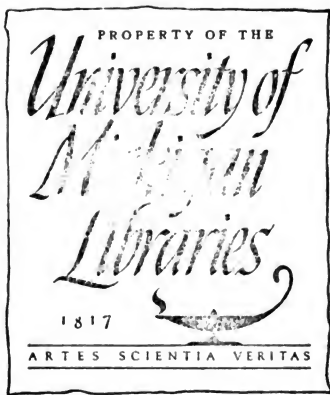


**STAMMTAFELN:
MIT ANHANG:
CALENDARIUM
MEDII AEVI**

Hermann Grote





CS
27
31

Stammtafeln.

Mit Anhang:

Calendarium medii aevi.

Von
Schumann
S. Grote.

Druck von W. Jürgens in Hannover.

Leipzig 1877.

Hahn'sche Verlagsbuchhandlung.

Diese „Stammtafeln“ (ohne den Anhang) bilden, mit verändertem Titelblatte, zugleich den 9. Band der „Rangstudien“.

V o r r e d e .

Wenn ein Autor eine Gule nach Athen trägt, so beginnt er regelmäßig seine Vorrede mit r Versicherung: solch ein Ubu wie der seinige fehle noch gänzlich in Athen!

Dem entsprechend beginne denn also auch ich mit der Versicherung, daß ich der erste bin, welcher Stammtafeln

in wissenschaftlicher Gestalt

tucken läßt; alle bisher erschienenen verhalten sich zu den meinigen wie die Tabula Peutingeriana zu Mercator's Land-Charten!

So wie zuerst Mercator die Orte auf seine Land-Charten in ein der Gestalt der Erde entsprechendes Netz von Meridianen und Parallel-Kreisen eintrug, so habe zuerst ich die genealogischen Namen in ein Netz von Geschlechts-Linien und Verwandtschafts-Graden eingetragen, und nicht dem Schriftsetzer gestattet, seine Klammern dahin zu schieben, wo zufällig das Papier den Raum dazu darbot.

Der Genealogie ergeht es wie der Geographie: man muß sie sehen, um sie zu verstehen. Hier vor Allem heißt es: Quod non erat in sensu non est in intellectu. Die synoptische Übersicht der gleichzeitigen und nachfolgenden Verwandtschaften herrschender Geschlechter — sogar für die Geschichte der Republiken — ist zum Verständnisse unentbehrlich, denn die Geschichte ist ja ein Strom — der Strom der Zeiten — auf welchem, gleich Mohnköpfen, „der Fürsten einsame Häupter, die ragenden Gipfel der Welt“ dahin schwimmen, nach welchen man den Fortlauf der Zeiten abmißt und die Zeitabschnitte benamt.

Stammtafeln sind Verwandtschafts-Übersichten und sollen es sein, aber nicht etwa bloß um die aufsteigende Linie aufsuchen und auffinden zu lassen, auch nicht bloß chronologische Regentenreihen zu geben, sondern alle Verwandtschaften nach Linien und Graden erscheinen zu lassen. Auf diese Weise wird den Stammtafeln ein wissenschaftliches Princip zum Grunde gelegt, und dies ist hier zum ersten male versucht.

Die „wissenschaftliche Gestalt“, die ich an meinen Stammtafeln rühme, beruht nun darauf, daß wackerrecht, neben einander nur diejenigen Personen, welche in gleichem Grade, lothrecht, unter einander nur diejenigen stehen dürfen, welche in gleicher Linie mit einander verwandt sind. Das ist die Veranschaulichung der Genealogie: der einzige Zweck von Stammtafeln. Wackerrecht neben einander stehen auf der Land-Charte nur diejenigen Orte, welche unter gleichem Parallel-Kreise, lothrecht unter einander nur die, welche unter gleichem Meridiane liegen. Das ist die unerläßliche Bedingung der Veranschaulichung der Geographie.

Diese wissenschaftliche Gestalt der Stammtafeln ist jedoch keineswegs meine Erfindung: sie gehört der Rechtswissenschaft an; ich habe nur die Verwandtschafts- und Erbschafts-Schemata der Juristen, durch welche sie, für das Kirchenrecht die Grade der Verwandtschaft, für das Erbrecht die Vertheilung der Erbschaften darstellen und veranschaulichen, auf genealogische Tabellen angewandt. —

So wie die Verwandtschaften für verschiedenartige Zwecke dargestellt werden, so ist auch die ^{mathematische} Gestalt, in welcher solche Darstellungen gegeben werden müssen, eine verschiedenartige, und ^{mathematisch} nach werden auch diese verschiedenen Darstellungen verschiedenartig benannt.

Bedarf der genealogischen Darstellung eines Geschlechtes bediente man sich anfangs — ich glaube vom Anfange des 16. Jahrhunderts an — gemalter Tableaux, auf denen man am untern Rande einen auf grünem Rasen auf dem Rücken liegenden geharnischten Ritter — den Stammvater des Geschlechtes — erblickte, aus dessen Bauche ein gewaltiger Baum mit Ästen und Zweigen emporstieg, mit grünen Blättern, auf deren jedem der Name eines Geschlechtsangehörigen mit seinen biographischen Daten — nach den drei Kategorien: „er ward geboren, nahm ein Weib und starb“ — eingeschrieben war. — Von dieser symbolischen oder allegorischen Spielerei — ein Geschlecht als einen Baum zu betrachten — hat die genealogische Terminologie — welche bis dahin nur die Ausdrücke *linea* und *gradus* und etwa *filialio* kannte — viele Wörter entlehnt. *Stammbaum* hat man im gemeinen Leben gar oft für alle Arten von Verwandtschafts-Darstellungen gebraucht. Die Wörter *Ast*, *Zweig*, *tige*, *branche* — jezt die üblichsten in der Sprache der Genealogie — haben von jenen Bildern her ihre Bedeutung erhalten. „Der Letzte seines Stammes“ — „er stammt ab“ — „noch blühende Geschlechter“ — *Stammbuch*, in welches ursprünglich die genealogischen Familien-Ereignisse, befeh Anfertigung der *Stammbäume* eingetragen wurden, — und auch das am gebräuchlichsten gewordene Wort: „*Stammtafel*“ — bezeichnender wohl: „*Geschlechtstafel*“ — kömmt davon her, welches letztere als Verdeutschung von: *Tabula genealogica*, *Stemmatographia*, „Genealogische Tabelle“ dient. — Die durch *Hübner* allgemein gewordene Gestalt, die Generationen von oben nach unten zu durch Klammern zu verbinden, rührt — glaube ich — von dem seiner Zeit sehr geschätzten genealogischen Werke *Henninges**, vom Ende des 16. Jahrhunderts, her. Die Franzosen und Belgier haben — noch im vorigen Jahrhunderte — vorgezogen, die Generationen von links nach rechts (wie auf unserer S. 243) zu ordnen.

Stammbaum und *Stammtafel* (Genealogische Tabelle) sind ihrer äußern Gestalt nach sehr verschieden; ihr Zweck — Darstellung der Verwandtschaft sämtlicher Angehörigen eines Geschlechtes — ist der nämliche.

Eine, in der Gestalt mit den neueren Stammtafeln übereinstimmende Art derselben sind die zur Erläuterung einzelner historischer Momente oder Fragen dienenden — ich möchte sagen: *Verschwägerungs-* und *Vererbungs-*Tafeln (wie z. B. größten Theils: *Kaumers* Stammtafeln), welche die unter einander durch *Verschwägerungen* verwandten Angehörigen vieler verschiedener Geschlechter übersichtlich zusammenstellen.

Mit diesen dem Inhalte nach übereinstimmend, aber an Gestalt sehr unähnlich sind die schon erwähnten juristischen *Verwandtschafts-Schemata* und *Erbschafts-Schemata*, von deren jedem ich eine Probe (S. 310 und S. 197) gegeben habe. *) In dieser Gestalt lassen sich alle Arten der Verwandtschaften am übersichtlichsten und faßlichsten darstellen.

Ahnentafeln haben den Zweck, die väterlichen und mütterlichen Vorfahren, die *Ascendenten* der beiden Ältern bis zur vierten Generation hinauf, zu ordnen. (Probe einer solchen *Ahnentafel* zu 4 Ahnen f. S. 279. **)

Vorstehendes betrifft nun die Gestalt, die Form, die ich meinen Stammtafeln gegeben habe. Ihren Inhalt habe ich im Folgenden zu rechtfertigen:

1) Es sollen die Geschlechter im Ganzen mit ihren Linien dargestellt werden. Für diesen Zweck allein wären nur die Namen derjenigen aufzunehmen gewesen, welche, als *Stammhalter*, diese Linien weiter führten. Nur für diesen Bestandtheil der Genealogie sind die Stammtafeln bestimmt und entworfen, und in dieser Hinsicht sind sie vollständig.

2) Sollen diese Stammtafeln die „*Regenten*“ reihen, d. h. die Reihenfolge der Inhaber der Staats- oder Landeshoheit — mitunter bloßer *Gutsbesitzer* — aber nicht lediglih die Reihenfolge, sondern die Namen in ihrem genealogischen Zusammenhang darstellen. Bei diesem Zwecke dürften

*) Die Männer werden durch Kreise, die Frauen durch Quadrate bezeichnet; die zur Zeit des Erbschaftsanfanges bereits Verstorbenen quer, die Erblasser schrägkreuzweise durchstrichen.

**) Die Wörter *Stammbaum*, *Stammtafel* und *Ahnentafel* werden nicht bloß im gemeinen Leben, sondern auch im Gelehrten, ja von *Gatterer* („*Kritik der Genealogie*“) — der sogar „*Ahnentbaum*“ sagt — unrichtiger Weise verwechselt.

ch die Stammtafeln nicht lediglich auf die Namen der Stammhalter und Fortpflanzer der Geschlechter und ihrer Linien beschränken.

3) Sollte für alle diejenigen männlichen und weiblichen Angehörigen eines Geschlechts, welche als Inhaber geistlicher Würden und Pfründen landesherrliche Rechte ausgeübt haben, ihre genealogische Stelle in der Stammtafel angegeben werden.

4) Frauen sind in diese Stammtafeln nur aufgenommen — soweit sie nicht selbst Regentinnen waren — wenn sie, als Vormünderinnen, Münzen geschlagen haben, oder wenn sie Erbinne von Besitzungen, Titeln, Ansprüchen und Wappen waren, die durch sie erworben oder durch sie auf Nachkommen vererbt wurden. — Zu der deutschen Geschichte vor 1200 jedoch, als die großen Reichslehen noch nicht erblich waren und die verwandtschaftlichen Verhältnisse bei ihrer Vertheilung vorzugsweise in Frage kamen, mußten durch Aufnahme der Töchter und Schwwestern in die Stammtafel auch die Verschwägerungen erkennbar gemacht werden.

5) Ist es die besondere Aufgabe dieser Stammtafeln, die Vererbungen der Besitzungen, wenigstens derjenigen von denen Titel und Wappen geführt und für welche Münzen geschlagen wurden, anzugeben und übersichtlich darzustellen. Die Reihenfolge der Besitzer derartiger Besitzungen, also die Geschichte der letzteren, muß aus den Stammtafeln nachgewiesen werden, welche, insofern es sich um Vererbung von Besitzungen, von Land und Leuten handelt, einen genealogischen Commentar zu Spruner's historischem Atlas bilden. *) — Zu diesem Zwecke ist auch die Angabe der geographischen Lage oder genannten Besitzung ein Hauptbestandtheil meiner Stammtafeln. Man wird wohl alle erwähnten geographischen Namen in Spruner's Atlasse finden, wenn man nur erst weiß, wo man sie suchen muß. — Die hier aufgenommenen Namen der Länder und Orte in fremden Sprachen — die geographische Polyglotte — namentlich auch mit ihren Derivativen, habe ich mir stets mit großer Sorgfalt angemerkt. Sie kann für manche Historiker sehr lehrreich werden. 4) Der Gleichförmigkeit halber ist freilich mitunter auch Unbekanntes nicht fehlen dürfen.

6) Ganz unabhängig von der Vererbung der Besitzungen ist, nach dem früher mit einem Wappen verbundenen Begriffe, die Vererbung der Wappen auf die Descendenten der im Mannesstamme ausgestorbenen Geschlechter, und dadurch die Bildung der aus mehreren Feldern zusammengesetzten Wappen. Die Geschichte der Wappen-Vererbung bildet gleichfalls einen Haupttheil des Inhalts meiner Stammtafeln, jedoch nur für die Wappen insofern sie, ihrer ursprünglichen Bedeutung gemäß, Symbole von Geschlechtern, hieroglyphisch geschriebene Geschlechtsnamen sind, nicht insofern sie in neuerer und neuester Zeit, aus Unkunde, zu Symbolen von Ländern, und dadurch zu abgeschmackten Fragen gemacht werden. Erstere bilden dann in ihrer Vereinigung, durch Vererbung beim Aussterben der Geschlechter, symbolische, in heraldischen Hieroglyphen geschriebene Geschlechtstafeln, während letztere, wie es bei reichen reichsfürstlichen Häusern in Deutschland seit dem Ende des 15. Jahrhunderts eingeführt, nur noch symbolische Land-Charten darstellen, in denen nicht die Wappen ausgeforbener, beerbter Geschlechter, sondern solcher, deren einfrige Besitzungen durch Lehnheimfall oder kaiserliche Neu-Verleihung erworben wurden, vereinigt werden. (Von diesen letzteren sind nur mitunter solche, die zur Erläuterung von Münz-Typen dienen, berücksichtigt.) Mittels der hier zu verfolgenden Vererbungsgeschichte der Wappen ist, für die hier aufgenommenen Geschlechter, der umfangreiche Inhalt des zweiten Theils von Spener's Opus heraldicum ganz entbehrlich gemacht!

Diese Rücksichten haben nun sowohl den Inhalt und Umfang des Buches überhaupt als den der einzelnen Tafeln bestimmt. Aufgenommen sind alle Geschlechter, die in diesen Hinsichten von

*) Da ich insbesondere auch die Vererbungs-Geschichte der 1801 an Frankreich abgetretenen Besitzungen deutscher reichsfürstlicher Häuser auf dem linken Rheinufer verfolgt habe, so bilden meine Stammtafeln auch einen genealogischen Commentar zu dem Reichs-Deputations-Recess von 1802 und den Erläuterungsschriften desselben von Hoff, Caspari und Langlothe.

4) Ich habe schon bei sonst tüchtigen Geschichtsforschern gelesen z. B. daß zu Wien ein Mensch im Danube ertrunken ist!

Interesse waren, weggelassen alle, bei denen dies nicht der Fall. Sodann sind in den einzelnen Stammtafeln alle Namen weggelassen, welche nicht in irgend einer jener vier Rückfichten Aufnahme erforderten. Namentlich hat das über die Aufnahme aller weiblichen Namen entschieden. — Daß ich übrigens auch, unabhängig von diesen Hauptrückfichten, mitunter historisch interessante Personen in ihre Geschlechter genealogisch eingereiht habe, wird man wohl erwarten dürfen.

Der wesentliche Inhalt meiner Stammtafeln hat also sein sollen: 1) die Übersicht der Filiation — die Fortführung der Geschlechter vom Vater zum Sohne — und der lineal- und Gradual-Succession, und 2) die der Erwerbung und Vererbung von Besitzungen, von denen Titel und Wappen geführt wurden. — Von den deutschen Geschlechtern des Herrenstandes sind — außer allen noch blühenden — nur diejenigen aufgenommen, bei denen nicht lediglich die bloße Filiation, sondern bei denen eben diese übrigen Rückfichten, die allein einer schematischen Übersicht bedürfen, in Frage kommen. Aus diesem Grunde habe ich manche, auch sehr namhafte Geschlechter ausgeschlossen, von den älteren, früh erloschenen Herrenstandsgeschlechtern höchstens solche aufgenommen, die durch Vererbung von Besitzungen oder Wappen mit später blühenden in Verbindung stehen.

Für diesen beschränkten Umfang ist denn auch das beschränkende Format des Buches gewählt. Und um — ein Haupterforderniß! — jeder, die Übersichtlichkeit der Stammtafeln beeinträchtigenden Überfüllung derselben zu entgehen, sind jene vier Aufgaben noch so viel als möglich beschränkt. Eben um diese Überfüllung zu vermeiden, hatte ich — außer den Todestagen der Könige — alle Tages-Daten weglassen wollen, doch bin ich hiervon — wie ich glaube: mit Recht — zurückgekommen, als ich — meist freilich zu spät — bemerkte, daß durch diese Pervollständigung die gefürchtete Überfüllung nicht eintrete, wo ich sie dann recht mit Vorliebe ein- und nachtrug. Als ich im Laufe des Drucks von jenem beschränkenden Plane abwich, mußten die ersten, nun unpassend allzu inhaltstärkeren Bogen umgedruckt werden.

Aus der Angabe dessen, was ich meinem Plane nach aufnehmen mußte, ergibt sich, was demgemäß weggeblieben ist. — Weggeblieben sind außerdem bei vielen Geschlechtern die früheren Generationen, und die Stammtafel beginnt erst da, wo die Linien sich abtheilen, wenn von den früheren nichts weiter als obscure Namen mit den Todesjahren zu geben waren. Weggelassen sind in den frühesten Zeiten die Namen, deren genealogischer Zusammenhang nicht nachweisbar ist, vor Allem aber die, bei welchen die Verwandtschaft nur auf Conjecturen und Hypothesen beruht.³⁾ Wo ich derartiges abgeschrieben habe, ist es aus Unkunde und gegen meinen Plan geschehen. In solchen Fällen habe ich nur sehr Wahrscheinliches zugelassen, aber durch Fragezeichen als solches kenntlich gemacht.

Ungleichheit in den Details hat häufig ihren Grund in der Rücksicht auf die Münzen und Wappen, auf die Numismatiker und Münzsammler, für deren Zwecke ausschließlich mein Buch ursprünglich bestimmt war. Um ihrentwillen sind unbedeutendere Geschlechter aufgenommen, unbedeutendere Namen oder Besitzungen sind angeführt; bei ihnen möge Der nach Aufschluß fragen, der mir vorwirft, hie und da allzu Specielles erwähnt zu haben.

Meine Stammtafeln haben also nicht den Zweck, größere Werke — Camill Behr, Cohn, Gopp — überflüssig und entbehrlich zu machen, so wenig wie der Zeichner einer General-Charte von Deutschland die Keymann'sche Charte in 359 Blättern entbehrlich machen will.

Quellenforschungen sind behuf dieses Buches nicht gemacht; es ist bloß Compilation, sonst wäre es nie fertig geworden. Wer eine General-Charte von Deutschland zeichnen will, der darf nicht damit beginnen, ganz Deutschland trigonometrisch zu vermessen und topographisch aufzunehmen. Ritter hat seine Erdbeschreibung aus vielen hundert Reisebeschreibungen zusammen geschrieben, nicht aber, des Quellen-Studiums wegen, diese Reisen alle selbst gemacht. Fleiß und Kritik muß auch der Compiler, aber daneben auch noch Redactions-Talent zur Arbeit mitbringen. Wem in diesem Fache

³⁾ Metaphysiker, Etymologen und Genealogen leiden oft — erstere ausnahmslos — an der Schwäche, die Erzeugnisse ihrer Einbildungskraft für berechtigt und bewiesen zu halten!

nicht unbenutzte archivalische Quellen benutzbar sind, der wird unter „eigenen Forschungen“ nur neue Hypothesen verstehen, die dann wohl in Monographien, nicht aber in ein Sammelwerk gehören. *)

Mehrfach habe ich bereits den Wunsch vernommen: ich hätte Literatur hinzufügen sollen. Damit meint man wohl nicht eine „*Bibliotheca genealogica*“, in welcher nur die Überschriften den Monographien und Abhandlungen, die den Inhalt meiner Stammtafeln behandeln, wären sie auch noch so werthlos, angeführt werden. Vielmehr hätte ich wohl bei jeder Stammtafel angeben sollen, wo man sie ausführlicher finde. Hin und wieder konnte ich das freilich wohl thun, aber im Allgemeinen schien es entbehrlich, denn bei den minderen niederländischen Geschlechtern brauchte ich meist nur auf Büttens, bei den französischen auf die Art de vérifier, bei den italienischen auf Litta, bei allen noch jetzt regierenden auf Camill Vehr — dessen Buch ich für das kritisch beste halte — zu verweisen. Aber bei den deutschen Geschlechtern ging das nicht so. Denn wenn auch mein Buch freilich nur compilirt ist, so ist es doch keineswegs bloß excerptirt. Die ersten Entwürfe sind wohl meist nur excerptirt, aber sehr vielen ist es ergangen wie dem Schiffe des Ihesus, die Menge der von allen Seiten her zusammengehobten Berichtigungen und Änderungen, namentlich der auf die Geschichte der Besitzungen bezüglichen Angaben, die sehr oft gelegentlich und da auffloßen, wo man sie gar nicht suchte, hat die „ersten Entwürfe“ ganz verschwinden lassen. Und manche der deutschen und niederländischen Stammtafeln sind lediglich aus handschriftlicher Mittheilung der Ergebnisse noch unveröffentlichter Forschungen hervorgegangen. Die Bischofsverzeichnisse sind nach Pottbass verbessert, aber vielfach, insbesondere durch Correcturen Sachkundiger, in Namen und Zahlen berichtigt. — Wahrheitsgemäßer Weise hätte ich meine Quelle nur in den Fällen anführen können, wo ich lediglich excerptirte, — und das ist nur selten der Fall gewesen. Und gar erst bei den Wappenangaben hätte ich oft jeden Buchstaben mit den verschiedensten Citaten belegen müssen.

Die Reihenfolge der Stammtafeln selbst entspricht der historischen Geographie; in jeder Abtheilung hatte dieselbe, unter Voranstellung der hervorragenderen Geschlechter, eine alphabetische sein sollen, was aber die verschiedene Breite der Stammtafeln, die bald zwei, bald eine Seite füllten, nicht gestattete. Das hiernächst folgende Inhaltsverzeichnis ordnet alle Tafeln nach jenen Grundstüben.

Was die Ordnung innerhalb der einzelnen Tafeln betrifft, so ist schon oben als Hauptgrundsatz meiner Stammtafeln angeführt, daß Alle zu einer Linie gehörenden lothrecht unter einander, Alle in gleichem Grade stehenden wagerecht neben einander stehen. Wo, des Raummangels wegen, hiergegen gefehlt ist, da kam es auf die Veranschaulichung des Verwandtschaftsverhältnisses für historische Zwecke gar nicht an. †) Die Linien und auch die Geschwister sind nicht immer nach der Reihenfolge der Geburt geordnet, sondern nach ihrem historischen Range: regierende, nicht regierende Brüder, Schwestern. Des Raumes wegen sind mitunter auch nachgeborene Linien der erstgeborenen vorangestellt, doch ist dies dann durch den Namen vorgelegte Ziffern bemerkbar gemacht. Durch den Namen übergesetzte Ziffern sind auch, wo es darauf ankam, Geschwister aus verschiedenen Ehen von einander unterschieden. — Ich habe das Genealogische mit dem Politisch-geographischen verbinden wollen, daher ein und dasselbe Geschlecht an verschiedenen Stellen wiederholt wird, z. B. namentlich das Haus Anjou, welches unter Frankreich, Provence, Neapel, Achaja, zum Theil Vorbringen vorkommt.

Die Reihen der Bischöfe habe ich nur so weit aufgenommen, als dieselben weltliche Landesherren waren, wiewgleich sie durch die Säkularisation des Territoriums nicht aufhörten, kirchliche Beamte zu sein. Das Datum ihres Regierungsantritts ist entweder der Tag der Wahl (Electio oder Postulatio), oder der Bestätigung durch den Papst (Confirmatio), oder der kirchlichen Weihe (Consecratio), oder, bei einem Coadjutor, die durch den Tod des Vorgängers eintretende Succession, oder

*) Alle deutschen Geschlechter vor dem Jahre 1200 müssen, wenn man über Stammtafeln in einem Sammelwerke soll vereinigen können, vorher erst nach einer Kritik, wie Wang die ältesten Ludowinger („Heinrich I“) ihr unterworfen, oder einer Bearbeitung wie Delele die Antöhner ihr unterzogen hat, überarbeitet werden!

†) Wo außer diesem Baue noch gegen den Grundriß gefehlt ist, muß man das als einen Druck- oder Satzfehler betrachten.

die nachfolgende Inthronisatio. Wenn es sich nicht um Kirchenbeamte, sondern um weltliche Landesherrn handelt, so wird als Antrittstag der der Wahl oder bzw. des Todes des Vorgängers gelten. Aber dieser Tag ist nicht immer auch anzugeben, und die Verschiedenheit in den Angaben der Tages-Daten hat oft ihren Grund in der Verwechslung jener Vorgänge.

Die Personen-Namen habe ich thunlichst correct und daneben möglichst gleichförmig schreiben wollen und sie hierzu auf einerlei Form zurückzuführen versucht, was aber wohl nicht immer gut ausgefallen sein mag.

Die geographische Lage wenig bekannter Orte ist nach ihrer Lage gegen bekannte Orte, der Himmelsgegend nach, angegeben, z. B. „Münden SW Göttingen“, d. h. süd-westlich von Göttingen, oder: „Weende N bei Göttingen“ d. h. nördlich nahe dabei. „Münden mw. Göttingen-Cassel“ d. h.: mittewegs zwischen Göttingen und Cassel.

Da leider oft recht grobe Schreib- und Druckfehler zu spät bemerkt wurden, so muß die Berücksichtigung der am Schlusse gemachten Berichtigungen sehr empfohlen werden. In diesen Nachträgen ist denn auch noch Manches nachgeholt, welches aus Raummangel oder Streben nach Abkürzung ausgeschlossen und zurückgelegt war; daher beim Gebrauche einer Stammtafel diese Nachträge stets nachgesehen werden müssen.

Diesem Buche gebührt das Motto: *Quadragesimum premebatur in annum!* Vor vierzig Jahren machte ich mir dasselbe behuf meiner numismatischen Beschäftigungen, weil ich einer bequemen und genügenden Übersicht bedurfte, die ich so nirgends fand. Diese, nur für meinen Privatgebrauch gemachten Stammtafeln sollten in leicht übersichtlicher Gestalt aus der Chronologie, der Genealogie, der historischen Geographie und der Wappenkunde zusammenstellen, was zur Erklärung und Erläuterung der modernern Münzen erforderlich ist, und dieser ursprüngliche Zweck ist auch in ihrer vorliegenden Ausdehnung nicht verwißt und hat nicht verwißt werden sollen. Mein Manuscript hat mir viele Jahre lang zugleich als „Memorabilien-Buch“ — wie wir es in der Schule nannten — gedient, um zahlreiche historische Notizen zu reponiren und zu registriren, die ich leblich für mich selbst aufbewahren wollte. Davon ist, eben aus letzterem Grunde, Vieles hier mit ausgenommen und abgedruckt. — Manche Bestandtheile habe ich aber erst jetzt ausfüllen müssen, denn da meine Arbeit zur Veröffentlichung nicht bestimmt war, so war Manches in manchen Stammtafeln, was mich zunächst nicht interessirte, nur flüchtig und mangelhaft ausgeführt. Dagegen enthielten sie bei den Namen der weltlichen und geistlichen Regenten die Angabe der von denselben geprägten Münzen (nach vier Arten derselben). Von diesen Stammtafeln sind die drei noch jetzt souverainen Geschlechter seit 1500 *) und ein Auszug aus den Bischofsverzeichnissen **) als Beilageheft der „Blätter für Münzkunde“ 1835 gedruckt worden.

Von jenem ursprünglichen Entwurfe des Buchs bin ich aber während des Drucks desselben mehrfach abgewichen, indem, abgesehen davon daß manche Stammtafeln hinzugefügt sind, der Inhalt vieler jetzt ausführlicher geworden ist als zuerst entworfen war, wegen dann aber auch, aus Raummangel, die ergänzenden Anmerkungen, die ich allmählich dem handschriftlichen Entwurfe beigefügt hatte größtentheils wegfallen mußten. — Weggelassen sind sodann fünf Anhänge, nämlich 1) die voll-

*) Einer der ersten deutschen Geschichtsforscher forderte mich vor jetzt fünf Jahren auf, einen neuen fortgeführten Abdruck dieser drei Bogen zu veranlassen, und ersuhr bei dieser Gelegenheit, daß ich in gleicher Gestalt die gesammte, namentlich deutsche Specialgeschichte als ein für mich unentbehrliches, fast täglich gebrauchtes Noth- und Hülfsmittel ausgearbeitet liegen hätte. Seine dringenden Aufforderungen, das Ganze zu veröffentlichen, haben die Herausgabe der vorliegenden, freilich jetzt größtentheils nochmal neu ausgearbeiteten Bände veranlaßt.

**) Die Bischofslisten übergab ich Woepf'er'n, damit er sie nach seinen reichen Collectanen berichte. Er that es und fügte die Reichen der nicht reichthummittelbaren Bischöfe hinzu, veretete aber dadurch meine Arbeit so, daß ich nicht gestatten zu dürfen glaubte, die nach Titel als Mitverfasser genannt zu werden. Jetzt lasse ich dieses „Onomastikon chronologicum hierarchiae germanicae“, Woepf'er'n vielsach verdienstlich, in seinem ursprünglichen Umfange wieder abdrucken. — Ich weiß nicht, wer ihm das in seiner Vorrede ausgesprochene Mißtrauen gegen die sprachliche Zuverlässigkeit dieses Titels beigebracht haben mag. Er ist sehr treffend und kurz, und von einem eminenten Philologen — dem ältern Grotensend — gebilligt.

ständigen Stammtafeln der neuesten Genealogie der noch jetzt blühenden Geschlechter, etwa vom Anfange des 19. Jahrhunderts an, nach der Einrichtung meiner Stammtafeln dargestellt; 2) die von mir nur bei den minderen Dynasten-Geschlechtern aufgenommene, bei den größeren deutschen und europäischen Regentenhäusern ganz ausgeschlossene Geschichte des Erwerbs und des Verlustes der Besetzungen, welche für letztere, da der Raum der Stammtafeln ihre Aufnahme in diese nicht gestattete, in Gestalt chronologischer Tabellen (wie z. B. S. 329) zusammengestellt sind; 3) zu den Bischofs-Verzeichnissen die alphabetisch geordnete Beschreibung der Wappen derjenigen Adelsgeschlechter, die unter den Bischöfen genannt sind, soweit diese Wappen auf den Siegeln und Münzen derselben erscheinen; 4) ein geographisch geordnetes Verzeichniß aller deutschen Dynasten-Geschlechter, mit Angabe der Lage ihrer Stammsitze und des Datums ihres Aussterbens, etwa auch ihrer Wappen, nebst dem chronologischen Verzeichnisse der Ertheilung deutscher Herzogs-, Fürsten-, Markgrafen- und reichsfürstlicher Grafen-Titel; 5) die Literatur, nach der Ordnung der Stammtafeln, im Allgemeinen, so weit sie den rein genealogischen Inhalt der Stammtafeln betrifft und für denselben benutzbar ist.

Dagegen habe ich das, gleich den Stammtafeln ursprünglich nur für meinen Privatgebrauch gemachte

Calendarium medii aevi

hinzugefügt, welches ebenfalls nicht den Zweck hat, größere Lehrbücher entbehrlich zu machen, sondern, wie jene, nur für den schnellen Handgebrauch dienen soll. Ich meine aber doch, daß es, zur Reduction der Daten, unter 100 Fällen für deren 99 ausreicht. Mein Calendarium soll so kurz als möglich, also leicht übersichtlich sein, und die Reduction schnell, ohne Alles zählen und rechnen ermöglichen, zugleich einfach, daß, bei mäßiger Achtamkeit, ein Irrthum oder Versehen nicht vorkommen kann. Nach vielen Experimenten und Entwürfen glaube ich diesen Forderungen vereinigt in meinem Calendarium völlig genügt zu haben.

Eine Anzahl von Exemplaren dieses Buches ist als 9ter Band der von mir herausgegebenen „Münzstudien“ bezeichnet. Wirklich ist es ursprünglich lediglich gemacht, um mir als unentbehrliches Hülfsmittel für meine Studien der Münzkunde zu dienen; es bildet daher einen wesentlichen Theil der letzteren. — Das den Besitzern der Münzstudien nutzlose „Calendarium“ ist jedoch diesen Exemplaren nicht beigelegt.

Übrigens ist es mein Wunsch, die vorhin erwähnten fünf, in diesem Bande weggelassenen Anhänge in einem zweiten Bande nachfolgen lassen zu können; es wird nur darauf ankommen, daß dieser Wunsch auch von Anderen hinreichend getheilt werde. Ich würde dann gern auch die Gelegenheit benutzen, noch manche Stammtafeln aller Zeitalter und manches Einzelne erläuternde, was ich, um diesen Band nicht anzuschwellen, ungerne zurück gelegt habe, hinzuzufügen, sodann auch, vor Allem, die gewiß vielfachen Verbesserungen und Berichtigungen zu dem jetzt gelieferten nachzutragen; nicht bloß die ich selbst noch — nach den bereits gemachten Erfahrungen — auffinden werde, sondern auch die, welche mir, wie ich wünsche, hoffe und hiermit dringend erbitte, von Anderen werden mitgetheilt werden.

Hannover 8. Juni 1877.

H. Grote.

Inhaltsverzeichnis.

(Die Siffern bezeichnen die Seitenzahl, Kreuze † vor den Namen die Bisthümer.)

Alterthum

- Aethien 1
 Makedonien 2
 Aegypten 3
 Syrien 4
 Parthien 5 (527)
 Epirus 6
 Bithynien 6 (527)
 Pontus, Bosphorus 6
 Judäa 7
 Rom. Die Caesare 8 (527)
 Imperatoren des I und II Jahr-
 hunderts 10, des III: 11,
 des III und IV: 12 (527)
 Das römische Spätreich 14 (527)

Völkerwanderung

- Ostgothen 16 (527)
 Westgothen 17 458
 Burgunden 16
 Vandalen 16 (527)
 Sueven 17
 Longobarden 18
 Franken 20 (527)

Deutschland

- Karlinge 22 (527)
 Römische Kaiser 24 (527)
 Deutschland. Könige 28—31 (528)
 Sächsische Kaiser 32 (528)
 Fränkische Kaiser 34 (528)
 Schwäbische Kaiser 36 (528)

Österreich

- Österreich (Babenberg) 56
 — (Habsburg) 58—61 (528)
 — Kaiser 68 (548)
 Steiermark 57
 Kärnten 52, 143
 Istrien 55
 Tirol 71 (528)
 Villi 465 (546)
 Ortenburg 143 (532) 52 526
 Eppan 44
 Gög 71
 Eggenberg 465
 Aglei 470 (546)
 Trief 470

Baiern

- Agilolfinge 38
 †Salzburg 471 (546)
 †Freising 472 (547)
 †Passau 473 (547)
 †Regensburg 474 (547)
 Baiern Herzöge 10 u. 11 Jahrh.
 39 (528)
 — (Wittelöbach) 72 (528)
 — Kurfürsten 74 (528)
 Andechs 55
 Leuchtenberg 81 (529)
 Meranten 54
 Ortenburg 143 (532)
 Salm-Neuburg 160 (533)

Franken

- Franken Herzöge 34
 — Markgrafen 57
 Ansbach, Baireuth 111 227
 †Bamberg 475
 †Eichstädt 476 (547)
 †Würzburg 477 476 (547)
 Deutsch-Ordensmeister 520 521

- Breuberg 135
 Castell 88
 Erbach 82 (529)
 Heuneberg 84 (529)
 Hohenlohe 86 (529)
 Limpurg 91—95
 Löwenstein-Wertheim 80 (529)
 Nürnberg Burggrafen 111
 Schwarzenberg 90 (529)
 Wertheim 89 (529)

Schwaben

- Schwaben Herzöge 40 (528)
 die Welfen 44 (528)
 Zähringen 96 (529 530)
 Teck 97 (529)
 Württemberg 101—103 (530)
 Baden 98—100 (530)
 †Augsburg 478 (547)
 †Gonstanz 479
 Achalm 462
 Bregenz 466 (546)

Salz 462

- Dillingen 466 (546)
 Eberstein 556
 Freiburg 96 (530)
 die Fugger 104 (530)
 Fürstenberg 106 (530) 462 96
 Helfenstein 109
 Hohenems 463
 Hohengeroldsee 113
 Hohenjollern 110 (530) 112
 (531) 226
 Königsee 114 (531)
 Neukirchen 115 (531)
 Löwenstein 462
 Montfort 120 (531)
 Ottingen 116 (531)
 Pfundersdorf 466
 Stühlingen 107
 Sulz 118 (531)
 Tübingen 119
 Urach 462 (546)
 Truchseze v. Waldburg 122 (531)

Schweiz

- †Basel 480
 †Ghur 481
 †Raufanne 482 (547)
 †Sitten 483
 Habsburg 467 (546)
 Kyburg 466 467
 Neuenburg (Neuchâtel) 338 (542)
 Werdenberg 121

Elfsaß

- †Straßburg 485
 Elfsaß Landgrafen 49 467 153
 (533)
 Dagsburg 49
 Eglsheim 49
 Eichtenberg 161
 Pfirt 335
 Rappoltsstein 161
 Weib 153 (533)

Lothringen

- Ober-Lotharingen Herzöge 49
 (528)
 Lothringen 62—67 (528)

du Châtelet 70
 Bar 334 (542)
 Crichingen 163, 201
 Saarwerden 181
 (Ober-)Salm 157
 Binsingen 162 (533)

†Meh 491 (547)
 †Lull 492 (548)
 †Verdun 493 (548)

Ober-Rheinlande *

†Mainz 484 (547)
 †Speier 486
 †Worms 487 (547)
 †Fulda 488 (547)
 †Fersfeld 489 (547)

Lotharingen Pfalzgrafen (bei Rhein) 51
 Pfalzgrafen bei Rhein 74 76—79 (529)
 Fessen 124—127 (531 532 X)

Büdingen 134
 Diep 140
 Eppstein, Königstein 138 (532)
 Falkenstein 136
 Hanau 139 (532)
 Holzappel 523
 Isenburg 146—149 (532)
 Kapelnbogen 141
 Reiningen 152 154 (533)
 (Alt-)Reiningen 154
 (Reiningen-)Westerburg 151 (533)
 Ringenberg 134
 Rastau 128—131 (532)
 Saarbrücken 152 336 (533)
 Salm 158
 Sayn 140 (532) 144
 Sayn-Wittgenstein 144 (53?)
 Solms 132 (532)
 Spanheim 142 (532)
 Velbenz 113
 Weinberg 135
 (Alt-)Wied 151 (533)
 (Isenburg-)Wied 147
 (Rundel-)Wied 150
 Wild- und Rheingrafen 156 (533)
 Zweibrücken 153 (533)

*) der einst zu Rhein-Franken gehörende Theil der Rheinlande. (Die Diöcesen Mainz, Trier rechts vom Rhein, Worms und Speier.)

Nieder-Rheinlande *)

†Trier 490 (547)
 †Köln 494 (548)
 †Werden 498 (548)
 †Gießen 499
 Berg 164 (533)
 Jülich 166
 Cleve 168
 Cleve-Jülich-Berg 169

Alpen 175
 Anholt 178
 Blankenheim 170
 Daun 172 (533)
 Heinsberg 170 171 (533)
 Manderscheid 174
 Mörz 150 (533)
 Reuenahr 177
 Randerath 170
 (Nieder-)Salm 157
 (Salm-)Reifferscheid 179
 Bianden 180
 Birneburg 176
 Bewelinghofen 178

Westfalen

†Münster 500 (548)
 †Düsseldorf 501 (548)
 †Baderborn 502 (548)
 †Minden 503
 †Corvei 504
 †Herford 505

Abbas 464
 Arnberg 182 (533)
 Bentheim 195 (534)
 Diepholz 197 (534)
 Gehrmen 178
 Horstmar 464
 Hoye 196 (534)
 Limburg 186 (533)
 Lippe 192 (534)
 Loen 464
 Marl 184 (533)
 Oldenburg 198 (534) 526
 Ostfriesland 200 (534) 524 526
 Pyrmont 189
 Ravensberg 183
 Ritberg 182 (533) 201
 Schauenburg 208 (535)
 Schwalenberg 188

*) der einst zu Nieder- und Ober-Lotharingen gehörende Theil der Rheinlande (die Diöcesen Köln und Trier links vom Rhein).

Teckelburg 194
 Waldeck 188—191 (534)
 Wildeshausen 109

Niedersachsen

Sachsen Herzöge 42 (528)
 Die Billunge 43
 Die Brunonen 42 (528)
 Nordheim 39
 Braunschweig-Lüneburg 202
 —207 (534)
 †Hildesheim 510
 Hallermund 244 (537)
 Lutterberg 236
 Spiegelberg 189
 Wingenburg 531
 Wölpe 199 (534)
 †Bremen 506 (548)
 †Verden 507
 Stade 46

Sachsen-Lauenburg 218
 †Ratzeburg 509
 Holstein Grafen 208 (535)
 — Herzöge 210 (535)
 †Lübeck 508
 Meckelnburg 212—214 (535)
 Schwerin Grafen 215
 †Schwerin 509
 †Magdeburg 513
 — Burggrafen 240
 †Halberstadt 512 (548)
 †Duedlinburg 511 (548)
 Regenstein 235 (536)
 Weingeroberode 236

Obersachsen

I.
 Pommern 216 (536)
 Rügen 536 (217)
 †Gamin 515 (548)
 Die Nordmark 46
 Brandenburg (Anhalt: 224 (53)
 (Hofenzollern: 226 (536)
 Ruppin 234
 †Brandenburg 514 515
 †Havelberg 514
 †Veßäß 515

II.
 Sachsen Herzöge 42 (528)
 — Pfalzgrafen 42
 Thüringen Landgrafen 124 (53)
 Meissen und die Ostmark 46

Anbalt 215—225 (536), Fürsten
220 222 (536)
Sachsen-(Wittenberg) 218
Meißen Markgrafen 225 (536)
Sachsen-(Meißen) 230—233 (536)

†Meißen 517
†Merseburg 516
†Raumburg 517
†Pegau 516
Barby 234 (536)
Balkenstein 236 (536)
Gleichen 247 (537) 189
Hohnstein 237 (537)
Käfernburg 244 (537)
Kranichfeld 249
Ranöfeld 241—243 (537)
Meißen Burggrafen 241
Clamünde 219
Flauen. Neufe 248 (537)—251
Luerfurt 240 (537)
Schönburg 252
Schwarzburg 245 (537) 246
Stolberg 238 (537)
Weimar 219 (536)

Niederlande

Nieder-Lotharingen 48
Niederlande Geschlechter 254
(537)
— Provinzen 539
— Burgund u. Österreich 271
(538)
— Könige 131
Belgien Könige 233
Brabant 256 (537)
Flandern 258 (538)
Artois 270 (538) 302
Fennegau 260 (538)
Namür 262 (538)
Limburg 264 (538)—267
Lüpfelburg Grafen 50 (528)
— Herzöge 264 (538)
Geldern 268
Holland 269 (538)
Ulrecht 495 (548)
Lüttich 496 (548)
Kammerich, *Cambrai* 497
Kremberg 294
Quaterödem 285
Berg (Scheerenberg) 278 279
Bergeten-op-Zoom 287 284
Borffelen 289

Bouillon 328 329
Bredá 286 (540)
Brederode 280
Bronchorst 276 (539)
Croí 292 (540)
Gulemburg 280 (539)
Guyf 279
Dieft 289 (540)
Gymond 281 (540)
Grimbergen 283 285 (540)
Horn 274 (539)
Vigne 294 (541)
Voog 272 (539)
Voog-Coröwaren 273 (539)
Necheln 282 (540)
Merode-Rümmen 288
Nechheim 290 (540)
Rümmen 288
Vianen 280
Wassenaer 278
Witthem 284 (540)

Frankreich

Merovinge (la première race)
20
Burgundien Könige 27 528
Karlinge (la deuxième race) 22
(527)
Frankreich 296 (541)
Capetinge (la troisième race)
298 300 304 (541)
Haus Valois (la quatrième
race) 306 (541 548 X)
Haus Bourbon (la cinquième
race) 308 (541)
die Republiken der Revolutionä-
zeit 311 (541)
die Buonaparte 340
die Beauharnais 311 (541)

Inner-Frankreich (*Isle-de-France*)

Courtenai 301
Dreux 300 (541)
Montmorenci 274
Remours 345
Bégin 316 (541)
Picardie
Boulogne 329 (542)
Ponthieu 383
Coiffons 317 345
Bermantvois 298 317 (541 542)
Balois 316
Artois 270 (538) 302
St. Pol 324

Champagne 314 (541) 317 (541)

Brienne 449
Dampierre 259
Rhetél 323
Normandie 312 (541)
Alençon 304
Rumale 315 383
Eu 312
Evreux 305
Bretagne 318 (512) 301
Orléannais
Anjou Grafen 321 (542)
— französische Prinzen I: 302.
II: 306 (X), III: 308
Blois 314 324
Maine 459
Nevers 322 (542)
Poitou 313
Pendôme 323
Guienne 313 (541)
Angoulême 460
Noix 330 (542)
Perigord, Talleyrand 461
Langued'oc
Toulouse 316
Lyonnais
Auvergne 327
Bourbon Seiten 259
— französische Prinzen I: 305
(541) II: 309
Dauphins von Auvergne 327
Forez 326
la Marche 460
la Tour-Auvergne 328 (542)
Bourgoigne
Burgund I: 298 (541), II: 307
Gbalon 331
Macon 331
Dauphiné 299 (541)
Dauphins von Viennois 326
Provence 320 (542)
Lanien, (les) Vaux 332 (542)
Franche-Comté (hoch-Bur-
gund) 340 (543)
Genevois 337
Rümpelgard 336 (542)

Italien

Lombarden 15
Venedig und Salerno 19
Italien Könige 9 u. 10 Jahrb. 6
(528)
Römische Kaiser 24

- †Die Päpste 468 (546)
 Savoyen 342—345 (543)
 Sardinen 344
 Toscana 350 (543)
 Mailand 352
 Mantua 354 (543)
 Modena 357 (543)
 Parma 358 357 (X)
 Benedig 375
 Genua 374 (X)
 Sicilien 376 (543) 385
 Neapel 378 (543) 387
 Malta, Johanniter-Orden 463
 Bologna 363
 Camerino 366
 Correggio 368
 Dezana 370
 Ferrara 356 (543)
 Guastalla 354
 Massa-Carrara 369 (543)
 Messerano 373
 Mirandola 359
 Monaco 346
 Montferrat 348
 Musso 350
 Padua 363
 Pesaró 364 367
 Piombino 372
 Rimini 364 (543)
 Saluzzo 347
 Santa-Fiora 367
 Urbino 360
 Verona 362
 Vigevano 371 (543)
 die d'Appiano 372
 d'Aragonia 379
 d'Austria 368
 Pentivoglio 363
 Buoncompagno 372
 da Carrara 363
 Gibo 369
 Gste 356 (543)
 Harnese 358 (X)
 Herero 373
 Hiesco 373 369
 Hönjaga 354 (543)
 Orimaldi 346
 Lubovisi 372
 Malaspina 369 (543)
 Malatesta 364 (543)
 Medici 350 (543)

- die Medigino 350
 Montefeltro 360
 da Piano 372
 Pico 359
 la Rovere 361
 Sforza 367 (543) 353
 Tizzone 370
 Trivulgio 371 (543)
 della Scala 362 (543)
 Barano 366
 Visconti 352

Spanien

- Spanien
 Westgothen 17 458
 Königreiche vor 1000: 458
 (546). Seit 1000: 360 (543)
 Navarra 381 (544)
 Castilien Grafen 459
 — Könige 382 (544)
 Aragón 384 (544)
 Barcelona Grafen 459
 Mallorca 385
 Spanien. Habsburg u. Bourbon
 386 (544)
 Portugal 358 (544)

Britannien

- England. Die Heptarchie 390
 —392
 Angelsachsen und Dänen 393
 Haus Plantagenet 394 (544)
 Großbritannien 396 (544)
 Schottland 398 (544)

Scandinavien

- Dänemark 400 (544) 406 (544)
 407
 Norwegen 402 406
 Schweden 404 (544) 407 (544)

Livland

- †Riga 522
 †Derpat 522 548
 Livland Ordensmeister 521
 Kurland Herzöge 435 (545)

Preußen

- Deutsch-Ordensmeister 520 521
 Preußen Könige 226
 Pomeren Herzöge 216

Polen

- Polen 408 (544 545) 410
 Litauen 411 (545)

Böhmen

- Böhmen 412 (545)
 Schließ 414 (545)
 Schlesien. Ober-Schlesien 414
 (545). Nieder-Schlesien 416
 (545). Troppau 418 (545)
 Münsterberg 419 (545)

- †Breslau 518
 †Olmütz 519

Ungarn

- Ungarn 420 (545)
 Siebenbürgen 422
 Serbien 423
 Bosnien 424
 Bulgarien 425
 Moldau 426
 Blaketi 427 (545)

Rußland

- Rußland Großfürsten 428—433
 (545)
 — Zare und Kaiser 434

Orient

- Byzant 436—443 (546)
 Epirus 444
 Trapezunt 449
 Dömaniden (Türkei) 457 546

Kreuzfahrer

- Constantinopel. Lateiner 445
 (546)
 Akaja 446 (546)
 Athen 448 (544 546) 385
 Rhodos und Archipelagus 449
 (546)
 Lesbos. die Gattisufio 443
 Jerusalem 450 (546)
 Antiochien 452 377 (546)
 Tripolis 316
 Rhodus, Johanniter-Orden 453
 Cypern 454
 Armenien 456

1. Persien. Die Achämeniden.

| | | | | | |
|------------------------------|--------------------|-------------|-------------------------------|-----------------|-----------------------------------|
| Achämenid | | | | | |
| Leidyed | | | | | |
| Kambyses. | Gem. Mandane | | Ariaramnes | | |
| Kyrus , König 558—529 | | | Arjames | | |
| Kambyses | Emerdes | Atossa | Hyflasyed | | |
| 529—522 | Nürst v. Baktrien. | Gem. Darius | Darius I 522—486 | | |
| | | | Xerxes I 486—465 | | |
| | | | Gem. Amistis | | |
| | Pseudo-Emerdes 522 | | Artaxerxes I Langhand 465—424 | | |
| | | | Gem. Amytis | | |
| | | | Xerxes II 424 | Sogdian 424—423 | (Darius) Darius II Nothus 423—401 |
| | | | 1 1/2 Monate | 6 1/2 Monate | Gem. Parysatis |
| | | | | | Artaxerxes II Mnemon 404—359 |
| | | | | | Kyruš d. j. † 401 |
| | | | | | Dānec |
| | | | | | (Darius) Artaxerxes III 359—338 |
| | | | | | Arjes 338—337 |
| | | | | | (Kodoman) Darius III 337—330 |

2. Makedonien (Herakliden).

| | | | |
|---------------------|--|--|--------------------------------|
| Alexander I 498—454 | | | |
| Perdikas II 454—413 | | Amyntas | |
| Archelaos I 413—399 | | Arrhidaios ? | |
| Meropeus II 399—394 | | Amyntas II 393—369 | |
| Pausanias ? 394—393 | | Gem. Eurydite | |
| Argaios 392—390 | | (Zweiter Gemahl: Ptolemäus Regent 368—365) | |
| | | Alexander II 369—368 | Perdikas III 368—364 |
| | | Philipp II 364—336 | |
| | | Gem. Olympias v. Epirus † 316 | |
| | | Alexander III der große 336—323 ^{11/16} | Philipp III Arrhidaios 323—317 |
| | | G. 1) Barsine † 309 | G. Eurydite |
| | | 2) Thyrane † 311 | |
| | | Heraclös 311—309 | Alexander IV posthum. 317—311 |

- 1) Perdikas Regent 323—321
- 2) Antipater Regent 321—319
- 3) Polyperchon Regent 319—309
- 4) Kassander Gegen-Regent 316—König 302—297

| | | |
|--------------------|-------------------|---------------------|
| Gem. Thestalonite | | |
| Philipp IV 297—296 | Antipater 296—294 | Alexander V 296—294 |
| Antipater 296 | | |

| | | |
|--|--|---------------------------------|
| Eysimachus Regent von Thracien 323—König von Thracien 306—König von Makedonien 287—281 | Antigonos Regent von Asien 321 König " " 306—301 | Ptolemäus I König von Aegypten. |
| | Demetrius I Poliorketes 294—288. † 284 | Ptolemäus Seleuer 280—279 |
| | Antigonos I Gonnatas 276—243 | Keraunos 280—279 2 Monate |
| | Demetrius (Kön. v. Syrien 258—250) | |
| | Demetrius II 243—232 | Antigonos II Dosion 232—220 |
| | Philipp V 220—179 | |
| | Perseus 179—168 | |

3. Aegypten. Die Lagiden.

| | | | | | |
|---|--|---|---|--|--------------------------------------|
| Arſinoe (Geliebte des Königs Philipp II von Makedonien.) Gem. Lagus. Dessen Abottiv-Sohn: | | | | | |
| Ptolemäus I Soter Regent von Aegypten 323— | | | | | Menelaus Statthalter in Kypren |
| Gem. Berenike König " " 306—283 | | | | | |
| Ptolemäus II Philadelphus 283—247 | | Ptolemäus | Meleager | | |
| Gem. Arſinoe | | Keraunus | König von | | |
| Ptolemäus III Evergetes 247—222 | | König von Makedonien | | | |
| Gem. Berenike | | Makedonien | 280—279 | | |
| Ptolemäus IV Philopator 222—204 | | | 280 | | |
| Gem. Arſinoe | | | | | |
| Ptolemäus V Epiphanes 204—181 | | | | | |
| Ptol. VI Kleopatra | Ptolemäus VII Pthyston | | | | |
| Philo- metor 130 81—146 | Königin Mit-König 170—164 K. von Kyrene 164—146 K. von Aegypten 146—116 | | | | |
| Ptolemäus VIII Lathyrus 116—81 Gem. Kleopatra Eltne | | | | Ptol. IX Apion Alexander der I 106—88 | König von Kyrene 117—96 |
| Ptolemäus XI Auletes 65—56 | | Ptolemäus Kleop. König von Kypren | Kleop. Berenike Augu. 51 51—57 | Ptol. X Alexander der II 80—65 | Gem. Kleopatra Berenike |
| Berenike 56—53 | Kleopatra 50—30 | Ptol. XII Dionysos | Ptol. XIII Neoteros | | |
| Gem. | Geliebter: | 51—47 | 47—42 | | |
| Seleukus | J. Gäsar | | | | |
| Ambrosius | Ptol. XIV Gäsarion | | | | |
| Kön. 57 | 47—30 | | | | |

4. Syrien. Die Seleukiden.

| | | | | | | | |
|-------------------------------------|------------------------|----------------------|--|------------------|---------------------------------|-------------------------------|---|
| Antiochus Gem. Laodike | | | | | | | |
| Seleukus I Nikator König von Syrien | | 306—280 | | | | | |
| Antiochus I Euter | | 280—261 | | | | | |
| Antiochus II Theos | | 261—246 | | Apame Gem. | | | |
| Seleukus II Kallinikus | | 246—226 | | Antiochus Hierax | | Magas Kön. von Kyrene 308—258 | |
| Achaeus 215 | Zel. III Keraunus | Ant. III der große | 226—223 | 223—187 | 226 | | |
| | | Zel. IV Philoxator | | 187—175 | | Ant. IV Euphorus 175—164 | |
| Alexander I Balas | | Demetrius I Euter | | 150—146 | | 162—150 | |
| (Diobotus) Tryphon 143—138 | Antiochus Alexander VI | Demetrius II Nikator | 145—141 | | Ant. VII Sidetes 139—131 | | Ant. V Eufrates 164—161 |
| | Dionysios Zabinas | 131—126 | Seleuk. V Ant. VIII 126—123 | | Ant. IX Kyzikenus 111—96 | | |
| | 144—143 | 126—123 | Grypus Gem. 125—97 | | Ant. X Ant. X Gajebes 96—90 | | |
| | Kleopatra von Aegypten | | Zel. IV Ant. XI Philoxator | | Deme. Ant. XII Philoxator 87—85 | | Ant. XIII Seleukus Asiaticus 68—64 |
| | | | 97—95 | | 95—93 | | † 58 |
| | | | 93—85 | | 85—87 | | König von Aegypten 58—57 Gem. Berenike von Aegypten |
| | | | 85—68 | | | | |
| | | | Tigranes (König von Armenien) König von Syrien 85—68 | | | | |

5. Parthien. Die Arsakiden.

Alle Könige heißen „Arsakid“.

Priapatus

| | | | |
|-------------------------------|-------------------------------------|---|--|
| Arsakid I König 256—253 | A. 2 Tiridates 253—216 | | |
| | A. 3 Artabanus I 216—196 | | |
| | A. 4 Priapatus 196—181 | | |
| | A. 5 Phraates I 181—144 | A. 6 Mithradates I 134—136 | A. 8 Artabanus II 127—124 |
| A. 10 Mnasesires 87—76 | A. 7 Phraates II 131—127 | A. 11 Sanatrides 76—68 | A. 9 Mithradates II 124—87 |
| | A. 12 Phraates III 68—60 | | |
| | A. 13 Mithra- dates III 60—54 | A. 14 Drodes I 54—36 | |
| | | A. 15 Phraates IV 36 a.C.—4 p.C. Gem. Terminus. | |
| | A. 17 Drodes II 4—5 | A. 16 Phra- tates 6—4 p.C. | A. 18 Snones I König von Armenien 14—17 † 20 |

Arsakid

| | | | | | | |
|------------------------------|----------------------------|--|-----------------------------|--------------------------------|--|--|
| A. 19 Artabanus III 14—41 | | A. 22 Snones II 51—52 | | | | |
| A. 21 Gotarzes 45—51 | A. 20 Vardanes 41—45 | A. 23 Vologeses I 52—90 | Medien Pakorus 52— | Armenien Tiridates 52— | | Meherda- tes (Mi- thradates) Gegen-A. 51 |
| | | A. 24 Pakorus 90—108 | A. 25 Choeros 107—121 | | | |
| | | Parthama- spites Gegen-König 116—117 König von Armenien | | A. 26 Vologeses II 121—149 | | |
| | | | | A. 27 Vologeses III 149—191 | | |
| | | | | A. 28 Vologeses IV 191—209 | | |
| | | | | A. 29 Vologeses V 209—216 | | |

A. 30 Artabanus IV 216—226
entsteht von Artagerdes, dem
Sohne Sajan's

6. Epirus. Die Aefiden.

| | | | |
|---------------------|---------------------------------|---|--|
| Alketas König —354— | | | |
| Neoptolemus —352 | | Arymbas 352—342 | |
| Alexander I 342—331 | Olympias Gem. | Aefides 331—312 | |
| | Philipp II König von Makedonien | Pyrrhus II Gegen-König von Makedonien 287 274—272 | |
| | | Alexander II 272— | |
| | | Pyrrhus III —216 | |
| | | Deidamia Königin. (Epirus wird Republik.) | |

7. Bithynien.

| | |
|---|-------------------------------|
| Zipoites König 326—278 | |
| Rikomedes I 278—250- erbauet Rikomebia 264 | |
| Béilas —246—228 | |
| Prusias I Cholos 228—190 | |
| Prusias II Rynegos 190—149 | |
| Rikomedes II 91—75 (vermacht Bithynien den Römern) | Sokrates Gegen-König 91 89—85 |

8. Pontus und Bosporus.

| | | | |
|---|---|--------------------------------------|----------------------------------|
| Hystaspes (f. S. 1) | | | |
| Artabazes Kön. v. Pontus —450 | | | |
| Sohn. König | | | |
| Ariobarzanes I | | | |
| Mithridates I —363 | | | |
| Ariobarzanes II 363—337 | | | |
| Mithridates II Ktistes 337—302 | | | |
| Mithridates III Ariobarzanes 302—266 | | | |
| Ariobarzanes III 266-(240?) | | | |
| Mithridates IV (240?)-(190?) | | | |
| Pharnakes I (190? - 156 - | | | |
| Mithridates V Evergetes -156 -120 | | | |
| Mithridates VI, Cypator, der große 120—63 | | | Laodice Gem. |
| Pharnakes II König von Bosporus 63—47 | | Ariarathes König von Kappadokien 91— | Ariarathes König von Kappadokien |
| Darius König von Pontus 39—36 | Dynamis Gem. 1) Mander König von Bosporus 46—16 2) Polemo I Kön. v. Pontus 36— " " Poëporus 16—1 (2te Gemahlin: Pythodoris) | | |
| | Polemo II 38 n. Chr. —63 | | |

9. Judäa.

1) Hasmonäer (Makkabäer).

Matthia, Enkel des Hasmon. Anführer. † 166

| | | |
|-----------|--------------|--------------|
| a Makkabi | Jonathan | Simon |
| Anführer | Hochpriester | Hochpriester |
| 166—161 | 161—142 | 142—135 |

(Münzrecht 138)

| | |
|--------------|---------|
| Jonathan | Syrkan |
| Hochpriester | 135—105 |

| | |
|-------------|--------------------|
| Juda | Alexander I Sannai |
| Aristobulus | (Jehonathan) |
| Fürst | König |
| 105—104 | 104—79 |

Gem. Alexandra
Königin 79—70

| | |
|---------------|----------------|
| Syrkan | Aristobulus II |
| (Hochpriester | 70—63 |
| 70—49) | |

| |
|--------------|
| Alexander II |
| 56—48 |

Antiochus
(Mata-
thia)

Mariamne Gem.

Aristobulus
39—37

2) Idumäer:

Herodes I der Große
37—4

† 34

| | | | |
|-----------|----------|----------|-------------|
| Archelaus | Herodes | Philipp | Aristobulus |
| König | Antipas | † 36 | † 5 |
| 3 v. Chr. | Tetrarch | n. Chr. | v. Chr. |
| — | in 1/2 | Tetrarch | |
| 7 n. Chr. | Galiläa | in 1/2 | |

| | |
|------------|------------|
| Herodes | Herodes II |
| Agrippa I | Kön. von |
| König | Chalkis |
| 37 n. Chr. | † 49 |

44

(Marcus)
Agrippa II
König von
Chalkis
49—90

10. Rom. Die Cäsaren.

(Mit einer Klammer) sind die Jahre vor Chr. G. bezeichnet

| | | | | | | | | | |
|---|------------------------------|------------------------|--|------------------------------|--|---------------------------------------|--|---|--|
| C. Julius, Prätor † 84) | | | | | | | | | |
| I C. Julius Caesar Dictator 49)—44 ^{12/3}) | Julia Gem. Miuſ Valbuſ | | | | | | | | |
| Julia † 54) | Atia † 43) | Gem. C. Octaviuſ | | | | | | | |
| II (C. Octavian) Augustuſ Imp. 30)—14 ^{12/6}) | | Octavia † 10) | | G. 1) C. Marcelluſ † 40) | | 2) M. Antoniuſ † 30) | | | |
| Gem. 1) Scribonia —35) | | 2) Livia (Julia) † 29) | | | | | | | |
| 1 | | 1 | | 1 | | 2 | | 2 | |
| Julia † 14 | | M. Clau- diuſ | | Marcella major | | Marcella minor | | Antonia major | |
| G. 1) M. Claud. Marcelluſ † 23) | | Marcelluſ † 23 | | G. Vale- riuſ | | G. Vipsa- niuſ | | G. L. Domitiuſ Ahenobarbuſ | |
| 2) Nipſan. Agrippa † 12) | | G. Julia | | Meſſala † 12 | | Agrippa —21) | | Antonia minor † 37 | |
| 3) Tiberiuſ Imperat. —2) | | | | | | | | G. Claud. Drufuſ † 9) | |
| 2 | | 2 | | 2 | | 2 | | 2 | |
| Cajuſ Caesar | | Juliuſ Caesar | | Agrippi- na I † 33 | | G. Ger- manicuſ Caesar | | Bal. Meſ- ſala Gem. Do- mitia | |
| Nipſan. † 4 | | Nipſan. † 3 | | G. Ger- manicuſ Caesar | | Meſſalina Gem. Claudiuſ Imp. | | En. Domit. Ahenob. G. Nyrrip- pina II | |
| G. Livilla | | | | | | Nero Imp. | | Domitia Gem. 1) Valer. Meſſala 2) Galba Imp. | |

Livia (Julia) † 29 Gem. 1) Ti. Claudius Nero — 35)
2) Augustus Imperator 35)—14

| | |
|---|--|
| 1 | 1 |
| III Tiberius (Claudius Nero) 19/8 14—37 16/3 Gem. 1) Vipsania 2) Julia | (Nero Claudius) Drusus I † 9) Gem. Antonia minor † 37 |

| | | | |
|--|--|--|---------------------------------|
| 1 | 1 | V Ti. Claudius | |
| Drusus II Caesar † 23 Gem. Livilla | Germanicus Caesar † 19 Gem. Agrippina I | 24/1 41—54 12/10 G. 1) Val. Messalina — 48 | Livilla G. 1) Caj. Caesar |
| | | 2) Agrippina II | Vipsanius 2) Drusus II |

| | | | |
|-----------------------|---|--|---|
| 1 | 1 | 1 | 1 |
| Tiberius Nero † 37 | Julia † 43 G. Nero Julius Germanicus † 29 | Nero (Julius Germanicus) † 29 G. Julia | IV G. Caesar (Caligula) 16/3 37-41 24/1 G. 1) Paulina — 38 † 49 2) Milonia Caesonia 49—41 |
| | | | Agrippina II † 59 G. 1) Gn. Domitius Ahenobarbus † 37 2) Claudius Imperator |
| | | Glaudius Britannicus † 55 | Octavia G. Nero Imp. |

1
VI Nero
(Claudius Drusus)
12/10 54-68 9/6
G. 1) Octavia
† 62
2) Poppaea
† 65
3) Statilia Messalina

11. Rom. Imperatoren des 1. und 2. Jahrhunderts.

(Cerg. Sulpitius) **Galba** $\frac{0}{6}$ 68—69 $\frac{15}{1}$

(M. Salvius) **Otho** $\frac{15}{1}$ — $\frac{16}{1}$ 69

(Aulus) **Vitellius** $\frac{0}{4}$ — $\frac{20}{12}$ 69

(Flavius) **Vespasianus** $\frac{1}{7}$ 69—79

Gem. Fl. Domitilla I

Titus (Flav. Domitianus Domitilla II

Vespasianus) 81—96

79—81 Gem. Domitia

Julia

(Goccejus) **Nerva** 96—98

Adoptiv-Sohn:

M. Ulpius Consul 85

(M. Ulpius) **Trajanus**

98—117

Gem. Plotina

Marciana

Gem. Matidius (?)

Matidia

Gem. Vejenius (?)

Sabina Gem.

(P. Aelius) **Hadrianus**

117—135 $\frac{10}{7}$

Adoptiv-Sohn:

L. Aelius Verus Caesar

† 138 $\frac{1}{1}$

Lucius (Aurelius) Verus

Mitkaiser $\frac{7}{3}$ 161—169 $\frac{9}{1}$

Gem. Lucilla

Annius Verus

Annia Galeria Faustina I

Gem. (L. Aelius)

Antoninus plus

Caesar $\frac{0}{4}$ 138—

Imp. $\frac{10}{7}$ 138—161 $\frac{7}{3}$

Annius Verus

M. Valerius (Annia)

Antoninus Faustina II

G. M. Aurel.

Marcus Aurelius (Antoninus)

Caesar 139—Imperator $\frac{7}{3}$ 161—180 $\frac{17}{3}$

Gem. Faustina II † 170

(L. Aurelius) **Commodus** Annus Verus Lucilla

Caesar $\frac{12}{10}$ 166—Caesar $\frac{12}{10}$ 166 Gem.

Imp. $\frac{17}{3}$ 180—192 $\frac{11}{12}$ † 170 L. Verus

Gem. Crispina

(P. Helvius) **Pertinax** $\frac{1}{1}$ — $\frac{28}{3}$ 193

M. Tiberius **Julianus** $\frac{28}{3}$ — $\frac{1}{6}$ 193

Gem. Manlia Scantilla

Didia Clara Gem. Cornelius **Septentius**

G. Pescennius Niger 193—194

Clodius **Septimius Albinus** 193—197 $\frac{19}{2}$

12. Rom. Imperatoren des 3. Jahrhunderts.

9. Septimius Severus $\frac{1}{6}$ 193—211 $\frac{4}{2}$

Gem. Julia Domna

| | |
|--|------------------------------|
| (M. Aurel. Antoninus) Caracalla | (P. Septimius) |
| Caesar 196— | Geta |
| Imp. $\frac{1}{2}$ 211—217 $\frac{1}{4}$ | Caesar 198—212 $\frac{1}{2}$ |
| Gem. (Julia) Plautilla | |

(M. Cyclus) **Macrinus** $\frac{11}{4}$ 217—218 $\frac{5}{6}$ **M. Cyclus** **Diadumenianus** Caesar † 218

Paffianus

Julia Domna
Gem. Septimius
SeverusJulia Maesa
Gem. Julius Avitus

Caracalla

Julia Soemias
Gem. Sept. Varius MarcellusJulia Mammæa
Gem. Gessius Marcianus

(M. Aurelius Antoninus)

(M. Aurelius)

Elagabal**Severus Alexander** $\frac{16}{6}$ 218—222 $\frac{11}{3}$

Gem. 1) Cornelia Paula

2) Aquilia Severa

3) Annia Faustina

Caesar 221—

Imp. $\frac{11}{3}$ 222—235 $\frac{7}{7}$

Gem. Sallustia Barbia Orbiana

Gegen-Imperator Alexander: (L. Jul. Aur.) Elspitius (Uranus) Antoninus

(G. Julius Perus) **Maximinus I** (Ithra) $\frac{9}{7}$ 235—238 $\frac{5}{6}$

Gem. Paulina

(M. Jul. Perus) **Maximus** Caesar.

I. Quartinus Gegen-Imperator in Germanien

(M. Antonius) **Gordianus** (Afer) $\frac{9}{3}$ 238 $\frac{5}{4}$ (M. Antonius) **Gordianus** Afer 238(M. Antonius) **Gordianus** III $\frac{13}{7}$ 238—244 $\frac{6}{2}$

Gem. Sabinia Tranquillina

| | |
|--------------------------------|---------------------------------------|
| (D. Caecilius) Valbinus | } 238 $\frac{10}{3}$ — $\frac{13}{7}$ |
| (M. Clodius) Pupienus | |

(M. Julius) **Philippus** (Arab) $\frac{9}{2}$ 241—249 $\frac{9}{10}$

Gem. (Marcia) Otacilia Severa

(M. Julius) **Philippus** Caesar † 249Gegen-Imperator (?) **Philipp's**:

Iotapianus im Oriente 249

(P. Carvilius?) Marinus in Moëten 249

Ii. Claud. Mar. Pacatianus in Pannonien? }

Sponsianus in Dacien ?

} ein- und derselbe ?

13. Rom. Imperatoren des 3. und 4. Jahrhunderts.

(Messius Quintus) **Trajanus Decius** $\frac{0}{10}249-251\frac{0}{11}$

Gem. **Herennia Etruscilla**

D. **Herennius Etruscus** (Mess. Dec.)
Caesar † 251

(G. Valerius) **Hosiltianus** (Mess.
Quint. Dec.) † 252

(G. Bibius) **Trebonianus Gallus** $\frac{0}{12}251-253\frac{0}{9}$

(G. Bibius) **Volusianus** Caesar

(M. Aemilius) **Aemilianus** $\frac{0}{9}253\frac{0}{12}$

Gem. **Cornelia Supera**

(P. Licinius) **Valerianus** $\frac{0}{12}253-259$

Gem. **Mariniana**

(P. Licinius) **Gallienus** Mit-Imperator 253

Valerianus junior

Imperator 259—268 $\frac{0}{3}$

† 268

Gem. **Cornelia Salonina**

(G. Cornel. Valerianus) **Saloninus**
Caesar 253—259

D. **Julius**
Gallienus † 268

Gegen-Imperatoren des Gallienus (30 Tyranni)

in Gallien:

(M. Cassianus Latinus) **Postumus** 258—267

(M. Piaudonius) **Victorinus** 265—267

Gem. **Victoria?**

(Ulpius (Gor.) **Vaelianus** 267

(M. Aurel.) **Marinus** 267

(G. Pescuvius) **Tetricus** 267—273

G. **Pivejus Tetricus** Caesar

P. G. **Megalianus** in Pannonien 263

Gem. **Sulpitia Dryantilla**

G. **Aureolus** — 268 in Illyricum

(M. Fulvius) **Macrianus** — 262 in Aegypten

I. **Junius Macrianus** G. **Fulvius** **Quietus**
Caesar Imp. 262

(Sulpitius?) **Antoninus** (woan? wo?)

(Tib. Gesti) **Alexander Aemilianus** in Aegypt.

Trebellianus in Isaurien — **Gelsus** in Africa

Cyriades — 259 im Oriente

Ingenuus in Pannonien 262

Genjorinus (wo?) — **Saturinus I** (wo?)

Biso **Frugi** in Thessalien 262

(G. Valens) **Aelianus** in Achaja 262

Valista im Oriente 262

Odaenathus, Fürst von Palmyra. Imperator 261—266

Gem. **Septimia Zenobia**. Regentin 266—271

Herodes Mit-Imp. 261—266

Abalathus Athenodorus 266—271

*

(M. Aurel.) **Claudius** (Gothicus) $24\frac{1}{3}268-270$ (M. Aurel. Claud.) **Crispus**
 Quintillus 270

Glaudia Gem. Gutropius
 Constantius Chlorus
 (f. Taf. 10)

(Q. Domitius) **Aurelianus** 270—275 $\frac{0}{3}$ Gem. (Ulpia) Severina

*

(M. Cl.) **Tacitus** $25\frac{0}{3}275-276\frac{0}{14}$ (M. Annius) **Florianus** $276\frac{0}{4}-\frac{0}{7}$
 (M. Aurel.) **Probus** 276—282 $\frac{0}{6}$

(M. Aurel.) **Carus** $\frac{0}{6}282-283$

(M. Aurel.) **Carinus** 283 (M. Aurel.) **Numerianus** 283—284
 Gem. Magna Urbica

Gegen-Imperatoren Aurelian's:

M. Jirminus in Aegypten 270
 Q. Domitius Domitianus in Aegypten

Gegen-Imperatoren des Probus:

Vonofus in Rhätien
 Proculus in Gallien
 Saturninus II in Aegypten

Nigrinianus (wann? wo?)

M. Aurel. Julianus in Pannonien 283

(G. Valer.) **Diocletianus** $17\frac{0}{9}284-305\frac{1}{5}$ (M. Valer.) **Maximianus I**
 † 312 (Perculeus) 286—305
 Gem. Gutropia

(Flavius Valerius)
 Constantius (Chlorus)
 Caesar 292—
 Imp. 305—306
 (f. Taf. 10)

Galeria Valeria Gem. (G. Galerius Valerius)
 Maximianus II (Armentarius)
 Caesar 292—
 Imp. 305—311

(M. Aurel. Valerius)
 Valerianus $28\frac{0}{10}306-312\frac{24}{9}$ Fausta
 Gem. Con- stantius II
 Romulus Caesar

(Flavius Valerius) Severus Caesar 305— Imperator $\frac{1}{5}306-307$
 (G. Galerius Valerius) Maximinus II (Daqa) Caesar 305— Imperator 307—313

Gegen-Imperatoren 283—323:

G. Valens Helianus, nach 284
 Achilleus in Aegypten, um 290
 Aulus Pomponius Helianus, um 292
 G. Amandus in Gallien 292

Carausius in Britannien 285—293
 Allectus in Britannien 293—296
 Alexander in Africa 311
 (Aurel. Valer.) Valens, 314 in Aegypten
 Martinianus 323, Mit-Imp. des Licinius

14. Das Römische Spätreich.

fl. Val. **Constantius** (Chlorus) Caesar 292— Imperator $\frac{1}{2}$ 305—306 $\frac{29}{12}$
 Gem. 1) fl. Jul. Helena die Heilige — 293. † 327 $\frac{19}{8}$. 2) Slav. Maxima Theodora

fl. Val. **Constantin** der Große. Caesar 305. Imperator $\frac{2}{3}$ 307—337 $\frac{22}{5}$ Constantius
 Gem. Flavia Maxima Fausta † 337

| Gallien | | Orient | | Italien | | fl. Cl. | fl. Cl. |
|---------------------|--------------------------|---------------------------|-----------------|-----------|-------------|-----------|---------------------|
| fl. Jul. | fl. Cl. | fl. Jul. | fl. Jul. | fl. Jul. | Constan- | fl. Cl. | fl. Cl. |
| Crispus | Constantin II | Constantius II | Constans | Constan- | (fl. Julia) | Constan- | Julianus |
| Caesar | Caesar $\frac{1}{3}$ 317 | Caesar $\frac{9}{11}$ 324 | Caesar 324 | tina | Helena | tius | Caesar |
| $\frac{1}{3}$ 317 | Imperator | Imperator | Imperator | Gem. | Gem. | Gallus | $\frac{6}{11}$ 355 |
| † $\frac{1}{3}$ 326 | 337—340 | 337—361 $\frac{9}{11}$ | 337—350 | Hannibal- | Julian | Caes. 357 | Imp. |
| Gem. | | Gem. Fausta (?) | | lianus | | † 351 | $\frac{9}{12}$ 360 |
| Helena | | | | | | | —363 $\frac{25}{8}$ |
| | | | | | | | G. Helena |

Gratian, ein Seiler

Occident
Valentinian I
 $\frac{26}{2}$ 364—375 $\frac{17}{11}$
 Gem. 1) Val. Severa
 2) fl. Justina

Orient
Valens
 $\frac{28}{3}$ 366—378 $\frac{9}{8}$

Stilicho
 der Vandalen
 Patricius
 (Regent)
 385—408 $\frac{23}{8}$

1
Gratianus
 Mit.-R. 367 $\frac{24}{8}$ —
 $\frac{17}{11}$ 375—383 $\frac{25}{8}$

2
Valenti-
nian II
 $\frac{22}{12}$ 375—
 392 $\frac{13}{5}$

Galla Gem.
Theodosius $\frac{19}{2}$ 379—395 $\frac{17}{1}$
 Gem. 1) Helia Marcilla 2) Galla

Orient
 Arcadius
 395—408
 (i. Byzant.)

Occident
 1. **Honorius**
 $\frac{17}{1}$ 395—423 $\frac{19}{8}$

Galla Placidia
 Gem. fl. Constantius III
 Mit.-R. $\frac{2}{2}$ — $\frac{2}{9}$ 421

2. Jo-
 hannes
 423—425

3. Placidius
Valentinian III
 $\frac{23}{10}$ 425—455 $\frac{27}{3}$
 Gem. Vicinia Eudoxia

Justa
 Grata
 Honorata

* Gegen-Imperatoren 383—413:

Magnus Maximus in Gallien 383—388

fl. Victor † 388

Eugenius in Gallien 392—394

Priscus Attalus in Rom 409

fl. Cl. Constantin III in Gallien 407—411

Maximus in Spanien 409

N.N.

Jovinus in Gallien
 411—413

Sebastianus
 Mit.-Imp. 412

| | | | | | |
|--|--|---|--|--|-----------------------------------|
| Delmatius Hanniballianus † 337 | Constantia G. C. Val. Vicinius Zup. 307—323 † 324 | Eutrovia Gem. NN. | Petranio Gegenkaiser in Pannonien 350 | Äl. Jovianus $29/6$ 363—364 $24/2$ im Orient | Procopius im Orient 365—366 |
| Äl. Jul. Delmatius Caesar † 339 | Äl. Hanni- ballianus König † 338 Gem. Constantino | Valerius Vicinia- nus Vicinius Caesar | Äl. Pop. Nepotianus Gegenkaiser 350 in Rom | N. N. | |
| | | | Äl. Mag. Magnentius in Gallien 350—353 | Magn. Decentius Caesar 351—353 | Desiderius Caesar 353 |

O c c i d e n t :

| | | | |
|--|---------------------------|------------------------|---|
| | 4. Petronius Maximus | $27/3$ — $12/6$ 455 | Patricii (Regenten): |
| In Gallien angerufen: | 5. (Maecilius) Avitus | $19/6$ 455—457 $9/12$ | |
| Von Ricimer ernannt: | 6. (Jul.) Majorianus | $1/4$ 457—461 $7/8$ | Ricimer (Nichtmar) der Sueve |
| | 7. Vibius Severus | $19/11$ 461—464 $13/8$ | 456—472 $18/8$ |
| Vom orient Kaiser ernannt: | 8. (Procopius) Anthemius | $11/4$ 467—472 $11/6$ | — Gundwald König der Burgunden |
| | Gem. Hel. Marc. (Suevbia) | | 472—474 |
| Von Ricimer ernannt: | 9. (Anicius) Olybrius | $11/2$ — $9/10$ 472 | — Drestes |
| Von Gundwald ern.: | 10. (Ilav.) Glycerius | $5/4$ 473—474 $24/6$ | 475—476 $28/6$ |
| Vom orient. Kaiser ernannt: | 11. Julius Nepos | $24/6$ 474—475 $28/6$ | — Edowaker der Herule |
| | Kaiser in Dalmatien | —480 $9/5$ | $28/8$ 476—492 |
| Drest's Sohn, Gegen- kaiser in Rom: | 12. Romulus (Augustulus) | $21/10$ 475—476 $6/8$ | |

15. Ostgothen (in Italien).

| | | | |
|--|--|--|-------------------|
| Theodemir † 475 | | | |
| 1. Theoderich 493—526 ^{39/a} | | Amalfrida Gem. NN. | |
| Amalajwinde Regentin 526—534 Gem. Gutharich | | 3. Theobabai 534—536 | |
| 2. Athalarich 526—534 | Matajwinde G. 4. Witiges 536—540 von Belisar entsezt † 542 | 5. Thidab (Theodbald) 540—541 | 6. Tharich 541 |
| | | Tochter Gem. NN. | |
| | | 7. Thadula Totilas 541—552 | |
| | | 8. Thejas 552—553 (Italien durch Tharjes erobert.) | |

16. Burgunden (in Gallien).

| | | | |
|----------------------------|----------------------|--|---------------------|
| Gundwig 452—473 | | | |
| Lyon | Wifanz | Genf | Wienne |
| Gundbald 473—516 | Godgifel 473—500 | Ghilperich 473—486 | Godmar I 473—486 |
| Eigmund 516—524 | Godmar II 524—534 | Chlodwile Gem. Chlodwig, König der Franken | |
| (Von den Franken erobert.) | | | |

17. Vandalen (in Africa).

| | | | |
|---|--|----------------------|--|
| Godegisel † 406 | | | |
| Gundrich 406—427 in Spanien (Vandalicia, Andalucia) | Geiserich 427—477 in Africa 429— | Geiso | |
| | Gunrich 477—484 Gem. Gudoria | Gundamund 484—496 | Thrajamund 496—523 |
| | Hilbrich 523—530 † 533 | | Thelaris |
| | | | Thelimar 530—534 von Belisar entsezt. |

18. Sueven (in Spanien).

| |
|-------------------------|
| ermanrich 408—438 † 441 |
| chila 438—448 |
| chgar (Richgar) 448—456 |
| chmund 457—465 |
| msmund 465— ? |
| (Unbekannte Könige) |

| | |
|--------------|------------------------------|
| Braga | Hugo |
| Ariomir | Theodemir — 558—570 |
| — 561 — | Miro 570—583 |
| | Erborich entseht 583 |
| | Tochter. Gem. Audika 583—585 |
| | von den Westgothen entseht. |

19. Westgothen (in Spanien).

| | |
|------------|---------------|
| Alarich I | Adolf |
| 495—410 | 410—415 |
| | Gem. Placidia |
| Chiodes | 531—548 |
| Dietgifel | 548—549 |
| Aqilo | 549—554 |
| Mthanagild | 554—567 |

Basilia, König von Toulouse, 415—419
 Robert Spanien 418 (Goth-Alania, Catalonia)

| | |
|--------------------|------------------------------|
| Dietrich I 419—451 | Tochter. Gem. Ricimer |
| Thorismund 451—453 | Dietrich II 453—466 |
| | Erurich 466—484 |
| | Alarich II 484—507 |
| | (unebelich:) Alarich 516—531 |
| | (Heislich) 507—516 |

N. N. (Flavius)

in TOLEDO

| | |
|------------------------------|--|
| Viuba I 567—568 | Leowigild 568—586 |
| Reccared I (Richrad) 586—601 | Ermenigild der Seltsige † 585 |
| Viuba II 601—603 | Ewinthifa 621—630 |
| | Chintila 636—640 |
| | Tulga 640—642 |
| Erwinig 680—687 | Chindaswind 642—649. † 653 |
| | Reccerwind (Richwind) 649—672 |
| | Dietfried |
| | Roderich 710—711 ^{26/7} |
| | † in der Schlacht bei Xerez (Cheres) gegen die Araber. |
| | Spanien arabisch. |
| | Favila |
| | Delapo |
| | König von Asturien 716— |
| | „ „ Leon 722—737 |
| | Froila |
| | Ermeninde |
| | 737—739 Gem. Alfons der Katholische. 739—757 |

20. Longobarden.

Albwin, König 568—573

Kleph 573—575

Rudhar 586—591

Gem. Dietlinde

2ter Gemahl:

Agilholz, Herzog von Turin, 591—615

Adelwalt 615—625 Gumburga Gem.

1) Ariowalt 625—636

2) Rudhar 636—652

2

Rudwalt 652—654

Gartwalt, Baiarischer Fürst.

Dietlinde

Gem. 1) Rudhar

2) Agilholz

Könige

Gundwalt

Aribert I 654—661

Mailand

Bertrad 661—662

672—680

Runbert 680—702

Leutbert 702

Pavia

Gundbert 661—662

Maginbert 702

Aribert II 702—713

Grimwalt 662—671

(Herzog von Venedig)

Gartwalt 671—672

Ansbrand, König 713

Leutbrand

713—744

Sohn

Gildbrand

Mit-König

736—744

König 744

Bemmo, Herzog von Friaul

Rachgise

744—749

Astholz

749—756

Desiderius

König 757—774%

Adelgise

Mit-König

Kabberga

G. Argies,

Herzog von

Venedig

21. Herzöge von Benevent.

Wrimwalt I Herzog 651
König 662—671

| | | | |
|-----------------------------|--|---|---------|
| Rumwalt I Herzog 663—683 | | Garwalt König 671—672 | |
| Wrimwalt II 683—690 | | Wischolf I | 690—707 |
| | | Rumwalt II | 707—733 |
| | | Wischolf II | 733—750 |
| | | Leutbrand | 750—758 |
| | | Argies | 758—787 |
| | | Bem. Nalbergo, Tochter des Königs Desiderius | |
| | | Wrimwalt III | 787—806 |
| | | Wrimwalt IV | 806—817 |
| | | Eigo I | 817—832 |
| | | Eighard | 832—840 |

Benevent

Nadelgies I 840—851

| | | |
|----------|--------------|--|
| Nadelgar | Nadelgies | |
| 851—854 | 854—878 | |
| Waldaris | Nadelgies II | Njo |
| 878—881 | 881—884 | 884—890 |
| | 897—900 | |
| | | Urfuö |
| | | 890—892 |
| | | (Von den Griechen erobert 892—896) |

Guido, Herzog von Spoleto
896—897

Atenholz, Fürst von Capua
900—910

(mit Capua vereinigt.)
(1077 päpstlich.)

Salerno

| | |
|----------------------|-----------|
| Eigenholz | 840—851 |
| Eigo II | 851—853 |
| Ademar | 853—861 |
| Waifbar | 861—880 |
| Waimar I | 880—900 |
| Waimar II | 900—933 |
| Wischolf I | 933—978 |
| Wandholz I | 978—981 |
| Fürst von Capua | |
| Wandholz II | 981 |
| Manjo | 981—983 |
| Herzog von Amalfi | |
| Johannes | 983—994 |
| Waimar III | 994—1030 |
| Waimar IV | 1030—1052 |
| Wischolf II | 1052—1077 |
| Salerno Normannisch. | |

22. Franken. (Die Merowinge.)

| | | |
|---|--|---|
| Childrich I 458—481 | | |
| * Chlodwig I 481—511 G. Chlobhilde von Burgundien | | |
| Austrasien | Soissons | |
| * Dietrich I 511—534 | * Chlodhar I 511—591 | |
| * Theobbert I 534—548 | Austrasien | Soissons |
| | Siegbert I 561—575 Gem. Brunhild | Chilprich I 561—584 Gem. Fredegunde |
| Theobald I 548—555 | * Chilbert II 575—596 | * Chlodhar II 584—628 in Austrasien 613—622 |
| | Orléans | |
| Theobert II 596—612 | Dietrich II 596—613 | * Dagobert I 628—638 in Austrasien 622— |
| | Siegbert II † 613 | Austrasien |
| | | * Siegbert III 638—656 |
| | | Neustrien |
| | | * Chlodwig II 638—656 |
| | | Elfaß |
| | | Dagobert II 673—678 |
| | | Chlodhar III 651—670 |
| | | Austrasien |
| | | * Childrich II 657—673 |
| | | Chilprich II 715—720 |
| | | Childrich III 743—752 |

Orleans

Chlodmar
511—524

Paris

Gildbert I
511—558

| | |
|-------------|---------|
| Paris | Orleans |
| Charibert I | Gundram |
| 561—567 | 561—593 |

Aquitanien

Charibert II
628—636

Witilbide
G. Anobert

Arnold

Dietrich III
657—670
679—691

Arnulf
der Heilige,
Bischof von Metz
† 640

Chlodwig III · Gildbert III
693—695 698—711

Angles
G. Wega
von Landen

Dagobert III Pipin von Herstal
711—715 M.D. 687—714

Dietrich IV Karl Martell
720—737 714—741

Pipin
M.D. 741—752
An. 752—768²⁴/₁₀
Karl der Große

23. Die Karlinge.

1. Pipin, König der Franken
Major Domus 741
König 752—768²⁴,

2. Karl I der Große Karl-
Rit.-Kn. 754— mann
König 768— Rit.-K.
König von 768—
Italien 774— 771¹²
Kaiser^{25/12} 800—814²⁶,₁

3. Pipin 4. Ludwig I d. Fromme
Rit.-Kn. v. Kn. v. Aquit. 781—
Italien Rit.-König 813—
781 König 814—
—810⁸, Kaiser 816—840²⁰.

Italien

unebelich: 5. Lothar I
Bernhard Kaiser 840—855²⁹,
K. von Kn. v. Baiern 814—
Italien Rit.-K. v. Ital. 822—
813—817 Rit.-Kaiser 823—

Lotharingen Burgundien

9. Ludwig II 10. Lothar 11. Karl
Rit.-Kn. v. d. j. 855—863
Italien 844 855—869⁸, (beehrt
Rit.-K. 859) Kn. v. Hoch- von beiden
K. u. Kn. Burgund Brüdern
855 863— 9. u. 10.)
—875¹², (beehrt von
Kn. v. Nied., Karl dem
Burg. 863— Kahlen)
(beehrt von
8. jetzt Karl-
man 13.
zum Erben
ein)

Aquitai-
nien

6. Pipin I
814
—
838¹³,₁₂

12.
Pipin II
842—852

Deutschland

7. Ludwig II der Deutsche
843—876²⁵,
Mit.-Kon. v. Baiern 826—
von Thietbaringen 870⁸.

Baiern

13. Karlman
876—880²²,
K. v. Ital. 877

17. Arnulf
887

—899⁸,₁₂
Kn. v. Italien
894—896
K. 896⁸,₁₂

21. Ludwig IV Zwentibold
das Kind (Zwint-
bald)

21/900
K. v. Lothr.
895³⁰,₈₉₅
—900¹³,₈

Franken

14. Ludwig III
der Jungere
876—882²⁰,
in Franken,
Sachsen, Nord-
thietbaring.
in Baiern
880—
in Westlothar.
879—

Frankreich

S. Karl II der Kahle 843—877
 Kn. v. Lotharingen u. Burgund 869^{9/10}
 Ostlotharingen an Ludwig 870^{8/10}
 König in Italien 875—876
 Kaiser ^{15/12}875—877^{6/12}

Schwaben

S. Karl III
 der Dicke
 i Schwaben
 und Elßß
 76—887^{0/11}
 i. 881^{0/2}
 Italien 879
 Deutschl. 882
 Frankr. 885
 † ^{12/1}888

16. Ludwig II d. Stammer
 877—879^{10/4}
 Westlotharingen an Deutschland

Neustrien Aquitanien

18. Ludwig III 19. Karlman 20. Karl III
 879—882^{2/8} 879—884^{6/12} der Einfältige
^{1/1} 898—923
 † 929^{1/10}

22. Ludwig IV
 der überseeische
^{19/8}936
 —954^{10/8}

Lothar Karl
 954—956^{2/3} Herz. v. Lothr.
 977—992

Ludwig V Gerberge
 der Unthätige 992—1005 Graf von
 986—987^{22/8} Fennegau

Aquitanien

Karl
 855
 —866^{29/8}

Gegenkönige in Frankreich:

Robert der Starke
 Markgraf † 866

Odo Robert I
 Gegenkön. Gegenkön.
^{1/1}888 ^{29/6}922
 —898^{3/1} —923^{13/6}
 in Aquitanien

Hugo Emma
 der Große G. Rudolf
 Herzog von G. Rudolf
 Inner. Herzog von
 Frankreich Burgund
 † ^{17/8}956 Gegenkön.
^{3/7}923
 —936^{15/1}

Hugo Capet
 König
^{0/8}987
 —996^{0/10}

Robert II
 996—1033 1031 20/7

24. Die Römischen Kaiser.

| | | | | | |
|--|--|--|--|---------------------------------------|--|
| 1. Karl I der Große $26/12$ 800—814 $26/1$ | | | | | |
| 2. Ludwig I der Fromme Mit.-Kaiser $9/8$ 813— $26/10$ 816—840 $20/6$ | | | | | |
| 3. Lothar I. Mit.-K. 823— $20/6$ 840—855 $29/9$ | Ludwig der Deutsche | | 5. Karl II der Kahle $25/12$ 875—877 $6/8$ | Gisela Germ. Erbherd von Briaut | |
| 4. Ludwig II Mit.-K. 850— $29/9$ 855—875 $13/8$ | Karlmann König | 6. Karl III der Dicke $25/12$ 880 —888 $12/1$ | 11. Berengar $24/3$ 916—924 | 7. Guido $21/2$ 891—894 | |
| Irmgard Germ. Weib Kön. von Burgundien | 9. Arnulf $29/4$ 896 —899 $9/12$ | | | 8. Lambert Mit.-K. 892— 894—897 | |
| 10. Ludwig III d. Blinde der Bosonide $9/2$ 901—905 † 634 | | | | | |

Kaiser und Herren von Rom:

1. Guido 891—894
2. Lambert 895—898
(Arnulf 896)
3. Ludwig der Bosonide 898—902
4. Theodora 902—915
5. Berengar 915—923
6. Mariuccia 915—933
7. Guido von Tuscan 926—928
8. Hugo 928—933
9. Alberich 933—956
10. Octavian, Papst Johann XII, 956—963

Zu dem „Heiligen Römischen Reiche deutscher Nation“ gehören folgende vier Reiche:

1. Das Kaiserthum Rom, bestehend aus dem „dominium mundi“ und der titulären Herrschaft über die Stadt Rom. Dieser Kaisertitel war 800 für Karl dem Großen erneuert, blieb im Hause der Karlinge, wurde nachher vom Papste verschiedenen italienischen Fürsten gegeben, und endlich 962 durch Otto I für immer mit der deutschen Königswürde verbunden.
2. Das Königreich Deutschland, entstanden 843 durch die Theilung des fränkischen Königreiches, womit von 925 an das Königreich Lotharingen verschmolzen war, seit 912 Wahlmonarchie. Der Titel: Rex Germaniae wurde erst von Maximilian I 1508 angenommen.
3. Das Königreich Italien oder der Lombarden, von Karl dem Großen 774 erobert, nach dem Aussterben der Karlinge von verschiedenen italienischen Fürsten occupirt, und durch Otto I mit dem deutschen Königreiche verbunden.

Heinrich I König von Deutschland † 936

12. Otto I Heinrich
Fritzog
 $\frac{2}{9}$ 962—973 $\frac{7}{5}$

13. Otto II Heinrich
Fritzog
Mit. K. $\frac{25}{12}$ 967—
 $\frac{7}{5}$ 973—983 $\frac{7}{12}$

14. Otto III 15. Heinrich (II)
 $\frac{21}{5}$ 996—1002 $\frac{23}{1}$ $\frac{26}{4}$ 1014—1024 $\frac{13}{7}$

16. Konrad (II) $\frac{26}{3}$ 1027—1039 $\frac{4}{6}$

17. Heinrich (III) $\frac{25}{12}$ 1046—1056 $\frac{5}{10}$

18. Heinrich (IV) $\frac{31}{3}$ 1054—1105 $\frac{31}{12}$

19. Heinrich (V) $\frac{19}{4}$ 1111—1125 $\frac{23}{5}$

20. Lothar II $\frac{4}{6}$ 1133—1137 $\frac{3}{12}$

21. Friedrich I $\frac{18}{6}$ 1155—1190 $\frac{20}{6}$

22. Heinrich (VI) $\frac{14}{4}$ 1191—1197 $\frac{28}{9}$

24. Friedrich II $\frac{9}{12}$ 1220—1250 $\frac{4}{10}$
Abgesetzt zu Vnon $\frac{17}{7}$ 1245

Interregnum $\frac{17}{7}$ 1245—1273 $\frac{29}{9}$

(Der Papst erkannte von 1245 bis 1273 die Könige als rechtmäßig gewählt und befähigt zur Kaiserwürde nicht an.)

25. Heinrich (VII) $\frac{13}{6}$ 1312—1313 $\frac{24}{8}$

Johann König von Böhmen

27. Karl IV $\frac{5}{4}$ 1355—1378 $\frac{29}{11}$

28. Sigmund $\frac{21}{5}$ 1433—1437 $\frac{9}{12}$

29. Friedrich III $\frac{17}{3}$ 1451—1493 $\frac{19}{6}$

Maximilian I erwählter Kaiser

$\frac{10}{2}$ 1508—1519 $\frac{12}{1}$

23. Otto IV

$\frac{4}{10}$ 1209
—1218 $\frac{19}{5}$

26. Ludwig IV

$\frac{17}{1}$ 1328
—1347 $\frac{11}{10}$

4. Das Königreich Burgundien oder Arrelat (Provence, Dauphiné, Fyonnais, Strauche-Comté, Saroyen, die westliche Schweiz), im erzbischöflich Triertischen Amtstitel „Gallien“ genannt, von Konrad III durch Heirat erworben und mit dem deutschen Königreiche vereinigt.

Ein von den deutschen Fürsten oder Kurfürsten zum Könige von Deutschland erwählter, gekronter oder zum Mitregenten ernannter Fürst führte als solcher den Titel: „Romanorum Rex“. Ließ er sich jedoch in Rom zum Kaiser krönen, was meist bei einer gelegentlichen Anwesenheit in Rom geschah und von vielen Königen ganz unterlassen wurde, so führte er, von dieser Krönung an, den Titel: „Romanorum Imperator“. Mit Maximilian I unterblieb diese Krönung in Rom, und die Kaiser nannten sich gleich nach ihrer Krönung zu deutschen Königen „erwählte Römische Kaiser“. Der Titel „Römischer König“ wurde seitdem dem schon bei Verzeiten des Kaisers erwählten Nachfolger beigelegt. In neueren Zeiten hieß der Gewählte bis zur Krönung: „König in Germanien“, wie wenigstens einige Staatsrechtslehrer behaupteten.

25. Könige von Italien. (Ober-Italien.)

| | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|
| 1. Karl der Große K. v. Italien 774—814 | | | | | |
| 2. Pipin II M. R. 781—811 | | 4. Ludwig der Fromme 817—840 | | | |
| 3. Bernhard M. R. 813— 814—817 | | 5. Lothar I M. R. 818— 840—855 | | Ludwig der Deutsche | 7. Karl II der Kahle 875—876 |
| | | | | Gisela G. Eberhard M. R. v. Friaul ? | ? Adelheid G. Graf Konrad † 862 |
| | | 6. Ludwig II M. R. 844— 855—875 | | Lothar d. j. König von Lotharingen | 8. Karl- man III 876—880 |
| | | | | 9. Karl III der Dicke 879—887 | 10. Berengar I M. R. v. Friaul o/5 888—924 o/1 K. R. 916— |
| | | | | 10. Hr- nulf 894 —896 | Gisela G. Adelbert M. R. v. Ivrea, Ansgar's Sohn |
| 11. Guido Hz. v. Spoleto Gegenkönig 889—894 K. R. 891— | | Irmgard Gem. Bozo König von Burgundien | | | |
| | | | | | |
| 12. Lambert Kaiser 894—897 | | 13. Ludwig III der Blinde der Blinde, Gegenkönig 900—905 K. n. v. Nieder- Burgundien 887—934 Kaiser 901—905 | | 15. Hugo 926—945 † 947 | |
| | | | | 16. Lothar II M. R. 931 o/5 945—950 o/11 G. Adelheid v. Burgundien | |
| | | | | 17. Berengar II 945—964 † 966 | |
| | | | | 18. Adelbert Mit-König 950—964 Gem. Gerberge Gfn. v. Burgund | |
| | | | | 19. h) Lito I (Kaiser) 20/12 961—973 | |
| | | | | Lito Wilhelm Graf v. Burgund | |
| | | | | 20. Lito II 973—983 | |
| | | | | i. Franche- Comté | |
| | | | | 21. Lito III 983—1002 | |
| | | | | Hartwin (Ardein) Gegenkönig (in Piemont) 16/2 1002—1004 † 1015 (im Kloster) | |

26. Könige von Burgundien.

I.

Nieder-Burgundien.

(Regnum Arelatense:
Provence und Dauphiné)

Boso

Graf von Bienne

König $15\frac{1}{10}$ 879—887 $11\frac{1}{4}$

Ludwig III der Blinde

987—934

Kön. v. Italien 900—905

Kaiser 901 $\frac{1}{2}$ —

Hugo Graf von Arles

Statthalter 905—934

(König von Italien

926—945)

cupirt und verkauft Nieder-
Burgund an Hoch-Burgund
gegen Italien

II.

Hoch-Burgundien.

(Regnum Cisjuranum: Franche-Comté, Savoyen und
die westliche Schweiz.)

Ludwig der Fromme

?

Adelheid

Gem. Graf Konrad

Konrad Graf in Burgundien

Rudolf I

Kön. 888—911 $\frac{9}{10}$

Rudolf II 911—937

K. v. Hoch-Burg. 911—937

Kön. von Italien 922—934

K. v. Nieder-Burg. 934—937

Konrad 937—993

Rudolf III
993—1032 $\frac{9}{10}$

Gisela

G. Heinrich
Herzog von
Baiern

Bertha

G. Edo Graf
v. Champagne
Blot

Gerburge

G. Hermann
Herzog von
Schwaben

Adelheid

Gemahl
a) Lothar
K. v. Italien
b) Otto I
Kaiser

Heinrich II
der Heilige
(Kaiser)

† 1024

Edo Graf

† 1037

Gisela

G. Konrad II
(Kaiser)
erbt Burgund
1032—1038Heinrich III
(Kaiser)

1038—1056

27. Könige von Deutschland vor dem Interregnum.

| Sachsen. | | Franken. |
|---------------------------------------|--|---|
| 1. Konrad I von Franken 911—918 | 2. Heinrich I der Vogelfeßler 919—936 | |
| | 3. Otto I 936—973 Kaiser 962 | Heinrich I Herzog von Baiern |
| | 4. Otto II Mit-König 961— Mit-Kaiser 967— 973—983 | Heinrich II Herzog von Baiern |
| | 5. Otto III 983—1002 Kaiser 996 | 6. Heinrich II der Heilige 1002—1024 Kaiser 1014 |
| | | 7. Konrad II 1024—1039 Kaiser 1027 |
| | | 8. Heinrich III 1039—1056 Mit-Kön. 1028 Kaiser 1046 |
| | | 9. Heinrich IV 1056—1105 Mit-Kön. 1054 Kaiser 1084 |
| | | Konrad Mit-König 1087—1096 |
| | | 10. Heinrich V 1105—1125 Kaiser 1111 |
| | | Heinrich der Rabe Landgraf von Thüringen 1216—1247 |
| | | 19. Wilhelm Graf von Holland 1247—1256 |

Schwaben.

| | | | | | |
|---|--|---|--|---|--|
| | | 11. Lothar von Sachsen 1125—1137 | | | |
| Agnes Gem. Friedrich von Hohenstaufen Herzog v. Schwaben | | | | | |
| 12. Konrad III 1138—1152 | | Friedrich Herzog | | | |
| Heinrich Mit-König 1147—1150 | | 13. Friedrich I der Rothbart 1152—1190 Kaiser 1155 | | | |
| | | 14. Heinrich VI 1190—1197 Mit-Kön. 1169— Kaiser 1191 | | 15. Philipp 1198—1205 | |
| | | 17. Friedrich II 1212—1250 Kaiser 1220 (—1245) | | Beatriz d. ält. Gem. 16. Otto IV der Welf 1198—1218 Kaiser 1209 | |
| 20. Richard Graf von Cornwallis 1257—1271 | | Heinrich (VII) Mit-König 1220—1235 | | Beatriz d. jüng. Gem. Berdiuand König von Castilien Alfons (König von Castilien) 1256 | |
| | | 18. Konrad IV Mit-Kön. 1237 1250—1254 Konradin † 1268 | | | |

28. Könige von Deutschland nach dem Interregnum.

| I. Habsburg-Osterreich. | | II. Raffau. | | III. Lügelburg. | |
|--|--|--|--|--|--|
| 1. Rudolf von Habsburg $29/6$ 1273—1291 $15/7$ | | 2. Adolf $6/3$ 1291—1298 $2/7$ | | 4. Heinrich VII $27/11$ 1308—1313 $24/8$ Kaiser 1312 $13/6$ | |
| 3. Albrecht I $24/6$ 1298—1308 $1/5$ | | | | Johann König von Böhmen | |
| 6. Friedrich Gegen-König $19/10$ 1314—1325 $12/3$ Mit-König $7/9$ 1325—1330 $13/1$ | | Albrecht II † 1358 | | 7. Karl IV Gegen-K. $11/2$ 1346— $11/10$ 1347—1378 $29/11$ Kaiser 1355 $2/4$ | |
| | | Albrecht III † 1395 | | 9. Wenzlaw Mit-König $11/2$ 1376— Kön. $29/11$ 1378 —1419 $16/6$ | |
| | | Leopold † 1356 | | 11. Sigmund Gegen-König $20/6$ 1410— Kön. $19/8$ 1419— Kais. $13/5$ 1433 —1437 $9/12$ | |
| | | Albrecht IV † 1401 | | | |
| | | Ernst † 1324 | | | |
| 12. Albrecht II $18/3$ 1438 —1439 $27/10$ | | 13. Friedrich III $2/2$ 1440—1493 $19/8$ K. 1451— | | | |
| | | 14. Maximilian I Mit-K. $16/2$ 1486— König $19/8$ 1493—1519 $12/1$ „erwählter“ Kaiser $19/8$ 1508— | | | |
| | | Philipp der Schöne † 1506 | | | |
| Römisch-deutsche Kaiser | | | | | |
| | | 15. Karl V $28/6$ 1519—1556 $27/8$ † 1558 $21/9$ | | 16. Ferdinand I König $5/1$ 1531— Kaiser $14/3$ 1558—1564 $23/7$ | |
| | | | | 17. Maximilian II 1564—1576 $12/10$ | |
| | | | | 18. Rudolf II 1576—1612 $20/1$ | |
| | | | | 19. Matthias $13/6$ 1612—1619 $20/3$ | |

IV. Baiern-Pfalz.

V. Schwarzburg.

Ludwig II Herzog von Baiern (S. 72)

| | |
|--|---|
| 5. Ludwig V $20/10$ 1314—1347 $21/10$ Kaiser IV 1325 $17/11$ — | Rudolf Kurfürst Pfalzgraf |
| | Rudolf |
| | Rudbrecht II |
| | 10. Rudbrecht Gegen-König $21/10$ 1400—1410 $19/5$ (S. 76) |

8. Günther
Graf von Schwarzburg
Gegen-König
 $20/11$ — $20/11$ 1349
† $10/10$ 1349
(S. 245)

Wappen. 1273—1433: Adler, einköpfig oder doppelt, s. in g. (vergl. S. 445 Note). 1433—: der Adler doppelt mit w. Heiligenschein um jeden Kopf. In den Krallen: seit 1612 rechts Schwert, l. Scepter; seit 1765 r. Schwert und Scepter, l. Reichsapfel. Seit 1519 das Geschlechtswappen als Mittelschild. — Helm (Kaiser Friedrich III): die Kaiserkrone. Helmbleden: h. g. (In Wappenbüchern vielerlei erdichtete Helme.)

Der römische König (S. 25): Adler s. in g. — Ebenso seit 1871 $27/4$ der deutsche Kaiser.

Kaiserthum Oesterreich seit 1804: der Reichs-Adler seit 1765, aber beide Köpfe gekr. und ohne Heiligenschein.

| |
|---|
| Karl † 1590 |
| 20. Ferdinand II $19/10$ 1619—1637 $19/10$ |
| 21. Ferdinand III König $12/12$ 1636 1637—1657 $27/4$ |

| | | | |
|--|--|--|--|
| Ferdinand IV König 1653—1654 $24/11$ $9/7$ | 22. Leopold I König $10/7$ 1658—1705 $5/11$ | 23. Joseph I König $24/11$ 1690 1705—1711 $17/4$ | 24. Karl VI König $12/10$ 1711—1740 $20/10$ |
|--|--|--|--|

VI. Baiern.

VII. Lothringen.

25. Karl VII
 $24/11$ 1742—1745 $20/11$
(S. 76)

26. Franz I $12/10$ 1745—1765 $19/10$
27. Joseph II
König $27/11$ 1761
1765—1790 $20/11$
28. Leopold II
König $20/10$ 1790—1792 $23/11$
29. Franz II
 $17/7$ 1792—1806 $0/10$
Verst. d. d.
† 1835 $7/11$

29. Die Sächsischen Kaiser. (Die Ludolfinge.)

Bruno, vom Geschlechte des Sachsenfürsten Widukind

Ludolf (Herzog) † 866

Gem. Ida (Billung?) † 913 (107 Jahre alt)

| | | | | | |
|--|---|---|---|----------------------|--|
| Bruno Herzog in Nordachsen † 880 ^{2/3} (gründet Braunschweig 861) | Otto der erlauchte, illustris (Herzog) in Sachsen † 912 ^{20/11} Gem. Hedwig | Heilgard † 885 Gem. 869: König Ludwig III | Hadmod Abtissinnen von Gandersheim A | Gerberge B | Christina von Gandersheim C |
|--|---|---|---|----------------------|--|

1. Heinrich I der Vogelfsteller (Vogler, Finkler) auceps.
geb. -876-

Herzog von Sachsen 912—
König von Deutschland ^{22/4}919—936^{2/7}
(von Frankreich anerkannt ^{7/11}921)
von Lotharingen 923—

?
Baba
Gem. Heinrich
von Babenberg

Gem. 1) Hadburg, Tochter Graf Erwins zu Merseburg, vorher
Nonne; in ungültiger Ehe; geschieden.
2) 909: Mathilde, Tochter Dietrich zu Enger † ^{14/8}968

| | |
|---|---|
| 1 unehelich: Dankmar † 938 ^{22/7} | 2 Otto I geb. ^{22/11} 912 König von Deutschland ^{9/6} 936— " von Italien ^{22/12} 961— Kaiser ^{7/2} 962—973 ^{7/6} |
|---|---|

Gem. 1) Edgith (Editha) von England 930. † 946^{20/1} (S. 393)
2) Adelheid von Burgundien 951. † 999^{17/12} (S. 27)

1
Ludolf
Herz. v. Schwaben
^{9/2}949—954^{17/12}
† 957^{9/6}
Gem. Ida
von Schwaben
† 986 (S. 34, 40)

2
3. Otto II der rote geb. 955
Mitkaiser ^{20/2}961—
Mitkaiser ^{22/12}967—
Kön. u. Kaiser ^{7/2}973—983^{7/12}
Gem. 972^{14/4}: Theophano v. Byzant
† 991^{12/6}

Adelheid
Essen
D

Mathilde
Quedlin
E

Otto
Herzog von
Schwaben
973—982^{1/11}
Herz. v. Baiern
976—

4. Otto III geb. 980
König ^{22/12}983—
Kaiser ^{21/2}996—1002^{22/1}

Mathilde
† 1024
Gem. Otto
Pfalzgraf
(S. 51)
I

Sophia
Gandersh.
heim
Essen
K

Adelheid
Quedlin
Gandersh.
M

Theophano
Essen
H

| | |
|---|--|
| A Hadmod Abtissin v. Gandersheim 852—874 ^{20/11} | I Sophia Abtissin v. Gandersh. ^{10/6} 1092—1039 ^{22/1} |
| B Gerberge " " 874—896 | K Adelheid I " " Essen 1011—1045 |
| C Christina " " 897—919 ^{7/11} | L Gerberge " " Quedlinburg 999—1054 |
| D Adelheid " " Essen -971- | M Bruno Bischof von Augsburg 1008—1029 |
| E Mathilde " " Quedlinburg 966—999 | N Arnold Bischof v. Ravenna 1013—1018 |
| F Wilhelm Erzbischof von Mainz 954—968 | |
| G Mathilde Abtissin von Essen 999—1011 | |
| H Theophano " " 1039—1054 | |

| | | | | | |
|---|---|--|--|---|--|
| <p>Heutgard 147: Konrad n Franken erzog von Lotharingen (S. 35)</p> | <p>unehelich: Wilhelm Mainj F</p> | <p>Heinrich I der Jänker Herzog von Lotharingen 940. von Baiern 945—955¹/₁₁ Markgraf von Verona 952— Gem. Jutta von Baiern (S. 38)</p> | <p>Bruno Erzbischof von Köln und Herzog von Lotharingen 953—965¹¹/₁₁</p> | <p>Gerberge Gem. 1) 928: Olfel- bert Herzog von Lotharingen (S. 48) 2) Ludwig IV König von Frankreich (S. 23)</p> | <p>Hedwig Gem. Hugo Herzog von Inner- Frankreich (S. 23)</p> |
| <p>Otto zog v. Kärnten Heinrich in Franken. † 999 Konrad II Kaiser. änfische Kaiser</p> | <p>Heinrich II der friedliche geb. 951 Herzog von Baiern 955—995²⁰/₈ (S. 38) Gem. Gisla von Burgundien (S. 27) † 1006²¹/₇</p> | <p>Hedwig † 994²⁰/₈ Gem. Burghard II Herzog von Schwaben</p> | <p>Gerberge Gandersb. L</p> | <p>Bruno Hugsburg M</p> | <p>Gisla Gem. 995: Stephan König von Ungarn N</p> |
| | <p>5. Heinrich II der heilige (canonisiert 14¹/₃ 1146) Herzog von Baiern 995—1004 König v. Deutschland ⁹/₈ 1002 " " Italien ¹⁴/₈ 1004 " " Kaiser ¹⁴/₈ 1014—1024¹²/₇ Gem. Kunigunde von Lützelburg die heilige † 1037²/₃ (S. 50) (canonisiert 1200³/₄)</p> | | | | |

30. Die Fränkischen Kaiser (die salischen,

Das ältere salische Haus.

Konrad (Werner? Gebhard?)
Graf in Hessen † 881

| | | | | | |
|--|--|--|--|---|---|
| Konrad Graf im Ober-Lahn-gau † 905 ^{27/a} | | Eberhard Graf im Nieder-Lahn-gau † 902 | Gebhard Graf in der Wetterau Markgraf der fränkischen Ostmark 906—910 | Rudolf Bischof von Würzburg 892—905 | |
| I. Konrad I Herzog von (Rhein-) Franken 906(?)— I. König 9/11 911—918 ^{28/12} | | II. Eberhard Herzog von Franken 912—939 | Konrad Kunzbold (der Zwerg) Graf im Nieder-Lahn-gau † 948 ^{30/a} | Schwaben Hermann I Herzog 926—948 | Udo d. ä. Graf in der Wetterau † 949 |
| | | | Uda Gem. Ludolf von Sachsen (S. 32) | Konrad I Herzog von Schwaben † 982 | Udo d. j. † 982 |
| | | | | ? | ? |
| | | | | Hermann II † 1003 | |
| | | | | Hermann III † 1012 (S. 40) | |

Hermann
von Lützelburg
Gegen-König
9/10 1081—1088^{29/a}

Franken, Franconia, franconicus. Ost-Franken: der spätere fränkische Kreis. Rhein-Franken: der spätere oberrheinische und der nordwestliche schwäbische Kreis.

Waiblingen, Guibellinga NÖ Stuttgart. „Die Waiblinger“, ital.: *Ghibellini*.

Der Gau Hessen, Hassia: Nieder-Hessen um die Fulda. — Der Ober-Lahn-gau, Logenahe superior: Ober-Hessen um die Lahn. — Nieder-Lahn-gau, Logenahe inferior: um Weylar und der nördliche Teil des Herzogtums Nassau. — Der Gau Wetterau, Wettereiba: Oberhessen N vom Main. — Der Kraichgau: um Bruchsal.

Fränkische Ostmark S. 56.

6. Lothar II
von Sachsen
König 9/10 1125—
Kaiser
9/10 1133—1137^{31/12}
(S. 42)

oder: die Waiblinger).

Das jüngere salische Haus
(„von Waiblingen“)

1. Graf von Worms - 910 -

Konrad der rote, der weise,
Herzog von Lotharingen
944-953. † 955^{10/8}
m. Leutgard von Sachsen (S. 33)

Otto
Graf im Kraichgau.
Herzog von Kärnten
1002-1004^{4/11}
Gem. Judith

Speier

Heinrich Graf † 997^{20/2}
Gem. Adelheid Gräfin von Felsaß
† 1037- (S. 49)

Worms

Konrad I
Herz. v. Kärnten 1004-1011^{12/12}
Gem. Mathilde von Schwaben

Bruno
Papst Gregor V
996-999
Wilhelm
Bischof von
Straßburg
1029-1047

Konrad II

Herzog v. Deutschland 9/10 1024-
- „ Burgundien 2/2 1033
- Kaiser 20/2 1027-1039^{4/6}
m. Gisla v. Schwaben † 1043^{14/2}

Geobart
Bischof von
Regensburg
1036-1060

Konrad II

Herzog von Kärnten
2/2 1036-1039^{20/7}
Bruno
der heilige
Bischof von
Würzburg
1034-1045

Heinrich III der Schwarze

geb. 28/10 1017
wählter König 23/12 1025 -
Mit-König gekrönt 4/4 1028 -
König 4/6 1039 -
Kaiser 23/12 1046 -
- 1056^{2/10}

- m. 1) 29/6 1036: Gunhild (Kunigunde) von Dänemark † 1038^{14/7}
- 2) Agnes von Guienne † 1077^{14/12}

Heinrich IV.

geb. 11/11 1050
König v. Baiern 1053-1055
Mit-König 27/7 1053 -
König 2/10 1056 -
Kaiser 21/2 1084-1103^{21/12}
† 7/4 1106
m. Bertha von Savoyen (S. 40)

Konrad II

Herzog von
Baiern
1055
† 1061^{12/12}

Mathilde

Gem. Rudolf Herzog
von Schwaben
Gegen-König
23/2 1077-1080^{18/10}
(S. 41)

Julia

Gem.
Salomon
König von
Ungarn
† 1087
2) Mathisiam
Herzog
von Polen

Heatrix Adelheid

Abtissin von
Lueblinburg
1044 - 1063
1062 1095

5. Heinrich V

König
von Lotharingen
1076-1088
Mit-König
von Deutschland
1087-1093
von Italien
1093-
† 1101^{0/7}

Agnes

Gem. Friedrich von
Hohenstaufen
7. Konrad III
Herzog v. Franken
1115-1138
König
12/2 1138-1152

Agnes I

Abtissin von
(Lueblin-
burg f. und)
Gandersheim
- 1110-1125-

31. Die Schwäbischen Kaiser. (Die Hohenstaufen.)

| Friedrich | |
|--|--|
| Friedrich von Bären † 1094. Gem. Hildegard | |
| Friedrich I Herzog von Schwaben 1079—1105 (erbaut die Burg Hohenstaufen) Gem. Agnes, Tochter Kaiser Heinrichs IV (S. 35, 41) | |
| 1. Konrad III Herzog von Franken 1115—1138 König $12\frac{1}{2}/1138$ — $1152\frac{1}{2}$ | Friedrich II Herzog von Schwaben 1105—1147 Gem. 1) Judith, die Welfin, Erbin der Welfischen Besitzungen in Schwaben (S. 45) 2) Agnes Gräfin von Saarbrücken |
| Heinrich Mit-König $20\frac{1}{2}/1147$ —1150 | Friedrich IV Herzog v. Rotenburg und Schwaben 1152— $1167\frac{10}{16}$ |
| | 2. Friedrich I der Rothbart, <i>Barbarossa</i> Herzog von Schwaben 1147—1152 König $9\frac{1}{2}/1152$ — Kaiser $19\frac{1}{6}/1155$ — $1190\frac{20}{6}$ Gem. 2) Beatrix Gräfin und Erbin von Burgund (S. 340) |
| | 3. Heinrich VI Mit-König $15\frac{1}{6}/1169$ — König $20\frac{1}{6}/1190$ — Kaiser $14\frac{1}{4}/1191$ — $1197\frac{20}{6}$ Gem. $27\frac{1}{6}/1186$: Konstantia, Erbin von Sicilien (S. 376) |
| | Friedrich V Herzog von Schwaben 1167— $1191\frac{20}{1}$ |
| | 6. Friedrich II geb. $20\frac{1}{12}/1193$ Mit-König von Deutschland $25\frac{1}{7}/1195$ — König von Sicilien $27\frac{1}{11}/1197$ — Gegen-König von Deutschland $9\frac{1}{12}/1212$ — Allein-König $22\frac{1}{7}/1215$ — Kaiser $22\frac{1}{11}/1220$ — König von Jerusalem $19\frac{1}{3}/1229$ — abgesetzt zu Lyon $17\frac{1}{7}/1245$ — $20\frac{1}{19}/1250$ Gem. 2) Jolantha v. Jerusalem, Erbin (S. 451) |
| Heinrich der raspe Landgraf von Thüringen. Gegen-König $22\frac{1}{8}/1246$ — $1247\frac{17}{12}$ (S. 124) | |
| 8. Wilhelm Graf von Holland $3\frac{1}{10}/1247$ — $1256\frac{20}{1}$ (S. 269) | 1 Heinrich (VII) Herzog von Schwaben 1216— Rektor von Burgund 1219— Mit-König $9\frac{1}{2}/1221$ — $1235\frac{4}{7}$ † $12\frac{1}{2}/1242$ Gem. Margaretha von Österreich (S. 56) |
| | 2 7. Konrad IV Herzog von Schwaben 1235 Mit-Kön. $9\frac{1}{2}/1237$ König $12\frac{1}{12}/1250$ — $1254\frac{20}{1}$ Gem. Elisabeth v. Bayern (S. 72) |
| | Konrad (<i>Conradino</i>) Herzog v. Schwaben König von Sicilien $20\frac{1}{6}/1254$ — $1268\frac{20}{1}$ |

Bären, jetzt: Wärschenbeuren, und Hohenstaufen Burg, SW Gemünd. — Rotenburg an der Tauber.

2
Konrad
Pfalzgraf
bei Rhein
1165—1195
(S. 51)

Hertha
G. Rathhaus I
Herzog von
Lothringen
(S. 62)

Agnes
Gem. Heinrich
der Welf

Konrad
Herzog von
Rotenburg
1188—
Herzog von
Schwaben
1192—1196^{13/6}

Otto
Graf von
Burgund
1189—1200^{13/1}
(S. 340)

4. Philipp
Herzog von Schwaben 1196—
König $\frac{9}{3}$ 1198—1206^{21/6}
Gem. Irene von Byzant (S. 440)

Beatrix
Gem. Otto IV
Herzog v. Meranien
(S. 54)

Beatrix d. ä.
† $\frac{11}{6}$ 1112
Gem. $\frac{7}{6}$ 1112:

5. Otto IV
der Welf
König
 $\frac{20}{6}$ 1198—1215^{23/7}
Kaiser $\frac{4}{10}$ 1209—
† 1218^{19/6}

Beatrix d. jäng.
Gem. Ferdinand II
König von Kastilien

unehelich:
Margaretha
stammt 1255
Miltenburg
Gem. Albrecht
Markgraf
von Meissen
† 1272
Gem. Katalina
von Sardinien

Manfred
König v. Sicilien
 $\frac{11}{6}$ 1258—1266
(S. 377)

Friedrich
Fürst von
Antiochien
(S. 452)

Constanzia
Gem. Peter III
Kön. v. Aragon
(S. 384)

9. Alfons X
König v. Castilien
König von
Deutschland
 $\frac{1}{4}$ 1257
resignirt 1275
† $\frac{4}{4}$ 1284
(S. 382)

10. Richard
Graf von Cornwallis
 $\frac{13}{1}$ 1257—1272^{2/4}
(S. 395)

32. Herzöge von Baiern.

(S. 32)

| Graf Luitpold † 907 ^{9/6} | | König Heinrich I | |
|--|--|--|---|
| 1. Arnulf der böse 909—914 919—937 | 3. Berchtold 938—945 ^{22/12} | Otto I Kaiser | 4. Heinrich I der Zänker 945—955 Markgraf von Verona 952— Gem. Lutta von Baiern |
| 2. Eberhard 937—938 † -966-(?) | 5. Heinrich III der jüngere 983—985 (Herzog von Kärnten | Otto II Kaiser | 5. Rudolf 953—954 (Herzog von Schwaben † 957) |
| ? Lutta Gem. | 4. Heinrich I Herzog von Baiern | Mathilde Gem. Otto Pfalzgraf | 6. 955—976 7. 985—995 |
| Arnulf Pfalzgraf in Baiern † 954 | | Rudolf Gem. Mathilde von Bassen | 8. 985—995 9. 985—995 |
| | | 7. Otto (Herzog von Schwaben) 976—982 | 10. 985—1004 11. 1009—1017 † 1024 |
| | | 12. Konrad I Graf v. Zülzen 1049—1053 † 1055 | |

Die Agilolfinger.

| | | | | | |
|--|---|---|--------------------------------------|---|--|
| Garibald I (Garwari) 553—590 | | | | | |
| Thassilo I 591—609 | | | | | |
| Garibald II 609—640 | | | | | |
| Theodo I (Diethe) 640—680 | | | | | |
| Theodo II 680—702 | | | | | |
| Theodebert (Dietbercht) in Rhätien zu Bogen. 715 im Nordgau † 725 | Grimoald (Grimwald) in Ober-Baiern zu Freising. 715 in Rhätien † 723 | Theodebald (Dietwald) in Nordgau zu Passau † 715 | | | |
| Hugbert 725—737 | | | | | |
| ? | | | | | |
| Obilo 737—748 | | | | | |
| Thassilo II 748—788 † 794 zu Lumiëges | | | | | |
| Theodo Mit-Herzog 777—788 † zu St. Maximin | | | | | |
| | | | König Konrad I . . . | 914—919 | |
| | | | 1. Arnulf der böse . . . | 919—937 ^{14/7} | |
| | | | 2. Eberhard . . . | 937—938 | |
| | | | 3. Berchtold . . . | 938—945 | |
| | | | 4. Heinrich I der Zänker . . . | 945—955 ^{1/11} | |
| | | | 5. Rudolf von Schwaben . . . | 953—954 | |
| | | | 6. Heinrich II der friedliche . . . | ^{1/11} 955—976 ^{9/7} | |
| | | | 7. Otto von Schwaben . . . | ^{9/7} 976—982 ^{1/11} | |
| | | | 8. Heinrich III der jüngere . . . | 983—985 | |
| | | | 9. H. II der friedliche . . . | 985—995 ^{20/6} | |
| | | | 10. Heinrich IV der heilige . . . | ^{20/10} 995—1002 als König ^{9/6} 1002—1004 | |
| | | | 11. Heinrich V der Moseler . . . | ^{21/3} 1004—1009 ^{9/3} | |
| | | | 12. H. IV der heilige . . . | 1009—1014 als König als Kaiser ^{14/3} 1014—1017 | |
| | | | 13. H. V der Moseler . . . | ^{9/12} 1017—1026 ^{1/9} Konrad II als König als Kaiser 1026—1027 ^{26/3} 1027 ^{20/3} — ^{24/6} | |
| | | | 14. Heinrich VI der schwarze . . . | als König ^{24/6} 1027—1042 | |
| | | | 15. Heinrich VII v. Kappelburg . . . | ^{1-9/3} 1042—1047 ^{14/3} | |
| | | | 16. H. VI der schwarze . . . | als Kaiser 1047—1049 | |
| | | | 17. Konrad I Graf v. Zülzen . . . | ^{2/3} 1049—1053 | |
| | | | 18. Heinrich VIII . . . | 1053—1055 | |
| | | | 19. Konrad II . . . | 1055 | |
| | | | 20. Agnes, Kaiserin . . . | 1056—1061 | |
| | | | 21. Otto von Northeim . . . | ^{25/12} 1061—1070 | |

(S. 30)

Siegfried
Graf von Eichelburg

| | |
|---------------------------|--------------------------------------|
| Heinrich V der Rofeler | Friedrich Graf von Eichelburg |
| 11. 1004—1009 | 15. Heinrich VII 1042—1047 |
| 13. 1017—1026 | |

(S. 35)

Konrad II

König 1024—1027
Kaiser 1027—1039Heinrich VI der schwarze
(König III † 1056)**14.** 1027—1042**16.** 1047—1049

Gem.

20. Agnes von Guinené
1056—1061

| | |
|--|-------------------------------|
| 18. Heinrich VIII (König IV) | 19. Konrad II 1055. |
| 1053—1055 | † ^{19/12} 1061 |

Siegfried von Rortheim † -1004-

Bernhard -1040-

Siegfried
† 1025

21. Otto
Herzog von Baiern
1061—1070
† 1083^{11/1}

(S. 45)

Heinrich der fette
Titular-Herzog
(„an der Weser“)
Bischof in Friedland
1090—1101^{10/4}
Gem. Gertrud I
(Erbin) von
Braubach (S. 42)

Runo
Graf von
Beichlingen
† 1103
Gem. Kunigunde
Gfn. v. Drlamün-
de (S. 219) v. Holstein

Siegfried
Graf von
Bomene-
burg
† 1123
Gem. Udel-
heid Gfn.
v. Holstein

Erhelinde Gem.
22. Welf IV
1070—1077
1096—1101^{9/11}

23. Welf V **24.** Heinrich IX
1101—1120 der schwarze
^{24/9} 1120—1126^{13/17}

(S. 56)

Leopold IV der heilige
Markgraf von Österreich

| | | |
|--|--|--|
| Erto † 1116 | Adia (Erbin) † 1140 ^{20/10} | Gertrud Gem. 1) Siegfried von Wallerstadt 2) Otto von Rheinec (S. 51) |
| Gertrud II = Gem. 1) Heint. X 2) Heinrich XI | | |

Kunigunde
Gem.
Wiprecht d. j.
von Grotzsch
(S. 47)

Siegfried
von
Bomene-
burg
† 1144
^{17/10}

25. Heinrich X
der stolze
1126—1138^{22/9}
= Gem. Gertrud
von Zupplingen-
burg (S. 42)

28. Heinrich XII
der Fowe
^{17/9} 1156—1180^{7/4}
† ^{6/8} 1195

| | |
|-------------------------|---|
| 26. Leopold V | 27. Heinrich XI |
| 1139—1141 | Jasemir- gott |
| ^{19/10} | 1143—1156 |
| | = Gem. 1143: Gertrud von Zupplingen- burg (S. 42) |

33. Herzöge von Schwaben.

Burghard † 911
Markgraf in Rhätien

1. Burghard I
Herzog 917—926^{99/4}
Gem. Reginlinde

4. Burghard II
954—973^{11/11}
Gem. Hedwig
von Baiern
† 994^{99/8}

Bertha
Gem.
922:
Rudolf
König
von
Burgun-
dien

Kaiser Otto I

Otto II
Kaiser

3. Rudolf
9/8 949—954^{17/12}
(in Baiern
953—954)

Rathide Gem.
Ezzo Pfalzgraf
von
Lotharingen

13. Otto II
1045—1047
7/4 — 7/8
(S. 51)

Gebhard † 910
Graf in der Wetterau (S. 34)

2. Hermann I Udo b. ä.
926—948^{10/12} Graf
Gem. Reginlinde † 949

Iba
Gem. Rudolf

6. Konrad I Udo b. j.
982—997^{20/8} † 982

7. Hermann II
997—1003^{1/2}

Gem. Berberge von Burgundien (S. 27)

8. Hermann III
1003—1012
1/4

Wißla † 1043^{14/2}
2) Ernst (Markgraf
Osterreich)
1012—1015^{1/2}

10. Ernst II
1015—1027
† 1030^{19/8}

G. Adelheid
Gräfin von
Egisheim
(S. 49)

Stiefsohn
Bertha
von Savoyen
(S. 317)
Gem. Regin-
linde † 949

Reginfried Markgraf von Susa † 1073

Adelheid
Erbin v. Piemont
Gem. 1) Herzog
Hermann IV
2) Otto Graf von
Savoyen (S. 342)

Irmgard (Aemilia)
Gem. 1) Herzog
Otto III
2) Egbert I Mark-
graf von Meissen
(S. 42)

Bertha Gem.
Kaiser Heinrich IV

Schwaben, Suevia, suevicus. franz.: *Souabe*. ital.: *Suevia, suevico*, BR.: *Suevo*. span.: *Suevia*
Susa S. 343.

Wappen der Hohenstaufen: *) 21: Löwe (Siegel von 1181—1188).

**) 25: drei Löwen (Siegel von 1220).

1) Bruno v. Braunschweig (S. 42)

3) Kaiser Konrad II von
Franken † 10393
12. Heinrich (Kaiser III)
1038—1045Matilde
Gem.1) Konrad I Herzog
von Kärnten (S. 35)
2) Friedrich II Herz.
von Böhmingen
(S. 49)Brigitta
Gem.Adalbero
Herzog
von
Kärnten
(S. 52)

?

Oreberge, Gem.
Markgraf Heinrich von
Schweinfurt (S. 57)14. Otto III
von Schweinfurt
1048—1057^{29/6}
Gem. Jrmgard
Markgräfin von
Susa= Heinrich IV
König u. Kaiser
1056—1105
Gem. Bertha
von SavoyenHeinrich V
König und Kaiser
1105—1125Agnes † 1143^{24/9} Gemahl:17. Friedrich I von
Hohenstaufen (S. 36)
1079—1105. Herzog von FrankenKonrad III 18. Friedrich II
Herzog v. Franken 1105—1147^{6/4}
1105—1138 Gem. Judith die
König. † 1152 Welfin (S. 45)20. Friedrich IV 19. Friedrich III Barbarossa
1152—1167^{19/8} (Kaiser I) 1147—1152
Herz. v. Rotenburg
(Franken)

Heinrich VI Kaiser

24. Friedrich VI
(Kaiser II)
1212—121625. Heinrich (VII)
1216—1235Rector Burgun-
diae 1219—1235
† 1242 **)

Matilde, Gem.

15. Rudolf
Gf. v. Rheinfelden1057—1079
(Gegenkönig) † ^{26/10}108016. Berchtold
Gegenherzog
1079—1090Agnes, Gem.
Berchtold II
Herzog v. Zähringen
Gegenherzog
von Schwaben
1092—1096

21. Friedrich V

1167—1191^{20/1}

22. Konrad II

Herz. v. Rotenburg (König 1198)

1188—)

23. Philipp

1196—1208^{21/8}

Herz. v. Schwaben (König 1198)

Otto Herzog von Bayern

Elisabeth Heinrich Ludwig
G. Kon. † 1290 † 1294
rad IV Erben der Hohen-
König staufen26. Konrad III (König IV)
1235—1254^{20/3}

Kön. 1250. G. Glij. v. Baiern

27. Konrad IV (Conradino)
1254—1268^{29/10}

34. Herzöge von Sachsen (Saxonen).

| 1. Brunonen. | | 2. Northeim | 3. Supplingenburg. |
|--|--|---|---|
| Bruno (von Braunschweig) Graf. Gem. Gisla von Schwaben (S. 40) | | (S. 39) | |
| Ludolf † 1035 ^{23/4} Gem. Gertrud Gräfin von Friesland | | Bernhard von Northeim | |
| Bruno Graf von Friesland 1035—1057 ^{0/6} | Egbert I Graf v. Friesland 1057— Markg. v. Meissen 1067—1068 Gem. Irmgard Markgfn. v. Eufa (S. 40) | Otto Herzog von Baiern † 1083 | Bernhard -1052—1063 |
| Egbert II Markg. v. Meissen Graf v. Friesland 1068—1090 Gem. Uda Gfn. von Urlamünde | Gertrud I † ^{9/13} 1117 1) Dietrich Gf. v. Kotelmburg † 1085 2) Heinrich v. Northeim = 3) Heinrich I Markgraf von Meissen (S. 47) | Heinrich der fette Herzog † 1101 Gem. Gertrud I Nichta Gem. Lotbar | Gebhard von Supplingen- burg † ^{9/6} 1075 Gem. Hedwig Gräfin von Formbach (S. 46) |
| | | | B. Lotbar Herzog von Sachsen 1106 König 1125 Kaiser 1133 † ^{3/13} 1137 Gem. 1113: Nichta von Northeim † ^{20/10} 1140 |
| | | | Gertrud II † ^{10/4} 1143 Gem. 1) Heinrich der Stolze Herzog von Baiern † 1139 2) Heinrich Insemitgott Herzog von Österreich |

35. Pfalzgrafen von Sachsen.

| | | | |
|---|--|---|--|
| Friedrich Graf von Gossek † 1036 | | | |
| Friedrich II † 1088 ^{25/6} | Uda Gem. Adalbert von Sommerschenburg | Adalbert Erzbischof v. Bremen 1045—1072 | |
| Friedrich III † 1087 ^{2/3} von Puteindorf | Friedrich † 1120 | | |
| Friedrich IV † 1124 | Friedrich VI Pfalzgraf 1134? † 1162 ^{19/2} | | |
| Friedrich V — 1134? | Adalbert † 1180 | ? Sopha † 1195 G. Hermann Landgraf von Thüringen. Pfalzgraf | Adelheid Gem. Goswin II von Heinsberg (S. 17) |
| | | Adelheid Äbtissin von Quedlinburg 1161—1184 von Gans- berkheim 1152—1184 | Adelheid Gem. Deto Graf von Rochitz (S. 17) |
| | | | Dietrich Graf von Grotitz und Sommerschenburg |

Gossek NÖ Raumburg. — Puteindorf (jetzt: Pottendorf) SW Quedfurt.
Sommerschenburg SÖ Helmstädt.

4. Welfen.

(S. 45)

Nizo II
Markgr. in Italien
† 1097
Gem. Kunigunde
die Welfin

Welf IV
Herzog von Baiern
† 1101

Heinrich
der schwarze
Herzog von Baiern
Gem. Wulfhild

7. Heinrich
der stolze
1136—1139
Gem. Gertrud II

8. Heinrich
der Löwe
1139—1180
(in Baiern 1156-)
† 1195

5. Billinge.

Graf Billing † 967²⁰/₃

1. Hermann, Markgraf 953 (936)
Herzog 961—973²⁷/₃

2. Bernhard I Luder Schwanhild
973—1011⁹/₃ Graf Gem.
† 1101²⁰/₃ 1) Margf. Dietmar
2) Margf. Egbert
(S. 46)

3. Bernhard II
1011—1059²⁹/₆

4. Ortholf (Otto) Dietmar
1059—1072²⁹/₃ † 1048⁹/₁₀
Gem. 2) Gertrud Gfn.
v. Haltensteden (S. 46)

5. Magnus
1072—1106²³/₃

Wulfhild Gilske =
† 1126²⁹/₁₂ † 1142¹⁶/₁
Gem. Gem.

Heinrich Otto
der schwarze Graf von
Herzog von Ballenstädt
Baiern

7. Weiszen.

(S. 228)

17. Friedrich I der Streitbare
(Markgraf von Weiszen 1381—)
9/1 1423—1428⁴/₁

18. Friedrich II der sanftmüthige
1428—1464⁷/₆

19. Ernst Albert
1464—1486²⁰/₆ 1464—1500¹²/₆

20. Friedrich III
der weise
1456—1525⁵/₆

6. Askanië.

Adalbert
(Albrecht)
Gf. v. Ballenstädt
Gem. Hidda (v. d.
Ostmark) (S. 46)

Gischo
Gf. v. Ballenstädt
Gem. Mathilde
Gfn. v. Werl † 1077

Adalbert † 1076
Gem. Adelsheid
von Erlamünde
† 1100²⁹/₃
(S. 219)

Otto der reiche
Gf. v. Ballenstädt
† 1123⁹/₂
Gem. Gilske

Albrecht der Bär
Markgraf d. Nord-
mark † 1170¹⁹/₁₁
(S. 218)

9. Bernhard III 1180—1212⁹/₂

10. Albrecht I 1212—1260⁹/₁₁

11. Albrecht II 1260—1298²⁰/₆

12. Rudolf I 1298—1356²³/₁

13. Rudolf II 1356—1370⁹/₁₂ 14. Wenzlaw
1370—1388¹³/₅

15. Rudolf III 1388—1419¹¹/₆ 16. Albrecht III
1419—1422²⁷/₁₁

Sachsen, Saxonia, saxonicus; ethn.: Saxo; franz.: Saxe, saxon; ital. u. span.: Sassonia;
engl.: Saxony, saxon.; böhm.: Sasy ober Sasko.

Braunschweig, Brunonis vicus (S. 32), Brunsvicum, niederb.: Bronnswief. — Eup-
plingenburg mitteweges Braunschweig-Helmstädt. — Samaland, Gau: die Graffschaft Zützen.

35. Die Welfen. — Die Grafen von Eppan.

| | | | | | | | |
|--|--|---|--|---|--|---|--|
| Welf I Gem. Hedwig aus Sachsen | | | | Judith Gem. Kaiser Ludwig der fromme | | ? Konrad Graf in Burgun | |
| Eticho Gem. Egila | | | | | | | |
| Heinrich mit dem goldenen Wagen Gem. Beata | | | | | | | |
| Rudolf Gem. Ida Gräfin von Cningen | | Eticho d. j. | | Konrad der heilige Bischof v. Constanz geb. 892 | | Rudolf König von Burgundien (S. 27) | |
| Welf II -1014—1030 Gem. Irntrud Gräfin von (Püpelburg)-Gleiberg | | Richard Gem. Grafo. Eberdberg | | unehelich: Tochter Gem. Graf von Rapperschwyl | | 934—976 ²⁶ / ₂₁ (canonisiert 1226) 1123 | |
| Welf III Herzog v. Kärnten 1047—1055 ²² / ₁₁ | | ? unehelich: Eticho † 1040 Graf von Bogen und | | Runigunde = Gem. Aggo | | | |

Eppan

| |
|--|
| Ulrich I † -1077- |
| Friedrich I † 1110 (der Bischof v. Trient erobert Bogen) |

Eppan

| | |
|--|--|
| Ulrich II -1116—1145 | Heinrich I † 1204 |
| Friedrich II † 1181 | Heinrich II -1234 |
| Ulrich III -1185- Graf von Ulten | Egino † 1218 Gem. Irngard Marktgräfin von Ronenberg |
| Ulrich V Graf von Ulten Marktgraf von Ronenberg † 1248 ²⁴ / ₁₁ | Egino II Bischof v. Brixen † 1300 ⁰ / ₁₁ Gotschalk Domberr von Trient 1249-1273 ²³ / ₆ |

Greifenstein

| |
|--|
| Arnold I —-1133- |
| Arnold II † 1170 ⁰ / ₁₁ Gem. Adelheid Gfn. (Erbin) von Raretit |

Die obige Stammtafel enthält ausschließlich die erwiesenen Namen und Zahlen vor 1000. diese aber alle. Die ausgelassenen sind ungewiß oder erbichtet.

Welfen, Guelphi, ital.: *Guelph*, engl.: *Guelphs* (ausgespr.: Gelfe).

Eppan, Appianum, ital.: *Piano*. — Die Burgen Hohen-Eppan und Greifenstein und das Thal Ulten, Ultimatum, Ultima (-orum) W Bogen. — Ronenberg N Rempten. Der marktgräfliche Titel der Herren von Ronenberg, der, nach der wahrscheinlichsten Ableitung, von einem einst in Italien verwalteten Marktgrafen-Amte herrührte, ging, nach ihrem Aussterben, auf die jüngere Zweig ihres Geschlechts, die Herren von Burgau über.

Wappen. Eppan: Löwe gefr. w. in? (r.?)

Adalbert
Markgraf in der Lombardei
—910—

Obert I
—964—

Obert II
—994—

Uzzo I
—1014—1019—
Gem. Adela

= Uzzo II geb. 996 † 1097
Gem. 1) Kunigunde (S. 44)
2) Gerjende, Gräfin von Maine (S. 459)

Welfen

¹
Welf IV Herzog von Baiern
1070—1077. 1096—1101²/₁₁
Gem. 1) Ethelinde von Baiern (S. 39)
2) Judith Gfn. von Flandern

²
Welf V
der dicke
Herzog von Baiern
1101—1120²/₉
Gem. Mathilde
von Lusicien
† 1115
(S. 49)

³
Heinrich der schwarze
Herzog v. Baiern 1120—1126¹²/₁₂
Gem. Wulfhild Billing (S. 43)

Heinrich der stolze
Herzog v. Baiern 1126—1136²/₉
" " Sachsen 1136—1139²⁰/₁₀
† 1139²⁰/₁₀
Gem. 1127²⁹/₈: Gertrud von
Supplingenburg (S. 42) † 1¹⁹/₄ 1143

Heinrich der Löwe
Herzog v. Sachsen 1¹⁹/₈ 1142—1180⁷/₄
" " Baiern 1¹⁷/₈ 1156—
† 1195⁹/₈
Gem. 1) 1147: Clementia von
Züringen —1162 (S. 97)
2) 1168: Mathilde v. England (S. 395)

²
Heinrich der lange, Pfalzgraf
1195—1227²⁰/₈ (S. 51)
Gem. 1194: Agnes von Hohenstaufen
Pfalzgräfin (S. 37)

Heinrich d. j.
† 1214¹/₈
Agnes † 1267
G. Otto der erlauchte
Herzog von Baiern

³
Otto IV
König 1199
Kaiser 1209
† 1218
(S. 37)
Gem. Beatriz
von
Hohenstaufen
(S. 37)

²
Wilhelm v. Lüneburg
† 1213¹²/₁₂
Gem. Helena von
Dänemark (S. 401)

Otto der Knabe
Herz. v. Braunschweig-
Lüneburg 1235²¹/₈
† 9¹/₈ 1252
(S. 202)

²
Hugo
Graf von
Maine
1089—1090
† 1131-
(S. 459)

Fulconen

²
Fulko,
Markgraf
† 1125

²
Obizzo
† 1195
Markgraf
von
Este
(S. 356)

Judith
† 1126²²/₂
Gem.
Friedrich II
Herzog von
Schwaben
(S. 36)

Welf VI
Herzog von
Spoleto 1152—
† 1191¹²/₁₂
Gem. Uta Gfn.
v. Calw (S. 462)

Welf VII
† 1168¹²/₉

Friedrich I
Kaiser
erbt die welt-
lichen Güter
in Schwaben

37. Markgrafen der Ostmark und von Meissen.

Befehlshaber der
sächsischen Ost-

Gränze:

(1.) Sigfried 936-937 Christian Markgraf † 871

Dietmar Markgraf † 892

(2.) Gero I Sidde = Christian Dietmar
937-965^{20/3} Gem. Markgraf † 959

Markgraf Gem. Sidde

Ostmark ? Otto,

I. Dietmar I Gero Suodo I

965-978 Erz- Markgraf † 959

G. Schwan- bichof

bild Billing von Kellen

II. Gero II ?

97-1015 Suodo Sidde

III. † 1015

Dietmar II Gem. Sidde

1015-1029 von Ballen- städt

IV. Otto

1029-1031

Günther Markgraf

der thüringer Mark

965-982^{13/7}

Hiddo:

982-984

Meissen

1. Egghard I 2. Günzelin

985-1002^{20/4} 1002-1010

G. Schwanbild Billing

3. Hermann I 4. Egghard II

1011-1031 1031-1046

24/1

Ratholw- Gem. Dorn-

Orlamünde (S. 219)

Wilhelm, Graf v. Weimar

5. Wilhelm G. Otto Braunschweig

Markgraf Markgraf (S. 42)

1046-1062 1062-1067 1067-1068

Gda = 8. Egbert II Gem. Dda

Egbert II 1068-1090 Gem. Dda

9. Hermann II Gf. v. Wingenburg

Markgraf von Meissen 1124-1128

Landgraf v. Thüringen 1074-1122

38. Markgrafen der Nordmark (später: Brandenburg).

Grafen von Stade.

Lüder Graf † 2/3 930

Heinrich der kable

Graf von Stade

† 2/3 976

Gem. Judith Tochter Udo's

von Franken † 20/10 973

Heinrich

der gute † 2/3 1034

† 2/10 1016 Gem. Edela Gfn.

von Alseben

Grafen von Haldensleben

3. Dietrich von Haldensleben

965-983 entjeht † 985

6. Bernhard I 1010-1018.

7. Bernhard II 1036-1044.

8. Wilhelm Konrad Otto

-1051-1056^{10/0} Gf. v. Haldensleben †

Greteud † 1116 1057

Gem. 1) Friedrich 0/0

Graf von Hermbach

2) Ortholf Gf. v. Sachfen

1

Hedwig Gem. 1) Gerbhard

Gf. v. Supplingersburg (S. 42)

2) Dietrich Herz. v. Lotka-

ringien (S. 62)

Grafen von Walbed

Lothar d. ä. † 930^{0/0}

Lothar d. j. v. Walbed † 980

G. Mathilde Gfn. v. Arneburg

4. Lothar Dietmar

983-1003^{23/1} Abt von

5. Werner 983-1001

1003-1010

entjeht

† 11/11 1014

9. Lüder Udo I Markgraf der
Nordmark 1056 † 2/11 105710. Udo II Markgraf † 2/3 1082
Gem. Dda Gfn. von Wert11. Hein- 12. Lüder (Udo III) † 2/3 1106
rich I Gem. Trmgard von Plogkau13. Heinrich II Trmgard
unter Vormundsch. † 1178

1106-1114 Gem.

† 2/12 1128 Poppe

Gem. Adelheid von Graf

Ballenstädt von Brenneberg

Rudolf Bormund 1106-1114
† 2/12 112414. Udo IV Rudolf Hartwig
1128-1130 Graf von Gf. v. Stade11/0 Etade 1144-
Gem. Beatrix 1130 Erzbischof

von Gräfin von von Bremen

Wingenburg 1144^{13/3} † 1168^{2/10}

20/1 1152

Adelbr:

Gem.

1) Friedrich

von

2) Lubwig

Graf von

Adel-

ringen

Bettin

Bettin, im Gau Sudici

Dedo I † 1009

V. Dietrich I von Bettin
Markgraf der Ostmark 1031—1034^{10/11}
Gem. Mathilde

| | | | |
|---|--|---|--|
| I. Dedo II 1034—1075 ^{9/10} | Edmo v. ä. Markgraf † 1053 | Gero Graf v. Brena † 1071 | Friedrich Bischof von Münster 1064—1084 |
| Heinrich I Graf v. Gilenburg III. 1086—1103 † 1090 Gem. Gertrud | 10. Ebimo d. j. 1103—1104 † 1118 | Günther Bischof von Raumburg 1079—1089 | |

| | | | | |
|--|---|---|--|--------------------------------------|
| Heinrich II 1104—1123 K. 1103—1117 | Konrad I 14. 1130 XIII. 1136 15. Otto 1156—1190 | 11. 1130 XIII. 1136 15. Otto 1156—1190 | XIV. Dietrich II 1185—1190 1156—1190 | XV. Dedo V 1185—1190 1156—1190 |
|--|---|---|--|--------------------------------------|

Dedo IV
† 1143
Gem.
Bertha

Bertha erbt Greitich
Gem. Dedo V
zum Erben ein.
Gem. Dedo IV.

XII. Heinrich III
Markgraf
der Ostmark
1131—1135^{21/12}

XI. Albrecht der Bär Markgraf
der Nordmark
Markgf. der Ostmark 1124—1131
Behält das Land Wittenberg

(S. 226) 1/2 erbt Greitich (S. 229)

VII. Bratislaw Herzog v. Böhmen
herr der Ostmark 1075—1086
(S. 412)

Wiprecht d. ä. Graf von Greitich
Graf im Balsamergau.
Ertauscht Greitich -1065-
X. Markf. d. Ostmark 1117, 1124
12. „ v. Meissen 1123^{22/8}

Sigfried † 12/2 990
Gem. Kunigunde von Stade

| | | | | |
|--|--|---|---|---|
| Friedrich Burggraf von Magdeburg Konrad Burggraf Mathilde Herbin von Walbeck Gem. | Dietmar Bischof v. Merseb. 1009 1019 der Geschicht- schreiber | Sigfried Bischof v. Münster 1022 1032 | Bruno Bischof v. Verden 1034 1049 | Oda Gem. Hoh- win von Falcken- berg |
|--|--|---|---|---|

Dietrich Graf von
Blöckau
† 12/2 a. . . .

| | | |
|--|--|--|
| Welfrich Gegen-Markgraf 12/12 1112—† 1118 | Fernard Gem. 1) Udo III von Stade 2) Gerhard v. Feinsberg | 16. Albrecht der Bär 1134—1170 12/4 12/11 |
|--|--|--|

Bernhard
Graf 1118
12/10 1147 1130—1133^{9/12}

Meissen, Misena, Misnia, misnensis, böhm.:
Míšken. — Lausitz, Lusatia, böhm.: Lužice,
Luzanitz. — Die Ostmark (später: Landberg):
der preussische Regierungsbezirk Merseburg O der
Saale, Anhalt und die Nieder-Lausitz. — Balsamer
Gau: die Altmark zwischen Elbe und Wilde.

I. Meissen.

1. Egghard I 985-1002
2. Günzelin 1002-1010
3. Herm. I 1011-1031
4. Egghard II 1031-1046
5. Wilhelm 1046-1062
6. Otto 1062-1067
7. Egbert I 1067-1068
8. Egbert II 1068-1090
9. Heinrich I 1090-1103
10. Ebimo d. j. 1103-1104
11. Heinr. II 1104-1123
12. Wiprecht 1123-1124
13. Herm. II 1124-1129
14. Konrad I 1130-1156
15. Otto I 1156-1190

II. Ostmark.

- I. Dietmar I 965-978
- II. Gero II 978-1015
- III. Dietm. II 1015-1029
- IV. Otto 1029-1031
- V. Dietrich I 1031-1034
- VI. Dedo II 1034-1075
- VII. Bratislaw 1075-1086
- VIII. Heinrich I 1086-1103
- IX. Heinr. II 1103-1117
- X. Wiprecht 1117-1124
- XI. Albrecht 1124-1131
- XII. Heinr. III 1131-1135
- XIII. Konrad I 1136-1156
- XIV. Dietr. II 1156-1195
- XV. Dedo V 1185-1190

Halbdenleben NW Magdeburg. — Walbeck NÖ Mehlstädt. — Blöckau SW Bernburg.

39. Herzöge von Lotharingen.

I.

1. Reginhar I der Langhals, Graf des Hennegaues
Herzog von Lotharingen 900—911 († 915)
(Lotharingen zu Frankreich 911—923)

König
Heinrich der
Vogelsteller

3. Heinrich
940
Herzog von
Baiern

Graf
Richwin

5. Otto
Mit-Herzog
940—944

2. Bifelbert (915—) 924—939
Gem. 928: Gerberge
von Sachsen (S. 33)

4. Heinrich minderjährig
940—944

Reginhar II
Graf v. Hennegau
(S. 260)

6. Konrad
der rotbe
von Franken
944—953
(S. 35)

7. Bruno
von Sachsen
(Erzbischof
von Köln)
953—963
(S. 33)

II.

Nieder-Lotharingen.

Lothoregia, Lothier (Brabant).

Ludwig IV König von
Frankreich (S. 23)
G. Gerberge v. Sachsen (S. 33)

Lothar
König

8. Karl I)
976—991^{2/4} † 994

9. Otto
991—1012

Gerberge
Gem. Lambert I
Graf von
Löwen
† 1015^{2/3}/₆
(S. 261)

Friedrich
Graf von
Lüpfelburg
(S. 50)

13. Friedrich
1046—1065^{2/3}/₆

Jutta
Gem. Walram II von
Arlon-Bimburg
† 1051

18. Heinrich I
1101—1106^{2/3}/₆

20. Walram III
1128—1139

Herzöge von
„Bimburg“
(S. 264)

Lambert II
† 1054

Heinrich II
† 1078
Graf in
Brabant

Godfried V
der bärtige
19. 1106—1128
21. 1139—1140
(S. 256)

Wigric Graf im Tiergau, Pfalzgraf zu Aachen 877—926

Godhelo Ardener-Graf † 943¹⁹/₁₀

Godfried der alte, Graf von Verdun
—950—986—

10. Godfried I
1012—1023
(in Oberlothar.
1033—)

Kalbero
Bischof von Verdun
985—990

Friedrich
Graf. schent
997 Verdun
dem Bischof
(† 1022)

Godfried II der bärtige
(in Ober-Lotharingen
1044—1045), in

12. Godhelo II
1044—1046

Friedrich
Papst
Stephan I
1057—1084

14. Nieder-Lotharingen
1065—1070

10. 1054: Beatrix v. Ober-Lotharingen

15. Godfried III
der buckliche
1070—1076^{2/2}/₂
Gem. Mathilde
von Lusien
(S. 49)

Isa † 1113
bekümmt Bouillon
Gem. Eustach
Graf von Boulogne
(S. 329)

Kaiser
Heinrich IV
16. Konrad
von Franken
1076—1088
† 1101
(S. 35)

17. Godfried IV
von Bouillon
1088—1100
König von Jerusalem
1099—
(verkauft 1096
Bouillon an Lüttich)

„Lotharingia“ bedeutet nicht: „Lotharii regnum“, sondern: das Land der „Lothar-inger“, d. h. Angehörigen König Lothars des jüngeren (S. 22). — Elfaß, Alsatia, franz. und engl.: *Alsace* ital. und span.: *Alsacia*, böhm.: *Holsatco*. — Nieder-Elfaß oder Nordgau. Ober-Elfaß oder Sundgau. — Hohenburg, einst Burg, nachher Kloster Dillenberg, SW Straßburg und Des Ehenheim. — Egisheim SW Colmar. — Dagöburg oder Dachsöburg, franz.: *Dabo* S. 154.

III.

Ober-Lotharingen.

Lotharingia, Lorraine (Lothringen)

Otto Graf von Bar

8. Friedrich I 959—984 † 990
Gem. Beatrix von Frankreich Wormünderin 984—P. 299

Adalbero I
Bischof
von Metz
979—961

9. Dietrich 984—1026^{2/1}

Adalbero II
Bischof von Metz
994—1005

10. Friedrich II 1026—1033 G. Mathilde v. Schwaben (S. 41)

Sophia
Erbin von Bar
Gem. Ludwig
Graf von Rousson,
(S. 334)

Beatrix Gem.
1) 1036: Bonifacius Markgraf von Tuscien † ^{9/1} 1052
2) 1054: Godfried II Herzog von Nieder-Lotharingen

1
Mathilde (Erbin) von Tuscien geb. 1046. † ^{24/7} 1115
Gem. 1) Godfried III Herzog von Nieder-Lotharingen
2) 1089—1095: Welf V Herzog von Bayern (S. 45)

11. Gotthelo I von Nieder-Lotharingen. 1033—1044 (S. 48)

12. Godfried II 1044—1045. Gem. Beatrix (s. oben)

Gerhard III Graf im Nordgau (Nieder-Elßaß) -898-

Graf von Hohenburg -920—-940

Gerhard IV Gaugraf -951. † 967^{10/12}

Albrecht Markgraf in
Lothringen
974—1038^{2/10}

Hugo II Graf im
Nieder-Elßaß
† ^{9/10} 984

Adelheid
Gem. Heinrich
Graf in Franken
(S. 35)

Gerhard II Markgraf
† 1050

Hugo IV † -1049
Gem. Hedwig Gräfin
(Erbin) von Dagsburg

Albrecht 14. Gerhard
albert) Herzog
Elßaß 1048—1070
og von
Lothar-
gingen
—1048 (S. 62)

Egîsheim
Gerhard III † 1038

Dagsburg
Hugo † -1048

Bruno
Bischof
von
Tull
1026-
Papst
Leo IX
1048
—
1055

Gerhard IV
-1065-1074-

Hedwig
erbt
Egîsheim
Gem.
Gerhard
Graf von
Vaudemont
(S. 63)

Elßaß Dagsb.
Heinrich Albrecht
† 1063^{20/6} † 1098^{22/6}

Hugo V
Graf von
† 1089^{2/6}

Welf
Metz
(S. 40)

Hugo Ulrich
(S. 63) Graf v.
Egîs-
beim
-1125
1144-

Stepha-
nia
Gem.
Friedrich
Graf von
Pfirt
(S. 335)

Godfried I
Graf v. Metz u. Dagsburg
Graf im Nordgau
1089—1122-

Dietrich 1129—1150
„Landgraf“

Godfried II
-1160-1179-
Eigbert III Gf. v. Werd
Landgraf 1192—
(S. 153)

40. Grafen von Lüzelburg.

1. Sigfried Graf im Roselgau † 998^{21/a}.

Ertauscht Lüzelburg vom Abte von St. Maximin 17/963

2. Friedrich
Graf v. Lüzelburg
† 1019Dietrich
Bischof
AKunigunde die heilige † 1037^{2/a}
Gem. Kaiser Heinrich II † 1024Heinrich V der Bar
Herzog von Bayern
1004—1009
1017—1024Friedrich
Herzog von Nieder-
Lotharingen
1046—1065^{21/a}3. Heinrich VII
Graf 1019—
Herzog von
Bayern
1041—1047
14/104. Giselbert
Graf
1047—1056^{14/a}Kadalbero
Bischof
BIutta
Gem. Waltram II
Graf von Arlon
† 1081
(S. 264)5. Konrad I
Graf von
Lüzelburg
1056—1086^{2/a}Hermann I
Graf von Salm
1056—1088^{20/a}
Gegenkönig
1081—Heinrich I
Graf von Limburg
(Pfalzgrafen-Amtl.
Bremser?)
1095—1099—
Herzog von Nieder-
Lotharingen
1101—11066. Heinrich
Graf
1096
1086
10967. Wilhelm
1096
1130
Ermejsende I
† 1143
Gem. Godtfried
Graf von Namür
† 1139Hermann II
Graf v. Salm
1087—1125
(S. 157)Otto (II)
Graf von Rheineck
Pfalzgraf 1144
† 1150
Gem. Gertrud von
Rothheim
Pfalzgräfin Sigfrid
(S. 51)
erbt Gertrud

Waltram III † 1139

Heinrich II † 1167

Heinrich III † 1221

Waltram IV
† 1226Gem. Ermejsende II
von
Namür-Lüzelburg

(S. 264)

8. Konrad II
1130
11369. Heinrich
Graf von Namür
und Lüzelburg
1136. † 1196Ermejsende II
† 1247 (S. 262)
Gem.1) Theobald I Graf
von Bar (S. 334)
2) Waltram IV
von Limburg
† 1226Otto d. j.
Graf von
Rheineck
und
v. Bent-
heim
† 1148

A Dietrich Bischof von Metz 1005—1047

B Kadalbero Bischof von Metz 1047—1072

41. Pfalzgrafen von Lotharingen (bei Rhein).

| | | | | | | |
|--|---|--|---|--|--|---|
| 1. Hermann I Pfalzgraf, zu Naxen, -945 † -996- ^{10/7} | | | | | | |
| 2. Egzo, Ehrenfried 996—1034 ^{21/3} Gem. Mathilde von Sachsen (S. 32, 40) | | | Ezzelin, Hezilo Graf im Zülpichgau -1033- | | | |
| 3. Otto I Pfalzgraf 935—1045 Herzog von Schwaben 1045—1047 (S. 40) | Rudolf † 1031 Gem. Mathilde Gräfin von Züfpen | Hermann Erzbischof von Köln 1036—1056 | Nicho † 1063 Gem. Mesto II König von Polen (S. 408) | Theophano Abtiffin von Essen 1039 1054 | 4. Heinrich I der rasende 1045—1061 Gem. Adelheid (Mathilde?) Gfn. von Käre? vom Gemahle ge- tödtet $\frac{4}{11}$ 1061 ? | 5. Hermann II von (Lüßelburg?) Gleiberg 1061—1086 ^{0/1} |
| | Konrad Graf von Züfpen Herzog von Baiern 1049—1053 † 1055 | | | Adelheid Gfn. von Urlamünde † 1100 ^{28/3} (S. 219) Gem. Heinrich II Erster Gemahl: Albrecht Graf von Ballenstädt † 1076 (S. 218) | 6. Heinrich II von Raach 1086—1095 ^{12/4} Gem. Adelheid von Urlamünde | Poppo Bischof von Reg † 1103 |
| | | | | | 7. Sigfried von Ballenstädt 1095—1113 ^{9/3} | |
| | | | | | 8. Gertrud v. Rortheim (S. 39) 2ter Gem.: -1123—: | |
| | | | | | 10. Otto II Graf von Rheineck (S. 50) Pfalzgraf 1140. † -1150. | |
| | | | | | 9. Wilhelm von Ballenstädt 1129—1140 ^{13/3} | |
| | | | | | 11. Heinrich III Jasomirgott von Österreich 1140—1142 (S. 56) | 12. Hermanu III Graf von Stahlec 1142—1155 resignirt. † 1158 |
| | | | | | 13. Konrad v. Hohenstaufen 1155—1195 (S. 37) | |
| | | | | | Agnès I Gem. | Ludwig Herzog v. Baiern Gegen-Pfalzgraf 1214—1227 † 1231 |
| | | | | | 15. Heinrich V der Welf, der lange, 1195—1227 | |
| | | | | | 14. Heinrich IV der jüngere minderjährig † 1214 ^{28/4} | Agnès II † 1267 Gem. 1225: Otto v. Baiern |
| | | | | | 16. Otto der erlauchte von Baiern Pfalzgraf 1227—1253 (S. 72) | |

Stahlec bei Bacharach. — Raach, Lacus W, Rheineck NW Andernach.

Bayern. Pfalzgrafen bei Rhein: Löwe r. gekr. g. in d. Entweder der Hohenstaunische (seit 1150) oder er Welfische (seit 1195); die Krone wegen der Mutter Pfalzgraf Heinrichs des Welfen, als Königstochter.

42. Herzöge von Kärnten, Markgrafen von Verona und von Istrien.

Kärnten ein Theil des Herzogthums Baiern bis 976.

I.

1. Heinrich (I) der jüngere
von Baiern (S. 38)
Herzog von Kärnten
und Markgraf von
Verona und Istrien
976^{9/4}—978
983^{9/6}—999^{9/10}—

(zu Baiern 979—1002)

2. Otto von Franken
979—983^{9/6}
1002—1004^{4/11}
(S. 35)

3. Konrad I
1004—1011^{12/12}

5. Konrad II
1036—1039^{20/7}

6. Welf
1047—1055^{12/11}
(S. 44)

7. Konrad III
Pfalzgraf
1057—1061^{22/12}
(S. 51)

8. Berchtold
von Järingen
1061—1073. Entsetzt
† 6^{1/11}1078

| | |
|----------------|---------------|
| Kärnten | Verona |
| Berchtold | Hermann |
| Titular- | von Baden |
| Herzog | Titular- |
| (S. 96) | Markgraf |
| | 1061—1073 |
| | (S. 98) |

II. Das Haus Eppenstein.

Markwart, Graf im Nürzthal (zu Eppenstein)

Markgraf der Kärnter Mark -970—-1000

4. Adalbero (von Eppenstein)

Markgraf der Kärnter Mark -1000—

Herzog von Kärnten 1012—1035^{12/5}. entsetzt † 1039

Gem. Brigitta von Schwaben (S. 41)

9. Markwart (von Nürzthal)

1073—1076^{10/11}

Adalbert
Bischof von
Bamberg
1053—1057

10. Leutbold

1077—1090

11. Heinrich II

1090—1122^{4/12}

Ulrich

1086—1121

Hermann

1085—1087

-^{3/4}

^{12/5} Markgraf von Istrien

Patriarch
von Aquilei

Gegen-Bischof
von Passau

1077—1090

III. Das Haus Ortenburg.

Sigfried Graf von **Spanheim** † 1065 (S. 143)

Gem. Richardis Gräfin (Erbin) von Lavant

(Engelbrecht I Graf von Lavant (zu Ortenburg))

Markgraf von Istrien 1090—1096^{5/4}

Gem. Hedwig Gräfin (von Görz?) † 1112

12. Heinrich III

Herzog von Kärnten 1103—1130.

Herzog von Istrien 1124—1134^{3/12}—

1122—1124 verzichtet. † 1142 als Mönch

Bernhard: I
† 1112

14. Ulrich I

-^{9/12}1134—1144^{9/10}

15. Heinrich IV

1144—1161

16. Hermann

1161—1181^{4/10}

Ulrich (II)

^{12/10}

17. Ulrich II

(III)

1181—1201

(Die Mark-

grafschaft

Verona

von Kärnten

getrennt

1181)

18. Bernhard (II)

(II)

1201—1256^{6/2}

19. Ulrich III

(IV)

1256—1269

^{27/10}

Herr v. Krain.

jetzt Stefan II

König von

Böhmen zum

Herzog von

Erben ein

Gem. Agnes

von Meranien

^{27/2}1275

1276

(S. 54)

Philipp

(Erzbischof

von Salzburg)

1247—1256

Patriarch

von Aquilei

1269—1273

Titular-

Herzog von

Kärnten

† 1276

† 1279²²

Kärnten, Carinthia, (früher: Carentania, Carentanorum oder carentanus ducatus), windisch: *Koroško*, böhm.: *Korytany*. — Die Kärnter Mark z. 57.

Krain, Carniola, Carnia, windisch: *Krajnsko*, böhm.: *Gransko*. (Das Land Krain wird 1364⁷, bei einer Erbverbrüderung zwischen Österreich und Herz, zuerst „Herzogthum“ genannt.)

Eppenstein SÖ Judenburg. — Nürzthal: der NÖ Theil von Steiermark.

Ortenburg in Kärnten: NW Villach, mittw. Villach-Rienz; in Baiern: W Passau. — Lavantthal der NÖ Theil von Kärnten. — Krainburg, Hauptfz der Markgrafschaft Istrien, NW Laibach; in Baiern (Kraiburg): mittw. München-Braunau. — Sulzbach S Passau.

Wappen. — 1269: Panther (Löwe mit Wolfeskopfe). — Helm: spizer Hut berm. oben besetzt mit Pfauensehern. 1269—: b. gth. Vorn: 3 Löwen (1, 1, 1) & in g. Hinten: 3-f. q. gth. r. w. — Helm: 1335—: Kr. Püffelhörner w. auswärts besetzt mit g. Edelsteinabben.

Hartwig
Erzbischof
von
Ragdeburg
1079—1102

Hartwig I
Bischof von
Regensburg
1106—1126

Friedrich
Erzbischof
von Köln
1099—1131

Richardis
Gem. Poppo
Markgraf
von Istrien
1096—1100
(S. 54)

Engelbrecht
III
Markgraf
von Istrien
(zu Krain-
burg)
1130—1170
† 1173

Hartwig II
Bischof von
Regensburg
1155—1164

Radbod I Graf von
Ortenburg † 1190^{20/8}
erbaut in der Grafschaft Sulzbach die
neuen Schloßer Ortenburg und Kraiburg
G. Elisabeth Gräfin (Erbin) von Sulzbach

Radbod II † 1231^{19/3}
Pfalzgraf von Baiern 1209
Gem. Mathilde Pfalzgräfin
von Baiern (S. 72)

Heinrich † 1241
zu Ortenburg
in Kärnten

(S. 412)


20. Otakar II
König von Böhmen
27/10 1269—1276^{21/11}
Wenzlaw II

(S. 71)

21. Reinhard
Graf von Görz
Statthalter 1276—
Herzog 1/2 1286—1295^{1/11}

(S. 143)

(S. 143)

Anna = 
Gem. Heinrich
Herzog von Kärnten

22. Otto
1295
—
1310
22/5

Albrecht † 1292
Margaretha
Gem. Friedrich
Burggraf von
Kärnten

Johann
verlangt 1337
Kärnten


23. Heinrich 1310—1335^{4/4}
(König von Böhmen 1307—1310)
Gem. Anna (Erbin) von Böhmen
(S. 412)

Margaretha
Gem. Ludwig Herzog von Baiern
Titular-Herzog von Kärnten 1312—

Elisabeth † 1313
Gem. Albrecht I
von Österreich
König. † 1308

24. Albrecht II 25. Otto
2/5 1335—1358 — 1339
Herzöge von Kärnten

43. Herzöge von Meranien, Markgrafen von Istrien.

| | | | |
|--|--|---|--|
| Arnold Graf von Dachau † 1124 | | Werinhar (Veriandus) Graf in Friaul † 1051 | |
| Konrad I von Dachau 1124—1130 | | Hadmuth Gem. Poppo Graf von Weimar (S. 219) | |
| Konrad II Titular-Herzog von Dalmatien oder von Croatien oder von Meranien oder von Dachau 1152—1158 | | Ulrich I Markgraf von Krain 1054— von Istrien -1062—1070 ^{6/8} | |
| Konrad III Herzog von Dachau 1158—1162 ^{2/6} | | Poppo Starkhand Markgraf von Krain 1090—1093 von Istrien 1096—1100 ^{2/1} Gem. Richardis von Ortenburg (S. 53) | |
| (Hedwig Gem. † Graf Berchtold III von Andechs) | | Ulrich II Markgraf? ? 1100—1103? | |
| Berchtold III Markgraf von Istrien 1170—1158 ^{14/12} bef. von Brixen 1152 das Unterinntal (Innsbruck) u. f. w. erbt 1157 Wolfradshausen, 1158 Neuburg. Gem. -1161: Hedwig (Herzogin von Dachau?) † 1176 ^{10/7} | | Sophia Gem. Berchtold II Graf von =  | |
| Berchtold IV Herzog von Dalmatien oder (seit 1195 ausschließlich) Meranien 1180—1204 ^{12/6} Markgraf von Istrien 1188— Gem. Agnes Markgräfin von Rochlitz (S. 229) | | Andechs | |
| Otto VII 1204—1234 ^{7/6} Graf von (Hoch-)Burgund 1208— Markgraf von Istrien 1215—1230 ^{2/7} Gem. 1208 ^{21/6} : Beatrix von Hohenstaufen Gräfin (Erbin) von Burgund † 1231 ^{7/6} (f. S. 37, 340) | | Berchtold III Markgraf von Istrien 1170—1158 ^{14/12} bef. von Brixen 1152 das Unterinntal (Innsbruck) u. f. w. erbt 1157 Wolfradshausen, 1158 Neuburg. Gem. -1161: Hedwig (Herzogin von Dachau?) † 1176 ^{10/7} | |
| Otto VIII 1234—1248 ^{19/6} (die Leben: Andechs u. Neuburg Herzog von Innthal, Koriithal, Fustertal an Trien (an Tirol ertheilt), Kronach an Bamberg.) | | Otto VIII 1234—1248 ^{19/6} Agnes erbt Schär- ding u. Nied. † 1262 Gem. 1) Friedrich II Herzog von Österreich geschieden 1243 2) Ulrich III Herzog von Kärnten | |
| Agnes erbt Schär- ding u. Nied. † 1262 Gem. 1) Friedrich II Herzog von Österreich geschieden 1243 2) Ulrich III Herzog von Kärnten | | Beatrice erbt Sulmbach, Plassenburg. Gem. Hermann II Graf von Orlamünde (S. 221) | |
| Beatrice erbt Sulmbach, Plassenburg. Gem. Hermann II Graf von Orlamünde (S. 221) | | Margaretha erbt Schäf- lich, Giech. † 1274 (vom Enkel von Bamberg verkauft.) G. Friedrich Graf von Truben- dingen 1223—1271 | |
| Margaretha erbt Schäf- lich, Giech. † 1274 (vom Enkel von Bamberg verkauft.) G. Friedrich Graf von Truben- dingen 1223—1271 | | Adelheid erbt Burgund 1248—1278 Gem. Hugo von Ghalen Graf von Burgund (S. 340) | |
| Adelheid erbt Burgund 1248—1278 Gem. Hugo von Ghalen Graf von Burgund (S. 340) | | Elisabeth erbt Bai- reuth, Hof. † 1273 Gem. Friedrich III Burggraf v. Nürnberg (S. 111) | |

Meranien, d. h. Küstenland, von Mare oder dem gleichbedeutenden slavischen *More*, corruptiv, wahr- scheinlich: Liburnia, (Croatia maritima). — Andechs, Dießen und Gilching SW München. — Wolfradshausen S München. — Dachau NW München. — Istria, Fisterreich. — Der Redniggau: das Fürstenthum Baireuth. — Trubendingen, Wassertrubingen S Andechs (ausgestorben 1424 gut- los). — Koriithal, Vallis Ennianna, das Eisack-Viertel in Tirol. — Neuburg S. 160.

Wappen. 1180—: Adler. 1243—: q.-gth. Oben: Löwe (Hohenstaufen-Burgund?) Unten: Adler (Andechs?); nach Wappenbüchern: beide g. in b.; im Orlamündischen Wappen (S. 221) in s., auch w. in s. — Helm: Schaf mit Federn; Im Orlamündischen Wappen auch: Löwe stehend gefr. s. — Im neuem Wappen des Grafen von „Meran“ (S. 49): Löwe r. in w. Adler g. in b. — Helm: Frauenjchwanz.

Grafen von Dieffen, Wolfradshausen und Andechs.

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|--|-----------------------|----------------|-------------|--------|-------------|-------|---------|-------|----------------------------|--|-----------------|----------------------------|--------------------------------|---|--|------|---|---|---|
| <p>Arnold I -957—1017</p> <p>Reginhard Graf von Gilching -1011—1070?</p> <p>Arnold II Graf von Dieffen -1062—1098^{2/2}</p> <p>n. Giula (Erbin von Ammerthal (S. 57))</p> <p>IV = Berchtold II Graf von Andechs -1098—1151^{27/6}</p> <p>nach Dieffen zum Kloster -1127</p> <p>Ermt v. Bamberg den Redniggau (Plassenburg)</p> <p>em. 1) Sophia von Weimar-Isfrien 2) Kunigunde Gräfin von Formbach Erbin von Neuburg und Schärding (S. 57)</p> | <p>Friedrich I Graf von Dieffen</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Wolfradshausen</td> <td style="text-align: center;">Dieffen</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Berchtold I</td> <td style="text-align: center;">Otto I</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">-1025—1052-</td> <td style="text-align: center;">-1018</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Otto II</td> <td style="text-align: center;">1062-</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">-1060—1122^{24/4}</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Otto III † 1127</td> <td style="text-align: center;">Heinrich Bischof von</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Heinrich † 1157^{2/6}</td> <td style="text-align: center;">Otto V † 1136^{10/11} Regens- burg 1132</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">1155</td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Poppo Graf von Plassenburg † 1148^{11/12}</td> <td style="text-align: center;">Otto VI Bischof von Orten 1165—1170 von Bamberg 1177—1196</td> </tr> </table> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Poppo Bischof von Bamberg 1235—1242 † 1245^{27/12}</td> </tr> </table> | Wolfradshausen | Dieffen | Berchtold I | Otto I | -1025—1052- | -1018 | Otto II | 1062- | -1060—1122 ^{24/4} | | Otto III † 1127 | Heinrich Bischof von | Heinrich † 1157 ^{2/6} | Otto V † 1136 ^{10/11} Regens- burg 1132 | | 1155 | Poppo Graf von Plassenburg † 1148 ^{11/12} | Otto VI Bischof von Orten 1165—1170 von Bamberg 1177—1196 | Poppo Bischof von Bamberg 1235—1242 † 1245 ^{27/12} |
| Wolfradshausen | Dieffen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Berchtold I | Otto I | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| -1025—1052- | -1018 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Otto II | 1062- | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| -1060—1122 ^{24/4} | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Otto III † 1127 | Heinrich Bischof von | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Heinrich † 1157 ^{2/6} | Otto V † 1136 ^{10/11} Regens- burg 1132 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | 1155 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Poppo Graf von Plassenburg † 1148 ^{11/12} | Otto VI Bischof von Orten 1165—1170 von Bamberg 1177—1196 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Poppo Bischof von Bamberg 1235—1242 † 1245 ^{27/12} | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | | | | |
|---|--|---|---|---|--|
| Heinrich II Markgraf von Isfrien 04—1209 ^{6/1} geächtet. 1228 ^{10/7} | Berchtold V (Patriarch von Aglei 1218—1251) Herzog 1248—1251 ^{23/6} Markgraf von Isfrien 2/7 1230— (Isfrien an Aglei) | Egbert Bischof von Bamberg 1203—1237 | Känes Maria Gem. Philipp II August König von Frank- reich | Gertrud Gem. Andreas II König von Ungarn Elisabeth geb. 1207 † 19/11 1231 (canonisiert 28/5 1235) (S. 421, 124) | Hedwig die heilige Gem. Herzog Heinrich I von Breslau (S. 416) |
|---|--|---|---|---|--|

Markgrafen von Isfrien.

Isfrien mit Kärnten vereinigt — 1062

- | | |
|---|----------------------------|
| 1. Ulrich I Graf von Weimar (S. 54) | -1062—1070 ^{6/3} |
| 2. Heinrich (I) von Eppenstein Herzog von Kärnten (S. 52) | 1077—1090 |
| Sighard Patriarch von Aglei, Graf in Isfrien (S. 470) | 1077—1090 |
| 3. Engelbrecht I Graf von Epanheim-Ortenburg (S. 52) | 1090—1096 ^{3/4} |
| 4. Poppo Graf von Weimar (S. 53, 54) | 1096—1100 ^{3/1} |
| ? 5. Ulrich II Graf von Weimar (S. 54) | ? 1100—1103? |
| 6. Engelbrecht II Herzog von Kärnten (S. 52) | 1103—1130 |
| 7. Engelbrecht III von Kärnten (S. 53) | 1130—1170 |
| 8. Berchtold III Graf von Andechs (S. 54) | 1170—1188 ^{14/12} |
| 9. Berchtold IV Herzog von Meranien (S. 54) | 1188—1204 ^{12/6} |
| 10. Heinrich II von Andechs-Meranien (S. 55) | 1204—1209 ^{3/1} |
| 11. Otto VII Herzog von Meranien (S. 54) | 1215—1230 ^{3/7} |
| 12. Berchtold V von Andechs-Meranien, Patriarch (S. 55) | 1230—1251 ^{23/6} |

44. Markgrafen und Herzöge von Österreich. (Babenberger.)

Heinrich Graf im Gau Tullfeld, Markgraf der fränkischen Ostmark. † 886^{20/6}.

Adalbert von Babenberg, Graf, enthauptet ^{9/}906. Adelhard enthauptet 902.

Heinrich † 902
Gem. Baha? (S. 32)

Adalbert, Graf † 954?

Bayerische Ostmark

1. Leopold I von Babenberg, Markgraf von Österreich 975—994^{10/7}

Poppo Bischof von
Büzburg 961—984

Österreich

2. Heinrich I 3. Albrecht (Adalbert)

994—1018 Markgraf 1018—1055^{20/6}

4. Ernst 1055—1075^{9/6} Leopold

(II²)

5. Leopold II (III) 1075—1096^{12/12} † ^{9/12}

1013

6. Leopold III (IV) 1096—1136^{19/11}

der heilige. canonisirt ^{6/1}1484

Schwaben

I. Ernst I Herzog von Schwaben

1012—1015^{21/5}

Gem. Gisla von Schwaben (S. 40)

II. Ernst II III. Hermann IV

^{21/6}1015—1027^{0/7} 1030—1035^{29/7}

† 1030^{17/6}

Poppo
Erzbischof.
von Trient
1016
1037

7. Leopold IV (V) 8. Heinrich II Jasomirgott 1141—

1136—1141^{19/10} Pfalzgraf bei Rhein 1140—1142

Herzog v. Baiern Herzog von Baiern 1143—1156

1139—

I. Herzog von Österreich

^{17/0}1156—1177^{19/1}

Otto Konrad
Bischof von Bisthof von
Freising Passau
1138—1158 1149—1164
der Erzbischof
Geschichte von
Schreiber Salzburg
1164—1168

II. Leopold V (VI) 1177—1194^{21/12} Heinrich d. ä. zu

Herzog von Steiermark 1192—

Mödling 1177—1223^{19/1}

durch Erbvertrag (1186)

III. Friedrich I IV. Leopold VI (VII) Heinrich d. j.

der katholische der glorreiche 1223—1233^{19/4}

1194—1198^{10/4} 1198—1230^{28/7}

Herz. v. Steiermark

1194—

V. Friedrich II Heinrich

der Streitbare † 1225^{20/6}

1230—1246^{19/6} Gertrud Gem.

Gem. 3) Agnes von Meranien (S. 54)

VI. Hermann

(Markg. v. Baben)

1248—1250^{4/10}

Friedrich v. Baden Österreich ^{21/11}1251—

geb. 1249 † 1268^{29/10} Steiermark ^{25/12}1259—

enthauptet zu Reapel Kärnten ^{27/10}1269

Titular-Herzog —^{21/11}1276

1250—

Margaretha † 1267

Gem. 1) Heinrich (VII)

deutscher König

1221—1235

2) VII. Otakar II

(König von Böhmen)

Herzog von

Kaiser Friedrich II

verwaltet Österreich

^{9/12}1236—1239

1246—1250

Bela IV

König von Ungarn

Herz. v. Steiermark

durch Eroberung

1253—1259^{29/12}

Österreich, Austria, austriacus, franz.: *Autriche, autrichien*, engl. ital. u. span.: *Austria*
böhm.: *Rakausy* (nach den von Ptolemäus hier genannten Rakaten). — Babenberg d. h. Bamberg
— Der Gau Tullfeld W Meiningen. — Mödling, Medelicum, SW Wien.

Fränkische Ostmark: die östliche Oberpfalz. — Nordgau: die Oberpfalz. — Cham NÖ Regens-
burg. — Ammerthal W Amberg. — Bohburg SW Regensburg.

Wappen. 1. (1196—): Adler. (dazu, seit 1216, der Panther von Steiermark). —

2. (1230—): 3 f. q. gth. r. w. — Mödling: zwei Leoparden, (1. 1.) (r. in w.). Ebenes
jedoch Querstab dazwischen, alles g. in r.: das Wappen des Herzogs von Reichstadt 1818—1832 (S. 310)

45. Markgrafen von Steiermark.

Arnold
Graf von Lambach und Belle
(Graf im Traungau)
-980-1020-

1. Arnold
Markgraf der Kärnter Mark (S. 52),
zu Pütten
1035-1056

2. Godfried Markgraf Adalbero
1040-1055 Bischof
 von Würzburg
Rathilfe erbt Pütten 1045-1085
Gem. Egbert I Graf von † 1090^{6/10}
Formbach*)
und Neuburg am Inn.
† 1109

Egbert II † 1144
Gem. Hilberg von Steiermark
erbt Pütten

Egbert III Kunigunde
† 1158^{8/9} erbt Neuburg und Schärting
 Gem. Berchtold II
 Graf von Anrachs
 (S. 51)

Pütten an
Ditafar V
Markgrafen
von Steiermark

Ditafar I Graf im Chiemgau
Erbauet Steier im Traungau. -980-991-

Ditafar II † 1038

3. Ditafar III
Markgraf der Kärnter Mark,
zu Steier im Traungau
-^{20/2}1056-1088

4. Ditafar IV -1088-1122^{20/11}

5. Leopold der starke 1122-1129^{20/10}

6. Ditafar V 1129-1164^{21/12} Hilberg
 bekommt Portenau -1138 durch erbt Pütten
 Vermächtniß des Otto von Rapin, Gem. Egbert II
 und Pütten von der Schwefter Graf v. Formbach

7. Ditafar VI 1164-1192^{20/8}
 nennt sich von 1180 an „Herzog“ von Steiermark.

Steiermark an Osterreich (durch Erbvertrag 1186^{27/8})

Fränkische Ostmark

Berchtold Graf von Ammerthal
Markgraf zu Cham im Nordgau
-954-980^{14/4}

Gem. Filide Gfn. von Walbrd (S. 47)

Heinrich von Schweinfurt
Markgraf 980-1017^{18/9}
Gem. Gerberge von Schwaben (S. 41)

Otto III Markgraf 1017-
Herzog von Schwaben (S. 41)
1048-1057^{28/9}
Gem. Irmgard von Susa (S. 40)

Giela † 1100 Beatrix † 1104
erbt Ammerthal erbt Schweinfurt
(die Babenberg- Gem. Heinrich Graf von
schen Lande) Rohburg

Gem. 1) Arnold II Markgraf v. Schweinfurt
Graf von Diessen
(S. 55)
2) Wigmann
Graf von Seeburg

Konrad Eberhard
† 1104 Bischof v. Eichstätt
 1099-1112

*) Grafen von Formbach.

Chiemo I † 1055

| | | |
|--|--|---|
| Reginhard † 1066 Gem. Rathilde Gräfin von Heinbaujen | Chiemo II † 1040 Egbert I (S. 57) | ? Friedrich Gem. Gertrud Gräfin von Haldensleben (S. 46) |
|--|--|---|

Germann I
Graf von
Wirzenburg (S. 531)
Germann II (S. 46)

Die Kärnter Mark, seit 1056: die Steier Mark, Styria, windisch: *Stajersko*, böhm.: *Styrsko*, span.: *Estiria*. - Traungau, jetzt: das Traunviertel. - Chiemgau, um den Chiemsee. - Lambach SW Linz. - Pütten, Putina, S bei Wienerisch-Neustadt. - Formbach, jetzt Fahrnach, S Passau. - Neuburg S. 166. - Portenau, Portus Naonis, *Pordenone*, W Udine, in Triaul, seit 1516 venedisch.

Wappen: Panther w. in gr. - Helm (später erfunden): Kr. Sechziges Schirmbrett mit Pfauenfedern besetzt, mit Schw.

46. Herzöge von Österreich. (Habsbürg.) I. (Mittelalter.)

(S. 467)

Rudolf I Graf von Habsburg
König ^{29/6}1273—1291^{15/7}

Österreich

Albrecht I Herzog von Österreich ^{27/12}1282—1308^{1/6}König ^{24/6}1298—

Gem. 1276: Elisabeth Gräfin von Görz-Tirol (Erbin von Kärnten und Tirol. S. 71)

gemeinschaftlich:

| | | | | | | | | | |
|---|--|--|---|--|--|---|---|--|--|
| Rudolf III ^{11/12} 1298— König von Böhmen 1306—1307 Gem. 1306: Elisabeth von Polen Königin von Böhmen (S. 412) | Friedrich I der schöne 1305—1330 Gegen-König 1314—1325 Mit-König 1325— | Leopold I der glortwürdige, Blume der Ritterschaft 1308—1326 Agnes S. Boleslaw II Herzog von Schweznitz (S. 416) | Albrecht II der lahme, 1336—1358 ^{20/7} Herzog von Kärnten ^{2/5} 1335— (S. 53) Gem. Johanna Gräfin (Erbin) von Pfort 1324— (S. 335) | Rudolf IV der Stifter *) 1356—1365 ^{27/7} (geb. 1339 ^{1/11}) nennet sich „Erzherzog“. erbt Tirol 1363- (S. 71) | Friedrich mit dem Kopfe 1358 1362 ^{10/12} | Nieder-Östr. Albrecht III mit dem Kopfe 1365—1395 ^{20/6} | Inner-Österreich Leopold III der fromme in Tirol 1365—1386 ^{9/7} in Inner-Österreich 1379— † bei Sempach | Kärnten u. Tirol Wil- helm der ehr- geizige 1386 1406 ^{15/7} | Elfaß Leopold IV der dicke 1406—1411 ^{3/6} Gem. Katharina von Burgund (S. 307) In Elfaß: 1407—1425 ^{20/1} |
|---|--|--|---|--|--|---|---|--|--|

Johannes parricida
Fridericus I pulcher
Leopoldus I gloriosus, bellicosus
Albertus II contractus, sapiens
Henricus placidus
Otto juvenudus, audax
Rudolfus IV ingeniosus, fundator *)
Fridericus III splendidus, liberalis
Albertus III cum trica
Leopoldus III probus
Albertus IV mirabilia mundi **)
Wilhelmus ambitiosus
Leopoldus IV superbus
Ernestus ferreus
Fridericus V placidus
Albertus VI prodigus
Ladislaus postumus
Philippus pulcher

*) nämlich der Wiener Universität ^{12/3}1365

**) weil er ein Curiositäten-Sammler war.

Wappen. Österreich: 3-fach q.-gth. r. w. (S. 56) — Helm:
der von Kyburg (S. 467): Kr. Pfauen Schwanz.Erbsichtete Wappen. a) Land unter der Cms: 5 Adler
(2, 2, 1) g. in b. (seit 1359). — Kr.: Adler gefr. wachsend s. mit g.
Schellen bestreuet. b) Land ob der Cms: 5.-gth. vorn: Adler s.
in g.; hinten: 2 Pfähle r. in w. (seit 1418. Seit 1495 im gräflich
Prueschenk-Hardegg'schen Wappen als das der angebliehen Grafen von
Nachland.) — Helm: der Adler wachsend.

Albrecht IV
das Weltwunder
1395—1404^{14/6}

Albrecht V
1404—1439^{27/10}
König v. Ungarn 1437—
" " Böhmen 1438—
" " Deutschl. II 1438—
Gem. 1422: Elisabeth von
Böhmen und Ungarn

Elisabeth
S. Kasimir IV
König von
Polen

Wladislaw II
König v. Polen
und Ungarn

Wendig II
† 1526

Kunigunde
Gem.
Ferdinand I
von Österreich

Vorder-D.

Rudolf II
Herzog
1289—1290^{10/6}

Johannes
Parricida
† 1313^{12/12}

unehelich:
Jutta
Gem.
Benzlaw II
König von
Böhmen
(S. 412)

unehelich:
Albrecht
Graf von
Ebenstein
|
(S. 462)

Vorder-D.

Otto der fröhliche
Herzog von Kärnten
1329—1339^{12/2}

Heinrich
der sanftmütige
der freundliche
Herzog von Kärnten
1308—1327^{2/2}

Friedrich II Leopold II
1339—1344^{12/12} † 1344^{10/6}

Steiermark

Ernst der eiserne
1406—1424^{10/6}

Tirol

Friedrich IV mit der leeren Tasche
1406—1439^{24/6}
In Acht und Bann 7/4 1415—1418^{6/6}
verliert die Schweizer-Lande

Elfsas

Friedrich V
1424—1493^{10/6}
k. v. Deutschland 1440—
I Kaiser III 1452—
Erzherzog 6/1 1453
9. Niederöstr. 1457—
Borberöstr. 1439—1444

Ernst d. j.
† 1482^{10/6}

Albrecht VI
der Bertschwender
1424—1463^{2/12}
Borber-Osterreich
1444—1446
Osterreich ob der
Enz 1457—
tritt ab 1450
Ober-Schwaben
und Schweiz

Margaretha
Gem.
Friedrich II
von Sachsen

Sigmund

in Tirol 1439—
Borber-Osterreich 1446—1490^{10/6}
1450: Ober-Schwaben und Schweiz
„Erzherzog“ 1475
† 1496^{14/6}

Maximilian I
1493—1519^{12/12}
Mitkönig 1486—
in Tirol 1490—
König 1493—
II Kaiser 1508—

Gem. Maria von Burgund (S. 271)

Philipp der schöne
† 1506

Margarethe
Gem. 1) Johann
Infant
von Spanien
2) Philibert
Herzog
von Savoyen

unehelich:
Grozg
Bischof von Brixen
1525—1539
Bischof von Buitich
1514—1557

Dorothea
Gem. Johann
Graf von
Nfriesland-
Durburg
(S. 201)

Karl V = Ferdinand I
1519—1521 1521—1564
† 1558 Gem. Anna von
Böhmen und
Ungarn

47. Erzhertöge von Österreich. (Habsburg) II.

Philipp der schöne
Herzog von Burgund 1482—
König von Kastilien 1504—1506^{20/0}
Gem. Johanna von Spanien † 1555^{12/4}

| Spanien | | Österreich, Ungarn, Böhmen | | Maria |
|------------------------|--|------------------------------------|---|--------------|
| Karl V | | Ferdinand I | | † 1558 |
| Erzherzog | ^{12/1} 1519—1521 ^{21/4} | Erzherzog | ^{21/4} 1521—1564 ^{27/7} | G. Ludwig II |
| Herzog v. Burgund | ^{22/0} 1506—1555 ^{20/10} | König von Böhmen | ^{24/1} 1527— | König |
| König v. Kastilien | 1506— | " Ungarn | ^{0/11} 1527— | von Ungarn |
| " " Spanien | ^{22/1} 1516—1556 ^{10/1} | Mit.-Kön. v. Deutschland | ^{2/1} 1531 | † 1526 |
| " " Deutschl. | ^{20/0} 1519—1556 ^{7/0} | König " " | ^{7/0} 1556— | |
| III. Kaiser | ^{20/0} 1519—1558 ^{24/2} | IV. Kaiser | ^{10/1} 1558— | |
| † 1558 ^{21/0} | | Gem. 1521 Anna v. Böhmen u. Ungarn | | |

Philipp II
Herzog v. Burgund ^{22/10}1555—1598^{0/5}
König ^{10/1}1556—1598^{12/0}

V.
Maximilian II
(röm. König 1562)
1564—1576^{12/10}

Philipp III
1598—1621^{21/3}

Burgund
Elisabeth
Herz. v. Burgund
(Isabella Clara
Eugenia)
^{0/5}1598

Philipp IV
^{21/2}1621
—1665^{17/0}
in Burgund
^{22/7}1621—

Ferdinand
der Car-
dinal-
Infant
† 1641

—1621^{12/7}
† ^{20/11}1633
G. Albrecht von
Österreich
† ^{12/7}1621

VI.
Rudolf II
(röm. König 1575)
1576—1612^{20/1}

VII.
Matthias
in Österreich
^{22/0}1608—

3) Maximilian
1612—1618^{27/11}

4) Albrecht
Herzog
von Burgund
1598—
in Tirol
1620—1621^{12/7}
G. ^{10/1}1599:
Elisabeth
von
Spanien

2) in Tirol
1595—

König v. Ungarn
^{19/11}1608—

König v. Böhmen
^{11/4}1611—

Kaiser
^{2/0}1612—1619^{20/0}

Karl II
1665—1700^{1/11}

Maria Theresia
Gem. Ludwig XIV
von Frankreich

Ludwig Dauphin

Philipp V König
von Spanien 1700

A Maximilian
Deutschmeister 1590—1618

B Andreas
Cardinal 1576^{10/11}
Abt. v. Murbach 1587
B. v. Constanz 1589—1600
" " Briren 1591

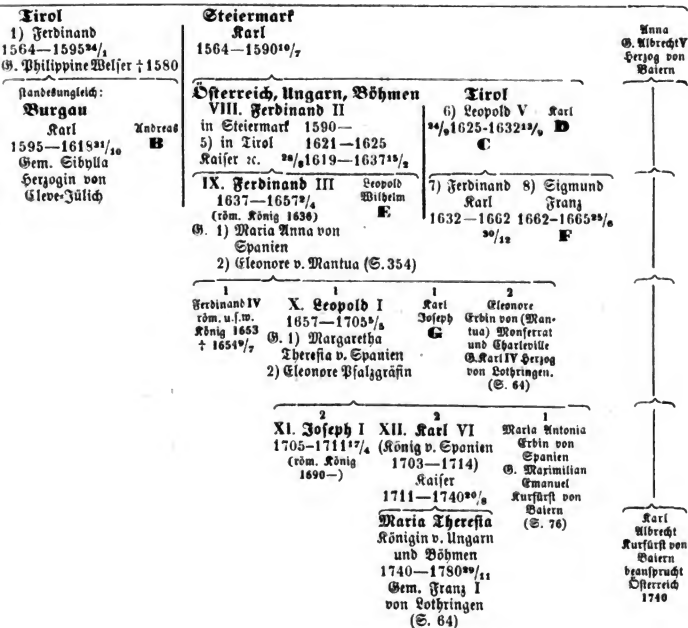
C Leopold
B. v. Passau 1598
" " Straßburg 1607—1626
Abt v. Murbach 1614

D Karl
B. v. Breslau 1608
" " Briren 1613 } -1624
Deutschmeister 1619

E Leopold Wilhelm
B. v. Straßburg 1626
" " Passau 1626 } -1662
Abt v. Murbach 1626
B. v. Halberstadt 1627—1648
" " Olmütz 1637
Deutschmeister 1641 } -1662
B. v. Breslau 1655

F Sigmund Franz
B. v. Augsburg 1646
" " Gurk 1653
Cardinal 1655 } -1665
B. v. Trient 1659

G Karl Joseph
B. v. Passau
" " Breslau } 1662 } -1664
Deutschmeister }
B. v. Olmütz 1663



48. Herzöge von Lothringen. I. (Mittelalter.)

Gerhard von Elsaß, Markgraf in Lothringen † 1050 (S. 49)

1. Albrecht Herzog 1047—1048

2. Gerhard 1048—1070^{2/3}3. Dietrich I 1070—1115
G. 1) Hedwig Gräfin von Formbach. 2) Gertrud Gräfin (Erbin) v. Flandern (S. 258)

4. Simond I (Sigmund) 1115—1141

5. Matthäus I 1141—1176^{12/5}

G. Bertha v. Hohenstaufen, Regentin 1188—1194

6. Simond II 1176—1205
† 1207^{14/1}7. Friedrich I von Wittsch 1205—1206^{9/5}8. Friedrich II 1205—1213^{10/10}9. Diet- 10. Matthäus II 1220—1251^{24/6}
bald I (Thibaut) 1213—1220^{17/3}11. Friedrich III 1251—1303^{21/12}12. Dietbald II 1303—1312^{13/5}
Herr von Florines 1291—
Gem. Isabella von Rümigny
und Florines (mit Voet) (2ter Gem. f. S. 325)13. Friedrich IV 1312—1328^{22/5}14. Rudolf 1328—1346^{25/3}Gem. Maria von Chatillon
Gräfin von Blois. Erb-
Thiise (S. 324)

Vormünderin 1346—1354

15. Johann I 1346—1390^{27/5}16. Karl I (II*) der Kühne
1390—1431^{28/1}17. Isabella 1431—1452^{29/2} † 1453Gem. König Renatus I von
Anjouerbt Bar 1430 (S. 334) † 1480^{9/7} (S. 307)18. Johann II 1452—1471^{13/12}unehelich:
Johann v. Anjou
Markgraf von
Pont-à-Mousson
1473—1536Jolantha
Gem.
Friedrich
von Baude-
mont19. Nikolaus
1471—1473
24/7Isabella
bef.
Florines.
verkauft
1442Katharina Gem.
Ludwig v. Borbin.
Solliers, Titular-
Markgraf von
Pont-à-Mousson

Baudemont

Friedrich V † 1415 Gem.
Margaretha von Joinville
erbt Baudemont (S. 63)Anton † 1447 Gem.
Maria Gräfin v. Harcourt
† 1476 (S. 383)Friedrich VI † 1470
Gem. Jolantha
von Anjou-Lothringen
† 148320. Renatus II Herzog
1473—1508

(S. 64)

*) Karl „I“ f. S. 48.

Vaudemont

Gerhard IV Graf † 1107
Gem. Hedwig Grf. (Erbin)
von Egloheim (S. 49)

Hugo I Ulrich † 1167- Graf von Egloheim (S. 335)
Stephania Gem. Friedr. Grf. von Pfirt (S. 335)

Gerhard VI † 1188-
Otto Tull C

Hugo II † 1235- Ger-
hard Tull

Hugo III † 1242- Tull
D

Heinrich I † 1279-

Heinrich II † 1299

Heinrich III † 1333-

Heinrich IV † 1346^{29/a}

Margaretha G. Anselm von

Joinville
† 1351

Heinrich
von Joinville
Grf. v. Vaudemont
† 1374

Margaretha
† 1416
Gem. Friedrich V
von Lothringen

Flandern

Dietrich II von Elfaß Graf von
Flandern 1128-1168^{7/1} (S. 258)

Heinrich
Tull
A

Philipp v. Elfaß
Graf von Flandern
1168-1191
Grf. v. Bernandois
1167-1183
Gem. Elisabeth
Gräfin (Erbin) von
Bernandois
(S. 298)

Matthäus
von Elfaß
Graf von
Boulogne
† 1173^{25/7}
G. Maria
v. England
Gräfin
(Erbin) von
Boulogne
(S. 329)

Peter
Camb. B
Marga-
retha
G. Wald-
win VIII
Graf
v. Henne-
gau
(S. 260)

Ida
Gem. Hein-
hald von
Dammartin
Matilde
G. Heinrich I
Herzog von
Brabant
(S. 256)

Florange

Robert 1176

Philipp I † 1221

Philipp II † 1290

Philipp Regidius
† 1297 —1312
Reg

Robert
1312-

Philipp IV
-1345-

Philipp V

Robert

† 1385-

Elisabeth
Gem.
Gofard
v. Renon-
court

| | | | | | | | |
|---|----------|------------------|-------------------|---|----------|------------------|----------------|
| A | Heinrich | Bischof von Tull | 1127-1167 | E | Dietrich | Bischof von Metz | 1173-1179 |
| B | Peter | " " | Gambrai 1167-1173 | F | Matthäus | " " | Tull 1197-1206 |
| C | Otto | " " | Tull 1193-1197 | G | Jacob | " " | Metz 1239-1260 |
| D | Gerhard | " " | Tull 1218-1219 | H | Philipp | " " | Metz 1260-1264 |

Lothringen, Lotharingia, franz.: *Lorraine, lorrain*; ital. span.: *Lorena, loresene*. — *Vaudemont*, *Vadani mons*, *Vademons*, *Vallismontes*, *Widmund*, S Tull. — *Joinville*, *Johannis villa*, in Champagne N Chaumont. — *Florange*, *Florsingen*, SW Diedenhofen. — *Bitich*, *Bidiscum*. — *Flotines* oder *Florennes* und *Nves* in Namurois N Philippeville. — *Rumigny*, *Rümingen*, in Champagne SW Rocroi. — *Wise* S. 325.

Wappen. Lothringen: Schrägbalke r. in g., belegt mit 3 schräggelegten w. Adlern (alérions). — Helm: Wulst r. g., von der jederseits ein Band g. und r. flattert. Kr. Adler gefr. w. — Florange: Schrägbalke r. in g., belegt mit 3 schräggelegten w. Ästlen (vergl. S. 70). — Vaudemont: 10fach q.gth. w. s. — Helm: (Pfauenwedel?) — Joinville: 3 Hantbrechen (2, 1, in Gestalt gestürzter Seeblätter) g. in b., mit Schildeshaupt: wachsender Löwe, r. in hermelin. — Harcourt: 5fach q.gth. r. g.

49. Herzöge von Lothringen. II. (Deutsche Linie.)

(S. 62)

Friedrich V von Lothringen, Herr von Rümelingen † 1415^{22/3}. Gem. Margaretha von Joinville, Erbin von Baubemont und Joinville 1374 (S. 63)

Anton Graf von Baubemont † 1447. Gem. Maria Gräfin von Harcourt, Erbin von Harcourt, Kershot, Kumale, Elboeuf, Villebonne und Mayenne. † 1476 (S. 383)

Friedrich VI † 1470^{21/3}. Gem. Jolantha von Anjou, Erbin von Lothringen und Bar. † 1483.

1. Renatus II Herzog von Lothringen ^{2/3}1473—1508^{10/12}. Herzog von Bar 1476^{1/7} (S. 334)
 Erbt 1476 Harcourt u. f. w. 1506 Blankenberg durch Testament (S. 157)
 Gem. Philippa Herzogin (Erbin) von Geldern (S. 268)

Deutsche Linie

2. Anton 1508—1544^{14/6}. Gem. Renata von Bourbon-Montpensier, erbt Mercoeur 1527 (S. 305)

Lothringen

3. Franz I ^{14/6}1544—1545^{12/6}

4. Karl II (III) 1545—1608^{14/6}
 bef. 1546^{11/12} Salton-Gütel von Verdun (Markgrafschaft 1567^{9/6})

5. Heinrich
 1608—1624^{21/7}
 kauft 1613 Komenv

7. Franz II Graf von Baubemont und Salm
 Herzog ^{22/11}—^{1/12}1625. resignirt. † 1632^{14/10}
 Gem. Christina Gräfin (Erbin) von ^{1/2}Salm und Falkenberg (S. 157)

6. Nikolaa ^{21/7}1624—1625^{20/11}
 † 1657
 Gem. 1621:
 Herzog Karl III
 ungültig
 gechieden 1635

8. Karl III (IV)
 1625—1634. 1661—1670
 † 1675^{9/6}
 erbt 1632 Salm, kauft 1665^{17/7}
 Commerci (S. 336) 1667 Falkenstein (S. 172)
 (Lothringen von Frankreich occupirt
 1634—1661. 1670—1697)
 Gem. 1) Nikolaa verstoßen 1625
 2) in Bigamie 1637: Beatrix
 von Cuffance (S. 285)

(aus ungültiger Ehe:)

2
 Karl Heinrich
 Graf von Baubemont,
 Falkenstein und Saar-
 werden 1667-1723^{24/6}
 kauft 1665 Binsingen
 (S. 162)

„Fürst“ von Commerci
 1707^{21/12}

Karl Thomas † 1704

Anna
 bef. Commerci 1665
 Gem. Franz Maria
 Prinz v. Lothringen-
 Villebonne
 (S. 67)

Franz Karl
 erbt Commerci
 † 1702

Nikolaus Franz
 (Cardinal 1627
 Tull)
 † 1670^{27/1}

Karl IV (V)
 entjeht. † 1690^{12/6}
 Gem. Eleonore
 von Osterreich
 Erbin von Monserrat
 u. Charleville (S. 354)

9. Leopold (entjeht 1690—)
^{20/10}1697—1729^{27/5}
 erbt Charleville 1708^{18/7}
 erhält Trösch für Monserrat 1722^{12/5}

Henriette
 Fürstin von Pfalz-
 burg u. Rischheim
 1631—1634
 entjeht. † 1660^{19/11}
 Gem. 1621^{22/5}:
 Ludwig von Obise
 Herr v. Ancerville
 Herr 1621 von
 Pfalzburg. 1623
 von Rischheim.
 1629 Fürst.
 † 1631^{4/12} (S. 66)

Karl
 Dimay
 Dönabr.
 Triet
 S

10. Franz III Stephan
 1729—1736
 entjeht durch Frankreich 1733^{22/10}
 entschädigt in Toscana 1735^{22/10}
 verzichtet auf Lothringen 1736^{18/12}
 Großherzog von Toscana 1737^{7/7}
 Kaiser ^{22/6}1745. † 1765^{12/6}
 Gem. ^{20/6}1738: Maria Theresia
 von Osterreich (S. 81)

Karl
 (Wiesan-
 der)
 Deutsch-
 meister
 T

| |
|-----------|
| 7 |
| 3 1 2 5 |
| 7 |
| 4 (8 9) 6 |

Stanislaw
 Leszcynski
 (Regentkönig von
 Polen S. 410)
 Regent von
 Lothringen
^{21/2}1737—1766^{22/5}

50. Herzöge von Lothringen. III. (Französische Linie.)

(S. 64)

Renatus II Herzog von Lothringen 1473—1508

Französische Linie

Claudius „Herzog“ von Gvise 1527^o/₁, von Amale 1547^o/₇. † 1550¹²/₄

Gem. Antonia von Bourbon-Bendöme

Gvise

Franz † 1563²⁴/₃. „Fürst“ von Joinville 1552

Gem. Anna von Este-Ferrara

Heinrich I *le balafre*. † ermordet 1588²³/₁₂

Gem. Katharina von der Mart-Reverè,

Fürstin von Chateau-Renaud. erbt Chateau-Renaud und Gu

1564—1605. † 1633¹¹/₅ (S. 184, 270)Karl † 1640³⁰/₆

Gem. Henriette Katharina (Herzogin)

(Erbin) von Joyeuse

| | | |
|---|--|--|
| Heinrich II † 1664 ¹⁷ / ₆ Doge der Republik Neapel 15/11 1647—1648 ⁹ / ₄ verkauft Gu 1660 an Dombès (S. 309) | Joyeuse Ludwig † 1654 ²⁷ / ₆ Gem. Francisca Maria (unehelich) von Valois erbt Angoulême Ludwig Joseph Herzog v. Gvise 1664 u. Angoulême Fürst von Joinville † 1671 ³⁰ / ₇ Franz Joseph † 1675 ¹⁰ / ₃ | Maria verkauft 1675 Gvise an Bourbon- Maine † 1688 ³ / ₃ |
|---|--|--|

Chevreuse

Claudius

† 1657²⁴/₁

Herzog von

Chevreuse

12/12 1612

als Lehen

Louise

Margaretha

Ffn. v. Chateau-

Renaud

1605—1629

verf. Chateau-

Renaud

an Ludwig XIII

† 1631³⁰/₄

Gem. Franz

von Bourbon-

Conti

1605—1614

(S. 309)

Ludwig

III

Cardi-

nal

2/12

1615

† 21/6

1621

Z

Mayenne

Karl

† 1611⁴/₁₀

ermor-

† 1588²⁴/₄**V**

unehelich

Ludwig

Anceris

† 1631

Gem.

Henriette

v. Lotbri-

gen (S. 6)

In Normandie: Harcourt, Hericuria, Harecortis, SW Rouen. — Amale S. 315. — Elboeuf, Ellebovium, Herzogthum 1581, SW bei Rouen. — Lilledonne, Julibona, Ö Savr

In Maine: Mayenne, Meduana, Herzogthum 1573.

Gvise und Chevreuse S. 325. — Joyeuse, Jocusa, in Bivaraïs, Departement Haute-Marn
W Biviers. Herzogthum 1551.

Armagnac, Armaniacum, Landschaft in Gasconne, N Pau, jetzt westl. Theil des Arr. Condom
Dep. Gers. — Brionne in Normandie NW Eureux. — Lambesc in Provence NW Aix.

Wappen. Gvise: Lothringen (S. 65) mit r. Turnierkragen. — Elboeuf: Gvise mit r. Rande. — Harcourt-Armagnac: Elboeuf, der Rand belegt mit 8 g. Kugeln. — Die Unterlinien führen das väterliche Schild gevietet mit dem der Mutter; Mayenne 2, 3: wiedergevietet. Este. — Chevreuse 2, 3: wiedergevietet. Mart-Reverè. — Joyeuse 2: Valois-Angoulême (Frankreich mit g. Link- & Schrägflabe, 3: wiedergevietet. Joyeuse und St. Didier. — Amale 2, 3: Bourbon. — Harcourt 2, 3: wiedergevietet. Ornano, Mittelschild: gevietet. Montlor.

| Aumale | | Elboeuf | | Karl I | | Ludwig I | | Maria | | Johann | | Ludwig | | | |
|--|--|---|--|--|--|--|--|--|--|---|--|---|--|--|--|
| Claudius † 1573 ^{2/3} | | Renatus Herr von Elboeuf † 1655 | | Cardinal 27/6 1547 † 20/12 1574 R th W | | Cardinal 22/12 1553 † 20/2 1578 R th X | | Germ. Jakob V König von Schottland Maria Stuart † 1587 | | U Cardinal 27/6 1518 † 19/2 1550 | | † 1528 Berdu V | | | |
| Karl (geächtet 1595) † 1631 | | Karl I „Herzog“ von Elboeuf 1582 ^{20/2} † 1605 ^{4/6} | | | | | | | | | | | | | |
| Anna † 1638 Germ. 1618: Heinrich Herzog von Savoyen- Remours | | Karl II † 1657 ^{2/11} | | Sarcourt Franz Ludwig † 1694 ^{27/6} Germ. Anna v. Drnano erbt Montlor | | Lillebonne Franz Maria † 1694 ^{19/2} Germ. Anna von Lothringen (S. 64) bestimmt Commerci | | Sarcourt-Armagnac Heinrich † 1666 ^{20/7} bef. 1645 ^{20/11} Armagnac, Geschenk Ludwigs XIV | | Warsan Karl Graf v. Warsan † 1708 ^{12/11} Germ. Maria von Albret, erbt Pont | | | | | |
| Karl III † 1692 ^{4/6} | | Emanuel Moriz † 1763 ^{17/7} | | Alfons Heinrich Graf von Montlor † 1718 ^{19/10} | | Karl Franz Herr v. Commerci † 1702 ^{15/6} | | Ludwig I Graf von Armagnac † 1718 ^{12/6} | | Heinrich Graf von Brionne † 1712 ^{2/4} | | Karl Ludwig Fürst von Pons und Mortagne † 1755 ^{9/11} | | | |
| | | Annas Maria Herzog von (Neu-) Ovise 19/6 1718 † 1739 ^{20/1} | | Ludwig † 1747 ^{20/6} | | | | Ludwig II Prinz von Rambes † 1743 ^{9/6} | | Ludwig Karl † 1761 ^{20/6} | | Karl Eugen Prinz von Lothringen † 1825 ^{21/11} | | | |
| U Johann Bischof von | | R th . . . | | 1505—1550 | | | | | | | | | | | |
| " " Tull . . . | | | | 1517—1524 | | | | | | | | | | | |
| | | | | 1532—1537 | | | | | | | | | | | |
| | | | | 1542—1543 | | | | | | | | | | | |
| V Ludwig Bischof von | | Verdun . . . | | 1523—1544 | | | | | | | | | | | |
| W Karl Administrator von | | R th . . . | | 1508—1522 | | | | | | | | | | | |
| | | Bischof . . . | | 1548—1574 | | | | | | | | | | | |
| | | | | 1550—1551 | | | | | | | | | | | |
| X Ludwig I Bischof von | | R th . . . | | 1550—1551 | | | | | | | | | | | |
| Y Ludwig II Erzbischof von | | Reims . . . | | 1568—1578 | | | | | | | | | | | |
| Z Ludwig III | | " " " . . . | | 1575—1588 | | | | | | | | | | | |
| | | | | 1605—1621 | | | | | | | | | | | |

51. Lothringen-Österreich. IV. Kaiser von Österreich.

I.

Franz I (Stephan)

Herzog von Lothringen III 1729—1737

1. Großherzog v. Toskana $9/1737$ } —1765 $19/8$
Kaiser $13/9/1745$ Gem. Maria Theresia, Königin von Ungarn und Böhmen, Erzherzogin $20/8/1740$ —1780 $29/11$

II.

Joseph II

(römischer

König

 $24/3/1764$)

Kaiser

 $19/8/1765$ —1790 $20/2$

König und

Erzherzog

1780—

III.

2. Leopold II

Großherzog von Toskana I $10/8/1765$ —1791 $7/3$ Kaiser II $20/9/1790$ —1792 $1/3$

Gem. Marie Louise von Spanien

Nobiliar-Erbin von Toskana (S. 387)

IV.

Franz II

König und Erzherzog $1/3/1792$ —Römischer Kaiser $7/9/1792$ —1806 $9/6$ Kaiser von Österreich $11/8/1804$ —1835 $2/3$

Toskana

3. Ferdinand III

Großherz. v. Toskana $7/3/1791$ —1801 $29/6$ Kurfürst v. Salzburg $11/8/1803$ —1806 $12/2$ " " Würzburg $1/3/1806$ —Großherzog " $23/8/1806$ —1814Großherz. v. Toskana $1/8/1814$ —1824 $18/8$

V

Ferdinand I (V)

1835

1848 $2/12$

resignirt

† $20/6/1875$

Franz Karl

resignirt

Parma

Maria Louise

Herzogin v. Parma

 $11/4/1814$ —1847 $17/12$

Gem. 1) Napoleon

2) in Gewissensbisse:

Adam Kralbert

Graf von Reipertz

† 1829

4. Leopold II

1824—1859 $21/7$

resignirt

† 1870 $29/1$

VI.

Franz

Joseph

 $2/12/1848$ —

Mexico

 $10/4/1864$ 1867 $19/6$

Mari-

milian

Kaiser v.

Mexico

 $10/4/1864$ 1867 $19/6$

Wilhelm

Gf. v. Montenuovo

(Neuberg, Rei-Perg)

Fürst $20/7/1864$

5. Ferdinand IV

1059—1860 $28/3$

entsetzt.

| | | | | |
|---|--|--|--|--------------------|
| Karl Genera- listmus † 1873 ^o / ₄ B | Joseph † 1847 G. Hermine Fstn. (Erbin) von Anhalt- Schaumburg (S. 222) | Anton C | Johann deutscher Reichsverweiser ²⁰ / ₆ 1848—1849 ²⁰ / ₁₂ † 1859 ¹¹ / ₃ Gem. Anna Flochel | Rudolf D |
| Als brecht Herzog von Leichen | Wilhelm E | Stephan Herr von Schaumburg † 1867 ¹⁹ / ₂ | Landesungleich: Franz Graf von Meran | |

| | | | | |
|--|-----------------------------|--|--|--|
| Berinand Herz. v. Breisgau ² / ₃ 1803—1806 ⁹ / ₁ † ²¹ / ₁₂ 1806 Gem. Maria Beatriz Erbin von Modena | Mari- milian A | Maria Christina besöhmt Leichen G. Albert Prinz v. Sachsen | Caroline Gem. Herbin I König von Neapel † 1822 | Mariae Antoinette † ¹⁶ / ₁₀ 1793 Gem. Lud- wig XVI König von Frankreich |
|--|-----------------------------|--|--|--|

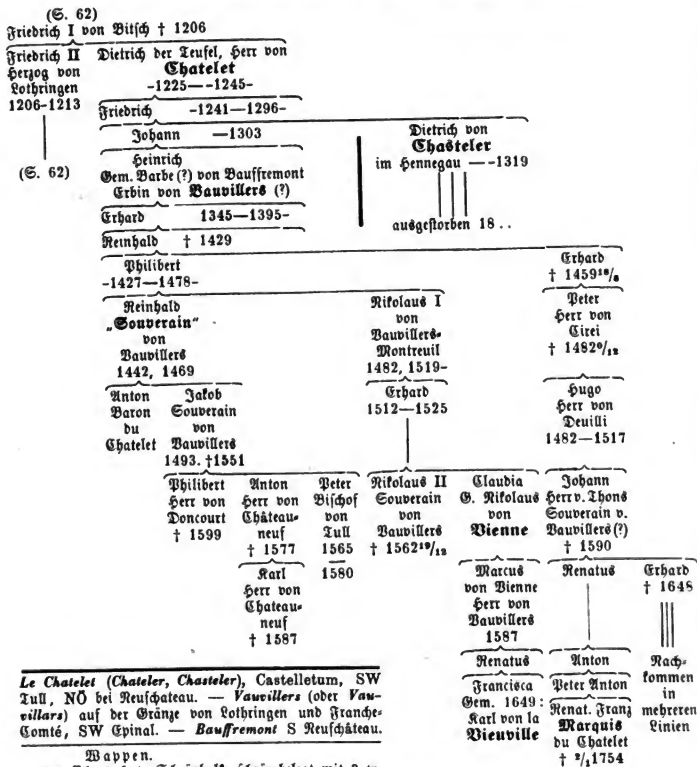
| | | |
|---|---------------------------------------|--|
| Modena Franz IV Herzog von Modena ¹⁴ / ₇ 1814—1846 ²¹ / ₁ | Mari- milian Joseph E | Leichen vermacht an Erzherzog Karl |
|---|---------------------------------------|--|

| |
|---|
| Franz V 1846—1860 ¹⁹ / ₃ entstft. † ²⁰ / ₁₁ 1875 |
|---|

| | | | | | |
|---|-------------------|---------------------------------|---------------------|-------|-----------|
| A | Marihilian II | . . . | Deutschmeister | . . . | 1780 |
| | | | Erzbischof von Köln | . . . | 1784 |
| | | | Bischof von Münster | . . . | 1784 |
| B | Karl II (Ludwig) | . . . | Deutschmeister | . . . | 1801—1804 |
| C | Anton (Victor) | . . . | Deutschmeister | . . . | 1804—1835 |
| D | Rudolf | Cardinal, Erzbischof von Olmütz | . . . | . . . | 1819—1831 |
| E | Marihilian Joseph | . . . | Deutschmeister | . . . | 1835—1863 |
| F | Wilhelm | . . . | Deutschmeister | . . . | 1863— |

Breisgau, Brisgovia, böhm.: Brvzog. — Wappen: das der Grafen von Habeburg-Kauffenburg (S. 467), (im Badischen Wappen seit 1530).

51b. Lothringen-Chatelet, V. Herren von Dauvillers.



Le Chatelet (Chatelet, Chasteler), Castelletum, SW Tull, NÖ bei Reuschâteau. — **Vauvillers** (oder **Vauvillers**) auf der Gränze von Lothringen und Franche-Comté, SW Epinal. — **Bauffremont** S Reuschâteau.

Wappen.

du Chatelet: Schrägbalken schräg-belegt mit 3 w. Lilien, r. in g. — Helm: Flug je mit Sch. Helmbeden: r. g. (wie Florange S. 63).

Chasteler: Schrägbalken r. begleitet oben von einem s. Löwen, in w. — Helm: Wulst w. r. 2 schräg auswärts gestellte Hentfelfannen, w. und s. Helmbeden: g. r.

52. Grafen von Tirol und von Görz.

Görz

Reinhard I Graf in Istrien —1140
Schirmvogt von AgleiHeinrich II Engelbert Graf von Görz
Graf v. Görz —1150-1187 Pfalzgraf von Kärnten
—1150

Reinhard 2 1187—1232

Reinhard I (3) 1232—1256^{20/1}
Graf von Tirol 1253—
Gem. Adelheid von Tirol

Tirol

Heinrich Graf v. Tirol
1180—1202Albert I 1202—1253^{20/7}
G. Jutta v. Meranien
erbt Innthal (Innsbrud)Adelheid
erbt Tirol
† 1275Elisabeth
erbt Innthal
Gem. Gebhard II
Graf v. Hirschberg
„Graf von Tirol“
1253—1279

Tirol

Reinhard II (4) 1257—1295^{1/11}
ertauscht Innthal 1284
Herzog von Kärnten ^{1/8}1286-
als Reichslehen (S. 53)Otto
1295
1310^{20/8}Heinrich
1310—1335^{4/4}
König von Böhmen
1307—1310Gem. Anna von Böhmen
(S. 412)Margaretha (v.) Maulatsch
1335—1363^{2/10}G. 1) Johann Heinrich
von Kappelburg-Böhmen
1335—1341^{2/11}
2) Ludwig von Baiern-
Brandenburg, Titular-
Herzog von Kärnten
1342—1361^{12/9}Reinhard III (5)
(v. Baiern-Brandenburg)
Graf von Tirol
1361—1363^{12/1}Eheleitung 1271^{4/8}

Görz

Albert II
1258—1304^{0/6}Heinrich II
1304—1323
Reichs-Vicar
zu Treviso
1311—Joh. Heinrich
1323—1338
Reichs-Vicar
zu Treviso
—1329

Trient

Albert III
1304—1327Albert IV
1327—1374
in Görz
1338—Gebhard III
† 1305^{4/8}
verkauft Innthal
an Tirol 1284^{17/8}Heinrich V
1385—1454^{0/8}Johann Leonhard
1454 1462
1462^{0/4} 1500^{12/4}Elisabeth
G. Albrecht I
von Österreich
† 1309Albrecht II
von Österreich
† 1358Rudolf IV
Gf. v. Tirol
1363—1365Tirol, Tyrolis, ital.: *Tirolo*, Burg bei Meran (Majajer-Rhain, jyncoirt: Meran). — Maulatsch, Burg bei Terlan W Boken. — Görz, Goritia, ital.: *Gorizia*, slav.: Gorizza. — Hirschberg Burg NÖ Eichstädt (verkauft an Eichstädt ^{12/12}1291; ausgestorben 1305).

Wappen. Tirol: Adler gefr. r. mit g. Aesfängeln belegt in w. — Helm: Kr. Flügel (Fahnenchwanz) g. (oder s.) schr. umlegt mit r. (oder w.) mit Schellen behängtem Reife. — Seit Mitte des 16. Jahrhunderts, das SchB. allein dargestellt, hinter dem Kopfe schwebender gr. Krone. — Landesfarben: w. gr. — Görz: schr.-gth. Oben: Löwe g. in b. Unten: 4sch q. (auch schräg-links)-gth. w. r. — Helm: Kr. Hoher Hut hermelin, oben mit Straußfedern. Bis 1304: 7 Stäbe w., oben Pfauensfedern, an jeden links 2 pique-förmige Schellen quer angelegt. — Hirschberg: Hirsch stehend r. in w. — Helm: Beutelfand (w.?) darüber: Gemenz w. r. (ober r.?).

53. Herzöge von Baiern. (Mittelalter.)

Otto Pfalzgraf von Baiern † 1155^{1/2}**Otto I von Wittelsbach**Herzog ^{16/10}1150—1153^{11/7}Ludwig I der Keilheimer 1153—1231^{11/9}

Pfalzgraf bei Rhein (S. 51) 1214—

Gem. Ludmilla von Böhmen,
verwitwete Gräfin von BogenOtto II der Erlauchte 1231—1253^{20/11}

Pfalzgraf 1227— Graf v. Bogen 1242—

Gem. Agnes die Welfin, Pfalzgräfin

2) **Nieder-Baiern**Erbteilung 1255^{20/2}Heinrich I 1253—1290^{2/2}

Gem. Elisabeth von Ungarn (S. 421)

Otto III

Ludwig III

Stephan I

^{1/10}1290—1312^{1/10} ^{1/2}1294—1296 ^{4/10}1294—1310^{21/11}(König v. Ungarn ^{4/10} ^{11/10}
1305—1307)Heinrich III
1312—1333^{10/10}
der RatternbergerHeinrich II Otto IV
d. j. 1310
1310—1339
^{1/10} ¹³³⁴
^{14/11}Johann I
1339—1340
^{20/11}

Otto Pfalzgraf

† 1159^{10/8}Otto † 1209^{7/3}
der KönigsmörderMathilde
Gem.
Rudolf II
Graf von
Ortenburg,
Pfalzgraf

Konrad

Erzb. v. Mainz 1162—1165

" " Salzburg 1177—1183

" " Mainz 1183—1200

1) **Ober-Baiern u. Pfalz**Ludwig II der strenge
1253—1294^{2/2}

erbt 1268 die Hohenstaufen

Elisabeth

Gem. König Konrad IV

Konratin † 1265

2) **Baiern**Ludwig (IV) ^{2/10}1302—1347^{11/10}zu Ingolstadt ^{1/10}1310—(König ^{20/10}1314 und Kaiser 1325)

Gem. Margaretha von Holland u. Hennegau

BrandenburgLudwig V d. ä. Ludwig Otto V
1347—1361^{10/10} VI d. j. der Jünger
Markg. v. Bran- der ^{11/10}1347
denbg. ^{24/10}1324 Römer
G. Margaretha ^{24/11}
von Tirol 1351 in Bran-
denburg**Tirol**1365
Rainhard III ^{17/10}
1361—1263^{12/3}**Landshut**Stephan II
mit der Gafel
1347—1375^{10/10}**Ingolstadt**Stephan III d. j.
der Knäusel
1375—1413^{20/10}Ludwig VII 3fo
der bairige bea
1413—1443 Gem
Rad
† 1447^{1/10} VI
Ludw. VIII Adel
von der hiderige Frau
1443—1445 114

(j. Brandenburg S. 224)

Baiern (nicht Bayern), Bavaria, früher Baiwaria (nicht: Bajuvaria).Adj. und Stfn. bavarus, franz.: *Bavière, bavarois*; ital. und span.: *Baviéra, bavarés*; engl.: *Bavaria, bavarian*; böhm.: Baworp, Baworſk. — Ratternberg SÖ Straubing. — Bogen Ö Straubing.

Wappen: Schräggewert in 6 Reihen, b. w. (seit 1242, als Erbe der Grafen von Bogen.) — 2 Helme
 1) R. Büffelhörner mit SchB., auswärts besetzt mit g. Schellenstäbchen, dazwischen der pfälzische Löwe sitzend; 2) R. Geschlossener Flug mit SchildB., dazwischen der hervorbrechende Löwe sitzend; zwischen den Schwungfedern Drathe, daran herzförmige g. Schellen (Ältere Wappen) 1230: dreifach- oder 1232: vierfach spigenweise g.-gth.

Niederbaiern: 3 Schilder. 1) schräggewert; 2) der pfälzische Löwe (S. 77); 3) Panther (Löw mit Wolfekopf b. in w.?)

- Ludmilla von Böhmen
 G. 1) Albrecht III Graf von Bogen † 1196
 2) Herzog Ludwig I von Baiern

| | |
|--|--|
| 1 | 2 |
| Albrecht IV Graf von Bogen † 1242 ¹⁹ / ₁ | Otto II der Erlauchte Herzog von Baiern † 1253 |

Teilung von Daria 1329⁴/₈

1) Pfalz
 Rudolf I
 der Stammher
 zu München
¹/₁₀ 1310-1317¹⁹/₈
 (S. 74)
 resign. † 12¹⁸/₈ 1319

Straubing u. Holland

| | |
|---|--|
| Wilhelm I in Straubing 1347-1353 | Albert I in Straubing 1353- (in Holland 1359-) 1404 ¹² / ₁₂ |
|---|--|

³/₆
 (in Holland
 1356-1358
 † 1389)

| | | | |
|---------------------------------|---|--|--|
| Wilhelm II (VI) 1404-1417 | Albert II in Straubing † 1397 ²¹ / ₁ | Johann III 1417-1425 Bischof von Bittich 1390-1417 G. Elisabeth von Lützelburg | Marga- rethe Gem. Philipp von Burg- gund |
|---------------------------------|---|--|--|

Jacobäa
 1425-1433
 † 1436

(i. Holland, Fennegau
 S. 260, 269)

Teilung 1392¹⁹/₁₁

Vandebut

Friedrich
 1375-1393⁴/₁₂

München

Johann II
 1375-1397⁶/₈

unechtlich:
 Johann
 von
 Roosburg
 Bischof
 von
 Regens-
 burg
 1384-1409

Heinrich IV
 der reiche
 1393-1450²⁰/₇

Ernst
 1397-1435²/₇

Wilhelm III
 1397-1435¹²/₉

Ludwig IX
 der reiche
 1450-1479¹⁰/₁

Albert III
 der fromme
 1438-1460²⁰/₈

Adolf
 1435-1440

Georg
 1479-1503¹/₁₂

Jo-
hann
IV
 1460

Eig-
mund
IV
 1463

Albert
IV
 1467

Elisabeth
 Gem. Rudbrecht
 Pfalzgraf
 † 1504²⁰/₈
 (S. 74)

1463
 1367²/₉ 1508
 resign. ¹⁹/₁₂
 † 1501
¹⁰/₁₁ † 1501
²⁰/₈

54. Kurfürsten von Baiern und von der Pfalz bei Rhein.

Ludwig II der strenge, Herzog von Baiern, Pfalzgraf bei Rhein † 1194

2) **Baiern**

Ludwig 1294—1347 Kaiser

Stephan mit der Hostel † 1375

Johann II † 1397

Ernst † 1438

Albert III der fromme † 1460

1. Albert IV der weise
1467—1508^{27/3}2. Wilhelm IV der standhafte
1508—1550^{3/3}3. Albert V der großmüthige
1550—1579^{22/10}

Gem. Anna von Oesterreich (S. 61)

4. Wilhelm V der fromme
1579—1595^{4/2}
resignirt. † 1626^{17/2}**Kur-Baiern**

I. Maximilian I

Herzog 1598—1623

Kurf. ^{22/2}1623—1651^{27/9}bef. die Oberpfalz 1628^{22/2}Philipp Ferdinand
C D**Leuchtenberg**

Albert VI

1616-1650 † 1666^{5/7}Gem. Mathilde
von Leuchtenberg**Leuchtenberg**

II. Ferdinand Maria

1651—1679^{26/5}Maximilian Phil.
1651—1705^{20/3}bef. Leuchtenberg
und MindelheimMar.
Hein-
rich
E FIII. Maximilian II
Emanuel1679—1706^{20/4}

geachtet. Resignirt

^{7/9}1714—1726^{26/6}

Fürst der Niederlande

1711—1713 (S. 271)

Gem. 1) Maria Antonia

von Oesterreich (Erbin

von Spanien) (S. 386)

Jof.
Eman.
G1
Joseph
Ferdinand
Erbe von
Spanien
† 1699^{6/2}

IV. Karl Albert

1726—1745^{20/1}

(Kaiser: Karl VII

1742—1745)

V. Maximilian III

Joseph

1745—1777^{30/11}unehelich:
die Grafen
v. Fohnstein2
Ferdinand Maria

in Leuchtenberg

1712—1735^{9/11}2
Clemens Franz1735—1770^{6/6}1) **Pfalz**

Rudolf 1294—1317. resign. † 1319

Rudolf † 1327

Rudbrecht 2 † 1398

Rudbrecht König † 1410

alte Kur-Rinie1. Ludwig III 1410—1436^{20/12}2. Ludwig IV 1436-1449^{12/9} 3. Friedrich I
1449-1476^{12/12}4. Philipp
1476-1508^{22/2}5. Ludwig V 1508-1544
^{16/3} 6. Friedr. II 1544-1556
^{26/2} (S. 76)

7. Otto

Heinrich
Pfalzgraf
1507—

Kurfürst

1556

1559^{12/2}*) Herzog Ferdinand
von Baiern † 1608
Gem. Maria Theresiaauf ungleicher Ehe:
Franz Wilhelm
Graf von Wartenberg

Bischof von

Ebnatbrud 1625—1661

Minden 1629—1634

Serdin 1630—1631

Regensburg 1649—1661

Cardinal 1660^{26/5}† 1661^{21/11}

Bischöfe von A bis I s. S. 77.

Simmern

Stephan † 1459

Friedrich † 1480

Johann I † 1509

Johann II † 1557

Philipp
Pfalzgraf
1507
—
1548^{4/7}**2te Kur-Linie**
S. Friedrich III
der fromme
1559—1576^{20/30}**9. Ludwig VI**
1576—1583^{22/30}**10. Friedrich IV**
1583—1610^{19/9}**11. Friedrich V**
Kurfürst
1610—1623^{25/9}
König von Böhmen
^{9/10}1619—1620^{9/11}
† 1632^{19/11}**12. Karl Ludwig**
^{10/9}1650—1680^{20/9}**13. Karl**
1680—1685^{16/9}**Zweibrücken**Ludwig der Schwarze
† 1489

Alexander † 1514

Ludwig † 1532

Wolfgang † 1569

NeuburgPhilipp Ludwig
† 1614Wolfgang Wilhelm
† 1653**3te Kur-Linie**
14. Philipp Wilhelm
1655—1690^{20/9}**15. Johann 16. Karl**
Wilhelm Philipp
1690—1716 1716—1742
^{9/9} ^{31/11}Reichs-
Erztruchseß
^{22/7}1708—1714**Sulzbach**August
† 1632Christian August
† 1705

Theodor † 1732

Johann Christian
† 1733**4te Kur-Linie**
(Pfalz-Baiern)**17. Karl**
Theodor
Pfalzgraf 1733-
Kurfürst von der
Pfalz 1742-
von Baiern
1777—1799^{20/9}**Zweibrücken**

Karl † 1600

Christian I † 1654

Christian II † 1717

Christian III † 1735

Friedrich Michael † 1769

Baiern**18. Maximilian I Joseph**
Kurfürst von Pfalz-Baiern
1799—1806^{22/7}
König ^{1/1}1806—1825^{22/30}**Ludwig I König**
1825—1848^{22/3} resign. † 1868**Maximilian II** Otto König
1848—1864^{10/2} v. Griechenland
^{9/10}1832**Ludwig II**
1864—
—1862^{24/10}
† 1867^{20/7}

55. Pfalzgrafen bei Rhein. (Mittelalter.)

Otto von Wittelsbach, Herzog v. Baiern

13. Ludwig I Pfalzgraf (S. 51) 1214—1228

14. Otto I der Erlauchte 1228—1253

15. Ludwig II der strenge 1253—1294^{1/2}**Pfalz**

16. Rudolf I der Stammer

1294—1317^{20/2}resign. † 1319^{12/2}17. Adolf
1317—1327^{20/1}18. Rudolf II
der blinde 1327—1353^{4/10}19. Rudbrecht I
der rothe 1353—1390^{10/2}

20. Rudbrecht II

1390—1398^{0/1}

Gem. Elisabeth

Gräfin v. Blanden (S. 180)

21. Rudbrecht III Klemb

1398—1410^{19/2}

Gegen-König

21/2 1400—1410

Baiern

Ludwig

König u. Kaiser

† 1347

- | |
|---------------------------|
| 14. Otto I illustris |
| 15. Ludov. II severus |
| 16. Rudolf. I barbatus |
| 17. Adolus simplex |
| 18. Rudolf. II coccus |
| 19. Rupert. I rufus |
| 20. Rupert. II tenax |
| 21. Rupert. III rigorosus |
| 22. Ludov. III barbatus |
| 23. Ludov. IV mansuetus |
| 24. Friedr. I victoriosus |
| 25. Philippus ingenuus |
| 26. Ludov. V pacificus |
| 27. Friedr. II sapiens |
| 28. Otto Henr. magnanimus |

Rudbrecht 22. Ludwig III der bärtige

Tiphon 1410—1436^{20/12}

† 1398

Gem.

Elisabeth
Gräfin von
Spanheim

23. Ludwig IV der sanftmüthige

1436—1449^{12/2}Rubr. 24. Friedrich I
Köln der friedfertige
A 1449—1476^{12/12}

25. Philipp der aufrichtige

1476—1508^{20/2}Ludwig
Graf von Löwenstein
(S. 80)**Amberg**

26. Ludwig V 27. Friedrich

der II Rudbrecht

friedfertige der weise + 1504^{20/2}

1508—1544 1508—

20/2 Kurfürst

1544—1556

30/2 (Luthertisch 1526)

Hudbrecht Phil. Georg Heinr. Job. Wolfgang

† 1504^{20/2} Breis. Breis. I Worms Reg. † 1558^{2/4}

G H I A

G Elisabeth v. Baiern.

Landshut

Die junge Pfalz

(Neuburg und Sulzbach)

28. Otto Heinrich

Pfalzgraf 1507—

Kurfürst 1556—1559^{12/2}

(Luthertisch 1542)

(S. 74)

Kurfürst Pfalzgraf bei Rhein (sprachgebräuchlich aber unrichtig: „Kurfürst von der Pfalz“), Comes palatinus Rheni; Palatinatus, palatinalis. *Electeur palatin*. Adj.: pfalzgräflich (unrichtig: „pfälzisch“).

Зweistруден, Bipontum, bipontinus; franz.: *Deux-ponts*, ital.: *Dueponti*, span.: *Dospuentes*. — Neumarkt mittew. Rürnberg. Regensburg. — Mosbach N Wimpfen.

Zu S. 74:

| | | |
|--|--|---------|
| A Ernst B. v. Passau . . . 1517—1540 | F Albert Sigm. B. v. Freising . . 1652 | } —1685 |
| Erzb. „ Salzburg . . . 1540—1554 | „ Regensburg 1668 | |
| B Ernst B. „ Freising . . . 1566 | G Joz. Clemens B. „ Freising . . 1685—1694 | } |
| „ „ Hildesheim 1573 | „ Regensburg 1685—1719 | |
| „ „ Lüttich . . . 1581 | 4. Erzb. „ Köln . . . 1688 | } |
| 1. Erzb. „ Köln . . . 1583 | B. „ Lüttich . . . 1694 | |
| „ „ Münster . . . 1585 | „ Hildesheim 1714 | } |
| 2. Erzb. „ Regensburg . 1579—1598 | H Clemens Aug. B. „ Münster . . . (1719) | |
| D Ferdinand . . B. „ Lüttich | „ Paderborn | } |
| „ „ Münster (1612) | 5. Erzb. „ Köln . . . 1723 | |
| „ „ Hildesheim | B. „ Hildesheim 1724 | } —1761 |
| 2. Erzb. „ Köln | „ Ösnabrück . 1728 | |
| „ „ Paderborn 1619 | „ Deutschmeister . 1732 | } |
| E Max. Heinrich B. „ Lüttich | I Joh. Theodor B. v. Regensburg 1719 | |
| „ „ Münster (1650) | „ „ Freising . . . 1727 | } —1763 |
| 3. Erzb. „ Köln | „ „ Lüttich . . . 1744 | |
| „ „ Hildesheim | „ „ Cardinal . . . 1746 | |
| „ „ Münster . . . 1683 | | |

Amberg

Johann

1410—1443^{14/3}
Gem. Sophia
von Pommern

Christoph

König von

Dänemark

1439—1448^{6/1}
(S. 400)

Simmern

Stephan

1410—1453 resign. † 1559
W. Anna Gräfin von Beldenz,
Erbin von Beldenz und Spanheim (S. 113, 142)

Friedrich

1453—1480

Johann I

1480—1509

(S. 78)

Zweibrücken

Rudwig

1453—1489

Alexander

1489—1514

(S. 78)

Mosbach

Otto I

1410—1461^{5/7}

Otto II

1461—1499^{9/4}

Kubbr.

Reg.

D

Kubbr.

Kubbr.

E

| | | |
|--|---|---------|
| A Hubbercht Erzbischof v. Köln . . 1463—1480 | H Philipp Bischof v. Freising . . . 1499 | } —1541 |
| B Hubbercht Bischof v. Straßburg . 1440—1478 | „ „ Raumburg . . . 1517 | |
| C Johann Bischof v. Münster . . . 1457—1466 | I Georg Bischof v. Speier 1513—1529 | } |
| Erzbischof v. Magdeburg 1464—1475 | K Heinrich Probst v. Elwangen . . 1521 | |
| D Hubbercht I Bischof v. Regensburg 1457—1465 | „ Bischof v. Worms 1523 | } —1551 |
| E Albrecht Bischof v. Straßburg . 1478—1506 | „ „ Utrecht 1524—1528 | |
| F Hubbercht II Bischof v. Regensburg 1492—1507 | „ „ Freising 1541—1551 | } |
| G Hubbercht Bischof v. Freising . . 1495—1498 | L Johann Bischof v. Regensburg . 1507—1538 | |

Wappen. Pfalz: Löwe r.-gekr. g. in d. (S. 51). — Helm: Kr. Büffelhörner, schr.-gewekt b. w. dazwischen der Löwe sitzend. Helmdecken: s. r.

Baiern: f. S. 72.

Reichserztruchessen-Amt: 1398—1544, 1623—1777: leeres r. Schild;
1544—1623: Reichsapfel, g. in r.

56. Pfalzgrafen bei Rhein. (Pfalzgräfliche Nebenlinien.)

Zimmern 1

Stephan, Pfalzgraf von Zimmern 1410—1453. resign. † 1459^{14/5}
Gem. Anna, Gräfin von Beldenz, erbt Beldenz und Epanheim (S. 113, 142)

Friedrich 1459—1480^{20/11}
bekömmt Epanheim

Johann I 1480—1509^{27/1}

Johann II 1509—1557^{19/8}

2te Kurlinie

S. Friedrich III pius

Pfalzgraf 1557—

Kurfürst 1559—1576^{20/10}

(lutherisch. 1560 reformirt)

D. Ludwig VI Joh. Casimir
facilis 1575—1592^{14/1}

1576—1583^{22/10}
(lutherisch)

10. Friedrich IV sincerus

1583—1610^{19/9}

(reformirt)

11. Friedrich V patiens

Kurfürst 1610—1623^{8/8}

König von Böhmen 1619—1620

Gem. Elisabeth von England (S. 397)

12. Karl Ludwig

7/10 1649—1680^{20/8}

Reichserzschmeißter

9/1 1652

Gem. 2) Maria Louise

v. Degenfeld † 1677

13. Karl Elisabeth Charlotte

probus 8. Philipp

1680—1685 10/8

von Orleans

M Ludwig Anton Deutschmeißter . . . 1685

Probst von Ehwangen 1689 } -4/5 1694

Bischof „ Worms . . . 2/1

„ Lüttich . . . 21/4

N Alexander Sigm. Bischof v. Augsburg 1690—1737

O Franz Ludwig Bischof von Breslau 1683

Probst von Ehwangen

Bischof „ Worms } 1694—1732

Deutschmeißter . . . }

Erzbischof von Trier 1716—1729

„ Worms 1729—1732

P Elisabeth Äbtissin von Herford . . . 1667—1680

Zweibrücken

1. Ludwig der schwarze, niger, 1453—1489^{19/7}
bekömmt Beldenz

2. Alexander claudus 1489—1514^{21/8}

3. Ludwig 1514—1532^{22/12} (lutherisch)

4. Wolfgang 1532—1569^{11/6}
kauft 1557^{20/6} die „junge Pfalz“ (S. 76)

Neuburg

Philipp Ludwig Pater familias 1569—1614^{22/8}

Gem. Anna von Cleve-Jülich (S. 169)

bekömmt 1609 Jülich und Berg

Wolfgang Wilhelm 1614—1653^{20/3}

(katholisch 1613)

Hilpoltstein 3) Joh. Friedrich

† 1644^{10/10}

Zulzbach 2) August

1614—1632^{24/6}

(lutherisch)

Zimmern 3

Ludwigs

Philipp

1610—1655

9/1

3te Kurlinie

14. Philipp Wilhelm

Pfalzgraf 1653—

Kurfürst 1685—1690^{2/9}

(Heidelberg zerstört 1689^{10/8})

15. Johann Wilhelm 1655—1674

Herzog v. Jülich und Berg 1680—

Kurfürst 1690—1716

1690—1716^{9/6}

Reichs-

Erztruchseß

23/7 1708—1714

bet. Beldenz 1697

16. Ludw. Alex. Franz

Karl Anton Sigm. Edm.

M N O

1742

23/12

Christian

August

1632—1705^{22/6}

(katholisch 1655)

Theodor

1708—1732^{24/1}

Johann

Christian

1732—1733^{20/6}

Gem. Maria Anna

von La Tour-

Kudergne.

Erbt Beldenz-op-

boom

4te Kurlinie

17. Karl Theodor

Pfalzgraf 1733—

Kurfürst von der Pfalz 1742—

„ Baiern 1777—1799^{24/6}

unehelich:

Karl August Fürst von

Brezenheim † 1823

Alfons † 1863^{12/12}

Welden

Rudbrecht
 $\frac{2}{10}$ 1543—1544²⁷/₇
 (lutherisch)
 Georg Johann I
 1544—1592⁹/₄

Lügelfstein **Lauterbach**
 Georg Georg Gustaf
 Johann II 1592—1634³/₆
 \dagger 1654²⁰/₆ Leopold Ludwig
 1634—1694²⁰/₆

Zweibrücken

S. Johann d. ä.
 1569—1604¹²/₆
 (lutherisch. 1588 reformirt)
 Gem. Magdalena von Cleve-Jülich (S. 169)

Landenberg **Klerburg**
 G. Johann d. j. Friedrich Johann Casimir
 1604—1635⁹/₆ Casimir \dagger 1652
 \dagger 1645 G. Katharina v. Schweden

F. Friedrich **S.** Friedrich Adolf Johann
 1635—1661 **L.** Ludwig König von Schweden \dagger 1694
 $\frac{9}{7}$ \dagger 1661—1677 1651—1660
 \dagger 1681¹/₄ (S. 407)

D. Karl XI **11.** Gustaf
 An.u. Pfgr. Samuel
 Gem. Maria Hepp 1693—1697 1718—1731
 $\frac{17}{9}$

Joseph Karl
 \dagger 1729

Franc. Christoph

10. Karl XII (kathol. 1696)
 An.u. Pfgr. Sequestration
 1697—1718 1731—1734
 $\frac{11}{12}$

Maria
 Dorothea
 Gem. Friedrich
 Michael von
 Pfalz-Wein-
 selb

Wirkenfeld

Karl
 bekümmt 1584 Hinter-
 Spanheim (Wirkenfeld)
 \dagger 1690⁶/₁₂

Bischweiler
 Georg Christian I
 Wilhelm \dagger 1654
 \dagger 1669

Wirkenfeld
 Christian II
 erbt 1695 Lügelfstein
 \dagger 1717
 G. Katharina Katarina
 von Hapsolsheim
 (S. 161)

Zweibrücken
12. Christian III
 $\frac{1}{4}$ 1734—1735²/₂

13. Christian IV Friedrich Michael
 Pfalz-Baiern (katholisch 1746)
 \dagger 1769
 1735 G. Maria Dorothea
 v. Pfalz-Sulzbach
 1775
 $\frac{5}{11}$

Baiern
14. 15. Maxim.
 Karl Joseph
 1775 Pfgr. 1795-
 Kurfürst von
 1795 Pfalz-Baiern
 $\frac{1}{4}$ 1799—1806
 König
 1806—1825
 (S. 75)

Gelnhausen
 Johann Karl
 \dagger 1704
 Gem. Elßer
 Maria von
 Wierben

Johann
 \dagger 1789
 Wilhelm
 Herz. v. Baiern
 (kathol. 1769)
 Herz. v. Berg
 1803—1806
 $\frac{17}{18}$ $\frac{9}{2}$
 \dagger 1837

Pius Herzog
 \dagger 1837

Maximilian
 Herzog

Q Elisabeth Louise Äbtissin von Herford . . 1649—1667
 R Anna Sophia " " Luedlinburg 1645—1650
 S Francisca Christina " " Thorn . . . 1717
 " " Effen . . . 1726¹/₇₇₆

57. Fürsten von Löwenstein-Wertheim.

Friedrich I der Siegreiche, Kurfürst von der Pfalz (S. 76) † 1476

kauft 1441 die Grafschaft Löwenstein (S. 462)

Gem. Clara Dett aus Augsburg † 1520

Ludwig Herr von Scharfenck. Graf 1494^{27/2}. † 1524
erbt Löwenstein 1476

Friedrich † 1541. Graf von Löwenstein

Ludwig † 1611

Gem. 1690: Anna, Gräfin von Stolberg, Erbin von Wertheim, Rochefort,
Chateau-Cugnon, Chassepierre, Montagu und $\frac{1}{3}$ Breuberg (S. 89)

Birneburg

(lutherisch)

Christoph Ludwig † 1618

Gem. Elisabeth Gräfin von Manderscheid
erbt Birneburg (S. 174)

Friedrich Ludwig † 1658

Friedrich Eberhard
† 1653

Ludwig Ernst
† 1681

Heinrich Friedrich † 1721
Gem. Amöna Gräfin und
Mit-Erbin von Limpurg
(S. 94)

Guchar Cassimir † 1698
G. Juliane Dor. Gfn. u.
Mit-Erbin von Limpurg
(S. 92)

Johann Ludwig Bolrad
1721—1790
G. Friederike Gfn. v. Erbach
Mit-Erbin von Limpurg
(S. 94)

Juliana Dorothea
Gem. Heinrich I Graf
Neuß von Schley

1803: **Freudenberg**

Johann Karl
1790—1816

Fürst 1812^{29/11}

Georg
† 1855

Wilhelm
† 1847

Adolf
† 1861

Wilhelm
1861—

Rochefort

(ratholisch)

Johann Dietrich
1611—1644

Herr von Chateau-Cugnon

Ferdinand Karl 1644—1672

Maximilian Karl 1672—1718
Fürst 1711^{3/4}

Dominicus Markwart
1718—1735

Theodor Alexander
1735—1780

Gem. Katharina Gfn. von Leiningen-
Gartenburg, Erbin von Püttlingen
(S. 154, 159)

1803: **Rosenberg**

Dominicus Constantin
1780—1814

erbt Püttlingen 1786

Karl Thomas
1814—1849

Constantin † 1838

Karl 1849—

Philipp
Eberhard
Abt von
Durbach
1696—1730

Löwenstein: SÖ von Heilbronn. — Scharfenck: NW bei Landau. — Püttlingen: SW bei Saargemünd. — Im Herzogthume Lügelsburg: Rochefort: W von Charlemont. — Chateau-Cugnon und Chassepierre: Ö von Bouillen. — Montagu: S von Durbuy.

Wappen. Löwenstein: (S. 462. Neuerlich:) Gehr. Löwe, r. auf natürl. Felsen stehend, in vr. — Helm: die Felsen, darauf der Löwe sitzend.

Scharfenck: Gehr. Löwe w. in r.

58. Landgrafen von Leuchtenberg.

Gebhard V 1244—1292

Ulrich 1292—1334

Salz

Johann I 1375—1407

Johann II † 1394 Eigoß † 1392

Georg I 1407—1425 Johann III 1407—1443 Georg II † 1410

Herzog Heinrich
von Meckelnburg
beanbartet 1502**Leuchtenberg**

Ulrich II 1334—1375

Albrecht I 1375—1395

Johann IV † 1428 Leopold 1395—1459 Ulrich III † 1415

Friedrich 1459—1457 Ludwig I 1459—1486
verkauft Salz 1485

Johann VI 1487—1531

Johann VII 1531—1572 Georg III 1531—1555 Christoph 1531—1554

Ludwig Heinr.
1555—1567Georg Ludwig
1567—1613Wilhelm 1613—1618 † 1634 Mathilde Gem. 1612
Erica v. Manderscheid-Schleiden Albrecht VI
erbt Kouffy Herz. v. Baiern
LandgrafRudolf Bil. 1618—1633 Maxim. Adam 1633—1646^{4/11} Herz. v. Baiern
Landgraf 1646—1666

Leuchtenberg: N von Regensburg. — **Salz:** N bei Passau.**Wappen:** Leuchtenberg: Balke, b. in w. — Helm: R. Mannrumpf, w. mit b. Kragen, w. Hut b. aufgeschlagen, oben R. mit 3 Federn w. b.**Salz:** Balke, w. in b. — Helm: R. Flug mit Sch. B.

59. Grafen von Erbach.

| | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|---|
| Philipp Schent von Erbach † 1245 | | |
| Eberhard † 1296 | Johann I † 1272 | |
| Konrad III — 1320 | Albrecht † 1312 | Philipp † 1299 |
| Konrad IV Gerlach † 1353 A | Eberh. VII † 1327 | Eberhard VI † 1339 |
| Eberhard IX † 1383 | Heinrich III † 1387 | Konrad V † 1393 |
| Eberhard X † 1412 | Eberh. XIII † 1418 | Konrad IX † 1423 |
| Konrad X † 1438 | Johann VI Dietr. † 1458 B | Philipp † 1461 kauft 1441 Preuberg 1/2 |
| Philipp † 1477 | Johann VII † 1484 | Georg III † 1481 |
| Erasmus † 1503 | Valentin † 1531 | Eberhard XV † 1539 Graf 1532 |
| | | Eberhard XVI † 1564 |
| | | Georg VI † 1605 |
| | gemeinschaftlich 1605 — | |
| | Friedrich Ludwig | Georg Albrecht I |
| | Magnus | — 1647 |
| | — 1618 | — 1643 |
| | — 1643 | — 1627 |
| | Erbach | |
| | Ludwig I | |
| | 1647—1693 | |
| | Philipp Ludwig | Friedrich Karl |
| | 1693—1720 | 1720—1731 |
| | | ⊙. Sophie Leon. v. Limpurg |
| | | Friederike |
| | | ⊙. Joh. Ludwig |
| | | Wolrad |
| | | ⊙f. v. Löwenstein- |
| | | Werthern |
| | | (S. 80 u. 94) |

A. Gerlach Bischof von Worms . . . 1329—1332

B. Dietrich Erzbischof von Mainz . . . 1434—1459

Rappen: q-gth. r. w., oben 2, unten 1 Stern wechselnd. — Helm: Büffelhörner überd r. w.

Fürstenu

Georg Albrecht II
1647—1717

Philipp Karl
1717—1736

Friedr. Ludw. Georg Albrecht III
Karl Eginhard 1736—1778
1736—1784
† 1794

Christian Karl
1784—1803

Albrecht
1803—1851

Alfred 1851—

Erbach

Georg Wilhelm
1717—1757

Franz
1757—1823 G.
1) Louise Charlotte
Gfn. v. Leiningen
Ritt-Gebn. v. Limpurg
1783—1785
2) Charlotte Gfn. v.
Wartenberg-Roth

1) Karl Gf. v. Roth
1818—
1823—1832

Eberhard 1832—

Schönberg

Georg August
1717—1758

| | | | | | | |
|-----------------|---------------|----------------|--------------|------------------|------------------|----------------|
| Georg Ludwig | Franz Karl | Chri- stian | Karl 1799 | Gustaf † 1812 | | |
| 1758 | 1777 | 1788 | — | 1816 | Rajis- milian | Emil 1823 |
| — | — | — | — | — | 1816 | — |
| 1777 | 1788 | 1799 | — | — | — | 1829 |
| | | | | | 1823 | 1863 |
| | | | | | | Gustaf 1863 |

60. Grafen von Henneberg.

| | | |
|---|--|---|
| Poppo I Graf von Henneberg † 1078 | | |
| Godebold Burggraf von Würzburg 1075—1143 | | |
| Berthold I 1143—1157 | | Gebhard Guntber Otto I Würzb. Speier Speier |
| Poppo VI 1157—1190 | | A B C |
| Poppo VII von Strauf 1190—1245 Gem. Jutta von Thüringen, bef. Schmalfalden | | |
| Coburg | | Schleusingen |
| Hermann I 1245—1290 | Jutta, Gem. Otto von Brandenburg 1291—1298 | Berthold † 1312 Würzb. B |
| Poppo VIII 1290—1291 | Hermann 1298—1308 | Heinrich III 1245—1262 Berthold V 1262—1284 |
| Johann 1308—1317 verkauft Schmalfalden u. Coburg 1312 an Henneberg | Jutta, Gem. Heinrich VIII v. Henneberg u. Schmalf. 1317—1353 | Berthold VII 1284—1340. Fürst 25/2, 1310 kauft 1312 Schmalf. u. Cob. 1306 das Burggrafentb. 1/3 1310 1/3 |
| Coburg | | Coburg |
| Katharine, erbt Coburg 1353—1381 Gem. Friedrich d. Strenge Markgraf v. Meissen | | Heinrich VIII 1340—1347 Gem. Jutta v. Brandenburg, in Schmalfalden 1347—1353 |
| Hildburghausen | | Würzburg |
| Sophie 1353—1372 G. Adrecht, Burggr. v. Nürnberg verkauft 1360 Schmalfalden an H. Schleusingen und Hesse gemeinschaftlich | | Elisabeth, G. Gf. Eberhard v. Württem- berg bef. das Burggrafth. Würzburg (Schwein- furt u. f. w.) 1351 an Würzburg verkauft |
| Hildburgh. Königeburg | | |
| Friedrich I Wilhelm II d. Streitb. und Georg kaufen 1400 Königeburg | | Anna, G. Swantibor, Herz. v. Pommern, verkauft 1400 Königeburg an Meissen |
| Friedrich II erbt 1440 Hildburgh. | | Friedrich † 1440 ohne Erben |

- Wappen: 1) Burggrafschaft Würzburg: q.-gth. oben: wachsender Doppeladler 8. in g., unten: geschacht (2 R. zu je 4 St.) w. r. — Helm: Kr. Runde Mütze, r. hermelin-aufgeschlagen, besetzt mit 2 8. Schilfolben. Helmdecken: g. 8.
- 2) Henne, 8. r.-bekammt in g., auf gr. Dreiberge stehend. — Helm: Kr. Weiberrumpf, r. mit langer g. Flechte, gefr., mit r. Epshut oben mit Pfauenwedel. Helmdecken: r. w.
- 3) Säule mit Sockel, w. g.-gefr. in r. (wegen der Verwandtschaft mit dem Hause Colonna, von K. Friedrich III 1467 und Paps Pius II 1466 anerkannt). Im sächsischen Wapen als das von Römhibl. — Helm: Doppeltgeschwänzte Tirene von vorn, die Schwanzenden fassend. (Ganz gleiches Wapen auch die Grafen von Rätich in Tirol, ausgef. 1504.)

Wappen bis 1226: Adler. Von 1226 an: 2.

Henneberg-Schleusingen 1394—1583: gewieret 1 und 2.

„ „ Nischach-Römbild 1467—1549: gewieret 3 und 2.

Schleusingen

Johann I 1340—1359

G. Elisabeth v. Leuchtenberg † 1361
kauft 1360 Schmalkalden $\frac{1}{2}$ Heinrich XI 1359—1405 Berthold XII
Gem. Mathilde v. Baden 1359—1375

Wilhelm II 1405—1426

Wilhelm III 1426—1444

Wilhelm IV 1444—1450

Johann II
ZulbaWilhelm V 1450—1559
Erbverbrüderung mit
Sachsen 1554

G

Georg Ernst Johann III
1559—1583^{27/12} Zulba

H

HartenbergHeinrich IV
1262—1317
verkauft sein $\frac{1}{2}$
von WürzburgPoppo IX
1317—1348Berthold X
1348—1378
verkauftHartenberg 1371
an Hermann V
v. Henn. Aschach**Aschach**Hermann II
1262—1292Hermann IV Heinrich VI
1292—1306 1292—1352Hermann V
1352—1403
verkauftAschach 1390
Friedrich I
1403—1422Georg I
1422—1465Friedrich II Philipp Berthold
1465—1488 Bamb. MainzHermann VIII E F
1488—1535Römhild Schwarza
Berthold XVII Albrecht
1535—1549^{23/2} 1535—1549^{5/6}
verkauft 1548 G. Katharine
Römhild an Gfn. v. Stolberg
Manesfeld, erbt Schwarza.
dies 1555 an Durch Testament
Sachsen an Stolberg

| | | | |
|---|---------------------|----------------------|-----------|
| A | Gebhard . . | Bischof von Würzburg | 1150—1159 |
| B | Günther . . | „ „ Speier | 1146—1163 |
| C | Otto II . . | „ „ | 1190—1200 |
| D | Berthold . . | „ Würzburg | 1266—1274 |
| E | Philipp . . | „ Bamberg | 1475—1487 |
| F | Berthold Erzbischof | „ Mainz | 1484—1504 |
| G | Johann II Abt | „ Zulba | 1472—1507 |
| H | Johann III | „ „ | 1521—1541 |

Senneberg: Burg SW von Meiningen. — **Hartenberg:** Burg bei Römhild. —
Aschach: N von Riffingen. — **Strauf(hain)** S. von Hilburgshausen.

61. Grafen und Fürsten von Hohenlohe.

Heinrich von Hohenlohe 1192—1209

Hohenlohe

Godfried —1219—1255—
 Graf v. Romagnola 1235 —
 Erwirbt 1234 Langenburg

Heinrich
A**Weikersheim**

Kraft I † 1313-

Kraft II † 1344

Kraft III † 1371

Albrecht † 1429 Godfried Ulrich
 G. Elisabeth Gfn. † 1413 † 1407
 v. Panau, Erbin
 v. Riegenbain

Kraft V † 1472

Kraft VI † 1503

Georg † 1551

Godfried

B

Kraft IV † 1399 Georg

G. Elisabeth Gfn.
 v. Spanheim
 Erbin v. Bolanden

Johanna Gem.

Philipp Gf. v. Nassau

Hffenheim (Zwedfeld)

Albrecht 1 † 1271

Godfried 1 † 1290

Albrecht 2 † 1314

Ludwig † 1359 Albr. Friedr.

Godfried 2 † 1387
 verkauft Hohenlohe 1378
 an Burggr. v. Nürnberg

Johann † 1412

Elisabeth G.
 Friedr. v. Limpurg

Neuenstein

Ludwig Casimir † 1568

Wolfgang † 1610

Langenburg

Kraft † 1641

Philipp Ernst † 1628

Öhringen
 Wolfgang Joh. Friedr.
 Julius † 1702
 † 1698

Joh. Friedr.
 Fürst 1764^{7/1}
 † 1765

Karl
 † 1805

Heinrich Friedrich † 1699
 erbt durch Erbverbrüderung Gleichen 1631

Langenburg

Alb. Wolfg.
 † 1715

Ludwig
 Fürst 1764^{7/1}
 † 1765

Christian
 † 1759

Karl
 † 1825

Ernst
 † 1860

Fernann
 1860—

Ingelfingen

Ghstn. Kraft
 † 1743

Philipp Heinr. Aug.
 Fürst 1764^{7/1} † 1796
 † 1781

Friedr. Ludwig
 resign. 1806
 † 1818

Öhringen
 August
 1806—
 resign. 1849
 † 1853

Fugo
 1849—
 Herzog v. Ujest
 1861

Kirchberg

Friedr. Oberh.
 † 1737

Karl August
 Fürst 1764
 † 1767

Christian Friedrich
 † 1819 Karl
 † 1791

Ludwig Karl
 † 1836 1836

—
 1861

Ingelfing.

Adolf
 1806—

Karl

Braunec

Konrad 1 - 1219—1249
 Graf v. Rolise 1229—
 Gem. Petriſſa v. Büdingen

Haltenbergſtetten

Heinrich † 1268

Gebhard † 1300

Ulrich 1 — 1332

Ulrich 2 — 1347

Ulrich 3 † 1367

Ulrich 4 † 1381—

Braunec

Godfried 1 † 1273

Godfried 2 1273-1306—

Godfried 3 † -1354

Godfried 4 † 1368

Konrad 4 † 1390

Margaretha Gem. Joh.
 Graf von Hardegg
 Burggr. v. Magdeburg

Waldenburg

Eberhard † 1570

Georg Friedrich d. ä. † 1600

Georg Friedrich d. j. † 1635

Bartenſtein

Chriſtian † 1675

Philipp Karl † 1729

Karl Philipp

Fürſt 1744^{21/2}. † 1763

Gem. Marie Friederike

Edgfn. v. Heſſen-Homburg

Erbin v. Oberbronn u. Limpurg

Ludw. Leopold ref. 1798. † 1799

Gem. Joſeph, Gfn. v. Limburg

Etorum (Erbin v. Holſtein)

Joſeph
 Breslau
 G

Ludwig Aloys
 † 1829

Fartberg

Karl Joſeph

† 1833

Karl Auguſt
 † 1844

Gem. Chlotilde
 Edgfn. v. Heſſen-
 Rothenburg

Ludwig
 † 1850

Bartenſtein

Karl Ludwig

1850

Fartberg

Albert

1850

Schillingſfürſt

Ludwig Guſtaf

† 1697

Philipp Ernſt

Fürſt 1744^{21/2},

† 1759

Karl Albrecht 1.

† 1793

Karl Albrecht 2.

† 1796

Waldenburg

Karl Albrecht

reſign. 1839

† 1843

Friedrich Karl

1839—

Schillingſfürſt

Franz

1807—1841

Ratibor Schillingſfürſt

Victor, Herz. Chlodwig Guſtaf

v. Ratibor 1846—

u. Corvey Cardinal

1834—

- A. Heinrich Hochmeiſter . . . 1244—1249
 B. Godfried Hochmeiſter . . . 1297—1302
 C. Godfried Biſch. v. Würzburg 1314—1322
 D. Georg " " Paſſau . . . 1387—1423
 E. Albrecht " " Würzburg 1345—1372
 F. Friedrich " " Bamberg 1344—1352
 G. Joſeph " " Breslau 1795—1817

Wappen.

Hohenlohe: 2 Leoparden mit durch die Hinterbeine geſteckten Schwänzen 8. in w. — Helm: Adler wolkenweiſe q.-gth. w. und r. Helmbreden: r. w.

Langenburg: q.-gth. oben: gefr. Löwe g. in 8. unten: geſchacht g. 8. — Helm: R. Büffelhörner 8, dazwiſchen der Löwe wachſend.

Weikerſheim: Ö von Merгентheim. — **Uffenheim:** N von Rothenburg. — **Hohenlohe (Holach):** Burg SW bei Uffenheim. — **Braunec:** Burg bei Kreglingen, NW von Rothenburg. — **Ujeſt:** in Schleſien Ö von Koſel.

62. Grafen von Castell.

Wolfgang V 1498—1546

Georg III 1546—1597

Remlingen

Wolfgang 1597—1631

Wolfgang Georg 1631—1668

Castell

Wolfgang Dietrich 1668—1709

Remlingen

Karl Friedrich

Gottlieb

1709—1743

Wolfgang Georg

† 1735

Christian Friedr. Karl

1735—1773

gemeinschaftlich 1773—1803.

Castell

Alb. Friedr. Karl

1803—1810

Friedrich Ludwig

1810—

Castell

August Franz

1709—1767

Remlingen

Friedr. Magnus

1668—1718

Nüdenhausen

Godfried † 1635

Georg Friedrich

† 1653

Philipp Godfried

1653—1681

Johann Friedrich

1681—1749

Friedrich Ludwig

1749—1803

Wappen: gewieret r. w. — Helm: Hut h.-gth. r. w. mit Aufsatz'ag h.-gth. w. r.,
oben R. mit Pfauenwedel.

63. Grafen von Wertheim.

| | |
|-----------------------------|--|
| Rudolf Graf 1306—1355 | |
| Gem. Elisabeth von Breuberg | |
| Eberhard | |
| 1355—1373 | |
| Johann I | |
| 1373—1407 | |
| Wertheim | Breuberg |
| Johann II | Michael I |
| 1407—1444 | 1407—1440 |
| Georg I | Wilhelm |
| 1444—1454 | 1440—1452 |
| Johann III | Michael II |
| 1454—1497 | 1452—1531 |
| | Georg II |
| | † 1530 |
| | Michael III |
| | 1531—1556 ¹⁴ / ₄ |
| | Gem. Katharine |
| | Gfn. v. Stolberg |
| | † 1600 |
| | Erbt Wertheim |
| | ²⁰ / ₄ 1556 |
| | Barbara |
| | Gfn. v. Wertheim |
| | ^{14.20} / ₄ 1556 |
| | † ²⁰ / ₄ 1556 |
| | Ludwig Graf von Stolberg |
| | † 1574 |
| | Katharine |
| | erbt Wertheim |
| | von der Tochter. |
| | Gem. Michael |
| | Gf. v. Wertheim |
| | Barbara |
| | Gfn. v. Wertheim |
| | Anna |
| | erbt Wertheim |
| | von der Schwester. |
| | Gem. Ludwig |
| | Gf. v. Löwenstein |
| | (f. S. 80) |

Wappen: Wertheim: g.-gth. oben: wachsender Adler d. in g.; unten: 3 Rosen w. in b. — Helm: R. Wachsender Adler g. — Helmdecken: b. g.

64. Fürsten von Schwarzenberg.

Apollonius von Zeinsheim † 1311

ZeinsheimErfinger † 1335
Hildbrand von Zeinsheim † 1384

Michael I † 1399

Erfinger † 1437. **Freiherr** 1417. Kauft **Schwarzenberg** 1420 und **Hohenlandsberg**.
Reichsstand 1429

Gem. Gräfin von Gilly, Schwägerin Kaiser Sigmunds

Schwarzenberg

Michael II † 1469

Michael III † 1499

Erfinger II † 1510

Wilhelm I † 1526

Wilhelm II † 1557

G. Anna v. d. Harff-Gimborn

Adolf **Graf** 1599 † 1600

Adam † 1641. Erbt Gimborn 1630

Johann Adolf † 1683 **Fürst** 1670^{14/2}.
Erbt Hohenlandsberg 1646Ferdinand Wilhelm Josefine † 1703
Gem. Maria Anna Gräfin von Sulz,
Landgräfin von **Klettgau** 1687^{21/8}—1698Adam Frau: Karl † 1732. Kauft Crumau.
Herzog von Crumau 1723^{22/8}.

Joseph Adam 1732—1782

Johann † 1789.

Verkauft Gimborn 1783 an Graf v. Wallmoden

Joseph † 1833

Karl † 1820

Generalissimus 1813

Johann
AdolfFriedrich
Cardinal**Blumenthal**
Friedrich**Hohenlandsberg**

Sigmund I † 1502

Johann † 1528

Christoph I † 1538

Wilhelm † 1552

Christoph II **Graf** 1566
† 1596Georg Ludwig † 1646
Hohenlandsberg durch
Testament an Schwarzenberg

Friedrich

Johann
Graf 1566**Wappen:** Achtfach hochgetheilt w. b.Helm: 1) **Hohenlandsberg:** Kr. Büffelhörner achtfach einwärts schr.-gib. w. b., auswärts und in den Mündungen mit Pfauenfedern besetzt. Dazwischen: Mannstrumpf r. mit w. Kragen, Mütze r. w.-aufgeschlagen, oben Krone g. mit Pfauenwedel.2) **Schwarzenberg:** 2 Helme, 1) Die Hörner ohne Mannstrumpf, 2) der Mannstrumpf, aber Rod und Mütze mit Sch.V., w.-aufgeschlagene Mütze mit Pfauenwedel.

65. Herren Schenke von Limpurg.

Friedrich Schenk von Limpurg † 1414

Gem. Elisabeth Gräfin (Erbin) von Hohenlohe-Speckfeld

| Gaildorf | | Limpurg | | Godfried Würzb. | |
|-------------------------|------------------------------|--|--------------------------------|-------------------------|----------|
| Konrad † 1482 | | Friedrich † 1474 | | | A |
| Albert I † 1506 | | Georg † 1475 | | | |
| Christoph I † 1515 | | Godfried † 1530 | | Georg | B |
| Wilhelm † 1552 | Graemus Straßb. | Graemus † 1553 | | | |
| | C | verkauft das Schloß Limpurg an die Stadt Hall 1541 | | | |
| Christoph II † 1574 | | Friedrich † 1596 | | | |
| Albert II † 1619 | | Speckfeld | | Sonthheim | |
| | | Eberhard † 1622 | | Heinrich † 1637 | |
| Joachim Godfried † 1651 | Schmiedsfeld | Georg Friedrich † 1651 | | Ludwig Casimir † 1645 | |
| | Johann Wilhelm † 1655 | | | | |
| Wilhelm Ludwig † 1657 | Gaildorf | Georg Eberh. † 1705 ^{11/4} | | Heinrich Casimir † 1676 | |
| | Philipp | | Sonthheim | | |
| | Wilhelm | | Rollrad † 1713 ^{10/8} | | |
| | Albert | | | | |
| | Graf | | | | |
| | † 1682 | | | | |
| | 2 Töchter (f. S. 92 Taf. 66) | 3 Töchter (f. S. 95 Taf. 67) | 5 Töchter (f. S. 94 Taf. 67) | | |

A Godfried Bischof von Würzburg 1443—1455

B Georg " " Bamberg 1505—1522

C Graemus " " Straßburg 1541—1568

Wappen: Geviert (seit 15. Jahrh.). 1, 4: spigenweise a-gth. r. w. (4 w. Spigen) (seit 15. Jahrh.). 2, 3 (Stammwappen): 5 Schilfskolben, 3, 2, w. in b. Inmitten eingesprenzt (seit 16. Jahrh.): Pokal, g. (als zweites Schild seit Ende des 13. Jahrh.) — Helme: Büffelhörner mit Sch.V. von 1 (15. Jahrh.), in den Mündungen je ein Fähnchen mit Sch.V. von 1 (16. Jahrh.). 2: der Pokal. — Helmdecken: r. w. und b. w.

66. Die Limpurgischen Allodial-Erben. I.

Gemeinschaftlicher Besitz 1713—1772. Theilung nach Ämtern 1772.

Die Stadt Gaildorf bleibt gemeinschaftlich.

I. Limpurg-Gaildorf.

Wilhelm Heinrich, Herr von Limpurg-Gaildorf † 1690

L. = Gaildorf-Wurmbrand

Juliane Dorothea † 1734

G. 1) Eucharis Casimir Gf. v. Löwenstein-W.

† 1698

2) Johann Wilhelm Graf v. Wurmbrand

† 1750

L. = Gaildorf-Solms-Affenheim

Wilhelmine Christiane † 1757

G. Ludwig Heinrich

Graf von Solms-Affenheim

† 1728

1) Juliane Dor. † 1734

G. Heinrich I Gf. Neuß v.

Schleiz † 1744

2) Marie Marg. G. Wilhelm Karl Ludwig † 1778

† 1756

Louise Gem. Joh. August
Herzog v. Sachsen-Gotha-
Roda † 1767

2 Töchter verkaufen

1750 an

Württemberg

Christiane Wilhelmine † 1803

G. Karl Friedr. Wilhelm Fürst v. Leiningen

† 1807

Elisabeth Christine † 1792

G. Karl Ludwig Rheingraf

v. Grumbach † 1799

Louise Charlotte

† 1785

G. Franz, Graf v.

Erbach † 1823

verkauft 1790

an Württemberg

Francisca Auguste † 1810

erbt 1803

G. Wilhelm, Fürst v. Solms-

Braunfeld † 1837

Jerdinand 1837—

 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{24}$

Amt Gaildorf.

 $\frac{1}{6}$ Stadt Gaildorf. $\frac{1}{6}$ Stadt Gaildorf.

| | | | | | |
|--|---|---|---|---|---|
| Eleonore Friederike † 1762 G. Karl Friedrich, Gf. v. Jsenburg- Meerholz † 1774 | | | | Ernst Gf. v. Solms-Röder- heim † 1790 | Dorothea † 1774 G. Josias Gf. v. Waldeck † 1763 |
| Johann Friedrich Wilhelm † 1802 | | | Christine † 1808 verkauft 1802 | Vollrad † 1818 | Josias † 1788 |
| Karl Ludwig † 1832 | Joseph † 1822 verkauft dem Bruder 1803 | Louise G. Alexander † 1820 Gf. v. Pückler | dem Reffen Karl Ludwig | Karl verkauft an Waldeck 1820 | Karl † 1849 kauft von Solms und Röder |
| | Karl 1832— | Louise G. August v. Röder verkauft an Waldeck 1820 | | | Richard 1852— |

5/24

13/24

Amt Oberroth.
1/4 Stadt Waildorf.

67. Die Limpurgischen Allodial-Erben. II.

2. Limpurg:Zenthheim.

| Boltrab † 1713 | | | | | | | |
|--|--|--|--|-----------------------------|----------------------------------|---|--|
| Wilhelmine Sophie † 1735 G. Johann Rud. Gf. v. Pföding † 1718 | Christiane Magdal. † 1746 G. Ludwig Georg Landgraf von Hessen-Homburg † 1728 | Sophie Eleon. † 1738 G. Friedrich Karl Gf. v. Erbach † 1731 | Amöna Sophie † 1746 G. Heinrich Friedrich Gf. v. Löwenstein- Wertheim † 1721 | | | | |
| Juliane Francisca † 1775 G. Karl Boltrab Rheingraf v. Grumbach † 1763 | Marie Friederike † 1777 G. Karl Philipp Fürst v. Hohen- lohe-Bartenstein † 1763 | Friederike † 1786 | G. Job. Ludwig Boltrab † 1790 | 2 Erben berbet vom Erben | 1 Erben verkauft an Bronsfeld | Amöna Sophie † 1779 G. Vertram Philipp von Diepenbrof Gf. v. Bronsfeld † 1772 | Johann Vertram verkauft 1782 an Württemberg |
| 13 Kinder verkauft 1781 an Württemberg | Verkauft 1804 an Fürst Colloredo 1837 an Württemberg | Johann Karl † 1816 | Wilhelm † 1847 | | | | |
| | | Wilhelm 1861— | | | | | |

(j. S. 80)

Amt
Schmiedelsfeld.Amt
Gröningen.Amt
Michelbach. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{3}$

3. L.: Speckfeld.

| | | | | | | | | |
|--|---|---|--|--|--|---|---|---|
| | | | | | Georg Eberhard † 1705 | | | |
| | | | | | Friederike Auguste † 1746 G. Christian Heinr. Gf. v. Schönburg- Waldenburg † 1753 | Albertine † 1717 G. Friedr. Graf von Belz † 1721 | Amalie † 1754 G. Joachim v. Heeren Graf von Rechtern † 1715 | Christine † 1765 G. Peter Eigmund Graf v. Grävenitz † 1766 |
| Caroline Christiane † 1793 G. Karl Christ. Wilhelm Graf von Pückler † 1786 | | | | | Sophie † 1757 | G. Friedrich Graf † 1741 | Johann Eberhard † 1754 | |
| 1) Frieder. Louise † 1772 G. Job. Ludwig Graf von Sayn- Wittgenstein † 1796 | | | | | 2) Wilb. Henriette † 1800 | Friedrich † 1811 | G. Friederike † 1765 | Amöne |
| | | | | | | | Friedrich Reinhard † 1842 | |
| Friedrich 1796 | Auguste † 1800 | Caroline † 1833 | Friederike † 1849 | Louise † 1828 | Caroline † 1787 | (zweiter Ehe:) Friedrich Gf. v. Pückler † 1867 | | Ludwig 1842— |
| 1837 | Maxmil. Graf v. Jzenburg- Wächtrb. † 1805 | Ludwig Graf v. Jzenburg- Meerholz † 1832 vom Reffen beerbt | Ludwig Abeingr. † 1799 | Fürst v. Dentheim- Tackelnb. † 1837 | vom Vater beerbt | Alexander † 1820 (f. S. 93) | | |
| | | | Karl Aug. Fürst v. Salm- Horstmar | | | Kurt 1852— | | |
| 1/6 | | | | | Amt Sontheim-Gaildorf. 1/3 Stadt Gaildorf. | | Herrschaft Speckfeld in Franken. | |
| Amt Ober-Sontheim. | | | | | | | | |

68. Herzöge von Bäringen und von Teck,

Berchtold von Bäringen † 1078
Herzog von Kärnten 1061—1073

Berchtold II † 1111
 Gegen-Herzog v. Schwaben 1092—1096
 Gem. Agnes von Rheinfelden (S. 41)

Berchtold III Konrad, Herzog von Bäringen
 Herzog von 1122—1152
 Bäringen Herz. v. Ost-Burgund (Schweiz)
 1111—1122 1127—

Bäringen
 Berchtold IV
 1152—1186

Berchtold V Agnes
 1186-1218^{18/2} Egon IV Graf von

Urach

† 1230

Egon V Graf von
 Urach und Freiburg
 † 1236

Anna
 O. Ulrich
 Graf v.
 Kyburg

Hartmann Schwig
 † 1264 O. Albrecht
 Graf v.
 Habsburg

Freiburg
 Konrad I † 1272

Egon VI † 1318
 Konrad II † 1350

Friedrich Egon VII † 1385
 † 1357 verkauft 1368 Freiburg
 Gem. Berena Gräfin
 (Erbin) von Neuenburg

Glara
 erbt Bistened
 O. Gotfried
 Pfalzgraf von
 Tübingen

Konrad IV
 † 1422
 erbt 1395
Neuenburg

Anna
 erbt
 Badenweiler
 und
 Neuenburg
 O. Rudolf
 Markgr. v.
 Rötteln
 (f. S. 99)

Johann
 † 1457

Badenweiler
 Heinrich † 1302

Margarethe Berena
 O. Otto Graf O. Heinrich II
 v. Neuenburg O. Graf von
Straßberg

Zmer
 † 1364

Fürstenberg
 erbt das
 Ringiger
 Thal

Fürstenberg
 Heinrich † 1284
 verkauft 1265 Urach

Friedrich I † 1296
 Heinrich II † 1337
 O. Berena

Heinrich IV Konrad
 † 1366 † 1370
 erbt 1364
 und verkauft
 1368
 Badenweiler

Heinrich VI
 † 1408

Heinrich VII
 † 1441

Konrad V † 1484

Wolfgang I † 1509

Friedrich III † 1559

(f. S. 106)

69. Markgrafen von Baden. (Mittelalter.)

Hermann I (S. 97)
Markgraf von Verona
† 1074

Hermann II Markgraf
† 1130

Hermann III
Markgraf von Baden
† 1160

Hermann IV † 1190

Baden

Hermann V † 1242

| | |
|---|---|
| Hermann VI † 1250 | Rudolf I † 1288 |
| G. Gertrud Hgn. v Osterreich reich 1248 | G. Kunigunde Gräfin von Eberstein |

Friedrich I
(Herzog von
Osterreich)
† 1268^{29/30}
(S. 56)

Hermann VII
† 1291

Eberstein
Friedrich II
† 1333

Hermann IX
† 1353

Pforzheim

Rudolf IV † 1348

Friedrich III † 1353

Rudolf VI † 1372

G. Mathilde, Gräfin
v. Spanheim

Rudolf VII † 1391

Bernhard † 1431
kauft Sachberg und
Ufenberg 1415

Mathilde
G. Heinrich XI
Of. v. Henneberg

Jacob I † 1453
erbt 1437 Spanheim

Karl I 1453—1475

Christoph
1475—1515
† 1527

Albrecht
1475—1476
1482—1488

Friedr.
Ulrecht
F

Bern-
hard
der
heilige
† 1459

Joh.
Trier
D
† 1511

Georg
Nag
E

Baden Durlach Spanheim

| | | | |
|--------------------------|--------------------|----------------------|---------------------|
| Bernhard IV 1515—1537 | Ernst 1515—1553 | Philipp 1515—1533 | Jacob Trier G |
|--------------------------|--------------------|----------------------|---------------------|

| | | |
|-------------|----------------------|-----------|
| D Johann | Erzbischof von Trier | 1456—1503 |
| E Georg | Bischof von Metz | 1459—1484 |
| F Friedrich | Bischof von Utrecht | 1496—1516 |
| G Jacob | Erzbischof von Trier | 1503—1511 |

Ufenberg, Burg auf einer jetzt weggespülten Rheininsel N bei Breisach.

Wappen.

Baden und Sachberg: Schr. Walze r. in g. — Helm: Kr. Gewundene Hochhörner, unten außen einwärts sichelförmig gebogen r. g., innerseits mit runden w. Schellen besetzt.

Sausenberg gevieret: Baden und Neuenburg.

Mötteln (ausgest. 1315): L. gth. a: Löwe wachsend r. in g. b: Feh. — Helm: Bischofsmütze, r. g. besetzt mit Pfauenwedel.

Ufenberg (ausgest. 1379): Flügel, q. liegend, belegt mit g. Kleinstängel w. in b. — Helm: Mannsrumpf mit Zippelmütze, beides b. w. umgeschlagen und belegt mit Sch. V. (Früher: Flug.)

Sachberg

Heinrich I † -1231-

Heinrich II † 1297-

Heinrich † -1330-

Heinrich † -1369
G. Anna v. Ufenberg
1358

Hesso † 1410

Otto † 1418
verkauft an Baden
1415

Sausenberg

Rudolf II † -1313

Rudolf III † 1352
erwirbt durch
Bermächtigung 1315

Mötteln

Rudolf IV † 1426
G. Anna Gräfin von
Freiburg-Neuenburg

Wilhelm † 1473
erbt Neuenburg 1457
G. Elisabeth. Gfn. v. Wregenz

Rudolf V † 1457
G. Margar. v. Bienne,
Erbin von Orange

Philipp † 1503*,
(Fürst von Orange
1478—1482)

Johanne, Erbin v. Ruemb.
G. Ludwig, Herzog von
Longueville

70. Markgrafen und Großherzöge von Baden.

Christoph 1475—1515 erbält: 1492 Rodemachern als Lehen; 1497 Fahr und Malsberg durch Kauf
1503 Sausenberg und Rötteln durch Erbvertrag; 1505 Gberstein als Miteigentum mit Erbvertrag

| Baden | | Durlach | |
|---|--|---|--|
| 1. Bernhard 1515-1536 | | 1. Ernst 1515-1553 | |
| Rodemachern 2. Philibert Christoph 1536-1569 † 1575 | | 2. Karl II 1553—1577 | |
| 3. Philipp 1569-1588 | 4. Eduard Fortunatus 1588-1596 entsiebt † 1600 | Durlach 3. Ernst Friedrich 1577—1604 in Baden 1596- | Sausenberg 4. Georg Friedr. 1577—1621 resign. † 1638 |
| Rodemachern 5. Wilhelm Hermann 1622-1677 erbt Gberstein † 1664 1660 | | Sausenberg 5. Friedrich V 1621—1659 giebt Baden zurück 1622 | |
| (Herz. Max) † 1669 | | Sausenberg 6. Friedrich VI 1659—1677 | |
| 6. Ludwig Wilhelm 1677-1707 G. Francisca Eiblsr. G. v. Sachsen- Lauenburg | | Bernbard Gustaf Abt von Kilda 1671— Abt von Kempten 1673— Cardinal 1672—1677 | |
| Karl Wilb. † 1666 | | 7. Friedr. Magnus 1677—1709 | |
| 7. Ludwig Georg 1707-1761 | | 8. Karl (Wilb.) (Christoph) 1709—1738 G. Magd. Wilhel. G. v. Württemberg Borm. 1738—1746 | |
| 8. August Georg 1761-1771 | | (Friedrich † 1732) Karl August † 1780 | |
| 21/10 | | Karl Friedrich 9. Markgr. 1738- Kurfürst 1803-6 1. Großherzog 1805—1811 | |
| | | G. 1) Caroline Ludgn. v. Hessen-Darmstadt 2) Louise v. Oheberberg. | |
| | | 1 (Karl Ludwig) † 1801 | |
| | | 1 III Lud- wig I 1818-1830 | |
| | | 2 IV. Leopold 1830—1852 | |
| II. Karl 1811-1818 | | V. Ludwig II VI. Friedrich 1852-1856 † 1858 (Regent 1852—) 1856— | |

71. Grafen von Württemberg.

| | | |
|---|--|---|
| Ulrich I mit dem Daumen Graf 1241—1265 | | Heinrich Bischof v. Eichstädt 1246—1259 |
| Ulrich II 1265—1279 | Eberhard I der erlauchete 1279—1325 | |

Ulrich III 1325—1344
kauft 1336 Mark-Grönungen
und das Reichsfürstenthum
richs-Amt

Ulrich d. j.
† 1315 Agnes
erhält Trochtelfingen
Gem. Heinrich Gf. v.
Werdenberg-Alped.

Eberhard II der Greiner
Konrad von Ulrich IV
Kaufmann 1344—1392 1344—1366
Gem. Elisabeth Gräfin von
Sonneberg, erbt die Burg-
grafschaft Würzburg
(verkauft 1357) (S. 84)
kauft Leck 1381 (S. 97)

Agnes Gem. Ulrich
Konrad von Probst
Schlüsselburg in Speier
Reichsfürstenthum
sährlich † 1348
† 1347 kauft Weil-
stein 1340
verkauft 1336 (S. 119)
Mark-
Grönungen

Ulrich † 1388

Eberhard III der wilde
1392—1417

Eberhard IV 1417—1419
W. Henriette, Gräfin von
Mümpelgard † 1444

Urach

Ehefrau 1441

Ludwig I
1419—1450
erbt Mümpel-
gard 1444

Ludwig II 1. Eberhard I
1450—1457 im Hart
1457—1496
Herzog
1495^{21/7}

Reiffen

Ulrich
1433—1480
der vielgeliebte,
Adamatus

2. Eberhard II Heinrich
1480—1482 (blödsinnig)
Herzog † 1519
1496—1498
† 1504

3. Ulrich I Württemberg
1498—1519 österreichisch
1534—1550 1519—1534

- Wappen: 1) **Württemberg**, 3 Hirshörner pfahlweise (1225-) (die oberen von 5, das untere von 4 Enden, 1315-) s. in g. — Helm: Kr. Jagdborn, roth, g.-beschlagen u. -besetzt, (1327-) im Mundstücke 3 Straußfedern r. s. g. (1417-). Helmdecken: s. g.
2) **Mümpelgard** S. 319. — 3) **Leck** S. 97.
4) Das Reichsfürstenthum: Fahne schr.-rechts g., darin s. Adler, in b. — Helm: Kr. Adler wachsend, s. Helmdecken: s. g.
5) **Heidenheim** (erkauft 1448, an Baiern verpfändet 1450-1503), das Wappen der Stadt: (seit 1707), Bärtiges Brustbild, seitwärts, natur, r. bekleidet mit Zipselmüge r. w.-aufgeschlagen, in g. — Helm: Sch. B. Helmdecken: s. g.

| | |
|---|---|
| 1 | 2 |
| 1 | 2 |
| 2 | 1 |

1444—1495

| | | |
|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 |
| 1 | 3 | |
| 4 | 2 | |

1495—1707

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 4 | 1 | 3 | 2 | 5 |
| 3 | 4 | | | |
| 2 | 5 | | | |

1707—1803

72. Herzöge und Könige von Württemberg.

Eberhard IV
Graf † 1419

Ludwig II Ulrich
Graf † 1450 Adamatus
† 1450

1. Eberh. I 2. Eberh. II Heinrich
Herzog 1496 - 1498 (biobfinnia)
1495 - 1496 † 1504 † 1519

Wimpelgard
3. Ulrich
1498 - 1519 Georg
1534 - 1550 1498 - 1550

4. Christoph 6. Friedrich
1550 - 1568 1593 - 1608

Stuttgart
5. Ludwig 7. Joh. Friedr.
der fromme 1608 - 1625
1568 - 1593

8. Eberh. III
1628 - 1674

Neustadt
Friedrich
† 1682

9. Wilhelm
Ludwig
1674 - 1677

Friedr. Karl
Administrat.
1677 - 1693

Christine Charl.
v. Geo. Christn
Hl. v. D'Alfried

Karl Rudolff
† 1742
Administrat.
v. Würtemb.
1737 - 1738

10. Eberh. Magd. Wilh.
Ludwig v. Wgf. Karl
von Baden
1677 - 1733

11. Karl
Alexander
1733 - 1737

12. Karl Eugen 13. Ludwig Eugen 14. Friedrich Eugen
1737 - 1793 1793 - 1795 1795 - 1797

15. Friedr. II
Herzog 1797-
Kurfürst 1803-6
I. König
1806^{1/2} - 1816

II. Wilhelm
1816 - 1864

III. Karl
1864 -

RümpelgardLudw. Friedr.
1608 - 1631Leopold Georg
Friedrich 1662 - 1699
1631 - 1662Leopold
Eberhard
1699 - 1723**Weiltingen**Julius Friedrich
1608 - 1635**Öls**1) Sylvius Rimrod
Fürst von Öls
1647 - 1664

Gem. Elisabeth Hgn. v. Öls

Bernstadt2) Sylvius Friedr.
1664 - 16973) Christian
Ulrich
1664 - 17044) Karl Friedr. (Christn. Ultr.)
1704 - 1744 † 1734
† 1761
Administrator
v. Württemberg
1738 - 1742**Öls**5) Karl
Christian
Erdmann
1744 - 1792Friederike
G. Friedr. Aug.
Herz. v. Braun-
schweig**Weiltingen**Manfred
1635 - 1662Friedrich
Ferdinand
1662 - 1705**Juliusburg**Julius
Eigmund
1677 - 1684**Bernstadt**
Karl
1684 - 1745

73. Das Haus Fugger.

Johann Fugger, Leineweber aus Greben, seit 1370 in Augsburg. † 1409

Jacob † 1469, Banquier

Georg † 1506 Jacob, von Fugger † 1525

Raimund Fugger

1530 Graf von Kirchberg und Weissenborn
† 1535

Pfirt

Joh. Jacob † 1575
1540 Pfandbesitzer der Offsch. Pfirt

Severin
† 1601
G. Katharine
Gräfin von
Helfenstein

Konstantin
† 1627

Karl
In Pfirt durch
die Schweden
entsetzt 1633

Göttersdorf
Franz Benno
† 1652

Zinneberg
Joh. Friedrich
† 1674

Ignatius
Franz.
Pfirt von
Frankreich ein-
gelöset

Moriz
† 1711

Adam Constant.
† 1690

Adam Franz
† 1750

Max. Joseph
† 1751

Moriz Franz
† 1783

Ignat. Joseph
† 1791

Zinneberg
Joh. Emanuel
† 1846

Johann
† 1795

Zigm.
Reg.
A

Kirchberg

Georg † 1579

Philipp Eduard
† 1618

Hugo
† 1626

Albert
† 1692

Franz Sigm. Jos:
† 1720

Adam Franz Anton
† 1761

Joh. Clem. Aug.
† 1781

Anton Joseph
† 1790

Friedrich
† 1846

Raimund
† 1867

Franz
1867—

Anton Fugger

1530 Graf v. Kirchberg u. Weissenborn
† 1560

Marcus F.

† 1597

Georg
† 1611

Norndorf

Nikolaus
† 1676

Hans Fugger

† 1598

Christoph Jacob
† 1615 Const.
B

Glött

Joh. Ernst
† 1628

Christph. Rud.
† 1666

Franz Ernst
† 1711

Anton Ernst
† 1745

Sebast. Xaver Anton
† 1763 Jgn.
C

Jos. Sebastian
† 1826

Fidelis
1826—

Die Besitzungen zerstreuet zwischen Augsburg, Ulm und Memmingen. Kirchberg, Weissenborn und Dietersheim S von Ulm. Michhausen und Wöllenburg SW von Augsburg. Glött S von Dillingen. Norndorf N von Augsburg. Babenhäusen N von Memmingen. Kirchheim N von Mindelheim. — Wasserburg am Bodensee NW von Lindau. — Göttersdorf, Wörth und Zinneberg sind Rittergüter in Ober- und Nieder-Batern.

| | | | |
|---|-----------------|------------------------|--------------------|
| A | Sigmund . . . | Bischof von Regensburg | 1598—1600 |
| B | Jacob | " " " | Constanz 1604—1626 |
| C | Anton Ignatius | Probst von Ewangen | 1756) |
| | | Bischof von Regensburg | 1769) 1787 |

Jacob Fugger

† 1598

Wöllenburg Wasserburg

Johann

† 1633

Hieronimus

† 1633

Johann Franz

† 1685

Leopold

† 1662

Johann Rudolf

† 1693

Anton Joseph

† 1694

Joh. Jacob Alex.

† 1759

Mar. Ant. Regidius

† 1717

Wadenhausen

Anshelm Joseph

Victorian † 1793

Joseph Maria

† 1764

Wasserburg
an Oesterreich
verkauft

Anshelm

Fürst 1803 $\frac{1}{2}$

† 1821

Anton Anshelm

† 1836

Leopold

1836—

Kirchheim

Otto Heinrich

† 1644

Bonaventura

† 1693

Johann Mar. Jos.

† 1731

Cajetan Joseph

† 1764

Jos. Dominicus

† 1780

Philipp Karl

† 1821

Joseph Hugo

† 1837

Philipp

1838—

Wörth

Sebastian

† 1677

Markwart Gu-

stach † 1710

Korndorf

Johann Karl

† 1784

Karl Anton

† 1848

Riedhausen

Paul

† 1701

Maxim. Paris

Jos. † 1708

Johann Ludw.

† 1770

Joseph

† 1804

Dietenheim

Ludwig Xaver

† 1746

Anton Sigm.

† 1781

Jos. Maria

† 1820

- Wappen: 1) **Fugger** (seit 1473): hochgtb. b. g., jederseits Lilie wechselnd. — Helm: Kr. Büffelhörner b. g., dazwischen Lilie hochgtb. g. b.
- 2) **Kirchberg** (ausgest. 1510): Rohrst. wachsend seitwärts, s. in w., in ausgestreckter Hand eine s. Bischofsmütze. — Helm: Sch. B. als Kumpf mit w. Bischofsmütze.
- 3) **Weißhorn** (ausgest. 1349): 3 flache Jagdhörner pfahlweise, w. g.-beschlagen und -besetzt in r. — Helm: 2 Jagdhörner als Büffelhörner gestellt mit verschlungenen Zesseln.

74. Grafen und Fürsten von Fürstenberg.

Friedrich III Graf von Fürstenberg † 1559 (f. S. 96)

Gem. Anna, Gräfin von Werdenberg.

Erbin von Heiligenberg und Trochtelstingen (S. 121)

Heiligenberg

Joachim † 1598

Friedrich † 1617

Egon † 1635

Hermann Egon

Fürst ^{12/3} 1664

† 1674

Anton

Egon

† 1716

Felix

Egon

C

Franz

Egon

A

Wilhelm

Egon

B

Donaueschingen

Jacob Ludwig † 1627

Franz Karl † 1698

Kinzigerthal

Christoph I † 1559

Albert † 1599

Christoph II † 1614

Wöskirch

Bratislaw † 1642

G. 1) Joh. Leon. Gräfin
von Helfenstein, Erbin von
Wöskirch u. f. w.2) Franc. Carolina Gräfin
von Helfenstein, Erbin von
Wöskirch

Franz Christoph

† 1671

Frobenius Ferdinand

1671—1735

Fürst 1716^{9/11} † 1744

Karl Friedrich

1735—1744^{7/8}

A Franz Egon Bischof von Straßburg . . 1663—1682

B Wilhelm Egon Bischof von Straßburg . 1682—1704

Cardinal . 1686—

C Felix Egon Administrator von Murbach 1681—1686

In Böhmen: **Pürglitz**, SO von Rakonitz. — **Königshof**, mittelewäg zwischen
Beraun und Pilsen. — In Mähren: **Tatlowitz**, NNÖ von Znaym. — In Nieder-
Oesterreich: **Weitra**, an der Gränze von Böhmen.

Wappen: Adler r. in g. Schildstrand; sich ringeum an das Binnenschild gelegt (Zä-
ringen, mit Brisüre). — Helm: Kissen, r. mit g. Quästen, darauf große w.
Kugel. Helmbeden: r. g. (f. S. 97)

75. Landgrafen von Stühlingen.

Heinrich
Herr v. Lupfen
Landgraf von
Stühlingen
† 1582

Margarethe
Gem. Peter v.
Mörsberg

Durch Lehns-
anwartschaft:
Konrad Graf v.
Pappenheim,
Landgraf von
Stühlingen
1582—1603

Maximilian
Gf. v. Pappenheim
† 1639

Maximiliane
Marie
G. Friedr. Rudolf
Gf. v. Fürstenberg

Stühlingen

Friedrich Rudolf
† 1655

G. Maximiliane Mar.
Gräfin v. Pappenheim
Erbin der Landgraf-
schaft Stühlingen

Franz Maximilian
1655—1681

Frospier Ferdinand
1681—1704

Fürstenberg

Joseph Wilhelm
1704—1762

Fürst 1716^{2/3}

G. Marie Anna Gräfin v. Waldstein
Erbin v. Pürglitz

Jos. Benzešlaw
1762—1783

Joseph Karl
1783 Joachim
— 1796
1796 —
1804

Pürglitz

Karl Egon I
1762—1787

Phil. Maria
Joseph
1787—1790

Karl Gabriel
Maria
1790—1799

Karl † 1799

Fürstenberg

Karl Egon II
in Pürglitz 1799
in Fürstenb. 1804
—1854

Pürglitz Königshof

Karl Maximil.
Egon Egon
1854— 1854— 1866—

Weitra

Eudwig, Landgraf
† 1759

Laisowis

Joach. Egon
† 1828

Friedrich
† 1856

Friedrich
† 1814

Joseph Friedr.
† †
1840 1866

Jo. Friedrich
hann
Erzbisch.
von
Egon
1853—

Lupfen NW von Tuttlingen. — Stühlingen W von Schafsbauern.

Wappen: a. g. h. b. w. — Helm: Schwanenhals durchstekt mit
auf den Enden mit Schäften, worin Pfauenfedern, be-
sejtem Luerstabe, alles g.

76. Grafen von Eberstein.

(Verkaufen und verpfänden nach und nach (1283, 1367, 1389, 1453, 1505)
die Grafschaft zum gemeinschaftlichen Eigentume mit Baden.)

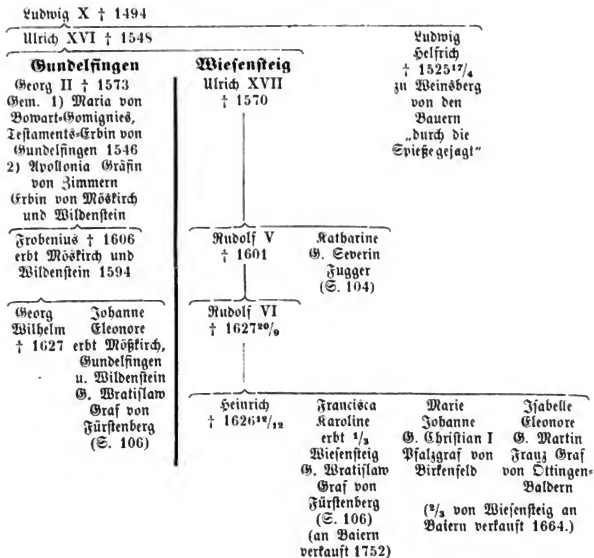
| | | | | | |
|--|--|---|----------------------------------|--|---------------------------|
| Bernhard III 1479—1526 | | | | | |
| Wilhelm † 1562 | | | Johann Jacob I † 1574 | | |
| Otto † 1576 | | | Philipp † 1589 ^{1/2} | Helicita I Äbtissin von Herford 1578—1586 | Johann Bernhard † 1574 |
| Sibylla (Gem. Graf Johann von Bronckhorst- Gronsfeld (E. 274) | Maria G. Christoph Franz Graf v. Wolkenstein in Osterreich 1604—1621 | Helicita II Äbtissin von Herford 1604—1621 | | Johann Jacob II † 1637 | Philipp † 1609 |
| | Maximilian Jelir Graf v. Eberstein verkauft 1688 sein Recht an Baden | | | Johann Friedrich † 1647 | Job. Philipp † 1622 |
| | | | | Casimir † 1660 ²² / ₁₂ (Eberstein fällt ganz an Baden-Baden) | |
| | | | | Albertine Sophia Ester † 1726 Gem. Friedr. August Herzog v. Württemberg erbt Gochsheim | |

Eberstein im Schwarzwald, Ö bei Baden. — **Gochsheim** Ö von Bruchsal.

Wappen: Gewieret. 1, 4: Rose r. b. besamt in w.; 2, 3: Eber s. auf gr. Rafen in g. —
2 Helme. a: Büffelhörner w. auswärts mit Schellenstäbchen besetzt, dazwischen
die Rose schwebend. b: Jünglings-Rumpf mit Bischofsmütze, beides mit Sch.W. 2.

77. Grafen von Helfenstein.

(Verkauften Helfenstein 1396 an die Stadt Ulm, 1447 Blaubeuren
und 1448 Heidenheim an Württemberg.)



Helfenstein, Burg bei Geislingen, N von Ulm. — **Wiefensteinig**, mittewegs zwischen
Göppingen und Ulm. — **Möskirch** SW und **Wildenstein** W von Sigmaringen. —
Gundelfingen mittewegs zwischen Ulm und Hechingen.

Wappen: Helfenstein: Elefant, w. auf g. hügel förmigen Rasen stehend, in r. —
Helm: Der Kopf des Elefantens.

Gundelfingen: Sägenweise (Schrägkerben) gezogener Schrägbalke r. in g.
— Helm: Schwannenhals, w., durchsteckt mit einem, auf den Enden mit
Schäften, worin Pfauenfedern, besetzt g. Querstabe.

Wildenstein: Löwe r. in w. — Helm: Hirschkopf r., w.-gebörnt.

78. Grafen von Hohenzollern I. und

Friedrich I Graf von Hohenzollern —1171—1204—
 G. Sophie, Gräfin von Räh, Erb-Burggräfin v. Nürnberg

?

Hohenzollern

Friedrich II
 —1205 † 1218

?

Friedrich III
 —1226—1248—

Friedrich IV
 1241—1268

Friedrich V
 1268—1298

Friedrich VI
 † 1333

Friedrich VII
 der Schwarzwart
 —1373—

Friedrich IX
 —1412

Friedrich VIII
 der Straßburger
 —1365—

Friedrich X
 † 1401

Gitel Friedrich I
 1401—1439
 G. Urjula
 von Rähün

Friedrich
 Constanz
C

Johst Nikolaus
 1439—1488

Gitel Friedrich II
 verkauft 1497 Rähün an Österreich
 gegen Haigerloch
 wird 1504 Reichs-Erbkämmerer. † 1512

Friedrich
 Kugöburg
D

Joachim † 1538

Gitel Frdr. III † 1525

Johann Nikolaus
 † 1558

Karl I † 1576
 erwirbt 1534 Eigmaringen und Böttingen
 (S. 112)

Schalksburg

Friedrich
 † —1302—

Friedrich
 † —1319—

Friedrich
 † —1378—

Friedrich
 † 1408
 an Württemberg
 verkauft 1403

Burggrafen von Nürnberg.

| | | |
|---|----------------------------------|-----------|
| A | Friedrich Bischof von Regensburg | 1345—1368 |
| B | Berthold Bischof von Eichstädt | 1355—1365 |
| C | Friedrich Bischof von Constanz | 1434—1436 |
| D | Friedrich Bischof von Augsburg | 1486—1505 |

Nürnberg

Konrad I - 1207—1243-
(G. Gfn. v. Albenberg? Ansbach)

Konrad II — 1262

Friedrich II † 1297
G. Elisabeth v. Meranien (Baireuth) (S. 54)

Konrad III 1262—1314,
tritt 1296 Albenberg
an Eichstädt ab

Johann I 1297—1298
Friedrich IV 1298—1332

Anna Gem.
Emich v. Rastau-
Fratemar

Johann II 1332—1357
Konrad IV 1332—1334

Albrecht 1332—1361
G. Sophie v. Henneberg † 1372
bef. Hildburghausen und
Schmalkalden

Friedr. Berth.
Regensb. Eichst.
A B

Friedrich V
1357—1397
† 1398

Margarethe Gem. Landgraf
Erm. Herzog
Salthasar v. Thüringen
Anna Gem. Herzog
Erm. Swantibor
v. Pommern

Baireuth
Johann III
1397—1420

Ansbach
Friedrich I (VI)
1397—1440
Kurfürst von
Brandenburg
1415—1440

Brandenburg

Friedrich II
1440—1470
† 1471

Albrecht
Achilles
1470—1486

Nürnberg

Johann IV
1440—1464

Tangermünde

Friedrich
1447—1463

Baireuth Ansbach

Johann Cicero
1486—1499

Sigmund
1486—1495

Friedrich
1486—1515
† 1536

(Brandenburg)

Schalksburg: Burg S von Hohenzollern. — **Räzüns:** in Graubünden, SW von Chur.

Wappen: Hohenzollern: Geviert w. s. — Helm: Kr. Brackenkopf mit Sch. B.

Nürnberg: Löwe gefr. s. in g., umber Einfassung gestückt w. r. — Helm: Mütze r. hermelin-aufgeschlagen, darüber Büffelhörner w. r. gestückt, zwischen denen der Löwe wachsend. Helmdecken: w. r.

Räzüns: Hochgetheilt. Born: 6-fach q.-glt. w. b., hinten: r. — Helm: Büffelhörner mit Sch. B. Helmdecken: w. b. und w. r.

79. Fürsten von Hohenzollern. II

Karl I erhält 1534 Sigmaringen
und Bötzingen † 1576

| Nechingen | | Haigerloch | | Sigmaringen | |
|--|--|--|--|--|--|
| Graf Friedrich VI † 1605 | | Christoph † 1601 | | Karl II † 1606 | |
| 1. Johann Georg Fürst 1623 ^{28/3} † 1623 | | | | 1. Johann Fürst 1623 † 1638 | |
| 2. Gisel Friedrich VII † 1662 G. Marie Elisabeth Gf. v. v. Heerenberg Erb. von Bergen- op-Boom | | 3. Philipp Christoph Friedrich † 1671 | | 2. Meinrad I † 1681 | |
| Henriette Fran- ciska Gem. Fried. Mor. v. La Tour-d'Auvergne † 1707 | | 4. Friedrich Wilhelm † 1735 | | 3. Maximilian † 1689 | |
| Franz Egon † 1719 | | Hermann Friedrich † 1733 | | Franz Anton Graf Gf. v. v. Heerenberg † 1702 | |
| Maria Anna G. Joh. Christian Pfar. v. Sulzbach Witfg. v. Bergen- op-Boom (S. 78) | | 5. Friedrich Ludwig † 1750 | | 4. Meinrad II † 1716 | |
| | | 6. Joseph Wilhelm † 1798 | | 5. Joseph Friedrich † 1769 | |
| | | Franz Eber † 1765 | | 6. v. Berg Franz Wilh. 1712 Graf v. v. Heerenberg † 1737 | |
| | | 7. Hermann Friedrich 1798—1810 | | 7. Anton Aloys 1785—1831 | |
| | | 8. Friedrich 1810—1838 | | 8. Karl 1831—1848 resign. † 1853 | |
| | | 9. Friedrich 1838 —1849 ^{7/12} resign. † 1869 ^{9/10} | | 9. Karl Anton 1848—1849 ^{7/12} resign. † 1870 | |
| | | | | Leopold Karl Fürst von Rumänien 1866— | |

80. Herren von Hohengeroldseck.

Walther I Herr von Geroldseck in der Ortenau † 1277
Gem. Uilike (Erbin) von **Mahlberg** (Vahr).

Vahr
Hermann † 1262

Walther II † 1314

Walther III † 1343

Walther IV † 1351

Heinrich II † 1394

Heinrich III † 1426

Adelheid
Gem. Johann Graf von
Mörz

Jacob I † 1470

Johann III
verkauft 1497 $\frac{1}{2}$ Vahr
u. Wahlberg an **Baden**

Katharina
erbt $\frac{1}{2}$ Vahr u. Wahlberg
und Saarwerden
Gem. Johann Ludwig
Gf. v. Nassau-Saarbrücken
(1629 Vahr ganz an Nas-
sau, Wahlberg an Baden)

Hohengeroldseck

Heinrich I † -1298 erwirbt Sulz -1294
Gem. Agnes Gfn. (Erbin 1260) v. **Veldenz**

Walther
Bischof von
Straßburg
1260-1263

Walther II -1298-

Hermann -1288-

Walther III -1327-

Walther IV -1362



Jacob † 1634
(Hohengeroldseck durch
Lehnsauwartschaft an
die Grafen von Cronberg
1634-1692.
1705 an Karl Caspar
von der Leyen als öster-
reichisches Lehen)

Sulz

Georg -1330-

Walther VI -1349

Hugo -1370-

Konrad 1429

Johann II † 1483

Sulz von Württemberg
erobert 1471

Veldenz

Georg I -1347

Heinrich II **Lichtenberg**

† -1375- † 1327

Heinrich III

† 1389 **Georg II**

Gem. Lauretta

Gfn. v. Span-
heim (S. 142)

Friedrich

† 1444

Anna

Gem. Stephan

Pfalzgraf

von Simmern

(S. 75)

Geroldseck, Burg Ö bei Offenburg in der Ortenau. — Vahr und Wahlberg
zwischen Offenburg und Ettenheim.

Wappen. Geroldseck (und Vahr): 3-fach q.-gth. g. r. — Helm: a) Geroldseck-Vahr: Jünglings-
rumpf mit Büffelhörnern statt der Arme, alles mit SchB. b) Geroldseck-Hohengeroldseck:
2 Helme, 1) Kr. Hoher Hut r., oben mit Kr. und Pfauenschwanz. 2) Flug mit SchB.
Mahlberg: Löwe gefr. s. in g. — Helm: 6-eckiges Schirmbrett mit Pfauenschwanz
besteckt, mit SchB. — Veldenz S. 143.

81. Fürsten von Hohengeroldseck.

Karl Caspar von der Leyen (Freiberren seit 1653)
Herr von Hohengeroldseck durch Belehnung 1705

Graf 1711²⁰/11. † 1739

Friedrich Ferdinand Franz † 1760

Franz Karl † 1775

Philipp Franz, souverainer Fürst
durch die Rheinbunds-Akte
1806-1814. † 1829

Erwin 1829-

Zur Leyen: Burg SW bei Coblenz.

Wappen: 3-fach h.-gth. b. w. —
Helm: Kr. Flug b. bestreuet
mit w. Schellen, dazwischen
Wolfskopf w.

82. Grafen von Königseck.

Berchtold von Fronhofen 1239—1266. 1266— von Königseck.



Johann Jakob, Freiherr von Königseck,

† 1590

kauft Rothenfels von Graf von Montfort 1565

Gem. Elisabeth Gräfin von Montfort

Georg † 1622

Rothenfels

Hugo † 1666

Graf 1629¹⁸/%Leopold Wilhelm
† 1694Albert Eusebius
† 1736
erbt durch Testa-
ment 1697 Rouffy
(verkauft 1703)
und Cronenburg
(verkauft 1719)
(S. 175)Maria Katharina
G. Karl Ferdinand
Graf von Mander-
scheid-Veroldstein
† 1697
vermacht Rouffy
und Cronenburg
dem Reffen
der Gemahlin**Erps**Franz Hugo
† 1771Joseph Volhar
† 1761Franz Fidelis
† 1804Johann † 18 ..
vertauscht 1804
Rothenfels an
Osterreich gegen
Baros-Sebas
in UngarnKarl
Ferdinand
† 1759
Gem. Helena
Gräfin
von ErpsMaximilian
Friedrich
Erzbischof
von Köln
1761—
Bischof
von Münster
1762—1784**Mulendorf**

Johann Georg † 1766

Graf 1629¹⁸/%Anton Eusebius
† 1692Franz Maximilian
† 1710Karl Ferdinand
† 1765Hermann Friedrich
† 1786

Ernst † 1803

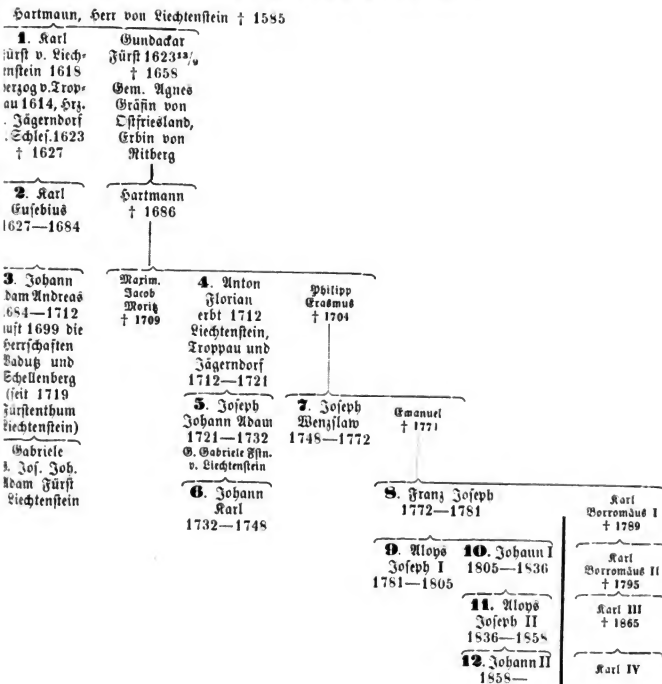
Franz Xaver
† 1863

Gustaf

Königseck Burg und Fronhofen NW, Mulendorf N von Ravensburg.
Rothenfels Burg SW von Kempten.

Wappen: Schr.gewedt, r. g. — Helm: Kr. 7 Straußfedern, r.

83. Fürsten von Liechtenstein.



Liechtenstein in Nieder-Oesterreich SW von Wien.

Wappen: 1) Liechtenstein: q.-gth. g. r. — Helm: Kr. Flug mit Sch.V. — 2) Troppau: h.-gth. r. w. — 3) Jägerndorf: Jagdhorn mit Fessel g. in b. — 4) Ritberg: S. 184. — 5) Ostfriesland: S. 199. — 6) Rhüenring (wegen vermeintlicher Abstammung): 6-fach q.-gth. s. g., mit schrägem gr. Hautenkranze.

84. Grafen und Fürsten von Öttingen.

Friedrich † 1357
Gem. Adelheid, Gräfin von Werb,
Landgräfin von (Nieder-)Elsaß (S. 153)

Ludwig XI † 1370. Verkauft Nieder-Elsaß an d. Bisth. Straßburg 1359

Ludwig XII † 1440 Friedrich IV † 1423

Flochberg

Ulrich
1429—1477

Joachim
1477—1520

Karl Ludwig Al- Mar-
XIV brecht tin
† 1548 † 1549

Wallerstein

Johann
1429—1449

Ludwig XIII
1449—1517

Öttingen

Wilhelm
1429—1467

Wolfgang
1467—1522

Ludwig XV
1522—1557

Friedrich
Erchzbist
A

Friedrich
Passau
B

Wallerstein

Ludwig
† 1569

Godfried
† 1622

Ludw. Eberhard
† 1617

Joachim Ernst
† 1659

Albert Ernst I
Fürst 1674¹⁴/₁₀
1659—1683

Albert Ernst II
1683—1731

Friedrich
† 1579

Wilhelm
† 1602

Spielberg

Wilhelm
† 1600

Johann Albert
† 1632

Johann Franz
† 1665

1. Franz Albert
Fürst 1734¹⁹/₇
† 1737

2. Joh. 3. Anton G
Alois I Fürst 1755¹
1737 † 1768

1750

Öttingen

4. Joh. Alou
1780—17

5. Joh. Alou
1797 regig. I
† 1855

6. Otto
1843—

A Friedrich Bischof von Eichstädt 1385—1415

B Friedrich Bischof von Passau 1486—1490

Dachstuhl N von Saarlouis.

Wappen: **Öttingen**: Feh r. g. in 4 Reihen (1 und 3: 2 gefürzte g.; 2 und 4: 2 stehende r.). Mittelschild: b. über Allem: Schrägkreuz w. — Helm: Hundskopf g., das Ohr r. mit w. Schrägkreuz, Helmbüden: r. g.
Dachstuhl: Schrägkreuz s. in g. — Helm: Kr. 6 Straußfedern, vordere g. hintere s.

WallersteinWolfgang
† 1598Ernst
† 1670Wolfgang
† 1708Philipp
† 1680Bib. Joseph
Ignatiüs
† 1728Anton Karl
1728—1738Philipp Karl
1738—1766
G. Carol. Juliane
Gräfin v. Ottingen-
BolbernKraft Ernst
1766—1802Fürst 1774^{22/2}Ludwig
1802—1823
resign. † 1870Friedrich
1823—1842**Seyfriedsberg**

Karl † 1871

Moriz

Karl Friedr.
1842—**Baldern**Ernst
† 1626Martin Franz
† 1653Ferdinand Maxi-
milian
† 1687**Kaßenstein**Friedrich Wilhelm
† 1677Rotger Wilhelm
† 1693
G. Sidonia v. Eßtern
Erbin von DachstuhlKraft Anton
Wilhelm
† 1751Joseph Anton
† 1778Franz
Wilhelm
† 1798Philippine
G. Karst Rudolf
v. ColloredoCaroline Juliane
erbt Dachstuhl
G. Graf Philipp
Karl v. Ottingen-
Wallerstein

85. Grafen von Sulz.

(Verkaufen die Grafschaft Sulz vor 1281 an die Herren von Hohengeroldeck.)

Rudolf III † 1406—
 G. Ursula, Gfn. v. Habeburg-Laußenburg
 Erbin des Klettgau's (Z. 59)

Alwig V † 1493
 G. Berena von Brandis (Z. 121)
 Erbin von Vaduz und Blumeneck

Rudolf V † 1535
 erbt 1507 Vaduz und Blumeneck

Job. Ludwig † 1566

Alwig VI † 1572

Klettgau

Karl Ludwig † 1590
 G. Dorothea, Gräfin v. Sayn

Alwig VII 1590—1632 Karl Ludwig
 Graf † 1648

Ulrich
 † 1650

Johann Ludwig II
 1650—1687^{11/16}
 Maria Anna † 1698
 G. Ferdinand Bisp.
 Bl. v. Schwarzenberg
 (Z. 90)

Vaduz

Rudolf VII
 † 1611

Johann † 1617
 verkauft 1611
 Vaduz an Graf
 von Hohenems
 (1699 an Liechten-
 stein)
 1616 Blumeneck
 an den Abt von
 Weingarten

86. Grafen von Bregenz
und Pfullendorf.

Ulrich Graf von Bregenz † 1097

Rudolf † -1113- Elisabeth, Erbin von Bregenz
 (Berarlberg mit Ronifort)
 G. Rudolf, Gf. v. Pfullendorf
 (Sigmaringen)

Rudolf, Graf von Pfullendorf
 und Bregenz † 1150

| | | |
|--------------------|--|---|
| Berthold † 1167 | Ida G. Albrecht Gf. v. Habeburg † 1199 (Z. 58) | Elisabeth G. Hugo Pfalzgraf Tübingen (Z. 119) |
|--------------------|--|---|

Sulz am Neckar W von Echingen.

Wappen: Gemeinet. 1, 4 (**Sulz**): spigenweise g.-gth.
 w. r. (3 r. Spitzen.) 2, 3 (**Brandis**): schräg-
 gelegter ästiger Baumstamm s., oben brennend
 im w.; Mittelstück (seit 1648. wegen?): drei
 Warben, g in b. 2 Helme: 1) Kr. Bischofs-
 mütze mit Sch. D. 2) Kr. Der Abt stehend.

87. Pfalzgrafen von Tübingen.

Euge I Pfalzgraf von Tübingen 1192—1198

Gem. Elisabeth Gräfin von Sickingen, Konrad von Ebermannen

Tübingen

Rudolf I † 1219

Gem. Hedwig Gräfin von Sickingen

Rudolf II † 1247

Horb

Euge † 1267

Herrenberg

Rudolf III † 1277

Rudwig
† 1294Kontess
G. Graf
Burggraf v.
Gödingen

Tübingen

Eberhard
† 1304
verkauft
Tübingen
1294

Herrenb.

Rudolf
† 1317Konrad I
† 1376Konrad II
† 1391
verkauft Her-
renberg an
Württemberg
1382

Nöberg: Gießen

Wilhelm † 1252

Nöblingen

Rudolf IV
† 1271Gedfried I † 1316
kauft 1294
TübingenWilhelm
† 1327Gedfried II † 1369
verkauft 1342
Tübingen an
Württemberg
G. Clara
Gräfin von Breiburg
erbt Lichtenek

Lichtenek

Konrad I † 1414

Konrad II † 1449

Konrad III † 1477

Georg I † 1507

Konrad V † 1569

Georg III † 1570

Eberhard † 1608

Georg Konrad Wilhelm † 1630

Eberhard
† 1631 1/2
Elisabeth Bernbarbine
erbt Lichtenek
G. Karl Wf. v. Salm-Neuburg
(Verkauf 1664)

Montfort

Euge II

† 1290

† 1290

Die Besitzungen W und N von Tübingen. — Gießen in Hessen —
Lichtenek im Breidgau S bei Reutingen.

Wappen S. 121.

88. Grafen von Montfort und Werdenberg.

(i. S. 119)

Hugo II Pfalzgraf von Tübingen, Graf von Montfort † 1230

Montfort

Hugo III † 1255

FeldkirchRudolf II
† 1302Hugo V
† 1310Rudolf
(Konstan)
DRudolf IV
† 1375Rudolf V
† 1390
verf. Feldkirch
mit der Burg
Montfort
an Osterreich
1375**Zettwang**Hugo I
† 1309Wilhelm I
† 1353Heinrich I
† 1408Wilhelm VI
† 1439Hugo II
† 1491Hugo III
† 1519Hugo IV
† 1564Ulrich IV
† 1574
verkauft
1565
Rothen-
fels an
KönigsseeWolfg. Sibolla
gang
1519
Eslen
FUlrich
v. Hof-
mann
1540Jacob
v. Ko-
nigssee**Bregenz**Ulrich I
† 1289Hugo IV
† 1338
verkauft Eiz-
maringen
an Osterreich**Bregenz**
Wilhelm II
† 1368Wilhelm III
† 1379Hugo II
† 1423
G. Margarethe
G. v. Pfannberg**Pfannberg**
Ulrich IV
† 1419Hermann I
† 1434Hermann II
† 1482Hugo III
† 1550
verkauft
1/2 Bregenz
an Osterreich
1523Georg † 1544
Jacob † 1573**Zettwang**Johann VI
1571—1619Joh. VII
1619

1625

Hugo IV
1619-1662Joh. VIII 1662-1686 Anton
† 1706
Anton 1686-1730 Borm.
Ernst 1730-1759 1686—Franz Xaver † 1780 Anton
verkauft Zettwang † 1787
an Osterreich 1779 ²⁵/₁₁Heinrich
Ghur
BWilhelm
St.
Gallen
CHeinrich
Ghur
AKonrad
† 1391Wilhelm
† 1422Ulrich
G. v. Hof-
mann
v. Haderberg
verkauft 1/2
Bregenz an
Osterreich 1451
(S. 99)**Pfannberg**Wolfgang † 1617
verf. Pfannb. 1596

Werdenberg

Rudolf I † 1260

Hugo II † 1250
kauft 1277 Heiligenberg

Hugo III † 1308

Albrecht I † 1327

Albrecht II † 1370

Heiligen-Pludenz Wartau

| | | |
|---|--|--------------------|
| Albrecht IV † 1414 verkauft heiligen- berg 1413 an Österreich | Johann Albrecht † 1418 verkauft Pludenz 1384 an Österreich | Heinrich † 1392 |
|---|--|--------------------|

Hugo X
† 1428**Sargans**

Hartmann I † 1270

Hugo † 1328

BaduhRudolf † 1362
Hartmann III † 1354Johann I † 1400
Heinrich † 1397

| | |
|-------------|---|
| Hugo † 1421 | Verena G. Welfhard v. Brandis † 1456. Verkauft 1447 Brandis an Bern |
|-------------|---|

Ulrich † 1486

| | |
|------------------------|----------------------------------|
| Sig- mund † 1507 | Verena G. Kwig (f. S. 118) |
|------------------------|----------------------------------|

Georg
† 1501
verkauft
Sargans
1483
an die Eid-
genossen**Alpeck**Rudolf I † -1322. G. Adelheid
Markgr. v. Burgau, erbt AlpeckHeinrich II † 1348. G. Agnes (Wn.
v. Württemberg, bef. Trochtelfingen)Heinrich III
† -1368-Heinrich IV
† -1386-
verk. 1383
Alpeck an
Stadt UlmKonrad
† 1406**Trochtelfingen**Eberhard I
† 1383Eberhard II
† 1416kauft 1399
Sigmaringen und
PoringenJohann † 1465
bekommt Heil en-
berg zurückGeorg † 1500
Johann
Kugéb**E**
Christoph
† 1534Anna
erbt Heiligen-
berg und
Trochtelfingen
G. Hf. Friedr.
v. Fürstenberg
(Sigmaringen
als Leh'n an
Österreich zu-
rück, und an
Hohenjollern
verleibt 1534)

A Heinrich Bischof von Gur . . . 1251—1278

B Friedrich Bischof von Gur . . . 1262—1290

C Wilhelm Abt von St. Gallen . . 1281—1288

D Rudolf Bischof von Constanz . . 1318—1333

E Johann Bischof von Augsburg . . 1469—1486

F Sibylla Äbtissin von Essen . . . 1534—1551

Die Besitzungen Ö und S vom Bodensee. — Pfannenberg in
Steiermark N von Graz. — Alpeck NÖ von Ulm —
Brandis Ö von Bern.Wappen: **Tübingen** und **Montfort**: Kirchensabne:
(S. 119) Tübingen: r. in g. (S. 120) Montfort: r. in w.
(S. 121) Werdenberg: s. in w. Sargans: w. in r. —
Helm: Bischofsmütze r. g.-besetzt. Statt der Helmbeden
ein beiderseits aufgebundener Mantel r., innen w.**Heiligenberg** (ausgest. 1298): Schrägbalke, spigenweise,
s. in w. — Helm: Kr. Brackenkopfw., das Ohr mit Sch.B.

90. Grafen von Hohenems.

Franz Wilhelm Maximilian
† 1759^a II

Marie Rebecca, erbt Lustnau
G. Gf Franz Xaver v. Harrach
† 1781

Walburg, G. Clemens,
Graf v. Waldburg-Zeil
† 1817

Zeil

Georg I † 1467

Georg II † 1482

Johann II † 1511

Georg III † 1531
Reichs-Erb-Truchseß 1525

Georg IV † 1569

Jacob † 1589

Wolfegg

Heinrich † 1637
Graf 7/9 1628

Maximilian Johann
Wunibald Genß.
† 1667 **D**

Maximilian Franz
† 1681

Ferdin. Ludw.
† 1736

Joseph Karl
Franz Erbh.
† 1774 † 1798

Ferdin. Jos.
Maria Aloys
† 1779 † 1791

Waldfec

Joh. Maria
† 1724

Maxim. Maria
† 1748

Gebhard
† 1791

Joseph Anton
1791—1833
Fürst 1803^{21/2}₃

Friedrich
1833—1871

Franz 1871—

Zeil

Frobenius
† 1614

Johann Jacob I
† 1674

Paris Jacob
† 1684

Johann Christoph
† 1717

Johann Jacob II
† 1750

Franz Anton
† 1790

Maxim. Wunibald
Fürst 1803^{21/2}₃
† 1815

Clemens † 1817
G. Walburg,
Gfn. v. Harrach
Erbin von (Ho-
henems-) Lustnau

Franz † 1845
Maximilian † 1868
erbt 1817 Lustnau

Konstantin
1845—1862

Wilhelm 1862—

Hohenems

Maximilian † 1868
erbt 1817 Lustnau

Clemens

Wurzach

Sebast. Wunibald
† 1700

Ernst Jacob
† 1734

Eberhard I
Fürst 1803^{12/3}₃
† 1807

Leopold † 1800

Leopold Maria
1800—1861

Karl Eberhard
1861-1865 II
resign. 1865—

91. Landgrafen von Thüringen und von Hessen. I.

Ludwig der bärtige, Graf in Thüringen † 1055

Ludwig der Salische (Saliens, der Springer) † 1123

Ludwig I Landgraf von Thüringen 1130—1140 Udo
Gem. Hedwig v. Gudensberg, Erbin von Hessen † 1148 Raumb.
A

Ludwig II der eiserne 1140—1172

Ludwig III
der milde
1172—1190
Hermann I 1190—1217
Pfalzgraf von Sachsen 1180—
Gem. Sophie PfalzgräfinLudwig IV 1217—1227 Heinrich der raspe Jutta Gem. Konrad
Gem. Elisabeth von Ungarn 1242—1247^{17/12} 1) Dietrich Mtgf. Hochmstr.
† 1231^{19/11} (Regent von Reiffen **B**
die heilige (1235) 1227—1238) 2) Popo VII Gf.
(König 1246—) von Henneberg
(S. 36)**Hessen**Hermann II Sophia 1247—1282
1227—1242 Gem. Heinrich II
Herzog von BrabantHeinrich I das Kind
Landgraf v. Hessen
1263—1308
Filius natae S. Elis.**Thüringen Schalkalden**Heinrich der
erlauchte
Mtgf. v. Reiffen
(S. 226)
Hermann I
Gf. v. Henneberg
(S. 84)**Niederhessen**Johann
1308—1311**Oberhessen**Otto 1305—1328 (pro) Nepos S. Elis. Ludwig Pronepos
S. Elis. MünsterHeinrich II der eiserne Ludwig I Otto
1328—1377 † 1345 Magdeb. **D**
kauft 1360 Abnepos **C**
1/2 Schalkalden S. Elis.Elisabeth
Gem. Ernst Herzog v.
Braunschweig-Göttingen
Hermann 1377—1413
Mitregent 1367
Adnepos S. Elis.Otto der quare
Prärentent
Ludwig II 1413—1458
Trinepos S. Elis.
kauft 1450 Ziegenhain und Ribda**Cassel**

Ludwig III 1458—1471

Wilhelm I Wilhelm II
1471—1493 1493—1509, erbt
† 1515 Kapelnb. 1500Mathilde
G. Konrad Graf
v. Treuburg
Philipp
der großmütige
1509—1567
Anna
G. Gerhard Graf
v. Bentheim
(S. 126)

Hessen

Heinrich der rasche
(d. h. der raube)
Graf von Hessen
1148—1154

Thomasbrück

Ludwig
-1168-1189-

Friedrich

Gf. v. Bildungen
1186—1229

Gem. Luchharde

Gfn. v. Ziegenhain

Warburg

Heinrich III 1458-1483

G. Anna Gfn. v. Kapfenbogen

Hermann
Köln
Paderb.
E

Wilhelm III
1483—1500

Elisabeth
Erbin von
Kapfenbogen

Kapfenbogen
durch Vermächtniß
an Wilhelm II

G. Johann Graf
von Rassa-
Dürenburg

| | | |
|---|--------------------------------|-----------|
| A | Udo Bischof von Raumburg . . | 1126—1148 |
| B | Konrad Hochmeister | 1239—1241 |
| C | Ludwig Bischof von Münster . . | 1309—1357 |
| D | Otto Erzbischof von Magdeburg | 1327—1361 |
| E | Hermann Erzbischof von Köln . | 1472—1509 |
| | Bischof von Paderborn | 1498 |

Wappen;

- 1) **Hessen**: Löwe gefr. 10-fach q.-gth. w. r. in b. Helm: Kr. Büffelhörner w., auswärts und in den Mündungen mit g. Schellenflächchen. Helmdeden: r. w.
- 2) **Hüringen**: ebenso, aber der Löwe ungefr.
- 3) **Kapfenbogen** S. 141.
- 4) **Diez** S. 140.
- 5) **Ziegenhain** (ausgef. 1450): q.-gth. a) Stern g. in s. b) g. — Helm: Flug mit Sch. V. dazwischen Vord. wachsend, s., g.-gehört und behuft.
- 6) **(Ziegenhain)Ridda** (ausgef. 1329): a) 2 Sterne g. in s. b) g.

| | | |
|---|---|---|
| 2 | 1 | 4 |
| 2 | 1 | 4 |
| 5 | 3 | |

92. Landgrafen u. s. w. von Hessen. II.

(S. 124.)

Philipp I der großmüthige
1509—1567**Cassel****1.** Wilhelm IV
1567—1592**2.** Moriz
1592—1627**Marburg**Ludwig IV
1567—1604**Rheinfeld**Philipp II
1567—1583**3.** Wilhelm V 1627—1637**F**

G. Amalie Elisab. Gfn. v. Hanau

4. Wilhelm VI 1637—1663

besitzt Heräfeld

G. Hedwig Sophie Mtgfn. von
Brandenburg

Vormünderin 1663—1677

Elisabeth

G**5.**Wilhelm VII
1663—1670**6.**Karl
1670—1730**7.** Friedrich I
1730—1751K. v. Schweden
1720—**8.** Wilhelm VIII
1751—1760

Gf. v. Hanau 1736—

9. Friedrich II
1760—1785G. Maria v. Großbritannien,
Vormünderin von
Hanau 1760—1764**10.** Wilhelm IX
Graf von Hanau 1760—
Landgraf 1785—
I. Kurfürst 1802-06
1813-21Karl + 1836
G. Louise
Pr. v. Däne-
markFriedrich
+ 1837**II.** Wilhelm II
1821—1847Louise G.
Pr. Wilhelm
v. Holstein-
GlücksburgWilhelm
+ 1867
G. Charlotte
Pr. v. Däne-
mark**III.** Friedrich Wilhelm
1847—1866^{20/10}
G. (ungleich)
Gertrud Falkenstein

Die Fürsten v. Hanau

Philippsthal

Philipp + 1721

Wächfeld

Karl + 1770

G. Caroline Gfn. v.
Sachf. Eisenach-Sayn

Wilhelm

+ 1761

Wilhelm
+ 1810Charlotte
Amalie
G. Anton
Ulrich
Derjog v.
Sachsen-
Meining.Adolf
+ 1803Ernst
+ 1849Karl
+ 1854Karl
+ 1868Alexis
1854—Ernst
1868—

Darmstadt

1. Georg I
1567—1596

2. Ludwig V
1596—1626
kauft 1600 von Hsenburg
das Amt Langen

3. Georg II (Friedrich)
1626—1661 ■

4. Ludwig VI
1661—1678

5. Ludwig VII
^{21/4—30/8}
1678

6. Ernst Ludwig
1678—1739
bet. Lichtenberg 1736
G. Charlotte Gfn.
von Hanau

8. Ludwig IX
1768—1790
G. Marie
Louise
Gräfin von
Leiningen-
Friedelsheim
erbt
Bruch

9. Ludwig X
Landgraf 1790—
I. Großherzog
1806—1830

11. Ludwig II
1830—1848

111. Ludwig III
1848—

Burgbach

Philipp
† 1643

Philipp
† 1736

Joseph
I

Homburg

Friedrich I
† 1638

Friedrich II † 1708
G. Sophie Sibylle Gfn. v. Leiningen-
Westerburg, erbt Oberbronn

Friedr. Casimir Wilh. Ludwig Georg
Jacob † 1736 † 1728
† 1746 G. Christ. Magd.
Gfn. v. Himpburg

Friedrich Karl
† 1751
Marie Friederike
G. Karl Philipp
H. v. Hohentode-
Wartenstein

1. Friedrich
Ludwig
1751—1820

| 2. Friedr. | 3. Ludw. | 4. Phi. | 5. Gu. | 6. Jer- |
|------------|----------|---------|--------|---------|
| brieh | wig | lipp | staf | binand |
| 1820 | 1829 | 1839 | 1846 | 1848 |
| 1829 | 1839 | 1846 | 1848 | 1866 |

^{20/3}

Rotenburg

Ernst
† 1693

Wilhelm
† 1725

Ernst Leopold
† 1749

Constantin
† 1778

Karl Emanuel
† 1812

Victor Amad.
† 1834^{10/11}

F Wilhelm Abt zu Heräfeld 1620—1637
G Elisabeth Äbtissin von Herford . . 1686—1688
H Friedrich Cardinal 1655—
Großprior v. Heiteräheim 1647—1682
Bischof von Breslau . . 1671—1682
I Joseph Bischof von Augsburg . 1740—1768

92. Grafen von Nassau. I.

Ulrich Graf von Idstein (1114—)1124

Rupert Graf von Laurenburg 1124—1151

Walram Graf von Nassau 1151—1198

Heinrich der reiche 1198—1249

Walram'sche Linie**Walram I** 1249—1276 zu Wiesbaden Johann

Adolf 1276— Dietrich

König 1292—1298 Erich **A****B**Rupert Gerlach
1298 1298—1361

1304

WiesbadenAdolf I
1361—1370Gerlach
Ratnj
C**Idstein**Gerlach
1370
1370—1393
1386Walram II
Adolf I
Speier
Ratnj
Johann
Ratnj
E
D**Wiesbaden**Adolf II
1393—1426Johann
1426—1480Adolf II
Ratnj
FAdolf III
1480—1511Philipp I
1511—1558Phil. II
1558
1566Balthasar
1566—1568
Adolf IV
† 1556
G. Franc. v. Lu-
remb. HouffJoh. Rudw. I
1568—1596Joh. Rudw. II
1596—1605Magdalene
erbt Houff
G. Joh. Gf v.
Ranterscheid,
Wirneburg**Weilburg I**Johann I 1361—1371
gefürsteter Graf 1366^{25/2}
G. 1) Gertrude v Wechenberg
2) Johanne Gfn. v SaarbrückenPhilipp I 1371—1429
erbt Saarbrücken 1381
kauft Weilnau 1405
G. Johanna Gfn. v. Hohen-
lohe, Erbin von VolandenPhilipp II
1429—1492Johann III
Ratbjerr
1472—1480Ludwig I
1492—1523Philipp III
1523—1559Albrecht
† 1593
erbt Saarbrücken
durch Testament 1574Ludwig II
† 1625

(S. 130)

SonnenbergRupert
1361—1390
G. Anna Gräfin v.
Nassau-Sadamar**Saarbrücken**Johann II 1429—1472
G. Johanne v. HeinsbergJoh. Rudw 1472-1545
G. Katharine Gfn. von
Saarwerden
(Geroldsbeck-Labr)
Elisabeth
erbt
Heinsberg
G. Wilhelm
Gg. v JülichPhilipp IV
1545
1554
1554
1574
Johann
G. Emich
Graf von
Leiningen-
Hartenburg(Saarwerden an Solbringen
als Pfandherrn. 1629 an
Nassau-Weilburg erbt)

Otto'sche Linie

Otto I 1247—1290 zu Siegen

Siegen I

Heinrich I 1290—1343

Dillenburg IIOtto II 1343—1351
G. Adelheid Gfn. v. Bianden
Vormünderin 1351—1362

Johann I 1351—1416

| | | |
|-------------------------------|--|---------------------|
| Abolf 1416—1420 | Engelbert I 1416—1442 erbt Bianden 1420 | Johann II † 1443 |
| G. Jutta Gräfin u. Dieß | befömmt $\frac{1}{2}$ Dieß (S. 140) G. Johanna v. Wassenaer- Polanen, erbt Breda | in Bianden |

| | | |
|--|--|---|
| Jutta G. Gehfried v. Eppstein- Rinsenberg | Johann IV 1442—1475 G. Marie v. Heinsberg | Heinrich II † 1450 |
| | Riederl. L. Deutsche L. Engelbert III Johann V 1475—1504 1475—1516 | G. Irn- gard von Schleiden |
| | ertauscht Sichem und Dieß von Jülich (S. 173) | G. Elisabeth von Hessen Erb.v. Ragen- elnbogen |

(S. 130)

Hadamar IEmich I 1290—1334
G. Anna Burggräfin von
Nürnberg**Dillen-**burg I
Johann
1290
1328

| | |
|---------------------|-------------------------------------|
| Johann 1334—1365 | Emich II 1334—1359 in Franken |
|---------------------|-------------------------------------|

BeilsteinHeinrich I
1343—1390Heinrich II
1380—1412Johann I
1412—1473Heinrich IV
1473—1499Johann II
1499—1513Johann III
1513—1561

| | | | |
|----------------------------|---------------------------|--|------------------------------|
| Hein- rich † 1369 | Emich III † 1365 | Anna Gem Rupert Graf v. Rassau | Elisa- beth G Essen |
| | 1394 wahn- sinnig | | |

- | | | |
|---|-------------------------------------|-----------|
| A | Johann Bischof von Utrecht . . . | 1267—1288 |
| B | Dietrich Erzbischof von Trier . . . | 1300—1307 |
| C | Gerlach Erzbischof von Mainz . . . | 1346—1371 |
| D | Abolf I Bischof von Speier . . . | 1372—1390 |
| | Administrator von Mainz | 1373—1379 |
| | Erzbischof von Mainz . . . | 1379—1390 |
| E | Johann II Erzbischof von Mainz | 1397—1419 |
| F | Abolf II Erzbischof von Mainz . . . | 1461—1475 |
| G | Elisabeth Äbtissin von Essen . . . | 1370—1413 |

Rehrenberg (ausgef. 1328) NW von Weilburg.

Wappen.

1) **Raffau**: Löwe g. in b. bedreuet mit g. Schindeln. — Helm: a) der Walmars-Linie: Büffelhörner b. bestreuet mit g. Schindeln, dazwischen (der psalgräfliche) Löwe g., r. gefr. sitzend; b) der Ottos-Linie: der Helm von Vianden (S. 176).

2) **Rehrenberg**: Schrägkreuz, umwinkelt von je 3 Fadenkreuzchen, g. in gr. — Helm: Wulst. r. g. Kautenformiges Schirmbrett, mit Sch. V., an den Ecken r. Pfauenfedern. Helmdecken: r. g.

3) Saarbrücken S. 153. 4) Saarwerden und 5) Mörz S. 177. 6) Geroldsdorf und 7) Mahlberg S. 113. 8) Weilmünz S. 140. 9) Kapfenlobogen S. 141. 10) Vianden S. 176. 11) Diez S. 140. 12) Dranien S. 314.

| I. Saarbrücker Linie: | | | | | | | II. Kapfenlobogener Linie: | | | Dranien: | |
|-----------------------|-------|--|---------------|--|--|--|----------------------------|----------|-------|-----------|--|
| 1 | 1 5 3 | | 2 5 3 1 8 6 7 | | | | 10 9 11 | 13 12 11 | | | |
| 1 3 | 1 5 | | 3 4 5 | | | | 1 9 | | 1 9 | | |
| 2 | 6 7 | | 8 1 2 | | | | 10 11 | | 10 11 | | |
| 3 1 | 4 3 | | 7 6 | | | | | | 10 11 | | |
| -1572 | | | 1572-1656 | | | | 1559-1739 | | | 1702-1815 | |

Johann d. ä.
1559—1606

Kapfenlobogener Linie

Siegen II
Johann
der mittlere
1606—1623

Johann d. j.
1623—1635

Heinr. † 1652
G. Mar. Elisabeth v.
Limburg-Styrum
erbt Weisk

Job. Franz
1635—1699
Fürst 1652

Wilb. Moriz
Fürst 1664
† 1691

Wilhelm
Hyacinthus
1699—1743

Friedr. Wilb. I
† 1722

Fried. Wilb. II
† 1734

Dillenburg IV
Georg
1606—1623

Ludwig Heinr.
Fürst
1652—1662

Georg Ludwig
† 1656

Heinrich
1662—1701

Wilhelm
1701
1724

Gebhard
1724
1739

Johann Moriz, Fürst, Johanniter-Kommendator 1653—1679

Schaumburg
Adolf
1653—1676
G. Elisabeth, Gf. v. Welfen, Gfn. von Holzapfel-Schaumburg
1648—1707

Charlotte
G. Lebercht
von Anhalt-
Bernburg
(S. 220)

Diez
Ernst Casimir
1606—1632
G. Sophie Hedwig
Gf. v. Braunschweig

Heinr. Wilhelm Friedrich
Casim. Fürst 1652-1664
1632 G. Albertine von
1640 Nassau-Dranien
bek. Heinr. Casimir II
1664—1696
Epier-
gelberg
1631

Dranien II
Job. Wilb. Friso
1696—1711
erbt Dranien 1702

Wilhelm IV Friso
1711—1751

Wilhelm V
1751—1806

Niederlande
I. Wilhelm I
König 1815-1840
resign. † 1843

II. Wilhelm II
1840—1849

III. Wilhelm III
1849—

Sabamar II
Johann Ludw.
1606—1653
Fürst 1650
verkauft Bournen-
burg an Holzapfel
1643

Moriz
Heinrich
1653—1679

Franz
Alexander
1679—1711

94. Grafen und Fürsten von Solms.

Heinrich Graf von Solms † 1312

Bernhard † 1380 bekommt Greiffenstein (durch Erbverbrüderung?) 1326

Otto † 1409 G. Agnes von Falkenstein und Ringenberg (S. 137)

Braunfels

Bernhard † 1459

Otto † 1504

Bernhard † 1547

Philipp † 1544 G. Anna Gfn. v. Tockelburg

Konrad † 1592

BraunfelsJob. Albert I
1592—1623Job. Albert II
1623—1648Heinrich
Trajectinus
1648—1693**Greiffenstein**Wilhelm d. ä.
† 1635Wilhelm d. j. Ludwig
1635—1676 G. Anna
Maria**Braunfels**
Wilb. Moriz
1676—1724
erbt 1699 und
verkauft 1707
Tockelburg
Gfn. v.
Erichin-
gen
† 1684Friedrich Wilhelm
1724—1761Fürst 1742^{29/3}Ferdin. Wilb. Graf
1761—1783Wilhelm 1783—1837
G. Francisca Auguste
Kngfn. von Grumbach
Miterbin von Limpurg
1803—1810

Ferdinand 1837—1873

SungenReinbard
† 1630Moriz
1630—1678Moriz
† 1602
+ 1596Friedrich
† 1814Wilhelm
† 1868Ernst
1873—**Lich**Johann † 1457
G. Elisabeth v. Cronberg-Hödelheim

Anno † 1477

Philipp † 1544
kauft Sonnenwalde 1537

Reinbard I † 1562

Ernst d. ä. † 1590

Ernst d. j. † 1619

Otto
Sebastian
† 1640Ludwig
Christoph
† 1650Hermann
Ad. Moriz
1650—1718Agnes
erbt Falkenstein
G. Rudbrecht Gra
v. Birneburg
(S. 174)**Hohen-Solms**Hermann Adol
† 1601Phil. Reinb. I
1601—1636Phil. Reinb. II
1636—1665Ludwig
1668—1707**Lich**
Friedrich Wilbel
1718—1744Karl Christian
1744—1803Fürst 1792¹⁴Karl Ludwig
August
† 1807Karl Ludwig
1807 1824—

1824

Sonnenwalde (bis 1537 der v. Rintwig) und **Baruth** (bis 1596 der v. Schlieben) in der Nieder-Lausitz — **Wilsdenfels** im Erzgebirge SO bei Zwickau. — **Ottenstein** W. von Münstler an der Gränze von Geldern.

Wappen:

1. **Solms**: Löwe b. in g. (früher auch in g. bestreuet mit b. Schindeln). — Helm: Flug q. gth. b. g. dazwischen Sch. V. sitzend. (Früher auch: 2 Löwentägen auswärts b. und g.

2. **Rinzberg**: (S. 134)

3. **Wilsdenfels**: geviert. 1 und 4: Löwe, w. in s., 2 und 3: Rose, s. w. besamt in g. — 2 Helme: 3) Kr. der Löwe wachsend. 4) Spitzmütze g. oben besetzt mit der Rose.

4. **Greiffenstein**: b. gth. a) 4 Eichenblätter schräg-kreuzweise gr. in g. b) 7-fach b. gth. w. b. (Zeit 1660 Mittelschild der Linie Braunsfels.)

| Wappen | | |
|--------|------|---|
| 1600 | 1742 | |
| 2 | 1 | 3 |
| 1 | 2 | 3 |
| 2 | 1 | 3 |

Heinrich † 1352
G. Sophie v. Ahaus,
erbt Ottenstein

Johann † 1386

Heinrich † 1425

Agnes
G. Otto Graf v. Bronckorf
(S. 276)

Laubach

Otto † 1522

Friedrich Magnus † 1561

Johann Georg † 1600
erhält als Lehen Wilsdenfels 1600

Sonnenwalde

Otto † 1612
kauft 1596 Baruth

Ködel: Laubach Sonnenwalde Baruth

| | | | |
|-----------|----------|----------|------------|
| heim | Albrecht | Heinrich | Joh. Georg |
| Friedrich | Otto I | Wilhelm | † 1632 |
| † 1640 | † 1610 | † 1632 | |

| | | | | |
|----------|-----------|----------------------|----------------|-------------|
| Albrecht | Georg | Ködelheim | Laubach | Baruth |
| Otto II | Friedrich | Johann August † 1680 | Joh. Friedrich | Fr. Sigm. I |
| † 1656 | † 1688 | | † 1696 | † 1696 |

| | | | | | | |
|--------|---------------|--------|-----------------------------|-----------|-----------|-----------|
| Karl | Otto Heinrich | Ludwig | Ludwig Heinrich † 1728 | Friedrich | Otto Hnr. | Friedrich |
| Otto | † 1711 | † 1716 | G. Wilhelmine Christiane | Ernst | Wilhelm | Sigm. II |
| † 1676 | | | Gfn. u. Ritterb. v. Rimpurg | † 1723 | † 1741 | † 1737 |

| | | | | | |
|------------|----------|-----------|-----------|----------|-------------|
| Otto Wilb. | Gotthard | Ködelheim | Christian | Heinrich | Fr. Gottlob |
| † 1747 | Wilb. | Ernst | August | Karl | Heinrich |
| | † 1722 | † 1790 | † 1784 | † 1746 | † 1787 |

| | | | | | | |
|--------|--------|---------|---------|---------|-----------|-----------|
| Karl | Georg | G. Mar. | Follrad | Georg | Friedrich | Friedrich |
| † 1796 | † 1796 | Marg. | † 1818 | August | Magnus I | † 1801 |
| | | Gfn. v. | | Wilhelm | † 1801 | |

| | | | | | | |
|--------|--------|-------|--------|-----------|-----------|-----------|
| Karl | Ulrich | Wurm- | Karl | Friedrich | Friedrich | Friedrich |
| † 1835 | † 1835 | brand | † 1844 | † 1822 | Magn. II | Heinrich |
| | | Rit- | | Otto | † 1857 | Ludwig |

| | | | | | | |
|------|-------|------|---------|-------|-----------|--|
| Karl | Ernst | von | Magini- | | Friedrich | |
| | | Vim- | lian | 1844— | Magn. III | |
| | | pur- | | | | |

| | | | | | | |
|--|--|---------|--|--|--|--|
| | | gurg | | | | |
| | | (S. 92) | | | | |

95. Herren von Büdingen.

Verlach d. j. Herr von Büdingen † 124^o/₇

| | | | | |
|--|--|--|---|---|
| Petrissa G. Konrad von Hohenlohe- Braunck † - 1349 - durch Erbschaft an Hardek. durch Kauf an Nürnberg. als Lehen an Jfenburg. | Mechtild G. Eberhard von Breuberg † 1323 (Gypstein, Stolberg) (S. 135) | Hedwig G. Ludwig von Jfenburg Gleberg (S. 146) | Tochter G. Albrecht von Trimberg † 1376 (S. 135) (an Jfenburg und Stolberg) | Tochter G. Hofemann v. Jfenburg- Kempenich (an die Miterben) |
|--|--|--|---|---|

Wappen: Löwe s. in g. (im Stelbergischen Wappen), auch g. in b. (im Jfenburg-Birkheimischen und bei Siebmacher). — Helm: (daf.) der Flug des Jfenburgischen Wappens, dazwischen der Löwe figend. (erdichtet).

96. Herren von Minzenberg.

Runo, Herr von Arnsburg

Gertrud G. Eberhard, Herr von Hagen - 1085—1118 -

Konrad — 1152

Runo I † 1212 erbaut 1151— Minzenberg
(Arnsburg Abtei 1174)

G. Lufharde Gräfin von Ruringö (Königstein)

Runo II
† 1225Ulrich I
1212—1244Ulrich II
1244—1255Adelheid
G. Reinhard
Gf. v. Hanau
bef. Baben-
hausen und
1/2 MinzenbergJfengard
G. Philipp I
v. FalkensteinElisabeth
G. Herr von
Weinsberg.
1270
ihre ErbtheileHedwig
G. Heinrich v.
Bappenheim.
1286
an Falkenstein
(S. 137)Agnes
G. Konrad
v. Schönberg.
1272
verkauft

Minzenberg zwischen Gießen und Friedberg. — Arnsburg SO von Gießen. — Hagen
(Hain in der Dreieich) S von Offenbach. — Ruringö Burg bei Königstein (S. 137).

Wappen: a-gth. r. g. — Helm: 2 auswärts gestellte Zähne mit Sch. B. (Später einverleibt
dem Helme von Gypstein S. 138. Nachher in den Wappen von Hanau, Gypstein,
Falkenstein, Solms, Stolberg, Hessen-Cassel.)

97. Herren von Breuberg.

Eberhard Reich I Herr von Breuberg 1239—1247
 G. Mechtild von Büdingen (Gedern)

Eberhard Reich II 1245—1252

Oerlach Reich 1269—1305

Arros
1274—1323

Eberhard III 1297—1320

Elisabeth
G. Rudolf
Gf. v. Wertheim
(S. 89)

Ludharde
G. Godfried VI v. Eppstein

Eberhard I † 1391
erbt die Büdingen
(Erbchaft (Gedern)
(Z. 138)

Runike
G. Konrad
von Trimberg
verkauft $\frac{1}{2}$
Breuberg 1336
an Wertheim
und Eppstein

Breuberg S von Aschaffenburg. — Trimberg SW von Riffingen.

Wappen: 1) Breuberg: 5-fach 4-gth. w. r. — Helm: 2 Fahnen schr. Kreuzweise mit Sch. B. an w. Stangen (im Erbsch'schen) oder g. (im Löwenstein-W. schen W.).

2) Trimberg (ausgest. 1376): 5-fach h-gth. — Helm: spizer (Sonnen-)Schirm, oben mit Doppelhahneuschwanz.

98. Herren von Weinsberg.

Engelhard VI 1313—1367

Reichs-Erbkammerer

Engelhard IX
1367—1413-

Konrad
Erb. v. Rainj
1390—1396

Philipp I
† 1404

Konrad XIII 1397—1448
1425^{no}, Pfandinhaber der Reichsmünzstätten zu
Frankfurt, Basel und Rörblingen

Philipp II 1448—1503

Konrad XIV
† 1515

Engelhard X
† 1517

Katharine
† 1538

(Weinsberg schon vor 1504 als
Lehen an Pfalz)

verkauft Reichelsberg
an Würzburg
G. Eberhard Gf. von
Eppstein-Königslein
1498

Weinsberg Ö bei Heilbronn.

Wappen: 3 Schilder, w. in r. — Helm: Kr. Sirene, gefr. mit Pfauenwedel., beide aufgerichtete Schwänze mit den Händen haltend, h-gth. w. r..

Hohenfels (1350 zerstörte Burg bei dem Dorfe Altsheim an der Prim), **Bolanden**, **Falkenstein** und **Reipoltskirchen** alle S von Kreuznach (von O nach W zu) in Rheinbairern (den Cantons Kirchheim, Winnweiler und Lauterack).

Königstein und **Neu-Falkenstein**, Burgen zwischen Wiesbaden und Homburg vor der Höhe.

Hain S. 134.

Burbach

Kuno I
1289—1329

Philipp V Kuno
1329—1346 Erzbischof
von Trier

Philipp VII 1362—1388

1349-1409^{10/11}
Graf 1397^{0/6}

| | |
|--|---|
| Agnes G. Otto Graf von Solms | Lucharde G. Eber- hard I v. Eppstein erbt Königstein und Burbach (S. 135) |
| Bernhard Graf von Solms- Braunfels erben Minzberg (S. 132) | Johann Graf von Solms- Lich erbt Falkenstein (S. 174) |
| Agnes G. Rudbr. Graf von Birneburg erbt Falkenstein (S. 174) | Anna G. Gerh. Graf von Sayn erben Hain gemeinschaftlich |
| Elisabeth G. Dietr. v. Isenbrg- Büdingen | |

Wappen. 1) **Falkenstein**: Rad w. in b. — Helm: Kr. Sitzender Hund w. zwischen 2 Fahnen mit Sch.V. Im Wappen von Daun (S. 171): Sch.V.

2) **Bolanden**: Rad r. in g. — Helm: r. Kissen, darüber sechsiges Schirmbrett besetzt mit Pfauenfedern, mit Sch.V.

3) **Hohenfels**: Rad w. in b. bestreuet mit g. Kleeblätern (Nadenkreuzchen?) — Helm: Rad w.

4) **Reipoltskirchen**: Gestürzter Anker w. in gr. bestreuet mit g. Schindeln. — Helm: der Anker (1276).

5) **Minzberg** S. 134. — 6) **Rilingen** S. 157.

7) **Burbach**?: Schrägkreuz hermelin in r. — Helm: Kugel r. besetzt mit Doppel-Fahnen Schwanz s. Helmbüschel: w. r.

100. Herren von Eppstein.

Godfried I von Eppstein 1172—1192

Godfried II -1210—1220-
Gem. Gräfin von Wied, Ritterbin.Sigtfr. II
A

Gerhard I -1222 1241-

Godfried III 1223—1283

Sigtfr III
B

Gerhard II -1253—1265- Werner

Godfried IV 1247—1293

Gerh.
D

Gerhard III † vor 1270

Gerhard IV Sigfried 1253—1316
1283—1294 verkauft das Ritterrecht von
Wied an Birneburg 1306

Godfried V 1304—1342

Godfried VI † 1339
G. Lucharde v. Breuberg-
Büdingen (Gedern) (S. 135)Gerhard I 1342—1391
G. Lucharde von Falken-
stein-Minzenberg (S. 137)

Minzenberg

Godfried VIII 1391—1437
G. Jutta Gräfin von
Raffau und Dieß
(S. 129)Erb-
lung
1433

Königstein

Gerhard II
1391—1443
verk. Breuberg
an Erbach 1441Godfried IX 1437—1466
verkauft $\frac{1}{4}$ Dieß an Kapen-
elnbogen 1453Gerhard III
1443—1475Godfried X 1466—1522
verkauft $\frac{1}{2}$ Eppstein
an Hessen 1492. $\frac{1}{4}$ Dieß, $\frac{1}{2}$ Eppstein
an Königstein, nach
Erbvertrag von 1495)Philipp
1475—1481
G. LouiseGfn. v. d. Mar-
Rochefort (S. 167)Gerhard IV Anna
1481—1535 Gem.
Graf von Sofie
v. Königstein Stolberg
1505 1499verkauft 1530 (S. 236)
 $\frac{1}{4}$ Dieß
an Raffau

| | | | |
|---|------------|---------------------|-----------|
| ? | Sigfried I | Erzbisch. von Mainz | 1060—1084 |
| A | " | II " " " | 1200—1230 |
| B | " | III " " " | 1230—1249 |
| C | Werner | " " " " | 1259—1284 |
| D | Gerhard | " " " " | 1289—1305 |

Eppstein NO von Wiesbaden

Wappen.

- 1) Eppstein: 6-fach gesparrt w. r. — Helm: Hut r. w.-aufgeschlagen, mit g. Knospe und Pfauenschwanz (später dem Helme von Minzenberg einverleibt).
- 2) Minzenberg und 3) Büdingen S. 134.
- 4) Breuberg S. 135. 5) Dieß S. 140.

Graf Gerbard IV:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 3 | 5 | 1 | 2 |
| } | | 2 | 1 |

101. Grafen von Hanau.

Reinhard Graf von Hanau † 1250

G. Adelheid v. Ringenberg, bef. Babenhäusen

Ulrich II † 1306

Ulrich III † 1346

Ulrich IV † 1370

Ulrich V † 1380

Ulrich VI † 1419
Reinhard II † 1452G. Elisabeth bef. 1435 Gelnhausen
Gräfin von als Reichspfandschaft
ZiegenhainElisabeth
erbt 1453
Ziegenhain,
G. Albrecht
v. Hohenlohe
(S. 86)

Minzenberg

Reinhard III † 1452

Philipp II † 1500

Reinhard IV † 1512

Philipp III † 1529

Philipp IV † 1561
bef. 1559 Ansprüche
auf RieneckPhilipp Ludwig I
1561—1580Philipp Ludwig II
1580—1612 a)G. Katharina Belgica
von Nassau-Dranien
Bormünderin

1612—1623 † 1648

Phil. Moriz G. Witw. V
1612—1638Philipp
Ludwig III
1638—1644Konrad
Abt v Fulda
1372—1393Albert
† 1635Job. Ernst
1642^{12/11}

Babenhausen

Philipp I —1480 G. Anna von Lichtenberg

Lichtenberg

Philipp II † 1504 erbt 1/2 Lichtenberg 1481

Philipp III † 1538 b)

Philipp IV † 1590

Philipp V 1590—1599 c)

G. Margarethe Gräfin von Zweibrücken
erbt 1/2 Lichtenberg und Tschjenstein 1569 (S. 160)Johann Reinhard I 1599—1626 d)
bef. 1606 von Lothringen das Amt
Lemberg für den Verlust von Bitsch

Philipp Wolfgang 1626—1641 e)

Friedr. Casimir
in Lichtenberg
1641—1680
in Minzenberg
1642—1685 f)
kauft 1/4 von
Rieneck 1684
(Erbvertrag mit
Hessen-Cassel
1643)

Johann Reinhard II † 1666

Lichtenberg

Phil. Reinhard
1680—1685
in Minzenberg
1685—1712Fürst
1696^{9/11}Charlotte
G. Ludwig VIII Landgr. von
Hessen-Darmstadt, G. v.
Hanau-Lichtenberg 1736—Ludwig IX
Landgraf
G. Karl
Friedrich Wfg. v.
Baden (S. 100)

| a) | 1 3 2 | b) | 1 4 | c) | 1 4 | d) | 6 4 | e) | 7 1 6 5 2 | f) | 4 1 6 3 2 5 |
|----|-------|----|-------|----|-------|----|-------|----|-----------|----|-------------|
| | 1 2 | | 1 4 | | 1 4 | | 6 4 | | 1 6 | | 1 2 6 |
| | 3 | | 4 1 | | 5 | | 1 | | 7 | | 7 |
| | 2 1 | | 1547— | | 4 1 | | 7 5 | | 4 5 | | 3 4 5 |
| | 1580— | | | | 1597— | | 1605— | | 1626— | | 1642— |

102. Grafen von (alt-) Sayn und Diez.

Emmerich, Graf von Diez 1133

| Sayn | | | Diez | | Birstein | | Weilnau | |
|------------------------------------|--|-----------------------------------|---|--|--------------------------|--|---|--|
| Eberhard I 1139—1176 | | | Heinrich 1145—1189 | | Gerhard II 1159—1223 | | Heinrich III 1159—1234 | |
| Heinrich I 1172—1203 | Eberhard II 1178—1202 | Bruno Erzb. v. Köln 1204 | Gerhard III 1234—1275 | | Heinrich IV 1234—1275 | | Gerhard 1234—1274 | |
| Heinrich II 1203—1246 | Adelheid G. Godfried II Graf von Spanheim (S. 142) | 1208 | Gerhard IV —1308 | | Albrecht —1322 | | Heinrich I 1282—1344 | |
| Johann I Gf. v. Spanheim † 1277 | | | Godfried | | | | Gerhard II | |
| Spanheim (neu-) Sayn | | | Gerhard VI | | | | Heinrich II verkauft Weilnau 1420 an Nassau, Birstein 1438 an Isenburg | |
| Heinrich I † 1301 | | | Gerhard VII 1368—1388 | | | | Heinhard Abt von Fulda 1449—1472 † 1476 | |
| Godfried † 1283 | | | Jutta, G. Adolf Graf von Nassau- Dillenburg † 1420 Sein Bruder Engel- bert bemächtigt sich 1/2 von Diez | | | | | |
| (S. 144) | | | Jutta erbt 1/2 Diez G. Godfried VIII von Eppstein † 1437 | | | | | |
| | | | Godfried IX verkauft 1/4 v. Diez an Ragenelubogen 1453 | | | | | |

Sayn N. von Coblenz.

Wappen.

- 1) **Sayn**: Gelöwt. Leopardzweigschwänzt (ramp. gard.) g. in r. — Helm: Kr. Büffelhornförmig gebogene g. Mütze. (Das Schild übereinstimmend mit Ragenelubogen, jedoch mit gewechselten Tincturen. S. 141)
- 2) **Diez**: 2 Löwen 1, 1. g. in r. — Helm: Flug 6., darauf Scheibe mit Sch. B. (Weilnau mit gewechselten Tincturen.)
- 3) **Weilnau**: 2 Löwen, 1, 1, r. in g. — Helm: Flug 6., darauf Scheibe mit Sch. B. (vergl. Diez)

Godfried X † 1522
 1/4 von Diez nach Erbvertrag von 1495
 an Gf. Eberhard v. Eppstein-Königsstein,
 der es an Nassau-Dillenburg 1530
 verkauft.
 Hessen tritt 1557 das Ragenelubogische 1/4
 an Nassau ab. Nassau die Hälfte an
 Trier als Lehensherren 1564.

103. Grafen von Katzenloben.

| | | | |
|------------------------|-----------------------|---|-----------|
| Heinrich I | 1090—1102 | | |
| Heinrich II | 1102—1160 | | |
| Heinrich III | 1151—1173 | | |
| Dietber I | —1219 | | |
| Dietber II | - 1219—1244- | | |
| Alt-Katzenloben | | Neu-Katzenloben | |
| Dietber III | - 1245—1276 | Gherhard | 1245—1312 |
| Wilhelm I | 1276—1331 | Berthold | 1312—1319 |
| Wilhelm II | Gherhard 1331—1385 | Johann II | 1319—1357 |
| | | Dietber VI | 1357—1402 |
| | | Johann III | 1402—1444 |
| | | G. Anna Gräfin von Alt- Katzenloben | |
| | | Philipp | 1444—1479 |
| | | lauft $\frac{1}{4}$ der Gflich. Dieß | 1453 |
| | | Anna † 1494. Erbt Katzen- loben und $\frac{1}{4}$ von Dieß | |
| | | G. Heinrich Landgr. v. Hessen- Marburg. (S. 125) | |

Philipp
Bischof von
Constanz
1141—1173

Germann
Bischof von
Münster
1174—1203

Anna
G. Johann Gf.
von Neu-Katzen-
loben

Catimelobocum. **Alt-Katzenloben** zwischen Dieß und Schwalbach.
— **Neu-Katzenloben** (die Kay) Burg bei St. Goarshausen.

Wappen: Gelönter Leopard (ramp. gard.) r. in g. — Helm: Flug
s., darauf Scheibe mit Sch. V. (Vergl. Sagn S. 140.)

104. Grafen von Spanheim (Spanheim)

Graf von Spanheim

Eberhard I 1044—1065

Stephan † 1118

Meinhard † 1155

Godfried I † 1155

Eberhard II † -1159-

Simon I † 1159

Godfried II † 1220

G. Adelheid Gfn. v. Sayn, Blankenberg, Wevenberg und Kreuznach (S. 140)

Sp. : Kreuznach

(vordere Grafschaft)

2) Simon II † 1266

Johann I
† 1291Simon III
† 1337Walram
† 1380Simon IV † 1414^{20/2}
G. Marie Gfn. v. Blanden
G. Elisabeth
G. Graf v. Spanheim
StarckenburgElisabeth † 1416
schenkt $\frac{1}{3}$
der Vorder-Grafschaft
an Pfalzgr. Ludwig den
Kurfürsten.
G. Rudrecht
Pfalzgraf
(S. 74)Heinrich I † 1314
G. Kunigunde v. Bollanden (S. 136)Bollanden
Philipp † 1338

Heinrich II † 1393

Johann † 1383

Elisabeth
G. Kraft Graf v. HohenloheJohanna
G. Philipp I
Graf von Kassa u
erbt Bollanden
(S. 128)

Sp. : Starckenburg

(hintere Grafschaft)

1) Johann I † 1277

Heinrich I
† 1301Johann II
† 1321Heinrich III
† 1322Johann III
† 1399Johann IV
† 1413
G. Elisabeth
Gf. v. SpanheimLaurette
G. Graf Heinrich
von Belden
† 1389Mathilde
G. Rudolf Markgr.
von Baden
† 1372Johann V
† 1437^{20/3}
erbt $\frac{4}{5}$ von
KreuznachFriedrich
1393—1444
Anna. Gem.
Stephan Pfalzgr. v.
SimmernBernhard
† 1431
Jacob I
† 1453bekommt $\frac{2}{5}$
der vordern und $\frac{1}{2}$
der hintern Grafsch.
(S. 78)bekommt $\frac{2}{5}$
der vordern und $\frac{1}{2}$
der hintern Grafsch.
(S. 98)

Pfalz

Baden

Gemeinschaftlicher ungetheilter Besitz
der vordern Grafschaft bis 1707,
der hintern bis 1776, mit gegen-
seitigem Veebungsgrechte.

und

von Ortenburg.

Siegfried † 1065

Engelbert I Markgraf in Istrien † 1095
G. Hedwig von Eppenstein-KärntenHartwig
Erzbischof v.
Magdeburg
1079—1102**Kärnten**Engelbert, Herzog
1124—1134**Ortenburg**

Radbod I - 1194 -

Ulrich I † 1144

Hermann † 1181

Ulrich II † 1201

Philipp
Patriarch v. Aquai
† 1279^{22/6}
(i Kärnten.
S. 53)**Blankenberg**Heinrich † 1260
G. Agnes Gfn. von
Limburg-Falkenberg
erbt **Heinsberg****Heinsberg**

Dietrich † 1303

SannGobfried
† 1283
G. Jutta
v. Homburg

(S. 144)

(S. 173)

in Baiern

Radbod II † 1231

Radbod III † 1251

Radbod IV † 1295

Ultram † 1375

Heinrich † 1392

Georg I † 1416

Heinrich VI † 1443

Heinrich VII † 1451

Sebastian † 1495

Ulrich II † 1524

Alexander † 1548

Ulrich III † 1586

Georg V † 1627

Georg Reinb. † 1664

G. Esther Dorothea
Gräfin v. Gröningen

Georg Phil. † 1702

Joh. Georg † 1725

Karl † 1776

Karl Albrecht † 1787

Joh. Karl † 1831

verkauft Ortenburg
gegen die Herrschaft
Lambach 1805

Franz Karl 1831—

in Kärnten

Heinrich † 1241

Friedrich I — 1293

Meinhard I — 1325

Meinhard II † 1332

kauft Sternberg 1329

Otto III

† 1374

Albrecht

Bischof v.

Tribent

1363-90

beert von

den Grafen

von Gilly

nach Erb-

verbrüderung

von 1377

Spanheim SW von Bingen. — **Starkenburger** NÖ
bei Trarbach an der Mosel. — **Blankenberg** Ö
von Bonn. — **Ortenburg** in Baiern S von Passau.**Ortenburg** in Kärnten NW von Villach. —**Lambach** SW von Coburg.**Wappen.****Spanheim:** Geschacht; vordere Grafschaft; g. b.,
hintere Grafsch.; w. r. — Helm: Kr. Pfauenschwanz.**Weldenz:** Löwe b. in w. — Helm: Pradenkopf
g. mit r. Halsbände. Helmdecken: r. g.**Ortenburg** in Baiern: Schrägbalke abwechselnd
gezinnt w. in r. — Helm: Kr. Flug ö. bestreuet
mit g. Schellen. Helmdecken: ö. g.**Ortenburg** in Kärnten: Mit aufsteigender Spitze
3-fach gtb. r. w. darauf 3 Flügel, gewechselt. —2 Helme: 1) Flug w. r. dazwischen Stern g. 2) Kr.
Spiegelnder Pfau. Helmdecken: w. r.

105. Grafen von Sayn und Wittgenstein.

Godfried Graf von Spanheim-Sayn † 1283 (S. 143)
Gem. Jutta von Homburg

Sayn Erbsung 1294
Johann † 1324

Johann † 1359

Johann † 1403

Gerhard I † 1419
G. Anna Gfn. v. Falkenstein,

Gerhard II † 1493
G. Elisabeth v. Sierf-Menzberg

Sebastian † 1498
G. Marg. v. Limburg-Bruch

Johann IV † 1529
erbt 1508 Limburg und Bruch

Johann V † 1560
Jemgard erbt Limburg und Bruch

Adolf Heinrich † 1568
Herzmann † 1606
Graf v. Daun

Dorothea G. Karl Ludwig Gf. v. Sulz, Sierf und Reusberg Erbprinzeß von Trier und Volbringen

Anna Elisabeth G. Wilhelm von Wittgenstein

Wappen:
3 1 6
3 6
1
4 5

Homburg
Engelbert † 1336
zu S. und Ballendar

Godfried † 1354

Salentin — 1384
G. Elisabeth Gfn. v.

Wittgenstein

Johann — 1427
verpfändet $\frac{3}{4}$ von Ballendar an Trier 1392

Georg — 1469
löst $\frac{1}{4}$ von Ballendar ein 1430

Eberhard — 1494

Wilhelm — 1568
G. Johanna Gfn. v. Jfenburg-Neumagen

Ludwig d. ä. — 1607

Sayn

Wilhelm 1606—1623
Gem. 1) Anna Elisabeth von Sayn-Sayn

1
Ernst † 1632

Sachsenburg
Ernesline
Ludwig † 1636 G. Salentin Ernst Graf von Randerscheid

Magdalene Christline G. Georg Ludw. Burggr. von **Kirchberg** Fr. v. Narnrode † 1686

Georg Friedrich † 1749

Wilh. Edw. Joh. Aug. † 1751 † 1799 $\frac{11}{4}$

Wilh. Georg † 1777

Louise G. Friedrich Wilhelm Jft. v. Nassau-Weilbrg.

Altenkirchen
Johanne
G. Joh. Georg Frz. von **Sachsen-Eisenach**

Kleonore G. Joh. Friedrich Markgraf von **Brandenburg-Ansbach**

Wilhelm Friedrich Caroline G. Georg II von England

Karl Wilhelm Friedrich Friedr. Ludw. Fr. v. Waleff † 1751

Alexander † 1805 Georg III König Erbe von Sayn reg. 1802

Wappen:
1 2 3
2 3
1
4 2

Johann Wilhelm Herzog v. Sachsen-Eisenach

Caroline G. Karl Landgr. von Hessen-Philippsthal

Wilh. Charl. Amal. G. Anton Ulrich Herzg. von Sachsen-Meiningen

Homburg Ö von Kölln. — **Wallendar** N bei Ehrenbreitstein. — **Freusburg** (Froitzbracht, Edelherren — 1193) W von Siegen. — **Sierf** NÖ von Diebenhöfen. — **Renzberg**, Burg Ö von Sierf. — **Kirchberg**, Burg Ö bei Jena. — **Farnrode** Ö bei Eisenach.

Wappen. 1) **Sann**: (f. E. 140).

2) **Wittgenstein**: 5-fach h.-gth. w. s. — Helm: Hut s., w.-aufgeschlagen, mit 5 Straußfedern, w. s.

3) **Homburg**: Zwiagehbürmte Burg w. in r. — Helm: SchB.

4) **Freusburg**: Schr.-Balke, schr.-belegt mit 3 s. Schweinsköpfen, w. in s. — (Ohne Helm.)

5) **Sierf**: Schr.-Balke, schr.-belegt mit 3 w. Muscheln, r. in g. — Helm: Scheibe mit SchB., rings besetzt mit Pfauenfedern.

6) **Renzberg**: Schlüssel r. in w. — Helm: Pferd Kopf wachsend, mit SchB.

7) **Kirchberg**: Geviert. 1, 4: Löwe, getr. s. in w. 2, 3: 7-fach h.-gth. w. s. — 2 Helme: 1) Scheibe w. ringsum mit Pfauenfedern besetzt, darüber Reis, belegt mit 5 sternförmig gestellten Pfauenfedern. 2) Schaft mit SchB. von 2, darin Pfauenschwanz.

= Berleburg

Georg † 1631

Berleburg

Ludwig Casimir

† 1643

Georg Wilhelm

† 1694

Ludwig Franz I

† 1694

Karlsburg Ludwigsburg

Karl Wilb.

† 1749

Ludw. Franz II

† 1750

Casimir

† 1741

Ludwig

† 1773

Abolf

† 1812

Christ. Heinr.

† 1800

Ludwig

† 1866

Abrecht

† 1851

Abrecht

1851—

Christian

† 1797

Ldw. Adolf Peter

russischer Fürst

† 1843

Ldw. Adolf Frdr.

† 1866

Sann

Peter Ludwig

1866- 1866-

= Wittgenstein

Ludwig † 1634

Homburg

Ernst

† 1649

Wilb. Friedr.

† 1698

Friedr. Karl

† 1743

Johann † 1657

besitzt 1649 Hohnstein

Hohnstein

Gustaf † 1701

verl. Hohnst. 1699

August † 1735

Friedrich † 1756

Johann Ludwig

† 1796

G. Fried. Louise

v. Büdler-Limpurg

Friedrich

† 1804

† 1837

Alexander

1837—

(f. Limpurg E. 95)

Wallendar

Friedr. Wilb

† 1685

Job. Friedr.

† 1718.

Job. Wilhelm

† 1775

106. Grafen von Isenburg. I

Rembold I 1092—1137

Limburg

Gerlach II 1130—1146 -

G. Gräfin von Arnstein

Govern

Gerlach III

1158—1217

G. Erbin von Govern

Gerlach IV

1189—1217

Heinrich II
1235—1260Nobelp
G. Friedrich
v. Kurburg**Grenzau I.**

Heinrich I

1179—1220

G. Irmgard v. Cleberg

Heinrich II

1213—1287

Arenfels

Gerlach V

1246—1303

Dietrich I

1303—1333

Gerlach III

1319—1371

Elisabeth
G. Wilhelm I v.
Isenburg-Wied**Cleberg**

Ludwig I

1258—1302

G. Heilwig v. Bidingen

Lothar

1286—1340

Grenzau II.

Philipp I

1324—1361

Eberhard

1361—1399-

Phi-
lipp II
1361
† 1439Nobelp
G. Salentin
v von
Nieder-
Isenburg**Bidingen**

Heinrich II

1332—1378

Johann I

1352—1395

Johann II

1384—1408

Dietrich I

1408—1461

Limburg

Gerlach IV

1239—1287

Johann I

1282—1335

Gerlach V

1313—1354

Gerlach VI

verkauft 1414

Limburg

an Trier

Ludwig II
1461—1511
Kaufst Birstein
1438 (S. 140)Dietrich
Ratig
BKonne- Bir-
burg Rein
Philipp Joh. V

Wappen s. 148. Besitzungen s. 149.

| | | | |
|---|-----------|-----------------------|----------------------------|
| A | Arnold II | Erzbischof von Trier | 1242—1259 |
| B | Dietrich | " " Rainy | 1459—1463 und 1475—1482 |
| C | Johann | " " Trier | 1547—1556 |
| D | Salentin | " " Köln | 1567—1577 |
| | | Bischof von Paderborn | 1574) |

(S. 148)

Tfenburg

Hembold I 1137—1162

BraunsbergBruno I 1179—1199 erbauet Braunsberg
G. (Theodora?) Gfn. (und Ritterbin) von
Wied (Z. 151)**Wied**Bruno II
1210—1255Bruno III
1250—1278Johann I
1296—1324Bruno IV
1305—1325Wilhelm I
1326—1352G. 1) Glij. v. Arenfels
2) Gfn. v. Birneburg
erbt 1/2 Wied 1331Gerlach
1376—1411Wilhelm II 1402—1462
Johann II 1415—1454Katharina
G. Dietrich IV
von RunkelFriedrich
1462
erbt Wied.
(Z. 150)**Nieder-Tfenburg**Dietrich I
1218—1253Dietrich II
1244—1273Salentin I
1253—1300Salentin II
1325—1334Salentin III
1319—1355Salentin IV
1371—1386Salentin V
1419—1458
G. Adelheid von
Tfenburg-GrenzauGerlach I
1443—1490Gerlach II
1490—1502**Grenzau III.**
Gerlach III 1502—1530

Heinrich 1530—1552

Johann d. j. Salentin VII
1554—1565 1577—1610Arnold
Frier
A**D**Salentin VIII Gmß
1610—1619 1619—64**Kempenich**Sigfried 1142—1152
G. Justine von Kempenich

Dietrich I 1158

Hofemann 1232—1263
G. (Ritterbin) v. Büdingen
(Z. 136)Dietrich II
1235—1257Gerhard I
1257—1277Dietrich IV
1287—1320Simon II
1330 †—1339Simon III
1341—1359Johann II
1367—1424Helmig Gem.
Peter von Schöned**Neumagen**
Salentin VI
1502—1534Johann
d. ä.
Frier
C
1565
—
1577Heinrich Johann
1534 G. Wilt
— Gfn. v.
1554 Cayn
(Z. 144)

107. Grafen und Fürsten von Isenburg. II.

(S. 146)

Ludwig II † 1511

Graf von Isenburg, Herr von Büdingen

Nonneburg

(Kellerbach)

Philipp † 1526

Gem. Amalie Gfn.
von Rieneck

Anton † 1560

Heinrich † 1601

„Alienator“

verkauft das Amt
Langen an Hessen-
Darmstadt 1600**Birstein**

Johann V

† 1533

Philipp † 1596

Wolfgang Ernst

† 1633

Offenbach

Wolfgang Heinr.

† 1635

Johann Ludwig

† 1685

Birstein

Joh. Philipp

† 1718

Wilhelm Moritz

† 1711

Wolfgang Ernst I

† 1754

Fürst 1744²²/₅**Philippseich**

Wilhelm Moritz

† 1772

Wappen (zu S. 146). Die Linien:

- 1) **Covern:** Adler r. in w.
- 2) **Krenfeld:** Adler w. in r. — Helm: Sch. wachend.
- 3) **Limburg:** Balte geschacht in 2 Reihen r. w. begleitet jederseits von 3 g. Schindeln, in b. — Helm: Flug mit Sch. V.

Die übrigen Linien: 2 Balken

- 4) **Grenau II:** s. in g. — Helm: Flug mit Sch. V.
- 5) **Büdingen:** s. in w. — Helm: Flug s. bestreuet mit g. herzförmigen Schellen.
- 6) (Braunsberg) **Bied:** r. in g. — Helm: Flug mit schrägem Sch. V.
- 7) (Nieder-) **Isenburg:** r. in w. — Helm: Flug mit Sch. V.
- 8) **Kempnich:** r. in g., im Schildeshaupt b. Turniertragen.

Wilhelm Emich

† 1741

Friedrich Wilh.

† 1804

G. Caroline Gfn.

v. Parkstein

† 1816

kauft $\frac{1}{2}$ Reichspolstkirchen

Christian

Karl

† 1779

Heinrich

† 1838

Wolfgang Ernst II

1754—1803

Karl I

1803—1820

Souverainer Fürst

¹²/₇ 1806—1813¹¹/₁₁

Wolfg. Ernst III

1820—1866

Victor

† 1843

Karl II

1866—

Georg

Erbinant

Büdingen

Johann Ernst
† 1685

Johann Casimir
† 1693

Ernst Casimir I
† 1749

Gustaf Ludwig Ernst
Friedr. Casimir † 1758
† 1768 † 1775

Ernst
Casimir II
† 1801

Ernst
Casimir III
Fürst 1840
regn. 1848
† 1852

Ernst
Casimir IV
1848—1861

Bruno
1861—

Wächtersbach

Ferdin. Maxim. I
† 1703

Ferdin. Maxim. II
† 1755

Ferdinand Abbr. Wilh. Adolf Ludwig Maximil.
Casimir I August Rein- † 1798 † 1805
† 1778 † 1782 hard G. Auguste Gfn. v.
† 1785 Sayn-Wittgenst.
und Limburg

Ferdinand
Casimir II
† 1780

Lud- Adolf
wig regn. 1847
Mar † 1859
† Ferdinand
1821 1847—
Fürst
17/8 1865

(S. 95)

Merholz

Karl Albrecht
† 1724

Karl Friedr.
† 1774
G. Leon. Frdr.
Gfn. v. Solms-
Lassenheim, Mit-
erb. v. Limburg

Joh. Friedr.
Wilhelm
† 1802

Karl Ludwig Joseph
† 1832 † 1822
G. Caroline
Gräfin von
Sayn-
Wittgenstein-
Limburg

(S. 95)

Ma-
rien-
born
Karl
August
† 1725

Isenburg, Grenzau Ö von Neuwied. — **(Allen-)Wied, Brauns-
berg** NÖ von Neuwied. — **Govern** W von Coblenz an der Mosel.
— **Arensfels** (Ahrnfelds) NW von Neuwied. — **Limburg** an der
Rahn. — **Arnstein** (ausgest. 1185) Ö von Ems. — **Kempnich** SW
von Remagen. — **Cleberg** mittewegs Aßingen und Weßlar.

108. Grafen und Fürsten von Wied und

Ziegfried III Herr von Runkel 1219—1227

| | | |
|---|------------------------|----------------------------|
| Runkel | | |
| Dietrich I | 1227 | |
| Ziegfried I | 1252—1285 | |
| Dietrich II | 1305—1335 | |
| Dietrich III | 1370—1403 | |
| Dietrich IV | 1403—1460 | |
| v. Anastaſia Gräfin von Nienburg | | |
| Wied | | |
| Friedrich Graf von Wied 1462—1487 | | |
| Wilhelm | Johann I | Herm. Friedr. Köln Münſter |
| 1487—1526 | 1526—1533 | Paderb. B |
| Graf v. Morß | Johann II Friedr. Köln | A |
| 1493—1519 | 1533—1581 | C |
| Gem. Margarethe Gfn. von Morß | Hermann I | |
| | 1581—1591 | |
| Anna | Hermann II | |
| Gem. Wilhelm Gfn. v. Kreuznach (S. 179) | 1591—1631 | |

Friedrich d. ä. 1631—1698
bef. 1664 Antheil an Nieder-Nienburg (S. 147)

| | |
|-------------------------------|----------|
| Runkel | |
| Georg Hermann | |
| Reinhard | † 1690 |
| Maximilian Heinrich | |
| 1699—1706 | |
| Joh. Ludwig Adolf | |
| 1706—1762 | |
| G. Christiane Louise | |
| Gfn. v. Pfriedland-Grichingen | |
| Christian Ludwig | |
| Graf von Grichingen | |
| 1757— | |
| v. Runkel 1762-1791 | |
| Fürst 1791 | |
| Karl Ludwig Friedr. Ludw. | |
| Friedrich | 9/3—10/4 |
| 1791-1824 ^{1/3} | 1824 |

| | |
|---------------------------|--|
| Neuwied | |
| Friedrich Wilhelm | |
| 1698—1737 | |
| Joh. Fried. Alexander | |
| 1737—1791 | |
| Fürst 1784 ^{1/3} | |
| Friedrich Karl | |
| 1791—1802 | |
| † 1809 | |
| August | |
| 1802—1836 | |
| Hermann | |
| 1836—1864 | |
| Wilhelm | |
| 1864— | |

Dierdorf
Johann Ernst
† 1664Ludwig Friedr.
† 1709

| | |
|---|---|
| 2 | 1 |
| 2 | 1 |
| 3 | 2 |

| | |
|---------------------------------|--|
| A Hermann Erzbischof von Köln | |
| 1515—1547 | |
| Bischof von Paderborn 1532—1547 | |
| † 1552 | |
| B Friedrich Bischof von | |
| Münſter 1522—1532 | |
| † nach 1553 | |
| C Friedrich Erzbischof | |
| von Köln 1562—1567 | |

Wappen.

- 1) **Runkel**: 5-fach h.-gtb. w. r. mit kleiner lediger Tierung b. — Helm: Thurm, w. mit r. Thor und Fenstern. Helmdecken: r. w.
- 2) **Wied**: 5-fach schr.-gtb. r. g. (S. 148), darauf Pfau („Wied“ehopf?) mit geschlossenem Schwanz. — Helm: Spiegelnder Pfau. Helmdecken: r. g.
- 3) (Nieder-)Nienburg s. S. 148.
- 4) **Westerburg**: Kreuz, umwinkelt von je 5 Fadenkreuzchen schräg-kreuzweise, g. in r. — Helm: Flug mit Sch.B.
- 5) Veiningen s. S. 154. — 6) Nifingen s. S. 160.
- 7) ? : Kreuz, b. in g. — Helm: Pfauenschwanz.

Graven v. (Leiningen-)Westerburg.

109. Grafen von (alt-)Wied.

| Westerburg | | |
|---|-----------|-------------------------------|
| Siegfried IV | 1227—1279 | |
| Heinrich II | 1267—1279 | Siegfried Erzbischof von Köln |
| G. Agnes v. Limburg, bef. Schaumburg | | |
| Siegfried VI | 1300—1311 | 1275 |
| Reinhard I | 1315—1353 | 1297 |
| Reinhard II | 1353—1379 | |
| Reinhard III | 1379—1421 | |
| Reinhard IV | 1421—1449 | |
| G. Margarethe, Gfn. v. Leiningen (S. 152) | | |
| Kuno I | 1449—1459 | |
| Reinhard V | 1459—1522 | |
| Graf von Leiningen 1467 | | |
| Kuno III | 1522—1557 | |

Natfried Graf von Wied - 1093—1129 -

| | | | | |
|---|----------------------|-------------|-------------|-----------|
| Burghard | Arnold | | | |
| - 1144—1152 - | Erzbischof v. Köln | | | 1151—1150 |
| Dietrich | | | | |
| 1158—1159 | | | | |
| Lothar | Dietrich | Theodora? | Lechter | |
| - 1218—1243 | Erzbischof von Trier | G. Bruno | G. Godfried | |
| | 1212—1242 | v. Zfenburg | v. Gppstein | |
| | | 1179—1199 | | |
| Gemeinschaftliche Besitzer von Wied 1243—1331 | | | | |

| Leiningen | |
|---|--|
| Philipp | 1557—1597 |
| G. Amalia Gfn. v. Zweibrücken, erbt Riffingen und Oberbronn (und Tschenslein, verkauft 1543) (S. 153) | |
| Ludwig † | 1622 bekommt Jorbach 1602 zurück (S. 136, 152) |

| Leiningen | Riffingen | Oberbronn |
|-----------|-------------------------|-------------|
| Johann | Philipp II | Ludw. Emich |
| † 1635 | † 1668 | † 1635 |
| | Ludwig | Johann |
| | Eberhard | Ludwig |
| | † 1688 | † 1665 |
| | verkauft Riffingen 1669 | |

Philipp
Ludwig
† 1705

Sophie Sibulle
verkauft 1717
Jorbach
G. Friedrich
Edg. v. Hessen-
Domburg

5 1 7

5 6

7

4 5

Westerb. Schaumburg

| | |
|-------------|--------------|
| Reinhard VI | Georg † 1585 |
| † 1587 | |

Joh. Ludw.
† 1597

Reinh. VII
† 1655

Marie Juliane
verkauft
Schaumburg
16. an
Graf von
Solszpfel

Christoph
† 1632

Georg Wilhelm
† 1695

Alt-Leiningen-
Grünstadt
Christoph. Christn.
† 1728

Georg
Hermann
† 1751

Christian
Johann
† 1770

Karl Fried. Ludw.
Gfn. Christian
† 1811 † 1839

Friedr. Ludw.
Eduard Johann
† 1868 † 1864

Friedrich
Wiprecht
zu Ibersstadt

Neu-Leiningen-
Westerburg
Georg
† 1726

Georg Karl
Ludwig
† 1787 † 1797

Karl
Gustaf
† 1798 † 1865

Karl
August
† 1865

Au-Christn.
Gustaf
† 1849 † 1819

Christn.
† 1856

5 4 7

5 4

7 4

4 5

110. Grafen von Saarbrücken, Leiningen,

| | |
|------------------------------------|-------------------------------|
| Siegbert Graf von Saarbrücken 1080 | |
| Friedrich — 1135 | Albrecht I Rainj Bruno Speier |
| Simon I † 1180 | Albrecht II Rainj |
| | B |

Saarbrücken

Simon II 1208—1211

Gem. Lucharde Gräfin von Leiningen (S. 154)

| | | | |
|--|--|-----------------------|-----------------------------------|
| Simon III † 1233 | Leiningen | | Heinrich Worms |
| | Friedrich I 1220—1237 | | D |
| Laurette G. Dietrich Gf. v. Cleve Gf. v. Saarb. 1252—1271 (S. 168) | Mathilde G. Amadeus Gf. v. Rüm- pelgard † - 1271 - | Friedrich II † - 1277 | Heinrich Speier Berchtold Bamberg |
| | | | E F |

(S. 320)

| | |
|-----------------------------|--------------|
| Leiningen | Emich Speier |
| Friedrich V Landgraf † 1328 | G |

| |
|---------------------|
| Friedrich VI † 1335 |
|---------------------|

| |
|----------------------|
| Friedrich VII † 1398 |
|----------------------|

| |
|-----------------------|
| Friedrich VIII † 1437 |
|-----------------------|

| | |
|--|---|
| Hesse gefürsteter Landgraf 1444 † 1467 ³ / ₄ | Margarethe G. Reinhard von Westerb- burg (S. 151) |
|--|---|

Dagsburg

| |
|---------------------|
| Godfried † - 1343 - |
|---------------------|

Nifingen

| |
|--------------------------|
| Friedmann † 1345 |
| G. Gfn. v. Verd-Nifingen |

| |
|-----------------|
| Godfried † 1380 |
|-----------------|

| |
|-------------------|
| Johann I † - 1430 |
|-------------------|

| |
|-----------------|
| Hudolf † - 1473 |
|-----------------|

| |
|-------------------------------|
| Samann † 1506 |
| G. Adelheid von Zierl-Horbach |

| | |
|---|---|
| Elisabeth erbt Nifingen G. Emich Gf. v. Daun (bis 1602) | Walburg erbt Horbach G. Johann v. Hopfenfels (S. 136) |
| Samann † 1572 | G. Kunigunde Gfn. v. Zweibrücken-Bitsch |

| |
|---|
| Barbara Gfm Simon VII Weiser Gf. von Zweibrücken (S. 153) |
|---|

Hartenburg

| |
|-----------------|
| Emich IV † 1375 |
|-----------------|

| |
|-----------------|
| Emich VI † 1442 |
|-----------------|

| |
|--|
| Emich VII † 1495 |
| G. Anna von Elteren, Erbin von Meyment |

| |
|-------------------|
| Emich VIII † 1528 |
|-------------------|

| |
|-----------------|
| Emich IX † 1541 |
|-----------------|

(S. 154)

| | | |
|---------------|----------------------|-------------------|
| A Albrecht I | Erzbischof von Rainj | 1111—1137 |
| B Albrecht II | " " | 1137—1141 |
| C Bruno | Bischof von Speier | 1107—1123 |
| D Heinrich | " " | Worms 1217—1234 |
| E Heinrich | " " | Speier 1245—1272 |
| F Berchtold | " " | Bamberg 1255—1285 |
| G Emich | " " | Speier 1314—1328 |

Zweibrücken und Werb.

| Zweibrücken | | Werb | |
|---|--|---|--|
| Heinrich I † 1225 | | Eigbert I —1135— | |
| Heinrich II † 1282 | | Eigbert II —1156— | |
| Waltham I † 1309 | | Eigbert III —1228— Landgraf von Unter-Elfaß | |
| Simon II † 1312 | | Elfaß Heinrich —1238— | |
| Waltham II † 1366 | | Nifingen Dietrich —1257— | |
| Eberhard verkauft 1/3 Zweibrücken an Pfalz und trägt 1/2 zu Lehen auf 1385 † 1393 Zweibrücken pfälzisch | | Heinr. Eigbert —1278— | |
| Eberhard I † 1315 erhält Bitsch 1297 als lothringisches Lehen | | Ulrich 1308—1343 | |
| Simon III † 1334 | | Johann † 1376 | |
| Simon IV † 1402 | | Welfeid G. Friedrich Graf von Dittingen (S. 116) | |
| Samann I † 1370 | | Johann † 1355 | |
| Samann II 1402—1422 | | ? Tochter? Gem. Herr v. Sierk? (S. 141) | |
| Simon V † 1429 | | Konrad I —1291— | |
| Friedrich II —1461 | | Konrad II † 1345 | |
| Heinrich † 1487 G. Kunigunde v. Dachsenstein erbt 1485 | | Ulrich 1308—1343 | |
| Kunigunde G. Hamann Gf. v. Daun † 1512 | | Johann † 1376 | |
| Barbara Gem Simon VII Weder Graf von Zweibrücken | | Welfeid G. Friedrich Graf von Dittingen (S. 116) | |
| Simon VI Weder † 1508 G. Elisabeth von Lichtenberg erbt 1/2 Lichteb. 1480 | | Johann † 1355 | |
| Simon VII Jacob † 1569 Weder † 1540 G. Barbara Gfn. v. Daun | | ? Tochter? Gem. Herr v. Sierk? (S. 141) | |
| Amalia Gem. Philipp Gf. v. Westerburg, bel. die Dachsensteinf. Güter u. verkauft sie 1543 (S. 151) | | Konrad II † 1345 | |
| Margarethe G. Phil. Gf. v. Hanau Bisch 1569 an Lothringen, Remberg 1606 zurückgegeben (S. 139) | | Tochter? G. Friedmann Gf. v. Reiningen- Dagsburg (S. 152) | |

Die Lage der Besitzungen i. S. 154.

- Wappen. 1) **Saarbrücken**: Löwe gr. w. in b. bestreut mit g. Hadentreuzchen. Helm: Flug q.-gth. w. s. Helmdecten: w. s.
- 2) **Zweibrücken**: Löwe r. in g. — Helm: 2 Federbüsche w. und s. gemischt, dazwischen Sch. h. pend.
- 3) **Bitsch**: r. mit g. Schildrand. — Helm: Schaft w. mit g. Kropfe u. Doppelschwanz best. davor das W. Sch., alles zwischen 2 gestürzten b. Hühnen.
- 4) **Dachsenstein**: 5-fach q.-gth. r. w. — Helm: Mannrumpf, Rock und Epikämme mit Sch. V.
- 5) **Werb**: Schrägbalke jederseits begleitet von einem Faden, je besetzt mit 3 wachsenden Lilien, w. in r. — Helm: Pentelstand r., darüber Mädchenkopf wachsend. (Nacher als W. von Unter-Elfaß im bischöflich Straßburgischen Wappen.)
- 6) Reiningen u. 7) Dagsburg S. 154.

111. Grafen von (alt-)Leiningen.

| | |
|-------------------------|---|
| Emich I —1117— | |
| Emich II —1141— | Emich III Bischof von Würzburg 1127—1146 |
| | Krnold Bischof von Speier 1124—1126 |
| Emich IV -1159-1197- | Heinrich Bischof von Würzburg 1159—1165 |
| Friedrich † - 1220 - | Bucharde G. Simon II Hf. v. Saar- brüden (S. 152) |

Ochsenstein Burg im Elsass SW Zabern. — **Werb** Burg im Elsass mittewegs zwischen Straßburg und Schlettstadt. — **Lemberg** Pirmasenz NÖ Bitich.

Leiningen, Heidesheim, Bockenheim SW von Worms. — **Rifingen** S. 156. — **Dagsburg** im Elsass SW von Zabern. — **Hartenburg** Burg W von Mannheim. — **Falkenburg** W bei Anweiler. — **Aspremont** mittewegs zwischen Toul und Verdun. — **Gunterstblum** S von Oppenheim. — **Willigheim** u. **Reidenau** N von Heilbronn.

Wappen.

- 1) **Leiningen**: 3 Adler, w., darüber r. Turniertragen, in b. — Helm: Baum, natürlich, bestreuet mit rosenförmigen w. Schellen. Helmdecken: b. w.
- 2) **Dagsburg**: Löwe s., darauf: Lilienhaspel g., in w. mit r. Schildesrande. — Helm: Flug, s. bestreuet mit herzförmigen w. Schellen. Helmdecken: r. g. (oder w. s.?)
- 3) **Aspremont**: Kreuz w. in r. — Helm: Kr. Ecksechziges Schirmbrett, auf den Ecken mit Pfauenfedern, mit Sch.D.

112. Grafen und

(S. 152)

Emich IX † 1541
G. Katharine Gfn. v. Nassau-Saarbrüden,
Erbin v. Saartwerden, vom Bruder enterbt

Hartenburg

Joh. Philipp I † 1562

Emich XI † 1607

Joh. Philipp II † 1643

Friedrich Emich † 1698

Joh. Friedrich † 1722

Friedr. Magnus
† 1756

Karl Friedrich
Fürst 1779^{2/7},
† 1807

G. 1) Christine
Gfn. v. Solms-
Nödelheim, Mit-
erbin v. Limpurg
† 1803

2
Emich Karl
1807—1814

Karl
1814—1856

Grnst
1856—

1
Elisabeth
Christine
Mitterbin v.
Limpurg
G. Karl
Ludwig
Hringr v.
Grumbach
(S. 80)

Bockenheim

Karl Ludwig
† 1786
G. Caroline
Kningst. von
Solms-Dhaun
erbt Büttlingen
Katharina
G. Theodor Alex
Fürst v. Löwenstein-
Wertheim
(S. 80)

| | | |
|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 |
| | 1 | 2 |
| | | 3 |
| 2 | | 1 |

Fürsten von Leiningen.

Falkenburg

Emich X † 1593

Johann Ludwig † 1625

Emich XII † 1658

Daßsburg

Emich Christian † 1702

G. Christ. Louise Gfn.
von Daun, erbt 1682
ObersteinFriedrich † 1709
Elisab. Dorothea
G. Moriz Graf
von Simburg-
Styrum
erbt Oberstein
(S. 173)

Heidesheim

Georg Wilhelm

† 1672
G. Elisabeth
Gfn. v. Daun
erbt BruchJob. Karl August
† 1699Christian Karl
Reinhard
† 1766Marie Louise
erbt Bruch
G. Georg Landgr.
v. Hessen-Darmstadt
(S. 127)

Gunteröblum

Johann Ludwig d. ä.
† 1687Emich Leopold † 1719
aus Gemisensberg:
Job. Ludwig d. j.
† 17..Emich Ludwig † 1766
Friedrich
Theodor † 1774(Gunteröblum)
1802:
Billigheim
Wilhelm Karl
† 1809(Heidesheim)
1802:
Reidenau
Wenzeslaw Joseph
† 1825Karl Theodor
† 1869August Clemens
† 1862Karl Wenzeslaw
1869-Karl Mari-
resign.
milian
1869 1869-

113. Wild- und Rheingrafen.

| Wildgrafen | Rheingrafen | Herren von Stein |
|---|--|--|
| | Emricho Graf im Rheingau, Rheingraf † 1157 | Wolfram - 1158 - Herr von Stein |
| Gerhard Wildgraf - 1190 - | Werner I † 1194 | Eigfried - 1193 G. Luchharde |
| Konrad - 1260 | Luchharde | |
| | Werner II † 1223 | Wolfram - 1223 Rheingraf v. Stein |
| | | Emricho - 1241 |
| Kyrburg | Dhaun | |
| Emich † - 1287 - | Godfried † 1301 | Gerhard Rainj A |
| Godfried † 1298 | Konrad † 1309 | Konrad Breising B |
| Friedrich † 1369 | Johann † 1350 | Hedwig |
| Emich Breising C | | |
| Otto † 1409 | | Johann I † 1333 G. Hedwig erbt Dhaun |
| Margarethe == G. Joh. II | | Johann II † 1383 G. Margar. erbt Kyrburg |
| | | Johann III † 1428 Konrad Rainj D |
| A Gerhard Erzbischof von Mainz 1251—1259 | | Johann IV † 1476 |
| B Konrad Bischof von Freising 1258—1278 | | Johann V † 1495 |
| C Emich Bischof von Freising 1283—1311 | | G. Johanna erbt ½ Salm |
| D Konrad Erzbischof von Mainz 1419—1434 | | Johann VI Wild- und Rheingraf, Graf von Salm † 1499 (S. 158) |
| E Thomas Bischof von Verdun 1303—1305 | | |
| F Ulrich Bischof von Toul 1495—1506 | | |
| G Wolfgang Bischof von Passau 1540—1555 | | |
| Nieder-)Salm (Viel-Salm) im Löning (Ardennes) im Herzogthume Lüttelburg, S. Stablo. | | |
| Ober-)Salm am Wasichen (Vogesus) Burg im Elsass SW Straßburg. | | |
| Badenweiler (Badonviller) Ö Lüneville. | | |
| Blankenbergr (Blamont) Ö Lüneville. | | |
| Nifingen (Nifingen, Réchicourt) das. N Blankenberg. | | |
| Im Westreich: | | |
| Stein (Rheingrafenstein, zum Unterschiede von Oberstein S. 173) S bei Kreuznach. | | |
| Kyrburg Burg neben Kirn an der Nahe. | | |
| Dhaun Burg NO bei Kirn | | |

Die Wappen f. S. 160.

114. Grafen von (Ober- und Nieder-) Salm. I.

Sermann I Graf von Lügelsburg
Gegensönig 1081—1088 (S. 50)

Sermann II 1087—1135 Graf von Salm im Dieling
Gem. Agnes Gräfin von Langenstein (Erbin von Blankenberg)

Heinrich 1135—1163

(Ober-)Salm

Heinrich I 1163—
erbaut das Schloß Salm
am Bischen 1204

Heinrich II † -1240

Heinrich III 1240—1293

Johann I 1293—1326

Nikolaus † 1343

Johann II † 1368

Johann III † 1386

G. Philippa v. Falkenberg-Borne

Johann IV † 1431

Borne

Simon Margaretha
† 1397 od. Johanna
Herr von oder Dillia
Borne verkauft
Borne an
Jülich 1402
(S. 267)

Salm Badenweiler

Simon
† 1475

Johann V
† 1451

Gem.
Johanna
erbt $\frac{1}{2}$ Salm
G. Johann V

Johann VI
† 1490

Johann VII
† 1548

Johann VIII
† 1600

Paul
† 1595

Christine
erbt $\frac{1}{2}$ Salm
Gem. Franz
Herzog von
Lothringen
(S. 64)

Nikolaus I
† 1530

Neuburg
Nikolaus II
† 1550

Graf von
Neuburg
am Inn

(S. 160)

Blankenberg

Friedrich I -1219-1253-

Heinrich I -1271-1301-

Heinrich II 1301-

Theobald I -1361-1363-

Heinrich III -1382-

Theobald II -1396-

Heinrich IV † 1441

Gem. Margaretha

Herzogin v. Lothringen

Friedrich Theobald Ulrich
II III † 1506
† 1442 † 1443 Tull **F**

Ludwig † 1503
Blankenberg durch
Testament an
Johann von
Lothringen 1506 (S. 64)

(Nieder-)Salm

Friedrich -1163-

Heinrich II -1214-

Gerhard -1231-

Heinrich III -1240-1247-

Heinrich IV -1248-1257-

Wilhelm -1265-1297

Heinrich V 1297-1336-

Heinrich VI -1340-1354-

Johann -1361-1378

Heinrich VII
1378—1416

Salm durch
Testament an
Johann von
Reifferscheid

Tochter
G. Johann V
von Reifferscheid

Johann
von Reifferscheid
Bf. v. Salm
1416
(S. 177)

Blankenberg, Albimons, Blamont, O Lüneville.

115. Rheingrafen; Fürsten von Salm. II.

Johann VI Wild- und Rheingraf und Graf von Salm † 1499 (S. 156)

G. Johanna, Gfn. v. Mörk-Saartwerden, Erbin von $\frac{1}{2}$ der Binsingischen Besitzungen in Lothr. (S. 162)

Wild- und Rheingrafen von

Dhaun

Philipp † 1521

Philipp Franz † 1561

Salm I.

Friedrich † 1610

NeuweilerPhilipp Otto
Fürst $\frac{2}{3}$ 1623
† 1634Friedrich Magnus
† 1673Leopold Philipp
Karl † 1663
G. Maria Anna Gfn.
v. Bronchorst, Erb.
v. Anholt (S. 277)Karl Florentin
† 1676
G. Maria Gabriele
Gfn. u. Erbin von
(Valaing-)Hogstraten (S. 250)Karl Theodor
Otto † 1710**Hogstraten**Wilhelm Florentin
† 1707 $\frac{2}{3}$ **Leuze**Heinrich Gabriel
† 1716Ludwig Otto
† 1735 $\frac{2}{3}$ / $\frac{11}{11}$ **Salm II.**Dorothea =
G. Nicolaus Leop.
Fürst von SalmNikolaus Leopold
Fürst 1739 $\frac{1}{2}$
Herz. v. Hogstraten
1741. † 1770
cedirt Aug. u. Neu-
weiler an Frank-
reich 1751**Kirchberg III.**Philipp Joseph
Fürst 1742 $\frac{21}{2}$
† 1779 $\frac{7}{6}$
G. Maria Theresia
Fürstin (Erbin) v.
Hornes (S. 275)Maximilian
† 1773Friedr. III † 1794
(guilötinirt)Constantin Alex.
(bef. 1802: $\frac{2}{3}$ von
Ahaus u. Vohholt)
† 1828Friedrich IV
(bef. 1802: $\frac{1}{2}$ von
Ahaus u. Vohholt,
abgetreten 1825
an Salm-Salm)
† 1859Florentin aus
1828 ungl. Ehe:
die
1846 Grafen
Alfred von Salm-
1846— HogstratenFriedrich V
1859—

Wappen:
3 1 4 9 10
2 3 1
3 4
9 10
1 2

3 1 4 9
2 1
3 4
1 2

GrumbachJohann Christoph
† 1585Johann
† 1630Adolf
† 1660Leopold Philipp
Wilhelm † 1719Karl Ludwig
Friedrich
† 1727Karl Volrad
Wilhelm † 1763Karl Ludwig
† 1799
2 Gemahlinnen
Mit-Erbinnen
von Limpurg
(S. 92, 95, 154)**(Rheingra-
fen-)Stein II.**
Wilh. Christn. =
Louise
1793—1810**(Rheingra-
fen-)Stein I.**
Friedr. Wilh.
† 1706**Grechweiler**
Johann Karl
Ludwig
† 1740Karl Magnus
† 1793 $\frac{1}{7}$
(guilötinirt)

2
Herfmar
Karl August
Friedrich
Fürst $\frac{1}{2}$ 1817
† 1865

1
Francisco
Augusta
G. Wilhelm
Fürst von
Salm-
Braunfels
(S. 132)

Otto
1865—

Wild- und Rheingrafen von
Kyrburg I.

Johann VII † 1531

Johann VIII † 1548

Otto † 1607

Wörchingen

Johann IX † 1623

Kyrburg II.

Joh. Casimir † 1651

Otto Ludwig † 1634

Georg Fried. † 1681

Johann † 1688

Dhaun

Adolf Heinrich
† 1606

Wolfgang Friedr.
† 1637

Johann Ludwig
† 1673

Johann Philipp
† 1697

Wütlingen

Karl † 1733

Walrad † 1730

Karoline † 1748
G. Karl Ludwig
Gf. v. Leiningen-
Westerheim
† 1786

Johann Friedrich
† 1750^{27/1}

Katharine
erbt Wütlingen
G. Theodor Alexander
Fürst von Erwitzen-
Westerheim
(S. 80)

Friedrich Wilhelm
posthumus
† 1750^{10/6}

Dhaun, Kyrburg f. S. 156. — **Grehweiler** S von Kreuznach. — **Grumbach** an der Glan W neben Lauterred. — **Hogkragen** in Brabant Ö von Antwerpen. — **Leuze** im Hennegau Ö von Dornik. — **Alhaus, Bockholt, Horstmar** W von Münster. — In Lotbringen: die Binsingen-
siehe Erbchaft (S. 162).

Wappen: 1—4 S. 160. 9) Binsingen f. S. 161.
10) Anholt f. S. 179.

116. Grafen von Salm-Neuburg.

(S. 157)

| | | |
|---|------------------------|-----------------------------------|
| Nikolaus I Graf von Salm † 1530 | | |
| Graf von Neuburg 1528— | | |
| Nikolaus II | † 1550 | Wolfgang Bischof von Passau |
| Julius | † 1595 | |
| Weighard | † 1612 | 1540—1555 |
| Karl | † 1664 | |
| G. Elisabeth Bernhardine Pfalzgräfin von Tübingen (S. 119) | | |
| Franz Leopold | † 1702 | |
| Ernst Leopold | † 1722 | |
| Karl Otto | † 1766 | |
| Franz Vinzenz | † 1784 ²⁾ , | |
| zu Tobitschau in Mähren | | |
| Ernestine Gem. Johann Hf. v. Lamberg-Guttenberg | | |

Neuburg, Herrschaft am Inn, S bei Passau, 1463 vom Kaiser als Grafschaft mit neu-erfundene Wappen dem Johann von Norbach als Lehen verliehen; 1467 beeingefallen; 1528 dem Grafen Nikolaus I von Salm-Badenweiler geschenkt, von dessen Nachkommen im 17ten Jahrhunderte an die Grafen von Sizingendorf, von diesen an die Grafen von Lamberg, von diesen 1731 an das Bisthum Passau verkauft.

Wappen:

Salm-Neuburg: gebietet. 1, 4 (Ober-)Salm 2, 3 (Grafschaft Neuburg): Greif r., in den Klauen einen aufgerichteten rückblickenden Hasen, natürlich, in w. — 2 Helme. 1) (Ober-)Salm. 2) Kr. Das SchW. von 2 wachsend. Helmdecken: r. g.

Zu Seite 156 und 159.

Wappen.

- 1) Rheingrafen von Stein: Leopardirter Löwe w. in s. — Helm: runder Hut. s. w. aufgeschlagen, darüber 2 w. Federbüsche schr. auswärts.
- 2) Wildgrafen von Dhaun: Gekr. Löwe r. in g. — Helm: Jagdhorn.
- 3) Wildgrafen von Kyrburg: 3 Löwen, 2, 1, g. in r. — Helm: Kr. Flug mit SchW.
- 4) (Ober-)Salm: 2 einwärts gebogene Fische w. in r., bestreuet mit g. Fadenkreuzchen — Helm: Rundhut r., w. aufgeschlagen, darüber die Fische gestürzt.
- 5) **Rifingen**: wie (Ober-)Salm. — Helm: die Fische gestürzt (oder Pfauenschwanz?)
- 6) **Blankenberg**: wie (Ober-)Salm, aber ohne Fadenkreuzchen. — Helm: Spitzmütze r., oben mit 5 w. Straußfedern besteckt, zwischen den gestürzten Fischen.
- 7) (Nieder-)Salm: 2 einwärts gebogene Fische r. in w. — Helm: die Fische gestürzt.

117. Herren von Lichtenberg.

Ludwig I Herr von Lichtenberg -1237-

Ludwig II † -1266-

Johann I † 1315

Lichtenberg

Johann II † 1317

Simon † 1380

Johann VI † 1405

Johann
Bischof von
Straßburg
1353—1365**Lichtenau**

Ludwig V †-1383

Heinrich V † 1404

Ludwig VI † 1434

Jakob
† 1481^{12/1}

Ludwig VIII † 1471

Anna
Gem. Philipp I
Graf von
HanauPhilipp II
† 1504
erbt $\frac{1}{2}$ Lichten-
berg 1481Philipp III
† 1538Philipp IV
† 1590Philipp V
† 1599Elisabeth
Gem. Simon VI Wecker
Graf von
ZweibrückenReinhard
† 1531
erbt $\frac{1}{2}$ Lichten-
berg 1481Jakob † 1569
kauft Döfstenstein
(S. 153)Margaretha
Erbin von
Birkenfeld
 $\frac{1}{2}$ Lichtenberg
(S. 139)Simon VII Wecker
† 1540Amalia
erbt Oberbronn
Gem. Philipp Graf
von Leiningen-
Westerburg
(S. 151)Lichtenberg im Elsass S von Bitsch.
Oberbronn das. O von Lichtenberg.
Lichtenau in der Ortenau NO Straßburg.Wappen: Löwe s. in w. mit r. Schildesrand.
— Helm: Schwanenhals w. Helmdecken:
w. r.

118. Herren von Rappoltstein.

Eberhard Herr von Rappoltstein und Hohenack † 1637

Georg Friedrich † 1651

Anna Elisabeth
Gem. Christian Ludwig
Graf von Waldeck
(S. 191)Johann Jakob † 1673^{3/10}Katharina Agathe
Gem. Christian Pfalzgraf
von Birkenfeld
(S. 79)Rappoltstein, Rochispoletum, franz.: *Ribeaupierre*, Burg bei Rappoltweiler N Colmar. —
Hohenack Burg W Colmar. — Geroldseck am Waschen (Vogesus) SW bei Zabern (seit 1390
dem Abte von Mauerbrunn gehörnd).Wappen: 1) Rappoltstein: Drei Schilder, r. in w. — Helm: Mannsrumpf mit Schw., spize
zurückhängende Mütze w., r. aufgeschlagen, mit s. Fasanenfeder bestedt.2) Hohenack: Drei g.-gefr. Adlerköpfe, s. in w. — Helm: Kr. Flug s., belegt mit
3 stehenden w. Stäben, die oben und inmitten mit runden Knöpfen belegt sind.3) Geroldseck: Löwe r. g.-gefr., in w. bestreuet mit b. Quer-Schildeln. — Helm:
Platter Hut r., w.-aufgeschlagen, darüber Pfauenwedel mit w. Reis umlegt. (Der:
Pferdekopf g.?) Helmdecken: r. w.

| | | |
|---|---|---|
| 2 | 1 | 3 |
| 2 | 1 | 3 |
| 3 | 2 | |

119. Herren von Binsingen.

Johann von Binsingen † 14. . Gem. Beatrix von Augweiler

Barbara. Gem. Nikolaus Graf von
Mörz-Saarwerden 1485 (S. 181)

Johanna von Mörz

Gem. Johann VI Rheingraf.
Erbt die Hälfte der Binsingischen
Besitzungen in Lothringen: Dime-
ringen NÖ von Saarwerden; Mör-
chingen (*Morhange*) S von Falken-
berg; Püttlingen (*Putelange*) SW
von Saarbrücken; Augweiler (*Oge-
viller*) W von Lüneville; Neuweiler
(*Neuviller*) S von Nancy an der Mosel
(S. 158)

Magdalen. Gem. Ferdinand von Neuschâtel
Herr von Montagu im Herzogthume Lûpeltburg

Anna von Neuschâtel. Gem. Wilhelm von
Dammartin, Herr von Fontenoy

Diana von Dammartin, Frau von
Binsingen 1560—, Jürstin 1594—1613
Gem. Karl Philipp von Croi, 1594 Fürst
von Havré † 1613 (S. 292)

Karl Alexander
Herzog von Croi
† 1624

Ernst † 1631
Frb. v. Binsingen
Gem. Anna Herzogin
von Pommern

Maria Clara
Gem. Philipp Franz von
Croi-Solre, Herzog von
Havré

Ernst Bogislaw
Bischof von Camin
1637—1648

Ferdinand Franz Joseph
verkauft 1665 Binsingen
an Lothringen
(S. 293)

Binsingen, *Fénétrange*, SW Saarwerden.

Wappen: 3-fach q.-geth. b. w. — Helm: Kr. Bräuterkopf mit Sch.B.,
hinten mit Pfauensfedern besetzt.

120. Herren und Grafen von Erchingen.

Johann I

Johann II. 1436—1468 Gem. Irmgard (Tochter und Erbin Arnolds) von Pietingen

Johann III † 1431

Johann IV † 1447. Gem. Margaretha (Erbin) von Beaucourt

Johann V † 1532. Gem. Irmgard (Erbin) von Kollingen

Pietingen

Georg d. ä. † 1567

Georg d. j. † 1609

Peter Ernst Graf von Erchingen 1617
† 1633

Albrecht Ludwig † 1651

Johann Anna Dorothea
Ludwig 1681—1705
† 1681 G. Edgard Ferdinand
Graf v. Ostfriesland
† 1668 (S. 200)Friedrich Ulrich
† 1710Christiane Louise
1710—1732
Gem. 1726:Johann Ludw. Adolf
Graf v. Wied-Runkel
1732—1757
† 1762Christian Ludwig
Graf von Erchingen
1757—
Graf von Wied
1762—1791
(S. 150)Ester
Dorothea
Gem. Georg
Reinhard
Graf von
Ortenburg
(S. 143)Anna Maria † 1684.
Ihre Erbansprüche
durch Testament an
Wilhelm Moriz
Graf von Solms-
Braunsfeld (S. 132)
Gem. Ludwig Graf
von Solms-
Greiffenstein

Erchingen

Ulrich

Christoph

Peter Lothar
Ernst Graf 1617
1617 Franz Ernst IFranz Ernst II
Gem.
Theresa Adelheid
von Preisingderen
2ter Gemahl:
Johann Baptista
Graf von
Salbi-NiveraMaria Antonia
Gem. 1709:
Maximilian
Cajetan v. Bertram
Graf von Peruse,
aus Savoyen
† 1755Karl Felix
nennt sich Graf „von
Peruse-Erchingen“
† 1784Maximilian Graf
„von Erchingen“
† 1790Maximilian
† 1799

Wappen:

1 2

1 2

2 1

Dorfweiler

Maximilian
Ernst
† 1697^{13/9}

Erchingen, Créange, und Kollingen, Raville, in Deutsch-Rothringen Ö Reich an der deutschen Nieb. — Pietingen oder Püttingen, Pitange, N Kugelburg.

Wappen. 1) Erchingen: 3-fach q.-gth. w. r. — Helm: Flug mit Sch. V.

2) Pietingen: Ankerkreuz w. in r. (Im Erchingischen Wappen: g. in r.) — Helm: Flug 3-fach q.-gth. g. r. (S. 275)

3) Kollingen: 7-fach geparrt r. w. — Helm: Kugel g., darüber Pfauenhals w.

4) Löwe ? in ? (Beaucourt?)

121. Grafen und Herzöge von Berg.

| | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|
| Adolf I —1009—1019— | | | | | |
| Hermann —1044 | | | | | |
| Adolf II —1068—1090— | | | | | |
| Gem. Adelheid von Laufen, Erbin von West-Westfalen (Grafschaft Mark (S. 182) | | | | | |
| Adolf III 1093—1133 | | stiftet die Abtei Aldenberg 1133. † 12/10 1152 | | Gerhard Abt † 1152 ²² / ₆ | |
| Adolf IV 1133—1160. | | Grbautet 1152 Altena | | | |
| Engelbert 1160—1159 ⁶ / ₆ | | Friedrich Köln B | | Bruno III Köln C | |
| Adolf V 1159—1218 ⁷ / ₆ | | Engelbert der heilige Erzbischof von Köln 1216— Graf v. Berg 1218—1225 ⁷ / ₁₁ , ermordet vom Grafen Friedrich von Isenberg | | Adolf Werden D | |
| Irmgard. Gem. Heinrich IV Herzog von | | | | | |
| II. Limburg (S. 264) 1226— | | | | | |
| Graf v. Berg 7/11 1225—1247 ²⁶ / ₂ | | | | | |
| Adolf VI 1247—1259 ²² / ₄ | | | | (Herzogthum) Limburg an der Maas. Waltham Herzog Irmgard Gem. Reinbald I Graf von Geldern (S. 268) | |
| Adolf VII 1259—1296 ²⁹ / ₆ | | Wilhelm 1296—1308 ⁹ / ₄ | | Heinrich von Binde† 1299 | |
| sein Erbrecht auf Limburg an Brabant 1283 ¹³ / ₆ | | Adolf VIII 1308—1348 ³ / ₄ | | Margaretha † 1339. Gem. Otto IV Graf von | |
| | | III. Ravensberg † 1329 | | Konrad Rünster II | |
| | | Margaretha Gräfin v. Ravensberg 1346— | | | |
| | | Gräfin von Berg 1360—1361 † 1384 ¹⁹ / ₃ | | | |
| | | Gem. Gerhard Graf von | | | |
| | | IV. Jülich | | | |
| | | Graf von Berg 1348—1360 ¹⁸ / ₆ | | | |
| | | Wilhelm Graf 1361—1380 | | | |
| | | 1. Herzog 2 ¹ / ₆ 1380—1408 ²³ / ₆ | | | |
| | | 2. Adolf Herzog von Berg 1408—1437 ¹⁴ / ₇ | | Wilhelm d. j. Graf von Ravensberg † 1428 (S. 183) | |
| | | Herz. v. Jülich 2 ³ / ₆ 1423— Gem. Yolantha Gfn. v. Bar (S. 334) | | | |
| | | Andrecht † 1438 | | 3. Gerhard 1437—1475 Herzog von Jülich | |
| | | | | 4. Wilhelm IV 1475—1511 | |
| | | | | Maria. Gem. Johann III Herzog von Cleve | |

AltenaEberhard 1160—1180^{23/4}

Arnold 1173—1204

IßenbergFriedrich 1204—1226^{14/11}
(Brüder des Erzbischofs Engelbert)

Gem. Margaretha

Herzogin von Limburg

(Grafschaft)

Limburg

an der Renne

Dietrich I 1242—1297

Hohen-Limburg Styrum

Johann Eberhard

1280—1301

Dietrich II
1280—1322

(S. 186)

(S. 186)

Bruno II
Köln

A

Friedrich
1173—1199Adolf
KölnD
†^{19/4} 1220**Marf**

Adolf I

1199—1249

(S. 184)

A Bruno II Erzbischof von Köln 1131—1137

B Friedrich " " " 1156—1158

C Bruno III " " " 1191—1193

D (S. 165) Adolf I " " " 1193—1205

E Engelbert I " " " 1216—1225

D (S. 164) Adolf Abt von Werden 1160—1174

F Engelbert Bischof von Denabrück 1224—1226

abermals 1239—1250

G Dietrich " " Wünster 1218—1226

H Konrad " " Wünster 1306—1310

I Bruno " " Denabrück 1250—1258

Berg, Mons, montensis, einst Burg, seit 1133 Abtei (Liden) Berg, Vetus mons, mittelweg Kölln-Kennep. — Winded, Burg an der Sieg in der SO Ecke des Herzogtums Berg. — Altena in der Grafschaft Marf. — Ißenberg in der Grafschaft Marf an der Ruhr bei Hattungen. Styrum, Eierheim, und Hohen-Limburg S. 186. — Laufen in Schwaben S. Heilbronn.

Wappen: bis 1218: 2 beiderseits gezinnte Balken. — Seit 1225 das Wappen von Limburg (S. 265): Löwe zwiegeschwänzt b. gefr. r. in w. — Helm: Kr. Pfauenschwanz.

122. Grafen und Herzöge von Jülich.

Gerhard IV — 1118—1135—

Wilhelm I
1147—1176Wilhelm II
der große
1176—1207
G. Alverade
Waldgräfin
von MolbachEberhard 1190—
Gem. Jutta von Hengebach
Gerhard
Fr. von Kaffer
1160—1197
Wilhelm III Graf von Jülich
1207—1219Gerhard V
—1141—1147?
Alexander
Bischof von Bättich
1128—1135Wilhelm IV 1219—1278^{16/3}
Gem. Richardis Gräfin von Limburg, Vormünderin 1278—1284Wilhelm † 1278^{16/3} Waltham Gerhard VI 1297—1329^{7/4} Herr von Kaffer 1287—
Gem. Maria Gräfin 1278—1297.^{24/12} Gem. Elisabeth von Brabant-Kerfchot
von Flandern befördert Sichern und Bierzen (S. 266)Wilhelm Probst
zu Maastricht.
Regent von
Flandern
1302—1303
† 1304
(S. 259)1. Wilhelm I (V)
Graf 1329—1336, Markgraf ^{21/6} 1336—1356
Herzog 1356—1361^{1/2}
Graf von Cambridge in England 1340. Herr (1357 „Graf“)
Gem. Johanna Gfn. von HennegauJülich-Geldern
2. Wilhelm II (VI) 1361—1393^{13/12}
kauft Kanderath 1391 (S. 170)
Gem. Maria Herzogin von Geldern
1379—14013. Wilhelm III (VII)
1393—1402^{1/6}
Herzog von
Geldern
1377—
4. Reinbald (IV)
1402—1423^{23/6}
Herzog von Jülich
und Geldern.
Kauft Arfel
^{23/6} 1409 (an
Holland verkauft
1412^{26/7})Johanna
Gem. Johann von
ArfelMaria von Arfel
Gem. Johann von
EgmondArnold
Herzog von Geldern
(S. 268)

Jülich, JULIACVM, juliacensis, franz.: *Juliers*, holländ.: *Gulik*. — Die Waldgrafschaft Molbach (jetzt Maubach). (Comes nemoris) N Kurmonde. — Hengebach, jetzt: Heimbach, S Düren. — Kaffer NO Jülich. — Bergheim mittewegs Kollu-Jülich. — Wasienberg S. 265. — Borne S. 267. — Herzogenrath, holländ.: *Herzogenrade*, franz.: *Rol-Duc*, W Aachen. — Schönforst S bei Aachen. — Sichern S. 257. — Montjoie, deutsch: Muntschau, SO Aachen. — Eißloo an der Maas S Kurmonde.

Wappen.

Jülich: Lowe s. in g. — Helm: Flug s., dazwischen: wachsender Wolfshundskopf g. r. umbaljet. Bergheim: Jülich, darauf r. Schrägflab.

Schönforst: 9 Kugeln (3, 3, 2, 1) r. in w. — Helm: Kr. Pfauenschwanz.

Bergheim
Waltram I
1231—1271
Waltram II
-1271—1312

von Hailenberg durch Kauf (-1362)

Bergheim
Godfried
1328—1335
Gem. Elisabeth Wfn.
von Cleve-Hülchrath

Waltram
Erzbischof
von Köln
1332—1349

Sichem

Gerhard † 1360¹⁸/₅
Gem. Margaretha
Wfn. von Berg und
Ravensberg

Berg

Wilhelm Herzog von Berg
Graf von Ravensberg
† 1408

Jülich-Berg Ravensberg

5 Adolf † 1423-1437¹⁴/₇
Herzog von Berg
1408—

Wilhelm Graf
† 1428
Bischof v. Paderborn
1390-1391

Robert
Bischof von
Paderborn
1390-1391

Rudbrecht † 1433

Jülich-Berg

6. Gerhard
1437-1475¹⁹/₆

7. Wilhelm IV
1475—1511⁷/₆

des. Wassenberg, Horne und
Herzogentath als drabantischer
Pfand 1498.

Gem. Elisabeth Wfn. v. Ruffau-
Saarbrücken, erbt Heinsberg.
1474 u. Dieß u. Sichem (1499
vertauscht an Ruffau-Cranien)

Maria. Gem.

8. Johann III (von Cleve)
1511—1539
Herzog von Cleve 1521—

Philippa † 1390
Gem. Godfried III von
Heinsberg 1357—1395
(S. 171)

Heinsberg-Jülich
Johann I von Heins-
berg 1395—
Fr. v. Jülich 1423-1433

Wilhelm I Fr. v. Jülich
18/6 1433—1438
Gem. Elisabeth von
Blankenheim (S. 170)

Gerhard
1438—1460

Wilhelm II
1460—1469⁹/₅
(S. 171)

(Tochter) G. Reinhard I von Schönforst
kauft 1354 Montjoie (S. 267)
vertrieben † 1391 in Rhodus
Gem. von Wildenberg, Wittve (Erbin)
von Eißloo

Montjoie **Sichem und** **Eißloo**
Johann III **Schönforst**
1420— **Reinhard II**
† 1403
vertrieben von
Jülich 1396
verkauft Sichem

Johann † 1434
kauft
Cranendonk
Gem. Johanna
von Hochfoist
gibt Montjoie
1439 an Jülich

1398 an
Thomas v. Dieß
(S. 289)

Konrad II
† 1448
Maria
erbt Cran-
endonk
u. verkauft
an Horn
1460
G. Johann
v. Sueren
† 1490
Herlan I
v. Sueren
u. f. w.

123. Grafen und Herzöge von Cleve.

Herr zu Anton in Flandern

Rudgar
bekommt Cleve
als Reichslehen -1000

Rudgar (?)

Dietrich I Graf v. Cleve -1092. † 1118.

Arnold I 1119—1147—

Dietrich II -1150—1172

Dietrich III -1166—1185—

Arnold III 1191—1202

1. Dietrich V 1202—1260

Gem. 1) Mathilde
(Erbin) von Dincklaken
2) Hedwig Markgr. v. Meissen

Dietrich
IV
-1188

1191

Gerhard I
bekommt Wassenberg
als Reichslehen

Gerhard II

E. 170

Arnold II † -1200

G. Adelheid (Erb.) v. Heinsberg (E. 170)

Dietrich † 1228 Herr von Heinsberg

Knes erbt Heinsberg † 1267

G. Heinrich Graf v. Epanheim (E. 171) † 1258

Adelheid Gem. Dietrich VI

?
Dietrich Graf von Cleve,
Herr von Altena

Margaretha
Gem. Dietrich Graf von
Rümpelgard

Margaretha
Gem. Wilhelm II von Horn
† 1240
erben Altena (E. 274)

1
Dietrich 2. Dietrich VI „von Meissen“ 1260—1275
Graf v. Gem. Adelheid von Epanheim-Heinsberg. bef. Hülchrath

Dinck-
laken
1241

3. Dietrich VII
1275—1305^{22/3}

1244

4. Otto
1305—1311
Ermgard
Gem. Sebann
von Arkel
† 1355

5. Dietr. VIII
1311—1347^{7/8}, 1347—1368
Margaretha
Gem. Adolf II
Graf von der
9/11
Herr v. Linn
1324—

6. Johann
Ermgard
bekommt
Grenen-
burg
G. Gerhard
von Horn
(E. 274)

Dietrich Louf
Graf von Hülchrath † 1309

Dietrich
Graf von v. Bergen-op-
Zoom
Hülch-
rath
G. Mathilde von
-1323 Wejemaël, Erbin
† 1332 v. Bergen-op-
Zoom
(E. 287)

Wesel
Dietrich
Louf Graf
von Saar-
brücken
1252—1271
G. Laurette
Gräfin von
Saar-
brücken
(E. 152)

Mark

Otto von Arkel
† 1396

Johann
† 1428
G. Johanna
Herzogin von
Jülich
(E. 166)

Adolf III Graf von der Mark 1391—
7. Graf von Cleve 1365—1394^{7/8}

8. Adolf IV 1394—1448^{19/20}
1. Herzog von Cleve ^{22/4} 1417
erhält: 1397 Ravenstein als Lösegeld,
1426 und 1441 Genney

Elisabeth
Gem.
Gedfried
v. Jülich-
Bergheim
† 1336

2. Johann I 1448—1481^{19/20}
Graf von der Mark 1461—

3. Johann II 1481—1521^{19/20}

4. Johann III 1521—1539^{6/2}
Herzog von Jülich und Berg 1511—
Gem. Maria Hgn. von Jülich-Berg

5. Wilhelm V 1539—1592^{22/4}

6. Johann Wilhelm
1592—1609^{22/3}
Bischof von Münster 1574—1585
(E. 169)

Cleve, Clivia, clivensis, franz.:
Cleves; böhm.: Kljwa. — Anton,
Antonium, Antoinq SÖ Dornid.
— Altena S Gorcum in Süd-
holland. — Hülchrath S Neuf.
— Granenburg W Cleve. —
Ravenstein E. 279. — Genney
SW Cleve.

Wappen. Lilien-Haßpel g., in r.
mit w. Herzschildehen. — Helm: Stier-
haupt von vorn r. g. gefr. w. gehört
(der offene Rachen desselben über den
Obertheil des Helms gezogen).

124. Herzöge von Cleve-Jülich-Berg.

| 1. Cleve (Z. 168) | 2. Mark (Z. 184) | 3. Berg (Z. 164) Heinrich Graf † 1299 | 4. Ravens- berg (Z. 183) | 5. Jülich (Z. 166) | 6. Geldern (Z. 268) |
|--|--|---|--|--|---|
| Dietrich VIII Graf † 1347 | Margaretha = Gfn. v. Cleve | Margaretha = Gfn. von Berg | Adolf II Graf v. d. Mark † 1347 | Erhard Graf v. Berg u. Ravensberg † 1360 | Reinhold II Graf 1326- Herzog 1339-1343 |
| | Adolf III Graf v. d. Mark 1391- und Cleve 1368-1394 | | Margaretha = Gfn. v. Ravens- berg u. Berg † 1361 | Wilhelm I Graf 1328- Herzog 1356-1361 | Maria Erbin von Geldern |
| | Adolf IV 1394-1448 Herzog von Cleve 1417- | | Wilhelm Graf von Ravensberg † 1428 | Wilhelm II = Herz. v. Jülich 1361-1393 | Johanna Gem. Johann von Arkel |
| | Johann I 1448-1481 | | Jülich-Berg Gerhard Herzog 1437-1475 | Reinhold IV Herzog von Jülich und Geldern 1402-1423 | Maria Gem. Johann von Egmont |
| 1368-1521: | Johann II 1481-1521 (Sachsen erhält 1483 die Lehnsherrschaft) | | Wilhelm IV 1475-1511 | Adolf Herzog v. Berg 1408- Herz. v. Jülich 1423-1437 | Arnold Herzog von Geldern 1423-1465 |
| 1511-1539: | Johann III Herz. v. Jülich u. Berg 1511- von Cleve 1521-1539 | | | 1360-1511: 5 3 4 3 5 | Adolf 1465-1471 |
| 1539-1543: | Wilhelm V ² / ₃ 1539-1592 Herzog von Geldern ¹ / ₃ 1539 durch Testament, verzichtet 1543 ⁷ / ₈ gegen Wassenberg, Borne und Herzogenrath. Verlangt Wörth als heimgefallenes Lehen (Z. 181) | Maria Erbin von Jülich Berg und Ravensberg | | Sibylla G. Johann Friedrich Kurfürst von Sachsen | Karl vermacht 1539 Geldern durch Testament an Cleve |
| 1543-1609: | Johann Wilhelm 1592 -1609 ²⁵ / ₈ (Herzogen- rath, als Lehen, an Erzbant juräd 1609) | Maria Eleonora Gem. Albert Frdr. Herzog v. Preußen † 1618 | Anna Gem. Philipp Ludwig Pfalzgraf von Neuburg † 1632 bekömmt Jülich, Berg und Ravensstein (Z. 226) | Margdalena G. Johann Gem. Karl Pfalzgraf von Zwe- brücken Purgau von Burgau (Z. 61) | Sibylla Gem. Karl † 1630 (Z. 230) |
| *) 7. Graffsch. Zülpfen: Dome gefr. v. in g. (erbdichtet). | | Anna, Gem. Joh. Sigmund Kurfürst von Brandenburg bekömmt Cleve, Mark u. Ravensberg. (Z. 226) | | | Anna Gem. Heinrich VIII König von England (Z. 396) |

Theilung ¹²/₁₆₁₄ und wiederholt ¹²/₁₆₆₆

125. Herren von (Wassenberg-) Heinsberg.

Gerhard II von Wassenberg (S. 168)

Wassenberg

Heinrich I †-1085

Gerhard III Graf von
Wassenberg und Geldern
1085-1104-**Geldern Wassenberg**Gerhard IV
1118-1131-Gem. Irmgard
Gräfin (Erbin)
von ZütfenHeinrich I
† 1152
(S. 268)Jutta
erbt
Wassenberg
Gem.Walram III
von Limburg
Herzog von
Nieder-
Lothringen
(S. 264)**Heinsberg**

Goswin I -1051-1085- Gem. Dda Gräfin von Walbed (S. 47)

Goswin II -1168-

Gem. Adelheid von Sommerschenburg (S. 42)

HeinsbergGosfried I
-1178-1193Adelheid
† -1217
Gem. Arnold II
Graf von Cleve
† -1202

Dietrich † 1228

Agnes † 1267
erbt Heinsberg
Gem. Heinrich
Gf. v. Spanheim
† 1258 (S. 143, 171)**Falkenberg**Goswin III
-1168-Goswin IV
-1175-1204-
Gem. Jutta
von Limburg
erbt Falken-
berg
(S. 265)Philipp
Erzbischof
von Köln
1167
-1191
Modiz (S. 229)Kunigunde
G. Walram
IV Herzog
von LimburgWalram I
Gr. v. Falken-
berg 1215--
(S. 266)Matilde
erbt Som-
mers-
chenburg
G. Debo Graf.
Modiz (S. 229)Etto
Bischof
von
Gauich
1195Dietrich von
Heinsberg (?)
Erzbischof
von Köln
1208-1219Gerhard
1105-1129
G. Irmgard
Gräfin von
Blopkau
(S. 47)Eigfried
† 1137

Wassenberg S. 265. — Falkenberg S. 267.

126. Grafen von Blankenheim.

Gerhard VI Herr von Blankenheim † 1369-

Arnold IV

Arnold V
Graf
-1380-1405-Gerhard VII Graf 1405
† 1406Elisabeth
† 1468
Gem. 1411:
Wilhelm I von
HeinsbergGerhard
Graf v. Blan-
kenheim 1423-
Wilhelm II
† 1469
(S. 171)Johanna
Gem. Johann v.
Schleiden
† 1445Elisabeth erbt
1445 Schleiden
1469 BlankenheimG. Dietrich Graf
v. Manderscheid
Raffau
(S. 174)Friedrich
† 1423^{9/10}
Bischof
von
Straßburg,
Ulrecht
und BaselIrmgard
G. Heins-
rich II
Graf von
Raffau
(S. 129)

Blankenheim NÖ Prüm in der Gifel. — Schleiden N Prüm.

Wappen. Blankenheim: Löwe s., darauf 4-läufiger
Turnierkragen r., in g. — Helm; Flug g., dazwischen Löwe
wachsend. — Schleiden: Goldener Leopard (ramp.
gard.) w. in b., bestreut mit g. Fabelkreuzchen. —
Helm: Stierhörner, dazwischen Löwenkopf wachsend.Wappen: Schach (5 R. zu 5 St.) r. g. — Helm: Kr. Doppelbahrenschwanz s.
Später: Hund, s. mit g. Halsband und Kette auf r. g. bequästem Rissen.
Mandersode von der Na: Mandersath, im rechten Oberw.: Bierung mit Amjel (s. in w. ?)

127. Herren von Randerath.

Harper I von Randerath -1094-1109-

Arnold
Erzbischof
von
Köln
1137-1149
enfsiet
† 1151

Harper II -1147-1157-

Gerhard? Gem. 1166
Elisabeth (Erbin) von Liebberg

Gerhard II -1188--

Gerhard III -1214-1257-

Ludwig I — 1269-

Ludwig II — 1290

Arnold II 1290-1331

Ludwig III 1331-1364

Arnold III
1364-1390standesungleich:
Wilhelm
genannt: von der Au,
in Wradant
Verkaufen 1391
Randerath an Jülich Johann † 1/4 1848

Mandersath NW Jülich.

128. Herren von (Spanheim-)Heinsberg.

(S. 143)

Heinrich Graf von Spanheim-Blankenberg † 1258 (S. 143)
 Gem. Agnes Gräfin von Cleve (S. 168, 170), Erbin von

Heinsberg

Heinsberg
 Dietrich II 1250—1303
 kauft 1282 Mülten

Godfried II 1303—1331
 Gem. Mathilde Gräfin (Erbin) von Voog und Ghini
 Frau von Bogelsang und Zoller (S. 272)

| | | |
|---------------------------|------------------|--------------|
| Voog | Dalenbrof | Ghini |
| Heinsberg | | |
| Dietrich III | Johann | Godfried |
| 1331—1361 ^{17/4} | † 1345 | 1336—1345 |
| Graf von Voog | Lewenberg | Domberr in |
| 1336— | Heinrich | Züttich |
| von Lewenberg | 1350—1354 | Godfried III |
| 1345—1350 | | 1350— |

in **Heinsberg**
 1361—1395

verkauft Voog u. Ghini 1363 (S. 272).
 G. Philippa v. Jülich (S. 167)

Johann I 1395—1436^{2/11}
 Herr von (1/4) Jülich 1423—1433
 (Lewenberg an Berg als Lösegeld 1397)

Heinsberg

Johann II
 1438—1443^{3/5}

Johann III
 1443—1446^{27/4}
 Gem. 1425:

Johanna v. Dieß u. Sichern
 1436—1472^{2/4} (S. 259)

Johanna † 1457
 Gem. Johann Graf von
 Nassau-Saarbrücken

Elisabeth † 1479
 Gem. Wilhelm IV
 Herzog von Jülich
 erbt 1472 Heinsberg,
 Dieß und Sichern,
 verkauft Dieß-
 Sichern an
 Nassau-Dillenburg
 1499

Johanna
 † 1521
 verkauft
 1483^{10/3}
 ihr Recht
 an Jülich
 Gem. Johann
 Pfalzgraf von
 Simmern

Lewenberg
 Johann I † 1348

Heinrich I Johann II
 † 1396 † 1340

Heinrich II
 † 1345

Heinrich
 def. Sülbrodt
 G. Dietrich VI
 Graf von Cleve
 (S. 168)

Das Land Jülich
 1423—1469
 in ungetheilter
 Gemeinschaft
 von Jülich (zu 3/4)
 und Heinsberg (zu 1/4).

| |
|------|
| 1 |
| 23 1 |
| 4 |
| 1 23 |

Jülich

Wilhelm I
 Herr von Jülich
 13/4 1433—1438
 Gem. Elisabeth
 v. Blankenheim
 (S. 170)

Gerhard
 1438—1460
 Graf von
 Blankenheim
 1423—

Wilhelm II
 1460—1469^{3/3}

Johann
 Bischof v. Bamberg
 1419—1455
 Gr. v. Mülten,
 Gangel und
 (Wald)seucht
 1423—1446
 † 1459^{9/10}

Maria
 kauft 1444
 Herstal (S. 275)
 erhält 1467
 Mülten u. s. w.
 (verkauft 1499
 an Jülich
 gegen Dieß
 und Sichern)
 G. Johann IV
 von Nassau-
 Dillenburg

Heinsberg mittewegs Jülich-Kur-
 monde. — Lewenberg (S. 142) SO
 Bonn. — Dalenbrof SO Kurmonde.
 — Mülten mittewegs Kurmonde-
 Rachen. — Dieß S. 259. — Her-
 stal und Sichern S. 257. — Ghini,
 Bogelsang und Zoller S. 272.

Wappen:

- 1) Heinsberg: Löwe w. in r. — Helm: 2 Hefelohren w.
- 2) Voog und
- 3) Ghini S. 272.
- 4) Jülich S. 166.

129. Herren von Daun.

Daun-Oberstein
Daniel —1497—

Wirich VIII † 1501 Herr von Daun zu Oberstein

Melchior † 1517 erbt und kauft Falkenstein 1456
Gem. Margaretha Gräfin von Birneburg, Erbin von Falkenstein (S. 176)

Wirich IX † 1546
Gem. Irmgard Gräfin von Sayn-Sayn,
Erbin von Hohenlimburg und Bruch (S. 144)

| Bruch | Oberstein | Falkenstein | Limburg |
|--|--|--|---|
| Philipp † -1548 | Sebastian † -1509- | Johann —1568 | Philipp von Falkenstein † 1518 ^{10/7} |
| Wirich X † 1598 | Philipp Franz † 1616 | Emich IV † 1628 | Amelia erbt 1602 Reipoltskirchen † 1518 ^{10/7} |
| Johann Adolf † 1636- erbt 1636 Fal- kenstein durch Testament | Franz Christoph † 1636 erbt 1628 Fal- kenstein durch Testament | Sidonie Gem Graf Axel v Löwenhaupt | Steen erbt 1/2 Reipoltskirchen Gem. Wolf Philipp von Hohenfels- kirchen (S. 136) |
| Wilhelm Wirich † 1682 erbt Oberstein. Verkauft 1667 Falkenstein an Lothringen | Christine Louise erbt 1/2 Oberstein G. Emich Christian Graf v. Leiningen- Dagöburg (1/2 Oberstein, als Beben, an Erler) (S. 155) | Johann Casimir erbt 1/2 Reipoltskirchen | Emilia erbt 1/2 Reipoltskirchen G. Magdalena von Manders- cheid-Schleiden (S. 175) |
| Elisabeth erbt Bruch G. Georg Wilhelm Graf v. Leiningen- Heidesheim (S. 155) | Gustaf Adolf † 1656 verkauft 1/2 Reipoltskirchen. (Durch wieder- holte Verkäufe an die Fürstin von Hsenburg) (S. 148) | Elisab. Amalia Gem. Philipp Dietrich Graf von Manders- cheid-Kayl. Occupirt Falkenstein 1646—1667 (S. 175) | Urbna erbt Hohen- limburg Gem. Gumprecht Graf von Neuenahr (S. 179) |

Wappen:
Daun-Falkenstein

| | |
|----|---|
| 1b | 3 |
| 1 | 3 |
| 3 | 1 |

Daun-Daun

Jacob —1223 Herr von Daun zu Daun und Broich

Heinrich I † 1237 Richard Bischof von Worms 1247—1257

Richard —1256

Zievel

Heinrich II —1237

Konrad 1255 Dietrich I 1262 Heinrich Bischof von Worms 1318—1319

Wilhelm I 1303

Dietrich I 1360

Wilhelm II

Dietrich II † —1398—

Dietrich

Dietrich III † 1412

Wilhelm III —1400

Dietrich IV † 1420

Wilhelm IV

Irmgard † 1456 erbt Daun
Gem. Dietrich II
Graf von Randerfeld
(S. 174)

Karl 1570—

Gem. Agnes vom Hagen zur Motten
Erbin von Sassenheim 1590

1590—1655:

| | |
|---|---|
| 2 | 4 |
| 2 | 4 |
| 4 | 2 |

In Osterreich:Philipp Ernst † 1671
Graf von Daun 1655^{12/13}

Wilhelm Johann Anton † 1706

W Ulrich
Fürst von
Rhiano
1710. † 1741Heinrich Joseph
in Röhren
† 1761Leopold
† 1768
FeldmarschallMaximilian
Franz
† 1791Franz
† 1771Maria
TheresaFranz Joseph
† 1836Joseph Franz
† 1851G. Leopold
Graf von
PalffyHeinrich
Graf v. DaunEmich III Philipp Adena
Gem. Elisabeth Erzbischof Äbtissin
v. Köln von Köln von Offen
gen-Dagsburg 1508-1515 1489-1521
erbt Rittingen
(S. 152)Samann † 1512
Gem. Kunigunde
Gräfin v. Zweibrücken
Erbin v. Lichtenstein (S. 153)Barbara
Gem. Simon VII Weyer
Graf von Zweibrücken
erbt Lichtenstein und
Rittingen (S. 153)Daun Ö Brüm. — Oberstein NÖ Birtenfeld. — Broich W Birtenburg. — Bruch S. 186. —
Sassenheim, franz.: *Sanem* SW Lühelburg.Wappen. 1) Daun: Gitter r. in g. — Helm: a) Daun-Daun: Schwan wachsend, w. s.-gefleugelt.
Helmdecken: s. w. — b) Daun-Oberstein: Hut, s. hermelin-aufgeschlagen, darauf Ball w. besetzt
mit 3 s. Hahnenfedern. Helmdecken: s. w.2) Daun in Osterreich: Daun mit kleiner Bierung: 2 Lilien w. in b. (1655 etwas verändert.) —
Helm: Daun-Daun. — 3) Falkenstein S. 157.4) Sassenheim: Löwe s. in g. — Helm: SchB. (Die von Sassenheim beerbt von den vom
Hagen zur Motten.)

130. Grafen von Manderscheid.

Dietrich Herr von Manderscheid -1252-

Manderscheid
Heinrich -1252-



Wilhelm VII † 1386

Dietrich I † 1426

Dietrich II † 1469

Gem. Irngard von Daun (S. 173)

Dietrich III **Graf** † 1498

Gem. Elisabeth (Erbin) von Schleiden, Blankenheim, Geroldstein, Junkerrath und Cronenburg 1468 (S. 170)

Schleiden

Runo † 1489. Zu S., Manderscheid, Cronenburg
G. Mathilde Gfn. (Erbin) von Birneburg, Sassenberg u. Sombref 1499 (S. 176)

Dietrich IV † 1551
(erbt und verkauft Sombref 1545 an Eulenburg) (S. 280)
Gem. Margaretha von Reckheim-Kerpen (S. 290)

Dietrich V † 1560

Kerpen Birneburg

Dietrich VI Joachim † 1582
† 1593 1/2. Gem. Magdalena
(Kerpen, von Nassau-Wiesbaden
als Lehen, Erbin von Rouffy (S. 128)

an
Drabant)

Philipp
Dietrich
† 1590

**Birne-
burg:**
Elisabeth
G. Christoph
Ludwig
Graf von
Böwenstein-
Werthheim
(S. 80)

Erbinnen von
**Mander-
scheid:**
Magdalena
G. Eleen
Graf von
Böwenstein
(S. 172)

Rouffy:
Erica
G. Wilhelm
Landgraf von
Erschtenberg
Martillian
Adam
Landgraf von
Erschtenberg,
Gf. v. Rouffy
† 1646
(S. 81)

Erica Gem.
Wilhelm
von Bronckhoff,
Balenburg
(S. 277)

Schleiden
Katharina
zu Schleiden
u. Sassenberg
Gem. Philipp
Graf von
der Mark
(S. 185)

Geroldstein

Johann zu G., Blanken-
heim, Junkerrath † 1524

Gerhard † 1548

Joh. Gerhard
† 1611

Karl † 1649 Marg.
G. Anna Sa- Elisabeth
lome Gfn. von Essen
Manderscheid-
Schleiden **E**

| | |
|---|---------------------------------|
| Jerbinand Ludwig † 1671 erbt Cronen- burg und Rouffy | 8 10 2 8 10 2 10 3 1 4 |
|---|---------------------------------|

Karl Jerbinand
† 1697
vermacht dem Neffen
der Gemahlin
Cronenburg und Rouffy
(S. 114)
Gem. Maria
Katharina Gfn. von
Königsbeck

8. 12. 2
8. 12. 2
10. 4. 3
1. 11. 7

| | |
|--|------------------|
| A Ulrich Erzbischof von Trier . . . | 1430—1436 |
| B Wilhelm Abt von Stablo . . . | 1518—1546 |
| C Johann Bischof von Straßburg . . . | 1569—1592 |
| D Christoph Abt von Stablo . . . | 1545—1576 |
| ? Elisabeth v. Blankenh. Abt. v. Essen | 1575—1578 |
| ? Elisabeth „ „ „ | 1588—1598 |
| E Margaretha Elisabeth „ „ | 1598—1604 |
| F Anna Salome „ „ | Thorn 1647—1688 |
| „ „ „ | Giffen 1688—1691 |
| ? Anna Juliana „ „ | Thorn 1706—1717 |

Die Manderscheidischen Besitzungen auf der Gränze
der Lande Trier und Jülich in der Gifel, Ö und
NÖ Prüm. — Rouffy NÖ Diedenhofen S. 267.
— Falkenstein und Reipoltskirchen S. 137.

Kerpen
Dietrich -1252-

Arnold -1410

Margaretha
Gem. Wilhelm I
von Sombref-Redheim
† 1400
(S. 290)

Ulrich
Trier
A

Kayl

Wilhelm zu K., Daun
† 1502

Jacob † 1562

Dietrich † 1577

Dietrich † 1613

Philipp Dietrich † 1653
Gem. Elisabeth Amalia
Gräfin von Löwenhaupt,
Erbin von Daun, Falken-
stein, Manderscheid u. ¹/₂
Reipoltskirchen (S. 172, 174)

Hermann Franz † 1686
Titular-Graf von Falken-
stein, verkauft 1667
Daun an Köln

Karl Wolfgang Heinrich
Franz † 1742
† 1721 verkauft Reipolts-
kirchen an Graf
von Hillesheim

Maria Francisca
Maximiliane
Gem. Johann
Wilhelm Graf von
Manderscheid-
Blankenheim

Wilh.
Stablo
B

Chri-
stopf
Stablo
D

| | |
|----|---|
| 2. | 4 |
| 8. | 4 |
| | 2 |
| 5 | 9 |

Blankenheim

Arnold d. ä. † 1548

Arnold d. j. † 1614

Johann
Straßb.
C

Johann Arnold
† 1644

Salentin Ernst
† 1705
Gem. 1) Ernestine
Gräfin von Sayn
(S. 144)

Anna
Salome
Essen
F

| | |
|---|---|
| 1 | 2 |
| Mari- milian Graf v. Sayn- hachen- burg 1636— † 1675 (S. 144) | Magda- lena Christ. Gem. Georg Ludwig v. Kir- berg (S. 144) |
| Franz kauft 1719 | Georg † 1772 |
| Gronen- burg (S. 114) | Joseph Franz † ⁹ / ₁₂ 1780 |
| | Mari- milian v. Man- ders- scheid-Kayl |

| | | |
|----|-----|---|
| 8. | 10. | 2 |
| 8. | 3 | |
| 6. | 4 | |

Augusta
1780—1902
O. Christian
Philipp Gf.
v. Sternberg

Wappen.

1) Bettingen: Schr.-Balke
wellenweise, b. in w. bestreuet
mit 6 Fadenkreuzchen. — Helm:
Flug mit SchB.

2) Blankenheim S. 170.
Helm: a) R.-Schl., Geroldst. u.
Blank: Gut s. g. aufgeschlagen,
darüber 2 Pfauenwedel, zwischen
denen hervortretend: Schirm-
brett besetzt mit g. Knöpfen, mit
SchB. Helmdecken: s. g. b) R.-
Kayl: Kr. Pfauenschwanz dar-
auf Scheibe mit SchB. Helm-
decken: r. g.

3) Cronenburg: Adler
r. in w. — Helm: Turm (w.?)
darüber Flügel r.

4) Daun S. 173.

5) Falkenstein S. 137.

6) Junkerrath: Löwe w.
darüber 4-läpfiger Turnierkranz
r., in b. bestreuet mit g.
Lilien (früher: Schindeln).

7) Kerpen S. 291.

8) Manderscheid: 3-fach
spigenweise q.-gth. g. r. —
Helm: Gut r. g. aufgeschlagen.
darüber 2 Pfauenwedel.

9) Reipoltskirchen S.
137.

10) Rouffy: (Simburg-
Rigny S. 265) — Helm: Kr.
Brade (Drache?) getr. sitzend w.
s. g.-geflügelt (bei R.-Blank) ober
s. g.-geflügelt (bei R.-Geroldst.)

11) Schleid S. 170.

12) Birneburg S. 176.

131. Grafen von Virneburg.

Heinrich Graf von Virneburg 1238—1285

Rudbrecht II 1285—1311
kauft 1306 die $\frac{1}{2}$ Grafschaft **Wied** von Gppstein (S. 138)Heinrich
Erzbischof
von Köln
1304—1332

Rudbrecht III 1311—1344

Adolf 1344—1364

Heinrich III 1364—1374

Rudbrecht V 1402—1444
Gem. Agnes Grfn. v. Solms
Erbin von **Falkenstein** (S. 132)Philipp I † 1443
Gem. Katharina von Saffenberg,
Gräfin von Neuenahr 1419 (S. 179)**Saffenberg**Rudbrecht VII † 1459
verkauft Falkenstein dem Neffen 1456
Gem. Margaretha (Erbin -1457-)
von Sombref (S. 290)Philipp II † 1517.
erbt Sombref -1457-Philipp III
† 1534
Runo
Graf v. Neuenahr
herr v. Saffenberg
und Sombref
† 1545^{29/12}Neuenahr als beimgefallenes Lehen
von Köln an Jülch verliehen.Heinrich
gen. Kusmann
Erzbischof
von Mainz
1328—1346Johann
Erzbischof
von Köln
1362—1363
Bischof
von Münster
1363—1364
Bischof
von Utrecht
1364—1371Tochter
G. Wilhelm
v. Isenburg-
Wied
erhält $\frac{1}{2}$ Wied
1331
(S. 147)**Virneburg**

Wilhelm † -1474

Georg
1469—1490Mathilde
erbt **Virneburg**
Gem. Runo Graf
v. Manderscheid-
Schleiden
(S. 174)Margaretha
Gem. Melchior von
Daun-Uberstein
kauft **Falkenstein**
und **Brechenheim**
1456 von
Rudbrecht VII
von Virneburg-
Saffenberg
(S. 172.)Dietrich IV
† 1551
erbt 1545 Saffenberg
und Sombref

Virneburg W Gobleng. — Saffenberg S. 179.

Wappen. Virneburg: 7 Kanten schwebend (4, 3) r. in g. — Helm: Stierhörner s. auswärts mit runden w. Schellen besetzt; dazwischen das Wappenschild.
Saffenberg: 3-fach q.-gth. g. r., in 1: 3 s. Amjeln balkenweise. — Helm: Kugel r. oben g. eingefasst, darüber Doppelhahnenstchwanz s.

132. Grafen von Neuenahr.

Dietrich Graf von Ahr -1107-1123

| | |
|------------------|------------------|
| Nurburg | Ahr |
| Ulrich 1144-1197 | Rotbar 1126-1163 |

| | |
|-------------------|------------------|
| Gerhard —1225 | Dietrich Hermann |
| Graf von Neuenahr | -1163 - † 1210 |

Otto —1231

Gerhard 1231-1263

Dietrich —1276

| | |
|-----------------|------------------|
| Neuenahr | Nodesberg |
| Wilhelm I —1307 | Johann I —1301 |

| | |
|------------------|-----------------|
| Wilhelm II —1336 | Johann II —1337 |
|------------------|-----------------|

| | |
|--------------------|------------------|
| Wilhelm III † 1363 | Johann III —1362 |
|--------------------|------------------|

| | |
|-------------------|---------------------------|
| Katharina | Johann IV —1371 |
| Gem. Johann I von | G. Alverade v. Heppendorf |

erbt Alpen u. s. w. (S. 178)

| | |
|-------------------|-------------------|
| Saffenberg | Alpen |
| Johann II —1369 | Gumbrecht I —1425 |

| | |
|---------------|---------------------|
| Wilhelm —1419 | Gumbrecht II † 1465 |
|---------------|---------------------|

| | |
|----------------------------|----------------------------|
| Graf von Limburg 1442-1461 | Graf von Limburg 1442-1461 |
|----------------------------|----------------------------|

| | |
|-------------------------------|-------------------------------|
| G. Margaretha Gfn. v. Limburg | G. Margaretha Gfn. v. Limburg |
|-------------------------------|-------------------------------|

| | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| Erbt Hakenbroich und Bedbur (S. 186) | Erbt Hakenbroich und Bedbur (S. 186) |
|--------------------------------------|--------------------------------------|

| | |
|---------------------|---------------------|
| Friedrich 1465-1470 | Wilhelm I 1464-1497 |
|---------------------|---------------------|

| | |
|--------------------------|--------------|
| G. Eva (Erbin) v. Linney | Gem. Johanna |
|--------------------------|--------------|

| | |
|----------------------|--------------------------|
| und Helfenstein 1461 | Gräfin von Horn (S. 274) |
|----------------------|--------------------------|

| | |
|---------------|----------------------|
| Gumbrecht III | Wilhelm II 1497-1553 |
|---------------|----------------------|

| | |
|-----------|------------------|
| 1470-1500 | Gem. Anna Gräfin |
|-----------|------------------|

| | |
|--------------|------------------------|
| Gumbrecht IV | von Wied-Rörs (S. 150) |
|--------------|------------------------|

| | |
|-----------|---------|
| 1500-1546 | Germann |
|-----------|---------|

| | |
|---------------------|------|
| Gem. Anona von Daun | Graf |
|---------------------|------|

| | |
|-------------------|-------------------|
| Erbt Limburg 1500 | Walburg 1578-1600 |
|-------------------|-------------------|

| | |
|-------|-----------|
| Adolf | Magdalena |
|-------|-----------|

| | |
|-----------|-----------|
| 1546-1589 | Erbin von |
|-----------|-----------|

| | |
|-------------|------|
| 7/8 Limburg | Gem. |
|-------------|------|

| | |
|------------|------------|
| G. Walburg | Arnold III |
|------------|------------|

| | |
|-------------------|----------|
| von Neuenahr-Rörs | Graf von |
|-------------------|----------|

| | |
|----------|----------|
| Bentheim | (S. 195) |
|----------|----------|

| | |
|-------|-----|
| 1 2 3 | 1 4 |
|-------|-----|

| | |
|----------------|-----|
| Gem. Friedrich | 1 4 |
|----------------|-----|

| | |
|------------------|-----|
| Graf v. Neuenahr | 1 4 |
|------------------|-----|

| | |
|-----------|-----|
| 1546-1589 | 4 1 |
|-----------|-----|

| | |
|-----------|-----------|
| 1553-1578 | 1553-1578 |
|-----------|-----------|

Hochstaden

Otto 1144-1167

G. Adelheid Gfn. v. Hochstaden

Dietrich 1166-1195

| | |
|--------------------|--------|
| Rotbar I 1196-1222 | Rotbar |
|--------------------|--------|

| | |
|---------------------|-----------|
| Rotbar II 1222-1243 | Friedrich |
|---------------------|-----------|

| | |
|--------------------|-------|
| Dietrich 1243-1246 | 1246- |
|--------------------|-------|

| | |
|------------------|--------|
| verkauft Daßheim | † 1260 |
|------------------|--------|

| | |
|-----------------|--|
| 1243 an Brabant | |
|-----------------|--|

| | |
|-------------------------------|--|
| Neuenahr (Neuenr) und Saffen- | |
|-------------------------------|--|

| | |
|----------------------------|--|
| berg SW Remagen. — Nurburg | |
|----------------------------|--|

| | |
|-------------------------------|--|
| S Adenau. — Nodesberg (Nodes- | |
|-------------------------------|--|

| | |
|----------------------------|--|
| berg) mittw. Köln. Bonn. — | |
|----------------------------|--|

| | |
|-------------------------------|--|
| Linney NO Kaiserwerth. — Hel- | |
|-------------------------------|--|

| | |
|------------------------------|--|
| penstein bei Bergheim mittw. | |
|------------------------------|--|

| | |
|--------------------------------|--|
| Köln-Büsch. — Hochstaden, Burg | |
|--------------------------------|--|

| | |
|--------------------------|--|
| SW Bonn. — Daßheim, Dal- | |
|--------------------------|--|

| | |
|---------------------|--|
| heim SO Maastricht. | |
|---------------------|--|

| | |
|------------------|--|
| —1546 und —1553: | |
|------------------|--|

| | |
|---|---|
| 1 | 2 |
|---|---|

| | |
|---------------------|--|
| Wilhelm I 1464-1497 | |
|---------------------|--|

| | |
|--------------|--|
| Gem. Johanna | |
|--------------|--|

| | |
|--------------------------|--|
| Gräfin von Horn (S. 274) | |
|--------------------------|--|

| | |
|-------------|--|
| Rörs | |
|-------------|--|

| | |
|----------------------|--|
| Wilhelm II 1497-1553 | |
|----------------------|--|

| | |
|------------------|--|
| Gem. Anna Gräfin | |
|------------------|--|

| | |
|------------------------|--|
| von Wied-Rörs (S. 150) | |
|------------------------|--|

| | |
|---------|--|
| Germann | |
|---------|--|

| | |
|------|--|
| Graf | |
|------|--|

| | |
|---------------------------|--|
| 1553-1578 ^{4/12} | |
|---------------------------|--|

| | |
|-------------------|--|
| Walburg 1578-1600 | |
|-------------------|--|

| | |
|-------------------------------|--|
| setzt durch Testament Nassau- | |
|-------------------------------|--|

| | |
|-----------------------|--|
| Oranien zu Erben ein. | |
|-----------------------|--|

| | |
|-----|--|
| 1 4 | |
|-----|--|

| | |
|-----|--|
| 1 4 | |
|-----|--|

| | |
|-----|--|
| 4 1 | |
|-----|--|

| | |
|-----------|--|
| 1553-1578 | |
|-----------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1553-1578 | |
|-----------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1553-1578 | |
|-----------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1553-1578 | |
|-----------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1553-1578 | |
|-----------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1553-1578 | |
|-----------|--|

| | |
|--------|--|
| Rotbar | |
|--------|--|

| | |
|-------------------|--|
| Wisch. v. Lüttich | |
|-------------------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1102-1106 | |
|-----------|--|

| | |
|--------|--|
| † 1198 | |
|--------|--|

| | |
|--------|--|
| Rotbar | |
|--------|--|

| | |
|---------------|--|
| Erzb. v. Köln | |
|---------------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1232-1261 | |
|-----------|--|

| | |
|----------------|--|
| (sichtl. Hoch- | |
|----------------|--|

| | |
|-----------------|--|
| staden an Köln) | |
|-----------------|--|

| | |
|---------|--|
| Wappen. | |
|---------|--|

| | |
|----------------------------|--|
| 1) Neuenahr: Adler s in g. | |
|----------------------------|--|

| | |
|---------------------------|--|
| — Helm: Adler wachend, s. | |
|---------------------------|--|

| | |
|-------------------------------|--|
| Hügel g. ist belegt mit SchB. | |
|-------------------------------|--|

| | |
|-----------------------------|--|
| 2) Heppendorf und Erbvogtei | |
|-----------------------------|--|

| | |
|---------------------------------|--|
| Köln S. 178. 3) Limburg S. 187. | |
|---------------------------------|--|

| | |
|-----------------|--|
| 4) Rörs S. 180. | |
|-----------------|--|

| | |
|--------------------------------|--|
| 5) Linney: g.-getheilt 1: Löwe | |
|--------------------------------|--|

| | |
|-----------------------------|--|
| (ober Hund) g in r. 2: w. — | |
|-----------------------------|--|

| | |
|------------------------------|--|
| Helm: Flug geteilt r. w. da- | |
|------------------------------|--|

| | |
|------------------------|--|
| wischen SchB. wachend. | |
|------------------------|--|

| | |
|--------------------------------|--|
| 6) Heppenstein: quer-getheilt. | |
|--------------------------------|--|

| | |
|------------------------------|--|
| 1: Löwe wachend r. in g 2: 5 | |
|------------------------------|--|

| | |
|--------------------------------|--|
| Silien, 3, 2, g. in b. — Helm: | |
|--------------------------------|--|

| | |
|----------------------------------|--|
| Kübel r. oben g.-ringesäßel, mit | |
|----------------------------------|--|

| | |
|----------------------------------|--|
| 5 Straußfedern besetzt: b. w. r. | |
|----------------------------------|--|

| | |
|---------------------------------|--|
| w. b. (ober 8 Rosen an Stängeln | |
|---------------------------------|--|

| | |
|-----------------------|--|
| g.) Helmdrücken: w. r | |
|-----------------------|--|

| | |
|-----------------------|--|
| 7) Saffenberg S. 176. | |
|-----------------------|--|

| | |
|-------------------------------|--|
| 8) Hochstaden: Adler w. in r. | |
|-------------------------------|--|

| | |
|------|--|
| Anna | |
|------|--|

| | |
|---------------|--|
| G. Wolfram II | |
|---------------|--|

| | |
|-----|--|
| von | |
|-----|--|

| | |
|-----------|--|
| Wiederode | |
|-----------|--|

| | |
|----------|--|
| (S. 274, | |
|----------|--|

| | |
|------|--|
| 280) | |
|------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1553-1578 | |
|-----------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1553-1578 | |
|-----------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1553-1578 | |
|-----------|--|

| | |
|-----------|--|
| 1553-1578 | |
|-----------|--|

133. Herren von Alpen.

Gerhard von Heppendorf, Erbvogt in Köln 1221—1256

Rüdiger d. ä. -1250—1276- erwirbt Alpen (als Pfand?)
Gem. Erbin von Garßdorf (?)

Gerhard d. j. von Heppendorf, Herr von Alpen -1271—1305-

Rüdiger d. j. von Heppendorf, Erbvogt -1320—1344-
Erwirbt Alpen als Pfand 1331?

Gumbrecht d. ä. Herr von Alpen † -1350

| | | |
|-----------------------|---------------|-----------------|
| Erbvogtei Köln | Alpen | Garßdorf |
| Gumbrecht d. j. | Gerhard d. j. | Rüdiger |
| -1353—1401- | -1383—1399- | 1383—1409- |

Alpen, Alpeim, zwischen Wesel und Geldern.
Heppendorf und Garßdorf Burgen bei Bergheim mittern. Köln und Jülich. — Hönnepel zwischen Rees und Galtar.

Wappen. Heppendorf und Erbvogtei in Köln: 12-fach q.-gth. g. r. — Helm: 4 Fahnen mit SchB. — Alpen: Löwe gefr. r. in seh (steht im Bentheimischen W.: w. in r.) — Helm: Kr. SchB. wachsend. — Garßdorf: 3-fach q.-gth. w. s.

Rheidt
RüdigerJohann I
-1337—1352-Johann II
-1358—1425-Gerhard II
-1436—1445Beatrix Gem.
Johann von
Arendal 1454Gertrud v. Garßdorf
Gem. Arnold v. Alpen
† -1315Heinrich von Alpen
verpfänd. Alpen 1331
Gem. Beatrix (Erbin)
von HönnepelArnold von Hönnepel
-1361-

Johann III

Arnold VII

Johann IV † 1451

Katharina. Gem. Heinrich Graf
von Bronchorst-Grönsfeld (E. 276)Alvtrade
erbt Alpen, Heppendorf u. d. Erbvogtei Köln
Gem. Johann IV
Graf v. NeuenahrGumbrecht I
(E. 177)

134. Herren von Anholt.

Dietrich von Zuplen
Herr von Anholt † 1361Friedrich Stephan † 1390
1361-Gerberge
Erbt Anholt

Wewelinghofen SW Reuf.
— Aifter NW Bonn.
— Gehenen NÖ Wesel. — Anholt E. 276. — Zuplen (fr.: Zeulen) NW bei Ulrecht.

Wappen. Zuplen-Anholt: Säule mit Sadel, g.-gefr. w. in r. (Als Helm im Wappen von Salm: der von Bronchorst.)

Wewelinghofen: 5-fach q.-gth. r. w. — Helm: Schwanenhals s. mit g. Schnabel und Kamm längs dem Nacken. Helmdeden: w. s.
Gehenen: Balken belegt mit 3 g. Pfählen r. in w. — Helm: Kr. Flug mit SchB, Helmdeden: w. r.

135. Herren von Gehenen.

Godfried —1280

Godwin 1280—1317-

Hermann —1319-

Heinrich II 1319.—1345

Hermann † 1399
Gem. Gerberge

Margaretha
Erbt Anholt
Gem. Bisbert
von Bronchorst-
Batenburg
(E. 276)

Johann I † -1356

Heinrich III
1365—1424

Johann II † 1455

Heinrich IV
cedirt die Güter den
Schwieger söhnen 1476
† 1510. Gem. Anna

Katharina besömmt
Wewelinghofen
Gem. Eberwin II Graf
von Bentheim. † 1498
(E. 195)

136. Herren von Wewelinghofen.

Friedrich v. W. -1317—1329-

| | |
|-------------------------|---|
| Wilhelm -1354—1377- | Blorenz Bischof von Rünster 1364—1375 von Ulrecht 1379—1392- |
| Friedrich 1377.—1418 | |

Wilhelm
1418—1435-
G. Maria (Erbin) von
Alfter, Erbmarschallin
von Köln (E. 258)

Anna
erbt Wewelinghofen
Gem. Heinrich
von Reifferscheid
erbt Alfter
G. Johann
† 1475
(E. 179)

Corbula
besömmt Gehenen
Gem. Johann IV
Graf von Schauenburg
† 1527
(E. 309)

137. Herren und Fürsten von (Salm-)Reifferscheid.

Waltram von Limburg, Herzog von Nieder-Lotharingen (S. 265)

Gerhard I von Limburg, Herr von Reifferscheid 1147—1194

Gerhard II 1194—1225

Friedrich 1225—1247.

Erwirbt Bedbur -1226

Johann I 1247—1251

Bedbur

Johann II 1251—1316

Johann III 1316—1317

Johann IV 1317—1366

Heinrich II 1366—1376

Gem. Richarde von Dyl

Johann V 1376—1418

G. Gfn. (Erbin) von Salm

Salm

Johann I von Reifferscheid 1418—1475

Graf von Salm durch Testament 1416 (S. 157)

G. Irmgard v. Dewelinghofen, Erbt Alfster (S. 178)

Peter † 1505

Johann III † 1537

Johann IV † 1559

Werner † 1629 erwirbt Bedbur u. Hakenbroich 1600 (S. 177)

1628 vom Kaiser „alter Graf“ genannt.

Ernst Friedrich † 1639

Reifferscheid

Erich Adolf † 1678 (Reifferscheid wird 1654 unter Köln. Landeshoheit gezogen)

Franz Wilhelm † 1734 G. Agnes Gfn. v. Slavata, Erbin der herrsch. Hainspach

Bedbur

Karl Anton † 1755

Eigmund † 1795

Franz Wilhelm

† 1831

erhält 1802

Krautheim^{21/12}1805 Fürst

„Aligraf“ genannt

Constantin † 1856

Franz Leopold

† 1860

erwirbt Herschberg

Hainspach

Leopold Anton † 1760

Franz Wenzlaw † 1832

Franz Vincenz

† 1842

Aligraf von

Salm-Reifferscheid

Johann

† 1847

Franz

Joseph

1847—

1600—:

2 1 3

1.2 4

3

5 6

Anton † 1769

G. Raphael Gfn. v.

Hoggenbors erbt Raiz

Raiz

Karl

Fürst ^{1/10}1790

resign. 1811

† 1838

Hugo Franz

1811—1836

Hugo

1836—

Franz

Bischof

von Burt

1783-1822

Cardinal

1816

1790—:

1 2 3

3 4

2.1

5 6

Dyl

Ernst Salentin

† 1684

Franz Ernst

† 1727

Wilhelm † 1775

Kana

Maria

Äbtissin

von Esm

1646—1689

Alfster

Joseph

1775-1861

Fürst

^{1/10}1816

† 1826

kauft 1817

Baindt

1600—1816:

2 1 3

1.2 4

3

5 6

Alfred 1861—

zu Dyl, Alfster

u. Hakenbroich

Reifferscheid SO Montjoie im Kreise d. R. — **Bedbur**, Bedburg W Köln, N Bergheim. — **Hakenbroich** mittew. Köln-Neuß. — **Dyl** SW Neuß. — **Malberg** NO Wittburg. — **Millendonk** S. 277. — **Alfster** S. 178. — **Hainspach** in Böhmen S Baupen. — **Raiz** in Mähren N Brünn. — **Baindt** NO beim und **Herschberg** NO am Bodensee. — **Salm** S. 156.

Wappen.

- 1) **Reifferscheid**: Mittelschildchen r. darüber 5-läufiger Turniertragen b., in w. — Helm: 2 Hefelohren r. w.
- 2) (Nieder-) **Salm** S. 160.
- 3) **Dyl** (ausgest. 1395): 3 Kauten (2, 1) r. in w. — Helm: Kr. Rehtule und Bein gestürzt nat.
- 4) **Bedbur**: Löwe gefr. w. in r. bestreut mit w. g.-Schindeln.
- 5) **Alfster**: Löwe w. in 8-fach g.-gth. g. r. Kr. gestürzter Rehtuß w. g. behußt. Helmdecken: g. r.
- 6) **Hakenbroich**: Löwe s. in g.
- 7) **Malberg**: Mittelschildchen r. in w. — Helm: Büffelhörner g.
- 8) **Millendonk**: desgl. w. in r. darauf: b. Schrägflab.

Malberg

Friedrich † 1281

G. Anna v. Malberg

Millendonk

Rudolf — 1325

G. Erbin v. Millendonk

Friedrich 1330—1346

Johann

† -1304

|||

ausgest. 1554

Beatrice Gem. Jakob von

Wirtoer † 1341 (S. 277)

Margarethe † 1425

besonnt Bedbur

und Hakenbroich

Gem. Wilhelm Gf.

von Limburg -1402

(S. 186)

1455—1600:

2 1 3

1 3 2

2 3 1

138. Grafen von Vianden.

139. Grafen

Friedrich I Graf von Vianden — 1187

Vianden

Friedrich II † 1220

Heinrich I 1220—1252

Markgraf von Namür 1229—1237

Gem. Margaretha v. Courtenai v. Constantinopel
Erbin von Namür (S. 262)

Philipp I 1252—1272

G. Maria von Brabant-Perweys (S. 257)
Erbin von Nienhofen und 1/2 Grimbergen

Godfried I 1272—1312

verkauft 1299 Nienhofen an Flandern.
Nimmt 1288 das Wappen von Perweys an

Philipp II 1312—1315

Godfried II 1315—1335

Heinrich II 1335—1351

Gem. Adelheid
Wfn. von
Limburg-
FallenbergMargaretha
G. Heinrich
Graf von
Flandern-
Nienhofen
(S. 259)Maria
1351—1400
G. Simon Gf. v.
Spanheim
1377—1414Adelheid
Gem. Otto II
Graf von
Rassau-
DillenburgErbin von
St. Vit. u.
Bütjenbach u.
Daesburg
(S. 267)Elisabeth
1400—1420Johann I
1351—1416vermählt
Vianden,
St. Vit u. f. w.
an Rassau
Gem. Pfalzgraf
Rudbrecht II
† 1398Angelbert I
† 1442Johann II
erbt Vianden,
St. Vit u. f. w.
1420—1443
(S. 129)Heinrich
Bischof von
Lüttich
1250—1267**Schönecken**Friedrich
Herr v. Schönecken
† 1248Heinrich
1264—1292Gerhard
† —1316Heinrich
† 1316Hartbart 1316
Gerhard 1351
Johann 1355
1351 1355 1380**Mörß**Dietrich I
Herr von Mörß
1226—1262Dietrich II
1262—1294Dietrich III
1294—1329Friedrich II
1346—1356

Wappen:

| |
|-----|
| 1 |
| 1 2 |
| 2 1 |

 1397—1501
Vianden, franz.: *Vienne* N Lügelsburg. —
Schönecken S bei Prüm.Wappen. **Vianden** bis 1288 und **Schönecken**: Mittelschildchen w. in r. — Helm: Büffelhörner w. r.**Vianden** seit 1288 (Perweys S. 257): 3-fach q.-gth. r. w. — Helm: Flug s., schr.-umlegt mit w., mit g. Schellen belegtem oder behängtem Reife. (Nachher als Helm von Rassau. S. 131.)**Mörß**, holländ.: *Meurs*. — **Kodemachern** im Herzogthum Lügelsburg NÖ Diedenhofen. — **Baer** in Geldern NÖ Arnhem. — **Gangelst** (mit Mülten und Bugt d. h. Waldfeucht) NÖ Maastricht.

Wappen.

- 1) **Mörß**: 3-fach q.-gth. g. s. — Helm: Wolfskopf g. s.-umhalset.
- 2) **Saarwerden**: Doppeladler w. in s. — Helm: Bischofsmütze w. g.-besetzt, oben: Kugel mit Doppelbahnen Schwanz s.
- 3) **Baer**: 3-fach schr.-gth. g. r. — Helm: Pfauenschwanz.
- 4) **Kodemachern**: 6-fach q.-gth. g. b. — Helm: Flug oder Eierhörner mit SchB.

von Mörk.

140. Grafen von Saarwerden.

Heinrich Graf von Saarwerden
um 1381

| | |
|--|---|
| Heinrich † 1397 | Friedrich Erzb. v. Köln 1370—1414 |
| Walburg. G. Friedrich III Graf von Mörk | Graf von Saarwerden 1397—1408 |

Friedrich I
1329—1346

Dietrich IV Johann
1356—1372 kauft Gangel
G. Elisabeth 1365 von
von Jullen Lozj
Erbin v. Baer

Friedrich III 1372—1417, nennt sich
Graf 1397, Herr von Baer 1380—,
verkauft Gangel 1383 an Brabant
G. Walburg Gräfin v. Saarwerden 1408

Mörk

Friedrich IV 1417—1448

Vincenz 1448—1493 † 1499^{90/4} Walburg
resign. wegen Reichsacht, Gelderns
wegen. Schenkt Mörk 1493 an
Gf. Wilh. v. Wied, widerruft 1498
G. Wilhelm
v. Egmond
(S. 281)

Friedrich V † 1498
G. Elisabeth, Gfn. v. Rodemachern
(Rodemachern wird 1492 confiscirt)

Bernhard Margarethe. G. Wilh. Gf. v. Wied
† 1501 Gf. v. Mörk 1493-1500, 1510-1519
(1492-1501 (entsetzt 1500-1510)
in Frankreich gefangen)

Anna. G. Wilhelm Gf. v. Neuenahr
von Mörk 1519—1559

Hermann Walburg 1578-1600
1553—1578 Sept Nassau-Dranien
zu Erben ein
G. Adolf Graf von
Neuenahr
v. Mörk 1578-1589
(Eleve-Jülich fordert Mörk als heimgefallenes
Lehen.)

A Walram Gegenbischof von Utrecht 1431—1450
" " Münster 1450—1456
Cardinal 1440—

B Dietrich Erzbischof von Köln . . 1414—
Bischof von Paderborn . 1415— } 1463

C Heinrich " " Münster . . 1424—
" " Denabrück . 1441— } 1450

Saarwerden

Baer

| | | | |
|--|---------------------------|------------------|---------------------|
| Johann I 1419-1431 | Walram | Dietrich Köln | Heinrich Münster |
| G. Adelsheid von Geroldseck, Fahr u. Mählberg (S. 113) | 1417—1456 Ultr. Rünst. | Paderb. | Denabr. |
| | A | B | C |

Jacob I Johann II
1431—1470 † 1442

| | | |
|---|--|----------------------------|
| Johann III 1470—1507 | Jacob II 1507—1518 | Nikolaus † 1485 |
| erobert Mörk 1500— verkauft 1/2 Fahr und Mählberg an Baden | in Mörk 1507—1510 entsetzt (S. 162) | G. Barbara v. Binsingen |

| | | |
|---|--|---|
| Katharine G. Johann Ludwig Graf von Nassau- Saarbrück. | Johann Jacob 1518—1527 (Saarwerden als heimgefallenes Lehen von Metz an Lothringen gegeben) | Johanna erbt 1/2 Binsingen G. Johann VI Rheingraf (S. 158) |
| (Saarwerden 1629 durch Urtheil 1/2 an Lothringen) | | |

141. Grafen von Arnberg und von Ritberg.

Hermann I -978—997-

Hermann II 1000—1036

Heinrich I -1036—1056

| | | |
|------------------|------------|----------|
| Konrad II | Rudolf | Heinrich |
| -1077—1092 | -1079—1089 | Päberb. |
| Graf von Arnberg | | |
| 1082— | | |

Friedrich 1092—1124

Sophie Gem.
Godfried I Graf von

Gunt

Gf. v. Arnberg 1124—1154

Heinrich I 1154—1185

Godfried II 1185—1235

Arnberg

Godfried III 1235—1287

Ludwig 1287—1313

Wilhelm 1313—1338

Godfried IV 1338—1368
verkauft 1368 die Grafsch.
Arnberg an Köln
† 1371^{21/2}

Godfried
Dänabr.
Bremen
B

| | | |
|----------|----------|----------|
| Konrad I | Adalbert | Bernhard |
| -1024 | -1024 | -1054 |
| -1029 | -1056 | -1089 |

Bernhard I
-1013—1023Ida Gem.
Heinrich v. Kauffen

Adelheid
G. Adolf III
Graf von Berg
(erbt die
nachher. Grafschaft
Rarf)

Heinrich II 1185—1207

Ritberg

Konrad 1237—1273

Friedrich 1273—1282
G. Beatrix Gfn. (Erbin) v. Horstmar

Konrad II 1282—1313

Dito I † 1347

Dito
Ranf.
E

Konrad III 1347—1365

Dito II † 1389

Konrad IV 1381—1431

Konrad V 1439—1449

Dito
Rinden
F

Konrad VI 1456—1481

Johann I 1481—1516 G. 2) Marie Singmann

Otto III 1516—1535
G. Onna von Eßens
ungleich:
die von Ritberg
in Preußen

Johann II 1535—1564
erbt 1540 Eßens, Stebedorf
u. Wittmund (Harlingerland)

| | |
|--------------------|------------------|
| Jrmgard † 1593 | Walburg † 1586 |
| G. 1) Erich Gf. j. | G. Enno III Gf. |
| foye † 1575 | von Ostfriesland |
| 2) Simon VI j. | |
| Rippe † 1613 | |

| | | | |
|---|-----------|-----------------------|-----------|
| A | Heinrich | Bischof von Paderborn | 1194—1197 |
| B | Godfried | " " Dänabrück | 1315—1350 |
| | | Erzbischof von Bremen | 1350—1363 |
| C | Konrad II | Bischof von Dänabrück | 1270—1296 |
| D | Otto | " " Paderborn | 1277—1307 |
| E | Otto III | " " Münster | 1301—1306 |
| F | Otto IV | " " Minden | 1402—1496 |
| G | Konrad IV | " " Dänabrück | 1452—1508 |
| | | " " Münster | 1497— |

Wappen.

- 1) Arnberg: Adler w. in r. (Zeit 1532 im erzbischöflich kölnischen Wappen: w. in b.) Helm: Flug s. (auch belegt mit Scheibe mit SchB.)
- 2) Ritberg: Adler g. in r. — Helm: SchB. wachsend g. r.-geflügelt.

Sabine Agnes
G. Johann Gf. G. Gundada
v. Ostfriesland Fürst von
(S. 201) Liechtenstein
(S. 115)

142. Grafen von Ravensberg.

Hermann II Graf von Kalvelage 1105

Hermann III Graf von Kalvelage -1134-

Otto I Graf v. Ravensberg 1138—1170- Heinrich Graf
von Ravensberg

Hermann IV 1166—1218 -1141—1185-

Ludwig 1245—1249

Otto II Graf v. Bechte
† 1244

Otto III 1249—1306

Otto IV 1306—1329 Bernbard 1329—1346^{10/16}
Gem. Margaretha
Gräfin von Berg

Ludwig
Bischof von
Dünabrück
1297—1308

Sophia oder Jutta
G. Walram VII von
Limburg-Jalkenberg
(S. 266)
verkauften Bechte dem
Bischofe von Münster
1252^{10/16}.

Margaretha 1346—1361

G. Gerhard Graf von

Hedwig
erbt Blotho
Gem. Wilhelm
Herzog von
Lüneburg
1330

Jülich

1346—1360

Wilhelm d. ä. 1361—1395
(Graf und (1380) Herzog
von Berg —1408

Adolf
1395—1402
1428—1437
(Herzog von Berg
1408—
Herzog v. Jülich
1423—1437)

Wilhelm d. j. 1402—1428
(Bischof von Paderborn
1401—1415)

Gerhard 1437—1475
Herzog von Jülich und Berg
Wilhelm IV 1475—1511
Herzog von Jülich und Berg

Maria. Gem.
Johann III Herzog von Cleve
(S. 168)

Konrad Otto Hedwig
Dünabr. Paderb. ?
C **D** Gem. Konrad
v. Diepholz

Konrad Margaretha
Dünabr. + 1535
Münster G. Friedrich Herzog
G v. Braunschweig

Kalvelage, neuerlich: Calvelage N bei Bechte.

Wappen: 6-fach gespart w. r. — Helm: Stab, oben mit Knopf, jederseits 3 abwärts gekrümmte Schellenstäbe, je untere kürzer. (Nuch: Epiphant mit SchB. oben: Knopf mit Pfauenwedel.)

143. Grafen zur Mark.

(S. 165)

| | | | |
|---|---|--|---|
| Friedrich von Altena 1174—1195 | | | |
| Adolf I Graf von der Mark 1198—1249 | | | |
| Engelbert I 1249—1277 ^{10/11} | | | |
| Eberhard 1277—1308 ^{4/7} | Gerhard Herr v. Necheim 1317—1335- | | |
| Engelbert II 1308—1328 ^{10/7} , Gem. Mathilde (Erbin) von Krenberg | | | |
| Westfälische Linie | | | |
| Adolf II 1328—1347 | Gem. Margaretha Gräfin (Erbin) von Cleve (S. 168) | Engelbert Bisch. v. Köln 1345—1361 | Erzb. v. Köln 1364—1369 |
| Engelbert III 1347—1391 ^{24/12} | 1. Adolf III 1391—1393 ^{2/1} , Graf von Cleve 1368—1394 ^{7/9} (Bischof von Münster 1357—1363 Erzbischof von Köln 1363—1364) | Dinslaken Dietrich 1368—1406 | |
| | 3. Adolf IV 1398—1422 Graf von Cleve 1394— Herzog 1417—1448 ^{19/9} erwirbt Ravenstein (S. 267) | 2. Dietrich 1/1393—1398 | 4. Gerhard 1422—1461 ^{19/9} |
| | 5. Johann I 1448—1481 ^{1/9} , Graf von der Mark 1461— Gem. Elisabeth von Burgund-Nevers (S. 307) Erbt Nevers, Gu und Arches | | Ravenstein Adolf 1463—1492 ^{12/1} |
| Johann II 1481—1521 ^{15/5} | | Nevers Engelbert 1491—1506 ^{21/11} erb. Nevers, Gu und Arches | Philipp 1492—1528 ^{22/1} |
| Johann III 1521—1539 ^{6/2} Herzog von Jülich und Berg 1511— Herzog von Cleve 1521— Gem. Maria Herzogin von Jülich | | Karl Graf von Nevers 1506—1521 ^{27/2} Gem. Maria v. Albret-Orval. erbt Rhétel (S. 322) | |
| Wilhelm V 1539—1592 ^{25/1} Herzog von Geldern 1539—1543 | | Franz I † 1562 ^{13/2} Herzog 1539 | |
| Johann Wilhelm 1592—1609 ^{28/2} Bischof von Münster 1574—1585 (S. 168, 169) | | Franz II Jakob † 1563 ^{10/1} † 1564 ^{6/1} | Arches Henriette X erbt Nevers, Rhétel u. Arches (S. 354) † 1601 Gem. Ludwig Gonzaga Herz. von Nevers 1565—1595 |
| | | | Château- Renaud Katharina erbt Château- Renaud und Gu (S. 66) † 1633 G. Heinrich Erz. v. Baise † 1588 |
| Die Mark: Burg Ö bei Hamm. — Lümain (S. 265). — Château-Renaud (S. 309) und Arches (S. 355). Theile von Rhétel (S. 323) unter deutscher Hoheit. | | Karl I Herz. v. Mantua 1601—1637 | Louise Margar. 1605—1629 † 1631 |
| Wappen. Mark: 3-f. q.-gth. g. und geschacht in 3 Reihen r. w. — Helm: Kr., der Kronreif ge- schacht. Flug g. | | Karl II 1601—1637 | verf. Chat.-Ren. an Ludwig XIII G. Franz Prinz von Conti 1605—1614 |
| Mark-Krenberg: Daff. — Helm: Kr. 2 Stier- hörner, geschacht r. w., und g. | | Karl III verkauft Nevers u. Rhétel 1659 an den Cardinal Mazarin | |
| Mark-Lümain: Daff. In 1: wachsender Löwe r. — Helm: wie Krenberg. | | | |
| Mark-Nevers (S. 323). | | | |
| Bouillon (S. 257). | | | |

Mitena
Otto Gerhard
1249—1262 B. v. Münster
1261—1272

Hörbe
Konrad Adolf II
1328—1352 B. v. Lütlich
1313—1344

Aremberg

Eberhard I † 1387
G. Maria Gfn. v. Rooy-Rümain
† 1359 (S. 271)

Eberhard II † 1454
G. 1) Marie von Braquemont, Erbin von Sedan
2) Agnes von Walcourt, Erbin v. Rochefort-Agimont (S. 273)

1) Johann † 1480

Rochefort

2) Ludwig I
Gf. v. Rochefort
Gr. v. Montaignu
und Agimont

Aremberg

Eberhard III
† 1496

Robert I
† 1541

Robert II
† 1536

No- Margaretbe
bert 1541—1596
III G. Johann
† v. Eigne
1544 1547
Graf von
Aremberg
1549.
Fürst
1566.
† 1568
(S. 292)

Sedan

Robert I Statthalter von
Bouillon 1482—1489

Robert II Eberhard
Gf. v. Lütlich
Herr von Bouillon 1496—1521 1506—1538
† 1536^{o/11}

Robert III † 1536^{o/12}
G. Wilhelm. Gfn. v. Saarbrücken
erbt Montaignu u. Draine (S. 327)

Robert IV Herzog v. Bouillon
1552 † 1557
G. Francisca von Brézé
Erbin von Raulevrier

Henr. Robert Karl Rob. Katha-
verl. Bouillon G. v. Mau- rine G.
1559 levrier Jacob
Fürst von † 1622 v. Hartai-
Sedan 1572 Ghanva-
† 1576 Feintr. Rob. lon
† 1652

Wilhelm Charlotte † 1594
Robert G. Heinrich von
† 1588^{1/4} La Tour Herz. von
Bouillon u. Sedan
Testamentserbe

Friedrich Moriz
verkauft Sedan

Rümain

Wilhelm
le sanglier des Ardennes
Rambour v. Lütlich
1482—1484 † 1485

Johann Admini-
strator von Lütlich
1482—1484 † 1526

Johann † 1553

Philipp † 1613
G. Kathar. v. Manders-
scheid, Erbin v. Schlei-
den u. Sassenburg

Ernst † 1653

Landesungleich:
Franz Anton † 1680

Ludwig Peter
† 1750

Ludwig Engelbert
† 1773^{o/10}

Louise Margaretbe
G. Karl Herzog
v. Aremberg

Ludwig II
—1544—

Louise G.
Philipp
v. Eppstein

Ludwig III
† 1544

Anna
v. Eppstein
G. Botho. Gf.
v. Stolberg
(S. 138, 238)

Anna
Äbt. v. Thorn
1604—1631

? Katharine Äbt. von Essen
1336—1360

? Margaretbe Äbt. von Essen
1413—1425

144. Grafen von Limburg (an der Renne).

Friedrich v. Jsenberg 1202—1226 (S. 165) Gem. Margar. Hgn. v. Limburg-Berg

Dietrich I von Jsenberg und Limburg 1242—1297

Hohen-Limburg

(Johann † 1275)

Dietrich II 1280—1322

Dietrich III 1318—1342

Eberhard 1331—1342

Dietrich IV 1348—1366

Dietrich V 1372—1397

G. Lucharde, Erbin
von Bruch**Hohenlimburg**Wilhelm I 1401-1442
G. Matilde v. Heiffers-
scheid bef. Hedbur u.
Hakenbroich**Bruch**Dietrich VI
1401—1439Maria
Äbtissin v.
Essen
1425-1426Margarethe G.
Gumbrecht II von
Neuenabr. Limburg
1442—1461**Hohenlimburg**Wilhelm II
1446-1478. Gewinnt
Hohenlimburg 1461**Bruch**Heinrich
1478—1485Johann Margar. G.
1478 Sebastian
—1508 Gf. v. SaynJohann
1508—1529Jrmgard G. Ulrich Gf.
v. Daun u. j. w. 1529Philipp Amöna erbt
erbt Bruch Hohen-Limburg
(S. 172) G. Gumbrecht IV
Gf. v. NeuenabrMagdalena
G. Arnold Gf. v.
Bentheim 1559**Hohenlimburg:** in der Grafschaft Mark S. von Dortmund.**Styrum und Bruch** auf der Gränze der Lande Berg und Cleve.**Wisch:** in Geldern, Gränze von Geldern und Cleve.**Altraißheim:** in Schwaben S von Ulm.**Styrum**

Eberhard 1280—1301

Dietrich I —1301

Dietrich II —1327

Johann II —1359

Dietrich IV —1391

Dietrich VI —1396

Eberhard —1426

Wilhelm —1493

Adolf † 1505

Georg † 1552 G. Jrmgard v. Wisch,
Erbin von Bronchorst u. Wisch (S. 276)

Fermann † 1570

Johst † 1616 G. Maria Gfn. v. Schauen-
burg-Holstein, Erbin von Gehmen (S. 209)

Herm. Otto „Erbe v. Holstein“ 1640 † 1644

BronchorstOtto † 1679
zu Urhst. und VorkeloFriedr. Wilh.
verkauft Vorkelo 1742Otto Ernst Heldricus
† 1766Friedr. Wilh. Albert
† 1747 Dominicus
† 1776Friedr. Otto Ernst
Theodor † 1826Friedr. Wilh. Samuel
† 1858 Johann

Friedr. Adrian

GehmenAdolf Ernst
† 1657Fermann Otto
† 1704Otto Ernst
† 1754Friedr. Aug. Phil.
Carl Wisch. von
† 1771 Peter
1770
—1797
26/2

Wappen:

- 1) **Limburg**: Löwe zw.-geschw. r. in w. — Helm: Kr. 2 Pfauenwedel (früher: 2 w. Laubbüschel mit ephrenförmigen Blättern) zwischen denen der Löwe wachsend (früher: stehend) hervorbricht: Helmdecken (früher: s. w.)
 2) **Wisch**: 2 Löwen r. in g. — Helm: Kr. 2 gestürzte auswärts gestellte Pferdebeine g. und r.
 3) **Bronchorst** (S. 276).
 4) **Borkelo** (S. 276).
 5) **Gehmen** (S. 178):

| | | | |
|-------|---|---|---|
| 1640: | 1 | 2 | 3 |
| | 1 | 3 | |
| | 5 | | |
| | 2 | 4 | |

Oswald Graf v. 's Heerenberg

| | |
|--|--|
| Mathilde G. Gf. Friedr. von Bronchorst | Walburg Gem. Heinr. v. Wisch |
| Jobst Graf v. Bronchorst † 1553 | Jrmgard erbt Bronchorst Gem. Georg Gf. von Limburg-Styrum |

Anna
 Hbt. von Hersford
 1520—1565

Styrum

Moriz † 1664

Moriz Hermann † 1703
 G. Elisabeth, Dor. Gfn. v. Reinin-
 gen-Dagoburg erbt Oberstein

Christian Otto
 † 1749

Karl Philipp Ferd.
 Joseph August (nennt sich
 „Fürst von
 Holstein“)
 † 1794

Ernst Maria
 † 1806
 G. Sophie Charl. Leop. Fürst
 von Humbracht. v. Hohen-
 Ihre Schwester loben-
 Maria Marg. erbt Bar-
 Styrum 1807, tenstein
 welches vereinzelt
 verkauft wird
 1852

Wisch

Georg Ernst erhält Wisch

Mar. Elisabeth † 1707
 Gem. Heinr. Gf. v. Nassau-
 Siegen

Wilhelm Moriz † 1691
 (S. 131)

Meraichheim

Maxim. Wilhelm † 1724
 Gem.: Mar. Anna von Rech-
 berg Erbin von Meraichheim

Karl Aloys
 † 1739

Isabella
 Charl. Gem.
 Ignaz Ferd.
 v. Bömelberg
 erbt Gehmen

Ferdin. ver-
 kauft Mera-
 aichheim 1772
 erbt Gehmen
 1797
 † 2/12 1800

145. Grafen von Waldeck I.

Schwalenberg

Widkind III Graf von Schwalenberg † 1137

Volkwin I 1137—1178

? Gem. Gfn. v. Ridda-
Waldeck?

Heinrich 1185—1214

Schwalenberg

Volkwin III 1214—1249

**Stern-
berg**Widkind Heinrich 1
1249—1264 1249—1282

Soyer

1252—1299

Heinrich 3

1281—1312

Heinrich 4

1318—1346

Heinrich 5 Simon

1335—1385 Pab.

verkauft 1377

Sternberg an

Schauenburg

Johann

1357—1418

**Schwalen-
berg**Adolf
1249—1300

Günther

1295—1322

(Schwalen-
berg theils an
Eippe, theils
an Paderborn)**Olden-
burg**Albrecht
1249—1315

Heinrich

1315—1336

Burghard

1336—1345

Volkwin Günther
Mind. Paderb.
A B

Heinrich

1345—1365

(Oldenb. an
Paderborn)**Waldeck**

Adolf 1214—1270

Heinrich I
† 1267

Otto I

1271—1305

Heinrich II

1305—1344

Otto II

1344—1369

Heinr. IV der

eiserne

1369—1397

Waldeck

Heinrich V

1397—1442

Waldeck 1438

heißlich Leben

Bolrad I

1442—1475

**Wil-
dungen**

Philipp I

† 1475

Heinrich VI

1475—1513

**Eisen-
berg**

Philipp II

1486—1524

Philipp III

1524—1531

A Volkwin v. Schwalenb., B. v. Minden 1275—1293.

B Günther v. Schwalenb., B. v. Paderborn 1307—1310.

Als Erzb. v. Magdeburg 1278 nicht bestätigt.

C Simon II v. Sternberg, B. v. Paderborn 1380—1389.

D Widkind v. Waldeck, B. v. Cösnabrück 1265—1268.

E Adolf v. Waldeck, B. v. Lüttich 1301—1302.

F Godfried v. Waldeck, B. v. Minden 1304—1324.

G Mathilde Äbtissin v. Herford 1409—1442.

H Franz — Bischof v. Minden 1530

Bischof v. Münster } 1532—1553

Bischof v. Cösnabrück }

I Bodo Abt von Corvei 1371—1395.

K Maria Äbtissin von Essen 1560—1561.

Schwalenberg, Oldenburg: Burgen
S von Pyrmont.

Wappen:

- 1) **Sternberg**: Stern, r. in g. — Helm: Wulst. Büffelhörner, quergetheilt r. g. dazwischen SchB.
- 2) **Schwalenberg**: Stern g. in r. jederseits der obren Spitze eine einwärts sitzende Schwalbe, natürlich. Ober (neuer): eine auf der obersten Spitze sitzende Schwalbe.
- 3) **Oldenburg**: Stern w. in b. Helm: jederseits vier hinter dem Helm hervortretende Sternspitzen, mit einwärts geklebten Halbmondchen besetzt.
- 4) **Waldeck**: Stern s. in g. — Helm: Flug mit SchB.
- 5) **Pyrmont**: Ankerkreuz, r. in g. Helm: Kr. Schaft g. mit Pfauenfedern, mit durchgestecktem Querarm des SchB.

Widukind IV
1148—1185

Pyrmont
Widukind V
† 1184—

Godeschalk II
† 1243—

Godeschalk III
† 1258

Hilbold
1268—1317

Godeschalk IV
1340—1355

Heinrich II
1355—1390

Hobo
Gorwei
I

Heinrich III
1390—1418

Widukind
Dänabr.
D

Matilde
Herford
G

Landau
Adolf
1397—1431

Heinrich IV 1418
Moriß 1464
— 1494
1464

Ursula I
Gem. Johann
Graf von

Otto III
1431—1459

Otto IV
1459—1495

Elisabeth
Gem. Albrecht III
Erzg. v. Braun-
schweig-Grubenhagen

Franz
Rind.
Rüst.
Ldn.
H

Spiegelberg

Friedrich 1494—1535

| | | | |
|----------------------------|------------------------|----------------------------|---------------------|
| Philipp 1535 | Ursula II 1557—1583 | Walburg G. Georg von | Marie Effen H |
| — 1557 ^{10/16} | G. Herm. E. mon jur | | |

Rippe Gleichen

| | | |
|-------------------|-----------------------|---|
| Philipp † 1583 | Joh. Ludwig † 1631 | Margarethe Gem. Gf. setzt die Gr. Günther von v. Waldeck zu Waldeck Erben ein. |
|-------------------|-----------------------|---|

Spiegelberg an Braunschweig als Lehnsherrn.
1631 an Nassau-Dieß als Lehen (S. 131).

146. Grafen und Fürsten von Waldeck. II.

| Waldeck | | | |
|---------------------|------------------------------------|---|--|
| Heinrich V | 1397—1442 | | |
| Bolrad I | 1442—1475 | | |
| Wildungen 1. | Eisenberg 1. | | |
| Philipp I | Philipp II | | |
| † 1475 | † 1524 | | |
| Heinrich VI | Philipp III | | |
| 1475—1513 | 1524—1539 | | |
| Philipp IV | Wildungen 2. | | |
| † 1574 | Joh. der Fromme | | |
| Samuel † 1570 | 1539—1567 | | |
| Günther | Franz Bernhard | | |
| 1574—1585 | 1567 Bischof v. | | |
| G. Margarethe | — Danabrück | | |
| Gfn. v. Gleichen | 1597 1585 | | |
| und Pyrmont | —1591 | | |
| Wilhelm Ernst | | | |
| 1585—1598 | | | |
| | Eisenberg 2. | | |
| | Bolrad II der gelehrte | | |
| | 1539—1578 | | |
| | Josias | | |
| | 1578—1588 | | |
| | Wildungen 3. | | |
| | Bolrad IV 1588—1640 | | |
| | G. Anna Kgnfn. v. Baden, Erbin von | | |
| | Culenburg, Weerdt u. Wittthem 1639 | | |
| | Philipp Dietrich | Georg Friedrich | 9 8 2 4 10 1 2 8 4 1 9 11 10 |
| | 1640—1645 | 1662—1692 | |
| | erhält 1640 Tonna | Fürst 1682 ²⁷ / ₁₀₀ | |
| | als Lehen | verf. 1677 Tonna | |
| | Bolrad V | Henriette | Albertine Elisab. |
| | 1645—1664 | Erbin v. Culenb. | verkauft 1717 |
| | | G. Ernst Herzog | Wittthem |
| | | von Sachsen- | G. Philipp Ludw. |
| | | Hildburghausen | Graf von Erbach |
| | | (S. 233) | |

Wappen. 1) Waldeck (Helm: Kr.) und 2) Pyrmont (r. in w.) S. 159.

Gleichen (Vorbefitzer von 3: Pyrmont und 4: Tonna) S. 247.

Kappoltstein (5: Kappoltstein, 6: Hohenack und 7: Geroldsd.) S. 161.

Culenburg: (8: Culenburg, 9: Weerdt, 10: Vallandt) S. 280, (11: Wittthem) S. 284.

Eisenberg 3.

Christian

1588—1637

bef. 1625 Pyrmont

Wappen:

2 1 3

2 1 3

3 1 2

Philipp

1637—1645

Landau

Johann

1638—1668

Christian Ludwig

1645—1706

G. Anna Elisabeth v. Rappoltstein

1. Friedrich Anton Ulrich

1706—1728.

Fürst 1712 $\frac{1}{2}$ **2.** Christian

Philipp

 $\frac{1}{2}$ — $\frac{10}{16}$ 1728**3.** Karl Aug. Friedr.)

1728—1763

4. Friedrich

1763—1812

5. Georg in Pyrm. 1805—

in Waldeck 1812—1813

Georg Ludwig

Hubert

† 1828

G. Urjula Poll

unebenbürtig:

Friedrich Graf

von Waldeck

6. Georg Friedr. Heinr.

1813—1845

G. Emma G. von Anhalt

Regentin 1845—1852

7. Georg Victor1845—1867 $\frac{1}{10}$
resig. auf d. Souverainetät**Bergheim**

Jostas Graf † 1763

G. Dorothea Sophie Gräfin v.

Solms-Affenheim, Niderin von

Limburg-Gaildorf

Jostas † 1788

Karl Graf zu

Bergheim

† 1849

Georg Graf zu

Limburg

† 1826

Limburg

Adalbert

† 1849

Richard

1852—

6 2 1 5 7

2 5 6

7 1 7

6 5 2

147. Herren zur Lippe. I.

Bernhard II. 1167—1196 resignirt.

Abt zu Dünamünde 1210—1218

Bischof von Semgallen 1218—1224

Hermann II 1196—1229

erwirbt Rheda 1185

Dito Bernhard. Gerh. Gertrud
Itr. Paderb. Brem. Herford

A B C D

Bernhard III 1229—1265

Dito Simon
Münst. Paderb.

Hermann III Bernhard IV 1265—1275

E F

1265—1273

Simon I 1275—1344

zu Lippstadt.

erwirbt Schwalenberg 1322 (und 1356)

Detmold

Dito 1344—1360

Simon III 1360—1410

verpfändet 1376 Lippstadt $\frac{1}{2}$
an Mark, bef. Sternberg
als Pfand 1400

Bernhard VI 1410—1415

Simon IV 1415—1430

Bernhard VII der Streitbare 1430—1511

verkauft $\frac{1}{2}$ Lippstadt 1444Simon
Paderb.

H

Simon V 1511—1536. Kennt sich Graf 1528 — (v. Schwalenberg)

Bernhard VIII 1536—1563

Marg.
Herford

Sternberg

Hermann Simon

1559—1576

G. Ursula Gfn.

v. Spiegelberg

Simon VI 1563—1613

Philipp Graf

v. Spiegelberg

und Pyrmont

† 1583

S. 193.

| | | | |
|---|--------------|-----------------------|------------|
| A | Dito II | Bischof von Utrecht | 1215—1227. |
| B | Bernhard IV | " " Paderborn | 1227—1247. |
| C | Bernhard II | Erzbischof von Bremen | 1219—1258. |
| D | Gertrud | Äbtissin v. Herford | 1217—1233. |
| E | Otto II | Bischof von Münster | 1248—1259. |
| F | Simon I | " " Paderborn | 1247—1277. |
| G | Bernhard V | " " Paderborn | 1321—1341. |
| H | Simon III | " " Paderborn | 1463—1498. |
| I | Margarethe | Äbtissin von Herford | 1565—1578. |
| K | Magdalene I | " " " | 1586—1604. |
| L | Magdalene II | " " " | 1621—1640. |

Die Lippe, Burg bei Lippstadt.

Bianen und Ameiden, Herrschaften auf der Gränze von Geldern und Holland. (Bianen ausgeft. 1418, durch Erbtochter an die Grafen v. Brederode, ausgeft. $\frac{21}{7}$ 1679, durch Erbtochter an die Burggrafen von Dobna, ausgeft. 1686, durch Erbtochter an Lippe, verkauft 1725 an Holland Ameiden durch Erbtochter der v. Herlaar an Heinrich v. Bianen † 1418).

148. Grafen und Fürsten zur Lippe. II.

Simon VI 1563—1613. Graf von Ritberg 1575—1584
 Gem. 1) Irmgard Gräfin von Ritberg † 1584. (S. 182) 2) Elisabeth Gräfin von Schauenburg (S. 209)

| Detmold | | Braße | | Schauenburg | |
|--|--|----------------------------------|--|---|--|
| Simon VII 1613—1627 | | Otto † 1659 | | 1. Philipp Gf. v. Schauenburg 1640—1681 | |
| Simon Johann Ludwig Bern- hard 1627 1636 1650 1652 | | Hermann Adolf 1652—1666 | | 2. Friedrich Christian 1681—1728 | |
| Simon Philipp 1636 1650 | | Jobst Hermann † 1678 | | 3. Albrecht Wolfgang 1728—1748 | |
| Simon Heinrich 1666—1697 Gem. Amalia Burggfn. v. Dohna Erbt Bienen und Ameiden 1686 (S. 280) | | Nudolf Ferdinand † 1736 | | 4. Wilhelm 1748—1777 | |
| Simon August 1734—1782 | | Friedr. Karl August † 1781 | | 5. Philipp Ernst 1777—1787 ^{10/11} | |
| 1. Friedr. Wilhelm Keopold 1782—1802 ^{4/4} Fürst 1789 ^{10/11} | | Karl Ernst Casimir † 1810 | | 6. Georg Wilhelm 1787—1860 ^{21/11} Fürst 1807 ^{10/4} | |
| 2. Paul Alexander Keopold 1802—1851 ^{1/1} tritt 1850 ^{17/6} Rippstadt an Preußen ab | | Wilh. Ernst † 1840 | | 7. Adolf Georg 1860— | |
| 3. Paul 4. Gün- friedr. ther Emil Friedrich Keopold Wolde- mar 1851 1875— ^{1/11} | | Julius Graf | | | |
| | | Ferdinand † 1846 | | | |
| | | Gustaf Graf | | | |

- Wappen. 1) Lippe: Rose r. g. besaamt in w. — Helm: Kr. Flug r. und w. (oder w.), dazwischen SchB.
 2) Schwalenberg und 3) Sternberg S. 189. Helme jeder: Kr. Flug g. und r., dazwischen bezw. SchB. — Sternberg Helm (im Schauenb. W.): Wulst r. g. Büffelhörner r. g., dazwischen SchB.
 4) Bienen: 3 (seit 1789 5) Maueranker s. in w. — Helm: Kr. Rehkopf b. mit g. Ohren. Helmdecken: s. w. (S. 280)
 5) Ameiden: 2 schwebende Balken (hameydes) seh in r. — Helm bis 1789: Kr. Bärentape, einen kurzen Stab schräg haltend. Seit 1789 der Helm von Brederode: Kr. 2 Hände aufgerichtet einwärts natur mit r. g. gesäumten Armelausschläge, je einen s. g. beschlagenen Pferdefuß emporhaltend (hier nur eine der Hände). Helmdecken: r. g. (hier: r. w.)
 6) Schauenburg S. 208.

149. Grafen von Tecklenburg.

I. Haus Tecklenburg.

| | | |
|---|---|---|
| Otto I | —1150 | |
| Heinrich | 1150—1184 | |
| Simon | 1184—1203 | |
| Otto II | 1203—1262 | |
| Elisabeth Gem. Heinr. IV Graf v. Oldenburg Wildehausen | Heilwig (oder Mathilde) = Gem. Otto 2 Graf von Bentheim 1262—1277 | Abt Bischof von Benedikt 1216—1224 |

II. Haus Holland-Bentheim.

| | |
|-------------|--|
| Tecklenburg | |
| Otto III | 1277—1289- |
| Otto IV | † 1302 |
| Otto V | Richardis (oder Richelia) Gem. Günzel Gf. v. Schwerin † 1327 (S. 215) |

III. Haus Schwerin.

| | |
|--------------|--|
| 2 3 3 2 | Nikolaus III 1329—1360 verkauft Bruchhausen 1338 (S. 199) und Schwerin 1358 ^{7/12} G. Helena Gfn. (Erbin) v. Bruchhausen |
| 1329 1359 | Otto VI 1360—1388 G. Silke zur Lippe, Erbin von Rheda |
| | Nikolaus IV 1388—1430 |
| | Otto VII 1430—1450 |
| | Nikolaus V der böse 1450—1493 |

| | | | | |
|---------------|--|--|--|--|
| | Otto VIII 1493—1534 | | | |
| 2 4 4 2 | Konrad 1534—1557 ^{16/8} verliert Ringen 1547 (S. 281) Gem. Mathilde Landgräfin von Hessen | | | |
| 1557? 1589 | Anna † 1582. Gem. Eberwin III Graf von Bentheim | | | |

IV. Haus Götterswyk-Bentheim. (S. 195)

Grafen von Bentheim.

(S. 269)

Otto VI Graf von Holland † 1157
Gem. Sophia v. Rheineck Erbin von Bentheim (S. 50)

Bentheim

Holland

Otto I Graf von Bentheim -1195-1207
Florens (S. 269)

Baldwin IV † 1247-

Otto 2 † 1277

Gem. Heilwig (oder Mathilde)
Gräfin von Tecklenburg

Bentheim

Gabert 1277—1305

Sehann 1305—1333-

Simon † 1317
Otto Bernhard † 1379
† 1421

Heilwig
Gem. 1370:

Eberwin von Götterswyk

Haus Götterswyk.

Arnold † 1403

Eberwin I
Graf von Bentheim
1421—1454
(S. 195)

Ringen
Nikolaus VI
1493—1541

Otto
Probst 1557-1589

Anna
G. Philipp
Graf von
Solms

Katharina
Witfisen
von Offen
1551-1560

- Wappen.
- (Alt-)Tecklenburg: Viereckiger Thurm perspectivisch mit Seitenansicht, links Mauer.
 - (Bentheim-)Tecklenburg 1262-: 3 Seeblätter r. in w. — Helm 1349: 3 Fahnen mit je 2 Seeblättern zwisch. 2 Pfauenwedeln. 1358-1500: Kr. Flug mit Schw. od. dazw. 1 od. 3 (Pfalzweise) Seeblätter. 1500-: Kr. Spiegelnder Pfau wachsend.

- Schwerin S. 223.
- Ringen (seit 1547): Anker g. in b.
- Bentheim: 19 Kugeln (4, 5, 4, 3, 2, 1) g. in Helm -1400: Fahnen, 5 bis 8, bestreut mit Kugeln, auch Flug desgl. 1400-: Kr. Rohrenrumpf Rod mit Schw., Spigsmüze r. g.-aufgeschlagen
- Götterswyk: Ganz seh. — Helm: 2 Stuhörner (1421—1454: dazwischen Rohrenkopf)

Götterswyk S Weisel.

150. Grafen von Bentheim.

Eberwin I von Götterswyl 1421—1454 (S. 194)

erbt 1421 Bentheim, 1425 Herr v. Ottenstein,
1451 v. SteinfurtGem. 1) Mathilde von Steinfurt, 2) Agnes von Bron-
horst erbt Ottenstein**Steinfurt**

Arnold † 1466

Eberwin II † 1498

Steinfurt wird 1495 Grafschaft
Gem. Katharina v. Gehmen, Erbin
von Bewelinghofen

Arnold II † 1544

G. Marie Gfn. v. Bentheim-Bentheim

Eberwin III † 1662

Gem. Anna Gfn. v. Teckelburg

Arnold III † 1606

erbt 1562 Teckelburg, bekommt 2 Ämter von Hoya wegen Erbschaftsansprüche an Hessen (S. 124)

Gem. Magdalena v. Neuenabr, Erbin v. Hohen-Limpurg, Alpen, Rinnepe und Heppendorf mit Erbvoogtei
Kölln (S. 179)**Teckelburg**Abdolf zu L., Rheda
und Hoya
1606—1625Moritz
1625—1674Johann Adolf
1674—1701verliert 1700 durch
Proceß Teckel-
burg und den An-
theil an HoyaFriedrich Moritz
1701—1710Moritz Casimir I
1710—1768Moritz Casimir II
1768—1805Emil 1805—1837
Fürst 1817 20%G. Louise Gfn. v.
Capn-Wittgenst.,
LimpurgCasimir
1837—zu Rheda und
Hohen-Limpurg
(f. Limpurg)
(S. 95)**Bentheim**

Bernhard † 1473

Eberwin † 1530

Statthalter von Fries-
land

Bernhard

† 1528

Marie
G. Arnold Gf.
v. Bentheim-
Steinfurt**Steinfurt**Arnold Jobst zu
Et. u. Bewelingh.
1606—1643Ernst Wilhelm
1643—1693**Steinfurt**Ernst
1693—1713
G. Isab. Justina
Gfn. v. Hornes, erbt
Batenburg 1694Karl Friedrich
1713—1733Karl Paul Ernst
1733—1780Ludwig
1780—1817
Fürst 1817 17/4Alexius
1817—1866 er-
hält 1819 Bentf.Ludwig 1866— zu
Steinfurt u. Bentf.Philipp Konrad
1643—1668**Bentheim**Arnold Moritz
Wilhelm
1668—1701Hermann Friedrich
1701—1731Friedrich Karl
1731—1753
verpfändet Bent-
heim an Hannover
† 1803Bentheim
Hannöbertsch
1753—1819**Wappen.**1) **Bentheim**, 2) **Teckelburg** u.3) **Ringen** S. 194.4) **Steinfurt**: Schwarz r. in g. —
Helm: Kr. SchB.5) **Limpurg** S. 187.6) **Bewelinghofen** S. 178.7) **Rheda**: Löwe belegt mit 3 (g. f.)
Ringen 6. in w. Im linken
Obereck: Rose r. — Helm:
Pfausenschwanz.8) **Hoya** S. 196.9) **Alpen**: Löwe w. in r. vgl. S. 178.10) **Rinnepe** S. 179.11) **Heppendorf** S. 178.12) **Batenburg** S. 276.13) **Götterswyl** S. 194.**Limpurg**Konrad
Gumbrecht
1606—1618**Alpen**Friedrich
Ludolf
1606—1629

13

1 13
1421—14541 4
6
4 1
1451—15891 2 4 5
1 2 3
6 7 8
9 10 114 5
1589—G. Steinfurt
1 2 8
6 7 8
9 10 114 5
1694—

151. Grafen zur Hoya (Hoya).

Heinrich I Graf von Stumpenhausen erobert 1204 die Herrschaft Hoya mit der Burg Hoya und nennt sich Graf zu der Hoya 1204—1235

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|--|---|---|---|--|---|--|--|--|---|--|---|--|--|--|---|--|---|--|--|--|---|--|--|--|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Heinrich II 1235—1290 | | Wid. Mind. | Gerh. Berd. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Hoye Gerhard II 1290—1311 | Nienburg Otto II 1290—1324 | A | B | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Hoye (Niedere Graffschaft) Gerhard III 1324—1383 kauft Altbruchhausen 1338</td> <td style="text-align: center;">Nienburg (Obere Graffschaft) Johann I 1324—1377</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto III 1383—1428 kauft Neu-Bruchhausen 1384</td> <td style="text-align: center;">Heinr. Berden C</td> <td style="text-align: center;">Erich I 1377—1427</td> <td style="text-align: center;">Otto Münster Dänabr. D</td> <td style="text-align: center;">Joh. Paderb. Hildesh. E</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto V 1428—1455</td> <td style="text-align: center;">Gerh. Brem. F</td> <td style="text-align: center;">Johann II 1427—1466 Regent von Münster 1450—1457</td> <td style="text-align: center;">Albrecht Mind. Dän. G</td> <td style="text-align: center;">Erich Dänabr. Münst. H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto VII 1455—1494</td> <td style="text-align: center;">Friedrich 1494—1503</td> <td style="text-align: center;">Johst I 1466—1507</td> <td style="text-align: center;">Johst II 1507—1545</td> <td style="text-align: center;">Johann V † 1549</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> </td> </tr> </table> | | Hoye (Niedere Graffschaft) Gerhard III 1324—1383 kauft Altbruchhausen 1338 | Nienburg (Obere Graffschaft) Johann I 1324—1377 | <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto III 1383—1428 kauft Neu-Bruchhausen 1384</td> <td style="text-align: center;">Heinr. Berden C</td> <td style="text-align: center;">Erich I 1377—1427</td> <td style="text-align: center;">Otto Münster Dänabr. D</td> <td style="text-align: center;">Joh. Paderb. Hildesh. E</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto V 1428—1455</td> <td style="text-align: center;">Gerh. Brem. F</td> <td style="text-align: center;">Johann II 1427—1466 Regent von Münster 1450—1457</td> <td style="text-align: center;">Albrecht Mind. Dän. G</td> <td style="text-align: center;">Erich Dänabr. Münst. H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto VII 1455—1494</td> <td style="text-align: center;">Friedrich 1494—1503</td> <td style="text-align: center;">Johst I 1466—1507</td> <td style="text-align: center;">Johst II 1507—1545</td> <td style="text-align: center;">Johann V † 1549</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> | Otto III 1383—1428 kauft Neu-Bruchhausen 1384 | Heinr. Berden C | Erich I 1377—1427 | Otto Münster Dänabr. D | Joh. Paderb. Hildesh. E | <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto V 1428—1455</td> <td style="text-align: center;">Gerh. Brem. F</td> <td style="text-align: center;">Johann II 1427—1466 Regent von Münster 1450—1457</td> <td style="text-align: center;">Albrecht Mind. Dän. G</td> <td style="text-align: center;">Erich Dänabr. Münst. H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto VII 1455—1494</td> <td style="text-align: center;">Friedrich 1494—1503</td> <td style="text-align: center;">Johst I 1466—1507</td> <td style="text-align: center;">Johst II 1507—1545</td> <td style="text-align: center;">Johann V † 1549</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> | Otto V 1428—1455 | Gerh. Brem. F | Johann II 1427—1466 Regent von Münster 1450—1457 | Albrecht Mind. Dän. G | Erich Dänabr. Münst. H | <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto VII 1455—1494</td> <td style="text-align: center;">Friedrich 1494—1503</td> <td style="text-align: center;">Johst I 1466—1507</td> <td style="text-align: center;">Johst II 1507—1545</td> <td style="text-align: center;">Johann V † 1549</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> | Otto VII 1455—1494 | Friedrich 1494—1503 | Johst I 1466—1507 | Johst II 1507—1545 | Johann V † 1549 | <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> | Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck | Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620 | Otto VIII 1563— 1582 ^{23/2} | Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg | Johann Dänabr. Münster Paderb. I | | | | | | | | | | | | |
| Hoye (Niedere Graffschaft) Gerhard III 1324—1383 kauft Altbruchhausen 1338 | Nienburg (Obere Graffschaft) Johann I 1324—1377 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto III 1383—1428 kauft Neu-Bruchhausen 1384</td> <td style="text-align: center;">Heinr. Berden C</td> <td style="text-align: center;">Erich I 1377—1427</td> <td style="text-align: center;">Otto Münster Dänabr. D</td> <td style="text-align: center;">Joh. Paderb. Hildesh. E</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto V 1428—1455</td> <td style="text-align: center;">Gerh. Brem. F</td> <td style="text-align: center;">Johann II 1427—1466 Regent von Münster 1450—1457</td> <td style="text-align: center;">Albrecht Mind. Dän. G</td> <td style="text-align: center;">Erich Dänabr. Münst. H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto VII 1455—1494</td> <td style="text-align: center;">Friedrich 1494—1503</td> <td style="text-align: center;">Johst I 1466—1507</td> <td style="text-align: center;">Johst II 1507—1545</td> <td style="text-align: center;">Johann V † 1549</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> | Otto III 1383—1428 kauft Neu-Bruchhausen 1384 | Heinr. Berden C | Erich I 1377—1427 | Otto Münster Dänabr. D | Joh. Paderb. Hildesh. E | <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto V 1428—1455</td> <td style="text-align: center;">Gerh. Brem. F</td> <td style="text-align: center;">Johann II 1427—1466 Regent von Münster 1450—1457</td> <td style="text-align: center;">Albrecht Mind. Dän. G</td> <td style="text-align: center;">Erich Dänabr. Münst. H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto VII 1455—1494</td> <td style="text-align: center;">Friedrich 1494—1503</td> <td style="text-align: center;">Johst I 1466—1507</td> <td style="text-align: center;">Johst II 1507—1545</td> <td style="text-align: center;">Johann V † 1549</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> | Otto V 1428—1455 | Gerh. Brem. F | Johann II 1427—1466 Regent von Münster 1450—1457 | Albrecht Mind. Dän. G | Erich Dänabr. Münst. H | <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto VII 1455—1494</td> <td style="text-align: center;">Friedrich 1494—1503</td> <td style="text-align: center;">Johst I 1466—1507</td> <td style="text-align: center;">Johst II 1507—1545</td> <td style="text-align: center;">Johann V † 1549</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> | Otto VII 1455—1494 | Friedrich 1494—1503 | Johst I 1466—1507 | Johst II 1507—1545 | Johann V † 1549 | <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> | Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck | Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620 | Otto VIII 1563— 1582 ^{23/2} | Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg | Johann Dänabr. Münster Paderb. I | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Otto III 1383—1428 kauft Neu-Bruchhausen 1384 | Heinr. Berden C | Erich I 1377—1427 | Otto Münster Dänabr. D | Joh. Paderb. Hildesh. E | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto V 1428—1455</td> <td style="text-align: center;">Gerh. Brem. F</td> <td style="text-align: center;">Johann II 1427—1466 Regent von Münster 1450—1457</td> <td style="text-align: center;">Albrecht Mind. Dän. G</td> <td style="text-align: center;">Erich Dänabr. Münst. H</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto VII 1455—1494</td> <td style="text-align: center;">Friedrich 1494—1503</td> <td style="text-align: center;">Johst I 1466—1507</td> <td style="text-align: center;">Johst II 1507—1545</td> <td style="text-align: center;">Johann V † 1549</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> | Otto V 1428—1455 | Gerh. Brem. F | Johann II 1427—1466 Regent von Münster 1450—1457 | Albrecht Mind. Dän. G | Erich Dänabr. Münst. H | <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto VII 1455—1494</td> <td style="text-align: center;">Friedrich 1494—1503</td> <td style="text-align: center;">Johst I 1466—1507</td> <td style="text-align: center;">Johst II 1507—1545</td> <td style="text-align: center;">Johann V † 1549</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> | Otto VII 1455—1494 | Friedrich 1494—1503 | Johst I 1466—1507 | Johst II 1507—1545 | Johann V † 1549 | <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> | Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck | Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620 | Otto VIII 1563— 1582 ^{23/2} | Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg | Johann Dänabr. Münster Paderb. I | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Otto V 1428—1455 | Gerh. Brem. F | Johann II 1427—1466 Regent von Münster 1450—1457 | Albrecht Mind. Dän. G | Erich Dänabr. Münst. H | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Otto VII 1455—1494</td> <td style="text-align: center;">Friedrich 1494—1503</td> <td style="text-align: center;">Johst I 1466—1507</td> <td style="text-align: center;">Johst II 1507—1545</td> <td style="text-align: center;">Johann V † 1549</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> </td> <td colspan="4"></td> </tr> </table> | Otto VII 1455—1494 | Friedrich 1494—1503 | Johst I 1466—1507 | Johst II 1507—1545 | Johann V † 1549 | <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> | Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck | Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620 | Otto VIII 1563— 1582 ^{23/2} | Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg | Johann Dänabr. Münster Paderb. I | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Otto VII 1455—1494 | Friedrich 1494—1503 | Johst I 1466—1507 | Johst II 1507—1545 | Johann V † 1549 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck</td> <td style="text-align: center;">Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620</td> <td style="text-align: center;">Otto VIII 1563— 1582^{23/2}</td> <td style="text-align: center;">Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg</td> <td style="text-align: center;">Johann Dänabr. Münster Paderb. I</td> </tr> </table> | Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck | Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620 | Otto VIII 1563— 1582 ^{23/2} | Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg | Johann Dänabr. Münster Paderb. I | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Adelheid G. 1) Eberwin Gf. von Bentheim, 2) Philipp Gf. v. Waldeck | Albrecht II 1545—1563 Gem. Kathar. Gfn. v. Oldenburg † 1620 | Otto VIII 1563— 1582 ^{23/2} | Erich † 1575 Gf. v. Ritberg G. Zrmgard Gfn. v. Ritberg | Johann Dänabr. Münster Paderb. I | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | | | |
|---|------------|---------------|------------|-----------|
| A | Widkind | Bischof von | Minden | 1253—1261 |
| B | Gerhard | " " | Berden | 1251—1268 |
| C | Heinrich | " " | Berden | 1407—1426 |
| D | Otto | " " | Münster | 1392 |
| | | Administrator | Dänabrück | 1410—1424 |
| E | Johann III | Bischof von | Paderborn | 1394—1399 |
| | | " " | Hildesheim | 1398—1424 |
| F | Gerhard | Erzbischof | " " | 1442—1463 |
| G | Albrecht | Bischof | " " | 1436—1473 |
| | | " " | Dänabrück | 1450—1453 |
| H | Erich | " " | Dänabrück | 1437—1442 |
| | | Gegenbischof | Münster | 1450—1457 |
| I | Johann | Bischof von | Dänabrück | 1553 |
| | | " " | Münster | 1566—1574 |
| | | " " | Paderborn | 1568 |

Stumpenhausen, Burg bei Wiegen,
NW Nienburg

Wappen.

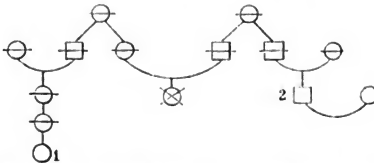
- 1) Hoya. 2 Bärentagen (bis 1582 unten zusammenhängend) & in g. — Helm: Kr. SchB.
- 2) Neu- und 3) Alt: Bruchhausen S. 199.
- 4) Hallermund S. 244.

| | |
|----------|------------|
| H.-Hoye: | 1575—1582: |
| 1 | 2 1 3 |
| 2 1 | 1 2 |
| 4 | 1 3 |
| 1416— | 2 1 |
| | 3 1 |

152. Herren von Diepholz.

| | | |
|---|--|--|
| Konrad I 1278—1299 Gem. Hedwig, I. Graf Konrad's v. Rißberg | | |
| Rudolf III 1300—1350 | | |
| Konrad III 1350—1377 | | |
| Johann II 1377—1421 | | |
| Konrad V 1421—1426 | | |
| Otto III 1426—1473 Gem. Hedwig Gräfin von Bronchorst- Vorkelo | Konrad Bischof von Dänabrad 1455—1482 | Rudolf Bischof von Utrecht 1433—1455 |
| Johann Bischof von Dänabrad 1424—1437 | | |
| Konrad VII 1461—1473 | Rudolf VII 1473—1510 | |
| Konrad VIII Domherr 1493—1514 | Johann V 1510—1545 Graf und Edelherr 1524— | Friedrich I 1493—1529 Rudolf VIII 1529—1561 prätendirt die Gräffsch. Bron- chorst 1553 und den Grafentitel Friedrich II 1561—1585 ^{21/2} |

Der Bronchorstische Erbschaftsstreit 1553 (S. 278, 276, 187):



Jobst Graf von Bronchorst-Vorkelo, † 1553. Erbschafts-Prätendenten:

- 1: Rudolf VIII von Diepholz. 2: Jrmgard Gfn. von Limburg-Styrum, geb. Fräulein von Wisch (S. 187).

Wappen: Quergeth. 1: Löwe r. in g. 2: Adler w. in b. — Helm: Kr. 2 Stierhörner r. und w. Helmbeden: r. w. (1367—1426 in den Siegeln statt des Wappens: Hirschgewei.)

153. Grafen von Oldenburg.

Egilmar I 1088—1108

Egilmar II 1108—1143

Oldenburg

Christian II 1148—1167

erbaut Oldenburg (?)

Moriz I 1167—1209

Christian III 1209—1238

Otto II 1209—1251

Johann X
1244—1272**Oldenburg**Christian V
1272—1278

Johann (II) 1278—1305

Otto
Bremen
D**Delmenhorst I.**Otto III
1272—1301**Oldenburg**Johann XI
1301—1345Konrad I
1345—1368Moriz
Admin.
v. Brem.

Konrad II 1368—1366

Christn. VI
1368—1398**E**Moriz III
1366—1420Christn. VII
1398—1423Dietrich der glückliche
1423—1440

G. 1) Adelheid Gfn. v. D. Delmenhorst

2) Hedwig Gräfin (Erbin) v. Holstein

Holstein-Dänemark

2

Christian I

Gf. v. Oldenb. 1440—1448

Kön. v. Dän. 1448—

Graf v. Holst. 1459—1481

Herzog v. Holst. 1474^{1/2}Johann
1481—1513Friedrich
Herzog
1481—**Oldenburg**

2

Gerhard

der Streitbare

1440—1483

† 1500

Adolf
1483—Job. XIV
1500—1526**Delmen-****horst III.**

Moriz IV

1463—1464

Jacob
1464—1481

Delmenhorst

1482 von

Münster

occupirt

(S. 211)

Wildeſhausen

Heinrich I

1143—1167

Heinrich II 1167—1199

Gem. Beatrig Gfn. v. Hallermund (S. 244)

Purhard

1199—1233

Heinrich IV

der Bogener

1233—1270.

Gem. Eliſ. Gfn.
v. Teckelnburg

Wildeſhausen

als Lehen

bremiſch

Delmenhorſt II.

Chriſtian IV

1301—1346

Otto IV

1346—1365

Otto V

1368—1423

Rikolaus Adelsbeid

1423 G. Dietrich

—1438 Graf von

† 1447 Oldenburg

F**Bruchhausen**

Heinrich III 1199—1234

Neu-Bruchh.

Heinrich V

1234—1268

Gerhard II

1268—1310

Heinrich VII

1310—1359

Gerhard III

1359—1384

† 1385

verkauft

1384 Neu-

Bruchhausen

an Hoya

Hein-

rich

VIII

† 1355

Widr.

Paderb.

Ulrecht

Gerhard Otto

Schabr. Münſter

Bremen **B****A****C****Alt-Bruchh.**

Ludolf III

1234—1301

G. Hedwig Gfn. v. Wölpe

Hilbold I.

1301—1310

Otto VII 1310—1335

Gf. v. Wölpe 1301—

† 1354

verkauft 1302²⁶, Wölpe

an Braunschw.-Lüneburg

Hilbold II

† vor 1335

G. Gf. Riko-

laus von

Teckelnburg

verkauft 1335

Alt-Bruch-

hausen an

Hoya

Helene

Gf. Riko-

laus von

Teckelnburg

verkauft 1335

Alt-Bruch-

hausen an

Hoya

Wappen.) **Oldenburg:** 5-fach q.-gth. g. r. — Helm: (in Delmenhorſt bis 1346, in Oldenburg bis 1453): Fahnen (7, 9 oder 10) mit SchB. Seit 1346 und 1453: Kr. Büffelhörner mit SchB.) **Delmenhorſt** (ſeit 1463): Nagelſpitzkruz g. in b.) **Wildeſhausen und Bruchhausen:** 4-fach q.-gth. r. w. — Helm: Kr. oder Wulſt r. w.; Fahnen (6, 10 oder 14) mit SchB.) **Herren von Bruchhausen** (1189—1242): 8-fach geſtändert w. b. — Helm (ſeit 1575 als Alt-Bruchhausen): Wulſt. Büffelhörner übereck geſteilt w. b.) **Hallermund** S. 244.**A** Gerhard Biſchof von Dänabrück 1192—1216

Erzbischof von Bremen 1210—1219

B Otto Biſchof von Münſter 1203—1218**C** Wilbrand " " Paderborn 1225—1227

" " Ulrecht 1227—1234

D Otto Erzbischof von Bremen 1344—1348**E** Rorich Adminiſtrator von Bremen 1348—1359**F** Rikolaus Erzbischof von Bremen 1422—1435

Wildeſhausen SW Bremen. — Alt- und Neu-

Bruchhausen SW Verden.

154. Häuptlinge und Fürsten von Ostfriesland.

| Häuptlinge von Greethsyl | | Häuptlinge von Moormerland | | Häuptlinge von Brookmerland | |
|---|--|--|--|---|--|
| Edvard Cirkfena Häupfl. zu Greethsyhl | | Ulfo Häuptling zu Edermoor | | Keno Hilmeröna d. ä. Häuptling zum Brook † 1376 | |
| Enno Cirkfena | | Jocke Ukena † 1435 | | Läo d. ä. 1376—1391 | |
| Edvard † 1406 G. Doba ten Broof | | Ulfe zu Ubo Oberjum † 1432 | | Keno ten Broof 1391—1417 | |
| Enno Edjarsöna 1406—1450 G. Gela Beninga v. Manflagt | | Iheda G. Ulrich Gf. v. Ostfriesland | | Läo ten Broof 1417—1435 In Jever 1420—1427 | |
| Edvard Häuptling von ganz Ostfriesland 1430—1441 | | Ulrich I Oberhäuptling 1441- Graf v. Ostfries- land 1454—1466 G. Iheda Ukena Bormünderin 1466—1478 | | Zetta Gem. v. Ostr Eibeth pinga | |
| | | Moormerland: Ämter Veer und Stidhausen N der Ledä. | | Brookmerland: W-Hälfte d. Amte | |

Wappen.
1466-1599:

| |
|-----|
| 1 |
| 2 3 |
| 1 |
| 3 2 |

Enno I
1466
—1491Edjard I
1491
—1528Enno II
1528—1540

Wappen. 1) **Ostfriesland**: Gekr. Harpyie (Jungfernadler), begleitet in den Schildesecken von 4 Spornrädern, g. in s. — Helm: Kr. 2 Straußfedern s., dazwischen Lilie g. — 2) **Ukena v. Moormerland**: Löwe mit gestürzter g. Krone umhalsset, w. in b. — 3) **Zum Broof**: Adler auf Kopf u. Flügeln gekrönt g. in r. — Helm: 3 Kronen neben einander. — 4) **Gfens**: Bär, g. umhalsset, schr. aufwärts, s. in g. — 5) **Wittmund**: 2 Kettenpeitschen schr. gekreuzt g. in b. — Helm: Kr. Schildbild, inmitten: b. Lilie. — 6) **Jever**: Löwe g. in b. — Helm: Kr. 3 Straußfedern b. g. — 7) **Manflagt**: Balke belegt mit abwechselnd g. und w. Nauten, r. in w. begleitet von 3 aufgeführten b. Monden. — 8) **Ritberg**: j. S. 182.

Edjard II
1540—1599Christoph
† 1566Johann II
† 1591Enno III
1599—1625
G. Walburg Gfn. v. RitbergKud. Christn.
1625—1628Ulrich II
1628—1648

1599-1708:

| |
|-------|
| 8 1 5 |
| 1 8 |
| 7 6 |
| 4 5 |

Enno Ludwig
1648—1660

Fürst 1654-

1708-:
8 1 5

1 3

7 2

4 5

Georg Christian
1660—1665
Fürst 1662ChristianGberhard
1665—1708Georg Albrecht
1708—1734Karl Edjard
1734—1744^{20/100}**Cricking**
Edjard Ferd. †
Gem. Anna D
Gfn. von Er
1681—17Friedrich I
† 17Christiane:
G. Job. Lude
Gf. v. Bied
(S. 16)

Hauptlinge im Harlingerlande

| Wittmund | Esen | Stedesdorf |
|--|---|---|
| Sibeth Alttena zu Dornum und Wittmund | Hero Omken Gem. Fölke | Wibeth † 1447 Fölke Gem. Hero Omken |
| Sibeth Alttena † 1473 Gem. Dnna Omken | Dnna Omken von Esens Gem. Sibeth Alttena | |
| Hero Omken † 1522 | | |
| Balthasar von Esens † 1540 | Dnna Gem. Gf. Otto v. Ritberg † 1535 | 5 4 5 5 4 |

Hauptlinge von Jever
(Stringen, Küstringen, Wangerland)

| | |
|---|---|
| Sibeth Winken Papinga 1330 | |
| Edo Winken d. ä. 1353—1410 | |
| Grouwa Gem. Lübbe Sibeths Hauptling v. Putzjaderland † 1419— | |
| Sibeth Papinga 1410—1433 | hajo Harles 1433—1442 |
| G. Tetta ten Broof | Tanne Düren 1442—1468 |
| | Edo Winken d. j. 1468—1511 |
| | G. Hedwig Gfn. v. Oldenburg |
| | Chri- Maria stopf 1517—1575 ²⁰ / ₂ |
| | 1511 Jever durch Testam. -1517 ²⁰ / ₂ an Oldenburg |

Dürbuy

Johann I. Ritregent 1528—1538
Statthalter von Falkenberg 1541—
† 1572
Gem. Dorothea unehel. Tochter Kais.
Mag. I. bel. die Grafschaft Dürbuy
Maximilian Graf von Dürbuy

Christoph Dorothea † 1604
† 1636 Gem. Jacob t' Serclaes
Graf v. Tilly 1622
† 1624
(Bruder des Joh. v. Tilly
† 1632 ²³/₄)

Ritberg

Johann III 1601—1625 8 1 5
G. Sabine Gfn. v. Ostfriesland
Erbin von Ritberg 8 1 45
54

Johann IV 1625—1660

| | | | |
|---------------|----------------------|-------------|--------------------------------------|
| Friedr. Wilh. | Ferdinand Maximilian | Franz Adolf | Sophie Bernhardsine Kbt. v. Offen |
| 1660 | 1677—1687 | 1687 | 1691—1726 |
| — | — | —1690 | |

1677 Maria Ernestine
1690—1759
G. Maxim. Ulrich Gf. v.
Kaunig 1699—1746

Wenzel Anton 1746—1794
Fürst ²⁰/₄ 1764

Dominic. Andreas 1794—1812
Klopß 1812—1848
verkauft Ritberg 1823

Sabine Agnes
erbt Rit- Gem. Gun-
berg Gem. darer Erst
Johann III v. Riechten-
Gf. von stein 1604
Ostfries-
and 1601

Dürbuy: im Herzogth. Lüneburg.
SW Lütlich.

Wappen: h. gth. 1: Ostfriesland.
2: Schr. gth. d. r., in jedem getr.
Löwe g.; mit Schildeshaupt: Adler
wachsend d. in g. — Helm: Büffel-
hörner 9-fach schr. ausw. gth. g. d.,
dazwischen g. Löwe sitzend. Helm-
decken: d. g.

155. Herzöge von Braunschweig-Lüneburg. I.

(Die Häuser der alten Teilung.)

Heinrich der Löwe † 1195 (S. 45)
Gem. Mathilde von England

Wilhelm von Lüneburg † 1213
Gem. Helena von Dänemark

Otto I der Knabe 1213—1252
Herzog v. Braunschweig- und Lüneburg 1235^{21/2}

Alt-Lüneburg
Johann
1252—1277

Otto II der strenge
1277—1330

| | | |
|------------------|--|--|
| Otto III 1330 | Wilhelm 1330—1369 ^{22/11} | Ludwig Minden D |
| — | G. Hedwig Gfn. v. Ravensberg erbt Blotho | |
| 1353 | Elisabeth G. Otto Herz. von Sachsen | Mathilde G. Ludwig Herzog von Braunschwg. † 1367 |

Lüneburg sächsisch 1369—1388

Alt-Braunschweig
Albrecht I der große
1252—1279

Otto Konr.
Hild. Berd.
A B

Grubenhagen
Heinrich I der wunderliche
1279—1322

Salz-der-Helden
Ernst I
1322—1361

Duderstadt
Heinrich II
de Graeca
† 1337

Gimbeck
Albrecht II 1361—1384

Osterode
Friedrich
1361—1420

Ernst
Gorvei
G
Otto
Hgg.
von
Tarent
† 1367

Erich I 1384—1427

Otto
1420—1452

Salz-d.-H.
Heinrich III
1427—1463
G. Margarethe
Herzogin von
Sagan
Bormünderin
1463—

Herzberg
Albrecht III
1427—1486
G. Elisabeth
Gräfin von
Waldeck
Bormünderin
1486—1504

Heinrich IV
1463—1526

Philipp I
1486—1551

Erich
Dänabr.
Paterb.
Künst.
L

Wappen.

- Altes Haus Braunschweig: 2 Leoparden g. in r. (Wappen der Mathilde von England.)
- Helm: Kr. Schaft r., oben Pfauenfedern, davor: laufendes Pferd w.
 - Altes Haus Lüneburg (bis 1369): Löwe b. in g. bestreuet mit r. Herzen (Wappen der Helena von Dänemark). — Helm: 2 Eiheln (Schlangen) mit r. Griffen, auswärts besetzt mit Pfauenfedern.
 - Braunschweig-Lüneburg (seit 1367) Helm: die Eiheln von Alt-Lüneburg, dazwischen der Schaft u. f. w. von Alt-Braunschweig. Helmbeden: r. g.

gemeinschaftlich:

| | | | |
|-----------------------------|-----------------------------|-------------------------------|---|
| Ernst IV 1551 1567 | Jo- hann 1551 1557 | Wolf- gang 1551 1595 | Phi- lipp II 1551 1596 ^{4/4} bekömmt Lutterberg 1593 (S. 232, 234) |
|-----------------------------|-----------------------------|-------------------------------|---|

Salz-der-Helden (zum Salze) SO bei Gimbeck
Grubenhagen Burg SW Gimbeck.

| Göttingen | | Braunschweig | |
|---|---|--|--|
| Albrecht II der fette 1279—1318 | | | |
| Ernst 1318—1367 G. Elisabeth Edgfn. v. Hessen | Otto II der milde 1318—1344 Herr der Altmark —1334 G. Agnes v. Brandenburg † 1334 | Ragnus I 1318-1369 G. Sophie v. Brandenburg bef. Landsberg und Pfalz- Sachsen (S. 224) | Herr hochm. C |
| Otto II der quade 1367—1394 | | Ludwig † 1367 G. Mathilde v. Lüneburg | Abtr. Heinr. Halberst. Hildesh. E F |
| Otto III der einäugige 1394—1435 regign. † 1463 Regentschaft der Landstände 1435—1442 | | Ragnus II Torquatus 1369—1373 | Abrecht Bremen I |
| | | Friedrich I 1373—1400 erobert Lüneburg 1385 (vorgeschlagen zum deutschen König 1400) | |
| | | | Mittel- Lüneburg Bernhard I 1373—1434 |
| | | | Mittel- Braunschweig Heinrich I 1373—1416 |
| | | | Otto Bremen Verden II |
| | | | (S. 204) |
| | | | (S. 205) |
| | | | $\frac{3}{1 \quad 2}$ $\frac{2 \quad 1}{1367-1482}$ |

| | | | | | |
|------------|-------------------------|-----------|------------|-----------------------|-------------|
| A Otto | Bischof von Hildesheim | 1261—1279 | H Melchior | Bischof von Osnabrück | 1366—1376 |
| B Konrad | " " Verden | 1268—1300 | | Schwerin | 1376—1381 |
| C Eber | Hochmeister d.d. Ordens | 1331—1335 | I Albrecht | Erzbischof von Bremen | 1359—1395 |
| D Ludwig | Bischof von Minden | 1324—1346 | K Otto | Bischof von Verden | 1358—1395 |
| E Albrecht | " " Halberstadt | 1324—1357 | | Erzbischof von Bremen | 1395—1406 |
| F Heinrich | " " Hildesheim | 1331—1362 | L Erich | Bischof von Osnabrück | } 1508—1532 |
| G Ernst | Abt von Corvei | 1369—1371 | | " " Paderborn | |
| | | | | " " Rünster | |

155. Herzöge **Braunschweig-Lüneburg II.**

Heinrich der Löwe † 1195
Gem. Mathilde von England

Wilhelm von Lüneburg
Gem. Helena von England

Otto I der Knaben
Herzog v. Braunschweig

Alt-Lüneburg
Johann
1252

Otto IV
der großmüthige
1464—1471

Heinrich der mittlere
1471—1520
† 1532

Sarburg
Otto d. ä.
† 1549

Celle
Ernst
der Befenner
1521—1546

Gifhorn
Franz
1539—1548

Otto d. j.
† 1603

Neu-Braunschweig. Neu-Lüneburg
Dannenberg
Heinrich
1546—1598

Celle
Wilhelm d. j.
1546—1592
bel. 1/2 Hoya 1582
Diepholz 1585

Wilhelm
1603—1642

(S. 206)

(S. 207)

Wappen. 4) Herren von **Homburg** (ausgest. 1408): Löwe g. in r. mit Schildekrand gestückt w. b. — Helm: Kr. 2 Stäbe schräg auswärts, 8fach gestückt b. w. dazwischen SchB. wachsend. Helmdröden: b. w. — 5) Grafen v. **Eberstein** (ausgest. 1413, die Linie zu Raugart in Pommern 1663): Löwe gefr. w. in b. — Helm: Wulst r. g. SchB. wachsend, über der Kr. g. Straußfeder. (Oder Hut, b. aufgeschlagen, gewieret b. w. darüber Knopf mit Pfauenwedel. — 6) Hoya, 7) Neu- 8) Alt-Bruchhausen S. 196. — 9) Diepholz S. 197. — a) Hohnstein S. 232. — b) Lutterberg S. 234. — c) Klettenberg S. 232. — d) Regenstein und e) Blankenburg S. 233.

Homburg Burg mittewegs Holzminden Alfeld. — **Eberstein** Burg NO Holzminden. — **Calenberg** Burg S Hannover.

Wappen:

Mittel-Lüneburg

| Sarburg: | | | Dannenberg: | | |
|-----------|----|----|-------------|----------------|----|
| 6 | 3 | 78 | 6 | 3 | 78 |
| 1 | 2 | | 1 | 2 | |
| 4 | 5 | | 4 | 5 | |
| 6 | 78 | | 6 | 9 ^a | |
| | 87 | | 87 | 9 ^b | |
| 1582—1624 | | | 1585— | | |

Mittel-Braunschweig

Heinrich I 1373—1416

Calenberg
Wilhelm I 1416—1482
besümmt Göttingen 1442

Wolfenbüttel
Heinrich II
Lappenkrieg
1416—1473

Wolfenbüttel

Friedrich
1474—1480

Wilhelm II
1474—1495

1. Heinrich d. ä.
1495—1514

2. Heinrich d. j.
1514—1568

3. Julius
1568—1589
bef. $\frac{1}{2}$ Hoya 1582

4. Heinr. Julius
1589—1613
bef. Hohnstein
1593, Regenstein
und Blankenburg
1599
Halberst. Mind.

5. Friedr. Ulrich
1613—1634 $\frac{1}{2}$

Chri-
stoph
Bremen
Verden
M

Franz
Mind.
N

Georg
Mind.
Bremen
Verden
O

Calenberg
Erich d. ä.
1495—1540

Erich d. j.
1540—1584

Philipp
Sigm.
Verden
Dnabr.
Q

Heinrich
Karl
Halberst.
R

Rudolf
Halberst.
S

der tolle
Chri-
stian
Halberst.
T

Sophie Hedwig
besümmt Spiegelberg
O. Ernst Casimir v.
Raffau-Dier

| | | |
|---|---|----|
| 2 | 1 | 4 |
| 5 | 6 | b1 |
| 7 | c | a |
| 8 | c | b2 |
| | d | e |

1613—1634

| | | | |
|-----------------------|--------------------|-----------|--------|
| Christoph | Bischof von Verden | 1502 | }-1558 |
| Erzbischof von Bremen | 1511 | | |
| Franz | Bischof von Minden | 1508—1529 | |
| Georg | Bischof von Minden | 1554 | }-1566 |
| Erzbischof von Bremen | 1558 | | |
| Heinr. Julius | Bischof von Verden | 1566—1613 | |
| " | " Halberstadt | 1582—1585 | |
| Philipp Sigm. | " Verden | 1586 | }-1623 |
| " | " Dnabrück | 1591 | |
| Heinr. Karl | " Halberstadt | 1613—1615 | |
| Rudolf | " Halberstadt | 1615—1616 | |
| Christian | " Halberstadt | 1616—1624 | |

Wappen:

Mittel-Braunschweig

| | | | | | | | | | | |
|-----------|-----|----|-----------|----|----|-----------|---|----|----|---|
| 6 | 3 | 78 | 678 | 3 | ab | ab | 6 | 3 | 78 | e |
| 1 | 2 | | 1 | 2 | | 2 | 1 | 4 | | |
| 4 | 5 | | 4 | 5 | | 5 | (| b1 | | |
| 6 | {78 | | 6 | b1 | | 7 | a | | | |
| | {87 | | 7 | a | | 8 | 6 | b2 | | |
| | | | 8 | b2 | | d | c | e | | |
| 1582—1596 | | | c | | | 1599—1613 | | | | |
| | | | 1596—1599 | | | | | | | |

157. Herzöge und Kurfürsten von Braunschweig

(Die Häuser de

Ernst der Bekenner 1521—1546

Neu-Braunschweig

Dannenberg

Heinrich 1546-1598

Wolfenbüttel

Jul.
Ernst
1598
—1636

1. August d. j.
1635—1666

2. Rudolf August
allein: 1666-1685
mit dem Bruder:
1685—1704

3. Anton Ulrich
allein: 1704-1714

Bevern
Ferdinand
Albrecht I
† 1657

Wolfen-
büttel

4. August Wilh.
1714—1731

Blanken-
burg

5. Ludw. Rudolf
1714—1731
in Wolfenbüttel
1731—1735

Braun-
schweig

6. Ferdin.
Albrecht II
1/2—3/4
1735

7. Karl I
1735-1780

8. Karl
Wilh. Ferd.
1780-1806

9. Friedr.
Wilhelm
1813
—1815
erbt Olé
1805

10. Karl II
1815-1830
entseht.
† 1873

Olé

Friedrich
Aug. Fst.
v. Olé
1792
—1805
in der
Ober

1785
1792
1805
Olé
(S. 103)

11. Wilh.
1830—

Lüneburg III. Könige von Hannover.

neuen Theilung.)

Neu-Lüneburg
Celle

1. Wilh. d. j. 1546-1592

| | | | | | | |
|---|--|--|---|---|------------------|------------------|
| 2. Ernst 1592 — 1611 | 3. Ghri- stian 1611 — 1633 | 4. August d. ä. 1633—1636 Rapeb. V Gem. Elijab. Schmidich | 5. Friedrich 1636 —1648 | Calenberg 1. Georg 1636—1641 | Johann † 1628 | Magnus † 1632 |
|---|--|--|---|---|------------------|------------------|

| | | | | | | | |
|---|--|--|--|---|--|--|--|
| Celle Christian Ludwig 2. in Calen- berg: 1641—1648 | | Calenberg Georg Wilhelm 3. in Calen- berg: 1648—1665 | | Calenberg 4. Job. Friedrich 1665 — 1679 | | Ernst August 5. Hzg. 1679- Kurfürst 1692 —1698 Dänabr. W | |
|---|--|--|--|---|--|--|--|

| | | | | | | | |
|--|--|-------------------------------------|--|-------------------------------------|--|--------------------------------------|--|
| Bevern Ernst Ferd. † 1746 | | 6. in Celle: 1648—1665 | | 7. in Celle: 1665—1705 | | Ernst Aug. II Dänabr. X | |
|--|--|-------------------------------------|--|-------------------------------------|--|--------------------------------------|--|

| | | |
|---------------------------|--|-----------------------------|
| Anton Ulrich † 1775 | Anna Amalia Gem. Ernst August Htz. von Sachsen- Weimar (S. 230) | Karl Friedrich † 1809 |
|---------------------------|--|-----------------------------|

| | |
|---|---|
| Iwan III aiser von Rußland 1740 —1741 | Georg II 1727—1760 Gem. Caroline Mgfn. von Brandenburg-Ansbach Grbin v. Sagn-Altenkirchen (Frdr. Ludw.) Maria † 1751 G. Fried. II Edgf. von Fest. Cassel |
|---|---|

| |
|--|
| Georg III 1760—1820 (Franzöf. Occu- pation 4/1803 —1813 ^{29/10}) Kön. v. Hanno- ver 1815 ^{12/1} |
|--|

| | | | |
|---|--|-------------------------------------|-----------------------------|
| Georg IV 1820 —1830 Prinz Regent 1811— | Frie- drich Dän. Y 1830 | Wil- helm IV 1837 —1851 | Ernst Aug. 1837 —1851 |
|---|--|-------------------------------------|-----------------------------|

| | | |
|------------------------------|------------------|---------------------|
| Christian August | Bisch. v. Minden | 1599—1633 |
| Ernst August I | " | Rapeburg 1610—1636 |
| Ernst August II | " | Dänabrück 1662—1698 |
| Friedrich Herzog von York | " | Dänabrück 1715—1728 |
| | " | Dänabrück 1764—1802 |

159. Grafen von Holstein und von Schaenburg.

Adolf I Herr von Schaenburg, Graf von Holstein 1111—1131

Adolf II 1131—1164

Adolf III 1164—1225

Adolf IV 1225—1239 † 1261

| Kiel | | Isehoß | | Pinneberg, Schaenburg | | |
|----------------------------------|--------------------------------|--|---|-------------------------|--|---|
| Johann I 1239—1263 | | Gerhard I 1239—1290 | | Adolf VI 1290—1315 | | |
| Segeberg Adolf V 1263—1308 | Kiel Johann II 1263—1321 | Mön Gerhard II 1290—1312 | | Adolf VII 1315—1353 | | Gerh. I Erich Rinden Hilbold A B |
| | | Gerhard IV 1312—1323 in Kiel 1321— | Johann III 1350—1359 G. Merislawa G. Anastasia Gräfin von Schwerin | | | |
| | | Gerhard V 1323—1350 | Adolf IX 1359—1390 | Adolf VIII 1353—1370 | Otto I 1370—1404 faust Stern- berg 1377 | Gerh. II Rinden D |
| | | | | Adolf X 1404—1426 | | |
| | | | | Otto II 1426—1464 | | |
| | | | | Adolf XII 1464—1474 | Erich 1474 | Otto III 1492 |

| | | | |
|---|-------------|----------------------------|-----------|
| A | Gerhard I | Bischof von Minden | 1346—1353 |
| B | Erich | Gegenbischof v. Hildesheim | 1332—1349 |
| C | Giesbrecht | " Halberstadt | 1324. |
| D | Gerhard II | Bischof von Minden | 1361—1366 |
| E | Heinrich I | " Osnabrück | 1402—1404 |
| F | Ernst | " Hildesheim | 1458—1471 |
| G | Heinrich II | " Minden | 1473—1508 |
| H | Otto IV | " Hildesheim | 1531—1537 |
| I | Adolf XII | Erzbischof von Köln | 1546—1556 |
| K | Anton I | " Köln | 1556—1558 |
| L | Hermann | Bischof von Minden | 1567—1582 |
| M | Anton II | " Minden | 1587—1599 |

Wappen.

- 1) Schaenburg und Holstein: Ganz w. mit r. spigenweise gezogenem Rande (oben 3, jederseits 4 r. Spigen). Seit 1330 Mittelschild: q.-gth. w. r. (Schwerin?) (Seitdem zunehmende Entstellung; neuerlich um das Mittelschild 3 gezackte Blätter und 3 Nägel). — Heim: Wulst. 7 Fahnen (4 rechts wehend) mit SchB. zwischen 2 r. Schäften mit Pfauenfedern.
- 2) Sternberg S. 159. — 3) Gehmen S. 178.

Mendelsburg

Heinrich I
1290—1304

Gerhard III
der große
1304—1340

Wibrecht
† 1345
Halberst.
C

Heinr. II der eiserne 1340—1382
G. Ingeburg von
Medelsburg (f. Schweden S. 311) 405

Nikolaus
† 1397

Gerhard VI 1382—1404
erbt 1390 Kiel
Herzog v. Schleswig 1386—

Heinrich
† 1421
Dänab.
E

Heinrich IV 1404—1427
Adolf XI 1427—1459
G. Dietrich der glückliche
Graf von Oldenburg
(S. 199)

Johann IV 1510—1527
Graf Hildebr. Minden
Cordula von F
ehmen (S. 178) G

Jobst I 1527—1531

Bückeburg

Johann V
1531—1560

Winneberg

Otto IV
1533—1576 **III**

Adolf XIV 1576
Graf 1601
— 1601
1622
Fürst 1619

Hermann Anton
† 1592 II
Minden **L**
Minden **III**

Maria erbt
G. Jobst Gf.
von Limburg-
Styrum

Elisabeth
G. Simon
Gf. v. Lippe

Hermann Otto
„Erbe von
Holstein“
1640
(S. 186)

Philipp
Graf von
Schauen-
burg-
Lippe
(S. 193)

Gehmen

Jobst II
1531—1581

Adolf XIII
König
I
Anton
König
II

Heinrich V
1581—1607

Georg
Hermann
† 1616

Jobst
Hermann
1607—
in Schauen-
burg
1622—1635

Otto VI
1635
—
1640
16/11

1527—:
2 1 3
1 3
1
3 2

Winneberg von Dänemark occupirt 1640.

159. Herzöge von Holstein (-Oldenburg).

Dietrich der Glückliche, Graf von Oldenburg † 1440 (S. 198)
Gem. Hedwig Erbin von Holstein

Dänemark

- 1. Christian I**
Kön. v. Dänemark 1448—, Kön. v. Norwegen 1450—,
Kön. v. Schweden 1458—,
Herz. v. Schleswig und Graf v. Holstein 1459—1481
Herzog von Holstein 1474^{1/2}

- 2. Johann 4. Friedrich I**
Kön. v. Dän. Sj. v. Holst. 1480—
Kön. u. Sch. K. v. Dänemark
1481—1513 1523—1533

- 3. Christian 2** 1533—1559
Kön. v. Dän.
Kön. u. Sch.
1513—1523

- 6. Friedr. 2**
1559—1588

- 7. Christn. 4**
1588—1648

- 8. Friedr. 3**
1648—1670
erbt 1667
Oldenburg

- 9. Christn. 5** Georg
1670—1699 † 1705
Gem.

- 10. Friedr. 4** Anna
1699—1730 Kön. v.
Eng- land

- 11. Christn. 6**
1730—1746

- 12. Friedr. 5**
1746—1766

- 13. Christn. 7** Friedr.
1766—1808 † 1805
verkauft 1773
Oldenburg
gegen Holstein

- 14. Friedr. 6** **15. Christn. 8**
1808—39 1839—48
in Norwegen
16. Friedr. 7
1848—63

Holstein

Joh. d. ä. Friedrich
1533—1580 **A**

Sonderburg

Johann d. j. 1559—1622

Alexander
1622-1627

Augusten- burg
Ernst Günst. † 1689
August † 1675
Phil. Philipp † 1689

Friedr. Wilh. † 1714

Friedr. Ludw. † 1728

Friedrich † 1724

Christn. Aug. † 1754

Peter August † 1775

Leopold † 1744

Fredr. Christn. I † 1794

Karl Anton † 1759

Fredr. Christn. II † 1814

Friedr. Karl † 1816

Christian † 1869

Glücks- burg
Wilhelm † 1831

Friedr. VIII
Präsident
von
Holstein
1863-1866

Karl **17. Christn. 9**
König von
Dänemark
1863—
(S. 372)

Glücksburg

Philipp
1622-1663

Christian
1663-1698

Phil. Ernst
1698-1729

Friedrich
1729-1766

Fredr. Heint.
Wilhelm
1766-1779

Plön

1. Joach. Ernst
1622—1671

2. Johann Adolf
1671-1704

(Adolf)
† 1704

3. Leopold August
1704-1706

Ragnar
König von
Südnorland
1570—1577
† 1593

1. Joach. Ernst
1622—1671

August
† 1699

4. Joachim Friedrich
1706-1722

5. Leopold August
1704-1706

Bischöfe von Lübeck:

- | | |
|-----------------------------|-----------|
| D Johann Adolf . . . | 1586—1605 |
| E Johann Friedrich . . . | 1605—1634 |
| F Johann . . . | 1634—1655 |
| G Christian Albert . . . | 1655—1666 |
| H August Friedrich . . . | 1666—1705 |
| I Christian August . . . | 1705—1726 |
| K Karl . . . | 1726—1727 |
| L Adolf Friedrich . . . | 1727—1750 |
| M Friedrich August . . . | 1750—1795 |
| N Peter Friedrich . . . | 1795—1808 |
| O Sidonia Abtij. v. Herford | 1640—1750 |
| P Sophia . . . | 1750— |

- A Friedrich Bischof von Hildesheim 1551—1556
- B Magnus Bischof von Osel „ „ 1560—1577
und Curland „ —1586
- D Johann Adolph Erzb. v. Bremen 1585—1596
- E Johann Friedrich „ „ „ 1596—1634
- C Friedrich „ „ „ 1635—1645

Oldenburg
 Gerh. d. Streitbare
 Gf. v. Oldenburg
 1440—1453
 † 1500

Johann XIV
 1500-1526

Gedwig
 G. Edo von
 Jezer
 † 1511

gemeinschaftlich 1526—
 erobern 1547 Delmenhorst
 Joh. XV Georg Christoph Anton
 † 1548 † 1551 † 1566 1566-1573

Maria
 v. Jezer
 1517—1575

Johann XVI
 1573—1603
 erbt Jezer 1575

Anton
 † 1619

6 7
 8
 7 6

Ant. Günth. Magdalena
 1603— Erb. v. Jezer
 1667^{10/16} Gm. Adolph
 F. v. Anhalt-
 Breßl Erbß
 (S. 223)
 Oldenburg
 wird dänisch

Sibonia
 O

Gottorf
 1. Adolf
 1533-1586

2. Friedr. II 3. Joh. Adolf Johann
 1586-1587 1587-1616 1616
 Friedr. Friedr.

D E

4. Friedrich III Joh.
 1616—1659 F

5. Christm. Albr. Joh.
 1659—1694 Friedr.

G H

6. Friedrich IV
 1694—1702

Christian August
 † 1736

I

7. Karl Friedrich
 1702—1739
 G. Anna v. Rußland
 (S. 395)

Schweden
 1. Adolf Friedrich
 König 1751—1771
 L
 (S. 373)

Oldenburg

1. Friedr. August Georg Ludwig Karl Soppia
 Sig. v. Oldenb. durch † 1763
 Geschenk K. Pauls
 1773—1785 M K P

Rußland
 8. Peter III
 Erz v. Holstein 1739-62
 Kaiser 1762

2. Gustav 3 4. Karl 13
 1771-1792 1809-1818

2. (Peter Friedr.) 3. Peter (Friedr.
 Wilhelm Ludwig)
 1785—1823 Fürst v. Lübeck 1802-
 1823—1829 N

9. Paul I
 Herzog 1762—1773
 verkauft Holstein
 gegen Oldenburg.
 Kaiser 1798—1801

3. Gustav 4
 1792-1809
 † 1837

4. Paul Fredr. Aug.
 Großhrz. 1829^{10/16},
 1829—1853

Alexander Nikolauß
 1801 1825
 -1825 -1855

Gustav
 Prinz von
 Wassa

5. Nikolauß
 Friedrich Peter
 1853—

Alexan-
 der II

Wappen. 1) Norwegen S. 368. — 2) Schleswig S. 366. —
 3) Holstein S. 208. — 4) Stornarn: Schwan mit g. Krone
 um den Hals, w. in r. — 5) Dithmarschen: Geharnischter
 Reiter in Galopp, w. in r. — 6) Oldenburg und 7) Del-
 menhorst S. 199. — 8) Jezer S. 200.

Joh. Eilab. G. Gm. Aug. F. v. Anhalt-Breßl

2 1 3
 1 2
 6 7
 7 6
 3 4
 (5)

160. Herzöge von Meckelnburg. I.

Rikolt Fürst der Obotriten
1130—1160

Präbislaw, Christ 1164
Fürst von Meckelnburg 1170 $\frac{1}{2}$
1160—1181

Heinrich Borwin I 1178—1227

Heinrich Borwin II † 1226

Meckelnburg

Johann I 1237—1264

Teilung 1237

Heinrich I 1264—1302
G. Anastasia Hgn. v. Pommern
Regentin 1272—1287

Heinrich II der Löwe 1287—1329
bef. 1317 Stargard v. Brandenburg,
1323 Hoftock
G. Beatrix v. Brandenb. Stargard

Schwerin

Albert I 1329—1379

Herzog 1348 $\frac{1}{2}$, kauft 1358 Schwerin
G. Euphemia von Schweden (S. 371)

| | | |
|---|---|--------------------|
| Heinrich III 1379—1383 G. Ingeburg v. Dänemark | Albert II 1388—1412 (K. v. Schweden 1363—1389) | Ragnus I 1379—1384 |
|---|---|--------------------|

| | | |
|-------------------------|--|------------------------|
| Albert III 1383—1388 | Maria Gern. Mar. tisslaw Hgn. v. Pom- mern | Albert IV 1412—1423 |
|-------------------------|--|------------------------|

Johann II 1384—1422

Heinrich IV der fette
1422—1477
erbt Wenden 1436.
Erbverbrüderung mit
Brandenburg 1442

Güstrow

Albert V
1477—1483

Schwerin

Ragnus II
1477—1503

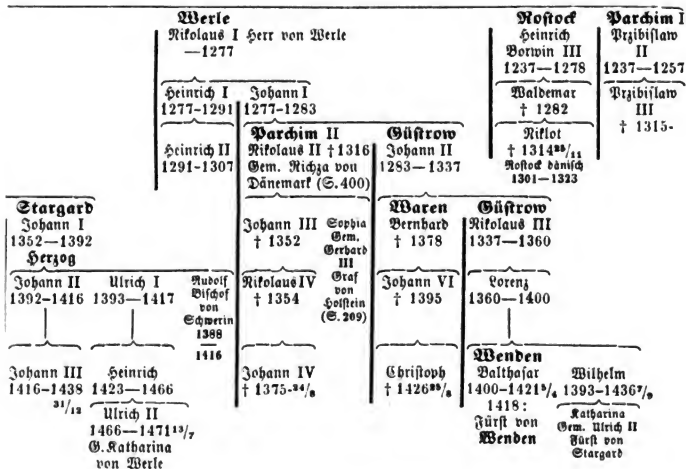
Balthasar
1490—1507
B. v. Schwerin
1473—1479

1489-1664:

| | | |
|---|---|---|
| 6 | 1 | 4 |
| 1 | 4 | |
| | 6 | |
| 5 | 2 | |

| | |
|-------------------------|------------------------|
| Heinrich V 1503—1552 | Albert VI 1503—1547 |
|-------------------------|------------------------|

Meckelnburg, einst Burg, S bei Bismar. — Wenden, Slavia, die östliche Hälfte des Herzogthums M., mit Güstrow. — Werle, einst Burg, NW Bülow.

**Wappen.**

- 1) Meckelnburg: Stierkopf von vorn mit Halsfell (in Gestalt eines Fledermausflügels), s. r. gekr. w. gehört mit ausgestreckter Zunge; seit 1577: mit silbernem Nasenringe. — Helm: Kr. Pfauenschwanz, belegt mit q. liegendem Wsch. oder auch SchB. Seit 1489: Kr. Fächer von 5 Stäben r. w., darüber Pfauenschwanz q. belegt mit SchB.
- 2) Wenden, Slavia (Werle): wie 1, aber ohne Halsfell. Seit 1529 das SchB. schräg links gelegt oder seitwärts gefehrt.
- 3) Varhim I: wie 1; auch: Wilder Mann stehend.
- 4) Rostock: Greif g. in b. — Helm: Kr. Flug g. b.
- 5) Herrschaft Stargard (? seit 1477): Arm, links hervorbrechend, einen g. Ring haltend, mit langem Armel, oben Puffen, unten lang herabhängendem Aufschlage, w. in r. Schwerin S. 215.

161. Herzöge und Großherzöge von Meckelnburg. II.

Magnus II Herzog von Meckelnburg
1483—1503^{20/11}

Albert VI der schöne
1503—1547^{7/1}

Heinrich der friedfertige
1503—1552^{2/9}
bekommt 1502 die Amtshauschaft auf
die Landgrafschaft Reuchtenberg.

| | | | | | |
|---|---|--|--|--|--|
| Johann Albert I 1547—1576 ^{19/2} | Ulrich 1547—1603 ^{14/3} Schwerin A | Christ. Nagb. Riga B | Karl Nagb. C | Philipp 1552—1557 blödsinnig | Magnus Schwerin D |
| Johann V 1576—1592 ^{22/3} | | | | | |
| Güstrow Johann Albert II 1592—1636 ^{23/4} Nagenburg E | Schwerin 1. Adolf Friedrich I 1592—1658 ^{27/2} Schwerin F | | | | |
| Gustaf Adolf 1636—1695 ^{7/11} Nagenburg F | Grabow 2. Christian Ludwig I 1658—1692 ^{21/6} | Mirow Johann Georg 1658—1675 ^{9/7} | Strelitz 1. Adolf Friedrich II 1658—1708 ^{12/5} | | |
| Schwerin | | Schwerin | | | |
| 3. Friedrich Wilhelm 1688— in Schwerin 1692—1713 ^{31/7} | | 4. Karl Leopold 1713—1747 | 5. Christian Ludwig II 1747—1756 ^{30/5} | 6. Friedr. Ludwig † 1775 ^{12/9} | 7. Friedrich Franz I 1785—1837 ^{1/3} |
| | | Gem. Ka- tharina von Rußland (Eheschreib. (russ.: Anna) Gem. Anton Ulrich Herzog von Braun- schweig (E. 207) Jwan III Kaiser von Rußland (E. 434) | | | |
| | | Großherzog 1815 ^{14/6} | | | |
| | | Friedr. Eudw. † 1819 | | | |
| | | 8. Paul Friedrich 1837—1842 ^{7/3} | | | |
| | | 9. Friedrich Franz II 1842— | | | |
| | | 2. Adolf Friedrich III 1708—1752 ^{11/10} | | | |
| | | Karl † 1752 ^{2/6} | | | |
| | | 3. Adolf Friedrich IV 1752—1794 ^{2/6} | | | |
| | | 4. Karl 1794—1816 ^{6/11} Großherzog 1815 ^{17/6} | | | |
| | | 5. Georg 1816—1860 ^{6/9} | | | |
| | | 6. Friedrich Wilhelm 1860— | | | |

| | | | |
|---|-----------------|---------------------------|-----------|
| A | Ulrich I | Bischof von Schwerin | 1550—1603 |
| B | Christoph | " " Nagenburg | 1554—1592 |
| | | Administrator von Riga | 1555—1569 |
| C | Karl | Bischof von Nagenburg | 1592—1610 |
| D | Magnus | " Schwerin | 1516—1550 |
| E | Adolf Friedrich | Administrator v. Schwerin | 1634—1648 |
| F | Gustaf Adolf | " " Nagenburg | 1636—1648 |

162. Grafen von Schwerin.

Günzel I von Hagen 1150 Graf von Schwerin 1161 † 1185

| | | | | | | | |
|------------------------|-------------------------|---|---|---|--|---|--|
| Helmold I 1185-1195 | Günzel II 1195-1220 | Heinrich I 1200-1228 | | | | Hermann Bischof von v. Schwerin 1191-1195 | Friedrich Bischof von Schwerin 1238-1239 |
| | | Günzel III 1228-1274 | | | | A | B |
| | | Schwerin Helmold III 1274-1295 | Wittenburg Nikolaus I (Riflot) 1282-1323 | | | Johann Erzbischof von Riga 1294-1300 | |
| | Günzel III 1295-1307 | Heinrich III 1307-1344 | Günzel VI 1323-1327 | Boizenburg Nikolaus II 1323--1349 | | Anastasia G. Gerhard IV Graf von Holstein | Merislaw G. Johann III Graf von Holstein |
| | | | Gem. Richardis Gräfin von Teckelburg | | | | |
| | | | Teckelburg Nikolaus III 1327-1358 | Wittenburg Otto Rose 1327-1356 | | | |
| | | | Graf v. Teckel- burg 1329 verkauft Schwe- rin 1358 ^{7/12} | erbt Schwerin 1344 | | | |
| | | | Otto V 1360-1388 | Richardis Gem. Albrecht II König von Schweden Herz. von Mecklenburg † 1412 (S. 212, 405) | | | |
| | | | ausgestorben 1589 (S. 194) | | | | |

Wappen:

a) 1195-1327: Baum, jederseits aufgerichteter einwärts stehender Drache. — Helm: Beutel-
fland-förmiges Schirmblett.

b) 1270-1356: schreitendes Pferd mit Zügel.

c) 1328- : q.-gth. r. g. — Helm: Flug (neuerlich: Kr. Büffelhörner) mit Schw.

163. Herzöge von Pommern.

| | | | | | |
|---|------------------------------|-------------------------------------|---|---------------------------------------|--------------------------------------|
| Bartislaw I 1124—1136 | | | | | |
| Bogislaw I 1136—1187 ^{18/3} | | | | Demmin | |
| Bogislaw II 1187—1220 ^{22/1} | | | | Kasimir 1 1134—1191 ^{9/11} | |
| Barnim I 1220—1278 ^{14/11} | | | | Kasimir 2 1187—1219 | |
| Stettin | | Wolgast | | Demmin | |
| Otto I 1295—1344 ^{21/13} | Teilung 1295 ^{27/6} | Barnim 2 —1295 ^{22/5} | Bogislaw 4 1295—1309 ^{10/3} | Bartislaw 3 1219—1264 ^{17/5} | |
| Barnim 3 1344—1368 ^{24/8} | | | G. Margaretha Hsn. (Erbin) v. Rügen | | |
| Mitregent 1320— | | | Bartislaw 4 1309—1326 ^{21/2} erbt Rügen 1325— ^{22/11} | | |
| Kasimir 3 1368—1372 | Swantibor I 1372—1413 | Bogislaw 7 1372—1404 | Sinter-Pommern | | |
| Gem. Anna Burggräfin von Rürnberg (S. 84) | | | Bogislaw 5 1326—1374 ^{24/4} | | |
| Otto II 1413—1428 | | Kasimir 5 1413—1434 ^{27/3} | Stolpe | | Stargard |
| Joachim 1434—1451 ^{22/9} | | | Kasimir 4 1374—1377 | Bartislaw 7 1377—1394 | Bogislaw 8 1377—1418 ^{6/11} |
| Otto III 1451—1464 ^{8/9} | | | G. Maria v. Wedelburg Erbin von Schweden | | Er |
| | | | Gric (I) 1394—1459 @ Erbin von Schweden, Dänemark und Norwegen 1389—1439 (S. 400) | | Bogislaw 9 1418—1446 ^{6/11} |
| | | | | | Sophia = Gem. Gric II von Pommern |

164. Herzöge von Pomerellen.

| | | | | | |
|--|--|---|--|---------------------------|---|
| Sobjeslaw I -1170—1178 | | | | | |
| Grimislaw Fürst von Danzig und Schwes —1198— | Sambor I 1178—1207 | Mistwin I † 1220 | | | |
| | Sobjeslaw II † 1217 | Danzig Swatopluk 1220—1266 | Liubefow Sambor II 1220—1278 | Belgard Ratibor 1220—1252 | Hedwig G. Wladislaw Ebonicz Herz. v. Polen (S. 408) |
| | | Mistwin II 126—1295 | schenken ihr Land dem deutschen Orden. | | Prschemislaw I † 1257 |
| | | | | | Boleslaw † 1279 |
| Bischöfe von Camin: | | | | | |
| A Jaromar 1290—1294 | E Franz 1603—1618 | | | | |
| B Bogislaw 8 Ad. ministrator 1386—1392 | F Ulrich 1618—1622 | | | | |
| C Johann Friedrich 1556—1574 | G Bogislaw 14 1623—1637 | | | | |
| D Kasimir 1574—1603 | H Ernst Bogislaw v. Croi 1637—1650 | | | | |
| Prschemislaw II Herzog von Pomerellen 1295—1296 | | Hedwig Gem. Wladislaw Kosjetel Herzog 1296—1333 | | | |

Pommern, Pomerania, böhmisch: *Pomorj*. — Rügen, Rugia. — Pomerellen, Pomerania poln.: *Pomorza*, Adj. *pomorzanin*, jetzt: Westpreußen W der Weichsel.

Wappen n. 1) Pommern: Greif r. in w. — Helm: Rüge r. b. aufgeschlagen, mit Pfauenfeder. (Bei den verschiedenen Linien verschiedene Tincturen des Wappens, ungewisser Bedeutung). — 2) Rügen q. gth. a) Löwe gefr. wachsend s. in g. b) 4-fach stufenweise geparrt r. b. — Helm: Löwe gefr. wachsend. Helmdeden: s. g. — 3) Putbus: q. gth. a) Adler gefr. wachsend s. in g. b) geschacht s. g. — Helm Kr. Fächerform. Schirmbrett geschacht s. g., darüber: Adler wachsend. — 4) Pomerellen (?) Greif r. in b.

165. Fürsten von Rügen.

| | | | |
|-----------------------|------------------------|---|---|
| Tetiſlaw 1162—1170 | Jaromar 1 1170—1218 | | Dutbud Stoiſlaw † 1207 |
| | Barnut 1218—1236 | Wiſiſlaw 1 1218—1249 | |
| | | Jaromar 2 1249—1260 | |
| | | Wiſiſlaw 2 1260—1303 | Jaromar 3 1264—1283 |
| | | | ausgeſtorben 11/11 1858 |
| | | Rügen Wiſiſlaw 3 1303—1325 | Stralfund Sambor 1303—1304 |
| | | Jaromar 4 mar 4 | A |

Vor-Pommern

| | |
|---|--|
| Barnim 4 1326—1365 | Wartiſlaw 5 1326—1390 |
| Wolgast Bogiſlaw 6 1372—1393 | Barth Wartiſlaw 6 1372—1394 |

| | |
|--|--|
| Barnim 6 1394—1405 | Wolgast Wartiſlaw 8 1394—1415 |
| Wolgast Wartiſlaw 9 1405—1457 | Gütſlow Barnim 7 1415—1449 |
| | Rügen Swantibor 2 1415—1440 |
| | Barth Barnim 8 1415—1451 |
| Barth Erich II 1457—1474 | Wartiſlaw 10 1457—1478 |
| Erbvertrag mit Brandenburg 11/2 1466 | |
| Bogiſlaw 10 1474—1523 | |
| Wolgast Georg I 1523—1531 | Stettin Barnim 10 1523—1569 |
| Philipp I 1531—1560 | † 1573 |

| | | | | |
|--------------------------------|--|---|--|--|
| Ernst Ludwig 1560—1592 | Barth Bogiſlaw 13 1569—1606 | Rügenwalde Barnim 12 1569—1603 | Stettin Johann Friedrich 1569—1600 | Kasimir D |
| Philipp Julius 1592—1625 | Phi- lipp II 1606 | Franz 1618 | Bogi- slaw 14 1620 | Ulrich F |
| | 1618 | 1620 | 1637 | Anna O. Ernst Fürst v. Croſ G |
| | | E | 10/2 G | Ernst Bogiſlaw Fürst v. Croſ † 1684 H |

Sachsen-Lauenburg.

167. Grafen von Weimar und Orlamünde.

Wilhelm I Graf v. Weimar — 984 † 1003

Wilhelm II 1003—1039

| Weimar | Orlamünde | Istrien |
|--|--|---|
| Wilh. III 1039— | Otto Rtfg. von Meißen 1062—1067 | Poppo G. Hadmuth Gfn. v. Friaul |
| Rtfg. v. Meißen 1046 1062 (S. 47) | Oda Kunigunde 1) Albrecht Graf v. Ballenstädt, Rtfg. 3) Wi- von precht Hermann, Mei- Graf v. Graitisch | Ulrich d. ä. † 1070 Rtfg. v. Krain und Istrien Gf. von Orlamünde 1067—1070 |
| | Ulrich Egidius I reiche Pfalzgraf v. Ballenstädt Orlam. (S. 1112 218) | Poppo Graf v. Krain † 1100 Sophie G. Bertold Gf. von Andechs (S. 54) |

Orlamünde

Hermann

† 1176

(S. 221)

Anhalt
1) Heinrich der fette † 1252-

(S. 220)

Ragseburg

Erich I Alb. III
1305—1361 † 1308Erich II Johann Gamin
1361—1368 FErich IV
1368—1412Erich V Bernhard IV
1412 1436—1463 Magnus Gamin Hilb. GJohann IV
1436 1463—1507Magnus I 1507—1543 Erich Hilbr. Johann Hilbr. † 1547
Franz I 1543—1581 H IMagnus II Franz II
1581 1603 Feinv. H
—1603 —1619August Julius Heinrich
1619 1656—1665Franz Julius Franz
Erd- 1666
mann —1689^{30/8}Wappen:
1422—1679

| | | |
|---|---|---|
| 3 | 2 | 4 |
| 2 | 3 | |
| 4 | 2 | |

| | |
|-------|---|
| 1679— | |
| 2 | 3 |
| 4 | 5 |

1665 Franc. Sibylla G. Ludw. Wilh. Rtfg. v. Baden-Baden (S. 100)

| | |
|---|--|
| Otto Egidius I reiche Pfalzgraf v. Ballenstädt Orlam. (S. 1112 218) | Ulrich Poppo Graf v. Krain † 1100 Sophie G. Bertold Gf. von Andechs (S. 54) |
|---|--|

| | | |
|--|--------------------------------------|--|
| Albrecht Wilhelm der Bär Pfalzgraf. Gf. v. Orlam. 1140 —1158 | Pfalzgraf. Gf. von Orlam. 1124 —1140 | Orlam. Egidius II Graf v. Orlam. 1113—1124 |
|--|--------------------------------------|--|

Hermann I Gf. von Orlam. 1158 —1176 (S. 221)

168. Das Haus Anhalt II. Fürsten von Anhalt I.

Albrecht der Bär Markgraf † 1170 (S. 222)

| | | | | | | | | | | |
|--|--|--|---|----------------------|--|------------------------------------|-----------------------------|--------------------|----------------------------------|---------------|
| Brandenburg Otto I † 1184 (S. 224) | Sachsen Bernhard † 1212 | | | | | | | | | |
| | Anhalt Heinrich I der fette † -1252- | | | | | | | | | |
| | Bernburg Bernhard † 1287 | | Zerbst Eigfrid † -1298- | | Aischerleben Heinrich II † 1267 | | | | | |
| | Bernhard II † 1318 | | Albrecht Halberst. M | Albrecht I † 1316 | | Otto I † 1305 | Heinz. Magd. L | | | |
| | Bernhard III † 1348 G. Agnes von Sachsen | | Albrecht II † 1362 G. Beatrix v. Sachsen | | Otto II † 1315 Aischer- leben an Halberstadt | | | | | |
| | Bernh. IV † 1354 | | Heinrich IV † 1374 | | Otto III † 1404 | | | | | |
| | Bernh. V † 1420 | | Rudolf Halberst. O | Bernh. VI † 1468 | | Deffau Eigmund † 1405 | | | | |
| | 1423-1475: $\begin{array}{r} 3 \ 1 \ 2 \\ 1 \ 3 \\ 2 \ 1 \end{array}$ | | 1475-1566 $\begin{array}{r} 3 \ 1 \ 2 \\ 3 \ 1 \ 2 \\ 2 \ 1 \ 3 \end{array}$ | | Albrecht IV † 1424 | | Adolf † 1473 | Albr. V † 1475 | Georg I † 1474 | |
| | | | | | Mag. Adolf † 1534 | Adolf Merf. P | Phi- lipp † 1500 | Ernst † 1516 | Röthen Waldemar † 1508 | Rudolf † 1510 |
| | | | | | | | Johann IV † 1551 | Wolfgang † 1566 | | |
| | | | | | | Joachim Ernst † 1586 | | | | |

(S. 222)

Wappen. 1) Anhalt: h.-gth. 1. Adler links hervorstehend, r. in w. 2. 10-fach q.-gth. s. g.; seit 1423 mit schrägem gr. Hautenfranze. — Helm: Kr. 2 Stäbe schr. auswärts, dann rechtwinklig schr. einwärts, übereck geth. s. g., oben je Pfauenfeder.

2) Bernburg: Bär. Seit 1423: Zinnenweise schr. gth. w. r., oben: gefr. Bär s. g. umbaljet (schräg steigend. — Helm: Kr. Bär gefr. wachsend.

3) Aischerleben: Schach s. w. — Helm: O Kr., Fahnen (8, 10 oder 12) mit SchB.

| | | | | |
|---|----------|---------------|-------------|-----------|
| L | Heinrich | Erzbischof v. | Magdeburg | 1305—1307 |
| M | Albrecht | Bischof von | Halberstadt | 1303—1324 |
| N | Rudolf | " | Schwerin | 1363—1365 |
| O | Rudolf | " | Halberstadt | 1399—1406 |
| P | Adolf | " | Merseburg | 1514—1526 |

Grafen von Orlamünde.

Orlamünde

Hermann I Graf von Orlamünde 1142—1176 (S. 225)

Eigfried III 1176—1206
Gem. 1181: **Sophia von Dänemark**

Albrecht Hermann II 1206—1245^{27/12}
Graf G. Beatriz v. Meranien † 9/2 1271. Erbt Plassenburg u. Culmbach (S. 54)

Orlamünde
Hermann III
der berühmte
1227 † 1283
† 1245

Heinrich III
† 1310

Heinrich IV
—1357
verkauft 1344^{27/4}
Orlamünde
an Meissen.

Droßzig Schauenforst

Friedr. IV † -1374

Friedrich V
† 1400

Heinrich VI
† 1411-

Heinrich V
† -1358

Otto X
erbt 1367
Lauenstein, Lichtenberg, Gräfen-
thal † 1408

Lauenstein Lichtenberg Gräfenthal

Wilhelm † 1450
verkauft

Lauenstein 1430
Schauenforst 1432

Friedrich VI
† 1486 güterlos.

Weimar
Otto III der gewaltige
besitzt Plassenburg
† 1285^{23/2}

Hermann V
† -^{20/11} 1319
G. Mathilde v. Rabenswald
erbt Wiehe (S. 244)

Friedrich I
† 1365^{29/7}
tritt Weimar
an Meissen ab
1347^{2/2}

Friedrich III
† 1381-

Otto VIII
zu Lauenstein
Gräfenthal
† 1334

Friedrich VIII
† 1372

Friedrich II
† 1367

Sophia erbt
Hof u. Meditzland
Gem. Heinrich VII
Bogt von Weida
† 1274- (S. 248)

Plassenburg

Otto VI † 1318
(S. 1) Adelheid Gjn.
v. Käfernburg erbt
Anstadt (S. 244)
(verkauft 1306^{2/2}
an Schwarzburg)

Otto VII † 1340^{29/7}
verkauft
Plassenburg und
Culmbach
1335^{4/4}
an Burggr.
von
Rürnberg

Elisabeth † 1362
G. Heinrich XII
Graf von Schwarz-
burg
† 1338

Lauenstein, Lichtenberg und Gräfenthal S Saalfeld. — Droßzig W bei Zeitz. —
Schauenforst einst Burg NW Orlamünde. — Plassenburg bei Culmbach.

Wappen. 1) Orlamünde: Löwe b. (im sächsischen Wappen s.) in g. bestreuet mit r. Herzen (Wappen der Sophia von Dänemark, Bräutur des dänischen; In Wappenbüchern auch s. in g. oder s. r.-gekr. in w., — auch häufig in Siegeln: ohne Herzen). — Helm: Kr. 2 Pfauenwedel, je von 2 übereinanderstehenden in Schäften stehenden Pfauenwedeln. 2) Meranien S. 54. — Im Orlamündischen Wappen (nach Wappenbüchern): Löwe und Adler g. oder w. in s. — Helm: Wulst s. g. oder s. w. zwei einwärts gebogene gefr. Schwanzhälfe w., mit den Schnäbeln einen g. Ring mit Stein haltend. — Helmdecken: g. r. Vereinigter Helm: Meranien, dazwischen Löwe s., von vorn stehend oder s. r. gefr. stehend.

168. Das Haus Anhalt III. Fürsten von Anhalt II.

Georg I † 1474^{21/0}Ernst † 1516^{23/0}

Zerbst
Johann IV
1516—1551^{4/2}

Plöbngau
Georg III
1516—1553

Deßau
Joachim
1516—1561

Waldemar † 1508
Georg II † 1509^{23/4}
Rudolf † 1510^{21/0}

Röthen
Wolfgang
1508—1665

gemeinschaftlich: 1551—
Joachim Ernst Karl Bernhard VII
Besitzer des ganzen Fürstent. 1570—1586^{6/12} † 1561^{4/3} † 1570^{1/3}

Sechs Brüder gemeinschaftlich: 1586—1603^{30/0}

Deßau
Johann Georg I
1603—1618^{14/0}

Bernburg
Christian I
1603—1630^{17/4}

(**Plöbngau**)
August
1603—1653^{22/0}

Johann Casimir
1618—1660^{19/0}

Wörlitz
Georg
Krieger
1618
—1643

Christian II
1630—1656^{22/0}

Harzgerode
Friedrich
1630—1670

Röthen
Emanuel
Lebbrecht
1669—1670^{9/11}

Joh. Georg II
1660—1693^{17/0}

Victor Amadeus
1656—1718^{14/2}

Wilhelm
1670—1709^{14/12}

in Köthen
1665
—1669^{30/3}

Em. Lebb.
1670—1704^{30/3}

Leopold
1693—1747^{4/0}
„der alte
Deßauer“
Gem. Louise
Josef

Johanna ungleich:
Charlotte Christiane
Gem. Aridert
Philipp Graf von
Wilhelm Bab.
Mglf. von ringen
Branden. † 1677

Karl Friedrich
1718—1721^{22/4}

Soyum
Lebbrecht † 1727
G. Charlotte
von Nassau,
erbt d. Herrsch.
Schaumburg
(Z. 131) † 1700^{21/1}

Leopold
1704—1728^{19/11}

Leopold
Maximilian
1747—1751^{10/12}

Johanna ungleich:
Charlotte Christiane
Gem. Aridert
Philipp Graf von
Wilhelm Bab.
Mglf. von ringen
Branden. † 1677

Victor Friedrich Fried.
1721—1765^{19/0}

Schaumburg
Victor Amadeus
1707—1772^{10/4}

1. Leopold Friedrich Franz
1751—1817^{9/0}

Herzog 1806^{19/4}
Gem. 1) in Gewissensruhe:
Louise von Reichshöh

Friedr. Albrecht
1765—1796^{9/4}

Karl Ludwig Friedrich Adolf
1772—1806^{20/0} † 1784
1812^{22/12}
reflan.
27/11 1811
auf Schaumburg

2 (Friedrich) aus Gewissensruhe:
Franz v. Wald ersee
† 1814 Graf 19/10 1786

Alexius Friedr.
Christian
1796—1834^{24/2}

Victor Karl
Friedrich
† 1812^{22/4}

Franz
Joseph
† 1807
G. Caroline
Welfar

2. Leopold
Friedrich
1817—1871^{22/3}

3. Friedrich
1871—

Georg † 1865
Gem. Theres v.
Erdmannsdorf

Alexander Karl
1834—1863^{19/0}

Hermine
† 14/9 1817
Gem. Friedrich
Joseph von
Steinrich (Z. 69)
(Z. 523)

ungleich:
Friedrich
von Westarp
Graf 18/4 1811

Anhalt, Adj. anhaltisch (nicht: anhaltinisch), anhaltinus.

Röthen
 Joh. Ernst Ludwig
 † 1601 1603
 —
 1650
 Wilhelm
 Ludwig
 1650
 —
 1665

Zerbst
 Rudolf 1603—1621
 G. Magd. Gfn. v. Olden-
 burg, Erbin von Zever
 (S. 211)

Zerbst u. Zever
 Johann
 1621—1667
 erbt 1667 Zever

Karl Wilhelm (Joh. Edw.)
 1667—1718 † 1704

gemeinschaftlich:

Johann Aug. 1718—1742
 Joh. Ludw. 1742—1746
 Christian August 1742—1747

G. Joh. Elisabeth
 Ggn. v. Holstein-
 Gottorf, Vormün-
 derin 1747—1752

August Ludwig
 1728—1755
 l. Emilia Gräfin
 v. Promnitz-Ples

Karl Georg
 Lebbrecht
 1755—1789

Ples
 Friedrich Erdmann
 bel. Ples 1765
 † 1797

Röthen

| | | | | |
|--|------------------|---------------------------|---------------------|---|
| l. Au- gust 1789 | Ludwig † 1802 | 3. Ferdinand 1818—1830 | 4. Heinrich 1830 | Emilia erbt Ples Gem. Hans Heinrich Gf. v. Hochberg |
| — | — | — | 1847 | — |
| 1812 | 2. Ludw. 1812 | — | 22/11 | — |
| Herzog 507 ¹⁰ / ₄ | — | — | — | — |
| — | 1818 | — | — | — |

Zever
 Friedr. August Katharina II
 1747—1793²/₃, Kais. v. Rußl.
 G. Friederike Erbin v. Zever
 Aug. Sophie 1793—1798
 Hfn. v. Anhalt-
 Bernburg G. Peter III
 Administ. von Zever Kaiser
 1793—1807 Herr v. Zever
 † 1827 1798—1801

K. Alexander
 Herr v. Zever
 1801—1807

Elisabeth Albertine Äbtissin v. Herford 1680—1686
 Johanne Charlotte " " " 1729—1750

170. Das Haus Anhalt IV. Markgrafen von

1. Albrecht I der Bär (S. 218)
 Markgraf der Ostmark 1124—1131
 Markgraf der Nordmark 1134—1170
 erbt Brandenburg 1144

2. Otto I 1170—1184

3. Otto II 1184—1205
 4. Albrecht II von Arnburg
 1205—1220
 Mitberr 1192—

Heinrich Cf. v. Garbesegen
 1184—1188 † 1192

Stendal

5. Johann I 1220—1266
 erwirbt 1240 die Uckermark von Pommern

Johann II 1266—1282
 in Großen 1274—1277

Otto IV mit dem Pfeil
 1266—1308
 kauft Landsberg 1288

6. Konrad 1266—1304

Heinrich
 von Havelland
 1293—1319
 Markgr. v. Landsberg 1303—

7. Johann V 1304—1305
 8. Waldemar 1305—1319^{14/16}
 bef. $\frac{1}{2}$ Pfalz-Sachsen 1317
 9. Agnes von Brandenburg

10. Heinrich 1319—
^{20/1320}
 11. Erzmänn
 Havell. D
 12. Sophie
 erbt Brand-
 berg u. Pfalz-
 Sachsen
 13. Magnus
 Herzog von
 Braunschweig

Haus Baiern.

Kaiser Ludwig der Baier.

Rudolf I 1320—1329
 Hz. v. Sachsen Regent

10. Ludwig d. ä. ^{24/1324} 1324—1351
 † 1361

11. Ludwig d. j. der Römer
 1351—1365

12. Otto V der Fünfer
 Mitregent 1360—
 1365—1373^{18/19} † 1379
 verkauft Brandenburg
 gegen die böhmische
 Oberpfalz

Haus Lützelburg.

Johann König von Böhmen † 1346

Karl IV Kaiser und König von Böhmen
 Regent von Brandenburg 1373—1377

Johann
 Heinrich

13. Wenzlaw (Kön. v. Deutschl und Böhmen)
 Markgraf von Brandenburg
 1373—1378

Kurmark Sigmund (Kaiser)
 14. 1378—1388
 16. 1411—1415
 in der Neumark
 1399—
 (1402 an den
 deutschen Orden
 verkauft)

Neumark und Lausitz
 Johann
 1378—1399

Kurmark
 15. Jobst
 1398—1411

Brandenburg. I. (Häuser Anhalt, Baiern, Lüzemburg.)

| | | | | |
|--|---|--|----------------------------------|---|
| Dietrich Graf von Werben † 1185 | Sigfried Brandenb. Bremen A | Sachsen | | Orlamünde Hermann I † 1176 (S. 221) |
| | | Bernhard III † 1212 ^{2/3} | | |
| | | Anhalt | Sachsen | |
| | | Heinrich der fette † -1252- (S. 220) | Albrecht I † 1260 (S. 218) | |

Salzwedel

Otto III der fromme 1220—1267
Gem. Beatrix von Böhmen bekommt 1253 Ober-Lausitz (Görlitz und Baugen)

| | | | | |
|-------------------------------|-------------------------------|--|--|---|
| Griech Magdeb. B | Johann Havelb. C | Coburg | | Stargard Albrecht III 1267—1300 |
| | | Johann III 1267—1268 | Otto V der lange 1267—1299 ^{23/7} Regent von Böhmen 1278—1283 Gem. Jutta Gräfin von Henneberg-Coburg (S. 84) | |
| | | Hermann der lange 1299—1305 (in Coburg 1291—) kauft Nieder-Lausitz 1303 | Beatrix erbt Ober-Lausitz Gem. Boleslaw Herzog von Schwelbnitz (S. 416) | Beatrix † 1314 erbt Stargard Gem. Heinrich II Herzog von Redeburg |

| | | | |
|--|--|--|---|
| Johann VI der erlauchte 1308—1317 ^{24/3} | Jutta † 1353 erbt Coburg Gem. Heinrich VIII Graf von Henneberg (S. 84) | Matthias † 1345 erbt die Nieder-Lausitz Gem. Heinrich IV Herzog v. Sagan (S. 417) verpfändet Nieder-Lausitz an Meissen (1364 von Böh- men eingelöst, mit Verzicht von Brandenburg 1368 ^{2/1}) | Agnes † 1334 erbt die Altmark G. 1) Waldemar Markgraf von Brandenburg 2) Otto II Herzog von Braun- schweig 1319—1331 (S. 203) |
|--|--|--|---|

| | | | |
|---|----------------------------------|-----------|--|
| A | Sigfried Bischof von Brandenburg | 1173—1180 | Wappen: Adler r. belegt mit g. Klee- stängeln in w. — Helm: r. (oder r. w.?) Seit 1373 der Helm von Böhmen. |
| | Erzbischof von Bremen | 1179—1184 | |
| B | Griech Erzbischof von Magdeburg | 1283—1295 | |
| C | Johann Bischof von Havelberg | 1291—1292 | |
| D | Hermann Bischof von Havelberg | 1290—1291 | |

Gardelegen W Stendal. — Arneburg NÖ Stendal. — Werben NW Havelberg. —
Das Havellland, der Gau Havelbun, N Brandenburg und Potsdam.

Herzöge und Könige von Preußen. (Das Haus Hohenzollern.)

Waireuth
Sigmund
1486—1495

Ansbach I
Friedrich 1486—1515 resign. † 1536
G. Sophie Prinzessin v. Polen

Waireuth I
Casimir
1515—1527

Ansbach
Georg der fromme
(Sj. v. Jägerndorf
durch Kauf 1542)
1515—1543

Preußen
1. Albert
Herzog v. Preußen
1525—1568
B

Joh. Wilh.
Alb. Riga
Magd. **D**
C

Wappen:
3 1 2
1 2
3 4

Albert
Alcibiades
1527—1557

Georg Friedrich
(Sj. v. Jägerndorf)
1543—1603
Administrator
von Preußen
1578—1603

2. Albert Friedrich
1568—1578
(† 1618^{9/16})
G. Maria Eleonore
Herzogin (und Erbin)
von Erbe u. f. w.

Wappen:
1 2
6
3 4

Anna, Gem.
Kurf. Joh. Sigmund
v. Brandenburg

Ansbach II

1. Joachim Ernst
1603—1625

2. Friedrich 1625—1634

3. Albrecht Christian
1634—1667 † 1643

4. Johann Friedr.
1667—1686

G. Eleonore von Sachsen-
Eisenach-Saarg.-Altentkirchen

5. Christian Albert 1686—1692

6. Georg Friedrich
1692—1703

7. Wilhelm Friedrich
1703—1723

8. Karl Wilh. Friedr.
1723—1757

9. (Christian Friedr.
Karl) Alexander
1757—1791^{9/12}
erbt Waireuth 1769
(resign. † 1806^{9/12})

Caroline
Erbin von
Sohn-Altenkirchen
Gem. Georg II
König v. England
(S. 144. 207)

Georg Albr.
† 1703
G. Regina
Luß
ungleich:
Friedr. Aug.
Freiherr von
Kosau
† 1769

A Albrecht Erzbischof von Magdeburg 1513 }
Bischof von Halberstadt } -1545
Erzbischof von Mainz 1514 }
Cardinal 1518—
B Albert Hochmeister des d. Ordens 1511—1525
C Joh. Alb. Erzbischof von Magdeburg 1545—1551
D Wilhelm „ „ Riga 1539—1563

E Friedrich Erzbischof v. Magdeburg 1551 }
Bischof von Halberstadt 1552 }
F Sigmund Erzbischof von Magdeb. 1553 }
Bischof von Halberstadt 1566 } -1566
G Joachim Friedr. Erzbischof v. Magdeb. 1566—1598
H Joh. Georg Bischof v. Straßburg 1592—1604
I Christn. Wilh. Erzbischof v. Magdeb. 1598—1631
K Friederike Äbtissin von Herford 1764—1802

172. Markgrafen von Meissen.

Konrad I von Wettin (S. 46)
 Mgf. v. Meissen 1130—1156
 v. Nieder-Lausitz 1136—† 1157

Meissen

Otto der reiche, dives
 1156—1190

Agnet
 Cueli
 A

Albert I Dietrich I der bedrängte,
 der stolze, exsul. 1195—1221
 superbus (in Weissenfels 1190—)
 1190—1195 Landsb., Nieder-Lausitz 1210—
 G. Zutta, Edgfn. v. Thüringen,
 Pfalzgn. v. Sachsen (S. 124)

Heinrich I der erlauchte, Dietr.
 illustris. 1221—1288 Raumb.
 Edgfn. von Thüringen 1247- D

Albert II der ausartende, degener
 in Thüringen 1265—1314
 verf. 1288 Landsberg u. 1291 Pf.-Sachsen $\frac{1}{2}$ an Brandenburg
 Gem. Marg. v. Hohenstaufen, bef. 1255 das Meißner Land

Heinrich II Friedrich I der gebissene oder: freidige oder: „mit der gebissenen Wange“,
 admosus Pfalzgr. v. S. 1274- Meissen 1291-1324
 1274-1286

Friedrich II d. ernst, severus. 1324-1349

| Osterland | Thüringen | Meissen |
|--|---|--|
| Friedrich III der strenge, strenuus 1349-1381 kauft 1372 Landsberg u. Pfalz-Sachsen G. Kathr. v. Henneberg erbt Coburg 1353—1397 | Eudwig Haltb. J. 1349—1406 G. Marg. Edgfn. von Nürnberg erbt Hildburgh. E | Wilhelm I der einäugig cocles 1349—1407 |
| Sachsen | Coburg | Osterld. |
| 1. Friedrich I d. streit- bare, bellicosus 1381—1428 Kurf. v. Sachsen 1423 $\frac{2}{3}$ | Georg 1381-1402 | Wilhelm II der reiche dives 1411-1425 |
| 2. Friedrich II d. sanft- müthige, placidus 1428—1464 G. Margr. v. Österreich | Wilhelm III der tapfere 1428-1452 | Sigmund 1428-1463 Würzburg F |
| Thüringen | Meissen | |
| 3. Ernst 1464—1486 kauft Sagan 1472 | Albert der beherzte, animosus 1464—1500 Statthalter in Friesland 1496— | |
| 4. Friedrich III d. weise, sapiens 1486—1525 Reichsstatthalter $\frac{2}{3}$ 1507— | Johann der beständige constans 1486—1532 5. Kurfürst 1525— | Georg der bärtige barbatus 1500—1539 Statthalter in Friesland 1500—1507 |

Wappen:
 3 4 2
 3 6
 1 2

Eudwig
Cueli
G

Albr. Ernst
Rainj. Mg.
Halt.
H

Friedr.
Cueli
H

| Landsberg | | Nochlich | | Wettin | | Brena | | |
|---|--------------------------|--|---|---|--|---|---|-----------------------|
| Dietrich 1156—1155 (Nieder-Lausitz) | | Dedo 1156—1190 (Nieder-Lausitz 1185—) G. Mathilde v. Heinsberg | | Heinrich I 1156—1151 | | Friedrich I 1156—1182 | | |
| Conrad † 1175 | Dietrich Merseb. C | Dietrich v. Sommer- jshenburg u. Grottsch † 1207 (S. 46) | Gf. Konrad II 1190 -1210 ^{2/3} | Heinrich II 1181 -1187 | Ulrich 1187 -1206 | Otto I 1182 -1203 | Friedrich II 1203—1221 erbt Wettin 1217 | Sophia Quelb. B |
| | | | | | Heinr. III 1206 -1217 ^{1/3} | Otto II 1221 -1234 | Dietrich 1234 -1264 | |
| | | | | | | Konrad 1264—1275 | | |
| | | | | | | Otto III 1275—1290 ^{2/3} | | |
| | | Dietrich II der weise sapiens Osterland 1265-1285 (Landsberg) | | unehelbärtig: Friedrich Klemm der kleine in Dresden 1287-1316 | | Brena sächsisch durch kaiserliche Belehnung. Wettin durch Bermächtigung an Magdeburg | | |
| Dietrich III Diezmann Pleisner L. 1282- Lausitz 1288- Osterland 1291-1307 verkauft Nieder-Lausitz 1303 | | Friedrich Lutta der Stammler, balbus Ostf. u. Landob. 1285- Reiffen 1288-1291 | | | | | | |

| | | |
|-------------|--------------------------|-------------|
| A Agnes | Äbtissin von Quedlinburg | 1184—1203 |
| B Sophia | " " | 1203—1224 |
| C Dietrich | Bischof von Merseburg? | 1201—1215 |
| D Dietrich | " " | 1242—1272 |
| E Ludwig | " " | 1357—1366 |
| | Halberstadt | 1366—1373 |
| | Bamberg | 1373—1381 |
| | Erzbischof " Mainz | 1381—1382 |
| | " Würzburg | 1440—1443 |
| F Sigmund | Bischof " Würzburg | 1458—1511 |
| G Hedwig | Äbtissin von Quedlinburg | 1482—1484 |
| H Albrecht | Administrator von Mainz | 1476 } 1513 |
| I Ernst | Erzbischof von Magdeburg | 1480 } 1513 |
| J Bischof | von Halberstadt | 1495—1510 |
| K Friedrich | Hochmeister d. d. Ordens | 1495—1510 |

Osterland: Land zwischen Saale und Mulde
Leipziger Kreis). — Pleisner Land: zwischen
Ister und Pleisse (Altenburg). — Landsberg und
Brena Ö bei Halle. — Wettin zwischen Halle und
ernburg. — Nochlich mw. zwischen Chemnitz und
zurgen. — Grottsch N Altenburg. — Sommer-
henburg SO von Helmstädt.

Wappen.

- 1) Reiffen (1190-1248): 5-fach h.-gth. g. b. —
(Späterer Helm: Kr. Säule mit SchW., darüber
Kr. mit Pfauenw.)
- 2) (Thüringen-) Reiffen (1248—): Löwe ö. in g.
— Helm: Zudentumpf mit umgebogener, am Zipfel
mit Pfauensehern besetzter Spizmühe, Rumpf,
Mühe und Umschlag 5-fach (auch 4- oder 6-fach)
h.-gth. w. r. Helmdecten: r. w.
- 3) Thüringen S. 125.
- 4) Sachsen S. 218.
- 5) Brena: 3 Seeblätter r. in w. — Helm (später):
Mühe r. herm. ausge schlagen, besetzt mit 2
(früher 3) w. Schäften mit Pfauensehern.
- 6) Pfalzgrafschaft Sachsen, seit 1265 getheilt:
Adler g. a) Sächsischer Anteil (N der Unstrut,
Lauchstädt, verkauft 1291); in b. b) Thüringer
Anteil (S der Unstrut, Albstädt); in ö. —
Helm: Kr. SchW.

173. Kurfürsten und Könige von Sachsen. I.

1. Friedrich I der Streitbare, Markgraf von Meissen 1380 } —1428
 Kurfürst von Sachsen $\frac{1}{4}$ 1423 }

2. Friedrich II der sanftmütige 1428—1464

Ernestinische Linie

3. Ernst 1464—1486

| | | | |
|--|--|------------------|-------------------|
| 4. Friedrich III der weise 1486—1525 | 5. Johann der beständige 1525—1562 | Alb. A | Ernst B |
|--|--|------------------|-------------------|

6. Joh. Friedrich
der großmütige
Kurfürst 1532—1547
Herzog 1547—1553
G. Sibylla Dogn. v. Cleve u. f. w.

Coburg

Joh. Ernst
1542—1553

Alt-Gotha

Joh. Friedr. 2
1554—1567
† 1595

Weimar

Joh. Wilhelm
1554—1573

| | |
|---|--|
| Alt-Coburg Joh. Rafim. 1572-1633 | Alt-Eisenach Joh. Ernst 1572-1638 |
|---|--|

Alt-Altenburg

Frdr. Wilh. 1
1573-1602

Weimar

Johann
1573-1605

| | | |
|---------------------------|----------------------------|---------------|
| Joh. Philipp 1602-1639 | Frdr. Wilh. 2 1639-1669 | Dor. Soph. |
|---------------------------|----------------------------|---------------|

Frdr. Wilh. 3
1669-1672

C

(S. 232)

Albertinische Linie

Albert 1464—1500
1493 (und 1495 für die Reffen)
Lehnanswartschaft auf Cleve

| | | |
|-----------------------------------|-------------------------------------|---------------------|
| Georg der bärtige 1500-1539 | Heinrich der fromme 1539-1541 | Friedr. D |
|-----------------------------------|-------------------------------------|---------------------|

| | |
|---|---|
| 7. Moriz Herzog 1541- Kurfürst $\frac{1}{4}$ 1547 —1553 | 8. August I 1553-1586 erbt 1583 Sonneberg —1553 E |
|---|---|

verkauft Sa-
gan an Böh-
men 1549

9. Christn. I
1586-1591
G. Sophie
v. Brandemb.

10. Chri-
stian II
1591-1611

| | | | |
|---|---------------------|-------------------------------------|-----------|
| A | Albert | Administrator v. Mainz | 1482—1484 |
| B | Ernst | Erzbischof v. Magdeburg | 1476 |
| | | Bischof v. Halberstadt | 1480 |
| C | Dorothea Sophie | Äbtissin v. Quedlinburg | 1618—1645 |
| D | Friedrich | Hochmeister | 1498—1510 |
| E | August | Administrator v. Raumburg | 1565—1586 |
| F | Alexander | Administrator v. Raumburg | |
| | | und Merseburg | 1561—1565 |
| G | August | Administrator v. Raumburg | 1591—1615 |
| H | Dorothea | Äbtissin v. Quedlinburg | 1610—1617 |
| I | August | Erzbischof v. Magdeburg | 1638—1680 |
| K | Clemens Wenzlslaw | Bischof v. Freising | 1763—1768 |
| | | Bischof v. Regensburg | |
| | | Erzbischof v. Trier | 1768 |
| | | Bischof v. Augsburg | 1768 |
| | | Probst v. Elwangen | 1787 |
| L | Kunigunde | Äbtissin v. Essen | 1776—1802 |

17.
F

Johann Georg I
11—1656

Johann Georg II
16—1680

Johann Georg III
0—1691

Johann Georg IV
1—1694

16. Friedr. August (III)
1733—1763
König von Polen

17. Friedrich Christian
3/10—17/12 1763

I. Friedrich August I
der Gerechtige
1763—
König
20/12 1806
—1827 1/2

II. Anton
1827—1836
%

Maximilian † 1835
III. Friedrich August II
Mitregent
1830—
König
1836—1854 1/2

IV. Johann
1854—1873 29/10
V. Albert
1873—

Weissenfels

August
1650—1680 I

Joh. Adolff I
1680—1697

Joh. Georg
1697
1712

Christi-
an Ad. II
1712
1736

Joh.
1736
1746

Merseburg

Christian I
1650—1691

Christian II
1691—1694

Moriz
Wilhelm
1694—1731

Hein-
rich
1731

Moriz
1734

Zeitz

Moriz
1650

Moriz
Wilh.
1681

Moriz
1681
1718

Faberius
Administ.
1763
—1768

Karl
Guz.
1758
-1763

Albert
Erz.
1768
-1822

Clem.
Benj.
† 1812

Kun.
† 1826

174. Herzöge von Sachsen. II.

| (S. 230) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|--|--|-----------------------------------|--|--|---|--|--------------------------------------|--------------------------------|---|--|---|--|--|--|--|--|---|--|--|--------------------------------|--|--|------------------------------------|--|--|-------------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Weimar Johann 1573—1605 | | | | Communion der 8 Brüder Wilhelm 1640—1662 | | 1605—1640 Job. Ernst I † 1626 | | Eisenach Albert 1640—1644 | | Gotha Ernst I der fromme 1640—1675 erbt Altenburg 1675 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Weimar Job. Ernst II 1662—1683 | | | | Eisenach Adolf Wilhelm 1662—1668 | | Marksfuhl Johann Georg I 1662— in Eisenach 1671—1686 G. Johanna Gfn. v. Sayn-Sayn (S. 144) | | Jena Bernhard 1662—1678 | | Gotha Friedrich I 1675—1691 Administrator von Balfenried kauft 1677 Tenn: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Wilb. Ernst 1683 1728 | | | Job. Ernst Mitregent † 1707 | | | Anna Dor. M | | | Wilhelm August 1668—1671 | | | Eisenach Job. Georg II 1686 1698 | | | Jena Job. Wilb. 1690 1729 | | | Eleon. erbt Sayn G. Job. Friedr. Rgf. v. Brand. Ansbach | | | Johann Wilhelm 1678—1690 | | | Friedrich II 1691—1732 | | | Job. Wilb. † 1732 | | | | | | | | |
| Ernst August 1728—1748 In Eisenach 1741— | | | | | | Wilb. Caro- Seinr. line 1729 G. Karl 1741 Rgf. v. Hessen- Philippstb. | | | | | | Friedrich III 1732—1772 Vormund in Eisenach 1748—1755 | | | | | | Robert August † 1767 G. Ernst v. Arn- schlo Erbsch. Sachsen (S. 14) | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ernst August Konstantin 1748—1756 Vormünder 1748—1755 ; in Weimar : Franz Josias von Saalfeld in Eisenach : Frdr. III v. Gotha G. Anne Amalia Hg. v. Braunschv. Vorm. 1758—1775 | | | | | | | | | | | | Ernst II 1772—1804 | | | | | | August 1804—1822 | | | | | | Frdr. IV 1822 1825 11. | | | | | | | | | | | |
| I. Karl August 1758— Großherzog 3/4 1815—1828 | | | | | | | | | | | | II. Karl Friedrich 1828—1853 | | | | | | | | | | | | III. Karl Alexander 1853— | | | | | | | | | | | |

■ Anna Dorothea Äbtissin von Quedlinburg 1684—1704

| | | |
|---------------------------|----------------------------|---|
| Joh. Friedr. † 1626 | Friedr. Wilh. † 1619 | Bernhard Herzog v. Weimar Sj. v. Franken 1633 † 1639 |
|---------------------------|----------------------------|---|

WeiningenBernhard
1680–1706

| | | |
|--|--|-----------------------|
| Ernst Ludwig I 1706 1724 | Friedr. Anton 1743 1746 1746 1763 | Anton 1746 1763 |
| G. Charlotte Amal. Egf. v. Hessen-Phil. (Sohn) | | |

| | | |
|---------------------------------------|---------------------------------|---|
| Ernst Ludwig II 1724 1729 | Karl Friedr. 1729 1743 | August Georg 1782 1803 1763 1782 |
|---------------------------------------|---------------------------------|---|

Bernhard
1803
—1866
resign.Georg
1866
—**Hildburghausen**Ernst
1680–1715
G. Henriette
Ästn. v. Waldeck
Erb. v. CulemburgErnst Friedr.
I
1715–1724
Admi-
vert. 1720
Culemburg
an Geldern
1780
1787Ernst Friedr.
II
1724–1745Ernst Friedr.
Karl
1745–1780**Altenburg**Friedrich
in Hildburghausen:
1780–1826
in Altenburg:
17¹¹/₁₁ 1826–1834Joseph Georg
1834 1848–1853
1848
resign
† 1868Ernst
1853—**(Saalfeld)****Coburg**Johann Ernst
1680—
in Coburg:
1699–1729gemeinschaftlich 1729:
Christn. Franz Josias
Ernst —1764
—1745 Vormund
in Weimar:
1748–1755Ernst Friedrich
1764–1800Franz
1800–1806**Gotha**Ernst I
in Coburg:
1806—
in Gotha:
17¹¹/₁₁ 1826–1844Ernst Albert
II † 1861
1844 G. Victoria
— Kön. von
EnglandEdward Alfred
Albert Sjg. v
Pr. v. Schin-
Wallis burg**Co-
burg**Albert
1680
1699Josias
Erb-
marshall
† 1845**Nöm-
bild**Hein-
rich
1680
1710**Kohary**Ferdinand Leopold I
G. Antonia König
Ästn. von 1831–1865
Kohary**Portugal**Ferdinand
Tit.-K. v. P.
G. Maria II
v. Portugal
† 1853Peter Ludwig
V I
1853 1861
1861**Eisen-
berg**Christi-
an
1680
1707**Belgien**Leopold I
König
1831–1865Leopold II
1865—

175. Grafen von Barby und von Ruppin.

Walther von Arnstedt † 1126

?

 Walther I von Arnstedt oder
Graf v. Arnstein 1135—1166

Walther II 1172—1199

BarbyWalther III
—1252Güntber I
—1260Burgbard I
—1271
kauft Zerbst
1262

(bis nach 1294)

Albrecht III
† 1318-Albrecht IV
† 1332

Güntber II † 1404

Albrecht V
bef. die Gfjch.
Mühlhingen
1334Burgbard III
† 1420Güntber IV
1420—1493Burgbard IV
1493—1506
Graf 1497Justus Balthazar Wolfgang I
† 1511 † 1535 1535—1565**Barby**
Wolfgang II
1565—1615Wolfgang
Friedrich
† 1617**Mühlhingen**
Justus
1565—1609Albrecht Friedr.
† 1641August Ludwig
† 1659^{17/10}**Barby**
Justus
Güntber
1617—1651**Arnstein**Albrecht I
1209—1229Walther
† 1290-Ludgard
G. Gf. Otto
v. FalkensteinBurgbard II
† 1330
bekommt
RojenburgHeinrich I
Bischof von
Brandenburg
1326—1328
† 1351**Lindow**Gebhard I
† 1256Güntber I
† 1254Ulrich I
† 1316Ulrich II
† 1360Ulrich III
† 1377
verpöntet
Lindow an
Anhalt 1372**Ruppin**

Albrecht II † 1391

Güntber V † 1419

Albrecht III † 1460
verkauft Lindow 1457

Johann † 1500

Joachim † 1507

Wigmann † 1524^{28/2}Ruppin als Lehen an
Brandenburg

Arnstein und Arnstedt S. Mchersleben. —
Mühlhingen W. Barby. — Lindow (Lindau).
N. Zerbst. — Ruppin NW. Berlin.

Wappen.

Arnstein: Adler (im spätern Manesfeld-
schen: w. in 6.) — Helm: Kr. Flug
w. 6.

Lindow und Ruppin: Adler w. in r. —
Helm: Kr. Sitzender Hund (auch Brack-
kopf) w. zwischen 2 6. Stäben (oder
nat. Fasanensfedern).

Barby: gewieret. 1, 4: Adler r. in w. 2.
(seit 1497): Rose w. g. bejaamt in r.
Mittelschild (seit 17. Jahrh.): 2 Fische
einwärts gebogen, begleitet von 4 Rosen
g. in b. — Helme: 1. Hund w. 6. um-
baliet auf r. Rissen sitzend. 2. Umge-
bogene Spizmütze w. r. aufgeschlagen
bestekt mit 2 Fasanensfedern r. w.

176. Grafen von Regenstein.

Vppo Graf von Blankenburg 1107—1162

Regenstein Blankenburg

Graf I
Sigfrid I
3-1173 1143-1173Ulrich
6-1197 Heinrich I
1172-1241Graf II
Sigfrid III
2-1244 1219-1251Heinrich VI
1251-1282Heinrich XI
1267 † 1312Heinr. XIV Heinrich XV
1298-1313 1313-1358
verkauft
Elbingerode
an Bernigero-
rode
(S. 236)
tritt Reg.
den Vettern
ab 1343Heimbürg
Ulrich I
1219-1267Ulrich II Albrecht I
1246-1298 1265-1284Ulrich III
1280-1322Albrecht III Bern-
hard I
1312-1341 1312
G. Vda Gjn. v. Falkenstein
erbt Arnstein (S. 236)Bernhard II Albrecht IV
1241-1366-1341-1359
erhalten 1343

Regenstein

Ulrich V
-1375-1410-
verf. 1387 Arnstein
an MansfeldUlrich VI Bernhard III
-1424-1459-1412-1459Ulrich VII Ulrich VIII
-1463-1489 1441-1521Jobst Ulrich IX
1521-1529 1529-1551Ernst I Botbo Bisf.
1551-1581 1551-1594 Ddb. CMartin Ernst II
1581-1597 † 1594Job. Ernst
1597-1599^{7/8}Regenstein (unrichtig: Reinstein) und Heimbürg: Burgen
nächst Blankenburg.Vppen. 1) Regenstein: Hirshorn von 5 Enden, r. in g. (seit 1599:
in w.) — Helm: Halbmond liegend g., auf den Enden
r. Doppel-Hahnenfedern.

2) Heimbürg: Dasselbe, w. in s.

3) Blankenburg: Dasselbe, s. in w. — Helm: 2 Hirsh-
hörner w. und s.

Seit 1528: geviert von 1 und 3. — Helm: Kr. 2 Hirshhörner r. und s.

An Braunschweig
als Lehns Herrn

177. Grafen von Lutterberg.

Sigbod I -1155-

Sigbod II -1155-1190-

Lutterberg
Heidenreich
-1183-1230-

Scharzfeld
Burghard I
-1204-

Burghard II
† vor 1233

Burghard V
-1254-1264-

Sigbod IV
-1320-

Lutterberg
Burghard III
1237-1268-

Otto I
-1282-

Otto II
-1307-1327-

Otto III Heijo
-1372- -1372-
1397

Lutterberg (unrichtig: Lauterberg) an
Harze NW Nordhausen.

1397 an die Lehnsherren Herzöge
Braunschweig-Grubenhagen. 1402 P.
1456 Lehenweise an die Grafen von
Stein.

Wappen: q.-gth. a: Löwe g.
b: 6-fach q.-gth. g. r. — Helm:
1456 Kr.) Pfauenwedel.

178. Grafen von Wernigerode.

Albrecht I 1110-1133

Albrecht II 1134-1165

Albrecht III 1173-1244

| | | |
|------------------|------------------------|------------------------|
| Konrad I 1217 | Gehard I 1217-1269 | Burghard 1217-1231 |
| 1252 | Konrad II 1254-1293 | Friedrich 1240-1160 |

Heinrich I
Bischof von
Hildesheim
1247-1257

(W. 1268 bran-
denburgf. Lehen)

Albrecht V
1268-1319

Konrad III 1297-1339

Konrad IV 1325-1370
kauft 1343 Elbingerode
von Regenstein

| | | |
|---|---------------------------|---|
| Konrad V 1358-1407 | Heinrich IV 1375-1429% | Albrecht Bischof von Halberstadt 1411-1419 |
| Erbverbrü- derung mit Stolberg 1417 | | |

Wappen: 2 Hische auswärts gebogen r. in w.
— Helm: die Hische gestürzt geschlängelt (oder:
Pfauenschwanz).

179. Grafen von Falkenstein
am Harze.

Burghard I † 1155

Burghard II 1142-1173

Otto I 1173-1201
Bogt von Quedlinburg

Burghard III Soyer
1197-1207- 1211-1250

Friedrich II
1256-1277

Otto IV Konrad Polz
1281-1323 1287-1317 1287-1317

Gem. Ludgard Gfn.
v. Arnstein 1284

| | | |
|--|-----------------------------|--|
| Burghard IV 1287-1332 schenkt Falken- stein an Halberstadt | Otto V Domherr † 1341 | Eda erbt Arnstein Gem. Ulrich III Gf. v. Regenstein |
|--|-----------------------------|--|

Falkenstein SW Hahersleben.

Wappen: 5.-gth. 1. halber Adler I. be-
brechend 8. in w. 2. 4-fach q.-gth. r. m.
— Helm: 2 doppelt rechtwinklich gebrochene
(Z Z) (r. und w.?) oben besetzt mit Pfauenf.

180. Grafen von Hohnstein.

ger II von Ilfeld † 1189
als Lehen das Schloß Hohnstein

ger III † -1219-

Hohnstein

erich II † 1249

Sondershausen durch Erbvertrag 1248

erich II † -1289-

Sondershausen.

erich III

† 1306

erich V

† 1356

ertrag mit

Schwarzburg

1349

Elisabeth

sf. Guntber

Schwarzburg

erbt

Sondershausen

Klettenberg

Dietrich III † 1309

erwirbt die Gfsh. Klettenberg 1280

Heinrich IV † 1356

erwirbt Lohra 1334

erbt Arnstadt 1302, verk. 1306

G. Irmgard Gfn. v.

Käfernburg-Arnstadt

Heinrich VI † 1367

Heinrich VIII † 1408

bef. Gfsh. Lutterberg

als Pfand 1402 (S. 236)

Ernst II † 1426

Ernst

Halb.

Heinrich XI † 1454

Ernst

Halb.

Erbverbrüderung

mit Stolberg und

Schwarzburg 1433

Ernst IV 1454—1508

bef. Lutterberg als Lehen 1456

Ernst V

1508—1552

Ernst

Halb.

Ernst

Halb.

Wolfmar Wil. Eber. Ernst

Wolfgang helm win VI

1552 † † †

-1580 1554 1560 1562

Ernst VII

1580

-1593^{9/7}

1 4

4

2 1

1

appen. 1) **Hohnstein**: 12-fach geschacht

Lehen zu 3 Stellen) r. w. — Helm: Kr. Hirsch-

h r. w. 2) **Klettenberg**: Hirsch s. in w.

Helm: Hirschgenes s. 3) **Lohra**: Löwe.

Lutterberg S. 236.

Stolberg

Heinrich I

(S. 238)

Kelbra

Ulrich III † 1414

Heinrich IX † 14..

vertauscht Kelbra gegen

Seldrungen

Seldrungen Vierraden

Ulrich V

† 14..

Johann † 1495 kauft

Schwedt u. Vierraden 1480

verk. Seldrungen 1484

Bernhard † 1499

Wolfgang 1499—1535

Wilhelm † 1569

Martin † 1609^{9/5}

Ordnungs-

meister

† 1609^{9/5}

Seringen

Dietrich VI

† 1366^{7/77}

Dietrich VII

† 1393

Dietrich IX

† 1417

verkauft

Seringen an

Stolberg

A Ernst Bischof von Halberstadt 1390—1399

B Otto " " Merseburg 1409—1407

C Wilhelm " " Straßburg 1506—1541

1593 Gfsh. **Hohnstein** an Stolberg, eventuell an Schwarzburg als Braunschweigisches Lehen.

Lohra (ausgestorben 1234 mit Ludwig Herrn von Lohra) und **Klettenberg** (ausgestorben 1280 mit Konrad Grafen von Klettenberg und 1316 mit Abt Heinrich von Ilfenburg) (sogenannte Gfsh. Hohnstein) von Halberstadt als heimgefallenes Lehen an Braunschweig-Wolfenb., 1634 an Halberstadt zurück; 1650 als Lehen an Graf v. Sayn bis 1699. Brandenburgisch.

Lutterberg als heimgefallenes Lehen an Braunschweig-Grubenhagen.

181. Grafen von Stolberg.

(S. 236)?

Heinrich I 1210—1239

Heinrich II 1242—1272

Heinrich III 1280—1300-

Heinrich V 1302—1329

Heinr. I
Merseb.

A

Heinrich XI 1337—1378-

Heinrich XVI 1378—1402-
Gem. Elisabeth Gfn. von HohnsteinBotbo d. ä. 1403—1455
erbt 1429 Wernigerode (S. 236)
kauft Heringen und Kelbra (S. 237)

Heinrich XIX 1455—1511

Botbo d. j. 1511—1538
G. Anna v. Gypstein-(Königsstein-Rochesfort) (S. 138, 185)**Stolberg**Wolfgang
1538—1552

| | | | |
|----------|-----------------|--------|--------|
| Wolfgang | Botbo | Johann | Heinr. |
| † | † | † | † |
| 1577 | 1606 | 1612 | XI |
| 1552 | 1612 | 1615 | 1615 |
| 1606 | Wolfg. Georg | | |
| | | 1612 | |
| | | 1631 | |

RochesfortLudwig
1544—1574

| | |
|-------------|-------------|
| Anna | Katharine |
| erbt Wert- | erbt Wert- |
| heim 1600 | heim 1556 |
| G. Ludwig | † 1600 |
| Graf von | Gem. Graf |
| Löwenstein | Richard |
| (S. 80, 89) | v. Wertheim |
| | Barbara |
| | Grafin von |
| | Wertheim |
| | † 1556 |
| | (S. 89) |

WernigerodeHeinrich X 1538—1572
erbt Schwarzburg durch Testament
von Albrecht Gf. v. Henneberg**Ortenberg**Ludw. Georg
1587—1618
verkauft 1590 1/2 Gypstein an MainzHeinr. Volrad
1618—1641**Wernigerode**Christoph II
1572—1638
Gypstein an MainzHeinrich Ernst I
1638—1672Ludwig Christian
1672—1710**Oedern**Friedrich Karl
1710—1767Fürst 1742¹⁰/₂Ludwig Christian
Christoph Karl
resign. † 1764
† 1770Karl
Heinrich
17671804³/₂**Schwarzburg**Heinr. III
1710—1740

| | | | |
|---|-------------|--------------------------|-----------|
| A | Heinrich I | Bischof von Merseburg | 1341—1357 |
| B | Heinrich II | " " | 1384—1393 |
| C | Irmgard | Äbtissin von Quedlinburg | 1347—1348 |
| D | Ludgard | " " | 1348—1353 |
| E | Anna II | " " | 1515—1574 |
| F | Anna III | " " | 1584—1601 |

Rosela in der Gfisch. Stolberg. — Ortenberg und Gledern in der Welterau (S. 134, 135, 138). — Schwarzga in der Gfisch. Henneberg (S. 85). — Rochefort S. 273. — Bodstädt S. Sangerhausen.

Wappen. 1) **Stolberg**: Hirch schreitend, s. in g. Helm: Kr. Pfauenschwanz zwischen 2 w. Straußfedern. — 2) **Wernigerode** S. 236. 3) **Büdingen** und 4) **Ringenberg** S. 134. — 5) **Gypstein** S. 138. — 6) **Rochefort** und 7) **Looz-Agimont** S. 273. — 8) **Marl** S. 184. — 9) **Hohnstein** und 10) **Kleitenberg** S. 237. — 11) **Lutterberg** S. 236.

Jockstädt
Friedrich
242—1282
udwig † -1337
Hermann ?
-1346 Rudgard
Cuebl.
D

| | | |
|------------|----------------------------|------------------------|
| 1429—1548: | $17\frac{1}{8}$ 1548—1597: | $19\frac{1}{4}$ 1597—: |
| 1 | 1 5 6 | 1 5 6 |
| 1 2 | 1 3 6 | 1 3 6 9 11 |
| 2 1 | 2 5 8 | 5 8 10 |
| | 4 7 | 2 4 7 11 9 |

Königstein
1b. Georg Christoph d. ä.
138—1587 1538—1581
in Königstein
1574—
Anno II
Cuebl. **E**
Katharine
G. Albrecht
Graf von
Henneberg
(S. 85)

| | | | |
|-----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------|
| | Stolberg | | |
| | Joh. Martin I 1638—1669 | | |
| Ilfsenburg | Ortenberg | | |
| Ernst 1672—1710 | Friedr. Wilh. 1669—1684 | Christph. Ludw. I 1669—1704 | |
| Wernigerode | Stolberg | Rosela | |
| Christian Ernst 710—1771 | Christph. Friedr. 1704—1738 | Justus Christian 1704—1739 | |
| inr. Ernst II 771—1778 | Christph. Edw. II 1738—1761 | Friedr. Bolsho 1739—1768 | Joh. Martin II † 1795 |
| Joh. Friedrich 778—1824 | Karl Ludwig 1761—1815 | Friedr. 1768 | Joh. 1776 |
| Heinrich XII 824—1854 | Friedrich † 1819 | Hein- 1776 | August 1826—1846 |
| Ermann † 1841 | Joseph 1815—1839 | rich 1826 | Karl Martin 1846—1870 |
| | Christian † 1846 | 1810 | |
| Otto 1854— | Alfred 1839— | † 1810 | Bolsho 1870— |
| | Günter | | |

182. Herren von Querfurt, Grafen von Mansfeld.

Gebhard II Herr von Querfurt -1070-1120-

Burghard II -1136-1152
Burggraf von MagdeburgKonrad
Magdeb. A
Sigfrid
Büzburg B

Burghard III 1155-1177

Burghard IV 1179-1190

Magdeburg
Burghard VI Burggraf
1210-1246Burghard IX
1247-1268
† 1290Burghard XI
† 1307-
verkauft 1269 die
Burggrafschaft
an SachsenBurghard X
1247-1273
G. Gisela Gfn. v.
Habenewald
Erbin von HardeggBurghard XII
1287-1305
(in Böhmen)Hardegg
Berthold
1305-1325Burghard XIII
1325-1367

Johann I † 1394

Johann II † 1417
G. Margarethe v.
Hohenlohe-Braun-
sch., Miterbin
von BüdingenMichael † 1483^{24/3} verkauft 1448 Braunes u. j. w. an Brandenburg-Ansbach

Querfurt

Gebhard V 1170-1213

Konrad
Hildesh. Büzburg.
D

Gebhard VI 1213-1240-

Gebhard VII 1240-1297

Sigfrid
Hildesh.
E

Gebhard IX 1297-1316

Raumburg
Bruno V
1316-1342Bruno
Raumb.
F

Gebhard X 1316-1320

Gebhard XI
1342-1383

Gebhard XIII 1320-1358

Bruno VI
1320-1333Gebhard XV
1383-1400Bruno VIII
1358-1396Burghard
Merseburg
GBroge
1400-1448Albrecht
Magdeb.
HBernhard
1396-1466Bruno XI
1448-1496^{20/2}

(Bairer-)Raumburg Ö bei Sangerhausen. — Hardegg und Habenewald S. 244. — Vorder-, Mittel- und Hinter-Ort sind die verschiedenen Wohngebäude der Burg zu Mansfeld. — (Burg-)Werben NÖ Weiffenfels. — Osterfeld SÖ Raumburg.

Wappen. 1) **Mansfeld**: 6 Nuten (3, 3) r. in w. — Helm: Flug. — 2) **Querfurt**: 8-fach a-g w. r. — Helm: Kr. (5, 6 oder 7) Zähnen mit Schw. — 3) **Magdeburg** f.-g.h. a: halber B hervorbrechend, r. in w. b: Querfurt. — Helm: Flug (oder: Kr. Büffelhörner) mit Schw. b. — 4) **Bgf. Meissen** S. 248.

| | | | | | | | |
|---|----------|--------------------------|-----------|---|------------|------------------------------|-----------|
| A | Konrad | Erzbischof von Magdeburg | 1134-1142 | I | Rudbrecht | Erzbischof von Magdeburg | 1260-1268 |
| B | Sigfrid | Bischof von Büzburg | 1147-1150 | K | Burghard | | 1307-1310 |
| C | Udo | " Raumburg | 1165-1186 | L | Gebhard | Bischof von Merseburg | 1320-1321 |
| D | Konrad | " Hildesheim | 1194-1198 | M | Agnes | Abtissin v. Quedlinburg | 1354-1358 |
| | | " Büzburg | 1198-1202 | N | Margarethe | " " | 1377-1381 |
| E | Sigfrid | " Hildesheim | 1279-1310 | O | Weinber | Bischof von Raumburg | 1272-1273 |
| F | Bruno | " Raumburg | 1285-1304 | P | Albrecht | Gegen-Bischof v. Halberstadt | 1346-1348 |
| G | Burghard | " Merseburg | 1382-1384 | Q | Johann | Gebhard Erzbischof v. Köln | 1559-1561 |
| H | Albrecht | Erzbischof von Magdeburg | 1382-1403 | | | | |

185. Grafen von Mansfeld. II.

1. Günther II 1414—1474

Vorder-Ort

2. Albrecht III 1474—1484

4. Goyer VI
1484—1540

5. Ernst II —1531

| | | |
|------------|----|----|
| Mappen | 2 | 3 |
| Vorder-Ort | 21 | 3 |
| 1540—: | 4 | 21 |
| | 12 | |

| | |
|----|----|
| 2 | 3 |
| 21 | 3 |
| 4 | 21 |
| 12 | |

Bornhödt
8. Philipp II —1546 {
19. Bruno II —1615

31. Wolfgang III
1615—163838. Karl Adam
1638—166232. Bruno III
1615—164439. Franz Maxim.
1644—169242. Karl Franz
1691—1717
Fürst 171543. Heinrich
1717—1780^{18/8} verf. Fondi 175144. Joseph
Wenzeslaw
1780^{18/8}—178040. Heinr. Franz
1644—1715Fürst von Fondi
1690^{10/7}
Reichsfürst 1709Maria Elisabeth † 1794
G. Franz Gundacker
Fürst von Cloredo

Gieleben
9. Johann Georg I
—1579 {
19. Josph
—1619 {
35. Johann Georg II
1619—1647

41. Johann
Georg III
1647—171020. Goyer (Christoph)
—1587



17. Karl — 1594

16. Mollrab V — 1578

30. David — 1628

29. Friedrich Ehrlich

37. Christian Friedrich — 1666

36. Ernst Ludwig — 1632

Hinter-Ort
7. Albrecht 7 — 1560
15. Johann — 1567
28. Ernst VI — 1609

3. Ernst I — 1486
Hinter-Ort

Mittels-Ort

6. Gebhard 7 — 1556
14. Ehrlich

27. Gottlieb Wilhelm — 1594
26. Heinrich — 1602

Vorder-Ort

Heldringen
13. Joh. Ernst — 1572

Mittern
12. Johann Söper

25. Philipp Ernst — 1631
24. Mollrab VI — 1627
23. Joh. Georg IV. — 1615

Mirnstein
11. Johann Albrecht

22. Wilhelm — 1615
21. Gebhard 8 — 1601

Fondl NW bei Gaeta in Italien.

Wappen:

1) Mansfeld und 2) Querfurt (S. 240).
2) Arnstein S. 234. — 4) Heldringen:
(ausgestorben 1414) Löwe getr. g., darauf
Schrägbalke geschacht in 2 Reihen r. w.,
in b. — Helm: SchB. wachsend.

186. Grafen von Schwarzburg. I.

(Die Grafen von Käfernburg und Schwarzburg heißen fast alle Günftler oder Heinrich.)

Güntler Graf von Käfernburg † 1196
Gem. Adelheid Gräfin von Hallermund

Käfernburg

Güntler 4 -1220-

Güntler 5 † -1275

Arnstadt

Güntler 6 † 1293

Güntler 7 † 1302

Güntler 10 † 1308

Irmgard v. Heinr. 4 G. Otto Gf.

Güntler 13 † -1354

Graf v. v. Erla-
Sohnstein mündeGeorg
† -1376-Güntler 14
† 1385

Rabenswald

Albrecht
† 1259

Albrecht † -1312

Wiehe Friedrich † -1309

Rechtild
erbt Wiehe
G. Graf
Fermann
v. Erla-
münde
† 1321Hardegg
Berthold
Gf. v. Hardegg
1277
-1312G. Wilburg
Gräfin v.
Helsenstein
Erbin von
Hardegg
† 1314erster Gem.
Gf. Otto
v. Hardegg
† 1260Gisela
erbt
Hardegg
Gem.Burgbard
v. Magde-
burg

(S. 240)

Hallermund

Ludolf II † 1255

Ludolf III † 1267

Gerhard -1326

Otto † -1347-

Otto II † -1392

Otto III
† 1411^{1/2}Wilbrand
† 1436C
v. Er

187. Grafen von Hallermund.

Wilbrand Graf von Hallermund und
Loccum -1148-1163-Ludolf I
† 1191Adelheid
erbt Hallermund
G. Gf. Güntler
von Käfernburg
v. Wildeshausen
(S. 199)Beatriz
erbt Loccum
G. Gf. Heinrich
v. Wildeshausen
(S. 199)

Wappen.

- Schwarzburg: Löwe leop. (ramp. gard.) gefr., g. in b. — Helm: Kr. SchB. wachsend (neuerlich Pfauenwedel in der Krone, von vorn sitzend).
- Rabenswald: derselbe, b. in g. — Helm: Kr. der Löwe wachsend.
- Hallermund: 3 Rosen w. r. besaamt in b. — Helm: 2 geharnischte, außen mit Hahnenfederchen besetzte Arme, Rose oder Ring haltend (in den Siegeln der Grafen von Bruchhausen), ober: Kr. 2 schräg auswärts stehende Fahnen mit SchB. (in späteren Wappenbüchern. Rosen r. in w.)
- Für Arnstadt: Hirschgeweih, r. in w. — Helm: Kr. SchB. (S. 221)
- Für Sonderhausen: Adler s. in g. — Helm: Kr. SchB.
- Sohnstein, 7) Kutterberg, 8) Klettenberg S. 236.

- | | | |
|---|--|---------|
| A | Albrecht Erzbischof von Magdeburg | 1205-11 |
| B | Wilbrand | 1235-11 |
| C | Wilbrand Graf von Hallermund Abt von Corvei . . . | 1398-11 |
| | Bischof von Minden . . . | 1408-11 |
| D | Gerhard Graf von Schwarzburg Bischof von Raumburg | 1362-11 |
| | Würzburg | 1372-11 |
| E | Güntler Erzbischof von Magdeburg | 1403-11 |
| F | Heinrich Bischof von Bremen | 1463-11 |
| | Bischof von Münster | 1466-11 |

Käfernburg, Burg O bei Arnstadt. — Rabenswald, Burg, und Wiehe SW von Quersfurt. — Hardegg in Niederösterreich, Gränge von Rabren W bei Zwickau. — Hallermund, Burg bei Springe S von Hannover. — Loccum, Abtei NO Minden. — Blantzenburg SW bei Rudolstadt.

Schwarzburg

Heinrich 7 † 1231-

Wlbrcht Wlbr.
Magd. Magd.**A B**Heinrich 5 † 1259
Güntber 5 † 1275Güntber 6 † 1307
Güntber 7 † 1293

Güntber 10 † 1308

Heinrich 11 † 1361

Schwarzb. Ilmenau
Güntb. 20 † 1382
Güntb. 25 † 1397Leutenberg
Heinrich 17 † 1412Gerr.
Werb.
DHeinrich 24
† 1438Heinrich 27
† 1463Balthasar
† 1525Joh. Heinrich
1521—1555Philipp II
† 1564**Wachsenburg**Güntber 16
† 1354Johann II
† 1407Güntber 28
† 1395Güntber 30
† 1450**Blankenburg**

Heinrich 5 † 1283

Heinrich 7 † 1324
kauft Arnstadt 1306**Arnstadt**Heinrich 12
† 1337Güntber 23
† 1368
G. Elisabeth von
Sohnstein
erbt
SondershausenGüntber 27
† 1416Heinrich 29
† 1444Heinrich 30
† 1488**Blankenburg**Güntber 21
König ^{20/1}/₁ ^{20/2}/₂
† ^{14/1}/₁ 1349Heinrich 13
† 1357Güntb. 36 † 1488
Güntber 38 † 1484
Güntb. 39 mit
Heinrich 31 † 1493
Güntber 39 mit
Heinrich 31 † 1493-1513
allein † 1513-1531
allein † 1513-1526
Güntber 40 † 1552
Heinrich 37 † 1531
Heinrich 37 † 1538

(S. 246)

188. Grafen und Fürsten von Schwarzburg. II.

Heinrich XXXI † 1526

Arnstadt
Günther XL
† 1552

Frankenhausen

Heinrich d. ä. † 1528
Heinrich d. j. † 1537

Arnstadt
Günther Joh. Günther
† 1586
der Streitbare † 1583

gemeinschaftlich: 1586—
Gün. Ant. Joh. Christian (Anna)
ther Hein. Gün. Günther d. ä. † 1640
† rich ther † 1642
1643 † †
1638 1631

Arnstadt
Christian
Günth. d. j.
1642-1666

Johann
Günther
1666-1669

Sondershausen
Anton
Günther
1642-1666

1. Christian
Wilhelm
1666-1721
Fürst 1697³⁾,

2. Gün. 3. Hein. (August
ther I rich † 1750)
1721 1740
1740 1758

4. Christian
Günther
1758-1794

5. Günth. II
1794-1835
ressign. † 1837

6. Günth. III
1835—

Rudolfsstadt
Albert
† 1605

gemeinschaftlich:
Ludwig Karl Albert
Günther Günth. Günth.
† 1646 † 1630 † 1634

Ebeleben
Ludwig
Günth.
1642
1651

Albert
Anton
1646-1710

1. Ludwig
Friedrich I
1710-1718
Fürst 1711¹⁾,

2. Friedrich 4. Ludwig
Anton Günther
1718-1744 1767-1790

3. Johann 5. Friedrich
Friedrich Karl
1744-1767 1790-1793

6. Ludwig
Friedrich II
1793-1807

7. 8.
Friedrich Albert
Günther 1867
1867 1869

9.
Georg
1869—

Wappen:
1522-1597
5 1 4
5 1 4
4 1 5

1597-1697³⁾,
4 6
5 1 7
5 4 6 7
4 1 5 7 8 6
9

Wappen. 9) Seit 1597 wegen des „Reichsallmeisterraths“
Schildefuß: Streugabel und Roggkamm r. in w. — Dem Schilde
eingepfropft: Kreuz schr. gth. g. b. (seit 1697: b. g. d.), als „Vier-
grafen des Reichs“.

189. Grafen von Gleichen.

Ernst Graf von Tonna -1152

Erwin Graf von Gleichen 1152-1193

Ranbrecht 1193-1228

Gleichenstein

Heinrich
† 1257Albrecht
263-1290Heinrich 3
293-1310
kauft Gleichenstein an
Rainj 1294

Gleichen I.

Ernst
1228-1287Heinrich 5
† 1314Hermann 4
† 1344

Tonna I.

Heinrich 6 † 1378

Ernst 8
† 1414Frdr. Adolf
† †
1426 1456Hermann
Bischof von
Samin
1252-1288

Ernst III -1228

(Nach unbegründeter
Sage: in Doppellehe
mit einer Gfn. von
Käfernburg od. Orla-
münde und einer
Türkin.)

Heinrich 7 † 1415

Gem. (Erbin) von Blankenhain

Remda

Ernst 10
† 1455-
kauft 1432
Remda

Blankenhain I

Ludwig 1 † 1467
erbt Blankenhain
1416, kauft 1455
Nieder-Kranichfeld,
1465 Lannrode
G. Gfn. v. Schwarz-
burg, bet. EhrensteinErnst 12 Erwin
† 1492 †
1497Ernst 14
† 1504Johann 2
† 1545Johann 4 Magda-
lene
† 1567 G. GeorgGeorg Schenk
v. Lauten-
burg
† 1596

Karl 1 † 1495

Kranich-
feld
Ludwig 2
† 1552
Karl 3
† 1599
erbt Remda
1596Boltrab
† 1627Dor. Euf.
G. Georg
Herr von
Mörsberg
erbt 1/3

Gleichen II.

Ernst 7 † 1395

Ernst 9 † 1426

Tonna II.

Sigmund I † 1494
erbt Tonna 1456
Gem. Agnes von
Quersfurt. Wahrschein-
lich zugleich als ge-
buldete Concubine:
eine Türkin

Sigmund II † 1525

Philipp Ernst 14
† 1549 † 1563Georg † 1570
Gem. Walburg
Gfn. v. Pyrmont
und Spiegelberg
1583-15993 1 2
3 2
2 1 3
1583-1631Philipp Johann Margarethe
Ernst Ludwig G. Gänther
† 1619 † 1631^{17/} G. v. Waldeck
in P. u. Sp.1599-
Gem. Anna Erbvertrag mit
Agnes Hohenlohe ^{27/} 1621,
Gfn. von Waldeck und Freiherren
Hohenlohe Schenk von Lauten-
† 1617 burg ^{1/3} 1621, mit
Schwarzburg ^{29/} 1623Gleichen SÖ Gotha. — Tonna
Gotha. — Blankenhain,
Kranichfeld, Remda SÖ Er-
rt. — Gleichenstein SÖ
Mühlengraben. — Spiegelberg,
Mörsberg. — Mörsberg
(*forimont*) im Elsass m. w.
Pfirz und Bruntrut.Wappen. 1) Löwe gekr.
in b. — Helm: Kr. Sch. v.
schend, in d. Kr. 3 b. Strauß-
farn (als W. von Tonna im
altes- und Sachsen-Gothai-
nen). — 2) Pyrmont S. 189.
3) Spiegelberg: Hirch
reitend r. in w. — Helm:
Schaft w. ob. mit Pfauen-
farn, davor Sch. v. — 4)
ankenhain: Löwe s. belegt
† g. Schrägballen in w. —
im: ? — 5) Kranichfeld
249.1631: Oberamt Gleichen an Hohenlohe; Unteramt 1/2 mit Ehren-
in an Schwarzburg; 1/2 mit Blankenhain und Kranichfeld an Mainz
& Kegnsherrn, 1639 als Lehen an Hapsfeld. Tonna an Lautenburg,
1640 an Waldeck, S. 190. Spiegelberg u. Pyrmont f. S. 189 u. 191.

190. Herren von Plauen. I.

Erkenbert von Weida -1122-

Heinrich I -1143-1163-

Heinrich II -1180 † -1209
 Quedlinburgischer Stiftd. Vogt in Gera durch
 Kaiser Heinrich VI. (wahrscheinlich) zu dessen
 Ehren alle Nachkommen „Heinrich“ heißen.

Heinrich IV Vogt 1209-1237
 Ordens-Landmeister von Preußen 1241-1249

Weida

(2) Heinrich VII Vogt v. Weida
 1236-1274

G. Sophia Gfn. v. Utlamünde
 bekommt Hof u. i. w.

Heinrich VIII † 1316-

Heinrich X († -1366)

Heinrich XIV 1366--1387
 verkauft 1373 Hof u. das Rednig-
 land an den Bgf. von Nürnberg

Heinrich XVI † 1404

Heinrich 17 Heinrich 18
 † 1435
 verkaufen Weida an Meissen
 1410 und 1411

Heinrich 20 bekommt
 Wildenfels -1438-1454-

Heinrich 22 -1484-1504-

Heinrich 25 † -1535-

Gera

(3) Heinrich I † -1279

Heinrich II † 13⁰⁶/₁₁

Heinrich 7 † 1377

Heinrich 8 † 14¹⁹/₃₀

Heinrich 11 † 1482

Heinrich 15 † 1502

Heinrich 19 † 1550
 tritt Gera an Heinrich
 von Plauen ab 1547

Plauen

(1) Heinrich I † -1296
 Gem. Maria (Tochter eines
 böhmischen Fürsten u. einer
 russischen Fürstin?)

Heinrich II † -1309
 genannt: der **Böhme**

Heinrich 3 † 1333-

Heinrich 5 † 1373-

Heinrich 8 † 1389-

Heinrich I † 1429
 Burggraf von Meissen
 1426²¹/₂, durch kaiserliche
 Belehnung

Heinrich II
 Hochmeister
 von Preußen
 1410-1418

Heinrich II tritt die Bgfsch.
 1440 an Sachsen ab.
 † 1446

Heinrich III entsetzt 1466
 † 1482

Heinrich IV † 1520

Heinrich V † 1554
 bef. Gera 1547. bef. als
 Lehen **Engelsburg** in
 Böhmen

Heinrich VI Heinrich VII
 † 1568 † 1572
 verkaufen Plauen und das
 Vogtland an Sachsen 1569

Weida einß NÖ Mühlhausen.

Wappen:

Burggrafschaft Meissen: 1) Schrägkreuz, s. in g. — Helm: Kr. Achtekügel, mit Pfauenfedern beste
 Schirmbreit mit SchV. — 2) Regalionschild (angeblich. vielleicht Engelsburg?) ganz r. — &
 Kr. Flug r. dazwischen: Frau, wachsend, mit ausgebreiteten Armen, w. Helmboden: r. w.

| |
|--|
| Heinrich I † 1309 genannt: der Neuße (Ruthenus) |
| Heinrich II † 1349 |
| Heinrich 3 † 1359 |

| |
|-------------------|
| Greiz |
| Heinrich 4 † 1394 |
| Heinrich 8 † 1429 |

| |
|-------------------|
| Ronneburg |
| Heinrich 5 † 1372 |
| Heinrich 6 † 1410 |

Heinrich 10 † 1475
kauft Ober-Kranichfeld 1451
(1615 an Sachsen veräußert)

Heinrich 16 der stille
† 1535

| Ältere Neuße | Mittlere Neuße | Jüngere Neuße |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Heinrich 18 † 1572 | Heinrich 19 † 1578 | Heinrich 20 † 1572 |

(S. 250)

Heinrich
Statthalter von
Preußen 1467—
Hochmeister
1469—1470

Wappen:
 $\frac{1}{12}$ 1561—

| | |
|---|---|
| 1 | 2 |
| 1 | 2 |
| 2 | 1 |

Herrn von Kranichfeld.

Hermann Hr. v. Kr.
1362—1379

Margarethe † 1410
Gem. Albrecht
Burggr. v. Kirchberg
† 1427

Wappen: † 1455
verk. Ober-Kranichfeld
1451 an Neuß
Nieder-Kranichfeld
1455 an Gleichen
(S. 247)

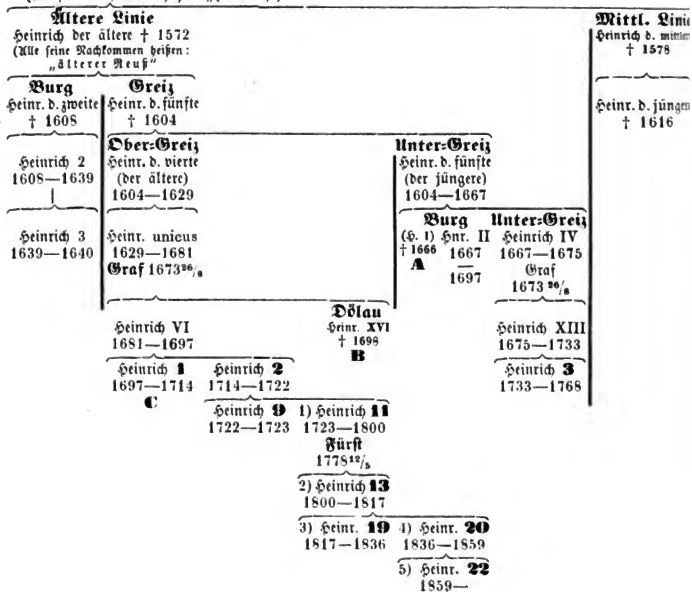
Wappen:

- 1) Neuß: Löwe gefr. g. in s. — Helm: Bradenkopf, hochgeth. w. s. Helmdecken: w. s.
- 2) Kranichfeld: Kranich g. (natürlich?) in w. — Helm: SchV. 8-fach schr.-geth. w. r. g. Helmdecken: g. r.

191. Herren, Grafen und Fürsten Reuß von Plauen II.

Heinrich Reuß, edler Herr v. Plauen † 1535

(Alle seine Nachkommen heißen: „Heinrich“)



Ältere Reuße zu Burg: Die Brüder werden durch Ziffern unterschieden, die in jeder Generation von vorn anfangen.

Ältere Reuße zu Greiz: Anfangs werden die Brüder durch Ziffern unterschieden, die in jeder Generation von vorn anfangen. Nachher werden durch beide Linien nach der Reihe der Geburt gezählt. Mit Heinrich I von Unter-Greiz-Burg (**A**), geboren 1632, fängt die erste Serie an, die mit Heinrich XVI von Ober-Greiz-Dörlau (**B**), geb. 1678, schließt (mit römische Ziffern bezeichnet). Mit Heinrich I von Ober-Greiz (**C**), geboren 1697, fängt die zweite Serie an (mit deutschen Ziffern bezeichnet).

192. Herren, Grafen und Fürsten von Schönburg.

Ernst
Freiherr v. Schönburg
† 1534

Waldenburg
Hugo I
† 1565

Hugo II
† 1606

Otto Albert
† 1681

Otto Ludwig
† 1701
Graf 1700/8

Hartenstein
Georg Albrecht
† 1716

Friedrich Albrecht
† 1786

Lichtenstein
Otto Wilhelm
† 1747

Wilhelm Heinrich
† 1740

Stein
Ludwig Friedrich
† 1736

Albrecht Karl
† 1765

Otto
† 1800.
Fürst 9./10. 1770

Waldenburg
Otto Victor
† 1859

Otto Friedrich
1859—

Hartenstein
Eduard

Alexander
Erbgraf

Waldenburg
Christian Heinrich
† 1753
Gem. Friederike Auguste
von Limpurg

Christian
† 1755
August
† 1754
Sophie
† 1757
Nitzsche
von
Limpurg
G. Friedr.
Erbgr.
Graf von
Weh.
† 1761

Schönburg Ö bei Raumburg.

Wappen: Vierfach schr. geth. w. r. — Helm: Kr. Flug mit Sch. B.

Denig
Wolfgang I
† 1581

Wolfgang II
† 1612

Remisau
Wolf Ernst
† 1623

Godfried Ernst
† 1679

Christian Ernst
† 1718
Graf 1700⁷/₈

Otto Ernst
† 1746

Hochsburg
Heinrich Ernst
† 1777

Ernst
verkauft Remisau
1789
† 1825

(Unter-)
Glauchau
Albert
† 1799

Ludwig
† 1842
Heinrich

Denig
Wolfgang Heinr. I
† 1657

Wechselburg
Samuel Heinrich
† 1706
Graf 1700⁷/₈

Franz Heinrich
† 1746

Denig
Karl Heinrich
† 1800

(Borber-)
Glauchau
Karl Heinrich
† 1815

Denig
Wolfgang
Heinrich II
† 1704

August Sigfried
† 1763

Denig
Wilhelm
† 1815

Alban
† 1864
Karl

193. Die niederländischen Geschlechter.

Über

(1.)
(Arlon-)Limburg
(S. 264)

Heinrich III † 1221

Walram IV † 1226

Gem. Ermesende II von
Namür I

(3)

Limburg

Heinrich IV

† 1247

Adolf

Bf. von Berg
verkauft Limburg an
Brabant 1293

(S. 164)

Lüttelburg III

Heinrich I

† 1284

Heinrich II

† 1288

Heinrich III

Kaiser: VII

† 1313

Johann

König von Böhmen

† 1346

Karl IV

Kaiser

† 1378

Eigmund

Kaiser

† 1437

Johann

von Orléans

† 1399

Elisabeth

(schenkt Lüttelburg an
Burgund)(2.)
Lüttelburg I

(S. 50)

Giselbert † 1056

Hermann

Bogen-König

† 1088

Konrad

† 1086

Ermesende I
G. Godesfried von
Namür I

(3)

Zalm

† aus 1416

(S. 157)

und 1784

(S. 160)

(3.)
Namür I

(S. 262)

Albrecht III

† 1105

Godesfried

† 1139

Gem. Ermesende I
von Lüttelburg I

Namür

Alte

Gem. Walram IV

von

Fennegau II

(5)

Lüttelburg

Heinrich

† 1196

Ermesende II

Gem. Walram

von Limburg

(1)

(7.)

Dampierre

(S. 259)

Wilhelm von Dampierre

Gem. Margarethe II von Konstantinopel-

Flandern-Fennegau (5) † 1280

kauft Namür 1256 (10)

Flandern IV

Guido von Dampierre † 1305

Robert von Bethüne

† 1322

Namür IV

Johann I † 1331

Ludwig von Nevers

† 1322

Wilhelm † 1391

Ludwig I von Creffy † 1346

Ludwig II von Malen † 1384

Gem. Margarethe von Trabant

Johann III † 1429

(verkauft Namür 1421 an

Burgund)

Margarethe IV von Dampierre

Gem. Philipp der Kühne, Herzog von

Burgund

der Manns-Stämme.

(4.)

Hennegau I
(S. 260)Reginbar III
† 958

| | |
|--|--|
| Hennegau Reginbar IV † 1013 | Brabant Lambert Gf. von Löwen |
|--|--|

Reginbar V
† 1030

| | | |
|--|---|--------------------|
| Richilde Gem. Baldwin VI Graf von Flandern I (5) | Brabant Hessen † aus 1355 (S. 256) | Hessen (S. 124) |
|--|---|--------------------|

(8.)

Avènes

(S. 260)

Burgard von Avènes
G. Margarethe II von Konstantinopel-Flandern-Hennegau (5)
† 1280

Johann † 1255
Gem. Adelheid von Holland

Hennegau III-Holland

Johann † 1304
erbt Hennegau 1280-
Holland 1299-

Wilhelm III
† 1337

Margarethe III von Avènes † 1356

G. Kaiser Ludwig von Baiern

Hennegau IV-Holland

Albert von Baiern † 1404

Margarethe V von Baiern
G. Johann Herzog von
Burgund

(5.)

Flandern I
(S. 258)Baldwin V
† 1067

| | |
|--|----------------------------|
| Baldwin VI † 1070 Gem. Richilde von Hennegau I (4) | Robert d. Frieze † 1092 |
|--|----------------------------|

Hennegau II
Baldwin II † 1099

Baldwin III † 1120

Baldwin IV † 1171
G. Alice v. Namür I (3)

Baldwin V † 1195
G. Margarethe I von
Elfaß-Flandern II (6)

Flandern III

Baldwin VI Heinrich
Kaiser v. Konstantinopel
† 1205

Margarethe II
v. Konstantinopel
† 1280

- Gem.:
- 1) Burgard von Avènes (8)
 - 2) Wilhelm von Dampierre (7)

(9.)

Baiern

(6.)

(Elfaß-) Lothringen
(S. 62)

Gerhard v. Elfaß
Herzog von
Lothringen
† 1070

Dietrich † 1115
Gem. Gertrud von
Flandern I (5)

Lothringen Flandern II

Simond I Dietrich
† 1141 † 1168

Margarethe I
von Elfaß
G. Baldwin V
Gf. v. Flandern-
Hennegau II
(5)

Österreich

(10.)

Courtenai

(S. 299)
Peter v. Courtenai
Kaiser von Konstantinopel
G. Yolantha von
Flandern-Namür II
(5)

Namür III

Baldwin II
† 1256
(verkauft Namür an
Flandern IV)
(7)

194. Herzöge von Brabant.

Lambert Graf von Löwen (S. 260)

Heinrich II Graf im Saue Brabant 1062—1075

| | |
|-------------------------------|----------------|
| Nieder-Lotharingen | Adalbero |
| Godfried V der bärtige | B. von Lüttich |
| Herzog von Nieder-Lotharingen | 1123—1128 |
| 1106—1128. 1139—1140 | |

Godfried VI 1140—1142

Godfried VII 1142—1186

Brabant

1. Heinrich I 1186—1235
Nennt sich seit 1190 „Herzog von Brabant“
G. Mathilde Gräfin von Flandern-Boulogne

2. Heinrich II 1235—1248
Sophia Landgräfin von Thüringen S. 124

3. Heinrich III 1248—1260

4. Johann I 1260—1294
kauft 1283 Limburg
erobert es 1289

unehehlich:

5. Johann II 1294—1312

6. Johann III 1312—1355^{2/3}/₁₂

| | | | |
|--|---|--|--|
| Heinrich Herzog von Limburg 1347—1349 | tritt an Burgund ab 1396 ^{13/6} / ₆ S. G. Wenz- slaw Herzog (von Lüg- el- burg) 1355—1383 | 7. Johanna 1355 -1404 ^{7/8} / ₈ tritt Margarethe des. Antwerpen 1347 G. Ludwig II Graf v. Flandern | Maria G. Rein- bold III Herz. v. Belbern |
|--|---|--|--|

8. Margarethe
7/3 1404—1405^{16/3}/₃
G. Philipp der Kühne
Herz. v. Burgund
† 26/4 1404

Burgund
Johann
Herzog v. Burgund

Brabant
10. Anton 1405—1415
Herz. v. Lügellburg 1411—
G. 1) Johanna v. Lügellburg
(Sfn. v. Ligny u. St. Pol
2) Elisabeth von Lügellburg

13. Philipp d. gute
1430—146714. Karl d. Kühne
1467—147715. Maria
1477—1483
G. Mar. v. Österreich11. Johann IV
1415—142712. Philipp
1427—1430
(Gf. v. Hennegau
1418—) u. St. Pol
G. Jacobäa
v. Hennegau
1415—1430)13. Philipp
Gf. v. Waelheim
Ruhwart v. Bra-
bant 1420—1427**Herzog**

(Godfried † 1302
G. Johanna
von Bierzon

| | | |
|----------------------------|--|-------------------------------------|
| Bier- zen | Si- chem | Her- schot |
| Maria 1302 — 1330 | Elisabeth G. Ger- hard Gf. v. Jülich † 1328 | Alice G. Job. von Harcourt |
| | Wilhelm Herzog † 1361 erwirbt und verliert Bierzen (S. 166) | |

Heinrich
das Kne-
Landgraf
von
Hessen

Herstal
 Godfried von Löwen 1235—1254
 G. Maria v. Audenarde, erbt Beaucignies

Boulogne

Alice

G. Wilh.

Heinrich I 1254—1285

Breda

Arnold

1268—1287

G. Elisabeth.

v. Breda

Johann I Trifstan
 1285—1309

Johanna
 G. Gerhard
 v. Horn

l. Felicitas v. Lügelsburg
 Vormünderin † 1336

bl. Perweys

einrich Johann Beatriz
 II II

Wilhelm
 v. Horn

1309 1319 1324

erbt 1339

1319 1324 1339

Herstal,
 Beaucignies
 und
 Gassbeck
 (S. 274)

Albert
 Bischof
 von
 Lüttich
 1191

Perweys

Wilhelm Herr von Perweys

1186—

Godfried † 1257

G. Alice Verthout

v. Grimbergen u. Rienhofen (S. 282)

Grim-
 bergen

Per-
 weys

Rien-
 hofen

Ger-
 hard

God-
 fried

Ada
 G. Gerhard
 G. Phi-

† 1259

† 1264

lipp

† 1259

† 1264

Herr von
 Druac
 den

† 1259

† 1264

† 1284
 verkauft
 † 1272

† 1259

† 1264

Perweys
 an Lüttich
 (Als Lehen
 an Horn
 S. 274)

Löwen, *Louvain, louignoie*, Lovanium.

Figny S. 269. — St. Pol S. 325. — Waelheim N bei Mecheln.

Märjshot Ö Mecheln. — Bierzon in Berry NW Bourges. — Sichern in Brabant, mittlerweile
 Mecheln und Hasselt.

Herstal an der Maas zwischen Lüttich und Maastriicht. — Beaucignies Schloß in der Gemeinde

Donp, Gränge von Picardie und Champagne, W Rejères. — Gassbeck W Brüssel.

Perweys in Brabant, Gränge von Namür. — Grimbergen und Rienhofen S. 282.

Wappen. Brabant: Löwe g. in s. — Helm: 1241—1289: Pfauenschwanz. 1289—1355:

Helm von Limburg: stehender Drache, w. 1405—1447: der Helm von Neu-Burgund. Spätere

ppenbücher: Flug s. oder r., dazwischen: Löwe wachsend g. gekr. darüber Pfauenschwanz.

Märjshot: Brabant mit 4-läufigem Turniertragen r. — Helm: Pfauenschwanz.

Herstal: Löwe (1273: gekr.) w. in s. — Helm: Pfauenschwanz.

Breda: Herstal mit 3-läufigem Turniertragen r.

Perweys: (1201—) 3-fach q. gekr. r. w. — Helm: Pfauenschwanz. (Zeit Kaiser Maximil. 1509

Wappen von „Nieder-Lothringen“, weil man die Herren von Perweys für Nachkommen Godfrieds von

illon hielt. Deshalb auch Wappen von Bouillon (S. 185). Auch Wappen von Bianden (S. 180.)

Burgund-Brabant S. 305.

Baldwin I Eisenarm 862—879

Baldwin II 879—918

Arnolf I 918—958. 961—964

Baldwin III 958—962

Arnolf II 964—988

Baldwin IV 988—1036 bel. 1007 Seeland vom Kaiser

1. Baldwin V von Fille 1036—1067

| Flandern | | Halt (und Seeland) | |
|-------------------------------------|------------------------------|--|--|
| Matilde G. Wilt. I Kön. von England | 2. Baldwin VI 1067—1070 | 4. Robert I der Frieser 1072-1092 | |
| | G. Richilde Gfn. v. Hennegau | Gf. v. Holland 1062-1071 | |
| | | G. Gertrud v. Sachjen, Wwe. des | |
| | | Gf. Dietrich v. Holland (S. 269) | |
| Robert Herzog von Normandie | 3. Arnolf III 1070 | 5. Robert II v. Jerus. 1092-1111 | |
| | Hennegau Baldrin | Adels König von Dänemark | |
| | 1072 | 6. Baldwin VII mit der Art 1111-1119 | |
| 8. Wilhelm Glito 1127-1128 | (S. 260) | 7. Karl der gute 1119-1127 | |
| | | 9. Dietrich II von Elsaß 1128—1168 | |
| | | 10. Philipp v. Elsaß 1168-1191 | |
| | | 11. Margarethe I von Elsaß 1191-1194 | |
| | | G. Baldwin VIII Gf. v. Hennegau 1195- Kaiser v. Constantinopel 1204- | |
| | | Johanna Margarethe II v. Constantinopel 1244-1279 | |
| | | G. Elisabeth 1205-1244 | |
| | | v. Berman- dois G. 1) Ferdinand 2) Thomas v. Savoyen (S. 260) | |
| | | † 1183 (S. 296) | |
| | | Guido von Dampierre 1279—1305 | |
| | | kaufte Namür 1263, Rienhofen 1279 | |
| | | G. 1) Matilde v. Bethüne-Deventer 2) Isabella v. Lüttichburg | |
| | | Robert von Bethüne 1305—1322 ^{17/8} | |
| | | Gf. v. Revers 1272-1280 | |
| | | G. Isanthe v. Burgund-Rever | |
| | | Ludwig v. Revers, Graf v. Revers 1280—1322 † 1322 ^{21/2} | |
| | | kaufte Arras 1293 | |
| | | G. Johanna von Revers | |
| | | Ludwig I von Creel 1322-1346, kaufte 1333 Arras | |
| | | G. Margarethe von Frankreich Erbin von Franche-Comté u. Savoyen | |
| | | Ludwig II von Malen 1346—1384 ^{20/8} | |
| | | G. Margarethe von Sabauden bekommt Antwerpen 1347 | |
| | | Margarethe IV v. Dampierre 1384—1405 ^{18/8} | |
| | | G. Philipp Herzog v. Burgund | |

Flandria, flandrensis, französisch: *Flandre, flamand*, deutsch: Flamlant, ein Flaming, flämisch. — Grevecoeur S bei Cambrai. — Alleur oder Arleur NW Cambrai. — Rienhofen (*Ninove*) S. 282. — Ghieti (französisch corruptum: *Thiette*) in Abruzzo. — Arras (seit 1609: Charleville) NW Revers. — Dampierre in Champagne, SW St. Reneboud. — Chateaudun NW Orleans.

Wappen. Löwe 8. in g. — Helm: Flug w.? oder Flug schr.-gth. 8. und herm., dazwischen Löwenkopf 8.? Helmbeden: 8 und h.

Hennegau: Flandern gerietet mit Holland. S. 261.

Namür: Flandern, darauf Schr.-Stab r. S. 262.

Dampierre: 2 Leoparden, g. in r.

Dampierre-St. Digier: Flandern, darauf fünf-läpiger Turnierfragen r.

Eduard III König von England Graf von Flandern 1337-1342

196. Herren von Dampierre und Bourbon.

| | | | |
|---|---------------------------------------|--|--|
| Wilhelm I von Dampierre | | | |
| Guido von Dampierre † 1215 Gem. Mathilde (Erbin) von Bourbon | | Isabella Gem. Gobfried von Apremont | |
| Archambaud IX von Dampierre, Herr von Bourbon | Wilhelm II v. Dampierre Gem. | Johann Bischof von Verdün 1217—1224 von Mex 1224—1238 | Gobert † 1263 als Mönch |
| Archambaud X † 1249 Gem. Jolantha von Chatillon-Nevers | Margarethe v. Flandern (S. 258) | | |
| Mathilde erbt Nevers | Agnes erbt Bourbon | | |
| G. Gudo v. Burgund (S. 296) | G. Joh. v. Burgund (S. 296) | Guido | Johann Fr. v. Dampierre und Et. Dizier (ausgestorben 1401) |

| | | | | | | |
|---|--|---|--|---|--|--------------------------------|
| Heinrich Kaiser in Constan- tinopel † 1216 ^{1/2} | Philipp Graf von Namür † 1212 | Jolantha G. Peter von Courtenai Kaiser | Isabella erhält Acre G. Philipp II Kön. v. Frankreich 1180 | Matthäus Gf. v. Boulogne † 1173 G. Maria von England Gräfin von Boulogne | Peter Bischof v. Cambrai 1167—1173 | Gertrud G. Hugo von Disy |
| | | | | Isa G. Reinhard Graf von Dammartin (S. 324) | Mathilde G. Heinrich I Herzog von Brabant (S. 256) | |
| | | | | ↓ Therese | | |

| | | | | | | |
|--|--|---|---|--|---|--|
| Dendermonde Crevecoeur Wilhelm 1305—1313 G. Alice von Clermont, erbt Chateaubun | Johann G. v. Mex 1280—1282 G. v. Baris 1292—1292 | Chieti Philipp Regent von Flandern 1303—1305 G. Mathilde v. Courtenai Erbin von Chieti (S. 299) | Namür Johann I † 1331 Regent von Flandern 1302—1303 | Seeland Guido d. j. 1305—1310 an Holland ab | Rienhofen Heinrich G. 1) Margr. v. Flandern 2) Philipotte v. Falkenberg (S. 267) | Maria G. Wilhelm Gf. v. Jülich Wilhelm von Jülich Regent von Flandern 1302—1303 |
| Cassel Robert † 1331 | Johann 1313—1325 Fr. v. Chateau- dun 1320— G. Beatriz von Et. Pol Erbin v. Alleur 1325—1337 | Chat. dun Wil- helm II Fr. v. Chat. dun 1291 | Wilhelm I † 1391 Johann III † 1429 | | | |
| Solantza G. Graf Heinrich IV von Bar 1243 | Margarethe G. Wilh. v. Groun (Chateaubun von Frankr. confidetti) | | | | | |
| (Dendermonde, Crevec. u. Alleur 1337 an Frankreich verkauft; 1347 abgetreten an Flandern) | | | | | | |

197. Grafen von Hennegau.

Reginhar der Langhals, Herzog v. Lotharingen 900—911. † 915 (S. 48)

Reginhar II Graf v. Hennegau

Reginhar III entsetzt 958

Reginhar IV restituirt 998—1013

Reginhar V 1013—1030-

Richilde 1030—1070

G. Baldwin I Graf von **Flandern** (VI)Arnolf Graf von
Flandern Baldwin II Graf v. Hennegau
1070—1099

Baldwin III 1099—1120

Baldwin IV Graf v. Hennegau 1120—1171

G. Alice Erbin von Namür

(S. 258)

1. Baldwin V 1171—1195

G. Margarethe I v. Elfaß, Erbin v. Flandern

2. Baldwin VI 1195—1205

Graf v. Flandern 1194

Kaiser von Constantinopel $\frac{9}{8}$ 1204—1205 $\frac{13}{4}$ Heinrich
KaiserPhilipp
Graf von
NamürSolange
erbt Namür und
Constantinopel.
G. Peter v. Brabant
reich-Courten.† 1216 $\frac{11}{7}$ 3. Johanna
1205—1244G. 1) Ferdinand
von Portugal
1211—12332) Thomas v. Sa-
vonen 1237—12444. Margarethe II v. Constantinopel
1244—~~1279~~ 1280G. 1) Burghard von Avènes 1213—1221
2) Wilhelm von Dampierre 1225—1232Johann von
Avènes † 1256

G. Adelheid (Erbin) v. Holland

Hennegau und Holland5. Johann I ~~1280~~—1304

(Gf. v. Holland 1299-)

1280—1304

1280—1356

1 2

2 1

6. Wilhelm III 1304—1337

7. Wilhelm IV 1337—1345

 $\frac{27}{6}$ 8. Margarethe III von Avènes
1345—13569. G. Kaiser Ludwig 1345—1347
von **Baiern**

1356—1433

1 2

2 1 3

3 1 2

2 1

10. Wilh. V 1356—1358

(blödsinnig)

† 1389

11. Albert (Regent 1358-)
1389—1404

12. Wilhelm VI 1404—1407

13. Jacobāa 1417—1433
† 1436 $\frac{9}{10}$ 14. G. 1) Johann IV
Erz. v. Brabant 1418—14462) Sumfried Graf v. Blocefer
1423. † 1446

3) Franco von Borstel † 1470

Hennegau, Hannonia, *Hainaut*. — Avènes S
Mauveuge. — Beaumont, Bellimons O Mauveuge.

Grafen von Löwen.

Rambert I der bärtige, Graf von Löwen im Gaue **Brabant** 994—1015^{12/3},
Gem. Gerberge, die letzte Karlingin (S. 23)

Heinrich I
der alte
1015—1038. ^{o/4}

Rambert II -1040—1054
Heinrich II -1062—1078

Otto
1038—
† -1040

Heinrich III
1078—1095

Gobfried V
der bärtige
Herzog von
Nieder-
Lotharingen
(S. 48, 25⁶)

Adalbero
Bischof
von Bättich
1123—1128

(S. 256)

Brabant, **BRATVPANTIVM**, Pagus Brabantum, Ducatus Brabantiae, brabantinus, franz.: *Brabant, brabançon*, holländisch: *Brabant*.
Löwen, Lovanium, holländ.: *Leuven*, franz.: *Louvain, louvainois* oder *louvaniste*.
Hennequau, Hannonia, holländ.: *Henegouwen*, franz.: *Hainaut, Hainault, hainuyer*.
Avenet, *Avesnes, Avenae* S Maubeuge.
Dampierre, Dampetra, in Champagne, SW Vitry (unrichtig S. 258).
Beaumont, Bellomontium, Bellimons, O Maubeuge.

Beaumont
Baldrin
von Avenet
1280—1288

Achaja
Florenz
Herr v. Achaja
1289—1297

Guido
Administ.
von Bättich
1292—1296

Wilhelm
Bischof von
Cambrai
1292—1296

Burgard
Bischof von
Metz
1293—1296

G. Isabella
Älteste
von Achaja
1301—1317

Matilde
1311—1317
Gem. Ludwig
von Burgund
(S. 298)

Johanna
Gem.
Wilhelm I
Herzog von
Bättich

Beaumont
Johann Graf
von Coiffons
1316—1344
† 1357
G. Margaretha
v. Rösle Gfn.
(Erb.) v. Coiff.
Hr. v. Chimai
(S. 317)

Johanna
Gem. Ludwig I
von Chätillon
Graf von Blois
(S. 324)

Johann
Bischof von
Bättich
130—1417
Administ.
Cambrai
1—1419
Herzog von
Lüttich
13—1425
Elisabeth
Lüttich

Margaretha V von Baiern
Gem. Johann Herzog von
Burgund
15. Philipp der gute
Regent 1428—1433
Graf 1433—1467

Wappen 1171—1196, 1211—1233: 6-fach
gepaart (s. 8.?).
1) 1196—: Pfandern (S. 258). — Helm: Kr.
breiter Schaft geschnitten (h.-gth. und 5-fach q.-gth.)
r. w., oben mit Doppel-Fahnenstange 8.
2) Holland (S. 271).
3) Baiern (S. 72).

198. Grafen von Namür.

1. Albrecht I Graf von Namür -973-

2. Robert 3. Albrecht II 1016—1037
-1016

4. Albrecht III 1037—1105-

5. Godfried 1105.—1139^{10/11},
Gem. Ermejende von Lützelburg
1136 (S. 50)Friedrich
Bischof von
Lüttich
1119—1121Heinrich
Graf von La Roche
und Dürbub
-1088-
Gem. Gräfin (Grbin)
von La Roche und
Dürbub6. Heinrich I der blinde
1139—1189
† 1196Alice Gem.
Baldwin IV von
SennegauErmejende II von Namür
erhält Lützelburg. † 1247
Gem. 1) Theobald I Graf
von Bar 1196—1214
(S. 334)7. Baldwin V
Regent 1189—1195.
Als präsumtiver Erbe vom
Kaiser ernannt:

ausgestorben 1124-

2) Walram IV Herzog von
Limburg 1214—1226**Markgraf** von Namür 1188^{10/11},
Gem. Margaretha I von
Ghaisb., Flandern14. Heinrich von Limburg
Graf von Lützelburg.
Graf von Namür
1256—12658. Philipp I
der edle
1196—1212^{9/10}9. Yolantha 1212-1217
Gem. Peter von
Courtenai
Kaiser v. Constantinopel
(S. 301, 445)Hjabella
Gem. Guido I
Graf von Flandern
Graf von Namür
1265— (S. 263)10. Robert
Kaiser 1217—122611. Philipp II
1226—122912. Heinrich II
1229—1233
Gem. Heinrich
Graf
von Biand
Markgraf
von Namür
(S. 180)

Namurcum, Namucum, holländisch und deutsch: Namen, französisch: *Namur, namurois*. — Merode, *Meraude* oder *Poibouche*, Pilans vaccam, Vergesslung N bei Dinant, zerstört 1554. Dürbub, Durbutum, S. 201. — *La Roche en Ardenne*. Rupes, Wälsch-Zels, Welschenfels oder Zels im Töding SW Etablo.

Wappen (1297): Flandern, darauf (als Brijüre) Schrägflab r. — Helm: Flug mit SchD.

| | | |
|--|--|--|
| | Baldwin Graf von Flandern und Hennegau Kaiser von Constan- tinopel (S. 258) | Heinrich Kaiser |
| 3. Baldwin II 1237—1256 Kaiser 1228—1261 erkauft Namür an Guido von Flandern 1263 † 1273 | Margarethe Gem. Wilhelm v. Dampierre | |
| | 15. Guido I Graf von Flandern. kauft Namür 1263. 1265—1297 Gem. Isabella von Lüpfelburg (S. 262) | |
| | Flandern | Namür |
| | Robert (S. 258) | 16. Johann I 1297—1331 G. Maria v. Artois Frau v. Merode 1342—1353 kauft Merode (S. 270, 264) |
| | 17. Johann II 1331—1335 | 18. Guido II 1335—1336 |
| | 19. Phil. III 1336—1337 | 20. Wilhelm I 1337—1391 |

| | |
|----------------------------------|--|
| 21. Wilh. II 1391—1418 | 22. Joh. III 1418—1429 ^{1/2} , verkauft das Nachfolgerecht an Burgund 1421 ^{3/4} |
|----------------------------------|--|

199. Herzöge von Limburg und Lützelburg. I.

Walram I Graf und Markgraf von Arlon -1052-

Walram II 1061—1081 erbaut Limburg 1064

G. Jutta Gfn. v. Lützelburg (Nieder-Lotharingen) (S. 50)

Heinrich I 1081—1118

Herzog von Nieder-Lotharingen 1101—1106

Walram III der Feide 1118—1139

Herzog von Nieder-Lotharingen 1128—

G. Jutta von Geldern, Erbin von Wassenberg

(Titular-Herzöge von Limburg 1153:)

Heinrich II 1139—1167

Heinrich III 1167—1221

Walram IV 1221—1226

Graf von Lützelburg 1214—

G. Ermesinde II Gfn. (Erbin) von Namür und Lützelburg † 1247 (S. 262)

Heinrich IV 1226—1247

G. Irmgard Gfn. v. Berg

Limburg

Walram V

1247—1280

Irmgard

† 1282

G. Reinbald I

Hrzg v. Geldern

Hrzg v. Limburg

1280—1288

5/6

(S. 268)

Berg

Adolf VI

† 1259

Adolf VII

verf. 1283^{13/6},

sein Erbrecht

auf Limburg

an Brabant

Lützelburg

Heinrich I der blonde 1247—1281

Gf. v. Namür 1256—1265

G. Margarethe Gfn. v. Bar bekommt Vigny (S. 324)

Heinrich II 1281—1288^{5/6},

Präsident von Limburg

Heinrich (III) 1288—1313

deutscher König VII 1308—

Kaiser 1312—

Johann 1313—1346

König von Böhmen 1310—

verf. Merode 1342 (S. 263)

G. Elisabeth v. Böhmen

Karl (IV) 1346—1353

König von Deutschland und

Böhmen, Kaiser

2. Wenzlaw II 1383—1388

Kön. v. Deutschl. 1376—

.. v. Böhmen 1378—1419

Baldwin

Erzb. v. Trier

1307—1354

Administ. v.

Speier

1332—1336

Helicitas

† 1336

G. Johann

v. Löwen

(S. 257)

1. Wenzlaw I Johann

1353—1383

Herzog

1354^{13/6},

Hrzg v. Brabant

1355—

G. Johanna

v. Brabant

(f. Böhmen)

3. Joh

1388—1419

Durch Geision Elisabeths:

Philipp Hrzg. v. Burgund

Regent von Lützelburg 1444—

Herzog von Lützelburg 1451—

Margarethe

G. Friedrich

Fienberg

(S. 165)

Isabella

erbt Namür

G. Guido

v. Flandern

200. Herzöge von Limburg und Lützelburg. II.

Walram IV Herzog von Limburg (S. 266)

Heinrich I Graf von Lützelburg † 1281
Margaretha Gräfin von Bar, bekömmt Nigny (S. 334)**Nigny I**Heinrich II
Graf von
Lützelburg
1281—1288

Walram I bef. Nigny † 1288

Walram II 1288—1353

Graf v. Rouffy 1296—

Herr v. Serain 1304—

Johann I 1353—1364

Guido VI 1364—1371

Graf v. St. Pol 1360—

Gem. Mathilde Grfn. v. St. Pol
erbt St. Pol u. Clincourt (S. 325)Johann
Straßb.
Mainz
B

(S. 264)

Falkenberg

Walram I der lange 1226—1242

Sr. v. Poilvoache, erbt Falkenberg 1215 (S. 170)

Walram II
Sr. v. Montjoie
und Sittart

1242—1269

Gem. Sophia

(Jutta) Gräfin

v. Ravensberg-

Rechte (S. 183)

Dietrich I 1242—1268

Herr von Falkenberg

Walram III 1268—1302

Sr. v. Falkenberg u. Montjoie

Falkenberg

Dietrich II

1302—1305

Reinhold I

1305—1332

Dietrich III

1332—1346

St. Pol IWalram III
1371—1415Johanna
G. Anton Herz.
von BrabantPhilipp
Herzog von
Brabant
Graf von
St. Pol
und Nigny
1415—1430
(S. 307)

Johann II Graf von Brienne † 1397

G. Margaretha v. Cughien-Brienne (S. 449)

St. Pol II

Peter I 1430—1433

G. Margaretha v. Bauf (S. 332)

Ludwig I 1433—1475

Gem. Johanna (Sagn.) von Bar. (erbt 1/2 Soissons) (S. 317)

Johann IV

1475—1476

Graf von

Soissons

1462—

Peter II

1476—1482

Maria † 1546
erbt St. Pol, Soif-
fons und Enggien
Gem. 1487:
Franz v. Bourbon
Graf von Vendôme
(S. 305)**Nigny III**Anton I Graf v. Nigny, Brienne u. Rouffy
† 1510

Karl I † 1530

Karl II † 1557

Franz

Herzog von Pinei 1576

Prinz von Lingri 1587

† 1613

Heinrich † 1616^{22/3}Magdalena Charlotte Gem. Karl
Heinrich von Clermont-Tonnère,
Herzog von Luxemburg † 1639Magdalena Gem. Franz Heinrich
von Montmorency-Luxemburg,
Herzog von Pinei 1661. † 1695Karl Franz Heinrich
Herzog von Luxemburg,
verkauft Nigny an Lothringen
^{6/11} 1719**Rouffy**

Johann V

† 1576

Karl III Herzog
von Brienne 1597
† 1605^{22/11}Francisca
Gem. Adolf Graf von
Kassau-WiesbadenMagdalena
erbt Rouffy
Gem. Joachim Graf
von Sanderschid-
Schleiden
(S. 174)

| | | |
|---|----------------------------------|-----------|
| A | Engelbert II Erzbischof von Köln | 1261—1274 |
| B | Johann Bischof von Straßburg | 1366—1371 |
| | Erzbischof von Mainz | 1371—1373 |
| C | Andreas Bischof von Kammerich | 1389—1396 |
| D | Peter Bischof von Metz | 1384—1387 |

(Grafen von Ligny und Falkenberg.)

Angelbert II
Köln
A

| | | | |
|--------------------------------|--|---|--|
| Johann 1346—1352 | Philippotte 1352—1354 | Kelchb erbt | Beatrix G. Dietrich von Bredede † 1377 |
| Johanna an Boorn | verf. 1354 Montjoie an Schönforst, | St. Miß, Hügen- bach | Heinrich I † 1390 Gem. Johanna (Erbin) v. Hennep |
| bt und ver- kauft | 1357 Falkenberg an Jülich | G. Hein- rich II Graf von Bianen (S. 180) | Walram I † 1417 restituirt in Fal- kenberg 1362 (verkauft 1364 an Brabant) Gem. Johanna von Bianen (S. 290) |
| Bergen-op- Zoom (S. 287) | Gem. Heinrich Gf. v. Flandern-Rienhofen (S. 259) | | |

Fiennes

Theobald Herr von
Fiennes † 1477

Borne

Johann zu Sittart 1305—1356
kauft Borne von Arnold von Stein 1320 (S. 265)
Gem. Maria (Erbin) von Herpen 1328 (S. 279)

| | | |
|---|--------------------------|---|
| Walram IV 1356—1378 | Hein- bald II 1378 | Philippa Gem. Johann III Graf von Salm (S. 157) |
| erbaut 1362 | 1378 | |
| Ravenstein (d. h. Walrabenstein) bei Herpen (S. 279) | 1393 | Simon Graf von Salm † 1398 Margaretha (oder Dittilia oder Johanna) verkauft Borne 1402 an Jülich |
| | | Herz von Borne 1393—1397 Ravenstein als Bischof an Clerc 1397 (S. 168) |

Martiques

| | | |
|---|--|--|
| Jakob I | Franz I Bicomte von Martiques | Margdalena Gem. Jakob von Ghabot- Larnac |
| Jakob II Gem. Margaretha von Brusthusen Erbin von Gaveren | Franz II Gem. Charlotte v. Brosse Erbin von Penthièvre, Chevreuse und Grampes (S. 325) | |
| Jakob III Herr von Fiennes und Gaveren † 1530 | Karl Sebastian Herz. v. Penthièvre † 1553 | |
| Franziska erbt Gaveren G. Johann IV Graf von Hymont (S. 281) | Maria † 1623 Gem. 1579: Philipp Emanuel Herzog von Lothringen-Mecour. 1577—1602 (S. 65) (Chevreuse fällt an den König) | |
| | Franziska Gem. Casar Herzog von Vendôme (S. 309) | |

Ligny, Rinci, Ligniacum in Lothringen, SÜ Bar-le-Duc. — Rouffy, Küttich (jetzt: Rödtschen)
Rocejum, Rutia, mittewegs Lühelburg, Diebenhofen. — Scrain im Cambresis, SÜ Cambrai. —
Et. Pol S. 318. — Glincourt S. 325. — Engbien (S. 448) im Hennegau N Mons. — Brienne
und Piney in Champagne NÖ Troyes. — Lingry in Picardie SÜ Boulogne. — Gaveren S. 287.
Falkenberg, Mons falconis, Falconis mons, holländ.: Valkenburg, Ö Naastrecht. — Mont-
joie (Muntschau) SÜ Aachen. — Borne und Sittart S Kurmonde. — Ravenstein u. Herpen
an Nordbrabant Ö Herzogenbusch (S. 279).

201. Grafen und Herzöge von Geldern.

| | | |
|--|---|--|
| Gerhard III 1085—1104— Graf von Geldern und Wassenberg (S. 170) | | |
| Gerhard IV † 1131— Gem. Jrmgard (Erbin) von Zutphen | Jutta erbt Wassenberg Gem. Wltram III Herzog von Limburg (S. 264) | |
| Heinrich I † 1182. Erbt Zutphen 1179 | | |
| Otto I 1182—1207 | | |
| Gerhard V 1207—1229^{22/10} | | Otto I Bischof von Utrecht 1213—1215 |
| Otto II 1229—1271^{10/6} | | Heinrich III Bischof von Bättich 1247—1274 † 1282 |
| Reinhold I 1271—1326^{9/10}. Fürst ^{1/6} 1317 Herzog von Limburg 1280—1288 ^{5/6} Gem. Jrmgard von Limburg (S. 264) | | |
| 1. Reinhold II 1326—1343^{12/10} Herzog 1339 ^{10/3} . Seitdem „Graf“ von Zutphen Gem. 1) Sophia Berthout Erbin von Mecheln (S. 282) 2) Leonore von England. Vormünderin 1343—1344 | | |
| 2. Reinhold III 1343—1361 ^{25/5} Gem. Maria Bragn. v. Brabant. Bragn. v. Geldern 1371 | 3. Eduard 1361—1371 24/6 | 4. Mathilde G. v. Chatillon (Gf. v. Blois) 1372—1379 24/3 24/3 Erbfolgestreit 1371—1379 |
| | | 5. Maria 1379—1401. † ^{12/5} 1405 G. Wilhelm Herzog von Jülich Rambour von Geldern 1372—1383 24/6 1372—1383 G. Wilhelm Herz. v. Geldern und Jülich 1383—1402 19/10 16/6 unehelich. Wilhelm Herr von Batenburg in Pfandschaft 1408—1432 |
| | | 6. Reinhold IV Herz. v. Geldern und Jülich 1402—1423 ^{28/6} 1423—1465 ^{10/1} † 1473 ^{24/2} G. Adolf 1465—1471 † 1477 ^{22/6} Katharina Regenti 1471—1477 10. Karl 1492—1535 ^{30/6} 30/15 1477—1492 Sept Herzog Wlth. v. Jülich zum Erben ein. der 1543 ^{7/6} verzichtet. (S. 169) |
| | | Johanna Gem. Johann von Arkel Herr von Berckam † 1428 ^{28/6} Maria Gem. Johann von Egmond Regent von Geldern 1423—1436 (S. 281) S. Arnold 1423—1465 ^{10/1} † 1473 ^{24/2} G. Adolf 1465—1471 † 1477 ^{22/6} Katharina Regenti 1471—1477 10. Karl 1492—1535 ^{30/6} 30/15 1477—1492 Sept Herzog Wlth. v. Jülich zum Erben ein. der 1543 ^{7/6} verzichtet. (S. 169) |
| Geldern, Geldria, holländisch: <i>Gelderland</i> , franz.: <i>Guedres</i> . — Zutphen, Zutphania. | | |
| Wappen. Geldern: Löwe (seit 1339 gefr. u. zwies- geschwänzt) g. in b. (vor 1339 bestreuet mit Schindeln). — Seit 1377: h.-gth. Geldern und Jülich. — Helm: Kr. (bis 1371: aufgeschlagener runder Hut darüber) Pfauenschwanz, belegt mit Scheibe mit SchW. Zutphen: Löwe gefr. b. in g. (erdichtet; aus dem Stadtwappen?) Im herzoglich Jülichischen 1539—1543 als das von Zutphen (S. 169). | | |

202. Grafen von Holland.

trich I Graf in Friesland

trich II -985—988

old 988—993

trich III 993—1039

trich IV Florens I 1048—1061
—1048 Graf v. Friesland

G. Gertrud v. Sachsen
Vormünder. 1061—1076
Gräfin von **Holland**
2. Gem. Robert der Fries
(Graf v. Flandern)
Graf in Friesland
1063—1071

?
Sigfrid Herr v.
Brederode

(S. 280)

Dietrich V 1061—1091

Florens II 1091—1122

Dietrich VI 1122—1157
Gem. Sophie v. Rieneck
Erbin von Bentheim.

Florens III 1157—1190

Dietrich VII Wilhelm I
1190—1203 1203—1223

Ala Gem. Florens IV
Ludwig II 1223—1234

Graf v. Loos
1203—1205
(S. 272)

Wilhelm II
1234—1256
deutscher
König 1247

Adelheid Gem.
Johann von
Avènes

Otto
Bisch. v.
Utrecht
1234
1249

Bald-
win
Bisch. v.
Erzb. v.
Bremen

1168
1178
Bisch. v.
Utrecht
1178
1196

?
Otto I Graf von
Bentheim
1195—1206-

Baldwin † 1247-

Otto II † 1277-
Gem. Heilwig (oder
Rechtild) Gfn. von
Ledeberg

Ledeberg: **Bent-**
burg heim
Otto III Egbert
(S. 194)

Florens V
1256—1296

Johann I
1296—1299
^{10/11}

Johann II
1299—1304
(Gf. v. Hennegau)

Wilhelm III
1304—1337

besitzt Seeland 1310 (S. 259)

Wilhelm IV Margarethe 1345—1356
1337—1345 Gem. Kaiser Ludwig v.

Baiern 1345—1337

Wil- Albert (Regent 1359-) 1377—1404

helm V

1356

1358

†

1377
(S. 73)

Wilhelm VI

1404—1417

Jacobäa

†

1425—1433
(f. Hennegau S. 260)

Johann III

1417—1425

(Bischof von

Lüttich)

Gj. v. Lügelnburg

Margarethe

G. Johann

Gj. v. Burg

Philipp d. g.

Regent 1425-
Graf
1433—1467

Brederode N bei Harlem.

pen. Holland: Löwe r. in g. —
m: Kr. Pfauenschwanz.
erode: desgl. mit b. Turniertragen
s Präfüre?) — Helm f. S. 193. Das
ild gevieret. 1, 4: Brederode; 2, 3:
burg-Falkenberg. (S. 267)

203. Grafen von Artois.

Dietrich II von Elsaß, Gf. v. Flandern † 1168
(S. 63, 258)

Margarethe I von Elsaß
G. Baldwin V Gf. v. Fennegau

Philipp v. Elsaß
Gf. v. Flandern
gibt seiner Nichte
Sib-Flandern als
Mitgift.
(9 *Châtellenies*)

Sibylla, erhält Artois als Mitgift
1. G. Philipp II Kön. v. Frankreich
1180—1189

Baldwin
Gf. v. Flandern,
Kaiser
v. Constantinopel
(S. 258)

2. Ludwig VIII 1189—1226

Artois

3. Ludwig IX
erhält Artois (S. 300)

der heilige
1226—1237

5. Robert II 1250—1302
G. Amicia v. Courtenai-Mechun

6. Mathilde 1302—1329
G. Ettolein Gf. v. Burgund

7. Johanna I 1329—1330
G. Philipp V K. v. Frankreich

8. Johanna II 1330—1347
Gem. Eudo IV
Herzog von Burgund

Philipp † 1346

9. Philipp von Neuvre
Herzog von Burgund
1347—1361

10. Margarethe
1361—1382
G. Ludwig I Gf. v. Fland.

11. Ludwig von Malen
1382—1384
Gf. u. Flandern u. Artois

12. Margarethe IV
1384—1405
G. Philipp der Kühne
Herzog von Burgund

13. Johann der unersch.
Herzog von Burgund
Graf von Artois
1405—1419

14. Philipp der gute
1419—1467

15. Karl der Kühne
1467—1477

16. Maria 1477—1482
G. Max. von Österreich

17. Philipp der schöne
1482—1506

Philipp † 1298

Marie v. Artois Robert II durch
Frau v. Merode durch Kauf
† 1343
Nähe ausgeheilt

(S. 264)
1342—1353
G. Johann I
1302—1342

Johann Gf. v. G.
1350 † 1356

Philipp Gf. v. G.
† 1397

Karl Bona
† 1472 Wappen-
Erbin

Philipp v. Nevers
G. Boua v. Artois
Wappen-Erbin

Johann † 1491

Elijabeth G. Joh. I
von Cleve-Nevers

Engelbert

Karl

Franz

Henriette Gem.
Ludwig Gonzaga
(S. 184)

Karl
Herzog v. Mantua
(S. 339)

Artois (Adjectiv von Arras, davon wieder das Adjectiv *artésien*) deutsch: Nartisch (Adj. von Nart oder Nrecht) Atrebatens, atrebatensis comitatus, Artesia.

Wappen (S. 300): Frankreich, darauf dreiföpfiger Turnierfragen r., jeder Lag pfahlweise belegt mit je 3 w. Thürmen ($3 \times 3 = 9$ *châtellenies*).

204. Die Niederlande. Häuser Burgund und Österreich.

(S. 305)

Philipp der Kühne (le hardi) Herzog v. Burgund $\frac{9}{10}$ 1363—1404 $\frac{27}{10}$.Graf von Flandern, Artois, Franche-Comté, Herr von Mecheln
und Antwerpen 1384 $\frac{20}{1}$ — (S. 258)Herzog von Limburg 1396 $\frac{12}{6}$ — (S. 256)

Gem. Margarethe IV von Dampierre, Gräfin von Flandern u. f. w.

Johann der unerschrockene (sans peur) 1404—1419 $\frac{10}{9}$

Gem. Margarethe V von Baiern, Gräfin von Hennegau u. Holland

Philipp der gute 1419—1467 $\frac{18}{6}$

Mitregent von Hennegau und Holland 1428—1433

Graf von Namür 1429— (S. 263)

Herzog von Brabant 1430— (S. 256)

Graf von Hennegau und Holland . 1433— (S. 261, 269)

Mitregent von Lüttelburg 1444—1451 (S. 264)

Herzog von Lüttelburg 1451— (S. 264)

Karl der Kühne (le téméraire) 1467—1477 $\frac{1}{1}$ Maria $\frac{2}{1}$ 1477— $\frac{27}{2}$ 1482. Geb. 1457 $\frac{12}{2}$. Gem. $\frac{20}{9}$ 1477:Maximilian von Österreich. Geb. 1459 $\frac{24}{3}$ Regent 1482—1495 $\frac{21}{6}$. König $\frac{10}{2}$ 1486. † $\frac{12}{1}$ 1519Philipp der schöne (le beau) 1482—1506 $\frac{28}{9}$ Geb. $\frac{21}{6}$ 1478König von Kastilien 1504 $\frac{26}{11}$ —Gem. Johanna von Spanien geb. $\frac{6}{11}$ 1479,
verm. 1496 $\frac{21}{10}$ schweremüthig 1505— † $\frac{4}{4}$ 1555

Karl I (Kaiser: V. Charles-quin)

1506—1555 $\frac{28}{10}$, geb. $\frac{22}{2}$ 1500König von Kastilien 1506 } —1556 $\frac{16}{1}$

von Arragon 1516 }

von Deutschland 1519—1556 $\frac{7}{9}$ Kaiser —1558 $\frac{14}{3}$ resignirt. † 1558 $\frac{21}{9}$ Philipp II $\frac{28}{10}$ 1555—1598 $\frac{6}{9}$ † 1598 $\frac{12}{9}$ Philipp III † $\frac{20}{2}$ 1621Philipp IV $\frac{12}{2}$ 1621—1665

Karl II

1665—1700 $\frac{1}{11}$

Mar. Theresia

Gem.

Kön. v. Frankreich

Ludwig XIV

Ludwig Dauphin

Philipp von Anjou

 $\frac{10}{11}$ 1700—1712 $\frac{2}{1}$ Margarethe geb. $\frac{10}{1}$ 1480bef. Franche-Comté u. Artois 1482—1493 $\frac{22}{9}$,bef. Franche-Comté $\frac{28}{9}$ 1506—Regentin der Niederlande 1506—1530 $\frac{20}{11}$

G. 1) Johann Infant v. Kastilien † 1498

2) Philibert Herz. v. Savoyen † 1504

Heinrich VIII König von England

Herr von Tournai $\frac{25}{9}$ 1513—1519 $\frac{9}{2}$

Franz von Frankreich (Herzog v. Alençon)

Herzog von Brabant, Graf von Flandern

 $\frac{22}{9}$ 1581—1584 $\frac{1}{6}$

Maximilian Emanuel, Kurfürst von

Baiern, Fürst der Niederlande

 $\frac{2}{1}$ 1712—1714 $\frac{7}{9}$

205. Grafen von Loos.

| | | |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Arnold II -1082—1120 | | |
| Arnold III -1099—1138- | | |
| Ludwig I -1145—1171 | | |
| Gerhard 1171—1191 | | |
| Graf von Loos und Rheineid | | |
| Ludwig II | Arnold | Gerhard |
| 1191—1218 | IV | Gf. v. Rheineid |
| Graf von | 1218 | —1213— |
| Holland | 1221 | Ludwig III |
| 1203—1205 | | 1221—1229 |
| G. Aida Gfn. | | |
| von Holland | | Arnold V 1229—1272 |
| (S. 269) | | G. Johanna Gfn. (Erbin) v. |
| | | Chini und Agimont 1226 |
| | | Ludwig IV |
| | | Gf. v. Rheineid |
| Johann I 1272—1280 | Ludwig Gf. v. Chini † 1327 | |
| Arnold VIII 1280—1327 | | |
| Chini | | |
| Ludwig V | Rathilde | Johanna Jr. v. Duquet |
| 1327— | Jr. v. Vogelvang | bekommt 1336 Vogelvang |
| 1336 ^{19/1} | u. Zoller 1300 | und Zoller |
| | G. Godfried I | Gem. Wilhelm von Drep |
| | von | herr von Rümme |
| | Heinsberg (S. 171) | (S. 288) |
| Loos | Dalenbrof | Chini |
| Dietrich | Johann † 1365 | Godfried |
| 1336—1361 | Loos | 1336 |
| tritt 1336 Vo- | Godfried II | 1345 |
| gelvang u. Zoller | 1361—1363 | |
| an Johanna | Verkauft Loos an | |
| gegen Verzicht | Arnold v. Rümme. | |
| auf Loos ab. | † 1370 | |
| Verkauft 1345 | (Gangelt, Willen | |
| 1/2 Chini *) | und Feucht | |
| an Lüsselburg | verkauft an Mörß) | |
| | | Loos |
| | | Arnold von |
| | | Rümme |
| | | Marie |
| | | erbt Vogelvang |
| | | Graf von Loos |
| | | 1363—1365 |
| | | Zoller |
| | | Entseht. |
| | | G. Johann |
| | | Verkauft 1364 |
| | | v. Gamall |
| | | 1/2 Chini *) † 1371 |
| | | an Lüsselburg, |
| | | (S. 288) |
| | | Loos 1367 |
| | | an Lüttich |

*) Ämter Ivoi, Birton und Laferté.

*) Ämter Chini, Montmedy und Etalle.

Wappen:

- 1) Loos: 10 f. q.-gth. g. r. — Helm: Flug mit Schw.
- 2) Chini: 2 Fische einwärts gebogen g. in r. bestreuet mit w. Fadenkreuzen.
- 3) Walcourt-Rochefort: Adler r. in w. — Helm: Kr. Schw. gefr. wachsend w. r.-geflügelt (im Löwenstein-Bertheim'schen Wappen).
- 4) Montaigu: Schnalle g. in w. (daj.)

Loos (ausgepr.: Lo), Loën, Borgloën W Maastricht.
— Chini (Chiniacum) Ö Sedan. — Gangelt, Willen

und (Wald)feucht S Roermonde. — Vogelvang und Zoller (Solre) N Hasselt. — Drepe, Hürle, Rümme S. 288. — Lumain, Rümme NW Hasselt. — Agimont N neben Charlemont-Givet. — Montaigu S Durban — Reuschâteau NÖ Sedan. — Rochefort Ö Charlemont-Givet. — Walcourt S Charleroi. — Walheim in Brabant, Gränge von Ramür, N Gemblours. — Gortswaren SW Hasselt. — Niel SW St. Tron. — Longchamp N Ramür, Gränge von Brabant. — Lannoy und Cleroux (Klerf) Ö Lille.

206. Herzöge von Loos-Corswaren.

Corswaren

Johann Herr von Ghoër

Robert von Corswaren -1150-

Robert † vor 1161

Arnold v. Coröw. -1260-1294-

G. Leonore Erbin von Kiel

Arnold II Hr. v. Coröw. u. Kiel

Arnold III

Arnold IV -1325-

Arnold V

Arnold VI † 1399

Arnold VII † 1432

Arnold VIII † 1479

Johann Hr. v. Pierges † 1502

Johann † 1535

Jacob † 1595

Franz I † 1593

G. Antoinette von Gulpen
Erbin von Longchamp

Johann Longchamp

-1619- Nafö † 1633

Johann Hubert † 1671

Joh. Theod. Johann Hubert
† 1713 † 1703Godfried
† 1721

Nikolaus

Ludwig Joseph
Herzog Herzog
v. Loos v. Corö-
Corö- waren
waren Loos
Herzöge ^{24/12} 1734Karl August
Alexander
† 1792^{20/9}

Franz II Hr. v. Jaur

Joseph

Joseph Clement † 1761

Wilh. Jos. Herzog 1792
† 1803^{20/3}Karl † 1822
enterbt wegen
Mißheirat
bef. 1803^{20/3},
Stefina-WolbedKarl Wilh.
1822- Herr
Herzog von
von Coröw
Loos- und
Corö- Long-
waren champClementine
G. Florens
Graf von
Rannoy-
Glervaux
† 1836
Napoleon
Fürst von
Rheina-
Wolbed
^{18/10} 1840-

Wappen: gebietet mit
Rsch. 1,4: Loos 2,3: 5f.
q.-gth. w. s.; Rsch.: Corö-
waren: 5f. q.-gth. berm. r.
— Helm: Kr. Windhunds-
kopf herm. r. umhalselt. Helm-
decken: r. g. und s. w.
Vannoy: 3 gefr. Löwen
(2, 1) gr. in w.

Johann III Hr. v. Agimont u. Neuschâteau
1280—1310Lümain
wig † 1359
Jolantha v.
rburg-Wal-
berg, Erbin
in Lümain

Agimont

Johann III

1310—1341

Gem. Mathilde
v. WalheimMaria Gem.
Eberhard I
v. d. Mark-
Nremberg
† 1387
(S. 185)

Joh. IV -1371

Jzabella Gem. Walheim

Johann v. Wal-

court, Graf von G. Dietrich

Montaigu, v. Pannet

Hr. v. Rochefort Herr von

† 1408 Seraing

Johann und Neuf-

† vor 1417 Château

Eberhard II =
† 1454 Agnes
Gem. Agnes

Agnes

G. Eberhard II

Ludwig
v. Rochefort

Louis G. Philipp von Gypstein † 1481

Luna G. Botho Gf. v. Stolberg † 1538

Ludwig Gf. v. Stolberg u. f. w. verkauft
Agimont 1555 an Kaiser Karl V., der das
Barklemont erbauet, und Agimont an
Croi als Lehen giebt. (S. 235)

207. Herren und Grafen von Horn.

Wilhelm I Graf von Horn -1219—1237-

Wilhelm II † 1240

Gem. Margarethe Gfn. v. Mumpelgard, Grbin von Altena E. 168

Wilhelm III 1240—1264. Erbt Altena 1244

Wilhelm IV 1264—1304

Gerhard 1304—1333. Bekömmt Perweys vom Bischofe von Lüttich. (E. 257)

Gem. 1) Johanna von Löwen (E. 257) Grbin von Herstal, Gaesbeck und Beancignies

2) Irngard Gfn. von Cleve (E. 168) Frau von Cranenburg

Wilhelm V 1333—1343

Erbt Herstal, Gaesbeck und Beancignies 1339

Gem. Elisabeth Gfn. von Cleve

Dietrich I

Fr. v. Cranenburg

u. Perweys 1333-

Horn

Ger- Wilhelm VI 1345—1358

bard III Wilhelm VII 1358—1415

1343 G. Maria v. Randerath (E. 170)

1345 Wilhelm VIII 1415—1433

Jacob I 1433—1466 resign. † 1488

Graf 1450

kauft Cranendonk 1460 (E. 167)

Jacob II 1466—1530

verf. 1482 Cranendonk

Friedrich † 1486

Fr. v. Montigni

Johann

Bischof von

Lüttich

1483—1505

Arnold

Bischof v. Utrecht 1371—11

Bischof v. Lüttich 1378—11

Jacob

III

1530

1531

Johann

1531-1540^{10/12}

G. Anna von

Egmond, Wittwe

Josephs von

Montmorenci

Maria

G. Philipp von

Montmorenci † 1526

Joseph † 1530

G. Anna v. Egmond

Philipp Gf. v. F.

1540—1568^{9/10}

enthauptet

G. Walburg

Gfn. von

Neuenabr

1570—1600

Florens

† 1568

Florens

† 1570

Maria

G. Karl Gf.

v. Kalaino

† 1570

Phil. Emanuel

† -1592

Johanna

G. Johann

Fürst von

Cwois-Eolre

verlangt

Horn

(E. 293)

Johanna

G. Wilh. I Gf. v. Neuenabr

Wilb. II

† 1553

Anna Gem.

Waltam v. Vredt

(E. 280)

Walburg

Grbin von

Horn

G. Philipp

von Mont-

merenci

Gf. von

Horn

(E. 179)

Maria v. Vredt

G. Godbard von

(Mirlaer-)Wilt-

donk

Hermann Diet-

rich

† 1616

Titular-Graf v. E.

1600—1614

Hans Kraft

Hermann Tbecht

Glaudius Hadnat

† 1684

G. Wilb.

† 1616

Ludw. v.

Knecht

verlangt E.

Wappen. Horn: 3 Jagdhörner r. w. beschlagen in g. - Helm: hohe runde Krone herm., Aufschlag von Pfauenfedern. Helmdecken: r. b. Horn-Perweys: horn, mit b. Lurnierkragen. - G. Beau-cignies: Horn, inmitten: b. Stern. Helmdecken: r. g.

1) G. Cranendonk: 3 Jagdhörner r. in w. 2) Pietingen E. 163. - 3) Rodemahern E. 180.

Montmorenci: Kreuz r. umwickelt von je 4 (2, 2) b. Adlern, in g. - Helm: Kr. Hundekopf g. mit r. Stachelhaube. Helmdecken: g. r. und g. b.

Horn, *Hornes W* bei Moermonde. („Hoorn“ ist eine Stadt in Nord-Holland.) — Altena, Cranenburg & 168. — Cranendonk in Nordbrabant NW Horn. — Herstal & 257. — Dupey NO Herstal. — Perweys (*Perwez*), Gaësbek, Beaucignies & 257. — Kessenich S Thorn. — Goor N Horn. — Pietingen & 163.

Cranendonk

Engelbert † -1156-

Wilhelm 1252 — vor 1329

Wilhelm Adelheid G. Wilhelm v. Pietingen † -1357

-1329-

Wihl. v. P. Johann Elisabeth Gem.

Sr. v. Cra- Sr. v. Se-

nenbonk venborn

1354-66- -1372-62

2 1

1 2

Wilhelm v. Ro- Elisabeth
demachern verl. verkauft
Cranendonk an ihre Rechte
ausgestorb. 1625
an die Hrn.
v. Kollingen
(& 163)

3 2 1
1 2

Goor

Daniel

-1294-

Daniel

-1311-

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

|

Perweys

Dietrich Herr von Perweys
Cranenburg 1343-1380
vormund des Gfn. v. Gung
1355-1375
Hem. Katharine Vertbout,
abt Düffel und Walbeim

Heinrich Wilhelm
Sr. v. Perweys Sr. v. Düffel
† 1408 (& 282)

Johann † 1448

Heinrich Adel-
rich heid
1448 G. Job.
1483 v. Me-
10/8 rode
(& 288)

Gem. Richard
1. Dieß v. Me-
rode
† 1523
erbt
Per-
weys

Herstal

Dietrich Loef 1358-1390
Sr. v. Herstal, Gaësbek
u. Beaucignies (verkauft
Herstal an Lambert von
Luyen *)

Arnold Sr. v. Beaucignies

Johann † 1436

Philipp † 1488

Gaësbek

Arnold † 1505

Maximilian † 1542

Martin † 1570

Georg Anand
† 1608 † 1617

Lamorai Godfried
† 1644

Phil. Lamoral Johann
† 1668 † 1698

Phil. Eugen Franz
† 1677 † 1730

Phil. Karl Karl Mar.
May. Albert † 1772

Capu-
clmer
1709 † 1818

7/10 1710 † 1863^{15/1}

10/8 † 1863^{15/1}

Kessenich

Johann I der wilde
G. Erbit von Kessenich

Arnold v. Horn Herr von
Kessenich 1429

Johann II v. Horn der wilde
1456-1468

Johann der bescheidene 1468-

Gerhard † 1612
G. Honorine v. Witthem

Wilhelm Adria
Herr von Kessel

Ambrosius, Graf

Johann Gf. v. Hornes
G. Johanna v. Branc-
horst, erbt Batenburg

Wihl. Adria † 1694^{4/3}

Isabella Justina G. Ernst
Gf. v. Bentheim-Steinfurt
(& 195)

Maxim. Eman. Reichs-
fürst^{19/8} 1736 †^{12/10} 1763

Maria Theresia G. Phil. Jos.
Fürst von Salm-Kyrburg
(& 158)

*) von diesem 1435 an Bigne
(& 294), 1444 an Maria
v. Heinsberg, Gräfin von
Rassau (& 171), 1740
an Wuttich verkauft.

208. Herren und Grafen von Bronchorst.

Giibert I Herr von Bronchorst -1140- Gem. Adelheid oder Hedwig (Erbin) von **Reckheim**

Wilhelm I 1196-1225 Giibert II † 1196

Giibert III 1225-1253

Wilhelm II 1253-1287

Giibert IV 1287-1317, Verliert Reckheim

Giibert
Erzb. von
Bremen
1273-1306
Florenz
Erzb. von
Bremen
1307

Wilhelm III 1317-1328 (Münzrecht 1317)
Gem. Johanna Erbin von **Vatenburg**

Bronchorst

Giibert V 1328-1356. in Vatenburg 1344

Vatenburg

Dietrich † 1336 Baldwin † 1344

Wilhelm IV 1356-1388

Vorkeloo

Giibert 1356-1399

kauft 1367 Vorkeloo von

Gobhard von Vorkeloo
Gem. Henrica von Vorkeloo

Vatenburg I

Dietrich I

1356-1408

2 1

1 2

Giibert VI 1388-1418
in Vorkeloo 1406-1399-1406

Vorkeloo

Friedrich I

1399-1406

Wilhelm V 1418-1458
Otto 1431-1458
in Vorkeloo 1418-1415
G. Agnes Gfn. v. Solms
erbt Ottenstein
1431

Giibert II 1408-1432 verpfändet 1414
Gem. Margar. v. Gehmen Erbin v.

Dietrich II 1432-1451
Isiet 1432 Vatenburg ein.
G. Katharina (Erbin) von
Gronsfeld und Rimburg

Vatenburg Anholt

Giibert III

1451-1473

12

Jacob 1473-1503

1513-1516

von Geldern entzieht

verliert Anholt

Giibert IV

1516-1525

Vatenburg

von Geldern bezieht

1525-1534

Anholt 1503-1534

Gronsfeld

Heinrich

1451-1490

Gem. Katharina

Alpen 1450 erbt

Hönnepel (Z. 17)

Dietrich III

1496-1508

Johann I

1508-1550

Wilhelm

1559-1562

Johst 1563-1588

Graf 1563

Giibert VII 1458-1489
Friedrich II 1489-1506
G. Rathilde Gfn. von
Speerenberg
Hedwig G. Otto III v.
Diepholz
Gisberta erbt
Ottenstein
G. Eberwin I
Gf. v. Bentheim (Z. 195)

1
1 3
3 1

Johst † 1553

1579 beerbt

von der Richte

der Mutter

(Z. 276, 186,

187, 197)

Gem. Maria

Gfn. v. d. Hoya

1553-1579

Audolf VII

Friedrich I

Audolf VIII

von Diepholz

beansprucht

Bronchorst

(Z. 197)

Vorkeloo vom Bischofe von Münster als heim-
gefallenes Leben beansprucht.

Im Herzogthume Geldern: Bronchorst S Zutphen. — Vatenburg SW Romwegen an N
Gränze von Brabant. — Vorkeloo O Zutphen. — Anholt Gränze von Geldern, Rürh
und Cleve. — Wich N Anholt. — Baer Z. 180.

Im über-Maaslande: Gronsfeld, Groules, SÖ Maastricht. — Steyn N Maastricht an der Maas
Ottenstein Z. 133. — Willendonk mittw. Düsseldorf und Roermonde.

- Wappen. 1) Bronchorst: Löwe zwiegeschwänzt gefr. w. in r. — Helm: Kr. 2 gestürzte Löwentagen, w. eine r., r. eine w. Kugel haltend.
 2) Batenburg: Schrägkreuz begleitet von 4 Schaffheeren g. in r. — Helm: der von Bronchorst. (Genney gleiches Schild mit gewechselten Tincturen. — Helm: Aufgerichtetes nach gebogenes Jagdhorn, w. g. be-schlagen, hinten besetzt mit 8. Kamme.)
 3) Borkeloo: 3 Kugeln g. in r. — Helm: Wulst. Flug je mit SchB.
 4) Gronsfeld: 3 Kugeln r. in g. — Helm: Hut w. r.-aufgeschlagen, darüber: r. Kugel.
 5) Anholt S. 178. II
 6) Stein: gewedet r. g. — Helm: Mütze w., aufgeschlagen r. g. ge-wedet, darauf: stehender Fuchs zwischen 2 w. Federbüschen.
 7) (Heifferscheids) Millendonk S. 178.
 8) (Mirlaër) Millendonk: 6-fach q.-ath. g. s. — Helm: 2 Stierhörner s. auswärts besetzt je mit 3 s. Habuensfedern.

lantenburg (S. 268)
 Inholt (S. 178)

| | | |
|--|--|--|
| | Rhenen Dietrich 1451—1509 Herr von Rhenen und Bronenbroet <hr/> Jacob I 1525—1537 <hr/> Giebert 1537—1549 <hr/> Anholt II Dietrich 1549—1558 bef. Anholt durch Proceß (1557?) <hr/> Jacob 1558—1585 kauft Baer 1562 (S. 281) Gem. Gertrud von (Mirlaër) Millendonk <hr/> Dietrich 1585-1637 Johann Jacob † 1630 erbt Graf . . . Millendonk 1621 <hr/> Mar Anna G. Prop. Pol. St. v. Salm erbt Anholt und Baer (S. 158) <hr/> Isabella G. Philipp St. v. Croi † 1685 (S. 293) <hr/> Karl Eugen St. v. Croi † 1702 verk 1701 Millendonk (S. 293) | Stein Hermann 1451—1520 kauft Stein 1464 von Graf Johann von Nassau <hr/> Dietrich 1520—1591 bekömmet Anholt und Batenburg zurück 1534 <hr/> Batenburg II Hermann 1541—1556 verliert Anholt (1557?) <hr/> Wilhelm 1556—1573 G. Erica Gfn. v. Mander- scheid (S. 174) <hr/> Hermann Dietrich 1573—1602 <hr/> Karl † 1580 G. Alverada v. Flobot erbt Wich <hr/> Maximilian 1602—1641 <hr/> Johanna 1641—1676 Erb. v. Batenburg G. Johann Gf. v. Horn (S. 275) <hr/> Wilhelm Adrian Gf. von Horn 1676—1694 <hr/> Anna Maria Sidonia Erbin von Stein Gem. 1625 Florenz von Merode- Vietersheim |
|--|--|--|

1
 1 2
 2 4 1

Hönnepel
 Dietrich IV

Jobst
 G. Johanna
 v. Brederode

Gertrud
 erbt Planen
 1569—1590
 (S. 290)

Johann II
 589—1617
 G. Sibylla
 fca. v. Eberstein
 obft Maxim.
 1617—1662

1617
 Otto Job. Franz 1662-1719
 G. Maria Anna Gfn. v.
 Förting Erb. ihres Gemahls
 2er Gem: Claudius Rifol.
 Gf. v. Arberg-Valengin
 2) Joseph † 1754
 G. Mar. Eman. Gf. v. För-
 ring † 1773 erbt Gronsfeld

1 1
 1 2

209. Grafen v. Berg

(Scheerenberg.)

Georg Herr von Berg
-1224—1243-

Adam I -1260-

Friedrich I -1250-

Adam II -1301-1312

Friedrich II 1312-1331

Adam III 1331—1354
G. Margarethe
von Woerden-
berg
† 1369Wilhelm I
1354—1387
G. Sophie von
DylandFriedrich III
1387—1416Sophie
† 1412
Gem. Otto von
(Wassenaer)
der Led

Berg, 'Scheerenberg („des Herrn Berg“) Gränze von Geldern und Cleve NÖ Cleve. — Wassenaer SW Leiden. — Polanen SW Haag. — Düvenvorde NÖ Haag. — Die Led: Befestigung am Rhein-Arme Led. Ö Rotterdam. — Hedel N Hetjogenbusch.

Wappen:

Berg: Löwe gefr. r. in w. mit Schildesrand belegt mit 11 Kugeln g. in ö. (4, 2, 2, 2, 1). — Helm: Kr. Flug g. (und ö.?). — Helmboden: ö. w. ? (S. 279)

Wassenaer: 3 Monde aufwärts, w. in r.

Polanen: ö. in w.
Düvenvorde: ö. in g. —
Helm: Hut ö. aufgeschlagen g.;
esfedt mit 2 Kösten an Etielen g.

210. Herren von Wassenaer.

Salman Burggraf von Seiden † 1190

Philipp I v. Wassenaer
† 1225Düvenvorde
Philipp Herr von
Düvenvorde
-1225—1258-Polanen
Johann I † 1317
Gem. Karbarine
von Drederode
Jrau v. d. LedJohann II † 1377
kauft Brede
1350¹, vom Herz.
von Brabant2) Otto † 1425
Herr von der Led
Gem. Sophie v. B.Wilhelm II
Herr von Berg
1416—1465Ludolf I
1465—1506
Graf 1486
Gem. Elisabeth
v. RörpLudolf
Herr v. Hedel
† 1498Johann † 1525
nennt sich: v. Brede
Nachkommen noch blühend als
„Grafen von Brede-Berg“Ludolf
Herr v. Hedel
† 1498Johann † 1525
nennt sich: v. Brede
Nachkommen noch blühend als
„Grafen von Brede-Berg“Johann † 1525
nennt sich: v. Brede
Nachkommen noch blühend als
„Grafen von Brede-Berg“Johann † 1525
nennt sich: v. Brede
Nachkommen noch blühend als
„Grafen von Brede-Berg“Johann † 1525
nennt sich: v. Brede
Nachkommen noch blühend als
„Grafen von Brede-Berg“Wilhelm
kauft Bauster-
hem † 1353Arnolds
Gem. Johann
von Sumbem
(S. 294)1) Johann V
Hr. v. Brede
† 1393Johanna
Gem. August
Hr. v. RuffenLudolf
Herr v. Hedel
† 1498Johann † 1525
nennt sich: v. Brede
Nachkommen noch blühend als
„Grafen von Brede-Berg“Rathilde
Gem. Friedrich
Hr. v. BronckhoffJohann
Hr. v. Bronckhoff
† 1553
(S. 276)Johann
Hr. v. Bronckhoff
† 1553
(S. 276)Johann † 1525
nennt sich: v. Brede
Nachkommen noch blühend als
„Grafen von Brede-Berg“Johann † 1525
nennt sich: v. Brede
Nachkommen noch blühend als
„Grafen von Brede-Berg“Johann † 1525
nennt sich: v. Brede
Nachkommen noch blühend als
„Grafen von Brede-Berg“Johann † 1525
nennt sich: v. Brede
Nachkommen noch blühend als
„Grafen von Brede-Berg“Wassenaer
Dierrich I
† 1258Düven-
vorde
Arnold
-1258-Johann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendJohann IV
† 1645
nennt sich
seit 1601:
v. Wassenaer
Nachkommen
noch blühendLeiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)Leiden
Johann
Burggraf
Christoph
v. D.
† 1270
(S. 27)

211. Grafen von Cuyk.

Hermann I Graf von Cuyk † 1065

Heinrich I -1096-1108-

Hermann II
Gf. von Cuyk
-1145-1170-Heinrich II † 1204
Gem. Sophie (Erbin)
Herpen (Ravenstein)Albert
Bischof von Bättich
1194-1200Godfried
Gf. von Arnberg
1124-1167
Gem. Sophie Gf. v.
Arnberg (S. 182)Andreas
Bischof von
Ulrecht
1127-1138

Albert † 1233

Cuyk

Heinrich III
-1233-1265-Johann I † -1308
Gem. Johanna von
Gimnich, Erbin von
Hogstraten 1284

Heinrich † 1304

Johann II † 1352

Hogstraten

Heinrich † 1371

Johann † 13/1442
verkauft Hogstraten
an Vorfellen 1437
(S. 289)

Cuyk

Johann III
† 1364Johann IV
† 1392unter Vormundschaft
Dietr. von
Horn-
Verweys
-1371Wenne-
mar
1382
-1390Johann V
† 1394Johanna
tritt 1400
Cuyk
an Geldern
tauschweise
ab

Gerhard

Gerhard

Heinrich
-1446
-1470-Dietrich
†
nach 1492

Herpen

Rainer 1233-1264-
Gem. Erbin von VortelAlhard
-1288-Rudger
-1308-Marie
Erbin von
HerpenMarie
Erbin von
Herpen
† 1350G. Johann
v. Falken-
berg
(S. 267)Waltram
† 1378erbaut Ma-
venstein
(d. b. Wal-
ravenstein)Wilhelm
-1290-Wilhelm
† 1350Wil-
helm
-1372-Marie
Gem.
Dietr.
von
Reer-
hem

Leiden

Dietrich
-1251-Gem. Chri-
stina Erb-
Burggräfin
von Leiden
(S. 278)Heinrich
Burggraf
† 1319Bertha
Gem.Dietrich II
von Wasse-
nær
(S. 278)

Zu Seite 278:

Wappen Oswalds II Gfn. v. Berg

| | | | |
|----------|-------------|---------|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| Oswald I | Elisabeth | Wilhelm | Margar. |
| v. Berg | Tochter Gf. | von Gg. | v. Gulem- |
| (S. 278) | Vincenzens | mond | burg- |
| (S. 181) | | | Wormer |
| | | | (S. 280) |

Wib. III
v. BergAnna v.
EgmondOswald II
v. Berg

| | |
|---|---|
| 1 | 2 |
| 3 | 4 |

Cuyk [ausgesprochen: Keuk] (mit der Stadt Grave) und Herpen (mit der Stadt Ravenstein) an der Maas, mittw. Rymwegen und Herzogenbusch. — Vortel S Herzogenbusch.

Wappen:

Cuyk: 7-fach q.-gth. g. r., in 1, 3, 5: 6 Am-
sels (3, 2, 1) r. Auch 8 Amfels? (3, 2, 2, 3 rands-
weise.)Ravenstein neuerlich im Sachsen-Coburg. und
Altenb. Wappen neu erdichtet.

212. Herren von Culemburg, Vianen und Brederode.

Hubert von Böschem † 1205 Gem. Johanna von Zuylen (ausgepr.: Zeulen).

Culemburg

Johann I † 1240

(Nehmen das Wappen ihrer Mutter an)

Hubert II † 1272

Hubert III † 1296

Johann II † 1322

Hubert IV

G. Jutta von der Lee, Erbin von Weerd

Johann III † 1377

Gerhard I 1377—1394

III

†

1377

Johann IV † 1452

Gerhard II † 1450

G. Elisab. v. Düren erbt
Vorsfeulen u. Hogstraten (S. 289)

Caspar † 1506^{21/11}

Elisab. erbt
Culemburg,
Weerd und
Hogstraten
kauft 1545
Sombref
† 9/12 1555
G. Anton v.
Kalaing

Anna † 1509
G. J. v. Pallant
Herr v. Wittgem
Gerhard v. Pallant
† 1540

Florentius I
erbt Culemburg
und Weerd
Graf v. Culemburg
† 1598

Cornelia
G. Wilhelm
Hf. v. Renneberg
Anna G. 1532
Phil. v. Kalaing
Anton
von Kalaing
erbt Hogstraten
und Sombref
Graf von
Hogstraten (S. 281)

1
1 5
5 1

Floren-
tius II
† 4/8
1639

Elisabeth
G. Jacob Hfg.
von Baden
Anna Gem.
Hofrat IV Hf.
von Waldeck

Wilhelm
von Kalaing
verkauft Sombref
1609
(S. 158)

Phil. Dietrich
Hf. v. Culemburg
1639
(S. 190,
233)

Vianen

Sueder

Gisbert † 1265

Hugo

Hubert

Sueder † 1346

G. Erbin der Burg,
graffschaft Utrecht

Heinrich

Gisbert † 1391

Heinrich † 1418 Gem.

Margarethe v. Herlaer

Erbin von Ameiden

Johanna G. Walram I von

Brederode

† 1417 (S. 269, 267)

Reinbald II † 1473

Walram II † 1531

G. Anna Gfm. von
Neuenabr. (S. 274)

Rein- Margar. Wolfshard Maria
hald III A G. Gede-
† 1556 hard

Hein- Johanna Reinb. IV
rich II G. Jobst Hf. † 1584
v. Bronckhorst

1568 Gertrud Wal- Flo-
erbt ram rené
Vianen III †
1568 † 1599

1590 Wal-
(S. 277) erbt ram
Bia- IV † 1655
nen †
1590 1620

Heinrich III

† 1657

A Margarethe Äbtissin von Thorn 1544—1577.

Culemburg, Vianen und Ameiden auf der Gränge von Geldern und Holland; Böschem neben Culemburg. — Boymeer im Lande Cuyt an der Maas in Nord-Brabant — Weerd an der Gränge von Geldern, Cleve und Münster. — Pallant im Herzogthume Jülich, W Düren. — Brederode S. 269.

Wappen. Zuylen: 3 Maueranker, r. in w., 1) Culemburg: r. in g. — 2) Vianen: s. in w. S. 193. — Helm: Kr. Drachenkopf herm. (im Wapen von Waldeck und Vipe: Nebkopf b.) — 3) Ameiden S. 193. — 4) Brederode S. 269. — 5) Lee & Weerd: (ausgef. 1369) Löwe gefr. s. in w. Helm: Kr. Sch. wachsend. — 6) Pallant: 6-fach a-qtb. g. s. — Helm: Kr. Flug s. dazwischen das Wsch. schwebend.

213. Grafen von Egmond.

Walthar III 1312—1321

Johann I 1321—1369

Gem. Wida von Amstel

Erbin von Düsselstein

Arnold I 1369—1409

Johann II 1409—1451

mit der Bellen (Schelle)

Graf 1423

Regent von Geldern

1423—1436

Gem. Maria von Arkel

Erbin v. Geldern und

Veerdam (S. 268)

Geldern

Arnold

verz. v. Geldern

1423—1472

† 1473

Adolf

1465—1471

† 1477

(S. 268)

Karl

1492—1535

30/

Philippa G.

Renatus II

Herzog von

Lothringen

(S. 64)

Wolf-

hard

† 1679

17/

Sophie

Theodore

G. Christian

Albert Burggr.

von Dobna

Karl Amalia

Emil G. Simon

† 1686

Heinrich

Gf. v. Vippe

(S. 193)

Wilhelm

herr v.

Seven-

buijen

(ausgestorben

1519)

Egmond

Wilhelm IV

1451—1483

G. Walburg Gfn. v. Norß

erbt Baer 1456

Johann III

1483—1515

Graf 1486

Johann IV

1515—1528

G. Francisca von

Luzemburg (S. 267)

Erbin v. Gaveren

1534

Lamorat

enthaupet 1568^{3/4}

verk. Baer 1562

Karl † 1620

Ludwig † 1654

Philipp Ludwig † 1682

G. Maria Ferdinande von

Croi-Zolre, erbt Nenty

Philipp Maria Clara

Maria G. Nikolaus

Fürst Fürst

v. Gaveren Pignatelli

† 1707^{13/9}

Egmond Burg in Nord-Holland SW Alkmaar. — Düsselstein (ausgespr.: Eißelstein) SW Utrecht. — Gaveren S. 287. — Arkel (mit Aßern und Henfelom), Bären und Veerdam, auf der Gränze von Holland und Geldern am See, N Gorkum. — Vormeer S. 280. — Baer S. 180. Sevenbuijen um. Delft und Gouda.

Wappen. Egmond: 12-fach geparrt g. r. — Helm: Kr. Hohe runde Mütze s., aufgeschlagen mit Pfauensfedern. Arkel: 5-fach zinnenweise q.-gth. w. r. — Helm: Kr. Flug mit SchW.

Bären: 3-fach zinnenweise q.-gth. r. w. — Helm: Kr. 2 schräg-auswärts gestellte trichterförmige Stäbe, q.-gth. berm. r. — Baer S. 180.

Bären

Friedrich Gf. v. Bären

1492. † 1500

kauft Grauwondt 1484

G. Adelheid v. Culemburg

Erbin von Bären und

Vorsfelen

Morens

Graf von Bären

† 1528

Maximilian

Gf. v. Bären

† 1548

1547 Vingen

bekömmt

2) Johann

Graf von

Horn

(S. 274)

Erbin von

Bären,

Vorsfelen u.

Veerdam

G. Wilhelm

v. Dranien

(S. 130)

Philipp Wilh.

Prinz v. Kassa-

Dranien † 1618

Herpen

Wilhelm

Er. v. Herpen

G. Margarethe

v. Culemburg

Erbin von

Vormeer

Anna

G. Wilhelm III

Graf von

Scheerenberg

(S. 278)

214. Herren von Mecheln und von Grimbergen.

Arnold **Berthout**
 bischöflich Lüttich'scher Vogt und Mitberr
 der Stadt und Herr des Landes Mecheln,
 Herr von Grimbergen

† 1104

Mecheln

Waltther B. III

Er. v. Mecheln

† 1200-

Waltther B. IV

† 1219

? Tochter. Gem.?

Heinrich von Baulerthem (S. 285)

Waltther B. V

† 1243

Waltther B. VI

† 1285

Wilhelm B. VII

† 1288

Wilhelm

B. v. Utrecht

1296—1301

Regidius
† 1310^{22/10}Sophia erbt Mecheln
 G. Reinbald II Herzog
 von Geldern (S. 265)

Maria

G. Wilb. II

Herzog

von Jülich

(S. 166)

Margarethe

verf. 1333^{1/12} Herrschaft u.Boigtei Mecheln an **Plan-****bern**; der Bischof seinHerrenrecht desgl. 1333^{2/12}**Verläßer**Regidius
mit dem Bart

Ludwig

† -1269

Johann

-1305-

Ludwig

Walram

-1362

Johann

† 1425

Katharine
G. Johann von
Cortembach**Düffel**

Heinrich Berthout I

† -1253

Heinrich B. II

† 1270

Heinrich B. III

† 1322

Heinrich B. IV

† vor 1367

Katharine

erbt Düffel und

Waelheim

G. Dietrich von

Horn-Perweys

Wilhelm v. Horn

Herr von Düffel

und Waelheim

Maria verkauft Düffel und Waelheim

1410 an Brabant.

Gem. Joh. Stuart Gf. v. Marr

Berthout (ausgespr. Berthaut, d. h. Berthold) ist
 Geschlechtsname.

Grimbergen, *Berghes* N Brüssel. — Düffel u. Waelheim
 N Mecheln. — Rißche zwischen Brüssel und Kalst. —
 Nienhofen (*Ninove*) in Flandern, W Brüssel.

Grimbergen

Gerhard Berthout, Herr v. Grimbergen

-1167— -1188

Gem. Mathilde (Erbin) v. Rienhofen

Gerhard II
Berthout *)
1188—1200
1/2 Grimbergen
und Rienhofen

Teilung mit gemein-
schaftlichem Besitze

Arnold **)
1188—1214-
1/2 Grimbergen

Rienhofen

Walthar
1201—1227

Allice
H. Godfried von
Löwen, Herr von
Perweys † 1257
(S. 257)

Maria † 1275
erbt
Grimbergen 1/2
und Rienhofen.
G. Philipp Graf
von Bianden
(S. 150)

Affche

Wilhelm I 1253
Gem. Elisabeth
von Affche

Wilhelm II
—1258—

Robert I
—1292—

Robert II
1310—1324—

Robert III

Johann
1358—1421

Johann Gem. 1425 Robert
Cornelia von -1423-
Bautersdhem
Frau v. Rümmer
(S. 285)

Johanna Erbin
Gem. Megidius
von Jauche

Adrian
—1478—
Philipp
† 1505

Arnold
† 1229

Dda
G. Walthar v. Na
† 1236

Leo von Na
erbt 1/2
Grimbergen

Gerhard -1297-
Gem. Katharina
von Gruythusen

1 2
2 1
Johann von Na
† 1360

Johann -1376-

Johann -1389-

Johanna erbt
Grimbergen 1/2
G. Heinrich IX
von Bautersdhem
† 1418
(S. 285)

Wappen: Berthout von Mecheln: 7-f. h.-gth. g. r. — Helm: Felsöhren g. r.

— von Düffel: Mecheln mit kleiner Nierung bermelin. — Helm: Stäbchen,
bestückt mit w. Etern.

— von Berlaer: wie Düffel. — Helm: Häher w.

Berthout von Grimbergen: 3-fach q.-gth. g. b.

*) : Grimbergen, darauf: Schrägkreuz r.

**) : Grimbergen, in 1 und 3: 3 Kugeln r. (2, 1).

1) Na: Schrägkreuz w. in r. — 2) Gruythusen: Kreuz o. in g.

215. Herren von Witthem.

216. Herren von

Johann II Herzog von Brabant 1294—1312

Johann III Herzog 1312—1355

Johanna unehelich:
1355—1494 Johann v. **Witthem**
-1358—1370-
Gem. Amalberga
von Wassenaer-Duven-
vorde, Erbin von
Bautersdhem (S. 274)

Witthem

Johann von Witthem
-1375—1398
Gem. Maria von Stalle
Frau von Beerfel

Johann Heinrich
† 1443 von Beerfel
G. Margarethe † 1444
v. Pallant

Friedrich Heinrich
† 1488- † 1454
verkauft 1406

Witthem an Heinrich
Dietrich † 1513
von † 1512
Pallant † 1512
(S. 280) † 1512
Bautersdhem

Philipp
v. Bautersdhem

Heinrich
Hr. von Bau-
tersdhem

Maximilian
Hr. von Bau-
tersdhem

Johann v. Witthem
G. Margarethe v. Merode
Erbin von Berg.-op.-Zoom
und Verweys (S. 288)

Margarethe Ernesine
von Witthem von Witthem
erbt B.-op.-Zoom erbt Verweys
und Bautersdhem Gem. Franz von
Gem. Heinrich Gufance
Graf von (S. 285)
Herenberg (S. 278)

Bautersdhem

Heinrich v. Witthem
bekommt Bautersdhem
1395

Johann † 1450

Katharina
Gem. Wilhelm v. Wifler

Johann verkauft
Bautersdhem 1512 an
Heinrich von Witthem

unehelich:
Johann I von **Olmes**
† -1361

Johann II

Johann III † 1428

Johann IV † 1427
G. Johanna v. Bautersdhem
Erbin v. **Berg.-op.-Zoom**
und **Grimbergen** 1/2

Berg.-op.-Zoom

Johann V Dietlipp
† 1494

Johann VI Heinrich
† 1532 Bish. v. Cambrai
1480—1502

Anton
Marquis
v. **Berg.-op.-Zoom**
1553

Johann VII Robert Maxim
† 1567 Bish. v. Erzbish.
Lüttich von
1557 Cambrai
1563 1556
† 1565 1570**

Georg
Herr von
Arquennes

Anton
Herr von
Witthem

Honorine
Gem. Gerhard
Of. von Horn-
Braubaignies
(S. 275)

Honorine
Gem. Godfried
Of. von Grim-
bergen
(S. 295)

Witthem W Aachen. — Beerfel NO Mecheln. — Arquennes S Löwen.

Wappen. Witthem gebietet. 1,4: Brabant. 2,3: Kreuz eingeschuppt,
b. in w. — Helm: Kr. Giesekopf bermelin. Helmdecken: s. g.

Grimbergen (*Berghes*).

217. Herren von Bantershem.

Heinr. III v. Bantershem -1223—1232-
G. ? Tochter Waltbers III Bogts v. Mecheln

Heinrich IV -1266—1270-

Heinrich V -1290 † 1302

Heinrich VI † -1333
verf. Bantershem (S. 278)

Heinrich VII † 1370
kauft **Bergen-op-Boom**
1352 (S. 267)

Gem. Marie v. Wesemaël (S. 267)

Heinrich VIII † 1419

Gerhard † 1405
G. Elisabeth
v. Lannoy
Frau v. Rümmen

Heinrich IX † 1418
Gem. Johanna v. Na-Gruyt-
busen, Frau v. Grimbergen
(S. 283)

Cornelia
Frau v. Rümmen
† 1446
Gem. Johann
von Grimbergen
Herr v. Nijffe
(S. 283)

Johanna erbt Bergen-op-
Boom u. $\frac{1}{2}$ Grimbergen 1419
G. Johann IV von Glimes
† 1427
(S. 284)

Grimbergen

Philipp
† 1476

Jacob
von Glimes
-1480-

Georg

Friedrich

Gerhard

Godfried
Graf
1625¹⁸/₂

Gm. Honorine
von Horn

Philipp Franz
† 1704
1686 **Fürst**
von **Berghes**

Alfons
Dominicus
† 1720⁴/₄
verkauft Grim-
bergen an
Joseph von
Albret
H. v. Lupnes.
Fürst von
Berghes 1730

Georg Ludwig
Bisch. v. Lüttich
1724—1743

Sevenbergen

Cornelius † vor 1553
G. 1501: Marie v. Stryen
Erbin von Sevenbergen

Cornelius Maximil. Marie
Bisch. von † 1544 G. Ludwig
Lüttich v. Vigne
1538 erbt
Seven-
bergen
(S. 292)

Ranica
G. Joh.
von
Berode
(1558)
Wester-
loo und
Perwey.

Margarethe Gem.
1577 Johann v. Willehm

Margarethe
Gem. Heinrich Graf von
Heerenberg
1638—

Maria Elisabeth verkauft
1647 Bantershem
G. Titel Friedr. Graf v.
Hohenollern † 1662
(S. 112)

Ernestine
erbt Perwey
G. Franz v. Gufance
Hf. v. Champilite

Maria Henriette
Gem. Karl Eugen
Herzog von Keemberg
erbt Perwey
(S. 294)

Bantershem zwischen Löwen und Firkemont. —
Sevenbergen NW Bredá. — Grimbergen S. 282. —
Rümmen S. 288.

Wappen.

Bantershem: 3 ausgebrochene Rau-
ten w. in gr. mit Schildeshaupt (Mecheln):
7-fach h.-gth. g. r. — Helm: Kr. 2 jhr.
auswärts gestellte Weinschienen w. g.-be-
schlagen.

Glimes: Brabant. — Helm: Gels-
kopp von vorn, gegenhermelin. Helm-
decken: s. g.

Berghes: Bantershem mit Bierung:
Brabant. — Helm: der von Bantershem
und von Glimes vereinigt.

Sevenbergen: Berghes, inmitten:
Muschel r.

218. Herren von Bredá, von Bergen-op-Boom

Godfried II Herr von Bredá (und Bergen-op-Boom). † 1216

| | | | | | |
|-----------------------|--|---|--|---|--|
| Godfried III | | Heinrich 1246— | | Bredá Sophia erbt Bredá 1287 Gem. Rasso V von Gaveren † 1241 | |
| Godfried IV † 1246 | | Heinrich † 1268 | | Gaveren Arnold von Gaveren Hr. von Harffel | |
| | | Elisabeth G. Arnold von Löwen † 1287 (S. 257) | | Bredá Rasso VI —1287— | |
| | | | | Niederkerke Johann Hr. v. Niederkerke Gem. Eleonore Gftn. v. St. Dma Frau v. Falkenberg —1290—1326 | |
| | | | | Johann Hr. v. Herimes † 1316 | |
| | | | | Johann † 1333 | |
| | | | | Philipp † 1324 | |
| | | | | Gerbard von Strenkerke | |
| | | | | Alice verkauft Bredá 1326 *) Gem. Gerbard von Sotteghem Hr. v. Rasseghem † 1349 | |
| | | | | Arnold v. Gaveren † 1380 Gem. Johanna | |
| | | | | Johanna Gem. Arnold | |
| | | | | Arnold † —1413 | |
| | | | | Johann Bischof v. Cambrai 1411—1436 | |
| | | | | *) an Brabant, wiederverkauft an Johann III v. Wassenær 1377 (S. 278) | |

und von Wesemaël.

Bergen-op-Zoom

Beatrice
erbt Bergen-op-Zoom
Gem. Arnold II von Wesemaël und Westerloo
Erbmarschall von Brabant

Westerloo

Godfried
† -1270-

Arnold IV
† 1302

Wilhelm Gem.
1325 Johanna
von Falair

Johann I
zu Falair
† 1415

Margarethe
Gem. Richard
von Merode
† 1394
(S. 288)

Johann II
1415—1464
bef. Rümmen.
heut Herzog Karl
von Burgund
zum Erben ein

Johanna
† 1474
erbt Rümmen
G. Heinrich von
Dieß, Herr von
Rivière
(S. 289)

Elisabeth
† 1466

Richard
† 1466

Johann Wilh.
erbt erbt
1474 1474
Westerloo
Rüm-
men
(S. 288)

Bergen-op-Zoom

Gerhard von Wesemaël
Herr von Quaëtbed -1287—1306-

Arnold
-1310-

Meryheim

Gerhard

Matilde
G. 1) Albert v. Voorn
Burggraf v. Zeeland
† 1331
2) Meinbold Graf von
Cleve-Hülshardt
† 1335
(S. 168)

Gerhard
von
Bergen

Maria
Gem.
Heinrich
VII von

Bauters-
hem v. Ewen-
bergen
(S. 285)
(S. 285)

Johanna von Voorn
† 1349

G. Joh. v. Pimburg-
Kalkenberg † 1352
(S. 267)
verf. Bergen-op-Zoom
1352 an Heinrich VII
von Bouterbom
(S. 285)

Bredá d. h. bred'ka (breites Wasser). — Bergen-op-den-Zoom d. h. Berg am Zoom. — Gaveren (Garre) in Flandern, mittlen. Gent und Audenarde. — Falkenberg (Fauquemont, Fauquemberg) in Artois SÖ Boulogne. — Wesemaël NÖ Löwen. — Falair: in Brabant, Gränze von Namür und Lüttich. — Rümmen S. 288. — Meryheim N bei Antwerpen.

Wappen. Bredá: Drei Leoparden übereinander. (Im preussischen Wappen 1709 bis 1817: das spätere Stadtwappen: 3 Schrägkreuze schwebend w. in r.)
Bergen-op-Zoom im kurpfälzischen Wappen seit 1728: 3 Schrägkreuze schwebend w. in r., im Schildesfuß: Hügel gr. (Stadtwappen).

Wesemaël: 3 plattfüßige Visten (au pied nourri), *Westerloo: w. in r.; *Bergen-op-Zoom: r. in g.; *Meryheim r. in g. mit b. Turnierfragen.
Gaveren: 3 Löwen (2, 1) g. in r.

219. Herren von Rümmeu.

Wilhelm von Montferrat

—1240—

erwirbt Rümmeu vom Grafen von Voog

Adam von Montferrat

Herr von Rümmeu und Drey —1249—

Gem. Elisabeth von Geneffe

Erbin von Drey (Hürle)

| | | |
|--------------------------------|--|--|
| Baldwin Herr von Rümmeu —1290— | Wilhelm —1300— (Wappen von Geneffe) | Johann v. Hürle —1302— Hr. v. Rümmeu |
| | | Wilhelm v. Hürle oder Drey Hr. v. Rümmeu |
| | | G. Johanna Gfn. von Voog-Ghini Krau v. Quaebeck (Z. 272) |
| | Arnold Hr. v. Drey | |

| | | |
|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 |
| 2 | 3 | 1 |

| | |
|---|---|
| Arnold v. Rümmeu Gf. v. Voog 1363 | Maria von Drey G. Johann Hr. v. Hamal † 1386 |
|---|---|

| | | | |
|------|---|---|---|
| 1365 | verkauft sein Recht auf Voog an Vütlich | 1367 | † 1370 |
| 1371 | Wilh. erbt Rümmeu | Elisabeth erbt Sonhoven G. Engelbert v. d. Mark | Maria erbt Rümmeu u. Bogelsang G. Konr. v. Alfter Erbschall von Köllu -1374 |

| | | |
|------------------|-------------------------------|---------------------------|
| Enkel v. d. Mark | Tochter G. Gerbert v. d. Mark | Erbschall von Köllu -1374 |
|------------------|-------------------------------|---------------------------|

| | |
|--------------------------|------------------------------------|
| Mark floagne erbt Zoller | Johann v. Alfter Herr v. Bogelsang |
|--------------------------|------------------------------------|

| | |
|--------------------------------------|--|
| Heinrich Herr von Zoller u. Sonhoven | Maria G. Wilt. von Wewelinghofen (Z. 178) |
|--------------------------------------|--|

Rümmeu (*Rumigny*, Romani) W Hasselt. — Hürle (*Orey*, Orelum) mw. Vütlich u. St. Iron. — Geneffe W Vütlich. — Hamal S bei Tongern. — Alfter, flämisch: Eleren, (unrichtig:) Alfter S. 177.

Wappen. 1) Geneffe-Drey: Löwe s. r. gr. in w.
2) Voog und 3) Ghini S. 272.
4) Hamal: 4 Mauten balkenweise r. in w.
5) Alfter S. 177.

Rümmeu an
Job. II v. Wesemael
(Z. 287)

220. Herren von Merode-Rümmeu.

Richard von Merode † 1394

Gem. Margarethe v. Weismael

Erbin v. Westerloo u. Rümmeu (Z. 287)

Richard † 1446

| | | |
|--|-------------------------|--|
| Westerloo | Rümmeu | |
| Johann † 1485 Freiherrn 1473 ¹ / ₁₀ | Wilhelm Herr von Rümmeu | Margarethe G. Wilhelm v. Hamal Hr. v. Alfter |
| Gem. Adelheid von Horn-Perweys erbt Perweys (Z. 275) | | |

| | | |
|---|--------------------|--|
| Richard † 1523 Hr. von Westerloo und Perweys | Richard 1543-1549 | Maria Magdalene 1525—1543 Frau von Rümmeu |
| Heinrich † 1554 | Bernhard 1549-1591 | |

| | |
|--|-------------------------|
| Johann † 1601 verkauft Rümmeu 1594 an von Soen Gem. | Morenus Herr von Rümmeu |
| 1) Mancia v. Olimes Marquise v. Bergen-opp-Zoom (Z. 285) | Johann Herr von Rümmeu |
| 2) Margar. v. Pallant | |

| | |
|---|--|
| 1 | 2 |
| Margarethe erbt Bergen-opp-Zoom und Perweys G. Johann von Wittbem (Z. 284) | Philipp Herr von Westerloo † 1627 Johann † 1628 Florentin † 1638 Marquis von 1628— Westerloo 1626 ²⁰ / ₅ |
| | noch blühend |

Merode, (van de) MeKobe, Rittergut W bei Düren.

Wappen: 9-f. h. qth. g. r. mit Schildesrand ausgehuppt b. — Helm: Flug r. g. dagn. schen das Wsch. schwebend.

221. Herren von Dieß.

Arnold IV von Dieß † 1258
Gem. Bertha Erbin der Burg-
graffschaft Antwerpen

Arnold V † 1296

Thomas I
1340-1349

Johann

Bischof

von

Ütrecht

1322

1340

Heinrich
† 1385

Arnold

G. Adelsheid

v. Nürschot

erbt Etalle

und

Riviere

Thomas II Wih.

1385-1432 Bisch.

kauft 1398 von

Sichem von Straß-

Reinhard v. burg

Schönforst 1394

(S. 167) -1439

Heinrich

v. Riviere

Gem. Jo-

hanna von

Wejemaël-

Rümnen

1464-1474

Johann

† 1424

Elisabeth

† 1466

G. Heinrich

von Horn-

Verweys

† 1483

(S. 275)

Johanna

† 9/14 1472

G. Johann

v. Heinsberg

† 1448

(S. 171)

Johanna

G. Johann

Gf. v. Nassau-

Saarbrücken

Elisabeth v. Nassau

Gem. Wilhelm IV

Herzog von Jülich

miterbt, kauft und

vertauscht Dieß,

Sichem und die

Burggraffschaft

Antwerpen 1499

an Nassau gegen

Gangelt

(S. 167, 129)

Johanna

verf. an Jülich

ihre Erbschaft

G. Johann

Pfalzgraf von

Simmern

222. Herren von Borsselen.

Franco Hr. von Borsselen

G. Eleonore von Zuplen

Florens von Borsselen

-1393-

Dieterich

Herr von

Zuplen

Franco † 1470

Eleonore

kauft Hogstraten 1437

G. Johann von Büren

(S. 279)

† 1470

Gem. 1432 Jacobaa

Herzogin von Baiern-

Pennegau

(S. 260)

Elisabeth

erbt Borsselen und

Hogstraten

Gem. Gerhard II

v. Culemburg

(S. 280)

Dieß in Brabant, m. Mecheln und
Bassel. — Sichem S. 257.

Wappen: 5fach a.-gth. g. s. —
Helm: Flug mit SchB.

Borsselen in Seeland auf der Insel Süd-Beveland.

Wappen. 3-fach a.-gth. s. w. — Helm: hoher Hut,
w. aufgeschlagen, mit SchB. Oben: Knopf mit Pfauen-
federn.

223. Herren von Reckheim.

Johann II von Warbais,
 Hr. v. **Sombref** -1312—1322-

Johann III † 1354

Sombref
 Godfried I
 † 1350

Godfried II
 † -1406

Jacob
 † 1426

Johann
 † -1457-

Margarethe
 erbt Sombref
 G. Hudebrecht
 VII
 Gf. v. Birne-
 burg † 1459
 (S. 176)

Reckheim
 Wilhelm I
 1397—1400

G. Margarethe von
Kerpen (S. 175)

Wilhelm II
 1400—1475

Reckheim
 Wilh. Wal-
 III ram
 -1484- † 1495

1400—1504

2 3
 1
 3 2

Kerpen
 Friedrich I
 † 1474

Hrdr. II Margarethe
 in Reck- erbt Kerpen
 heim G. Dietrich IV
 1495 Gf. v. Wan-
 1504 derfeld
 (S. 174)
 9/4

Maria
 G. Ludwig v. Stein
 Hr. v. **Reckheim**
 -1355 (S. 277)
 Heinrich v. Stein
 1355—1397

Elisabeth
 Gem. Heinrich v.
Pirmont

Heinrich
 Gem. Katharina
 Gfn. von der
 Mark-Neuberg
 erbt Reckheim
 1512-

Johann
 Herr v. Reckheim
 1504—1512

Gherhard III Gf. von der **Mark-Neuberg** † 1496
 (S. 185)

Robert I † 1541
 erbt Reckheim von der
 Schwester

Robert II † 1536

Robert III † 1544
 Reckheim fällt als Reichslehen
 zurück.

Katharina
 erbt Reckheim vom Sohne
 1512-

Gem. Heinrich v. Pirmont
 Hr. von Reckheim

Johann v. **Hennin**, Herr v. **Doffut** † 1562 (S. 295)
 bek. Reckheim als Reichslehen 1544—1556 (?)
 verkauft es 1556 (?)

Wilhelm v. **Hlobdorf**

Wilhelm
 kauft Reckheim 1556 (?)
 1556(?)—1565
 Gem. Anna von der Donk,
 Erbin von Bicht

Alverada, erbt Bicht.
 Gem. Karl Graf von
 Bronchorst-Batend. (S. 277)

Anna, erbt Reckheim
 Gem. Joh. von Quadt,
 Herr v. Wyltrath.
 Herr v. Reckheim
 1565— . . .

Wilhelm von Quadt
 . . . —1590
 verkauft 1590 Reckheim

Grafen von Reckheim.

Hermann von Lynden
kauft Reckheim.
1590—1603

Ernst
1603—1636

Graf v. Reckheim
31/3 1623

Ferdinand
1636—1665

Mar Franz Ferdinand Gobert
Gobert neunt sich seit
1665—1703 1676

von Hespermont
1703—1708

| | |
|------------------|--------------------------|
| Joseph Gobert | Karl Gobert 1720—1749 |
| 1708—1720 | |

| |
|--|
| Johann Gobert 1749—1792 † 1816 bekömmt 1803 und verkauft die Abtei Baidt (S. 177) |
|--|

| |
|-----------------------------|
| Johann Karl † 19/10 1819 |
|-----------------------------|

Sombref Sommerueß W Namür. — Kerpen W Köln. — Reckheim N bei Maastricht. — Pirmont SW Coblenz. — Lynden in Geldern W Arnheim.

Wappen. I. 1) Reckheim: Löwe r. in g. — Helm: Kr. SchB. wachsend. — 2) Sombref: 3fach qgth. g. r., in 1: 3 Amjeln r. — Helm: 6 Rosen an Stielen (oder: Korb mit SchB., darüber Doppelhahnenschwanz.) — 3) Kerpen: 3fach spizenweise qgth. w. r. — Helm: Beutelschand mit SchB., darüber: Wolf wachsend r. Später: Kr. Flug mit SchB. (S. 175).

II. Pirmont: gev.; 1,4: 3f. schr.-gth. b. bestreuet mit g. Lilien und g.; 2,3: 3f. flusenweise schr.-gth. w. r. — Helm: Mütze r. w.-aufgeschl., bestekt mit 2 Pfauenwedeln.

III. Pennin: 3f. schr. gth. r. g.

IV. Flodorf: gev.; 1,4: 6f. qgth. w. b. mit r. Hande, 2,3: Lilie r. in w. Mittelschild: 5f. qgth. s. w. — 2 Helme: 1) Wulst. Mannsrumpf gth. r. und 6f. qgth. w. b., mit b. r. w. Binde um den Kopf. 2) Pfauenwedel.

V. Lynden: gev.; 1,4 Lynden: Kreuz g. in r.; 2,3: Reckheim. Mittelschild: Adler w. in b. (des Hauses Gfite, von dem die von Hespermont in Vorbringen, von denen wiederum die von Lynden abstammen wollen. — 3 Helme: 1: Windhund sitzend s. g.-umbalset; 3: Reckheim. Mitten (Gfite): Kr. SchB.

224. Herzöge von Croi.

Wilhelm von Croi † 1384

Gem. Isabella Erbin von Nenty 1354

Johann I † 1415. kauft Chimai 1397 (Z. 317)

CroiAnton † 1475. kauft Porcéan 1438 (S. 325) und Noeuz. **Graf** von Chimai 1470

Gem. Margarethe von Lothringen-Baudemont bekommt Nerschet 1455 (Z. 63)

Nerschet

Philipp I † 1511

Heinrich † 1514

Philipp II † 1549

Herzog v. Nerschet 1533

G. 1) Anna v. Croi-Chimai

2) Anna v. Lothringen

Witb.
Camb.Robert
Camb.**B****C****Chimai II**Karl I
†
1551Herzog v. Nerschet
1551
erbt Porcéan 1567
† 1595**Karl II**Herzog von Croi
1598 † 1612^{3/4}
verkauft Porcéan
an Gonzaga-
Revers 1608.
Gem. Maria
von Brimen
Gräfin von Regen
1580—1584Anna
erbt Nerschet
u. Chimai
G. Karl
Herz v.
Vigne-
Kremberg
(Z. 294)**Nenty I**Wilhelm
† 1565Anna
erbt Nenty
G. Philipp
von Croi-
Zeltre**Savré I**Karl Philipp
Marquis von Savré
Fürst v. Croi 1594^{1/2} † 1613
G. Diana von Dammartin
erbt Binzingen (S. 162)**Binzingen**Karl Alex. Graf † 1631
Herzog von G. Anna Hgn.
Croi 1613 von Pommern
† 1624 † 1660Mar. Clara G. Ernst Bogislaw
1) Karl Philipp Bischof
2) Phil. Franz von Cammin
von Croi-Zeltre 1637—1645
† 1684^{7/8}**Porcéan**

Karl 1514

Anton
Fürst von
Porcéan
1/2 1561
† 1567**Noeuz I**Joh. † 1487
G. Johann
v. GréquesFriedrich
† 1524
G. Lambertina
v. Brimen
Gfn. v. RegenAdrian
Graf von
Noeuz
† 1553Gerhart
erbt Regen
† 1585

| | | | |
|---|---------|---------------------|-----------|
| A | Jacob | Bischof von Cambrai | 1502—1516 |
| B | Wilhelm | " " " | 1516—1519 |
| C | Robert | " " " | 1519—1556 |

In Hennegau u. Artois: Croi, Croja Ö Heddin.
— Nenty SW St. Amer. — Noeuz NÖ Mons.
Savré (fläm.: Savred) Ö neben Mons. — Zeltre
(ausgespr.: zohr) SO Maubenge. — Chimai Ö
Ardennes.

Nerschet Z. 257. — Wegen: Gränge von
Prabant und Geldern, NÖ Herzogenbusch. — Por-
céan S. 325. — Binzingen Z. 138. —
Willendorf Z. 177.

Wappen. 1) Croi: 7-fach gegt. w. r. — Helm:
K. Flug w. dazwischen: Hundskopf, e. mit 2
band r., g.-berandet und -beringt.

2) Nenty: 3 artförmige Nafsbinder-Schabern
(douloires) mit Stielen, die Schneide je nach
3 Schildspigen gelehrt.

3) Das 9-feldige lothringische Wappen-Zch. Z. 14



Chimai I

Johann † 1473
Graf von Chimai 14/1 1473

Philipp † 1482 Jacob
 Camb. **A**

Karl Anten
 Fürst † 1546
 1486^{9/4}
 † 1527

Anna Jacob † 1587
 erbt G. Jolantha von
 Chimai Yannyoy
 G. Phi- Erbin von Solre
 lipp II

Solre
 Philipp † 1612
Graf von Solre 1590^{2/11}
 G. 2) Anna v. Croi-Menty

Solre

Johann † 1640
 G. Joh. v. Valain
 Erbin von Horn
 (Z. 274)

Phil. Eman. Anton
 † 1670

Phil. Em. Ferdin.
Fürst von Solre
 1677^{14/11} † 1718

Phil. Alex. Eman.
 † 1723

Emanuel † 1754

Annae Emanuel
 † 1803

Aug. Jst. v. Dülmen
 1803. † 1822

Dülmen
 Alfred † 1861

Rudolf

Menty II

Karl Philipp
 † 1640

G. Maria Cl.
 v. Croi-Savré

Mar. Ferdinande
 erbt Menty
 G. Jst. Lutwig
 von Egmont
 (Z. 281)

Savré II

Philipp Franz
Herzog v. Savré
 1624. † 1650

G. Maria Clara
 v. Croi-Savré, erbt
 Sav. u. Vinsingen

Ferd. Franz Jos.
 † 1694

verkauft 1665
 Vinsingen
 an Vohringen

Joh. Bapt. Joseph
 † 1727

Ludw. Ferd. Joseph
 † 1761

Joseph † 1839
 (setzt Croi-Dülmen
 zu Erben ein)

Chievres

Wilhelm † 1521

Crèques

Johann
 Herr v. Crèques

Gustaf I

Noeur II

Audius † 1609
Bräuf von Noeur
 1585

Megen

Franz
 Heinrich
 Graf von
 Megen
 1585

Gustaf II

Fürst
 † 1653

Philipp

† 1681
 G. Jhabella
 Gfn. v. Brou-
 chorn, erbt
 Millendorf

Albrecht

Franz
 † 1674
 verkauft
 Megen

Ferdinand Gasten
 † 1736

Karl Eugen
 verkauft

Philipp Franz
 † 1713

Millendorf
 1699

† 1702

Ferdinand Gasten
 Joseph

1699

† 1767^{19/4}

225. Fürsten von Ligne. Herzöge von Aremburg.

Johann von **Ligne** † 1442
kauft Herfal 1435 (S. 275)

Michael † 1474
verkauft Herfal 1444 an Maria von Nassau (S. 171)
Gem. Bona von Abbeville, Erbin von Barbançon

Ligne

Johann † 1491

Anton † 1532

Jacob † 1552
Graf 1545
Gem. Maria
v. Waffenaer erbt
die Burggrafschaft
Leiden (S. 278)

Philipp † 1583

Lamorai
Fürst 1602^{2/8}
† 1624

(Johenz † 1619)

Claud. Lamoral I
† 1679

Heinrich Ernst
† 1702

Claud. Lamoral II
† 1766

Karl Joseph
† 1814^{13/12}
Reichsfürst zu
Bagnolle 1770

(Ludwig † 1813)

1a
1

Eugenius
Lamorai

Barbançon I

Wilhelm

Ludwig
G. Maria (Erbin) v. Sevenbergen (S. 285)

Johann **Graf** v. Aremburg
1549 † 1568
Gem. Margarethe von der Mark-Aremberg
1547 (S. 185)

Aremberg

Karl **Fürst** 1576^{2/3} † 1616
G. Anna von Croi-Chimai
erbt Aerschot und Chimai (S. 292)

Philipp Karl † 1640

Philipp Franz
Herzog 1644
† 1674

3
3 4
12
21
4 3

Karl Eugen, **Herzog** † 1681
G. Marie Henriette von Enjance
Gfn. v. Champ-lille erbt Verweys
(S. 285)

Philipp Karl Franz
† 1691
Leopold † 1754

Karl † 1778
G. Louise Marg. v. d. Mark
† 1820 (S. 185)

Ludwig Engelbert
resign. 1803
† 1820

Prosper Ludwig **Mark**
souverainer Herzog August
12^{7/7} 1806 - 1810^{13/12} 1820—1833
† 1861

Engelbert I
1861—1875
Engelbert II 1875—

Ernst
Engelbert
† 1857

Chimai

Alexander
Fürst von Chimai
† 1629

Albert † 1648
Philipp † 1675

Ernst
Dominique
† 1693

Barbançon II

Robert † 1614

4 3 1b

1.2

2.1 4

3

4 1.2

2.1

Albert † 1674
Fürst v. Barbançon
 1644

Octavius Ignatius
 † 1693

Anna
 Eugen von Hennin
 Graf v. Poffut

Philipp Ludwig
 † 1688

Maria Theresia
 G. Heinrich August von
 Wignacourt 1714
 Fürst von Barbançon

Kler. Gabriel von
 Hennin-d'Alsace
 1 von Chimai 1693
 ichsfürst 16/10 1736
 † 1754

Ulrich
 Graf
 24/7
 504

Marianne
 Gabriele
 G. Victor
 Moriz
 Niquet Graf
 v. Garaman
 † 1807

Franz Joseph
 erbt Chimai
 1804.

Fürst
 24/6 1824
 † 184..

Joseph

Ligne: Ö Tournai. — Haguelles: W Charlemont. —
 Barbançon: zwischen Raubenge und Philippeville. —
 Aremberg: in der Eifel, S von Rünster-Eifel. — Hennin
 und Poffut: W nächst Ronk. — Kerschot S. 257. —
 Chimai S. 292.

Wappen:

- 1) Ligne: 3sf. schr. gtb. g. r. — Helm: a) (Ligne):
 Kr. 16-eckiges Schirmdreht, w. rotheingesägt, inmit-
 ten Scheibe mit SchP. Helmdecken: e. mit weißen
 Schellen bestreuet und r. b) (Aremberg): Kr. Fä-
 cher von 8 Stäben. g. w.
- 2) Barbançon: 3 Löwen (2, 1) gefr. r. in w.
- 3) Aremberg: drei Nüffelblumen (Quinto-feuilles)
 g. in r. — Helm: Kr. Pfauenwedel. (Herren von
 Aremberg ausgestorben 1288. Helm: Kr. Beutelsband
 mit SchP., darüber: Pfauenwedel.)
- 4) Marf S. 184.

226. Könige von Frankreich. I.

| Hugo der große † 956 (S. 23) | | | | | | | | | | |
|------------------------------|---------------|-------------|--|---------------------|---|---------------------|------------|--------------------|---|--|
| 1. Hugo | Capet | 987—996 | (S. 298) | | | | | | | |
| 2. Robert I | | 996—1031 | | | | | | | | |
| 3. Heinrich I | | 1031—1060 | (S. 300) | | | | | | | |
| 4. Philipp I | | 1060—1108 | | | | | | Vermandois | | |
| 5. Ludwig VI der dicke | | 1108—1137 | | | | | | † 1167 (S. 298) | | |
| 6. Ludwig VII der junge | | 1137—1150 | Dreug (S. 300) | | Courtenai (S. 301) | | | | | |
| 7. Philipp II August | | 1150—1223 | Dreug † 1590 | Bretagne † 1458 | Constantinovel und Ramür | Courtenai † 1733 | | | | |
| 8. Ludwig VIII | | 1223—1226 | | | | | | | | |
| 9. Ludwig IX der heilige | | 1226—1270 | (S. 304) | | | | | | | |
| 10. Philipp III der Kühne | | 1270—1285 | | | | | | | Valois I † 1270 (S. 305) | |
| 11. Philipp IV der schöne | | 1285—1314 | Valois II Karl (S. 306) | | Cyreng (Navarra) † 1425 (S. 304) | | | | | |
| 12. Ludwig X | 14. Philipp V | 15. Karl IV | Isabella II G. Edward II K. v. England Edward III | 16. Philipp VI | Menton II † 1525 (S. 304) | | | | | |
| Hutin | d. lange | d. schöne | Edward III | 1328—1350 | | | | | | |
| 1314 | 1316 | 1322 | Johann | 17. Johann II | | | | | | |
| 1316 | 1322 | 1328 | Johann | 1350—1364 | | | | | | |
| 13. Johann I | | | Heinrich IV | 18. Karl V d. weise | Anjou II | Berri | Burgund I | | | |
| 1316 | | | Heinrich V | 1364—1380 | † 1481 | † 1416 | † 1401 | | | |
| 18—19 | | | Heinrich VI Kön. von Frankreich 29/10 1422 —1453 | 19. Karl VI | Orléans I Ludwig (S. 306) | | (S. 306) | (S. 307) | (S. 307) | |
| II | | | | 1380—1422 | | | | | | |
| | | | | 20. Karl VII | Angoulême Karl Johann | | | | unehelich Longue- ville seit 1504; Kauf: Hôtel † 1691 (S. 306) | |
| | | | | 1422—1461 | | | | | 338 | |
| | | | | 21. Ludwig XI | 23. Eduw. XII | | | | | |
| | | | | 1461—1483 | 1498—1515 | | | | | |
| | | | | 22. Karl VIII | | | | | | |
| | | | | 1483—1498 | | | | | | |
| | | | | | 24. Franz I | 1515—1547 | | | | |
| | | | | | 25. Heinz. II | 1547—1559 | | | | |
| | | | | | 26. | 27. | 28. | | | |
| | | | | | Franz II | Karl IX | Heinr. III | | | |
| | | | | | 1559 | 1560 | 1574 | | | |
| | | | | | 1560 | 1574 | 1589 | | | |

Wappen. Lilien (Wasserlilien, *Fleurs-de-Lys*, *Iris pseudacorus*) g. in b. und zwar 1150—1250: eine oder bestreuet; 1250—1380: bestreuet; 1380—1422: bestreuet oder 3; 1422—1830: 3 Lilien. — Helm: Krone (Reif mit 5 wachsenden Lilien besetzt, darüber 5 Bügel, oben:) Lilie wachsend.

Wappen der Nebenlinien: Die vor 1180 abgetheilten Nebenlinien führen Wappen mit den Tincturen g. und b. in verschiedenartigen heraldischen Figuren; die von 1180—1422 abgetheilten Nebenlinien führen: das Schild bestreuet mit Lilien, die nach 1422 abgetheilten: drei Lilien, alle mit Krüsen.

Burgund I

Robert (Z. 298)

Heinrich † 1066

III

Hugo III † 1192

Portugal

Heinrich (Z. 394)

Burgund Dauphiné† 1361 † 1281
(Z. 299)† 1383 unehelich:
Braganza
(Z. 390)**Artois**† 1472
(Z. 302, 260)**Poitou**† 1271
(Z. 303)**Anjou I**

(Z. 302)

Karl König von Neapel

Karl II

Bourbon I

Robert (Z. 305)

Mençon I† 1284
(Z. 305)

Ludwig I † 1341

Ungarn

† 1382 † 1343

Farent

Philipp

Durazzo

† 1414

Peter

La Marche

Jacob I

Ludwig II

Johann

Johann I

Ludwig von Vendôme

Carenzi † 1515

Bour: Mont-bon pensier I
† 1503 † 1527

Johann von Vendôme † 1477

Franz

Bourbon II

(Z. 308)

Karl † 1537

Mont-pensier II
† 1608
(Z. 305)

Anton König v. Navarra

29. Heinrich IV 1559—1610

30. Ludwig XIII 1610—1643

31. Ludwig XIV 1643—1715

Ludwig

Ludwig

32. Ludwig XV 1715—1774

Ludwig

33. Edw XVI 1774—1793 35. Q. XVIII 1795—1824 36. Karl X 1824—1830

34. Q. XVII
1793—1795

Karl Ferdinand

37. Heinrich V
1830 ²⁻⁷**Condé**

Ludwig I

Heinrich I

Heinrich II

Philipp

Philipp

Ludwig

Ludw. Phil.

Ludw. Phil.

Ludw. Phil.

38. Ludwig

Philipp

1830—1845

Orléans

Philipp

Philipp

Ludwig

Ludw. Phil.

Ludw. Phil.

Ludw. Phil.

(Z. 386)

38. Ludwig

Philipp

1830—1845

1830—1845

226. Könige von Frankreich. I.

| | | | |
|--|-------------------------|---|--|
| Hugo der große † 956 (E. 23) | | | |
| 1. Hugo Capet 987—996 (E. 208) | | | |
| 2. Robert I 996—1031 | | | |
| 3. Heinrich I 1031—1060 (E. 300) | | | |
| 4. Philipp I 1060—1108 | | | |
| 5. Ludwig VI der dicke 1108—1137 | | | |
| 6. Ludwig VII der junge 1137—1180 | | Dreug (E. 300) | Courtenai (E. 301) |
| 7. Philipp II August 1180—1223 | | Dreug † 1590 | Bretagne † 1488 |
| | | Constantinopel und Ramür | Courtenai † 1733 |
| 8. Ludwig VIII 1223—1226 | | | |
| 9. Ludwig IX der heilige (E. 304) 1226—1270 | | | |
| 10. Philipp III der Kühne 1270—1285 | | | |
| 11. Philipp IV der schöne 1285—1314 | | Valois II Karl (E. 306) | Britt. Karl † 1314 |
| 12. Ludwig X 1314 | 14. Philipp V 1316 | 15. Karl IV 1322 | 16. Philipp VI 1328—1350 |
| <i>Hutin</i> 1314 | <i>d. lange</i> 1316 | <i>d. schöne</i> 1322 | Mencon II † 1525 (E. 304) |
| 1316 | 1322 | 1328 | 17. Johann II 1350—1364 |
| | | Johann | 18. Karl V d. weisse 1364—1380 |
| 13. Johann I 1316 15—19 11 | | Heinrich IV | 19. Karl VI 1380—1422 |
| | | Heinrich V | Orléans I Ludwig (E. 306) |
| | | Heinrich VI Kon. von Frankreich 10 ₁₆ 1422 —1453 | 20. Karl VII 1422—1461 |
| | | | Karl |
| | | | 21. Ludwig XI 1461—1483 |
| | | | 23. Edw. XII 1498—1515 |
| | | | 22. Karl VIII 1483—1498 |
| | | | Angoulême Johann |
| | | | Karl |
| | | | 24. Philipp I 1467—1477 |
| | | | 25. Philipp II 1477—1498 |

Wappen. Lilien (Wasserlilien, *Fleura-de-Lys*, *Iris pseudacorus*) g. in b. und zwar 1150—1250: eine oder bestreuet; 1250—1380: bestreuet; 1380—1422: bestreuet oder 3; 1422—1830: 3 Lilien. — Helm: Krone (Reif mit 5 wachsenden Lilien besetzt, darüber 5 Bogen oben); Lilie wachsend.

Wappen der Nebenlinien: Die vor 1180 abgetheilten Nebenlinien führen Wappen mit den Tincturen g. und b. in bestimmten heraldischen Figuren; die von 1180—1422 abgetheilten Nebenlinien führen: das Schild bestreuet mit Lilien, die abgetheilten: drei Lilien, alle mit Krone.

Portugal I

Area 12
1900 - 1905

Area III - 1902

Portugal
Area 12
1900 - 1905
1281
300

Portugal

Area 12
1900 - 1905
1281
300

Area I
1272
302

Area II
1271
303

Area I
302

Area III - 1902

Hungary
1282

Russia
1283

France
1284

Germany
1285

Algeria I
1284
305

Algeria II
1285

Area III - 1902

Area IV - 1903

Algeria II
304

1287

Area I
1288
305

1289

1290

1291

1292

227. Frankreich II. Haus Capet 987—1108.

Hugo der große † 956 (S. 23)

Hugo Capet König 9/8 987—996²⁴/10Robert II 996—1031²⁰/7Heinrich I 1031—1060⁴/10**Vermandois**Philipp I Hugo der große † 1102
1060—1108 G. Adelsheid Gfn. v. Ver-

mandois 1080—1117

Rudolf I

1117—1152

(S. 300)

Rudolf II Elifa- Eleo-
betb nore
1152 1167 11831167 1183 1214
Gem.Philipp Durch
Gf. v. Ver-
flan- mäch-
dern niß
† 1191 könig-
(S. 63, lich
258)**Burgund I**

Robert I 1032—1075

Heinrich † 1066

Hugo I Eudo I 1078—1103
1075—1078 Fugo II 1103—1142
† 1092

Eudo II 1142—1162

Hugo III 1162—1192
G. Beatrix Dauphine von Viennois,
Erbin v. Dauphiné 1162—1225 (S. 326)

Eudo III 1192—1218

Hugo IV 1218—1273

Titular-König v. Thessalonich durch Belehnung 1266
Ertauscht Chälon u. Auxonne 1237 (S. 340)

Robert II 1273—1305. Titular-König.

Hugo V Eudo IV Ludwig Robert Johanna G.
1305 1315—1349 Tu-Kön. Graf von Philipp VI
1315 G. Johanna Fürst v. Tonnerre König von
v. Frankreich Achaja 1321 Frankreich

erbt Artois 1313 1334

u. Franche- 1316 Gem. Johanna

Comté (S. 304) Mat. Gfn. v.

(Philipp) bilde Aurertes- Johann König
† 1346 v. Pen- TonnerreG. Johanna negau (S. 339,
Gfn. v. Bou- Erbin von

logue und Achaja 323)

Auvergne Achaja (S. 446)

† 1360

Philipp I v. Rouvre 1349—
1361²¹/11G. Margarethe Gfn. v. Flandern
—1404
(S. 307)jüngeres Haus
Burgund II
Philipp II der
kühne, Herzog
9/12 1365
—1404
(S. 307)

Burgund, la Bourgogne, bourguignon, Burgundia. — le Dauphiné, dauphinois, Delphinatus. — La-Tour-du-Pin, zwischen Rienne und Chambéry. — Vermandois S. 317. — Bourbon (l'Archambaud), Borbonium, borboniensis, das Gouvernement Bourbonnaise, Département Allier.

Vermandois. — Burgund I. — Dauphiné.

Portugal
 Heinrich
 Graf von
 Portugal
 1094—1112
 Gem. Theresia
 von Castilien

(S. 388)

Dauphiné

Andreas Guigo VI
 Dauphin 1228—1237

Guigo VII 1237—1269
 G. 1241 Beatrix von Savoyen
 Frau v. Faucigni 1268—1303 † 1310

Johann I Anna 1281—1298
 1269—1281 G. Humbert von

La-Tour-du-Pin
 1281—1307

| | | |
|--------------------------------------|------------|----------|
| Johann II 1307—1319 | Hugo | Heinrich |
| Guigo VIII 1333—1349 ^{16/7} | Humbert II | Herr von |
| 1319 Hr. von Faucigni | 1303 | Faucigni |
| 1333 | 1334— | v. Metz |
| überträgt Dau- | 1328 | 1324 |
| phiné an Karl V | G. Maria | † |
| von Frankreich, | von | 1329 |
| Faucigni an | Savoyen | erbt |
| Savoyen 1354 | Faucigni | † 1334 |
| † 1355 ^{27/5} | † 1334 | |

| | | | |
|-----------------|-----------------------|-----------|-----------|
| Bourbon | Nevers | | |
| Johann † 1268 | Eudo † 1269 | | |
| H. Agnes von | G. Mathilde von | | |
| Dampierre- | Dampierre- | | |
| Bourbon | Bourbon | | |
| erbt Bourbon | erbt Nevers u. f. w. | | |
| (S. 259) | (S. 259, 322) | | |
| Beatrix | Jolantha | Margar. | Alice |
| † 1310 | erbt Nevers | erbt | erbt |
| H. Robert von | † 1280 | Tonnère | Aurette |
| Frankreich | Gem. | † 1308 | G. Johann |
| Hf. v. Clermont | 1) Joh. Gf. v. Valois | G. Karl I | von |
| (S. 305) | v. Anjou | König | Ghären |
| | 2) Robert v. Neapel | (S. 322) | (S. 341) |
| | Graf v. | Flandern | |
| | (S. 255) | | |

Bayern. (Alt-)Burgund I: sechschr. gth. g. b. mit r. Hande. — Helm: Wulst r. w. Gule natürlich (*l'oiseau-duc*). — Burgund-Tonnère: desgl., der Hand gezahnt.

Vermandois: geschacht g. b.

Dauphiné von Viennois: gekrümmter Delfin b. r. befloßt in g. — Dauphiné zu Faucigni: ebenso, der Delfin trägt das an einem Naben ins Maul gehängte Wappenschild von Faucigni. (S. 342)

La-Tour-du-Pin: seitwärts stehender Thurm, daran links ein Stück Mauer mit Zinnen, w. in r.

(Zu S. 259: Sires von Bourbon: Lowe r. und 8 randweise gestellte b. Muscheln in. g.)

228. Frankreich III. Haus Capet 1108—1226. Dreux. —

Heinrich I 1031—1060^{4/10}Philipp I 1060—1108^{29/7}Ludwig VI der dicke 1108—1137^{1/6}**Dreux**Ludwig VII der junge
(*le jeune*) 1137—1150^{19/6}
Herzog von Guienne
1137—1152
G. Eleonore v. GuiennePhilipp II August
1150—1223^{14/7}
G. Jhabella Gräfin v.
Flandern und ArtoisLudw. VIII Philipp
1223—1226
^{11/11} (*Hurepel*)
G. MathildeLudwig IX
der heilige
Gräfin von
Boulogne(S. 304)
Johanna
G. Gaucher
v. Chatillon
(S. 325,
329)Robert I Gf. v. Dreux
1137—1154
resignirt. † 1158
G. Agnes v. Baudement
Erbin von BraineRobert II † 1218
Graf von BraineRobert III *Gateblé* † 1234

Johann I † 1249

Robert IV † 1282
G. Beatrix Gfn. v. Montfort-l'AmauriJohann II
† 1309Peter † 1345/11
Johanna II
† 1355
G. Ludwig
v. ThouarsJohanna I
† 1346Jolantha
erbt
Montfort
G. Herzog
Arthur II
v. Bretagne
(S. 319)Simon † 1365
Margarethe
verf. Dreux
dem Könige
1377Simon
† 1392Hugo II
† 1395Johann VI
† 1415Johanna
erbt Braine
und Rouci
G. Robert
Graf von
Saarbrücken
(S. 336)Johanna
G. Joh. IV
Gf. v. Rouci
Johann V
erbt 1323
Braine
† 1346Simon
† 1392Hugo II
† 1395Johann VI
† 1415Johanna
erbt Braine
und Rouci
G. Robert
Graf von
Saarbrücken
(S. 336)**Châteaudun**Robert I
Bleimte v. Châteaudun
1253—1266
G. Clementia v.
Châteaudun**Beu**
Alice v. Dreux Robert 2
G. Assul von † 1264
Clermont
Bete v. Chateau-
dun — 1302Alice v. Clerm. Robert 3
erbt † 1351
Châteaudun
G. Wilhelm
Gf. v. Flandern
† 1313
(S. 259)Simon
† 1392Hugo II
† 1395Johann VI
† 1415Johanna
erbt Braine
und Rouci
G. Robert
Graf von
Saarbrücken
(S. 336)**Braine**
Johann
Gf. v. Braine
und Râcon
† 1239
Gem. Alice
Gfn. v. Bienné
und Râcon
(S. 341)**Bossart**Robert 3
Johann
† 1351Robert 4
EtlebanRobert 5
† 1359Galvin
† 1415Robert
† 1478Robert
† 1478**Morainville**

Galvin Jacob

Jacob Arant

Rikol. Johann
† 1540 † 1598Dreux, Durocassis. Drocae, N Chartres. —
Montfort S. 319. — Braine und Rouci
S. 336. — Courtenai, Curtiniacum, Curte-
nacum, in Gâtinais, SÖ Remours, Gränge von Jole-
de-France und Orléannais. — Mehun, Magdunum,
in Berri N Bourges; Gelles-jur-Gher das W
Bourges. — Chateau-Dun, Dunis castrum,
Dunum, in Dunois, NW Orléans.

229. Frankreich IV. — Artois — Anjou I.

Ludwig VIII König von Frankreich † 1226.
Gem. Blanca von Castilien.

| Artois | | Anjou I | |
|---|---|---|--|
| Ludwig IX der Beilige † 1270 | Robert I 1237—1249 (S. 270) | Karl I Graf von Anjou 1246— König von Neapel 1265—1285 Graf von Provence 1267— König v. Jerusalem 1277— G. 1) Beatrix (Erbin von Aragón-Provence 2) Margarethe v. Burgund-Nevers (Erbin v. Tonnerre ?) | |
| (S. 304) | Robert II 1249—1302 G. Amicia v. Courtenai- Nebun (S. 301) | Karl II König 1285—1309 Graf von Anjou und Provence. Fürst von Piemont 1309 Fürst von Achaja 1285—1289 G. Maria Erbin von Ungarn | |
| Mathilde 1302—1329 bekömmt Artois (S. 270) G. Utlein Hf. von Bur- gund (S. 340) | Philipp † 1298 | Ungarn Karl I Martell Tit.-König 1290—1295 | Neapel, Provence Robert I 1309—1382 Fürst von Piemont Graf von Provence: |
| | Robert III Er. v. Nebun 1302—1343 | Karl II Robert 1307—1342 G. Elisabeth v. Polen | Karl Herzog von Calabria † 1328 |
| | Johann Graf von Gu durch Belehnung 3/4 1352 † 1387 | Ludwig I K. v. Ungarn 1342—1382 K. v. Polen 1370— | Andreas K. v. Neapel 1343—1381. † 1382 in Piemont — 1344 G. Johanna I (vermählt Neapel an Ludwig von Neapel Provence an Ludwig von Anjou II.) G. 1) Andreas v. Burgund 1343—1381 2) Ludwig von Savoyen 1346—1362 3) Jacob III König von Majorca 1363—1375 4) Otto Herzog von Braunschweig 1375 † 1387 |
| | Philipp Graf von Gu † 1397 | Ungarn Maria G. Kaiser Zigmund König von Böhmen und Ungarn | Polen Sedwig G. Wladislaw Zagiel Großk. von Litauen König von Polen |
| | Karl † 1472 3/2 v. Bur- gund- Nevers (S. 307) | | |

Wappen.

Artois: Frankreich, darauf: dreilägiger Turnierfragen r. (seit 1237 belegt mit 9 w. Thürmen. S. 270.)

Poitou: h.-gth. a) Frankreich, b) geschacht g. r. (oder: 6 Thürme, 3, 2, 1, w. in r.?)

Anjou I: Frankreich, darauf: fünflägiger Turnierfragen r. — Helm: Kr. Mundes Schirmbrett, ringsum belegt mit b. Straußfedern, darauf SchW.

- a) Ungarn: h.-gth.: Anjou I und Ungarn
b) Neapel: 3-fach h.-gth.: Ungarn, Anjou I, rujalem S. 450.
c) Provence: Anjou I mit w. Hande.
d) Tarent: Anjou I mit w. Schrägflabe.
e) Durazzo: Anjou I mit r. Schrägfladenkreuz
f) Tarent-Constantinopel: gewieret. 1, 4: 2 w. 2, 3: Constantinopel S. 445.

Poitou

Alfons
 Graf v. Poitou.
 Graf v. Toulouse
 1249—1271
 G. Johanna
 Gräfin (Erbin)
 v. Toulouse
 (S. 316)

Philipp I

Tit.-König v. Thessalonich † 1277
 G. Isabella Hfn. von Achaja

Tarent

Philipp II Fürst von Tarent
 1294—1331^{26/12}
 Fürst von Achaja 1307—1313.
 G. Katharine v. Balois (v. Konstantinopel)
 Fürstin von Achaja 1332—1346 (S. 306)

Robert II Ludwig Philipp III Margarethe
 Tit.-Kaiser Fürst von v. Romania rethe
 von Gon- Tarent Tit.-Kaiser G. Franz
 stantinopel König von von Gon- von
 Fürst von Neapel stantinopel Baur
 Achaja 1346—1362 Fürst von Herzog
 1346—1364 Gem. Achaja v. Andria
 Gem. und Johanna I 1370—1373 (S. 333)
 (Erbin; Königin
 Maria von v. Neapel
 Bourbon
 (S. 305,
 447)

Durazzo

Johann Graf von Gravina
 Fürst von Achaja 1318—1332
 Herzog von Durazzo 1332—
 † 1335

Karl Herz. Ludwig Graf von
 v. Durazzo Gravina † 1362
 † 1348

Margar. = Karl III der kleine
 G. Karl III König von Neapel
 König von 1381—1386
 Neapel K. v. Ungarn 1385—
 G. Margar. v. Durazzo

Vasiliaw Johanna II
 1386—1414 1414—1435
 König von (jetzt Ne-
 Dalmatien natus
 1403—1409 v. Anjou II
 (S. 307)

und
 Alfons von
 Aragon
 zu Erben
 ein.)
 G. Jacob II
 v. Bourbon-
 La-Marche
 (S. 305)

Anjou

Margarethe
 1290—1325
 G. Karl von
 Balois
 (S. 306)

Philipp
 (K. v. Frankreich)
 1327—1332

Johann
 (K. v. Frankreich)
 1332—1356

Anjou II

Ludwig I
 Graf von Anjou
 1356—

Sgg. 1360^{26/10}
 Graf von
 Provence
 1382—
 Tit.-König
 von Neapel
 † 1384
 (S. 306, 378)

Artois S. 270. — Anjou S. 321. — Poitou
 S. 313. — *Eu, cussiois*, Auga, Oca, engl.:
One, in Normandie NÖ Dieppe. — Mehun
 S. 300.

Durazzo, *Duras*, Dyrrbachium in Illyrië. —
 Gravina S. 378.

230. Frankreich V. Haus Capet 1226—1328.

Eudwig IX der heilige 1226—1270^{29/8} (canonisiert 11/8 1297)Philipp III der Kühne (*le hardi*)
1270—1285^{9/10}Philipp IV der schöne (*le bel*)
1285—1314^{29/11}
König von Navarra 1284—
G. Johanna I v. Navarra u. Champagne
1274—1304Eudwig X *Hutin*
(Eidensfried)
1314—1316^{29/6}
König v. Navarra u.
Graf von Champagne
1304—Johann I
12. 19/11
1316
postu-
mus
G. Philipp
v. Evreux
(S. 304)
tritt 1335
Champagne
an den König abPhilipp V der lange
1316—1322^{3/4}
Graf von Poitou
G. Johanna von
Artois (S. 340)Johanna
erbt
G. erbt
u. Artois
G. Guido IV
v. Burgund
(S. 298)Karl IV Ja-
der schöne bella
(*le bel*) Gem.
Gf. v. Va- Eduard
Marche II
1314—1322 Kön. v.
Frankreich
1322—1328^{1/2}

Valois II

Karl Graf v. Valois
Gf. v. Anjou 1290—1325
G. 1) Marg. v. Neap.-Anjou
2) Katharine v. Courtenai-
Konstantinopel (S. 301)

Mengen II

Phil. VI Karl Graf
v. Valois von Mengen
Kön. von Frankreich
1328
(S. 306)Peter Philipp
† 1404 Patriarch
G. Joh. v. Astei
Gfn. v. 1381
Blais 1387
Johann Philipp
† 1397Johann Herzog
v. Mengen
1414^{1/4}
† 1415Johann II
† 1476Renatus
† 1492Karl Anna
† Gem.
1525 Wilhelm II
1/4 Markgraf
v. Montserrat
(S. 349)

Evreux

Eudwig Graf
von Evreux
† 1319

Navarra

Philipp
Kön. v. Navarra
1328—1343
G. Johanna II
von Frankreich
Navarra
† 1349Karl II
der böse
1349—1387^{1/2}Karl III
1387—1423
tritt 1397
Evreux an
Frankreich abBlanca
Königin
1425—1441
G. Johann II
K. v. Aragón

Valois S. 316. — Mengen, Alentio, in Normandie, Gränze von Maine. — Evreux, Ebroicæ, Ebuovicum, in Normandie S. Nouen. — Bourbon S. 298. — Clermont (*en Beauvaisis*) mw. Paris und Amiens. — Clermont (*en Auvergne*) jetzt Dep. Puy-de-Dôme. — Montpensier S. 327. — La Marche, Gouvernement, Dep. Creuse. — St. Pol S. 325. — Enghein S. 267. — La Roche-sur-Yon in Poitou, S. Nantes. — Dombes S. 309. — Carenci N. Arras.

Wappen: Valois I und II: Frankreich mit r. Hande.

— Mengen: Valois, der Rand belegt mit 8 w. Kugeln.

— Evreux: Frankreich mit Schrägflab gestückt r. w.

— Bourbon: Frankreich mit Schrägflab r.

— Vendôme: der Schrägflab als Schrägbalke gezeichnet, belegt schrägalkenweise mit 3 w. Löwen (*passants*).

— Carenci (S. 297): Vendôme mit r. Hande.

— Montpensier II: der Schrägbalke oben schräg belegt mit dem Wappenschild der Dauphiné (v. Auvergne). S. 327.

Alençon. — Evreux. — Bourbon I.

Bourbon I

1 Robert Graf von Clermont
(in Beauvais) 1269. † 1317
Er. v. Bourbon 1283—1310
G. Beatrix v. Burgund, (Erbin
v. Bourbon † 1310 (S. 299))

Ludwig I 1310—1341
Herzog von Bourbon 1327²⁷/₁₂

Peter I 1341—1356

Johanna
G. Guigo VIII
Gf. v. Forez
(S. 396)

Maria Tit. Fürstin
v. Achaja † 1347
Gem. 1) Guido
Prinz von Cypern
† 1347
2) Robert II
Titul. Kaiser von
Konstantinopel
und Titul. Fürst von
Achaja † 1364
(S. 303, 447)

Ludwig II 1356—1410
kauft Dombes 1400.
Durch die Lante Maria
Testamentserbe v. Achaja.
G. Anna Dauphine v. Au-
vergne, erbt Forez u. Cler-
mont in Auvergne (S. 327)

Margarethe
G. Arnold
Amandleu
von Albrecht
1369
(nimmt das
Wappen von
Frankreich
an. S. 381)

Johann I 1410—1434

Karl I 1434—1456

Montpensier I

Ludwig III Gf. v. Montp. † 1486
Testamentserbe der Gemahlin
(G. 1) 1428 Johanna Dauphine
von Auvergne † 1436 (S. 327)

2
Gilbert † 1496

Johann Ludwig Peter II
II Bischof 1488-1503
1456 von
1488 Rütlich
1455 G. Karl
1482 v. Bourbon
unehel. Mont-
Pensier I
Pours-
bon-
Puffet

Karl Herz. Renata
v. Bourbon † 1561
1503 erbt das
— 1527⁶/₅ Dauphiné
Gonnetable von Auvergne
† vor Rom erhalt 1560
G. Susanne Dombes
von Bourbon jurüd.
1527 G. Ludwig I
v. Vendôme gen
Dombes wird (S. 61)
confisciert
1527—1560

Blanca
Gem. Ferdinand
de la Cerda
von Castilien
(S. 382)

Valois I

1 Johann Tristan
Graf v. Valois
Graf v. Nevers
1267—1270
G. Yolantha
von Burgund,
Nevers
(S. 299)

Alençon I

2 Peter
Gf. v. Alençon
1268—1283
Gem. Johanna
Gfn. v. Blois
† 1291
(S. 324)

La Marche

Jacob I † 1362
Gf. v. La Marche
1342
G. Johanna Gfn.
von St. Pol
bekommt Gendé
(S. 324)

Johann I † 1393
G. Katharina
Gfn. (Erbin 1374)
von Vendôme (S. 323)

2 Vendôme

Ludwig
Graf v. Vendôme
† 1446

1 La Marche

Jacob II König v. Neapel
1414—1416 † 1438
G. Johanna II v. Neapel

Fleconore Erbin v. La Marche
Gem. Bernhard v. Armagnac

Johann II
† 1477

Jranz † 1495
G. Maria v. Fühelburg
Gfn. (Erbin) v. St. Pol,
Soissons und Engbrien
(S. 266)

Montpensier II

Ludwig I Fürst von
La-robe-sur-Men
† 1520
G. Louise v. Bourb.
Montpensier † 1561

Karl † 1537
Herzog Franz I
1515^{1/2} † 1545
Anton Franz Maria
M. v. Nav. II † 1601
G. Johanna † G. Renon
v. Navarra 1546 Herz. v.
Heinrich IV
M. v. Nav. † 1573
u. Navarra (S. 338)

Dombes
1. Ludw. II 1561-82
Herz. v. Montpensier
1639⁶/₃

2. Franz 1582-1592
3. Heint. 1592-1608
4. Maria 1608-1627
G. Gaston v. Orleans
(S. 309)

231. Frankreich VI. Haus Valois. —

Karl Graf von Valois † 1325. Graf von Anjou 1290—1325
 Gem. 1) Margarethe von Neapel-Anjou. 2) Katharina v. Courtenai-Constantinopel (S. 301)

Philipp VI von Valois
 Gf. v. Anjou 1325—1332
 König $\frac{1}{2}$ 1328—1350^{22/8}
 G. Johanna v. Burgund I

²
 Katharina v. Valois † 1346 Erbin v. Constantinopel
 Gem. Philipp von Anjou-Larent (S. 303)

Johann II 1350—1364^{18/4}
 Gf. v. Anjou 1332—1356

Karl V der Weise 1364—1380^{16/6}
 Dauphin 1349—1364
 Herzog v. Normandie 1355—

Karl VI 1380—1422^{21/10}
 Dauphin 1380—1409
 (irrsinnig 1392—)
 G. Isabella v. Baiern † 1435

Orléans I

Ludwig
 Gf. v. Orléans
 † 1407^{23/11}
 G. Valentine
 v. Mailand

Ludwig Johann Karl VII
 wig hann 1422—1461^{12/7}
 Dau- Dan- Dauphin
 pbin pbin 1422—1440
 1409 1415
 1415 1417

Angoulême

Karl Herzog
 v. Orléans
 † 1465

Johann
 Graf von
 Angoulême
 † 1467

ungleich:
 Longue-
 ville
 Johann
 (Bastard
 von
 Orléans)
 Gf. v. Dunois
 † 1465

Ludwig XI
 1461—1483^{30/9}
 Dauphin
 1440—1456

Guienne

Karl
 Gf. v. Guienne
 (Aquitanien)
 1468—1472

Karl VIII
 1483—1498^{7/4}
 G. Anna Ggn.
 v. Bretagne
 (Z. 319)

Ludwig XII
 1498
 —1515^{1/11}

Herzog von
 Mailand
 1500—1512
 G. Anna
 Ggn. von
 Bretagne

Karl Graf
 v. Angoulême
 † 1496

Franz I 1515—1547^{31/3}
 Herz. v. Bretagne 1514—
 Herz. v. Mailand 1515—1521
 G. Claudia von Frankreich
 Erbin von Bretagne

Franz I
 Gf. v. Longue-
 ville † 1491

Franz II
 Herzog
 1505
 † 1512

Neuschâtel

Ludwig Herzog
 Neusch. † 1505
 G. Johanna
 Baden-Baden
 Erb. v. Neusch.
 (S. 99, 328)

Claudia
 G. Franz I
 König

Heinrich II 1547—1559^{10/7}
 G. Katharine Medici † 1589

Franz II
 1559—1560^{9/12}
 Kon. v. Schottland
 1558—
 G. Maria Stuart
 Kgn. v. Schottland

Karl IX
 1560
 1574
^{30/3}

Heinrich III
 1574—1589
 König
 von Polen

Franz
 Herzog von
 Alençon.
 Herzog
 v. Brabant

Vongueville S Dreux in Normandie.
 — Maine Z. 309. — Vertus Z. 352.

232. Frankreich VII. Haus Bourbon.

Karl Herzog v. Vendôme (S. 305)

Anton Kön. v. Navarra 1555-1562^{17/11}
Gem. Johanna von Albret, Königin von
Navarra 1555-1572^{9/7}Karl (X)
(Cardinal)
Regen-König
von Frankreich
1589-1590^{6/6}**Frankreich**

- I. Heinrich IV König v. Navarra 1572
König v. Frankreich ^{2/6}1589-1610^{14/5}
G. 1) Margarethev. Frankreich-Balois. Gestorben 1599. † 1615
2) Maria Medici † 1642^{3/7}

- II. Ludwig XIII 1610-1643^{14/6}
G. Anna Maria von Spanien † 1666

unehelich (von Katharin
Barauise von Verneuil)
Heinrich von Verneuil
Bisch. v. Metz 1612-1617

- III. Ludwig XIV 1643-1715^{1/6}
G. 1) Mar. Theres. v. Spanien † 1683
2) Franc. d'Anbigné, Marquise v.
Maintenon † 1719

Ludwig Dauphin † 1711

unehelich (von der Herz.
Ludwig August
Bisg. v. Maine † 1700)
erbt Dombes und Gr.
1693

Ludwig Dauphin † 1712
Herzog von Burgund

- IV. Ludwig XV
1715-1774^{19/5}
G. Maria Leszcynska
von Polen † 1768

Ludwig Dauphin † 1765

- | | | |
|--|---|--|
| V. Ludwig XVI 1774-93 ^{21/1} G. Marie Antoi- nette v. Oester- reich. 1/4 1814 | VII. Ludwig XVIII (1795) 10/6 1824 | VIII. Karl X 1824-1830 ^{2/6} † 9/11 1836 |
| VI. (Ludw. XVII) 1793-795 ^{6/6} | | IX. Karl Ferdin. St. v. Petri † 1820 |

- | | | |
|--|---|--|
| | IX. Heinrich V 1830 ^{2/6} -7/6 | |
|--|---|--|

Anjou IIIPhilipp V Herz. u. Anjou
Kön. v. Spanien 1700-1746

| | |
|---|---|
| Spanien Karl III Herz. v. Parma 1731-1734 Kön. v. Neapel 1734-1759 Kön. v. Spanien 1759-1788 | Parma Philipp Herzog v. Parma 1748-1765 |
|---|---|

| | |
|---------------------------------------|-----------------------------|
| Neapel Karl IV 1788-1806 | Ferdinand I(V) 1759-1825 |
|---------------------------------------|-----------------------------|

| | |
|-------------------------------|----------------------|
| Ferdinand VII 1808-1833 | Franz I 1825-1830 |
|-------------------------------|----------------------|

| | |
|--|---------------------------|
| Isabella II 1833 -1868 ^{30/7} | Ferdinand II 1830-1859 |
|--|---------------------------|

| | |
|----------------------------------|---|
| Alfonso XII 1874- (S. 386) | Franz II 1859-1861 ^{22/3} (S. 389) |
|----------------------------------|---|

| | |
|------------------------|---|
| Ferdinand 1765-1801 | Ludwig I Kön. v. Esturien 1801-1803 |
|------------------------|---|

| |
|---|
| Karl Ludwig Kön. v. Esturien 1803-1807 Herzog von Eucra 1817-1817 v. Parma 1847-1849 |
|---|

| |
|---|
| Parma Karl III 1849-1854 Robert 1854-1860 ^{6/3} |
|---|

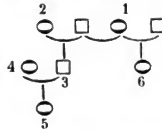
Ludwig Ludw. Karl
August Graf v. Gr.
† 1755 Fürst von
Dombes
1736-1764
† 1775

GondéLudwig I
† 1569Heinrich I
† 1588Heinrich II
† 1646Ludwig II
† 1686Heinr. Jul.
† 1709Ludwig III
† 1710Edu. Heinr.
† 1740Ludwig
Joseph Pr.
v. Gondé
† 1818Heinrich
Herzog von
Bourbon
† 1830^{27/8}Edu. Anton
Heinrich
Herzog von
Engbien
† 1804^{22/3}**Conti I**Franz Fürst
von Château-
Renaud
1605—1614
Gem. Louise
Margar. v.
Lothringen-
Gwiße, Jfstm.
von Château-
Renaud
1605—1629
† 1631
(S. 66)**Conti II**Armand I
† 1666Franz Edu.
† 1709Ludwig
Armand
† 1727Ludwig
Franz I
† 1776Ludwig
Franz II
† 1814^{13/3}**Soissons**Karl
Gf. v. Soissons
† 1612Ludw. Marie
Gem. Gem.
† Gem.
1641 Thomas
Franz
von
Savoyen-
Carignano
(S. 344)**Orléans II**Gaston reg.
Dombes
1627—1660
G. Marie v.
Montpensier-
Dombes
unehehlich: von
Gabr. d'Etrees
Cäsar Herzog v.
Bendôme
† 1665
G. Franc. v. Loth-
ringen-Mercœur**Dombes**Anna Maria
1660—1693
kauti Eu 1660Ludwig I
† 1669**Orléans III**Philipp I
† 1701
G. I) Henriette
von England
2) Elisabeth.
v. d. Pfalz**Dombes**Anna Maria
1660—1693
kauti Eu 1660Ludwig I
† 16692
Philipp II
† 1723
der Regent1
Anna Maria
Gem.
Victor Am.
Herzog von
SavoyenLudwig Phi-
lipp II
† 1712 † 1727Ludwig
† 1752Ludw. Phil. I
† 1785Ludwig Philipp II
Egalité
† 1793^{6/11}**Frankreich**
X. Ludwig Philipp
König 7/8 1830—1848^{24/2}
† 1850^{26/8}**Wappen.**Gondé: Frankreich mit r.
Schräghäben oder Balken,
seit ungefähr 1580 verfürzt
schwebend gezeichnet.Conti I u. II u. Soissons:
Gondé mit r. Hande.Orléans II u. III: Frank-
reich mit w. dreiläufigem Tur-
niertragen, verfürzt schwe-
bend gezeichnet.Anjou III: Frankreich mit
r. Hande.Parma: Anjou III, der
Hand belegt mit 8 w. Kugeln.
Berneuil wie Bourbon
S. 304.Bendôme wie Bendôme
S. 304.Raine u. Toulouse wie
Gondé, der Schrägbalken
linkwärts.Gondé S. 325. — Engbien S. 267. — Conti
Picardie S. Amiens. — Berneuil, Vernolium,
Normandie NW Chartres. — Dombes, Dombae
yon. — Château-Renaud, Castrum Reginaldi,
Rezières. — Maine, Cenomania, jetzt Dep.
Irtbe und Dep. Mayenne; Hauptstadt: **Le Mans**,
insean. — Camballe in Bretagne Ö St. Briey.

233. Die Buonaparte.

Karl Buonaparte † 1785

- 1) **Joseph** Buonaparte
 König von Neapel $^{20}/_3$ 1806 — 1808 $^{20}/_6$
 König von Spanien $^6/_6$ 1808 — 1813 $^{11}/_{12}$ † $^{22}/_7$ 1844
- 2) **Napoleon**
 erster Consul $^{13}/_{12}$ 1799 — (18 Brumaire = $^9/_{11}$)
 Consul auf 10 Jahre $^9/_3$ 1802 —
 Consul lebenslang $^7/_6$ 1802 — 1804 $^{10}/_5$
 Kaiser von Frankreich $^{10}/_3$ 1804 — 1814 $^{11}/_4$ } Napoleon (II) Franz, König von Rom.
 König von Italien $^{15}/_3$ 1805 — 1814 $^{11}/_4$ } Herzog von Reichstadt $^{22}/_7$ 1818. † $^{22}/_7$ 1832
 Kaiser von Frankreich $^{20}/_3$ — 1815 $^{22}/_6$ † $^9/_3$ 1821
 Gem. 1) Josephine (S. 311)
 2) Marie Louise von Oesterreich, Herzogin von Parma (S. 63)
- 3) **Lucian**, „*Sénateur*“, Fürst von Canino $^2/_6$ 1814. † $^{29}/_6$ 1840
- 4) **Elise** † 1820 Gemahl: } Fürsten von Lucca $^{22}/_6$ 1805) — 1814
 Felix Bacchiocchi († 1841) { von Piombino $^{19}/_3$ 1805
- 5) **Ludwig**
 König von Holland $^9/_6$ 1806 — 1810 $^1/_7$ { Ludwig, Großherzog v. Berg $^9/_3$ 1809 — 1813 $^{10}/_{11}$
 † $^{27}/_3$ 1831
 (Ludwig) Napoleon (III)
 Präsident $^{20}/_{12}$ 1848 —
 Kaiser $^2/_12$ 1852 — 1870 $^6/_9$ † 1873 $^{29}/_1$
- 6) **Pauline**, Herzogin von Guastalla $^{20}/_3$ — $^{22}/_3$ 1806 † 1825. Gemahl:
 Fürst Camillo Borghese † 1832
- 7) **Caroline**, Gemahl:
 Joachim Murat
 Großherzog von Berg $^{19}/_3$ 1806 — 1808 $^{19}/_7$
 König von Neapel $^{13}/_7$ 1808 — 1815 $^{20}/_5$. † $^{13}/_{10}$ 1815
- 8) **Hieronymus**
 König von Westfalen $^7/_12$ 1807 — 1813 $^{20}/_{10}$. 1814: Herzog von Montfort. † 1860 $^{24}/_6$



- 1: Franz Jesch aus Basel, französischer Lieutenant
 2: Signor Ramolini
 3: Laetitia Ramolini † 1836. Gem. Karl Buonaparte
 4: Karl Buonaparte † 1785
 5: Napoleon Buonaparte
 6: Joseph Jesch, Erzbischof v. Lyon 1801, Cardinal 1803. † 1839

234. Die Beauharnais, Herzöge von Leuchtenberg.

Diomte de Beauharnais

D: Beauharnais

Alexander † 1794^{23/7} (guillotiniert)
Gem. Josephine Tascher de la
Pagerie † 29/11 1814
2ter Gemahl: Napoleon
eerm. 9/1 1796, geschieden 13/11 1809

Eugen
König von Italien 9/6 1805
Großherzog v. Frankfurt 1/3 1810
erzog von Leuchtenberg 9/10 1817
† 21/6 1824
Gem. Auguste Prinzessin von Baiern
† 19/6 1851

August † 20/6 1835
Gem. 20/1 1835:
Maria II
Königin von
Portugal

Maximilian
† 1/11 1852
Gem. Maria
Tochter Kais. Niko-
laus von Rußland
Nikolaus
Fürst Romanowff
10/12 1852

Hortensia
Herzogin von
St. Leu 1814
† 9/10 1837
Gem. Ludwig
König von
Holland

Franz
† 1846
Gem. Maria
Francisca von
Beauharnais

Emilie Louise
„Madame
de la Palette“
Gem. der General-
Postdirector
Gf. von la Palette
1814

De Beauharnais

Claudius
† 1819
Maria
Francisca
Gem. Franz
von
Beauharnais

Stephania
† 1860
Gem. Karl
Großherzog
von Baden

Wappen. 1817: gev.; 1: Leuchtenberg S. 81;
2: Mauer mit 2 Thürmen, auf deren jedem ein nat.
Busch, auf nat. Rajen, w. in b.; 3: Schwert, w.
g.-gegriff in gr. bestreuet mit g. Sternen; 4: Bea u-
h a r n a i s ? 3f.-q.-gth. w. s., oben: 3 s. Amjeln. —
Selm von 4: Flug s.

235. Die Republiken der Revolutionszeit.

französisch:

Monarchische . . . 30/6 1791 — 1792^{21/9}
Schloßratliche . . . 21/6 1792 — 1795^{20/10}
Directorium u. j. w. 22/6 1795 — 1799^{9/11}
Consulat . . . 11/11 1799 — 1804^{18/6}

auratische . . . 20/4 1792 — 1793^{23/3}
atavische . . . 20/1 1795 — 1806^{9/6}
isabonische . . . 10/12 1796 — 1797^{9/7}
enetianische . . . 12/5 1797 — 1798^{19/1}
igurische . . . 20/6 1797 — 1805^{9/6}
isalpatische . . . 9/7 1797 — 1802^{20/1}
isrhenanische . . . 17/6 1797 — 1798^{23/1}
emanische . . . 20/1 1798 — 18/4
ömlische . . . 10/4 1798 — 1799^{20/6}
elvetische . . . 12/4 1798 — 1803^{19/6}
ubalpatische . . . 9/11 1798 — 1802^{11/6}

Barthenonische . . . 22/1 1799 — 1799^{10/6}
Italienische . . . 20/1 1802 — 1805^{15/6}

Lucca . . . 30/12 1802 — 1805^{22/6}
Ragusa . . . — 1806^{27/6}
Zonien . . . 21/3 1800 — 1807^{10/6}
Protectorat England's . 9/11 1815 — 1864^{20/6}
Wallis . . . 2/1 1802 — 1810^{12/11}

Schweiz:
Föderativ-Republic
von 19 Cantonen 19/2 1803 — 1814^{8/6}
" 22 " 9/6 1814 — 1845^{12/6}
Genua . . . 19/4 1814 — 20/12

Zweite französische . . . 24/2 1848 — 1852^{2/11}
Dritte französische . . . 4/6 1870 —

236. Herzöge von Normandie.

Rollo, Robert † 927

Wilhelm Langschwert, Longspada 927—943

Richard I Langbein 943—996

Richard II der gute 996—1026

Richard III
1026—1028Robert
(der Teufel)
1028—1035

unehelich:
Wilhelm der Eroberer
conquestor
Herzog 1035—
König von England
1066—1087 (S. 394)
G. Mathilde Gfn. v. Flandern

Heinrich I
1106—1135
(König 1100—)

Mathilde
Gem. Godfried Plantagenet
(Graf von Anjou)
1144—1150 (S. 321)

Heinrich II
1150—1153. 1156—1189
(König 1154—)

Wilhelm
1153—1156
Löwenherz
1189—1199
König

Gemma p. l.
Gem. 1) Ethelred
angelsächf. König
von England
2) Knud, dänischer
König v. England
(p. 393)
+ 400

Robert
Courteuse
1087—1106

Wilhelm Gfite
(Gf. v. Flandern
1127—1128)
(S. 258)

Johann 1199—1204
König.
(Normandie 1204 von
Frankreich erobert,
bis auf die 4 norman-
nischen Inseln)

Grafen von Gu

unehelich:
Wilhelm I Graf von Gu

Robert -1054—1090-

Wilhelm II 1090—1096

Heinrich I 1096—1140

Johann 1140—1170

Heinrich II 1170—1183

Rudolf I Alice † 1227
1183—1186 G. Rudolf II v.

Eufignan

v. Moudun

Gf. v. Gu

1186—1219

Rudolf III

1227—

Maria v. Moudun † -1253
Gem. Alfons Graf von

Brienne (S. 449)

Gf. von Gu 1249—1270

Johann I von Brienne
† 1291

Johann II † 1302

Rudolf IV † 1345

Rudolf V † 1350

Gu wird confiscirt
(S. 302)

Wilb. Baud
Gf. v. Soiffon
1058—1090
Gem. Adela
Gfn. v. Soiffon
(S. 317)
Kamrath
G. Joo v. Baud
(S. 317)

Va Normandie, *normand*, Normannia. — Wap-pen: 2 Leoparden 1, 1. g. in r. (vergl. S. 313).

Die 12 Pair's von Frankreich:

I. die geistlichen: 1) der Erzbischof (Herzog) von Rheims, Remensis. 2) Der Bischof (Herzog) von Langres, Lingonensis (Zuffragan von Lyon). Die Zuffragane von Rheims: 3) der Bischof (Herzog) von Laon, Laodunensis. 4) Der Bischof (Graf) von Beauvais, Bellovacensis. 5) Der Bischof (Graf) von Noyon, Noviodunensis und 6) der Bischof (Graf) von Châlons-sur-Marne, Catalaunensis. (Nur diese 6 Bistümer haben Stiftenwappen; alle übrigen Bischöfe in Frankreich und in England führen nur ihre Geschlechtswappen.)

II. die weltlichen: die Herzöge von 1) Burgund (den Kronländern einverleibt 1477) S. 29; 2) Normandie (einverleibt 1204) S. 312; 3) Bretagne (einverleibt 1453) S. 313; die Grafen von 4) Flandern (an Deutschland abgetreten 1525, Süd-Flandern und Artois zurückhalten 165 S. 258; 5) Foulouise (einverleibt 1274) S. 316; und 6) Champagne (einverleibt 1335) S. 31

237. Herzöge von Guienne (Aquitanien), Grafen von Poitou.

Ebles Graf von Poitou, wird Herzog von Aquitanien 908—932

Wilhelm III Bergkopf (tête d'étoupe) 932—963

Wilhelm IV 963—990

Wilhelm V 990—1029

Wilb. VI Dbo Wilb. VII Godfried, Guido, Wilb. VIII

1029 1038 1039 1058—1087

1038 1039 1058 Wilhelm IX 1087—1127

Wilhelm X der heilige
1127—1137^{3/4}Eleonore 1199—1204^{21/2}

G. 1) Ludwig VII König v. Frankreich

Herzog v. Guienne 1137—1152^{19/2}

2) Heinrich II (König v. England 1154—)

Herzog v. Guienne 1^{9/2} 1152—1169

| | | | | |
|---------------------------------|---------------------------|------------------------------------|-----------|--------------------------|
| | | Könige von England: | | |
| Richard I | Mathilde | Johann | 1199—1216 | Eleonore |
| (König von G. Heinrich England) | der Löwe | 1204 Poitou von Frankreich erobert | | erhält Guienne 1170 |
| 1169—1197 | G. v. Sachsen | Heinrich III | 1216—1272 | Gem. Alfons VIII |
| 1198—1199 | | Eduard I | 1272—1307 | König von Castilien |
| | Otto | Eduard II | 1307—1326 | Herzog v. Guienne -1204- |
| | 1197—1198 | † 1327 | | |
| | Kön. v. Deutschland 1198— | Eduard III | 1326—1362 | |
| | Kaiser 1209— | 1372—1377 | | |
| | † 1218 | | | |

Eduard der schwarze Prinz
1362—1372

Richard II 1377—1390

Joh. v. Lancaster
1390—1399Heinrich IV
1399—1413Heinrich V
1413—1422Heinrich VI
1422—1453(Guienne von Frankreich erobert
^{12/10} 1453 und behauptet.)Antiochia
Raimund I
Fürst von
Antiochia
G. Constantia
von Antiochia
(S. 452)Dobemund
VII
† 1257Guienne, Aquitania. — *Le Poitou. poitevin (Poitiers, Pictavium), Pictaviensis pagus, Pictones.*

Wappen: Leopard g. in r. Vielleicht Brisure des englischen Wappens, oder, umgekehrt, das englische aus diesem und dem von Normandie (S. 312) zusammengesetzt.

238. Grafen von Champagne und von Blois.

Theobald I der Betrüger (le tricheur)

Graf von Blois † 978

G. Leutgard Gräfin v. Vermandois, Erbin v. Champagne (S. 317)

Ddo I 978—995

G. Bertha von Burgundien (S. 27)

Theobald II
995—1004Ddo II Gf. v. Blois 1004—
Graf v. Champagne 1019—1037 (S. 317)

Blois

Theobald III 1037—
in Champagne (I) 1048—1089

Stephan II 1089—1102

G. Abele von England

Theobald IV der große

1102—

Graf von Champagne (II)

-1125—1152

Champagne

Heinrich I der freigeibige
1152—1181Heinrich II 1181—1197
Kön. v. Jerusal.
1192—1197
Gem. Isabella
von JerusalemTheobald III
1197—1201
Gem. Blanca
(Erbin) von

Navarra

Alice
Gem. Hugo
Kön. v. Cypern
(S. 454)Theobald IV (I) der große,
postumus 1201—1253
Kön. v. Navarra $\frac{2}{3}$ 1234—Theobald V (II)
der junge
1253—1270

Ligny

Agnès
bef. Vigny
G. Rein-
hald II
Graf v. Bar
(S. 334)

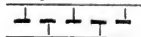
Blois

Theobald V der gute
1152—1191Ludwig
1191—1205Theobald VI
1205—1215

Blois

Margarethe
1218—1231
G. Walther
v. Ardenne
† 1249Maria
von Ardenne
Gfn. v. Blois
1231—1241
Gem. Hugo V
v. Chännon
Gf. v. St. PolJohann I
von Chätillon
Gf. v. Blois
1241—
von Chartres
1269—
(S. 324)Heinrich III (I) der dicke 1270—1274^{22/7}
Johanna I 1274—1304. Gem. 1284:
Philipp IV Kön. v. Frankreich † 1314Ludwig (X) König.
Graf von Champagne 1304—1316Johanna II 1316—1349
Gem.: 1315 Philipp v. Frankreich, Gf.
v. Foreux † 1343. Treten Champagne
an Frankreich ab 1335^{12/3} (S. 304)Karl † 1425 bekommt Remours für
Champagne 1404 (i. Navarra S. 351)

Wappen. Champagne:
Schrägbalke w., begleitet jeber-
seits von Zwillingsfäden, die ein-
wärts wechselweise mit Krüden
besetzt sind, g. in b. — S an-
cerre: Champagne, darauf r.
Turnierkränze.



ChampagneStephan I
1037—1048-Ddo vertrieben
bef. **Kumale** u.
Holderneß als
Graffschaften
† 1096Stephan
† 1127

Wilhelm

Gf. von York
1138. † 1180Harrowds od. Habwid
G. Gotsfried des
FortsWilhelm des Forts
Gf. v. Holderneß.
Kumale wird konst.
cirt 1196Tit-Graf v. Kumale
in England † 1211Kumale an Simon v. Dam-
martin 1200 † 1239
G. Maria (Erb-)Gfn. von
Pontieu 1225—1251Johanna Gfn. v. Kumale
und Pontieu † 1279
Gem. Bertinand III König
von Kastilien † 1252
(S. 382)**Champagne**

Hugo I

1089—1125-
Gem. Elisabeth
Gfn. v. Burgund
bef. ChamplitteGudo. enterbt.
Gr. v. Champlitte

Wilhelm

Fürst von Achaia
1205—1209
(S. 446)Stephan v. Blois
König von England
1135—1154
Gem. Mathilde
Gfn. v. BoulogneMaria
Gfn. v. Boulogne
Gem. Matthäus
von Elsaß
Gf. v. Flandern
Gf. v. Boulogne
(S. 63, 259, 329)**Sancerre**Stephan I
1152—1191Wilhelm
1191—1218Ludwig I
1218—1268Johann I
1268— -1280-Stephan II
-1280-1306

Johann II 1306—1326

Ludwig II 1326—1346

Johann III 1346—1403

Margaretha 1403—1419
G. Berard II Dauphin v.
Auvergne (S. 327)**Chartres**
Elisabeth
1218-1241/
G. Sulpitius
von AmboiseMathilde
von Amboise
Gfn. von
Chartres
-1249-1269

Champagne, *champenois*, Campania, campaniensis, ital.: Ciampagna, ciampagnese. — Permandois S. 317. — Soissons, Sussions. — Troyes, Trocae. — Blois, *blésois*, Blesae. — Sancerre, Sacrum Caesaris, Sincerra NO Bourges. — Chartres, *chartrain*, Carnutum. — Kumale, Albamarla, englisch: *Albamarle*, in Normandie, W von Amiens (Herzogthum $\frac{1}{2}$, 1547) — Holderneß in Dorsetshire in England — Pontieu, Pagus Pontivus, Gau in Picardie, Hauptstadt Abbeville.

239. Grafen von Toulouse und von Tripolis in Syrien.

Raimund Pontius 923—950

Wilhelm *Taillefer* 950—1037
G. Emma Markgräfin v. Provence p. 320

Pontius 1037—1060

Wilhelm Graf v.
Toulouse
1060—1055

Raimund I
von St. Gilles
1088—1105
Graf von
Tripolis
1097—

Bertram
1105—1112

Tripolis
Pontius
1112—1137

Raimund II
1137—1151
Gem. Hobierna
von Jerusalem
(S. 449)

Raimund III
1151—1157
Regent von
Jerusalem
1184—1186

Tripolis durch
Vermächtniß
oder Vermählung
an Antiochia.

Toulouse

Alfons Jordan
1112—1148
Graf v. St. Gilles

Raimund V
1148—1194

Raimund VI
1194—1222

Raimund VII
1222—1249

Johanna
Gem. Alfons von
Frankreich,
Gf. von Poitou
(S. 303)
Graf von Toulouse
1249—1271.

Die Grafschaft
Toulouse wird
1271 Kronland

Toulouse, *toulousain*. Tolosa, tolosanus. —
Tripolis, Tarabülüs, in Syrien.

Wappen: Tolosanisches Kreuz; Schlüsselgriffkreuz,
croix clechée envidée et pommetée (vier kreuzweise ge-
stellte eingebogene angebrochene Klauen, auf den Außen-
enden mit Knöpfen besetzt) g. in r.

240. Grafen von Verin und Valois.

Walram Gf. v. Verin u. Valois
† -965-

Schutzvoigt der Abtei St. Denis,
daher deren Bannerträger
(der „*Oriflamme*“)

Walthar (Gauthier) I -965—987

Walthar II der weiße † -1027

| | |
|-------------------------------------|------------------------------------|
| Verin Drogo -1027—1035 | Valois Rudolf II — -1040 |
|-------------------------------------|------------------------------------|

| | |
|--------------------------|---------------------------------|
| Walthar III 1035—1063 | Rudolf III 1040—1063. † 1074 |
|--------------------------|---------------------------------|

| | | |
|------------------------------|--------------------------------------|--|
| Walthar III Maine 1074 | Simon 1074—1076. Mönch. † 1082 | Adelbert erbt Falais G. Heribert IV Gf. von Bermande (S. 317) |
|------------------------------|--------------------------------------|--|

Verin mit der Schutz-
vogtei und dem Banner-
trägeramte (der Tri-
flamme) fällt als Lehen
an den König.

Le Verin, Pagus Vulcassinus, Veb-
cassinus, Gau zwischen Paris und Rems
N der Seine, W der Dije, O der Aude
der westliche Theil 912 an den Herzog von
Normandie abgetreten (*le Verin normand*, jetz
Arrond. Andelys, Dep. der Eure); der östl.
Theil: die Grafschaft Verin (*le Verin fran-
çais*) in Jule de France, Hauptstadt Champanne
jetz Theil des Dep. Seine-Dise, im N der
Kluffe).

Le Valois, Pagus Vadensis, Gaurin
Grépi, jetz Arrond. Senlis, Dep. Dije

242. Herzöge von Bretagne.

Conan I der Schiefe, Graf von Rennes 990—992

Godfried I nennt sich: Herzog v. Bretagne 992—1008

Bretagne

Alan III 1008—1040

Conan II Harvoise Gem. Hoël I Gf. v. Cornwall. 1066—1084

1062-1066 Alan Fergent IV 1084—1112

Conan III der Dicke 1112—1148

Godfried II Hoël III Bertha Gem.:

v. Anjou 1148—1156 1) Alan II Gf. v. Richmond † -1148 (S. 319)

Gegenbrg. zu Nantes zu Nantes 2) Ddo Gf. v. Percheoët, Gegenherzog zu Rennes 1148—1158

zu Nantes
1156-1158

(S. 321)

Conan IV v. Richmond, Herz. v. Bretagne 1158—1169. Entsetzt † 1171 (S. 318)

Constantia 1186—1196

G. 1) Godfried III von England, Graf von Anjou. Herzog 1169—1186

2) Guido von Thouars, Herzog 1203—1206

Philipp August
König v. Frankreich
erobert Bretagne
1206—1213

| | |
|--|--|
| 1 | 2 |
| Artur I Plantagenet 1196 1203 | Alice v. Thouars Gem. Peter Mauclerc (malus clericus) von Frankreich-Dreux (S. 303) Herzog 1213—1250. Grobert Penthièvre 1230 |

Johann I der rothe 1250—1286. Graf von Penthièvre 1272—

Johann II 1286-1305. Von Frankreich als Herzog anerkannt 9/1297

Artur II von Richmond. 1305-1312. Vicomte v. Limoges 1275-1304

G. 1) Marie Vicomtesse (Erbin) von Limoges 1275—1291

2) Jolantha von Dreux Gfn. (Erbin) von Montfort (S. 300)

Penthièvre**Montfort**

| | | |
|--|--|---|
| 1 | 1 | 2 |
| Johann III 1312—1341 Vcte. v. Limoges 1301—1314 1328—1341 Gem. 1) Jhabella v. Castilien Vctf. v. Limoges 1317—1328 2) Johanna von Savoyen Vctf. v. Limoges 1329—1338 | Guido Vcte. v. Limoges 1314-1317 Graf von Penthièvre 1317-1331 G. Johanna von Avaugour. erbt l'Aigle Johanna Vctf. v. Lim. 1341-1384 Gfn. v. Penthièvre 1331— Gem. Karl von Blois Herzog von Bretagne 1345-1364 Johann Gf. v. Penthièvre (S. 324) | Johann IV Graf von Montfort Herzog 1341-1344 Johann V 1364-1399 Johann VI 1399—1442 Franz I 1442 1450 Peter II 1450 1457 |

Bretagne, *bretan*, Britannia (Klein-Britannien, im Gegensatz von Groß-Britannien). — Penthièvre, *Penthiveris pagus*, Gau an der Nordküste von Bretagne. — Avaugour in Bretagne S Guingamp. — l'Aigle, Aquila, in Normandie NÖ Alençon, mitten. Eureux. — Montfort-l'Amauri, Mons fortis Amalrici, W Versailles. — Grampe, Stampae, S Paris. — Limoges, *limousin*, Lemovicus. — Richmond in Yorkshire, NW York. — Guingamp W St. Brieux.

Penthièvre

Odo Graf v. Penthièvre 1034—1079
Vormund in Bretagne 1040—1062

God- Stephan I 1093—1138
fried I Gf. von Lamballe
Boterel G. Hervoise Gräfin (Erbin) von Guingamp

1079
1093 Godfried II
Boterel
1135—1148

Rivallo 1148—

Stephan II Godfried III
-1164 Boterel
1164—1205

Richmond

Alan II
Gf. von Richmond
Gem. Bertha
Erbin v. Bretagne

Conan IV
Herzog von
Bretagne
(S. 315)

Guingamp

Heinrich
Gf. v. Freguier
und Guingamp
† 1190

Alan
Graf von
Penthièvre
1205—1212

Heinrich I
1212—1230
entsetzt.

Fr. von Abaugour
† 1251

Alan
Fr. von Abaugour

Heinrich IV
Fr. von Abaugour
G. Johanna von
Harcourt
Erbin von l'Agle

Johanna
Erbin v. l'Agle
G. Guido Gf. von
Penthièvre
(S. 318)

Penthièvre

Jolantha
1235—1272

Maria erbt
Glinecourt und
Arleug
(S. 325)
G. Guido IV
Gf. v. St. Pol

Gem. Hugo X
der braune
Gf. von La
Marche und
Angoulême.
Graf von
Penthièvre
1235—1260

Arthur III Richard Graf von Stamps † 1438
1457—1458

Graf von Franz II 1458—1488^{9/10}
Richmond

Anna 1488—1514

G. 1) Karl VIII { Könige von
2) Ludwig XII { Frankreich

2

Claudia † 1524

G. Franz I (König 1515—1547)

Herzog von Bretagne 1514—
(Bretagne 1532 in Frankreich einverleibt.)

Wappen. Bretagne: ganz hermelin. — Helm: Aufgeschlagener Hut, aus dem Aufschlage jederseits ein Stierhorn; obenauf: seitwärts stehender Löwe. — Penthièvre 1317—: Bretagne mit r. Hande.

243. Grafen von Provence.

Bojo Graf in Provence 948—968—

Wilhelm I Graf † -992—

Wilhelm II † 1018

Provence

Gaufrid (Walfrid) † -1063

Bertram Berberga 1093—1112

1063 Gem. Gilbert v. Milhand Vicomte v. Gévaudan † 1108

1093 Dulcia I (*Dolce, Douce*)
G. Raimund Verugar (III)
Gf. v. **Barcelona** 1112—1130

Barcelona

Raimund Verugar IV

1130—1162

Gem. Petronilla

Königin von Aragon

| | | |
|---------------------|------------|---------|
| Alfonß | Raimund | Sancho |
| König von Aragon II | Berng. III | Witgraf |
| Graf von Provence I | Witgraf | 1181 |
| 1167—1196 | 1168 | 1185 |

| | | |
|-----------------------|---------------|-----------|
| Barc. Provence | 1181 | Gf. von |
| Peter | | Konßillon |
| König | Alfonß II | |
| | Witgraf 1185— | |
| | 1196—1209 | |
| | G. Garfende = | 1221 |

(S. 384) 1208 Erbin v. Forcalquier

Raimund Verugar IV 1209—1245¹⁹/₈

Beatriz 1245—1267

Gem. 1246: Karl I Graf von

Anjou I 1246—

Kön. v. Neapel 1265—

Gf. v. Provence 1267—1285

Karl II König 1285—1309

Robert König 1309—1343

Piemont
unterwirft sich
1306¹⁴/₂Piemont
verloren 1345.Avignon
dem Papste
verkauft
¹⁷/₈ 1348

Karl † 1328

Johanna
1343—1382Provence
durch Testament
an Ludwig I
von Anjou

Provence

Verugar

Raimund

1130—1144

Raimund

Verugar II

1144—1166

Dulcia I

1166—1167

entfeh.

† 1172

Forcalquier

Bertram I † -1054

Wilhelm Bertram II

† -1083

Adelheid Gem. Ermengaud (*Ermengaud*)
Graf v. Urgel † 1092

Wilhelm III † 1129

Gf. von Urgel und
Forcalquier

Bertram III

† -1150

Wilhelm IV † 1208

Garfende I
G. Raimund v. SabranGarfende II erbt Forcalquier
Gem. Alfonso II Gf. von ProvenceRadbolt
Markgraf
† 1008—Wilhelm Erbin
III Gem.
Wilhelm
-1037 belm
Graf
von
Loulou
(S. 316)

Wappen.

Vor 1112 noch kein
Wappen, seitdem die
Wappen des herrschenden
Geschlechts:
Barcelona S. 305
Anjou I S. 305
Anjou II S. 305
Forcalquier S. 316
Loulouise S. 316Margarethe
Gem. Karl v. Valois

Phil. Kön. v. Frankr.

Johann König

Ludwig I Graf v. **Anjou II**) verzichtet auf
Graf v. Provence 1382—1384 } Piemont 1382

Ludwig II 1384—1417

Ludwig III Renatus 1434-1480 Karl Gf. v. Maine † 1423
1417—1434Johanna
G. Friedrich Herzog von
Lothringen-BaudmontKarl IV
¹⁰/₇ 1480—1481¹¹/₁
(S. 379)Provence, *provençal*, Provincia, provincialis. —
Forcalquier, Forum Calcarium, Ó Avignon.Provence durch Testament
an den König.

244. Grafen von Anjou.

Godfried I *Grisonell* (s. v. Graujade) 958—987Zulko *Nerra* (s. s. der Schwarze) 987—1040
Gem. Elisabeth Gräfin (Erbin) von VendômeGodfried II
Martell
040—1060
Graf von
Vendôme
031—1050Irmgard
erbt Anjou
Gem. Albrich
Gf. v. GâtinaisAbele
erbt Vendôme
Gem. Bodo (Dbo)
von NeversAnjou
Godfried III
der bärtige
1060—1068
† 1097Zulko IV
Rechin
(s. s. der Bärter)
1068—1109Vendôme
Zulko das Gänchen
(*Toison*)
1050—1066
(S. 323)Zulko V 1109—1129
Kön. v. Jerusalem 1131—1142
G. 1) Grenburg Gfn. v. Maine
2) Melisende von Jerusalem1
Godfried I *Plante Genêt*
(weil er die Pflanze *Genista*, Ginster,
auf die Wähe zu stellen pflegte)
Graf von Anjou 1129—1151
Herz. v. Normandie 1144—1150
Gem. Mathilde von England2
Baldwin III
König von
Jerusalem
1142—11623
Amalrich I
König von
Jerusalem
1162—1174Heinrich II
(Kön. v. England)
Graf von Anjou
1151—1189Godfried II
Gegen-Herzog
von Bretagne
1156—1189
(S. 318)Baldwin IV
König von
Jerusalem
1174—1183
(S. 450)Richard Löwenherz
(König von England)
1189—1199
(i. England)Johann
(König von England)
1203—1204Godfried III
Herzog von
Bretagne
G. Constantia
v. BretagneArthur I
(Herzog)
1199—1203Anjou von
Frankreich erobert 1204Graf von Anjou:
Karl von Frankreich 1246—
(S. 302, 378)*L'Anjou, angevin, Andegavum, andegavensis, später: andinus und anguianus Dux,*
ital.: Angiò, angiovinò, span.: Anjú.

Wappen: Vor 1151 noch kein Wappen. Später erdichtet: r. mit w. Schildeshaupt, darauf: Lilienhaupel g.

245. Grafen von Nevers und von Vendôme.

Landrich von **Monceau**, Graf von Nevers und Auxerre 992—1028
Gem. Mathilde Gfn. von Burgund, bef. als Aussteuer Nevers und Auxerre (S. 341)

Reinbald I 1028—1040

Wilhelm I 1040—1097-
G. 1045: Irmgard Gfn. (Erbin) von Tonnère

Reinbald II Mitgraf 1079—1089

Wilhelm II 1097—1147

Wilhelm III 1147—1161

Wilhelm IV Guido 1168—1175

Wilb. V Agnes I von Nevers 1181—1192
1161 1175 Gem. Peter von Courtenai, Kaiser von Konstantinopel (S. 301)
1168 1181^{10/10} Graf von Nevers und Auxerre 1184—1216

(Courtenai:) Mathilde I von Courtenai 1216—1257
G. 1) Hervé v. Donzi (1199—1223). 2) Guigo V Gf. v. Forez (1226—1241) (S. 326)

(Donzi:) Agnes II von Donzi. Gem. Guido II von Châtillon-St. Pol † 1226 (S. 325)

(Châtillon:) Solantha I von Châtillon. Gem. Archambaud X von Dampierre, Fr. v. Bourbon † 1249 (S. 259)

(Dampierre-
Bourbon:) Mathilde II von Bourbon 1257—1262
Gem. Gudo von Burgund † 1269 (S. 299)

| | Nevers (Theilung 1273) | Tonnère | Auxerre |
|--------------|---|--------------------------------|--|
| (Burgund I:) | Solantha II von Burgund 1273—1280 G. 1) Johann Tristan von Frankreich 1267—1270 2) 1277: Robert III Graf v. Flandern † 1322 | Margarethe 1273—1292 † 1308 | Alice 1273—1279 G. Johann I von Chalon —1283 |

| | | | |
|-------------|---|------------------------------------|---------------------------------------|
| (Flandern:) | Ludwig v. Flandern, Gf. v. Nevers 1280—1322 G. Johanna Gfn. von Rethel | Gem. Karl I König von Neapel | Wilhelm 1283—1304 Graf von Auxerre |
|-------------|---|------------------------------------|---------------------------------------|

| | | | |
|--|--|-----------|--|
| | Ludwig I Gf. v. Flandern u. Nevers 1322—1346 G. Margarethe von Frankreich, Erbin von Artois und Franche-Comté (S. 304) | 1273—1285 | Johann II 1304—1346 bekommt Gf. v. Auxerre Tonnère bef. Tonnère 1321 1292—1321 † 1333 1334— Gem. (S. 341) |
|--|--|-----------|--|

Ludwig II Gf. v. Flandern u. Nevers 1346—1353
G. Margarethe von Brabant (S. 256)

Margarethe Gräfin von Flandern (S. 258)
G. Philipp der Kühne, Herzog von Burgund (S. 307)

(Burgund II:) Philipp d. j. Graf v. Nevers und Rethel (S. 301)
G. Bona Gräfin (Erbin) von Artois-Gu

Johann Graf von Nevers und Rethel † 1491

| | | |
|---------|--|---|
| (Mark:) | Elisabeth Gräfin von Nevers G. Johann I v. d. Mark, Herzog von Cleve † 1481 | Charlotte Gräfin von Rethel G. Johann von Albert-Draal |
|---------|--|---|

Engelbert v. d. Mark, Gf. v. Nevers † 1506 (S. 184)

Karl v. d. Mark, Graf von Nevers † 1521
G. Marie von Albret, Gräfin von Rethel

Marie, Erbin von Rethel
G. Karl Gf. v. d. Mark-Nevers

Franz I Herzog von Nevers 1539^{17/2} † 1562

(Gonzaga:) Henriette v. d. Mark. G. Ludwig Gonzaga v. Mantua † 1595 (S. 354)

246. Grafen von Rethel.

Hugo I Graf von Rethel
1094—1115—
Gem. Melisende (v. Jerusalem?)

Baldwin II Gervasius Mathilde
König von Graf v. G. Gudo v. **Bitri**
Jerusalem Rethel
1118—1131 † 1124 **Witbier (Widgar)**
† 1124—1158—

Melisende
G. Fulko V
Gf. v. Anjou
König
Manasse I †—1200
Hugo II †—1225

Manasse II † 1273
Johanna † 1325—
Gem. Ludwig
Gf. v. Flandern
† 1322
(S. 255)

(S. 321,
450)

Wappen.

- 1) Nevers: Löwe g. in b. bestreuet mit g. Schindeln. (vgl. Grafen v. Burgund S. 340)
- 2) Vendôme: Löwe gefr. b. in w. mit r. Schildeshaupte.
- 3) Craon: getauct r. g.
- 4) Donzi: 3 gestützte Lannäpfel g. in b.
- 5) Châtillon S. 325.
- 6) Dampierre-Bourbon S. 258.
- 7) Rethel: 3 Rosfämme g. in r.
- 8) Albret-Orval S. 351.

Wappen der Henriette v. d. Mark
Herzogin von Nevers (im Wap-
pen von Mantua):

- 1) Cleve S. 168. 2) Mark S. 184.
- 3) Artois S. 270. 4) Brabant S. 257. 5) (Neu-)Burgund S. 307.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 5 | 7 | 8 | |

Bodo oder Bdo
G. Atele von Anjou
Gfn. v. Vendôme (S. 321)

Vendôme
Fulko das Gänäschen, Gf.
v. Vendôme 1050—1066

Burg-
hard I
1066
1085
Gupbrojyne
Gem. Godfried
von Preuilly,
Gf. von Vendôme
1085—1102

Burgbard VII
1366—1374

Katharina
-1374—1412
Gem. Johann I
von Bourbon-
La-Marche
† 1393 (S. 305)

Ludwig
Gf. von Vendôme
1412—1446

Craon

Robert † 1095
bef. Craon als Lehen

Reinhold

Amalrich III † 1332

Moriz VII † 1330
Wilhelm
G. Margar.
Gfn. von
Flandern

Peter
† 1376

Isabella
erbt Craon
G. Ludwig
v. Schlo

Johanna
Gm.
Peter von
Beauveau

Johann † 1432

Maria
G. Guido
von La-
Fremouille
besömmt
Craon

An d. Herz.
v. Orleans
verkauft
1395
(S. 259)

Johann
†—1400

Johann
† 1420

Jacob
† 1440

Anton
† 1473—

Marus
von
Craon-
Craon
Reichsfürst
13/11 1722

Karl
† 1864

Marus

Nevers, nivernais, Nivernum, nivernensis. — Donsi, donziens, Domiciacum, N Nevers. —
Auxerre, auxerrois, Autissiodorum, mw. Nevers und Troyes. — Tonnerre, Tormodorum,
Ö Auxerre. — Vendôme, vendômois, Vindocinum. — Albret, Gobiet in Guineu, S Bor-
deaur, jetzt Arr. Dar, Dep. Landes. — Orval, S Bourges. — Rethel, rethelois, Regi-
teste, NÖ Rheimö. — Craon in Maine, SÖ Hennés.

247. Grafen von St. Pol und Blois.

Hugo II Graf von St. Pol 1083—1126—

Hugo III *Candavenne* (Safertgarbe?) -1131—1141

Engelram Anshelm 1150—1174

1141 Hugo IV 1174—1205

1150 Elisabeth Gem.
Walther (Gaucher III)
Graf von **Châtillon**-sur-Marne
1205—1219Hugo V 1226—1248. Graf von Blois 1231—
Gem. 1225: Maria von Avânes, Gräfin von Blois 1231—1241 (S. 314)**Blois**

Johann I

1241—1279

erbt 1269

Chartres

(S. 314)

Johanna

1279—1295

verkauft

Chartres

1286 an

den König.

Gem. Peter

v. Frankreich,

Mouzon

† 1285

(S. 304)

St. Pol

Guido III 1248—1289

Hugo VI 1289—1292

Gf. v. Blois 1295—1307

Blois

Guido 1307—1342

Ludwig I 1342—1346

G. Johanna v. Hennegau

(Gefin v. Beaumont, Soissons)

und Chimai 1344—1350

(S. 261, 317)

Ludwig II

1346—1372

Graf von

Soissons

1350—1361

Johann II

1372—1381

Herzog von

Geldern

1372—1379

G. Mathilde

Herzogin von

Geldern

(S. 268)

Guido

1381—1391

Gf. v. Soissons

1361—

† 1397⁸⁹ in

verkauft

Soissons 1367

an Engelram

von Couci

(S. 317)

Blois 1391 an

Ludwig Herzog

von Orléans

Karl G. v. Bretagne

1345—1364

G. Johanna v. Bretagne G. Rudolf G. v.

Bretagne

1341—1384 (S. 318)

Johanna def. Conde

G. Jacob v. Bourbon

La-Marche (S. 305)

Maria

def. Brise

Lotbringen

Limoges u. Venthièvre

Johann Gf. v. Venthièvre

1384—1404

Olivier

1404

1420

verliert

† 1433

in Pen-

thièvre

1448

Johann

1433

1454

† v. Nigle.

restit.

in Pen-

thièvre

1448

Limoges

Wilhelm

1454—1455

Francisca

1455—1481

G. Alain von

Albret-Moissac

1481—1522

(S. 381)

Johann v. Bourbon

König v. Navarra

† 1516

G. Katharine

Kön. von Navarra

† 1555

erbt Limoges 1522

† 1555

(S. 381)

† 1555

(S. 381)

St. Pol

Guido IV 1292—1317

G. Maria v. Bretagne, def. Elincourt
und Auzer. 1317—1339

Johann 1317—1344

G. Johanna v. Fiennes

Guido V Mathilde
1314—1360 erbt St. Pol und
ElincourtG. 1350: Guido VI
Gf. v. Luxemburg-
Signy 1360—1371

(S. 266)

Karl Fr. von
Avaugour † 1434**Penthièvre**

Nicolotte

1454—

G. Johann I von
Broisse
† 1485Johann II
1485—1502

Renatus

1502—1525

Nigte wird confisciert 1525

Johann III
1525—1564^{27/1}von Stampes 1536^{9/1}
von Chevreuse 1545^{0/8}Charlotte
Gem. Franz
von Luxemburg
Comte von
Nantua
(S. 267)**Châtillon**

Gaucher IV (Waltber)

Gaucher V † 1329
vertauscht dem Könige Châtillon
gegen **Porcéan**Rupnießer von Neuschâteau
und Florines 1314—1329
Gem. Isabella von Kümingen,
vermittelte Herzogin v. Lothrin-
gen (S. 62) Erbin von Florines,
Witthums-Besitzerin von
Neuschâteau 1314—**Johann I**

Johann II

verkauft 1395 Porcéan an Ludwig Herzog von Orleans
(1438 an Croi verkauft)

Guido II 1219—1226

G. Agnes von Donzi

Erbin von Reverß

Gaucher Jolantha
Fr. v. Donzi G. Archam-
† 1250 baud X
G. Johanne Fr. v. Bour-
v. Frankreich, von † 1249
Boulogne (S. 259)
(S. 300, 329)

Châtillon-sur-Marne, Castello, SW Rheims. — *St. Pol*, Sancti Pauli, Eimpol, W. Arras. — *Blois*, S. 315. — *Elincourt* in Cambresis, SO Cambrai. — *Alleux* oder *Arleux* das. NW Cambrai. — *Porcéan*, Castrum Portianum, SW Réjieret. — *Limoges*, *Penthièvre* u. s. w. S. 318. — *Beaumont* S. 260. — *Condé*, Condaem, im Hennegau NO Valenciennes. — *Grise* (ausgespr.: Gwise, nicht: Ghise), Gusia, (Herzogth. 9/1, 1527) in Picardie, Ö St. Quentin. — *Chevreuse*, Caprusia in Hütevoir W Paris. — *Neuschâteau* in Lothringen S Toul. — *Florines* S. 63.

Wappen.

St. Pol (—1205): Hasfergarbe, g. in b.

Châtillon-Blois: 7-fach h.-gth. r. und reb, mit g. Schildeshäupte. — Helm: Löwenkopf von vorn mit Stierhörnern g. zwischen 2 w. Klebermausflügeln.

" St. Pol (1248-): Châtillon, im Schildeshäupte b. fünfflügeliger Turnierkrone.

" Porcéan: Châtillon, im r. Hd des Schildeshäupts eine s. Anjel (merlette).

Broisse: 3 Garben (pinselförmige Büsten? brosses) g. r. umbunden in b.

248. Grafen Dauphins von Viennois und Grafen von Forez.

Guigo (Wigo) I der alte, Graf von Albon
-1044—1063-

Guigo II der fette, Graf von Grenoble
-1063—1080-

Viennois

Guigo III
-1080—1098-
Graf von Viennois

Guigo IV der Delfin
le Dauphin
(wahrscheinlich nach
dem Wappenbilde be-
nannt) † 1142

Guigo V Dauphin
Graf von Viennois
1142—1162

Beatriz 1162—1228
Erbin
Gem. Hugo III
Herzog von Burgund
(S. 298)

↓
LA TOUR-
DU-PIN

Marchise
Gem. Robert III
Graf von Auvergne

Wilhelm VIII
Graf von Auvergne.
Nennt sich
Dauphin
und nimmt das
Wappen von Viennois
an.
(S. 327)

Forez

Raimund † 1109
Gem. Ida Raimunde
Gräfin (Erbin) von,
Forez 1097

Guigo II
Graf von Forez
1109—1137

Guigo III
1137—1199
† 1226

Guigo IV
1199—1203

Guigo V
1203—1241
Gf. v. Nevers 1226—
Gem. Mathilde Gräfin
von Nevers (S. 322)

Guigo VI Reinhold
1241—1259 1259—1275—

Guigo VII
-1275—1288-

Johann I
-1288—1333

Guigo VIII
1333—1360
Gem. Johanna v. Bourbon
1373—1382 (S. 305)

| | | |
|--------|-----------|--------------|
| Ludwig | Johann II | Johanna |
| 1360 | 1361 | † 1366 |
| 1361 | 1373 | G. Berald II |
| | | Dauphin |
| | | v. Auvergne |

Anna
1382—1416
G. Ludwig II
Herzog
v. Bourbon
(S. 305)

Reinhold
Herr von
Maleval
Gem. Marg-
retha von
Savoyen-
Achaie
(S. 446)

Dauphiné S. 298. — Albon N Pa-
lence. — *Le Forez*, Forensis pagus,
Foresium, Gau W Lyon.

Wappen:
Dauphin von Viennois: Geflümm-
ter Delfin b. r.-besetzt in g.
Forez: Delfin g. in r.

249. Grafen und Dauphins von Auvergne.

Wilhelm VI Graf von Auvergne
1032—1060

Robert II 1060—1096

Wilhelm VII 1096—1136-

Robert III 1136—
Gem. Marthe Grf. und Dauphine
von Viennois (S. 326)

Dauphins von Auvergne

Wilhelm VIII d. j. 1143—1155
entf. behauptet nur
Puy (en Velai) u. Clermont 1169

Robert I 1169—1234
Dauphin

Wilhelm Dauphin II
1234—1240

Robert II 1240—1262

Robert III 1262—1282

Robert IV 1282—1324
Gem. Alice (Erbin) von Mercoeur

Johann Dauphin 1324—1351

Berald I 1351—1356

Berald II 1356—1400

B. 1) Johanna Grf. (Erbin) v. Forez (S. 326)
2) Margaretha Grf. (Erbin) von Sancerre
† 1419 (S. 315)

| | | |
|--------------------------|---------------|-------------|
| 2 | 2 | 1 |
| Berald III 1400—1426 | Margarethe | Anna |
| Hf. v. Sancerre 1419— | erbt | erbt Forez |
| Johanna 1426—1436 | Sancerre | Mercoeur, |
| Gem. u. Testaments-Erbe: | G. Johann | Clermont. |
| Ludwig III von Bourbon | v. Beuil Grf. | G. Ludw. II |
| Grf. von Montpensier | v. Sancerre | Herzog von |
| (S. 305) | 1451— | Bourbon |
| | | (S. 305) |

Auvergne, *auvergnat*, Arvernia, jetzt Dep. Puy-de-Dome. — *Le Puy en Velai*, Podium. — *Le Velai*, Vellavus pagus, Gau, jetzt m. Dep. Ober-Loire. — Montpensier, Burg in Auvergne, Gränge von Bourbonnais, N. Rom. — *Mercoeur*, Mercurium S. Clermont.

Wappen. 1) Grafen von Auvergne: Kirchenfahne r. gr. be-
rauzt in g. — Helm: Wulst. Schwan seitwärts sitzend. — 2) Dau-
phins von Auvergne: wie Viennois S. 326. (Wilhelm VIII nahm
Beinamen und Wappen seiner Mutter an.

Grafen von Auvergne

Wilhelm IX d. ä.
verdrängt den Ruffen
1155—1182

Robert IV
1182—1194

Wibh. X Guido II
† 1195 1195—1224

Wilhelm XI 1224—124^{9/7}
Gem. Alice von Brabant
Erbin v. Boulogne (S. 257, 329)

Robert V 1245—1276 Wilhelm
Graf von Boulogne 1255— (Gegenbischof
v. Rüttich 1282)

Wilhelm XII Robert VI
1276—1279 1279—1314

Robert VII
1314—1326

| | | |
|------------------------|---------------|--|
| Wilhelm XIII 1326—1332 | Johann I 1361 | Gedfried Fr. von Mont- gascon |
| | 1386 | |

| | | |
|---------------------------------|----------------|--|
| Johanna I 1332—1360 | Johann II 1422 | Maria 1422 |
| G. 1) Philipp Herzog v. Burgund | 1386 | —1437 |
| 2) Johann König v. ß. | 1394 | tritt Bou- logne an Burgund ab 1435 |

| | | |
|------------------------------|---|---|
| Philipp von Rouvre 1360—1361 | Johan- na II 1394 | Gem. Ver- tram V von La-Tour |
| Herzog von Burgund | 1422 | Gertram I nennt sich: von La-Tour- e-Auvergn (S. 329) |
| | G. Jo- hann Hf. v. Berri † 1416 | |

250. Herren von La Tour, Herzöge von Bouillon.

Bertram II von La Tour † -1222-

Bernhard VI † 1253

Bernhard VII † 1270

Bertram III -1269 † 1286- Gem. (Erbin) von Clergues

Bernhard VIII † 1325

Bertram IV † 1368

Guido † 1375

Bertram V † 1423

G. Maria Gfn. (Erbin) v.
Auvergne 1422—1437 (S. 327)**Auvergne**Bertram I
von La Tour-Auvergne
1437—1461Bertram II 1461—1494
erhält Boulogne 1477 jurid. (S. 327)
verkauft 1478 gegen Lauraguais

Johann II 1494—1501

Anna 1501—1524

Magdalena
G. Lorenz Medici
Herzog von Urbino
Katharina Medici
1524—1589
Königin v. Frankr.
G. König Heinrich IIAuvergne
1589—1651
an die Krone

La Tour in Auvergne, Dep. Puy-de-Dôme, SW Clermont. — **Oliergues** das. Ö Clermont. — **Turenne**, Dep. Corrèze, S Tulle. — **Lauraguais**, Laureacum, Lauriacensis pagus, Landschaft SO Toulouse, jetzt Arrond. Castelnaudari, Dep. Aude. — **Bouillon**, Bullio, bullionensis, NO Mézières.

Wappen. 1) La Tour: Turm iv. in b. bestreuet mit g. Silen. — Wulst od. Kr. Büffelhörner b. dazwischen Turm iv. oben besetzt mit einem Laubzweige. — 2) Boulogne S. 329. 3) Turenne: 12 f. schr.-gtb. g. r. 4) Bouillon S. 257. 5) Auvergne Grafen S. 327.

Godfried I
v. La Tour-Auvergne
Er. v. Montgascon

Godfried II

Anna
Gem. Franz II
von La Tour-Turenne
† 1532

| | |
|---|-----|
| 1 | |
| 1 | 2 |
| | 5,4 |
| 3 | 1 |

Bertram I
Er. v. Clergues † 1328

Agnus I † 1354

Agnus II † 1396

Bertram II † 1444

Agnus IV † 1490
Gem. Anna von Beauffort
Erbin von Turenne**Turenne**Anton I
Viconte von Turenne
† 1528

Franz II † 1532

G. Anna v. La Tour-Auv.

Auvergne

Franz III † 1557

Heinrich † 1623
Testaments-Erbe seiner Gemahlin
Charlotte von der Raik,
Erbin von Sedan (S. 185)Friedrich Moriz 1623—1642
nennt sich „Fürst“ von Sedan
Titular-Herzog von Boyillon
verliert Sedan 1642 2/3
bef. 1651 Auvergne u. Albret † 1652**Bouillon**Godfried Moriz Hg. v. Bouillon
1/2 1678—1696 resignirt † 1721

Emanuel Theodosius 1696—1730

Karl Godfried 1730—1774
verkauft Turenne 1738Godfried Karl Heinz. 1774—1791
entsetzt † 1792/18Jacob adoptirt: Philipp d'Auvergne
 Leopold (nach England 1232 ausgewanderte Linie) Herzog von
 † 2/3 1802 Bouillon 1/4-9/1815 † 1819Albert † -1264
Nachkommen
noch blühen
|||||Nehmen 1816 den Namen „Fürsten von
La Tour d'Auvergne-Raunquois“ an

unechtlich:
Theophilus Malo Courret
nennt sich seit 1785
v. La Tour d'Auvergne
„erster Grenadier der
französischen Armee“
† 20/1800

251. Grafen von Boulogne.

Eustach I 1046—1049—
Gf. von Boulogne

Eustach II -1049—1093—
G. Ida v. Nieder-Rothringen
erhält Bouillon als Aussteuer † 1113
(S. 48)

Eustach III **Godfried von**
1093—1125— **Bouillon**
Herz. v. Nieder-Roth-
Gem. Stephan ringen 1088—1100
Gf. von Blois König v. Jerusalem
(Kön. v. England) 1099—1100
-1125—1150 (S. 48, 450)
† 1154
(S. 315, 394)

Maria † 1180
Gem. Matthäus
von Elsaß,
von Flandern
1159—1173
(S. 63, 259)

Ida
1173—1227
Gem. Reinhold
Graf von
Dammartin
1191—1227

Mathilde
Gem. Heinrich I
Herzog von
Brabant
(S. 256)

Mathilde
1227—1258
Gem. 1) Philipp
Kurepel
von Frankreich
1227—1234
2) Alfons (König)
von Portugal
1238—1245
† 1279

Alice
erbt
Dammartin
G. Rein-
hold
von
Trie

Alice
Gem. Wilhelm XI
Graf von
Auvergne
† 1245
(S. 327)

1
Johanna † 1251
Gem. Gaucher
von Châillon
Herr von Donji
† 1250
(S. 325)

Robert V
Gf. v. Auvergne
Gf. v. Boulogne
1258—
† 1276
(S. 327)

Boulogne, *boulonnais*, *Bolonia S Calais*.
— Dammartin in Champagne NÖ Paris.
Wappen. Boulogne: 3 Äugeln r. in g.

- 1096 Godfried von Bouillon verkauft Bouillon an den Bischof von Lüttich (S. 48).
1482 Robert I v. d. Marf.-Sedan Statthalter und Pfandinhaber von Bouillon, entzieht es dem Bisthume.
1521 Der Bischof setzt sich wieder in Besitz.
1552 Der König von Frankreich erobert Bouillon, giebt es Robert IV v. d. Marf.-Sedan als Herzog.
1559 Im Frieden zu Gateau-Cambresis an Lüttich zurückgegeben (S. 185).
1676²⁰/₁₀ Bouillon von Frankreich erobert und 1678¹/₁₀ an Godfried Moriz von la Tour als Herzogthum gegeben, was
1679 der Friede zu Nimwegen bestätigt.
1791 Auführer entsetzen den Herzog. Republik Bouillon.
1795²⁰/₁₀ mit Frankreich vereinigt.
1815¹/₁₀ für Philipp d'Auvergne in Besitz genommen.
— ¹⁰/₁₀ unter Niederländische Landeshoheit.
1824 Niederländisch durch Kauf.

Heinrich
Vicomte von
Lürenne
† 1675²⁷/₇
bei Saßbach

Friedrich Moriz † 1707
G. Henr. Franzisca Hstn. v. Hohenzollern-
Siedl., Erbin v. Bergen-op-Zoom (S. 112)

Franz Egon † 1719

Maria Anna
G. Joh. Christian Pfalzgraf
von Sulzbach (S. 78)

Leulise G. Percuite
Mériac Hst. v.
Achan-Guenné

Karl Alain
Herz. v. Bouillon
1816—1824
entst.

252. Grafen von Foix.

| | | | | |
|---|---------------------|---|--------------------------------------|---|
| Béarn | | Foix | | |
| Gaston VI 1229—1290 | | | | |
| Margarethe | | G. Roger Bernhard III † 1306 | | |
| Gaston I 1306—1315 | | Gf. v. Foix, Vicomte v. Béarn | | |
| Gaston II 1315—1343 | | Roger Bernhard Vicomte v. Castellbon | | Lupus Gf. v. Rabat |
| Gaston III Phöbus 1343—1391 | | Vicomte von Castellbon | | III (Joh. Roger von Foix, Graf v. Rabat 1672 † -1700-) |
| $\begin{matrix} 2 & 3 \\ 3 & 2 \end{matrix}$ | Gaston † 1381 | unehelich: Bernhard Durch Geschenk: Herzog von Medina-Celi. G. Isabella de la Cerda (S. 382) | Matthäus Gf. v. Foix 1391—1398 | Isabella 1416—1426 Gem. Archambaud von |
| Grailli | | | | |
| Gf. von Foix und Béarn 1398—1416 | | | | |
| Johann 1426—1436 erhält 1426 Bigorre als königliches Lehen | | | | |
| Gaston 1436—1472 | | | | |
| G. Eleonore von Aragon Gfn. v. Foix 1472—1479 (Königin v. Navarra 1479) | | | | |
| $\begin{matrix} 1472-: \\ 1 & 2 \\ & 5 \\ 3 & 4 \end{matrix}$ | | | | |
| Grailli | | | | |
| Johann von Grailli im Pays de Sez | | | | |
| Peter G. Affalinda v. Bordeaux Capit. von Buch | | Johann (in Savoyen) | | |
| Archambaud v. Grailli † 1416 Gem. Isabella v. Foix | | | | |
| Gaston Prinz von Viana † 1470 | | | | |
| Franz Phöbus König von Navarra 1479—1483 | | Katharina Königin 1483—1512 Gem. Johann von Albret-Moissane König 1484—1516 (S. 324) | | |

Wappen: 1) Navarra S. 344.

2) Foix: 7-fach h.-gth. g. r.

3) Béarn: zwei Kühe (1, 1) r. mit b. Glocken in g.

4) Evreux S. 302.)

5) (kann nicht Bigorre sein, wahrscheinlich die)

v. Bordeaux Capit. von Buch: zwei Leoparden r. in g.

6) Grailli: Kreuz, belegt mit 5 g. Muscheln s. in w.

253. Grafen von Mâcon.

(zu S. 340)

Ratholf Graf im Gau Mâcon (Matisco)
905—920—Tolofana
Gem. Albrich I Vicomte zu Narbonne
Graf in Mâcon 920—942—Leuthold I Graf von Mâcon -942—971
Graf in Burgund 956—Albrich II Graf von Mâcon 952—975
Graf von Burgund 971—G. Zimtrud Gfn. v. Rouci. Erbin des Grafen.
(2ter Gemahl: Otto Wilhelm Gf. v. Burgund
995. S. 340)

Leuthold II 975—979

Albrich III 979—995

254. Grafen von Châlon.

(zu S. 340)

Robert von Vermandois Graf von Châlon-sur-Saône
(Cabillonum) 956—968 (S. 317)

Adelheid Gem.

1) Lambert Vicomte v. Autun, Gf. v. Châlon 968—978
2) Godfried Guegonell Graf von Anjou 978—987

| | | |
|--------|------------------------|---------------------------------------|
| 1 | 1 | 1 |
| Fugo I | Rathilde Gem. | Verberge Gem. |
| 957 | Godfried Gf. v. Semür | 1) Adalbert K. v. Italien |
| 1039 | Theobald Gf. v. Châlon | 2) Heinrich Herzog von Burgund † 1002 |
| | 1039—1065 | |

Fugo II Adelheid 1075—
1065—1075 Gem. Wilhelm Herr von ThiersGraf von Thiers, Gf. v. Châlon
-1093—1113-

Wilhelm I -1113—1166-

Wilhelm II -1166—1203

Beatrice 1203—1227

G. 1186: Stephan III Graf
v. Auxonne. † 1240 (S. 340)

Gaston † 1429

Johann Gf. v. Candalle
G. Margarethe Herz. v.
Suffolk, erbt CandalleJohann Gf. v. Candalle
G. Katharina von Foix-
NavarraMargarethe
† 1532
G. Ludwig II
Markgraf von
Saluzzo
(S. 347)Anna
G. König
Wladislaw III
von
UngarnGaston
|||Franz
v. Candalle
Herr von
Doazit
1516Gaston † 1646
Gem. Maria Clara
von Beaufremont
(Erbin von Randan)Johann
v. Candalle
† 1552Gaston Johann
Herzog
von Randan 1663
† 1665Heinrich Karl
von Foix
Herzog v. Randan
† 2/2 1714Nachkom-
men noch
blühendJohann
Gf. von Narbonne
† 1500Katharina
G. Johann
von Foix-
CandalleGaston
Herzog von
Remours
† 1512^{1/4}Germana
G. Kön. Ferdinand
der katholische
Kön. von Navarra
1512—1516Foix, Fuxium; — Béarn, Beneharnum;
— Bigorre, Rabat, Castelbon — sämt-
lich längs den Pyrenäen. — Randan.
Randanum in Auvergne NÖ Clermont.

255. Fürsten von Oranien (Orange).

Reinbald I Graf von Orange

Bertram -1062-

Reinbald II † -1121

Liburtia I † -1150

Gem. Wilhelm I von Montpellier

Herr von Numelās † 1156

Wilhelm II
1150—1160
erbt $\frac{1}{2}$ OrangeWilhelm III Liburtia
1160—1175 III
† -1180Reinbald IV schenkt $\frac{1}{4}$
von Orange dem Jo-
hanniter-Orden
dem Johan-
niter-Orden(1307 au
Bertram III v. Orange
verkauft)Liburtia II 1173—1182
erbt $\frac{1}{2}$ Orange

G. Bertram v. Daur † 1181

Wilhelm IV 1182—1219
Rennt sich Fürst, als Statthalter
des Königreichs Arelat 1214¹³/₁,

(Daug)

Wilhelm V 1219—1239
erbt $\frac{1}{4}$ OrangeRaimund V
VI 1248—
1239Bertram II von Daug
-1288—1300
vertauscht $\frac{1}{4}$ Orange
gegen Courteson 1289Bertram III
Graf von Andria
† -1355Franz I
Herzog von Andria
† 1404G. 1) Margar. v. Tarent-Anjou,
Erbin von Constantinopel
(S. 303, 445)

2) Suevia Drini Gfn. v. Nola

Katharina
von Courteson
-1370-
Gem. Bertram
von DaurBertram
† -1273
Herr von
MairarguelHugo
von Bour
-1274-1295Hugo
† 1315Raimund
Graf von
Castellamar
† 13751
Jacob v. Daur
Titular-Kaiser
von
Constantinopel
1373—Fürst v. Tarent
und Achaja
1381—
† 1383⁷/₇
(S. 445, 447)1
Margaretha
G. Peter IV.
Fürst von AndriaLüßelburg
Graf von
St. Pol
† 1433
(S. 324)2
Wilhelm † -1434
Herzog von AndriaFranz II † 1482
Pyrrhus † 1487
Fürst von Altamura
G. Lucretia d'Aragonia (S. 379)Engelbert † 1447
Herzog von KarstIsabella Antonia
Gem. G. Joh. Franz
Friedrich Gonzaga Gf.
König von v. Sabbioneta
Neapel (S. 379)Raimund Herzog
Franz † 15..Antonia
Gem. 1567:
Ambrosius Fürst
von Entera

Les Baux, bausenque, Baltium, Balcium, Bau-
tium, ital.: *Balsi*, S Avignon. — *Orange*, Oranien,
Arausio, Aurengia, und Courtejon N Avignon.
Im Königreiche Neapel: Andria und Molfetta
W Bari. — Rardo N Gallipoli. — Alessano
S Otranto. — Avellino S Benevent. — Campo-
basso SO Moliſe.

Wappen.

- 1) Baur: Stern von 16 Strahlen w. in r.
- 2) Orange: Jagdhorn b. w. beſchlagen r. ge-
mündet befeſtet und bequäſtet in g. — Helm:
Kr. Hirſchgeweih g. (bis 1393: SchB.)
- 3) Chälou-Arlai S. 342.
- 4) Genevois S. 337.

Orange

Raimund I 1219-1282
erbt $\frac{1}{4}$ Orange

Bertram III
1282-1335
ertauſcht 1289 $\frac{1}{4}$ Orange
gegen Courtejon.
kauft $\frac{1}{2}$ Orange 1307

Raimund III
1335-1340

Raimund IV
1340-1393^{20/2}
G. Johanna Gfn. v. Genevois

Baur Alice
1393-1426
Baur als
heimgefal-
lenes Leben
an
Frankreich

Orange Maria
1393-1417
G. Johann III
v. Chälou-Arlai
1393-1418 (S. 341)

Ludwig der gute
1418-1463
G. Johanna v. Rüm-
pelgart, Gfn. von
Montfaucon (S. 336)

Wilhelm
1463-1475

Johann II
1475-1477
1482-1502

Caſpar
v. Coligny
Fürſt von
Orange
1522-1528

Philibert
von Chälou
1502-1522
entſteht.
1526-1530^{20/2}
Claudia G. Heint. III
Grf. v. Raſſau-Bredä
Henatus
(Grf. von Raſſau)
1530-1544 (S. 130)

Alice
Gm. Wilhelm
Grf. von Biene
Herr von
St. George

Margarethe Gm.
Rudolf V Markgraf
v. Baden (S. 99)

Philipp
Fürſt v. Orange
1478-1482
(S. 99)

Hugo Viconte
von Marſalle
G. Barrale Vicontesse
(Erbin) v. Marſalle
Barrai † 1270

Johann
von Baur

Beralb

Bertram von Baur
1/2 1278 Graf von
Avellino

Raimund † -1327

Hugo † 1351

Raimund IV † -1374

Bertram † 1375

Franz † 1380

Johann
Graf von
Avellino
† -1374
rina von
Baur-
Courtejon

Jacob I † -1449

Raimund II
Gr. v. Melfano
-1463-

Jacob II

Raimund
Johanna
von Baur
Gem.
Nikolaus
v. Montfort
Graf von
Campobasso

Joh. Franz
Graf von
Melfano
1490

Bernhardino
† -1512

256. Grafen und Herzöge von Bar.

Ludwig Graf von Rousson -1034—1065-
Gem. Sophia Tochter des Herzogs Friedrich II von Ober-Lotharingen, Gräfin von Bar -1085- (S. 4)

Dietrich I erbt Bar 1093. † 1104

Bar

Reinbald I 1104—1150

| | | | |
|--|--|---|---|
| Reinbald II 1150—1170 G. Agnes Gfn. v. Champagne bef. Rigny (S. 314) | Dietrich III Bischof v. Metz 1164—1171 | | |
| Heinrich I 1170—1191 | Theobald I 1191—1214 Graf von Lügelsburg 1196- G. Ermesinde II Gfn. v. Namur und Lügelsburg (S. 262) | | |
| | Heinrich II 1214—1240 | | |
| | Theobald II 1240—1296 | | Margarethe bef. Rigny Gem. |
| | Heinrich III 1296—1302 Erkennt, als Lösegeld, die Lebnshoheit Frankreichs für das Land W der Maas $\frac{3}{8}$ 1301 | Theobald B. v. Lüttich 1302—1312 | Heinrich I Graf v. Lügelsburg (S. 266) |
| | Eduard I 1302—1337 | | |
| | Heinrich IV 1337—1344 G. Jolantba v. Flandern, Regentin | | |
| ? Hugo Bischof von Verdun 1352—1361 | Eduard II 1344—1352 | I Robert 1352—1411 Herzog 1355 $\frac{1}{2}$ Markgraf v. Pent-à-Mousson 1354 Gem. Maria von Frankreich (S. 307) | |
| | Heinrich † 1396 G. Maria von Couci Gfn. von Soissons (S. 317) | II Eduard III 1411—1415 | III Ludwig (Cardinal) 1415—1430 $\frac{23}{8}$ Bischof von Verdun 1420- |
| | Robert erbt in Bar. Erbt $\frac{1}{2}$ Soissons | | Jolantba d. ä. Gem. Johann I König von Aragón |
| | Johanna Gem. Ludwig I Graf von Lügelsburg-Rigny (S. 266) | | Jolantba Gem. Ludwig II von Anjou-Provence (S. 306) |
| | | | IV Renatus I von Anjou (Mit-Herzog 1419 $\frac{13}{8}$ —) 1430—1480 Herzog von Lothringen König. (S. 307, 62) |
| | | | Jolantba G. Friedrich v. Lothringen Graf von Landemont |
| | | | V Renat. II Herz. v. Loth Herz. v. Bar 1480—150 (S. 64) |

Grafen von Pfirt.

Mousson
Ludwig
† 1102-

Mümpelgard
Dietrich II
1104—1162-

Agnes
Gem. Richard
von Montfaucon
Gf. v. Mümpelgard
(S. 336)

Pfirt

| | |
|---------------------------|-------------|
| Friedrich I 1104—1144- | Stephan |
| G. Stephania Gfn. (Erbin) | Bischof von |
| von Egisheim | Reg |
| Ludwig -1150—1157- | 1120—1163 |

Friedrich II -1207 † 1234

| | |
|-----------------------------|-------------|
| Ulrich I 1234—1275 | Berchtold |
| Theobald 1275—1310 | Bischof von |
| Ulrich II 1310—1324 | Basel |
| G. Johanna Gfn. v. Burgund, | 1249—1262 |
| Mümpelgard (S. 336, 340) | |
| erbt Belfort 1332 | |

Johanna 1324—1351
G. 1319: Albrecht II
Herzog von Osterreich
(S. 58)

| | |
|---|---|
| Johanna G. Theodor II Markgraf von Monterrat (S. 345) | Jolantha d. j. G. Adolf Herz. v. Berg (S. 164) |
|---|---|

Mousson, Moncio, ist die Burg bei der Stadt *Pont-à-Mousson*, Pons moncionis, Mussipons, Ruschenbrüd.
 Bar, *barrois*, *harenensis*. Die Stadt Bar, *Bar-le-Duc* (während der Revolution: *Bar-sur-Ornain*), Barum ducis.
 Pfirt, Phirretum, Ferretae, *Ferrette* im Glasse W Basel.

Wappen:

Bar: 2 Fische einwärts gebogen, g. in b. bestreuet mit g. Adenkreuzen. — Helm: wachsender Drache, w. (Herzog Robert: Schaft mit Henkeln, darauf: Kugel mit Doppel-Adnenschwanz).
 Mümpelgard und Pfirt: 2 Fische, g. in r. — Helm: Kr. Weiberrumpf gekr. r., statt der Arme 2 gestürzte g. Fische.

257. Grafen von Mümpelgard und von Saarbrücken.

Richard v. Montfaucon -1148—
G. Agnes Gfn. (Grbin) v. Mümpelgard (S. 335)

Amadeus Gf. v. Mümpelgard -1183

Richard 1183—1237—

Mümpelgard

Dietrich III -1237-1282
† 1284

Sibylla G. Rudolf IV
Gf. von Neufchâtel

Amadeus
Graf von Neufchâtel
† 1285

Wilhelmine
erbt Mümpelgard
1282—1332
G. Reinhold Gf. von
Burgund 1282-1321

| | | |
|------------------|----------------------------------|---|
| Ottolain 1321 | Agnes erbt Mümpelgard 1331 | Johaanna erbt Belfort G. Ulrich II v. Pfirt (S. 335) |
|------------------|----------------------------------|---|

Mümpelgard, *Montbeliard*, Mons belligardi. — Montfaucon, Mons falconis, Burg Ö neben Bisanz. — Commerci in Lothringen NW Toul. — Rouci, Rauciaecum, zwischen Rheims und Laon. — Braine, Brennacum in Picardie S Laon. — Roye, Rauga, in Picardie SÖ Amiens. — Broyes, in Champagne N Séjanne. — Saarbrücken, Saraepons, *Sarebruche*.

Wappen. Mümpelgard: 2 einwärts gebogene Fische g. in r. — Helm: S. 335.

Montfaucon: Mümpelgard, die Fische innerhalb schwebender von Zwillingesfäden gezogener Einfassung.

Saarbrücken S. 153.

Broyes: 3 geöffnete Hansfische (broyes) übereinander g. in b.

Rouci: Löwe b. in g.

Roye: 3-f. schr. gth. r. w.

Montfaucon

Amadeus † -1271—
G. Mathilde Gfn. v. Saarbrücken (S. 152)

Walther † 1306

Mümpelgard

Heinrich 1331—1366
Gem. Agnes
Gfn. von Mümpelgard

| | |
|----------------------|---|
| Stephan 1366—1397 | Ludwig Erzbischof v. Bisanz 1361 1362 |
|----------------------|---|

Heinrich
† 1396

| | |
|------------------------|--|
| Henriette 1397—1444 | Johanna erbt Montfaucon G. Eberh. Gf. v. Württemberg †. von Dranien (S. 333) |
|------------------------|--|

Ludwig Gf.
v. Württemberg
1444—1450
(S. 101)

Saarbrücken

Simon IV † -1309
G. Glij. v. Broyes Gfn. v. Commerci

Johann I
† 1342

Simon V
† 1366

Johann II
† 1381

Johanna
Gem. Johann
Graf von
Rassau
(S. 128)

Commerci

Johann I
† 1344

Johann II
† -1388

| | |
|---------------------|---|
| Amadeus I † 1414 | Johann Bischof v. Verdun 1403-1419 |
|---------------------|---|

Robert I
† 1460
G. Johanna Gfn. v. Rouci
und Braine 1417 (S. 300)

| | |
|----------------------|------------------------------|
| Amadeus II † 1476 | Rouci Johann 1459—1497 |
|----------------------|------------------------------|

Robert II
† 1504
in Rouci 1497

Amadeus III
† 1525^{9/11}

Philipp
erbt Commerci
Gm. Karl Graf
v. La Rochevaux

(Commerci 1665
vom Cardinal von
Noyon an Lothringen
verkauft)

258. Grafen von Genevois.

| | | | | | | |
|----------------------------|---------|-----------------|-----------------------------------|--|----------------------------------|-------------------|
| Ludwig? | | | | | | |
| Aimo | | Wido | | | | |
| Graf v. Genevois | | Bischof v. Genf | | | | |
| † -1152 | | 1078—1120 | | | | |
| Amadeus | | | | | | |
| 1152—1178- | | | | | | |
| s. Mathilde (Erbin) v. Ger | | | | | | |
| Wilhelm I | | | Amadeus | | | |
| 178—-1226 | | | Herr von Ger | | | |
| Sumbert | | Wilhelm II | | | | |
| † 1226- | | 1226—1266- | | | | |
| Giles | | Rudolf | | | Robert | |
| vom Heim | | 1266-- -1268 | | | Bischof von Genf | |
| vertrieben | | | | | 1275—1287 | |
| † 1259 | | Aimo III | | Amadeus II | | |
| ist Graf Peter | | 1268—1290 | | 1290—1308 | | |
| von Savoyen | | Wilhelm III | | | | |
| am Erben ein | | 1308—1320 | | | | |
| Amadeus III | | | | | | unehelich: |
| 1320—1367 | | | | | | Peter von Söllin |
| | | | | | | ausgestorben 1663 |
| Aimo | Amadeus | Johann | Peter | Robert | Maria | Zo- |
| IV | IV | 1368 | 1370 | Bischof von | G. Sumbert | hanna |
| 1367 | 1367 | 1370 | 1394 ²⁴ / ₅ | Cambrai | von Villaré | Gem. |
| | 1368 | | Gem. Mar- | 1368—1378 | † 1400 | Kai- |
| | | | garetba | (Gegen-) | dessen Oheim | mund |
| | | | v. Joinville | Papst | und Erbe | IV |
| | | | verzichtet | Clemens VII | Otto | v. Baug |
| | | | 1411 auf | 1378—1394 | 1401 ⁵ / ₆ | Kürst v. |
| | | | Genevois | Graf | seine An- | Orange. |
| | | | | von Genevois | sprüche auf | Wap- |
| | | | | ²⁴ / ₅ 1394 ¹⁶ / ₆ | Genevois | penterbe |
| | | | | | an Savoyen | (Z.332) |
| | | | | | verkauft | |

| | |
|------------------|--|
| Wilhelmine | Katharina erbt Rouci |
| erbt Pezaine und | G Anton v. Roze |
| Montaigne | † 1515 |
| dem Robert III | Karl Graf von Rouci |
| von der Mart- | † o/ 1551 |
| Bouillon | Charlotte Gem. Franz |
| (Z 185) | v. La Roche-Roucault |
| | 1557 † 1572 ²⁴ / ₆ |
| | Karl Graf von Rouci |

Die Grafen von *Genevois*, d. h. Genferland, heißen niemals Grafen von *Genève*, von Genf. — *Genevois*, ital.: *Ginevrese*, *Genevèse*; Gebennensium, Comitatus Gebennensis, Grafschaft Sun Genf, Hauptstadt: Annci (Stadt Genf, *Genève*, *genevois*, Geneva, ital.: *Ginevra*, *ginerino*, span.: *Ginebra*, ausgepr.: Chievra) — *Ger* (*Jais*), Gesium NW Genf. — Söllin S Thonon in Savoyen.

Wappen: Pfad geschacht g. b. — Helm: Lingebärtiger Teufelstrumpf (S. 7)

259. Herren und Fürsten von Neuenburg (Neuchâtel).

Ulrich I Graf von Vinelz, Herr von Hasenburg. Von Neuenburg 1034—1070—

(Sohn) Herr v. Neuenburg

Kuno Bischof v. Lausanne
1093—1103Burgard Bischof v. Basel
1072—1107**Neuenburg**

Rudolf I 1143—1148

Ulrich II 1148—1192

Rudolf II 1192—1196

Berthold 1196—1261^{20/3}

Rudolf III 1261—1263

G. Sibylla Gfn. v. Rümpegard

Amadeus 1277—1288^{2/2}

Rudolf IV 1288—1343

Ludwig 1343—1373

(Münzrecht 1347)

Elisabeth Berena † 1376^{10/12}

1373—1395 G. Egon VII Gf. v.

G. Rudolf IV **Freiburg** (S. 96)

Graf v. Nidau

Konrad Graf
v. Neuenburg
1395—1424(Schildnis mit
Bern 1406)

Johann

1424—1457

Neuenburg von den
Schweizern occupirt
^{20/1512—1529^{20/2}}Anna
Gem. Rudolf III Markgraf von
Sachberg (S. 99)

Wilhelm regn. 1441. † 1473

Rudolf V 1457—1487

Philipp 1487—1503^{20/2}

Johanna 1503—1512

1529—1543^{21/2}

G. 1504: Ludwig Graf von

Longueville

Berzog 1512. † 1516 (S. 306)

Ludwig † 1537

Franz
1543

1551

Franz Reichgraf von Hütten (*Rothelin*) † 1548

Leonor 1551—1573. Rennt sich Graf v. Neuchâtel

G. Maria v. Bourbon-St. Pol (S. 305)

kauft 1592 Valangin. † 1601

Heinrich I 1573—1595

Franz Graf v.

St. Pol † 1631

Heinrich II 1595—1663

Rennt sich **Fürst** v. NeuchâtelJohann Ludwig Karl Maria ^{22/2} 1694—1707^{10/2}

1663—1668 rej. 1668 verk. St. Pol 1705 (an Melun-Épinal)

1672—1694^{2/2} — G. Heinrich G. v. Savoyen-

Remours † 1659.

Alexander Berthier Fürst von Neuchâtel

^{20/2} 1806—1814 † ^{22/1} 1815

Preussisch durch Entscheidung der Landstände

^{20/11} 1707—1806^{20/2}. 1814—1857^{10/2}.**Nidau II**

Ulrich III † 1248. G. Berena v. Nidau I

Rudolf I † 1257

Rudolf II † 1309

Rudolf III † 1339

Rudolf IV Anna Berena

† 1375 G. Hartmann G. Sigmund

kauft 1368 Gf. v. Gabs Graf von

Arberg burg-Ayburg Thierstein

G. Elisabeth † 1377 † 1385

Gräfin von verlaufen Nidau und

Neuenburg Arberg an Österreich

Egon
† 1415Von Bern und Solothurn
erobert 1388.

Verkauft an Bern 1393

Arberg

Ulrich

† 1276

Wilhelm

† 1323

Peter I

Peter II

† 1388

verkauft

Arberg

an Nidau

1368

260. Grafen von (Hoch-)Burgund (Franche-comté).

Adalbert König von Italien † 964. (S. 26) Gem. Berberga Gräfin von Autun (S. 337)
 (Deren zweiter Gemahl: Heinrich der große, Herzog von Burgund † 1001 (S. 298))

1. Otto Wilhelm bef. vom Stiefvater die Grafschaft Burgund -995—1027
 Gem. Jemtrud Gräfin von Rouci, Wittwe (Erbin) des Grafen Ulrich II von Râcon u. Burgund 966

Burgund

2. Reinbald I 1027—1057

3. Wilhelm I der große oder *tête-hardie* (Tollkopf) 1057—1087. Graf von Râcon 1078—1085
 Gem. Stephania Gräfin (Erbin) von **Vienne**

4. Reinbald II 1087—1097
 Gf. v. Râcon 1085—
 Stephan I der Kühne
 Mit-Graf von Râcon
 1087—1102

Raimund
 Gf. v. Castilien
 Gem. Urraca
 Erb. v. Castilien
 (S. 382)

Santa
 Erzbischof
 von Vienne
 Paph
 Calixtus II
 1119—1124

5. Wilhelm II
 der deutsche
 -1097- -1107-

- Burgund**
 7. Reinbald III
 1127—1148^{20/1}
 (Der Name „Freigravität“
 wird üblich)

- Vienne**
 Wilhelm IV
 Graf v. Vienne
 und Râcon
 1127—1156
 Elisabeth
 bet. Champlite
 Gem. Hugo I
 Gf. v. Champagne
 (S. 315)

6. Wilhelm III
 das Kind
 -1127

8. Beatrix I 1148—1185
 Gem. Kaiser Friedrich I
 1185—1189. † 1190

- Auronne**
 Stephan II
 1156—1175

9. Otto II v. Hohenstaufen
 1189—1200
 „Pfalzgraf von Burgund“

- Stephan III 1175—1240
 Gem. Beatrix von Thiers
 Gfn. (Erbin) von **Châlon** 1203—1227 (S. 331)

10. Beatrix II 1200—1231
 G. Otto III G. v. Meranien
 1208— -1234- (S. 54)

- Johann der weisse. Nimmt Namen und Wappen von
Châlon an. Graf von Châlon 1213—1237^{15/6}.
 Vertauscht Châlon und Auronne an den Herzog von Burgund
 gegen Salins. (S. 298) Herr von Salins 1237—1267

11. Otto IV
 -1234— 1248—1275
 1248^{19/6}. Gem. 1) Hugo
 von Châlon
 2) Philipp Graf
 von Savoyen
 † 1285

- Salins**
 Hugo von Châlon † 1266
 Gem. Adelheid von Meranien
 Gräfin (Erbin) von Burgund

- Burgund**
 13. Otto V, Uttolin 1275—1303
 Graf von Burgund
 Gem. Mathilde Gfn. v. Artois
 (S. 302, 270)

- Mümpelgard**
 Reinbald Graf
 von Mümpelgard
 1282—1321
 Gem. Mathilde
 von Neufchâtel
 erbt Mümpelgard

14. Robert 15. Johanna I v. Châlon
 das Kind 1315—1330
 1303 G. 1306; König Philipp V (S. 304)
 -1315 1361—1382
 geb. 1300 16. Johanna II v. 18. Margarethe
 Aufr. 1330—1347 Gfn. von Burgund G. Ludwig I
 und Artois Gf. v. Flandern

- Uttolin
 1321—1331
 (S. 336)

- G. Gudo IV Herz.
 von Burgund 19. Ludw. II v. Malen
 1382—1384
 Philipp † 1346

17. Phil. v. Rouvre 1347—1361
 erbt Burgund u. Salins
 G. Philipp d. Kühne 1394-
 Herzog von Burgund

S. 331)

Mâcon I
Guido I † 1007**Nevers**
Rathbe
bef. als Kustreuer
Nevers u. Auxerre
992G. Landrich
von Rencau
(S. 322)

Otto

1007—1031—

Gobfried

—1049—1065—

Guido II

—1065—1078

Schenkt Mâcon dem

Vetter Wilhelm I.

Pier von Souvign. † 1119

Die Grafschaft Burgund, Hoch-Burgund, Comitatus Burgundiae, *la Franche-comté, franchecomtal*, ital.: *Franca contea*. „Freigrafschaft“ weil sie, erst 1032 mit Deutschland vereinigt (S. 27), Reichsland, ohne herzogliche Gewalt, blieb.

Arlai S Dôle. — **Mâcon**, Matisco, maticonensis, N Lyon. — **Autun**, Augustodunum, NW Mâcon. — **Auxerre** und **Tonnère** S. 322. — **Auzonne**, *auzonnois*, Aussona, SÖ Dijon. — **Châlon** an der Saône, *châlonnais*, Cabillonum, Schalm, S Dijon. — **Roche-fort**, Rupes fortis, NÖ Dôle. — **Salins**, Salinae, S Bisanz. — **Vienne** S Lyon. — **Thiers**, Tiernum, in Auvergne, O Clermont.

Wappen. Grafschaft Burgund: Löwe gefr. g. in b. bestreuet mit g. Schindeln. — Helm: (später) Kr. (phrygische) Mütze g. zwischen 2 b. Straußfedern.

Das Haus Vienne: Adler g. in r. — Vienne-Mâcon: w. in r. Das Haus Châlon (seit 1213 das der Linie Vienne-Auxonne): 3-fach schr.-gth. r. g.; Arlai: in 2: oben s. Spornrad. — Helm: Châlon-Arlai und Cranien: Wulst, Flug q.-gth. g. r.; Châlon-Salins-Burgund-Österreich: Kr. Flug mit Schw. Wahlpruch von Arlai-Orange: *Je maintiendrai! Châlon!*

Vienne und Mâcon II

Gerhard 1156—1184— Herr von Salins 1175—
Gem. Guigonne Maurette (Grbin) von Salins 1175

Wilhelm V

—1184—1224

Gerhard d. j.

Alice

1229—1239

verkauft 1239

Mâcon an

den König,

1240 Vienne

an Beatry

von Pagny

G. Johann

von Dreuz,

Wf. v. Praine

(S. 300)

Wilhelm

Sr. v.

Montmorel

† 1233

Hugo

nennt sich

Graf von Vienne.

Herr von Ymont

und St. George.

Verkauft 1250

Vienne

an den Erzbischof daſ.

(S. 333)

Beatry

kauft 1240 Vienne

G. Wilh. v. Antigny

Sr. v. **Pagny****Salins**

Waltber IV

—1184—1219

Margarethe

1219—1224

G. Jofferand

von Brancion

verkauft 1224

Salins an

Burgund.

(1237 ver-

tauscht an

Johann von

Châlon

(S. 240)

Roche-fort

Johann I d. ä. † 1309

G. Alice von Burgund

erbt Auxerre (S. 322)

Auxerre

Wilhelm von Châlon

1293—1304

bef. Tonnère 1292—

Hugo
Bischof von
Bâtich
1296—1301
Erzbischof
von Bisanz
1301—1312**Arlai**

Johann I d. j.

von Châlon

1294—1315

Hugo I

1315—1322

Johann II

1322—1362

Hugo III

1362—1388

Ludwig † 1362

Johann I 1388—1418

G. Maria von Daur, Fürstin v. Orange 1393 (S. 333)

Orange

Ludwig Fürst von Orange 1418—1463

Wilhelm 1463—1475

Johann II 1475—1502

Philibert von Châlon Claudia Gem.

1502—1530/4. Heir. III Wf. v. Nassau (S. 130)

Johann II

1304—1346

Wf. v. Tonnère

1304—1321. 1334—

Johann III

1346—1364

Tonnère

Johann IV 1364—1379

verf. 1370 $\frac{1}{2}$ Auxerre an Franckr.**Ludwig I**

1379—1398

Ludwig II

1398—1424

Margarethe

Gem. Olivier

von Guffon

Johanna

bef. Tonnère

1321—1333

Gem. Robert

von Burgund

† 1334 (S. 298)

261. Grafen und Herzöge von Savoyen.

Humbert I *Albimanus* „mit weißen Händen“, Graf von Savoyen -1032—1056-

| | |
|---|---|
| Otto † 1060 ^{22/3} Gem. Adelheid Markgräfin v. Eusa, (Erbin v. Piemont) 1035—1091 | Amadeus I mit dem Schwanz (d. h. seinem Gefolge) -1036—1042- |
| Amadeus II † 1080 | Peter I † 1078 |
| Humbert II 1080—1103. Erbt Piemont 1091 | |
| Amadeus III 1103—1149 | |
| Humbert III 1149—1188 ^{20/3} der selige. | |
| 1. Thomas I 1188—1232 | |

Savoyen I

2. Amad. IV 1232—1253
1235 Herzog von
Chablais u. v. Aosta. 1241
Reichs-Vicar in Italien

Piemont I

Thomas II Br. von Avigliana.
In Piemont 1247—1259.
Graf v. Fenegau 1237—1244. Fürst v. Capua 1254
Gem. Johanna Gfn. v. Flandern-Fenegau (S. 260)

3. Bonifacius
1253—1263-

Savoyen III

6. Amadeus V 1259—1323^{16/3} in Savoyen 1285—
Fürst und Reichs-Vicar 1313^{11/3}
Gem. Sibylla v. Bügey (Erbin) von Bresse 1272

Waadtland

Ludwig I
1285—1302
(Münzrecht 1289)

7. Eduard
1323—1329^{4/11}

8. Aimo
1329—1343^{22/3}
Gem. Jolantha Markgräfin
von Monferrat (S. 349)

Maria
erbt Faucigni
1328—1334
Gem. Hugo
Dauphin, Herr
v. Faucigni
(S. 299)

Ludwig II
1302—1350

Johanna
Bicomtesse von
Aimoges
1329—1338
G. Johann III
Hög. v. Bretagne
(S. 318)

9. Amadeus VI
der grüne Graf 1343—1383^{1/3},
bef. Faucigni 1354 (S. 299)
kauft Waadtland 1359^{9/7}

10. Amadeus VII der rotze
1383—1391^{1/11}

1. Amadeus VIII 1391—1434 resign.
kauft Genevois 1401 (S. 337) Herzog 1^{10/3}, 1417
erbt Piemont 1418

Papst Felix V ^{9/11}, 1439—1449^{7/3},
resign. † ^{7/3}, 1451

II. Ludwig d. ä. ^{9/11}, 1434—1465^{20/3},
Gem. Anna Pr. v. Cypern † 1462

III. Amadeus IX 1465—1472^{20/3}

IV. Philibert I V. Karl I
Venator 1482—1490^{12/3},
1472—1482^{22/3}. Titular-König
v. Cypern 1485-

VI. Karl II
1490—1496^{10/3}

Ludwig d. j.
König von Cypern
^{7/10}, 1459—1464
† 1482^{10/3},
Gem. Carlöta
Königin v. Cypern
Vermacht Cypern an
Savoyen 1485^{22/3},
† 1487^{10/7}

Geneve
Jans
Graf von
Geneve
1460-14

Wappen Savoyen I) (1241—):
Adler s. in g. (das Reichs-Vicariat), 2)
(1263 — Peter II): Kreuz w. in r. —
Felm: Flug dazwischen Löwenkopf von
vorn g. — Waadtland I: Savoyen 1
mit r. Turnierkragen. — Piemont II,
Achaia u. Racconigi: Savoyen 2
mit b. Schrägflabe. — Bügey: Sa-
voyen 2 mit Hand gestückt g. b. —
Tenda: Savoyen 2 mit s. Vinkelschräg-
flabe. — Faucigni: 6-fach b.-gth. r. g.
Devise Amadeus' VI und Ordensdevise
1362: Liebesknoten, FERT (Rage über
verschmähet Liebe. Virg. Aen. IV., 435.)
Orden der Verkündigung ^{7/11}, 1434.

Savoyen (früher: *Savoien, Saffon*); *Sabaudia; Savoye*, Adj. *savoyard*, (weil dieses Schimpfwort vordem neuerlich auch:) *savoisien*. — *Susa* (Segusium), *Avigliana* W Turin. — *Romont* m. n. *Isanne* und *Freiburg*. — *Pinerolo, Pignerol* SW Turin. — *Chablais*, *Chablasium, Caballicus gus*; ital.: *Ciablèse* S Genfersee. — *Faucigni, Funiacum, Falciniacum, Focunatum, Fossignia* Chablais. — *Die Waadt, Waadtland, Pays-de-Vaud, vandois, Valdensis Comitatus*. — *Racconigi* (conis) S Turin. — *Tenda* NÖ Nizza. — *le Bugey, Bugesia, Gau* W Genf, 1601 (mit *la Bresse, exia*) an Frankreich gegen *Saluzzo* vertauscht. — *Piemont, Pedemontium, Pechment*.

Savoyen II

| | | |
|---|---|--|
| 4. Peter II (Gf. v. Romont) -1263-—1268 | 5. Philipp 1268 1285 ^{17/11} | Wilhelm Bischof von Lüttich 1238—1339 |
| G. Anna (Erbin) v. Faucigni 1233—1268 | | |
| Beatrix Frau von Faucigni 1268—1306 † 1310 | | |
| Gem. Guigo VII Dauphin (S. 299) | | |

Piemont II

Thomas III erwirbt *Pignerol*
vom Abte daselbst 1274
† 1282^{13/5}

Achaja

Philipp, zu *Pignerol* u. *Perouse*. Fürst v. *Achaja* 1301—1306
verzichtet (S. 446); wiederum Fürst durch Heirat der Tochter 1324
(*Piemont* unterwirft sich dem Gfn. v. *Provence* 1306—1345)
† 1334^{23/6}

Gem. 1) *Isabella* Fürstin von *Achaja* † 1311

| | | | | | |
|---|--|--|----------------------------------|----------------------------------|--|
| 1 Margarethe Erbin v. <i>Achaja</i> erbt ihr Recht dem Vater 1324 Gem. Reinhold von <i>Jorey</i> <i>Maleval</i> (S. 326) | 2 Jacob bekommt <i>Piemont</i> zurück 1345 Titular-Fürst von <i>Achaja</i> † 1367 ^{17/6} | Eduard Bischof von Sitten 1375—1386 | | | |
| <table border="0"> <tr> <td>Philipp erbt † 1369³⁰</td> <td>Amadeus † 1402^{7/6}</td> <td>Ludwig † 1418^{9/12}</td> </tr> </table> | | Philipp erbt † 1369 ³⁰ | Amadeus † 1402 ^{7/6} | Ludwig † 1418 ^{9/12} | |
| Philipp erbt † 1369 ³⁰ | Amadeus † 1402 ^{7/6} | Ludwig † 1418 ^{9/12} | | | |
| <p style="text-align: center;">Titular-Fürsten von <i>Achaja</i></p> <p style="text-align: center;">unehelich: Ludwig von <i>Achaja</i>, Herr von Racconigi.</p> <p style="text-align: center;">Grafen v. <i>Racconigi</i> ausgestorben 1585</p> | | | | | |

Waadtland II**Bugey**

Jacob
Graf von *Romont*
Herr von *Waadt*
1460—1486

VII. Philipp Herr v. *Bugey* 1460—
Herzog ^{10/4}1496—1497¹¹

| | | |
|--|---------------------------|---|
| VIII. Philibert II der schöne 1497—1504 Gem. Margarethe von Österreich Regentin der Niederlande † 1530 (S. 271) | IX. Karl III 1504—1553 | Philipp unehelich: Renatus Graf von <i>Tenda</i> † 1525 Donaatus † 1580 |
|--|---------------------------|---|

(S. 344)

| | |
|--|---|
| Johann Ludwig Bischof von Genf 1458—1482 | Sena † 1499 G. Galeazzo Maria Herzog von Mailand † 1476 |
|--|---|

262. Herzöge von Savoyen, Könige von Sardinien.

(S. 343)

Philipp Herzog von Savoyen
† 1497Karl III 1504—1535. Von Frankreich entsetzt. † 1553¹⁷/₆
Gem. Beatriz von Portugal
Gräfin von Afti $\frac{3}{4}$ 1531—1538
durch Geschenk Kaiser Karls VEmanuel Philibert
restituiert $\frac{4}{6}$ 1553—1580²⁰/₆
Graf von Afti 1538—Karl Emanuel I 1580—1630²⁰/₇
Gem. Katharina von SpanienVictor Amadeus I 1630—1637⁷/₁₀
„König von Cypern und Jerusalem“Franz Hyacinth Karl Emanuel II 1638—1675¹²/₆
 $\frac{7}{10}$ 1637—1638⁴/₁₀ Gem. Maria Johanna v. Savoyen-Remouré.
Vormünderin 1675—16801. Victor Amadeus II
Herzog von Savoyen 1675—
König v. Sicilien $\frac{24}{12}$ 1713—1718
König v. Sardinien $\frac{9}{3}$ 1720—1730³/₆
resignirt. † 1732³¹/₁₀2. Karl Emanuel III
1730—1773²⁰/₂3. Victor Amadeus III
1773—1796¹⁶/₁₀4. Karl Emanuel IV 1796—1802⁴/₆
resign. † 1819⁶/₁₀5. Victor Emanuel I 1802—1821¹³/₃
resign. † 1824¹⁰/₁6. Karl Felix 1821—1831²⁷/₄(in Sardinien
 $\frac{9}{12}$ 1798—1814²⁰/₆)

Carignano

Thomas Franz † 1656
Gem. Maria v. Bourbon-Genéve
Erbin v. Solifous † 1692 (S. 307)Emanuel Philibert
† 1709Victor Amadeus
† 1741Ludwig Victor
† 1778Victor Amadeus
† 1780Karl Emanuel
† 18007. Karl Albert
1831—1849²³/₂
resign. † 1849²⁸/₇8. Victor Emanuel II
1849—
König von Italien
1861¹⁷/₂Emanuel Amadeus
König von Spanien
 $\frac{4}{12}$ 1870—1873¹¹/₁
Herzog von Afti

Nemours

Philipp † 1533 Philiberta
 Gr. v. Genevois 1514¹⁴/₈ Gem.
 bef. Nemours von Julian
 Frankreich 1528²⁷/₁₂ Medici
 G. Charlotte v. Neuschâtel Herzog von
 Nemours
 Jacob † 1585 9/11 1515
 Herzog v. Genevois 1516
 1564²¹/₁₂ 1516
 Mitberr von Neuschâtel (Z. 350)
 1552—1557

Heinrich I † 1632

Karl Heinrich II
 Amadeus † 1659
 † 1652 Gem.

Maria Maria
 Johanna Fürstin von
 verkauft Neuschâtel
 Nemours † 1707
 1674 an (Z. 338)
 Frankreich
 Gem.
 König Karl
 Emanuel II

Soissons

Eugen Moriz † 1673
 bef. 1661 Dvoï (*Carignan*) von Frankreich

Ludwig Thomas
 † 1702

Prinz
Eugenius
 geb. 18/10 1663
 † 21/4 1736

Eman. Thomas Anna
 † 1729 Victoria
 † 1763
 Eugen verkauft
 Johann Franz Carignano
 † 1734²⁴/₁₁ 1751

Heimfall von Soissons
 an Frankreich (?)

Eugen Maria
 † 1785 Theresia
 ungleich: G. Ludwig
 Joseph † 1825 Alexander
 Kurfürst von
 Bamberg
 (Z. 309)

Carignano
 Eugen Prinz
 v. Carignano
 seit 29/4 1834

Sardinien, sardisch. Sardinia, sardus. Σαρδία, σαρδόνιος, ital.: *Sardegna*; franz.: *Sardaigne*;
 span.: *Cerdeña*. — *Nemours*, Nemorosum, S Paris. — *Carignano* S Iutiu; das Amt Dvoï, Ö
 Eödan, 29/1662 zum „Herzogthum Carignano“ erklärt.

Wappen. Sardinien: Kreuz r. in w. umwinkelt von 4 Mohnköpfen mit w. Kopfbinden; ursprünglich
 ein Wappen der aragonischen Könige (angeblich bis 1137, wegen der vier in der Schlacht bei Doca
 1096 getödteten Mautenkönige.) — Vielselbiges (zum Theil Phantasie-)Wappen der Herzöge von Savoyen
 seit 1553, 1630 und 1815. — Nebenlinien: Kreuz w. in r., Nemours: mit Rand gestückt g. b.;
 Carignano: mit Rand ausgehupft w.; Soissons: b.-gth. vorn: Carignano, hinten: Conti (Z. 309).

263. Fürsten von Monaco.

Rainerius I Grimaldi 1275—1300

Rainerius II Grimaldi Sr. von Monaco 1300—1330

Karl I Anton Grimaldi
1330—1363
kauft 1346 Mentone u. Rocca-bruna

Rainerius III Lucas Marcus
1363—1407 erwerben die Grafschaft
Cagnes in Provence 1372

Johann Nikolaus
1407—1454 Herr von Antibes
† 1452

Catalano Lambert Grimaldi
Fürst v. Monaco 1454—1457 Fürst v. Monaco 1457—1505
G. Claudia Erbin v. Monaco

Claudia † 1491 Eucian Fürst 1505—1523
Gem. Lambert Mänsrecht 1532
Grimaldi Honoratus I 1523—1581

Karl II Hercules 1589—1605
1581—1589

Honoratus II 1605—1662
stellt Monaco unter französischen
Schutz, und wird, zur Entschädigung,
Herzog von Valentinois 1641¹⁷.

Hercules d. j. † 1651

Ludwig 1662—1701

Anton 1701—1731^{20/2}

Louise Hippolyta ^{20/2}—^{20/12} 1731
Gem. Jacob Franz Leonor
Goyon von Matignon
Graf von Torrigni, aus Bretagne
† 1751

Honoratus III Goyon-Grimaldi
Fürst von Monaco 1731—1793^{14/2}
entsteht. † 1795

Honoratus IV ^{2/10} 1815—1819

Honoratus V Florestan
1819—1841 1841—1856

Karl III
1856—

Gaspard I
Herr von Cagnes

Nikolaus † 1515

Gaspard II † 1578

Renatus † 1594

Honoratus I
Herr von Gourdon
† 1618

Johann Heinrich
Marquis von Gourdon
1646

Honoratus II
Marquis
von Cagnes 1677

Karl † 1708

Honoratus III

Honoratus IV † 1743

Ludwig Camillus
Grimaldi

noch blühend

Mónaco, Portus Herculis monoeci (d. h. Hafen des Einsiedlers Hercules), franz.: *Mourges*, *monegasque*.

Wappen.

Grimaldi: Beden (3 Reiben zu 7, 6 oder 5) r. in w. — Helm: Kr. Lilie g. zwischen Palm- und Lorbeerzweig nat. Schildhalter: Mönche in s. Kutten mit geschwungenen Schwertern.

Goyon von Matignon: Löwe gefr. r. in w.

264. Markgrafen von Saluzzo.

| | | | | | |
|------------------------------|--------------------------|------------------------|--------------------------|---|--------------------------------------|
| Otto Markgraf | † 1084 | | | | |
| Bonifacius | 1084—1130 | | | | |
| Manfred I | 1130—1175 | | | | |
| Manfred II | 1175—1215 | | | | |
| Bonifacius | † 1212 | | | | |
| Manfred III | 1215—1244 | | | Johann Markgraf von Dogliani | |
| Thomas I | 1244—1296 | | | | |
| Manfred IV | 1296—1340 | | | | |
| Friedrich I | † 1336 | Manfred | Jacob | Gobfried | Manfred Markgraf von La Mantua |
| Thomas II | 1340—1357 | | † 1363 | | |
| Friedrich II | 1357—1391 | | | | |
| Thomas III | 1391—1416 | | ausgestorben 1782 | ausgestorben Mitte des 16. Jahrhunderts | ausgestorben 1585 |
| Ludwig I | 1416—1475 | Markgrafen v. Carde | | | |
| Ludwig II | 1475—1504 | ausgestorben 1793 | | | |
| Ch. 1492: Margarethe v. Foix | † 1536 (E. 331) | | | | |
| Vormünderin | 1504—1513 | | | | |
| Anton Michael | 1504—1528 ^{17/} | Johann Ludwig | Franz | Gabriel | |
| | | 1528—1529 | 1529—1537 ^{20/} | 1537 ^{21/7} —1543 | |
| | | vertrieben | | vertrieben | |
| | | entsteht 1531 | | † 1548 ^{22/7} , | |
| | | überträgt sein | | gefangen | |
| | | Recht gegen eine | | | |
| | | Rente an Frank- | | | |
| | | reich *) | | | |
| | | † 1563 | | | |
| | | unehelich: | | | |
| | | August | | | |
| | | † 1587 | | | |
| | | Carlota Katharina | | | |
| | | Gem. Johann von Eür | | | |
| | | | | | |
| | | Grafen von | | | |
| | | Eür-Saluces | | | |
| | | noch blühend | | | |

*) Saluzzo 17/1601 an Savoyen.

Saluzzo, Salutinae, Saluces mw. Turin und Nizza.

Wappen: w. mit b. Schildeshaupt. — Helm: Kr. Adler gefr. wachend &.
Devise: Stab w. mit g. Strich verflochten umschlungen, daneben: no & cp.

265. Markgrafen von Monferrat.

Aram (Abelram) Markgraf † 991. (Gem. angeblich eine Tochter Kaiser Ottos I.)

Otto Markgraf † 991

Wilhelm I 991—1031—

Otto -1040 † 1084 „Markgraf von Monferrato“

Wilhelm II -1093—

Reginbar 1111—1140

Wilhelm III 1140—1183

| | |
|---|--|
| Konrad 1183—1192 Gem. 1) Theodora v. Byzant (S. 441) 2) Isabella von Jerusalem | I Bonifacius I 1192—1207 König von Thessalonich 1204 ^o / ₅ — G. 1) Eleonore Gfn. v. Savoyen 2) Margarethe (Maria) v. Ungarn Wittve Kaisers Isaa II v. Byzant Regentin 1207—1222 |
|---|--|

Jolantha
Königin
von Jerusalem
1206—1210
† 1219

Gem. Johann
von Brienne
(S. 451, 449)

Wilhelm V 1207—1225

Bonifacius II 1225—1255
Prätendent von Thessalonich

Wilhelm VI 1255—1292

| | |
|---|--|
| Johann 1292—1305 ^o / ₂ | Jolantha (Freue) bef. die Prätension auf Thessalonich 1284 Gem. Andronikus II |
|---|--|

Paläologos

Kaiser von Byzant † 1328

Monferrat

Theodor I Paläologos
Markgraf 1305—1338^o/₄Johann I 1338—1372^o/₅

Herr von Asti 1356—

Gem. Elisabeth von Aragon, Erbin von Mallorca 1363 (S. 385)

Secundus Otto

(Secundotto) 1372—1378^o/₁₂

Hr. v. Asti —1377

Johann II

1378—1381^o/₈

Theodor II

1381—1418

Hr. v. Genua 1409—1413

G. Johanna Hgn. v. Bar (S. 335)

Johann Jacob

1418—1445^o/₃

Johann III
1445—1464^o/₁
Reichsfürst
und Reichs-Picar
1/1464

Wilhelm I
1464—1483^o/₂

1461—1533:

1

3 7. 5

1

2. 6 4

Wappen.

- 1) Monferrat: w. mit r. Schildeshaupt. — Helm: Kr. Hirschgeweih, dazwischen: Hand mit r. Armelaufschiag, mit g. gehaltenem Dolche.
- 2) Sachsen (S. 218) wegen angeblicher Abstammung von dem Sachsen „Könige“ Wittekind (nicht wegen der von der Tochter Kaiser Ottos I oder „als dessen Gnadenzeichen“).
- 3) Reichs-Picariat 1464—: Doppeladler, doppelgekrönt & in g. (irrig: g. in r., als vermeintliches Wappen von Byzant.)
- 4) Paläologos S. 442. 5) Aragon-Mallorca S. 385.
- 6) Bar S. 335.
- 7) Jerusalem (als einfl. Beßung einer Nebenlinie) S. 450.

Anöbhelm -961 — 998-

Anöbhelm -1017 † 1027

Anöbhelm -1047-

Hugo

Bobco
AnöbhelmPonzone
AltramLeutone
Stammvater der
Markgrafen
von (Coreto)
Cortemiglia

Buda

Geva

Garretto

Incisa

und

Saluzzo

(S. 347)

ausgest.
nach
1293ausgest.
zwischen
1384und
1416Heinrich
Markgraf von
Dccimiano
† 1126

Ubert -1119-

Bernhard
-1159 1178-Konrad
1198-(Ausgestorben
vor 1321)Wilhelm IV
Longaspatha
Fürst von Zoppe
† 1185
G. Sibylla v. Jeru-
salem † 1189Reinbar
Titular-König
von
Ibessalonich
1179—1182
Gem. Maria
von Byzant
(S. 440)II Demetrius
König von
Ibessalonich
1207—1222
vertrieben
† 1227
(S. 441)Baldwin V
König von
Jerusalem
1183—1186
(S. 451)

Byzant

Michael I
Mit. Kaiser
1295—1320Andronikos II
Kaiser
1328—1341Johann V
1341—1391Rannet II
1391—1423Konstantin XI
1448—1453
(S. 442)Jolantba
Gem. Aimo
Hf. v. Savoyen.
(Zucceffions-
anspruch 1533
nach dem
Gbevertrage)Johann Georg
1530—1533^{20/4}Sequestration
1533—1536^{9/11}Bonifacius I
1483—1494^{21/4}Wilhelm II
1494—1515^{4/10}
Gem. Anna v. Mençon (S. 304)Bonifacius II
1518—1530^{17/10}
Margaretbe
1536—1566^{20/12}
Gem. Friedrich
Herzog v. Mantua*Monferrato, monferrino*, Mons
ferratus (Mons ferax?) Landschaft
auf der Gränze von Piemont und
Mailand, Hauptstadt: Casale. —
Occimiano N Alessandria.

266. Die Medici, Großherzöge von Toscana.

Medici in Florenz

Philipp Medici zu Florenz

Averardo (Eberhard) -1280

Averardo

Salvestro

Averardo

1. Johann

Oberherr von Florenz 1360—1429^{20/3}
(unterwirft Pisa ^{9/10}1406)2. Cosmud 1429—1433^{9/10} entsezt.
restituirt ^{22/3}1434—1464^{1/2}. 1434: „Pater Patriae“3. Peter I 1464—1469^{3/12}4. Lorenz I „il magnifico“
1469—1494^{9/4}6. Johann
(Cardinal)
restituirt
^{18/6}1512
—1513Papst Leo X
^{11/2}1513
—
1521^{1/12}5. Peter II 1494^{9/11}
entsezt.
† 1503^{20/12}Herzog von Urbino
(durch päpstliche Be-
lehnung) 1516—
Gem. Magdalena von
La Tour-Auvergne (S. 325)Katharina (Adoptiv-
Medici Sohn:
Erbin von 7. Alexan-
Auvergne der)
G. Heinrich II
König von
FrankreichJulian Herzog
von Nemours
1515^{9/11}
—1516^{27/3}
G. Philiberta
von Savoyenunehelich:
Sippolstus
Cardinal 1529
† 1535^{10/6}Julian
† 1478unehelich:
Julius
(Concubine: eine
Regerin) später:
Papst Clemens VII
^{19/11}1523-1534^{24/6}S. Alexander
(ein Mulatte,
Adoptiv-Sohn
Lorenz's II)
1519—1527^{27/6}
vertrieben.
restituirt 1530—
Herzog
zu Florenz
^{9/2}1531-1537^{9/1}
ermordet vom
Bettel LorenzinoLorenz
† 1440

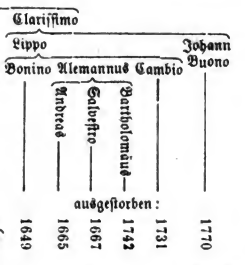
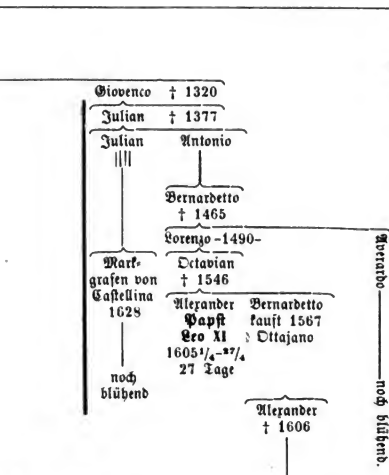
Peter Franz † 1476 (1467?)

Lorenz
† 1503Johann d. ä.
† 1498Peter Franz
† 1474Johann d. j.
† 1526
Führer der
Schwarzen BandeLorenzino
Röder
Herzog
Alexanders.
† 1547
in Frankreich
unter frem-
dem Namen1. Cosmud I
Herzog ^{9/1}1537
Großherzog ^{1/6}1569
† ^{21/4}1574
bef. Siena ^{9/2}15572. Franz (Maria)
(Mitregent 1564—)
Großherzog
1574—1587^{19/10}
Gem. 1) Johanna von
Österreich
2) Bianca CapelloMaria Medici
† 1643Gem. Heinrich IV
König von Frankreich

267. Die Medigino (Pseudo-Medici).

Bernhard Medigino, Zöllner zu Mailand

Johann Jacob
Markgraf
von Nuffo und
Recco
1521—1531Johann
Angelo
Papst
Pius IV
1559—1566Margarethe
Gem. Gilbert
Borromeo
Graf von Arona
Karl Borromeo
der heilige
† 1584^{11/11}
(canonisiert 1610)Glar
Gem.
Wolfgang
Dietrich
Graf von
Hohenems
† 1536Nehmen Namen u. Wappen
der Medici an.Etruria, Tuscia, Tusciana terra: Toscana,
toscano. engl.: Tuscany. — Florentia, ital.:
Firenze, fiorentino.



3. Ferdinand I
1587—1609 2/3
(Cardinal 1563)
Gem. Christina
Hjgn. von Lothringen

4. Cosmus II
1609—1621 2/3

5. Ferdinand II
1621—1670 2/3
kauft 1650 Pontremoli
Gem. Victoria Hjgn.
von Urbino (S. 361)

Margarethe
G. Dboards
Hj v. Parma
(S. 358)

6. Cosmus III
1670—1723 1/10

Reinold II
Karnse

7. Johann Gasto
1723—1737 7/7

Eduardo
Karnse

Elisabeth Erbin von
Toscana u. Parma, G.
Phil. V K. v. Spanien

Bernhard
Fürst
von Ottajano
1609 2/3

Octavian

Joseph
† 1717

noch
blühend

Wappen. Medici bis 1465: 6 Kugeln (Pillen?) (3, 2, 1) r. in g. — Helm: Kr. Ziegenkopf ohne Hörner & w. umbalset. Helmbreden: g. bestreuet mit r. Kugeln. — Seit 1465: 6 Kugeln (1, 2, 2, 1), die oberste größere b. belegt mit 3 g. Lilien (Weisheit Ludwigs XI König von Frankreich 1465), die anderen r., in g. — Darüber seit 1569: Krone mit 12 spitzen Zinken, in deren Mitte: r. Lilie. — Helm: Kr. Lilie r., darüber stehend: Falke w., in der Klaue einen g. Ring haltend, durch welchen ein w. Band gezogen, worauf SEMPER. — Stadt Florenz: Lilie r. in w.

Haus Lothringen.
(f. S. 68)

8. Franz (I) Herz. v. Lothringen und Kaiser, Großhjg. v. Toscana
1717—1765

9. (Peter) Leopold 1765—1791
(Kaiser II)
Gem. Marie Louise v. Spanien
Allodial-Erbin des Hauses Medici


10. Ferdinand III
1791—1801. 1/4 1814—1824

11. Leopold II 1824—1859

12. Ferdin. IV 1859—1860 2/3

268. Herzöge von Mailand.

Hubert Visconti (Vicecomes) -1267-

| Otto | | Obizzo | | Caspar Visconti | |
|---|--|---|--|---|---|
| Haupt der <i>Guelst</i> zu Mailand. | | Theobald † 1276 | |  (Nachkommen noch lebend) | |
| Herr v. Mailand und Erzbischof 11/1, 1277-1295 ^{9/8} | | Matthäus I Herr v. Mailand Reichs-Vicar 10/1, 1311-1317 | | | |
| Galeazzo I Hr. v. Piacenza 1313-1328 ^{6/8} | | Luchino erwählter Schutzherr von Asti 1340- | Johann von Mailand Hr. v. Bologna 1350-1353- | Stephan † 1327 ^{4/7} | Mailand und Genua ungetheilt. Barnabas 1354-1355 ^{10/8} 1354-1355 ^{10/23} in Bergamo u. i. w. |
| Azzo 1328-1339 ^{10/8} | | | | | Ludwig Hr. v. Parma 1364-1404 |
| | | | | | Karl Ritter von Parma † 1404 |
| | | | | Johann | Johann Karl Herr von Brescia, mit Hector von Monza occupirt Mailand 1412 vertrieben † 1418 |
| | | | | Nachkommen in Utrecht 1782 | |

Mailand, Mediolanum, ital. und span.: *Milano, milanese*, franz.: *Milan, milanais*. — *Paola, pavese*, Pavia, Palwei. — *Brescia, Brixia*, Wälsch-Brixen. — *Monza, Modoëtia*, N Mailand. — *Bergamo, bergamasco*, Pergamum, Wälsch-Bergen. — *Asti, astigiano, il Astese*; franz.: *astesan*; Asta Pompeja, SÖ Turin. — *Vertus* (Comes Virtutum) in Champagne, W Gbalons.

Wappen. 1) Visconti: Aufgerichtete Schlange, ein Kind wachend nat. im Mägen haltend, gr. in w. — Helm: Kr. SchB. wachend mit fiedermausflügelartigem Nackenkamme.
 2) Seit 1412 wegen der Herzogswürde: Adler, s. in g.

| | |
|---|---|
| 2 | 1 |
| 1 | 2 |

| | | | | | | |
|---|---|---|--|---|---|---|
| | Galeazzo II 1354—1375 ^{4/8} in Pavia u. f. w. Herr v. Asti 1377— | | | | | |
| unehelich: Sector (Hektor) Herr von Monga 1404 1412 entsteht † 1413 | Bruder: | Johann Galeazzo III (Mitregent 1375—) 1378—1402 ^{2/8} Herzog 1395 ^{5/8} Graf v. Vertus 1360 Gem. Isabella v. Frankreich bef. 1360 Vertus † 1373 (S. 307) | | | | |
| | | Johann Philipp Maria Maria 1412—1447 ^{12/8} 1402 Herr von Genua 1421—1436 | | | | |
| | | 1412 ^{16/3} unehelich: Blanca Maria Regentin 1466—1468. † 1469 Gem. (1441) Franz I Sforza ^{22/3} 1450—1465 ^{8/3} (S. 367) Hr. v. Genua u. Corsica 1464— | | Mailand Republik 1447—1450 | Valentine bef. Asti 1382 und Vertus Gem. Ludwig Herzog v. Orleans Herr v. Asti 1387—1406 | |
| Sector — ausgestorben 1789 | Grafskammer noch lebend | Galeazzo Maria Ludwig Maria 1465—1476 ^{20/12} (genannt <i>Moro</i>) G. Bona Herzogin Regent 1480—1494 von Savoyen Herzog 1494—1500 Regentin 1476— Herr von Genua 1480 ^{7/11} . † 1494 —1499. † 1508 ^{10/8} | | Wicario Cardinal † 1505 | Karl Hr. v. Orleans Herr von Asti 1406—1465 | Johann Graf von Angouleme |
| | | Johann Galeazzo Maria 1476—1494 ^{22/10} Hr. v. Genua 1487— Gem. Isabella Pr. von Neapel | | Marimilian ^{29/12} 1512—1515 ^{5/10} entsteht. † 1530 als Gefangener in Frankreich | Franz Maria ^{19/11} 1521 1535 ^{24/10} | Ludwig XII (K. v. Frankr. 1498—1515) Herzog 1500—1512 Herr von Asti 1465— Herr v. Genua 1499—1512 |
| | | Franz entsteht † 1511 als Geistlicher | | Bona G. Sigmund König von Polen | Mailand als Reichslehen eingezogen. Kaiser Karl V 1535—1540 | Philipp II ^{11/10} 1540— als Reichslehen |

269. Die Gonzaga. Herzöge von Mantua.

Ludwig I Gonzaga Vobestä von Mantua 1318—1360

Guido Vobestä von Reggio 1328—1369

Ludwig II Reichs-Vicar von Mantua 1365—1382 9 8
8 9

Johann Franz I 1382—1407 10

Johann Franz II 1407—1444 9 8
8 9

Ludwig III 1444—1478

Friedrich I 1478—1484

Johann Franz III 1484—1519

Mantua

| | |
|---|-------|
| Friedrich II 1519—1540 ^{20/7} | 10 |
| Herzog von Mantua ^{9/4} 1530 | 3 9 8 |
| Gem. Margaretha Markgräfin von Monferrat | 7 5 1 |
| ^{3/11} 1536—1566 ^{20/12} (E. 349) | 2 6 4 |

| | |
|---|--|
| Franz I Wilhelm 1550—1587 ^{15/6} | Ludwig † 1595 |
| 1540 Markgraf v. Monferrat 1566— | G. Henriette von d. Kar. † 1601 |
| 1550 Herzog von Monferrat 1573— | G. Erbin v. Revers, Reibel, Gu und Arches (E. 322) |

Vincenz I
1587—1612^{9/2}

| | | |
|--|--|--|
| Franz II Ferdinand Vincenz II | Karl I Fürst (Pfländerung von Mantua durch Gualtaro 17/7 1630) | Karl I Fürst (Pfländerung von Mantua durch Gualtaro 17/7 1630) |
| 1612 1612 1626 | Herzog von Mantua 1627—1637 ^{20/6} | von Arches 1595—Herzog von Mantua 1627—1637 ^{20/6} |
| ^{9/2} — ^{22/8} 1626 ^{20/10} 1627 ^{20/12} | Karl II † 1631 ^{31/11} | Karl II † 1631 ^{31/11} |

Maria
Gem. Karl II
v. Mantua
Revers

Wappen. 5) Gonzaga: 7-f. q. yth. g. 8. — 9) Reichs-Bicariat 1365: Löwe gefr. w. in r. (der böhmische, als Gnadenszeichen Kaiser Karls IV. — 10) Kück-schild (Markgrafenwürde 1432-): Kreuz ausgehweift, r. in w. umwinkelt von 4 s. Adler. — Helm bis 1530: Kr. Adler s. wachend. Helmdecken s. g. — Seit 1530: Kr. halbfugelförmiger Berg, daran unten das Wort: OAFMHOZ, oben darauf Altar, darüber ein flatterndes Band mit der Aufschrift: FIDES, alles g. —

11) Mark. Revers E. 323. 10 11
11 10
1-7) Monferrat E. 348.

Nevers

Ludwig † 1595
G. Henriette von d. Kar. † 1601
G. Erbin v. Revers, Reibel, Gu und Arches (E. 322)

Karl I Fürst (Pfländerung von Mantua durch Gualtaro 17/7 1630)

Karl I Fürst (Pfländerung von Mantua durch Gualtaro 17/7 1630)
Herzog von Mantua 1627—1637^{20/6}

Karl II † 1631^{31/11}
Herzog von Reibel
G. Maria v. Mantua
Regentin 1637-1647

Karl III Fürst v. Arches 1637—1659
Herzog von Mantua 1637—1665^{14/6}

Karl III Fürst v. Arches, Revers, Reibel und Gu 1659 an den Cardinal Rajarin (Gem. Isabella Clara von Osterreich-Tirol) Regentin 1665-1670

(Ferdinand) Karl IV
1665—1707
vertrieben 1707
entjeht ^{30/1}1708
† ^{5/7}1708

Mantua als eingezogenes Reichslehen an Osterreich.

Guaftalla

Ferdinand I (kauft Guaft. ^{9/10}1539)
Graf von Guaftalla 1539—1557

Cäfar I
1557—1575

Ferdinand II
1575—1630
Herzog 1621^{9/7}

Cäfar II Andreas
1630—1632 † 1686

Ferdinand III Vincenz
1632-1678 bef. 1707

Sequester- und Pom-
poneſco 1710
Sabbioneta

Anton Joſeph
Ferdinand Maria
1714-1729 1729-1746

An Osterreich.
1748 an Parma

Veſcovado

Johann † 1525

Sigmunt † 1530

Sigmunt † 1567

Karl Fürst 1593^{1/3} † 1614

Franz † 1636

Sigmunt † 1694

Franz Cajetan † 1735
Sigmunt † 1779

Jordan † 1614 Grafmänn. Rag. böhmer.

Sabbioneta

Johann Franz Gf. v. Sabb. † 1496
Gem. Antonia von Baur (S. 333)

Ludwig I
† 1540

Ludw. Rodomonte
Herr von Ribarolo
† 1532

Beaspasian
1522—1589
Markgraf 1565
Fürst 1574
Herzog 1577

Isabella
1589—1637
Gem. Ludwig Garaffa
† 1630

Anton Garaffa
Anna 1637—1644
Gem. Hamiro de Guzman, Herzog von Medina-de-las-Torres
† 1668

Nikolaus
de Guzman,
Herzog
von Sabbioneta
1664—1689^{7/1}

Bozzolo

Pyrrhus † 1529
Hr. v. Bozzolo

Karl
† 1555

Julius
Cäfar
Graf
Fürst
10⁰/₂ 1594.
Graf von
Pomponesco
† 1609

Ferdinand
† 1605
Fürst 1565

Scipio
1609—1670

Ferdinand
1670
Johann
Franz
1672
—
1672 1703
24/4

Pyrrhus Graf von an Martine † 1592

Castiglione

Rudolf † 1495

Luzzara

Joh. Franz
† 1524

Poviglio: Hubert † 1553 -
Luzzara: Maximilian † 1575
Hubert
† 30./1570
Johann † 3./1794

Castiglione

Ludwig Alexander
† 1548

Ferdinand I
† 1586
Markgraf 1579

Franz
1593-1616
Fürst 1609

Ferdinand
1616-1675

Ferdinand II
1680—1706
entsetzt † 1723

Ludwig † 1768
Leopold † 1760

Ludwig
† 1819¹⁰/₀
güterlos

Konrad
Bonjago

Franz
Antonio,
Rohlf
† 1750⁵/₄

Novellara

Feltrino
† 1374

Guido
† 1399

Jacob
† 1441

Franz
† 1484

Johann Peter
† 1515
Graf
1501⁷/₀

Alexander
† 1530

Alfonso I
† 1589

Gamillus I
† 1650

Alfonso II
† 1678

Gamillus II
† 1727

Philipp
Alfonso
† 1728¹²/₁₀

Novellara
als heim-
gefallenes
Reichslehen
an Modena
1737

An der Westgränze des Herzogthums Mantua liegen (von N nach S): *Solferino* (Sulfurinum), *Castiglione delle Stiviere* (Castilio Stiverorum), *San Martino*, *Bozzolo* (Bozzulum), *Rivarolo de fuori*, *Sabbioneta* (Sablioneta), *Pomponesco* (Poponacium), *Luzzara* (Luzaria), *Guastalla* (Guardistallum), deutsch: Waffall, *Poviglio*, *Novellara* (Novilaria). — *Vescovado* NO Cremona.

Archez, *Arcae Remorum* (seit 1609: *Charleville*, *Carolopolis*) NW Mézières in Champagne.

270. Herzöge von Ferrara und Modena.

Azzo II Markgraf † 1097 (S. 45)

Gem. 1) Kunigunde die Welfin. 2) Gerhilde Gräfin von Maine

2
 Hulfo Markgraf
 † 1128

2
 Hugo Graf v. Maine Welf IV Herzog von Baiern
 1089—1090
 verkauft Maine. Gem. Ethelinde von Baiern
 † -1131-

Obizzo **Markgraf von Este**
 erhält 1154 die italienischen Güter des Hauses
 Reichs-Bicar von Treviso. † 1193^{10/12}

Azzo V † 1193. Gem. die Gräfin (Grbin) von Ferrara

(S. 45, 39)

Azzo VI Podestà von Ferrara 1208—1212

Aldobrandino Azzo VII Novello
 (Sitzbrand) Podestà v. Ferrara 1215—1264
 Podestà von v. Mantua 1253—
 Mantua
 1212—1215 Reinbald † 1251

unehelich:

Obizzo I
 Podestà von Ferrara 1264—
 Herr von Modena ^{15/12}1288—
 Herr von Reggio 1289—† 1293

Este**Ferrara und Modena**

Franz I
Markgraf
 von Este
 1282—1312
 Berthold I
 † 1343

Azzo VIII
 Herr von
 Ferrara,
 Modena
 und Reggio
 1293—1308
 Nikolaus I
 Ritherr
 † 1344
 Reinbald
 restituirt
 Herr von
 Ferrara
 1317—1335

Obizzo II
 Hr. v. Ferrara
 1335—
 Herr von
 Ferrara
 von Modena
 1336—1352

Franz
 † 1312Nachkommen
 ausgestorben
 1463

Franz II
 † 1384

Azzo IX
 † 1415

Taddäus
 † 1448

Berthold II
 † 1463^{4/11}

unehelich: Rifo- Albert
 Aldobrandino laus II 1388—1393
 1352—1361 1361
 1388 1393—1441

unehelich: Borjo
 Lionellus Herzog
 Markgraf
 von
 Ferrara
 1441

S. 357

1450^{1/10}

Este, Ateste, atestinus SW Padua. — *Mödèna*, Mutina, deutsch: Muden. —
Ferrara, Ferraria. — *Carpi* N Modena. — *Massa lombarda* NÖ Imöla. —
Montecchia, Montecium W Reggio.

Wappen. 1) Este: Adler gefr. w. in b. — Helm: Kr. SchB. 2) (Herzogswürde 1452): Doppeladler h.gth. w. in b. und s. in g.; später (seit 1597?): ganz s. unter Krone in g. 3) (Gnadenzeichen Karls VII ^{1/14}1431): 3 Lilien in b.; später (seit 1658?): mit Rand spigenweise gestückt g. r. 4) Mittelpfahl (Päpstliches Gnadenzeichen 1474): 2 gekreuzte Schlüssel g. und w., darüber: dreifache Krone g., in r.

Nikolaus III von Este, Herr von Ferrara und Modena † 1441 (S. 356)

1. Borso
1450—1471^{20/8}
Herzog
von
Modena ^{18/8}1452
Ferrara ^{18/8}1459

Ferrara

2. Hercules I
1471—1505^{25/1}

3. Alfons I
1505—1534^{21/10}
bef. 1530 Carpi
Gem. Lucretia Borgia † 1519

S. Martino
Sigmund
Markgr. v. S. Martino
1501—1507

Hercules
|
Nachkommen
ausgestorben 1752

| |
|-----------|
| 1 |
| 2 4 3 |
| 1 |
| 3 12 |

4. Hercules II
1534—1559^{9/10}

5. Alfons II
1559—1597^{27/10}
Ferrara vom
Papste eingegeben

Eleonore
geb. 1537
† 1591
Tasso's
Geliebte

Massa
lombarda
Franz
1534—1578

Marija
G. Alderano
Cibo
Fürst v. Massa
(Lunigiana)
(S. 369)
(nimmt die
Wappen des
Hauses Este an.)

Montecchio
unehelich:
Alfons
1534—1587

Modena
6. Gajar
1597—1628^{11/12}
7. Alfons III
1628—1629
resign. † 1644^{24/5}
8. Franz I 1629—1658^{14/10}
kauft 1635 Correggio

9. Alfons IV
1658—1662^{16/7}
G. Santa Martino;
Vermünderin 1658—

10. Franz II
1662—1694^{6/8}

11. Reinhold
1694—1737^{26/10}
kauft 1710 Mirandola

12. Franz III Maria
1737—1780^{29/8}
bef. 1737 Rovellara

13. Hercules III
Reinhold
1780—1796^{27/12}
entsteht † 1803^{14/10}
Gem. Maria Theresia
Cibo-Rafaspina,
erbt 1743 Massa und
Carrara. † 1790^{26/12}

Maria Beatriz Hgg.
v. Massa und Carrara
1790—1797.
1816^{9/7}—1829^{14/11}
G. Erzbgg. Ferdinand v.

Osterreich
Herzog von Breisgau
^{2/3}1803—1806^{6/1}
† 1806^{24/12}

14. Franz IV
^{14/7}1814—1846^{21/2}

15. Franz V
1846—1860^{19/3}

271. Die Farnese, Herzöge von Parma.

1.

Prudentius Farnese (de Farneto, in Umbrien)

Consul zu Orvieto -1154-

Peter Consul -1174- -1177

Pepo Consul -1177-1193 -1218-

Rainutius -1242

Pepo

Rainutius -1322-

Nikolaus -1339-

Rainutius -1363-

Peter Fr. v. Montalto
und 1409 von Valera
-1386 -1419Rainutius
-1395-1450-Peter Ludwig
-1458-1487-

| | | |
|--|--|---|
| Alexander Farnese, später Papst Paul III 1534-1549 | Bartholomäus Fr. v. Montalto -1452- | Julia Farnese Geliebte Papste Alexander der VIII |
|--|--|---|

| | | |
|---|-----------------------|---------|
| unehelich: Peter Ludwig Farnese Herzog von Parma | Peter Berthold -1476- | Walczgo |
|---|-----------------------|---------|

| | | |
|--|-----------------------------------|--|
| | Berthold Fr. v. Farnese -1560- | |
|--|-----------------------------------|--|

| | | |
|--|---|--|
| | Mario Herzog v. Valera † 1619 | |
| | Peter Franz verkauft Farnese † 1662 | Franz Herzog † 1625 |
| | | Giro- lamo Cardinal † 1668 ^{14/2} |

2.

Parma, parmeggiano. — Piacenza, piacentino, Placentia. — Castro N Civitavecchia. — Farnese Ö Castro. — Montalto S Castro. — Valera NÖ Castro.

Wappen. 1) Farnese: 6 Lilien (3, 2, 1) b. in g. — Helm: Kr. Einhorn wachsend rückblickend w. mit Horn, Mähne und Halsband g. 2) Österreich S. 58; 3) Alt-Burgund I S. 299; 4) Portugal S. 389; der Gemahlinnen der Herzöge Octavius und Alexander. — 5) des Gonfaloniere-Arms: 2 Eschlüffel g. und w. schräg gekreuzt, unten mit b. Bande, inmitten Schirm b. g. gesäumt auf g. Turnierlanze, in t.

2.

Papst Paul III

unehelich:

Peter Ludwig Farnese, Gonfaloniere der Kirche $\frac{1}{2}$ 1537
Herzog von Castro 1537^{19/2} (Münzrecht ^{19/2} 1539)
Herzog von Parma u. Piacenza ^{19/2} 1545-1547^{19/2}.

| | |
|--|---|
| 2. Octavius 1547-1586 ^{19/2} | Soratio Sig. v. Castro G. Margaretha v. Österreich Regentin der Niederlande 1547-1555 |
|--|---|

| | |
|---|---------------------------------------|
| 3. Alexander 1586-1592 ^{19/2} | Gem. Maria v. Portugal- Guimaraens |
|---|---------------------------------------|

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | 5 | 2 | 3 |
| 4 | | | |
| 2 | 3 | 1 | |

| |
|---|
| 4. Rainutius I 1592-1622 ^{19/2} |
|---|

| | |
|---|--|
| 5. Doardo (Eduard) 1622-1646 ^{11/2} | Gem. Margaretha Medici (Erb.) v. Loëcana (S. 351) |
|---|--|

| | |
|--|--|
| 6. Rainutius II 1646-1694 ^{11/2} | tritt Castro dem Papste ab 1664 ^{12/2} |
|--|--|

| | | |
|------------------|------------------|--------------------|
| 7. Franz 1694 | 8. Anton 1727 | (Doardo) † 1693 |
|------------------|------------------|--------------------|

| | | |
|----------------------|----------------------|--|
| 1727 ^{20/2} | 1731 ^{20/2} | Elisabeth G. Philipp V v. Anjou Kön. v. Spanien |
|----------------------|----------------------|--|

| | | |
|--------------------------------------|--|--------------------------|
| Parma österreichisch 1735-1745 | 9. Karl (III) 1731-1735 König von Neapel und Spanien (S. 386) | 10. Philipp 1748-1765 |
|--------------------------------------|--|--------------------------|

| | | |
|---|----------------------------|---|
| Marie Louise Erzherzogin von Österreich (Kaiserin von Frankreich) Herzogin von Parma 17 ⁷ 1816-1847 ^{12/2} (S. 68) | 11. Ferdinand 1765-1802 | Rudwig Kön. von Ertrant 1801-1803 |
|---|----------------------------|---|

| |
|-----------------------------------|
| 12. Karl I Rudwig 1847-1849 |
|-----------------------------------|

| |
|--------------------------|
| 13. Karl II 1849-1854 |
|--------------------------|

| |
|-------------------------------------|
| 14. Robert 1854-1860 (S. 387) |
|-------------------------------------|

272. Die Pico, Herzöge von Mirandola.

Franz I Pico
Herr von Mirandola
-1306—1321. entsetzt
Reichs-Vicar daselbst 1311^{29/1}

Frendiparte † 1321

Paul † 1334

Franz II
restituirt 1354^{22/12}—1399

Franz III Johann
1399—1461 Graf v. Concordia 1432

† 1450

Johann Franz I
1461—1467

Galeotto I
1467—1499

Johann Franz II
1499—1533
(Mänjrecht 1515)

Johann Thomas
† 1567
verdrängt

Girolamo
Graf von Concordia
† 1588

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

Johann
Bunder von
Gelehrsamkeit
† 1494^{17/11}
alt 33 Jahre

Galeotto III
1568—1590
resignirt † 1592

4

2 3

= 1 =

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

1

3 2

2 3

Friedrich
1590—1602
Fürst
von Mirandola
und Markgraf
von Concordia
1596

Alexander I
1602—1637^{7/12}
Herzog 1617
unechtlich:
Galeotto
legitimirt 1617
† 1637^{9/6}

Alexander II
^{7/12}1637—1691

Franz Maria
† 1689

Franz Maria
1691—1708

entsetzt
† 1747 in Madrid

Brigitta
Bor-
münderin
1691

1704

† 1720

Mirandöla, Mirandola, franz.: *La Mirandole* u. Concordia NÖ Modena.

Wappen. 1) Pico: Geschacht b. w. mit r. Schildeshäupte. — Helm: Kranz, darüber: Drachekopf mit bekammten Nacken (ober: Drache wachsend). Helmdecken: b. w.

Kaiserliche Gnadenzeichen wegen des Reichs-Vicariats: 2) Adler gefr. s. in g. 3) Löwe r. in (4- bis 9-fach) a.-gth. b. w. (beide vermeintlich wegen Mirandola und Concordia; wahrscheinlich die Wappen Kaiser Heinrichs VII: Deutschland und Lüzelsburg).

Wappen seit 1596: gevieret von 2 und 3, dazwischen eingepfropft: Falke r.; Mittelschild: geschacht b. w. 4) Schildeshäupt (Gnadenzeichen wegen der Fürstenwürde): Doppeladler unter schwebender Krone, s. in g.

273. Herzöge von Urbino.

I. Die Montefeltro.

Anton von Montefeltro (Montis feritri)

Reichs-Bicar von Urbino 1155

Sohn. Montefeltro.

Bonconte Graf von Urbino -1236-

Montefeltro Podestà von Urbino † 1255

Guido Graf von Montefeltro † 1298

Friedrich Graf von Urbino 1298—1322. Vertrieben.

Rolfso † 1359

Friedrich

Anton Graf von Urbino. Restituirt 1375—1404
bekommt Gubbio 1384—Guido Anton 1404—1443^{21/2}

| | | |
|-----------------------------|---------------------------|----------------|
| | unehelich | -1509: |
| 1. Otto Anton | 2. Friedrich | 2 |
| 1443—1444 ^{22/2} | 1444—1482 | 1 |
| Herzog 1443 ^{20/4} | (Wänzrecht 1450) | |
| vom Papste | 3. Guido Ubaldo I | Johanna |
| | 1482—1508 ^{11/4} | Gem. Johann |
| | adoptirt 1504 den | della Rovere |
| | Neffen | 4. Franz Maria |
| | | 1508—1538 |

(S. 361)

- Wappen. 1) Montefeltro: 7-fach schr.-gth. b. g.
 2) Reichs-Bicariat in Urbino: Adler s. in g.
 3) La Rovere (Wappen der Grafen von Pinovo in Turin): Entwurzelte Steineiche (Rovere, Robur) g. in b. (gezeichnet einem Armleuchter ähnlich.)
 4) Gnadenzeichen des Königs von Neapel ^{20/3}1472: 4-fach h.-gth.: Ungarn, Anjou, Jerusalem, Aragon.
 5) Präfecten-Amt in Rom: Schild geständert r. w. auf g. Turnierlanze. Davor: gekreuzte Schlüssel (Barte einwärts) g. und w. mit g. Bande, in w. (in r.?) — Helm: Kr. Rundes gemauertes Flügelthor mit offenen Thüren w., darüber Band g. mit s. Inschrift: DIVVS PETRVS. Helmdecken: g. b.

2. Die La Rovere.

Leonhard (Deltramo?) zu Savona
niedern Standes.

| | | | | |
|---|--|---|---|---|
| Franz (angeblich vom Geschlechte der la Rovere Grafen v. Sinoro zu Turin) Papst Sigtus IV 1471—1484 | Raphael † 1477 Leonhard Präfect von Rom ^{29/2} 1472 Herzog von Sora ^{29/2} 1472 Gem. Johanna d'Aragonia (unehelich) von Neapel (S. 379) | Julian Papst Julius II 1503—1513 | Johann † 1501 Herr von Sinigaglia 1474 G. Johanna v. Montefeltro Erbin von Urbino | Lorenz Medici von Florenz (Gegen-)Herzog 1516—1519 durch päpstliche Be- lehnung (S. 350) |
| | 1508— $\frac{2}{1} \frac{3}{5} \frac{4}{1}$ | | 4. Franz Maria I Herzog von Urbino 1508—1538 ^{20/10} | |
| | | 5. Guido Ubaldo II 1538—1574 ^{20/9} G. 1534: Julia Barano Herzogin von Camerino 1527—1539 † 1547 ^{17/2} (S. 366) | Julius Cardinal † 1578 unehelich: Hippolytus Markgraf v. S. Lorenzo † 1620 | |
| | | 6. Franz Maria II 1574—1621 ^{14/2} reignirt. Wiederum: ^{20/4} 1623—1624 ^{20/10} Giebt Urbino dem Papste. † ^{20/4} 1631 Gem. Silvia della Rovere | Silvia Gem. Franz Maria II | Julius † 1636 |
| | | 7. Friedrich Ubaldo 1621—1623 ^{20/6} Victoria † 1695 Gem. Ferdinand II Großherzog von Toscana verzichtet 1644 auf Urbino | | |

274. Die della Scala (*Scaliger*), Herren von Verona.

| | | | |
|--|--|--|--|
| Jacobino, zu Verona | | | |
| Raffino I Capitano del popolo 1262—1277 | Albert I fr. v. Verona 1277—1301 | | |
| | Bartholo- mäus I 1301—1304 | Alboin 1304—1311 Reichs-Bicar in Verona 1311 | Gangrande I „der große Hund“ Herr von Verona, Vicenza, Feltre, Belluno, Bassano 1311—1329 |
| | | Albert II (Mitregent 1311) 1329—1352 | Raffino II 1329—1351 (erobert 1349 Süd-Tirol) |
| | | | Gangrande II 1352—1359 |
| | | | Paul Alboin 1359—1365 |
| | | | Canfrancesco 1365—1375 |
| | | unehelich: Wilhelm † 1404 | unehelich: Bartholo- mäus II 1381—1387 |
| | | Paul In Bayern | Anton entsetzt † 1388 |
| | | Johann | Canfrancesco † 1392- |
| | | Johann Herr zu Amerang | |
| | | Joh. Christof † 1544 | |
| | | Joh. Wermund † 1592 ^{3/4} | |
| | | Johanna † 1654 | |
| | | Ern. Erz. v. Bamberg | |

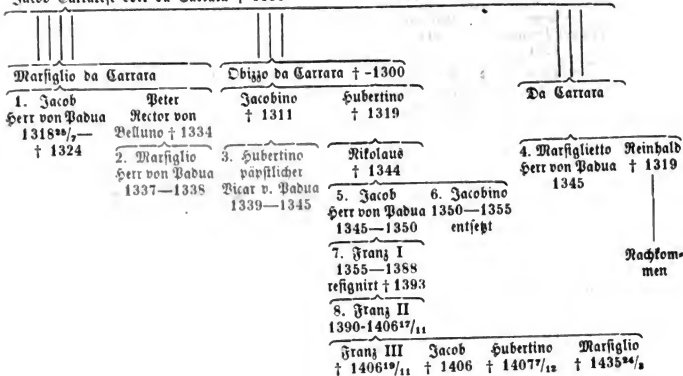
Verona, deutsch: (Wälsch-)Wern.

Wappen.

della Scala: Leiter w. in r. — Helm: Flug w.,
dazwischen Hundekopf s. mit g. Stachelbaläbände.
Stadt Verona: Kreuz g. in b.

275. Die da Carrara, Herren von Padua.

Jacob Carrareje ober da Carrara † 1190



Carrara, Carraria, Burg bei Padua, 1164 zerstört.

Wappen: Carrara: Wagengesell von oben gesehen, besetzt jederseits mit 2 seitwärts gesehenen Rädern, r. in w. — Helm: Teufelstumpf wachsend d. mit g. Hörnern, Roß r. g. eingesäßt, mit g. Flügeln. — Stadt Padua: Kreuz r. in w.

276. Die Bentivoglio, Herren von Bologna.

Johann I Bentivoglio
Oberhaupt zu Bologna ^{27/2}1401—1402

Anton Galeazzo † 1435

Hercules † 1424

Hannibal † 1445

unehelich:

Sante † 1462

Johann II 1462—1506^{9/11}

† 1509

(Münzrecht 1494)

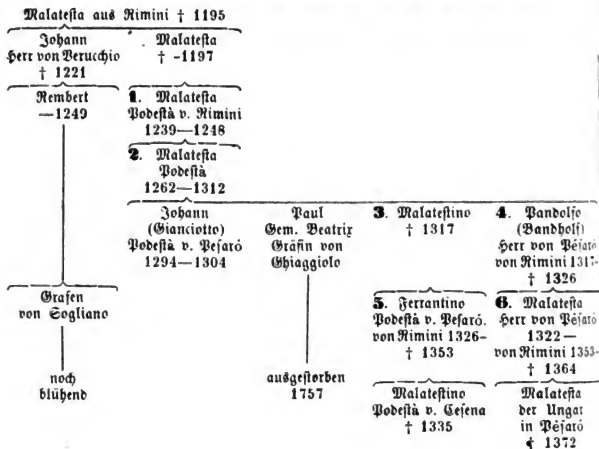
vertrieben:

Alexander
† 1532Hannibal
† 1540Konstant
† 1542Hercules
† 1570Nachkommen
noch blühend

Bologna, Bononia.

Wappen. 1) Bentivoglio: schrägbl. säge-
weise g. r. (7 r. Spitzen).
2) Kaiserliches Gnadenzeichen 1460^{18/7}: Adler d.
in g. — Helm: Kr. Adler wachsend.

277. Die Malatesta, Herren von Rimini und Pesaro.



Rimini, Ariminum, deutsch: Rimini. — *Pesaro*, Pisaurum (dennoch nicht: Pésárd) SÖ Rimini.

Wappen. Geviert. 1, 4 (Geschlechtswappen): 6-fach schr.-gth. geschacht in 3 Reihen 1. g. und w., mit Rand spigenweise gestückt & g. (& innen); 2, 3 (redende Devise seit dem XV. Jahrh.): 3 Köpfe (2, 1) seitwärts gekehrt (die oberen entweder aversa oder adversa) nat. mit g. Bärten und Mützen in gr. — Helm: Kr. Elefantenkopf & zwischen 2 w. Drachenflügeln. Helmdecken: & und Feb. Oder in 2, 3 (Namens-Anfangsbuchstaben 1432—): SI aufeinander gelegt g. in gr. — Der Rand von 1, 4 auch um das ganze Schild.

Rimini

7. Galeotto

in Rimini 1364—

in Péjaró 1372—

† 1385

Karl

1385—1429

Herr v. Brescia

1404—1410

Pandolfo

† 1427

Galeotto Robert

1429—1432

Sigmund Pandolfo

1432—1468

Gem. 1456: Isotta degli

Atti † 1470

unehehlich:

Robert

1468—1482^{11/2}

Pandolfo

1482—1528^{17/8}vertrieben von den Bürgern,
entsetzt vom Papste

† 1534

Sigmund † 1543

Hercules † 1587

Sigmund † 1605

Karl † 1655

Robert

Jesuit † 1708^{17/4}

Pandolfo

† 1373

Péjaró

Malatesta

Herr von Péjaró

1385—1429

Karl

Herr von Péjaró

† 1438

Galeazzo

1438—1445^{19/1}

tritt Péjaró dem Onkel ab

† 1457

Elisabeth (Nonne 1443)

† 1477

G. Peter Gentilió Barano

Herr von Camerino

† 1433 (S. 366)

Constanzia † 1447

Gem. Alexander Esforza

Herr von Péjaró 1445^{19/1}

(S. 367)

278. Die Varano, Herzöge von Camerino.

Gentilis Varano † 1284

Berard † 1329

Gentilis
Podestà zu Florenz
† 1356

Berard † 1350

| | | |
|---|---------------------|-----------------------|
| Rudolf Herr von Camerino 1363—1384 | Johann 1384—1385 | Gentilis 1385—1399 |
|---|---------------------|-----------------------|

Rudolf
1399—1424

gemeinschaftlich:

| | | | |
|--------------------------------|------------------|------------------|--------------------------|
| Gentilis Pandolfo † 1434 | Johann † 1433 | Berard † 1434 | Peter Gentilis † 1433 |
|--------------------------------|------------------|------------------|--------------------------|

Alle vier ermordet

Johann Borgia
Herzog
1502—1503
vom Papste
ernanntJulius Cäsar
Herr v. Camerino
1444—1502^{2/3}Johann Maria
1503—1527
Herzog 1515Julia Varano
1527—1535
† 1547
G. Guido Ubaldo
Herzog von Urbino.
von Camerino
1535—1539.
Camerino dem
Papste verkauft.Gem. Elisabeth
Malatesta
Erbin von Pejaró

| | |
|--------|---|
| Rudolf | Constantia Barano † 1447 Gem. Alexander Sforza erbt Pejaró 1445 (S. 367, 365) |
|--------|---|

Hercules
verzichtet
auf
Camerino
1542Nach-
kommen
noch
blühend

Camerino, Camertes, SW Ancona. — Wappen: Ganz Feb.

279. Die Sforza, Herren von Pésaró und von Santa-Fiora.

Mutius Attendölo aus Cotignöla
genannt: Sforza (der gewaltige).
Condottiere † 1424

| Mailand | Santa-Fiora | Pésaró |
|---|--|--|
| Franz Herzog von Mailand 1450—1465 Gem. Blanca Maria Erbin von Mailand (S. 353) | Dosio Herr von Santa-Fiora 1439—1476 Gem. Cäcilia Aldobrandeschi Tochter (Erbin) Guidos, Herrn von Santa-Fiora | Alexander Herr von Pésaró 1445—1473 G. Constantia Varano Erbin von Pésaró (S. 366) |
| | Guido † 1492 | Constantius 1473—1483 ⁷ / ₇ |
| | Friedrich | unebelich: Galeazzo Johann 1483—1510 1512 ² / ₈ — ² / ₁₁ Gem. Lucretia Borgia entseht † 1515. |
| | Dosio —1535 | (Joseph Maria) Constantius 1510—1512 Pésaró päpftlich |
| Sforza † 1575 | Marius † 1611 Alexander † 1631 | |
| | Marius II verkauft die Landeshoheit über Santa-Fiora 1633 an Toscana | Paul † 1669 |
| | Ludwig Herzog von Orano † 1685 | Friedrich † 1712 Gem. Lidia Gesarini |
| | | Gajetan † 1727 |
| | | Sforza Joseph † 1744 |
| | | Gajetan † 1776 |
| | | Franz † 1816 |
| | | Salvator Herzog v. Sforza- Gesarini |

Catignöla N Jaenza. — Santa-Fiora S Siena.

appen. Löwe g. in s. (der Pfälzische; Gnadenzeichen König Rudbrechts 1401) mit grünem Zweige
in der Klaue (Gemeinde-Wappen von Cotignöla.) — Helm: Drache wachsend gr. mit
bärtigem Mannskopfe nat., in den Krallen einen Ring haltend.

280. Fürsten von Correggio.

Progerio
Herr von Correggio —1009

Mansfred I von Correggio
Graf 1452 † 1474

Dorso
Condottiere
† 1504

Gibert
Ritgraf
† 1518

Mansfred III
† 1546^{20/3}

gemeinschaftlich 1546— (Münzrecht 1559^{18/5}):
Mansfred IV Gibert Camillus Fabricius
† 1575 † 1680 —1598 Cardinal

resign. † 1605^{2/5}
Nennt sich, des Wap-
pens wegen: d'Austria

Syrus d'Austria
1598—1631

Fürst 1616^{12/2}
entsetzt

wegen der, wegen Miß-
brauchs des Münzrechts
ihm auferlegten, nicht
gezählten Geldstrafe
† ^{20/30} 1645

Moriz † 1672

Gibert † 1707

Camillus † 1711

1459—:
1 3 2
2 3 1

8 1 2 ober 212 2
2 3

1 1
2 3 2 2 3 2
1 3 1 3

Correggio, Corrigia NÖ Reggio.

Wappen 1452—: 1) Adler gefr. ä. in g. 2) Löwe, über dem eine schwebende Kugel, g. in b. (beides kaiserliche Gnadenwappen). 3) 3-f. q.-gth. r. w. (Werkflechtwappen, übereinstimmend mit dem österreichischen.)

281. Herzöge von Massa und Carrara.

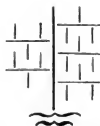
I. Die Malaspina.

Obizzo Malaspina † 1185

vom Spino fiorito:

Morello

vom Spino secco:

Obizzo
† 1193Galeotto Herr von Massa und Fosdinuovo
† 1365

Spinetta † 1398

Anton Albrich † 1445

Markgraf von Fosdinuovo $\frac{2}{3}$ 1404Jacob Markgraf von Massa 1467.
läuft Carrara von Antonio Fregoso 1467

Albrich Markgraf von Massa und Carrara † 1519

Richarda Markgräfin 1519—

Gem. Lorenz Cibo. Mitherr 1530 $\frac{2}{3}$ noch
blühendGabriel
Markgraf
von
Fosdinuovo

noch blühend

II. Die Cibo.

Haron Cibo in Neapel

Johann Baptista Cibo

Papst Innocenz VIII. 1484—1492

unehelich:

Franz Cibo Graf von Anguillara

Gem. Magdalena Medici

Lorenz Markgraf von Massa und Carrara
1530—1546Gem. 1520: Richarda Malaspina
Erbin von Massa und CarraraAlbrich I 1546—1623 $\frac{1}{2}$

Fürst von Massa 1568

Alderano † 1606. Gem. Marfija von Este (S. 357)

Karl 1623—1662

Albrich II 1662—1690 $\frac{2}{3}$

Herzog von Massa, Fürst von Carrara 1664

Karl II 1690—1710 $\frac{6}{12}$ Albrich III
1710—1715 $\frac{30}{11}$ Alderano 1715—1731 $\frac{1}{8}$
Maria Theresia 1743—1790 $\frac{20}{12}$
Gem. Ferucles Reinhold
Herzog von Modena † 1803

Maria Theresia 1790—1797

 $\frac{9}{7}$ 1816—1829 $\frac{14}{11}$ Gem. Ferdinand Herzog v. Modena
† 1806 (S. 357)Eleonore
Gem. Ludwig
Fiesco Graf
von Savagna
(der Ver-
schwörer)
† 1547 $\frac{1}{2}$ Camillus
(Cardinal)
1731—1743

Wappen. Eine einen Dornstrauch symbolisirende unbeschreibbare Figur (das Wappen sieht ungefähr aus wie ein mit Mauerstrichen damascirtes Feld), ältere Linie (vom Spino fiorito, dem blühenden Dorn): δ . in $g.$, auf jeder Dornspitze ein Kleeblättchen; jüngere Linie (vom Spino secco, dem trockenen Dorn): $g.$ in δ . — Helm: seitwärts stehender Lindwurm mit Drachenschwüngen, dahinter der obere Theil des „Dornstrauchs“.

(Im spätern Wappen der Cibo: ein mit 5 Rosen an Stielen besetzter knorriger Ast w. in q - g th. $g.$ r.)

Massa lunigiana NW Lucca. —
Fosdinuovo N Carrara.

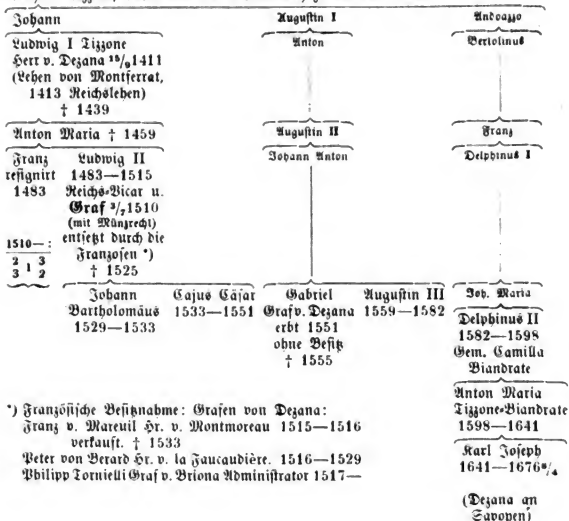
Wappen. Gewieret 1) 3-fach q - g th. oben: (Fürstenwürde 1568:) Doppeladler δ . in $g.$, hinter demselben w. Band mit der Inschrift: LIBERTAS. 2) (Gnadenzeichen der Republik Genua, 1326:) Kreuz r. in w. 3) (Cibo:) 3-fach schr.- g th. r. und geschacht in 3 Reihen w. b. — Dazu (seit 1664): 4) Malaspina; 5) Este und 6) Medici, wegen zweier Vermählungen.



Die unehelichen Söhne der Päpste (Farnese S. 358, Buoncompagno S. 372, Cibo) wurden erzeugt, ehe die Väter in den geistlichen Stand traten.

282. Die Tizzone, Grafen von Dezana.

Richard Tizzone, Ticio oder de Ticionibus, zu Bercelli -1346-



*) Französische Besitznahme: Grafen von Dezana:

Franz v. Mareuil Sr. v. Montmoreau 1515—1516
verkauft. † 1533

Peter von Bernard Sr. v. la Faucaudière. 1516—1529

Philipp Tornielli Graf v. Briona Administrator 1517—

Dezana oder Desana, Deciana, SW bei Bercelli.

Wappen. 1) (Tizzone): 3 (oder 5) schr.-links gelegte knorrige Äste an den Ober-
Enden brennend, s. in w. (Tizzone d. h.: „Neuerbrand“).

Zeit 1510: 2) Adler s. in g.

3) 6 f.-hgth. r. w. — Helm: Kr. Adler gefr. wachsend s.

Die Madicati, Grafen von Coconato und Pasterano: gevieret. 1,4: Adler gefr. g. in s.; 2,3:
Entwurzelter Baum s. in g. — Helm: Reichsapfel g.Die Razzetto, Herren von Frinco (Fringum): Grv. 1,4: drei Hammer oder Schlägel (Masetta) w.
in s. 2,3: Adler s. in g.Die Pfamstli: Laube mit gr. Zweige im Schenkel über den Rücken hin, w. in r. Mit Schilder-
haupt: 3 Büten balkenweise g. in b., zwischen denen 2 oben verknüpfte r. Pfähle.

Die Gantelmi in Rappel: Lowe r. in g. mit 6 Turnierkränzen.

283. Die Trivulzio, Markgrafen von Vigevano.

Antoniolus Trivulzio aus Mailand.

Wird Herr von Caselle vom Herzoge von Mailand 1364. † 1395

Johann Jacob Rathsberr zu Mailand

Anton, Gondottiere † 1454

Herr von Codogno (mit Metegno), erkaufte 1450
von Johann Fagnani

Peter
1467 belehnt
mit Trivulzia
† 1473

Theodor
1515 Mark-
graf von
Pizzighetone
1526 französ.
Marshall
† 1531

Vigevano

Johann Jacob der große,
französischer Marshall
kauft 1481 Nisior vom Grafen von
Sax-Hohenjar

Graf von Pègenas (von Frankreich) 1496
Markgraf v. Vigevano (v. Mailand) 1499
kauft Russo 1508.
resign. 1516. † 1518

Johann Nikolaus Graf von Musocco
† 1512

Johann Franz 1516—1573^{1/2}
verliert Russo 1523 durch Verrath des Joh.
Jacob Medigino 1523—1531 (S. 350)
verkauft Nisior 1549 an Graubünden.

Vigevano 1573 als heimgefallenes Lehen
an Mailand

Melzo

Johann Firmus
Hf. von Melzo
† 1491

Girolamo Theodor † 1524

Johann Jacob Theodor
Graf von Melzo † 1577

Karl Emanuel
Theodor † 1605

(Johann Jacob)

Theodor

Titular-Fürst

von Musocco 1622

(Cardinal 1629—)

† 1656

G. Johanna Grimaldi † 1620

Hercules

Theodor

† 1664

Octavia

Gem. Ptolemäus

Gallio

Herzog von Alvito

† 1687

Sesto

Baul Alexander
† 1559

Georg Theodor

Markgraf

von Sesto

1647

||

||

nach blühend

Trivulzia Ö bei Mailand. — Caselle
W Lodi. — **Vigevano**, **vigevanasco**,
iglevanum, mittelv. Pavia u. Novara.
— Codogno N bei Piacenza. — Russo
7 am Comer-See, an der Nordspitze. —
Nisior oder Major, ital. **Musocco**, seit
322: **Val misoleina**; Misaucium in
raubünden, Ö Bellinzona. — **Melso** Ö
Mailand. — **Alvito** auf der Gränze von
Terra di Lavoro und Abruzzo.

Wappen.

Trivulzio: 6-fach h.-gth. g. gr. —
In: Sirene natürl. und gr. auf 2 Gänse-
füßen stehend, mit gr. Drachenhügeln, l.
ten Ring mit Diamant, r. darüber eine
Axe haltend. Helmdäcken: r. g. gr.

Gallio aus Como: 3-f. a.-gth. a.
Der s. g.-gekr. in w. b. Löwe g. zw.
den 2 gr. Palmzweigen in w. c. 6-f.
r.-gth. w. r.

(Anton)
Theodor
† 1678^{2/3}

Anton Cajetanus
erbt Codogno und
Trivulzia
Fürst von Musocco
1678. † 1707

Franz
Herzog von
Alvito
† 1702

Anton Ptolemäus
1707—1767.
Erbe:

Ptolemäus
Xaverius
† 1711

ein Hospital in
Mailand

Franz Janna-
tius † 1749

Karl Ptole-
mäus † 1800

284. Fürsten von Piombino.

I. Die Da Piano (d'Appiano).

Jacob I da Piano, Herr von Pisa 1392—1399
Herr von Piombino und der Insel Elba 1399—

| | |
|---|---|
| Gerhard † 1405 | Emanuel † 1457 Gem. Colta de Giubici, Tochter Alfonso I Königs von Neapel |
| Jacob II † 1441 | unehelich: Jacob III † 1474 |
| | Jacob IV † 1511 Fürst von Piombino $\frac{2}{11}$ 1509 G. Vittoria Piccolomini von Amalfi |
| | Jacob V 1511—1545 |
| | Jacob VI 1545—1585 |
| | unehelich: Alexander 1585—1590 |
| Jacob Cosmas 1590—1603 $\frac{1}{2}$ | Isabella 1611—1624. † 1661 Gem. Georg Mendoza |

Wappen. Da Piano: geviert
1, 4: h.-gth. von Aragón, Ungarn,
Anjou und Jerusalem. 2, 3: Gitter
b. in w.

Polyxena Mendoza. Gem. Nikolaus Ludovisi
† kinderlos kauft Piombino vom Kaiser

II. Die Ludovisi.

Ludwig von Montenegro wird von einem Ludovisi in
Bologna adoptirt

Girolamo „Ludovisi“, Gonfaloniere von Bologna
1507—1511

| | | | |
|--|---|---|--|
| Nikolaus 1515 Graf v. Samoggia durch den Papst † 1570 | Ludwig Pompejus. Graf † 1565 | Horatius Herzog von Zagarolo † 1640 | Alexander Ludovisi Papst Gregor XV 1621—1623 |
| | Nikolaus † 1664 Fürst von Piombino 1634 $\frac{29}{3}$ durch Ver- lehnung. G. 1) Polyxena Men- doza, Fürstin von Piombino. 2) Con- stantia Pamfilii. | | |
| | Joh. Baptist Anna Maria Fürst (Ronne) 1664—1699 -1700 $\frac{27}{11}$ | Hippolyta v. Piombino 1700—1733 Gem. Gregor Buoncom- pagno, Witt. 1701—1707 | |

Wappen. Ludovisi: ganz roth
mit Schildeshaupt 7-fach sch. gth. r. g.

III. Die Buoncompagno.

Christoph Buoncompagno aus Bologna

Hugo Buoncompagno
Papst Gregor XIII 1572—1585

unehelich:
Jacob Buoncompagno, Herzog von Sora 1572

Gregor Buoncompagno, Herzog von Sora

Hugo † 1676

Gregor † 1707 $\frac{1}{2}$ Anton † 1731 $\frac{1}{2}$
Fürst von Piombino
1701 G. Maria Eleo-
G. Hippolyta Lu- von Piombino
dovisi, Fürstin

Cajetan Fürst Peter Gregor
1745—1777 $\frac{24}{3}$ Herzog v. Juan
G. Maria Ju-
cidea Ottoboni
Erbin von Juan

Maria Eleonora Anton I
Fürst v. Piombino 1777—1802
1733—1745 † $\frac{29}{4}$ 1805

Gem. Anton Ludwig Fürst
Buoncompagno 1815—1841 $\frac{9}{8}$ Alexander †
Alexander †

Anton II Marcus
1841— Herzog von Sora

Piombino, Plumbinum, gegenüber der Insel Elba

Wappen. Buoncompagno: Drache wach-
g. in r. — Seit 1700: q.-gth., oben: Buoncompagno
unten: Ludovisi.

285. Fürsten von Messerano.

I. Die Fiesco.

Ludwig Fiesco d. ä. Graf von Lavagna,
Herr von Messerano und Crevacuore (erworben 1394)

| | | |
|---|-------------------------------|--|
| Innocenz † 1492 | (gemeinschaftlich) | Peter Lucas I |
| Ludwig Fiesco d. j. Graf von Messerano | | Johann Georg † -1521 |
| ^{27/11} 1506 bekommt Messerano † 1532 | (Theilung $\frac{2}{3}$ 1526) | Peter Lucas II bekommt Crevacuore. Verkauft an Savoyen 1554. † 1561 |
| adoptirt den Philibert Ferrero $\frac{7}{4}$ 1517 | | Drianna Gem. Johann Stephan Ferrero † 1555 |

II. Die Ferrero.

Besso Ferrero zu Biella † 1474

Sebastian Ferrero, Feldherr † 1519

Besso Graf von Candelo † 1516

Philibert Ferrero
wird adoptirt $\frac{7}{4}$ 1517 von
Ludwig Fiesco. Folgt ihm als
Graf von Messerano 1532—1559

Markgraf $\frac{2}{8}$ 1547

Besso 1559—1584
ertauscht Crevacuore von Savoyen
 $\frac{11}{8}$ 1576

Franz Philibert 1584—1629
Fürst von Messerano, Markgraf
von Crevacuore $\frac{12}{8}$ 1598

Paul Besso 1629—1667

Franz Ludwig 1667—1685

Karl Besso 1685—1720

Victor Amadeus 1720—1743

Victor Philipp 1743—
verkauft die Landeshoheit an Savoyen
 $\frac{20}{2}$ 1767. † 1777

Karl Sebastian † 1826

Karl Ludwig † 1833 $\frac{2}{3}$
Beerbt von der jüngern Linie

Johann Heinrich † 1525

Johann Stephan † 1555
Gem. Drianna Fiesco

Johann Georg † 1607



Markgrafen von La Marmora.
Erben 1833
Messerano und Crevacuore.

Lavagna, Lavania, O Genua.
Messerano u. Crevacuore (Crepalcorium)
NW Vercelli.

Wappen.

- 1) Fiesco: 6-fach schr. gth. w. b. —
Helm: Kr. Adler gefr. wachsend.
- 2) Ferrero: Löwe gefr. b. in w. —
Helm: SchB. wachsend.
- 3) Reichs-Adler doppelt gefr. ö. in w.

1532—1598: $\frac{2}{3} \ 1$ oder $\frac{2}{1} \ 2$

1598—: $\frac{2}{3} \ 1 \ 3$ oder $\frac{3}{1} \ 3 \ 1$
 $\frac{3}{2}$ $\frac{1}{2}$

286. Dogen von Genua.

| | | | |
|--|----------------------|--|----------------------|
| Simon Boccanera (1) | 1339—1344 | Thomas Gregofo | 1436—1443 |
| Johann von Murta | 1344—1350 | Raphael Adorno | 1443—1447 |
| Johann von Valenti | 1350—1353 | Barnabas Adorno | 0/1 1447—0/2 |
| Johann Visconti Erzbischof- Herzog von Mailand, Herr von Genua | 10/10 1353—1354 9/10 | Johann Gregofo | 1447—1448 |
| Barnabas und Galeazzo II Herzöge von Mailand, gemeinschaftlich Herren | 5/10 1354—1356 14/11 | Ludwig Gregofo | 1448—1450 |
| Simon Boccanera (2) | 1356—1363 | Peter Campo-Gregofo | 1450—1458 |
| Gabriel Adorno | 1363—1371 | Unter franzöf. Herrschaft | 11/8 1458—1460 |
| Dominicus Gregofo | 1371—1378 | Prosper Adorno | 12/3 1460—0/7 |
| Nikolaus Guasco | 1378—1383 | Spinetta Gregofo | 0/7 — — 14/7 |
| Leonhard Montalto | 1383—1384 | Ludwig Gregofo | 1460—1463 |
| Anton Adorno (1) | 1384—1390 | Paul Campo-Gregofo Erzbischof (Unter Mailändischer Herrschaft): | 1463—1464 |
| Jacob Gregofo | 1390—1392 | Herzog Franz I Sforza | 1464—1465 |
| Anton Montalto (1) | 1392—1393 | „ Galeazzo Maria | 1465—1476 |
| Franz Giustiniano | 1393 | Johann Baptista Gregofo | 1476—1483 |
| Anton Montalto (2) | 1393—1394 | Paul Gregofo | 1483—1487 |
| Nikolaus Zoaglio | 1394 | Herren von Genua: | |
| Anton Adorno (2) | 1394—1396 | Joh. Galeazzo Maria Sforza Herzog von Mailand | 31/10 1487—1494 22/1 |
| An Frankreich übergeben | 25/10 1396—1409 9/10 | Ludwig Moro Herzog von Mailand | 1494—1499 |
| Unter Theodor II Markgraf von Nonferrät | 0/9 1409—1413 20/3 | Ludwig XII König von Frankreich | 1499—1512 |
| Georg Adorno | 1413—1415 | Johann Gregofo | 1512—1513 |
| Barnabas de Goano | 1415 | Octavian Gregofo | 1513—1515 |
| Thomas Campo-Gregofo | 1415—1421 | Franz I König v. Frankreich | 1515—1522 |
| (Unter Mailändischer Herrschaft): | | Antonietto Adorno | 1522—1527 |
| Herzog Philipp Maria | 1421—1436 | | |
| Jênard Guarco (7 Tage) | 1436 | Dogen auf zwei Jahre durch Andreas Doria, seit | 12/12 1528— |

Corfica.

| | |
|--|----------------------|
| Von Pisa erobert; von Genua | 1280— |
| Corfische Republik (Paoli) | 30/1 1735—1736 19/4 |
| König Theodor (von Neuhof) | 14/4 — 11/11 1736 |
| | 13/9 — 0/11 1738 |
| | 30/1 — 0/2 1743 |
| | † 11/12 1756 |
| (Paquale Paoli) | 13/7 1755—1769 9/3 |
| An Frankreich verkauft | 15/5 1768 |
| Großbritanniſches Königreich | 19/6 1794—1796 19/10 |

Genova, genovese, Janua, franz.: *Gènes*, deutsch: *Genau*. — *Corfica*, franzöf. *Corse*, span.: *Corcega*.

Wappen. Genua: Kreuz r. in w.

Die Adorno: 3f. ſchr.-gth. g. und geſchacht in 3 Reihen s. w.

Die Gregofo: wolkenweiſe q.-gth. s. w.

Corfica: Mohrentopf mit w. Vinde s. in w.

287. Dogen von Venedig.

| | | | |
|---|----------------------------------|--|---------------------------------------|
| Vitalis Zalierti | 1084—1096 | Andreas Gritti | 1523—1539 |
| Vitalis I Michieli | 1096—1102 | Peter Rando | 1539—1545 |
| Udelafo Zaliert | 1102—1117 | Franz Donato | 1545—1553 |
| Dominicus Michieli | 1117—1130 | Marc-Anton Trevisiano | 1553—1554 |
| Peter Bolani | 1130—1148 | Franz Venieri (Venerio) | 1554—1556 |
| Dominicus Morosini (Maurocenus) | 1148—1156 | Vorenz Priuli (Priolo) | 1556—1559 |
| Vitalis II Michieli | 1156—1173 | Sieronymus Priuli | 1559—1567 |
| Sebastian Ziani | 1173—1179 | Peter Lorezano | 1567—1570 |
| Curio Malipiero (Maripetro) | 1179—1192 | Mloys Mocenigo 1 | 1570—1577 |
| Heinrich Dandulo | 1192—1205 | Sebastian Venieri | 1577—1578 |
| Peter Ziani | 1205—1229 | Nikolaus da Ponte | 1578—1585 |
| Jacob Tiepoli | 1229—1249 | Paßchalis Cicogna | 1585—1595 |
| Karino Morosini | 1249—1252 | Marino Grimani | 1595—1605 |
| Rainerio Zeno (Geno) | 1252—1268 | Leonhard Donato | 1606—1612 |
| Vorenz Tiepoli (Teupoli) | 1268—1275 | Marc-Anton Memmo | 1612—1615 |
| Jacob Contarini | 1275—1279 | Johann Bembo | 1615—1618 |
| Johann Dandulo | 1279—1289 | Nikolaus Donato | $\frac{2}{3}$ 1618 $\frac{2}{3}$ |
| Peter Gradenigo | 1289—1311 | Anton Priuli | 1618—1623 |
| Karino Giorgio | 1311—1312 | Franz Contarini | 1623—1624 |
| Johann Soranzo (Superantio) | 1312—1327 | Johann Cornaro | 1624—1629 |
| Franz Dandulo | 1328—1339 | Nikolaus Contarini | 1630—1631 |
| Bartholomäus Gradenigo | 1339—1342 | Franz Grizzo | 1631—1646 |
| Andreas Dandulo | 1343—1354 | Franz Molino | 1646—1655 |
| Karino Zalierti (Faledro) | 1354—1355 | Karl Contarini | 1655—1656 |
| Johann Gradenigo | 1355—1356 | Franz Cornaro | $\frac{1}{3}$ 1656 $\frac{2}{3}$ |
| Johann Delfino | 1356—1361 | Pertuccio Zalierti (Valerio) | 1656—1658 |
| Vorenz Gelfi | 1361—1365 | Johann Pesarro (Pisaurro) | 1658—1659 |
| Karicus Cornaro (Cornelio) | 1365—1367 | Dominicus Contarini | 1659—1675 |
| Andreas Contarini (Contareno) | 1367—1382 | Nikolaus Engrebo | 1675—1676 |
| Michael Morosini | $\frac{1}{4}$ 1382 $\frac{3}{4}$ | Mloys Contarini | 1676—1684 |
| Anton Venieri (Venerio) | 1382—1400 | Marc-Anton Giustiniani | 1684—1688 |
| Michael Steno | 1400—1413 | Franz Morosini | 1688—1694 |
| Thomas Mocenigo | 1414—1423 | Silvester Zalierti | 1694—1700 |
| Franz Zescari | 1423—1457 | Mloys Mocenigo 2 | 1700—1709 |
| Paßchalis Malipiero (Maripetro) | 1457—1462 | Johann Cornaro | 1709—1722 |
| Chrißtoph Moro | 1462—1471 | Mloys Mocenigo 3 | 1722—1732 |
| Nikolaus Trono | 1471—1473 | Karl Ruzzini | 1732—1735 |
| Nikolaus Marcello | 1473—1474 | Mloys Bijani | 1735—1741 |
| Peter Mocenigo | 1474—1476 | Peter Grimani | 1741—1752 |
| Andreas Vendramini | 1476—1478 | Franz Lorezano | 1752—1762 |
| Johann Mocenigo | 1478—1485 | Marcus Zescarini | 1762—1763 |
| Karicus Barbado | 1485—1486 | Mloys Mocenigo 4 | 1763—1778 |
| Mugustin Barbado | 1486—1501 | Paul Rainerio | 1779—1789 |
| Leonhard Lorezano | 1501—1521 | Eudwig Manini | $\frac{2}{3}$ 1789—1797 $\frac{1}{3}$ |
| Anton Grimani | 1521—1523 | | |

Demokratische Republik: $\frac{12}{3}$ 1797—1798 $\frac{10}{3}$. — Österreichisch $\frac{10}{3}$ 1798—1805 $\frac{20}{3}$. — Zum Königreich Italien $\frac{20}{3}$ 1806—1814 $\frac{20}{4}$. — Österreichisch $\frac{20}{4}$ 1814—1866 $\frac{20}{10}$. — Republik $\frac{22}{3}$ 1848—1849 $\frac{22}{4}$.

Venedig, venedisch, Venetia, venetus; ital.: *Venezia, veneziano*; franjöj.: *Venise*; engl. *Venice*.

Wappen. Eigender geflügelter Löwe mit Heiligenschein, von vorn, ein offenes w. Buch mit den Worten: PAX TIBI MARCE EVANGELISTA MEUS unter der Vorberstage haltend g. in b.

288. Könige von Sicilien.

(40 Ritter aus der Normandie pilgern nach Jerusalem und treten auf der Rückreise in den Dienst des Fürsten Waimar von Capua 1016. — S. 19.)

Lancreb (Dantrad) von Hauteville

| | | | | | |
|---|--|--|---|---|--|
| Wilhelm Eisenarm k6mmt nach Italien 1035. 1043 zum Hauptmann der Nor- mannen und Grafen von Apulien ausgerufen † 1045 | 1. Roger (Rudgar) erobert Sicilien 1060—1090 † 1101 | | | | |
| | Roger I Graf von Sicilien 1101—1154 ^{20/2} K6nig 1130 ^{28/12} | | | | |
| | Alfons Herzog von Capua 1134—1144 | 2. Wilhelm I der b6se Herzog von Capua 1144 von Apulien 1149 K6nig 1154—1166 ^{7/5} | Roger Herzog von Apulien † 1149 | | 6. Constantia I 1195—1198 Gem. Kaiser Heinrich VI von Hohenstaufen |
| | 3. Wilhelm II der gute 1166—1189 ^{16/11} | Heinrich F6rst von Capua † 1172 | unehelich: 4. Lancreb (Gf. v. Lecce) K6nig 1189—1194 ^{20/2} | 1 | 7. Friedrich I (II) 1198—1250 Kaiser |
| | | | Roger II Mittk6nig 1191—1193 | 5. Wilh. III 1194—1195 entsetzt † in Deutsch- land, gefangen | 8. Konrad I (IV) 1250—1254 deutscher K6nig 9. Konrad(in) II 1254—1258 † 1268 ^{26/10} (S. 449) |

Apulia, franz.: *La Pouille*. — Hauteville in Normandie, NÖ Coutances.

Wappen.

- 1) Normannische K6nige (erbsichtet?): 3-fach q.-gth. b. und geschacht in 2 Reihen r. w.
- 2) Hohenstaufische K6nige: Adler 6. in w. (der deutsche Reichsadler).
- 3) Aragon 6. 385.
- 4) Sicilien 1282—: schr.-geviert 3 und 2.

Robert (Rudbercht) Guiscard kömmt 1047 nach Italien.
 Graf von Apulien 1056.
 Kennt sich Herzog von Apulien und Calabrien 1058.
 Fürst von Salerno 1075. † 1085^{17/6}
 Gem. Sichelgaita, Tochter Waimars Fürsten von Capua

Roger
 Herzog v. Apulien
 1085—1111

Wilhelm
 1111—1127^{20/7}

Antiochia
 Marcus Bohemund I
 Fürst von Tarent, Fürst von Antiochia
 1098—1101. † 1111

Bohemund II 1101—1131
 Gem. Alice von Jerusalem

Constantia † 1163. G. 1) Raimund
 v. Guienne † 1149 (S. 313, 452)
 2) Reinhold v. Châtillon † 1163

Drogo kömmt 1035
 nach Italien.
 Graf von Apulien
 1045.
 Herz. v. Benevent
 1045 vom Kaiser
 ernannt. † 1051
 Gem. Tochter
 Waimars Fürsten
 von Salerno

Hunfried
 kömmt 1035
 nach Italien.
 Graf von
 Apulien
 1051.
 vom Papste
 belehnt
 1054.
 † 1056

umgekehrt:

10. Manfried 1258—1266^{20/3}
 Gem. Helena von Epirus
 bef. Durazzo 1259 (S. 444)

Constantia II Gem.
12. Peter (III) I Kön. v.

Aragón

^{20/11}1282—1285^{10/11}

13. Jacob II (K. v. Aragón
 1291) 1285—1296

Alfons IV K. v. Aragón

Peter IV K. v. Aragón

20. Martin II Erbe des
 Sohnes 1409—1410^{21/6}
 König von Aragón

19. Martin I
 (Graf von Montalbano)
^{6/6}1392—1409^{20/7}
 Gem. Maria von Sicilien

Eleonore Gem. Johann I
 König von Castilien

Sicilien u. Aragón

21. Ferdinand d. gerechte
 gewählt. 1412—1416^{7/4}
 König von Aragón

22. Alfons V K. v. Arag.
 u. Sicilien. 1416—1458
 erbt Neapel 1442

umgekehrt:
 Ferdinand I K. v. Neapel
 |
 (S. 379)

11. Karl Graf von Anjou
 1265—1282^{20/3}
 Tit. König
 (Sicilianische Weiber)

durch Belehnung des Papstes

14. Friedrich II (S. 385)
^{22/3}1296—1337^{20/6}

15. Peter II 1337—1342^{8/8}

16. Ludwig
 1342—1355^{6/10}
 (S. 385)

17. Friedrich III
 1355—1377^{27/7}

18. Maria
 1377—1402^{20/6}
 G. 1387; Martin I
 von Aragón

23. Johann K. v. Arag.
 u. Sicilien. 1458—1479

24. Ferdinand der katho-
 lische. 1479—1516
 erobert 1501 Neapel
 (S. 386)

289. Könige von Neapel.

(S. 302)

1. Karl I von Anjou I.

König von Neapel $29/6$ 1265—1285 $7/1$ (gef. $6/1$ 1266), von Jerusalem 1277—
 Graf von Anjou 1246—, Graf von Provence 1267, erwirbt von Titular-Kaiser Baldwin II 1267
 die Lehnsobohheit über Achaja und Epirus, Fürst von Achaja 1278—

6. 1) Beatriz v. Aragón-Provence, erbt Provence (S. 320) 2) Margarethe v. Burgund-Lorraine. (S. 299)

2. Karl II der Lahme

1285—1309 $6/5$

Gem. Maria von Ungarn

| Ungarn | Neapel | Tarent | Durazzo |
|--|---|--|--|
| Karl Robert König von Ungarn (S. 420) | 3. Robert 1309—1343 $19/1$ (6f. v. Provence) | Philipp II † 1331 Fürst v. Tarent 1294— Fürst v. Achaja 6. 1) Thamar An- gela, Mn. v. Epirus 2) Katharina von Salots, Kaiserin | Johann, Graf von Gravina, Herzog von Durazzo 1332 † 1335 (S. 447) |
| Karl Robert † 1342 | Karl Herz. v. Calabrien † 1328 | Ludwig König 1346—1362 Gem. Johanna I | Karl Herz. v. Du- razzo. † 1348 $22/1$ |
| Ludwig An- König dreas † 1382 | 4. Johanna I 1343—1381 $18/6$ † $27/5$ 1382 jetzt Ludwig I von Anjou I zum Erben ein Gem. 1) Andreas von Ungarn 1343—1345 $20/6$ 2) Ludwig v. Tarent $20/6$ 1346—1362 $25/5$ 3) Jacob III König von Mallorca $9/12$ 1363—1375 $9/1$ 4) Otto Herzog v. Braunschweig 1376—1381 | Ludwig König 1346—1362 Gem. Johanna I | Johanna Mar- erbt garethe Durazzo Gem. —1368 Karl III † 1393 König Gem. von Robert III Neapel 6f. v. und Ariote Ungarn † 1342 Durazzo alba- nesisch |
| | | | Gravina Ludwig Graf v. Gravina † 1362 $6/6$ |
| | | | 5. Karl III der kleine $2/6$ 1381—1386 $22/2$ (Gegen-König v. Ungarn 1385— Gem. Margarethe v. Durazzo) |
| | | | 6. Basilav 7. Johanna II (Lansillo) 1414—1435 $2/2$ 1386-1414 $6/6$ jetzt Alfons V von König von Aragón 1421 Dalmatien und René von 1403—1409 Anjou 1434 zu Erben ein Gem. Jacob II von Bourbon-Manche $10/6$ 1415—1419 $9/5$ † 1438 (S. 305) |
| | | 1277-1386 2 3 | 1386-1435: 3 1 2 |

Neapel, Neapolia; ital.: *Napoli*; span.: *Napoles*; franz. und engl.: *Naples*, *napolitain*.

Durazzo, Dyrrhachium, *Δυρράχιον*, *Δυρράχινρό*; franz.: *Duras*. in Südbri.

Tarent, Tarantum, *Τίριας*.

Gravina, auf der Gränze von Terra di Bari, d'Utranto und Basilicata.

Apulia, franz.: *La Pouille*; span.: *Pullay*.

Die d'Aragonia.

Ferdinand I König von Neapel † 1494

| | | | |
|-------------------------------------|--|--|---|
| unehelich (d'Aragonia): | | | |
| Maria Gem. | Johanna Gem. | Eucracia Gem. | Ferdinand Herzog von Montalto |
| Anton Piccolo mini Fürst von Amalfi | Leonhard della Rovere Herzog von Cora (S. 361) | Pyrrhus von Baur Fürst von Altamura (S. 332) | |
| | | Jfabella Gem. König Friedrich von Neapel | Antonia Gem. Franz König von Sicilien |
| | | | Maria Gem. Alfons d'Alonso Markgraf del Vasto † 1562 (S. 355) |

d'Aragonia:
3 1 2 5

1442-1501:
5 213 ober: 312 5
213 5 5 312

Ferdinand der gerechte
Kön. von Aragon u. Sicilien † 1416

| | |
|--|---|
| 9. Alfons I König von Aragon (V) u. Sicilien erbt 1435 u. erobert Neapel 2/6 1442-1458 ^{27/6} | Johann II König von Aragon und Sicilien |
| unehelich: 10. Ferdinand I König von Neapel 1458-1494 ^{28/1} | 14. Ferd. (III) der katholische König von K. v. Aragon Frankreich und Sicilien erobert Neapel 1501 1495 |

| | |
|---|--|
| 11. Alfons II 1494-1495 ^{22/1} reßig. † 19/11 1495 | 13. Friedrich 1496-1501 ^{25/6} . † 1504 ^{9/6} (W. Jfabella v. Baur |
|---|--|

| | | | |
|---|---|---|---|
| 12. Ferdinand II 1495-1496 ^{7/9} | Jfabella Gem. Johann (Balaz) Herzog von Mailand | Ferdinand (III) Fürst von Tarent † 1559 | Charlotte G. Guido Gf. von Loal † 1531 Anna G. Franz von La Tremouille Fürst von Tarent † 1541 |
|---|---|---|---|

unehelich (siehe oben).

Philipp I
Titular-König von Thessalonien
19/3 1274 durch Bekehrung des Kaisers von Constantinopel † 1277
Gem. Jfabella Fürstin von Achaja (S. 445)

Anjou
Margarethe G. Karl von Anjou

Philipp IV König v. Frankr.

Johann II König v. Frankr.

Titular-Könige

1. Ludwig I Herzog v. Anjou II Titular-König v. Neapel 1382-1384^{9/10} (S. 306, 320)

2. Ludwig II 1384-1417^{29/4}
G. Jolantha v. Aragon (Erbin v. Bar)

3. Ludwig III 1417-1434^{14/11}
S. Renatus (1434-1480) regiert 18/10 1435-1442^{6/6}
Karl Gf. v. Maine † 1472

Jolantha Gem. Friedrich von Lothringen, Raudemont, Titular-Herzog von Calabrien
5. Karl IV 19/7 1480 11/12 1481 Graf von Provence Tit.-König (S. 320)

1434-1480:
a) 3 1 2 ober: b) 3 1 2 5
5 7 1 6 7

Wappen:

- I. 1) Älteres Haus Anjou S. 301 (daher seit 1265 Wappen von Neapel. — 2) Jerusalem 1277 S. 450. — 3) Ungarn 1290 S. 420.
- II. 4) Jüngeres Haus Anjou S. 305. — 5) Aragon 1410 S. 385. — 6) Bar 1419 S. 335. — 7) Lothringen S. 66.

290. Die spanischen Königreiche (seit 1000).

Garcias Jünger, Fürst in Navarra

Sancho Garcia, König 905—925

Garcias IV 925—970

Sancho III der große, König von Navarra, Herr von Aragón 970—1035^{13/10}
Gem. Runnia Gräfin (Erbin) von Castilien 1026

I. Navarra

Garcias V
1053—1054^{1/0}Sancho IV
1054—1076^{0/0}Ramiro
† 1116Garcias VI
1134—1150Sancho VI
der weise
1150—1194Sancho VII Blanca
der schwache G. 1197
1194—1234 Theobald^{3/4} Graf von
Champagne
† 1201Theobald
(Graf 1201)
König von
Navarra
1234—1253

E. 381

II. Castilien

Ferdinand I der große
1035—1065^{27/12}
Gem. Sancho Königin
(Erbin) von Leon
1037—1067^{7/11}Sancho II Alfons VI
1065—1072 1072—1109^{29/0}
^{7/10}Urraca
1109—1126
Gem.
Raimund
Graf
von Burgund
(E. 340)

E. 352

Portugal

Theresia
Gem.
Heinrich
Herzog
von Burgund
(E. 299)

E. 386

Sobrarbe

Gonzalo
1035—1039
(in Nord-
Aragón)

III. Aragón

Ramiro I
1035—1063
erbt Sobrarbe 1039Sancho II Ramiro 1063—1094
in Navarra 1076—(1134)Peter I Alfons I Ramiro II
1094 1104 1134—1137
wird Rönch
1104 1134^{7/0} auch Könige
von Navarra Petronilla
Gem.Raimund
Berengar
Graf von
Barcelona
(E. 320)
König
1137—1162

E. 384

Hispania, span.: *España español*; franz.: *Espagne, espagnol*; ital.: *Spagna*; engl.: *Spain*, Adj. *spanish*, R.R. *Spaniard*; böhm.: *Španiřely*; portug.: *Hespanha, hespanhol*.

291. I. Könige von Navarra.

(S. 380)

Sancho VI der weise 1150—1194

Sancho VII Blanca G. Theobald Gf. v.
der schwache **Champagne**
1194-1234^{7/4} † 1201 (S. 314)

Theobald I (Graf 1201—) ^{9/5}1234—1253^{10/7}Theobald II Heinrich I 1270—1274^{22/7}
1253-1270^{9/12}Johanna I 1274—1304^{2/4}
Gem. 1284: Philipp IV Kön. v.**Frankreich**

† 1314

Ludwig (X) 1304—1316

Johanna II ^{2/6}1316—1349^{6/10}
Gem. Philipp von Frankreich**Creuz**† 1343^{20/9} (S. 304)Karl I der böse 1349—1387^{1/1}Karl II der edle 1487—1425^{9/9}Blanca 1425—1441^{12/3}
Gem. Johann (II) König von**Aragon**1425—1479^{19/1}Eleonore 1479^{19/1}—^{19/2}

Gem. Gaston Graf von

Foix

† 1472 (S. 330)

Gaston von Foix Prinz von Viana
† 1470Franz Katharina 1483—1517^{6/6}
Phöbus verliert 1512 Navarra jüdlch
1479 der PyrenäenGem. Johann II von
Albret-Weiffans
1484—1516^{6/4}Heinrich II 1517—1555^{22/6}
König nördlich der PyrenäenJohanna 1555—1572^{2/7}

Gem. Anton von

Bourbon1555—1562^{27/11}

Heinrich (IV)

Kön. v. Navarra 1572—

Kön. v. Frankreich 1589—1610^{14/6}Ludwig XIII 1610—1643
Navarra in Frankreich einverleibt ^{20/10}1620

Albret, Leporetum S. 323. — **Candalle** oder **Candale**, französisch corumpirt für: **Kendal**, in Westmoreland in England.

Wappen.

Navarra: 9 Ringe (3, 3, 3), rand-
kreuz- und schrägkreuz-weise durch Ketten
verbunden, g. in r.

Albret-Weiffans: 1, 4: Frank-
reich. 2 und 3: r. (S. 305)

Albret-Drval: 2 und 3: r. mit
ausgeschuppten w. Rande.

Johann
Bicomte v. Karbonne
† 1500

Katharina
G. Joh. v. Foix
Gf. v. Candalle
(S. 331)

Gaston Germana
von Foix Gem.
Herzog von Ferdinand
Remours der
† 1512^{2/4} katholische
(bei König von
Ravenna) Aragon

Anna
G. Blaislam
König
von Ungarn

1512
— 1516
erobert
Navarra
jüdlch der
Pyrenäen
1512

292. II. Könige von Castilien.

(S. 380)

Alfons VI 1073—1109. Grobert Toledo ²²/₅ 1085.

Urraca 1109—1126

Gem. Raimund Gf. v. Burgund † 1107 (S. 340)

1. Alfons VII 1126—1157²³/₆ „Kaiser von Spanien“**Castilien**

2. Sancho III 1157—1158

3. Alfons VIII 1158—1214

Herzog v. Guienne -1204—

Gem. Eleonore von England

bef. Guienne 1170 (S. 313)

4. Heinrich I Berenguela

1214—1217 Gem. Alfons

Kön. v. Leon

Leon

Ferdinand II 1157—1188

Alfons IX 1188—1229

Gem. Berenguela v. Castilien

Castilien und Leon

5. Ferdinand III der heilige

(canonisiert 1671)

Kön. v. Castilien 1217—

König von Leon 1229—1252

G. 1) Beatriz v. Hohenstaufen (S. 37)

2) Johanna Gräfin (Erbin) von

Aumale und Pontbrieu (S. 315)

6. Alfons X der weise 1252—1284⁴/₄

König von Deutschland 1257—

Ferdinand de la Cerda *) † 1275

Gem. Blanca von Frankreich (S. 305)

Alfons erbt.

Präsident 1288

regniert 1303 † 1333

Gem. Rathilde v. Clermont

Ferdinand v. Lara

G. Johanna v. Lara

Ludwig

Graf von Clermont

Isabella de la Cerda

Gem. Bernhard

(unedel.) von Bois

(de la Cerda) wird

Herzog v. Medina-

Celi (S. 330)

Alfons

† 1327

Ludwig

König d. glück-

lichen (Canari-

schen) Inseln

durch Geschen-

des Papstes

1344²⁸/₁₁

† 1346

Joh. Runnez

Gem. Maria

Erbin von

Biscaya

Runnez

Herr von

Biscaya

† 1351

Blanca

G. Johanna

v. Billena

Biscaya

Johanna

erbt

G. König

Heinrich II

7. Sancho IV d. tapfere

1284—1295²⁷/₄

8. Ferdinand IV

1295—1312⁷/₉

9. Alfons XI

1312—1350²⁶/₃

10. Peter der graujam!

1350—1369²⁵/₃

Constantia

Gem. Johann

Herzog von Lancaster

*) de la cerda, von der Schweinsborste, d. h. mit struppigem Haar.

Wappen. Castilien: Thurm, g. in r. — Leon: Löwe gefr. r. in w. — Helm: Kr. Thurm, darüber: Löwe, gefr. wachend, rechts v. Schwert, l. g. Reichsapfel haltend. — De la Cerda (und Medina-celi): gewiert. 1, 4: h.-gth. Castilien und Leon; 2, 3: Frankreich. — Helm: Engel von vorn wachend, oben nat., unten r. bekleidet, rechts Ruder g., links Füllhorn voll Blumen nat. Helmbleden: r. g.

Don Rodrigo Diaz de Bivar,
el Cid (arab.: Sidi, der Herr), el Campeador,
Feldherr 1063. † 1099
Gem. Jimene (ausgebr. Giménez)
Gräfin von Kastilien

unehelich:

11. Heinrich II von Trastamare
Gegenkönig $\frac{2}{3}$ 1366— König 1369—1379 $\frac{29}{5}$
Gem. Johanna von Lara, Grbin von Biscaya (S. 352)

12. Johann I 1379—1390 $\frac{9}{10}$. Gem. Eleonore von Aragon

13. Heinrich III 1390—1406 $\frac{20}{13}$ (seit 1388:
„Prinz von Kastilien“; 1405: Residenz Madrid)

14. Johann II 1406—1454 $\frac{21}{7}$

15. Heinrich IV 1454—1474 $\frac{12}{12}$ Alfonso (XII)
Gegenkönig $\frac{5}{4}$ 1465
Johanna
† als Königin 1465 $\frac{2}{7}$

16. Isabella
1474—1504 $\frac{20}{11}$
G. Ferdinand V der
katholische, Kön. v.
Aragon. † 1516

17. Johanna 1504— (wahnsinnig)
† 1555 $\frac{1}{4}$. G. Philipp I der schöne
von Osterreich 1504—1506 $\frac{25}{9}$

18. Karl (V) 1506—1556 $\frac{10}{1}$
† 1558

Johann Herz. v. Valencia
Vormund 1312. † 1319

Gem. Maria von Faro
Grbin von Biscaya

Johann Fr. v. Biscaya
† 1327

Maria Grbin
Gem. Johann Nunnez
von Lara (S. 352)

Isabella
G. Joh. III
Herzog von
Britagne
(S. 315)

Beatriz
Gem.
Alfons III
König von
Portugal

Kumale Ponthieu

2
Ferdinand
erbt Kumale
† 1260

2
Eleonora
erbt Ponthieu
1279
G. Eduard I
König von
England
(S. 396)

Johann I
† 1302

Johann II
† 1342

Blanco
1342—1347
G. Johann V
Graf von
Sarcourt
† 1355

Johann VI
Gf. v. Kumale
1357—1359

Johann VII
1452 $\frac{8}{12}$

Maria
1452—1476
G. Anton von
Lehringen
Graf von
Baudemont
(S. 62)

Aragon

Ferdinand der gerechte † 1416 $\frac{2}{4}$

Alfons V 1416—1458 $\frac{21}{12}$ Johann II Heinrich
Herzog von
Bilena
† 1445

Neapel
unehelich:
Ferdinand
katholische
1479
† 1516 $\frac{23}{4}$

Heinrich
Herzog von
Segorbia

Alfons
Herzog von
Segorbia

Franz
† 1575

293. III. Könige von Aragón.

(S. 380)

1. Ramiro II 1134—1137^{11/11}, resignirt. Mönch † 1147^{17/6}.
2. Petronilla 1137—1164^{10/7}, resignirt † 1173^{13/10}
Gem. Raimund Berengar IV Graf von Barcelona „Fürst“ v. Aragon † 1162^{6/8} (S. 320)
3. Alfons II 1162—1196^{23/4}, Graf von Provence 1167—
4. Peter II 1196—1213^{12/6}, Herr von Montpellier 1202—
Gem. Maria von Montpellier
5. Jacob I der Eroberer, *Expugnator* 1213—1276^{27/7},
Erobert die balearischen Inseln 1229, Valencia 1239.
6. Peter III 1276—1285^{10/11}, König von Sicilien 1282—
Gem. Constantia (Erbin) von Sicilien
7. Alfons S. Jacob II 1291—1327^{2/11}, König von Sicilien 1285—1295^{21/6},
III Erobert Sardinien 1324, abgetreten 1326^{24/4}
1285
—1291^{6/6}
8. Alfons IV 1327—1336^{24/1}

10. Peter IV 1336—1387^{5/1}, der ceremonielle
Herzog von Athen und Neopaträ 1381^{0/3}—1385 (S. 449)

11. Johann I 1387
—1395^{10/3}
G. Jolantha
Hgn. v. Bar
(Erbin) 1409—

12. Martin 1395
—1410^{21/3}
König
v. Sicilien
1409—

Gleonore
Gem. Johann I König von
Castilien

Jolantha
Gem. Ludwig II
von
Anjou
† 1417
(S. 306)

Martin
Graf von
Montalbano
R. v. Sicilien
1387
—1409^{23/7}
Gem. 1387:
Maria Kön.
von Sicilien
unehelich.
Friedrich von
Tarfa
Graf von Luna

Renatus
von Anjou
Kön. v. Neapel
Herzog von Bar
Gegenkönig
von Aragón
1467—1470

Aragón (Castilien)
13. Ferdinand der gerechte
^{22/3}1412—1416^{8/4}
König v. Sicilien 1412—

Heinrich
(S. 383)

Jacob
† 1433

Heinrich
† 1434

14. Alfons V
(Als Königin seit
1414: Prinz von
Geronza)
1416—1458^{27/6}
König v. Neapel
1442—

15. Johann II
Herzog von
Bilena
† 1445

G. 1) Blanca von
Navarra † 1441
2) Joh. Henriquez

Neapel
unehelich:
Ferdinand I
1458—
(S. 379)

16. Ferdin.
d. katholische
1479—1516

Johanna
G. Philipp
v. Osterreich

17. Karl (V)
1516—1556

Heinrich
Herzog von
Bilena
† 1445

G. 1) Blanca von
Navarra † 1441
2) Joh. Henriquez

Heinrich
Graf von
Segobia

Alfons
Herzog von
Segobia

Alfons
Herzog von
Segobia

Franz
† 1575

Peter Gf. von
Aragón
† 1368

Alfons
Gf. v. Santia
† 1412

Peter
† 1385

Heinrich
Gf. v. Bilena
† 1434

| Sicilien | | Athen | | Mallorca | | Provence | |
|---|--|--|--|---|--|--|--|
| 3. Friedrich II 1296-1337 ²⁴ / ₆ Herzog v. Athen gewählt 1311 | | Isabella die heilige † 4./, 1338 (canonif. 1625) G. Dionysius Kön. v. Portugal | | 1. Jacob I 1276-1311 Herr v. Montpellier | | Alfons II 1196-1209 | |
| 4. Peter II 1337-1342 ⁶ / ₆ | | Wilhelm 1317 Herzog von Athen | | 2. Sancho 1311 1324 | | Raimund Berengar IV 1209-1245 | |
| 5. Rud. G. Friedrich III wig 1355-1377 ²⁷ / ₇ 1342 Herzog von 1355 Athen 1355- 10/10 | | 1312 1317 Reopaträ | | Herzog von Athen und Reopaträ 1348- 1355 ²¹ / ₇ | | Beatrir 1245-1267 Gem. Karl von Anjou (K. v. Neapel 1265-) 1267-1285 (S. 320) | |
| 7. Maria 1377-1402 ²⁹ / ₆ Ezgn. v. Athen -1381 ⁹ / ₆ entsteht (S. 340) † 1402 Gem. 1387: | | Johann 1338-1348 Markgraf 1319: Friedrich I Herzog von Athen und Reopaträ 1348- 1355 ²¹ / ₇ | | unebelich: Alfons Friedrich Graf von Malta Statthalter v. Athen 1317 1338 | | 3. Jacob II König 1324-1344 ²⁹ / ₆ entsteht. (Mallorca aragonisch) Verkauft Montpellier 1349 an Frankreich. † 1349 ²³ / ₁₀ | |
| 8. Martin von Aragón Gf. von Mont- albano König 1387-1409 ²⁸ / ₇ | | | | | | Jacob III Prätendent † 1375 ⁹ / ₁ Gem. Johanna I Königin von Neapel 1363 | |
| | | | | | | Isabella Erbin durch Cession des Bruders 1363 G. Johann I Markgraf von Monferrat | |

Aragón, aragoneser, portug.: Aragón. — Mallorca (ausgespr.: Maljorca), lat. Majorca, Balearis major. — Catalonia S. 17. — Montpellier, Mons pessulanus.

Wappen. Aragón, Mallorca und Grafschaft Barcelona: 9-fach h-gth. g. r. — Helm: R. Drache wachsend g. — Aragón bis 1137 angeblich: S. 345.

Catalonien und Stadt Barcelona: geviert 1,4: Kreuz r. in w. 2,3: 5-f. (auch 9-f.) h-gth. g. r.

269. Könige von Spanien und von Neapel.

1. Ferdinand V der katholische, König von Aragón, Sardinien und Sicilien 1479, von Granada $\frac{9}{10}$, 1492, Regent von Castilien 1507 $\frac{29}{7}$. — Rex catholicus 1495. (America entdeckt $\frac{11}{10}$, 1492) † $\frac{21}{10}$, 1516
Gem. 1) 1469 $\frac{29}{6}$: Isabella Königin von Castilien 1474—1504 $\frac{29}{11}$. — 2) 1506: Germana von

Johanna, (wahnsinnig) Erbin und Titular-Königin:

mit dem Gemahle 1504—1506, mit dem minor. Sohne 1516—1520 † 1555 $\frac{13}{4}$ Gem. 1496:

2. Philipp I der schöne von Osterreich. König von Castilien 1504—1506 $\frac{29}{6}$,

3. Karl I (Kaiser V) König von ganz Spanien, Neapel, Sicilien und Sardinien

mit der Mutter 1516—1520, allein 1520—1556 $\frac{19}{1}$, resignirt. † $\frac{21}{10}$, 1558

Gem. Isabella von Portugal

4. Philipp II 1556—1598 $\frac{13}{6}$, Kön. v. Neapel 1554; v. England $\frac{29}{6}$, 1554—1558 $\frac{17}{11}$; v. Portugal 1580—

Gem.: 1) Maria v. Portugal, 2) Maria Kön. v. England, 3) Elisabeth v. Frankreich, 4) Anna v. Osterreich

1
Don Carlos
geb.
 $\frac{9}{7}$, 1545
†
1568 $\frac{24}{7}$

5. Philipp III 1598—1621 $\frac{21}{6}$

6. Philipp IV $\frac{21}{6}$, 1621—1665 $\frac{17}{6}$
Gem.: 1) Elisabeth von Frankreich
2) Maria Anna von Osterreich
Vormünderin 1665—1667

Maria Anna
Gem. Kaiser
Ferdinand III

1
Maria Theresia
Gem. Ludwig XIV
König
von Frankreich

Ludwig
Dauphin

Anjou

7. Karl II 1665—1700 $\frac{11}{11}$
König von Spanien $\frac{16}{11}$, 1700—1724
1724—1746 $\frac{9}{7}$

Kön. v. Neapel u. Sicilien 1700—1707

G. Elisabeth Hgn. (Erbin) v. Parma (u. Toscana)

2
Margarethe
Gem.
Kaiser Leopold

Kaiser Leopold I
Gem. 1) Marg. Theresia
2) Eleonore Palgräfin

1
Maria Antonia
† 1692

2
Karl III (Kaiser VI)
König von:
Spanien $\frac{12}{6}$, 1703—1713 $\frac{14}{6}$,
Sardinien $\frac{9}{6}$, 1708—1718 $\frac{10}{6}$,
Neapel $\frac{9}{6}$, 1707—1734 $\frac{2}{6}$,
Sicilien $\frac{17}{6}$, 1720—

Joseph Ferdinand
von Baiern
Erbe von Spanien
† $\frac{9}{2}$, 1699

9. Ludwig I

$\frac{19}{1}$ — $\frac{31}{6}$,
1724

10. Ferdi-

nand VI
1746
—1759 $\frac{10}{6}$

11. Karl III Herzog v. Parma $\frac{16}{6}$, 1731—1735 $\frac{3}{10}$
Kön. v. Neapel $\frac{2}{6}$, 1734—1759 $\frac{6}{10}$ v. Spanien 1759—1788 $\frac{13}{12}$

12. Karl IV

1788—1808 $\frac{19}{6}$
resignirt. † 1819 $\frac{19}{1}$

13. Ferdinand VII
 $\frac{19}{6}$ — $\frac{9}{6}$, 1808
 $\frac{13}{6}$, 1814—1833 $\frac{29}{6}$

Karl V
† 1855

Franz de Paula
† 1865

Maria
Louise
† 1824

14. Isabella II
1833—1868 $\frac{30}{6}$
G. Franz v. Spanien

Karl VI
† 1861

Joseph
resign. 1868

Franz de Assisi
Gem. Isabella II
Kön. von Spanien

G. Ludwig
König
v. Osterreich

15. Amadeus
Herzog von Savoyen-Rosta
 $\frac{4}{12}$, 1870—1873 $\frac{11}{6}$

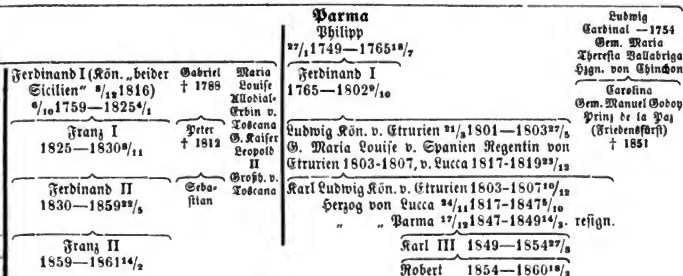
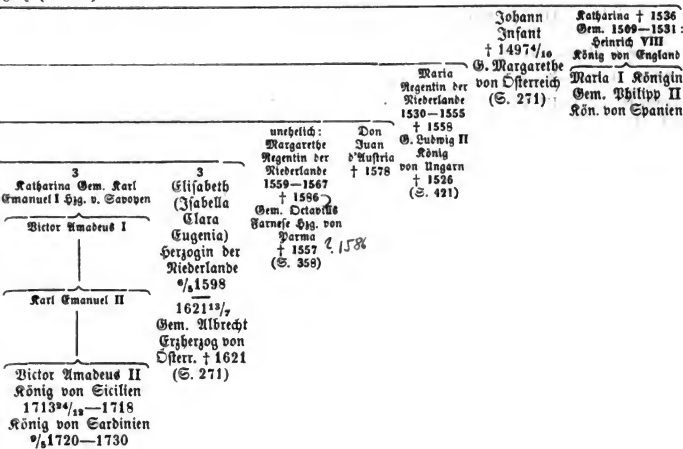
Karl VII
Präsident

16. Alfons XII
 $\frac{30}{12}$, 1874—

Herzöge von Parma.

von Neapel 1504, von Navarra 1512.

Foir (S. 331)



295. Könige von Portugal. I.

Heinrich von Frankreich-Burgund (S. 297) Graf von Portugal (Oporto) 1094—1112
Gem. Theresia von Castilien 1112—1128 bekömmt Portugal

Alfons I 1128—1185^{4/12} König 1139^{20/7},
(1242 vom Papste, 1243 durch die Constitution von Lamego anerkannt)

Sancho I 1185—1211^{27/3}

Alfons II 1211—1223^{25/3}

Ferdinand Graf v. Fennegau
1211—1233

Sancho II 1223
Alfons III 1248—1279^{10/3}
(Regent 1245—)

G. Johanna Gfn. v. Fennegau (S. 260)

1245^{24/7} Graf v. Boulogne 1238—1248
† 1248 G. 1) Mathilde Gfn. v. Boulogne (S. 329)
2) Beatrix von Castilien
bek. Algarbien 1253

2

Dionysius 1279—1325^{7/1}
G. Isabellav. Aragon, die heilige (S. 395)

Alfons IV 1325—1357^{20/3}

Peter I der grausame
1357—1367^{10/1}
G. 3) Inez de Castro † 1355

3

Ferdinand unehelich: Johann I
1367—1383 ^{4/1}1385—1433^{14/6}
^{20/10} Gem. Philippa
G. Leonore von Lancaster
Tellez de Menezes, Regens-
tin 1383 (S. 395)

Eduard
1433—1438^{9/6}

Beatrix
G. Johann I
K. v. Castilien
Tit. König
von Portugal
1383—1385

Alfons V
1438—1481^{20/6}
„Rex Algarbium“ seit 1471

Ferdinand
† 1470

Johann II
1481—1495^{20/10}

Emanuel
der große
1495—1521^{12/12}

unehelich:
Georg von Coimbra

Johann III
1521—1557^{11/6}

Herzöge von
Aveiro

Johann † 1554
Sebastian
1557—1578^{4/6}
bei Alcaffär

Peter Herzog von
Coimbra † 1449
Gem. Isabella von
Aragon-Urgel

Peter Johann
Gegen- † 1457
König Fürst
von v. Antiochien
Aragon Regent
1464 von Cypren
— 1456—1457
1466 G. Charlotte
Pr. v. Cypren

unehelich:
Alfons Herzog
von Braganza
1442 † 1461
Ferdinand d. d.
† 1478
Ferdinand d. d.
† 1483

Jacob † 1533
Theodosius d. d.
† 1563

Johann † 1580
G. Katharina
von Portugal
Guimaraens

Theodosius d. d.
† 1630

Johann IV
König 1640
|
(S. 399)

II.

I. Emanuel
der große
1495—1521

2. Johann III
1521—1557

Isabella Gem.
Kaiser Karl V

4. Eduard Herzog von
Guimaraens † 1540

2. Ludwig
† 1555

3. 4. Heinrich
1578—1580^{21/1}

Beatriz
Gräfin
von Asti
durch
Karl V
1531
† 1538
Gem.
Karl III
Herzog von
Savoyen
(S. 314)

Spanien

Johann Maria
† 1554 † 1545
Gem.
Philipp II
^{2/1} 1580—1598

Katharina Gem.
Johann Herzog von
Braganza
† 1583

Maria Gem.
Alexander
Farnese
Herz. v. Parma

unehelich:
5. Anton
Großprior
von Crato
König 1580
^{24/1}—^{2/1}
† 1595

3. Sebastian
1557—1578^{4/1}

7. Philipp III
1598—1621

Theodosius † 1630

Reinutio
Herz. v. Parma
† 1672
(S. 358)

8. Philipp IV
K. v. Portugal
1621—1640

9. Johann IV
König v. Portugal
^{1/12} 1640—1656^{9/11}

10. Al-
fons VI
1656—1683
^{12/1}
(Prinz von
Brasilien
1643—)

11. Peter II
Regent 1667^{22/11}
König
1683—1706^{9/12}

12. Johann V
1706—1750^{21/7}
Allergläubigster
„König
Rex fidelissimus“:
^{23/12} 1748

Portugal, Portugallia (Portus Cale,
heut Esparto), Adj. portugueze, franz.:
portugais. — *Braganza*, Brigantia. —
Guimaraens (ausgespr.: Gimarahnge),
Virmaranum, SO Braga.

Wappen: 5 kreuzweise gestellte Schilder,
je belegt mit 5 (2, 1, 2) g. Kugeln, b. in w.
Mit Rand, belegt mit 7 (3, 2, 2) Thürmen,
g. in r. (der Rand wegen der Vermählung
Alfons III mit Beatriz von Castilien,
nicht wegen Algarbia, *Algarve**). —
Helm: Kr. Drache wachend g. helm-
decken: r. g.

Braganza: Schrägkreuz r. in w., belegt
mit den 5 Schildern von Portugal. Helm:
Kr. Pferd wachend w. r. gesäumt.

Brasilien: Schwebendes besetztes Kreuz,
r. w. eingefasst, darauf: Sphaera armil-
laris g., innerhalb schwebenden Reife b.,
beiderseits w. eingefasst, belegt mit 20 w.
Sternen; Alles in gr.

*) Sowohl die alten Chaldäer als die spanischen
Mauren kannten ein Land „im Westen“: el
Chrarrb. Den Griechen klang das Wort — ein
starkes Häuspern — wie *Apas(ia)*, den Spa-
niern wie al Gard.

13. Joseph I
1750—1777

14. Peter III
1777—1785^{22/1}
Gem. Maria I
Königin v. Portugal

14. Maria I
1777—1799
(wahnsinnig
† 1816^{20/3})
Gem. Peter III
von Portugal

15. Johann VI
Regent ^{12/1} 1799—1816
König ^{20/1} 1816—1826^{10/1}
Kaiser ^{12/1} 1825—

Brasilien
Peter I (IV)
Kaiser
^{12/10} 1822—1831^{7/4}
† 1834^{20/1}

Portugal
16. Michael
König ^{20/1} 1828
— 1834^{20/1}
entsetzt
† 1866^{12/11}

Portugal Brasilien
17. Maria II Peter II
1834—1853^{12/11} Kaiser
G. Ferdin. Herz. v. 1831—

Braganza
Michael
Herzog
von Braganza

Sachsen-Coburg

18. Peter V
1853
1861^{11/11}

19.

Ludwig I
1861^{11/11}

England I. Die Heptarchie.

296. I. Könige von Kent. (Züten.)

Hauptstadt: Canterbury (Cantuaria, Dorovernia)

Witgisl

Hengist 446—488 Horsa

Erich, Aelfa 488—512 † 455

Dyfa 512—539

Hermanrich 539—568

Ethelbert I 568—616
erster Christ

Edbald 616—640

Erkenbert 640—664

Egbert I 664—673 Lothar
673—685

Edrich 678—686 Witfred
686—725

Edbert 725—748 Ethelbert II 748—760 Adelfrich 760—774
Mit Mercia vereinigt 774

Egfrid (von Mercia) 785—796 Edbert Brän (Prediger) 794—797 Rutfred (von Mercia) 798—805 Baldred 805—829

297. II. Könige von Essex. (Ost-Sachsen.)

Hauptstadt: London (Londinium).

Erkenwin (Aischwin)
527—587

Eleda
587—599

Esebert
599—616
Christ

Earbold

4. Sæfred 616—
† 616- 5. Sigbert I 616—

6. Sigbert III 653—660
7. Surtbhelm 660—665

9. Sebbi 664—694
10. Sigbert II 617—653

12. Selred
709—746

8. Siger 664—
11. Doffa 705—709

10. Sigard 694—705
13. Eward 705—740

298. III. Könige von Ostangeln.

(Norfolk und Suffolc.)

Hauptstadt: St. Edmundsbury (Villa Sti. Edmundi).

Uffa 571—578

Titila 578—590

Redwald 593—617

Eann

Erpwald 617—627

Anna 635—654

Athelher 654—655

Adelwald 655—664

Sigbert
631—634

Egrih
634—635

Abulf 664—713 Alfwald 713—749

Beorna
749—757

Ethelred
757—790

Ethelbert
790—792

Edmund 855—? Ethelward ?—? Ethelstan 870—900

Von Mercia erobert.

299. IV. Könige v. Suffr.

(Süd-Sachsen.)

Hauptstadt: Eghesfer (Cicestria)

Ella 477—519

Rissa 519—590

erbauet Eghesfer (Cissae castrum)

Adelwald 648—686
Christ
(mit Wessex vereinigt.)

300. V. Könige von Northumberland. (Angeln.)

Hauptstadt: York (Eboracum, angelsächsisch: Eoferwic).

1. Könige von Deira (brit.: Deifyr).

(Yorkshire und Durham.)

| uffa | | | | Estrich | |
|--------------------------------------|-------------|-----------------------------------|--|---------|---------|
| Ella | 559—588 | | | | |
| Edwin | 616—633 | Acha | | Derich | 633—634 |
| | Christ 627. | Gem. Ethelfrid | | Edwin | 644—651 |
| Erbauer von Edinburg (Edwinsturg) | | König von Bernicia, erbt Deira | | | |
| Enfel | | | | | |
| Gem. Oswiu | | | | | |
| König von Bernicia | | | | | |

2. Könige von Bernicia (brit.: Bryneich).

(Northumberland; Roxburgh- und Berwick-Shire in Schottland.)

Hauptstadt: Bamborough, SO Berwick.

1. Ida König 547—559. Gem. Bebbra. Erbauet Bebbanburg (Bamborough)

2. Abda 3. Ethelrich 4. Dietrich
559 ————— 5925. Ethelfrid 592—617
Gem. Acha, Erbin von Deira.
Bernicia und Deira vereinigt:

Northumberland

6. Enfrid 7. Oswald 8. Oswiu
617—634 634—642 642—670

Gem. Enfel v. Deira

9. Egfrid 10. Aldfrid
670—685 685—70511. Osred I
705—71617. Adelwold Moll
759—765

Ethelred I

19. 774—779

22. 790—796

unehelich:

Ethrich

Egulf

Olla

Aldhelm

Beutwold

Egwald

Ota

Beutwold

15. Edbert

732—757

16. Oswulf

757—759

20. Elf-

wald I

779—788

15. Edbert

732—757

23. Erdulf

796—809

25. Enred

809—840

Redulf

844—84?

Kuthwin

12. Konred

717—718

13. Derich

718—729

14. Kol-

wulf

729—732

26. Ethelred II

840—848

24. Elfwald II

808—810

Döbert

848—867

Alich

Stofman

Osa

Bernpom

Alwin

18. Alchred

765—774

21. Osred

II

789—790

Ella 862—...

Anlaf ...—944

Eric 952—

Regnald ...—944

Edmund 944—

England I. Die Heptarchie. (Fortsetzung.)

301. VI. Könige von Mercia (brit. Myrce). (Angeln.)

(Das mittlere England.) Hauptstadt: Lincoln (Lindum Colonia).

| | | | | | | | | | | | |
|------------|---------|---------------|--|--------------|--|---------------|--|----------------|--|----------|--|
| 1. Kribba | 585—593 | | | | | | | | | | |
| 2. Bibba | 593—596 | | | | | | | Kunimund | | | |
| 4. Penda | 626—655 | Ossa | | Kenwalch | | | | 3. Karl | | | |
| 5. Wulfher | 656—675 | Aif | | Osmund | | | | 596—626 | | | |
| Christ | | 6. Ethelbert | | 7. Konreb | | | | | | | |
| | | 675—704 | | 8. Kolreb | | | | | | | |
| | | 709—716 | | 9. Ethelwald | | Enwulf | | | | | |
| | | (Edwald) | | 716—757 | | Dingfert | | Ruthbert | | | |
| | | 10. Ossa | | 11. Konwulf | | 12. Kolwulf I | | Ruthred | | | |
| | | 757—796 | | 796—819 | | 819—821 | | König von Kent | | | |
| | | Gem. Kendelef | | † 793 | | Egfrid | | König v. Kent | | 798—805 | |
| | | 785—796 | | † 793 | | Egfrid | | König v. Kent | | (S. 390) | |
| | | 13. Bernwulf | | Ludica | | Widlaf | | Wertulf | | Burgred | |
| | | 821—824 | | 824—826 | | 826—839 | | 839—852 | | 852—874 | |
| | | 874—877 | | 874—877 | | 874—877 | | 874—877 | | 874—877 | |

302. VII. Könige von Wessex. (West-Sachsen.)

(Das südwestliche England.) Hauptstadt: Winchester. (Venta Castrum.)

| | | | | | | | | | | | |
|------------|---------|--------------|--|---------|--|--------------|--|--------------|--|--------------|--|
| 1. Kerdil | 519—534 | | | | | | | | | | |
| 2. Kenrich | | Kreoba | | Kenrich | | | | | | | |
| | 534—560 | 3. Kewlin | | 560—591 | | Kutha † 584 | | | | | |
| | | Kuthwin | | † 584 | | 4. Kolrich | | 591—597 | | 5. Kolwulf | |
| | | Kebbe | | Kutha | | 6. Kingils | | 611—642 | | Kuthgilt | |
| | | Christ | | 635 | | 7. Konwalch | | 11. Kentwin | | Kenferth | |
| | | Kembert | | Kolwald | | Kutheim | | † 636 | | 642—672 | |
| | | † 661 | | Konreb | | Kuthred | | Gem. | | 676—685 | |
| | | 12. Kad- | | 13. Ina | | Ingils | | 8. Sarburg | | 9. Kenfus | |
| | | walla | | 688—725 | | Dwma | | 672—673 | | 673—674 | |
| | | 685—688 | | 13. Ina | | Ossa | | Kuthbret | | 10. Aifwin | |
| | | resignirt | | 688—725 | | Alschmund | | Kön. v. Kent | | 674—676 | |
| | | † 689 | | 688—725 | | —784— | | 648—661 | | 727—739 | |
| | | 18. Egbert I | | 800— | | 17. Bertrich | | 789—800 | | 14. Adelhard | |
| | | (S. 393) | | 800— | | 789—800 | | 789—800 | | (Ethelwart) | |
| | | 800— | | 800— | | 789—800 | | 789—800 | | 739—754 | |
| | | 800— | | 800— | | 789—800 | | 789—800 | | 739—754 | |
| | | 800— | | 800— | | 789—800 | | 789—800 | | 739—754 | |

303. England II. Angelsachsen und Dänen.

| | | | |
|--|--|--------------------------|--------------------------|
| Egbert I König von Wessex 800— | | (Ländungen der Dänen | |
| Ober-König von England 827—836 | | von 832 an.) | |
| Ethelwolf 836—857 | | | |
| Ethelbald Ethelbert Ethelred I Alfred der große | | | |
| 557—860 860—866 866—871 871—901 ^{29/10} | | | |
| ^{23/4} Eduard I | | | |
| 901—924 ^{9/9} | | | |
| unehelich: Abelstan | | Edmund | Ethred |
| 924—940 ^{27/10} | | 940—946 ^{23/9} | 946—955 ^{22/12} |
| Edgitha | | O. Kaiser | |
| Otto I | | | |
| Edwig | | Edgar | |
| 955—959 ^{1/10} | | 959—975 ^{9/7} | |
| Eduard II | | Ethelred II | |
| 975—978 ^{19/9} | | 978—1016 ^{23/4} | |
| Gem. Emma | | Gem. Emma | |
| von Normandie | | von Normandie | |
| Edmund | | Eduard III | |
| Ironsides | | Confessor | |
| 1016 | | der Bekenner | |
| 1016 ^{20/11} | | der heilige | |
| | | (canon. 1611) | |
| | | 1042—1066 ^{9/1} | |
| | | Gem. Edgitha | |

Sween 1013—1014^{2/2}
in Dänemark 991—

Knud der große 1016—1035
in Dänemark 1014—
in Norwegen 1030—
Gem. Emma von Normandie

Harthe Harald I
Knud Harefoot
1039—1042^{9/9} 1035—1039^{17/3}

Gobwin, Stuart
(Majordomus)
† 1053

Harald II Edgitha
9/1—14/10 1066 G. Eduard III
(† bei Hastings) König

Erzbischofe

| | |
|-------------------|----------------------|
| von Cantorbury: | von York: |
| (Cantuaria) | (Eboracum, Eoferwic) |
| Jaenbert 763—790 | 800—900: |
| Ethelbald 790—803 | Eanbald |
| Wulfred 803—830 | Pigmund |
| Keolnoth 830—870 | Wulfhar |
| Ethred 871—891 | |
| Plegmund 891—923 | |

England, Anglia, Ἀγγλία, franz.: Angleterre, ital.: Inghilterra, inglese, span.: Inglaterra, böhm.: Anglicko, anglick. — Großbritannien (im Gegensatz von Klein-Britannien, Bretagne in Frankreich): England und Schottland, im Gegensatz von Irland; officieller Königstitel seit 1603, um keines der beiden Reiche an erster Stelle zu nennen.

304. Könige von England. III.

1. Wilhelm I der Eroberer (Conquestor) ^{29/12}1066—1087^{9/10} (S. 312)
Herzog von Normandie 1035— Gem. Mathilde Gräfin von Flandern

2. Wilhelm II der rote Rufus Herzog von Normandie 1106—
1087—1100^{7/10}

Mathilde Gem.

- 1) 1114: Kaiser Heinrich V
2) 1129: Godfried V genannt

Plantagenet

Gf. v. Anjou 1129—1151 (S. 321)
Gf. v. Normandie 1144—1150

3. Heinrich II Courtmantle
1154—1189^{6/7}

Herz. v. Normandie 1150—1153
1156—

Graf von Anjou 1151—
Herz. v. Guienne 1152—1169

Herr von Irland (erobert)
1171—

Gem. Eleonore Herzogin von
Guienne 1199—1204 (S. 313)

Wilhelm
Herzog von Normandie
1170—1182
1153—1156

Heinrich
Mit-König
1189—1199^{4/4}

Richard I
Löwenherz
1189—1199^{4/4}

Gf. v. Anjou
1169—1196

1198—1199
Gf. v. Normandie
1189—

7. Johann ohne Land 1199—1216^{29/10}
Herz. v. Normandie, Gf. v. Anjou 1203—1204

8. Heinrich II 1216—1272^{16/11}

9. Eduard I 1272—1307^{7/7}
Erobert Wallis 1283

10. Eduard II 1307—1327^{23/9}
Graf von Ponthieu 1290—1325

Prinz von Wallis 1283—
Gem. Isabella von Frankreich

11. Eduard III 1327—1377^{21/6}
Herzog von Guienne 1326—1362. 1372—

Graf von Flandern 1337—1342
Graf von Ponthieu 1325—1369 (v. Frank-
reich erobert). Tit.-König v. Frankreich 1340

Eduard der schwarze Prinz
Herzog v. Guienne 1362—1372
† 1376^{7/7}

12. Richard II 1377—1399^{6/10}
entsetzt † 14/1400
Herzog von Guienne —1390

Bionel Herzog von
Clarence
† 1368

Philippa Gem.
Edmund Mortimer
† 1381

Roger † 1399

Anna Mortimer
G. Richard v. York
Graf v. Cambridge

Richard
Herzog v. York
† 1460

Weiße Rose

Johann v. Bent Herzog v. Lancaster, Herzog v. Guienne

13. Heinrich IV 1399—1413^{20/3}

14. Heinrich V 1413—1422^{20/6}

15. Heinrich VI 1422—1472^{21/3}
König von Frankreich 1453
† entsetzt

Johann
Herzog
von
Bedford
† 1435

Humfried
Graf von
Gloucester
Gf. v. Henne-
gau 1423
† 1446

G. Jacoba
Gräfin von
Hennegau

- Wappen. 1) England (1189—1199: 1 oder 2 oder 3 gefr. Leoparden. 1199—): 3 Leoparden. g. in r. — Helm: Wulst hermelin. Kr. (Reif, besetzt mit 3 Kreuzen und 2 Lilien, darüber 3 Bügel) Leopard gefr. stehend. Helmdecken: g. hermelin. — Schildhalter: Löwe leop. gefr. g. und Drache g.
- 2) Frankreich: 1340—1413: bestreuet mit Lilien, g. in b.; seit 1413—: 3 Lilien.

| | |
|------|------|
| 1 | 2 1 |
| 1199 | 1 2 |
| 1340 | 1603 |

Edmund Titular-König von
Sicilien 1255—1265 (S. 377)

Heinrich Graf von Lancaster

Heinrich Graf von Derby
Herr von Bergerac 1349

Eleonore Gem.
Heinrich II
Herzog v. Gelnern

Richard
Graf von
Cornwallis
König von
Deutschland
1256—1272

Godfried III Herz. v. Bretagne
1169—1186 Graf von Anjou
Gem. Constantia von Bretagne

Arthur I Herzog v. Bretagne
1196—1203 (S. 318)
Graf von Anjou 1199—

Matilde
G. Heinrich
der Löwe
Herzog von
Sachsen

1390— † 1399. Gem. Constantia v. Castilien

Johann Herzog von Sommerzet
† 1410

Johann von Sommerzet
† 1444

Margarethe Gem. Edmund
Ludor Graf v. Richmond

19. Heinrich VII 1485-1509
G. 1486: Elisabeth v. York

20. Heinrich VIII (S. 396)

Philippa
Gem.
Johann
von
Portugal

Edmund
† 1455

Heinrich
† 1463

unehelich:
Sommerzet
Herzoge von
Beaufort

Weisse Rose

Edmund Herzog von York † 1402

Richard von York, Graf von Cambridge † 1415
Gem. Anna Mortimer

Richard Herzog von York † 1460

16. Eduard IV (Regenkönig
4/2 1461—1470^{9/10})

11/4 1472—1483^{9/4}

17. Eduard V 9/4—^{22/5}
1483

Elisabeth
G. Heinrich
VII Tudor
1486

Georg Herz. 18. Richard
von Clarence
† 1478

22/8 1483

Eduard
Graf von
Warwick
† 1499^{22/11}

305. Könige von Großbritannien.

1. Heinrich VII Tudor

König von England $29/1485-1509^{22/4}$
 Gem. Elisabeth von York verm. $29/1486$

2. Heinrich VIII 1509—1547 $20/1$

(Herr von Tournai S. 271)

Beischützer d. Glaubens $7/11, 1533$. König v. Irland $23/1, 1541$

Gem. 1) Katharina v. Spanien geschieden 1531. † 1536

2) Anna Boulen $14/11, 1532$. † $10/6, 1536$

3) Johanna Seymour $20/8, 1536$. † $14/6, 1537$

4) Anna Hagn. v. Cleve $9/4-11/7, 1540$ (S. 168)

5) Katharina Howard $9/8, 1540-1541^{12/2}$

6) Katharina Parr $12/7, 1543$. † 1548

3. Eduard VI
 1547—1553 $9/7$

4. Maria I
 1553—1558 $17/11$
 Gem. Philipp II
 Kön. von Spanien

5. Elisabeth
 1558—1603 $3/4$

Margarethe
 Gem. 1) Jacob IV
 König von Schottland
 † 1513
 2) Archibald Douglas
 Graf von Angus
 (S. 309)

Maria
 † 1533
 Gem. Karl Brandon
 Herz. v. Suffolck † 1545

1
 Jacob V † 1542

Maria Stuart
 1542—1567
 († 1587)
 Gem. Heinrich
 Stuart

Franziska G. Prinz. Graf
 Herzog v. Suffolck † 1554

Johanna Graf † 1554 $12/2$
 Gem. Guilford Dubric
 † 1554 $12/2$

Großbritannien

6. Jacob I
 (in Schottland: VI 1567—)
 1603—1625 $9/4$

7. Karl I
 1625—1648 $3/1$
 † $29/1, 1649$

8. Karl II
 $23/8, 1660-1685^{9/2}$

9. Jacob II
 1685—1688 $24/12$
 † 1701 $10/9$

unehelich:
 Alb. roy Beau Penner
 Herzöge clerf Herzöge
 von Herzöge von
 Graf. von St Rich-
 ten Albans mont

10. Maria II
 1689—1695 $2/1$
 Gem.

12.
 Anna
 1702

11. Wilhelm III
 Prinz von
 Nassau-Oranien.
 König
 $22/2, 1689-1702^{9/2}$

1714 $12/6$
 (Union v.
 England
 u. Schott-
 land
 $9/2, 1707$)
 G. Georg
 Prinz
 von Dä-
 nemark
 † 1705

Republik $9/1, 1648-1660^{23/5}$
 Oliver Cromwel Protector $16/12, 1653-1658^{9/6}$
 Richard Cromwel Protector 1658—1659 $20/5$

Wappen. 1) England, 2) Frankreich S. 395.

3) Irland (seit 1542): Harfe g. w.-besetzt in b. — Ohne Helm.

4) Schottland S. 398.

5) Braunschweig-Lüneburg: h.-gth.: Braunschweig und Lüneburg (S. 202). Eingefrorene Spitze: Pferd, w. in r. Mittelschild: Kaiserkrone, g. in r.

| | | | | | |
|----------|------|------|------|-------|------|
| 21 12 | 4 | | | | |
| 2 1 | 21 | 14 2 | 14 2 | 1 5 4 | 1 4 |
| 1 2 | 3 12 | 3 14 | 3 5 | 3 1 | 3 1 |
| 1340 | 1603 | 1707 | 1714 | 1800 | 1837 |
| 1603 | 1707 | 1714 | 1800 | 1837 | — |

Wappen der Republik 1648: geviert. 1, 4: die Flagge von England; Kreuz, r. in w. 2: die von Schottland; Schr.-Kreuz, w. in b. 3: die Harfe. Mittelschild (1653): Löwe g. in b. (Gromwells Geschlechtswappen).

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | | |
| <p>Jacob (III) Präsident † 1766¹/₁</p> <p>Karl Heinrich (III) Eduard Cardinal † 1788¹/₁</p> <p>† 1807¹⁵/₇</p> | <p>unehelich: Sig. James Herzog von Berwid und Sig. James</p> <p>Wilhelm III König 1689</p> <p>— 1702 Gem. Maria II</p> | <p>Henriette G. Philipp Sig. von Orleans</p> <p>Anna Maria Gem. Victor Amadeus Prinz von Savoyen</p> <p>Karl Eman. III König von Sardinien † 1773</p> <p>Vict. Amad. III † 1796</p> <p>Vict. Eman. I König † 1824</p> <p>Marie Beatrice Gem. Franz IV Herzog von Modena</p> | <p>Elisabeth Gem. Friedrich V Kurfürst von der Pfalz</p> <p>Sophie † 1714⁹/₆ Thronfolgerin 1701 Gem. Ernst August Kurfürst von Braunschweig-Lüneburg</p> <p style="text-align: center;">Hannover</p> <p>13. Georg I ¹²/₆ 1714—1727¹¹/₆</p> <p>14. Georg II 1727—1760²⁵/₁₀</p> <p>Georg Ludwig Pr. v. Wallis † 1751</p> <p>15. Georg III 1760—1820²⁹/₁ (Union v. Großbrit. u. Irland ⁹/₆ 1800)</p> <p>16. Georg IV 1820</p> <p>17. Wilh. IV 1830</p> <p>18. Victoria 1837— Gem. Albert Herzog v. Sachsen-Coburg † 1861</p> <p>Eduard Herzog von Kent † 1820</p> <p>Ernst August (Herzog v. Cumberland) König von Hannover 1837—1851¹⁸/₁₁</p> <p>Georg V 1851—1866</p> |

305. Könige von Schottland.

1. Donald VII
1034—10402. Mac-Beth
1040—10573. Malcolm III
1057—1093^{19/11}Donald VIII Bane
1095—10974. Eduard
† 10935. Duncan II
1093—10946. Edgar
1094—11067. Alexan-
der I
1106—11248. David I
1124—1153
Heinrich Cf.
v. Hunding-
ton † 11529. Malcolm
IV
1153—116510. Wilhelm der Löwe
1165—1214David Graf
von Huntington11. Alexander II
1214—1249Margarethe Gem.
Alan Cf. v. Galloway12. Alexander III
1249—1286
kauft 1266 von Nor-
wegen die Hebridi-
schen InselnDobergulda Gem.
Johann von
Baileul
(Baliol)Margarethe † 1284
Gem. Erich II
König von Norwegen14. Johann
^{19/11}1292—1296^{2/7}
entsetzt † 130513. Margarethe
1289—1290^{7/10}
minderjährig17. Eduard
1333—1346
† 1363

Schottland, Scotia, Καληδονία, franz.: Écosse, écossais, span.: Escocia, escoseso, ital.: Scosia, scossese, böhm.: Skoty, šlotski.

Wappen: Löwe innerhalb schwebender von Zwillingsfäden gezogener, beiderseits mit wachsenden Lilien besetzter Einfassung (trêcheur), alles r. in g. — Helm: Kr. Löwe wachsend, g. Schwert haltend. — Schildhalter: Einhörner w., gold-gehört -bebartet -bemäht -beschwanzt und -behuft, umhalselt mit g. Krone, von der eine g. Kette herabhängt.

Isabella. G. Robert
Bruce

Robert Bruce
† 1294

Robert Gf. v. Carrif
† 1303

15. Robert I
²⁹/₃ 1306—1329⁷/₇

Eduard Bruce
Gegenkönig
in Irland
1315—1317

David II Marjory Gem. Walter
Stuart

16. 1329—1333

18. 1346—1371²²/₃

19. Robert II 1371—1390⁴/₄

20. Robert III 1390—1406⁴/₄

21. Jacob I 1406—1437²⁰/₃

22. Jacob II 1437—1460³/₆

23. Jacob III 1460—1485¹¹/₆

G. Margarethe von Dänemark 1462 (S. 406)
erhält die Orkneys u. Shetlandsinseln

24. Jacob IV 1485—1513⁹/₉

Gem. Margarethe v. England deren zweiter Gemahl: Archibald Douglas Gf. v. Angus

25. Jacob V 1513—1542¹²/₁₂

G. Maria v. Lothringen-Gwiße (S. 67)

Margar. Douglas † 1578 G. Matthäus
Stuart, Gf. v. Lennox, Regent 1571 † 1571

26. Maria Stuart 1542—1567²⁴/₇

resignirt. Geb. 1542⁸/₁₂.

fliehet nach England 1568²/₃

enthaupet 1587¹⁰/₂

Heinrich Stuart Graf von Darnley

Herzog von Rothesay 1565

Gem. Maria von Schottland

G. 1) Franz II Kön. v. Frankreich verm. 1558²⁴/₄ † 1560⁵/₁₂

2) Heinrich Stuart Gf. v. Darnley verm. 1565²⁹/₇ † 1567¹⁰/₂

3) Jacob Herburn Gf. v. Bothwell verm. 1567¹¹/₆ † 1569

27. Jacob VI 1567—1603. König von Großbritannien 1603—1625

306. Könige von Dänemark I.

Norm Oberkönig. † -936-. Tritt 934 die Mark Schleswig an Deutschland ab.

1. Harald I Blaatanb (Blauzahn). Christ 965. † 986^{1/11}

2. Sween II Ijugeslegg (Gabelbart), getauft: Otto, Kön. v. Dänemark 986—987, 1000—1014^{2/2}. Bon England 1013—

5. Knud I der große 1018—1035^{11/11} **4. Harald II** ^{Christy}
in Norwegen 1028— 1014-1018 ^{Gem. Alf}
in England 1016— † 1028

besümt die Mark Schleswig zurück 1027
Gem. Emma von Normandie (S. 312)

Dänemark Norwegen England

6. Harthe- Sween Harald
Knud König von Harefoot
1035— Norwegen (Hafensuß,
In England 1031—1036 der
1039-1042^{2/2} schnelle.)
1035—1039
17/2

8. Sween III
Christifson
1047-1076^{22/4}

9. Harald IV **10. Knud IV** **11. Olaf** **12. Grich II**
der heilige **der heilige** **III** **Epegod**
Hein 1080-1086^{10/7} **Hunger** **(der beste)**
(Schleif- Gem. Adele 1086 1095-1103^{10/7}
Hein) Gfn. v. Flandern
1076 1095^{10/8}

13. Grich III
Gem. Emma von Flandern **Herzog von** **Emund**
1119-1127 **Jütland** **der denkwürdige**
(S. 258) 1076 1134-1137^{10/9}
1087

16. Sween IV
Peter
(† zu Grathe
1147-1157^{22/10}
Niffön., in Seeiland.

Zu S. 401.

24. Grich VII

26. Christoph II

29. Waldemar II

Richza Gem. Nikolaus II
Fürst von Mecklenburg-Werle

Sophia Gem.
28. Gerhard Graf von Holstein,
Reichsvorsteher ^{10/8}, 1326-1340^{1/4},
Herzog von Jütland 1337—

Ingeburg G. Heinrich III
Herzog v. Mecklenburg
† 1383 (S. 212)

Maria **Kilbert III**
Gem. Barthslaw VII † 1387
Herzog von Pommern
† 1394 (S. 216)

31. Margarethe *)
^{10/8}, 1387—1412^{22/10}
Gem. Hagen VI
König von Norwegen † 1380

30. Olaf
^{0/4}, 1376—1387^{2/8}
Kön. v. Norwegen ^{1/8}, 1380—

Heinrich II Graf von Holstein
† 1382 (S. 209)
Gem. Ingeburg von Mecklenburg

Gerhard VI
Herzog von Schleswig
durch Verhehung 1386—
† 1404

32. Grich X (XIII) **Sophia Gem. Johann**
von Pommern König **Foljgraf von Kemberg**
von Norwegen 1389— † 1443 (S. 75)

„ Dänemark 1396^{22/1}, **33. Christoph III**
„ Schweden 1396^{11/7}, ^{10/4}, 1440—1448^{1/1}
entseht ^{22/4}, 1439 **R. v. Schweden** 1440—
† 1459 **„ „ Norwegen** 1442—

***) Regentin in Dänemark** 1376—
„ „ Norwegen 1380—
„ „ Schweden 1389—
Union zu Calmar ^{12/7}, 1397

Hedwig Gem. Dietrich
der glückliche
Graf von Oldenburg (S. 198)

34. Christian I König von
Dänemark ^{22/9}, 1448—1481^{21/1},
Kön. v. Norwegen ^{22/7}, 1450—
(S. 406)

307. Könige von Norwegen.

1. Harald I Haarfager (Haarschön)
872—933. resignirt † -936-

2. Erich I Blod-
öre (Blutart)
933—935

Dlaf † -934
Tryggve † 951-

Eden † -934
Gudrod † 951-

Klofe Gem. Thorer
Berglith Gem.
Sigurd † 951-

Sigurd Rife † 934
Halsdan

3. Hagen I
(Hakon, Haquinus)
der gute
Adelstanssohne
(s. v. König Adelstans
von England Jüdling)
935—951-

4. Harald II
Graufell
-951- — -960-

6. Dlaf I
Tryggveson
996-1000^{9/10}

Harald
Grannfe
(Grünländer)
† -986-

5. Hagen II
der böse
-960- — -996
(der Jarl)

Sigurd Eyr

10. Dlaf II
der heilige
1015—1025
† 1030^{29/7}

7. Erich II
der Jarl
(Comes)
1000—1017-

13. Harald III
Haardrade
(der harte)
1047-1066^{23/10}

Knud der große
(Kn. v. Dänemark)
in Norwegen
8. 1014—1015
11. 1028—1031

13. Magnus I
der gute
1035—1047^{9/10}
in Dänemark:
1042—

9. Hagen III
Erichson
1015

14. Magn. II
Hagen
in Trontheim
1093—1095

15. Dlaf III Kyrrre (der friedliche)
16. Magnus III Barfuß (wegen
befeht 1099 die Dikneys, Sbel-
unehelich:
17. Eystein I
1103-1122^{29/10}

12. Eween
1031—1035

17. Eystein I
1103-1122^{29/10}

18. Magnus IV
der blinde
1130—1135
entsteht
† 1139^{12/11}

(Zu S. 403)

Hagen VII † 1319

Ingeburg
Gem. Erich Herzog von Schweden

36. Magnus VIII Emel
1319—1350 resign. † 1374^{1/11}
(König von Schweden
^{21/10}1319—1363^{20/11})

Euphemia (S. 405)
Gem. Albert Herzog
von Meckelnburg

37. Hagen VIII 1350—1380^{1/10}
Mitkönig von Schweden
1361—1363^{29/11}

Erinrich III Herzog
von Meckelnburg

Ingeburg Gem.
Erinrich II Graf von
Pohlein

39. Gem. Margaretha von
Dänemark, Königin von
Norwegen ^{2/10}1388—1412

Maria Gem.
Barislaw VII Herzog
von Pommern

Gerhart VI

38. Dlaf III 1380—1387^{3/10}
(in Dänemark ^{9/10}1376—)

40. Erich (IV)
von Pommern
1389—1439

Sophia Gem.
Johann Pfalzgraf
(S. 75)

Hedwig Gem.
Dietrich Graf von
Oldenburg

41. Christoph
von Baiern
1442—1448

43. Christian I
^{29/10}1450—1481
(S. 406)

42. Karl VIII
(Kön. v. Schweden)
^{21/10}1449—1450^{1/10}

Bischoföfe von Trondheim (*Trondhjem, Nidrosia*):

Gaute Ivaröson 1474—1510

Erich Walfendorf 1510—1522

Claf Engelbrechtöson . . 1523—1537

Island entdeckt 870, colonifirt 874.

Republik 925—1261.

1067—1093^{22/3}bergöottifcher Kleidung) 1093—1103^{22/3},
lands-Inöeln und die Hebriden

| 1067—1093 ^{22/3} | | angeblich: | | | | | |
|---|---------------------------|------------------------------|----------------------------|---|-----------------------------------|--|---------------------------------------|
| Torjalafabrer (Zer- 1103—1130 ^{22/3}) | Claf IV | 119. Harald IV Gyllekrift | 1130—1136 ^{12/12} | | | | |
| Christiane Öem Erling Skate (ver- öchieft) † 1179 | 1103 1116 32/19 | Sigurd II Bronö (Schiefmünd) | 1136—1155 | Junge I | 1136 | angeb- liche Ööhne: | |
| Magnus VI Erlingöson | 1161—1184 ^{12/1} | Hagen III Hardebr | 1162—1165 30/9 | Sigurd III Erverre | 1177—1202 ^{2/3} | Öacilla Öem. Baart | 1161 ^{2/3} |
| Sigurd Erling | 1193—1194 1205—1207 | Sigurd Eward | 1201—204 ^{1/1} | Hagen IV Christina Öem. | 1201—204 ^{1/1} | Junge II Baardö- son | 1205 |
| | | Guthorm 1204 | 1205 ^{11/8} | unöeblich: Hagen V der alte König *) | 1217—1263 1207 | Bafler- 1217 ^{22/4} | 1205 |
| | | | | Island unter- wirft ſich | 1261 | † 1217 | |
| | | Hagen VI | 1257 ^{22/3} | 33. Magnus VII | 1257— 1263—1280 ^{2/3} | Ragaböter (Hejegbeöerer) Rülönig | 1257— 1263—1280 ^{2/3} |
| | | Mitregent | 1240— | | | verkauft die hebridiöhen Inöeln an Ööottland | 1266 ^{2/7} |
| | | | | 34. Erich III | 1280—1299 ^{22/2} | Präfte- haber (Priefterhaberer) | 1280—1299 ^{22/2} |
| | | | | 35. Hagen VII | 1280—1299 | Öalegg (Öoch- öein) (Öerzog Öem. Margaretha von Ööottland | 1280—1299 1299—1319 ^{2/3} |
| | | | | Margaretha Königin von Ööottland | 1289—1291 (Ö. 394) | Jungeburg Öem. Erich Örtog von Ööweden † 1318 (Ö. 402) | |

*) Baculus, der Krümmöstab; Bafler: die Partei der Biöhöfe.

Norwegen, Volfön: Normann. Norvegia, einhei-
mifch: Norge, norske, engl.: Norway, a Norway-man.Wappen (feit 1280): Löwe gefr. g., eine Art w. mit
langem gekrümmten g. Stiele haltend in r. — Helm:
(im bezögl. holfteinifchen Wappen): Kr. darin r. Mütze
darüber: ÖöÖ.

308. Könige von Schweden. I.

1. Olaf der Schoßkönig 994—1024
König von Norwegen 1000—1015
Christ 1008

2. Knud Jacob 1024—1053
3. Emund 1051—1057(?)

Tochter. Gemahl:

4. Stenkil
Ragwaldsön
(?) 1057—1066

Gegenkönige:
5. Erich VII 1066
6. Erich VIII 1066
7. Hagen der rotze 1067—1079
1066—1081

8. Inge, Ingemund I 1066—1110(?)
9. Halstan -1091—?

Ragwald?
Margarethe
Fridkulla
Gem. Nikolaus
K. von Dänemark

11. Philipp ..?—1118
12. Inge II ?—1129

Olaf Näsönung
König

Ragwald Knaphöfde
(Kurzföf)
König † 1129

Ingerth
Gem. Heinrich
v. Dänemark
Magnus
Gegenkönig
1160—1161
13. Magnus I
von Dänemark
König in
Westgothland
1129—1133
† 1134^{1/2}
(S. 401)

10. Blot-Sveen (Opfer-Sveen, d. h. Heide) gegen Inge I 3 Jahre lang
Kol, Erich Årfäll (Jahre selig)
König in
Östgothland
Eselia
Gem. Jedward

14. Sverker Kolsön I
1133—1155^{22/12}

Schweden
15. Erich IX der heilige
1150—1160^{1/2}
erobert Finnland 1157

16. Karl VII 1158—1168^{12/4}
in Schweden 1160—

17. Knud Ericksön
1167—1195

18. Sverker II 1195—
entflieht 1208 † 1210^{17/7}

19. Erich X Knudsön
1208—1216^{10/4}

20. Johann I
1216—1222^{10/2}

21. Erich XI Räspe
(der Stammler)
1222—1250^{2/2}
Schwester
Gem. Birger Jarl
S. 405

Knud Johannsön Folkung
Gegenkönig 1229—1234
Folkungeir † 1248

Schweden, Suecia, (ebenfalls span.); schwed.: *Sverige, svensk.*; ital.: *Svevia, svesese*; engl.: *Sweden, swedish*; franz.: *Suède, suédois*; böhm.: *Švédny*.

Die drei Länder Schweden, Norwegen und Dänemark: Scandinavien, span.: *Escandia*.

Wappen. 1) bis 1250: 3 gefr. Leoparden (1, 1, 1). 2) 1250—1363: Löwe gefr. r. in scht. links 7-fach gefr. (neuerlich: wellenförmig gezogen) g. b. — Helm: Kr. Krone zwischen 2 Pfauen-schwänzen. 3) 1363—: 3 Kronen g. in b. 4) Seit 1523: geviert von 3 und 2, als „Schweden“ und „Gothland“. — Bunde: Rahn s. in ?. — Helm: SchB. — Sture: 3 Seeblätter schräg-balkenweise, s. in g.; (Natt-och-Dag)-Sture: g. g. g. g. b. — Wafa: Garbe, bis 1540 s. in g. Seit 1540: g. in scht. g. r. w. b. — Helm: Büffelhörner, g. (schraggetheil), dazwischen Garbe s. (g.)

Die Folkunge

Birger Karl (v. b. Major domus)
Regent 1240—1266^{1/10} Gem. die Schwester Erichs XI

1. Walde-
mar I
1250—1274
in Gotland
1274—1279
reignirt
† 1302

2. Magnus II Ladilås (Echennschloß)
(in Schweden 1274—)
1279—1290^{12/12}

3. Birger Erich Herzog † 1318
1290—1319 Gem. Ingeburg von
entseht Norwegen
† 1321 (S. 403)

Magnus
† 1320

4. Magnus III Emef
(der jätliche)
2^{2/10} 1319—1363^{30/41}
entseht. † 1374^{1/11}
Kön v. Norw. 1319—1350

Euphemia
Gem. Albert
Herzog von
Meckeln-
burg

Erich
XII
Mitregent
Ritlon. 1361—1363
1343 (K. v. Norwegen
1350—1380)
1359 Gem. Marga-
retha (von
Dänemark)

5. Albert
30/12 1363
1359^{29/9}
Herzog v.
Meckeln-
burg
1388

Heinrich III
Herz. v. Meckelnburg
† 1383
Gem. Ingeburg von
Dänemark (S. 400)

Maria G.
Baroness VII Herz. v.
Pommern

Ingeburg
von Meckelnburg
Gem. Heinrich II
Graaf von Holstein

Gerhard VI
Herz. von Schleswig
† 1404

6. Regentin
v. Schweden
1389—1412

1412

7. Erich XIII
11/2 1396—1439^{9/9}
entseht

Sophie
Gem. Johann
Pfalzgraf

Erdwig
Dietrich Graf von
Oldenburg

Diaf
K. v. Norwegen
und Dänemark
† 1387^{7/8}

Erich
† 1397

K. v. Norw. 1389—
K. v. Dänem. 1396—

S. Chri-
stoph von
Bairn
4^{1/10} 1440
—1448^{2/1}
(in Norwegen
1442)

Margarethe Sparre
Gem. 1) Knud Bonde
2) (Eten) Bjelle

1
9. Karl VIII
Knudson Bonde
Reichsvorsteher
1/3 1436—
König
20/6 1448—1457^{0/2}
0/2 1463—1464^{0/1}
12/11 1467—1470^{13/9}
König von Norwegen
21/10 1449—1450^{29/7}

2
Brigitta Bjelle
Gem. Gustaf Knudsson
Sture
11. Eten Sture
der ältere
Reichsvorsteher
1/6 1471—1497^{28/11}
29/2 1501—1503^{13/12}

Brigitta
Gem. Johann Wasa

Erich Wasa
† 1520

16. Gustaf Wasa
Reichsvorsteher
24/6 1521—
König
23/6 1523—1560

(S. 407)

Bo Stenstson
Ratt-och-Dag
Gem. Katharina Sture

Niels (Nikolaus)
(Ratt-och-Dag) Sture
Nimmt den Namen der
Mutter an.

10. Christian I
(Kön. v. Dänem.)
24/6 1457—1464^{9/1}
† 21/5 1481

13. Swante Sture
Reichsvorsteher
21/1 1504—1512^{2/1}

12. Johann II
(9/6 1483—)
29/11 1497

14. Eten Sture
der jüngere
Reichsvorsteher
22/2 1512—1520^{9/2}

1501^{29/7}

Nikolaus
„der Dolmücker“
1527. † 1567

Reichsverweiser:
Ketil Wasa
Bischof v. Linköping
0/1 1464—1466^{10/6}

Erich Tott
1466—1467^{12/11}

309. Könige von Dänemark und Norwegen.

(S. 210)

1. Christian I gewählt $\frac{20}{8}$ 1448—1481 $\frac{21}{8}$
König von Norwegen $\frac{20}{7}$ 1450—. Von Schweden $\frac{24}{8}$ 1457—1464 $\frac{7}{8}$
Graf von Holstein $\frac{7}{8}$ 1460, Herzog $\frac{14}{8}$ 1474
2. Johann König von Dänemark $\frac{11}{8}$ 1481—1513 $\frac{21}{8}$
von Norwegen $\frac{1}{8}$ 1583—
von Schweden $\frac{20}{11}$ 1497—1501 $\frac{20}{7}$
4. Friedrich I König v. Dänemark $\frac{20}{1}$ 1523—
und Norwegen $\frac{9}{8}$ 1523—1533 $\frac{10}{4}$
Herzog von Holstein $\frac{10}{8}$ 1490—
- Margaretha
bef. die Dänen
und Schweden
Inseln
S. 1470: Jacob III
Kn. v. Schottland

3. Christian II Kön. v. Dänem. u. Norwegen $\frac{20}{7}$ 1513—1523 $\frac{20}{8}$
in Schweden $\frac{9}{8}$ 1520—
entflieht
† 1559 $\frac{20}{8}$
5. Christian III 1533—1559 $\frac{1}{4}$
6. Friedrich II 1559—1588 $\frac{4}{4}$ Magnus
König
von Livland
7. Christian IV 1558—1648 $\frac{20}{2}$ † $\frac{19}{8}$ 1583
Hofstein-
Sonderburg
(S. 210)
8. Friedrich III 1648—1670 $\frac{9}{2}$ † $\frac{19}{8}$ 1583
Bischof von Verden 1623—1629
Erzbischof von Bremen 1634
Bischof von Verden 1635—1648
Erbt Oldenburg 1667

9. Christian V 1670—1699 $\frac{20}{8}$ Georg
Gem. Anna
Königin von
England
10. Friedrich IV 1699—1730 $\frac{12}{10}$ unehelich:
bes. (1714) 1721 $\frac{4}{8}$ den Gottorfischen
Theil von Schleswig
Gräfin v. Dan-
stoltz-Samböe
11. Christian VI 1730—1746 $\frac{9}{8}$ unehelich:
Gräfin von
Güldenlöw-
Laurwig

11. Christian VI 1730—1746 $\frac{9}{8}$ 12. Friedrich V 1746—1766 $\frac{14}{4}$ 13. Christian VII 1766—1808 $\frac{12}{3}$ 14. Friedrich VI 1808—1839 $\frac{3}{12}$
verliert Norwegen $\frac{14}{1}$ 1814

Friedrich † 1805

15. Christn. VIII
1839—1848 $\frac{20}{1}$
Kön. v. Norwegen
 $\frac{17}{2}$ — $\frac{10}{10}$ 1814Charlotte
Gem. Wilhelm
Landgraf von
Hessen-Cassel
† 1831Louise Gem.
Karl Landgraf
von Hessen-CasselLouise Gem.
Wilhelm Herzog v.
Holstein-Glücksburg16. Friedrich VII
1848—1863 $\frac{19}{11}$ Frie-
drich
Land-
graf
Louise
Gem.
Chri-
stian IX
König17. Chri-
stian IX
König
1863—
von
Gre-
chen-
land
 $\frac{21}{10}$
1863—

Gottorf oder Gottorp: das Schloss bei Schleswig. — Sonder-
burg, (Augustenburg) und Norburg auf der Insel Alsien. —
Glücksburg Ö Jüdensburg. — Wiesenburg SO Jüdkau. — Ved
N Herford — Franzbagen N Lauenburg.)

| 1523—1559: | 1559—1721: | 1721—1814: | 1814—: |
|------------|------------|------------|-----------|
| a b | a b | a b | a d |
| d 3 | d 3 | 3 4 | 3 4 |
| — 67 — | — 67 — | — 67 — | — 67 — |
| 4 6 | 4 5 | 5 | 5 9 |
| e f | c e | c e | c e |
| | f | d f | g h f |

Wappen S. 407.

310. Könige von Schweden. II.

Wasa

1. Gustaf I

22/6 1523—1560^{99/0}

2. Eric XIV

1560—1568^{99/0} Herzog von Finnland

Mittkönig

1554—

entsetzt

† 29/6 1577

3. Johann III

1568—1592^{17/11} Herzog von Finnland

Gem. Katharina

Erbin von Polen

5. Karl IX

Herzog von Södermanland
Reichsverweier 1599—1604
König 22/3 1604—1611^{99/10}Gustaf
† 16974. Eigmund
Kön. v. Schweden
(und Polen)
1592—1599^{24/7}
entsetzt 9/2 1600
† 1632
(S. 410)Johann
Herzog
v. Ost-
Gotl.
land
1595
—
16186. Gustaf(II)
Adolf
1611—1632
9/11Katharina Gem.
Johann Kasimir v.Pfalz-Zwei-
brücken
(S. 79)Karl
Philipp
erwählt
zum
Zar von
Rußland
27/6 1611
† 1622Johann Kasimir
König von Polen
† 1672^{19/12}7. Chri-
stine
1632
1654^{9/6}
resignirt
†
19/4
1689
unterschiedl.: Gustaf Ost- von Wäster-
burg 20/6 1656; Regent von Estland
1631—1638 + 28/10 16538. Karl X
Gustaf
1654—1660^{13/2}Christina
Magdalena
G. Friedrich VI
Kurf. v. Baden9. Karl XI
1660—1697^{19/4}Friedrich VII
Kurf. v. Brandenburg10. Karl
XII
1697
—
1718^{21/12}Albertine
G. Christian
August Herz. v.
Sachsen11. Ulrike
Eleonore
1719
—
1720^{9/6}
resignirt
† 1741^{19/12}
Gemahl:
12. Fried-
rich Land-
graf von
Hessen-
Cassel
—
1751^{9/4}
(S. 126)13. Adolf
Friedrich
9/4 1751
— 1771^{19/2}14. Gustaf III
1771—1792
— 1751^{9/4}
(S. 126)16. Karl XIII
2/6 1809—1818^{9/2}
Kön. v. Norwegen
14/1 1814—
anerkannt 4/1115. Gustaf IV
1792—1809
— 1818^{21/6}
† 1837^{7/2}17. Karl XIV
Johann
Bernadotte
1818—1844^{9/2}Gustaf
Prinz v. Wasa18. Oscar I
1844—1859^{9/7}

19. Karl XV

20. Oscar II
1859—1872
— 1872—
19/9

Zu S. 406.

Wappen. a) Dänemark S. 401. b) Norwegen S. 403. c) Schweden S. 404. d) Schleswig S. 401. e) Jütland (irrig: rex Gothorum, statt: Jütorum (1448—) S. 401. — Erdichtete Wappen: f) Königreich der Wendener (1439—) Lindvurm g. in r. (Seit Mitte des 16. Jahrhunderts); g) Jöland: aufgerichteter ausgedrehter Dorsch ohne Kopf gefr. w. in b.; Seit 7/6 1874: Falke w. in b. h) die Faröer: aufgerichteter Bod w. in Gr. i) Grönland: aufgerichteter Bär w. in b. In das gevierte Wappenschild eingepfropft: Kreuz w. r. eingefasst (das Kreuz der Danebrogshane S. 401) ausgeschweift.

Mittelschild. Holstein: 3) Holstein S. 208. — Erdichtete Wappen (16. Jahrhundert): 4) Stormarn (Wau an der Elbe S der Eider) 1523— und 5) Dithmarschen (Wau S am Ausflusse der Eider) 1559— S. 211. 6) Oldenburg und 7) Delmenhorst S. 199. — 9) Lauenburg (erdichtet 1814): Pferd Kopf g. in r.

311. Könige von Polen. I.

Wiesko, *Miessck* (Mjetschislaw) I Herzog zu Gnesen 965—992^{25/6},
Gem. Dubrawka von Böhmen.

I. Boleslaw I *Chrobry* (der mächtige) Oberherzog
992—1025^{17/6}. **König** 1025

Wladimír
Herzog von
Böhmen

II. Wiesko II **König** 1025—1034
Gem. Richza Pfalzgräfin (Z. 51)

Rasimir I 1041—1058

III. Boleslaw II Wladislaw-Hermann I Herzog 1051—1102^{2/6}

Smialy
(der Kühne)
1058—1079

König
1076^{29/2}
entsetzt † 1081

St. Stanislaw
Bischof von
Krakau
† 11^{1/4} 1079.
(Canonisirt
17/6 1253)

Boleslaw III *Krzywousty* (Schiefmund) 1102—1139^{28/10}

Krakau Masowien Groß-Polen
Wladislaw II Boleslaw IV Mjetschislaw
1139—1142 *Kedziersawy* Wiesko III
(Krauskopf) *Stary* (der alte)
† 1162 1148—1173 1173—1202

Sandomir
Heinrich
1139—1161

Klein-Polen
Rasimir II *Sprawiedliwy*
(d. gerechte) 1161—1194^{4/6}
G. Helena Tochter Alexan-
ders Fürsten von Belg.

Schlesien

Veysel
(Veško)
1173—1186

Otto
1175—1202

Wladislaw
Laskonogi
(Dünnbein)
1202—1232

Krakau Masowien
Veysel (Veško) Konrad I
Bialy (d. weiße) 1210—1247
1206—1227

(S. 411,
416)

Wladislaw III Dobnitsch
Plwacs

Herzog v. Kalisch 1207—
von Posen 1231—1239
G. Hedwig Hgzn. v. Pomerellen

Boleslaw V
Wstydlivy
(der Feuchte)
1227—1279

Cujawien
Rasimir II
1247—1273
Sieradz
Veško
Csarny
der schwarze
in Krakau
1279—1288
30/9

Gnesen Kalisch
Brichemyslaw I Boleslaw VI
1239—1257^{4/6}

Salome
Gem.
Konrad
Herzog v.
Ologau
pobożny
der fromme
1239—1279

IV. Brichemy-
slaw II
1272—1296^{6/2}
König 1295^{20/7}
Herzog v. Pome-
rellen 1295—

Hedwig
Gem. König
Wladislaw
Lokjeteł
1310—
Hein-
rich III
1306
1310

Elisabeth (Richza) Gem.
1) Wenzlaw II (K. v. Böhmen)
Herzog von Krakau 23/2 1291-
V. **König** 9/2 1300—1305^{21/6}
2) Rudolf Herzog von
Österreich

Wenzlaw III Elisabeth
(König von Gem. Johann
Böhmen) Kön. v. Böhmen
1305—1306 Tit.-K. v. Polen
1310—

Polonia, polonus; poln.: *Pole*, Adj. *polski*, ethn.: *Polak*, franz.: *Pologne, polonais*,
 engl.: *Poland, a Polander*.

Plocl ausgeh. **Wogf.** — **Brzesć** ausgeh. **Pischschdj.**

Wappen: Adler gefr. mit g. Kleeblättern auf den Flügeln w. in r. — **Helm:** Kr. SchB. wachsend.

Masowien

Sjemowit I † 1262

| Brzesć | Dobryń | Leslau | Wenzel | Plocl I | Czerkf |
|---|--|---|--|---------------------------|--|
| VI. Wladislaw I Lokjeteck (der Zwerg) 1305–1333 ^{2/3} in Groß-Polen 1310— in Pomerellen 1296— König 1319 ^{2/3} G. Hedwig Hagn. v. Kalich | Sjemowit mit † 1287 | Sjemowit mpil † 1287 | Kasimir † 1294 | Boleslaw II 1262—1313 | Konrad II 1262—1294 |
| VII. Kasimir III der große 1333–1370 ^{5/11} (verzichtet auf Schlesien 1335, auf Pomerellen 1343 ^{2/3}) erobert Methrenien 1340 | Elisabeth † 1381 Gem. Karl Robert v. Anjou König von Ungarn | Veysel † 1304— | Gniezlow Kasimir † 1365 | Wenzlaw † 1340 | Masowien Troyden † 1341 |
| | VIII. Ludwig (K. v. Ungarn) 1370—1382 ^{11/6} | | Wladislaw der weise † 1388 | Boleslaw III † 1351 | Sjemowit III † 1381 |
| | Hedwig ^{12/10} 1385—1386 | | | | Plocl II (Johann Janusch) † 1428 |
| | IX. Wladislaw II Jagal Jagelle (Großfürst von Litauen) 1386—1434 (S. 410) | | | | Sjemowit IV † 1426 |
| | X. Wladislaw III (Kon. v. Ung.) 1440— | XI. Kasimir IV G. Elisabeth v. Österreich-Bohmen u. Ungarn 1445–1492 | | Polelaw † 1455 | Wladislaw † 1455 |
| | XII. Johann XIII. Alexander Albert 1501—1506 | XIII. Alexander Gem. Helena v. Rußland Grfin der Paläologen 1506—1506 | XIV. Sigmund I 1506—1548 Herzog v. Siegen 1498— | Konrad † 1503 | Kawa Wladislaw mit V † 1462 † 1462 1/4 1/4 |
| | | XV. Sigm. II August 1548—1572 (Witténig 1529) | | Stanislaw † 1526 | |

312. Könige von Polen II.

Jagellonen

1. Wladislaw II Jagal, Jagello
Großfürst von Litauen. Christ $14\frac{1}{2}$ 1386
König von Polen $14\frac{1}{2}$ 1386—1434 $\frac{21}{6}$
Gem. 1) Hedwig v. Anjou, Königin von Polen
 $15\frac{10}{16}$ 1385—1386 $\frac{14}{2}$ † 17 , 1399
2) Sophia Fürstin von Kiew

2. Wladislaw III 1434 — 1444 $\frac{10}{11}$ 3. Kasimir IV 1445 — 1492 $\frac{7}{6}$
König von Ungarn G. Elisabeth von Oesterreich Erbin von Ungarn und Böhmen
 1440 —
† bei Varna

Polen

4. Job. (I) Albert 1492 — 1501 5. Alexan- der 1501 — 1506 6. Sigmund I
 $27\frac{8}{8}$ $17\frac{6}{6}$ $12\frac{12}{12}$ $19\frac{6}{6}$ G. 1) Barbara v. Zapolya Gräfin v. Zipß
2) Vena Herzogin von Mailand

7. Sigm. (II) Anna Gem. Isabella Katharina
August (I) 9. Stephan Bathory Gem. Johanna König von Schweden
1548 Fürst v. Siebenbürgen v. Zapolya
—1572 $\frac{7}{7}$ $15\frac{12}{12}$ 1575—1586 $\frac{12}{12}$ König
v. Ungarn

Wasa

10. Sigmund III 1587 — 1632 $\frac{20}{6}$

8. Heinrich von Frankreich 1573 — 1575 $\frac{20}{5}$
regiert anwesend $15\frac{1}{2}$ — $16\frac{1}{6}$ 1574

13. Michael Wisniowiecki 1669 — 1673 $\frac{10}{12}$

14. Johann III Sobieski 1674 — 1696 $\frac{7}{6}$

15. (Friedrich) August II 1697 — 1733 $\frac{1}{2}$
von Sachsen

16. (Friedrich) August III 1733 — 1763 $\frac{8}{10}$

17. Stanislaw August (IV) 1764 — 1795 $\frac{23}{11}$
Poniatowski † $12\frac{1}{2}$ 1798

18. Friedrich August König v. Sachsen
Herzog von Warschau 1807 — 1813 $\frac{7}{2}$

19. Alexander I Kaiser . . . 1815—1825

20. Nikolaus „ 1825—1855

Revolution 1830 — 1831 $\frac{9}{6}$

Stanislaw
Lejczynski
Gegenkönig
 $12\frac{7}{7}$ 1704—1709 $\frac{9}{9}$
 $12\frac{6}{6}$ 1733—1734 $\frac{12}{6}$
Herz. v. Lothringen
1737—1766
(S. 64)

Maria † 1768
Gem. 1725: Lud-
wig XV König
von Frankreich
(S. 308)

Wappen.
Geviert 1, 4: Polen S. 409. 2, 3: Litauen
(Pogon) S. 411.
Mittelschilder: Bathory: 3 aus dem linken Schildes-
raude hervorbrechende nach oben gekrümmte Spitzen
(Wolfszähne) w. in r.
Wasa S. 404.

Wisniowiecki (ausgespr. Wisnijowjecki): gestürzter
Salmund w. darüber wiedergekreuztes Kreuz wach-
send w. darunter Stern g., in b.
Sobieski: Rüstungsschild halbseitwärts w. in r.
Lejczynski (ausgespr. Lejch tschinje ski): Stierkopf
von vorn mit w. Hörnern und Nasenring, s. in r.
Poniatowski: Stier, r. in w.

313. Großfürsten von Litauen.

1. Witen Großfürst -1282—1315

2. Gedimin 1315—1328

3. Jantuit 1328—1330

4. Olgerd Alexander
1330—13815. Kiejstut Lub. Rat.
1381—1392Jagal
König
von Polen7. Swidrigal
Boleslaw I
1430—14326. Witomb
Alexander I
1392—14308. Koribut
Sigmund
1432—1440Wladislaw
III
König9. Kasimir
1440—1492
(König 1445)

Ungarn u. Böhmen.

1. Wladislaw II
König von Böhmen
27/6 1471—König von Ungarn
15/7 1490—1516^{12/3}2. Ludwig II Anna Gem.
1516—15263. Ferdinand
29/6 von Österreich
† b. Mohatz 1526—1564
(S. 60)Job. Albert
König10. Alexan-
der II
1492—1506
König 1501—11. Sigmund
1506—1544
(König—1548)12. Sigmund
August
1544—
(König
1548—1572)

Mit Polen vereinigt 1569.

Sophia
O. Friedrich
Witgraf. von
Brandenb.
AnsbachKasimir
der heilige
† 1384^{9/3}
(canoni-
stet 1521)Albrecht
Herzog von
Preußen
1525—12. Job. (II) Karl Ferd.
Kasimir (V) Bischof
17/9 1648 von
— 1668^{16/9} Breslau
resignirt 1624
† 1672^{16/12} 1655

Nachkommen litauischer Großfürsten:

2. Gedimin † 1328

4. Olgerd
† 1381Lubart
† 1386Harimund
† 1348

Jagal

Koribut

Koribut
ErubestofKoribut
WboronietciWboronietci
aufgehört
1673Koribut
SartorietciKoribut
Sartorietci

Sanguischo

Sanguischo

Sapicha

Schoranfi

Solinin

Saratina

Saratina

Die übrigen:

Lituania, poln.: *Litwa, litewski.*Wappen a) (Wappen *Pogoń*, d. h. der Verfolger):
Reiter mit quer erhobenem Schwerte in Galopp, auf dem
Armshilde r. Doppelkreuz, alles w. in r. (ursprünglich
der Typus des Reitersegels).b) (Wappen *Kolumny*): Schwabende Leiste, darüber
ein Galgen, auf welchem oben ein kurzer Pfahl, jeder-
seits ein Pfahl, w. in r.

314. Könige von Böhmen.

Vorſchwoj I 871—894-

G. Lubmiſſa die heilige † 927^{12/10}Spitin, Bratiſlaw I 895—926^{12/2}

| | | | |
|-----------------------|----------------------------------|------------------------------------|--|
| jew I 895 -912- | Wenz slaw I der heilige | Boleſlaw I 936—967 ^{12/7} | |
| | | Boleſlaw II 967—999 ^{7/2} | |
| | | G. Emma v. Burgund | |

| | | | | | |
|----------------------|-----------------|------------|--------------------|---------------------------|--|
| 928 | 7. Boleslaw III | 9. Jaromir | 10. Ulrich | 1012-1037 ^{9/11} | Dubrawka Gem. Wietſchlaw I Hg. v. Polen |
| 936 ^{28/10} | 999 | 1003 | 11. Brſchetiſlaw I | 1037-1055 ^{10/1} | |

| | | | | | |
|--------|--------|----------------------|--------------------------|---------------------------|-----------------------------|
| 1002 | 1011 | 12. Spitin jew II | 13. Bratiſlaw II | 1061—1092 ^{14/1} | König 1086 ^{9/4} — |
| † 1037 | † 1038 | 1055 | 15. Brſche- tiſlaw II | 1100 | 16. Vorſchi- woj II |

| | | | | |
|------|------|------|------------------|---------------------------|
| 1061 | 1092 | 1107 | 18. Wladislaw I | 1109—1125 ^{12/4} |
| 28/1 | 1100 | 1107 | 20. Wladislaw II | 1140—1173 |

| | | | | | | |
|------|------|---------------|---------------------------|---------------------|----------------------------|----------------------------|
| 1092 | 1107 | 22. Friedrich | 25. Brſchemiſlaw Dtaſar I | 1179—1189 | 1192—1193 ^{12/12} | 1197—1230 ^{19/11} |
| 1100 | 1107 | 1107 | König | 1115 ⁸ — | reſign. † | 1174 |

| | | | | | | | |
|-------|--------|------|---------------|---------------------------|-----------|----------------------------|----------------------------|
| 1100 | 1107 | 1124 | 22. Friedrich | 25. Brſchemiſlaw Dtaſar I | 1179—1189 | 1192—1193 ^{12/12} | 1197—1230 ^{19/11} |
| 22/12 | † 1124 | | König | 1115 ⁸ — | reſign. † | 1174 | |

| | | | | |
|------|------|---|----------------------------|----------------------------|
| 1054 | 1086 | Lubmiſſa Gem. 1) Grof Albrecht von Bogen | 27. Wenzſlaw I | 1230—1253 ^{22/10} |
| | | 2) Svj. Ludwig von Bairen (S. 73) | 28. Brſchemiſlaw Dtaſar II | 1253—1278 ^{26/10} |

| | | | | |
|------|------|---|----------------------------|----------------------------|
| 1054 | 1086 | Lubmiſſa Gem. 1) Grof Albrecht von Bogen | 27. Wenzſlaw I | 1230—1253 ^{22/10} |
| | | 2) Svj. Ludwig von Bairen (S. 73) | 28. Brſchemiſlaw Dtaſar II | 1253—1278 ^{26/10} |

| | | | | |
|------|------|---|----------------------------|----------------------------|
| 1054 | 1086 | Lubmiſſa Gem. 1) Grof Albrecht von Bogen | 27. Wenzſlaw I | 1230—1253 ^{22/10} |
| | | 2) Svj. Ludwig von Bairen (S. 73) | 28. Brſchemiſlaw Dtaſar II | 1253—1278 ^{26/10} |

| | | | | |
|------|------|---|----------------------------|----------------------------|
| 1054 | 1086 | Lubmiſſa Gem. 1) Grof Albrecht von Bogen | 27. Wenzſlaw I | 1230—1253 ^{22/10} |
| | | 2) Svj. Ludwig von Bairen (S. 73) | 28. Brſchemiſlaw Dtaſar II | 1253—1278 ^{26/10} |

| | | | | |
|------|------|---|----------------------------|----------------------------|
| 1054 | 1086 | Lubmiſſa Gem. 1) Grof Albrecht von Bogen | 27. Wenzſlaw I | 1230—1253 ^{22/10} |
| | | 2) Svj. Ludwig von Bairen (S. 73) | 28. Brſchemiſlaw Dtaſar II | 1253—1278 ^{26/10} |

| | | | | |
|------|------|---|----------------------------|----------------------------|
| 1054 | 1086 | Lubmiſſa Gem. 1) Grof Albrecht von Bogen | 27. Wenzſlaw I | 1230—1253 ^{22/10} |
| | | 2) Svj. Ludwig von Bairen (S. 73) | 28. Brſchemiſlaw Dtaſar II | 1253—1278 ^{26/10} |

| | | | | |
|------|------|---|----------------------------|----------------------------|
| 1054 | 1086 | Lubmiſſa Gem. 1) Grof Albrecht von Bogen | 27. Wenzſlaw I | 1230—1253 ^{22/10} |
| | | 2) Svj. Ludwig von Bairen (S. 73) | 28. Brſchemiſlaw Dtaſar II | 1253—1278 ^{26/10} |

| | | | | | |
|------|------|------|------|------|------|
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |

| | | | | | |
|------|------|------|------|------|------|
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |

| | | | | | |
|------|------|------|------|------|------|
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |

| | | | | | |
|------|------|------|------|------|------|
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |

| | | | | | |
|------|------|------|------|------|------|
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |

| | | | | | |
|------|------|------|------|------|------|
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |
| 1179 | 1189 | 1192 | 1193 | 1197 | 1230 |

| | | | | |
|------|------|------|------|------|
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |

| | | | | |
|------|------|------|------|------|
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |

| | | | | |
|------|------|------|------|------|
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |

| | | | | |
|------|------|------|------|------|
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |

| | | | | |
|------|------|------|------|------|
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |

| | | | | |
|------|------|------|------|------|
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |

| | | | | |
|------|------|------|------|------|
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |

| | | | | |
|------|------|------|------|------|
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |
| 1253 | 1278 | 1251 | 1260 | 1269 |

Böhmen, Böhme, Bohemia, bohemus; böhm.: *Cechy*; franjoſ.: *Bohême, bohême*; un *Bohême* (Böhmen = Zigeuner); engl: *Bohemia, a Bohemian*.

Wappen: 1) Seit 1194: Adler s. in w. — Helm: Ar. Flug s. befreit mit g. Schellen. 2) Seit 1249: Löwe zweigeichwägt gefr. w. in r. — Helm: der frühere (auch Helm von Luppelburg seit 1310, von Brandenburg seit 1373).

Georg von Kunſtadt
Herr v. Podjebrad
Regent von Böhmen
1439—1453
1457—1458
39. König
1/2 1458—1471^{22/3}
Heinrich
Herzog v. Müſterberg
1462—1498
(S. 419)

Mähren

| | | Brünn | | Olmütz | |
|---|--|---|--|--|--|
| | | 14. Konrad I 1061. 1092 ²² / ₁ - ²³ / ₂ | | Otto I 1061—1086 | |
| | | Ulrich † 1115 | | Znaim Leuthold † 1112 | |
| | | Bratislaw † 1156 | | Konrad II † 1150 | |
| | | Epitinjew 1174—1199 | | ? 23. Konrad Otto 1189—1191 ²⁴ / ₂ | |
| | | | | Markgraf von Mähren 1182— | |
| 19. Sobjeslaw I 1125—1140 ²⁴ / ₂ | | 21. Sobjeslaw II 1173—1179 † 1180 ²⁵ / ₁ | | 24. Wenzeslaw II 1191—1192 | |
| Heinrich † 1169 | | 26. Heinrich 1193 —1197 ²⁶ / ₂ | | 17. Otto II Ewa- 1107—1126 toplut † 1107 | |
| Waldbert Erzbischof v. Salzburg 1168—1177 1183—1200 | | Wladislaw Heinrich Markgraf v. Mähren 1197 1222 ²⁷ / ₂ | | Otto III 1126—1160 | |
| | | 1197 1192—1197) | | 1109 ²¹ / ₂ | |
| | | | | Wladimir 1185—1199 | |

unehelich:
Ritolaus Herz. v. Troppau
(S. 418)

von Österreich † 1297

Elisabeth Gem. 33. Johann Graf von Lützelburg
König v. Böhmen ¹/₂ 1310—1346²⁸/₂ (erblindet 1340) (S. 264)

Karl (IV) 1346—1378²⁹/₁₁ Kön. v. Deutschland 1347, Kaiser 1355
Gem. Anna Herz. von Sauer (S. 416)

Wenzeslaw IV Sigmund 1419—1437³⁰/₁₂ (S. 30)
1378—1419 König von Ungarn 1387—
³⁰/₂ Kön. v. Deutschland 1419—Kaiser 1433—

König von
Deutschland
1378—
(S. 30)

Elisabeth G. Albrecht (II) v. Österreich
1437—1439³¹/₁₀

Ladislaw Anna Gem. Kasimir IV
³²/₂ 1440 König von Polen

1457³³/₁₁ Wladislaw II ³⁴/₂ 1471—1516
König von Ungarn 1490—

Ludwig Anna G. Ferdinand
³⁵/₂ 1516—1526³⁵/₂ von Österreich
G. Maria v. Österr. ³⁶/₁₀ 1526—1564 (S. 60)

Lausitz

Johann v. Görlich
Markgraf von
Brandenburg
1377—1396¹/₂

Lützelburg
Elisab. v. Görlich
(S. 264)

Mähren

Johann Heinrich
1355—1366

Graf von Tirol
1335—1341

G. Margar. v. Tirol

Johst Pro- Jo-
1376 kop hann

1411 1375 Pa-
19/1 1405 tri-
Kurf. v. ³⁴/₂ ord
Brant- von
denburg Agleri
1387
1388— 1394

Lützel-

burg un-
Wenzeslaw

1353 Ritolaus
1353 Patri.

1383 von
1350 Agleri

1354 1359

1355—
G. Johanna
v. Strabant
(S. 256)

315. Die Schlick, Grafen von Passau und Weiskirchen.

Heinrich Schlick, Bürgermeister zu Rajan 1375—1416—
erhält Wappendrief ^{13/8}1416

| | | | | |
|---|--------------------|---|---|---------------------------|
| Caſpar böhmischer Kanzler Reichſchreiber 1422 ^{19/7} Gr. v. Baſſano 1431 ^{21/6} bel. 1433 Weiſkirchen † 1449 | Matthäus † 1487 | Heinrich I Domherr Reichſchreiber 27/1, 1434 31/10, 1437 | Nicolaus | Frans |
| Grafen von Baſſano | | | | |
| Schlachtenwerth Caſpar —1505— bef. das Münzrecht 1489 ^{14/6} | | Falkenau Einbogen Nico- Hierou- laus müſ | | |
| Stephan † 1526 (b. Mohacz) gründet 1516 Joachimſ- thal. Münzrecht daf. ausgeübt 1519— | | Heinrich II † 1527 das Münz- recht wird conſiderirt 1528 ^{13/10} Heinrich III (Joachimſ- thal an den König 1545 ^{23/6}) † 1547— | Coranus † —1581— Hieronymus † 1547— Buran † —1532— | audgeſtor- ben 1666 |
| Seit ^{19/7} 1433: 1 2 3 2 1 | | Georg Gruſt † —1612 | | |
| | | Heinrich IV † 1650 Das Münzrecht erneuert 1626 (?) und 1646 ^{20/1} | | |
| | | Franz Gruſt † 1675 | | |
| | | Franz Joſeph Leopold Joſeph † 1740 † 1723 | | |

Paſſau, ital.: *Bassano*, in Triaul.
— Weiſkirchen in Ungarn,
Gränze von Mähren, ſlaw.: *Holicz*,
magyarisch: *Ujeár*.

Wappen. 1) Weiſkirchen (ſeit
1433?): Löwe eine w. Kirche haltend
g. in b. 2) Schlick (ſeit 1416):
3 Ringe 2, 1, mit gewechſelten Tinc-
turen in geſpizt 3fach b. geth. r. w.
— Helm: Kr. Flug je ſchräg auß-
wärts gth. r. w., je belegt mit 2 Rin-
gen mit gewechſelten Tincturen. —
3) Paſſau (ſeit 1433^{13/7}): 2 einwärts gekehrte Panther
(ungeflügelte Greife) in der Mitte einen beginnten Thurm
haltend r. in w.

316. Herzöge

(S. 408)

Boleſlaw III Krzywouſti
Herzog v. Polen 1102—1139

Wladislaw II 1139—1142
entſetzt. † 1162^{5/1}

Ober-Schleſien

3) Mjeſiſlaw I 1163—1211

Kaſimir I 1211—1230

Wladislaw I 1246—1258

Teſchen

Kaſimir II

1258—1306

böhmischer Lehen ^{10/1}1259

Kaſimir III

1306—1358

Prſchemiſlaw

1358—1410

Boleſlaw I

1410—1424

Boleſlaw II

1424—1462

Kaſimir IV

1468—1528

Friedrich † 1507

Wenzlaw Adam

1528—1579

Friedrich

Caſimir

† 1571

Herr von

Freiſtadt

Muſchwig

Prſchemiſlaw

† 1406

Kaſimir

† 1433

Jo hann

(Zanufch)

verkauft

Muſchwig 1457

an Polen

† 1487

Adam

Wenzlaw

† 1571

1579—1619

Friedrich

Wilhelm

1619—1625

Elisabeth

Lucretia

1625—1653

G. Gundacker

Fürst von

Lichtenſtein

(Teſchen 1653

böhmisch)

von Ober-Schlesien.

| | | | | Nieder-Schlesien | | Mittel-Schlesien | | |
|---|-------------------------|---|---------------------------|---|--|---------------------------|------------------------|--|
| | | | | 2) Konrad I | | 1) Boleslaw | | |
| | | | | 1163—1179 | | 1163—1201 ^{7/10} | | |
| | | | | | | erbt 1179 | | |
| | | | | | | Nieder-Schlesien | | |
| | | | | | | (S. 416) | | |
| | | | | Mjeczislaw II 1230—1246 ^{22/10} | | | | |
| Katibor | Beuthen | Oppeln | | | | | | |
| Prschemislav | Rasimir | Bolko I | | | | | | |
| 1288—1306 ^{7/8} | † -1312 ^{10/8} | 1288—1313 ^{14/8} | | | | | | |
| Lesko | Wladislaw | Bolko II Heinrich | | | | Falkenberg | | |
| † 1336 | † 1351 ^{16/11} | 1313—1356 ^{21/8} | | | | Boleslaw | | |
| Kana Gem. Nikolaus Herzog von Troppau (S. 418) | | Oppeln ^{2/8} 1327 böhmisches Lehen | | | | † -1365 | | |
| | Boleslaw | Bolko III | | | | Wladislaw | Heinrich | |
| | † 1355 ^{0/10} | 1356—1382 ^{21/8} | | | | Herzog von Rothbreußen | † 1382 ^{14/8} | |
| | | Bolko IV | Bernhard | Johann | | 1370—1387 | | |
| | | 1382—1437 ^{0/8} | zu Falkenberg | Bischof von Gamin | | Herzog von Cujawien | | |
| | | | † 1455 ^{4/8} | 1394 | | 1387—1396 | | |
| | | Bolko V | Nikolaus | 1399 | | † 1401 ^{8/8} | | |
| | | 1437—1460 ^{20/8} | 1460—1476 ^{3/7} | | | | | |
| | | | Johann | | | | | |
| | | | 1476—1532 ^{27/8} | | | | | |
| | | | Oppeln | | | | | |
| | | | an Böhmen | | | | | |
| Zator | Severien | | | | | | | |
| Prschemislav | Wenzlaw | | | | | | | |
| -1484 ^{0/12} | verkauft 1443 | | | | | | | |
| | Severien | | | | | | | |
| | dem Bischofe | | | | | | | |
| | von Kratau | | | | | | | |
| | † 1465 | | | | | | | |
| | Rasimir | Johann IV | | | | | | |
| | † -1494 | -1513 ^{17/8} | | | | | | |
| | müssen 1494 | Zator an | | | | | | |
| | Polen verkaufen. | | | | | | | |
| | Bolko | Johann V | | | | | | |
| | † -1508 | -1515- | | | | | | |

Polen verzichtet auf Schlesien ^{24/8} 1335. — Schlesien und Ober-Lausitz ^{9/10} 1355 mit Böhmen vereinigt erklärt.

Schlesien, Silesia, silesiacus, böhm.: Stezlo, poln.: *Szlaskie*. — Teschen, Tessinum, böhm.: Těšsjin. — (Ober-)Beuthen, Bitomia, poln.: *Bythom*, SO Oppeln. — Oppeln, Oppolia, poln.: *Oppolie*. — Falkenberg, poln.: *Niemodlin*, W von Oppeln. — Aushwitz, poln.: *Oswiecim* (ausgepr.: Oswjengzim), Osventina, und Zator (ausgepr.: Jschator) in Galizien, W von Kratau. — Severien, *Szewjers*, in Polen NW von Kratau an der Schlesiſchen Gränze.

Wappen. Alle Ober-Schlesiſchen Fürſten: Adler gefr. g. in b. — Helm: Kr. Pfauenschwanz (ober: SchB.).

317. Herzöge von Nieder-Schlesien.

Wladislaw II Herzog von Polen 1139—1142, entsetzt. (S. 408)

Nieder-Schlesien

Boleslaw I der hohe. In Mittel-Schlesien 1163—1201. Erbt 1179 Nieder-Schlesien

BreslauHeinrich I der bärtige 1201—1238¹⁰/₃Gem. die heilige Hedwig von Meranien † ¹⁵/₁₀ 1243 (canonisiert ²⁶/₃ 1267) (S. 55)Heinrich II der fromme 1238—1241⁹/₄ († in der Tatarenschlacht bei Liegnitz)**Liegnitz**Boleslaw II der wilde 1241—1278.²⁵/₁₂
verkauft Lebus 1258 an Brandenburg.**Lebus**
Wjeczislaw
† 1248Heinrich V der fette 1278—1296²²/₂
erbt Breslau 1290**Schweidnitz**

Boleslaw I (Volk) Erbt Olaz 1290

1278—1301⁹/₁₁

Gem. Beatriz von Brandenburg erbt Ober-Lausitz

| | |
|---|---|
| gemeinschaftlich 1296—1311 | Breslau |
| Boleslaw III der freigeigige | Heinrich VI |
| 1311—1348 resign. † 1352 ²¹ / ₄ | 1311—1335 ²⁴ / ₁₁ |
| Liegnitz ⁹ / ₆ 1329 böhmisches Lehen. | verkauft Breslau |
| Verkauft Grottkau an den Bischof | 1327 ⁴ / ₄ |
| von Breslau 1344 als „Fürsten“ | an Böhmen |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Wenzlaw I | Brieg |
| 1348—1364 ² / ₆ | Ludwig I |
| nennt sich: | 1348—1398 ⁰ / ₁₂ |
| „Dux primus“ | |
| (d. h. primogenitus) | |

| | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| Rud- | Wenz- |
| brecht | slaw II |
| 1364 | 1409 |
| 1409 | 1419 |
| ⁰ / ₁ | ³⁰ / ₁₂ |
| C | |

Heinrich VIII 1398—1399¹⁷/₇

Ludwig II

1399—1436

erbt Liegnitz.

Liegnitz von

Böhmen

besetzt

Heinrich IX † -1420

Ludwig III 1436—1441

Johann I

1441—1453⁹/₁₁

Heinrich X

1441—1452⁹/₄**Liegnitz**

Friedrich I

1453—1488⁰/₆

bekommt Liegnitz 1454

Johann Friedrich II 1495—1547¹⁴/₆

II

1488

1495

Friedrich III 1547—1570¹⁰/₁₂

Heinrich XI

1570—1588³/₂

Friedrich IV

1570—1596⁰/₄

| | |
|---------------------------------------|----------------|
| Bernhard | Jauer |
| 1301—1326 ⁰ / ₆ | Boleslaw II |
| | 1326—1346 |
| | Gem. Agnes |
| | von Österreich |
| | Herzogin |
| | 1368—1392 |

Anna erbt

Schweidnitz

und Jauer

Gem. Kaiser

Karl IV

Münsterberg

Boleslaw II

1301—1341¹²/₆

1336²⁰/₆ böhmisches

Lehen, verkauft 1322

Olaz an Böhmen

Nikolaus I

1341—1358²³/₄

Boleslaw III

1358—1410¹²/₆

Johann Euphe-

mia

1410

(Sohn von

Dittingen)

1428

1428

1447

Brieg

Georg I

1495—1521

³⁰/₁₂

Brieg

Georg II 1547—1586⁷/₆

Joachim Friedrich 1586—1602²³/₃

Johann Christian 1602—1639²³/₁₂

Liegnitz

Georg

1639

1653—1663

1639

1664⁴/₇

Woblan

Christian

1654—1672²⁰/₂

Georg Wilhelm

1672—1675²¹/₁₁

1653

¹⁴/₁

A Konrad Bischof von Bamberg . . . 1202—1203

B Wladislaw Erzbischof von Salzburg 1265—1267

Administrator von Breslau (1268)

C Wenzlaw II Bischof von Lebus . . . 1377—1382

" " Breslau . . . 1382—1417

D Konrad " " . . . 1417—1447

Georg

Rudolf

1602

1653

1664⁴/₇

1672—1675²¹/₁₁

Digitized by Google

Ober-
SchlesienMieczyslaw
(Miesko) I
1163—1211^{10/6}
(S. 414)

Reiße
Jaroslaw
1179—1199
Bischof
von Breslau
1198—1201
schenkt Reiße
dem Bisthume.
(Böhmisches
Lehen 1/7, 1342)

Konrad
Bamberg
A

Blaslaw
Salzburg
Breslau
D

BreslauHeinrich III
der weiße
1241—1266
^{1/12}Heinrich IV
1266—1290
^{22/6}bekommt
Blaz 1278
von Böhmen.
Herzog
von Krafau
1288—

(S. 225)

JauerHeinrich I
1301—1346
-15/8
1319 Baupen
1329 Görlitz
an Böhmen
abgetretenKatharina
Gem.
Przemko
Herzog
von
Troppau
(S. 418)**Glogau**Konrad II
1241—1274—
Gem. Salome von PolenHeinrich III 1274—1309^{9/12}
Erbe von Polen, Herzog
von Kalisch 1306—
Gem. Mathilde v. Braunschweig (S. 203)**Sagan**Heinrich IV 1309—1342^{22/1}
Böhmisches Lehen 9/1329
Gem. Mathilde Markgräfin
von Brandenburg. (S. 225)Heinrich V 1342—1369^{6/4}
bekommt 1361— 1/8 Glogau,
verliert 1343 Fraustadt an PolenHeinr. VI 1369
Heinr. VII 1369
Heinrich VIII in Freistadt
1369—1397^{14/3}Grossen Glogau
und
Sagan1/2 **Glogau**
Johann I der Wüthrich
1397—1439
^{12/4}Johann II
1439—1482
entsetzt.
† 1504^{22/6}
1475 Sagan
an Sachjen**Glogau**Prichemi-
slaw
(Primko)
1309—1331
^{11/1}**Steinau**Johann
1309—1361-
verkauft
1/2 Glogau
an Böhmen
1331^{1/10}**Nis**Konrad I
1310—1366
^{22/12}
Böhmisches
Lehen 9/1329Konrad II
1366—1403
^{11/6}Konrad III
1403—1412Konrad V
1412—1439
^{10/6}Konrad X
1471—1492
^{21/6}Nis wird
böhmisch.
(1495 an
Münster-
berg.)
(S. 419)Konrad VII 1439—1452^{4/6}Konrad IV
D
Konrad IX 1452—1471^{4/6}

Breslau, Wratistawia, poln.: *Wraclaw*. — Liegnitz, Legnitium, slav.: *Lehnice*. —
Brieg, Broga, böhm.: *Brek*. — Wohlau, Wolawia, böhm.: *Wolowo*. — Schweidnitz,
Svidnicium. — Jauer, Jauravia, slav.: *Javar*. — Münsterberg, slav.: *Sambice*. —
Glogau, Glogovia, böhm.: *Hlohov*. — Nis, Olana, slav.: *Olnica*. — Reiße, Nissa.
— Freistadt NÖ Sagan. — Grossen, Crosna, böhm.: *Crosstena*.

Wappen. Alle Niederschlesischen Fürsten: Adler gekr., auf der Brust: Halbmond darüber
Kreuz w. 8. in g. — Helm: 1) Pfauenschwanz. später belegt mit Scheibe wachsend mit Schw. B.
ober: 2) Schw. seitwärts stehend. — Liegnitz: gewieret. 1, 4: Nieder-Schlesien. 2, 3
(auch Schweidnitz und Jauer): Schw. von 25 Feldern w. r. — 3 Helme: 1) Schw. seitwärts
stehend. 2) Nieder-Schlesien. 3) Knopf g., besetzt mit Fächer gestachelt.

WohlauJob. Georg
1586—1592
^{6/7}

318. Herzöge von Troppau.

Prschemislaw Otakar II König von Böhmen
1258—1278

unehelich:
Nikolaus I Herzog von Troppau
1278—1307. entsetzt † 1318

Nikolaus II restituirt 1318—1365^{1/10}
Gem. Anna Herzogin (Erbin) von Ratibor 1339— (S. 415)

Ratibor
Johann I
1366—1404 † 1419

Johann II
—1404—1424^{1/10}

Wenzlaw II
1424—1456^{20/10}

Johann IV
1456—1494

| | | |
|-----------------|-----------------|------------------|
| Niko- | Jo- | Balen- |
| laus | bann | tin |
| † | † | † 1521 |
| 1506 | 1506 | ^{12/11} |
| ^{9/11} | ^{2/11} | |

Ratibor, als Lehen,
an Böhmen

Jägerndorf
Nikolaus IV
1429—1452^{20/10}

Kybnitz
Johann Wenz-
III law III

1452 †
1474— 1479^{1/10}
Jägerndorf
confis-
cirt
† 1483

Johann von
Schellenberg,
von Böhmen be-
lehnt mit Jägerndorf
1493

Georg, Fürst, 1506—1523
verkauft Jägerndorf an Markgraf
Georg von Brandenburg 1523
(S. 227)

Troppau
Przemko 1366—1433^{20/10}
Katharina Erzgn. v. Münsterberg

Münsterberg
Wenz- Niko- Wilhelm † 1452^{20/10} Graf
law III laus Herzog v. Münsterberg verkauft
† † 1443 durch Wahl Münsterberg
—1448 1434 der Stände (S. 417) † 1464-

Steinau
Wenzlaw
† 1474^{2/10}

Johann
verkauft
Troppau
an
Böhmen.
Er. von
Leobschitz
† 1482-

Johann
Gorvinius
(S. 420)
Herzog v. Troppau
1489—1501

Leobschitz
Niko- Wenz-
laus III law I
1366 1366
1394^{1/7} 1381

Troppau, Oppavia, böhm.: Třpawa. — Jägerndorf, Carnovia, böhm.: Arnov.

Wappen. Troppau (bis 1348 ein Theil von Mähren): h.gth. r. w. — Helm: Kr. Büffelhörner w. und r., dahinter schräg auswärts jeberseits 3 Fähnchen vordere r. hintere w. an g. Stangen. Ratibor: h.gth. 1: Oberstlesten (S. 359). 2: Troppau. — Helm: Kr. Flug, vorn: Earen b. Schwungfedern g., hinten: Earen w. Schwungfedern r.; Helmdecken: vorn r. w. hinten b. g. Jägerndorf (bis 1371 Theil von Troppau). Später erdichtete Wappen (im Brandenburgischen): Adler s. in w. Auch mit w. Jagdhorn auf der Brust. — Helm: (dem Stadtwappen nachgebildet): 3 fleckblattweise mit dem Rücken zusammengestellte Jagdhörner ohne Fessel, s. w. beschlagen. Dies Helmzeichen wurde auch als SchV., in w., gebraucht. — Im Richte r. feineisen: S. 115.

319. Herzöge von Münsterberg.

Georg von Kunstadt, Herr von Podjebrad,
König von Böhmen 1458—1471 (S. 412)
gibt Troppau, Münsterberg, Olß und Glas seinen
Söhnen; 1462 vom Kaiser zu Herzögen erklärt

unvertheilt:

| | | |
|----------------|----------------------------|-------|
| Troppau | Münsterberg | |
| Victorin | Heinrich I | 5 2 4 |
| 1462—1500 | 1462—1498 | 2 1 4 |
| verliert | (Glas 1462/13 Graffschaft) | 5 1 3 |

| | | |
|------------------------------|-------------|------------|
| Troppau an König Matthias | Glas | Olß |
| † 1515 | Albert | Georg |
| | 1498—1511 | 1498—1502 |

Münsterberg:Glas

Karl I
1498—1536
verkauft 1500 Glas
und 1517 Woblau
(S. 416)

Eidonia, Gem. Ulrich Gf. v. Hardegg
Graf von Glas $\frac{1}{2}$ 1500—1525—
(Sein Neffe Christoph verkauft
1534 Glas an Böhmen)

| | | | |
|---------|-------------|--------|--------|
| Joachim | Heinrich II | Johann | Georg |
| † 1562 | 1536—1548 | † 1565 | † 1553 |

| | |
|----------------------|------------|
| von Bran- denburg | Olß |
| 1545—1560 | Karl II |
| | 1548—1617 |

| | | |
|--------------|-------------------------|----------------|
| Heinrich III | Heinrich | Karl Friedrich |
| 1548—1569 | 1617—1647 $\frac{1}{2}$ | 1617—1639 |
| † 1587 | | |
| verkauft | | |
| Münsterberg | | Elisabeth |
| an die | | Maria |
| Landstände, | | Gem. Eptivius |
| die es | | Nimrod Herzog |
| an Böhmen | | v. Würtemberg |
| übergeben | | 1647—1664 |
| | | (S. 103) |

Wappen.

- 1) Podjebrad: q.-gth. oben: 5-fach q.-gth. s. w., unten: w.
- 2) Münsterberg: Adler mit w. Halbmond auf der Brust, h.-gth. s. r. in h.-gth. g. w. — Helm: Kr. Flug 6-fach schr.-gth. g. s. r. g. s. w. Helmschleier: s. g. und r. w.
- 3) Glas (seit 1462): 5-fach gekrümmt-links-schr.-gth. r. g. — Helm: Flug mit SchB.
- 4) Nieder-Schlesien S. 419. Helm: Kr. Pfauenschwanz belegt mit SchB.
- 5) Liegnitz S. 417. Helm: Pfauenschwanz.

Olß, Glacium, böhm.: *Kladsko*.

320. Könige von Ungarn.

Arpad erobert Ungarn. 886—897

Joltan 907—946

Lafony 947—972

Geisa 972—997

Ladislav

| | | | | |
|---|---|--------------------------------|------------------------|---|
| Stephan I der heilige König 1000 (canonisiert 1078 ^{20/21}) | Wifela G. Doge von Benedig 1035—1041 | Carolta G. Abu 1041—1044 | Andreas I 1047—1061 | Bela I Herzog 1048—1061 König 1061—1063 |
|---|---|--------------------------------|------------------------|---|

| | |
|--|--------------------|
| Emmerich der heilige † 1031 ^{12/11} | Peter 1044—1047 |
|--|--------------------|

| | |
|---|---|
| Salomon 1063—1074 † 1087 ^{20/21} | Geisa I Magnus Herzog 1064—1074 König 1074—1077 |
|---|---|

| | | |
|---|------------------------------------|--|
| Kalman 1095—1114 ^{13/2} 1105 Croatan und Dalmatien unter- worfen | Almus † 1129 Herz. v. Slavonien | Bela II der blinde 1131—1141 ^{22/23} |
|---|------------------------------------|--|

| | | |
|--|---|--|
| Stephan II 1115—1131 ^{22/23} | Stephan III ^{21/2-0/2} 1161 1163—1173 ^{1/2} | Bela III 1173—1196 ^{22/23} Emrich (Heinrich) 1196—1204 ^{9/11} Ladislav III 1204—1205 ^{7/8} |
|--|---|--|

zu E. 421.

Elisabeth II von Österreich
Gem. Kasimir König von Polen

17. Ladislav II ^{19/2} 1490—1516^{13/23}
König von Böhmen 1471—
G. Anna Gfn. v. Foix-Gandalle (E. 331)

18. Ludwig II
1516—1526^{22/23}
(† bei Robatsch)
Gem. Maria von
Österreich
(E. 387)

Anna Gem.
20. Ferdinand I
von Österreich
^{5/11} 1527—1564
Kaiser, König

(E. 60)

Sigmund I † 1548
Gem. Bona von Mailand
(E. 351)

Jzabella † 1558 Gem.
19. Johann I v. Zapolya
^{11/11} 1526—1538^{9/23}
Rebentönig. † 1540

Johann II Sigmund
Titular-König 1540—1571
Fürst von Siebenbürgen
(E. 422)

Bojst von Hunyad, Blakischer
Edelmann zu Hollós (Haben,
Corvinum) in Siebenbürgen

14. Johann von Hunyad
Reichs-Gubernator
^{9/2} 1446—1453^{12/11}

16. Matthias Corvinus
König ^{24/1} 1458—1490^{9/23}
Titular-König von Böhmen
1469—1479
Herzog v. Nähren ^{3/2} 1469—
und Schlesien ^{4/2} 1469—

unehelich:
Johann Corvinus † 1504
Herz. v. Troppau 1489—1501

Ungarn, *Magyar-Ország*, Hungaria, Pannonia, franz.: *Hongrie*, ital.: *Ungheria*, span.: *Hungria*, engl.: *Hungary*, böhm.: Uhř, Uheršp. — Gallicia, Galiz (Galizisch), Landschaft und Stadt SÖ Lemberg und Lodomeria, Wladimir, Wladimir, Stadt Ö *Zamość*, jetzt russisch, E. 429.

- Wappen. 1) Seit 1202: Sefach q. gth. r. w. — Daneben
 2) seit ungefähr 1220 zuweilen, 1235—1308 allein: Schwedens Patriarchenkreuz w. in r., seit 1490 zuweilen, seit 1526 stets auf einem seit 1608 gekrönten gr. Dreibeerge. — Helm: Kr. Straußenhäls mit g. Fufseisen im Schnabel zwischen zwei Straußfedern w.
 3) Dalmatien: 3 gekr. Löwenköpfe von vorn g. in b. — Helm: Kr. Flug d. bestreuet mit g. Schellen, dazwischen gekr. Löwenkopf von vorn. Helmbreden: b. g.
 4) Slavonien: Rader w., begleitet über und unter von je einem g. Sterne, in gr.
 5) Hunyad: Rabe auf g. Ast stehend, g. Ring im Schnabel haltend, nat. in b. — Helm: SchW. Helmbreden: d. w.
 6) Böhmen S. 412. 7) Oesterreich S. 58. 8) Polen S. 408. 9) Litauen S. 411. 10) (Alt-) Anjou I S. 302.
 11) Zapoia: Wolf g. wachsend aus gr. Dreibeerge, oben begleitet von w. Monde und g. Sterne, in b. — Helm: Einhorn wachsend w.

Rabiflaw I der heilige
 1077—1095^{20/7}
 Canonifirt 1192^{27/6}

Rabiflaw II Stephan IV
 1/6, 1161—1162^{9/6} 11/6, 1162—1163^{11/6}

Andreas II von Jerusalem 1205—1235^{9/11} „Rex Galliciae et Lodomeriae“ 1214
 Gem. 1) Gertrud von Meranien (S. 55). 2) Jolantha von Constantinopel (S. 445)

1. Bela IV 1235—1270^{6/6}
 Herzog von Steiermark 1/6, 1254—1260^{12/7}

Kalman König v. Galizien
 1214—1220

Stephan G.
 Epomatina
 Wroclaw

2. Stephan V 1270—1272^{1/6}

Anna G.
 Koffiflaw
 Fürst von
 Smolensk

Stephan G.
 Andreas III
 v. Benedig
 1290

3. Rabiflaw IV Maria I Gem.
 der Rumane Karl I von Anjou, Kön. v. Neapel (S. 302)
 1272—1290^{20/7}

Kunigunde
 G. Diemar II
 König von
 Böhmen

G. Otto
 9/11, 1305
 1307

1308—1386:
 1 | 10

Karl Martell
 Titular-König 1290. † 1295

Joß. v. Gravina
 (S. 303)

Wenzlaw II
 König † 1312
 (S. 72)

7. Karl I Robert 1308—1342^{10/7}
 G. Elisabeth von Polen

Budwig

5. Wenzlaw III
 26/1, 1301

8. Ludwig I 1342—1382^{11/6}
 König von Polen 1370—

10. Karl II
 1385—1386
 29/2

5. Wenzlaw III
 26/1, 1301

9. Maria II 1382—1385. Gem.
 11. Sigmund 1386—1437^{9/12}
 Kaiser, Kön. v. Deutchl. u. Böhmen

Budwig. Gem.
 Blabiflaw
 Jagal
 König v. Polen

Rabiflaw
 König von
 Dalmatien

Elisabeth I von Lüpelsburg. Gem.
 12. Albrecht (II) 1437—1439^{27/10}
 von Oesterreich
 König von Deutchland u. Böhmen

13. Blabiflaw I (III)
 1440—1444
 10/11
 († bei Warna)
 (S. 410)

1403—1409
 tritt Dalmatien an
 Venedig ab
 † 1414

15. Rabiflaw V Elisabeth II Gem.
 postumus Kastriz IV Kön. v. Polen
 1453—1457 17. Blabiflaw II
 10/11 29/11 (f. S. 420)

| | | | | |
|-----|-----|-----|-------|-------|
| 12. | 13. | 15. | 17. | 19. |
| 1 6 | 1 8 | 1 6 | 1 8 2 | 1 1 2 |
| 6 1 | 9 2 | 7 1 | 3 6 | 3 1 1 |

Marica. Gem. 1) Kaiser Jacob Angelus 2) Bonifacius v. Montecatol, König v. Sicilien (S. 348)
 Marica. Gem. Johann II Klein König von Bulgarien.
 Elisabeth die heilige. G. Ludwig IV Kaiser v. Ungarn (S. 124)

321. Fürsten von Siebenbürgen.

Gegenkönige von Ungarn.

Stephan von Zapolya, Graf von Zips (Seepusienensis comes) † 1499

| | | |
|--|---|--|
| Johann I von Zapolya König von Ungarn Fürst von Siebenbürgen † 1540 ^{27/7} | ^{10/11} 1526— ^{22/2} 1538—1540 ^{27/7} | Barbara Gem. Sigmund I König von Polen |
|--|---|--|

Gem. Isabella von Polen † 1558
Vormünderin und Fürstin in Siebenbürgen
1540—1558

Johann II Sigmund
Titular-König von Ungarn
Fürst von Siebenbürgen 1540—1571^{14/3}

Stephan Báthory von Somlyo † 1526

| | | |
|--|--|-----------------------------------|
| 3. Stephan Báthory Fürst von Sieben- bürgen 1571—1576 König von Polen 1575—1586 | 4. Christoph Báthory 1576—1585 | (Andreas von Somlyo) † 1526 |
| 5. Sigmund Báthory 1585—1602 † 1613 | 6. Andreas, Cardinal 1583 Bischof von Ermeland 1589—1599 Fürst von Siebenbürgen ^{10/5} — ^{20/10} 1599 | |

7. Moses Esekely 1602—1603**8.** Stephan Bocklay ^{0/6}1605—1606^{29/12}**10.** Gabriel Báthory von Báthor. 1608—1613^{27/10}**9.** Sigmund Rakoji 1607—1608

Wolfgang Bethlen

| | |
|---|---|
| 11. Gabriel Bethlen Gabor ^{20/10} 1613—1629 ^{11/11} (König von Ungarn 1621—1622) G. Katharina Markgrfn. v. Brandenburg Regentin 1629—1630 † 1649 | 12. Stephan Bethlen 1629—1631 resignirt |
|---|---|

13. Georg I Rakoji 1631—1648^{24/10}**14.** Georg II Rakoji 1648—1658
entsetzt † 1660

(Franz I † 1681)

15. Franz Redey 1658**16.** Mathias Barcsai ^{5/10}1658—1662^{27/5}**17.** Johann Kemeny 1661—1662^{29/4}**18.** Michael Apafi I 1661—1690**20.** Michael Apafi II 1690—1699**19.** Ulrich
Töleky
1690**21.** Franz II Rakoji 1701—1705
† 1734

Siebenbürgen, Transsylvania, magyar.: *Erdely*, slav.: *Sedmirhady*, franz.: *Transylvanie*.
1765: Großfürstenthum.

Wappen seit 1596: D. gth. Oben 1) Adler wachsend s. begleitet oben von g. Sonne und w. zunehmenden Monde in b., mit r. Schildesfüße. 2) 7 Thürme (Burgen), 4, 3, r. in g. —

Früher auch: h. gth. 1) der wachsende Adler mit Schildesfuß, 2) die Thürme. — Mit Schildeshaupt: Sonne und Mond. — Im erhöhten Mittelschild: das Geschlechtswappen.

322. Könige und Kaiser von Serbien.

Wladimir Stephan Boislav —1040— Boiwoda

—1016

Michael —1050—1080—

Constantin Bobin —1080—1090

Wul, Wolan
herr von Scodra
—1090—1105

Reeman

Urosch I der weiße
—1122—1130—

Urosch

Ischudomil
—1150—

Ischomil —1165

Stephan Reemanja
1165—1197²⁹/₃. † 1199
Herzog von Serbien 1189

1. Stephan I Benclan
(Perwowitzhanji)

1193—1228

König 1217

Wul
Herzog von Ghulm
(Herzegowina)

2. Stephan II

Radoslaw

(der Schnarcher)

1228—1234

entsetzt

3. Wladislaw

1234—1240

4. Stephan III

Urosch II d. große

1240—1272

5. Stephan IV

Dragutin

1272—1275

Herzog von

Syrmien

1275—1317

6. Stephan V

Urosch III Milutin

1275—1321

7. Stephan VI

Urosch IV Deschanji

1321—1336

8. Stephan VII

Duschan, der starke

1336—1355²⁸/₁₂

Kaiser 1347—

9. Stephan VIII

Urosch V

1355—1367¹⁹/₁₂

10. Wulfaschn

Mnjantschewitsch

Kaiser 1367—1371²⁰/₆

Regentkönig 1356

11. Kasar I Grebeljanowitsch Kaiser

1371—1389¹⁸/₆ † bei Kossowa

12. Stephan

Kasarewitsch

1389—1427¹⁷/₆

Despot v. Serbien

Kaiser 1403—

Maria

Gem. Wul Stephan

Brankowitsch † 1412

13. Georg Brankowitsch

König 1427—1457²⁴/₁₂

14. Kasar II

1457—1458²³/₁₂

Gem. Helena

Paldologa

† 1474

Serbien türkisch

Maria

Gem. Stephan IV

König v. Bosnien

Stephan

1458. † 1481

Wul

Despot † 1503

† 1485

15. Johann

Georg

(Maximus)

Mönch

† ¹⁸/₁ 1516

Königreich Maschien: der südliche Theil von Serbien am flüßigen Mascha. Dardania. — Ghulm (Gheln) ein Berg in der Gegend von Ragusa.

Wappen. Doppeladler, doppelt gekrönt, unten begleitet von je einer Lilie, w. in r. — Helm: Stierhörner.

Vierlei serbische Wappen sind später erbichtet.

323. Könige von Bosnien.

| | |
|-------------------------------|-------------------|
| Graf von Brebir in Ungarn | |
| Nikolaus | Paul |
| ungarischer Ban (Statthalter) | Ban von Croatien |
| Fürst von Bosnien | † 1312 |
| 1290— | Paul Mladin |
| | Fürst von Bosnien |
| | 1302—1322 |

| | |
|---------------------------|---------------------------|
| Kotroman, Ban. † 1271 | |
| 1. Stephan | Bladijlaw |
| Kotromanowitsch | |
| Fürst von Bosnien | |
| 1322—1357 | |
| 2. Stephan | |
| Iwertko I Мржа | Sohn |
| Despot 1357— | |
| König | |
| von Bosnien | |
| 1374—1391 ^{23/3} | |
| unehelich: Katharina | 3. Stephan I |
| 4. Stephan | Dabijscha |
| Iwertko II Gem. | 1391—1395 ^{10/3} |
| Ischura Gem. | |
| 1395—1443 | |
| | mann |
| | Graf |
| | von |
| | Gilli |

Cherwoja
Serwatsch
Herzog v. Spalato
1398—1415

Georg Castriota
(Alexander Dej,
Skanderbeg)
König v. Albanien
17/1 1443—1466^{27/1}

Gegenkönige:

| | |
|---------------------------|--|
| Paul Christitsch | |
| Jablanowitsch | |
| 5. Stephan III | |
| Thomas | |
| Christitsch | |
| König | |
| 1443—1459 | |
| 6. Stephan IV | |
| Thomasowitsch | |
| 1459—1463 | |
| Gem. Maria | |
| von Serbien | |
| (Von den Türken | |
| entsetzt) | |
| 7. Nikolaus Ujaski | |
| (ungarischer Ban | |
| 1467—) | |
| König | |
| 1470—1476 | |
| 8. Lorenz Ujaski | |
| Herzog | |
| 1476—1526 | |

(Bosnien türkisch)

Bosnia, böhm.: *Bosinsko*. — Das Königreich Rama: der südwestliche Theil von Bosnien, nach dem Gränzflüßchen Rama benannt, auch: Herzogthum oder Grafschaft Chulm (S. 423). Kaiser Friedrich III ernannte den Voivoden des Landes, Stephan Kossak, zum Herzoge von S. Saba, daher der Name slav.: *Herzegowina*, türk.: *Hersek*. — Spalato, Spalätum, Späletum, in Dalmatien.

Wappen. Bosnien (1374—): 3-fach schr.-gth. — Helm: Pfauenfeder.

Stephan Dabijscha: Nackter Arm schrägbalckenweise aufwärts, begleitet von; je 3 Muscheln. — Helm: Kr. Pfauenfeder.

Iwertko II und Thomas: Bekröntes T. — Helm: Kr. Pfauenfeder(?).

Spalato: Zweierlei Wappen. Geharnischter Arm aufrecht, ein Schwert q. haltend; links daneben: Löwe zwiegeischwänzt. Mit Schildeshaupt: 4-fach q.-gth. — Uder: Schrägbalke schr. belegt mit 3 Lilien, begleitet von je einem Kreuze. — Helm: Geharnischter Arm, ein Schwert q. haltend.

Albanien: Doppeladler ö. in r.

326. Fürsten der Wlachei.

Rudolf (Radul) der schwarze (*negru Vod*)
macht sich 1241-
vom Bulgaren-Chan unabhängig.

Tugomir Bessaraba -1300— Fürst.

Alexander Bessaraba 1320—1360

Blad(i)slaw I Radul I der schwarze
Fürst von 1373—1383

Transalpinien
1360—1373

Mircea (Marcus) I
1383—1419

Dan I † 1393

unehelich: Blad II
Mircea II Drakul
1419—1420 1430—1445

Dan III Radul II
1420—1424 1424—1427
1427—1430 † 1431

Blad IV Radul III Dan IV Blad III
Işchepelusch 1455—1456 1445—1452 1452—1455
(der Echarf- 1462—1473 1473—1474
richter) 1474—1477
1456—1462
1477—1479 Blad V
1479—1492

Von den
Türken
unterworfen.

Stephan V Alexander III
Locusta 1538
1538—1540 2 Monate

Glaß II
1546—1552

Radul der Mönch . . . 1544

Mircea III 1446—1554

Michael I der tapfere . . . 1593—1601

Michael (Michna) III Radul 1658—1659

Constantin II Brankowan . 1688—1714

Constantin III Hangerli . 1797—1799

Wappen. Seit 1418: Adler seitwärts stehend, r. Patriarchenkreuz
im Schnabel emporhaltend, s. in g. — Helm: ESB.

Kiew

10. Wsewolod I
1076—109312. Wladimir II
Monomachus
1113—1126^{10/11}13. Mstislaw I
1126—113217. Ißjaslaw II
1146—1154^{10/11}22. Mstislaw II
1167—1169 †1170Galitsch und
Wladimir
Roman
1170—1205^{10/11}Danjil (Daniel)
1205—1206. 1212-
König v. Galitsch
1253—1266Leo (Lew)
Kön. 1266—1301Georg
Kön. 1301—(1316)Andreas
(1316)—(1324)Georg
(1324)—1336
Galiz wird pol-
nisch 1340

Wladimir

14. Jaroslaw II 1132—1139^{10/11} 19. Georg Dolgoruf
1155—1157^{10/11}23. Andreas
Jurewitsch
Bogoljubowski
1169—1174^{10/11}

(S. 430)

15. Kostislaw 1154—1155 21. Michail I
1159—1167Smolensk Die Fürsten Wladimire
David † 1197Mstislaw
† 1230Kostislaw Mstislawowitsch
Gem. Anna von Ungarn

Jaroslaw I

Geodor 1291—1299
Gem. Maria Erbin von
Jaroslaw I (S. 430)

David 1303—1321

Wassilij 1321—1346

Wassilij 1345—13..

Iwan Geodor 1426—1434
13..—1426 Alexander 1434—1463. † 1471Kunigunde
Gem. Dsakar II
König von BöhmenOljeb
† 1285Die Fürsten:
Daurom
König
Geodorowitsch
Geodorowitsch
Geodorowitsch
Geodorowitsch
Geodorowitsch
GeodorowitschAlexander
1285—1303Die Fürsten Kollomn
Die Fürsten Zaitzkow

31. Swjatoslaw II Starobub
1246—1150

Zwan
 die Fürsten
 Gbl- Sagan
 tom rin

Nowgorod

33. Alexander I Newsti
der heilige
1252—1263^{14/11}

36. Dmitri I
1276—1294

37. Andreas II
1294—1304

Woskau

Danfil
† 1304

39. Georg III
1319—1325

Michael
 die Fürsten
 Schaiskof

Gorodej

45. Dmitri III
1359—1362
† 1383

Boris
† 1394

Wassilij
1383—1391
† vertr. 1402

Boris
vertrieben

Daniel
1446—1451

(S. 432)

Iwer I

34. Jaroslaw III
1263—1272

Kostroma

35. Wassilij I
1272—1276

38. Michail III
1304—1319^{22/11}

40. Dmitri II
1325—1326
^{19/9}

41. Alexander II
1326—1328
in Iwer
—1339^{22/10}

Michail Al.
1346—1399

Zwan Mich.
1399—1426
in Gorodej

Alexand. Zw.
1426

Boris Alex.
1426—1461

Michail Bor.
1461—1485

Con-
stantin
1339
1346

Raschin

Wassilij
1346—1365

Michail
1368—1373

Wassilij
1373—1407

Boris

Zwan
1407—1408

Maria
Gem.
Großfürst
Wassilij III

329. Rußland III. Großfürsten von Moskau.

33. Alexander Newski
der heilige
1252—1263^{24/11}

| | | Moskau | |
|----------|------------|------------------------|--|
| 36. | 37. | Danjił | |
| Dmitri I | Andreas II | † 1304 ^{27/7} | |
| 1276 | 1294 | | |
| 1294 | 1304 | 39. Georg III | 42. Iwan (Johann) I Kalita (Beutel) |
| | | 1319—1325 | 1328—1340 ^{22/3} |

43. Simeon **44.** Iwan II
1340—1353 1353—1359^{12/6}

46. Dmitri IV Donetij
1362—1389^{29/6}

47. Wassilij II Dmitriewitsch
1389—1425^{27/5}

48. Wassilij III Wassiljewitsch Temnj (der blinde)
1425—1462^{27/5}

49. Iwan III Wassiljewitsch
1462—1505^{27/10}

Endigt 1477 die
Oberherrschaft der Mongolen.

Grobert Nowgorod 1478

Gem. 1) Maria Borissowna
von Twer (S. 431)

2) 1472: Joß oder (russisch:) Sophia
Paläologa von Byzant (S. 443)

Wolof-Land
Boris Waf.
1462—1495

Iwan II

50. Wassilij IV
Iwanowitsch
1505—1533

1 Iwan
Iwanowitsch
1490—149
G. Alexan-
der König
von Polen
(S. 409)

2 Helena
Borissowna
1495—1 ...

51. Iwan IV
Wassiljewitsch
der schreckliche
1533—1584^{22/6}

I. Zar: ^{10/1}1547—
unterwirft 1552 Kasan,
1554 Astrachan,
1581 Sibirien

II. Feodor Iwan. Dmitri
1584—1598^{5/1} Iwanowitsch
(Demetrius)
† 1590

| Vorowff | | | | | | |
|--|--|---|---|--------------------------------------|--|---|
| Andreas | | | | | | |
| 1340—1352 | | | | | | |
| Wladimir Andrejewitsch | | | | | | |
| 1352—1410 | | | | | | |
| Galitsch Merajski Georg Dm. 1389—1434% | Mojtschaisk Andreas Dm. 1389—1432 | Dmitriew Peter Dm. 1389—1428 | Bo- rowff Simeon 1410—1426 | Ser- puchow Iwan | Malojaros- lawej Jaroslaw Wladimiro- witsch 1410—1426 | Mado- nesch Andreas |
| Wereja | | | | | | |
| Dmitri Jurewitsch Schemjafa 1434—1448 † 1453 | Iwan And. 1432—1454 | Michael And. 1449—1485 | | | | |
| | | | Wassilij Jaroslawitsch 1426—1456 | | | |

Vorowff und Malo-Jaroslawejs Gouv. Kaluga, SW Moskau. — Serpuchow und Mado-nesch Gouv. Moskau, SW Moskau. — Galitsch Merajski Gouv. Kostroma, NÖ Moskau. — Mojtschaisk Gouv. Moskau, W Moskau. — Wereja S bei Mojtschaisk. — Dmitriew Gouv. Moskau, N Moskau. — Wolot-Lamsel Gouv. Moskau, NW Moskau.

Wappen. (Das Bild des Großfürsten zu Pferde, im Schritt oder Galopp, linksrum, mit gehwungenem Säbel oder, später, mit gesenkter Lanze, mitunter auch einen am Boden liegenden Drachen trachbohrend, seit der Mitte des 15. Jahrh. häufiger Münz-Typus, wurde später zum Wappenbilde.)

Ein Wappen erst seit 1503: Doppeladler, meist doppeltgekrönt, auch mit darüber schwebender Krone (angeblich und vermeintlich der byzantische Doppeladler, von der mit Großfürst Iwan III 1472 rinährten Sophia Paläologa), auf dessen Brust Wappenschild: entweder der drachentödtende Reiter linksrum, oder mitunter (1577—1654-): Einhorn.

Seit 1699: Doppeladler doppeltgekrönt mit Scepter und Reichsapfel in den Klauen, ö. in g. Mittelschild: der Reiter linksrum w. in r. (seitdem als heiliger Georg und als Wappen des „Großfürstenums Moskau“ gedeutet), die Flügel mit je 3 (hiezue damals erfundenen) Wappenschildern belegt: die zingreiche Kasan, Astrachan und Sibirien und die Großfürstenthümer Kiew, Wladimir und Nowgorod.

330.zare und Kaiser von Rußland IV.

(Die Taaer-Data vor 1731 nach dem Julianschen Kalender.)

1. Iwan I Wassiljewitsch

Großfürst 1533—

Zar $1\frac{1}{2}$ 1547—1584 $\frac{3}{4}$

2. Feodor I Demetrius † 1590

Iwanowitsch
(4 falsche
Demetrius:1584 $2\frac{2}{8}$ 1605—1606 $\frac{17}{8}$ 1598 $\frac{1}{2}$, 1606—1610

1611—1613

1613)

3. Boris Feodorowitsch
Godunow $1\frac{1}{2}$ 1598—1605 $\frac{13}{4}$

4. Feodor II Borissowitsch

 $1\frac{3}{4}$ — $10\frac{1}{8}$ 16055. Wassilij Iwanowitsch
Schuiskij $19\frac{1}{8}$ 1606—1610 $\frac{17}{8}$ † 1613 $\frac{19}{8}$ 6. Wladislaw Sigismund
towitsch von Polen $17\frac{1}{8}$ 1610—1612 $\frac{22}{8}$

(K. v. Polen 1632—1644

(S. 410)

Romanow

7. Michael Feodorowitsch Romanow

 $2\frac{1}{2}$ 1613—1645 $\frac{17}{8}$

8. Alexius Michailowitsch

1645—1676 $\frac{20}{8}$

9. Feodor III

Alexiewitsch

1676—1682

 $27\frac{1}{4}$

10. Iwan II

Alexiewitsch

1682—1689

resign. † 1696 $\frac{20}{8}$

Sophia

Mitregentin

 $19\frac{1}{8}$ 16821689 $\frac{7}{8}$

Peter I der große

11. Zar $7\frac{1}{8}$ 1689—1721I. Kaiser $29\frac{1}{10}$ 1721—1725 $\frac{22}{10}$

Gemahlin:

1) Eudoria Rabuchin—1698. † 1730

2) II. Katharina I Erawonjska

1725—1727 $\frac{5}{8}$

Katharina

† 1733

Gem. Karl Leopold

Hz. v. Meckelnburg

† 1747

Anna

Regentin 1740

† 1746

Gem. Anton Ulrich

Herzog von

Braunschweig

† 1775

V. Iwan III

 $29\frac{1}{10}$ 1740—1741 $\frac{13}{12}$ † 1764 $\frac{16}{7}$

IV. Anna

 $29\frac{1}{8}$ 17301740 $\frac{22}{10}$

Gem. Friedrich

Wilhelm

Herzog von

Kurland

† 1711

Peter Katha-

rina

† 1798

† 1807

I (Alexius

† 1719)

II. Peter II

1727

1730 $\frac{19}{10}$

III. Peter III

 $3\frac{1}{2}$ — $9\frac{7}{8}$ 1762† $14\frac{1}{7}$ 1762

Gemahlin

VIII. Katharina II

von Anhalt-Zerbst

 $9\frac{1}{2}$ 1762—1796 $\frac{17}{11}$

IX. Paul I

1796—1801 $\frac{24}{2}$

Großmeister des

Johanniter-Ordens

 $24\frac{1}{11}$ 1798—

X. Alexander I

1801—1825 $\frac{1}{12}$

XI. Nikolaus

1825—1855 $\frac{2}{8}$

XII. Alexander II

1855—

Kaiser und Selbstherrscher (Imperator et Autokrat) aller
Rußen (d. h. aller Rußlande: Groß¹⁾, Klein²⁾, Weiß³⁾ und
Roth⁴⁾-Rußland.)

1) Moskau, 2) Klein, 3) Südost-Balkan, 4) Ost-Galicien.

331. Herzöge von Kurland.

Godhard Ketteler

Godhard Ketteler

1. Godhard Ketteler

Heermeister von Riefland 1559—1561^{20/11}
Herzog von Kurland ^{20/11}1561—1587Wilhelm
Bischof von
Münster
1553—1557Franz
Abt v. Corvei
1504—15472. Friedrich
1587—1639Wilhelm
ausgeschlossen
† 16403. Jacob
1639—1682^{21/12}

4. Friedrich Kasimir

1682—1698^{22/1}

5. Friedrich Wilhelm

1698—1711^{21/1}

Gem. Anna

Kaiserin v. Rußland

^{20/1}1730—1740^{20/10}

regiert Kurland

1711—1730

6. Ferdinand

1730—1737^{4/5}

Charlotte

Sophie

Äbtissin

von Herford

1688—1728

8. Karl

Herzog von Sachsen

Herzog von Kurland

durch Wahl der

Stände

^{16/11}1758—1763^{22/1}

7. Ernst Johann Biron

Herzog von Kurland durch Wahl der Stände ^{12/1}1737(Regent von Rußland ^{20/10}1740)entsetzt ^{20/11}1740 restituirt ^{22/1}1763. resign. 1769 † 1772^{20/12}

(kauft 1734 Wartenberg)

Sagan

9. Peter Herzog v. Kurland 1769—1795^{28/5}

resign. † 1800

kauft 1785 das Herzogthum Sagan

Gem. Dorothea Gräfin von Medem † 1821

Katharina
Herzogin
von Sagan
1800—1839Pauline
1839—1845
Gem. Friedrich
Hermann
Fürst von
Hohenjoletern-
Fehlingen.Dorothea
Herzogin von Sagan
1845—1862
Gem. Edmund Herz. v.
Talleyrand-Dino † 18Ludwig von Talleyrand
Herzog von Sagan
1862—18
G. Adelheid von Mont-
morenciWiso Adalbert
Herzog von Herzog von
Sagan Montmorenci
1861—

Wartenberg

Karl Prinz von Wiron,
Kurland † 1801

Gustaf † 1821

Karl Kalistus
† 1848 1848—

Kurland, Curonia, slav.: Kurisfo.

Wappen. Gevieret. 1, 4 Kurland: Löwe gefr. r. in g. 2, 3 Semgallen: Hüft hervorbrechendes
 Kennthier gefr. mit g. Bügelkrone, nat. in b. — Mittelschild (1561—4737): h.-gth. Born: Ketteler
 geöffnete Kesselhaken w. unter schwebender g. Krone in r. Hinten: SA aufeinander gelegt & unter schwe-
 bender Krone in g. (Sigmund August, Zeichen der polnischen Lehenhöbet). 1737—1795: h.-gth. Born
 Biron: Baumstamm mit Laubzweig linkw. nat., davor quer: Schlüssel g., oben darauf sitzend Habe
 linkw. rückblickend nat. mit 3 g. Hüheln in Schnabel; Hinten: A. III (August III) w. in gr.

332. Byzant. I.

(S. 14)

1. Theodosius I $19/2$ 379—395 $17/1$
 G. Helia Flaccilla 379—385
 Galla 386—394

2. Arcadius $17/1$ 395—408 $1/6$
 G. Helia Eudoxia I 395—404 $9/10$

Honorius
 395—423

3. Theodosius II $1/2$ 408—450 $28/7$ Helia Pulcheria $4/7$ 414—453 Gem.
 G. Helia Eudoxia II 421—444 4. Marcianus $24/8$ 450—457 $21/1$

Vicinia Eudoxia Gem.

Helia Marciana Euphemia

- 1) Valentinian III 437 (S. 14)
 2) Petronius Maximus 455 (S. 15)
 Imperator in Rom

Gem. Procopius Anthemius Imp.
 (S. 15)

5. Leo I Macella $7/2$ 457—474 $0/1$
 Gem. Helia Verina † 484

- Ariadne Gem.
 7. 1) Zeno, Ζήνων $0/11$ 474—491 $0/4$
 8. 2) Anastasius I Diferus
 $11/4$ 491—518 $0/7$

Basiliscus Gegen-K. 476—477 Helia
 Gem. Helia Zenonis Verina
 Marcus Cäsar Gem.
 Leo I

6. Leo II $474/1$ — $0/11$
 (Mit-Kaiser 473)

Leontius I Vitalianus
 Gegen-K. 482—488 Gegen-K. 514

9. Justin I Thras Vigilantia G.
 $0/7$ 518—527 $1/6$ Sabbathius

Justinian I
 (Mit-Kaiser
 $1/4$ — $1/6$ 527—)
 10. 527—565 $14/11$
 Gem. Theodora.

Vigilantia
 G. Dulcissimus
 11. Justin II
 565—578 $9/10$
 Gem. Sophia

(Publicirt:
 Institutiones
 $21/11$ 533
 Digesta $10/11$ 533
 Codex $10/11$ 534)

II.

Tiberius II Constantin

Mit.-Kaiser $7/9$ 574—1. 578—582 $14/8$

Gem. Anastasia

Constantina Gem.

2. Mauricius Tiberius

582—602 $22/11$ † $27/11$

Theodosius Mit.-Kaiser

590—602

3. Phokas, Φωκάς

 $22/11$ 602—610 $9/10$

Gem. Leontia, Λεοντοία

4. Heraclius I Ἡράκλειος

610—641 $11/3$

G. 1) Pl. Eudokia † 612

2) Martinae 614—641

1
Heraclius II Constantiu

Cäsar 613—

5. $11/3$ — $22/6$ 641

Heraclionas

David

Ἡρακλιωνᾶς

Tiberius III

Cäsar 630—

 $9/6$ 641 $22/6$ — $9/12$ 6416. Constant II 641—668 $12/7$

7. Constantin IV

Παυτανάτος

668—685 $9/9$

Heraclius III

Cäsar

659—681

Tiberius

Cäsar

659—681

Justinian II

'Πινότιμος. Σαραβαλ.

Mit.-K. 681—

8. 685—695. 11. 705—711

Tiberius IV

Mit.-Kaiser 705—711

9. Leontius II 695—698

10. Tiberius V Ἀφνυμόρης 698—705

12. Philippikus Βαρδάνης 711—713 $2/4$ 13. Artemius Anastasius II . . . $4/6$ 713—716 $1/1$ 14. Theodosius III der Adramyttener 716—717 $22/3$

333. Byzant. III.

1. Leo III der Blaue 717—741¹²/₆
Gem. Maria 720—

Constantin V Κορωναίος
Mit.-Kaiser 720—

2. 741—775¹⁴/₆

Leo IV der Chatshare
Mit.-Kaiser ⁶/₆751—

3. 775—780⁹/₆

Irene Attica

Bormünderin 780—790⁹/₁₂

Regentin ¹²/₁792—797

5. Kaiserin 797—802²¹/₁₀
entseht. † 803⁹/₆

Constantin VI Mit.-K. ¹⁴/₄776—

4. 780—797¹²/₆

Anna Gem.

Artabaudus

Gegen.-K. 742—743⁹/₁₁

Nikophoros

Mit.-K. 742—743

IV.

Basilios I der Makedone
Mit.-K. ²⁶/₆866—

1. ²⁹/₆867—886²⁹/₆

Constantin 9

Mit.-K. 868—879

Barbas Phokas † 969

6. Nikophoros II Φωκᾶς

²/₇963—969¹¹/₁₂

Gem. Theophano

6. Nikophoros I ὁ Λογοθέτης 802—811²⁸/₇

7. Stavratios Prokopia Gem.

Mit.-K. ⁹/₁₂803—811 Michael I Παγλαδί

Kaiser ²⁸/₇—²/₁₀811 8. ²/₁₀811—813¹⁰/₇

† ¹¹/₁812

† 848

Theophylaktos

Mit.-K. ²⁸/₁₂811—813¹⁰/₇

9. Leo V der Armene 813—820²⁵/₁₂

(Zymbatios) Constantin 7 Mit.-K. 813—820

10. Michael II der Stammelr 820—829¹/₁₀

Theophilos Mit.-K. 821—

11. 829—842²⁰/₁

Gem. Theodora Regentin 842—856⁹/₃

(¹²/₂842 Ende des Bilderstreit, seit 726)

Michael III der Trunfenbold

Thekla

?

Mit.-K. 836—

Constantin

12. 842—867²³/₉

Mit-

Mit.-K. ?

Constantin 8

Kaiserin

Mit.-K. 856—866

842—856

| | | | |
|--|--|---|--|
| Leo VI der weise Mit.-R. 869— 2. 886—912 ^{11/5} Ghem. Zoë Καρβωροψύνα 905—912 | Alexander Mit.-R. 869 3. 912—913 ^{6/6} | | |
| Constantin 10 (VII) Πορφυρογέννητος Mit.-R. 906— 4. 913—959 ^{8/11} Ghem. Helena Λακαπηνή | Theodora G. 7. Johann I Τζιμίσκης (armenisch; Tschemschkiß) 11/12 969 —976 ^{10/1} | Theophylaktos Αβαστατος | Romanus I Καρπενος Λακαπηνός Mit.-Kaiser 17/12 920—944 ^{18/12} † Wöndch 22/7 948 |
| Romanus II das Kind Mit.-R. 9/4 949— 5. 959—963 ^{15/2} Ghem. Theophano 963 ^{15/2} —10/6 | | Christophoros Constantin(9) Stephanos Helena Mit.-R. Mit.-R. Mit.-R. Gem. 2/6 921—931 ^{6/6} 924—945 924—945 Const. 10 G. Sophia 25/12 27/1 26/12 27/1 † 948 † 18/9 963 | |
| Basilus II Βουλγαροκτόνος (Bulgaren-Töbter) Mit.-R. 22/4 960— 8. 976—1025 ^{9/12} | Constantin 11 (VIII) Mit.-R. 969— D. 1025—1028 ^{12/11} | | |
| | Zoë 1028—1052. Gem. | | 14. Theodora 1054—1056 ^{22/6} |
| | 1) 10. Romanus III Αργυρός 12/11 1028—1034 ^{11/4} | | Adoptiv-Sohn: |
| | 2) 11. Michael IV (der Paphlagoner) 11/4 1034—1041 ^{10/12} | | 15. Michael VI Στρατιωτικός |
| | 3) 13. Constantin 12 (IX) Μορομάχος 11/6 1042—1054 ^{20/11} | | 17/6 1056—1057 ^{20/6} |
| | Adoptiv-Sohn der Zoë: 12. Michael V δ Καλαφάτης 1041—1042 ^{21/4} | | |
| 16. Isaac I Κομνηνός 1/6 1057—1059 ^{9/12} † 1061 (S. 440) | 17. Constantin 13 (X) Λούκας = Eudokia 22/11 1059—1067 ^{9/6} Αιλουσηνή Gem. Eudokia Delassene 1067—1071 | | 18. Romanus IV Διογηνής 1/1 1068—1071 ^{9/6} |
| 20. Nikephoros III = Maria Βουτανιάτης 2/4 1078—1081 ^{6/6} Gem. Maria Witwe Michaels VII | Michael VII Dufas Παραπινιάκης (der Bierlababwader) Mit.-R. 1067— 19. 9/6 1071—1078 ^{25/6} G. Maria, Prinzessin von Iberien | Andronikus Dufas Mit.-R. 1067—1070 | Constantin Dufas Mit.-R. 1067—1071 |
| | Constantin Dufas Πορφυρογέννητος Mit.-R. 1074—1078 1081—? | | |

Die Kaiser Namens „Constantin“ werden, je nachdem von den Mit- und Neben-Kaisern des Namens mehrere oder weniger mitgezählt werden, sehr verschiedenartig beziffert, so daß die Zahl der Bezifferten zwischen 9 bis 15, meist aber 11 oder 14 schwankt. Bis zum VI stimmen letztere beide Bezifferungsweisen überein; von da an enthält die Stammtafel beide: „14 (XI)“

334. Byzant V. — Trapezunt. — Die Komnenen.

Manuel
Komnenus Κομνηνός

Isaak I Johann
Komnenus ὁ Κουροπαλάτης

1057
—
1059

1. Alexius I
1/4 1081—1118 13/4

2. Johann II
(Mithaiser 1092—)
1118—1143 3/4

Anna
Geschicht-
schreiberin

Isaak

Alexius 3. Manuel I
(Mit- 1143—1180 2 1/4,
kaiser Gem. Maria
1123 Regentin
1142) 1180—1182 2 7/8

4. Alexius II
(Mithaiser 1171—)
1180—1183 10/8
Maria
erhält
Ipsaloniā
G. Meinbar
Markgraf. von
Menzerrät
† 1182
(S. 349)

5. Andronikus I
(Mithaiser
1/8 1182—)
1183—1185 12/8

Iheodor
Μαγκαπᾶς
Gegenkaiser
in Sydien
1159

Iheodora
G. Konstantin
Angelus

Andronikus
Ἄγγελος

6. Isaak II
11/8 1185—1195 1/4

G. 10/7 1203—1204 1/2
G. Margaretha (Maria)
von Ungarn

Alexius IV
(Mithaiser
1/8 1203
1204 1/2)

Manuel
Angelus
† 1212
Irene
Gem.
Philipp
König
von
Deutsc-
lant

Trapezunt

Alexius I
Despotis von Trapezunt
1/4 1204—1222

Tochter. Gem. Joh. I Manuel 1235—1263

Andronikus I
1222—1235

1235

Andros
nikus II
1263
1266

Georg
1266

Johann II
1297—1330

Kaiser 1280—1297

Richard
1344

Andronikus
III
1330—1332

Basilius
1333—1340

Anna
1341
1342

Manuel II
1332

Alexius III
1349—1390

Johann
III
1342

Manuel III 1390—1417

Alexius IV 1417—1446

Johann IV 1447—1458

David
† 1466

Trapezunt, Τραπεζοῦς, Trebisonde, in der süd-
östlichen Ecke des schwarzen Meeres.

Wappen: das des byzantinischen Reichs S. 442.

Johann
Angelus
G. Joë Dufāna

7. Alexius III
10/4 1195-1203 17/7
Gem. Euphrosyne
Dufāna

Theodora
Gem. Konrad
Markgraf
von Monferrat
(S. 348)

Jaak
Angelus
Αἰώνιος

Thessalonich

Theodor Angelus
Dukas
Fürst v. Epirus 1214—
Kaiser von Thessalonich
1222—1230 (S. 348)
(von den Bulgaren entsetzt)

Manuel
Angelus
Dukas
1230—1240
in Epirus:
—1237
† 1241

Epirus
unehelich:
Michael I
Angelus
Fürst von
Epirus
1204—1214

(S. 444)

Anna Gem.
10. Theodor I
Αἰώνιος in
Nikāa
17/4 1204-1222

Irene Gem.
Alexius
Paläo-
logos
V

9. Alexius V
Dukas
Μαυροζουγλος
5/2-12/4 1204
† 9/9 1204
Gem. Eudoxia
Angela

Johann Demetrius
Kaiser 1240- 1244—1246
Despotis (vom Kaiser
1242-1244 von Nikāa ent-
setzt)
unterwirft sich
dem Kaiser von
Nikāa

Irene Gem.
11. Johann III
Dukas
Βατάτζης
1222—1254
30/10

Tochter
Gem.
Andro-
nikus
Paläo-
logos

(Konstantinopel
von den Lateinern
erobert S. 445)

12. Theodor II
Dukas Kastaris
1254—1258 9/8

14. Michael VIII
Paläologos
1/2 1259—
(S. 442)

13. Johann IV
9/8 1258—1259 1/1
entsetzt.
† in Italien 1274

Eudoxia
Kastaris
Gem.
Wilhelm Graf
von Bantimiglia

335. Byzant. VI. — Die Paläologen.

| | | | |
|---|--|---|---|
| Michael VIII Paläologos ὁ Παλαιολόγος Kaiser in Nikäa $\frac{1}{1}1259$ — | | | |
| 1. in Konstantinopel $\frac{22}{7}1261$ — $1282\frac{11}{12}$ | | | |
| Andronikus II (Mit.-R. 1266—). | | Irene Gem. Johann III Rfan König von Bulgarien | |
| 2. 1282— $1328\frac{12}{5}$. † $1332\frac{12}{2}$ | | Gem. Irene (Zolantha) von Montferriät | |
| (Michael IX Mit.-R. 1295— $1320\frac{12}{10}$) | | | |
| Andronikus III (Mit.-R. $\frac{2}{2}1325$ —) | | | |
| 3. 1328— $1341\frac{12}{6}$ | | | |
| Johann VI Kantakuzenos Mit.-R. $\frac{9}{2}1347$ —1355 † $\frac{19}{6}1383$ als Mönch | Johann V 4. 1341— $1376\frac{19}{10}$ entsezt 6. $\frac{9}{7}1379$ — $1391\frac{10}{2}$ | | |
| Matthäus Mit.-Kaiser 1354—1357 Despotis von Morea in Misthra Morea 1380—1383 | Manuel Despotis von Morea in Misthra 1348— $1380\frac{22}{3}$ | 5. Andronikus IV $\frac{19}{10}1376$ —1379 † $1385\frac{29}{6}$ | 7. Manuel II (Mit.-R. 1385—) $\frac{16}{2}1391$ — $1425\frac{21}{7}$ Gem. Irene Dragafes |
| Demetrius 1383—1384 entsezt | Johann VII (Mit.-R. 1376—1379 $\frac{4}{12}1399$ —1402) Fürst v. Thessalonich —1391. † 1405— | 8. Johann VIII 1425 — $1448\frac{21}{10}$ | Theodor II Despotis von Morea in Misthra 1407—1443 |
| | | | 9. Konstantin 14 (XI) Dragafes Despotis von Morea (Despotis von Morea in Paträ 1428— in Misthra 1443—1449) (Konstantinopel von den Türken erobert. $\frac{29}{2}1453$) |

Morea, *Μωριάς*, in der lingua franca versezt auß: *Romea*, *Ρομαία*.
Αιύβος, *Metelino*, (*Μυτιλήνη*), türk.: *Midilli*.

Wappen: Doppel-Adler, doppelt gekr. g. in r. (seit 1261? — als Symbol des Reichs schon früher — seit dem 10. Jahrhunderte?)

Das Haus Paläologos: Kreuz umwinkelt von 4 je außwärts gestellten B (1, 3: A. 2, 4: B) g. in r. (*Βασιλείς Βασιλέων*, d. h. Christus) ober, nach anderer Deutung: vier Feuerstahle.

Die Gattiluzzi: 6 Gyphenblätter (3, 2, 1), als Mittelschild auf der Brust des byzantischen Doppeladlers.

| | | | | |
|--|---|---|--|--|
| | | | Montferrat Theodor Markgraf † 1338 | |
| | | | Johann II. † 1372 | |
| | | | Theodor II † 1418 | |
| | | | Lesbos Maria. erhält Lesbos 1355 Gem. Franz Gattilusio aus Genua Fürst v. Lesbos † 1401 | |
| | | | Joh. Jacob † 1445 | |
| | | | Bonifacius I † 1494 | |
| | | | Joh. Georg † 1533 (S. 348) | |
| Theodor I Despotis von Morea 1384—1407 | | | | |
| Thomas Despotis von Morea in Kalavrita 1428— in Patrā 1449—1460 ^{20/3} (Morea türkisch) † ^{12/3} 1465 in Rom Gem. Katharina Zaccaria Fürstin von Akhaja (S. 447) | Andronikus Despotis von Theffalonich 1402—1423 verkauft an Benedig. † 1429 (Theffalonich 1490 türkisch) | Demetrius Despotis von Morea in Nisithra 1449—1460 ^{30/3} † 1470 in Konstantinopel | | |
| Andreas Titular-Despotis † 1502 in Rom. Echenkt ^{2/3} 1494 das byzantinische Reich an Karl VIII König von Frankreich. Vermacht es ^{1/4} 1502 an Herdi- nand den katholischen König von Aragon, und Isabella. | Manuel † in Konstanti- nopol | Helena † 1474 Gem. Lazar II König von Serbien (S. 423) | Isē (russisch: Sophia G. Iwan III Grosfürst von Rußland (S. 432) | Lesbos türkisch. |
| | Johann † bald nach dem Water | Andreas wird Muham- medaner | Maria G. Stephan IV König v. Bosnien (S. 424) | Helena Gem. Alexander König von Polen |

p. 345

336. Fürsten von Epirus.

(S. 441)
Michael I
 Angelus
 Fürst von Epirus
 1204—1214

unehelich:
Michael II
 Fürst von Epirus
 1237—1271

Epirus
 Nikephoros I
 Angelus
 Despotis
 1271—1296

Thomas Maria
 1296 Gem. Johann I
 1318 **Orsini**
 Bf. von Cefalonia
 Herr von Salona † 1317

Nikolaus Johann II
 (Graf von 1323—1335
 Cefalonia)

Despotis
 1318—1323
 Nikephoros II
 1335—1339
 entsetzt. Abermals
 1356—1358.

Albanisch

Karl Thopia
 Fürst v. Albanien
 1358—1388
 Herzog v. Durazzo
 1368—

(S. 378)

Georg
 1388—1392.

(Albanien
 und Durazzo
 Venezisch.)

Margaretha
 erbt
Cefalonia
 Gem.

Wilhelm
Tocco
 † 1335

Leonhard I
 1357—1381

Karl I Leonhard II
 Herzog von Fr. von
 Leufadia Zante
 1381—1429 † 1414

Gem.
 Françoeca
 von Athen.
 erbt Megara
 (S. 448)

Karl II
 1429—1448

Leonhard III
 1448—1479
 von den Türken
 entsetzt † 1494

Karl III
 geht nach Neapel

noch blühend
 Fürsten von „Achaja“
 und Montemileto
 Herzöge von Popoli

Thessalien

(Neopaträ)
 Johann I Angelus
 Sebastokrator
 1271—1296

Constantin Helena
 1296—1303 Angela
 Gem. 1) Wil-
 helm

Johann II Herzog von
 1303—1318 Athen
 2) 1291:
 Herzog von Sugo V
 Neopaträ. von
 (Der Statt- Brienne
 halter von Herzog von
 Athen Athen
 besetzt † 1296
 Thessalien (S. 448)
 und

Neopaträ
 1319
 (S. 385)

Selma
 def. all
 Mus-
 Durazzo
 1259
 Gem.
 Manfur
 Kön. von
 Syrien

Wappen. Orsini: hermelin mit Schil-
 deshaupt b. bestreuet mit g. Lilien.

337. Lateinische Kaiser von Konstantinopel.

Konstantinopel von den Franzosen (Lateinern) erobert 12/4.1204.

Baldwin Graf v. Flandern und Hennegau † 1195 (S. 258)

1. Baldwin I Graf.
Kaiser von Konstantinopel
10/4.1204—1205¹²/₄

2. Heinrich
Regent 1205
Kaiser
20/6.1206
1216¹¹/₆

Josantha
Mit-Regentin 1217
† 1219. Gem.
3. Peter von Frankreich,
Courtenai (S. 301)
Kaiser 9/4—11/7.1217

Runo von Betbüne
Regent
1216—1221
† 1224

Margaretha
von Konstantinopel
† 1279
Gem.:
1) Burgard v. Kenedes
2) Wilh. v. Dampierre

Johann V v.
Brienne, (Kön.
von Jerusalem)
Mit-Kaiser
durch Wahl
20/4.1229—1237
(S. 449)

4. Robert I
22/3.1221
1228

5. Baldwin II
1228—1261²⁵/₇
† 1273⁹/₁₀
Gem. Maria
von Brienne

Agnes
Gem. O. Andreas II
Graf v. Ungarn
Fürst
von
Mchaja
(S. 346)

Hennegau
Johann
von Kenedes

Flandern
Guido
v. Dampierre
† 1305

Johann
† 1301

Robert
† 1322

Wilhelm III
† 1377

(Ludwig)

Margaretha
G. Kaiser
Ludwig
der Kaiser
† 1347

Johanna
Gem.
Graf
Wilhelm
v. Jülich

Ludwig I
† 1346

Ludwig II
† 1384

Mario =
Gem. Kaiser
Baldwin II

Philipp I von Courtenai
Titular-Kaiser
1273—1283²⁹/₁₂

Maria
Gem. Kon
König von
Bulgarien

Katharina I v. Courtenai
Tit.-Kaisf. 1283—1308¹/₁
Gem. 1301:

Karl von Frankreich
Valois (S. 304)

Katharina II von Valois
Tit.-Kaiserin 1308—1346
Fürstin von Mchaja
Gem. 1313:

Philipp II v. (Frankreich)
Anjou-Tarent.
† 1331²⁶/₁₂. (S. 303)

Robert II
Titular-Kaiser
1346—1364¹⁶/₆
(S. 447)
Gem. Maria
von Bourbon
(S. 305, 447)

Philipp III
von
Romania
Titul.-Kaiser
1364—1373

Margaretha
Gem. Franz von
Baur
Herzog von Andria
(S. 332)

Jacob von Baur
Titular-Kaiser
1373—1383⁷/₇
Fürst von
Tarent u. Mchaja

Wappen. 1) Haus Flandern: Byzant (S. 442). Doppel-Adler g. in r. *)

2) Haus Courtenai: Kreuz, umwinkelt von 4 Reichsapfeln (oder auch: Feuerreisen) g. in r.

3) Haus Anjou-Tarent: Kreuz, umwinkelt je von 5 schrägkreuzweise gestellten Krüdenkreuzen, das mittlere von einem schwebenden Tadeuteife umgeben, g. in r. (in 2 und 3. S. 302f.).

*) Der Doppeladler (wahrscheinlich) von allen Nachkommen Kaiser Baldwins I, in Flandern, Hennegau und Holland, Jülich, und endlich von Kaiser Ludwig dem Kaiser geführt, daher deutscher Reichs-Adler.

I. 338. Fürsten von Achaja.

Hugo Gf. v. Champagne
1089—1126 (S. 315)
Gem. Elisabeth Gfn.
von Burgund (S. 340)
bef. Champ-litte

Eudo. enterbt. Herr von
Champ-litte

1. Wilhelm I Hugo
Fürst von Achaja
1205—1209 † 1209

Eudo erbt
Champ-litte

2. Godfried I von
Willehardouin
Regent von Achaja 1209—
Herr von Achaja $\frac{2}{3}$ 1210—1218

3. Godfried II
Fürst von Achaja
1218—1245
Gem. Agnes von
Courtenai-
Konstantinopel
(S. 445)

4. Wilhelm II 1245—1278 $\frac{1}{6}$
Fürst von Achaja
(Münzrecht 1249 von Ludwig IX)
(Achaja 1267 Leben von Neapel)

5. Isabella 1297—1301 † 1311
Gem. 1) Philipp I von Anjou † 1277
2) 1289: **7. Florenz Graf** von
Fennegau (S. 261)
 $\frac{10}{9}$ 1289—1297 $\frac{23}{1}$
3) **9. Philipp von Savoyen**
 $\frac{12}{2}$ 1301—1306 $\frac{5}{6}$

Margaretha
Frau v. Matagnier
(Akova) † 1315
Gem. Bernhard
(Eisenbard?)
von Sabran
† 1297

von Lehnsherrn entzieht, verzichtet $\frac{11}{5}$ 1307.
Wiederum Fürst durch Verzicht der Tochter
 $\frac{3}{6}$ 1324. † 1334 $\frac{2}{9}$.

| | |
|--------------------------------|-------------|
| 1. Wilhelm I v. Champlitte | 1205—1209 |
| 2. Godfried I v. Willehardouin | 1210—1218 |
| 3. Godfried II | 1218—1245 |
| 4. Wilhelm II | 1245—1278 |
| 5. Karl I von Anjou | 1278—1285 |
| 6. Karl II | 1285—1289 |
| 7. Florenz Gf. v. Fennegau | 1289—1297 |
| 8. Isabella von Achaja | 1297—1301 |
| 9. Philipp von Savoyen | 1301—1306 |
| 10. Philipp von Tarent | 1307—1313 |
| 11. Ludwig Gz. v. Burgund | 1313—1316 |
| 12. Ferdinand von Mallorca | 1315—1316 |
| 13. Mathilde von Fennegau | 1316—1318 |
| 14. Johann von Gravina | 1318—1332 |
| 15. Katharina von Valois | 1332—1346 |
| 16. Robert II von Tarent | 1346—1364 |
| 17. Maria von Bourbon | 1364—(1387) |
| 18. Hugo Fürst von Galiläa | 1364—1370 |
| 19. Philipp III von Romania | 1370—1373 |
| 20. Johanna I Kön. v. Neapel | 1373—1376 |
| 21. Otto Gz. v. Braunschweig | 1376—1381 |
| 22. Jacob von Bay | 1381—1383 |
| 23. Karl III König v. Neapel | 1383—1386 |
| 24. Ladislaw | 1386—1396 |
| 25. Peter Bordo v. S. Euperan | 1396—1402 |
| 26. Maria Jaccaria | 1402—1404 |
| 27. Centurione II Jaccaria | 1404—1429 |
| 28. Thomas Paläologos | 1429—1460 |

13. Mathilde
von Fennegau
1316—1318
tritt Achaja an Joh.
von Gravina (**14.**) ab
Gem. **11. Ludwig**
Herzog von Burgund
1313—1316 $\frac{2}{10}$
Titular-König
von Thebaisland
(S. 298)

Margaretha
von Savoyen
erbt Karpyta
tritt ihr Erbrecht
dem Vater ab
 $\frac{3}{6}$ 1324. † 1331
(S. 343)
Gem. Reinhold von
Forez-Maleval
(S. 326)

Elisabeth von
Sabran † 1315
Gem. 1314 $\frac{9}{2}$:
12. Ferdinand
Infant v. Mallorca
 $\frac{9}{2}$ 1315—1316 $\frac{1}{2}$
Jacob II
König v. Mallorca
(S. 385)

Agaja zunächst die alte Landschaft dieses Namens.
In Franche-Comté: **Champ-litte** (nicht **Cham-plitte**) Wappen.
Wappen. **Champ-litte** wie Champagne S. 314.
Willehardouin: Ankerkreuz r. in g.
Achaja im spätern savoyischen Wappen: 7-fach
q.-gltb. g. r.

II.

(S. 378, 302)

- 5.** Karl I von Anjou, König von Neapel
Fürst von Achaja als Lehnsherr 1278—1285
- 6.** Karl II König
Fürst von Achaja 1285—1289^{1/2}
- 10.** Philipp II Fürst von Tarent † 1331
Fürst von Achaja 1307—1313
(an Ludwig von Burgund **11** abgetreten)
Despotis von Epirus 1294—
Gem. 1) Thamar Hstn. v. Epirus † 1308 (S. 444)
15. 2) Katharina II von Palois, Kaiserin (S. 445)
Fürstin von Achaja 1332—1346^{1/10}
- 16.** Robert II (Titular-Kaiser)
Fürst v. Achaja 1346—1364^{1/10}
9. **17.** Maria v. Bourbon (S. 305) von Romania
als Erbin des Gemahls:
Fürstin v. Achaja 1364—1387
(setzt ihren Neffen Ludwig von
Bourbon zum Erben ein (S. 305)
Titular-Fürst 1387—1410)
Sohn erste Ehe:
18. Hugo Prinz von Cypern,
Fürst von Galiläa, Mit-Fürst
von Achaja 1364—1370^{1/4},
resignirt. † 1379 (S. 452)
- 19.** Phi-
lipp III
von Romania
(Titular-
Kaiser)
Fürst von
Achaja
1370
—1373^{28/11}
- Margaretha
Gem. Franz
von Baur
- 22.** Jacob
von Baur
(Titular-
Kaiser)
1373—
Fürst
1381—1383
Berber der
navarrischen
Compagnie.
Sekt Ludwig
II von Anjou
zum Erben
ein
(S. 332)
- Karl
Herzog von
Calabrien
- 20.** Johan-
na I Königin
Fürstin von
Achaja
als Ober-
Lehnsherrin
Gem.
21. Otto
Herzog von
Braunschweig
Fürst
zum Erben
1376—1381
entsetzt
- 14.** Johann
Graf von Gravina
Fürst von Achaja
1318—1332
vertauscht Achaja an
Robert (**16**) gegen
Durazzo und Epirus
17/18 1332—1335^{1/4}
- Ludwig
Graf von Gravina
† 1362
- 23.** Karl III
(König von Neapel)
Fürst von Achaja
als Oberlehnsherr
1383—1386
- 24.** Ladislaw
(König)
Fürst 1386—1396
- Philipp I
Titular-
König
von
Ibessalo-
nich
^{10/3} 1274
† 1277
Gem.
Isabella
Fürstin
von
Achaja
(S. 446)
- Centurione I Zaccaria**
Herr von Arkadia
1345—1382
- Ahsan Zaccaria**
Herr von Arkadia
1382—1401
- 26.** Maria Zaccaria,
Hstn. v. Achaja
1402—1404
als Erbin des
Gemahls.
Gem.
- 27.** Centurione II 1401—
Fürst v. Achaja 1404—1429
resignirt. † 1432
- 25.** Peter Bordo
von S. Superan
Führer der Nava-
ren 1386—
Fürst von Achaja
1396—1402
durch König Ladi-
slaw's Belehnung
- 28.** Katharina unehelich:
Johann
Palaeologos,
Ahsan
Despotis von
Dorrea — 1460
(S. 443)
† in
Achaja türkisch
1460
- 29.** Thomas
Zaccaria
Prästen-
dent
Benedig
- Erbschafts-Prätendenten:
Ludwig von Bourbon durch Testament. **17.** (S. 305)
Ludwig II von Anjou II desgleichen. **22.** (S. 306)
Amadeus von Savoyen † 1402, als Erbe. **9.** (S. 343)

339. Herzöge von Athen.

Ritter de la Roche-sur-l'Oignon

Etto de la Roche Pontius
 Großherr (Μέγας κτίσιος)
 von Athen 1205—
 Herr von Argos und Nauplia
 1212-1225. resign. † 1234
 Gem. Zjabella (Grbin) v. Rai

Guido Herr v. La Roche † 1233
 Etto Herr von Rai † 1247

ausgestorben 1377
 Maria Kästline v. Rai
 Gem. 1636:
 Albert von Merode
 Marcuis von Trelon

Guido I
 Herr v. Theben 1208— Großherr v. Athen 1225—
Herzog von Athen (durch König Ludwig IX)
 9/1260—1263

Johann I Wilhelm I
 1263-1280 zu Livadia
 1280—1287
 G. Helena Angela
 v. Epirus (S. 444)

Zjabella
 Gem. Hugo V Graf von
Brienne
 (S. 449)
 Gf. v. Lecce, Hr. v. Karytena, † 1296
 (2te Gemahlin: Helena Angela
 Frau von Karytena 1296— (S. 444))

Guido (Guyot) II
 1287—1308^{9/10}

Walther I von Brienne
 Graf von Lecce 1296—
 Herzog von Athen 1308—1311^{12/3}

Athen 1311 von der „Compagnie“ catalonischer Piraten („den Catalanen“) erobert, die 1312 den König von Sicilien zum Oberherrn wählen, der seine jüngeren Söhne zu Herzögen ernennet (S. 385), welche durch Statthalter regieren.

1319 wird das Herzogthum Neopaträ (Theßalien. S. 444) dazu erobert.

1381^{1/3} wird König Peter IV von Aragon zum Herzoge gewählt.

1385 erobert Mainerio Acciaoli beide Herzogthümer.

Nikolaus degli Acciaoli, Banquier in Florenz,
 Großmarschall von Neapel, Graf v. Melfi 1352. † 1354

Angelo Adoptiv-Sohn: Donato † 1400
 Graf von Melfi (Rai) Nerio degli Acciaoli
 Graf von Malta 1367 Pfandherr v. Korinth
 20/1357 erobert Athen 1385—
 Herr von Korinth **Herzog** von Athen
 1358 21/1-9/11 1394
 † 1365 Athen venezianisch 18/1 1395
 Neopaträ türkisch 1396

Angelo † 1391
 verpfändet Korinth
 dem Rheim 1367

Robert
 Graf von Melfi
 † 1412-

unehelich:
 Anton I Francisca
 bef. Theben Gem. Karl I
 erobert Loco
 Athen 1402 Herzog von
 —1435 bef. Megara
 (S. 444)

unehelich:
 Franz † 1420
 (Rai) Nerio II Anton II
 1435-1439 resign. 1439—1441
 1441-1451

G. Clara Giorgio
 Regentin
 1451—1455

Franz I
 1451—1455
 entseht

Anton II
 1455—1458
 v. den Türken
 entseht. Herr
 von Theben
 † 1460

Walther II Zjabella Gem. Walther von
 entseht 1311 **Engbien**
 Herr von Söhler Johann
 Argos und Gf. v. Lecce
 Nauplia Tit.-Herzog † 1373
 † 1356^{19/0} von Athen
 1356—1367

Walther III Peter Maria
 † 1381^{7/7} † erbt Leo
 1384 Gem. Ra
 mund
 Drim

La Roche-sur-l'Oignon
 Bijanz. — Rai SW Leice
 Brienne, und Engbien, Rai
 gen, Engyum S. 207.

Wappen. La Roche: 9-fach
 geschacht r. berm.

Brienne: Löwe g. in l.
 bestreut mit g. Schindeln
 Engbien: 8-fach g.
 ständert w. und s. bestreut
 mit w. Fadenkreuzchen.
 Acciaoli oder Acciaoli: Löwe b. in w.

340. Herzöge von Naxos und des Archipelagus.

Marcus **Sauudo**
Herr des Archipelagus
Herzog auf Naxos
1207—1227

Angelus
-1227—-1262

Marcus II
1263—1292-
† 1303

Wilhelm I
1303—1323

Nikolaus I
1323—1341

Johann I
1341—1362

Marcus
fr. v. Grissa
† 1349

Wilhelm

Florentia I = Nikolaus
1362—1371 Spezzabanda
G. 1) Johann † 1374
dalle Carceri Gem.
Herr von Cuböa Florentia I
† 1358

2) Nikolaus

Nikolaus II Marcus dalle Carceri
dalle Carceri Herr von Miloö
1371—1353 Florentia II † 1437

Gem. Franz I

Crispo
1353—1397

Jacob I Johann II Wilhelm Nikolaus
1397-1419 1418-1437 1353 fr. v. Santerini † 1450

Jacob II 1437-1447 1463 Franz II Herzog
von Naxos 1463

Johann Jacob Jacob III Johann III
1447-1453 1463-1480 1480-1494

Benedische Statthalter
1494—1500 Franz III
1500-1518

Johann IV
1518-1564

Jacob IV
1564-1566
entseht.
† 1576

Das Ägäische Meer, τὸ Αἰγαῖον πέλαγος; byzantisch
corruptum: Ἄγιο πέλαγος; dies in der *lingua franca*
corruptum: Archipelagus. — Νάξος, türk.: Naxşa.

341. Grafen von Brienne.

Erhard II † 1189-

Walther III Johann König von
† 1205 Jerusalem (S. 451)
Herzog von Mitkaiser von Con-
Apulien stantinopel (S. 445)
Gem. Maria Gem. Jolantha von
von Sicilien Jerusalem
(S. 376)

| | | | |
|------------|----------|---------|----------|
| Walther IV | 1 | 2 | |
| † 1251 | Jolantha | Alfons | Maria |
| Gem. Maria | Gem. | Gem. | Gem. |
| von Cypern | Kaiser | Maria | Kaiser |
| Friedrich | Gräfin | Baldwin | |
| II | von Eu | II | |
| | | | (S. 312) |

Fugo V
Gf. v. Lecce
G. Isabella
von Athen
|
(S. 445)

Wappen: S. 448.

Brienne, Breona S. 267. — **Lecce**,
Aletium in Apulien S Brindisi.

Ludwig Graf Guido
von Conversano Herr von
1381 Graf von Argos und
Brienne Nauplia
Tit.-Gz. v. Athen † 1377
† 1394

Margaretha Maria
Gem. Johann II verk. 1388
von Lüsselburg Argos an
Signy Benedig
(S. 266) Gem. Peter
Cornaro
† 1388

342. Könige von Jerusalem.

Gustach II Graf von Boulogne -1049—1093- (Z. 329)

Gem. Ida von Niederlothringen bef. als Aussteuer das Schloß Bouillon

| | | | |
|---|---|--|---|
| Gustach Graf von Boulogne (Z. 329) | 1. Godfried v. Bouillon (Herzog von Nieder- lothringen 1088—) (Z. 48) | 2. Baldwin I 1100—1118 ^{20/2} Graf von Gbessa 1099— | Melisende Gem. Hugo Gf. von Nethel (Z. 323) |
| | König von Jerusalem ^{23/7} 1099—1100 ^{18/7} | | 3. Baldwin II Graf v. Gbessa 1100— ^{7/4} 1118—1131 ^{21/8} |
| | | | 5. Melisende 1142—1149 † 1161 ^{15/9} Gem. |
| | | | 4. Fulko V Gf. v. Anjou 1131—1142 ^{23/11} (Z. 321) |
| | | | 6. Baldwin III 7. Amalrich IV 1142—1162 ^{10/2} 1162—1174 ^{11/7} |
| | | | 8. Baldwin IV 1174—1183 ^{20/11} resign. † 1185 ^{10/8} |
| | | | Sibylla † 1190 Gem. 1) Wilhelm IV Herz v. Monferrat † 1190 2) Guido v. Lusignan 10. Kön. 1186—1190 verliert Jerusaf. 1190 resignirt. König von Cypern 1192—1194 (Z. 454) |
| | | | 9. Baldwin V von Monferrat ^{20/11} 1183—1186 ⁶ |
| | | Hugo von Vöfignan Guido Amalrich Gem. Sibylla Gem. Isabella von Jerusalem | |
| Erster | Kreuzzug: 1099 | Godfried von Bouillon | |
| Zweiter | " 1147 | König Konrad III | |
| Dritter | " 1189 | Kaiser Friedrich I | |
| Vierter | " 1202 | Markgraf Bonifacius von Monferrat | |
| Fünfter | " 1217 | König Andreas II von Ungarn | |
| Sechster | " 1248 | König Ludwig der heilige | |
| Siebenter | " 1270 | derselbe | |

Die Stadt Jerusalem christlich:

- 1) ^{23/7}1099—1187^{2/10} = 88 Jahre
- 2) ^{10/8}1229—1239^{12/11} = 10 "
- 3) 1240—1244^{17/9} = 4 "

Jerusalem, hebräisch: Jeruschalajim *), Hierosolyma (Hierosolymorum), hierosolymitanus. Τα Ἱεροσόλυμα, ἱεροσολυμίτης.
ital.: *Gerusalemme*.

Wappen. Kreuz mit vier Kreuzchen g. in w. —
Helm: in späteren Wappenbüchern verschieden erdichtet.

*) v. d. „Wohnung des Friedens“. Oder vielleicht: „Wohnung des Schälajim“
denn „Wohnung des Friedens“ müßte heißen: Jeru-schalöm.

Alice
Gem. Bohemund II
Fürst von
Antiochien
† 1131

Gobierna
Gem. Raimund Graf
von Tripolis
† 1151
(S. 316)

Raimund
(Graf von
Tripolis)
Regent
1184—1186
† 1187

Isabella † 1208
Gem.

1) Konrad Markgraf von
Monterrat † 1192

11. 2) Heinrich Graf von
Champagne

König in Acon 1192—1197

12. 3) Amalrich v. Lusignan
König von Cypern
König in Acon
1197—1205^{1/4}

13. Jolantha v. Monterrat
1206—1210 (S. 348)
† 1219. Gem.

14. Johann von Brienne
1210—1225, in Tyrus.
Mitkaiser von Konstantinopel
^{29/4}1229—1237^{23/2} (S. 449)

Jolantha von Brienne Gem.

15. Kaiser Friedrich II
^{19/2}1229—1244^{17/9}

16. Konrad 1250—1254

17. Konradin 1254—1268

Alice von Champagne
Regentin von Jerusalem
1229—1246

Gem. Hugo I Kön. v. Cypern,
Titular-König von
Jerusalem

Heinrich I
König von
Cypern

Regent von
Jerusalem
1247—1259

Isabella Gem.
Heinrich Fürst von Antiochien
(S. 452)

Hugo III König von Cypern
Regent von Jerusalem
1259—1269

18. König ^{24/9}1269—1277
in Tyrus

20. Heinrich II
^{23/2}1286—1291^{19/2},
Acon verloren

Erben desselben:
das Haus Savoyen (S. 455)

Emad-ed-din Sengi
Atabel (Fürstenvater)
von Halëb, *Kalîß*(ω)†
1127—1146
erobert Edessa 1144

Kur-ed-din Mahmud
1146—1175
erobert Damaskus 1154

Radsch-ed-din Rujub

Salah-ed-din (Saladin)
wird Sultan von Agypten
^{12/9}1171—1193^{3/2}
erobert Jerusalem 1187
(Abherr der
Dynastie der Rujubiden
in Agypten
1171—1254)

Melusine
von Lusignan
Gem. Bohemund IV
Fürst von
Antiochien

Amalrich
von
Lusignan
† 1205^{9/2}

Bohemund V

Maria
tritt ihr Erbrecht ab an
Karl von Anjou
König v. Neapel 1277
19. König von
Jerusalem in Acon
^{7/9}1278—1286

(Erben desselben:
die Häuser Anjou II,
Lothringen, Osterreich
(S. 379)

343. Fürsten von Antiochien.

Robert Guiscard
Herzog v. Apulien 1058—1085^{17/8},
(S. 377)

Antiochien

Marcus Bohemund I
Fürst von Tarent
Fürst v. Antiochien 1098—1101
† 1111

Bohemund II 1101—1131
Gem. Alice von Jerusalem

Constantia 1131—1136
1139—1163

Gem. 1) Raimund Graf von
Poitou-Guienne (S. 313)
Fürst von Antiochien 1136—1149
2) Reinhold v. Châtillon
Fürst von Antiochien 1152—1163

Bohemund III 1163—1201
bekommt 1187 Tripolis (S. 316)

Raimund I Bohemund IV
(Hf. v. Tripolis) 1201—1205
1187—1200) 1208—1216
1219—1233

Gem. Melusine v. Jerusalem und Cypern

Raimund II
(Rupin)
1205—1208
1216—1219

Bohemund V
1233—1251

Bohemund VI
1251—1268^{29/5}
† 1271

Bohemund VII
† 1287^{19/10}

Antiochien
von den
Mammelucken
erobert
^{29/5}1268
(Cypern
und
Armenien
S. 454, 456)

Heinrich
† 1276
K. v. Cypern
G. Isabella I
von Cypern
Jerusalem
an Karl
von Anjou
Neapel ab
1277

Philipp
König von
Armenien
1220—1223
G. Isabella I
von
Armenien

Isabella
Gem. Wilhelm
Markgraf von Graubünden

Tancred
Fürst v. Galiläa
Regent von
Antiochien
1100—1112^{20/11}
Tochter
Gem. Graf
Richard
Roger
Regent
1112—1119

(Zu S. 37)

Mathilde von Antiochien?
Geliebter: Kaiser Friedrich II

uncertain:
Friedrich von Antiochia
Graf von Alba in Apulien
Vobesta von Florenz und
Reichs-Vicar von Toscana
1246. † -1255-

Ronrad † 1268?

Friedrich † 1305

Ronrad Graf von Anticoli
(bei Tivoli)
† nach 1381

Antiochien, *Ἀντιόχεια*, Antiochia ad Orontem, jetzt: Antakia.

Wappen: Im Savoyischen Wappen (in dem von Cypern) nach späterer Deutung: ein Löwe r. in w. — In dem andern selbsterreichlichen, größtentheils später erdichteten savoyischen Wappen für Antiochien: Kreuz r. in g.

(341^b. Grafen von Tripolis. S. 316.)

344. Großmeister des Johanniter-Ordens.

In Jerusalem:

| | |
|---|--|
| Verhald aus Provence, Pro- curator des Hospitals . . . | 1099—1120 |
| Raimund du Bus (de Poggio), custos, Meister . . . | 1120—1160 |
| Edgar von Balben . . . | 1160—1161 |
| Hofstagnus . . . | ? |
| Bisbert von Aßaly . . . | 1161—1169 |
| Haston, Gastus . . . | 1169—1170 |
| Hosbert aus Palästina . . . | 1170—1177 ^{o/10} |
| Roger von Moulins . . . | 1177—1187 ^{1/5} |
| Berner aus Kaplusa . . . | 1187—1192- |
| Hofried I von Donion Hson (aus Portugal) . . . | 1193—1202 1202—1204 |
| Hofried II le Rath (Ratus) Barin I von Montaigu . . . | 1204—1207 ^{o/5} - 1208—1230 |
| Bertram I (Bernhard?) v. Teris Barin II, Gerin . . . | 1230—1231 ^{o/10} - 1231—1236 |
| Bertram II von Comps Peter von Bellebride . . . | 1236—1241 1241—1244 ^{1/10} |

In Accon, 1244:

| | |
|--|---|
| Wilhelm I von Chateauf Jugo von Revel . . . | 1244—1259. ^{2/10} 1259—1278 |
| „Groß“meister ^{10/11} 1267 | |
| Nikolaus von l'Orgne . . . | 1278—1289 |
| Johann von Billiers . . . | 1289— |
| Accon verloren 1291 ^{10/5} | |

In Limisso auf Cypren:

| | |
|--|------------------------|
| Ido von Pins (de Pinibus) Wilhelm II von Billaret . . . | 1294—1300 1300—1307 |
| Julko von Billaret . . . | 1307— |

In Rhodus

| | |
|---|---|
| (robert ^{10/10} 1309): | —1319 |
| Jesion von Bilteneude . . . | ^{10/8} 1319—1346 ^{o/6} |
| Deodat von Gozon (de Gosono) ^{20/6} | 1346—1353 ^{o/12} |
| (der „Kämpfer mit dem Drachen“) | |
| Peter von Cornillan . . . | 1354—1355 |
| Roger von Pins . . . | 1355—1365 ^{o/5} |
| Raimund Berenger . . . | 1365—1375 ^{o/11} |
| Robert von Zuillac . . . | 1374—1376 ^{10/6} |
| Johann Fernandez v. Heredia Richard Caracciolo (Gegen- Großmeister) . . . | 1376—1396 ^{o/3} 1381—1395 ^{10/5} |
| Bhilibert von Raillac . . . | 1396—1421 |
| Anton Flaviano . . . | 1421—1437 ^{o/10} |

| | |
|--|--|
| Johann von Lastic . . . | 1437—1454 ^{10/5} |
| Jacob von Willi . . . | ^{1/6} 1454—1461 ^{17/5} |
| Peter Raimund Jacosta . . . | 1461—1467 ^{2/5} |
| Johann Baptist Drino . . . | 1467—1476 ^{o/6} |
| Peter von Aubusson, Cardinal Emrich von Amboise . . . | 1476—1503 ^{o/7} 1503—1512 ^{o/12} |
| Guido von Blanchefort . . . | 1512—1513 ^{2/11} |
| Fabricius Carretto von Finale Philipp von Billiers de l'Isle- Adam . . . | 1513—1521 ^{10/1} ^{22/1} 1521— |
| Rhodus verloren ^{22/12} 1522. | |

In Malta

(Geheint Kaiser Karls V ^{24/3}1530)

| | |
|---|--|
| Peter del Ponte . . . | ^{20/11} 1530—1534 ^{22/5} |
| Dietrich von Saint-Jaille . . . | 1534—1536 ^{12/11} |
| Johann von Homedes . . . | 1536—1553 ^{o/9} |
| Claudius von La Sangle . . . | 1553—1557 ^{17/5} |
| Johann von La Valette-Parisot ^{21/8} | 1557—1568 ^{21/5} |
| Peter Guibalotti del Monte ^{23/8} | 1568—1572 ^{20/1} |
| Johann l'Evêque de la Cassière ^{9/1} | 1572—1581 ^{21/12} |
| Hugo von Loubens de Verdalle ^{12/1} | 1582—1595 ^{4/5} |
| Martin Garzia . . . | ^{7/2} 1596—1601 ^{7/2} |
| Mosj von Bignacourt . . . | ^{10/2} 1601—1622 ^{14/5} |
| Ludwig Mendez von Pasencelbos Anton von Paula . . . | 1622—1628 ^{7/3} ^{20/3} 1623—1636 ^{7/6} |
| Joh. Paul Cascaris v. Capellar ^{13/1} | 1636—1657 ^{14/5} |
| Martin von Medin (aus Navarra) Annet v. Clermont de Chatte-Gessans Raphael Cottonèr . . . | 1657—1660 ^{o/3} 1660 ^{o/2} — ^{2/6} 1660—1663 ^{20/10} |
| Nikolaus Cottonèr . . . | 1663—1689 ^{20/10} |
| Gregor Caraffa . . . | ^{2/5} 1680—1690 ^{12/7} |
| Adrian von Bignacourt . . . | 1690—1697 ^{4/3} |
| Raimund Perillos von Noccafiol ^{9/2} | 1697—1720 ^{20/1} |
| Marcus Anton Zondobari . . . | 1720—1722 ^{10/7} |
| Anton Manuel von Bilbena ^{19/7} | 1722—1736 ^{12/12} |
| Raimund Desyung Monta- negro . . . | ^{16/12} 1736—1741 ^{10/1} |
| Emanuel Pinto von Jonjeca ^{17/1} | 1741—1773 ^{20/1} |
| Franz Jimenez von Terada ^{20/1} | 1773—1775 ^{o/11} |
| Emanuel von Mohan . . . | ^{12/11} 1775—1797 ^{o/7} |
| Ferdinand von Pompej . . . | ^{13/7} 1797—1798 ^{12/6} |
| Malta erobert von den Franzosen ^{12/6} | 1798 |
| von den Engländern ^{12/6} | 1800 |

Accon, *Ἀκκ, Πρωλευϊκ, St.-Jean-d'Acce*, arab.: Akka. — Limisso (ital.), franz.: Limassol, *Νέμειος*, auf der Südküste (Mitte) von Cypren — Rhodus, ἡ *Ῥόδος*. — Malta, Melita.

Der Schutzheilige des Ordens: St. Johannes der Täufer.

Wappen: Kreuz w. in r. So die Ordensfahne nach den Päpstlichen Bullen von 1130 und ^{11/6}1259. — Ordenstracht: s. Mantel mit w. Pfeilspitzen-Kreuz (Malteserkreuz).

345. Könige von Cyperu.

Hugo von Lusignan

| Guido | Amalrich | | |
|--|---|---|---|
| König von Cyperu 1194—1205 ^{1/2} 1192—1194 ^{3/4} (König v. Jerusalem (Kön. v. Jerusalem 1198— 1198—1192 ^{3/4}) bekommt Cyperu von König Richard von England 1192 für seine Verzichtleistung auf Jerusalem Gem. Sibylla von Jerusalem | 1194—1205 ^{1/2} (König von Jerusalem in Accon) 1198— 1198 1) Gischiva von Ibelin † 1198 2) Isabella von Jerusalem † 1205 | | |
| | 1 Hugo I 1205—1218 ^{3/4} G. Alice von Jerusalem | | 2 Amalrich Erbe von Jerusalem † 1205 |
| | Heinrich I 1218—1253 ^{10/11} Regent von Jerusalem 1247— | Isabella G. Heinrich Fürst von Antiochien † 1267 | Maria G. Walthar IV von Brienne (S. 449) |
| | Hugo II 1253—1267 ^{5/12} | Hugo III 1267—1284 ^{20/21} (König von Jerusalem 22/1269—1277 in Tyrus) | |
| | Johann I 1284—1285 | Heinrich II 1285—1324 ^{21/22} (K. v. Jerusalem 1286—1291 in Accon) | Guido † 1303 |
| | | | Hugo IV 1324—1359 ^{10/11} |
| | | | Guido enterbt. Gem. Maria von Bourbon Fürstin von Achaja (S. 305) |
| | | | Peter I 1359—1369 ^{27/1} Durch Eroberung der philisäischen Küsten- städte: König von Armenien 1360— |
| | | | Hugo Titular-Fürst von Galiläa Fürst von Achaja 1364—1370 † 1379 (S. 447) |
| | | | Peter II 1369—1382 ¹⁰ 1373 die philisäischen Städte türkisch |

Cypern (richtiger:) Cypren, Cyprus, cyprius, ἡ Κύπρος, franz.: *Chypre*, ital.: *Cipro*.

Wappen. Cypern: Geschlechtswappen der Lusignan: 10-fach g.-gth. w. b., darauf (als Wappenstein in Cypern regierenden Linie): Löwe gefr. r. (S. 461).

Cypern im spätern javonischen Wappen: Gevieret. 1: Jerusalem (S. 450). 2: Lusignan.

3: Armenien: Löwe r. in g. 4: Antiochien: Löwe r. in w.

Amalrich
Tit.-Fürst von Syrus.
Regent $\frac{2}{4}$ 1306—1310 $\frac{1}{2}$.
G. Isabella II v. Armenien

Armenien

Constantin III
König
von Armenien
1342—1343

Guido
1343—1345

Constantin IV
1345—1363

Leo VI
1365—1375
† 1393
in Frankreich

Jakob I
1382—1398 $\frac{20}{7}$.
Titular-König
von Armenien
1393—

Johann
Tit.-Fürst von
Antiochien
† 1375

Janus 1398—1432 $\frac{20}{6}$

Johann II 1432—1456 $\frac{20}{7}$

Carlöta 1458—1460 $\frac{6}{7}$
† 1487 $\frac{10}{7}$

vermählt Cypern an Savoyen
Gem.: 1) Johann
Herzog von Coimbra
Tit.-Fürst von Antiochien
Mit-Regent 1456—1457 $\frac{7}{10}$
(S. 388)

2) Ludwig d. j.
Herzog von Savoyen
König $\frac{7}{10}$ 1459—1460

unehelich:
Jakob II
1460—1473 $\frac{6}{7}$
Gem. Katharina
Cornaro
1474—1489 $\frac{20}{6}$.
übergibt Cypern
an Benedig
† 1510 $\frac{10}{7}$

Jacob III
1473—1474 $\frac{20}{6}$.

Anna † 1462
Gem. Ludwig d. ä.
Herzog v. Savoyen

Ludwig d. j.
König von Cypern
1459—1460

† 1482 $\frac{10}{7}$.
Gem. Carlöta
Königin v. Cypern

(Cypern türkisch 1570.
Katharina erobert $\frac{2}{6}$)

Philipp
† 1497

(S. 343)

346. Könige von Armenien.

| | | | | | | |
|---|--|----------------------------|--|---|--|----------------------------|
| Rupen I Fürst v. Armenien 1080—1095 | | | | | | |
| Constantin I (Gosdantianus) 1095—1099 | | | | | | |
| Theodor I Leo I (Yerzon) (Thoros) 1123—1141 1099—1123 | | | | | | |
| Theodor II 1144—1167 | | Mileh (Mlech) 1169—1174 | | Rupen II 1174—1185 | | Leo II 1185—1219 |
| Thomas Vormund, Regent 1167—1169 | | Sohn 1167—1169 | | Jabella I (arm.: Zabel) 1219—1220 † 1251 Gem: 1) Philipp Fürst von Antiochien 1220—1222 2) Hethum I (Haito, Otto) 1224—1269 rej. † 1271 als Mönch | | |
| Leo III 1269—1289 | | | | | | |
| Hethum II 1289—1293 1295—1296 1300—1305 † 1308 | | Theodor III 1293—1295 | | Sempad (Simbat) 1296—1297 | | Constantin II 1297—1300 |
| Leo IV 1305—1308 | | Leo V 1320—1342 | | Leo VI 1342—1343 | | |
| | | | | Jabella II (Gem. Amalrich von Cypern) † 1310 | | |
| | | | | Constantin III 1342—1343 | | |
| | | | | Guido (Gowidon) 1343—1345 | | |
| Constantin IV 1345—1363 † 1393 in Frankreich | | | | | | |
| Leo VI 1365—1373 † 1393 in Frankreich | | | | | | |
| Armenien türkisch | | | | | | |

Königreich Armenien: die Landschaften Kilikien und Klein-Armenien W vom Euphrat.

Wappen. Seit 1198: Löwe gekr. auf dessen Schulter ein g. Kreuzchen, r. in g.
Seit 1342: 3-f. h.-gth. von Armenien, Lüzignan-Cypern (S. 454) und Jerusalem
(S. 450).

347. Die Osmaniden. (Türkei.)

(Das Jahr des Regierungsantritts — die nie veränderte Jahreszahl auf den Münzen jedes Sultans — ist nach der muhamedanischen Aera angegeben.)

| | | | | | |
|-----------------------------|------------------------|--|--|--|--|
| Osman I | 1303—1327 (702) | | | | |
| Emir zu Bursa | | | | | |
| Orchan | 1327—1358 (727) | | | | |
| Murad I | 1357—1389 (759) | | | | |
| Bajazed I | 1389—1399 (791) | | | | |
| Mohamed I | 1413—1422 (816) | | | | |
| Murad II | 1422—1451 (824) | | | | |
| Mohamed II | 1451—1481 (855) | | | | |
| Grobert 1453 Konstantinopel | | | | | |
| Bajazed II | 1481—1512 (886) | | | | |
| Selim I | 1512—1520 (918) | | | | |
| Solimán II | 1520—1566 (926) | | | | |
| Selim II | 1566—1574 (974) | | | | |
| Murad III | 1574—1595 (982) | | | | |
| Mohamed III | 1595—1603 (1003) | | | | |
| Ahmed I | 1603—1617 (1012) | | | | |
| Ibrahim | 1640—1648 (1049) | | | | |
| Mohamed IV | 1648—1687 (1059) | | | | |
| Mustafa II | 1695—1703 (1106) | | | | |
| Mahmud I | 1730—1754 (1143) | | | | |
| Osman III | 1754—1757 (1168) | | | | |
| Mustafa III | 1757—1774 (1171) | | | | |
| Selim III | 1789—1807 (1203) | | | | |
| Mustafa IV | 1807—1808 (1222) | | | | |
| Mahmud II | 1808—1839 (1223) | | | | |
| Abd-ul-Mesjid | 1839—1861 (1255) | | | | |
| Abd-ul-Misid | 1861—1877 (1277) | | | | |
| Muhsa I | 1617—1618 (1026, 1031) | | | | |
| Solimán III | 1687—1691 (1099) | | | | |
| Ahmed II | 1691—1695 (1102) | | | | |
| Ahmed III | 1703—1730 (1115) | | | | |
| Abd-ul-Hamid | 1774—1789 (1187) | | | | |

Reduction der Jahre der Hucht auf Jahre Christi:

- 1) 33 : 1293 = 39
- 2) 1293 - 39 = 1254
- 3) 1254 + 622 = 1876

Ein Wapen der osmanischen Sultane giebt es nicht. Den Kriegsbefehlshabern der drei oberen Rangklassen wurden die Kriege als Symbole ihres Amtes Stangen, auf denen ein Hufeisen steckte und an denen ein Rossschweif hing, die Sinnbilder eines einst nomadischen Reitervolks, vortragen, und mit Hufeisen wurden die Thurmspitzen besetzt. Dies Hufeisen ist von gelehrten Münzforschern, die auf einigen Münzen der alten Stadt Byzanz einen Halbmond sahen, für einen solchen gehalten, und, dieser in Europa allgemein gewordenen Ansicht entsprechend, erscheint neuerlich ein Halbmond auf türkischen Münzen und Medaillen.

290b. Die spanischen Königreiche (vor 1000). (Zu S. 380)

(Verbesserung von S. 17, unten:)

1. Chindawind, westgotischer König von Spanien, 643—649. † 653.

2. Receswind
649—672

Favila

Tochter

Gem. Artabaß

Dietfried

1. Pelapo
Fürst zu Gijon
in Asturien
718—7374. Erwig
680—6873. Wamba
672—6807. Rodrich
711. —²⁰/₇† in der
Schlacht bei
Kerez (Cherès)
gegen die
Araben2. Favila Gem. 3. Ermesinda
737—739 Gem. 3. Alfons ICirilone
Gem. Egija5. Egija
687—7016. Witija
701—711

Peter Herzog, in Alava

3. Alfons I der katholische
739—757

Großvater Gallicien 750

Gem. Ermesinda

Zruela

4. Zruela I
757—768
760 zu Oviedounehelich: Abo-
7. Mau- finda
recat Gem.
7835. Aurelius 8. Bermudo I
765—774 789—7929. Alfons II
der keusche
789
792—842²⁰/₃6. Eilo
774
78310. Ramiro I
842—850¹/₂11. Ordoño I
850—866²⁰/₃
König von
Leon 85512. Alfons III
866—910²⁰/₁₂Leon Galicien
Garcias Ordoño II
910 910—924

914 erbt Leon 914

Asturien
Zruela II
910—924Alfons IV Ramiro II
925—931 931—950Ordoño III Sancho I
950—957 957—966Bermudo II Ramiro III
962—999 966—982²⁰/₃Alfons V entsetzt. † 985
999—1028Bermudo III Sancho
1028—1037 9. Ferdinand
von Castilien
²⁰/₄ 1037

Oviedo, Ovetum. — Leon, Legio (VII germanica).

290c. Grafen von Castilien.

Ferdinand Gonzalez
Graf 923 von Burgos
(Castilien)
auch von Alt-Castilien
(Billercajo)
von ganz Castilien
935—970

Garcias Fernandez
-974-

Sancho -999 † 1017

Garcias
† 1026

Runnia
Gem. Sancho
König von Navarra
(S. 380)

Ferdinand
König von Castilien
Gem. Sancha
(Erbin) von Leon
(S. 458)

290d. Grafen von Barcelona.

Wifried I der behaarte † 907

Wifried II
† 914

Miro
(Graf v. Urgel)
† 929

Seniofried
Graf von Urgel

Seniofried
† 967

Vorrel † 993

Raimund † 1017

Berngar

Raimund Berngar I † 1076^{27/2}

Berngar
Raimund
† 1092

Raimund Berngar II
† 1082

Raimund Berngar III
Graf von Barcelona
1082—

Graf von Provence
1112—1131
Gem. Dulcia I
Gräfin (Erbin) von
Provence (S. 320)

Raimund Berngar IV
Gem. Petronilla
Königin (Erbin) von
Aragon (S. 384)

244b. Grafen von Maine.

Hugo I erblicher Graf -955- — -1015-

Heribert I Hundewacker (*Eveille-chien*) -1015- — 1036

Hugo II
1036—1051

Gerjende
Gem. Nijo II
Markgraf von Gise
(S. 45, 356)

Biota
G. Walthar III
Graf von Berin.
Graf von Maine

Paula
Gem. Langlin
von Beaugenci

1062—1063
(S. 316)

Heribert II
1051—1062
vermacht Maine
an Wilhelm
den Eroberer

Hugo
Graf von Maine
1069—1090
verkauft sein Recht
† -1131-

Johann
von Beaugenci

Elias
Her von La-Flèche
Graf von Maine
durch Kauf
1090—1110

Grenburg
Gem. Zulfo V
Graf von Anjou.
Graf von Maine
1110— (S. 321)

Maine S. 309.

(S. 312)
Wilhelm
der Eroberer
(Herz. v. Normandie)
1063—1087

Robert Courteouse
(Herz. v. Normandie)
1087—1089

244c. Grafen von Angoulême.

Grafen von La Marche.

Wulfgrim I
Graf von Angoulême
und Périgord † 886

| | |
|------------------|-----------------|
| Angoulême | Périgord |
| Aldwin I | Wilhelm |
| 886—916 | 886—920 |

Wilhelm I
genannt:
Taillefer
(sector ferri)
916—962

Bernhard gen. *Grandin*
920—
erbt Angoulême 962—

Angoulême
unechtlich:
Arnold gen. *Manzer*
975—1001—

Wilhelm II
gen. *Taillefer* 1001—1028

| | |
|-----------|---------------------------|
| Aldwin II | Godfried <i>Taillefer</i> |
| 1028—1032 | 1032—1048 |

Julio *Taillefer*
1048—1089—

Wilhelm III *Taillefer*
1089—1118

Wulfgrim II *Taillefer*
1120—1140
G. Pontia Gfn. v. la Marche

Wilhelm IV *Taillefer*
1140—1178

| | | |
|--------------|-----------|------------|
| Wulfgrim III | 1178—1180 | Ademar |
| | | 1180—1218— |

Mathilde
erbt la Marche 1180—1208
G. Hugo IX der braune von
Vüßgnan

| | | |
|---------------------------|-----------|-------------|
| Hugo X | 1208—1249 | Isabella |
| erbt 1218— | Angoulême | Gem. Hugo X |
| G. Isabella von Angoulême | | |

Hugo XI der braune
Graf v. Angoulême und la Marche 1249—1260
Graf von Penthièvre 1235—
Gem. 1) Zolantha von Bretagne (S. 319)

²
Hugo XII Gf. v. Angoulême u. la Marche 1260—1282

| | |
|-------------------------------------|------------------|
| la Marche | Angoulême |
| Hugo XIII 1282—1303 ¹¹ , | Guido. |
| verkauft 1301 la Marche | Angoulême wird |
| an den König Philipp | confiscirt -1308 |

Périgord

Emma = Bojo I der alte
Gem. Bojo Graf von la Marche
-944—-968

Périgord La Marche
Elias I Adbert I
-974- -980—995-

Bernhard
997—1047

Adbert III
1047—1088

| | |
|-----------|----------------------|
| Bojo II | Almodis |
| 1088—1091 | 1091—1116— |
| | Gem. Roger II |
| | v. Montgomeri |

| | |
|--------|-----------|
| Pontia | Adbert IV |
| Gem. | -1116— |

| | |
|----------|-------------|
| Wulfgrim | Bernhard II |
| Graf von | -1143—-1150 |
| Angou- | |
| lême | |

| |
|------------|
| Adbert V |
| -1150—1180 |

Grafen von Périgord. Die Talleyrand.

La Marche, Marchia. — Périgord, périgourdin, Petrocoriensis ager. — Angoulême, angoumois, Engolisma. Angoumois, angoumoisain. — Lusignan (früher: Lesignen), Lusiniacum, SW Poitiers.

Wappen. La Marche, Périgord und Talleyrand: 3 Löwen (2, 1) g. b. gefr. in r.

Lusignan: 10-fach q.-geth. w. b. Als Brüstern darauf: Lusignan-La Marche: 6 Löwen (3, 2, 1) (r.?). L. Pembrorde: 10 Amjeln. r., auf den blauen Balken (3, 2, 2, 2, 1) — L. Jffoudun (S. 312): Turnierkrone (r.?). — L. Gypren (S. 454): Löwe gefr. r. — L. Lezai und L. Marais (ausgestorben 22/4 1707): 8 r. Amjeln randweise, und ledige Pierung r.

Bojo II d. j. † 1006

Périgord
Elias II—1006—1031-

Albbert II
-1031—1059-

Elias III
1080—1104-

Bojo III genannt: Talleyrand
-1146—1166

Elias V 1166—1205

Périgord
Archambaud I 1205—1212

Archambaud II 1212—1245

Elias VI 1245—1251

Archambaud III -1251—1294

Elias VII 1295—1311

Archambaud IV 1311—1336

Roger Bernhard
1336—1369

Archambaud V
1369—1398^{17/4}.
Périgord confiscirt.
† 1399

Archambaud VI
entseht. † 1425

Grignols
Elias I -1199- genannt:
Talleyrand

Bojo I -1245

Elias II -1277—1321-
Gem. Kates (Erbin) von
Chalais

Raimund -1326-

Bojo II -1343—1363-

Elias III † 1400

Franz I

Karl † 1468
Fürst von Chalais

Johann I -1508-

Franz II

Julian † 1564

Daniel † 1616

Andreas † 1663

Gabrian -1668-

Gabriel † 1737

Daniel Maria Anna
Marq. v. Talleyrand
(Fortsetzung nebenstehend.)

Daniel Maria Anna
Marquis „von“ Talleyrand
† 1745

Gabriel Maria Karl Daniel † 1788

Graf
von Périgord 2/2 1767

Elias Karl
Fürst von Chalais

Karl Moriz
Fürst von
Talleyrand
geb. 1754^{13/2}
† 1838^{17/6}

Archambaud Joseph
Edmund Herzog von Dino
G. Dorothea Prinz. v. Sagan
Herzogin v. Sagan (S. 435)
Ludwig Herzog von Sagan

72b. Grafen von Calw.

Adalbert I Graf im Murrgau -1037—

Adalbert II Graf von Calw † 1099^{27/2},

| | | |
|------------------------|---|---|
| Adalbert III † 1094 | Godfried Pfalzgraf als Vormund 1113—1132 (S. 51) | Bruno Bischof von Reg. 1088—1089 |
|------------------------|---|---|

| | |
|---|----------------------------|
| Adalbert IV Graf von Löwenstein und Calw 1099—1146— | Uta Gem. Herzog Welf VI |
|---|----------------------------|

Calw
Adalbert V
-1146—1157—

Löwenstein
Berchtold
-1152—1167—

| | |
|---------------------------|--|
| Adalbert VI -1205—1215 | Baihingen Godfried I -1189—1234 |
|---------------------------|--|

Godfried I
-1194—

?
Godfried
1219—1262

?
Godfried II
† 1271

Godfried II
-1231—

Tochter
G. 1) Rudolf IV
Pfalzgraf von
Zübingen
2) Ulrich Graf
von Berg-
Schelllingen

Konrad I
† -1277

Godfried III
-1252—

Konrad II
† -1283

verkauft Löwen-
stein ^{11/10} 1277
an Würzburg.

Konrad III
† 1320—

(weiter
^{11/9} 1281 an
König Rudolf I
(Taf. 72^c.)

?
Ulrich Graf
von Berg
verkauft Calw
1308^{19/2} an
Württemberg

Konrad IV
† 1350

Richza
Gem. Berchtold
von Reiffen

Baihingen an
Ottingen.
(weiter 1339 an
Württemberg)

Richza
Gem. Eberhard
Graf
von Landau

Konrad V
† 1356—

Heinrich
† -1364

72d. Grafen von Achalm
Urach.

Graf von Achalm

Achalm

Rudolf

Leuthold
† 1098

?

Urach

Egino II

Berne
Bischof
von
Straf-
burg
1065
1072Egino III
-1140—1158—Gebhard
Bischof
von
Straf-
burg
1131
1141Egino IV
der bärtige
† 1230Gem. Agnes
Herzogin (Erbin)
von Zähringen
(S. 96)Egino V
Graf v. Urach 1205—
und Freiburg 1220—1236

Freiburg

Fürstberg
Heinrich
1250—1254
(S. 96)Achalm Burg Ö bei Reutlingen. — Urach
Reutlingen.

72c. Grafen von Löwenstein

König Rudolf I von Habsburg

unehelich:
Albrecht von Schenkenberg, Wird
Graf von Löwenstein ^{11/9} 1283
† 1304

Nikolaus † 1340

Albrecht d. ä. † -1365

Albrecht d. j. † 1380

Heinrich † -1444

verkauft Löwenstein an Pfalz ^{1/1} 1441
(S. 80)

Georg

Domburg

† 1444

Calw mittewegs Stuttgart und Baden. — Baihingen NW Stuttgart. — Löwenstein SÖ Heilbronn

Wappen. Calw und Löwenstein: D.-gth., oben: Löwe r. in w.; unten: Feh (S. 80).
Urach wie Calw: Löwe r. in g. — Fürstberg: Zähringen (S. 97), mit Mand: Feh ringäuml.
b. an das Binnenschild gelegt (der untere Theil von Urach?)

150c. Herren v. Loën.

Gerhard d. ä.
Hr. v. Loën -1086-

Godschalk d. ä.
-1086-1152-

Godschalk d. j.
-1176-1214-

Gerhard d. j.
-1233

Hermann d. ä.
1233-1252

Hermann d. j.
† 1316

Sophia =
-1268-1278-
Gem. Bernhard
von Horstmar
Ahaus

150b. Herren von Horstmar.

Bernhard I
Herr von Horstmar
1146-1180

Wigbold
1154-1189

Wilhelm
1189-1199-

Otto I -1214-1255 =
Gem. Adelheid von Ahaus

Ahaus
Bernhard II 1255-1295-
Gem. Sophia von Loën

Johann 1269-1323
erbt Loën 1316
verkauft Loën an
Münster 1316^{3/4}

Bernhard III
-1311-1331
Verweser des Bisthums
Utrecht 1326

Hermann 1331-1362

Rudolf 1362-1393

Johanna 1393-1406
verkauft Ahaus an
Münster ^{21/4}1406

G. 1) Swever von Borst
† 1400-
2) Godert von Ruhr

150d.

Herren v. Ahaus.

Bernhard Herr v. Ahaus
Ahaus Diepenheim
Liesbard Walbert
1139-1154 † 1150

Johann I
1176-1221

Godfried
1221-1226-

Adelheid Johann II
-1267 1233-1240

G. Otto v.
Horstmar

Horstmar
Beatriz
† 1277

Gem. Friedrich
Gf. v. Hiltberg
verkauft Horstmar
an Münster ^{27/4}1269

Ottenstein
Otto II
1269-1321
erbauet Ot-
tenstein 1316

Sophia erbt Ottenstein
Gem. Heinrich Graf von
Solms (S. 133)

Heinrich I -1393-

Heinrich II -1393-

Johann III -1452-1467

Heinrich III 1467-1503
Herr von (de)n Ahaus (Wapuz)

Johann IV von Rahus 1503-1559

Otto III -1559-

Heinrich IV -1559-1626
Herr von Borfen

Christoph -1626-1644

Peter † 1678 Heinrich V
(anerkannt als) 1626

Graf ^{24/4}1644

Heinrich VI † 1722

Gerhard † 1776

Tobias † 1814

Johann Jacob † 1864

Maurinus Graf von
Rahus (n'Ahaus)

(1) 2 (4)
3
4
1467-

Horstmar NW Münster. — Ahaus W Horstmar.
— Loën (Eublohn oder Stadthohn) SW Ahaus. —
Ottenstein W Ahaus. — Diepenheim in Over-
Issel O Deventer. — Borfen NO Wesel.

Wappen. 1) Horstmar: Löwe r. g.-gekr. in 13-fach
q.-gth. g. b. — Helm: Kr. SchB. wachsend.

2) Ahaus: Gewieret g. r. — Helm: Kr. Büffel-
hörner mit SchB.

3) Loën: 3-fach q.-gth., in 1: 3 Amseln.

4) Borfen: Mauer mit 3 Thürmen schwebend r.
in w. — Helm: Kr. SchB.

52b. Grafen von Cilli.

Ulrich I Herr von Saneč -1262—1312 Gem. Gräfin (Mit-Erbin) von Heunburg (Cilli)

Friedrich erbt Cilli 1331^{27/6}. Graf von Cilli ^{20/4}1341. † 1359Ulrich II 1359—1368 Hermann I † 1385
Gem. Katharina von Böhmen (S. 424)Wilhelm 1368—1392 Hermann II 1392—1434
1368—1392 Erbe von Böhmen 1427
Reichsgraf Erbt Ortenburg in Kärnten 1420
^{20/6}1372 durch Erbverbrüderung (S. 143)Anna Gem. Wladislaw II König von Polen
Friedrich II 1434—1454 Barbara unehelich:
Gem. Hermann
Fürst ^{20/11}1436 Kaiser Bischof v. Strifling
(Erbverbrüderung mit Osterreich ^{10/6}1443) Eigmund 1412—1421
von Trient 1421^{29/2}—^{12/12}Ulrich III
† ^{11/11}1456

Saneč (früher auch: Suneč) einst Burg an der San W Cilli. — Grafenschaft Cilli, Celeja, Cilia, jetzt der Cillier Kreis in Steiermark. — Heunburg (Haunsberg) Burg Ö bei Gallen.

Wappen: Geviert. 1, 4 Saneč: 5-fach q.-gth w. r. 2, 3: Heunburg: 3 Sterne g. in b. — 2 Helme: 1: Kr. Flug 3-fach sch.-gth. b. w. 2: Kr. 5 Pfauen- oder w. Straußfedern.

52c. Fürsten von Eggenberg.

Ulrich Eggenberger, Kaufmann in Radkersburg † 1448

Hans Balthasar, Münzpächter in Graz 1458—
Bürger in Radkersburg 1490. † 1493

Wolfgang -1515-

Seyfried † 1594

Johann Ulrich Freiherr ^{20/12}1598. Fürst 1623
bekommt Krumau ^{22/12}1622Herzog von Krumau ^{12/4}1628. † 1634Johann Anton I bef. als gefürstete Graffschaft: Gradišca mit Aglei ^{20/2}1647.
† 1649^{19/2}

Gem. Anna Maria Markgn. v. Brandenburg. Vormünderin 1649—1658. † 1680

Krumau (Theilung ^{20/6}1665) GradišcaJohann Christian † 1710^{14/12}

Gem. Maria Ernestina

Fürstin von Schwarzenberg

erbt Krumau. † ^{4/4}1719Johann Anton Joseph † ^{9/1}1716Johann Christian † ^{22/2}1717 Maria Anna Josepha

(Gradišca, Aglei fallen an den Kaiser)

erbt Eggenberg † 1774 Gem. Johann Leopold

von Herberstein

Erbe der Gemahlin

Eggenberg Burg W bei Graz. — Radkersburg SO Graz, an der ungarischen Gränze. — Gradišca

arabisch, slaw.: Gradiško, W bei Görz. — Krumau, böhm.: Krumlow, in Böhmen SW Budweis.

Wappen. Stammwappen: 1) 3 gekr. Adler (2, 1) s., die oberen schräg einwärts gestürzt, inmitten:

rone g., in w. — Helm: Kr. Adler s. — Seit 1623 dazu: gevieretes Rück schild mit den (erdichteten?)

Wappen der Besitzungen: 2) Krumau; 3) Adelsberg; 4) Pettau; 5) Radkersburg. — Seit 1647 dazu:

) Gradišca (bis dahin Theil der Graffschaft Görz): Ankerkreuz, woran unten aufwärts gekehrter Halb-

mond, w. in q.-gth. g. b. — 7) Aglei: Adler w. in r. (vergl. S. 470)

86. Grafen von Bregenz und Kyburg I. — Grafen von Pfullendorf

(Vervollständigt.)

Ulrich V Graf im Argengau und von Bregenz (Brigantia) — 909

Buchhorn BregenzAbelhard Ulrich VI
-930-

| | | | | |
|--|---|---|--|--|
| Nichhar | Sargans Matthwart I 993-1032 | Winterthur Leutfried -993- | Bregenz Ulrich VII -970-983 | Eberhard Bischof von Constanz † 996 |
| ? | ? | ? | ? | |
| Otto I -1055 | Eberhard I -1040-1050- | Werner I -1029; 1030 | Kyburg I Adalbert † 1053 | Ulrich VIII -1043- |
| Otto II † 1089 Bon den Welfen beerbt | Eberhard II -1067- | Werner II † 1053 | Otto Adelheid † 1095 Gem. Hartmann I Graf von Dillingen | Ulrich IX † 1097 |
| | | | Montfort Bregenz Ulrich X Rudolf -1109- -1143- | Elisabeth Erbin Gem. Rudolf I Graf v. Pfullendorf und Sigmaringen 1134—1158 |

86b. Grafen von Dillingen und Kyburg II.Hugbald † 909^{10/7}

Dietwolt 909—955

Nichwin -955-

Ulrich der heilige
Bischof von Augsburg † 973

| | | | |
|--------------------|---|--------------------|--------------------|
| Wörth*) | Dillingen | | |
| Rangold I † 1053 | Hugbald II | Wormann | Eberhard |
| Rangold II † 1074 | Hugbald III † 1074 | Bischof von | Bischof von |
| Rangold III † 1126 | Hartmann I 1074—1121 Gem. Adelheid Gräfin (Erbin) v. Bregenz-Kyburg | Constanz † 1034 | Constanz † 1046 |
| Rangold IV † 1191 | Hartmann II † 1134 | | |

Rudolf II 1158—1174

Ida, erbt Elisabeth
Pfullendorf erbt Sig
G. Albrecht maringen
der reiche u. Bregenz
Gf. v. Hab- G. Hug
burg † 1199 Pfalzgr
verkauft von
Pfullendorf Lütin-
an die gen
Hohenhausen (S. 11)

Hartmann III † 1180

Adalbert † 1211

Hartmann IV † 1258

| | |
|---|---|
| Hartmann Bischof von Augsburg 1250—1256 ^{3/7} Schenkt Dilling- gen dem Bis- thume 1258 ^{10/7} | Wilburg Gem. Ulrich II Graf von Helfenstein 1246-1259- |
|---|---|

Kyburg II

Adelhard † 1170

Ulrich X † 1223. Gem. Anna von Züringen,
erbt Thun und Burgdorf (S. 96)**Thun**

Hart- Werner † 1228

mann V

†
1264^{27/11}Hedwig, Gem.
Albrecht d. weiße
Graf von Hab-
burg-ElisafHartmann VI † 1263^{3/9}Anna, Erbt Thun
und Burgdorf
Gem. 1272: Eberhard
Graf von Habburg-
Kaußenburg (S. 467)Rudolf
König
Erbt Kyburg
1264
(S. 467)*) Wörth d. b.
Donauwörth.

86c. Grafen von Habsburg und Kyburg III.

Guntram der reiche -952—972-

Ranlin Graf zu Altenburg † 990 (?) ^{22/3}

Radbod Graf von Habsburg † 1027^{20/6}

Berner I 1064—1096^{11/11}

Otto † 1111^{8/11}

Berner II Landgraf im Sundgau (Ober-Elßaß) † 1028^{20/10}
-1135—1167^{6/6}

Albrecht der reiche. Landgraf † 1199^{20/11}

Hem. Ida Gräfin (Erbin) von Pfullendorf (S. 466)

Rudolf I Landgraf 1199—1132^{10/4}

Habsburg-Elßaß

Albrecht der reiche 1211—1239^{13/10}

Hem. Hedwig Gräfin (Erbin)
von Kyburg (S. 466)

Rudolf Landgraf 1239—

erbt Kyburg 1264

König 1273—1291^{13/7}

Albrecht I

Herzog von

Österreich

1282^{17/10}

König 1298—1308

(S. 58, 30)

Rauhenburg-Klettgau

Rudolf II der verschwiegene

1239—1249^{6/7}

Godfried I

1249—1271^{20/9}

Rudolf III 1271—1315^{22/1}

Hem. Elisabeth Gräfin (Erbin)

von Rapperschwyl 1295

Johann I † 1337^{21/9}

Rapperschwyl

Johann II

† 1350^{17/10}

verkauft 1358^{2/9}

Rapperschwyl

an Österreich

Johann III

† -1395-

Rudolf Bischof

von Constanz

1274—1293

Godfried

Freibing.

in

England

Klettgau

Rudolf IV

† 1382

Johann IV

† 1408^{18/5}

verf. Rauhenburg

1387 an Österreich

Ursula

erbt Klettgau 1408

Hem. Rudolf Graf

von Sulz (S. 118)

1622

noch

lebend.

Gräfin

von

Denbigh

in Wales

seit

14^{9/9}

1622

Kyburg III

Eberhard † -1284

Hem. Anna Bfn. v. Kyburg

Erbin von Burgdorf und

Thun 1263 (S. 466)

Hartmann I -1301

Thun

mann II

† 1322

^{21/10}

Burgdorf

Eberhard II

† 1357^{17/4}

H. 1326: Vertha

Bfn. (Erbin) von

Buchegg, Land-

gräfin v. Burgund

Hartmann III

Landgraf † 1377

Hem. Anna Gräfin

(Erbin) von Rüdau

(S. 338)

Egon † 1415

verkauft Rüdau

^{9/4} 1384 an Österreich,

Thun und Burgdorf

^{7/4} 1384' an Bern

Habsburg, d. h. Habschtzburg, und Altenburg NÖ Arau. — Kyburg NÖ und Rapperschwyl SÖ Zurich.
Rauhenburg Ö Basel. — Thun SÖ u. Burgdorf, Berthout NÖ Bern. — Buchegg Burg S bei Solothurn

Wappen. Habsburg: Löwe, r. in g. (Rauhenb. in w.) Helm: Kopf des Löwen wachsend, hinten besetzt
mit drachenschweifartigem g. Kamm, dessen Spitzen mit Pfauenfederu besetzt sind. — Kyburg: Schräg-
lfe begleitet von zwei Löwen, g. in r. Helm: Kr. Pfauenschwanz (seit 1262 Helm von Österreich). —
Rapperschwyl: drei Rosen auf gestützten gr. Stäben, r. in w. Helm: zwei w. Schwanenhälse hintereinander
mit 1315 Helm von Habsburg-Rauhenburg). — Felding: 3fach q.-gth. w. b.; in 2: 3 g. Kanten.
Luz: Wulst. Fajelzweig, von welchem ein Vogel eine Kufe frisst, nat. — Bre gen z (?) : 3 f. h.-gth. f. h.

348. Die Päpste.

| | | | |
|---|---|--------------------------------|---|
| Jacharias | $\frac{3}{12}$ 741—752 ¹⁴ / ₃ | Johann 15 | $\frac{6}{-}$ 984—996 ¹⁷ / ₃ |
| Stephan 3 | $\frac{26}{2}$ 752—757 ²⁵ / ₄ | Gregor 5 von Kärnten (E. 35) | $\frac{0}{4}$ 996—999 ¹⁹ / ₃ |
| St. Paul 1 | $\frac{29}{5}$ 757—767 ²⁹ / ₆ | Johann 16 Philagathes | $\frac{0}{4}$ 997—998 ⁰ / ₆ |
| Constantin 2 | 767—768 ⁰ / ₈ | Silvester 2 Gerbert | $\frac{3}{4}$ 999—1003 ¹⁷ / ₄ |
| Stephan 4 | $\frac{7}{8}$ 768—772 ²⁴ / ₁ | Johann 17 Sicco | $\frac{13}{6}$ — $\frac{7}{12}$ 1003 |
| Hadrian 1 | $\frac{0}{2}$ 772—795 ²⁵ / ₁₂ | Johann 18 Jafano | $\frac{25}{12}$ 1003—1009 ⁶ / ₆ |
| St. Leo 3 | $\frac{27}{12}$ 795—816 ¹¹ / ₆ | Sergius 4 | $\frac{24}{6}$ 1009—1012 ² / ₆ |
| Stephan 5 | $\frac{27}{6}$ 816—817 ²⁴ / ₁ | Benedict 8 | $\frac{22}{6}$ 1012—1024 ⁷ / ₆ |
| Paschalis 1 | $\frac{25}{1}$ 817—824 ¹¹ / ₆ | Johann 19 | $\frac{10}{6}$ 1024—1033 ⁷ / ₆ |
| Eugen 2 | $\frac{0}{5}$ 824—827 ¹⁷ / ₆ | Benedict 9 | $\frac{0}{1}$ 1033—1045 ¹ / ₁ |
| Valentin | $\frac{1}{8}$ — $\frac{10}{10}$ 827 | Gregor 6 | $\frac{1}{8}$ 1045—1046 ²⁴ / ₈ |
| Gregor 4 | $\frac{5}{1}$ 825—844 ²⁵ / ₁ | Clemens 2 von Moorleben | $\frac{24}{12}$ 1046—1047 ²⁴ / ₁₂ |
| Sergius 2 | $\frac{0}{1}$ 844—847 ²⁷ / ₁ | (Bischof von Bamberg). | |
| Leo 4 | $\frac{10}{8}$ 847—855 ¹⁷ / ₇ | Benedict 9 abermals | $\frac{0}{11}$ 1047—1048 ¹⁶ / ₁₁ |
| (Hier die erdichtete Päpstin Johanna.) | | | |
| Benedict 3 | $\frac{29}{0}$ 855—858 ⁷ / ₄ | Damajus 2 | $\frac{17}{7}$ — $\frac{0}{8}$ 1048 |
| Rifolaus 1 | $\frac{24}{4}$ 858—867 ¹³ / ₁₁ | Leo 9 von Egisheim (Tull) | $\frac{1}{12}$ 1048—1055 ¹⁹ / ₁₂ |
| Hadrian 2 | $\frac{14}{12}$ 867—872 ²⁶ / ₁₁ | Victor 2 Graf von Kalw? | |
| Johann 8 | $\frac{14}{12}$ 872—882 ¹⁹ / ₁₂ | (Eichstädt). | $\frac{13}{3}$ 1055—1057 ²⁹ / ₃ |
| Marinus | $\frac{28}{18}$ 882—884 ¹⁹ / ₅ | Stephan 10 von Niederloth- | |
| Hadrian 3 | $\frac{0}{5}$ 884—885 ⁰ / ₈ | ringen (E. 49) | $\frac{2}{8}$ 1057—1058 ²⁹ / ₈ |
| Stephan 6 | $\frac{0}{7}$ 885—891 ⁷ / ₈ | Benedict 10 | $\frac{2}{4}$ 1058—1059 ⁰ / ₄ |
| Normosus | $\frac{21}{10}$ 891—896 ²³ / ₅ | Rifolaus 2 | $\frac{24}{1}$ 1059—1061 ¹⁷ / ₁ |
| Bonifacius 6 | $\frac{3}{5}$ — $\frac{6}{6}$ 896 | Alexander 2 von Badagio | $\frac{1}{10}$ 1061—1073 ²¹ / ₁₀ |
| Stephan 7 | $\frac{0}{6}$ 896—897 ²⁵ / ₇ | Gregor 7 Hilbrand | $\frac{22}{4}$ 1073—1085 ²³ / ₄ |
| Romanus | $\frac{0}{7}$ — $\frac{25}{11}$ 897 | Victor 3 Herzog von Capua | $\frac{24}{5}$ 1086—1087 ¹⁶ / ₅ |
| Theodor 2 | $\frac{0}{11}$ — $\frac{0}{11}$ 897 | Urban 2 von Ragern | $\frac{12}{3}$ 1088—1099 ²⁹ / ₃ |
| Johann 9 | $\frac{0}{6}$ 898—900 ⁰ / ₇ | Paschalis 2 | $\frac{13}{3}$ 1099—111 ²¹ / ₃ |
| Benedict 4 | $\frac{0}{7}$ 900—903 ⁰ / ₈ | Gelasius 2 | $\frac{24}{1}$ 1115—1119 ²⁹ / ₁ |
| Leo 5 | $\frac{28}{10}$ — $\frac{6}{12}$ 903 | Calixtus 2 (Guido) Graf von | |
| Christoph | $\frac{0}{12}$ 903—904 ⁰ / ₁ | Burgund (E. 340) | $\frac{2}{8}$ 1119—1124 ¹⁷ / ₈ |
| Sergius 3 | $\frac{29}{1}$ 904—911 ⁴ / ₀ | Honorius 2 | $\frac{16}{12}$ 1124—1130 ¹⁷ / ₁₂ |
| Anastasius 3 | $\frac{0}{9}$ 911—913 ⁰ / ₁₁ | Innocenz 2 | $\frac{14}{2}$ 1130—1143 ¹⁴ / ₂ |
| Lando | $\frac{0}{11}$ 913—914 ²⁶ / ₄ | Cölestinus 2 Castelli | $\frac{26}{6}$ 1143—1144 ³ / ₆ |
| Johann 10 | $\frac{15}{5}$ 914—925 ¹⁷ / ₇ | Lucius 2 de Caccianemici | $\frac{12}{3}$ 1144—1145 ¹³ / ₃ |
| Leo 6 | $\frac{0}{7}$ 925—929 ³ / ₂ | Eugen 3 | $\frac{15}{2}$ 1145—1153 ⁵ / ₂ |
| Stephan 8 | $\frac{19}{5}$ 929—931 ¹³ / ₁ | Anastasius 4 | $\frac{12}{12}$ 1153—1154 ³ / ₁₂ |
| Johann 11 | $\frac{0}{5}$ 931—936 ³ / ₁ | Hadrian 4 Breakpear | $\frac{4}{12}$ 1154—1159 ⁰ / ₁₂ |
| Leo 7 | $\frac{0}{1}$ 936—939 ¹⁸ / ₇ | Alexander 3 de Bandinelli | $\frac{7}{9}$ 1159—1181 ¹² / ₉ |
| Stephan 9 | $\frac{19}{5}$ 939—942 ¹⁰ / ₁₁ | Lucius 3 Alincigoli | $\frac{1}{6}$ 1181—1185 ²⁵ / ₆ |
| Martin 3 | $\frac{0}{11}$ 942—946 ²⁵ / ₁₁ | Urban 3 Crivelli | $\frac{25}{11}$ 1185—1187 ²⁵ / ₁₁ |
| Agapitus 2 | $\frac{0}{4}$ 946—955 ⁰ / ₁₁ | Gregor 8 von Morra | $\frac{21}{10}$ — $\frac{17}{12}$ 1187 |
| Johann 12 (Octavian). | $\frac{10}{12}$ 955—963 ⁴ / ₁₂ | Clemens 3 Scolari | $\frac{19}{12}$ 1187—1191 ⁷ / ₁₂ |
| Seit ihm verändern die gewöhnlichen Päpste ihre Vornamen. | | | |
| Leo 8 | $\frac{0}{12}$ 963—965 ¹⁷ / ₃ | Cölestinus 3 Orsini | $\frac{25}{3}$ 1191—1198 ⁸ / ₃ |
| Benedict 5 | $\frac{14}{5}$ 964—965 ⁴ / ₇ | Innocenz 3 von Segni | $\frac{0}{1}$ 1198—1216 ¹⁶ / ₁ |
| Johann 13 | $\frac{1}{10}$ 965—972 ⁰ / ₁₀ | Honorius 3 Savelli | $\frac{18}{12}$ 1216—1227 ¹⁶ / ₁₂ |
| Benedict 6 | $\frac{0}{12}$ 972—974 ¹⁹ / ₇ | Gregor 9 von Segni | $\frac{19}{5}$ 1227—1241 ²¹ / ₅ |
| Benedict 7 | $\frac{0}{10}$ 974—983 ⁰ / ₁₀ | Cölestinus 4 von Castiglione | $\frac{22}{10}$ — $\frac{17}{12}$ 1241 |
| Johann 14 | $\frac{0}{11}$ 983—984 ²⁰ / ₈ | Innocenz 4 Jiesco | $\frac{24}{6}$ 1243—1253 ³ / ₆ |
| Bonifacius 7 | $\frac{0}{4}$ 984—985 ⁰ / ₇ | Alexander 4 von Segni | $\frac{27}{12}$ 1254—1261 ²⁷ / ₁₂ |
| | | Urban 4 von Court-Palais | $\frac{29}{6}$ 1261—1264 ²⁷ / ₆ |
| | | Clemens 4 Fulcobi | $\frac{0}{2}$ 1265—1267 ²⁷ / ₂ |
| | | Gregor 10 Visconti | $\frac{1}{6}$ 1271—1276 ⁰ / ₆ |

| | |
|-------------------------|--|
| nocenz 5, aus Tarantaje | $2\frac{1}{2}$ — $2\frac{2}{6}$ 1276 |
| adrian 5 Fiesco | $1\frac{1}{2}$ / ₇ — $1\frac{1}{7}$ / ₈ 1276 |
| Urban 20 | $1\frac{13}{10}$ 1276—1277 ¹⁰ / ₅ |
| Kolauß 3 Orsini | $2\frac{23}{11}$ 1277—1280 ²³ / ₈ |
| artin 4 von Brion | $2\frac{2}{8}$ 1281—1285 ²⁰ / ₃ |
| morius 4 Savelli | $2\frac{2}{8}$ 1285—1287 ³ / ₄ |
| Kolauß 4 Maesi | $1\frac{15}{12}$ 1288—1292 ⁴ / ₄ |
| Mesinas 4, aus Morrone | $5\frac{7}{7}$ — $1\frac{12}{12}$ 1294 |
| nifianuß 8 Gaetano | $6\frac{11}{12}$ 1294—1303 ¹¹ / ₁₀ |
| Benedict 11 Bocasino | $2\frac{27}{10}$ 1303—1304 ⁷ / ₇ |
| emens 5 von Goth | $5\frac{6}{6}$ 1305—1314 ²⁰ / ₄ |

In Avignon, 1309.

| | |
|--|--|
| Urban 21 von Bese | $7\frac{6}{6}$ 1316—1334 ³ / ₁₃ |
| Benedict 12 Gourner | $2\frac{20}{12}$ 1334—1342 ²⁵ / ₄ |
| emens 6 von Beaufort | $7\frac{10}{12}$ 1342—1352 ⁶ / ₁₂ |
| nocenz 6 von Albret | $1\frac{18}{12}$ 1352—1362 ¹² / ₆ |
| Urban 5 von Grifac | $2\frac{28}{10}$ 1362—1370 ¹⁸ / ₁₂ |
| Gregor 11 von Beaufort | $3\frac{20}{12}$ 1370—1375 ²⁷ / ₃ |
| emens (7) Roger Graf von Gersoy (S. 337) (Cambrai) | $2\frac{21}{6}$ 1378—1394 ¹⁰ / ₆ |
| Benedict 13 von Luna | $2\frac{28}{6}$ 1394—1417 ²⁰ / ₇ |

In Rom.

| | |
|---|---|
| Urban 6 Prignano | $6\frac{1}{6}$ 1378—1389 ¹⁵ / ₁₀ |
| nifianuß 9 Tomajelli | $2\frac{7}{11}$ 1389—1404 ⁷ / ₁₀ |
| nocenz 7 von Mellorati | $1\frac{17}{10}$ 1404—1406 ⁹ / ₁₁ |
| Gregor 12 Cortario | $3\frac{30}{11}$ 1406—1409 ³ / ₆ |
| Alexander 5 Filargi | $2\frac{20}{6}$ 1409—1410 ³ / ₅ |
| Urban 22 Goffa | $1\frac{12}{12}$ 1410—1415 ²⁹ / ₅ |
| artin 5 Colonna | $1\frac{11}{11}$ 1415—1431 ²¹ / ₂ |
| emens 8 Mugnos | $0\frac{9}{9}$ 1424—1429 ²⁶ / ₇ |
| Urban 4 Condolmieri | $3\frac{2}{3}$ 1431—1447 ²³ / ₂ |
| Gregor 5 (Amadeus VIII) Herzog von Savoyen (S. 342) | $5\frac{11}{11}$ 1439—1449 ⁷ / ₄ |
| Kolauß 5 von Sarzana | $6\frac{9}{8}$ 1447—1455 ²⁴ / ₃ |
| Sixtus 3 Borgia | $6\frac{5}{4}$ 1455—1458 ⁸ / ₆ |
| Urban 2 Piccolomini | $1\frac{10}{8}$ 1458—1464 ¹⁵ / ₈ |
| Urban 2 Barbi | $3\frac{30}{10}$ 1464—1471 ²⁸ / ₇ |
| Sixtus 4 v. la Rovere (S. 361) | $9\frac{9}{8}$ 1471—1484 ¹² / ₈ |
| Innocenz 8 Cibo (S. 369) | $2\frac{29}{8}$ 1448—1492 ²⁵ / ₇ |
| Alexander 6 Lenzioli-Borgia | $1\frac{11}{8}$ 1492—1503 ¹⁸ / ₈ |
| Sixtus 3 Todeschini-Piccolomini | $2\frac{22}{9}$ — $1\frac{18}{10}$ 1503 |
| Sixtus 2 v. la Rovere (S. 361) | $1\frac{11}{11}$ 1503—1513 ²¹ / ₂ |
| Leo 10 Medici (S. 350) | $1\frac{11}{5}$ 1513—1521 ¹ / ₁₂ |

| | |
|--|--|
| Hadrian 6 Bopens | $9\frac{1}{4}$ 1522—1523 ²⁴ / ₉ |
| Clemens 7 Medici (S. 350) | $1\frac{19}{11}$ 1523—1534 ²³ / ₉ |
| Paul 3 Jarnese | $1\frac{13}{10}$ 1534—1549 ¹⁰ / ₁₁ |
| Julius 3 Giocchi | $7\frac{7}{8}$ 1550—1555 ²³ / ₃ |
| Marcellus 2 Cervino | $9\frac{1}{4}$ — $3\frac{30}{4}$ 1555 |
| Paul 4 Carafa | $2\frac{23}{3}$ 1555—1559 ¹⁸ / ₈ |
| Pius 4 Medigino (Medici) (S. 350) | $2\frac{26}{12}$ 1559—1565 ⁹ / ₁₂ |
| Pius 5 Ghislieri-Carafa | $7\frac{1}{1}$ 1566—1572 ¹ / ₃ |
| Gregor 13 Buoncompagno (S. 372) | $1\frac{13}{3}$ 1572—1585 ¹⁰ / ₄ |
| Sixtus 5 Peretti v. Montalto | $2\frac{24}{4}$ 1585—1590 ²⁷ / ₈ |
| Urban 7 Castagna | $1\frac{15}{1}$ — $2\frac{27}{6}$ 1590 |
| Gregor 14 Eshadrati | $5\frac{7}{12}$ 1590—1591 ¹⁵ / ₁₀ |
| Innocenz 9 Fachinetti | $2\frac{29}{10}$ — $3\frac{30}{12}$ 1591 |
| Clemens 8 Adobrandini | $3\frac{30}{1}$ 1592—1605 ³ / ₃ |
| Leo 11 Medici (S. 351) | $1\frac{1}{4}$ — $2\frac{27}{4}$ 1605 |
| Paul 5 Borghese | $1\frac{16}{3}$ 1605—1621 ²⁸ / ₁ |
| Gregor 15 Ludovisi (S. 372) | $9\frac{2}{2}$ 1621—1623 ⁷ / ₇ |
| Urban 8 Barberini | $6\frac{6}{8}$ 1623—1644 ²⁸ / ₇ |
| Innocenz 10 Pamfili | $1\frac{13}{9}$ 1644—1655 ⁷ / ₁ |
| Alexander 7 Chigi | $7\frac{4}{4}$ 1655—1667 ²³ / ₅ |
| Clemens 9 Rospigliosi | $2\frac{20}{6}$ 1667—1669 ⁹ / ₁₂ |
| Clemens 10 Altieri | $2\frac{29}{4}$ 1670—1676 ²² / ₇ |
| Innocenz 11 Odescalchi | $2\frac{29}{1}$ 1676—1689 ¹⁷ / ₅ |
| Alexander 8 Otobuoni | $6\frac{6}{10}$ 1689—1691 ¹ / ₂ |
| Innocenz 12 Pignatelli | $1\frac{12}{7}$ 1691—1700 ²⁷ / ₉ |
| Clemens 11 Albani | $2\frac{23}{11}$ 1700—1721 ¹⁹ / ₅ |
| Innocenz 13 Conti | $2\frac{2}{5}$ 1721—1724 ⁷ / ₃ |
| Benedict 12 Orsini | $2\frac{29}{3}$ 1724—1730 ²¹ / ₂ |
| Clemens 12 Corsini | $1\frac{12}{12}$ 1730—1740 ⁹ / ₂ |
| Benedict 14 Lambertini | $1\frac{17}{8}$ 1740—1758 ³ / ₅ |
| Clemens 13 Rezzonico | $6\frac{6}{7}$ 1758—1769 ² / ₂ |
| Clemens 14 Changanelli | $1\frac{19}{5}$ 1769—1774 ²² / ₉ |
| Pius 6 Braschi | $1\frac{15}{2}$ 1775—1799 ²⁸ / ₈ |
| Rom Republik | $1\frac{15}{2}$ 1798—1799 ²⁰ / ₈ |
| Pius 7 Chiaramonti | $1\frac{14}{3}$ 1800—1809 ¹⁷ / ₅ |
| Leo 12 della Genga | $4\frac{4}{5}$ 1814—1823 ²⁰ / ₈ |
| Pius 8 Castiglione | $2\frac{27}{9}$ 1823—1829 ¹⁰ / ₁₂ |
| Pius 8 Castiglione | $3\frac{31}{2}$ 1829—1830 ³⁰ / ₁₁ |
| Gregor 16 Capellari | $2\frac{2}{2}$ 1831—1846 ¹ / ₆ |
| Pius 9 Mastai-Ferretti | $6\frac{6}{6}$ 1846— |
| (Rom Republik $9\frac{1}{2}$ — $2\frac{7}{7}$ 1849) | |
| der weltlichen Herrschaft entsetzt 1870 ⁹ / ₁₀ | |

(Anmerkung zu den nachfolgenden Verzeichnissen.)

Bei denjenigen Bischöfen, welche mehrere Bistümer nach einander oder zugleich verwaltet haben, sind letzterer Namen in Klammern hinzugefügt, ausgenommen das, wo auf die Stammtafel verwiesen ist, in welcher jene Bistümer bereits angegeben sind.)

349. Patriarchen von Aglei.

Patriarchatus Aquilegiensis. *AVVILEGIA, Axvλnιa*
ital.: *Aquileja*, deutsch: Aglei, slav.: *Aglar*. —
S. Maria, SS. Hermagoras et Fortunatus.
Residenz: Udine in Friaul.

| | |
|---|---|
| Johann | 984—1019 ^{10/6} |
| Poppo (Wolfgang) | 1019—1042 ^{28/6} |
| Eberhard | 1042—1049 |
| Godwalt | 1049—1063 ^{23/6} ? |
| Nawenger (Nawengerio) | 1063—1068 |
| Eighard Graf von Peilstein | 1068—1077 ^{12/8} |
| Heinrich | 1077—1084 |
| (Swatobor) Friedrich von Böhmen (S. 412) | ^{9/8} 1084—1085 ^{23/8} |
| Ulrich I von Kärnten (S. 52) | 1085—1121 ^{11/12} |
| Gerhard Primiero | ^{21/12} 1122—1130 |
| Pilgrim I v. Kärnten (S. 53) | ^{29/8} 1132—1161 ^{9/8} |
| Ulrich II Graf von Treuen | ^{29/8} 1161—1182 ^{1/4} |
| Godfried | 1182—1195 ^{15/1} |
| Pilgrim II | ^{9/8} 1195—1204 ^{12/8} |
| Wolfgang von Leubrechtstirchen (Passau) | ^{24/8} 1204—1218 ^{23/1} |
| Berthold Herzog von Mera- nien (S. 65) | ^{27/8} 1218—1251 ^{23/8} |
| Gregor von Montelongo | ^{29/8} 1251—1269 ^{9/8} |
| Philipp Herzog von Kärnten (S. 53) Erzbischof v. Salz- burg, Verweier | ^{28/8} 1269—1273 |
| Raimund von Thurn | ^{12/8} 1273—1299 ^{23/2} |
| Peter Bertra | ^{9/2} 1299—1301 ^{18/2} |
| Ottobuono de' Razzi | ^{30/8} 1302—1315 ^{14/1} |
| Gaston von Thurn | ^{31/12} 1316—1318 ^{20/8} |
| Paganus von Thurn | ^{23/8} 1319—1332 ^{19/12} |
| Bertram von Saint-Genès | ^{4/7} 1334—1350 ^{6/6} |
| Nikolaus (Wastard) von Kugel- burg (S. 413) | ^{28/10} 1350—1358 ^{29/7} |
| Ludwig I von Thurn | ^{10/8} 1359—1365 ^{20/6} |
| Markwart v. Haubec (Const.) | ^{23/8} 1365—1381 ^{1/1} |
| Philipp v. Frankeich, Herzog von Alençon (S. 304) | ^{11/2} 1381—1387 |
| Johann Sobieslaw Markgraf von Mähren (S. 413) | ^{27/11} 1387—1394 ^{12/10} |
| Anton I Gaetano | ^{27/1} 1395—1402 ^{2/2} |
| Anton II Panciera, aus Por- togruaro | ^{28/2} 1402—1408 ^{13/6} |
| Anton III da Ponte, Gegen- Patriarch | ^{9/8} 1409—1418 |
| Ludwig II Herzog v. Tet (S. 97) | ^{9/7} 1412—1439 ^{19/8} |
| der weltlichen Herrschaft entsetzt ^{3/12} 1423 | |
| Ludwig III Scarampo-Mez- zarota | ^{18/12} 1439—1465 ^{27/8} |
| erkennt die Landeshoheit Benedic's an 1445 ^{16/7} . | |

Wappen: Adler gefr. g. in b. (angeblich das des Herzogthums Friaul, Forum Julii).

350. Bischöfe von Triest.

Ep. Tergestinus (Prov. Aquilegiensis)
Trieste, TERGESTE, Τεργεστίν. — S. Justus

| | |
|---|--|
| Adalgar | -1031—1072- |
| Heribert | -1080—1082- |
| Heinrich | -1106—1114- |
| Hartwig | -1115- |
| Dietmar | -1134—1145- |
| Bernhard I | -1148—1152- |
| Bernhard II | -1152—1186- |
| Heinrich I | 1186—1188- |
| Leuthold | -1188—1190- |
| Wolfgang | 1190—1192- |
| Heinrich II Napizza | -1200— |
| Wigbald | -1203— |
| Gebhard I | -1209—1211 |
| Konrad Bojani della Vertica | 1212—1230 ^{11/11} |
| Leonhard I | 1230—1233 ^{21/11} |
| Bernhard von Cucagna | ^{23/11} ?1233—1234 |
| Gebhard II Arangone | ^{9/10} 1234—1236 |
| Johann IV | ^{10/8} 1236—1237 |
| Ulrich de Portis | ^{19/8} 1237—1253 |
| Leonhard II | 1253—1255 |
| Gregor, Guerrerio | ^{10/8} 1255—1259 |
| Leonhard III | 1259—1262 |
| Arlongo de' Bisogni | ^{6/11} 1262—1282 |
| Volkwin de Portis | ^{18/12} 1282—1286 ^{6/8} |
| Briffa di Toppo | 1286—1299 ^{20/8} |
| Johann V von Thurn | ^{10/10} 1299—1300 |
| Heinrich III Napizza | 1300—1303 |
| Rudolf I de' Pedrazani | ^{29/9} 1303—1304 |
| Rudolf II Morandino | 1304—1320 ^{7/8} |
| Gregor VI de Luca Administrator | 1323—1327 |
| Wilhelm | ^{28/12} 1328—1330 |
| Pace (Paeschali?) di Vedano | ^{21/11} 1330—1341 ^{12/8} |
| Franz I Amerino | ^{29/12} 1342—1347 ^{7/4} |
| Ludwig I von Thurn | ^{4/12} 1347—1350 ^{20/8} |
| Anton I de' Negri | ^{30/12} 1350—1369 ^{15/8} |
| Angelus aus Chiozza | ^{19/12} 1369—1383 ^{12/8} |
| Heinrich IV von Wilsenstein | ^{27/11} 1383—1396 ^{6/10} |
| Simon Saltarello | ^{1/10} 1396—1408 |
| Johann VI Tripoli | 1408—1409 ^{29/8} |
| Nikolaus I de' Carturi | ^{9/8} 1409—1416 ^{12/1} |
| Jacob Bellardi (Arrigou) | ^{29/12} 1417—1424 ^{16/8} |
| Marino Coronini | ^{28/12} 1424—1431 ^{27/8} |
| Nikolaus II Aldegardi | ^{29/11} 1441—1447 ^{4/6} |
| Aeneas Sylvius Piccolomini (Papst Pius II) resignirt | ^{3/6} 1447—1450 |
| Ludwig II von Thurn | 1450—1451 |
| Anton II Goppo | ^{15/8} 1451—1457 |
| Agatino von Sebrisch | ^{28/8} 1487—1500 |
| Peter Buonomo | ^{13/10} 1501—1546 ^{4/7} |

Triest 1516 unter österreichische Landeshoheit.
Kein Wappen. Das Geschlechtswappen des Bischofs

351. Erzbischöfe von Salzburg.

Archiep. Salisburgensis, IVVAVVM. — S. Rupertus. St. Rupertst.

| | |
|--|--|
| Kru, Arno, Bischof | 11 ^o /6785— |
| Erzbischof | 798—821 ²⁴ / ₁ |
| Adalram | 5 ^o /821—836 ⁴ / ₁ |
| Leutram | 20 ^o /836—859 ¹⁴ / ₁₀ |
| Adalwin | 859—873 ¹⁴ / ₅ |
| Adalbert I | 873—873 ⁶ / ₄ |
| Dietmar I | 13 ^o /873—907 ⁹ / ₇ |
| Pilgrim I | 907—923 ⁹ / ₁₀ |
| Adalbert II (Adalbert, Rudbert) | 923—935 ¹⁴ / ₁₁ |
| Eggholf | 935—939 ²⁷ / ₈ |
| Herhold Graf von Scheyern | 939—958 |
| Friedrich I (Graf von Peilstein) | 958—991 ¹ / ₅ |
| Wartwig Graf von Ortenburg | 9 ^o /991—1023 ⁵ / ₁₂ |
| Häntler Markgraf von Meissen | 9 ^o /1024—1025 ¹¹ / ₁₁ |
| Dietmar II | 21 ^o /1025—1041 ²³ / ₇ |
| Salwin | 25 ^o /1041—1060 ⁸ / ₄ |
| Geßhard | 30 ^o /1060—1088 ¹⁵ / ₆ |
| Himo Graf von Moding | 23 ^o /1090—1101 ²⁹ / ₉ |
| Konrad I Graf von Abensberg | 7 ^o /1106—1147 ⁴ / ₄ |
| Herhard I von Hilpoltstein | 29 ^o /1147—1164 ²² / ₆ |
| Konrad II Markgraf v. Österreich (S. 57) | 20 ^o /1164—1168 ²⁹ / ₉ |
| Adalbert III Herzog von Böhmen. (S. 413) Entsetzt. | 1 ^o /1168—1177 ⁹ / ₈ |
| Konrad III Graf von Wittelsbach (S. 72) | 2 ^o /1177—1183 ⁹ / ₁₁ |
| Adalbert III abermals | 10 ^o /1183—1200 ⁸ / ₄ |
| Herhard II von Truchsen (Prizen) | 20 ^o /1200—1246 ¹ / ₁₂ |
| Hernhard I Graf v. Riegenhain | 1247 |
| Hilipp Herzog von Kärnten (S. 53) | 9 ^o /1247—1256 |
| Irch | 1256—1265 |
| Hadislaw Herzog von Schlesien (S. 417, B) | 10 ^o /11265—1270 ²⁷ / ₄ |
| Friedrich II von Walchen | 28 ^o /1270—1284 ⁹ / ₅ |
| Hudolf von Hohenck | 21 ^o /1284—1290 ³ / ₈ |
| Konrad IV von Breitenfurt | 10 ^o /1291—1312 ²³ / ₃ |
| Freihard von Pollheim | 1 ^o /1312—1315 ⁶ / ₁₀ |
| Friedrich III von Leibnig | 24 ^o /1315—1338 ³⁰ / ₃ |
| einrich Pyrnbrunner | 1338—1343 ³ / ₈ |
| Ertholf von Weiffenegg | 1343—1365 ¹² / ₈ |
| Pilgrim II von Puchheim | 1365—1396 ⁵ / ₄ |
| regor Schenk von Österreich | 10 ^o /1396—1403 ¹⁰ / ₅ |
| Herhard III von Neuhaus | 21 ^o /1403—1427 ¹⁶ / ₁ |

| | |
|---|--|
| Eberhard IV von Stahremberg | 1427—1429 ² / ₂ |
| Johann II von Reichensperg | 9 ^o /21429—1441 ³⁰ / ₀ |
| Friedrich IV Truchseß von Emberg | 1441—1452 ⁴ / ₄ |
| Sigmund von Volkersdorf | 9 ^o /1452—1461 ¹³ / ₁₁ |
| Burghard von Weißbriach | 10 ^o /11461—1466 ¹⁰ / ₂ |
| Bernhard II von Rohr | 23 ^o /21466—1482 |
| Johann III Bedenschlager | 14 ^o /111482—1489 ¹³ / ₁₂ |
| Friedrich IV Graf von Schauenberg | 20 ^o /121489—1494 ⁴ / ₁₀ |
| Sigmund II von Holneck | 10 ^o /101494—1495 ⁷ / ₇ |
| Leonard von Keutschach | 4 ^o /71495—1519 ⁶ / ₆ |
| Matthäus Lange von Welkenburg (Cardinal 1511) | 9 ^o /61519—1540 ³⁰ / ₃ |
| Ernst Herzog von Baiern (S. 76, A) | 16 ^o /101540—1554 ¹⁰ / ₇ |
| Michael von Kuenburg | 21 ^o /71554—1560 ¹⁷ / ₁₁ |
| Johann Jacob Khün von Belajß | 20 ^o /111560—1586 ⁶ / ₆ |
| Georg von Kuenburg | 4 ^o /51586—1587 ²⁹ / ₁ |
| Wolfgang Dietrich von Raitenau ref. († 10/1617) | 11 ^o /31587—1612 ⁷ / ₃ |
| Marcus Eittich Graf von Hohenems (S. 463) | 18 ^o /31612—1619 ¹⁰ / ₁₀ |
| Paris Graf von Ledron | 13 ^o /111619—1653 ³ / ₁₂ |
| Guidobald Graf von Thun (Regensburg) | 2 ^o /21654—1668 ⁶ / ₆ |
| Mazilian Gaudolf Graf von Kuenburg | 30 ^o /21668—1687 ⁷ / ₅ |
| Johann Ernst Graf von Thun | 30 ^o /61687—1709 ²⁰ / ₄ |
| Franz Anton Fürst v. Harrach | 30 ^o /41709—1727 ¹⁹ / ₇ |
| Leopold Graf von Firmian | 4 ^o /101727—1744 ²² / ₁₀ |
| Jacob Ernst Graf von Liechtenstein-Castelcorneo | 13 ^o /11745—1747 ¹⁹ / ₆ |
| Andreas Graf v. Dietrichstein | 10 ^o /61747—1753 ⁹ / ₁ |
| Sigmund III Graf von Schrattenbach | 5 ^o /41753—1771 ¹⁰ / ₁₂ |
| Sieronymus Graf v. Colloredo | 14 ^o /51772—1803 ¹¹ / ₄ |
| † 21/121812 | |
| Herzogthum und Kurfürstenthum (S. 69) | 11 ^o /21803—1806 ¹² / ₂ |
| österreichisch | 17 ^o /31806—1810 ¹² / ₀ |
| baierisch | 12 ^o /61810—1816 ¹ / ₃ |
| österreichisch | 1 ^o /61816— |

Wappen: Hochgeth. a) Lowe ö. in g. b) 3-fach a.geth. r. w. — Thure Helm.

352. Bischöfe von Freising.

Ep. Frisingensis, Prov. Salisburgensis. — S. Maria et S. Corbinianus.

| | | | |
|--|---|---|--|
| Aribo | 764—784 ^{4/5} | Paul von Harrach | 13 ^{1/2} 1359—1377 ^{23/7} |
| Batto | 0 ^{6/7} 784—810 ^{27/9} | Leopold von Sturmburg | 1377—1481 ^{15/9} |
| Flitto | 810—834 ^{10/12} | Berthold von Faimingen | 20 ^{0/9} 1381—1410 ^{7/9} |
| Erchembert | 20 ^{1/12} 835—854 ^{11/1} | Konrad V von Hebenstreit | 22 ^{2/3} 1411—1412 |
| Anno | 1 ^{1/2} 854—875 ^{9/10} | Hermann (Bastard) von Gilly (Trient) (S. 465) | 26 ^{7/7} 1412—1421 ^{29/3} |
| Arnold | 4 ^{1/2} 875—883 ^{21/9} | Nikodemus della Scala | 29 ^{3/3} 1421—1443 ^{13/3} |
| Baldo | 19 ^{1/10} 883—906 ^{11/6} | Heinrich II Schlid | 12 ^{0/9} 1443—1448 ^{13/7} |
| Udo | 0 ^{6/9} 906—907 ^{28/6} | Johann III Grünwälder Cardinal 1448 | 18 ^{1/1} 1448—1452 ^{21/11} |
| Drachhof | 0 ^{6/9} 907—926 ^{23/6} | Johann IV Tulbed | 10 ^{1/1} 1453—1473 |
| Wolfram | 10 ^{1/12} 926—935 ^{11/7} | Eirtus von Thannberg | 12 ^{1/1} 1473—1495 ^{14/7} |
| St. Landbercht | 28 ^{0/9} 938—957 ^{19/9} | Rudbercht Pfalzgraf bei Rhein (S. 74, G) | 1 ^{1/6} 1495—1498 ^{2/12} |
| Abraham | 0 ^{1/11} 957—993 ^{7/6} | Philipp Pfalzgraf bei Rhein (S. 74, H) | 17 ^{1/3} 1499—1541 ^{15/1} |
| Godtschalk | 993—1006 ^{6/5} | Heinrich III Pfalzgraf bei Rhein (S. 74, K) | 5 ^{1/10} 1541—1551 ^{31/11} |
| Erilbert (Graf von Moosburg) | 0 ^{1/1} 1006—1039 ^{4/11} | Leo Lösch von Hiltershausen | 18 ^{1/2} 1552—1559 ^{8/4} |
| Ritgar, Rio | 2 ^{1/12} 1039—1052 ^{11/4} | Moriz von Sandjell | 18 ^{1/2} 1559—1566 ^{18/11} |
| Ellenbard (Engelhard) | 3 ^{1/7} 1052—1078 ^{11/3} | Ernst Herzog von Baiern (S. 76, B) | 19 ^{1/10} 1566—1612 ^{7/9} |
| Meginwart | 22 ^{2/3} 1078—1098 ^{28/4} | Stephan von Seiboldsdorff | 7 ^{1/2} 1612—1618 ^{18/12} |
| Heinrich I Graf von Peilstein | 29 ^{0/6} 1098—1137 ^{9/10} | Veit Adam von Gebeck | 12 ^{1/2} 1618—1651 ^{8/12} |
| Mattbäus | 1138—1135 ^{10/12} | Albert Eigmund Herzog von Baiern (S. 76, F) | 20 ^{0/2} 1652—1685 ^{4/11} |
| Otto I Markgraf von Öster- reich (S. 56), der Geschicht- schreiber | 9 ^{1/12} 1138—1158 ^{22/9} | Joseph Clemens Herzog von Baiern (S. 76, G) | 4 ^{1/11} 1685—1694 ^{9/12} |
| Albert I | 29 ^{1/11} 1158—1184 ^{11/11} | Johann Franz Egder von Kapfing und Lichtenegg | 29 ^{1/1} 1695—1727 ^{23/2} |
| Otto II Graf von Berg (in Schwaben) | 0 ^{1/12} 1184—1220 ^{17/2} | Johann Theodor Herzog von Baiern (S. 76, I) | 22 ^{2/3} 1727—1763 ^{27/1} |
| Gerhold von Reichersdorf | 29 ^{1/4} 1220—1230 ^{20/7} | Clemens Wenzlaw Herzog von Sachsen (S. 231, K) | 18 ^{1/4} 1763—1768 ^{26/6} |
| Konrad I von Löß und Hohenburg | 24 ^{1/10} 1230—1258 ^{19/1} | Ludwig Joseph von Welden | 23 ^{1/1} 1769—1785 ^{13/3} |
| Konrad II, Wildgraf (S. 156) | 0 ^{1/3} 1258—1279 ^{29/2} | Maximilian Protopius Graf von Törring (Regensburg) | 26 ^{0/3} 1788—1789 ^{30/11} |
| Friedrich Graf v. Montauban | 18 ^{1/4} 1279—1282 ^{9/12} | Joseph Konrad von Schrotten- berg † 4/1803 | 1 ^{1/3} 1790—1803 ^{4/4} |
| Emicho, Wildgraf (S. 156) | 24 ^{1/1} 1283—1311 ^{23/7} | | |
| Godfried von Greiffenberg | 1 ^{1/9} 1311—1314 ^{27/8} | | |
| Konrad III Sendlinger | 2 ^{1/10} 1314—1322 ^{12/4} | | |
| Johann I von Güttingen (Brixen, Bamberg) | 21 ^{1/3} 1323—1324 ^{20/4} | | |
| Konrad IV von Klingenberg | 5 ^{1/7} 1324—1340 ^{5/3} | | |
| Johann II Gryse von Zester- steth (Verden) | 1340—1349 | | |
| Albert II Graf von Hohenberg (Würzburg) | 7 ^{1/10} 1349—1359 ^{23/4} | | |

Wappen: Reger-Brustbild rechtwärts, g.-gekr., mit r. oben w.eingefasstem Rode, in w. — Helm: Eck

353. Bischöfe von Passau.

Ep. Pataviensis, Prov. Salisburgensis. — SS. Stephanus et Laurentius.
ital.: *Passavia*, span.: *Passio* oder *Pösa*, böhm.: *Passow*.

| | | | |
|--|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Waldrich | -14/8 774—804 ^{27/8} | Godfried I | 10/3 1283—1285 ^{26/4} |
| Irtholf | 805—806 ^{14/9} | Bernhard von Braunbach | 9/3 1285—1313 ^{27/7} |
| Watto | 806—817 ^{11/12} | Albrecht II Herzog v. Sachsen (S. 218, E) | 1320—1342 ^{19/3} |
| Reginbar | 818—835 ^{25/8} | Godfried II von Weifenegg | 9/6 1342—1362 ^{16/6} |
| hartwig | 840—866 ^{13/4} | Albrecht III von Winkel | 1362—1380 ^{9/4} |
| hermannich | 866—874 ^{27/1} | Johann von Scherffenberg | 9/4 1381—1387 ^{23/2} |
| ingelmar | 874—897 ^{21/12} | Georg I Graf von Hohenlohe (S. 86, D) | 1387—1423 ^{8/6} |
| Bising | -9/8 898—899 ^{7/3} | Leonhard von Laiming | 1423—1451 ^{24/6} |
| Nichbar | 899—903 ^{16/9} | Ulrich III von Rufforf | 18/7 1451—1479 ^{2/6} |
| burgard | 903—915 | Georg II Kaiser | 1479—1482 ^{21/6} |
| Bundbold | 915—931 ^{19/10} | Friedrich I Mauerkircher | 1479—1485 ^{22/11} |
| Herberd | 931—946 ^{9/1} | Friedrich II Graf v. Ottingen (S. 116, B) | 2/12 1485—1490 ^{2/3} |
| Idalbert I | 946—970 ^{15/6} | Christoph Schachner | 9/12 1490—1500 ^{3/1} |
| Milgrim | 971—991 ^{20/5} | Wigileus Tröschl | 18/1 1500—1517 ^{6/11} |
| Christian | 991—1013 ^{20/6} | Ernst Herzog von Baiern Administrator (S. 76, A) | 9/11 1517—1540 ^{10/10} |
| herngar | 1013—1045 ^{14/7} | Wolfgang I Graf von Salm (S. 160) | 11/11 1540—1555 ^{5/12} |
| ingelbert | 1045—1065 ^{23/5} | Wolfgang II von Klosen | 20/12 1555—1561 ^{7/6} |
| Uttmann (Graf von Wels und Lambach?) | 1065—1091 ^{8/9} | Urban von Trennbach | 18/8 1561—1598 ^{9/8} |
| hermann Herzog von Kärnten Bischof | 1078—1087) | Leopold Erzherzog von Öster- reich (S. 57) | 1605—1625 ^{9/2} |
| Ulrich I | 10/3 1092—1121 ^{7/8} | Leopold Wilhelm Erzherzog von Osterreich (S. 61, E) | 1625—1662 ^{27/11} |
| Reginbar, Reginmar | 1121—1138 ^{20/6} | Karl Joseph Erzherzog von Osterreich (S. 61, G) | 27/11 1662—1664 ^{27/1} |
| Reginbert von Hagenau | 1138—1148 ^{10/11} | Wenzlaw Graf von Thun | 27/3 1664—1673 ^{9/1} |
| Konrad I Markgraf von Ofter- reich (S. 57) | 1149—1164 ^{29/6} | Ebastian von Pötting | 10/3 1673—1689 ^{10/3} |
| Ludbrecht | 1164—1166 ^{5/11} | Johann Philipp Graf von Lamberg (Cardinal 1700) | 23/3 1689—1712 ^{12/10} |
| Albero, Albo | 10/11 1166—1168 | Raimund Ferdinand Graf von Rabatta | 18/1 1713—1722 ^{23/10} |
| heinrich Graf von Berg (in Schwaben) | 4/8 1169—1172 ^{0/3} | Joseph Dominicus Graf von Lamberg (Cardinal 1737) | 2/1 1723—1761 ^{30/8} |
| Dietpold Graf von Berg | 10/6 1172—1190 ^{23/11} | Joseph Maria Graf von Thun | 9/11 1761—1763 ^{15/6} |
| Wolfgang v. Leubrechtikirchen. (Aglei) | 11/3 1191—1204 ^{0/6} | Leopold Ernst von Firmian (Cardinal 1772) | 1/6 1763—1783 ^{12/3} |
| Zoppo | 1204—1205 ^{26/12} | Joseph Fürst von Auersberg (Cardinal 1789) | 19/3 1783—1795 ^{21/8} |
| Rangold Graf von Berg | 1206—1215 ^{10/6} | Thomas Graf von Thun | 4/11 1795—1796 ^{9/10} |
| Ulrich II (Graf von Berg?) | 1215—1221 ^{21/10} | Leopold Graf von Thun | 13/12 1796—1803 ^{22/2} |
| Hebhard Graf von Plain und Hardeck. resignirt | 9/1 1222—1232 ^{10/10} | | |
| Ludgar von Rabec | 12/8 1233—1250 ^{20/3} | | |
| Herthold Gf. v. Sigmaringen | 18/6 1250—1254 ^{10/4} | | |
| Otto von Konödorf | 1254—1265 ^{10/4} | | |
| Peter Wratiflaw | 10/11 1265—1280 ^{1/5} | | |
| Righard von Pollheim (von Bertholdsdorf?) | 21/8 1280—1292 ^{22/11} | | |

Wappen: Wolf springend r. in w.

354. Bischöfe von Regensburg.

Ep. Ratisbonensis, Prov. Salisburgensis. REGINA CASTRA. Ratisbona, Radaspona;
 franz.: Ratisbonne, böhm.: Rejno. — S. Petrus. — Residenz: Donauauflauf.

| | | | |
|---|--|---|---|
| Gobbold | 739—761 ²³ / ₁₃ | Konrad VII (Rehling?) | 1428—1437 ¹⁰ |
| Eigrich | 762—767 | Friedrich II von Pareberg | ²⁸ / ₄ 1437—1450 ²⁸ / ₄ |
| Sindbert | 786—791 ²⁹ / ₉ | Friedrich III von Plankenfeld | 1450—1457 ²⁹ / ₉ |
| Adelwin | 791—817 ¹⁰ / ₁₀ | Rudbrecht I Pfalzgraf von Moosbach (S. 75, D) | ⁴ / ₉ 1457—1465 ¹¹ / ₁₁ |
| Adrich (Baturicus) | 817—847 ¹² / ₁₁ | Heinrich IV von Abberg | 1465—1492 ²⁶ / ₂₆ |
| Erchenfried | 847—864 ¹ / ₆ | Rudbrecht II Pfalzgraf von von Simmern (S. 75, F) | ¹² / ₉ 1492—1507 ¹⁹ / ₁₉ |
| Emrich | 864—891 ¹⁴ / ₇ | Johann III Pfalzgraf (S. 75, L) | ¹⁹ / ₄ 1507—1535 ² / ₂ |
| Albert, Jöbert | 891—893 ¹⁴ / ₃ | Paustratus von Sinnenhofer | ²⁸ / ₄ 1538—1548 ²⁴ / ₄ |
| Luto | 893—930 ¹⁰ / ₁₀ | Georg von Vapenheim | ⁹ / ₈ 1548—1563 ¹⁰ / ₁₀ |
| Jfengrim | 930—941 ⁴ / ₁ | Beit von Frauenberg | ²⁹ / ₁₂ 1563—1567 ²¹ / ₂₁ |
| Günther | 941—941 ⁹ / ₁₀ | David Kölderer | ⁶ / ₂ 1567—1579 ²² / ₂₂ |
| Michael | 941—972 ²⁹ / ₉ | Philipp Herzog von Baiern (S. 76, C) | 1579—1598 ¹⁵ / ₁₅ |
| St. Wolfgang I v. Pfullingen | 972—994 ²¹ / ₁₀ | Eigmund Graf Jügger (S. 104, A) | ² / ₇ 1598—1600 ⁵ / ₁₁ |
| Gebhard I von Schwaben | 994—1023 ²⁷ / ₃ | Wolfgang II von Haufen | 1600—1613 ³ / ₃ |
| Gebhard II Graf v. Hohenwart | 1023—1036 ¹⁷ / ₃ | Albrecht IV von Törring | ²² / ₁₀ 1613—1649 ¹² / ₁₂ |
| Gebhard III Herz. v. Franken (S. 35) | 1036—1060 ² / ₁₂ | Franz Wilhelm Graf von Wartenberg (S. 76) | ¹² / ₄ 1649—1661 ¹¹ / ₁₁ |
| Otto Graf von Nietenburg | 1060—1089 ⁶ / ₇ | Johann Georg Graf von Herbstein | 1661—1663 ¹² / ₁₂ |
| Gebhard IV Graf v. Hohenlohe | 1089—1106 ¹⁴ / ₇ | Adam Lorenz Graf v. Törring | ² / ₈ 1663—1666 ¹⁶ / ₁₆ |
| Hartwig I (Herzog) v. Kärnten (S. 53) | 1106—1126 ⁹ / ₃ | Guidobald Graf von Lhuu (Salzburg) | ⁶ / ₁₀ 1666—1668 ¹ / ₄ |
| Kuno, Konrad I | 1126—1132 ¹⁹ / ₅ | Albert Eigmund Herzog von Baiern (S. 76, F) | 1668—1685 ¹ / ₄ |
| Heinrich I Graf von Wolf- rathshausen | 1132—1155 ¹⁰ / ₅ | Joseph Clemens Herzog von Baiern (S. 76, G) | 1685—1716 |
| Hartwig II (Herzog) v. Kärn- ten (S. 53) | 1155—1164 ²² / ₈ | August Clemens Herzog von Baiern (S. 76, H) | ²⁶ / ₃ 1716—1719 ² / ₂ |
| Eberhard | 1164—1167 ²⁴ / ₆ | Johann Theodor Herzog von Baiern (S. 76, I) | ²⁹ / ₇ 1719—1763 ²⁷ / ₂₇ |
| Kuno, Konrad II v. Reitenbuch | ¹⁷ / ₁₀ 1167—1185 ¹¹ / ₆ | Clemens Wenzlaw Herzog von Sachsen (S. 231, K) | ²⁷ / ₄ 1763—1769 |
| Gedfried (Würzburg?) | ¹⁹ / ₄ 1185—1186 ²⁰ / ₂ | Anton Ignatius Graf Jügger (S. 104, C) | ¹⁸ / ₁ 1769—1787 ¹³ / ₁₃ |
| Konrad III von Raichling | ² / ₃ 1186—1204 ²³ / ₄ | Maximilian Procopius Graf von Törring | ²⁰ / ₄ 1787—1789 ²⁰ / ₂₀ |
| Konrad IV Graf von Laßpach und Frontenhausen | ¹¹ / ₃ 1204—1227 ⁹ / ₄ | Joseph Konrad von Schrof- fenberg | ¹² / ₄ 1790—1803 ⁴ / ₄ |
| Eigfried (Rheingraf?) | ⁹ / ₇ 1227—1246 ¹⁹ / ₃ | Karl von Dalberg | ²³ / ₄ 1804—1810 ³ / ₃ |
| Albrecht I Graf von Vitengau | 1246—1260 ¹⁰ / ₁₂ | Erzbis<thum< b=""> ²/₂1805</thum<> | |
| Albrecht II von Völsstadt | 1260—1262 ⁹ / ₂ | Erzbischof | ² / ₇ 1805—1817 ¹⁰ / ₁₀ |
| Leo Thunorfer | ¹¹ / ₅ 1262—1277 ¹² / ₇ | (Regensburg bairisch ²² / ₈ 1810) | |
| Heinrich II Graf v. Reteneck | ¹⁹ / ₄ 1277—1296 ²⁶ / ₇ | | |
| Konrad V von Luppurg | ¹ / ₄ 1296—1313 ²⁶ / ₁ | | |
| Nikolaus von Etachowitz | ²² / ₂ 1313—1340 ¹¹ / ₁₀ | | |
| Heinrich III von Stein | ¹³ / ₁₁ 1340—1345 ²⁰ / ₆ | | |
| Friedrich I Burggraf von Rürnberg (S. 111) | 1345—1368 | | |
| Konrad VI von Haimberg | ²¹ / ₂ 1368—1381 ²¹ / ₇ | | |
| Dietrieh von Abensberg | 1381—1383 ⁹ / ₁₁ | | |
| Johann I (von Baiern) von Moosburg (S. 72) | ¹⁶ / ₁₀ 1384—1409 ²⁵ / ₄ | | |
| Albrecht III Stauff v. Stauffenberg | 1409—1421 ¹⁰ / ₇ | | |
| Johann III von Streiberg | ¹⁸ / ₇ 1421—1428 ¹ / ₄ | | |

Wappen: 3-fach sch.-geth. r. w. — Helm: Schaft r. quer davor; Fisch w. oben Krone mit Pfauenfedern

355. Bischöfe von Bamberg.

Ep. Bambergensis. exemptus. — S. Henricus Imp. et S. Cunigunda Imp.

| | | | |
|--|--|---|--|
| Herhard I | $\frac{1}{1}$ 1007—1040 ¹³ / ₈ | Anton von Rotenhan | $\frac{26}{8}$ 1431—1459 ⁵ / ₈ |
| Enidgar von Moorleben (Papst Clemens II) | $\frac{29}{12}$ 1040—1046 ²⁴ / ₁₂ | Georg I von Schaumberg | $\frac{18}{2}$ 1459—1475 ⁴ / ₂ |
| hartwig (Graf von Bogen?) | 1047—1054 ⁹ / ₁₁ | Philipp Graf von Henneberg (S. 85, E) | $\frac{10}{3}$ 1475—1487 ²⁰ / ₃ |
| lbalbert v. Kärnten (S. 52) | $\frac{9}{12}$ 1053—1057 ¹⁴ / ₃ | einrich III Groß von Trochau Veit I Truchseß von Pommers- felden | $\frac{1}{2}$ 1487—1501 ³⁰ / ₃ $\frac{3}{4}$ 1501—1503 ⁷ / ₈ |
| hünther | $\frac{16}{8}$ 1057—1066 ²³ / ₈ | Georg II Marschall von Ebnet Georg III Schenk v. Limpurg (S. 91, B) | $\frac{9}{8}$ 1503—1505 ³⁰ / ₁ $\frac{13}{3}$ 1505—1522 ³⁰ / ₃ |
| ermann I (Gf. v. Hornbach?) | 1065—1076 ²⁰ / ₈ | Wigand von Redwitz | $\frac{18}{8}$ 1522—1556 ²⁰ / ₈ |
| udbrecht | 1075—1102 ¹¹ / ₆ | Georg IV Fuchs von Hügheim Veit II von Würzburg | $\frac{20}{3}$ 1556—1561 ²³ / ₃ $\frac{22}{3}$ 1561—1577 ⁷ / ₃ |
| st. Otto I von Nistelbach | $\frac{21}{12}$ 1102—1139 ³⁰ / ₆ | Johann Georg I Jodel von Giebelstadt | $\frac{20}{8}$ 1577—1580 ⁷ / ₈ |
| gilbert | $\frac{9}{7}$ 1139—1146 ²⁹ / ₇ | Martin I von Eyb | $\frac{11}{10}$ 1580—1583 ²³ / ₇ |
| erhard II von Heusenberg | $\frac{0}{8}$ 1146—1172 ¹⁵ / ₂ | Ernst von Mengetsdorf | $\frac{2}{8}$ 1583—1591 ²¹ / ₁₀ |
| ermann II von Kurach | 1172—1177 ¹² / ₆ | Reidhard von Thüngen | $\frac{14}{12}$ 1591—1598 ²⁰ / ₁₂ |
| otto II Graf v. Andechs (S. 55) | 1177—1196 ² / ₃ | Johann Philipp v. Gebsattel Johann Godfried von Hsch- hausen (Würzburg) | $\frac{4}{2}$ 1599—1609 ²⁰ / ₆ $\frac{29}{7}$ 1609—1622 ²² / ₁₂ |
| hiemo | 1196—1202 ¹⁰ / ₁₀ | Johann Georg II Fuchs von Dornheim | $\frac{13}{2}$ 1623—1633 ²⁰ / ₃ |
| konrad I Herzog von Schles- ien (S. 417) | 1202—1203 ¹¹ / ₃ | Franz v. Hahfeld (Würzburg) Melchior Otto Poit von Salzburg | $\frac{4}{8}$ 1633—1642 ³⁰ / ₇ $\frac{28}{8}$ 1642—1653 ⁴ / ₁ |
| gbert Graf von Andechs, Herzog v. Meranien (S. 55) | $\frac{22}{12}$ 1203—1237 ⁶ / ₆ | Philipp Valentin Poit von Kienck | $\frac{12}{2}$ 1653—1672 ³ / ₂ |
| igfried Graf von Ottingen | 1237—1238 ¹⁹ / ₁₁ | Peter Philipp von Dernbach (Würzburg) | $\frac{21}{3}$ 1672—1683 ²² / ₄ |
| popo Gf. v. Andechs (S. 55) | 1238—1242 ² / ₁ | Markwart Sebastian Schenk von Staufferberg | $\frac{10}{8}$ 1683—1693 ⁹ / ₁₀ |
| einrich I von Schmiedefeld Berchtold Graf von Leinigen (S. 152, F) | $\frac{9}{1}$ 1242—1258 ¹⁷ / ₆ 1258—1285 ¹⁷ / ₅ | Lothar Franz Graf v. Schön- born (Mainz) | $\frac{16}{11}$ 1693—1729 ³⁰ / ₁ |
| Mangold von Neuenburg | 1285 | Friedrich Karl Graf von Schönborn (Würzburg) | $\frac{30}{1}$ 1729—1746 ²⁵ / ₇ |
| Arnold Graf von Solms | $\frac{9}{3}$ 1286—1296 ¹⁹ / ₇ | Johann Philipp Anton von Frankenstein | $\frac{26}{8}$ 1746—1753 ³ / ₈ |
| Leopold I von Grundlach | 1296—1303 ¹⁴ / ₃ | Franz Konrad Graf v. Etadion Adam Friedrich Graf von Seinsheim (Würzburg) | $\frac{23}{7}$ 1753—1757 ⁸ / ₃ $\frac{21}{4}$ 1757—1779 ¹⁸ / ₂ |
| Bulging von Stubenberg | $\frac{31}{4}$ 1304—1319 ¹⁰ / ₃ | Franz Ludwig von Erthal (Würzburg) | $\frac{12}{4}$ 1779—1795 ¹⁴ / ₂ |
| Konrad II von Giech | 1319—1322 ²³ / ₆ | Christoph Franz von Busck († $\frac{2}{8}$ 1805) | $\frac{7}{4}$ 1795—1802 ⁹ / ₁₁ |
| Ulrich von Schlüsselheld | 1322—1324 | | |
| Johann von Güttingen (Wizzen, Freising) | $\frac{16}{8}$ 1322—1324 | | |
| einrich II von Sternberg | $\frac{4}{8}$ 1324—1328 ¹ / ₄ | | |
| Berntho Schenk v. Reicheneck Leopold II von Glossestein | $\frac{16}{4}$ 1328—1335 ⁶ / ₄ $\frac{10}{5}$ 1335—1343 ²⁷ / ₆ | | |
| Friedrich I Graf von Hohenlohe (S. 86, F) | 1344—1352 ²¹ / ₁₂ | | |
| Leopold III von Ebenburg Friedrich II Graf von Tru- hendingen | $\frac{14}{1}$ 1353—1363 ²⁹ / ₁₀ 1363—1366 ¹⁹ / ₃ | | |
| udwig Markgraf v. Meissen (S. 228, E) | $\frac{6}{8}$ 1366—1373 ²⁰ / ₄ | | |
| ambert von Brunn (Straßb. Wizzen, Speier) | $\frac{20}{4}$ 1374—1395 ¹³ / ₇ | | |
| lbrecht Graf von Wettheim Friedrich III von Aufseß | $\frac{28}{11}$ 1398—1421 ¹⁹ / ₃ $\frac{3}{6}$ 1421—1431 ²² / ₄ | | |

Wappen: Löwe & darauf: Schr. Balke w., in g. — Helm: 4-eckiges Kissen r., darüber Schirmbreit ieredig, eingebogen, mit abgestumpften Ecken je mit 2 auswärts stehenden Straußfedern besetzt, mit SchD.

356. Bischöfe von Eichstädt.

Ep. Eystetensis oder Aichstadiensis, Prov. Moguntinae. — S. Willibaldus, St. Willibald.

| | | | |
|---|---|---|--|
| St. Willibald | ²² / ₁₀ 741—786 ⁷ / ₆ | Philipp von Rathjambausen | ²³ / ₆ 1306—1322 ²³ / ₅ |
| Geroch | 786—801 ⁷ / ₂ | Markwart von Hageln | ²³ / ₂ 1322—1324 ² / ₂ |
| Aganus | 801—819 ⁶ / ₁₁ | Gebhard III von Graisbach | 1324—1327 ¹⁴ / ₁ |
| Adalung | 819—841 ²³ / ₇ | Friedrich Landgraf von Leuch- tenberg | 1328—1329 ²⁷ / ₇ |
| Altmun | 841—858 ²² / ₂ | Heinrich V Schenk v. Reichenek | 1329—1344 ¹⁰ / ₇ |
| Odgar | 858—881 ⁶ / ₇ | Albrecht I von Hohenfels | ⁹ / ₃ 1344—1353 |
| Godschalk | 881—884 ¹² / ₁₁ | Berkthold Burggraf von Nürnberg (S. 111, B) | ²³ / ₃ 1353—1365 ¹⁶ / ₆ |
| Erdenbalb | 884—916 ¹⁹ / ₆ | Rabanus Schenk von Wil- burgstetten | ⁹ / ₆ 1365—1383 ¹⁸ / ₁₀ |
| Udalfrid | 916—933 ¹ / ₁ | Friedrich IV Graf von Dittingen (S. 116, A) | ⁹ / ₁₀ 1383—1415 ¹⁹ / ₇ |
| Starthand | 933—966 ¹¹ / ₂ | Johann II von Heidek | ² / ₁₀ 1415—1429 ⁶ / ₆ |
| Reginbald, Reinwalt, Reginald | 966—989 ⁴ / ₄ | Albrecht II von Reichberg | ²⁰ / ₆ 1429—1445 ⁹ / ₉ |
| Meingob Graf v. Lechsgemünd | ⁹ / ₉ 989—1014 ²⁸ / ₄ | Johann III von Eich | ¹ / ₁₀ 1445—1463 ¹ / ₁ |
| Gundard I | 1014—1019 ²⁰ / ₁₂ | Wilhelm von Reichenau | ¹⁶ / ₁ 1464—1496 ¹⁸ / ₁₁ |
| Walthar | ⁹ / ₁ 1020—1021 ²⁰ / ₁₂ | Gabriel von Eyb | ⁵ / ₁₂ 1496—1535 ³⁰ / ₁₀ |
| Heribert Graf v. Rotenburg? | 1022—1042 ²⁴ / ₇ | Christoph von Pappenheim | ¹⁴ / ₁₂ 1535—1539 ¹⁹ / ₆ |
| Godmann Graf v. Rotenburg? | ⁹ / ₇ —1042 ¹⁷ / ₁₀ | Moriz von Hutten | ²⁷ / ₆ 1539—1552 ⁶ / ₁₂ |
| Gebhard I Graf von Kall? | 1042—1057 ²⁴ / ₇ | Gebhard II von Pirnheim | ²⁷ / ₁₂ 1552—1560 ⁷ / ₇ |
| Papst Victor II | | Martin von Schaumberg | ¹⁷ / ₁₂ 1560—1590 ²⁸ / ₆ |
| Gundard II | ²⁰ / ₈ 1057—1075 ² / ₈ | Kaspar von Sedendorf | ¹³ / ₈ 1590—1595 ²⁸ / ₄ |
| Ulrich I | 1075—1099 ¹⁷ / ₁₁ | Johann Konrad von Gem- mingen | ²⁹ / ₄ 1595—1612 ⁷ / ₁₁ |
| Eberhard I Graf v. Schweinfurt | 1099—1112 ⁶ / ₁ | Johann Christoph von Wester- stetten, resign. † 29/7/1637 | ⁴ / ₁₂ 1612—1636 ²¹ / ₁₀ |
| Ulrich II Graf von Bogen | 1112—1125 ⁹ / ₉ | Markwart II Schenk v. Castell | ⁹ / ₁₂ 1637—1685 ¹⁸ / ₁ |
| Gebhard II Graf v. Hirschberg | ⁹ / ₉ 1125—1149 ¹⁷ / ₃ | Johann Eucharis Schenk von Castell | ¹⁸ / ₃ 1685—1697 ⁶ / ₃ |
| Burgard | 1149—1153 ⁷ / ₆ | Johann Martin von Eyb | ¹⁶ / ₄ 1697—1704 ⁶ / ₁₁ |
| Kuno, Konrad I von Nörsberg | ⁹ / ₆ 1153—1171 ¹³ / ₁ | Johann Anton I Knebel von Kapfenbogen | ⁹ / ₂ 1705—1725 ²⁷ / ₄ |
| Egilhof | 1171—1182 ¹ / ₁₀ | Franz Ludwig Schenk v. Castell | ³ / ₇ 1725—1736 ¹⁷ / ₉ |
| Otto | 1182—1195 ⁹ / ₁₂ | Johann Anton II v. Freiburg | ⁵ / ₁₂ 1736—1757 ²⁰ / ₄ |
| Hartwig Graf von Hirschberg | 1195—1223 ² / ₅ | Haimund Anton Graf von Straßoldo | ⁵ / ₇ 1757—1781 ¹³ / ₁ |
| Friedrich von Hauenstadt | 1223—1225 | Johann Anton III v. Zehmen | ²⁷ / ₃ 1781—1790 ²³ / ₆ |
| Heinrich I von Zippling | ² / ₇ 1225—1229 ¹⁰ / ₁ | Joseph Graf von Stubenberg | ²¹ / ₆ 1790—1802 ²⁹ / ₁₁ |
| Heinrich II von Tüchingen | ¹ / ₇ 1229—1234 ²¹ / ₆ | † 29/1/1824 | |
| Heinrich III von Rabensberg | ²⁰ / ₈ 1234—1237 ²⁹ / ₆ | Salzburgisch ²⁵ / ₂ 1803. Bairisch ¹¹ / ₃ 1806. | |
| Friedrich II von Parsberg | ²⁹ / ₈ 1237—1246 ²⁹ / ₆ | | |
| Heinrich IV Graf von Wür- temberg (S. 101) | ⁹ / ₁₀ 1246—1259 ¹³ / ₃ | | |
| Engelhard | ¹⁵ / ₃ 1259—1261 ¹ / ₅ | | |
| Hildbrand von Mern | ⁹ / ₇ 1261—1279 ²⁴ / ₃ | | |
| Heimbrecht von Müllenhard | ³ / ₈ 1279—1297 ²⁷ / ₈ | | |
| Konrad II von Pfaffenhausen | ³ / ₈ 1297—1305 ¹⁷ / ₅ | | |
| Johann I von Diepenheim (Straßburg) | ²² / ₉ 1305—1306 | | |

Wappen: Bischofsstab, aufgerichtet, w. in r. — Helm: Mütze r. h. aufgeschlagen, darüber wachsender Arm r. b. bekleidet, Schw. haltend.

Zu E. 477. Würzburg:

Wappen: Geviert. 1, 4 Viethum: a. g. th. mit 3 aufsteigenden Spiken r. w. (früher: w. mit 3 im r. Schildeshaupt aufsteigenden Spiken). 2, 3 Herzogthum Franken (seit 1443): Fahne schräg gelegt das Tuch aufwärts, 4-eckig, jinnenweise eingefaßt, geviert r. w. an g. Turnierstange, in b. — Helm: a) r mit h. aufgeschlagene Mütze, darüber 3 Straußfedern b. w. r. zwischen 2 schr. ausw. stehenden Fahnen (Sch. V.) b) Büffelhörner, je mit 3 Spiken a. g. th. r. w.

357. Bischöfe von Würzburg.

Ep. Wirceburgensis, Herbipolitanus, Prov. Moguntinae. — S. Kilianus, gaeßlich: Kylian.

| | | | |
|--|---|-------------------------------------|---|
| Et. Burghard I. resign. † 754 ^{2/3} | 1/741—753 | Mangold von Neuenburg . | 1257—1303 ^{22/7} |
| Reginod. resignirt † 794 ^{20/6} | 753—785 | Andreas von Gundelfingen . | ^{29/6} 1303—1314 ^{20/11} |
| Bernmulf | 785—800 ^{29/6} | Godfried III Graf von Hohen- | |
| udrich | ^{27/3} 801—804 ^{27/3} | Ioh (S. 86, C) | ^{25/12} 1314—1322 ^{6/6} |
| gilwart | ^{16/6} 804—810 ^{14/4} | Wolfram von Grumpach . | ^{16/11} 1322—1333 ^{2/7} |
| Wolfgang | ^{13/6} 810—832 ^{4/11} | Hermann II von Richtenberg | ^{20/7} 1333—1335 ^{21/5} |
| umbert | ^{31/12} 832—842 ^{2/3} | Otto II von Wolfsehl | ^{21/7} 1333—1345 ^{22/8} |
| odowalt | ^{1/4} 842—855 ^{20/6} | Albrecht (Gf. v. Hohenberg (Freif.) | ^{2/6} 1345—1349 ^{7/10} |
| Irno | ^{20/11} 855—892 ^{13/7} | Albrecht II Graf von Hohen- | |
| Rudolf I Graf in Franken (S. 34) | ^{1/6} 892—908 ^{3/6} | Ioh (S. 86, E) | ^{2/12} 1345—1372 ^{27/6} |
| Nieto, Theodo | ^{1/6} 908—931 ^{11/11} | Gerhard Graf von Schwarz- | |
| Burghard II | ^{2/12} 931—941 ^{25/3} | burg (S. 245, D) | ^{1/12} 1372—1400 ^{2/11} |
| Joppo I | ^{22/4} 941—961 ^{14/2} | Johann I von Egloffstein . | ^{10/11} 1400—1411 ^{22/11} |
| Joppo II | ^{2/6} 961—984 ^{23/7} | Johann II von Brunn | ^{8/12} 1411—1440 ^{1/1} |
| Jugo | ^{28/6} 984—990 ^{29/6} | Sigmund Herzog von Sachsen | |
| Erward Graf v. Rotenburg | ^{2/6} 990—995 ^{20/6} | (S. 228, F) | ^{20/1} 1440—1443 ^{10/11} |
| einrich I Graf v. Rotenburg | ^{24/10} 995—1018 ^{14/11} | Godfried IV v. Rimpurg (S. Herzog | |
| Reinhard I Graf v. Rotenburg | ^{2/12} 1018—1034 ^{22/3} | von Franken") (S. 91, A) . | ^{10/11} 1443—1455 ^{1/4} |
| Et. Bruno Herzog v. Kärnten | ^{14/4} 1034—1045 ^{27/5} | Johann III von Grumpach . | ^{11/4} 1455—1466 ^{11/4} |
| Healbero Graf von Lambach | | Rudolf II von Scherenberg . | ^{20/4} 1466—1495 ^{29/4} |
| † ^{6/12} 1090 (S. 57) | ^{20/6} 1045—1085 | Korenz von Bibra | ^{15/6} 1495—1519 ^{6/6} |
| Reinhard II Gf. v. Hohenburg | ^{25/6} 1085—1088 ^{20/6} | Konrad III von Thüngen | ^{13/6} 1519—1540 ^{16/6} |
| Eginhard Graf v. Rotenburg | ^{25/7} 1088—1104 ^{28/2} | Konrad IV von Bibra | ^{1/2} 1540—1544 ^{6/6} |
| Rudbrecht | ^{26/3} 1104—1106 ^{11/10} | Melchior Jobel v. Giebelstadt | ^{11/6} 1544—1558 ^{15/4} |
| Erlong | 1106—1121 ^{29/12} | Friedrich von Würzburg | ^{27/4} 1558—1573 ^{13/11} |
| Mudgar | ^{10/1} 1122—1125 | Julius Gcher v. Mespelbrunn | ^{14/12} 1573—1617 ^{13/6} |
| Gebbard | | Johann Godfried I von Aisch- | |
| Emicho Gf. v. Leiningen (S. 154) | 1125—1146 ^{19/11} | hausen (Bamberg) | ^{5/10} 1617—1622 ^{29/12} |
| Sigfried v. Quersfurt (S. 240, B) | ^{6/3} 1147—1150 ^{20/6} | Philipp Adolf von Ehrenberg | ^{6/2} 1623—1631 ^{16/7} |
| Hebhard Graf von Henneberg | | Franz von Hafffeld (Bamb.) . | ^{7/6} 1631—1642 ^{20/7} |
| (S. 84, A) | 1150—1159 ^{17/3} | Joh. Philipp von Schönborn | ^{16/6} 1642—1673 ^{12/2} |
| einrich II Graf v. Leiningen | | Joh. Hartmann v. Rosenbach | ^{12/6} 1673—1675 ^{19/4} |
| (S. 154) | ^{14/2} 1159—1165 ^{14/4} | Peter Phil. v. Dernbach (Bmb.) | ^{27/6} 1675—1683 ^{28/4} |
| erhold v. Hochheim (Herzog | | Konrad Wilhelm v. Wertenu | ^{21/6} 1683—1684 ^{6/6} |
| von Franken ^{10/7} 1168) | ^{14/6} 1165—1171 ^{3/6} | Joh. Godfried II v. Guttenuberg | ^{16/10} 1684—1698 ^{14/12} |
| einhard Graf v. Abensberg | ^{1/6} 1171—1184 ^{19/6} | Johann Philipp II Greiffen- | |
| Godfried I Gf. v. Spitzenberg | ^{19/6} 1184—1190 ^{6/3} | klaus von Volkrath | ^{9/2} 1699—1719 ^{9/6} |
| einrich III Graf von Berg | | Johann Philipp Franz Graf | |
| (von Biebelried) | ^{2/4} 1190—1197 ^{5/6} | von Schönborn | ^{18/6} 1719—1724 ^{18/6} |
| Godfried II Graf v. Hohenlohe | 1197—1198 | Christoph Franz von Sitten | ^{2/10} 1724—1729 ^{25/3} |
| Konrad von Quersfurt | | Friedrich Karl Graf von | |
| (S. 240, D) | ^{25/7} 1198—1202 ^{3/12} | Schönborn (Bamberg) | ^{18/6} 1729—1746 ^{25/7} |
| einrich IV von Käß | ^{9/12} 1202—1207 ^{20/7} | Anshelm Franz Graf von | |
| Otto I von Lobdeburg | ^{9/6} 1207—1223 ^{5/12} | Ingelheim | ^{20/6} 1746—1749 ^{6/2} |
| Dietrich von Hornburg | ^{5/12} 1223—1225 ^{20/2} | Karl Philipp Greiffenklaus | |
| Hermann I von Lobdeburg | ^{27/2} 1225—1254 ^{2/3} | von Volkrath | ^{14/4} 1749—1754 ^{25/11} |
| shering von Rheinstein | ^{0/1} 1254—1266 | Adam Friedrich Graf von | |
| Konrad II von Trimbreg | 1266—1267 | Seinshelm (Bamberg) | ^{7/2} 1755—1779 ^{18/2} |
| Berthold Graf v. Henneberg | | Franz Ludwig v. Erthal (Bmb.) | ^{18/2} 1779—1795 ^{14/2} |
| Bischof (S. 84, D) | ^{8/2} 1266—1274 | Georg Karl von Nechenbach | ^{18/2} 1795—1802 ^{20/11} |
| Berthold Graf von Sternberg | ^{19/10} 1267—1287 ^{14/11} | † ^{10/4} 1808 | |

Wappen: S. 476.

358. Bischöfe von Augsburg.

Ep. AUGUSTANA, PROV. MOENINGIAE. AUCUSTA VINDOBONAVIA. — S. Ubalricus. —
 Neuburg seit 1486; Dillingen.

| | | | |
|---|-------------------------------|---|-----------------------------|
| Et. Stadtschicht, Sommer's Herzog v. Bayern (Rurzbach) | 775—809 ¹³ 20 | Degehard von Helersheim | 1302—1307 ²⁸ |
| Santo, Satto | 809—815 | Arnobach I Graf v. Remmingen | 1309—1331 ¹¹ |
| St. Akgar | 815—830 ¹³ | Ulrich II von Schönbach | 1331—1337 ²⁸ |
| Udalmann (?) | 830—840 | Heinrich III von Schönbach | 1337—1347 |
| Santo | 840—858 | Wulfwart I von Nandol, Kglr. | 1348—1365 ²¹ |
| Witgar | 858—887 ¹⁷ | Walter II von Schönbach | 1366—1369 ²¹ |
| Udalbero (Graf v. Dillingen) | 887—909 ²³ 4 | Johann I Schallant Pfalz- berrn, Worms. | 23, 1371—1373 ¹ |
| Hiltin | 20, 13, 909—923 ¹¹ | Barthold von Gierbach | 1373—1404 ⁹ |
| St. Ulrich I (Graf v. Dillingen) (Z. 466) | 923—973 ⁴ | Eberhard II Graf v. Kirchberg | 22, 1404—1413 ⁹ |
| Heinrich I (Graf von Seien- hausen) | 973—982 ¹⁴ | Anselm von Remmingen | 23, 1413—1422 ²⁰ |
| Ericho der Wolf | 982—987 ²³ | Arnobach II von Grafried | 22, 1414—1423 |
| Leuthold (Graf von Hohenlohe) | 987—996 ²³ | Peter von Schamberg (Gar- trach) | 1, 1424—1469 ²³ |
| Gerhard | 996—1000 ⁷ | Johann II Graf von Werden- berg (Z. 121, E) | 15, 1469—1486 ²⁰ |
| Sigfried I | 1000—1006 ²³ | Arnobach III Graf von Hohen- johann (Z. 110, D) | 21, 1486—1505 ⁴ |
| Bruno von Bayern (Z. 33) | 1006—1029 ²⁴ 4 | Heinrich IV von Schönbach | 1, 1505—1517 ¹² |
| Eberhard (Gruo) | 1029—1047 ²⁶ 5 | Ernst von Stadion | 14, 1517—1543 ¹³ |
| Heinrich II | 1047—1063 ⁴ 12 | Otto Truchsez von Waldburg (Z. 122, B) (Cardinal) | 20, 1543—1573 ⁴ |
| Emicho, Embrich, Graf von Leiningen | 2, 1064—1077 ²⁰ 7 | Johann III (Graf) von Kner- ringen. | 15, 1573—1575 ⁴ |
| Sigfried II | 1077—1096 ⁴ 12 | Wulfwart II von Berg | 26, 1575—1591 ²⁸ |
| Wigbold Gegen-Bischof | 1096—1098 ¹¹ 5 | Johann Otto von Remmingen | 21, 1591—1598 ⁴ |
| Wernbar, Werner | 1098 | Heinrich V von Knerlingen | 29, 1598—1646 ²³ |
| Gerhard | 1098 | Sigmund Franz Erzbischof v. Trier (Z. 61, F) rei. | 25, 1646—1665 ¹⁴ |
| Eberhard | 1093—1094 | Johann Ertrich von Frei- berg | 19, 1665—1690 ¹ |
| Hermann Graf v. Wittelsbach | 1096—1133 ¹⁹ 5 | Alexander Sigmund Pfalzgraf von Neuburg (Z. 78, N) | 1, 1690—1737 ²⁴ |
| Walter I Pfalzgraf von Dillingen | 9, 1133—1150 | Johann Franz Schenk von Stauffenberg (Konstanz) | 21, 1737—1740 ¹¹ |
| Konrad von Hirsbeck | 1150—1167 ²⁴ 5 | Joseph Landgraf von Seiden- Darmstadt (Z. 127, J) | 15, 1740—1768 ²⁰ |
| Hartwig I von Luenheim | 1167—1184 ²⁶ 6 | Clemens Wenzlaus Herzog von Sachsen (Z. 231, K) | 20, 1768—1802 |
| Udalrich Graf v. Hohenlohe | 20, 1184—1202 ⁴ | † 1, 1813 | |
| Hartwig II von Luenheim | 9, 1202—1208 ²⁰ 6 | | |
| Sigfried III von Nchberg | 9, 1208—1227 ²³ 5 | | |
| Erhard von Seefeld | 1227—1249 | | |
| Hartmann Graf v. Dillingen (Z. 466) | 12, 1250—1286 ⁴ 7 | | |
| Sigfried IV von Altdorfhausen | 12, 1286—1288 ²⁹ 6 | | |
| Wolfgang von Roth-Wadernig | 12, 1288—1302 ¹³ 1 | | |

Wappen: h. geth. r. w. — Helm: Kr. Sechziges Schirmblech mit SchV., die Gden bejezt
mit Pfauenfedern.

359. Bischöfe von Constanz.

Ep. Constantiensis, Prov. Moguntinae. CONSTANTIA. Provinziell: Röstch'nz; einst von den Böhmen corruptirt: Costniz, böhm.: Kofnice. — S. Stephanus. — Residenz: Meerburg.

| | | | |
|--|---|---|--|
| Agino | 781—811. † ²⁵ / ₈ | Leopold v. Hebenburg, Gegenb. | 1456—1357 ¹⁵ / ₅ |
| Bolfteoz | - ¹⁹ / ₈ 811—839 ¹⁵ / ₃ | Heinrich III von Brandis . . . | ¹⁵ / ₃ 1356—1383 ²² / ₁₁ |
| Salomon I | 839—871 ¹ / ₄ (²³ / ₁₂) | Mangold von Brandis . . . | ²⁷ / ₁ 1384—1385 ²⁵ / ₁₀ |
| Watecho | 871—873 ⁴ / ₁₂ | Nikolaus II von Reichenburg | |
| Hebhard I | 973—875 ¹⁷ / ₄ | (Dinuh) ref. | ²⁷ / ₁ 1384—1387 ⁴ / ₃ |
| Salomon II | 875—889 ²³ / ₁₂ (³ / ₄) | Burghard I von Höwen . . . | ¹⁹ / ₈ 1387—1398 ²⁰ / ₉ |
| Salomon III | 891—920 ¹ / ₁ | Friedrich II Graf v. Kellenburg ref. | ¹⁹ / ₁₀ —1398 ²⁶ / ₁₀ |
| Gotting | 920—934 ²¹ / ₁₁ | Markwart v. Handek (Minden) | ⁰ / ₁₀ 1398—1406 ²² / ₁₂ |
| Et. Konrad I der Belf (Z. 44) | 935—975 ²⁸ / ₁₁ | Albrecht Blarer von Giersberg | ⁰ / ₁ 1407—1411 ² / ₂ |
| Saminholf | 976—980 ²² / ₅ | Otto III Markgraf von Fachsenberg-Hötelu (S. 523 zu 99) | ² / ₁ 1411—1434 ¹⁵ / ₁₁ |
| Et. Hebbard II Graf von Bregeuz (S. 466) | 980—995 ²⁷ / ₈ | Friedrich III Graf von Hohenjollern (S. 110) | ⁰ / ₁ 1434—1436 ²¹ / ₇ |
| Andbercht | 996—1015 ¹⁰ / ₅ | Heinrich IV von Höwen . . . | ⁴ / ₁ 1436—1462 ¹ / ₁₀ |
| Ludbard | 1018—1022 ²⁸ / ₈ | Burghard II von Handek . . . | ¹ / ₁₂ 1462—1466 ¹³ / ₆ |
| Waimo (Anno) | 1022—1026 ¹⁸ / ₃ | Hermann III von Breiten-Landenberg | - ¹³ / ₁₁ 1566—1474 ²⁰ / ₉ |
| Barmann Graf v. Dillingen (S. 466) | 1026—1034 ¹³ / ₆ | Ludwig von Freiberg ref. . . . | 1472—1479 ¹ / ₆ |
| Hebhard I Graf v. Dillingen (S. 466) | 1034—1046 ²⁴ / ₁₂ | Otto Truchseß von Waldburg (S. 122) Gegenbischof . . . | ¹³ / ₁ 1475—1490 |
| Nietrich | 1047—1051 ²² / ₆ | Thomas Verlorner (Presofar) aus Gilli | ²² / ₃ 1490—1496 ²⁵ / ₄ |
| Lumbold | 1051—1069 ⁴ / ₁₁ | Hugo I v. Hohen-Landenberg ref. | 1496—1529 |
| Karl (Karlmann) | 1069—1071 ²⁷ / ₁₂ | Balthazar Merklin (Hilbesch.) | 1530—1531 ²⁸ / ₅ |
| Otto I entsteht † 1086 | 1071—1080 ³ / ₇ | Hugo I abermals | ¹³ / ₉ 1531—1532 ⁷ / ₁ |
| Verthold Gegenbischof | 1080—1084 ⁷ / ₆ | Johann II Graf v. Lupfen ref. | ² / ₁ 1542—1537 ¹⁶ / ₁₀ |
| Hebbard III Herzog von Züringen (S. 97) | ²² / ₁₂ 1084—1110 ¹² / ₁₁ | Johann III von Weza | ²¹ / ₁₀ 1537—1548 ¹² / ₆ |
| Arnold Graf von Heiligenberg | 1086—1103 | Christoph Wegler v. Adelberg | ² / ₁ 1548—1561 ¹¹ / ₆ |
| Ulrich I Graf v. Kyburg (S. 466) | 1110—1127 ²⁵ / ₈ | Marcus Eitlich von Hohenems ref. Cardinal (S. 463) | ⁰ / ₁₀ 1561—1589 |
| Ulrich II von Gasteln refign. . . | ²⁵ / ₈ 1127—1139 | Andreas von Osterreich (S. 61) | 1589—1600 ¹² / ₁₁ |
| Hermann I von Arbon | 1139—1166 ²⁰ / ₁₁ | Johann Georg von Hallwyl | ⁰ / ₂ 1601—1604 ¹¹ / ₁ |
| Otto II | 1166—1174 | Jakob Fugger (S. 104) | 1604—1626 ² / ₂ |
| Verthold von Busnang | 1174—1183 ¹² / ₁₁ | Eirtus Werner v. Fraßberg | ² / ₁ 1626—1627 ¹² / ₁₁ |
| Hermann II von Friedingen | 1183—1189 ¹ / ₉ | Johann IV Truchseß von Waldburg (S. 123, D) | - ²⁸ / ₅ 1628—1054 ¹⁵ / ₁₂ |
| Niethelm von Krenkingen . . . | 1189—1206 ¹⁰ / ₄ | Johann Franz I v. Fraßberg | ⁷ / ₂ 1645—1689 ⁷ / ₃ |
| Berner von Stauffen | - ²⁰ / ₉ 1206—1209 | Markwart Rudolf von Rodt | ¹⁴ / ₄ 1689—1704 ¹⁰ / ₆ |
| Konrad II von Tägerfelden | ¹⁶ / ₄ 1209—1233 ¹⁰ / ₂ | Johann Franz II Schenk von Stauffenberg (Kugsburg) | ²¹ / ₁ 1704—1740 ¹² / ₆ |
| Heinrich I von Thann | 1233—1245 ²¹ / ₆ | Damian Hugo Graf v. Schönbörn-Puchheim (Zvriet) . . . | ¹² / ₆ 1740—1743 ¹⁹ / ₆ |
| Hebhard II von Waldburg | - ³ / ₉ 1248—1274 ¹⁹ / ₃ | Kasimir Anton von Sickingen | ⁴ / ₁₁ 1743—1750 ²⁰ / ₆ |
| Ludolf I Graf von Habsburg-Kauffenburg (S. 467) . . . | - ⁷ / ₄ 1274—1293 ³ / ₄ | Franz Konrad v. Rodt (Card.) | ⁰ / ₁ 1750—1775 ¹⁵ / ₁₀ |
| Friedrich I Graf von Hohenjollern (?) ref. | 1293 | Maximilian Christoph v. Rodt | ¹⁴ / ₁₂ 1775—1800 ¹⁴ / ₁ |
| Heinrich II von Klingenberg . . | - ⁹ / ₅ 1293—1306 ¹¹ / ₅ | Karl von Dalberg (Mainz, Worms) | ¹⁴ / ₁ 1800—1802 |
| Hebhard von Benas | 1306—1318 ¹⁹ / ₉ | | |
| Ludolf II Graf von Moutfort (Gbur) (S. 120, D) | 1318—1333 ²⁷ / ₃ | | |
| Nikolaus I von Renzingen . . . | ¹⁵ / ₄ 1334—1344 ²⁵ / ₇ | | |
| Ulrich III Pfefferbart | 1344—1351 ²⁴ / ₁₁ | | |
| Johann I Windloch | ²³ / ₁₂ 1351—1356 ²¹ / ₄ | | |

Bappen: Kreuz w. in r. — Helm: 8-eckiges Schirmbrett, auf den Spitzen Pfauenfedern, darin: SchZ.

360. Bischöfe von Basel.

Ep. Basileensis, Prov. Vesontinae. — S. Maria. — Residenz: Bruntrut (Porentruy), SW Eid.

| | | | |
|------------------------------------|---|--------------------------------|---|
| Waldo (Abt von St. Gallen) | -800—810 | Gerhard von Wippingen | |
| Heito, Heito oder Utto . . . | 905—923 | (Causanne) | 1309—1325 ¹⁶ ₄ |
| Diétrich I | -923—935- | Johann I von Châlon | 1325—1335 ²³ ₃ |
| Ulrich | ²¹ / ₁₂ 923—934- | Hartung Münch | - ¹ / ₅ 1325—1326 ²⁶ ₁ |
| Wigbald I | -844—859 | Johann II Soen von Mün- | |
| Friedbert | 859—860- | ingen | ²² / ₆ 1335—1365 ²⁹ ₃ |
| Abalwin | -875- | Johann III von Bienne | |
| Rudolf I | -891—892 | (Metz, Bisanz) | - ²⁷ / ₁₁ 1365—1352 ¹³ ₁₁ |
| Ihering | 892—895 | Zmer von Namstein | - ⁹ / ₁₂ 1382—1391 |
| Abalbero I | -905—916 | Friedrich II von Blantenheim | |
| Landolus | -917- | Administrator (S. 170) | 1391—1393 |
| Wilhelm I | -918—921- | Konrad Münch v. Landskron | ⁹ / ₁₀ 1393—1395 |
| Wigbald II | -942—948- | Dietwald von Neuenburg, | |
| Rudolf II | -950—974 | Administrator | 1395—1399 |
| Gebizo (Hf. v. Altenburg) (S. 767) | -954- | Humbert von Neuenburg | 1399—1418 |
| Abalbero II | -973- | Hartmann Münch von Mün- | |
| Rudolf III | -985- | chenstein | - ¹⁹ / ₁₀ 1419—1423 |
| Abalbero III | -990—999 | Johann IV von Fleckenstein- | - ²⁷ / ₇ 1423—1436 ²⁹ ₁₃ |
| Abalrich | - ²⁵ / ₁ 1025—1040 ²⁵ ₁ - ⁴ / ₄ | Friedrich III zu Rhein | ¹¹ / ₃ 1437—1451 ⁵ ₁ |
| Diétrich II | 1041—1055 | Arnold von Rotberg | ¹⁹ / ₁ 1451—1458 ⁵ ₁ |
| Berngar | 1055—1072 ¹⁹ / ₉ | Johann V von Benningen . . . | 1458—1478 ²² ₁₁ |
| Burghard von (Sasenburg) | | Kaspar zu Rhein | ⁴ / ₁ 1479—1502 ¹¹ ₁₁ |
| Neuenburg (S. 335) | 1072—1105 ¹² / ₄ | Christoph von Altenheim . . . | ¹ / ₁₂ 1502—1526 ⁹ ₁₁ |
| Rudolf III von Froburg | - ² / ₃ 1107—1122 ¹⁰ / ₁₁ | Johann Rudolf v. Hallwyl | 1527—1527 ¹² ₁₂ |
| (Ludwig I Graf von Pfirt). | -1116- | Philipp von Gundolsheim . . . | ²⁶ / ₂ 1527—1553 ¹² ₁₂ |
| Friedrich | -1114—1119 | Melchior von Lichtenfels . . . | ²⁸ / ₂ 1554—1575 ¹⁶ ₁₆ |
| Berthold I von Neuenburg . . . | - ²³ / ₁₁ 1123—1131- | Jakob Christoph Blarer von | |
| Abalbert I von Froburg | ⁹ / ₁₁ 1133—1137 ²² ₁₀ - ⁹ / ₈ | Wartensee | ²² / ₆ 1575—1608 ¹⁴ ₄ |
| Ortlieb von Froburg | 1138—1164 ¹⁹ / ₈ | Wilhelm Rink v. Baldenstein | ²⁹ / ₅ 1608—1625 ²¹ ₁₁ |
| Ludwig II Garwart | - ⁶ / ₈ 1167—1179 | Johann Heinrich von Döheim | 1628—1646 ²⁶ ₁₁ |
| Luge von Sasenburg | 1169—1181 | Beatus Albert von Namstein | ²⁹ / ₁₁ 1646—1651 ²⁵ ₁₁ |
| Heinrich I von Horburg | - ¹⁹ / ₄ 1180—1191 | Johann Franz von Schönau | ¹³ / ₉ 1651—1656 ²⁹ ₁₁ |
| Leuthold I von Köteln | 1191—1213 | Johann Konrad I v. Roggen- | |
| Waldrich von Köteln | - ⁷ / ₃ 1214—1215 ²² ₁ - ⁴ / ₄ | bach | ²¹ / ₁₁ 1656—1693 ¹³ ₇ |
| Heinrich II von Thun | 1215—1238 | Wilhelm Jakob Rink von | |
| Leuthold II von Arburg | 1238—1249 | Baldenstein | 1693—1705 ⁴ / ₄ |
| Berthold II Graf von Pfirt | | Johann Konrad II v. Reinach | ¹¹ / ₇ 1705—1737 ¹⁷ ₁₇ |
| (S. 335) | 1249—1262 ¹⁰ / ₁₂ | Johann Sigmund v. Reinach | ⁴ / ₆ 1737—1743 ¹⁶ ₁₁ |
| Heinrich III Graf von Neuen- | | Georg Rink von Baldenstein | ²² / ₁ 1744—1762 ¹² ₉ |
| burg-Arguel (S. 339) | ¹⁰ / ₁₂ 1262—1274 ¹⁵ / ₉ | Simon Nikolaus Graf von | |
| Heinrich IV Görtelnkopf | 1274—1286 | Froberg | ²⁶ / ₁₀ 1762—1775 ⁴ / ₄ |
| Peter I Reich v. Reichenstein | ¹³ / ₃ 1286—1296 ⁴ / ₄ | Friedrich Ludwig von Wangen | ²⁹ / ₅ 1775—1782 ¹¹ ₁₁ |
| Peter II von Aepfeli (Mainz) | - ⁷ / ₁ 1296—1306 ⁹ / ₁₁ | Joseph von Roggenbach | ⁹ / ₆ 1783—1794 ⁹ / ₃ |
| Otto II von Granjon | 1306—1309 ¹⁰ ₇ - ⁷ / ₇ | Franz Xaver von Neuve | ² / ₆ 1794—1802 ²³ ₃ |

Wappen: Mütze spitz, oben rückwärts aufgewickelt, unten ausgekehrt in drei Spitzen auslaufend, s. in 2

361. Bischöfe von Chur.

Ep. Curiensis, Prov. Moguntinae. CVRIA RHAETIAE. — S. Lucius. —

| | | | |
|-------------------------------|---|--|---|
| tiagus | 800—820 ^{27/6} | Berchtold II Graf von Hei- | |
| or II | 820—833 ^{7/1} | ligenberg | 1290—1298 ^{17/1} |
| nbar II (Warin) | 833—844 ^{3/10} | Hugo Graf von Montfort | 0 ³ — ^{3/8} 1298 |
| brach (?) | 844—849 | Sigfried von Geilenhausen | 1298—1321 ^{9/3} |
| i (844?) | 849—879 ^{10/11} | Andolf II Graf von Mont- | |
| abar | 879—887 ^{10/7} | fort (Conflanz) (S. 120, D) | 1321—1324 |
| tholf | 887—914 | Hermann von Eschenbach | 1324—1325 |
| lbo I | 914—949 ^{9/9} | Johann I Pfefferbart | 1325—1331 ^{29/8} |
| lbert | 949—968 ^{29/12} | Ulrich V von Kenzburg | ^{28/9} 1331—1355 ^{25/8} |
| bold | 969—995 ^{9/10} | Peter I Gelito (Magdeburg, | |
| lbo II | 995—1002 | Emüh) | 1355—1368 |
| ch I (Graf von Kenzburg) | 1002—1026 | Friedrich II von Renzingen | |
| tmann I (Graf von Nap- | | (Brizen) | 1368—1376 |
| erschluhl) | 1026—1039 ^{9/12} | Johann II (von Gdingen?) | |
| tmar (Graf von Montfort) | ^{9/12} 1039—1070 ^{28/1} | von Kenzburg?) | 1376—1388 ^{2/7} |
| trich I (Graf v. Montfort) | ^{24/4} 1070—1078 ^{23/12} | Bartholomäus | 1388—1390 |
| bert (Graf v. Hohenwart) | 1079—1088 ^{26/3} | Hartmann II Graf von | |
| ch II von Tarsay | 1089—1095 ^{22/6} | Werdenberg-Zargans (S. 121) | 1390—1416 ^{6/9} |
| o | 1095—1122 ^{18/3} | Johann III Ambundi (Miga) ^{27/11} | 1416—1417 ^{0/3} |
| rad I von Biberegg | 1122—1150 ^{1/3} | Johann IV Raso | 1417—1440 ^{21/1} |
| Adelgond (Berber, Krber). | 1150—1160 ^{2/10} | Konrad IV von Rechberg | ^{24/2} 1440—1441 ^{5/9} |
| no von Ehrenfels | 1160—1170 | Heinrich V von Höwen, Ad- | |
| ch III von Tägerfelsen | | ministrator (Conflanz) | 1441—1452 |
| St. Gallen) | 1170—1179 | Leonhard Wislmayer | ^{5/3} 1453—1458 ^{12/6} |
| no von Ehrenfels (von | | Ulrich von Brandis | ^{29/6} 1458—1491 ^{25/7} |
| läzünö?) | ^{25/12} 1179—1180 ^{1/2} | Heinrich von Höwen | ^{8/8} 1491—1503 |
| rich II von Arbon | ^{13/7} 1180—1193 | Paul Ziegler von Ziegelberg | 1503—1541 ^{25/4} |
| old I von Mätich | 1194—1200 | Lucius Mer | ^{3/10} 1541—1548 ^{4/12} |
| jinbar | ^{7/3} 1200—1209 ^{9/9} | Thomas von Planta | ^{21/12} 1548—1565 ^{4/5} |
| lther | (1209) | Beatus von Porta | 1565—1581 |
| old II von Mätich | 1210—1221 ^{24/12} | Peter II Rascher | ^{3/6} 1581—1601 ^{1/1} |
| Heinrich III von Healt | 1221—1222 | Johann V Äng von Nipermont | ^{1/2} 1601—1627 ^{0/8} |
| Albrecht von Güttingen | 1221—1222 | Joseph Mohr | ^{21/8} 1627—1635 ^{6/8} |
| dolf von Güttingen | 1222—1226 ^{18/9} | Johann VI Äng v. Nipermont | ^{1/9} 1636—1661 ^{14/1} |
| chold I Graf v. Helfenstein | 1226—1233 ^{23/8} | Ulrich VI von Monte | ^{23/2} 1661—1692 ^{28/2} |
| ch IV Graf von Kyburg | | Ulrich VII von Federpiel | ^{29/4} 1692—1725 ^{11/10} |
| (S. 55) | 1233—1237 ^{17/6} | Joseph Benedict von Rost | ^{13/12} 1728—1754 ^{11/11} |
| lhard von Reuenburg | ^{1/11} 1237—1251 ^{16/10} | Johann Anton von Federpiel | ^{6/2} 1755—1777 ^{27/1} |
| nrich IV Graf v. Montfort | | Dionysius Graf von Rost | ^{16/4} 1777—1793 ^{31/10} |
| (S. 120, A) | ^{12/12} 1251—1272 ^{14/11} | Karl Rudolf Buol von | |
| rad II von Belmont | 1272—1282 ^{22/9} | Zehaneusein | ^{22/1} 1794—1833 ^{19/10} |
| edrich I Graf von Montfort | | Aufhebung der Hoheitrechte | ^{18/2} 1798 |
| (S. 120, B) | ^{21/11} 1282—1290 ^{3/6} | | |

Wappen: Springender Bock s. in w.

362. Bischöfe von Lausanne.

Ep. Lausannensis, Prov. Vesontinae. LAVSONA, deutsch: Lojanen. — S. Maria. —
Residenz seit 1532: Freiburg im Uechtlande.

| | | | |
|---|---|--|--|
| Ulrich | -800—813- | Wilhelm I von Gcublenß | ¹⁰ / ₁ 1221—1229 |
| Friedrich (Friedrich?) | 813—817 | St. Bonifacius | ¹¹ / ₂ 1231—1139 |
| Paschalis | 817 | Johann I von Cossnai | 1240—1273 ¹⁰ |
| David | 827—850 | Wilhelm II von Champvent | ²¹ / ₇ 1274—1302 ¹⁰ |
| Hartmann, Hermann | ⁶ / ₂ 851—878 ¹⁴ / ₇ | Johann? | 1301 |
| Hieronymus | 878—892 ²⁰ / ₃ | Gerhard IV von Wippingen, Vuippens (Basel) | 1302—1309 |
| Bozo | ³ / ₁₂ 892—927 | Otto von Champvent | 1310—1312 ¹⁰ |
| Vibo | ⁰ / ₃ 928—932 | Peter von Cron | ²² / ₁ 1313—1323 ¹⁰ |
| Burghard I von Burgundien Sohn König Rudolfs II (Kyon) | 932—947 | Johann II von Rossillon | 1323—1341 ¹⁰ |
| Reginhard | 947—968 | Johann III Bertrand | 1341—1342 |
| Ggilholf II Graf v. Kyburg Heinrich I von Schänis | 968—985 ¹⁹ / ₁ 985—1019 ¹⁰ / ₁ | Godfried von Lucinge | 1343—1346 |
| Hugo (von Burgundien, Sohn König Rudolfs III) ⁻¹¹ / ₁₀ | 1019—1036 ²¹ / ₈ | Franz von Montfaucon | ³ / ₆ 1347—1354 |
| Heinrich II | 1038— ²¹ / ₈ | Amadeus Graf von Savoyen († 1376) | 1354 |
| Burghard II Graf v. Oltingen Burghard III | -1039— -1057—1089 ²⁴ / ₁₂ | Aimo I von Cossnai | 1355—1375 |
| Lambert v. Granjon, Graujee Kuno Graf von Hasenburg Vinely (Jénié) (S. 338) ¹⁰ / ₁₂ | 1089—1091— 1093—1103 ¹⁹ / ₁₂ | Guido II von Prangins | 1375—1379 |
| Gerhard I von Faucigny | -1103—1128- | Johann Rünch von Landékron Wilhelm III von Reuthonai ²² / ₆ | 1393 { -1405 |
| Guido I von Martinach, Marlanie | ²² / ₇ 1130—1143 ²⁴ / ₂ | Wilhelm IV von Ghallant | 1405—1431 ¹⁰ |
| St. Amadeus von Hauterive (von Clermont) | 1144—1157 ²⁷ / ₀ | Ludwig von la Pallud | ⁰ / ₁ 1432—1440 |
| Landrich von Dornach | 1159—1177 | Johann IV von Prangins | ² / ₃ 1433—1439 |
| Roger I | 1177—1212 ²⁹ / ₁ | Georg von Saluzo | 1440—1461 ¹⁰ |
| Berthold von Neuschätel (S. 338) | ¹³ / ₁ 1212—1220 ¹³ / ₇ | Wilhelm V von Baray | ⁰ / ₇ 1462—1466 ¹⁰ |
| Gerhard II von Rougemont, Rothenberg (Bijanz) | ²⁴ / ₇ 1220—1221 ²⁶ / ₃ | Johann V von Michaëlis, Administrator | 1466—1466 ¹⁰ |
| | | Julian della Rovere, Cardinal ⁻²⁵ / ₂ | 1472—1476 |
| | | Benedict von Montferrand | ²³ / ₇ 1476—1491 ¹⁰ |
| | | Aimo II von Montfaucon | ¹⁰ / ₂ 1491—1517 ¹⁰ |
| | | Sebastian von Montfaucon | ¹⁰ / ₂ 1517—1560 |

Säcularisation des Bisthums 1536.

Wappen: G. gth. b. r. (in jedem ein g. Kelch mit Deckel?)

363. Bischöfe von Sitten.

Ep. Sedunensis, Prov. Tarantasiensis (*Tarantaise*), seit 1513 exemptus. — S. Theodulus.
Der Bischof zugleich: Praefectus et comes Vallesiae.

Sitten, Sedunum, *Sion*, in Wallis, *VALLES PENNINA*, Vallesia, vallesianus, *le Valais, valaisan*,
ital: *Vallesia, vallesino*, span.: *Valéra*.

| | |
|--|--|
| . Althaus | -780- |
| aleng | -825- |
| imenius | -830- |
| urad | -835- |
| moim | -857- |
| lthber I | -877—988- |
| Amus oder Calinus | |
| lencus I | -929- |
| no I, Anno, Amadeus | 932—944- |
| lpinus | -942 ^{11/8} ? |
| infrid | -966- |
| nigo (Tarantaise 990) | -983—984- |
| lencus II | -990—996- |
| go | -998—1018- ^{10/2} |
| erhard von Burgundien, Zohn König Rudolfs III no II Graf von Savoyen | -1037—1053 ^{1/12} |
| manfried | 1055—1084- |
| ibert | -1092- |
| o, lldo | |
| lencus III | -1107—1122- |
| mund | -1125- |
| fo I | ^{11/2} 1138-? |
| Wartinus (Guérin) | -1138—1150 ^{6/1} |
| wig | -1150—1157 ^{5/4} |
| adeus II von Thurn (la Tour) | -1159?—1168- |
| no | 1179—1181- |
| lhelm I | -1188—1192- |
| lhelm von Gubleno | -1196—1198 ^{11/6} |
| lhelm II von Saillon | -1203—1205- |
| rich von Mont | -1206—1237 ^{14/6} |
| o II v. Grabelsch (Granges) ^{6/11} | 1237—1243 ^{21/1} |
| nrich I von Karen, Harogne | 1243—1271 ^{19/4} |
| zolf von Val-Pellina | ^{6/6} 1271—1273 ^{9/6} |
| er von Oron, Cringen | ^{6/12} 1273—1287 |
| isfacius von Challant | 1290—1305 ^{6/6} |
| o III von Châtillon | ^{6/6} 1308—1323 ^{16/2} |
| o IV von Thurn, la Tour | 1323—1338 ^{24/4} |
| ibert von Gaston | ^{6/6} 1338—1342 |
| scard (Wiesgar) Tavel | - ^{14/6} 1342—1375 ^{6/6} |

| | |
|--|--|
| Eduard Fürst von Savoyen- | |
| Achaja (Tarantaise) (S.343) ^{12/10} | 1375—1396 |
| Wilhelm III von la Beaume ^{10/12} | 1386—1387- |
| Humbert v. Bilsingen, Bilsens ^{7/4} | 1388—1392 |
| Heinrich II v. Blanchés de Bellate | 1392—1393 ^{16/7} |
| Wilhelm IV v. Karen, Harogne ^{20/6} | 1393—1402 ^{27/5} |
| Wilhelm V von Karen | ^{12/7} 1402—1417 |
| Andreas von Gualbo | ^{9/6} 1418—1437 ^{17/4} |
| Wilhelm VI von Karen | ^{24/4} 1437—1451 ^{30/3} |
| Wilhelm VII von Etaing | ^{12/3} 1451—1454 ^{11/6} |
| Heinrich III von Hesperling von Karen | ^{11/6} 1454—1457 ^{15/12} |
| Walther II auf der Flühe, Supersaxo | ^{20/12} 1457—1482 ^{7/7} |
| Jobst von Sillinen, <i>Silinin</i> | ^{2/6} 1482—1496 ^{19/4} |
| Nikolaus auf der Flühe, Vicarius? | 1496? |
| Nikolaus Schiner (resignirt. † 1510) | ^{27/6} 1496—1499 |
| Matthäus Schiner, Cardinal | ^{20/6} 1499—1522 ^{20/6} |
| Philipp von Platten, Platéa ^{6/10} | 1522—1529 |
| Adrian I von Niedmatten | ^{9/6} 1529—1548 ^{7/3} |
| Johann Jordan | ^{22/3} 1548—1565 ^{12/6} |
| Hildbrand I von Niedmatten | ^{22/4} 1565—1604 ^{4/3} |
| Adrian II von Niedmatten ^{17/12} | 1604—1613 ^{7/10} |
| Hildbrand II Jost | ^{16/10} 1613—1638 ^{27/3} |
| Wallis wird Republik ^{6/1} | 1628 |
| Bartholomäus auf der Flühe, Supersaxo | ^{6/6} 1638—1640 ^{16/7} |
| Adrian III von Niedmatten ^{20/6} | 1640—1646 ^{19/6} |
| Adrian IV von Niedmatten ^{2/10} | 1646—1672 ^{13/6} |
| Adrian V von Niedmatten ^{20/6} | 1672—1701 ^{20/5} |
| Franz I Joseph auf der Flühe ^{2/6} | 1701—1734 ^{5/6} |
| Johann Jakob Blatter | ^{18/3} 1734—1752 ^{19/1} |
| Johann Hildbrand Aeten | ^{21/6} 1752—1760 ^{10/6} |
| Franz II Friedrich am Bübel ^{18/12} | 1760—1780 ^{10/4} |
| Franz III Melchior Jen-Auffusen ^{20/6} | 1780—1790 ^{14/6} |
| Joseph Anton Blatter | ^{2/1} 1790—1807 ^{19/3} |

Das Bisthum säcularisirt 1798.

Wappen: Ohne Stiftdawpen. Das Geschlechtswappen des Bischofs. —

Wappen der Republik Wallis: 7 Sterne (2, 1, 2, 2) in h.-gth. r. w. mit gewechselten Tincturen.

364. Erzbischöfe von Mainz.

AEp. Moguntinus. — S. Martinus. — Residenz: Nischaffenburg.

MAGONTIACVM, Moguntia, franz.: *Mayence*, ital.: *Magonza*, span.: *Moguncia*, böhm.: *Mohuč*.

| | | | |
|--|--|---|---|
| St. Bonifacius | 747—755 ^{1/6} | Ludwig Markgraf von Meissen (Z. 225, E) | 28 ^{1/4} 1373—1381 ^{1/2} |
| St. Kullus | 755—786 ^{10/10} | Adolf I Graf von Rastau (Z. 128, D) | 28 ^{1/4} 1381—1390 ^{1/2} |
| Nicholf | 4 ^{1/2} 787—813 ^{9/6} | Konrad II v. Weinsberg (Z. 135) | 9 ^{1/6} 1390—1396 ^{1/2} |
| Adolf, Nisholf | 9 ^{1/6} 813—826 ^{28/1} | Johann II Graf von Rastau (Z. 128, E) | 24 ^{1/1} 1397—1419 ^{1/2} |
| Edgar | 826—847 ^{21/4} | Konrad III Rheing. (Z. 156, D) | 18 ^{1/10} 1419—1433 ^{1/2} |
| Nabanus Maurus (Kulda) | 26 ^{1/6} 848—856 ^{4/2} | Dietrich I v. Grbach (Z. 82, B) | 6 ^{1/7} 1434—1459 ^{1/2} |
| Karl, Sohn Pipins I Königs von Aquitanien (Z. 22) | 8 ^{1/3} 856—863 ^{4/6} | Dietrich II Graf v. Jienburg (Z. 146, B) | 18 ^{1/6} 1459—1461 ^{1/2} |
| Ludbert | 30 ^{1/11} 863—889 ^{17/2} | Adolf II Gf. v. Rastau (Z. 128, F) | 21 ^{1/10} 1461—1475 ^{1/2} |
| Sunderbold, Sunzo | 9 ^{1/2} 889—891 ^{27/6} | Dietrich II abermals | 9 ^{1/11} 1475—1482 ^{1/2} |
| Satto I | 9 ^{1/2} 891—913 ^{18/1} | Albrecht III Herzog v. Sachfen, Administrator (Z. 230, A) | 7 ^{1/5} 1482—1484 ^{1/2} |
| Herigar | 9 ^{1/2} 913—927 ^{19/3} | Berthold Graf von Henneberg (Z. 85, F) | 20 ^{1/5} 1484—1504 ^{1/2} |
| Hilbert | 9 ^{1/2} 927—937 ^{21/5} | Jakob von Liebenstein | 30 ^{1/12} 1504—1508 ^{1/2} |
| Friedrich | 9 ^{1/2} 937—954 ^{25/10} | Uril von Gemmingen | 27 ^{1/9} 1508—1513 ^{1/2} |
| Wilhelm, unehel. Sohn Ottos I Satto II (Kulda) | 17 ^{1/12} 954—968 ^{9/3} | Albrecht IV Markgraf von Bran- denburg (Z. 226, A) | 9 ^{1/3} 1514—1545 ^{1/2} |
| Rudbert | 9 ^{1/4} 968—970 ^{18/1} | Sebastian von Heusenstamm | 20 ^{1/10} 1545—1555 ^{1/2} |
| Wilgis | 29 ^{1/9} 975—1011 ^{23/2} | Daniel Brendel von Homburg | 18 ^{1/4} 1555—1582 ^{1/2} |
| Erchenbald (Kulda) | 1 ^{1/4} 1011—1021 ^{17/1} | Wolfgang von Dalberg | 20 ^{1/4} 1582—1601 ^{1/2} |
| Aribo | 9 ^{1/6} 1021—1031 ^{6/4} | Johann Adam von Viden | 15 ^{1/5} 1601—1604 ^{1/2} |
| Bardo von Eppesbosen | 21 ^{1/6} 1031—1051 ^{10/6} | Joh. Schweifhard v. Kronberg | 17 ^{1/2} 1604—1626 ^{1/2} |
| Leutpold Graf von Bogen | 7 ^{1/8} 1051—1059 ^{7/12} | Georg Friedrich von Greiffenklau zu Polrathe (Worms) | 21 ^{1/10} 1626—1629 ^{1/2} |
| Sigfried I (von Eppstein?) | 6 ^{1/1} 1060—1084 ^{16/2} | Anshelm Kasimir Wambolt von Umstadt | 6 ^{1/8} 1629—1647 ^{1/2} |
| Wegilo | 1084—1088 ^{8/6} | Johann Philipp von Schön- born (Würzburg, Worms) | 19 ^{1/11} 1647—1673 ^{1/2} |
| Rudhard (von Hartesberg?) | 27 ^{1/9} 1088—1109 ^{2/5} | Lothar Friedrich von Metternich (Speier, Worms) | 12 ^{1/4} 1673—1675 ^{1/2} |
| Albrecht I Graf von Saar- brücken (Z. 152, A) | 9 ^{1/8} 1111—1137 ^{23/6} | Damian Harthart von der Leyen (Worms) | 3 ^{1/7} 1675—1678 ^{1/2} |
| Albrecht II Graf von Saar- brücken (Z. 152, B) | 28 ^{1/5} 1138—1141 ^{17/7} | Karl Heinrich Graf v. Metternich | 9 ^{1/1} 1679 ^{26/4} |
| Markhof | 9 ^{1/7} 1141—1142 ^{20/6} | Anshelm Franz von Ingelheim | 7 ^{1/11} 1679—1695 ^{1/2} |
| Seinrich I | 28 ^{1/9} 1142—1153 ^{7/6} | Lothar Franz von Schönborn (Wamberg) | 30 ^{1/4} 1695—1729 ^{1/2} |
| Arnold, aus Etelenbosen | 7 ^{1/6} 1153—1160 ^{24/6} | Franz Ludwig Pfalzgraf von Neuburg (Z. 78, O) | 7 ^{1/4} 1729—1732 ^{1/2} |
| Christian I Graf von Buche | 29 ^{1/10} 1160—1161 ^{10/6} | Philipp Karl von Gf. | 9 ^{1/6} 1732—1743 ^{1/2} |
| Konrad I Gf. v. Wittelsbach (Z. 72) | 1162—1165 | Joh. Friedr. Karl Gf. v. Ostein | 22 ^{1/4} 1743—1763 ^{1/2} |
| Christian I abermals | 24 ^{1/9} 1165—1183 ^{25/8} | Emrich Joseph Preibach von Büresheim | 5 ^{1/7} 1763—1774 ^{1/2} |
| Konrad I abermals | 9 ^{1/11} 1183—1200 ^{27/10} | Friedrich Karl Joseph v. Erthal | 18 ^{1/2} 1774—1802 ^{1/2} |
| Leopold v. Schönfeld (Worms) | 1200—1208 | Karl v. Dalberg (Wrm., Genf.) | 23 ^{1/2} 1802—1803 ^{1/2} |
| Sigfried II v. Eppstein (Z. 138, A) | 27 ^{1/10} 1200—1230 ^{9/6} | Kur-Grzjanzer | 23 ^{1/2} 1803—1806 ^{1/2} |
| Sigfried III v. Eppstein (Z. 138, B) | 9 ^{1/10} 1230—1249 ^{9/3} | Kürstl-Primas d. Rheinbundes | 22 ^{1/2} 1806—1810 ^{1/2} |
| Christian II von Weiffenau | 29 ^{1/9} 1249—1251 | Großherzog von Frankfurt | 19 ^{1/10} 1810—1813 ^{1/2} |
| Gerhard I Wildgraf (Z. 156, A) | 21 ^{1/4} 1251—1259 ^{25/6} | | |
| Berner v. Eppstein (Z. 138, C) | 9 ^{1/10} 1249—1284 ^{27/4} | | |
| Seinrich II Görtelknopf (Basel) | 23 ^{1/5} 1286—1288 ^{17/3} | | |
| Gerhard II v. Eppstein (Z. 138, D) | 21 ^{1/4} 1289—1305 ^{25/2} | | |
| Peter von Kapelt (Basel) | 9 ^{1/11} 1306—1320 ^{5/6} | | |
| Matthias Graf von Buchegg | 13 ^{1/11} 1321—1325 ^{10/6} | | |
| Seinrich III Graf von Bir- neburg (Z. 176) | 16 ^{1/10} 1325—1346 ^{7/4} | | |
| Gerlach Gf. v. Rastau (Z. 128, C) | 7 ^{1/4} 1346—1371 ^{12/2} | | |
| Johann I Graf von Lützelburg Ligny (Z. 266) | 9 ^{1/5} 1371—1373 ^{4/4} | | |

Wapp r. u. l. in v. — Helm: Hauensformiges Kissen r. g. bequäset, oder auch: r. Wäp. berm. aufgeschlagen, darüber

365. Bischöfe von Straßburg.

Ep. Agentinensis, Prov. Moguntinae. ARGENTORATVM. Argentina, ital.: *Strasburgo*,
span.: *Estrasburgo*. — S. Maria. — Residenz: Zabern, Tabernae, franz.: *Saverne*.

| | | | |
|--|---|---|---|
| Remigius Graf im Elßaß | 765—783 ^{10/3} | Johann I von Diepenheim (Fischstädt) | ^{22/5} 1307—1328 ^{10/11} |
| Matho | 783—815 | Berthold II Graf v. Buchegg | ^{25/11} 1328—1353 ^{20/11} |
| Ido II | 815— | Johann II von Nichtenberg (S. 161) | ^{12/11} 1353—1365 ^{14/6} |
| Erhard | ^{27/6} 817—822 | Johann III Graf von Lügels- burg-Ligny (S. 266, B) | ^{11/6} 1366—1371 ^{4/4} |
| Idalog | 822—840 ^{17/4} | Lambert von Brunn (Brigen, Speier, Bamberg) | ^{7/6} 1371—1374 ^{20/4} |
| Hernhold | ^{24/6} 840—875 ^{21/11} | Friedrich Graf von Blantens- heim (S. 170) | ^{2/6} 1375—1393 ^{6/6} |
| Mathold | 875—888 ^{10/5} | Ludwig von Thierstein | ^{9/7} 1393 |
| Reginhard | 888—906 ^{12/4} | Burghard II Graf v. Lügelsstein | ^{9/6} 1393—1394 |
| Balram | | Wilhelm II von Dieß (S. 289) | ^{14/12} 1394—1439 ^{10/10} |
| Obert | 906—913 ^{20/6} | Konrad IV von Büßnang | ^{6/11} 1439—1440 ^{11/11} |
| Hobfried | 913 ^{12/9} —916 ^{6/11} | († ^{12/2} 1471) | |
| Nichwin | 913—933 ^{10/6} | Rudbrecht Pfalzgraf von Sim- mern (S. 77, B) | ^{11/11} 1440—1478 ^{10/10} |
| Gerhard | 933—934 | Albrecht Pfalzgraf von Mos- bach (S. 77, E) | ^{12/11} 1478—1506 ^{20/6} |
| Hudhard | ^{10/11} 934—950 ^{15/4} | Wilhelm III Graf von Hohens- stein (S. 237, C) | ^{6/10} 1506—1541 ^{20/6} |
| Ido III | ^{12/10} 950—965 ^{20/6} | Erasmus Schenk von Lim- purg (S. 91, C) | ^{12/6} 1541—1568 ^{27/11} |
| Archembald | ^{17/6} 965—991 ^{11/10} | Johann IV Graf von Mander- scheid (S. 175, C) | ^{26/6} 1569—1592 ^{2/3} |
| Biderhold | 991—999 ^{4/7} | Johann Georg Markgraf von Brandenburg (S. 226, H) | ^{20/2} 1592—1593 ^{27/2} |
| Ulwig | 999—1001 ^{2/2} | Karl Herzog von Lothringen (S. 64, L) | ^{9/4} 1592—1607 ^{24/11} |
| Berner I Wezelin, Wicelin (Graf von Habsburg (S. 467) | 1001—1028 ^{20/10} | Leopold Erzherzog von Öster- reich (S. 61, C) | ^{24/11} 1607—1626 ^{6/6} |
| Wilhelm I (Herzog) v. Kärnten (S. 35) | 1029—1047 ^{7/11} | Leopold Wilhelm Erzherzog von Österreich (S. 61, E) | ^{6/2} 1626—1662 ^{20/11} |
| Jeziilo, Herrand, Hermann | ^{9/5} 1048—1065 ^{12/1} | Franz Egon Fürst von Für- stenberg (S. 106, A) | ^{19/1} 1663—1682 ^{2/4} |
| Berner II Graf von Achalm (S. 462) | 1065—1079 | Wilhelm Egon Fürst von Fürstenberg (S. 106, B) | ^{6/6} 1682—1704 ^{10/4} |
| Dietwalt | 1079—1084 | Armand Gaston Fürst v. Rohan- Soubise Cardinal 1712 | ^{10/4} 1704—1749 ^{10/7} |
| Otto (von Hohenstaufen) | 1085—1100 ^{2/6} | Armand Jst. v. Rohan-Soubise | ^{10/7} 1749—1756 ^{20/6} |
| Baldwin | 1100 | Ludwig Konstantin Fürst von Rohan-Guemené | ^{22/9} 1756—1779 ^{11/3} |
| Euno | 1100—1123 | Ludwig Renatus Fürst von Rohan-Guemené. resign. Car- dinal ^{1/11} 1777. † ^{10/2} 1803 ^{11/3} 1779—1803 ^{10/6} | |
| Bruno | 1123—1126 | | |
| Erhard | 1126—1127 | | |
| Bruno abermals | ^{6/10} 1129—1131 ^{22/3} | | |
| Erhard Graf v. Urach (S. 472) | ^{22/6} 1131—1141 | | |
| Burghard | ^{10/10} 1141—1162 ^{10/7} | | |
| Ludolf | 1162—1179 ^{2/3} | | |
| Konrad I (Wenzlaw) | ^{20/11} 1179—1180 ^{21/11} | | |
| Heinrich I von Hohenburg | ^{10/10} 1181—1190 ^{22/3} | | |
| Konrad II von Hünenburg | ^{10/4} 1190—1202 ^{29/11} | | |
| Heinrich II Graf von Beringen | 1202—1223 ^{11/3} | | |
| Berthold Herzog v. Teck (S. 97, C) | 1223—1244 | | |
| Heinrich III Graf von Staleck | 1245—1260 ^{4/3} | | |
| Walther von Hohengeroldseck (S. 113) | ^{27/3} 1260—1263 ^{12/2} | | |
| Heinrich IV von Geroldseck | ^{21/4} 1263—1273 | | |
| Konrad III v. Nichtenberg (S. 161) | 1273—1299 ^{1/6} | | |
| Friedrich I v. Nichtenberg (S. 161) | ^{15/6} 1299—1306 ^{20/10} | | |

Wappen: Geviert. 1, 4 (Stiftswappen): 3-fach schr. gth. r. w. 2, 3 (Landgrafschaft Nieder-Elßaß)
S. 153 (Werb): Schrägbalke, jederseits mit Fleuronné besetzt, w. in r. — 2 Helme. a) Bisthum: Mütze r.
b) aufgeschlagen, darüber Flug mit SchB. b) Elßaß: S. 153, der Deutelfstand als Bischofsmütze gezeichnet.

366. Bischöfe von Speier.

Ep. Spirensis, Prov. Moguntinae. NEMETES, Spira, ital.: *Spira*, span.: *Espira*. — SS. Marci et Stephanus. — Residenz: Bruchsal, Brucsellala.

| | | | |
|---|--|---|---|
| Ardeio | -782-814 | Heinrich II Graf v. Leiningen (E. 152, E) | ²⁷ / ₁₀ 1245-1272 ²⁸ / ₁₁ |
| Benedict | 814-830- | Friedrich von Bolanden | ⁴ / ₂ 1272-1302 ²⁹ / ₁₁ |
| Bertin | -830-846 | Eigbod von Lichtenberg | ⁰ / ₋₃ 1302-1314 ³⁰ / ₁₁ |
| Gebhard I | 847-880 ⁴ / ₁₂ | Emich Graf von Leiningen (E. 152, G) | ⁻⁹ / ₂ 1314-1328 ³¹ / ₁₀ |
| Goddauf | -881-895 | Verthold Graf von Buchegg | -1328 ³² / ₁₁ |
| Günhard | 895-913 ³³ / ₆ | Waltram Graf von Feldenz | ⁰ / ₆ 1328-1336 ³³ / ₁₁ |
| Bernhard | -914-922 (?) | (Waldwin Graf von Riegelburg Administrator) (E. 264) | 1332-1337 ³⁴ / ₁₁ |
| Amalrich | 923-943 ³⁷ / ₆ | Gerhard von Ehrenburg | ¹⁵ / ₁₁ 1336-1363 ³⁵ / ₁₁ |
| Reginwald | 944-959 ³² / ₁₀ | Lambert von Brun (Straß- burg, Brigen, Bamberg) | ⁰ / ₁ 1364-1371 ³⁶ / ₇ |
| Godfried | 950-960 ¹⁶ / ₆ | Adolf Graf von Nassau (E. 125, D) | 1372-1390 ³⁷ / ₂ |
| Edgar | 960-970 ¹² / ₆ | Nikolaus, aus Wiesbaden | 1390-1396 ³⁸ / ₂ |
| Baldrich | 970-987 ¹¹ / ₄ | Rabanus v. Helmstadt (Trier) | ²⁰ / ₆ 1396-1438 ³⁹ / ₁₁ |
| Hudbrecht | 987-1004 ¹⁰ / ₇ | Reinhard von Helmstadt | ⁴ / ₁ 1438-1456 ⁴⁰ / ₁₁ |
| Walther | ⁻⁹ / ₆ 1004-1031 ¹³ / ₁₂ | Eigfried von Benningen | ³⁰ / ₃ 1456-1459 ⁴¹ / ₃ |
| Eigfried I | 1031-1032 | Johann Niz von Hoheneck gen. Enzenberger | ¹⁷ / ₆ 1459-1464 ⁴² / ₃ |
| Reginhar | ⁻³⁰ / ₂ 1032-1033 ²⁰ / ₁ | Matthias von Rammingen | ⁰ / ₆ 1464-1478 ⁴³ / ₁₁ |
| Reginwald | 1033-1039 ¹³ / ₁₀ | Ludwig von Helmstadt | ⁵ / ₆ 1478-1504 ⁴⁴ / ₁₁ |
| Eigwalt, Eigbod | 1039-1051 ¹⁶ / ₂ | Philipp I von Hohenberg | ⁶ / ₃ 1504-1513 ⁴⁵ / ₃ |
| Arnold I (Corvei) | 1051-1056 ¹⁶ / ₃ | Georg Pfalzgraf (E. 76, I) | ¹³ / ₂ 1513-1529 ⁴⁶ / ₁₁ |
| Konrad I | ⁻⁶ / ₁ 1056-1060 ⁹ / ₁₀ | Philipp II von Flörsheim | ²² / ₁₀ 1529-1552 ⁴⁷ / ₁₁ |
| Günhard I | 1060-1067 ²³ / ₂ | Rudolf von Frankenstein | ³ / ₁₀ 1552-1560 ⁴⁸ / ₁₁ |
| Heinrich I | 1067-1073 ¹⁸ / ₁ | Markwart von Hattstein | ² / ₁₀ 1560-1581 ⁴⁹ / ₁₁ |
| Rudgar | 1073-1090 ²³ / ₂ | Eberhard von Dienheim | ²⁰ / ₁₂ 1581-1610 ⁵⁰ / ₁₁ |
| Johann I | ⁷ / ₃ 1090-1104 ²⁶ / ₁₀ | Philipp Christoph von Sötern (Trier) | ¹⁰ / ₁₆ 1610-1652 ⁵¹ / ₁₁ |
| Gebhard II Graf v. Ulrich (E. 462) | ¹ / ₁₁ 1105-1107 | Lothar Friedrich von Metternich (Mainz, Worms) | ²¹ / ₄ 1652-1675 ⁵² / ₁₁ |
| Bruno Graf von Saarbrücken (E. 152, C) | ⁻²⁵ / ₁₁ 1107-1123 ¹⁹ / ₁₀ | Johann Hugo von Ordesch (Trier) | ¹⁶ / ₂ 1675-1711 ⁵³ / ₁₁ |
| Arnold II Graf von Leiningen (E. 154) | 1124-1126 ²⁷ / ₁₀ | Heinrich Harthart v. Hellingen | ⁶ / ₂ 1711-1719 ⁵⁴ / ₁₁ |
| Eigfried II Graf v. Wolfjölden | 1126-1146 ³ / ₆ | Damian Hugo Graf v. Schönborn (Konstanz) Cardinal | ²⁰ / ₁₁ 1719-1743 ⁵⁵ / ₁₁ |
| Günther Graf von Henneberg (E. 84, B) | 1146-1161 ¹⁶ / ₆ | Franz Christoph von Hutten Cardinal 1761 | ¹⁴ / ₁₁ 1743-1770 ⁵⁶ / ₁₁ |
| Ulrich I von Dürmenz | 1161-1163 ²⁶ / ₁₂ | August Philipp Graf von Limburg-Styrum (E. 186) | ²⁰ / ₃ 1770-1797 ⁵⁷ / ₁₁ |
| Godfried II | 1164-1167 ⁶ / ₆ ? | Philipp Franz Wilrich Graf von Walderdorf | ²² / ₄ 1797-1802 ⁵⁸ / ₁₁ |
| Radbod Graf von Lobdenburg | 1167-1176 ³ / ₁₂ ? | | |
| Konrad II | 1176-1178 ²⁶ / ₆ | | |
| Ulrich II von Nechberg | 1178-1187 ²⁰ / ₆ | | |
| Itto Graf von Heineberg (E. 84, C) | 1187-1200 ³ / ₃ | | |
| Konrad III von Scharfen- berg (Metz) | 1200-1224 ²⁴ / ₂ | | |
| Berngar von Gutringen | ²⁷ / ₃ 1224-1232 ²⁰ / ₁₁ | | |
| Konrad IV von Dahn | ¹⁹ / ₂ 1233-1236 ²⁴ / ₁₂ | | |
| Konrad V Graf von Eberstein | ²¹ / ₁ 1237-1245 ²⁷ / ₆ | | |

Wappen: Geviert. 1, 4 (Speier): Kreuz. w. in b. 2, 3 (Probstfei Weissenburg im Elsaße, 1546): Burg mit 2 Thürmen, zwischen denen schräggestellt w. Bischofsstab wachsend. darüber schwebend g. Krone w. in r. — 2 Helme: a) Krissen r. g. bequäset, darüber 8-eckiges mit Pfauenfedern besetztes Schirmbrett mit SchD. von 1. b) Kr. Flug mit SchD. von 2.

367. Bischöfe von Worms.

Ep. Wormatiensis, Prov. Moguntinac. Wormatia. BORBETOMAGVS, LVGVSTA VANGIONVM. — S. Petrus. —
Residenz bis 1622: Ladenburg, Lobdenburg, LVPODVNVVM.

| | | | |
|--------------------|---|--|--|
| Ermbert | 770—803 | Johann I Schadland (Augsburg, Hildesheim) | 1365—1370 ^{1/6} |
| Ernbar | 803—823 ^{21/3} | Edhard von Derfch | 1370—1405 ^{14/5} |
| Erstwin | 823—841 | Matthäus, aus Krakau | ^{11/6} 1405—1410 ^{3/2} |
| Erasmus | 841—859 ^{7/2} | Johann II von Fleckenstein | ^{12/3} 1410—1426 ^{18/5} |
| Erzugo | 859—872 ^{18/11} | Eberhard III von Sternberg | ^{20/5} 1426—1427 ^{1/4} |
| Erzbelm | 873—890 ^{27/1} | Friedrich II von Domnegl | ^{0/1} 1427—1445 ^{1/5} |
| Erztlach | 890—914 ^{1/9} | Ludwig von Ast. resignirt | 40 Tage 1445 |
| Erzowo | 914—950 ^{7/9} | Reinhard I von Sickingen | ^{27/7} 1445—1482 ^{12/5} |
| Erzowo | 950—978 ^{23/11} | Johann III von Dalberg | ^{0/10} 1482—1503 ^{26/7} |
| Erzbold | ^{3/1} 979—998 ^{4/6} | Reinhard II von Kippur | ^{29/8} 1503—1523 |
| Erzrauf | 998—999 ^{28/8} | Heinrich IV Pfalzgraf (S. 74, K) | 1523—1552 ^{2/1} |
| Erzso | 4 Tage 999 | Dietrieh II von Bettendorf | ^{10/3} 1552—1580 ^{21/1} |
| Erzso | 14 Tage 999 | Georg von Schöneburg | ^{22/3} 1580—1595 ^{11/5} |
| Erzso | 1000—1025 ^{20/6} | Philipp I von Rotenstein | ^{16/5} 1595—1604 ^{21/5} |
| Erzso | ^{3/12} 1025—1044 ^{18/1} | Philipp II Kraf von Scharffenstein | ^{4/5} — ^{17/7} 1604 |
| Erzso | 5 Monate ^{2/2} 1044— ^{30/7} | Wilhelm von Effen | ^{17/8} 1604—1616 ^{1/6} |
| Erzso | 1044—1065 ^{1/5} | Georg Friedrich von Greiffen- | |
| Erzso | ^{22/6} 1065—1070 ^{8/6} | Klau zu Bollrath's (Mainz) | ^{18/6} 1616—1629 ^{7/7} |
| Erzso | 1070—? ^{6/7} | Georg Anton von Rotenstein | ^{20/8} 1629—1652 ^{20/10} |
| Erzso | -1077- | Eugo Eberhard Kraf von | |
| Erzso | -1090- | Scharffenstein | ^{18/8} 1654—1663 ^{12/5} |
| Erzso | -1099—1101- | Johann Philipp von Schön- | |
| Erzso | -1110—(1125-) | born (Mainz, Würzburg) | 1663—1673 ^{12/5} |
| Erzso | 1120—1149 ^{9/13} | Lothar Friedrich von Metter- | |
| Erzso | ^{2/2} 1150—1171 ^{12/4} | nich (Mainz, Speier) | ^{12/2} 1673—1675 ^{3/6} |
| Erzso | 1171—1192 ^{18/1} | Damian Hartbart von der | |
| Erzso | ^{4/11} 1192—1195 ^{23/12} | Lehen (Mainz) | ^{3/7} 1675—1678 ^{8/13} |
| Erzso | ^{6/2} 1196—1217 ^{17/1} | Karl Heint. v. Metternich (Mainz) | ^{9/1} — ^{28/6} 1679 |
| Erzso | 1217—1234 ^{12/6} | Franz Ernich Waldbot von | |
| Erzso | ^{0/10} 1234—1247 ^{8/6} | Vassenheim | ^{10/11} 1679—1683 ^{11/6} |
| Erzso | 1247 ^{9/10} | Johann Karl v. Frankenstein | ^{17/8} 1683—1691 ^{20/6} |
| Erzso | 1247—1257 ^{28/11} | Ludwig Anton Pfalzgraf von | |
| Erzso | ^{28/12} 1257—1277 ^{23/5} | Neuburg (S. 78, M) | ^{12/11} 1691—1694 ^{4/5} |
| Erzso | 1277—1283 ^{17/2} | Franz Ludwig Pfalzgraf von | |
| Erzso | ^{1/8} 1283—1291 ^{22/10} | Neuburg (S. 78, O) | ^{12/7} 1694—1732 ^{10/4} |
| Erzso | 1291—1293 ^{16/11} | Franz Georg Graf von Schön- | |
| Erzso | ^{22/12} 1294—1299 ^{24/6} | born (Trier) | ^{9/8} 1732—1756 ^{10/1} |
| Erzso | ^{14/4} 1300—1308 ^{22/4} | Johann Friedrich Karl Graf | |
| Erzso | 1305 | von Ostein (Mainz) | ^{18/1} 1756—1763 ^{4/6} |
| Erzso | 1305—1318 ^{10/5} | Johann Philipp von Walber- | |
| Erzso | ^{5/6} 1318—1319 ^{9/6} | dorf (Trier) | ^{20/7} 1763—1768 ^{12/1} |
| Erzso | 1319—1329 ^{25/6} | Ernich Joseph Breidbach von | |
| Erzso | 1329—1332 ^{28/12} | Büresheim (Mainz) | ^{1/3} 1768—1774 ^{12/7} |
| Erzso | 1332—1359 | Friedrich Karl Joseph von | |
| Erzso | | Erthal (Mainz) | ^{26/7} 1774—1802 ^{25/7} |
| Erzso | | Karl v. Dalberg (Mainz, Const.) | ^{27/7} 1802—1803 |

Wappen: Schrägliegender Schlüssel ro. in d. bestreuet m. g. Kreuzchen. — Helm: r. g. bequästeltes Rissen, darüber 6-edigtes mit Pfauenfedern besticktes Schirmbrett mit Schw.

369. Äbte von Hersfeld.

Ord. S. Benedicti, Dioec. Moguntinae. — SS. Simon et Judas. Epäter: S. Wigbertus.

| | | | |
|----------------------------------|--|---|--|
| liné | 769—786 ¹⁶ / ₁₀ | Heinrich II | 1213—1216 |
| uno I | - ²¹ / ₈ 786— | Ludwig I | 1217—1230 ²⁶ / ₉ |
| lthar | 796—799 | Berner von Schweinburg . | 1239—1252? |
| cholf | - ³ / ₃ 802—813 ⁹ / ₈ | Heinrich III von Grthal (Zulda) | 1252?—1263 |
| uno II | -814—820 ⁸ / ₅ - | Heinrich IV | - ³⁰ / ₅ 1264—1267 |
| rttrad I | -829- | Heinrich V von Boineburg . | 1270—1292 |
| ano, Bruno III | 830—846 | Heinrich VI von Ewinrode . | 1296—1300 ¹⁰ / ₇ |
| unwart | 846—875 ²¹ / ₁ | Berthold von Elben | - ⁷ / ₆ 1301—1302 ¹⁷ / ₁ |
| ego | 875—892 | Simon I von Buchenau | 1303—1315- ²⁷ / ₉ |
| rttrad II | 892—901 | Heinrich VII von Molsleben | 1315—1316 |
| to | -908 ⁵ / ₁₀ - | Andreas von Gemmingen . ¹⁹ / ₁₀ | 1316—1320- ¹⁰ / ₂ |
| ethard I | 908—927 | Heinrich VIII von Homrod | 1320—1325 |
| ethard II (Hildesheim) | 927—928 | Ludwig II von Mausbach | 1325—1343 ⁵ / ₅ |
| arghard (Würzburg) | 928—932 | Johann II von Elben | - ¹⁵ / ₇ 1343—1366 ¹² / ₁₂ |
| egingob | - ¹ / ₆ 932—936 ⁷ / ₂ | Berthold II von Völkershausen | - ⁵ / ₆ 1367—1388 |
| gano | - ⁴ / ₁₁ 936—959 | Reinhard von Boineburg | - ¹³ / ₇ 1388—1398 |
| inther | 959—962 | Hermann von Altenburg | - ²⁵ / ₇ 1398—1417 ⁴ / ₂ |
| iltholf | 962—970 ¹⁸ / ₈ | Albert von Buchenau | - ¹⁸ / ₇ 1417—1438 |
| ebert | 970—985 | Konrad von Herzenrod | 1438—1452 ²² / ₂ |
| rubard | 985—1005 ¹⁶ / ₇ | Ludwig III Bisphum von | |
| t. Godhard (Hildesheim) | 1005—1012 | Beringen | ⁴ / ₃ 1452—1461 ²⁴ / ₉ |
| nold | 1012—1031 | Damian Knoblauch | 1481—1483 ¹² / ₅ |
| ardo von Tpyrethofen (Mainz) | 1031 | Wilhelm von Völkershausen | 1483—1493 ⁹ / ₉ |
| udolf (Paderborn) | 1031—1036 | Holpert Riedel von Völkers- | |
| eginbar | 1036—1059 ¹⁷ / ₉ | heim | - ¹² / ₉ 1493—1513 |
| adhart | ⁸ / ₁₁ 1059—1072 ¹¹ / ₁₂ | Hartmann Burggraf von | |
| rtwig (Ragdeburg) | 1072—1088 | Kirchberg (Zulda) | 1513—1516 |
| edrich Pfalzgraf von Sachsen | 1088—1098 | Ludwig IV von Hanstein | 1513—1516 ²⁹ / ₈ |
| inther II Graf von Käfernburg | 1098—1102 | Kraft I Weles, aus Hungen | 1516—1556 |
| elmann | 1102—1114 | Michael Landgraf | ²⁰ / ₉ 1556—1571 ⁴ / ₅ |
| elmann | 1114—1127 | Ludwig Landau | 1571—1588 ⁹ / ₉ |
| urich I von Biengarten | 1127—1155 | Kraft II Weiffenbach | 1588—1591 |
| ilbald | 1155—1162 | Joachim Kuhl | 1591—1606 |
| rmann I | - ⁵ / ₇ 1162—1165 ¹⁸ / ₄ | Otto Landgraf von Hessen, | |
| rgard II | - ²¹ / ₅ 1166—1168 | Administrator | ⁴ / ₃ 1606—1617 ⁷ / ₉ |
| Wilbald abermals | 1168—1175 | Wilhelm Landgraf von Hessen, | |
| olf | 1175—1180 ¹² / ₄ | Administrator | 1617—1637 |
| gfried | 1180—1200 ¹² / ₈ | Leopold Erzhertog von Tyrrich, | |
| hann I | 1201—1213 | Tirol (E. 61, C) | 1627—1631 |

Wappen: Patriarchenkreuz, r. in w.

370. Erzbischöfe von Trier.

AEP. Trevirensis. Trevisis. AVGVSTA TREVIRORVM. franz.: Trèves, ital.: Treviri, span.: Treveris
— St. Petrus. — Residenz: Coblenz.

| | | | |
|---|---|---|--|
| Richbod | 791—804 ^{1/10} | Bohemund II v. Saarbrücken | ^{3/2} 1354—1362 ³ |
| Wazo | 804—809 ^{2/2} | Runo II von Falkenstein (Köllu) (E. 137) | ^{9/5} 1362—1368 ⁰ |
| Amalhar | 809—814 | Bernerv. Falkenstein (E. 136) | ^{3/4} 1388—1418 ^{4/10} |
| Setto | 814—847 ^{27/5} | Etto Graf von Ziegenhain | ^{12/10} 1418—1430 ¹² |
| Dietsgod | 847—865 ^{29/9} | Ulrich Graf von Manderscheid, Gegenbischof (E. 175, A) | 1418—1430 |
| Bartholf | ^{9/8} 869—883 ^{10/2} | Rabanus von Helmstadt (Speier) | ^{22/3} 1430—1439 ¹⁷ |
| Habbod | ^{2/4} 883—915 ^{20/2} | Jacob I von Sierf | ^{9/5} 1439—1456 ²² |
| Rudgar | 915—930 ^{27/1} | Johann II Markgraf v. Baden (E. 98, D) | ^{21/6} 1456—1503 ⁹ |
| Rudbrecht | 930—956 ^{19/5} | Jacob II Markgraf v. Baden (E. 98, G) | ^{27/2} 1503—1511 ²⁷ |
| Heinrich I | 956—964 ^{27/7} | Richard von Greiffenklau zu Volzratshs | ^{14/5} 1511—1531 ¹² |
| Diétrich I | 965—977 ^{5/6} | Johann III v. Regenhäufen | ^{27/3} 1531—1540 ²² |
| Egbert Graf von Holland | 977—993 ^{9/12} | Johann IV von Hagen | ^{9/6} 1540—1547 ²² |
| Ludolf | 994—1008 ^{7/4} | Johann V von Hienburg (E. 147, C) | ^{20/4} 1547—1556 ¹² |
| Meginob | 1008—1015 ^{12/12} | Johann VI von der Leyen | ^{29/4} 1556—1567 ⁹ |
| Peppo, Markgraf von Steir- reich (E. 56) | ^{1/4} 1016—1047 ^{16/6} | Jacob III von Elz | ^{7/4} 1567—1581 ⁴ |
| Gherhad | ^{22/6} 1047—1066 ^{12/4} | Johann VII von Schönburg | ^{21/7} 1581—1599 ³ |
| St. Runo I Graf v. Pfälzingen | 1066 ^{1/6} | Lothar von Metternich | ^{7/6} 1599—1623 ⁷ |
| Udo Graf von Kellenburg | 1066—1078 ^{11/11} | Philipp Christoph von Sötern (Speier) | ^{23/6} 1623—1652 ⁷ |
| Erilbert | ^{6/1} 1079—1101 ^{3/9} | Karl Kaspar von der Leyen | ^{12/3} 1652—1676 ⁴ |
| Bruno Graf von Laufen | ^{6/1} 1102—1124 ^{25/4} | Johann Hugo von Trebeck (Speier) | ^{1/6} 1676—1711 ⁶ |
| Godfried | ^{2/7} 1124—1127 ^{17/5} | Karl Herzog von Lothringen (E. 65, S) | ^{6/1} 1711—1715 ⁴ |
| Meginhar | ^{9/6} 1127—1130 ^{1/10} | Franz Ludwig Pfalzgraf von Neuburg (E. 78, O) | ^{20/2} 1716—1729 ² |
| Abalbero von Montreuil | ^{19/1} 1131—1152 ^{15/1} | Franz Georg Graf von Schön- born (Worms) | ^{2/3} 1729—1756 ¹⁵ |
| Pillin von Falkemaigne | ^{29/1} 1152—1169 ^{22/10} | Johann Philipp von Walder- dorf (Worms) | ^{10/1} 1756—1768 ¹⁷ |
| Arnold I | ^{22/10} 1169—1183 ^{22/5} | Clemens Benzlau Herzog von Sachsen (E. 231, K) | ^{10/2} 1768—1802 |
| Rudolf Graf von Wied | 1183—1189 | † ^{27/7} 1812 | |
| Bollmar Gegenbischof | 1183—1189 ^{17/9} | | |
| Johann I | ^{-20/10} 1190—1212 ^{12/7} | | |
| Diétrich II Graf von Wied (E. 151) | ^{-24/11} 1212—1242 ^{27/5} | | |
| Arnold II Graf v. Hienburg (E. 147, A) | 1242—1259 ^{4/11} | | |
| Heinrich II von Binslingen | ^{9/8} 1260—1286 ^{26/4} | | |
| Bohemund IV von Barnerberg | 1286—1299 ^{9/12} | | |
| Diétrich III Graf von Nassau (E. 128, B) | 1300—1307 ^{22/11} | | |
| Baldwin Graf von Langelberg (E. 264) | ^{7/12} 1307—1354 ^{21/1} | | |
| Administrator v. Mainz ^{16/10} | 1328—1237 ^{10/1} | | |
| „ Speier | 1332—1237 | | |

Wappen. Kreuz r. in w. — Helm: Rissen r. g. bequästet, darüber Gedigtes Schirmblech,
mit Pfauenfedern besetzt, mit SchP.

371. Bischöfe von Metz.

Ep. Metensis, Prov. Trevirensis. Mettis. MEDIOMATRICES. — S. Stephanus. — Residenz: Bic.

| | | | |
|--|---|---|---|
| Hundhoff † 824 | $\frac{0}{1}$ 819—822 $\frac{0}{9}$ | Heinrich I Dauphin v. Viennois (S. 299) | 1316—1324 $\frac{24}{11}$ |
| Drago, Sohn Karls des großen | 823—855 $\frac{7}{11}$ | Ludwig I von Poitiers, Graf von Valentinois | 1325—1327 |
| Adventius | 858—875 $\frac{21}{8}$ | Ademar von Montbail | 1327—1361 $\frac{12}{5}$ |
| Salo | $\frac{21}{2}$ 876—882 $\frac{12}{4}$ | Johann III v. Bienne (Basel) | $\frac{0}{10}$ 1361—1365 |
| Ludrecht I | $\frac{22}{4}$ 883—916 $\frac{7}{1}$ | Dietrich V Baier von Boppard (Worms) | $\frac{21}{10}$ 1365—1384 $\frac{10}{1}$ |
| Sigrich | 917—927 $\frac{19}{2}$ | Peter Graf von Lützelburg, Ligny (S. 266) | $\frac{0}{3}$ 1384—1387 $\frac{2}{7}$ |
| Yenno | 927—929 | Rudolf von Coucy | 1387—1415 |
| Adalbero I Graf von Bar (S. 49) | 929—964 $\frac{20}{4}$ | Konrad II Baier von Boppard | $\frac{22}{6}$ 1416—1459 $\frac{20}{4}$ |
| Dietrich I Graf von Franken | 965—984 $\frac{7}{9}$ | Georg Markgraf von Baden (S. 98, E) | $\frac{20}{4}$ 1459—1484 $\frac{11}{10}$ |
| Adalbero II von Oberlothringen (S. 49) | $\frac{10}{10}$ 984—1005 $\frac{14}{12}$ | Heinrich II Herzog von Lothringen (S. 65, I) | $\frac{13}{10}$ 1484—1505 $\frac{20}{10}$ |
| Dietrich II Graf von Lützel- burg (S. 50, A) | 1005—1047 $\frac{30}{4}$ | Johann IV Herzog von Lothringen (S. 67, U) | $\frac{20}{10}$ 1505—1550 $\frac{10}{5}$ |
| Adalbero III Graf von Lützel- burg (S. 50, B) | 1047—1072 $\frac{13}{11}$ | (Vormundschaft des Dom- capitels 1505—1519 $\frac{14}{4}$) (Rifolans Herzog v. Lothrin- gen-Mercœur (S. 65, K), Administrator 1529—1548) | |
| Ermann | 1073—1090 $\frac{4}{5}$ | Karl I Herzog von Lothringen- Gwiise (S. 67, W) | $\frac{21}{4}$ 1550—1551 $\frac{10}{5}$ |
| Erno Graf von Calw (S. 462) | 1088—1089 | (weltlicher Administrator 1548—1574 $\frac{26}{12}$) | |
| Burghard | 1090 | Robert von Renoncourt, Car- dinal $\frac{20}{12}$ 1538. (verzichtet) | |
| Poppo | 1090—1103 | † $\frac{22}{2}$ 1562 | $\frac{20}{6}$ 1551—1553 $\frac{20}{6}$ |
| Adalbero IV | 1090—1117 | (Die Stadt Metz von Frank- reich occupirt $\frac{0}{4}$ 1552) | |
| Dietgar, Theobertus | 1118—1120 $\frac{20}{4}$ | Franz von Beaupierre de Ves- guillon (verzichtet) † $\frac{14}{2}$ 1591 | $\frac{0}{11}$ 1555—1568 |
| Stephan Graf von Bar (S. 335) | 1120—1163 $\frac{20}{12}$ | Ludwig II Herz. v. Lothringen (Gwiise (S. 67, X) | $\frac{5}{10}$ 1568—1578 $\frac{20}{5}$ |
| Dietrich III Graf von Bar (S. 334) | $\frac{20}{7}$ 1164—1171 $\frac{8}{5}$ | Karl II Herzog von Lothringen (S. 65, L) | $\frac{10}{9}$ 1578—1607 $\frac{24}{11}$ |
| Dietrich von Blinvoise | $\frac{2}{9}$ 1171—1173 | Annae von Perusse d'Escarès von Bierry, Cardinal | $\frac{23}{3}$ 1608—1612 $\frac{10}{4}$ |
| Dietrich IV Herzog von Loth- ringen (S. 62, E) | 1173—1179 | Heinrich III Marquis von Per- neuil (Bastard v. Frankreich) (S. 308) resign. † $\frac{20}{3}$ 1682 | $\frac{10}{4}$ 1612—1652 |
| Friedrich abermals | —1179 $\frac{27}{0}$ | (Vormundschaft des Dom- capitels 1612—1621) | |
| Hertram (Bremen) | $\frac{13}{4}$ 1180—1211 $\frac{6}{4}$ | Metz an Frankreich abgetreten 1648. | |
| Erhard I von Scharfenberg (Speier) | $\frac{22}{1}$ 1211—1224 $\frac{12}{12}$ | | |
| Erhard II von Aprement (S. 259) | $\frac{17}{11}$ 1224—1238 $\frac{10}{12}$ | | |
| Erhard Herzog von Lothringen (S. 62, G) | $\frac{0}{1}$ 1239—1260 $\frac{24}{10}$ | | |
| Philipp von Lothringen-Flo- range (S. 63, H) | 1260—1264 | | |
| Philhelm von Trisonel | 1264—1269 $\frac{4}{1}$ | | |
| Erhard von Keilsberg | 1269—1279 | | |
| Erhard II Graf von Flandern (Rüttich) (S. 259) | $\frac{2}{1}$ 1280—1282 $\frac{21}{10}$ | | |
| Burghard von Arènes, Graf von Hennegau (S. 261) | 1283—1296 $\frac{20}{11}$ | | |
| Erhard von Rehlingen, He- langee | $\frac{24}{4}$ 1297—1302 $\frac{20}{6}$ | | |
| Erhard Graf von Bar (S. 334) | 1302—1316 | | |

Wappen: Ohne Stiftemappen. Das Geschlechtswappen des Bischofs.

372. Bischöfe von Tull.

Ep. Tullensis, Prov. Trevirensis. TULLVM LEVCORVM. franz.: Toul. — S. Stephanus.

| | | | |
|---|---|--|---------------------------------------|
| Bannich | 794—813 ^{27/12} | Johann II von Argillières | 9/9 1310—1320 |
| Krodhar | ^{22/3} 814—846 ^{30/5} | Amadeus Graf v. Genevois (?) | 9/10 1320—1330 |
| Arnulf | 846—871 ^{17/11} | Thomas von Bourlemont | ^{20/5} 1330—1353 |
| Arnulf | 872—894 ^{9/12} | Bertram von La-Tour | 1353—1361 |
| Ludhelm | 895—905 ^{11/9} | Peter II von la Barrière | 1361—1363 |
| Drogo | 907—921 ^{28/1} | Johann III von Hun | ^{14/9} 1363—1392 |
| St. Goslin | ^{17/3} 922—962 ^{7/9} | Johann IV von Neuenburg | Cardinal 1383 |
| St. Gerhard I | ^{29/3} 963—994 ^{23/4} | Genwin von Florence | ^{4/5} 1373—1384 |
| Stephan | ^{24/6} 994—995 ^{12/3} | Johann IV abermals, | 1384—1385 |
| Robert | 995—996 | Administrator | ^{29/5} 1385—1398 |
| Berthold | ^{3/16} 996—1015 ^{25/8} | Philipp von La-Bille-sur-Allon | ^{20/3} 1399—1409 |
| Hermann | ^{20/12} 1020—1026 ^{1/4} | Heinrich II von La-Bille-sur-Allon | ^{20/3} 1409—1436 |
| Bruno Graf von Egisheim, | ^{19/6} 1026—1051 | Ludwig v. Harancourt (Verdun) | ^{1/6} 1437—1449 |
| Papst Leo IX | ^{18/8} 1052—1069 ^{14/7} | Wilhelm von Filâtre (Verdun) | 1449—1460 |
| Udo | 1070—1107 ^{24/11} | Johann V von Ghebet (Doruid) | 9/8— ^{22/9} 1460 |
| Richwin von Commerci | 1108—1126 ^{13/8} | Anton I von Neufchâtel | 1460—1495 |
| Konrad I von Schwarzburg, | 1118—1124 | Ulrich Graf von Blankenberg | (S. 157, F) |
| Gegenbischof | 1118—1124 | Hugo des Hazards | ^{9/8} 1506—1517 |
| Heinrich I Herzog v. Lothringen | ^{30/3} 1127—1167 ^{9/6} | Johann VI Herzog v. Lothringen | (S. 67, U) |
| (S. 63, A) | 1168—1192 ^{29/8} | Gector von Millv-Rochefort | ^{12/10} 1517—1524 |
| Peter I von Brirei | 1168—1192 ^{29/8} | Johann VI abermals | ^{12/8} 1526—1532 |
| Otto I Graf von Baudemont | 1193—1197 ^{26/11} | Anton II von Pelegrin | ^{9/1} 1537—1542 |
| (S. 63, C) | 1197—1206 | Johann VI nochmals | 1542—1543 |
| Matthäus Herzog v. Lothringen | 1197—1206 | Louffaint von Hodev | ^{9/3} 1543—1565 |
| (S. 62, F) Entsetzt. | 1210—1217 ^{11/4} | Peter III du Chatelet (S. 70) | ^{6/11} 1565—1580 |
| Reinhold von Senlis | 1210—1217 ^{11/4} | Karl Herzog von Lothringen | Mercoeur (S. 65, N) |
| Gerhard Graf von Baudemont | 1218—1219 | Christoph de la Vallée | ^{22/6} 1589—1607 |
| (S. 63, D) | 1219—1228 ^{13/7} | Johann VII de Porcellet de | Mailane |
| Otto II von Sorcy | 1229—1230 ^{11/5} | Nikolaus Franz Herzog von Loth- | ^{26/11} 1609—1624 |
| Garin | 1230—1252 ^{1/1} | ringen. Cardinal (S. 64, P) | ^{11/5} 1625—1634 |
| Rudgar von Marcey | 1253—1271 ^{0/9} | Karl Christian von Bournai | ^{1/3} 1634—1637 |
| Aegidius von Sorcy | 1253—1271 ^{0/9} | Paul Tiesco | ^{9/4} 1643—1645 |
| (Die Grafschaft Tull | | Jakob Lebret | ^{9/5} — ^{15/6} 1645 |
| erkauft ^{9/1} 1261) | | (Erdvacanz | 1645—1656 |
| Konrad II Probus | ^{4/10} 1272—1296 ^{2/5} | (An Frankreich abgetreten 1648) | |
| Johann I von Sierf (Utrecht) | ^{20/12} 1297—1305 | | |
| Guido von Bernes | 1305 | | |
| Otto III von Granfen, Gransee | 1306—1308 | | |
| (Bajel) | 1308—1309 | | |
| Otto IV Colonna | 1308—1309 | | |

Wappen: Obue Stifterwappen. Das Geschlechtswappen des Bischofs.

373. Bischöfe von Verdun.

Ep. Verdunensis, Prov. Trevirensis. Viridunum; VERODVNUM, Lugdunum clavatum, Urbs clavorum; deutsch: Birten. — St. Maria.

| | | | |
|------------------------------------|--|--|--|
| Beter | 774—798 | Heinrich III von Granjee | 1278—1286 |
| Lußtram | 798—802 | Jakob II von Nevigini | 1289—1296 |
| Verilaud | 802—824 ^{11/7} | Johann III von Ribercourt | 1296—1302 ^{21/3} |
| Albin | 824—847 ^{12/1} | Thomas Graf von Blanken- | |
| Matto | 847—870 ^{11/1} | berg (S. 157) | 1303—1305 ^{23/6} |
| Herubad | 870—879 ^{21/12} | Nikolaus I von Neuville | 1306—1312 |
| Dado | ^{0/5} 880—923 ^{7/10} | Heinrich IV von Apremont | 1312—1349 ^{5/1} |
| Ugo I | 923—925 | Etto von Poitiers | 1349—1351 |
| Bernwin | 925—939 | Hugo III Graf v. Bar (S. 334) | 1352—1361 ^{12-/6} |
| Berngar | 939—959 | Johann IV von Bourbon- | |
| Bisfried | 959—983 ^{31/8} | Montperron | 1362—1371 |
| Ugo II | 983—984 | Johann V von Dampierre- | |
| Dalbero I | 984—984 ^{16/10} | Et. Digier | 1371—1375 ^{4/5} |
| Dalbero II Graf v. Verdun | | Guido III von Roye | ^{11/3} 1375—1378 |
| (S. 48) | ^{3/1} 985—990 ^{12/4} | Leopold (<i>Liebaud</i>) von Gujance | 1378—1403 ^{10/5} |
| Alaimo | 990—1024 ^{21/4} | Johann VI Graf von Saar- | |
| Leginbert | 1024—1039 ^{20/4} | brücken (S. 336) | ^{2/6} 1403—1419 |
| Richard I | 1039—1046 ^{7/11} | Ludwig I Herzog von Bar | |
| Nietrich | 1047—1059 ^{22/4} | (S. 334) | 1419—1430 ^{22/6} |
| Richard | 1059—1107 ^{9/3} | Ludwig II von Saracourt (Zull) | 1430—1437 ^{15/6} |
| Richard II Graf v. Grandpré | 1107—1114 | Wilhelm I von Filâtre (Zull) — ^{20/6} | 1437—1449 |
| Kazo, Administrator | 1114—1117 | Ludwig II abermals | 1449—1456 ^{4/10} |
| Richard I Graf von Blois | 1117—1129 | Wilhelm II von Saracourt ^{14/10} | 1456—1500 ^{20/2} |
| Richard | 1129—1131 ^{0/3} | Barich von Domp Martin | ^{22/2} 1500—1508 ^{7/7} |
| Dalbero III Graf von Ghini | ^{19/4} 1131—1156 | Ludwig III Herz. v. Lothringen | |
| Albert I von Marcey | ^{-15/6} 1156—1162 ^{14/4} | (S. 67, V) | ^{12/7} 1508—1522 |
| Richard III von Griffe | 1163—1171 | Johann VII Herzog von | |
| Rnulf Graf von Ghini | 1172—1181 ^{11/8} | Lothringen (S. 67, U) | 1523—1544 |
| Richard II Graf von Castell, | | Nikolaus I Herzog von Lothringen | |
| Castres | 1181—1186 | (S. 65, K) | 1544—1548 |
| Albert II von Firgis | 1186—1208 ^{25/7} | Nikolaus II Pseaulme | ^{-12/7} 1548—1575 ^{10/6} |
| Robert I Graf von Grandpré | ^{2/8} 1208—1216 ^{25/8} | Nikolaus III Boumard | ^{10/8} 1575—1584 ^{10/4} |
| Obann I von Apremont (S. 259) | 1217—1224 | Karl I Herzog v. Lothringen- | |
| Udolf von Torote | 1224—1245 ^{21/4} | Mercœur (S. 65, N) | ^{4/3} 1585—1587 ^{29/10} |
| Guido I von Traignel | 1245—1245 | Nikolaus IV Boucher | ^{7/11} 1587—1593 ^{10/4} |
| Guido II von Mellote | 1245—1247 ^{2/2} | Erich Herzog von Lothringen- | |
| Obann II von Fir | 1247—1252 ^{10/8} | Mercœur (S. 65, O) ref. | ^{9/6} 1593—1611 ^{0/3} |
| Jakob I Pantaleon v. Court- | | Karl II Herzog v. Lothringen- | |
| Palais (Papst Urban IV) | 1252—1255 ^{7/10} | Mercœur (S. 65, Q) ref. | ^{30/3} 1611—1622 ^{22/4} |
| Robert II von Medidan | 1255—1271 ^{1/6} | Franz Herzog von Lothringen- | |
| Erich von Sarway | ^{28/10} 1271—1273 ^{2/2} | Mercœur (S. 65, R) | ^{18/6} 1622—1661 ^{11/7} |
| Erhard von Granjee | ^{-20/10} 1275—1278 ^{6-/11} | 1649 an Frankreich abgetreten. | |

Wappen. Ohne Stützwappen. Das Geschlechtswappen des Bischofs. — Mittelschild oder dem Geschlechtswappen eingepfropfte quer liegende Schindel; Doppeladler s. in w., als Wappen der Grafschaft Verdun (997 vom Bischofe erworben).

374. Erzbischöfe von Köln.

Aep. Coloniensis. COLONIA AGRIPPINA. franz.: *Cologne*, böhm.: *Köln*. — St. Petrus. —
Residenz: Bonn. — „Herzog von Engern und Westfalen“ 1180^{13/4}. Graf von Arnberg 1365.

| | |
|---|---|
| Hilbold | 784—819 ^{9/9} |
| Hadbold | 819—842 |
| Hildwin | 842—849 ^{27/9} |
| Güntber | ^{20/2} 850—864 ^{20/3} |
| Wilbert | ^{7/1} 870—889 ^{11/9} |
| Hermann I | 890—925 ^{11/4} |
| Wigfried | 925—953 ^{9/7} |
| Bruno I von Sachjen (S. 33) | ^{-30/8} 953—965 ^{11/10} |
| Volkmar | 965—969 ^{10/7} |
| Gero | 969—976 ^{28/6} |
| Warin | 976—984 |
| Ebergar | 984—999 ^{11/6} |
| St. Heribert Gf. v. Lotenburg | ^{9/2} 999—1021 ^{10/3} |
| Wilgrim | 1021—1036 ^{23/8} |
| Hermann II Pfalzgraf (S. 51) | 1036—1056 ^{11/2} |
| St. Anno II von Steußlingen | ^{2/3} 1056—1075 ^{4/12} |
| Hilbold | ^{0/3} 1076—1079 ^{20/7} |
| Sigwin | 1079—1089 ^{21/5} |
| Hermann III Gf. v. Hochstaden | ^{0/6} 1089—1099 ^{21/11} |
| Friedrich I v. Kärnten (S. 53) | 1099—1131 ^{22/10} |
| Bruno II Graf von Berg (S. 165, A) | ^{22/12} 1131—1137 ^{20/5} |
| Hugo Gf. v. Spanheim (S. 142) | ^{0/3} 1137 ^{1/7} |
| Arnold I v. Handerath (S. 170) | 1137—1151 ^{13/4} |
| Arnold II Gf. v. Wied (S. 151) | ^{-15/4} 1151—1156 ^{14/5} |
| Friedrich II Graf von Berg (S. 164, B) | ^{0/6} 1156—1158 ^{12/12} |
| Heinrich I Graf von Dassel | ^{0/2,3} 1159—1167 ^{14/8} |
| Philipp I v. Heinsberg (S. 170) | 1167—1191 ^{13/8} |
| Bruno III Gf. v. Berg (S. 164, C) | 1191—1193 |
| Adolf I Graf von Altena (S. 165, D) | ^{-21/11} 1193—1205 ^{17/6} |
| Bruno IV Gf. v. Sayn (S. 140) | ^{22/7} 1205—1208 ^{2/11} |
| Dietsch I von Heinsberg | ^{29/12} 1208—1212 ^{27/3} |
| St. Engelbert I Graf von Berg (S. 164, E) | ^{20/2} 1216—1225 ^{7/11} |
| Heinrich I von Müllenark | ^{19/11} 1225—1238 ^{9/3} |
| Konrad Graf von Hochstaden (S. 179) | ^{21/3} 1238—1261 ^{28/9} |
| Engelbert II Graf von Nüchel- burg-Falkenberg (S. 267) | ^{9/10} 1261—1274 ^{17/11} |
| Siegfried v. Westerburg (S. 151) | ^{7/4} 1275—1297 ^{7/4} |
| Wigbold von Holte | ^{0/5} 1297—1304 ^{20/3} |
| Heinrich II Graf von Birne- burg (S. 176) | ^{0/5} 1304—1332 ^{9/4} |

| | |
|---|--|
| Walram Gf. v. Jülich (S. 167) | ^{27/1} 1332—1349 ¹⁴ |
| Wilhelm von Genney | ^{19/12} 1349—1362 ¹⁴ |
| Johann Graf von Birneburg (S. 176) | ^{0/9} 1362—1363 |
| Adolf II Graf von der Mark (S. 184) | ^{21/6} 1363—1364 ¹⁴ |
| Engelbert III Graf von der Mark (S. 184) | ^{4/4} 1364—1369 ²⁸ |
| Kuno Graf von Falkenstein, Erzbischof v. Trier (S. 137) | |
| Administrator | 1369—1370 |
| Friedrich III Graf v. Saar- werden (S. 181) | ^{12/11} 1370—1414 ¹⁴ |
| Dietsch II Graf von Wörß (S. 181, B) | ^{24/4} 1414—1463 ¹⁴ |
| Hudbrecht Pfalzgraf (S. 74, A) | ^{20/3} 1463—1480 ¹⁴ |
| Hermann IV Landgraf von Hessen (S. 125, E) | ^{11/8} 1480—1508 ¹⁷ |
| Philipp II von Daun-Ober- stein (S. 173) | ^{12/11} 1508—1515 ¹ |
| Hermann V Graf von Wied (S. 150, A) | 1515—1546 ¹⁴ |
| Adolf III Graf v. Schauen- burg (S. 209) | ^{2/7} 1546—1556 ²⁰ |
| Anton Graf v. Schauenburg (S. 209) | ^{20/10} 1556—1558 ²⁰ |
| Johann Gebhard Graf von Mansfeld (S. 241, G) | ^{20/7} 1558—1567 ²⁰ |
| Friedrich IV Graf von Wied (S. 150, C) | ^{19/11} 1562—1567 ¹ |
| Salentin Graf von Jsenburg (S. 147, D) | ^{22/12} 1567—1577 ¹ |
| Gebhard Truchseß v. Wald- burg (S. 122, C) | ^{3/12} 1577—1583 ¹ |
| Herzöge von Baiern: | |
| Ernst (S. 76, B) | ^{23/5} 1583—1612 ¹ |
| Ferdinand (S. 76, D) | ^{12/3} 1612—1650 ¹ |
| Maximilian Heinr. (S. 76, E) | ^{20/10} 1650—1688 ¹ |
| Joseph Clemens (S. 76, G) | ^{19/7} 1688—1723 ¹ |
| Clemens August (S. 76, H) | ^{12/11} 1723—1761 ¹ |
| Maximilian Friedrich Graf v. Königsdorf-Notenfels (S. 114) | ^{0/4} 1761—1784 ¹ |
| Maximilian Erzbischof von Österreich (S. 69, A) | ^{15/4} 1784—1801 |

Wappen. Kreuz 6. in w. — Helm: Riffen, r. g. bequästel, darüber: sächerförmiges Schirm-
oben dicht mit Pfauenfedern besetzt, mit SchV., zwischen 2 auswärts nehenden Fahnen mit 24
Zeit 1532: Geweret. 1: Köln. 2 (Herzogthum Westfalen): Pferd w. in r. 3 (Herzogth
Engern): 3 Herzen g. in r. 4 Grafschaft Arnberg S. 182.

375. Bischöfe von Utrecht.

p. Ultrajectinus oder Trajectensis, Prov. Coloniensis. Ultrajectum (d. h. ulterius Trajectum, im Gegenjage von ad Mosam Trajectum, Maastricht). — S. Martinus.

| | |
|--|---|
| armader | 791—804 ^{22/8} |
| ichfried | 804—827 ^{3/10} |
| st. Friedrich I | 827—838 ^{10/6} |
| lfrich | 838—845 ^{14/11} |
| ghard | 845—847 |
| udgar | 847—856 ^{23/4} |
| ungar | 856—866 ^{22/10} |
| dwalt | 866—900 ^{10/12} |
| gilbald | 900—901 ^{23/9} |
| abbod | 901—918 ^{22/11} |
| aldrich | 918—976 ^{8/1} |
| olfmar | 976—990 ^{11/12} |
| aldwin I | 991—995 ^{10/3} |
| nfried | 995—1010 ^{3/5} |
| delbold | 1010—1027 ^{27/11} |
| ernhold | 1027—1054 ^{19/7} |
| ilhelm I | 1054—1076 ^{27/4} |
| onrad | 1076—1099 ^{14/4} |
| urghard Graf v. Lechsgemünd | 1099—1112 ^{18/6} |
| obbold | 1112—1127 ^{0/4} |
| ndreas Graf von Cuyf (S. 279) | 1127—1135 ^{23/6} |
| eribert, aus Verum | 1135—1150 ^{10/11} |
| ermann von Horn | 1150—1156 ^{27/3} |
| odfried von Ahenen | 1156—1178 ^{27/3} |
| aldwin II Graf von Holland (S. 269) | 1178—1196 ^{21/4} |
| Arnold I Graf v. Zienburg und Dietrich Graf v. Holland zugleich (S. 269) | 1196— { 1197 ^{9/4} { 1198 ^{3/6} |
| ietrich Graf von Abr | 1198—1212 ^{3/12} |
| tto I Graf von Geldern (S. 268) | 1213—1215 ^{27/3} |
| tto II von der Lippe (S. 192, A) | 1215—1227 ^{1/6} |
| ilbrand Graf von Wildes- hausen (Vaderb.) (S. 199, C) | 1227—1234 ^{27/7} |
| tto III Graf von Holland (S. 269) | 1234—1249 ^{3/4} |
| ostwin von Amstel | 1249—1250 ^{4/6} ? |
| einrich I von Bienen (S. 280) | 1250—1267 ^{4/6} |

| | |
|--|--|
| Johann I Graf von Nassau (S. 128, A) | 1267—1289 |
| Johann II von Sierf (Zull) | 1288—1296 |
| Wilhelm II von Mecheln (S. 282) | 1296—1301 ^{4/7} |
| Guido Graf von Hennegau (S. 261) | 1301—1317 ^{20/6} |
| Friedrich II von Sierf | 1317—1322 ^{20/7} |
| Jakob III von Duesborn | 1322 ^{20/9} |
| Johann III von Dierf (S. 289) | 1322—1340 ^{4/6} |
| Bernhard von Ahaus (S. 464) | |
| Verwejer | 1326 |
| Nicolaus de Capuzzi | 1340—1341 |
| Johann IV von Arkel (Küttich) | 1341—1364 ^{14/4} |
| Johann V Graf v. Birneburg (Münster) (S. 176) | ^{9/10} 1364—1371 ^{23/6} |
| Arnold II von Horn (Küttich) (S. 274) | ^{20/10} 1371—1378 ^{12/6} |
| Florenz von Bewelinghofen (Münster) (S. 178) | ^{7/11} 1379—1393 ^{4/4} |
| Friedrich II von Blausenheim (Straßburg) (S. 170) | ^{0/2} 1393—1423 ^{20/10} |
| Zweder v. Culmburg (S. 280) | ^{1/8} 1425—1433 ^{21/6} |
| Rudolf von Diebold (S. 197) | ^{7/10} 1433—1455 ^{14/3} |
| Wibert von Frederode (refign.) (S. 280) | ^{7/4} 1455—1457 ^{0/6} |
| David (Bastard) von Burgund (S. 307) | ^{12/9} 1457—1496 ^{23/4} |
| Friedrich III Markgraf von Baden (S. 98, F) | ^{12/6} 1496—1516 |
| Philipp (Bastard) von Burgund (S. 307) | 1516—1524 ^{7/4} |
| Heinrich II (v. Baiern) Pfalzgraf (S. 74, K) | 1524—1528 ^{21/6} |
| tritt die Landeshoheit an Burgund ab ^{7/1} 1528 | |
| Wilhelm von Endeport | 1529—1534 ^{10/7} |
| Georg Graf von Sgmond (S. 251) | ^{24/12} 1534—1559 ^{26/6} |

Erzbisthum 1559^{12/3}

Wappen. Geviert. 1, 4 (das Nieder-Stift): Kreuz, w. in r. 2, 3 (das Ober-Stift oder: Ober-
Miel): Löwe g. in r. — Helm: Wulst w. r. Vierediger eingebogener Küssel, oben w. gerandet,
mit SchB., oben darin: Pfauenschwanz. Helmdecken: r. w. und r. g.
Stadtmappen von Utrecht: schr. gth. w. r.

376. Bischöfe von Lüttich.

Ep. Leodiensis, Prov. Colonienſis. — St. Lambertus. — Lüttich, Leodium, franz.: Liège:
ſam.: Luyk; ital.: Liégi; ſpan.: Lieja.

| | |
|--|---|
| Garbald | 784—809 ¹⁰ / ₁₀ |
| Walſand | ²⁹ / ₁₀ 810—836 ⁴ / ₁₀ |
| Erhard | 836—840 ⁷ / ₁₀ |
| Erkar | 840—855 ²⁹ / ₁₀ |
| Franco | 856—903 ¹³ / ₁₀ |
| Stephan | 903—920 ¹⁸ / ₁₀ |
| Richard, Richbar (Prüm) | 920—945 ²³ / ₁₀ |
| Gildwin Gegenbiſchof | 920—922 |
| Hugo I | 945—947 ²³ / ₁₀ |
| Harbert (Abt. v. Prüm) | 947—953 ²⁸ / ₁₀ |
| Kadhar | 954—956 |
| Baldrich I | 956—959 ²⁷ / ₁₀ |
| Heraklius | 959—971 ²⁷ / ₁₀ |
| Adgar | ²³ / ₁₀ 972—1007 ¹⁰ / ₁₀ |
| Baldrich II Bſ. v. Loog | ⁴ / ₁₀ 1007—1018 ³⁰ / ₁₀ |
| Wolbod | 1018—1021 ³⁰ / ₁₀ |
| Durand | 1021—1025 ³⁰ / ₁₀ |
| Reinbald | 1025—1035 ¹² / ₁₀ |
| Niebhard, Richard . . . | 1035—1042 ¹⁸ / ₁₀ |
| Wajo | 1042—1048 ²⁷ / ₁₀ |
| Dietwin von Baiern | ⁰ / ₁₀ 1048—1075 ²¹ / ₁₀ |
| Heinrich I Graf v. Loul | 1076—1091 ¹¹ / ₁₀ |
| Edbert | ¹¹ / ₁₀ 1092—1117 ⁷ / ₁₀ |
| Friedrich Graf von Ramür (Z. 262) | ² / ₁₀ 1119—1121 ²⁷ / ₁₀ |
| Adalbero I Graf von Löwen (Z. 256, 261) | 1123—1125 ¹ / ₁₀ |
| Alexander I Graf von Lüttich? (Z. 166) | ¹⁸ / ₁₀ 1128—1135 ⁰ / ₁₀ |
| Adalbero II Graf von Ramür | ²² / ₁₀ 1136—1145 ²⁷ / ₁₀ |
| Heinrich II v. d. Leven | ¹² / ₁₀ 1145—1164 ⁹ / ₁₀ |
| Alexander II v. Trep | ¹² / ₁₀ 1166—1167 ⁹ / ₁₀ |
| Hudolf Herzog von Züringen (Z. 97, B) | 1167—1191 ⁸ / ₁₀ |
| Albert I Graf von Löwen (Z. 257) | ⁰ / ₁₀ 1191—1192 ²⁴ / ₁₀ |
| Lothar Graf v. Hoch- ſtaden (Z. 179) | 1192—1193 |
| Simon (Herzog von Limburg (Z. 265) | 1193—1195 |
| Tito v. Heinsberg (Z. 170) | 1195 |
| Albert II Graf von Gupf (Z. 279) | ¹⁸ / ₁₀ 1194—1200 ¹ / ₁₀ |
| Hugo v. Vierrepont | ³ / ₁₀ 1200—1229 ¹² / ₁₀ |
| Johann II von Gippe | ²⁴ / ₁₀ 1229—1238 ⁵ / ₁₀ |
| Wilhelm Graf von Savoien (Z. 343) | ²² / ₁₀ 1238—1239 ¹ / ₁₀ |

| | |
|---|---|
| Robert I von Lorote | ³⁰ / ₁₀ 1240—1246 ²⁴ / ₁₀ |
| Heinrich III Graf von Geldern (Z. 268) | ¹⁰ / ₁₀ 1247—1274 ³ / ₁₀ |
| Johann III von Sottegem (Journai) | 1274—1281 ²⁴ / ₁₀ |
| Wilhelm Graf von Auvergne, Gegen- biſchof (Z. 327) | 1282 |
| Johann IV Graf von Flandern (Neth) (Z. 259) | ³¹ / ₁₀ 1282—1292 ¹⁴ / ₁₀ |
| Guido Graf v. Hennegau, Administrator (Z. 261) | 1292—1296 |
| Hugo III von Ghälon (Z. 341) | ¹ / ₁₀ 1296—1301 |
| Adolf I Graf von Waldeck (Z. 188, E) | ⁰ / ₁₀ 1301—1302 ¹³ / ₁₀ |
| Dietbald Graf von Bar (Z. 334) | ⁰ / ₁₀ 1303—1312 ¹³ / ₁₀ |
| Adolf II Graf von der Mark (Z. 155) | ⁷ / ₁₀ 1313—1344 ³ / ₁₀ |
| Engelbert Graf von der Mark (Köln) (Z. 184) | ²³ / ₁₀ 1345—1364 ²¹ / ₁₀ |
| Johann V von Arkel (Ulrecht) | ³⁰ / ₁₀ 1364—1378 ¹ / ₁₀ |
| Arnold von Horn (Ulrecht) (Z. 274) | ¹⁷ / ₁₀ 1378—1389 ³ / ₁₀ |
| Johann VI Herzog v. Baiern-Hennegau (Z. 261) | ⁰ / ₁₀ 1389—1418 ²⁸ / ₁₀ |
| Dietrich von Horn, Brätendent (Z. 275) | ²⁶ / ₁₀ 1406—1408 ¹³ / ₁₀ |
| Johann VII von Wallenrodt (Niga) | ⁴ / ₁₀ 1418—1419 ²⁸ / ₁₀ |
| Johann VIII von Heinsberg (Z. 171) | ¹⁰ / ₁₀ 1419—1455 ²⁷ / ₁₀ |
| Ludwig Herzog von Bourbon (Z. 305) | ⁰ / ₁₀ 1456—1482 ²⁹ / ₁₀ |
| Wilhelm Graf von der Mark-Lümain, Berweier (Z. 185) | ³⁰ / ₁₀ 1482—1484 |
| Johann Graf von der Mark-Lümain, Brätendent (Z. 185) | ¹ / ₁₀ 1482—1484 |
| Johann IX von Horn (Z. 274) | ⁰ / ₁₀ 1482—1506 ¹⁰ / ₁₀ |
| Gerhard Graf von der Mark-Lödan (Z. 185) | ³⁰ / ₁₀ 1506—1538 ¹¹ / ₁₀ |
| Cornelius von Bergheſ (Z. 285) | ¹⁸ / ₁₀ 1538—1544 ²⁸ / ₁₀ |
| Georg Baſtard d'Auſtria (Z. 59) | ¹⁶ / ₁₀ 1544—1557 ⁹ / ₁₀ |
| Robert II von Bergheſ (Z. 284) reſign. | ⁵ / ₁₀ 1557—1563 ²⁸ / ₁₀ |
| Gerhard von Groisbed | ²² / ₁₀ 1563—1580 ²⁸ / ₁₀ |
| Ernst Herzog von Baiern (Z. 76, B) | ³¹ / ₁₀ 1581—1612 ⁷ / ₁₀ |
| Ferdinand Herzog von Baiern (Z. 76, D) | ¹⁶ / ₁₀ 1612—1650 ¹³ / ₁₀ |
| Maximilian Heinrich Herzog von Baiern (Z. 76, E) | ¹³ / ₁₀ 1650—1688 ¹⁰ / ₁₀ |
| Johann Ludwig von Glöden | ¹⁷ / ₁₀ 1688—1694 ¹³ / ₁₀ |
| Joſeph Clemens Herz. v. Baiern (Z. 76, G) | ²⁰ / ₁₀ 1694—1723 ⁷ / ₁₀ |
| Georg Ludwig von Bergheſ (Z. 285) | ² / ₁₀ 1724—1743 ¹ / ₁₀ |
| Johann Theodor Herz. v. Baiern (Z. 76, I) | ³⁰ / ₁₀ 1744—1763 ³⁷ / ₁₀ |
| Carl Graf von Dultremont | ²⁰ / ₁₀ 1763—1771 ¹⁷ / ₁₀ |
| Franz Carl Graf von Bellbrück . . . | ¹⁶ / ₁₀ 1772—1784 ³⁷ / ₁₀ |
| Konſtantin Franz Graf von Hoensbroel | ³⁰ / ₁₀ 1784—1792 ¹ / ₁₀ |
| Franz Anton Graf von Méan | ¹⁶ / ₁₀ 1792—1793 ³⁷ / ₁₀ |

† 1795¹⁰/₁₀.

Mit Frankreich vereinigt ⁰/₁₀ 1793.

Wappen. Gewieſt (ſeit 1500) mit eingepropfter Spitze. 1: Lüttich, Säule auf drei Stei-
(perron) ſtehend, w. in r. 2: Herzogthum Bouillon S. 257. 3: Markgraſſchaft Franchemes
3 Löwen (2, 1) gr. in w. 4: Graſſchaft Loog S. 272. Spitze: Graſſchaft Horn S. 274.

377. Bischöfe von Cammerich (Cambrai).

Ep. Cameracensis, Prov. Remensis. Cameracum, fläm.: *Cameryk*, franz.: *Cambrai*.
Seit 1559 Erzbisthum. — S. Maria. — Residenz: *Cateau-cambresis*.

| | |
|--|--|
| ildwart | 790—816 ^{1/7} |
| altingar | 817—831 ^{22/7} |
| etrich | 831—863 ^{2/8} |
| ildwin, Gegenbischof | 863—866 |
| ohann I | 866—879 ^{12/8} |
| t. Rudhard I, Rudrab | 879—886 ^{14/10} |
| obilo | ^{17/8} 887—901 ^{1/9} |
| tephan | 901—933 ^{11/2} |
| ilbert | 933—956 ^{12/9} |
| ringar | 956—957 |
| ngelram I | 957—960 ^{12/10} |
| ilbert | 960—965 ^{13/9} |
| ibald | 965—966 |
| ido | 972—976 ^{22/8} |
| idhard II | 976—995 ^{20/9} |
| lwin | 995—1012 ^{2/2} |
| rbard I von Humigny- Florines | ^{2/2} 1013—1048 ^{14/2} |
| ilbert (von Brakel) | 1049—1076 ^{22/8} |
| rbard II | 1076—1072 ^{21/8} |
| ilther | ^{11/9} 1092—1095 |
| lasse | 1095—1105 |
| o | ^{2/2} 1105—1113 |
| rghard | 1115—1131 ^{3/1} |
| hard | ^{0/2} 1131—1137 |
| laus I von Chievres | 1137—1166 ^{1/7} |
| er I von Elzás, Graf v. landern (S. 63, B; 259) | 1167—1174 |
| ert I | 1174 ^{4/10} |
| ard | 1175—1178 |
| gar von Baurin | 1179—1191 |
| ann II von Bethüne | ^{12/8} 1192—1196 |
| laus II von Rœux | 1197 |
| o von Disy | 1197—1199 |
| r II von Corbeil | 1199—1200 |
| inn III von Bethüne | 1200—1219 ^{27/7} |
| fried von Condé | 1219—1237 |
| selm I? | 1237 |
| so I von Raon | ^{21/12} 1237—1247 ^{1/10} |

| | |
|---|--|
| Nikolaus III von Fontainés | ^{0/2} 1248—1273 |
| Engelram II von Créqui | ^{22/12} 1273—1292 |
| Wilhelm II Graf von Henne- gau (S. 261) | ^{0/8} 1292—1296 |
| Guido II von Collemède | 1297—1306 ^{22/1} |
| Philipp von Marigny | 1306—1309 |
| Peter III von Mirepoix | ^{22/4} 1309—1323 |
| Guido III von Auvergne | ^{0/11} 1326—1336 ^{0/8} |
| Wilhelm III von Auvergne | ^{0/9} 1336—1342 |
| Guido IV von Ventadour | ^{0/10} 1342—1347 |
| Peter IV von André | ^{7/4} 1349—1368 ^{12/8} |
| Robert II Graf von Genevois (Papst Clemens 7) (S. 337) | 1368—1372 ^{0/8} |
| Berhard III von Dainville | 1372—1378 ^{12/8} |
| Johann IV r'Erflaës | ^{20/11} 1378—1389 ^{12/1} |
| Andreas Graf von Lützelburg- Rigny (S. 266) | ^{21/1} 1389—1396 ^{12/10} |
| Peter V von Ailly | 1398—1411 ^{7/8} |
| Johann Herzog von Baiern- Bennegau, Bischof v. Lüttich (S. 261) Administrator | 1411—1414 |
| Johann V von Baweren (S. 286) | 1414—1438 |
| Johann VI (Vastard) von Burgund (S. 307) | ^{22/4} 1440—1479 ^{0/8} |
| Heinrich v. Bergheß (S. 284) | ^{17/8} 1480—1502 ^{7/10} |
| Jakob von Croi, Reichsfürst und „Herzog von Cambrai“ | ^{22/8} 1510 (S. 293, A) |
| Wilhelm IV von Croi (S. 292, B) | 1516—1519 |
| Robert III von Croi (S. 292, C) | 1519—1556 ^{22/8} |
| Maximilian von Bergheß (S. 284) | ^{10/8} 1556—1570 ^{22/8} |
| Erzbischof 1559^{22/8}, Ludwig von Verlainmont | ^{2/8} 1570—1596 ^{22/8} |

Der spanisch-burgundischen Landeshoheit unterworfen 1595. Von Frankreich besetzt ^{17/4}1677; an Frankreich abgetreten im Frieden von Rymwegen ^{17/8}1678.

378. Äbte von Werden und Helmslädt.

Abb. Werdinensis, Ord. S. Benedicti, Dioec. Coloniensis. Werthina. — S. Ludgerus.

| | | | |
|---|--|--|--|
| St. Ludgar, S. Ludgerus (Münster) | 793—809 ^{20/3} | Adolf II Graf von Berg (Z. 164, D) | 1160—1174 ²⁰ |
| St. Hildegim (Halberstadt) | 809—827 ^{19/6} | Wolfram Graf von Kirchburg | 1175—1183 ⁹ |
| Gerfried (Münster) | 827—839 ^{12/3} | Heribert I Graf von Berg | 1183—1199 |
| Dietgrim (Halberstadt) | 839—841 ^{6/3} | Heribert II von Büren | 1199—1230 ¹¹ |
| Altfried (Münster) | 841—849 ^{22/4} | Gerhard von Graßhaff | 1230—1255 ¹¹ |
| Hildegim II (Halberstadt) | 849—886 ^{21/12} | Albert I von Goer | 1255—1259 ¹¹ |
| Andolf | 886—887 ^{12/3} | Albert II Graf von Teckelburg | 1258—1277 ¹¹ |
| Hembil | 888—890 ^{12/1} | Otto II von Warberg | 1277—1288 ⁷ |
| Adaldag | 890— ^{4/7} | Heinrich I von Wildenberg | 1288—1310 ⁷ |
| Odo | —898 ^{1/3} | Wilhelm II von Hardenberg | 1310—1330 ¹¹ |
| Hoger | 898—902 ^{20/12} | Johann I von Heverle | 1330—1344 ¹¹ |
| Hildbrand | 902—912 ^{9/1} | Johann II von Kerschot | 1344—1360 ¹¹ |
| Adalbrand | 912—918 ^{2/2} | Heinrich II von Wildenberg | 1360—1382 |
| Veris | —930 ^{5/11} | Johann III Graf v. Spiegelberg | 1382—1387 |
| Wigger | 931—943 ^{9/8} | Bruno Graf von Henneberg | 1387—1399 |
| Wigo | —943 ^{25/3} | Adolf III Graf von Spiegelberg | 1399—1438 |
| Heginbar, Heiner | —962 ^{1/2} | Johann IV Stecke aus dem Möllenbrocke | 1438—1457 ¹¹ |
| Engelbert | —941 ^{9/8} | Konrad von Gleichen † 1477 | 1454—1473 |
| Volkmar (von Henneberg) | 971—974 ^{19/8} | Adam von Eschweiler | 1474—1477 |
| Rudolf | —980—983 ^{2/2} | Dietrich Hagedorn | 1477—1493 ¹¹ |
| Berinhert | —98 ^{6/983} —1001 ^{8/10} | Anton Grumbold | 1484—1517 ¹¹ |
| Hadbrand (Haddold) | 1001—1022 ^{9/4} | Johann V | 22 ^{9/1517} —1530 ¹¹ |
| Heidenreich (Graf von Berg?) | 1022—1028 ^{11/11} | Hermanu | 10 ^{9/1540} —1572 ¹¹ |
| Bardo von Uppershofen (Mainz, Herfeld) | 1028—1031 | Heinrich III Duden | 21 ^{1/1573} —1601 ¹¹ |
| Gerhold Graf von Limburg | 1031—1059 ^{19/10} | Konrad II Kloet | 17 ^{1/1601} —1614 ¹¹ |
| Gero von Fiehmörshheim | 1058—1063 ^{15/3} | Hugo Preutaus | 11 ^{1/1614} —1646 ¹¹ |
| Gilbert (Gijelbert) von der Plesse | 1063—1066 ^{10/6} | Heinrich IV Düker | 30 ^{6/1646} —1667 ¹¹ |
| Adelung, Adalwig | 1066—1081 ^{27/10} | Adolf IV von Borken | 1667—1670 ¹¹ |
| Otto I Graf von Sappenheim | 1083—1105 ^{9/3} | Herbinand von Ermitte | 1670—1706 ¹¹ |
| Adolf Graf von Helfenstein | 1105—1113 ^{22/2} | Cölestin von Weismar | 1707—1719 |
| Leutbert Graf von Jzenberg | 1113—1120 ^{20/10} | Theodor Thier | 7 ^{2/1719} —1727 ¹¹ |
| Berngod von Besterburg | 1120—1125 ^{21/9} | Simon von Bischoping | —1728 ¹¹ |
| Bernhard von Bewelinghofen | 1125—1141 ^{22/10} | Benedict von Weismar | 10 ^{9/1728} —1757 ¹¹ |
| Bernbert Graf von Schauen- burg | —1141—1146 ^{9/10} | Anshelm Conius | 3 ^{1/1757} —1773 ¹¹ |
| Volkmar von Vilstein | 1147 ^{7/9} | Johann VI Hellersberg | 1775—1780 |
| Lambert von Genney | 1147—1152 ^{19/9} | Bernhard Birnbaum | 10 ^{9/1780} —1797 |
| Wilhelm I Graf von Mors | 1152—1160 ^{23/4} | Beda Cavelis | 30 ^{3/1798} —1802 |

(Die Geschlechtsnamen der Äbte von Werden vor 1400 sind für erdichtet zu halten.)

Wappen: a) Schr.-gekreuzte Krummstäbe g. in b. (später auch in r.) b) Kreuz w. in b. c) T-
adler w. in b. (drei Felder, verschiedenartig verjüngt) — Helm: Kr. Doppeladler wachsend.

379. Äbtissinnen von Essen.

abb. Assindiensis, saecularis, Dioec. Coloniensis, Assindia. — SS. Cosmas et Damianus.

| | | | | |
|-------------------------------|------------------------------------|---|---|--|
| swida I | 873— | ³⁰ / ₁₂ | Katharina I Grfn. v. der Mark | 1336—1360 ²⁷ / ₉ |
| lana, Abbtwif | — | ²² / ₉ | Irmgard II v. Bruch | 1360—1370 ¹ / ₃ |
| swida II | 877— | ²¹ / ₁₀ | Elisabeth III Grfn. v. Nassau | |
| noja | — | ⁶ / ₁₂ | (S. 129, G) | ²⁹ / ₃ 1370—1412 ³⁰ / ₁₂ |
| Burg | - ⁴ / ₆ 898— | 906 ²⁶ / ₁₂ | Margaretha I Grfn. v. d. Mark | ²⁰ / ₁ 1413—1425 ¹¹ / ₉ |
| hilde I (Herford?) | - ⁷ / ₁ — | — | Margaretha II Grfn. v. Limburg | |
| berge I | — | ²⁹ / ₈ | (S. 186. Daj. statt „Maria“ | |
| vig I | -946— | 947 ¹⁶ / ₇ | lied: „Margaretha) | 1425—1426 ⁵ / ₆ |
| I | — | 971— | Elisabeth IV v. Beed | 1426—1445 |
| heid I von Sachsen | | | Sophia III von Stein | ¹² / ₆ 1445—1447 |
| S. 32) | — | 974 | Elisabeth V von Sassenberg | 1447—1459 ²¹ / ₆ |
| hilde II | 974— | 999 ⁷ / ₃ | Sophia IV von Gleichen | ¹⁷ / ₆ 1459—1489 ⁵ / ₆ |
| hilde III von Sachsen | | | Amöna von Daun-Oberstein | |
| S. 32) | 999— | 1011 | (S. 173) resign. | ¹⁹ / ₆ 1489—1521 |
| hia I von Sachsen (S. 32) | 1011— | 1039 ²⁷ / ₁ | Margaretha III Gräfin von | |
| phano Pfalzgräfin | | | Beichlingen | 1521—1534 ¹¹ / ₁₂ |
| S. 51, 32) | 1039— | 1054 ⁵ / ₃ | Sibylla Gräfin von Rontfort | |
| heid II | — | ²⁰ / ₆ | (S. 120, F) | ¹³ / ₁₂ 1534—1551 ¹⁶ / ₃ |
| vanhilde | -1073— | 1085— | Katharina II Gräfin von | |
| II | | | Leckelnburg (S. 194) | ²⁹ / ₃ 1551—1560 ⁹ / ₃ |
| erge III | | | Maria Gräfin von Spiegel- | |
| hilde IV | | | berg (S. 189, K) | ²¹ / ₃ 1560—1561 ¹² / ₉ |
| ard Pringesein v. Schweden | -1118— | | Irmgard III von Diepholz | |
| III Pfalzgräfin | -1122— | | (S. 523 zu 197) | 1561—1575 ²⁹ / ₆ |
| ta | | | Elisabeth VI Grfn. v. Mander- | |
| rud I (von Wied? von | 1140— | 1148 ²⁵ / ₄ | scheid-Blankenheim | 1575—1578 ¹⁴ / ₃ |
| nderath?) | 1148— | 1156 ¹⁷ / ₉ — | Elisabeth VII Gräfin v. Sayn | 1578—1588 ¹⁹ / ₃ |
| vig II Gräfin von Wied | -1159— | 1161— | Elisabeth VIII Gräfin von | |
| rud II | -1164— | 1176— | Manderscheid-Blankenheim | ²¹ / ₄ 1588—1598 ² / ₃ |
| vig III Gräfin von Wied | (-1170— | | Margaretha Elisabeth Grfn. v. | |
| trud, Hedegunde | | | Manderscheid + Geroldstein | |
| gunde I von Windeck | | | (S. 174, E) | ²⁷ / ₃ 1598—1604 ²⁷ / ₁₁ |
| rig I von Kennep | | | Elisabeth IX von Berg | 1604—1614 ¹⁷ / ₃ |
| th von Wühlheim | | | Maria Clara Grfn. v. Spaur | ¹¹ / ₂ 1614—1644 ¹⁴ / ₁₂ |
| beth I | -1197— | 1211— ¹⁴ / ₄ ? ²³ / ₉ ? | Anna Leonore Grfn. v. Stauffen | ²⁴ / ₁ 1645—1646 ²⁹ / ₄ |
| heid III v. Wildens | -1216— | 1227— ²³ / ₄ | Anna Salome I Grfn. v. Salm- | |
| ig | -1237— | 1245— ¹⁴ / ₄ ? ²³ / ₉ ? | Reifferscheid (S. 177) | ⁵ / ₆ 1646—1688 ¹⁵ / ₁₀ |
| beth II | -1246— | 1266—(?) | Anna Salome II Gräfin von | |
| ia I von Holte (Gräfin | | | Manderscheid-Blankenheim | |
| n Arnöberg?) | -1246— | 1266—(?) | (S. 175, F) | ⁴ / ₁₁ 1688—1691 ¹³ / ₃ |
| ia II | | | Bernhardina Sophia Grfn. v. | |
| a (Hemelburg) von Har- | | | Ostfriesland-Rittberg (S. 201) | ⁵ / ₄ 1691—1726 ¹⁴ / ₁₀ |
| rtberg | — | ¹⁷ / ₁₁ | Francisca Christina Pfalzgräfin | |
| ilde IV von Hardenberg | -1262— | 1278 ⁷ / ₃ | von Sulzbach (S. 79, S) ¹⁵ / ₁₀ | 1726—1776 ¹⁹ / ₇ |
| ia II Grf. v. Arnöberg | (-1262—?)— | 1292 ⁹ / ₁ | Maria Kunigunde Herzogin | |
| ix II von Holte | ¹³ / ₁ 1292— | 1327 ¹⁴ / ₉ | von Sachsen (S. 231, L) ¹⁶ / ₇ | 1776—1802 |
| ard I Grfn. v. Witgenstein | 1292— | 1298 | † ⁴ / ₁ 1826 | |
| gunde II Grfn. v. Berg | ⁹ / ₄ 1328— | 1336 ²⁰ / ₁₁ | | |

Wappen: das Geschlechtswappen der Äbtissin.

380. Bischöfe von Münster.

Ep. Monasteriensis, Prov. Coloniensis. Bis gegen Ende des XI. Jahrhunderts „Mimigardensis“ genannt; seitdem (zu Bischof Erbo's Zeit): „Monasterium“, Münster. — S. Paulus. — Residenz (bis 1661): Ahaus.

| | | | |
|-----------------------------|---|--|--|
| St. Ludgar, S. Ludgerus | 791—809 ²⁰ / ₃ | Adolf Graf v. d. Mark (Köln) (S. 184) | ² / ₁₁ 1357—1363 ¹ |
| Gesfried (Werden) | 809—839 ¹² / ₆ | Johann I Graf von Birneburg | |
| Altfried (Werden) | 839—849 ²² / ₄ | (S. 176) | ²⁰ / ₁₀ 1363—1364 ¹ |
| Ludbert | 849—871 ²⁷ / ₄ | Florenz von Bewelinghofen (S. 178) | ²⁴ / ₄ 1364—1379 ¹ |
| Berthold, Hodbulf, Holdholf | 872—875 ²² / ₃ | Johann II Poto von Potenstein (Schwerin) | 1379—1381 ¹² |
| Wolffhelm | 875—900 ⁷ / ₇ | Heidenreich (Heinrich I) Wolf von | |
| Reidhard | -900—922 ²⁰ / ₅ | Lüdinghausen | ²² / ₄ 1381—1392 ¹ |
| Rumhold | -922—941 ¹⁰ / ₆ | Otto IV Graf von der Hoye (S. 196, D) | ¹¹ / ₁ 1392—1424 ¹ |
| Hilbold | -942—967 ¹⁷ / ₁₁ | Heinrich II Graf von Mörfz (S. 181, C) | ²¹ / ₁₀ 1424—1450 ¹ |
| Dobo | 967—993 ¹⁵ / ₁₂ | Johann Graf von der Hoye, | |
| Sweder | 994—1011 ¹⁰ / ₁₁ | Administrator, zu Münster (S. 196) | |
| Dietrich I | 1011—1022 ²² / ₁ | Waltam Graf von Mörfz, | 1457 |
| Sigfried Graf von | | Bischof, zu Coesfeld (S. 181, A) | 1450—1456 ¹ |
| Walbed (S. 47) | 1022—1032 ²⁷ / ₁₁ | Erich Graf von der Hoye, Gegen- | |
| Hermann I | 1032—1042 ²² / ₇ | bischof, zu Wolbed (S. 196, H) | 1457 ¹ |
| Rudbert | 1042—1063 ²⁰ / ₁₁ | Johann III Pfalzgraf von Simmern | |
| Friedrich I Graf von | | (S. 75, C) resignirt | ⁹ / ₄ 1457—1466 ¹ |
| Wettin (S. 46) | ³⁰ / ₄ 1064—1084 ¹² / ₃ | Heinrich III Graf von Schwarzburg | |
| Erbo | ¹¹ / ₁ 1085—1097 ⁹ / ₁₁ | (S. 245, F) | ⁷ / ₁₂ 1466—1496 ¹ |
| Burghard von Holte | 1097—1115 ¹⁰ / ₃ | Konrad II Graf von Ritberg | |
| Dietrich II Graf v. Züfpen | 1115—1127 ²⁰ / ₃ | (S. 183, G) | Anf. 1497—1508 ¹ |
| Egbert | 1127—1132 ⁹ / ₁ | Erich I Herzog von Sachsen-Lauen- | |
| Werner | 1132—1151 ¹⁴ / ₁₂ | burg (S. 219, H) | ²⁴ / ₃ 1508—1522 ¹ |
| Friedrich II (Gf. v. Ahr?) | 1152—1165 ²¹ / ₁₂ | Friedrich III Graf von Wied (S. 150, B) | ⁶ / ₁₁ 1522—1532 ¹ |
| Ludwig I Graf von | | Erich II Herzog von Braunschweig- | |
| Wippra | ¹² / ₁₁ 1169—1173 ²² / ₁₂ | Grubenbagen (S. 202, L) | ²⁶ / ₃ — ¹⁴ / ₅ 1532 |
| Hermann II Gf. v. Kapen- | | Franz Graf von Walbed (S. 189, H) | ¹ / ₆ 1532—1553 ¹ |
| elnbogen (S. 141) | 1174—1203 ⁹ / ₆ | Wilhelm II Ketteler (S. 435) | ²¹ / ₇ 1553—1557 ¹ |
| Otto I Graf von Wildes- | | Bernhard von Raesfeld | ⁴ / ₁₂ 1557—1566 ¹ |
| hausen (S. 199) | ¹ / ₆ 1204—1218 ⁶ / ₃ | Johann IV Graf von der Hoye | |
| Dietrich III Graf v. Nien- | | (S. 196, I) | ²² / ₁₀ 1566—1573 ¹ |
| berg (S. 165, G) | ²² / ₇ 1218—1226 ¹⁰ / ₇ | Joh. Wilhelm Herzog v. Jülich (S. 168) | ²² / ₄ 1574—1585 ¹ |
| Ludolf von Holte | 1226—1247 ¹⁰ / ₆ | Ernst Herzog von Baiern (S. 76, B) | ¹⁰ / ₃ 1585—1612 ¹ |
| Otto II zur Lippe | | Ferdinand I Herzog v. Baiern (S. 76, D) | ²⁴ / ₃ 1612—1650 ¹ |
| (S. 192, E) | ⁸ / ₁₀ 1247—1259 ²¹ / ₆ | Christoph Bernhard von Galen | ⁴ / ₁₁ 1650—1678 ¹ |
| Wilhelm I von Holte | 1259—1260 ²⁷ / ₁₂ | Ferdinand II von Fürstenberg | ¹ / ₁₁ 1678—1683 ¹ |
| Gerhard Graf von der | | Razimilian Heinrich Herzog v. Baiern | |
| Mark (S. 185) | ²⁷ / ₁ 1261—1272 ¹¹ / ₃ | (S. 76, E) | ¹¹ / ₆ 1683—1688 ¹ |
| Gerhard von Dieß | ⁹ / ₄ 1275—1301 ¹⁵ / ₄ | Friedrich Christian von Plettenberg | ²⁰ / ₇ 1688—1706 ¹ |
| Otto III Graf von | | Franz Arnold Wolf v. Metternich (Pabb.) | ²⁰ / ₆ 1706—1712 ¹ |
| Ritberg (S. 182, E) | | Clemens August Herzog von Baiern | |
| entsteht | ²² / ₄ 1301—1306 ¹⁰ / ₁₀ | (S. 76, H) | ²² / ₃ 1719—1761 ¹ |
| Konrad I Graf von | | Razimilian Friedrich Graf v. König- | |
| Berg (S. 164, H) | | sd-Rotenfels (S. 114) | ⁷ / ₄ 1761—1784 ¹ |
| resign. | ⁹ / ₃ 1306—1310 | Razimil. Erzherz. v. Österreich (S. 69, A) | ¹¹ / ₄ 1784—1801 ¹ |
| Ludwig II Landgraf | | Münster preussisch | ²² / ₃ 1806—1806 ²⁴ / ₁₀ |
| von Hessen | ⁵ / ₃ 1310—1357 ¹⁰ / ₃ | | ²¹ / ₄ 1815— |

Wappen: 3-fach q.-gth. g. r. (unrichtig: b. g.) — Helm: Kr. 2 Stierhörner w., auswärts 3. Doppelhahnsfedern besetzt, dazwischen das Wappen-Sch. schwebend.

381. Bischöfe von Osnabrück.

Ep. Osnabrugensis, Prov. Coloniensis. — S. Petrus. — Residenz (bis 1716): Jburg.

| | | | |
|--|--|--|--|
| Bibo | ²⁰ / ₄ (783?)—809 ¹ / ₄ | Baldwin von Rüssel | - ²³ / ₆ 1259—1264 ¹³ / ₂ |
| Reginhard | 810—829 ¹² / ₆ | Engelbert Graf von der Mark, Verweier | 1264—1265 ¹² / ₆ |
| Joëmin | (829)—845 | Widkind Graf von Waldeck (S. 189, D) | - ¹⁷ / ₃ 1265—1268 ¹⁹ / ₁₁ |
| Osbert | 845—860 ¹¹ / ₄ | Konrad II Graf von Rütberg (S. 183, C) | - ² / ₃ 1270—1297 ¹³ / ₄ |
| gbert | 860—887 ¹ / ₂ | Ludwig Graf von Ravensberg (S. 183) | - ¹⁹ / ₁₀ 1297—1308 ⁹ / ₁₁ |
| gilmar | 887—906 ¹¹ / ₅ | Engelbert II von Weiße | 1309—1321 |
| Bernhar (Werner) | 906—918 | Godfried Graf v. Arnésberg (S. 182, B) | 1321—1349 |
| odo I | 919—949 ¹⁴ / ₅ | Johann II Hut | - ¹⁶ / ₆ 1349—1366 ¹⁷ / ₆ |
| orogo | 949—969 ⁷ / ₁₁ | Melchior Herzog von Braunschweig- Lüneburg (S. 202, H) | - ⁰ / ₇ 1369—1376 ²² / ₄ |
| utholf | 969—978 ²¹ / ₃ | Dietrich von Horn | - ¹⁹ / ₄ 1376—1402 ¹⁹ / ₁ |
| odo II | 978—996 ¹² / ₄ | Heinrich I Graf von Holstein (S. 209, E) | ² / ₃ 1402—1404 |
| ünther | 996—1000 ²⁷ / ₁₁ | Otto II Graf von der Hoya (S. 196, D) | 1404—1424 ⁵ / ₁₀ |
| Bachhof, Udhilolf, Wodilhof | 1000—1003 ¹⁷ / ₃ | Johann III von Diepholz (S. 197) | ¹⁹ / ₁₀ 1424—1437 ²⁹ / ₃ |
| ietmar | 1003—1022 ¹⁸ / ₆ | Erich I Graf von der Hoya, resignirt (S. 196, H) | ²³ / ₄ 1437—1442 |
| Reginbar | ²⁰ / ₇ 1023—1027 ¹⁰ / ₁₂ | Heinrich II Graf von Rörß, Admi- nistrator (S. 181, C) | ⁹ / ₆ 1441—1450 ⁰ / ₆ |
| osmar | 1028—1036 ¹⁰ / ₁₂ | Albrecht Graf von der Hoya (S. 196, G) | - ²⁴ / ₆ 1450—1453 |
| lbrich | 1036—1052 ⁽¹⁹⁾ / ₄ | Konrad III von Diepholz (S. 197) | ¹⁵ / ₇ 1455—1482 ²⁰ / ₅ |
| enno I | 1052—1067 ³ / ₁₂ | Konrad IV Graf v. Rütberg (S. 182, G) | ³ / ₇ 1482—1508 ⁹ / ₂ |
| enno II | ²³ / ₁₁ 1067—1088 ²⁷ / ₆ | Erich II Herzog von Braunschweig- Lüneburg (S. 202, L) | ⁰ / ₂ 1508—1532 ¹⁴ / ₅ |
| Larkwart (Corvet) | 1088—1093 | Franz Graf von Waldeck (S. 189, H) | 1532—1553 ¹⁹ / ₇ |
| Bifo | 1093—1101 ²¹ / ₄ | Johann IV Graf von der Hoya (S. 196, I) | ⁹ / ₁₀ 1553—1574 ⁵ / ₄ |
| Johann I | 1101—1109 ¹² / ₇ | Heinrich III Herzog von Sachsen-Lauen- burg (S. 219, K) | 1574—1585 ² / ₄ |
| edischalk von Diepholz | 1109—1119 ¹ / ₄ | Wilhelm von Schenting | ²⁰ / ₇ — ²⁴ / ₇ 1585 |
| Konrad | - ²¹ / ₁₁ 1119—(1125) | Bernhard Graf von Waldeck (S. 190) | ²⁰ / ₁₀ 1585—1591 ¹¹ / ₃ |
| Diethard | ¹¹ / ₄ 1119—113 ⁷ / ₁₁ ¹ / ₂ | Philipp Sigmund Herzog von Braun- schweig-Lüneburg (S. 205, Q) | ²⁶ / ₆ 1591—1623 ¹⁹ / ₃ |
| do | - ⁹ / ₄ 113 ² / ₅ —1141 ²⁰ / ₆ | Titel Friedrich Graf von Hohenollern (S. 112) | ¹⁹ / ₄ 1623—1625 ¹⁹ / ₆ |
| Philipp Graf von Kapen- elnbogen (S. 141) | 1141—1173 ¹⁵ / ₆ | Franz Wilhelm Graf von Wartenberg (S. 76) | ⁹ / ₁₂ 1625—1634 |
| rnold (Graf v. Altena) | 1173—1191 ¹⁵ / ₁₂ | Gustav Graf von Wasaburg, Regent (S. 407) | ²⁰ / ₁ 1634—1648 |
| erhard Graf von Wil- deshausen (S. 199, A) | 1192—1216 | Franz Wilhelm abermals | 1650—1661 ²⁴ / ₁₁ |
| resignirt | 1192—1216 | Ernst August I Herzog von Braun- schweig-Lüneburg (S. 207, W) | ²⁰ / ₆ 1662—1698 ²⁸ / ₁ |
| wolf Graf von Ledel- burg | 1216—1224 ³⁰ / ₆ | Karl Herzog von Lothringen (S. 64, S) | ¹⁴ / ₄ 1698—1715 ⁴ / ₁₂ |
| ngelbert I Graf v. Zfen- berg (S. 165, F) | 1224—1226 ⁰ / ₄ | Ernst August II Herzog von Braun- schweig-Lüneburg (S. 207, X) | ² / ₃ 1716—1728 ¹⁴ / ₆ |
| ilbrand Graf von Wil- deshausen, Bischof v. Paderborn, Verweier (S. 199, C) | 1226 | Clemens August Herzog von Baiern (S. 76, H) | ⁴ / ₁₁ 1728—1761 ⁸ / ₂ |
| ito I | ⁹ / ₂ 1226—1227 ¹³ / ₄ | Friedrich Prinz von Großbritannien, Herzog v. York (S. 207, Y) resign. † ⁵ / ₁ 1827. | ²⁰ / ₂ 1764—1802 ¹⁰ / ₁₁ |
| onrad I Graf v. Lauen- rode-Belber | 1227—1238 ³⁰ / ₁₂ | | |
| Engelbert I aber- mals | - ⁴ / ₆ 1239—1250 ³⁰ / ₁₀ | | |
| runo I Graf v. Zfen- berg (S. 165, I) | 1250—1258 ²⁰ / ₁₂ | | |

Wappen: Rad r. in w. — Helm: Kr. SchB.

382. Bischöfe von Paderborn.

Ep. Paderbornensis, Prov. Coloniensis. Paderborn. Abj. Paderbörner, Paderbörnisch. — S. Liborius — Residenz: Neuhaus. — „Graf von Pyrmont“ 1668.

| | | | |
|--|--|---|---|
| Hathumar | 806—815 ^{9/8} | Rudbert Herzog von Jülich (E. 167) | ^{9/4} 1390—1399 ^{1/4} |
| Babwart, Badrad | 815—862 ^{17/8} | Johann I Graf von der Höhe (E. 196, E) | 1394—1398 ^{1/4} |
| Ludhart | 862—887 ^{2/8} | Bertram Arvaßani | 1399—1401 ^{1/4} |
| Biso | ^{9/8} 887—907 ^{9/8} | Wilhelm Herzog von Jülich- Berg (E. 167) | 1399—1415 ^{1/4} |
| Dietrich I | ^{9/10} 907—916 ^{9/13} | Dietrich III Graf von Mörf (E. 181, B) | ^{13/4} 1415—1463 ^{1/4} |
| Ulman | ^{22/9} 917—935 ^{20/7} | Simon III zur Lippe (E. 192, H) | ^{19/8} 1463—1497 ^{1/4} |
| Dudo | ^{9/8} 935—960 ^{26/7} | Hermann I Landgraf von Hessen (E. 125, E) | ^{7/3} 1498—1506 ^{1/4} |
| Holtmar | ^{9/8} 960—981 ^{17/3} | Erich Herzog v. Braunschweig- Lüneburg (E. 202, L) | ^{17/11} 1508—1532 ^{1/4} |
| Rudhar | 981—1009 ^{9/8} | Hermann II Graf von Wied (E. 150, A) | ^{13/8} 1532—1547 ^{1/4} |
| Weinwerk | ^{12/3} 1009—1036 ^{5/8} | Hembert von Kerfendbruch | ^{28/3} 1547—1567 ^{1/4} |
| Kotbo, Rudhard, Rudolf (Hersfeld) | ^{9/7} 1036—1051 ^{17/11} | Johann II Graf von der Höhe (E. 196, I) | ^{22/3} 1568—1574 ^{1/4} |
| Immad | ^{29/12} 1051—1076 ^{27/10} | Salentin Graf von Pfalz- burg (E. 147, D) | ^{21/4} 1574—1577 ^{1/4} |
| Reppo von Helte | 1076—1084 ^{28/11} | Heinrich IV Herzog v. Sachsen- Lauenburg (E. 219, K) | ^{16/11} 1577—1587 ^{1/4} |
| Heinrich I von Helle (Magde- burg) | ^{9/12} 1084—1090 | Theodor von Fürstenberg | ^{9/8} 1585—1614 ^{1/4} |
| Heinrich II Graf von Werl (E. 182, A) | 1084—1127 ^{15/10} | Ferdinand I Herzog v. Baiern (E. 76, D) | ^{13/12} 1618—1650 ^{1/4} |
| Bernhard I von Tiede | ^{9/11} 1127—1160 ^{16/7} | Theodor Adolf von der Hede | ^{2/11} 1650—1661 ^{1/4} |
| Gwergis | ^{9/8} 1160—1175 ^{28/9} | Ferdinand II von Fürstenberg | ^{29/4} 1661—1687 ^{1/4} |
| Eigfried | ^{9/10} 1178—1186 ^{10/2} | Hermann Werner Wolf von Metternich | ^{18/8} 1683—1700 ^{1/4} |
| Bernhard II von Tiede | ^{9/3} 1186—1203 ^{28/4} | Franz Arnold Wolf von Metternich (Münster) | ^{21/3} 1704—1714 ^{1/4} |
| Bernhard III von Tiede | ^{9/5} 1203—1223 ^{28/3} | Clemens August Herzog von Baiern (E. 76, H) | ^{21/3} 1719—1740 ^{1/4} |
| Elverius | ^{9/4} 1224—1225 | Wilhelm Anton von der Hesse- burg | ^{25/4} 1763—1770 ^{1/4} |
| Wilbrand Graf von Wildes- hausen (E. 199, C; E. 523 zu 199) | 1225—1227 | Friedrich Wilhelm von West- falen (Hildesheim) | ^{26/12} 1782—1791 ^{1/4} |
| Bernhard IV zur Lippe (E. 192, B) | 1227—1247 ^{11/4} | Franz Egou von Fürstenberg (Hildesheim) † ^{11/8} 1825 | ^{9/4} 1789—1800 ^{1/4} |
| Simon I zur Lippe (E. 192, F) | ^{14/5} 1247—1277 ^{7/8} | | |
| Otto Graf von Hilberg (E. 183, D) | 1277—1307 ^{23/10} | | |
| Günther Graf v. Schwale- berg (E. 188, B) | 1307—1310 ^{15/3} | | |
| Dietrich II von Zitter | ^{2/12} 1310—1321 ^{20/9} | | |
| Bernhard V zur Lippe (E. 192, G) | ^{22/9} 1321—1341 ^{30/4} | | |
| Baldwin von Steinfurt | 1341—1361 ^{21/3} | | |
| Heinrich III v. Spiegel (Corvei) Simon II Graf von Stern- berg (E. 188, C) | 1361—1380 ^{21/3} 1380—1389 ^{23/4} | | |

Wappen: Kreuz g. in r. — Seit 1668 gewiert. 1, 4: Paderborn, 2, 3: Pyrmont (E. 1 aber das Ankerkreuz in w.) — 2 Helme. a: Riffen r. g.-bequistet, darüber Kreuz g. b: Form (wie E. 189) Kr.; der Schaft w.

383. Bischöfe von Minden.

Ep. Mindensis, Prov. Coloniensis. Minden. Adj. Mindisch, Minder. —
SS. Petrus et Georgius. — Residenz: Petershagen,

| | | | |
|------------------------------------|---|---|---|
| t. Herumbert, Erchembert | 803—813 ^{7/6} | Gerhard I Graf von Schauen- | |
| artwart | 813—853 ^{16/9} | burg (Z. 208, A) | ^{11/9} 1346—1353 ^{1/1} |
| ietrich I | 853—880 ^{2/2} | Dietrich Kugelweit (von | |
| olfhar | 880—886 ^{15/9} | Portitz?) (Magdeburg) | ^{1/3} 1353—1361 ^{20/6} |
| rego | 886—902 ^{5/6} | Gerhard II Graf von Schauen- | |
| albert I | 902—905 ^{6/2} | burg (Z. 208, D) | 1361—1366 ^{20/9} |
| rnhard | ^{0/2} 905—912 ^{9/9} | Otto II Burggraf von Wettin | ^{0/10} 1366—1368 ^{17/7} |
| hbar | 914—927 ^{20/7} | Wibefind II von dem Berge | ^{12/6} 1369—1383 ^{2/8} |
| ergis | 927—950 ^{10/10} | Otto III von dem Berge | |
| smwart | 950—958 ^{14/2} | resign. | ^{17/2} 1354—1397 ^{22/12} |
| ndwart | 958—969 ^{27/9} | Gerhard Graf von der Höhe | ^{22/12} 1397—1398 ^{27/1} |
| ilo | 969—996 ^{18/4} | Markwart von Randed (Con- | |
| unwart | 996—1002 ^{9/10} | stanz) | (^{7/3})1398 ^{0/10} |
| etrich II | 1002—1022 ^{19/2} | Wilhelm II von Büdken | 1398—1402 ^{2/4} |
| gbert | 1022—1036 ^{10/10} | Otto IV Graf von Nibberg | |
| uno Graf von Walbed | ^{5/5} 1037—1053 ^{10/2} | (Z. 182, F) | 1402—1406 ^{12/10} |
| ilbert | 1055—1080 ^{1/12} | Wilbrand Graf von Haller- | |
| eginwart | 1080—1089 ^{22/2} | mund (Z. 244) (Gorvei) | ^{12/10} 1406—1436 ^{22/12} |
| olfmar | 1080—1096 ^{20/6} | Albrecht Graf von der Höhe | |
| ich | 1089—1097 ^{8/12} | (Z. 196, G) | ^{22/12} 1436—1473 ^{22/4} |
| odschalk | 1097—1112 ^{25/12} | Heinrich III Graf von Schauen- | |
| idelo | 1097—1119 ^{28/12} | burg (Z. 209, G) | ^{30/7} 1473—1508 ^{26/1} |
| gwart | ^{12/3} 1120—1140 ^{28/4} | Franz I Herzog v. Braunschweig- | |
| nrich I | 1140—1153 ^{0/7} | Lüneburg (Z. 205, N) | ^{28/4} 1508—1529 ^{29/11} |
| er von Büdkeburg | (^{10/2})1153—1170 ^{10/11} | Franz II Graf von Walbed | |
| no | 1170—1185 ^{15/2} | (Z. 189, H) resign. | ^{10/2} 1530—1553 ^{24/4} |
| elmar | ^{15/8} 1185—1206 ^{6/3} | Julius Herzog v. Braunschweig- | |
| nrich II | 1206—1209 ^{20/7} | Lüneburg (Z. 205) | 1553—1554 |
| nrad I von Hudenberg | 1209—1236 ^{26/6} | Georg Herzog v. Braunschweig- | |
| Helmi I (von Diepholz) | ^{11/7} 1236—1242 ^{21/6} | Lüneburg (Z. 205, O) | ^{0/10} 1554—1566 ^{6/9} |
| hann von Diepholz | ^{28/7} 1242—1253 ^{13/1} | Hermann Graf von Schauen- | |
| defind Graf von der Höhe | | burg (Z. 209, L) resign. | ^{9/1} 1567—1582 ^{20/1} |
| (Z. 196, A) | ^{25/1} 1253—1261 ^{20/9} | Heinrich Julius Herzog v. Braun- | |
| no von Diepholz | ^{12/10} 1261—1266 ^{7-3/9} | schweig-Lüneburg (Z. 205, P) ^{7/1} 1582—1585 ^{20/9} | |
| o I, aus Stendal | 1266—1275 ^{15/11} | Anton Graf von Schauen- | |
| frwin Graf von Schwalens- | | burg (Z. 209, M) | ^{8/2} 1587—1599 ^{21/1} |
| erg (Z. 188, A) | ^{0/12} 1375—1293 ^{4/5} | Christian Herzog v. Braunschweig- | |
| nrad II von Wardeberg | ^{0/6} 1293—1295 ^{8/0-7} | Lüneburg (Z. 207, U) resign. | ^{0/2} 1599—1625 |
| olf von Rosdorf | ^{0/10} 1295—1304 ^{1/3} | Franz Wilhelm Graf von War- | |
| sfried Graf von Walbed | | tenberg (Z. 76). Entzieht. | ^{12/9} 1631—1634 ^{10/11} |
| (Z. 188, F) | ^{5/4} 1304—1324 ^{14/6} | Secularisirt 1648. Brandenburgisch. | |
| wig Herzog von Brauns- | | | |
| chweig-Lüneburg (Z. 202, D) | 1324—1346 ^{19/7} | | |

ypen: Schräg-gekrenzte Schlüssel, r. in w. (unrichtig: w. in r.) — Helm (seit 1648 im Branden-

burgischen Wappen): R. Löwe wachsend r., das Schw. w. haltend.

384. Äbte von Corvei.

Abb. Corbeiensis, Ord. S. Benedicti, Dioc. Paderbornensis, seit 1783 Bisthum. — S. Vitus.

| | | | |
|---|--|---|--|
| Adalhard | 822—826 ^{7/1} | Dietrich von Daltwig | 1337—1359 |
| Warin (der Ludolfing) | 826—856 ^{20/9} | Heinrich IV von Spiegel (Paderborn) | ^{14/8} 1359—1360 |
| Adalgar | 856—877 ^{7/1} | Reinhard I von Daltwig | 1360—1369 ^{10/1} |
| Dankmar | 877— ^{11/9} | Ernst Herzog von Braunschweig (S. 203, G) | 1369—1371 |
| Avo | 877—879 ^{9/11} | Bodo Graf von Pyrmont (S. 189, I) | 1371—1395 |
| Bowo I | 879—890 ^{30/10} | Dietrich II von Kunst | 1395—1396 |
| Godschalk | 890—900 ^{12/1} | Arnold II von Wolf | 1396—1397 |
| Bowo II | ^{12/10} 900—916 ^{22/6} | Wilbrand Graf von Haller- mund (S. 244, C) | 1397—1405 |
| Volkmar I | 916—942 ^{7/10} | Dietrich III von Kunst | 1408—1417 |
| Bowo III | 942—948 ^{12/3} | Woriz Graf von Spiegelberg | 1418—1435 |
| Gerbern | 949—965 ^{20/3} | Arnold III von der Raiburg | 1435—1463 |
| Ludolf | 965—983 ^{12/8} | Hermann II von Stockhausen | 1463—1479 ^{1/2} |
| Dietmar I | 983—1001 ^{12/3} | Hermann III von Bömberg | 1479—1504 |
| Hofed | 1001—1010 ^{9/12} | Franz Ketteler (S. 435) | 1504—1547 ^{10/1} |
| Walo | 1011—1015 | Kaspar I von Fötzel | ^{22/1} 1547—1555 ^{12/1} |
| Drutmar | 1015—1046 ^{12/3} | Reinhard II von Bocholz | ^{4/1} 1555—1555 ^{22/1} |
| Rudhard, Rotho, Rudolf (Hersfeld) | ^{22/8} 1046—1050 | Dietrich IV von Beringhausen | ^{14/4} 1555—1616 ^{22/1} |
| Arnold I von Falkenberg | 1051—1055 ^{9/10} | Heinrich V von Nischenbrof | ^{24/8} 1616—1624 |
| Saracho von Rosdorf | 1056—1071 ^{9/1} | Johann Christoph v. Brambach | ^{9/5} 1624—1638 ^{12/1} |
| Warin | 1071—1079 ^{24/12} | Arnold IV von Waldois | ^{10/3} 1638—1661 ^{21/1} |
| Friedrich | 1080—1082 | Christoph Bernhard von Galen (Münster) | ^{12/11} 1661—1678 ^{10/1} |
| Markwart (Denabrüd) | ^{2/8} 1082—1106 ^{12/1} | Christoph von Bellinghausen | ^{12/10} 1678—1696 ^{12/1} |
| Erchembert von Homburg | 1106—1128 ^{7/10} | Florenz von der Belde | ^{11/7} 1696—1714 ^{2/1} |
| Volkmar II von Bomeneburg | 1129—1138 ^{9/3} | Maximilian von Horrich | 1714—1721 ^{4/11} |
| Adalbert (Herzog) von Baiern | 1138—1144 ^{20/5} | Karl von Pflittersdorf | ^{10/1} 1722—1737 ^{4/1} |
| Heinrich I von Bomeneburg | 1144—1146 ^{21/3} | Kaspar II von Bößelager | ^{17/3} 1737—1758 ^{21/1} |
| Heinrich II | ^{7/8} — ^{9/10} 1146 | Philipp von Spiegel zum Die- senberge | ^{9/2} 1758—1776 ^{22/1} |
| Wigbold (Stablo) | ^{22/10} 1146—1174 ^{20/9} | Theodor von Brabed | ^{10/7} 1776 |
| Konrad | 1174—1189 ^{12/9} | (Bisthum ^{9/8} 1783) | |
| Widkind von Spiegel | 1189—1205 ^{22/7} | Bischof | ^{10/12} 1793—1794 ^{22/1} |
| Dietmar II von Stockhausen | 1206—1216 ^{22/10} | Ferdinand von Rünink | ^{10/12} 1794—1802 ^{10/1} |
| Hugold von Lütthorst (von Hochfladen?) | 1216—1223 ^{10/8} | (Bischof von Münster ^{7/1} 1821—1825 ^{10/3}) | |
| Hermann I von Holte | ^{20/8} 1223—1254 ^{9/3} | | |
| Ehimo | 1254—1275 ^{9/12} | | |
| Heinrich III von Homburg | 1275—1306 ^{20/1} | | |
| Rudbrecht von Horhausen | 1306—1337 | | |

Wappen: D.-gth. g. r. — Helm: Kr. 3 Bischofskappe g. linkswärts stehend.

385. Äbtissinnen von Herford.

Abb. Herfordiensis, saecularis, Dioec. Paderbornensis. — S. Maria.

| | |
|---|---|
| Theodrada, Letta . . . 7/8 838—840— ^{10/12} ? ^{21/11} ? | Felicitas I Gräfin von Eberstein (S. 108) ^{10/2} 1578—1586 ^{10/6} |
| Adila -844—853- | Magdalena I Gräfin zur Lippe (S. 193, K) ^{6/2} 1586—1604 ^{12/1} |
| Hedwig -858—888- | Felicitas II Gräfin von Eberstein (S. 108) ^{21/2} 1604—1621 ^{0/6} |
| Mathilde I -908—911- | Magdalena II Gräfin zur Lippe (S. 193, L) ^{12/6} 1621—1640 ^{0/11} |
| Emma -973—995- | Sidonia Gräfin von Oldenburg (S. 211, O) ^{10/12} 1640—1649 ^{10/6} |
| Godeffa Herzogin von Sachsen -1002—1040- | Elisabeth II Louise Pfalzgräfin von Zweibrücken (S. 79, Q) ^{10/2} 1649—1667 ^{20/6} |
| Schwanhild -1051—1076 | Elisabeth III Pfalzgräfin (S. 78, P) ^{20/4} 1667—1680 ^{0/2} |
| Gertrud I -1138—1139- | Elisabeth IV Albertine Fürstin von Anhalt-Deßau (S. 222, Q) resignirt ^{10/6} 1680—1686 ^{24/4} |
| Jutta Gräfin von Arnsherg -1146—1162- | Elisabeth V Landgräfin von Hessen-Cassel (S. 126, G) ^{24/4} 1686—1688 ^{24/2} |
| Ludgard I -1163—1170- | Charlotte Sophia Herzogin von Kurland (S. 435) ^{20/6} 1688—1728 ^{1/12} |
| Elisä -1212- | Johanna Charlotte Fürstin v. Anhalt-Deßau (S. 222, R) ^{4/2} 1729—1750 ^{21/3} |
| Gertrud II zur Lippe (S. 192, D) -1217—1233- | Sophia Herzogin von Helstein-Gottorf (S. 211, P) ^{21/2} 1750—1764 ^{12/10} |
| Iba -1238—1264- | Friederike Matzgräfin v. Brandenburg-Schwedt (S. 226) ^{12/10} 1764—1802 |
| Pinnofa -1265—1276- | † ^{22/4} 1808 |
| Mathilde II -1278—1288- | |
| Irmgard Gräfin von Wittgenstein -1290—1323 ^{2/6} | |
| Ludgard II von Bifenem . . . ^{19/3} 1324—1360 | |
| Elisabeth I von dem Berge ^{12/6} 1360—1374 ^{20/6} | |
| Hildegund von Otgenbach . . 1374—1409 | |
| Mathilde III Gräfin von Waldeck (S. 189, G) 1409—1442 ^{0/11} | |
| Margaretha I von Gleichen . . 1442—1484 | |
| Anna I von Funoldstein . . ^{14/10} 1484—1494 ^{10/3} | |
| Bonizet (Bonitas) Gräfin von Limburg-Styrum ^{14/4} 1494—1520 | |
| Anna II Gräfin von Limburg (S. 187) 1520—1565 ^{12/1} | |
| Margaretha II Gräfin zur Lippe (S. 192, I) ^{27/1} 1565—1578 ^{7/7} | |

Wappen: 3-fach q.-gth, w. r.

386. Erzbischöfe von Bremen.

AEp. Bremensis. — St. Petrus. — Residenz: Bremerörde.

Bischöfe von Bremen:

| | |
|----------------------|-------------------------------|
| St. Wilhad | 4/6 787 — 789 ^{9/11} |
| Wilrich | 789 — 837 ^{4/5} |
| Leutrich | 837 — 845 ^{24/8} |

Erzbischöfe von Hamburg:

| | |
|---|------------------------------------|
| Et. Ansgar, S. Ansharius | 15/8 834 — |
| Bischof von Bremen | 849 — 865 ^{3/2} |
| Nembert | 865 — 888 ^{11/6} |
| Adalgar | 888 — 909 ^{9/5} |
| Hoger, Huggar. | 909 — 915 ^{20/12} |
| Reginwart | 916 — 916 ^{1/10} |
| Unni | 916 — 936 ^{17/6} |
| Adalbag | 936 — 988 ^{28/4} |
| Eibentius I (Eibizo) | 988 — 1013 ^{4/1} |
| Unwan | 1013 — 1029 ^{28/1} |
| Eibentius II | 1029 — 1032 ^{25/8} |
| Hermann | (28/9) 1032 — 1035 ^{19/8} |
| Vegelein (Alebrand) | 21/12 1035 — 1045 ^{15/4} |
| Adalbert I Pfalzgraf von Sachsen (S. 42) | 15/6 1045 — 1072 ^{1/4} |

In Bremen:

| | |
|--|-----------------------------------|
| Piemar | 1072 — 1101 ^{16/5} |
| Humbert | 1101 — 1104 ^{10/11} |
| Friedrich I | 1104 — 1123 ^{20/1} |
| Adalbert II | 1123 — 1145 ^{25/6} |
| Hartwig I Graf von Stade (S. 47) | 1148 — 1168 ^{11/10} |
| Baldwin I Graf von Holland (S. 269) | 1168 — 1178 |
| Bertram (Reg). Entsetzt | 1178 — 1179 |
| Sigfried Fürst von Ruhalt (S. 225, A) | 21/9 1179 — 1184 ^{24/10} |
| Hartwig II von Hildebe | 1184 — 1207 ^{5/11} |
| Burghard I Graf von Stum- penhausen | 1207 — 1210 |
| Waldemar Prinz v. Dänemark (Schleswig) (S. 401) | 1208 — 1212 |
| Gerhard I Graf von Wildes- hausen (S. 199, A) | 30/10 1210 — 1219 ^{12/6} |
| Gerhard II zur Lippe (S. 192, C) | 1/6 1219 — 1258 ^{27/7} |

| | |
|---|----------------------------------|
| Hilbold Graf von Bunsdorf | 1258 — 1273 ¹¹ |
| Hilbert von Bronchorst (S. 276) | 25-/10 1273 — 1306 ⁷⁷ |
| Heinrich I von Golttern | 1306 — 1307 ⁷ |
| Alerenz von Bronchorst (S. 276) | 1307 |
| Bernhard Graf von Wölpe | 1307 — 1307 ¹⁷ |
| Zens (Johann) Grand | 1308 — 1327 ²⁰ |
| Johann I Herzog v. Braunschweig- Lüneburg, Administrator | 1316 — |
| Burghard II Grelle | 30/6 1327 — 1344 ¹² |
| Edo I Graf von Oldenburg (S. 198, D) | 1344 — 1348 |
| Godfried Graf von Arnberg (S. 152, B) | 1348 — 1359 ²⁰ |
| Moriz Graf von Oldenburg, Administrator (S. 198, E) | 14/3 1348 — 1359 |
| Albert II Herzog v. Braunschweig- Lüneburg (S. 203, I) | 1359 — 1395 ¹⁴ |
| Edo II Herzog v. Braunschweig- Lüneburg (S. 203, K) | 1395 — 1406 ²⁰ |
| Johann II von Schlamstorf | 1406 — 1421 ²⁰ |
| Nikolaus Graf von Delmenhorst (S. 199, F) resign. | 16/1 1422 — 1435 |
| Baldwin II von Wenden | 4/4 1435 — 1441 ¹⁸ |
| Gerhard III Graf von der Hohe (S. 196, F) | 24/1 1442 — 1463 ¹⁴ |
| Heinrich II Graf von Schwarz- burg (Münster) (S. 245, F) | 1463 — 1496 ²⁴ |
| Johann III Rode von Wale | 18/11 1497 — 1511 ¹⁸ |
| Christoph Herzog v. Braunschweig- Lüneburg (S. 205, M) | 4/12 1511 — 1558 ²⁰ |
| Georg Herzog v. Braunschweig- Lüneburg (S. 205, O) | 1558 — 1566 ² |
| Heinrich III Herzog von Sachsen- Lauenburg (S. 219, K) | 17/2 1567 — 1585 ²⁰ |
| Johann Adolf Herzog v. Holstein- Gottorf (S. 211, D) | 12/2 1585 — 1596 ²⁰ |
| Johann Friedrich Herz. v. Holstein- Gottorf (S. 211, E) | 22/10 1596 — 1634 ¹ |
| Friedrich II Prinz von Dänemark (S. 210, C) (Kon. Friedr. III) | 20/11 1634 — 1648 ¹⁰ |

Ecclesiastisch 1648. Ecbweisch.

Wappen: Schräg-gekreuzte Schlüssel w. in r. (neuerlich unrichtig auch g. in r.) — Helm (neuerlich): R. SchB.

387. Bischöfe von Verden.

Ep. Verdensis, Prov. Moguntinae. Verden (ausgespr.: Fehrden). Bsj. Verdisch, Berder. — S. Maria. — Residenz: Rotenburg.

| | |
|---|---|
| atto, Pacificus | 785—788 ^{20/3} |
| ulfo. | 788—808 ^{10/12} |
| uruth, Faruch | 809—830 ^{13/6} |
| lligad, Felingath | ^{0/18} 830—841 ^{21/1} |
| alther, Waltgar | ^{0/5} 841—865 ^{7/9} |
| rhus | ^{0/10} 865—874 ^{10/5} |
| igbert | 874—908 ^{9/6} |
| rnhar I | 908—913 ^{20/10} |
| alwart | —916—933 ^{27/10} |
| nahrung (Billung) (S. 43) | ^{0/1} 933—962 ^{5/5} |
| uno I | 962—976 ^{7/3} |
| rpo | ^{0/2} 976—993 ^{19/12} |
| rnhar II | ^{0/12} 993—1013 ^{25/7} |
| ghar | ^{1/9} 1013—1031 ^{10/9} |
| ctmar I | ^{0/10} 1031—1034 ^{20/6} |
| uno II Graf von Walbeck (S. 47) | ^{0/7} 1034—1049 ^{20/8} |
| igbert (Zizzo) | 1049—1060 ^{9/10} |
| hbert | 1060—1084 ^{29/11} |
| rtwig | ^{0/4} 1085—1097 ^{14/10} |
| lso | 1097—1116 ^{23/10} |
| ctmar II | 1116—1148 ^{23/9} |
| rmanu | 1149—1167 ^{11/8} |
| go | 1167—1180 ^{1/2} |
| mmo | 1180—1188 ^{7/12} |
| dolf I | 1189—1205 ^{29/5} |
| Graf von Wölpe | ^{11/4} 1205—1231 ^{5/5} |
| er von Borg | 1231—1251 ^{20/6} |
| hard I Graf von der Hoya (S. 196, B) | 1251—1269 ^{4/5} |
| rad I Herzog v. Braunschweig- Lüneburg (S. 202, B) | 1269—1300 ^{15/9} |
| edrich I von Hunsfeld, ge- annt Man | 1300—1312 ^{9/1} |
| elaus von Ketelbott | 1312—1332 ^{11/2} |
| ann I Gryse von Zester- leth (Zreising) | 1332—1340 |

| | |
|---|---|
| Daniel von Wichtrich | 1340—1363 ^{7/3, 10/9} |
| Berhard II von dem Berge (Hildebeim) | 1363—1365 |
| Rudolf II Rühle | 1365—1367 ^{7/7} |
| Heinrich I von Langeln | 1367—1381 ^{22/1} |
| Johann II Gryse von Zester- leth | 1381—1388 ^{11/12} |
| Otto Herzog v. Braunschweig- Lüneburg (S. 203, K) | 1388—1395 ^{29/5} |
| Dietrich von Reheim | 1395—1398 |
| Kourad II Gegenbischof (Dlmüs, Prag) | 1398—1399 |
| Kontad III | 1400—1407 ^{11/1} |
| Heinrich II Graf von der Hoya (S. 196, C) | ^{21/3} 1407—1426 ^{14/8} |
| Johann III von Hjel | ^{14/5} 1426—1470 |
| Berthold von Landesberg (Hildebeim) | ^{12/8} 1470—1502 ^{4/5} |
| Christoph Herzog v. Braunschweig- Lüneburg (S. 205, M) | ^{11/7} 1502—1558 ^{22/1} |
| Georg Herzog v. Braunschweig- Lüneburg (S. 205, O) | ^{14/1} 1558—1566 ^{4/12} |
| Eberhard von Holle (Lübeck) | ^{4/12} 1566—1586 ^{9/7} |
| Philipp Sigmund Herzog von Braunschweig-Lüneburg (S. 205, Q) | 1586—1623 ^{19/3} |
| Friedrich II Prinz von Dänemark (S. 406) (König Friedr. III) | ^{5/6} 1623—1629 ^{22/5} |
| Friedrich Wilhelm Graf von Wartenberg (S. 76) | ^{26/1} 1630—1631 |
| Johann Friedrich Herzog von Holstein-Gottorf, Admini- strator (S. 211, E) | ^{9/11} 1631—1634 ^{3/9} |
| Friedrich II abermals | ^{21/2} 1635—1644 ^{0/1} |
| Secularisirt. Schwedisch, als „Herzogthum“. | |

Rappen: Schwabendes ausgebreitetes Nagelspizkreuz & in w. — Helm: Eiförmiges Schirmbrett mit ausgebreitetem liegenden Kreuze & in w., außerhalb: unten die Nagelspize, an den oberen Kreuzesarmen je mit 3 Pfauensfedern besetzt.

388. Bischöfe von Lübeck.

Ep. Lubicensis, Prov. Bremensis. böhm.: *Bukowec*. — SS. Johannes Baptista et Nicolaus.
Residenz: Gutin.

Zu Oldenburg:

| | |
|----------------------------|--|
| Marcus | 948?— 952? |
| Egwart, Evagrius | -967 — 974- ¹³ / ₂ |
| Wigo | -976 — 983- |
| Egizo, Efito | -983 — 988- |
| Volkwart | -989— 990- |
| Reginbert | -992— 1013 ¹⁰ / ₄ |
| Bernhard | -1014— 1023 ¹³ / ₈ |
| Reinhalb | 1023 — 1030- ⁴ / ₄ ? |
| Reinhar | -1030— 1038- ¹⁰ / ₁₀ ? |
| Abelin | -1038— 1048 |
| Ezo, Ehrenfried † 1076- | 1051 — 1066 |

Das Bisthum aufgehoben 1066.
Wiederhergestellt:

| | |
|-------------------|---|
| Wizelin | ¹¹ / ₁₀ 1149—1154 ¹² / ₁₂ |
| Gerhold | ¹⁹ / ₆ 1155— |

Zu Lübeck 1163: — 1163¹²/₈

| | |
|---|--|
| Konrad I (Abt von Ribdags- hausen | ¹ / ₂ 1164—1172 ¹⁷ / ₆ |
| Heinrich I | 1172—1182 ²⁰ / ₁₁ |
| Konrad II von Quersfurt (Hildesheim, Würzburg) | ⁰ / ₈ 1183—1184 ¹⁶ / ₁₁ |
| Dietric I | ²⁰ / ₁₁ 1186—1210 ²² / ₈ |
| Berthold | 1210—1230 ¹³ / ₄ |
| Johann I | 1231—1247 ⁰ / ₃ |
| Albrecht Suurbeer, Admini- strator (Riga) | ²⁰ / ₁₁ 1247—1254 |
| Johann II von Dieß | ¹¹ / ₉ 1254—1259 ²¹ / ₉ |
| Johann III von Tralow | 1260—1276 ⁴ / ₁ |
| Burghard von Serkem | ⁶ / ₅ 1276—1315 ¹³ / ₃ |
| Heinrich II von Voeholt | ²¹ / ₉ 1315—1341 ¹ / ₃ |
| Johann IV Muel | ²² / ₄ 1341—1350 ²² / ₈ |
| Bertram von Cremon | 1350—1377 ⁰ / ₁ |
| Nikolaus I Ziegenbock (Meißen) Konrad III Geisenheim | 1377—1379 1379—1386 ²⁰ / ₈ |
| Johann V Klendenst | 1386—1387 ² / ₈ |

| | |
|--|--|
| Eberhard I von Attendorn | 1387—1399 ²¹ / ₂ |
| Johann VI von Dülmen | 1399—1420 ¹ / ₁ |
| Johann VII Schele | 1420—1439 ⁰ / ₁ |
| Nikolaus Sachow | ⁹ / ₁₀ 1439—1449 ¹¹ / ₁₁ |
| Arnold Westphal | 1450—1466 ²¹ / ₁₁ |
| Albrecht von Krummendyk | ²⁴ / ₃ 1466—1489 ²⁷ / ₃ |
| Thomas Grote (resignirt. † ²⁵ / ₉ 1501) | 1489—1492 |
| Dietric II Arndes | 1492—1506 ¹⁰ / ₁₀ |
| Wilhelm Westphal | ²⁰ / ₈ 1506—1509 ²² / ₈ |
| Johann VIII Grimholt | ¹⁰ / ₁ 1510—1523 ²⁷ / ₂₇ |
| Heinrich III Voeholt | 1523—1535 ¹³ / ₁₃ |
| Detlef von Reventlow | 1535—1536 ¹² / ₁₂ |
| Balthasar von Ranßau | 1536—1547 |
| Jobst Hutfilter | ²⁰ / ₈ 1547—1553 ²² / ₈ |
| Dietric III von Rheden | 1553—1555 |
| Andreas von Warby | 1555—1559 ⁰ / ₁ |
| Johann IX Tiedemann | ¹¹ / ₈ 1559—1561 ¹⁷ / ₈ |

Evangelische Bischöfe:

Eberhard II von Holle (Verden) ¹⁰/₈ 1561—1586²/₈

Herzöge von Holstein-Gottorf (S. 211):

| | |
|---|---|
| Johann Adolf (Bremen) † ²¹ / ₃ 1616 (D) | ¹⁰ / ₈ 1586—1607 ²⁰ / ₈ |
| Johann Friedrich (Bremen, Verden) (E) | ²² / ₁₂ 1607—1634 ²⁰ / ₁₂ |
| Johann (F) | ⁷ / ₁₁ 1634—1655 ²¹ / ₁₁ |
| Johann Georg* | ⁰ / ₂ 1655 ²⁵ / ₁₂ |
| Christian Albrecht, dessen Bruder resign. † ²⁷ / ₁₂ 1694 (G) | ²² / ₁₂ 1655—1666 ²⁰ / ₁₂ |
| August Friedrich (H)** | ⁴ / ₇ 1666—1705 ² / ₇ |
| Christian August (I) | ²⁰ / ₄ 1706—1726 ²⁴ / ₄ |
| Karl (K) | ²³ / ₄ 1726—1727 ²¹ / ₄ |
| Adolf Friedrich König von Schweden (L) | ¹⁶ / ₉ 1727—1750 ⁰ / ₉ |
| Friedrich August (M) | ¹³ / ₁₂ 1750—1785 ⁴ / ₁₂ |
| Peter Friedrich (N) | ⁰ / ₇ 1785—1807 ²⁰ / ₇ |

*) Johann Georg, Bruder Christian Albrechts (ist in der Stammtafel S. 211 ausgelassen. — S. 523 zu 211
**) nicht „Joh.“ Friedrich, wie unrichtig in der Stammtafel S. 211 steht.

Oldenburg in Holstein, SW Insel Fehmern.

Wappen: Schwebendes ausgeschweiftes Kreuz unter schwebender Bischofsmütze g. in b. —
helm: Kr. 3 rechth. wehende Fahnen je mit dem Kreuze des Sch.

389. Bischöfe von Rakeburg.

Ep. Raceburgensis, Prov. Bremensis.
 Radce-Burg. — S. Maria et S. Johannes Ev.
 Residenz: Schönberg.

| | | | |
|--|-------|-----------|--------|
| Evermod | 13/7 | 1158—1178 | 17/3 |
| Godfried | 5/4 | 1178—1204 | 13/6 |
| Philipp | 0/6 | 1204—1215 | 14/11 |
| Heinrich I | | 1215—1228 | 29/4 |
| Lambert von Barmstede | | 1228—1228 | 9/11 ? |
| Godschalk | | 1229—1235 | 9/12 |
| Peter | 0/1 | —29/6 | 1236 |
| Hudolf I | | 1236—1250 | 29/3 |
| Friedrich | | 1250—1257 | 13/7 |
| Ulrich von Blücher | | 1257—1284 | 16/1 |
| Conrad | 24/7 | 1284—1291 | 29/7 |
| Gerhard von Blücher | | 1291—1309 | 9/2 |
| Harward von Jersow | | 1309—1335 | 3/4 |
| Holrad von dem Dorne | 4/7 | 1335—1355 | 23/10 |
| Otto von Gronau | | 1355—1356 | 13/11 |
| Biddrecht von Blücher | | 1356—1367 | 16/9 |
| Heinrich II von Wittorf | | 1367—1358 | 19/11 |
| Berhard Holtorp | 10/8 | 1388—1395 | 20/7 |
| Ottlef von Verentin | 3/8 | 1395—1419 | 11/1 |
| Johann I von Trempe | | 1419—1431 | 18/10 |
| Baridam von dem Knefbeck | | 1431—1440 | 9/10 |
| Johann II Prohl | 9/11 | 1440—1454 | 17/3 |
| Johann III von Preen | | 1454—1461 | 9/10 |
| Hudolf II, aus Rakeburg | | 1461—1466 | 7/1 |
| Johann IV Stalfoer | | 1466—1479 | 21/1 |
| Johann V von Verentin | 21/1 | 1479—1511 | 15/6 |
| Heinrich III Bergmeier | 28/6 | 1511—1524 | 10/10 |
| Georg von Blumenthal | 7/10 | 1524—1550 | 23/9 |
| Christoph I v. der Schulenburg | 22/11 | 1550—1554 | 10/10 |
| Christoph II Herzog von Meckelnburg (S. 214, B) | 5/10 | 1554—1592 | 4/3 |
| Carl Herzog von Meckelnburg, Administrator (S. 214, C) | 4/2 | 1592—1610 | 22/7 |
| Lugust Herz. v. Braunschweig-Lüneburg (S. 207, V) | 22/7 | 1610—1636 | 1/10 |
| Kustaf Adolf Herzog von Meckelnburg (S. 214, F) | 18/10 | 1636—1648 | 0/5 |

Wappen: h. gth. vorn: Bischofsstab b. in g.
 hinten: Thurm aus dem innern Schildesrande
 hervortretend mit spitzem Dache auf unten spitzem
 Sockel stehend b. in g.

390. Bischöfe von Schwerin.

Ep. Swerinensis, Prov. Bremensis. — S. Maria et
 S. Johannes Ev. — Residenz: Büßow und Warin.

| | | | |
|--|-------|-----------|-------|
| Berno | 7/1 | 1170—1191 | 14/1 |
| Gerhard Graf v. Schwerin, Gegenbischof (S. 215, A) | | 1191—1195 | |
| Brunwart | | 1192—1238 | 14/1 |
| Friedrich I Graf von Schwerin (S. 215, B) | | 1238—1239 | 21/5 |
| Dietrich | 3/11 | 1239—1247 | 22/1 |
| Wilhelm | | 1247—1249 | 21/1 |
| Hudolf I | 5/11 | 1249—1262 | 19/11 |
| Gerhard I Graf v. Schladen | 9/12 | 1262—1291 | |
| Godfried I von Bülow | 18/3 | 1292—1314 | 1/11 |
| Gerhard II von Maljan | | 1314—1322 | 7/7 |
| Johann I Gans zu Puttlitz | | 1322—1331 | |
| Hudolf von Bülow | | 1331—1339 | 23/4 |
| Heinrich I von Bülow | | 1339—1347 | 23/11 |
| Andreas | | 1347—1356 | |
| Albrecht von Sternberg | | 1356—1364 | |
| Hudolf II Äst. v. Anhalt (S. 220, N) | | 1364—1365 | 3/6 |
| Friedrich II von Bülow | | 1365—1375 | 11/9 |
| Markwart Bermann | | 1375—1376 | 17/9 |
| Melchior Herzog von Braun- schweig (S. 202, H) | | 1376—1381 | 4/6 |
| Johann II Poto von Potens- tein (Münster) | | 1381—1383 | |
| Johann III Junghe | | 1383—1388 | |
| Hudolf III Herzog von Meckeln- burg-Stargard (S. 213) | | 1388—1416 | |
| Heinrich II von Rauhen | | 1416—1418 | 9/6 |
| Heinrich III von Wangelin | | 1419—1429 | 19/6 |
| Gerhard III Köppen | | 1429—1444 | 1/1 |
| Nikolaus I Boddeler | | 1444—1457 | |
| Godfried II Lange | | 1457—1458 | 9/7 |
| Werner Wolmers | | 1458—1473 | |
| Balthasar Herz. von Meckeln- burg (S. 212) | | 1473—1479 | |
| Nikolaus II von Penß | | 1479—1482 | 9/5 |
| Konrad Poste | 9/7 | 1482—1503 | 24/12 |
| Johann von Thun | | 1504—1506 | |
| Peter Walkow | 29/3 | 1508—1516 | 27/5 |
| Magnus Herzog von Meckeln- burg (S. 214, D) Admin. | 21/6 | 1516—1550 | 22/1 |
| Ulrich I Herzog von Meckeln- burg (S. 214, A) Admin. | 28/3 | 1550—1603 | 14/3 |
| Ulrich II Prinz von Dänemark (Sohn R. Friedr. III S. 406) | 12/18 | 1603—1624 | 27/3 |
| Ulrich III Prinz v. Dänemark (Sohn Kön. Christians IV) | | 1624—1633 | 23/6 |
| Hudolf Friedrich Hz. v. Meckeln- burg (S. 214, E) † 1658 | 17/3 | 1634—1648 | |

Wappen: Schr.-gekrenzte Krummsäbe ausw. g. in b.

391. Bischöfe von Hildesheim.

Ep. Hildesiensis oder Hildensemensis, Prov. Moguntinae. — S. Maria. —
Residenz früher: Marienburg.

| | | | |
|---|--|---|--|
| Günther | 815 — 834 ^{7/7} | Johann II Schablaud (Augsb., Worms, Constanz) | ^{24/3} 1363 — 1365 |
| Kembert | 834 — 835 ^{12/2} | Gerhard von dem Berge (Verden) | ^{23/9} 1365 — 1395 ¹¹ |
| Ebo | 835 — 847 | Johann III Graf von der Hoya (S. 196, E) | ^{18/11} 1395 — 1423 ¹¹ |
| Alfried | ^{15/8} 847 — 874 ^{15/8} | Magnus Herzog von Sachsen- Lauenburg (S. 219, G) | ^{9/5} 1424 — 1452 ²¹ |
| Markwart | ^{0/11} 874 — 880 ^{2/2} | Bernhard II Herzog v. Braunschw. Lüneburg (S. 204) | ^{21/9} 1452 — 1455 ²¹ |
| Wigbert | 880 — 903 ^{1/11} | Ernst I Graf von Schauen- burg (S. 208, F) | 1455 — 1471 ²¹ |
| Walbert | 903 — 919 ^{3/11} | Hennung von Hauff | ^{20/9} 1471 — 1481 ¹¹ |
| Sigihard | 919 — 925 ^{10/9} | Berthold II von Landesberg (Verden) | ^{11/4} 1481 — 1502 ¹¹ |
| Diethard (Heröfeld) | 928 — 954 ^{13/9} | Erich II Herzog von Sachsen- Lauenburg (S. 219, H) | ^{4/6} 1503 — 1503 |
| Odwin | 954 — 984 ^{1/12} | Johann IV Herzog v. Sachsen- Lauenburg (S. 219, I) | ^{13/7} 1504 — 1527 |
| Odag | 985 — 989 ^{9/11} | Balthasar Mercklin (Constanz) burg (S. 209, H) | 1527 — 1530 |
| Gerdag | ^{19/1} 990 — 992 ^{7/12} | Valentin von Teutleben | 1531 — 1537 |
| St. Bernward | ^{15/1} 993 — 1022 ^{20/11} | Friedrich Prinz von Däne- mark (S. 210, A) | ^{3/10} 1551 — 1556 ⁷ |
| St. Godhard (Heröfeld) | ^{30/11} 1022 — 1035 ^{5/5} | Burghard von Eberg | ^{21/2} 1557 — 1573 ²¹ |
| Lymme (Dietmar) | ^{20/6} 1035 — 1044 ^{14/11} | Ernst II Herzog von Baiern (S. 76, B) | ^{7/2} 1573 — 1612 ¹¹ |
| Azzelin | 1044 — 1054 ^{9/3} | Ferdinand Herzog von Baiern (S. 76, D) | 1612 — 1650 ¹¹ |
| Hezilo | 1054 — 1079 ^{9/8} | Maximilian Heinrich Herzog von Baiern (S. 76, E) | ^{13/9} 1650 — 1688 ¹¹ |
| Udo Graf von Heinhaujen | 1079 — 1114 ^{19/10} | Johst Edmund von Brabec Joseph Clemens Herzog von Baiern (S. 76, G) | ^{7/2} 1688 — 1702 ¹¹ |
| Brüning | 1115 — 1115 | Clemens August Herzog von Baiern (S. 76, H) | ^{21/12} 1714 — 1723 ¹¹ |
| Berthold | ^{12/11} 1118 — 1130 ^{14/3} | Friedrich Wilhelm von West- phalen | ^{7/2} 1763 — 1789 ⁶ |
| Bernhard I Graf von Roten- burg † ^{20/7} 1154 | ^{12/8} 1130 — 1153 | Franz Egon von Fürstenberg († ^{11/5} 1825) | ^{9/1} 1789 — 1802 ¹¹ |
| Bruno | ^{2/6} 1153 — 1161 ^{19/10} | Aufhebung des Domcapitels ^{13/12} 1810. | |
| Hermann | 1162 — 1170 ^{10/7} | | |
| Adelhog | 1171 — 1190 ^{20/9} | | |
| Berno | ^{0/10} 1190 — 1194 ^{20/10} | | |
| Konrad I von Quersfurt (S. 240, D) (Lüneb., Würzburg) | ^{20/10} 1194 — 1198 ^{25/7} | | |
| Harbert, Heribert von Dalem (abgesetzt) † 1216 ^{21/3} | 1199 — 1215 | | |
| Sigfried I | ^{11/5} 1216 — 1221 ^{20/1} | | |
| Konrad II | ^{1/6} 1221 — 1246 | | |
| Heinrich I Graf von Wernige- rode (S. 236) | 1247 — 1257 ^{25/5} | | |
| Johann I von Brakel | ^{9/6} 1257 — 1260 ^{15/9} | | |
| Diito I Herzog v. Braunschweig- Lüneburg (S. 202, A) | ^{9/10} 1269 — 1279 ^{4/7} | | |
| Sigfried v. Quersfurt (S. 240, E) ^{12/7} 1279 — 1310 ^{27/4} | ^{12/7} 1279 — 1310 ^{27/4} | | |
| Heinrich II Graf v. Wolden- berg 1310 — 1318 ^{21/9} | 1310 — 1318 ^{21/9} | | |
| Diito II Graf von Woldenberg 1319 — 1331 ^{13/8} | 1319 — 1331 ^{13/8} | | |
| Heinrich III Herzog v. Braunschw. Lüneburg (S. 203, F) | ^{20/8} 1331 — 1363 ^{6/2} | | |
| Erich I Graf v. Schauenburg, Gegenbischof (S. 208, B) ^{4/7} 1332 — 1349 ^{9/11} | ^{4/7} 1332 — 1349 ^{9/11} | | |

Wappen: 5-gth. g. r. — Helm: Kr. hoher Hut mit Schw., gepaltem Aufschlag r. g., oben 2 darüber links fallend 2 Straußfedern g. r. Alles zwischen 2 schräg-ausw. gestellten Zähnen mit 2

392. Äbtissinnen von Quedlinburg.

Quedlinburgensis, saecularis, Dioc. Halberstadensis. — S. Servatius (et S. Dionysius).

| | | | |
|--|--|--|--|
| Bilde von Sachjen S. 32, F) | $\frac{9}{4}$ 966 — 999 $\frac{7}{2}$ | Margaretha von Schrapelau (S. 241, N) | $\frac{29}{3}$ 1377 — 1379 $\frac{11}{12}$ |
| heid I von Sachjen (Gan- dersheim) (S. 32, K) | $\frac{29}{9}$ 999 — 1045 $\frac{14}{1}$ | Irmgard II Burggräfin von Kirchberg | $\frac{15}{3}$ 1380 — 1405 $\frac{20}{6}$ |
| trig I v. Franken (S. 35) | $\frac{24}{4}$ 1046 — 1062 $\frac{19}{7}$ | Adelheid IV Gräfin von Jsen- burg | 1405 — 1435 |
| heid II von Franken S. 35) (Gandersheim) | $\frac{9}{4}$ 1063 — 1095 $\frac{11}{1}$ | Anna I Neuß von Plauen (S. 523 zu 248) | $\frac{2}{4}$ 1435 — 1458 $\frac{14}{1}$ |
| heid (?) Gräfin v. Kein- mün | -1106—) | Hedwig Herzogin von Sachjen (S. 228, G) | $\frac{9}{4}$ 1458 — 1511 $\frac{14}{7}$ |
| es I von Polen? (S. 35) Gandersheim?) | -1110 - 1125— -1134 — 1137 $\frac{12}{7}$ | Magdalena Fürstin v. Anhalt (S. 523 zu 220) | $\frac{19}{10}$ 1511 — 1514 $\frac{9}{6}$ |
| urg | 1138 — 1160 $\frac{9}{4}$ | Anna II Gräfin von Stot- berg (S. 239, E) | $\frac{10}{2}$ 1515 — 1574 $\frac{4}{3}$ |
| rig II Gräfin v. Winzen- urg | 1160 — 1161 | Elisabeth II Gräfin v. Regens- stein (S. 235, C) | $\frac{5}{2}$ 1574 — 1584 $\frac{20}{7}$ |
| gard | | Anna III Gräfin von Stot- berg (S. 238, F) | $\frac{20}{7}$ 1584 — 1601 $\frac{12}{3}$ |
| heid III Pfalzgräfin von Sachjen (S. 42) (Ganders- heim) | $\frac{2}{7}$ 1161 — 1184 $\frac{1}{6}$ | Maria Herzogin von Sachjen (S. 523 zu 230) | $\frac{28}{12}$ 1601 — 1610 $\frac{7}{3}$ |
| es II Markgräfin von Meißen (S. 228, A) | $\frac{5}{11}$ 1184 — 1203 $\frac{22}{1}$ | Dorothea Herzogin v. Sachjen (S. 231, H) | $\frac{18}{4}$ 1610 — 1617 $\frac{17}{11}$ |
| ia Gräfin von Bren- den (S. 229, B) | 1203 — 1224 | Dorothea Sophia Herzogin von Sachjen (S. 230, C) | $\frac{20}{6}$ 1618 — 1645 $\frac{10}{2}$ |
| rade I (Beatriz) von Krosigk 1224 — 1230 | 1224 — 1230 | Anna Sophia I Pfalzgräfin von Birkenfeld (S. 79, P) | $\frac{13}{7}$ 1645 — 1680 $\frac{1}{9}$ |
| igunde von Kranichfeld 1230 — 1231 | 1230 — 1231 | Anna Sophia II Landgräfin von Hessen (S. 523 zu 127) | $\frac{28}{3}$ 1681 — 1683 $\frac{12}{12}$ |
| linde Gräfin von Jallens- in | $\frac{1}{8}$ 1231 — 1232 | Anna Dorothea Herzogin von Sachjen (S. 232, M) | $\frac{9}{1}$ 1684 — 1704 $\frac{24}{6}$ |
| rud von Amfurt | -1233 — 1270 $\frac{21}{6}$ | Maria Elisabeth Herzogin von Holstein (S. 523 zu 211) | $\frac{25}{9}$ 1710 — 1755 $\frac{17}{7}$ |
| rade II | $\frac{13}{11}$ 1270 — 1286 | Anna Amalia Prinzessin von Preußen (S. 226) | $\frac{17}{7}$ 1755 — 1787 $\frac{20}{3}$ |
| rade III | 1286 — 1308 $\frac{14}{6}$ | Sophia Albertina Prinzessin von Schweden (S. 407, B) | $\frac{20}{3}$ 1787 — 1808 $\frac{24}{1}$ |
| a von Kranichfeld | $\frac{22}{1}$ 1309 — 1347 | | † $\frac{17}{3}$ 1829 |
| gard I Gräfin von Stot- berg (S. 238, C) | 1347 — 1348 | | |
| ard Gräfin von Stot- berg (S. 239, D) | $\frac{25}{3}$ 1348 — 1353 $\frac{19}{12}$ | | |
| es III von Schrapelau (S. 241, M) | 1354 — 1362 $\frac{26}{2}$ | | |
| elheid I von Hakeborn | 1362 — 1375 | | |

Appen. 2 Tafel-Messer schräggekruzt w. a. begriff in r. (ursprünglich die sächsischen Kur-
schwenter, von der Äbtissin Hedwig herrührend).

393. Bischöfe von Halberstadt.

Ep. Halberstadensis, Prov. Moguntinae. — S. Stephanus. — Residenz: Gröningen.

| | | | |
|--|---|---|---|
| St. Hildegim I | 804 — 827 ¹⁹ / ₆ | Albrecht II Herzog v. Braun- | |
| Dietgrim | 827 — 840 ⁶ / ₂ | schweig-Lüneb. (S. 203, E) | 1324 — 1357 |
| Haimo | 840 — 853 ²⁷ / ₃ | Albrecht Graf von Mansfeld, | |
| Hildegim II | 853 — 888 ²¹ / ₁₂ | Gegenbischof (S. 241, P) . | 1346 — 1356 |
| Agilolf | 889 — 894 ²⁷ / ₁₂ | Ludwig Markgraf von Meissen | |
| Sigmund I | 894 — 923 ¹⁵ / ₁ | (S. 228, E) | 1357 — 1366 |
| Bernhard | 923 — 968 ² / ₂ | Albrecht III von Berge . . | 1366 — 1390 |
| Hilthwart (Graf von Werl) | ²⁷ / ₂ 968 — 996 ²⁵ / ₁₁ | Ernst I Graf von Hohnstein | |
| Arnulf | ¹⁹ / ₁₁ 996 — 1023 ⁷ / ₆ | (S. 237, A) | 1390 — 1398 |
| Brantho (Fulda) | ²⁷ / ₁₂ 1023 — 1036 ²⁷ / ₆ | Rudolf II Fürst von Anhalt | |
| Burgard I (Graf von Boh- | | (S. 220, O) | 1399 — 1408 |
| burg?) | ¹⁸ / ₁₀ 1036 — 1059 ¹⁸ / ₁₀ | Heinrich von Warberg . . | 1406 — 1411 |
| Burgard II (Bucco) Graf | | Albrecht IV Graf von Ber- | |
| von Beltheim | ⁹ / ₁₂ 1059 — 1088 ⁶ / ₄ | nigerode (S. 236) | 1411 — 1419 |
| Dietmar von Supplingen- | | Johann von Hoym | 1419 — 1436 |
| burg (S. 42) | ¹ / ₂ 1089 — ¹⁰ / ₂ | Burgard III von Warberg | 1436 — 1458 |
| Herrard (Stephan) | 1089 — 1102 ²³ / ₁₀ | Berhard von Hoym | 1458 — 1480 |
| Friedrich I | 1090 — 1105 | Ernst II Herzog von Sachsen | |
| Reinhard Graf v. Blankenburg | ²¹ / ₈ 1106 — 1122 ⁷ / ₃ | (S. 228, I) | ²² / ₁₁ 1480 — 1513 |
| Otto | 1123 — 1135 ⁹ / ₅ | Albrecht V Markgraf von | |
| Rudolf I | ¹ / ₈ 1136 — 1149 ¹⁰ / ₁₀ | Brandenburg (S. 226, A) | ⁹ / ₁₀ 1513 — 1542 |
| Ulrich (Udalrich) (Graf von | | Johann Albrecht Markgraf von | |
| Regenstein?) | ¹⁸ / ₁₀ 1149 — 1160 ¹⁰ / ₁ | Brandenburg (S. 227, C) ²⁰ / ₁₀ | ²⁰ / ₁₀ 1545 — 1556 |
| (Oero v. Schermblef (Gegenbischof) | 1160 — 1177 | Friedrich III Markgraf von | |
| Ulrich abermals | ²⁰ / ₁₀ 1177 — 1180 ²⁰ / ₇ | Brandenburg (S. 226, E) | 1551 — 1557 |
| Dietrich von Krosigk | ⁹ / ₁₀ 1180 — 1193 ¹⁹ / ₁₀ | Sigmund Markgraf von | |
| Gardolf von Harbke | ²⁷ / ₁₂ 1193 — 1201 ²¹ / ₆ | Brandenburg (S. 226, F) | ¹ / ₁₁ 1552 — 1560 |
| Konrad von Krosigk resign. | | Heinrich Julius Herzog von | |
| († 1225 ²¹ / ₆) | ⁹ / ₁₀ 1201 — 1208 | Braunschweig-Lüneburg | |
| Friedrich II Burggraf von | | (S. 205, P) | 1566 — 1619 |
| Kirchberg | 1209 — 1236 ³ / ₃ | Heinrich Karl Herzog von | |
| Ludolf I Graf von Schladen | ²⁴ / ₇ 1236 — 1241 ⁹ / ₆ | Braunschweig-Lüneburg | |
| Reinhard von Kranichfeld | | (S. 205, R) | ²¹ / ₁₀ 1613 — 1619 |
| resign. † ²² / ₁ 1254 | ²⁰ / ₁₀ 1241 — 1252 ²² / ₇ | Rudolf III Herzog von Braun- | |
| Ludolf II Graf von Schladen | | schweig-Lüneb. (S. 205, S) | 1615 — 1619 |
| entsetzt † ¹⁴ / ₄ 1287 | 1252 — 1255 | Christian Herzog von Braun- | |
| Bollrad von Kranichfeld | | schweig-Lüneb. (S. 205, T) | ⁹ / ₈ 1616 — 1620 |
| resign. † 1297 ⁷ / ₄ | ²² / ₄ 1255 — 1296 ²⁰ / ₆ | Christian Wilhelm Markgraf | |
| Hermann Graf von Blanken- | | v. Brandenburg (S. 226, I) | 1625 — 1627 |
| burg (S. 235, A) | ²⁰ / ₁₂ 1296 — 1303 ²⁷ / ₁₀ | Leopold Wilhelm Erzherzog | |
| Albrecht I Fürst von Anhalt | | von Österreich (S. 61, E) . | ²⁴ / ₁₂ 1627 — 1648 |
| (S. 220, M) | 1303 — 1324 ⁴ / ₆ | | |

Wappen: S. gth. w. r. — Helm: Kr. hoher Hut mit Schw., gespaltenem Aufschlag r. u. oben Knopf, darüber links. fallend 2 Straußfedern w. r.; Alles zwischen 2 schräg-auswärts gestellten Zähnen mit Schw.

394. Erzbischöfe von Magdeburg.

AEp. Magdeburgensis. ital. und span.: *Magdeburgo, magdeburghese.* böhm.: *Descjn.* — S. Mauritius. — Residenz: Halle.

| | | | |
|--|---------------------------|--|---------------------------|
| bert | $18/10$ 968—981 $23/5$ | Heinrich II Fürst von Anhalt (S. 220, L) | $-26/8$ 1305—1307 $9/11$ |
| bar (Merseburg) | $11/9$ 981—1004 $25/1$ | Burghard III von Schrapelau (S. 241, K) | $25/11$ 1307—1325 $20/9$ |
| no | $4/2$ 1004—1012 $9/6$ | Heidenreich von Erpiz | $20/9$ 1326—1327 |
| hart | $15/6$ — $12/8$ 1012 | Otto Landgraf von Hessen (S. 124, D) | $-1/9$ 1327—1361 $20/4$ |
| ried | $22/9$ 1012—1023 $22/9$ | Dietrich Kugelweitz (v. Portitz) (Minden) | $20/6$ 1361—1367 $10/12$ |
| hart | 1023—1051 $29/2$ | Albrecht II von Sternberg (aus Böhmen) | 1368—1372 |
| ter (Weigel) von Steuplingen wig Graf von Ortenburg | 1064—1078 $7/6$ | Peter Zelito (Ghur, Olmütz) | $-28/2$ 1372—1381 |
| 5. 143) | $7/8$ 1079—1102 $27/6$ | Ludwig Markgraf v. Meissen (S. 228, E) | $28/4$ 1381—1389 $27/2$ |
| wig Gegenbischof (Hersfeld) | 1085—1087 | Friedrich II von Hoyrn (Merseburg) | $22/2$ 1389 $2/11$ |
| rich I (Graf von Nöle?) aderborn) | $0/6$ 1102—1107 $15/4$ | Albrecht III von Quedfurt (S. 240, H) | $0/11$ 1382—1403 $12/6$ |
| god (Graf von Veltheim) | $0/5$ 1107—1119 $12/6$ | Günther II Graf v. Schwarz- burg (S. 245, E) | $25/6$ 1403—1445 $23/3$ |
| zar (Graf von Veltheim) | 1119—1125 $19/12$ | Friedrich III Graf von Reich- lingen | $19/4$ 1445—1464 $11/11$ |
| Norbert | $18/7$ 1126—1134 $4/6$ | Johann Pfalzgraf von Sime- mern (Münster) (S. 75, C) | $12/12$ 1464—1475 $12/12$ |
| ad I von Quedfurt (S. 240, A) | $1/7$ 1134—1142 $7/5$ | Ernst Herzog von Sachsen (S. 228, I) | $6/1$ 1476—1513 $9/8$ |
| rich (Graf von Wettin?) mann Graf von Seeburg (Saumburg) Administrator | $7/6$ 1142—1152 $14/1$ | Albrecht IV Markgraf von Brandenburg (S. 226, A) | $20/8$ 1513—1545 $24/9$ |
| Erzbischof | 1154—1192 $25/8$ | Johann Albrecht Markgraf v. Brandenburg (S. 227, C) | $24/9$ 1545—1551 $17/8$ |
| If | $21/10$ 1192—1205 $16/8$ | Friedrich IV Markgraf von Brandenburg (S. 226, E) | 1551—1552 $7/10$ |
| echt I Graf von Käfern- urg (S. 245, A) | 1205—1232 $15/10$ | Sigmund Markgraf von Brandenburg (S. 226, F) | 1552—1566 $13/9$ |
| ghard I Graf von Wol- nberg | $29/12$ 1232—1235 $27/4$ | Joachim Friedrich Markgraf v. Brandenburg (S. 226, G) | 1566—1598 $9/1$ |
| rard Graf von Käfern- urg (S. 245, B) | $4/7$ 1235—1254 $7/4$ | Christian Wilhelm Markgraf v. Brandenburg (S. 226, I) | 1598—1631 |
| olf von Dingelstädt | 1254—1260 $28/2$ | August Herzog von Sachsen (S. 231, I) | 1638—1680 $4/6$ |
| brecht von Quedfurt 5. 241, I) | $-28/4$ 1260—1266 $19/12$ | | |
| rad II Graf von Sternberg ther I Graf v. Schwalen- urg (S. 188, B) resign. | $28/12$ 1266—1277 $16/1$ | | |
| aderborn) | $0/1$ 1277—1279 | | |
| hard Graf von Wölpe ref. Markgraf von Branden- urg (S. 225, B) | 1279—1282 $6/12$ | | |
| ghard II Graf v. Planten- urg (S. 255, B) | 1283—1295 $21/12$ | | |
| | 1296—1305 $15/3$ | | |

Wappen: q. gth. r. w. — Helm: hoher Hut r., gespaltenen Aufschlag w., oben g. Knopf mit Pfauenfedern; Alles zwischen 2 schräg-auswärts gestellten Fahnen mit SchW.

395. Bischöfe von Brandenburg.

Ep. Brandenburgensis, Prov. Magdeburgensis.
böhm.: Braněbor. — St. Petrus.

| | |
|--|---|
| Dietmar | $\frac{1}{10}$ 949—968 |
| Dobilo | 968—980 |
| Volkmar I | 980—1004 |
| Wigo, Wido | $\frac{9}{10}$ 992—1018 $\frac{14}{1}$ |
| Luizo, Luffo | -1022—1032 $\frac{2}{1}$ |
| Hudolf | -1048— |
| Fantwart | -1051— |
| Diétrich I (Thido) | -1065—1080 $\frac{22}{11}$ |
| Volkmar II | 1080—1092— |
| hartbert | -1100—1122— |
| Ludolf | -1124—1137 |
| Landbert | 1137—1138 $\frac{18}{1}$ |
| Wiggar | $\frac{26}{7}$ 1138—1160 $\frac{16}{8}$ |
| Wilmann | 1160—1173 |
| Sigfried I Markgraf von Bran- denburg (S. 225, A) | $\frac{25}{12}$ 1173—1179 $\frac{9}{9}$ |
| Baldran | 1179—1190 $\frac{24}{6}$ |
| Alexius | 1190—1192 |
| Korbert | 1192—1207 $\frac{6}{6}$ |
| Baldwin | $\frac{8}{10}$ 1207—1217 $\frac{21}{5}$ |
| Sigfried II | 1217—1221 $\frac{1}{5}$ |
| Gerrand | 1221—1241 $\frac{14}{12}$ |
| Kudgar (von Kerfow?) | $\frac{19}{12}$ 1241—1251 $\frac{14}{12}$ |
| Otto | 1251—1260 |
| Heinrich I von Dithenen | 1261—1277 $\frac{15}{1}$ |
| Gebhard | 1277—1287 $\frac{22}{6}$ |
| Heidenreich | $\frac{23}{6}$ 1287—1296 |
| Volkrad von Krempa | 1296—1302 $\frac{6}{2}$ |
| Friedrich von Plogke | $\frac{9}{2}$ 1303—1316 $\frac{7}{7}$ |
| Johann I von Luchen | $\frac{4}{10}$ 1316—1324 $\frac{8}{8}$ |
| Heinrich II von Warby (S. 234) | $\frac{25}{7}$ 1325—1327 |
| Ludwig von Meindorf | $\frac{1}{7}$ 1327—1347 $\frac{20}{7}$ |
| Diétrich II Kothe | 1347—1365 $\frac{20}{5}$ |
| Diétrich III v. der Schulenburg | $\frac{10}{5}$ 1366—1393 $\frac{28}{4}$ |
| Heinrich III von Bobendiel | 1393—1406 $\frac{6}{6}$ |
| Henning von Bredow | $\frac{4}{12}$ 1406—1413 $\frac{6}{7}$ |
| Johann II von Waldow (Lebus) | 1414—1421 $\frac{1}{9}$ |
| Stephan Böderer | $\frac{1}{9}$ 1421—1459 $\frac{15}{2}$ |
| Diétrich IV von Stechow | 1459—1472 $\frac{12}{1}$ |
| Arnold von Burgsdorf | $\frac{19}{7}$ 1472—1485 $\frac{15}{6}$ |
| Joachim I von Bredow | 1485—1507 $\frac{22}{5}$ |
| Hieronymus Schulz (Havelberg) | $\frac{9}{10}$ 1507—1520 $\frac{9}{5}$ |
| Diétrich V von Hardenberg | $\frac{9}{10}$ 1520—1527 $\frac{15}{7}$ |
| Matthias von Jagow | $\frac{15}{7}$ 1526—1544 |
| Joachim II Herzog von Mün- sterberg (S. 419) | $\frac{18}{5}$ 1545—1560 $\frac{6}{6}$ |
| Johann Georg Kurfürst von Brandenburg (S. 226) | 1560—1571 |
| Joachim Friedrich Kurfürst und Kurfürst | 1571— |

Wappen j. E. 515.

396. Bischöfe von Havelberg.

Ep. Havelbergensis, Prov. Magdeburgensis.
S. Maria. — Residenz seit 1270: Wittenberg.

| | |
|---|------------------------------|
| Ulbo | $\frac{9}{10}$ 946—950 |
| Hilrich | $\frac{21}{10}$ 991—1008 |
| Erich | 1008—1020 |
| Godschalk | -1025—1052 |
| Wigmann | -1089— |
| Sejilo | -1096—1110 |
| Bernhard | -1115— |
| Heimo | ($\frac{12}{6}$) 1118—1120 |
| Gumbert | 1120—1125 |
| Anshelm (Ravenna) † | $\frac{12}{6}$ 1155 |
| Walo | 1155—1158 |
| Hubert | 1177—1191 |
| Helmbert, Lambert | 1191—1208 |
| Sibod | 1206—1219 |
| Wilhelm | 1219—1240 |
| Heinrich I von der Schulenburg (von Kerfow?) | 1244—1250 |
| Heinrich II von Eternberg | 1270—1290 |
| Hermann Markgraf von Braun- denburg (S. 224, D) | 1290—1291 |
| Johann I Markgraf von Bran- denburg (S. 225, C) | 1291—1292 |
| Johann II | 1291—1304 |
| Arnold | $\frac{23}{6}$ 1304—1312 |
| Heinbar | 1312—1319 |
| Heinrich III | $\frac{14}{5}$ 1319—1327 |
| Diétrich I Kothe | 1325—1341 |
| Burghard I von Bardeleben | 1341—1348 |
| Burghard II Gf. v. Lindow-Ruppin | 1348—1370 |
| Diétrich II Man | $\frac{24}{5}$ 1370—1385 |
| Johann III Wepelisch | $\frac{15}{6}$ 1385—1401 |
| Otto I von Mohr | 1401—1427 |
| Friedrich Krüger | 1427—1457 |
| Johann IV von Beuß | 1427—1457 |
| Kontab von Lintorf | 1427—1450 |
| Widicho Gans zu Puttlitz | 1461—1487 |
| Bufo I von Alvensleben | 1487—1487 |
| Otto II von Königsmark | $\frac{16}{10}$ 1493—1507 |
| Johann V von Schladerndorf | $\frac{29}{8}$ 1501—1520 |
| Hieronymus Schulz von Gram- schuß (Brandenburg) | $\frac{9}{5}$ 1520—1527 |
| Bufo II von Alvensleben | $\frac{10}{11}$ 1522—1540 |
| Friedrich II Markgraf von Brandenburg (S. 226, E) Administrator | $\frac{17}{7}$ 1548—1553 |
| Joachim Friedrich Kurfürst von Brandenburg (Lebus) (S. 226) | 1553—1571 |
| Aufhebung des Domcapitels | $\frac{29}{10}$ 1810. |

Wappen: Schräg-gekreuzte Bischofsstäbe s.

397. Bischöfe von Lebus.

o. Lebusiensis, Lubucensis, Prov. Gnesnensis.
būs, poln.: *Lubuss*. — Residenz seit 1355:
Irstenwalde. SS. Johannes Ev. et Hyacinthus.

| | |
|--|-----------------------------------|
| Ernhard | (19/3)1133—1147 |
| Stephan I | 1149 |
| Audentius | —1180 |
| Regislaw | 1180—1189 |
| Pyrianus (Breslau). | 1199—1201 ^{1/3} |
| Renz | 28/12 1209—1233 ^{2/3} |
| Ernst I | 1233—1244 |
| Ernst | 15/10 1248— |
| Wilhelm (von Bredow) | 7/3 1252—1252 ^{0/11} |
| Labimir | 20/12 1252—1254 ^{0/1} |
| Konrad I (von Sterenberg) | 12/11 1254—1299 ^{22/7} |
| Johann I | 1300—1302—10 ^{3/4} |
| Friedrich I | 30/1 1305—1311—7 ² |
| Stephan II | 3/2 1317—1345 |
| Deszo (Albrecht) v. Frankenstein | 1/6 1345—1352 ^{13/4} |
| Ernst II v. Banz (oder Brandt) | 14/6 1354—1365 ^{30/6} |
| Eberhard I von Oppen | 21/10 1365—1375—26 ^{3/4} |
| Regislaw Herzog v. Schlesiens- Liegnitz (S. 416, C) | 11/6 1377—1382 ^{17/2} |
| Johann II von Kitzlitz (Meißen) | 1382—1392 |
| Johann III Wraz (Schmü) | 1392—1397—11 ¹⁰ |
| Johann IV v. Borichitz (Gran) | 24/9 1397—1420 ^{29/5} |
| Johann V von Waldow (Brandenburg) | 29/3 1420—1423 |
| Johann VI von Waldow | 30/1 1423—1424 ^{5/3} |
| Christoph von Rotenhan | 27/10 1425—1436 ^{29/9} |
| Eberhard II von Burgsdorf | 9/1 1437—1439 ^{29/6} |
| Konrad II Kron | 1439—1443 ^{2/1} |
| Johann VII von Dyhren | 16/10 1443—1455 ^{28/7} |
| Friedrich II Eesselmann | 3/11 1455—1483 ^{21/9} |
| Georg von Schlieben | 1483—1486 ^{27/4} |
| Ludwig von Burgsdorf | 1486—1490 ^{16/3} |
| Friedrich von Bülow | 1490—1523 ^{1/10} |
| Georg v. Blumenthal (Rakeburg) | 1523—1550 ^{29/10} |
| Hilfgang Reddorfer | 15/12 1550—1551 ^{16/1} |
| Johann VIII Hornburg | 10/2 1551—1555 ^{16/6} |
| Oschim Friedrich Markgraf von Brandenburg | 11—24/2 1555—1598 |

Lebus N bei Frankfurt a. d. Oder.

Wappen: Schräg-gekrenzte abwärts gekrümmte
alkhaken (?) mit Lanzenspitzen (oder: halben Lilien)
auf 6. Stangen, auf deren oberen Seiten unten
ein Ring, oben dazwischen: Stern r., in g.

Zu 395. Bischöfe von Brandenburg.
Wappen: Schräg-gekrenzte Schlüssel w. in b. —
Schlüssel: Bischofsmütze, in welcher jederseits ein Bischofs-
stab — der vordere abwärts, der hintere aufwärts, gekrümmt —
heraussteht, von deren jedem eine vieredrige Fahne
mit Schlüssel (die Schlüssel gerade-gekrenzt) hängt.

398. Bischöfe von Camin.

Ep. Caminensis, exemptus, poln.: *Kamiń* (ausgespr.:
Kamjenje). — S. Johannes. — Residenz: Colberg.

| | |
|---|---------------------------------|
| Adalbert Bischof von Julin | 1139—1162 ^{2/4} |
| Konrad I Bischof von Camin | 1163—1185 |
| Sigfried I | 1186—1202 |
| Sigwin | 1202—1219 |
| Konrad II | 9/6 1219—1223 ^{29/1} |
| Konrad III Graf von Gützkow | 12/11 1223—1245 |
| Wilhelm I | 22/2 1246—1251 ^{15/3} |
| Hermann Graf v. Gleichen (S. 247) | 1251—1258 ^{16/10} |
| Jaromar IV Pf. v. Hügen (S. 217, A) | 1258—1298 |
| Heinrich von Wachholz | 1299—1317 |
| Konrad IV | 1319—1324 |
| Wilhelm II | 1324—1329 |
| Otto Gegenbischof | —1326 |
| Arnold | 1326—1329 |
| Friedrich von Fischstädt | 1329—1343 ^{9/12} |
| Johann I Herzog von Sachsen- Lauenburg (S. 219, F) | 1343—1372 |
| Philipp Lempach von Hebenberg | 1372—1385 |
| Bogislaw VIII Herzog v. Pommern, Administrator (S. 216, B) | 1386—1392 |
| Johann II Wiltke v. Kosselun | 1/1 1386—1394 ^{25/1} |
| Johann III Herzog von Dpplen (Posen, Leslau) (S. 415) | 1394—1398 |
| Nikolaus Bod genannt Schip- penbeil | 16/10 1398—1410 |
| Magnus Herzog von Sachsen- Lauenburg (S. 219, G) | 1410—1424 |
| Sigfried II Bod | 1424—1449 ^{15/3} |
| Henning Iwen | 1449—1469 |
| Ludwig Graf v. Eberstein-Raugard | 1471—1479 |
| Marino Gregeno | 1480—1486 ^{6/7} |
| Benedictus von Waldstein | 27/6 1486—1498 |
| Martin I Carith | 24/10 1498—1521 |
| Grasmus von Manteuffel | 1522—1544 ^{7/1} |
| Evangelische Bischöfe und Administratoren: | |
| Bartholomäus Swawe | 1544—1549 |
| Martin II von Weiser | 1/6 1549—1556 ^{9/6} |
| Johann Friedrich Herzog von Pommern (S. 217, C) | 29/6 1556—1574 |
| Kasimir Herzog von Pommern (S. 217, D) ref. † 1605 ^{10/6} | 24/6 1574—1602 ^{0/6} |
| Franz Hz. v. Pommern (217, E) | 24/6 1602—1618 |
| Ulrich Hz. v. Pommern (217, F) | 22/6 1618—1622 ^{21/10} |
| Bogislaw XIV Herzog von Pommern (S. 217, G) | 9/6 1623—1637 ^{16/3} |
| Ernst Bogislaw Herzog von Croi (S. 292; 162; 217, H) | 10/6 1637—1650 ^{26/11} |

Wappen: Kreuz r. in w. (neuerlich schwebend ausge-
schweift oder besetzt gezeichnet, auch unrichtig w. in r.)

399. Bischöfe von Merseburg.

Ep. Martisburgensis, Prov. Magdeburgensis. — S. Laurentius.

| | |
|---|--|
| Bojo | ²⁵ / ₁₂ 968—970 ¹ / ₁₁ |
| Bisfelhar (Magdeburg) | ⁹ / ₆ 971—981 ¹⁰ / ₉ |
| Wigbrecht | ⁶ / ₃ 1004—1009 ² / ₃ |
| Dietmar Graf v. Walbeck* (Z. 47) | ²⁴ / ₄ 1009—1019 ¹ / ₁₂ |
| Bruno | 1020—1036 ¹³ / ₈ |
| Gunold | 1036—1050 ⁵ / ₂ |
| Albrich | ⁵ / ₂ 1050—1053 ¹ / ₄ |
| Gzjelin I | ²⁶ / ₁₀ 1053—1057 ²⁰ / ₁₀ |
| Otto (Dunprians) | ²⁷ / ₁₂ 1057—1062 ¹³ / ₄ |
| Winthar, Günther | 1062—1063 ²⁴ / ₃ |
| Werner von Wolfenburg | 1063—1093 ¹² / ₁ |
| Albwin | ⁰ / ₇ 1097—1112 ²³ / ₁₀ |
| Berhard | 1112—1120 ¹ / ₅ |
| Arnold | 1118—1126 ¹² / ₆ |
| Meginod | ¹⁴ / ₆ 1126—1137 ²⁰ / ₁₂ |
| Gzjelin II | 1138—1143 ⁷ / ₁₁ |
| Heinhard | 1143—1151 ⁰ / ₆ |
| Johann I | 1151—1170 ⁹ / ₁₀ |
| Herberhard Graf von Ezeburg Dietrich Markgraf v. Weifen (Z. 229, C) | 1170—1201 ⁵ / ₁ 1201—1215 ¹⁴ / ₁₀ |
| Edhard | 1215—1240 ¹ / ₅ |
| Nudolf von Webau | 1240—1247 ⁷ / ₄ |
| Heinrich I von Wabren | ¹⁹ / ₅ 1244—1265 ¹⁴ / ₅ |
| Albrecht Truchseß von Borna Friedrich I von Torgau | 1265 ⁰ / ₉ ¹² / ₁₂ 1265—1283 ¹¹ / ₈ |
| Heinrich II von Ammendorf | 1283—1300 ¹⁶ / ₈ |
| Heinrich III von Pagz | ²⁰ / ₁₂ 1300—1319 ²¹ / ₁₂ |
| Gebhard v. Schrapelau (Z. 241, L) | ⁰ / ₂ 1320—1340 |
| Heinrich IV Graf v. Stolberg (Z. 235, A) | ¹⁰ / ₇ 1341—1357 ²⁰ / ₁ ? |
| Friedrich II v. Hoym (Magdeb.) | 1357—1382 ²³ / ₂ |
| Burghard v. Querfurt (Z. 240, G) | 1382—1384 ⁸ / ₆ |
| Heinrich V Graf von Stol- berg (Z. 238, B) | ⁵ / ₁₀ 1384—1393 ⁴ / ₄ |
| Heinrich VI Schütz zu Orla- münde resign. | 1393—1403 ¹⁶ / ₃ |
| Otto Graf v. Hohnstein (Z. 237, B) | 1403—1406 ⁰ / ₁₂ |
| Walther von Köckeritz | ²² / ₇ 1407—1411 ³ / ₈ |
| Nikolaus von Lubeck (Lobed) | 1411—1431 ³ / ₄ |
| Johann II Bofe | ⁴ / ₄ 1431—1463 ³ / ₁₀ |
| Johann III von Werder | ⁰ / ₃ 1464—1466 ²⁴ / ₆ |
| Thilo von Trotha | ²¹ / ₂ 1466—1514 ⁵ / ₃ |
| Adolf Fürst v. Anhalt (Z. 220, P) | ⁵ / ₃ 1514—1526 ²⁴ / ₃ |
| Vincentius von Schleinitz | 1526—1535 ²¹ / ₃ |
| Sigmund von Lindenau | ¹³ / ₄ 1535—1544 ¹ / ₁ |
| August Herzog von Sachsen (Z. 230, E) Administrator | ¹⁴ / ₅ 1544—1548 ² / ₁₀ |
| Michael Helling | 1548—1561 |
| Alexander Herzog von Sachsen (Z. 231, F) Administrator | ² / ₁₂ 1561—1565 ⁹ / ₁₀ |

400. Äbte von Pegau.

Abb. Pigaviensis, Ord. S. Benedicti.
Dioc. Martisburgensis. — S. Jacobus.

| | |
|-------------------------------------|--|
| Bero | 1096—1100 ² / ₂ |
| Windholz von Paderberg | 1100—1150 |
| Heinrich I | 1150—1168 |
| Rabot | 1168—1181 ¹ / ₁ |
| Gffelin | ¹³ / ₁₁ 1181—1183 ²¹ / ₁ |
| Rudolf | 1183—1185 ²⁹ / ₁ |
| Sigfried von Heden | 1185—1224 ² / ₁ |
| Heinrich II von Troburg | 1224—1226 ⁶ / ₆ |
| Libmo von Kolditz | 1226—1239 ⁷ / ₁ |
| Heinrich III von Posern | 1239—1263 ²⁰ / ₁ |
| Thammo | 1264—1267 |
| Konrad I von Liebenhain | 1267—1311 ¹ / ₁ |
| Konrad II von Rabedig | 1311—1311 ² / ₁ |
| Albrecht von Langendorf | -1313—1334 |
| Friedrich von Schönberg | -1357— — ¹⁵ / ₄ |
| Johann? | -1375— |
| Godschalk von Sagenst | ⁵ / ₄ 1365—1402 ¹ / ₁ |
| Konrad III | -1405—(1417— |
| Heinrich IV von Mangsdorf | 1418—1426 ¹⁹ / ₁ |
| Nikolaus | -1429— ³ / ₄ |
| Heinrich V | 1432—1452 |
| Stephan | ¹² / ₆ 1452—1479 ¹¹ / ₁ |
| Georg I | 1479—1484 ¹² / ₁ |
| Johann | ²⁰ / ₂ 1484— |
| Thomas | 1485—1494 ¹¹ / ₁ |
| Konrad IV | -1504— |
| Eucharisius | 1506—1513 ²⁰ / ₁ |
| Georg II von Kronach | 1513—1517 ¹¹ / ₁ |
| Simon Blich | 1514—1559 |

Pegau zwischen Leipzig und Zeig.

Zu 399: Merseburg.

Wappen: Kreuz 8. in g. — Helm: 2 gestreckte einwärts gebogene Arme, a.-bekleidet. ausgebreiteten Händen.

*) Der Geschichtschreiber.

401. Bischöfe von Naumburg.

Ep. Naumburgensis, Prov. Magdeburgensis. —
SS. Petrus et Paulus.

| | |
|---|--|
| ugo I Bischof zu Zeitz | 968—979 ^{7/5} |
| Friedrich " " " | 980—991 |
| ugo II " " " | 991—1002 |
| Hilwardt Bischof zu Naumburg | 1003—1032 ^{3/8} |
| adaloß " " " | ^{17/12} 1032—1045 |
| berhard, Eppo (v. Bippa?) | ^{7/4} 1045—1078 ^{5/5} |
| Hünther Graf v. Brenna (S. 46) | 1079—1089 ^{1/4} |
| Baltram " " " | 1089—1111 ^{12/4} |
| Dietrich I (Graf von Brenna?) | 1111—1123 ^{27/9} |
| schwin " " " | 1123—1125 ^{11/4} |
| do I Landgraf von Thüringen (S. 124, A) | 1125—1148 |
| Sigmann Graf von Seeburg (Magdeburg) | ^{9/7} 1150—1154 ^{1/4} |
| erthold I " " " | 1154—1161 ^{9/5} |
| do II v. Querfurt (?) (S. 240, C) | 1161—1186 ^{7/4} |
| erthold II " " " | 1186—1206 ^{10/10} |
| angelhard " " " | ^{22/4} 1107—1242 ^{1/4} |
| Dietrich II Markgraf von Meissen (S. 229, D) | 1242—1272 ^{22/9} |
| einhard Graf von Osterfeld (S. 241, O) | 1272—1280 |
| idolf Truchseß von Schlotheim-Mila | ^{30/7} 1280—1285 ^{0/8} |
| runo v. Querfurt (S. 240, F) (Elder von Langenbogen?) | 1285—1304 ^{0/1} |
| rich I v. Goldig-Wolfenburg | ^{39/1} 1304—1316 ^{17/3} |
| einrich I von Gronenberg | ^{19/8} 1317—1334 ^{30/10} |
| idicho I von Nterau | 1335—1345 ^{24/10?} |
| hann I von Miltitz | 1348—1352 ^{27/12} |
| udolf Schenk v. Saletz-Nebra | 1352—1362 ^{12/1} |
| erhard I Graf von Schwarzburg (S. 245, D) | 1362—1372 |
| idicho II von Wolfersdorf | 1372—1381 ^{16/10?} |
| ristian von Wigleben | 1382—1394 ^{23/10} |
| rich II von Rodefeld | 1394—1409 ^{13/9} |
| erhard II von Goch | 1409—1422 ^{15/5} |
| hann II von Eckstein | 1422—1434 ^{30/11} |
| ter von Saugwitz | 1435—1463 ^{27/8} |
| org von Saugwitz | ^{19/4} 1463 ^{1/10} |
| etrich III von Burdorf | ^{11/10} 1463—1466 ^{9/3} |
| einrich II von Stammer | 1466—1480 ^{8/2} |
| etrich IV von Schönberg | ^{17/4} 1480—1492 ^{15/3} |
| hann III von Schönberg | ^{13/5} 1492—1517 ^{26/9} |
| ilipp Pfalzgraf (S. 74, H) | 1517—1541 ^{1/1} |
| ilius Pfalzgr. | ^{30/1} 1541—1546 |
| olauß v. Amadori Gegenb. | ^{20/1} 1542—1546 |
| Sulius Pfalzgr. abermals | ^{29/5} 1547—1564 ^{3/9} |

B a p p e n : Schwert und Schlüssel (Bart einw.)
fchr. gekreuzt aufw., w. in r.

402. Bischöfe von Meissen.

Ep. Misnensis, Prov. Magdeburgensis. —
SS. Johannes Evangelista et Donatus.

| | |
|---|---|
| Burghard | ^{25/12} 968—972 ^{7/7} |
| Volpbold | 972—992 ^{23/8} |
| Eido (Agidius. Kiso I) | 992—1015 ^{20/12} |
| Hilwardt, Eilwardt | ^{18/5} 1016—1023 ^{32/4} |
| Hubert | 1023—1024 ^{3/4} |
| Dietrich I | 1024—1046 ^{9/4} |
| Kiso (II) | |
| Bruno I | |
| Reginwart | 1046—1051 ^{5/5} |
| Reginhar | 1051—1066 ^{15/4} |
| Kraße | ^{0/8} 1066 ^{19/8} |
| St. Benno | 1066—1106 ^{16/8} |
| Herwig | ^{20/5} 1108—1115 ^{27/8} |
| Grambert | 1118—1125 ^{11/5} |
| Gedhold, Godbold | 1125—1140 ^{31/3} |
| Kembert (Reginwart) | 1140—1146 ^{24/7} |
| Berthold? | ^{19/8} 1146—1149 ^{20/7} |
| Albrecht I | 1149—1151 |
| Bruno II | 1152—1154 ^{10/6} |
| Berung | ^{5/3} 1154—1170 ^{20/11} |
| Martin | ^{27/11} 1170—1190 ^{17/7} |
| Dietrich II von Kittlitz | ^{21/7} 1191—1208 ^{29/8} |
| Bruno III von Borsdorf ref. | 1209—1228 |
| heinrich I | ^{0/12} 1228—1240 ^{24/8} |
| Konrad I | 1240—1258 ^{7/1} |
| Albrecht III | ^{5/2} 1258—1266 ^{26/7} |
| Widicho I von Kamenz | 1266—1293 ^{3/5} |
| Bernhard von Kamenz | 1293—1296 ^{12/10} |
| Albrecht II Burggraf von Meißenig | 1296—1312 ^{3/3} |
| Widicho I von Goldig | ^{6/4} 1312—1341 ^{26/7} |
| Johann I von Eisenberg | ^{14/5} 1341—1370 ^{1/1} |
| Konrad II von Ballhausen | 1371—1375 ^{26/5} |
| Johann II v. Jenzenstein (Prag) | 1375—1379 |
| Nikolaus I Ziegenbock (Rübeck) | ^{19/3} 1379—1392 ^{11/2} |
| Johann III v. Kittlitz (Lebus) | ^{0/3} 1393—1398 |
| Thimo von Goldig | ^{10/4} 1399—1410 ^{26/12} |
| Hudolf von der Planitz | ^{10/1} 1411—1427 ^{23/6} |
| Johann IV Hoffmann | 1427—1451 ^{26/3} |
| Kaspar von Schönberg | ^{30/4} 1451—1463 ^{26/4} |
| Dietrich III von Schönberg | ^{13/8} 1463—1476 ^{12/4} |
| Johann V von Weissenbach | ^{28/4} 1476—1487 ^{7/11} |
| Johann VI von Salza | 1487—1518 ^{10/4} |
| Johann VII von Eckstein | ^{10/10} 1518—1537 ^{13/10} |
| Johann VIII von Maltitz | 1538—1549 ^{20/11} |
| Nikolaus II von Carlowitz | 1550—1555 |
| Johann IX v. Saugwitz resign. | ^{29/3} 1555—1581 ^{5/1} |

B a p p e n : 6-fach h.-gth. g. b. darauf Osterlamm w.
mit Zahne, darin Kreuz w. in b.

403. Bischöfe von Breslau.

Ep. Wratislaviensis, Prov. Gnesnensis, seit Anfang des 17. Jahrhunderts durch Verjährung excommunicat.
— S. Johannes Baptista. — Böhm.: *Bratislaw*, poln.: *Wrocław*. — Residenz: Johannisberg.

| | | | |
|----------------------------------|---|----------------------------------|---------------------------|
| Johannes | 995—1000— | Jodocus von Rosenbergl . . . | $\frac{2}{3}$ 1456—1467 |
| Hieronymus | $\frac{1}{2}$ 1051—1062 | Rudolf (aus Müdesheim) | |
| Johann I | 1063—1072 | (Aavant) | $\frac{20}{10}$ 1468—1482 |
| Peter I | 1074—1111 | Johann IV Roth (Aavant) . . . | $\frac{10}{12}$ 1482—1500 |
| Siroslaw I | 1112—1120 | Johann V Lutzjo von Beth- | |
| Smjlaw, Haimo (Graf aus | | lemfalva | $\frac{22}{3}$ 1506—1520 |
| Solstein?) | 1120—1126 $\frac{21}{3}$ | Jakob von Salza | $\frac{1}{10}$ 1520—1530 |
| Robert I (Krakau) † 1165 . | 1126—1141 $\frac{19}{-1}$ | Waltbajar von Promnitz . . . | $\frac{17}{10}$ 1539—1562 |
| Johann II (Gnesen) | 1141—1149 | Kaspar von Logau | $\frac{10}{12}$ 1562—1574 |
| Walter | 1149—1169 $\frac{27}{1}$ | Martin Gerstmann | $\frac{1}{2}$ 1574—1585 |
| Siroslaw II | 1171—1198 $\frac{2}{4}$ | Andreas Jerin | $\frac{1}{2}$ 1585—1592 |
| Jaroßlaw Herzog v. Schlesiens | | Vonaventura Hahn, Entjezt. | $\frac{6}{12}$ 1596—1599 |
| Reisse (S. 417) | $\frac{1}{10}$ 1198—1201 $\frac{22}{3}$ | Paul Adalbert | $\frac{3}{12}$ 1599—1600 |
| Cyprianus (Rebus) | $\frac{1}{3}$ 1201—1206 $\frac{10}{11}$ | Johann VI von Sittich | $\frac{10}{12}$ 1600—1602 |
| Korenz | $\frac{2}{3}$ 1207—1232 $\frac{7}{6}$ | Karl Erzherzog von Österreich | |
| Thomas I | $\frac{15}{10}$ 1232—1268 $\frac{21}{5}$ | (S. 61, D) | $\frac{7}{2}$ 1608—1620 |
| Wladißlaw Herzog v. Schlesiens | | Karl Ferdinand Prinz von | |
| Breslau (S. 417, B) | 1268—1270 $\frac{27}{4}$ | Polen (S. 411) | $\frac{3}{4}$ 1625—1653 |
| Thomas II Jaremba | $\frac{20}{10}$ 1270—1292 $\frac{15}{3}$ | Leopold Wilhelm Erzherzog | |
| Johann III Komka | $\frac{24}{4}$ 1292—1301 $\frac{19}{11}$ | von Österreich (S. 61, E) . . . | $\frac{30}{10}$ 1655—1662 |
| Heinrich I von Würben | $\frac{2}{2}$ 1302—1319 $\frac{23}{9}$ | Karl Joseph Erzherzog von | |
| Reit Sabbant | $\frac{25}{12}$ 1319—1326 | Österreich (S. 61, G) | $\frac{20}{11}$ 1662—1664 |
| Kaufer Tra (Krakau) | $\frac{1}{10}$ 1326—1341 $\frac{10}{4}$ | Sebastian Hofstod | $\frac{21}{4}$ 1664—1671 |
| Freczislaw von Pogrell | $\frac{5}{10}$ 1341—1376 $\frac{1}{4}$ | Friedrich Landgraf von Hessen- | |
| kauft 1344 das „Fürstent- | | Darmstadt (S. 127, H) | $\frac{3}{10}$ 1671—1682 |
| thum“ Grottkau (S. 416); | | Franz Ludwig Pfalzgraf von | |
| seitdem „Fürst“ | | Neuburg (S. 78, O) | $\frac{30}{10}$ 1683—1730 |
| (Dietrich, Nicht anerkannt . . . | $\frac{27}{4}$ 1376—1382 $\frac{15}{2}$) | Philipp Ludwig Graf von | |
| Johann v. Neumark (Olmütz) | 1380— $\frac{20}{12}$ | Einzenborn, Cardinal | $\frac{14}{2}$ 1732—1747 |
| Wenzlaw Herzog v. Schlesiens | | Philipp Godhard Graf von | |
| Liegnitz Administrator (Rebus) | | Schafgotisch | $\frac{3}{2}$ 1748—1790 |
| (S. 416, C) resignirt | $\frac{10}{4}$ 1382—1417 | Joseph Fürst von Hohenlohe- | |
| Konrad Herzog von Schlesiens | | Bartenstein (S. 87, G) | $\frac{5}{1}$ 1795—1817 |
| Als (S. 417, D) | $\frac{20}{12}$ 1417—1447 $\frac{9}{8}$ | (Entziehung der Regalien 1811) | |
| Peter II (aus Rowag) | $\frac{4}{10}$ 1447—1456 $\frac{6}{2}$ | | |

(Die Geschlechtsnamen der Bischöfe vor dem Jahre 1268 sind erdichtet.)

406. Livländischer Orden.

Fratres militiae Christi in Livonia, gestiftet 1201, mit dem deutschen Orden vereinigt $\frac{1}{4}$ 1237.
Ordenszeichen: Schwert abw., darüber kleines ausgedehntes Kreuz, r. auf w. Mantel.

I. Meister des Schwertbrüder-Ordens.

| | |
|-------------------------------------|---------------------------|
| Winnö von Rohrbach | 1202—1208 |
| Volkwin von Winterstätten | 1208—1236 $\frac{21}{10}$ |

II. Heermeister des deutschen Ordens in Livland.

| | |
|---|--------------------------|
| Hermann Balke | 1237—1238 |
| Dietrich von Grüningen | 1238—1241 |
| Andreas von Belven | 1241— |
| Heinrich von Heimburg | $\frac{1}{2}$ 1244—1245 |
| Dietrich von Grüningen | 1245—1247 |
| Andreas von Stirling | 1247—1253 |
| Eberhard von der Zeine | 1253—1254 |
| Hanno von Sangerhausen (S. 520) | 1254—1257 |
| Vuchard von Hornhausen | 1257—1261 $\frac{13}{7}$ |
| Georg von Fischstädt | 1261 |
| Werner von Breithausen | 1261—1263 |
| Konrad von Mandern | 1263—1266 |
| Otto von Kutterberg | 1266—1270 |
| Andreas v. Westphalen, Vice-Meister | 1271 |
| Walter von Nordec | 1271—1273 |
| Ernst von Nakeburg | 1273—1279 $\frac{9}{3}$ |
| Eberhard von Kapelnbogen, Vice-Meister | 1279—1280 |
| Konrad von Neuchwangen | 1280—1282 |
| Wangold von Sternberg | 1282 |
| Wilhelm von Schauenburg | 1282—1288 |
| Konrad von Herzogenstein | 1288—1290 |
| Valthasar (Holte) | 1290—1293 |
| Heinrich von Dumpsenhagen | 1294—1295 |
| „ | 1296—1298 $\frac{8}{6}$ |
| „ Rogga | 1298—1306 |
| „ Veimar | 1305—1306 |
| „ Jode | 1307—1326 |
| „ | 1327—1328 |

| | |
|--|--|
| Eberhard von Monheim | 1328—1341 |
| Burghard von Dreileben | 1341—1345 |
| Goswin von Heride | 1345—1360 |
| Arnold von Bietinghof | 1360—1365 $\frac{22}{4}$ |
| Wilhelm von Freimörshheim | 1365—1383 |
| Robin von Elz (1386) | —1386— |
| Wenemar von Brüggenei | $\frac{1}{2}$ 1391—1401 |
| Konrad von Bietinghof | $\frac{21}{10}$ 1401—1413 |
| Dietrich Tork | 1413—1415 $\frac{1}{6}$ |
| Sigfried Lander von Spanheim | $\frac{1}{10}$ 1415—1424 $\frac{1}{4}$ |
| Giese von Huttenberg | $\frac{1}{2}$ 1424—1433 $\frac{11}{11}$ |
| Frank von Kerdorf | 1433—1435 $\frac{1}{10}$ |
| Heinrich von Budenvorde genannt Schungel | $\frac{1}{10}$ 1435—1437 $\frac{12}{12}$ |
| Heinrich Binde von Oberbergen | 1438—1450 $\frac{1}{8}$ |
| Johann v. Mengden gen. Osthof | $\frac{1}{10}$ 1450—1469 |
| Johann Woltbusen von Heerse | $\frac{7}{1}$ 1470—1471 |
| Wernhard von der Berch | $\frac{1}{10}$ 1471—1483 $\frac{11}{11}$ |
| Johann Freitag von Loringhof | 1483—1494 $\frac{11}{5}$ |
| Walter von Plettenberg | $\frac{7}{7}$ 1494—1535 $\frac{12}{2}$ |
| Der Heermeister in Livland vom Hochmeisterthume unab- hängig erklärt $\frac{20}{10}$ 1525. | |
| Hermann von Brüggenei genannt Hagenkamp | $\frac{20}{10}$ 1535—1549 $\frac{1}{2}$ |
| Johann von der Hecke | $\frac{4}{3}$ 1549—1551 $\frac{11}{5}$ |
| Heinrich von Galen | $\frac{1}{10}$ 1551—1557 $\frac{1}{3}$ |
| Wilhelm von Fürstenberg, entf. † 1568 | $\frac{1}{3}$ 1557—1559 $\frac{1}{8}$ |
| Godhard Ketteler, Coadjutor | $\frac{1}{2}$ 1558— |
| Heermeister | $\frac{1}{10}$ 1559—1562 $\frac{1}{3}$ |
| Herzog von Curland $\frac{1}{3}$ 1562. † $\frac{17}{1}$ 1587 | |

Livland nach Vertrag vom $\frac{20}{11}$ 1561 polnisch.
Kurland weltliches Lehns-Herzogthum.
(S. 445)

Zu S. 520. Deutscher Orden.

Wappen. 1) Das Ordenswappen: Kreuz s. in w. — 2) Das Wappen des Großmeisters: Kreuz besetzt s. w.-eingefasst, belegt mit g. Lilien- oder (im Mittelalter bis 1489): Krückenkreuz; Mittelschild: Adler s. in g. — 3 Helme: a) Flug mit Kreuz s. in w. b) Rissen r. g.-bequäset, darüber: 8-ediges mit Pfauenfedern besticktes Schirmbrett, darauf: das Hochmeisterwappen.
Ordensdracht: Mantel w. mit s. Kreuze. Ordensdecoration (seit 1741): Kreuz ausgedehnt s. mit w. Bunde.

407. Erzbischöfe von Riga.

AEp. Rigensis. — S. Maria.
Residenz: Wenden, russisch: *Kes*.

Bischöfe:

| | |
|---------------------------------|---------------------------|
| Weinhard | 1190—1196 ^{12/4} |
| Berthold | 1196—1193 ^{24/7} |
| Albrecht von Apeldern | 1198—1229 ^{17/1} |
| Nikolaus | 1229—1253 ^{9/12} |

Erzbischöfe:

| | |
|---|---|
| Albrecht Suurbeer (Lübeck) | 1254—1274 |
| Johann I von Lünen | ^{17/3} 1274—1286 ^{9/0} |
| Johann II von Bechten | 1287—1294- |
| Johann III Graf v. Schwerin | 1295—1300- ^{19/12} |
| Jzarno Tacconi (Lund) | ^{19/12} 1300—1303- ^{19/1} |
| Friedrich Banner | ^{21/3} 1304—1340 |
| Engelbert von Dolen (Dorpat) | ^{17/6} 1342—1347 ^{9/0} |
| Frombold von Byshufen | 1348—1369 |
| Sigfried von Blomberg | ^{19/12} 1370—1374 |
| Johann IV von Einten | 1374—1393 |
| Johann V von Wallentodt (Rüttich) | ^{9/4} 1395—1418 ^{4/5} |
| Johann VI Ambundi (Ghur) | ^{9/3} 1418—1424- ^{24/6} |
| Henning Scharffenberg | ^{27/6} 1424—1448 ^{9/4} |
| Eylvester Stodewätscher | ^{29/4} 1448—1479 ^{12/7} |
| Stephan Grube | ^{22/3} 1480—1483 ^{20/12} |
| Michael Hildebrand | ^{4/6} 1484—1509 ^{9/2} |
| Jaspar Linde | ^{17/3} 1509—1524 ^{29/6} |
| Johann VI Blankensfeld (Reval, Dorpat) | ^{29/6} 1524—1527 ^{9/0} |
| Thomas Schöning | 1527—1539 ^{10/0} |
| Wilhelm Markgraf von Bran- denburg (S. 227, D) (Diel) | ^{10/0} 1539—1563 ^{4/2} |
| Christoph Herzog von Medeln- burg (S. 214, B) Coad- jutor u. Admin. resign. | ^{14/6} 1555—1569 ^{19/2} |

Säcularisirt 1566.

Wappen: Krummstab und Stab mit Kleeblatt
bestekt schr. gekreuzt g. in r.

408. Bischöfe von Dorpat.

Ep. Dorpatensis, Prov. Rigensis. — S. Petrus.
Dorpat, Döpt, Tarpat, russisch: *Juriew*.

| | |
|---|--|
| Hermann I von Burzhörden | 1219—1245 |
| Bernhard I | 1245—1247- |
| Alexander (Bernhard?) | -1263—1265 ^{9/2} |
| Friedrich von Haseldorf | ^{9/1} 1268—1285 ^{4/12} |
| Bernhard II | 1285—1299- |
| Dietrieh Bischufen | -1303—1313- |
| Nikolaus | -1315—2321- |
| Engelbert II von Dolen (Riga) | -1323—1342- ^{17/6} |
| Weäselus | -1342- |
| Johann I | -1347- |
| Heinrich I von der Belde | ^{18/10} 1355—1357 |
| Johann II von Bisshufen | ^{19/6} 1357—1369 |
| Heinrich II von der Belde | ^{2/3} 1376—1378 |
| Dietrieh II Damerau | ^{21/12} 1378—1400 |
| Heinrich III Wrangel | ^{2/7} 1400—1403 |
| Bernhard III Bülow | 1404—1413- ^{4/3} |
| Dietrieh III Reßler | ^{23/4} 1413—1435 ^{23/6} |
| Dietrieh IV Gronow | 1438—1443 |
| Bartholomäus Sawijerwoe | 1444—1458 |
| Helmich | -1461—1471 |
| Andreas | -7/3 1471—1473 |
| Johann III Bertkow | 1473—1485 |
| Dietrieh V Hafe | ^{29/3} 1485—1496 |
| Johann IV von Burzhörden | ^{12/6} 1499—1505 |
| Gerhard (Bernhard) | -1506—1513 |
| Johann V Duisburg | ^{9/2} 1513—1514 |
| Bernhard IV | ^{17/4} 1515- |
| Christian Bombower | 1516—1518 |
| Johann VI Blankensfeld (Riga) | ^{29/7} 1518—1527 ^{9/0} |
| Johann VII Bey | 1527—1528 |
| Johann VIII Gellingshausen | ^{4/2} 1529—1543 ^{9/3} |
| Hermann II Bey | 1543—1545 |
| Johst von der Rede | ^{9/2} 1545—1552 |
| Hermann III Bessall | ^{17/10} 1552—1558 ^{19/7} |

Dorpat von den Russen
erobert ^{19/7}1558.

Wappen: Schlüssel (Bart ausw. mit Kleeblatt-
förmigem Griff) und Schwert ausw. schr. gekreuzt
w. in r.

108b. Grafen von Holzappel. (Zu S. 151.)

Jakob Appelman, Schöffe zu Nieder-Hadamar -1539-

Johann. Wilhelm, Nassauischer Landbereiter (Steuernehmer) † -1594
 nnt sich: Geadelt 1606 mit dem Namen „Von Holzappel“) genannt **Melander“**:
 selander. Johann Jakob Peter
 Nassau- Georg † 1619-
 ranischer † -1636 Adolf
 Minister † 1650
 † 1611- (sogar für
 ine Kassen)

kaiserlicher Feldmarschall 1642
Graf von Holzappel ^{29/12}1641
 kauft von Nassau-Hadamar
 1643 Laurenburg **) (S. 131)
 (seit ^{14/5}1647: „Reichsgrafschaft Holzappel“
 mit Münzrecht)
 † 1648^{10/5}
 Gem. 1638: Agnes von Eßern
 kauft 1656 von Leiningen-Westerburg
 die Herrschaft Schaumburg (S. 151)
 † 1656^{10/6}

Elisabeth Charlotte
 Gräfin von Holzappel 1648—1707^{17/3}
 Gem. 1653: Adolf Graf von Nassau-Dillenburg
 † 1676^{9/12} (S. 131)

Charlotte † 1700^{31/1}
 Gem. Sebrecht Fürst v. Anhalt-Bernburg-Köpm
 † 1727 (S. 222)

Victor Amadeus
 erbt Holzappel und Schaumburg
 1707—1772^{19/4}

Karl Ludwig
 1772—1806^{20/8}

Victor Karl Friedrich
 1806—1812^{22/4}

Hermine 1812—1817^{14/6}
 Gym. Joseph Erzherzog von
Osterreich † 1847^{13/1}

Stephan Erzherzog
 Herr von Holzappel und
 Schaumburg
 1817—1867^{20/2}

Ida Gem.
 Paul Friedrich August
 Großherzog v. Oldenburg

Nikolaus Friedrich Peter
 Georg Ludwig
 erbt Holzappel und
 Schaumburg
 1867—

Friedrich
 † 1812^{24/12}
 verzichtet auf
 Holzappel und
 Schaumburg
^{27/12}1811

*) Die „Holzappel von Voitsburg-Selzberg“ zu Gießen waren kurz vorher ausgestorben.

**): Die Bogteien Esterau und Iffelbach W bei Diez. Der Flecken Eßern seit 1643 „Holzappel“
 genannt. — Schaumburg das.

Melander oder Milander, *Μελανδρος* (d. h. Apfelmann: Appelman).

Bappen. Gevieret. 1,4: Löwe, in der obern Lage einen kurzen b. Stab schr. haltend, w. in r.,
 in 1 linksgekehrt. 2,3: Greif, in der obern Lage eine b. Kugel abwärts haltend, r. in w., in
 3 linksgekehrt. Mittelschild: Doppelzweig vom wilden Apfelbaum n. mit 3 r. Früchten, unter
 g. Krone in b. — 3 Helme. 1: Kr. Flug r. belegt mit SchB. 1; 3: Kr. Flug w. belegt mit
 SchB. 2; Mitten: Kr. Flug b. dazwischen der Zweig des MittelSch.

Sibeth Wiemken Papinga
zu **Jever** -1330-

Edo Wiemken d. ä.
in Jever 1353—1410

Erwählter Häuptling
in Nüstringen 1355—
in Ostringen und
Wangerland 1359—

Gem. Etta von Knypphausen

Fruwa
Gem. Lübbe Sibeths

Lübbe Sibeths d. ä.
Häuptling des Stadlandes

Tido Lübben Sibeths
Häuptling im Butjaderlande

Lübbe Sibeths d. j. zu Burhave
von den Bremern vertrieben 1419.

Testaments-Erbe Ulrichs von
Knypphausen 1419

Gem. 1) Fruwa. 2) Eva Kanfena

Gerfo Dnken

Lübbe Dnken

Häuptling von Knypphausen † 1475
Gem. 1) Reinholda. 2) Bindelef

1
Reinholda d. ä.
bef. Knypphausen
und $\frac{1}{2}$ vom Bant
Gem. Lübbe D.

1
Sibeth
Papinga
von Jever
† 1434^{21/2}

2
Fayo Harles
von Jever

Tanno Düren
† 1436

2
Edo Dnken d. j.
zu Knypphausen
setzt Joles zum
Erben ein
† 1496

1
Edo im Bant
† 1496

Reinholda d. j.
† 1541
tritt 1496
ibr Erbrecht auf
Knypphausen an
Edo Wiemken ab.

Edo Wiemken d. j.
† 1511

Maria † 1575^{10/2}
Erbebt Proceß 1548
gegen Tido von
Inhausen
wegen Knypphausen.
Seht den Grafen
von Oldenburg
zum Erben ein.
(S. 211)

Butjaderland, Terra transjadana, die Landspitze zwischen Weser und Jade. — Langwarden, deren Nordspitze. — Inhausen und Knypphausen Burgen ö Jever. — Lütetöburg ö bei Norden. — Uplöward NW Emden.

Wappen: Geviert. 1) Stammwappen: Löwe s. in g. 2) (Beninga-Uplöward seit 1531): Lindwurm
3 2 g.-umhalsset s. in w. 3) MittelSch. (Manninga-Lütetöburg seit 1631): Löwe gefr. w. in
2 2 h.-gth. gr. s. (ursprünglich gr. b.) — 3 Helme. 1: Kr. Flug g. s. dazwischen Löwe s.
3 1 wachsend. 2: Kr. SchB. von 2. 3: Kr. flacher Korb, darin Pelikan g. dahinter 7 Fährchen
2 1 (4,3) q.-gth. gr. s. an g. Stangen. Helmdecken: gr. w.

159b. Grafen von Aldenburg. (Zu S. 211.)

Anton Günther Graf von Aldenburg † 1667^{19/6}
erwirbt Knypphausen 1624 (S. 524)

| | | |
|--|--|------------|
| unehelich: | | |
| Anton I von | | Wappen 1): |
| Aldenburg | | 1 2 3 |
| geabelt ^{10/3} 1646; Freiherr ^{22/2} 1651; | | 1 2 |
| Graf 1653 ^{12/7} . | | 5 |
| Herr von Knypphausen (und Inghausen) 1667. | | 3 4 |
| † 1650 ^{27/10} | | |

Anton II (postumus) † 1735^{6/6}

Ebarlotte Sophia † 1800

Gem. Wilhelm von

Bentink *)

Graf 1732. † 1773

Christian Friedrich † 1765

| | | |
|------------------------------|--------------------|---------|
| Wilhelm † 1835 | Johann Karl † 1833 | Wappen: |
| Gem. 1816: Sarah Gerdes | | 6 |
| (seit 1800 in Gewissenstehe) | | 6 1) |

Gustaf Adolf
geb. 1809

Wilhelm. Karl. Heinrich.
† 1855

1) 6

verkauft Knypphausen an Aldenburg 1854

*) Die v. Bentink aus Gelbern, seit ^{9/2}1716 Herzöge von Portland in England.

Wappen.

- 1) Aldenburg: Gewieret. 1,4: Pferd in Galopp w. in b. 2,3: 3 Rosen r. g.-be-
saamt in w. 5) Mittelz. h.-gth. vorn: Reichsadler; hinten: Aldenburg (S. 199). —
3 Helme: 1: Kr. 3 Straußfedern g. b.; 3: Kr. Löwe g. wachsend. 2: Kr. Reichsadler.
— Helmdecken b. w. und r. w.
- 6) Bentink: Ankerkreuz w. in b.; im Obered: Halbmond aufwärts w. (englische Brijure
der nachgeborenen Linie). — Helm: Kr. 2 Arme r. mit gelben Stulphandschuhen, 2 schräg-
gekrenzte Eisenstangen haltend.

104b. Grafen von Ortenburg in Kärnten. (Zu S. 143.)

I. Salamanca.

Gabriel von Salamanca
Graf von **Ortenburg**
durch kaiserliche Belehnung
1524^{10/3}
† 1540

Ferdinand † 1570

Johann -1587-

Johann Georg † 1640

II. Widmann.

Hans Widmann
Kaufmann in Venedig

Christoph Widmann
Graf von **Ortenburg** 1640 durch Kauf.
Cardinal ^{7/10}1647
† ^{9/6}1660

Ortenburg 1664 durch Kauf an Johann
Ferdinand Fürst Porcia. † 1665

- E. 26 **Italien** 3. 15 v. u.: „¹⁹/₁₁ 950“ [945]—964
 — 3. 7 v. u.: Gräfin von „Autun“ [Burgund] „(S. 331)“
 E. 27 **Burgundien** 3. 11 bis 19: Rudolf I König 888—911 „²⁹/₁₀“ [0/10]
 Rudolf II 911—937 „¹¹/₇“
 Konrad III 937—993 „¹⁹/₁₀“ „Burgbard“
 Rudolf III „Herberge“ „Bischof von“
 „Gugob Bischof von“ „Gem. „1)“ „Eaufanne“
 „Eaufanne“ „2) Hermann“ „932—947“
 „1019—1036“ „Graf v. Berl“
 „(S. 182, 533)“
- E. 29 **Deutschland** 3. 10 v. u.: Odo „I“ Graf von „Blois“ [Champagne] „(S. 314)“
 E. 30 — 3. 1 v. u.: Richard 1257—127 „2“ [1]. Alfons 125 „7“ [6] „—1275. reſignirt
 3. 16: Kaiſer „¹⁹/₂ 1452“— [R. 1451—]
 3. 5 v. u.: Karl V —1556 „⁷/₉“ [27/8] „reſignirt als Kaiſer 1558¹⁴/₃.
 3. 3 v. u.: 17. (Maximilian)
 „König ²²/₁₁ 1562“
 3. 2 v. u.: 18. (Rudolf)
 „König ²⁷/₁₀ 1575“
- E. 31 — Wappen 3. 8: Adler „mit Heiligenſchein“ s. in g. — Ebenſo, „aber ch
 Heiligenſchein“, ſeit
- E. 32 **Kaiſer** [der Strich] unter 3. 11 (861) iſt zu ſtreichen.
 E. 35 — 3. 12: „979—983.“ 1002—1004⁴/₁₁
 3. 18: [?]
 Bruno
- E. 36 „ 3. 26: König von Sicilien „²⁷/₁₁ 1198“ [20/7, 1197]—
 3. 31: „Als Kaiſer“ abgeſetzt
- E. 38 **Baiern** 3. 8: [5] Rudolf [953—954] (Herzog Rudolf hatte ſich freilich des Herzogtums
 Baiern bemächtigt, ohne jedoch zum Herzoge ernannt zu ſein, und kann daher
 in der Reihe der Herzoge nicht mitgezählt werden). 3. 25 v. u. iſt zu ſtreichen.
 Die Ziffern von 6 bis 21 ſind daher zu ändern.
- E. 40 **Schwaben** 3. 14: 98 „3“ [982]—989
 3. 7: „⁹/₆ 983“ [982]—997²⁰/₆
 3. 8 und 9: [(in Baiern 953—954)]
 3. 18: † 1030 „¹⁷/₈“ [10/8]
- E. 41 — 3. 1: [1] Bruno von Brauſchweig (S. 42)]
 E. 42 **Sachſen** 3. 4: Giſla „Gräfin von Berl (S. 182, 533)“ [von Schwaben E. 40]
 E. 44 **Welfen** 3. 10 und 11: 934—97 „⁵²⁶/₁₁“ [976²⁵/₁₁].
 (canonifiert „1123“) [1126]
- E. 48 **Lotharingen** 3. 4 v. u.: *Alsace*, „alsacien“
 E. 50 **Lübelburg** 3. 10: „1042“ [1040]—1047
 E. 59 **Oſterreich** 3. 20 v. u.: Erſt d. j. † 14 „3“ 2 [1482] ¹⁰/₆
 E. 60 — 3. 5 v. u.: Abt v. Murbach 1626—
 „Abt v. Herfeld 1627—1631“
- E. 63 **Lothringen** 3. 18 v. u.: Margaretha † 1416 Gem. „1) Peter Ef. v. Genevois (S. 337
 „2) Friedrich V.
- E. 65 — Zu 3. 6 v. u.: — Hatton-Châtel, Hattonis castellum SÖ Verbün.
 E. 71 **Tirol** 3. 6 und 7: [G. Jutta Innsbruck)]
 E. 72 **Baiern** 3. 5 Matilde Gem. Raddob II . . .
 „Raddob III † 1248“
 „Elisabeth verkauft 1259 die
 „nieder-bayeriſchen Beſitzungen
 „an Herzog Heinrich I“
- E. 74 — 3. 2: † 1 „2“ 94 [1194]
 3. 13: „²⁷/₂ 154 „7“ [9]—1560 „⁷/₁₂“

- S. 79 **Pfalzgrafen** 3. 11: † 16., 0⁰/₁₈ [1690]
 S. 80 **Löwenstein-Wertheim** 3. 14: Wanderscheid, „Schleiden“ [Wanderscheid]
 S. 81 **Leuchtenberg** 3. 4: Johann I 137., 9⁰/₁₅ — „bef. 1379 Hals als Lehen von Passau“
 3. 1 v. u. Hals „(ausgestorben 1375)“
 3. 9 v. u.: „Gem.“ Erica — 3. 8: „(S. 174)“
 (Zusatz unten): „Land- (d. h. Gau-)grafen im Nordgau, im Gegensatz der
 ältern Linie des Geschlechts: der Burggrafen von Regensburg.“
 S. 82 **Erbach** 3. 12: Graf 1532., 18⁰/₈“
 S. 83 — Die Klammer unter „Gustaf † 1812“ muß um 6 Zeilen heruntergerückt werden.
 S. 84 **Henneberg** 3. 13 und 15: 129., 9⁰/₁₁ [1298]
 3. 21: erbt Coburg 1353—13., 97⁰/₁₁ [1381]
 3. 19 v. u.: Swantibor „I“
 3. 1 und 2 v. u. ist zu streichen. Dafür
 S. 85 — zu „Schleusingen“: 1394—: zu „Aischach“: 1467—:

| | |
|-----|-----|
| 1 2 | 3 2 |
| 1 2 | 3 2 |
| 2 1 | 2 3 |

 3. 9 v. u.: 1146—„1161“ [1163]
 3. 8 v. u.: „1187“ [1190] —1200
 3. 1 v. u.: — Schwarz a mittew. Schmalkalden-Schleusingen.“
 S. 86 **Hohenlohe** 3. 20: Kraft „(Crato)“ † 1641
 S. 87 — Wappen. Hohenlohe: 2 Leoparden „(oder vielmehr: Katzen?)“ u. f. w.
 „Braunet: wie Hohenlohe. — Helm: Kr. Rehkopf r. oder: gekr. Einhornskopf.“
 S. 89 **Wertheim** 3. 5:

| | |
|----------|---------------------|
| Johann I | Ulbricht |
| | Bischof von Bamberg |
| | 1399—1421 |

 S. 90 **Schwarzenberg** 3. 6: kauft Schwarzenberg „1405 und Hohenlandsberg 1429“
 3. 16: Graf „1599⁰/₈“
 3. 20:

| | |
|-----------|---|
| Jerdinand | „Maria Ernestina † 1719 ⁰ / ₄ beerbt den Gemahl:“ |
| Wilhelm | „Johann Christian Fürst von Eggenberg zu Krumau“ |
| Gusebius | „† 1710 ⁰ / ₁₂ (S. 465)“ |

 3. 23: Adam . . . „erbt [kauft] Krumau 1719“ 3. 24: „Krumau [Gru]
 3. 28: Joseph „verkauft Klettgau 1813 an Baden.“
 S. 96 **Järingen** 3. 24: verkauft 126., 4⁰/₁₁ [1265]
 3. 2 v. u.: „Hachberg-Höteln“, [Hötteln]
 S. 97 — 3. 5 v. u.:

| |
|-----------------------------|
| Barbara † 1501 |
| Gem. Ulrich von Freundsberg |
| kauft 1467 Mindelheim |

| | |
|---|-------------------|
| „Georg II. geb. 1473. der Feldoberste.“ | Ulrich |
| „† 1528 ⁰ / ₈ “ | Bischof v. Trient |
| | 1486—1493 |

| | |
|---------------------------------------|----------------------|
| „Kaspar † 1536 | Anna |
| „Georg III. Freiherr 1559 | G. Wolfgang Theodor |
| † 1586 ⁰ / ₁₁ “ | von Maxelrain |
| | Herr zu Hohenwaldeck |

| |
|-------------------------|
| Wolf Veit |
| erbt Mindelheim 1586 |
| verkauft 1617 an Baiern |

Järingen Burg N bei Freiburg im Breisgau. — Teck Burg neben Kirchheim SO Göttingen. — Mindelheim SW Augsburg. — Freundsberg Burg in Tirol Ö Innsbruck.

§. 97 **Jüringen** (Wappen:)

„Jüringen: Adler r. in g. (der Reichsadler der Rectores Burgundiae) (Der angebliche Löwe des Wappens nur in erfälschten Siegeln).

Teck

„Urach S. 462“

„Jürsburg und Jürstenberg: Jüringen, mit Rand: seb. mit b. an b. Mittelbild gelegt (die untere Hälfte des Wappens von Urach). — Jür Freiburg: rauber Ball von Pelz, q. gth. w. s. (seit 1395 auch von Neuenburg, S. 339); Jürstenberg: vierziges Kissen r. mit g. Quader darauf der Ball w. Helmbreden: r. g.“

Badenweiler „S. 339 Straßberg II“

„Jürsundsberg: schwebender Sechsb. Berg s. in g. — Helm: Wulst. Büffelhorn g., umschlungen von 6. Schnüren, außen besetzt mit gr. Schellenstäben“

§. 98 **Baden** 3. 11: Hermann V † „1243“ [1242]

3. 17: Friedrich „I“

3. 21: Friedrich „II“ [I]

3. 1 v. u.: — „1536“ [1537] Philipp „I“

§. 99 — 3. 4 und 5: Heinrich „III“ und Heinrich „IV“

3. 5, 6, 10 und 16: Rudolf „I“ [II], „II“ [III], „III“ [IV] und „IV“ [V]

3. 9: — „Höteln“ [Hötteln]

3. 13: Wilhelm † 1473 „Otto Bischof von Constan“
1411—1434“

Note. 3. 5: — „Hachberg, neuerlich: Hochberg“

3. 9: Helm: „a) Hachberg, seit 1348 auch Baden:“

zu 3. 11: „b) Baden bis 1348: Büffel- oder Stier-Hörner (Krampen) auswärtig „Schellenstäben besetzt.“

3. 12: Saufenberg „seit 1457“ geviert:

§. 100 — 3. 3: „Höteln“ [Hötteln]

3. 13: Philipp „II“

3. 13: Gule „m“ burg [Gulen—] „(S. 280)“

3. 9 v. u.: Caroline . . . „Mit-Grbin von Hanau (S. 139)“

§. 101 **Württemberg** 3. 14: verkauft „1354“ [1357]

3. 15 muß 4 Zeilen höher gestellt werden: Kaufhebart . . . kauft Teck 1351.“

3. 17: Eberhard III der „milbe“ [wilde]

§. 104 **Fugger**. Die Überschrift: „Die Fugger, Grafen von Kirchberg und Weiffenborn.“

3. 5 v. u.: Fideles 1826—„1876“/1“

§. 105 — 3. 2: † 1598. „Kauf Wasserburg 1593“/9 (S. 531 zu S. 120)“

§. 106 **Jürstenberg** 3. 7: „Wartenberg“ [Donaueschingen]

3. 9: _____

„Donaueschingen“

Hermann (Sgon „Ferdinand † 1662“

„Maximilian Joseph“

† 1676

(Zusatz unten): „Wartenberg Burg bei Weiffingen SÖ Donaueschingen“

§. 111 **Hohenjollern** 3. 2: Konrad I Friedrich
Gen. Maria Gräfin von Abenberg

3. 5: Friedrich „III“ [II]

3. 9: Emich „Graf“ von Nassau

3. 15: Swantibor „I“

3. 7 v. u.: Rázúns „(Rhaetia ima)“ — „Ráz in Osterreich SW Znaim
Rürnberg, Norimberga, böhm.: Rorbert“

3. 2 v. u.: Helm: „2 gewundene Widderhörner“ [Büffelhörner]

- 112 **Hohenzollern** 3. 7 (zweimal): **Fürst** 1623 „²⁰/₃“
3. 15, 18 und 21: „**Speerenberg**“ [s. 6]
3. 1 v. u.: Rumänien „²⁰/₄“ 1866
- 114 **Königsfeld** 3. 5: 156 „²¹/₃“ [1565]
3. 11: Leopold Wilhelm
„**Graf** 1665²/₃“
- 115 **Riechtenstein** 3. 4: **Fürst** „1620²²/₆“ und erblich“ 1623²²/₆
3. 5: **Fürst** „1608²/₃“ [1618] „und erblich 1620²²/₆“ — † „1641“ [1658]
3. 16—20: „kauft die Herrschaften **Schellenberg** 1699 und **Babáy** 1705, seit
²²/₁₇₁₉:“ Fürstentum Riechtenstein.
- 116 **Öttingen** 3. 5: **Sträßburg** 1359 „²²/₁“
3. 8 v. u.: „1485“ [1496]—1490
- 118 **Sulz** 3. 5: „**Ö.** 467“ [Ö. 59]
3. 15 v. u.: verkauft „1614“ [1611]
3. 12 v. u.: „1708“ [1699]
- 120 **Montfort** 3. 9: **Hudolf**
Constant
„**Ghur**“

D

3. 22: „**Gem.**“ [G. G.]
3. 12 v. u.: „1567²¹/₃“ [1565] **Rothenfels** an R., „**Wasserburg** an **Montfort**“
Pfannberg“
3. 11 v. u.: **Wolfgang** verkauft „**Wasserburg** 1593³/₆ an **Jugger**“
3. 9 v. u.: 1523 „⁹/₆“ 1596 „²¹/₃“
- 121 — 3. 20: **Sargaus** 14 „5“ 3 [83] an die **Gidgenossen**, „**Sonnenberg** 1463 an **Waldburg**“
3. 13 v. u.: **D. Rudolf** „**Bischof** von **Ghur** 1323—1324“
3. 8 v. u.: „**Sargaus** (**Sarunegaunum**, **Sarunetes**) N **Ghur**“. —
„**Montfort** (ausgespr.: **Montfortt**), **Mons fortis**.“
3. 6 v. u.: **Tübingen** „und **Feldkirch**“
3. 1 v. u.: **Bradenkoyf** g. [w.] **Helmdecken**: ö. g.
- 122 **Waldburg** 3. 4: **Gerhard I** „kauft **Sonnenberg** 1463 (Z. 121). **Graf** 1463²¹/₆“
3. 16 und **Ö.** 123 3. 11: „²⁷/₆“ [7/6] 1628
3. 1 v. u. „g. in b.“ [b. in g.]
3. 18 v. u.: **Ferdin. Ludw.** † „1735“ [1733]
3. 11 v. u.: **Fürst** 1803 „²¹/₃“ [12/3]
- 124 **Hessen** 3. 3: **Ludwig** der **Salische** (. . .) „verzichtet 1122. † als **Mönch** 1123⁷/₆“
„**Gem. Adelheid** **Markgräfin** von **Stade** (Z. 46)“
3. 9: **Ludwig IV** 1217—1227¹¹/₆
Gem. **Elijabeth** von **Ungarn** „(Ö. 421, 55)“
- die heilige**
- „geb. 1207, † ¹⁹/₁₁ 1231. „(canonisiert 1235²²/₆)“
3. 16: **Gem.** „1242:“ **Heinrich II**
- 125 — **Nebenblatt** zu Z. 125:
Meginhard **Graf** von **Hornbach** † 1066 (Z. 57)
Gem. **Mathilde** **Gräfin** von **Reinhausen**

Hermann I Graf von Winzenburg**Landgraf von Thüringen** -1074—1122**Markgraf von Meissen** 1124—1129 (Z. 46)**Hermann II** **Heinrich Graf von Hsele** † 1146**Landgraf**

1122—1130

entzieht.

† 1152²⁰/₄**Dtto Graf von Hsele** † -1185**Adelheid**Gem. **Adolf I Graf von**
Schauenburg (Z. 208)**Beatrice**

† 1155

Gem. **Udo IV****Graf von****Stade**

(Z. 46)

?

Dieterich
Bischof von
Münster
1118—1127

?

Beatrice

† 1155

Gem. **Udo IV****Abtissin** von**Lueblin-****burg**

1138—1160

- S. 125 **Heffen** (unten:) A. Udo „1125“ [1126]—
 B. Konrad — „1240“ [1241]
 F. Hermann „1480“ [1472]—
- (Note) „Hejjen, Hassia, hassiacus, franz.: Hesse, hessois, ital.: Assia. — Binn-
 burg Burg mittler. Ganderöheim-Alfeld. — Nöte, jetzt: Njel N Hilbeöheim“
- S. 126 — 3. 9:

| | | |
|-----------|---------------------------------|--|
| Wilhelm V | Dno Heröf. E ^b | |
|-----------|---------------------------------|--|
3. 12 v. u.: Wilhelm (IX) I. Kurfürst „19/5 1803—1806^{1/11}“
 „21/11 1813—1821^{27/2}“
3. 4 v. u.: „Mitregent 1831³⁰ p. † 1875“
- S. 127 — 3. 6:

| | | |
|------------------------|------------------------------|--|
| „Wilhelm Christoph“ | Friedrich II † 1708 | |
|------------------------|------------------------------|--|
- „1638—1681“
3. 10:

| | | |
|-----------|--|--|
| Ludwig VI | „Anna Sophia“ „Luebl.“ „H ^b “ | |
|-----------|--|--|
3. 6 v. u.:

| | | |
|---------------------|----------------------------|--|
| E ^b Otto | Administrator von Heröfeld | 1606—1617“ |
| F Wilhelm | — — — [Abt] | „1617—1627“ [1620—1637 1631—1637 „H ^b Anna Sophia Äbtissin von Quedlinburg 1681—1683“ |
- S. 128 **Raffau** 3. 21 Erbin von Bolanden „1386 (S. 142)“
 3. 4 v. u.: „Joachim“ [Joh.] „(S. 174)“
 „Rajjau, Nassovia“
- S. 130 — 3. 22: 162² „5“ [1627] 162² „5“ [1627] — 1647
 3. 1—6 v. u.: Friedrich August Friedrich Wilhelm
 1803—„1816^{24/3}“ 1788—„1816^{9/1}“ [Herzog 1806]
Herzog „30/8 1806“ Gem.
 Erbin von Sayn-Hachenburg „1799 (S. 142)“
 Wilhelm 9/1 1816—1839
 „Herzog 24/3 1816“
- S. 132 **Solms** 3. 13:

| | |
|---|--|
| Hohen-Solms | |
| Philipp Reinhard I | |
| 1601—1636 | |
| „Commandant von Wolfenbüttel 1627“ | |
| („Philipp Otto? Reichsfürst 9/1 1623“?) | |
- S. 138 **Eppstein** 3. 7 v. u.: Eberhard IV 1481— „1535^{2/6}“
- S. 139 **Hanau** „Hanovia“
- S. 140 **Sayn** 3. 9: Köln 120² „5“ [4] — 1208
- S. 143 **Ortenburg** 3. 2 bis 4:

| | |
|---|--|
| ? | |
| Zigfried † 1065 „(S. 52)“ | |
| „Gem. Richardis Gräfin (Erbin) von Lavant in Kärnten“ | |
| Engelbert † 109 ² „6“ [95] | |
| [Gem. Hedwig von Eppenstein-Kärnten] | |
- Spanheim** 3. 11—13: Heinrich † „1258“ [1260]
 Gem. Agnes Gfn. von „Cleve (S. 168)“ [Rimbürg-Falkenberg]
 3. 14 v. u.: in Kärnten NW „und Sternberg NÖ“ von Willach
 3. 2 v. u.: Lambach 1805 „14/6“
- S. 145 **Sayn-Wittgenstein** 3. 6 v. u.:

| | |
|--------------|--|
| Alexander | |
| 1837—„1874“ | |
| Ludwig 1874— | |
- S. 146 **Isenburg** zu 3. 7 v. u.: Arnold Bischof von Utrecht 1196—1197
- S. 148 — 3. 19: „Wilhelm“ [Wilhelm]

- 151 **Wied, Weda**
Westerburg 3. 20 v. u.: verkauft Schaumburg „1656 an die Gräfin“ [16.. an Graf] „(S. 523)“
- 152 **Saarbrücken** 3. 16 v. u.: „Alfter“ [Elttern]
 3. 6 v. u.: † 15., 12“ [1572]
- 153 — 3. 5: Sigbert III Landgraf von Nieder-Elfaß „1192—1228“
 „Gem. Gräfin von Dageburg, Erbin von Nieder-Elfaß (S. 49)“
 3. 9: Ulrich 1308—, 1336. resignirt † 1343
 3. 13 v. u.: erbt $\frac{1}{3}$ Richtenberg „1481“ [1480]
 3. 8 v. u.: Güter „1543“
- 154 **Veiningen** 3. 6: 112., 5“— [1127]
 3. 14, 15 v. u.: „Veiningen, Lignagiae, franz.: *Linange*. — Dageburg,
 „franz.: *Dabo* (S. 48) — Zweibrücken S. 76, früher: Geminopons“
 3. 2 v. u.: „3)“ [5]
- 156 **Rheingrafen** (vor 3. 14 v. u.): „Rheingrafen, comites Rheni, Wildgrafen, comites
 sylvestres oder hirsuti (was aber vielmehr: Raugrafen)“
 3. 21 v. u.: Salm im „Diöling“ [Döning]
- 159 — 3. 2 v. u.: Binzingen f. S. 162 [161]
- 160 **Salm** 3. 21 v. u.: Grafschaft mit neu-erfundenem „erbichtetem Wappen (angeblich dem der
 1158 ausgestorbenen Grafen von Formbach und Neuburg)“
- 162 **Binzingen** 3. 17: 1637—16., 50“ [1648]
- 165 **Berg** 3. 5 und 8: 119., 5“ [1199]
- 170 **Heinsberg** 3. 12: [Gräfin] (Erbin)
 3. 17: „Rotbaringien“ [Rothingen]
- 172 **Daun** 3. 3: „1197“ [1497]
 3. 15: Gum., b“recht [Gumprecht]
- 181 **Wörß** 3. 6: „Zuulen“ [Zuilen]
 3. 9: **Graf** 1397 „(von Saarwerden)“
 3. 13: Friedrich IV, 1417—, 1452“ [1448]
 „Pfandbesitzer von Falkenberg (brabantisch) (S. 267)“
 3. 14: Binzenj „1452“ [1448]—
 3. 18:

| | |
|---------------------------------|------------------|
| Friedrich V † 1498 | „Elisabeth“ |
| Gem. Elisabeth „(Erbin)“ [Gfn.] | „Gem. Schwalt I“ |
| | „Graf von Berg“ |
| | „(S. 278)“ |
3. 10 v. u.: „Saarbrücken“ [Saarbrücd]
- 82 **Arnberg** 3. 3: Hermann II . . . „Gem. Gerberge von Burgundien (S. 27 und 528)“
 „Gisla“
 „Gem. Bruno von Braunschweig (S. 42)“
3. 5: „Lausen“ [Laußen]
 3. 12 und 13: „1167“ [1154]
- Nitberg** 3. 18: Beatrix [Gfn.] (Erbin) von Horstmar „1259 (S. 464)“
 „verkauft Horstmar an Münster $\frac{27}{1}$ 1269“
 3. 11 v. u.: Johann II 1535—156., 2^o/₁₂ [1564]
 3. 8 v. u.: G Konrad IV Dönabrud „1482“ [1452]
- 85 **Marf** 3. 13 v. u.: Saffen., berg“ [—burg] „S. 174“
 — Robert III † „1544“ [1541]
 3. 10 v. u.: Aremberg 1549 [Fürst 1566] † 1568 — (S. 29., 4“) [292]
 3. 9 v. u.: † 157., 6“ [1574]
- 86 **Vimburg** 3. 13: „Margaretha“ [Maria] Äbtissin v. Effen
 3. 15: „Margaretha“ [Matbilde] von H.
- 87 — 3. 9 v. u.: (Die Klammer über dem Namen „Karl Alowé“ muß 2 Zeilen höher stehen.)
 3. 6 v. u.: erbt Gchmen. „Verkauft Gchmen 1825 an Freiherr von Landéberg,
 Pehlen“

- E. 188 **Waldeck** 3. 11 v. u.: „Erzbischof von Magdeburg 1277—1279 ref.“ [Als . . . bef.].
 E. 190 — 3. 17 und 3. 2 v. u.: „Weerd“ [Weerdt]
 3. 17, 3. 23 v. o. und 3. 32 v. u.: „Culemburg“ [Culenburg]
 3. 2 v. u.: „Pallant“ [Ballant]
 E. 192 **Lippe** 3. 1 v. u.: „Herläur“ [Herläit]
 E. 193 — 3. 17 v. u.: 4, 2“ [7] 1 3 5
 E. 195 **Bentheim** 3. 2: „1435“ [1425] Herr von Ottenstein
 3. 4: . . . 2) „Gisberta“ [Agnes] von Bronchorst
- E. 196 **Hone:**

| | |
|----------|---|
| Johann V | „Maria † 1579“ |
| † 1549 | „Gem. Johst Graf von Bronchorst E. 276“ |

 3. 11 v. u.: Otto . . . „Dönabrück „1404“ [1410]—1424
- E. 197 **Diepholz:**

| | |
|-------------|--------------------|
| Friedrich I | Jemgard |
| 1493—1529 | Äbtissin von Essen |
| | 1561—1575 |

 3. 6 v. u.: „Dorkeloo“ [Dorkelo]
- E. 198 **Oldenburg** 3. 8 v. u.: (Graf von Holstein) „und Herzog von Schleswig“ 1459—
 E. 199 — 3. 12 v. u.: C. Wilbrand „Berweser von Dönabrück 1226“
 3. 1 v. u.: „Wölpe, Welipia NW Hannover.“ Wappen: Eiterhorn
 Eitrn, w. in b. — Helm: SchB.
- E. 200 **Ostfriesland** 3. 8: † 143, 6“ [35]
 3. 14: Graf von Ostfriesland 1454, 30/3
 3. 21: —1528, 16/2. „Hauptling von Groningen 1/5 1507—1514, 7/11“
- E. 201 — 3. 4: 135, 5“ [53]—
 3. 17 v. u.: bef. „1539“ die Grafschaft Durbuy
 „Frisia orientalis. Adj. frisius. Ethn. Frisius, Frisio, Friso; frösisch: friz
 franz.: la Frise, Adj. frise, Ethn. Frison“ — Durbuy E. 262.
- E. 202 **Braunschweig** 3. 12:

| | |
|---------|----------|
| Otto | „Johann“ |
| III | „Bremen“ |
| | „Db“ |

 3. 18: Otto Herzog von Tarent „(E. 378, 447“
 3. 11 v. u.: sehe „1)“ zwei Zeilen höher
 3. 6 v. u.: „w.“ mit r. Griffen
- E. 203 — 3. 4 v. u.: „Db“ Johann Administrator von Bremen 1316—1315“
- E. 204 — 3. 8: Bernhard II 1459—1464
 „Bischof von Hildesheim 1452—1458“
 3. 9 v. u.: Raugar, „b“ [Raugar] . . . 1663, 3/12“
- E. 205 — 3. 13: **B.** Julius
 „U“
 3. 1 v. u.: „U Julius Bischof von Minden 1553—1554“
- E. 206 — 3. 18:

| | | | | | |
|---------------------------------------|------------|---------------|--------------|------------|--------------|
| ? Karl I † 1780^{20/3} | | | Anton Ulrich | Ludwig | Ferdinand |
| S. Karl | Anna | Friedr. Leop. | † 1775 | Ernst | preussischer |
| Wilhelm | Amalia | Aug. | Gem. | nieder- | General |
| Ferdinand | Gem. Ernst | | Elisabeth | ländischer | General |
| † 1806 | August | | (Anna) von | † 1788 | 2/7 |
| 10/11 | Konst. | | Mecklenburg | | |
| | Hja. von | | Erbin von | | |
| | Sachsen- | | Rußland | | |
| | Weimar | | (E. 434) | | |
| | (E. 232) | | | | |
- E. 207 — „Hannover, Adj. hannöversich (unrichtig: hannoversich), Hanovers, b
 veranus, daher das pseudo-deutsche Ethn.: hannoveraner. franz
Hänovre, hanoverien“

- 205 **Holfstein:** 3. 20 v. u.: B Erich . . . —134,9" [1348]
 3. 8 v. u.: Wappen. 1) „Schauenburg — 1238: Come b. in w.;“ Schauen-
 burg und Holfstein „seit 1242:“
 (unten): „Schauenburg (unrichtig: Schaumburg) — Holfstein, Holsatia; Ethn.:
 Holfate, syncopirt: Holfte.“
- 209 — 3. 4: Gerhard III der große 1304—1340 „1/4“
 „Regent von Dänemark 1326—“
 „Herzog von Jütland 1337—“
 „Gem. Sophia von Meckelnburg-Werle (S. 213, 400)“
 Heinrich II
 Gerhard VI 1382—1404 „5/6“
 Herzog von Schleswig „13/6“ 1386—
- 210 — 3. 6: „1457“ [1458]
 3. 7: Graf von Holfstein „1460²/₃“ [1459]—1481²/₃
 3. 17: „Wibland“ [Wierland]
 3. 19: **Glücksburg „I“**
 Note 3. 11 und 12 v. u.: D— „1607“ [1608] und E „1607“—[1608]
 3. 10 v. u.: F
 „Fb Johann Georg 1655“
 3. 7 v. u.: I Christian August „1706“ [1705]—
 3. 9 v. u.: **Glücksburg „II“**
 3. 7 v. u.: Wilhelm. „In Glücksburg 6⁷/₇ 1825.“ † 1831
- 211 — 3. 18: 1667¹⁹/₆ „(f. S. 526)“
 3. 19: Oldenburg [wird] dänisch „1667—1773“
 3. 19—22:

| | | |
|---|---------------------------|-----------------------------------|
| 5. Christian Albr. 1659—1694 ²⁷ / ₁₂ | „Johann“ „Georg“ Fb | „August“ [Job.] Friedrich H |
|---|---------------------------|-----------------------------------|

| | | |
|----------|----------|----------|
| G | F | H |
|----------|----------|----------|

| | | |
|---------------------------|------------------|--------------------------|
| 6. Friedrich IV † 1726 | Christian August | „Maria Elisabeth“ „Q“ |
|---------------------------|------------------|--------------------------|

 3. 15 v. u.: „bekömmt“ [bygg. v.] Oldenb.
 „³⁰/₇“ 1773—1785. **M**
 „Herzog von Oldenburg ²⁹/₁₂ 1774“
 3. 9 v. u.: 4. Paul Friedrich August
 Gem. Ida Fürstin v. Anhalt-Schaumburg
 5. Nikolaus Friedr. Peter 1853—
 Georg Ludwig
 erbt Schaumburg 1867 (S. 523)
 Note 3. 2: B Magnus Bischof von Sjel „1559“ [1560]—
 und Gurland „1560“—
 3. 6: C Friedrich „1634—1647“ [1635—1645]
 3. 7: „Q Maria Elisabeth Äbtissin von Suedlinburg 1710—1755“
 3. 5 v. u.: E „403“ [368]. E „401“ [366]
 3. 4 v. u.: 4) Stormarn „(1523—)“
 3. 3 v. u.: 5) Dithmarschen „(1559—)“
- 212 **Meckelnburg** 3. 21: Magnus I „Ingeburg“
 „Gem. Heinrich II Graf von Holstein“
 3. 26: Albert III 1383— „1387⁹/₁₂“ [1388]
 3. 2 v. u.: „Meckelnburg (nicht: Mecklen— oder Meklen—), Magnopolis,
 Megalopolis.“

165. Fürsten von Rügen.

| Nage | | | | | |
|----------------------|--|--|-----------------------------------|--|-------------------|
| Tejilaw 1162—1170 | Jaromar I 1170—1218 | | | Steinlan Herr von Putbus -1193- | |
| | | Wijilaw I 1218—1249 | | Barnut —1236 | |
| | | Jaromar II 1249—1260 | | | |
| | | Wijilaw II 1260—1302 ^{29/12} | | Jaromar III † 1283 | |
| | | Wijilaw III 1302—1325 ..11./11 | Sambor † 1304 ^{4/6} A | Margaretha G. Bogijlaw IV Herzog von Pommern | Herren von Grifow |
| | | | | ausgestorben 1432— | |
| | | | | ausgestorben 1854 ²⁹ , | |
| | | Pommern 3. 3: Wartijlaw 5 1326—139, 2" [1390] | | | |
| | | 3. 10: Swantibor 2 1415—14, 36" [1440] | | | |
| S. 218 Anhalt I | 3. 1 „† 1076" {† -1080—} | | | | |
| | | 3. 4 v. u.: 5) „Erzmarſchallamt" [Kurwürde] | | | |
| S. 219 Weimar: | 3. 8: Kunigunde Gem. „2) Kuno Gf. v. Reichlingen (S. 39)" | | | | |
| | | 3. 20: † 110, 0" [1108] | | | |
| | | „Vinaria, vinariensis. Ethn. (Sprachmischbräuchlichst): Weimaraner!" | | | |
| S. 220 Anhalt II | 3. 9: † 1320 [1318] | | | | |
| | | 3. 24: Bbitt „Magdalena lupp „Abtiffin † „von 1500 „Cuedlinburg 1511—1514" | | | |
| | | 3. 4 v. u.: M Albrecht „1302" [1303]— | | | |
| S. 222 Anhalt III | 3. 7 v. u.: Hermine Emma, Ida (Waldes) (Chtenburg) (S. 191) (S. 523) | | | | |
| S. 225 Brandenburg | 3. 6 v. u.: Helm: „Flug" r. (oder | | | | |
| S. 227 — | 3. 7: durch Kauf „1523" [1542] | | | | |
| | | 3. 8: 1515—1543 (ist 2 Zeilen höher zu stellen) | | | |
| | | 3. 3 v. u.: H Joh. Georg „1593" [1604] | | | |
| | | — C Joh. Alb. Erzbischof von Magdeburg } | | | |
| | | 3. 2 v. u.: I Christn. Wilh. „Bischof von Halberstadt" } | | | |
| | | „Bischof von Magdeburg" } | | | |
| | | „Bischof von Halberstadt" } | | | |
| S. 228 Meissen | 3. 15: Landgraf von Thüringen „und Pfalzgraf von Sachsen" 1247— | | | | |
| | | 3. 7 v. u.: kauft Sagan „1475" [1472] | | | |
| S. 229 — | 3. 3: Friedrich I 1156—118, 1 ^{4/1} " [1182] | | | | |
| | | 3. 6: Otto I 118, 1" [1182] | | | |
| | | 3. 10: —1217, 29 ^{1/3} " [1217] | | | |
| S. 230 Sachsen: | Weimar | | | | |
| | | Johann „Maria 1573—1605 „Cuedl. „N" | | | |
| S. 231 — | S. 17: „N Maria Abtiffin von Cuedlinburg 1601—1610" | | | | |
| S. 234 Barbv | 3. 20: „1325—1327" [1326—1328] | | | | |
| | | 3. 6 v. u.: Justus „(Johst)" 1565—1609, 9, 6" | | | |
| S. 235 Regenstein | 3. 6: Sigfried „II" [III] | | | | |
| S. 236 Falkenstein | 3. 8 v. u.: Gem. „Albrecht" III [Ulrich III] | | | | |

5. 237 **Hohnstein** 3. 3: Sigler III † „1219“ [-1219-]
 3. 7: Heinrich II „-1242—-1293“ [† 1289]
 3. 10: (Heinrich III) † „1305“ [1306]
 3. 17: (Dietrich VI) † „13^{71/77}“ [13^{66/77}]
 3. 18: Heinrich IX † „1455-“ [† 14 . . .]
 3. 26: (Wolfgang) 1499—„1523“ [1535]
 3. 9 v. u.: Wöhra (ausgestorben 1., 3⁷34 [1234]
 3. 5 v. u.: 12-fach „geschindelt“ [geschacht]
5. 238 **Stolberg** 3. 1: „(S. 237)“ [236]
 3. 24: verkaufen 1590 halb Eppstein an Rainy
 „1593: Grafen von Hohnstein (S. 237)“
 „durch Erbverbrüderung (1349 u. 1433), Kauf des Rübefieles (1413)“
 „und Oventual-Belehnung (1428)“
- 240 **Quersfurt** 3. 8: Silberb. Wärb. „Lübed“
 3. 12: Rabenswald „(S. 244)“
 3. 22: „Proke (Protus)“ [Proke]
 3. 13 v. u.: 2) **Quersfurt** „und **Schrappelau**“
 zu 3. 10 v. u.: „Neuenburg ist die Burg bei Freiburg an der Unstrut.“
 3. 7 v. u.: C ldo „1161“ [1165]
 3. 6 v. u.: D Konrad
 „Bischof von Lübeck 1183—1184“
- 241 — 3. 8: Burgbard „II“ [V] — Brgf. von „Neuenburg“ [Freiburg]
- 243 **Wansfeld II** Wappen: $\frac{2}{1} \frac{1}{2}$ [3]
- 244 **Schwarzburg** 3. 6: „-1222“ [-1220-]
 3. 13: „Mathilde“ [Rechtild] — Gf. von Hardegg „1278“ [1277]
 3. 14: G. Otto „VI“ Gf. — Otto „I“ † -1347-
 3. 15: Burgbard „X“
 3. 16: Hermann „V“
 3. 19: † 13. 19“ [1321] „(S. 221)“
 3. 25 v. u.: —11. 89“ [1163-]
 3. 17 v. u.: 1205—123. 2“ [-1233]
- 245 — 3. 12: † „18/6“ [14/6] 1349
- 246 — 3. 2 v. u.: Kreuz „15-fach“
- 247 **Gleichen** 3. 8: „Gamin“ [Gaminin]
 3. 22 v. u.: Spiegelberg. „(Speculae mons)“.
- 248 **Blauen** 3. 19:

| | |
|-------------|---------------|
| Heinrich 12 | „Anna“ |
| Hochmeister | „Äbtissin“ |
| von Preußen | „von“ |
| 1410—1413 | „Quedlinburg“ |
| „† 1429“ | „1435—1458“ |
3. 18 v. u.: Gera an Heinrich „V“
- 249 — 3. 16 v. u.: (Überschrift:) Kranich „f“ [i]
- 255 **Niederlande** 3. 6 v. u.: „der Baier“ [von Baiern]
- 256 **Brabant** 3. 8: Godfried VI „der junge“ 1140—114. 3^{16/2} [1142]
 3. 9: Godfried VII „der beherzte, le courageux“ 114. 3¹ [1142] — 1186. 10^{1/2} „
 3. 16: Heinrich III „der fromme, le debonnaire“ 1248—126. 1^{28/3} [1260]
 3. 18: Johann I „der siegreiche, le victorieux“ 126. 1¹ [1260] — 1294. 4^{1/2} „
 3. 19: erobert es 128. 8^{5/6} [1289] „(Schlacht bei Worringen)“
 3. 22 v. u.: G. Joh. ann III¹ von Harcourt „(S. 383)“
- 257 — 3. 6: Wiltb. „XI“
 3. 15 v. u.: Bierjon. „Virvio“
 3. 2 v. u.: Bouillon: „(—Helm (im östereich. Wappen): Kr. Hut r.,
 w. aufgeschlagen, darauf r. Löwe stehend)“

- E. 258 Flandern** 3. 10: Gf. von Holland „1063“ [1062]—
 3. 22 und 26: „1280“ [1279]
 3. 30: Robert „III“
 3. 14 v. u.: „holländ.: *Vlaanderen, vlaamisch*; ital.: *Fiadre, fiammingo*
 japan.: *Flandes*; engl.: *Flandres, flamish*, Ethn.: *Flaming*“
 3. 12 v. u.: *Chieti, „Teate“*
 3. 10 v. u.: Charleville) „N ueben“ [NW]
 3. 9 v. u.: SW „Bitry“ [Et. Renehoud]. — „Et. Dijier, Fanum Sti. Desideri
 SW Bar-le-Duc“ — „Ralen Ö bei Brügge (Geburtsort)“
- E. 259 —** 3. 6: Gem. „Reinhold“ [Reinhard] Graf von D. „(329)“ [322]
 3. 3 und 4 v.: „(verkauft) Chäteaudun 1395 an den Herzog von Orléans. S. 313.“
 (Ehät. von Frankr. confiscirt)
 Zu Bourbon s. Nachtrag S. 299
- E. 260 Hennegau** 3. 19 und 26: „1280“ [1279]
 3. 23: 2) Thomad „II“ von Savoyen
 3. 5 v. u.: Johann „IV“
 3. 3 v. u.: „Gloucester (S. 394)“ [Gloucester]
 3. 1 v. u.: „Borffelen (S. 289)“ [Borffel]
- E. 263 Namür** 3. 7 v. u.: **20.** Wilhelm I
 „Gem. Katharina von Savoyen-Waadtland (S. 342)“
- E. 264 Limburg** 3. 15: „Gem. 1)“ [G.] Ermesinde II
 3. 19 und 20: Adolf „VI“ [IV]
 † „1259“ [1257]
 3. 16 v. u.: Johann „Heinrich“ von Nähren
- E. 269 Holland** 3. 3: Arnold
 „Egbert“
 „Erzbischof von Trier 977—993“
 3. 17: Sophia von „Rheineck“ [Hieneck] „(S. 50)“
 Florenz III — 1190^{2/3}
 Dietrich VII — 1203^{4/11} Wilhelm I — 1234^{10/7}
 Wilhelm II (S. 36)
 Florenz V — 1296^{27/6}
- E. 270 Artois** 3. 8: Ludwig VIII „Gem. Blanca von Castilien“
 3. 10 und 12: 4. Robert I — „1249“ [1250]
 5. Robert II „1249“ — [1250]
 3. 21: Johann Graf von Gu „^{9/4}1352—1387“ [1350 † 1386] „(S. 302)“
 3. 26 und 30: Boua [Wappen-Erbin]
 3. 12 v. u.: Johann † 1491 „erbt Gu“
 3. 6 v. u.: Henriette „Katharina, erbt Gu und Chäteau-Regnaud“
 „Gem. Heinz. Hg. v. Gvise“ (S. 184, 66)
 3. 1 v. u.: „Nach anderer (wahrscheinlicherer) Deutung: je 3 g. Thürme (Castil)
 von der Mutter Roberts I, Blanca von Castilien.“ „— Helm: Kr. 2.“
- E. 271 Niederlande** 3. 1: „(S. 307)“ [305]
 3. 19: „Gem.“ Maximilian
 3. 21: Philipp der schöne

| Karl I | | Maria | | Margaretha |
|------------|--|---|---|--|
| Philipp II | unehelich: Margaretha Statthalterin der Niederlande * 1559—1567 ^{20/12} † 1566 Gem. Octavius Barnese Hg. von Parma † 1557 (S. 358) | Don Juan d'Austria Statthalter der Niederlande 1576—1578 † 1578 ^{7/10} | Statthalterin der Niederlande 1530—1555 † 1558 ^{18/10} G. Ludwig II König von Ungarn † 1526 | „Statthalterin der Niederlande“ **/ 1567 |

3. 271 **Niederlande** (Note:)

„Belgium, holländ.: *de Nederlanden*; franz.: *les Pays-bas*; ital.: *Paezi-bassi*; span.: *Pais-bazo*; engl.: *the Netherlands*; böhm.: *Njosemē*.

Die (sogenannten) „17 niederländischen Provinzen“ sind: 1) Herzogthum Brabant, durch Erbschaft 1405 an Burgund. (S. 256). — 2) die Stadt Antwerpen*) in Brabant (im 11. Jahrh. einige male „Marchia“, d. h. Bezirk, nicht Marchionatus, dennoch daher seit dem 16. Jahrh.: „Markgrafschaft des heil. R. Reichs“) 1347 als Aussteuer bis 1430 an Flandern (S. 256). — 3) die Stadt Mecheln mit Gebiet, gemeinschaftlicher Besitz des Bischofs von Lüttich und seines Vogts daselbst (S. 282), 1333 an Flandern verkauft. — 4) Herzogthum Limburg, 1283 durch Kauf an Brabant (S. 282). — 5) Grafschaft Flandern, durch Vermählung 1384 an Burgund (S. 258). — 6) Grafschaft Artois, durch Vermählung 1302 an (Hoch-)Burgund (Franche-Comté) (S. 270). — 7) Grafschaft Hennegau, 1433 durch Erbschaft an Burgund (S. 261). — 8) Grafschaft Namür, 1429 durch Kauf an Burgund (S. 263). — 9) Herzogthum Fühelburg, 1451 durch Vermächtniß an Burgund (S. 264). — 10) Herzogthum Geldern, 1543 von Jülich an Osterreich abgetreten (S. 169). — 11) Grafschaft Holland, 1299 durch Erbschaft an Hennegau (S. 269). — 12) Landschaft Seeland, 1310 von Flandern an Holland abgetreten (S. 259). — Herrschaften 13) Utrecht, Bisthum und 14) Over-*Nijssel*** (das obere Stift), 1528 durch Unterwerfung des Bischofs österreichisch (S. 495). — 15) Groningen***), Stadt „und Umland“, und 16) Friesland, 1498 vom Kaiser zur Grafschaft gemacht, 1515 österreichisch. — 17) Grafschaft (Hoch-)Burgund (Franche-Comté), 1382 mit Artois durch Vermählung an Flandern (S. 340).

Außerdem selbständige Landestheile: 1) Landschaft Drenthe, zum Bisthum Utrecht gehörend. — Die Bisthümer 2) Cambrai (le Cambrésis), 1595 der spanischen Landeshoheit unterworfen (S. 497), und 3) Tournai, Dornik (Nij. tournaisien; das Gebiet: le Tournaisis), 1521 unter österreichische Landeshoheit. — Die drei oberen Raas-*Vande* (Pays d'outre-Meuse): Grafschaften 4) Falkenberg (S. 267) seit 1364, und 5) Daëlheim (*Dolhain*) (S. 177), seit 1243, — und 6) die Herrschaft Herzogenrath (*Rolduc*), Theil von Falkenberg, 1498—1609 Jülichisch (S. 167, 169).

*) an' Werp, d. h.: am (Schiffs-)Werft, Antverpia, deutsch: Antwerf, frau: *Anvers*, ital.: *Anversa*, span.: *Ambriès*, engl.: *Antwerp*.

** Over-*Nijssel*, d. h. über (der) Giffel.

*** nicht Ordningen und noch weniger *Gr.oe-ningen*."

272 **Vooz** 3. 17: Frau von „*Suaetbeek*“ [*Suaetbeek*]

3. 20: Godfried „II“ [I]

— von „*Drey*“ [*Dreue*]

3. 24: Johann † 13, 4^o 5 [1355]

3. 2 v. u.: *Loos*, *lossain*. *Lossum?* *lossensis*, — 3. 1 v. u.: *Chini*, „deutsch: *Zinei*,“ — 3. 9 v. u.: „*Orey* (deutsch: *Hürle*) und *Rümmen*“ S. 288 — 3. 7 v. u.: „*Durbuy*“ [*Durbuy*] — 3. 6 v. u.: *Rodefort*, „*Rupifortium*“ — 3. 5 v. u.: „*Gemblour*“ [*Gemblours*] — 3. 1 v. u.: *Lannoy*, „*Alnetum*“

273 **Vooz; Coröwaren** 3. 1 v. u.: Napoleon . . . † 1874"

„*Artur* 1874—“

274 **Horn** 3. 9 v. u.: 157, 8" [1570] — 1600

276 **Bronchorst** 3. 18: (Erbin) von **Grönsfeld** „“

*) Eine andere Erbtöchter von Grönsfeld erbt Empel NO West (Elevr). Gem. Nütiger von " *Dispenbroek* (daher seit 1740: Grafen von *Dispenbroek-Grönsfeld*)"

277 — 3. 14 (Mitsäc-)Millendonk „(S. 177)“

3. 4 v. u.: „*Salangin*“ [*Salengin*] „(S. 339)“

280 **Eulemburg** 3. 17: „*Johann*“ von *Pallant* [3. v. *Pallant*]

- S. 281 **Edmond** 3. 20: **Johann III**
 1483—„1516²¹/₆“ [1515]
Graf „1486¹²/₁₁“
 Johann IV Florenz
 „1516—1528²⁹/₄“ Graf von Büren
 [1515—1528] „† 1539²⁴/₁₀“ [1528]
 „Marimilian † 1548²²/₁₂“
- S. 282 **Mecheln.** (Zu der Note:) „Mecheln, Mechlinia, franz.: *Malines*, span.: *Malinas*.“
- S. 284 **Witthem** 3. 14 v. u.: [Gf.] von Horn-
 3. 3 v. u.: „Löwen“ [Löweu]
- S. 285 **Grimbergen** 3. 11 v. u.: „Beatrix
 Maria „Gem. Karl IV Herzog von“
 Genriette „Lothringen (S. 64)“
- (Jeder der beiden Herzöge Johann II und Johann III von Prabant hatte einen unehelichen Sohn Namens Johann, von denen der eine Stammvater der Herren von Witthem, der andere der der Herren von Grimbergen ist; welcher von beiden aber der eine oder der andere sei, ist zweifelhaft.)
- S. 286 **Breda** 3. 10: Herr von „Paerjel“ [Parjfel]
 3. 14 bis 17: (Gem. Eleonore —1326) müssen 3 Zeilen höher: „—1287— (Gen Eleon.) stehen. Die Verweisung [(S. 167)] unter dem Striche ist zu streichen
- S. 287 — 3. 8 v. u.: „Westerloo Ö Mecheln“
 3. 1 v. u.: 3 Löwen (2, 1) „gef. w.“ [g.] in r.
- S. 289 **Diest** 3. 15: —1432²/₆“
 3. 4 v. u.: Diest, „Diosta“
- S. 290 **Neckheim** 3. 6 und 8: Wilhelm I Heinrich v. Stein
 „1396“— [1397] —„1396“ [1397]
 3. 12: **Wilb.** Elijabeth
 III Gem. Heinrich v.
 „†“ 1484 „Virmont —„1487“
 „Heinrich —1503
 „Johann v. Virmont
 „erbt Neckheim 1504—1512—
 „Gem. Anna von der Mark-Aremberg
3. 15—18 v. u.: Robert I † 1541 Anna
 erbt Neckheim von Gem. Johann v. Virmont
 „dem Schwager“ Herr von Neckheim
 † 1512—
3. 8 v. u.: **Wilhelm** Anna
 „1556(?)—1565.(?)“ (Gem. Joh. von Quadt
 Herr v. Wykrath
 „kauft Neckheim 1565(?)“
- S. 291 — 3. 17—19: **Johann Gobert I**“
 1749—1792
 Johann Gobert II“
 † 1816
 „Titilia
 erbt und verkauft 1817 Baint
 an Salm-Tal (S. 177)
 Gem. Graf von Erbdob
- S. 292 **Groß** 3. 16 v. u.: 1637—1650“ [1648]
 3. 15 v. u.: „Gamin“ [Gamin]
- S. 293 — 3. 18 v. u.: „Calain“ [Calain]

3. 340 (Hoch-)Burgund 3. 2: von Kutun „(S. 331)“
 3. 16: „1097- — -1107-“ [-1097- -1107-]
 3. 341 — 3. 16: „b.“ [ä.] Spornrad
 (Zur Fortsetzung der Stammtafel — 3. 1 v. u. — ist der Raum auf
 S. 340 aus Versehen nicht benutzt:)
 Margarethe von Ghälon
 Gem. Olivier von Hüßon
 —————
 Johann von Hüßon, Graf von Tonnère 1424 — 1485
 —————
 Karl † 1492
 —————
 Anna Gem.
 Bernhordinus von Clermont im Dauphiné.
 Graf von Tonnère 1496. † 1532-
 (Tonnère 1684 an Bourbon verkauft vorbehaltlich des Titels.)
 —————
 Clermont-Tonnère. Wappen: Schr. gekreuzte Schlüssel w. in r.
3. 342 Savoyen 3. 4: Amad. II Peter I „Vertba“
 „Gem. Kaiser Heinrich IV“
3. 350 Toscana 3. 15 v. u.: „8“ [7] Alexander
 3. 4 v. u.: „1565“ [1566]
3. 354 Mantua 3. 26 v. u.: Erbin von Reversé, Nébèl [Gu] und Archés „(S. 184)“
 † 1601
 3. 24 v. u.: von Archés „1601“ — [1595]
 3. 13 v. u.: verkauft [Archés,] Reversé „und“ Nébèl [und Gu]
 3. 8 v. u.: Leopold „erbt Archés“, erbält
3. 355 — 3. 14 v. u.: Gem. „Philipp Ramirez“ [Ramiro] de „Guzmán“
 3. 15 v. u.: Johann Franz
 „erbt Sabbioneta 1699“
3. 356 Ferrara 3. 1 v. u.: „N neben“ [NW]
 3. 3 v. u.: [; später (seit 1658):]
3. 357 Modena 3. 12: Alfons II Eleon. „Anna“
 „Gem. Franz Serjog v. Weife (S. 66)“
 3. 25 v. u.: Vormünderin „1662“ [1658]
 3. 3 v. u.: 1846 „²¹/₁“ [“²¹/₂“]
3. 362 Verona 3. 7 v. u.: Gem. „1607: Georg Sigmund“
 „Freiherr (seit ¹²/₁ 1554) von Lemberg“
 „† 1631“
 —————
 „Johann Maximilian“
 „Graf 1641⁹/₉ † 1672“
- 365 Malatesta 3. 11 v. u.: dem „Schwieger-“Enkel ab
- 367 Eforja 3. 4 v. u.: G „o“tignola [Ca . . .]
- 369 Massa Rete 3. 9: Helm: „der Dornstrauch, davor:“ 3. 11: [dahinter . . .]
- 371 Trivulzio 3. 17 v. u.: Godogno, „Cotoneum“
 3. 3 v. u.: b. Löwe „r.“ [g.]
- 374 Genua 3. 17 v. u.: „Guaſco“ [Guarce]
- 376 Sicilien 3. 7: † 1101 „¹⁹/₇“
 3. 4: † 1085¹⁷/₉ „(17⁷/₇?)“
 3. 8: † 1051 „⁴/₈“
 3. 24 v. u.: 10. Manfried „¹¹/₈“ 1258 — . . .
- 378 Neapel 3. 10: „albanisch“ [albaniſch]
 3. 27: 1 „3“ 82 [1282]
 3. 28: Anjou „II“ [I]
 3. 1 v. u.: Apulia „deutsch: Pūln“
- 379 — 3. 1 v. u.: „S. 63“ [S. 66]
- 380 Spanien (Note): „Sobrarbe, Suprarbia: die NÖ Gebirgsgegend von Aragón.“

- E. 492 **Tull** 3. 20: „Neuenburg“ [Neuschâtel]
 E. 493 **Verdun** zu 3. 15 v. u.: „Die Stadt Verdun unter französischen Schutz ^{11/}1552“
 E. 494 **Köln** 3. 13: Gero „Markgraf der Laußig? (E. 46)“
 3. 25: „^{10/}“ 1515
 E. 495 **Ütrecht** 3. 13 v. u.: Otto II „zur“ Spitze [von der ?]
 E. 496 **Lüttich** 3. 6: „Dornid“ [Tournai]
 3. 25: „Tull“ [Toul]
 3. 13 v. u.: „^{24/}“ 1192—1193
 E. 498 **Werden** (unten): „Helmstädt mw. Braunschweig-Magdeburg. Filial-Stiftung Werdens
 Anfang des 10 Jahrh. Die Stadt als Lehen Braunschweigisch 14⁹⁸“
 E. 500 **Münster** 3. 25: „Bingenburg“ [Züßen] (E. 531)
 E. 501 **Osnabrück** 3. 23 v. u.: „—1585^{22/4}“ [^{20/4}]
 E. 502 **Paderborn** 3. 11 v. u.: (E. 188, B) „rej. (?) (Magdebg.) † ^{20/}13 . . .“
 3. 10 v. v.: „—^{1/12}“ [^{2/12}] 1310—
 E. 506 **Bremen** 3. 4: „^{12/7}“ [^{4/6}] 787—
 3. 10 v. u.: „—1585^{22/4}“ [^{20/4}]
 E. 511 **Queblinburg** 3. 9: Anna I [Reuß] von Plauen
 3. 16: . . . burg (E. 531) 1135—
 E. 512 **Halberstadt** 3. 18: ^{1/2}1089—^{10/2} [^{16/2}]
 3. 21: —112³“ [1122]^{2/2}
 E. 515 **Gamin** 3. 3: Golberg „Calobrega“
 E. 522 **Dorpat** 3. 13—16: „Johann I von Biffhusen ^{10/}1346—1371“
 „Heinrich I von der Belde ^{2/3}1371—1378“
 „Albrecht Hecht, Gegenbischof 1378—1379“
 (Johann II und Heinrich II sind zu streichen. Die Ramenziffern der folgenden P
 sind hiernach zu ändern.)

-
- E. 68 **Österreich** 3. 5 v. u.: „1859“ [1059]
 E. 538 3. 30 sind zwei halbe Zeilen ausgefallen:
 „Wilhelm I — 1223^{4/2}“
 „Florens IV — 1234^{10/7}“
 E. 541 **Frankreich** 3. 5: 16. Philipp „VI“ [IV]
 E. 543 3. 9 v. u.: E. 376 Sicilien
 „E. 377 —“
-

Blattweiser.

Der Blattweiser dient zunächst dazu, die Geschlechter, deren Stammtafeln angegeben sind, zu finden; jedoch aber

die Geschichte der Besitzungen, die von dem einen Geschlechte auf ein anderes übergegangen sind verfolgen. Da wo mehrere Seitenzahlen angegeben sind, bezeichnet die voranstehende die Stammtafel, die übrigen verweisen hauptsächlich auf die Besitzungen, deren Geschichte sich durch Nachschlagen Seitenzahlen verfolgen läßt.

Sternchen * vor den Namen bezeichnen die Geschlechter, deren Stammtafeln, Kreuzchen † denselben die Bistümer, deren Bischofsreihen gegeben sind.

Sternchen * 1) vor der Seitenzahl verweisen auf die Angabe der geographischen Lage (Orter; 2) hinter der Seitenzahl auf die Angabe der Wappen.

Das Ringel ° vor der Seitenzahl verweist auf die Angabe der verschiedenen Formen der geographischen Namen.

Die eingeklammerten Ziffern bezeichnen die Seitenzahlen der „Berichtigungen und Nachträge“, die der dieser vorstehenden Seitenzahl gehören.

A

Achaja *446* (546) 315 375
261 343
Achalm *462
Achämeniden 1
Ärbschot 256 (537) *257* 64 292
294
Ailolfinge 38
Aglei (Aquila) *470* (546)
Ägypten. Lagiden 3
Ahaus *464* 155 *159
Albrecht *381* (544*) 305* *323
324 322
Aldenburg 526*
Alençon I: 305 II: *304*
Alfer 2288 *175* 179*
Algarbien 389
Alpe *121
Alpen **178* 177 195*
Altena in Westfalen 154 185,
in Holland 168
Altenkirchen 144
Alndorf 55 *54
Alngschaffen 390—393
Alngoulême 460 *461 307*
Alnhalt 43 218 (536) 220*—222
—225
Alnholt 178* *276 277 158
Alnjou Grafen *321* (*542).
— Franz. Prinzen: I: 302* 303
378 447. — II: 306 (307*)
379 62. — III: 308 309* 386
Alnsbach 111 227
Alntiochien *452* (546) 377 313

Antwerpen 539
Apyviano 372
Aquileja f. Aglei
Aquitainen f. Guienne
*Aragón 384 *385* (544*)
†Aragonia 379*
Arberg *339* 277
Arches (Charleville) *255 *154
354 (543) *355 (543) 64 65
Archipelagus *449
Aremberg 154 185 294 *295*
290 (540)
Arfel 168 166 *281*
*Armenien *456*
Arnöberg 182 (533) 279
Arnstadt 244 237 245 246
*Arnstein *234* 236 235 241
*Arzfalden 5 (527)
*Artois *270* (538*) 30**
*Aspermont, Apremont 152 *151*
259 291* (540)
*Asti 353 *352 344
Athen 448 (546) 385 384 (544)
†Augsburg *478* (547)
*Aumale *315 383 64 67
*Auzerre 322 *323 341
*Avènes 255 260 314 *261

B

*Babenberger (Österreich) *56
Baden 98 97 99 (530*) 100
Badenweiler im Breisgau 96 97
339* (530*)
— in Lothringen 157 *156
Baier 181 *180* 281 277

*Baiern 10—12 Jahrh. 38 (528),
Wittelsbach: *72* (528) 74
77 224 260 269
Baireuth 111 227 226
†Bamberg 475*
*Barr 334 *335* (542*)
Barbaugon 294 *295*
Barby 234 (536)
Barcelona 459 385
Baruth *133
†Basel 480*
Batenburg *276 277*
*Bautersheim *285* 278 284
*(le) Baug 332 *333*
Béarn 330 331
Beauharnais 311 (541)
Beauvau 323
Bedburg (oder Bedbur) *179*
156 177
Belgien 233
*Benevent 19
Bentheim 195 (534) 194 50 269
Bentink 526*
Bentivoglio 363
*Berg am Heine 164 *165* (533)
264 (538) 169
*Berg in Geldern f. Heerenb—
*Berg-en-op-Zoom *287* 168 267
285 284 278 112 329 78
Bergheß f. Grimbergen
Berri 307*
Berthout von Mecheln 282
Billinge 43
*Bithynien 6 (527)
Bittich 153* *63

- Blankenberg (am Niebertheim) *143**
— in Vorbringen *157 160*
- *Blankenburg am Harze 235* (537)
— in Thüringen 245 244
- Blankenhain *242*
- *Blankenheim *170* 175*
- Blois 314 315 324
- Bogen 73 *72
- *Böhmen *412* (545*) 411
- Bolanden 136 *137* 142 86 128
- Bologna 363
- *Bonaparte 310
- Borkeloo *276 277*
- Borne 265 *267 157 167 169
- Borffelen *289* 280 281
- *Bosnien *424*
- *Bosphorus 6
- Bouillon 185 257* (537*) *328
- 329 (542)
- *Boulogne **329* (542*) 259
- 257 327 328
- Bourbon Herren 259 299* *2928
- Franz. Prinzen 305 304*
- Könige 308
- Buzzolo *355
- *Brabant 256 (537) 257* 348
- 261 307
- Braganza 388* *389*
- Braine 300 *336
- *Brandenburg, Nordmark 46
- Ascanien 224 225* (536*)
- Hohenjollern 111 226*
- † — Bisthum 514 515*
- Brandis *121 118*
- Brasilien 389*
- Brauned *87 (529*) 240
- *Braunschweig 32, Brunonen 42 43
- *Braunschweig-Lüneburg 202* —
- 207 (534*)
- *Breda *286* (540) 257 278 129
- 130
- Brederode *269* 267 280 193*
- *Bregenz *266 467* (546) 118 120
- Breißgau *69*
- † Bremen 506* (548)
- Brena *229* 215
- † Breslau Bisthum *518*
- *Bretagne *318 319* (542) 301
- 395
- *Breuberg *135* 138 89 82
- *Brienne *349 448* 31 2266 *267
- *Brokmerland *200*
- *Bronchorst *276 277* (539) 197
- 278
- Broffe 325* 267
- Broys *336*
- Bruch *186 144 172 155 127
- Bruchhausen *199*
- Brunonen 42 43
- *Büdingen 134*
- *Bulgarien *425
- *Buoncompagno 372*
- Büren in Holland 289 280
- *281* (540)
- Burgund Herzöge I: *298 (541)
- 299* II: *307* 271
- (Grafschaft) Franche-Comté
- †. Hoch-Burgund
- *Burgunden in Gallien 16
- *Burgundien Könige 10 Jahrh.
- 27 (528)
- *Byzant 436—442* (546)

C

- *Caesare. Rom 8 (527)
- *Calw *462*
- † Cambrai *497*
- *Camerino *366*
- † Camin *515* (548)
- Campobasso *333 (542)
- Candalle (Rendal) *381 331
- Carenci 297 *304*
- *da Carrara, Carrateje **363*
- *Castell *8*
- Castiglione *355
- *Castilien Könige 380 382* (544)
- * — Grafen 459
- de la Cerda *382*
- *Châlons-sur-Saône 331 317 340
- *341*
- Châlons-sur-Maine *312
- *Champagne 314* 317 315 (541)
- Charleville †. Arches
- Chattres *315 314 324
- Châteaudun *300 259 (538) 323
- Château-Renaud (.Regnaud) 184
- 66 *309
- *du Chatelet, Chatelet. r *70* 62
- Châtillon-sur-Marne 324 *325*
- Cherreuse *325 267 66
- Chieti 301 259 *258 (538)
- Chimai 317 *292 293 294
- Chini *272* (523) 171
- † Chur 481*
- *Cibo 369*
- *Cilli *465* (*546)
- Clermont-Tonnère *543*
- *Cleve *168* 169
- † Cöln 494*
- Commerci *336 (542*) 64 66 67
- Condé 324 *325 309* (541)
- *Constantinopel (lateinische R.)
- 445* (546) 258 301
- † Constanz 479*
- Conti *309*
- *Correggio *368*
- Corfica 374*
- Corfwaren 273* 539
- † Corvei 504*
- Courtenai 301* *300 335 28
- Cranenburg *168 274 275
- Craendonk *275 274* 16:
- Craun 323* (*542)
- *Cridingen *163* 200 150 158
- *Croi *292* (540) 162 211
- Cronenburg 174 114 175*
- Croffen 417 (545) 226
- *Culemburg *280* (539) 100
- 190 233
- *Curland *435* (545)
- *Cypr *279* 152
- *Cypren *454*

D

- Dachau *54
- Dachstuhl 117 *116*
- Daßheim *177 539
- Dagöberg 49 448 *154* 150
- Dammartin 315 *329
- Dampierre 259 *261 (538)
- 258* 254
- *Dänemark 400 (544) *401* (544)
- (544)
- *Daun 172 *173* (533)
- *Dauphin von Auvergne *336
- *Dauphin von Viennois 326
- 299: (541)
- *della Scala 362* 543
- Delmenhorst 199*
- † Deutscher Orden 520 521*
- *Deutschland Könige 28 30* (538)
- *Dejana *370
- Dhaun *156 (533) 158 166
- *Diepholz 197* (534)
- *Dieß *289* (540) 167 128 11
- *Dieß 140: 138 131
- *Dillingen *466 (546*)
- Dittmarßen 211* *407 158
- Dombes 305 *309*
- Donzy 322 *323*
- † Dorpat *522* (548)
- Dreuz *300 (541) 301*
- Durazzo *303 302* *375
- Dürbuz *262 265 *201*
- Dyd *179*

E

Eberstein 556 98 277
 Eggenberg 465
 Egnheim 49 48
 Egmund 281 (540)
 Eichstädt 476 (547)
 Eiboeuf 67 66
 Eilfter i. Alfter
 Eilais, Nieder- 49 98 (528)
153 116 (531)
 — Ober- 467 58 59
 Eilais-Lothringen 63 258
 Eilool 167 166
 Eilabien 248 126 267 305
 (541)
 Eilgland 390—397 (544) 395
 397
 Eilvius 6. — (Byzant-) 444
 Eilvan 242
 Eilvstein 52 53
 Eilvstein 138 (532) 185 238
 Eilvbad 82 (529)
 Eilvns 201 200
 Eilven 499
 Eilvter 390
 Eilve 356
 Eilvampes 325 267 318 319
 Eilv 312 302 303 307 270 (538)
184 66 309 308
 Eilvrey 304 381

F

Falkenberg (in Artois) i. Fauq—
 — (au der Naas) 170 265
266 267 166 533 201
 Falkenstein am Donnerberge 136
137 176 172
 — am Harze 236 (536)
 Farnese 358
 Fauigni 343 342 299 (541)
 Fauquemont 286 (540) 287
 Ferrara 356 (543)
 Ferrero 373
 Fehding 467
 Fesco 373 369
 Fandern 258 (538) 255 63
 Fendorf 290 291
 Forange 63
 Fornes 62 63
 Foir 330 331 (542) 381
 Forbach 153 152 136 137 151
544
 Foralquier 320
 Fores 326

Fornbach 57
 Franche-Comté i. Hoch-Burgund.
 *Franken. Merowing 20 (527)
 — Herzöge 34 41
 *Fränkische Kaiser 34 (528)
 *Frankreich 20 23 296—310 (541)
 Freiburg 462 96 (530)
 †Freifung 472 (547)
 Freundsberg 97 (529)
 Freunhofen 113
 *Fugger 104 105 (530)
 †Fulda 488 (547)
 *Fürstenberg 106 462 96 (530)

G

Galizien 429 228 420 421
 Gangelst 272 181 171 289
 Gardorf 178
 Gattulio 443 442
 Gaveren 286 287 (540*) 267
 281
 *Gebirne 178 209 186 187 (533)
 *Geldern 268 281
 *Genevois 337 342 345
 Genep 168 277
 *Genua 374 (543)
 Geroldsdorf am Rastischen 161
 Gimborn 90
 Glaz 417 416 419
 *Gleichen 247 (537) 189
 *Glimes 284 (540) 256 285
 *Gonzaga 354
 Görlich 545 417 264 413
 *Görz 71
 Götterstuf 194
 Gottoif 211 406
 Greiffenstein 132 133
 *Grimaldi 346
 *Grumbergen (Bergbei) 282 283
284 285 (540)
 Groitich 47 229
 Groningen 539
 Gronsfeld 276 277 556
 (539) 94
 Guastalla 354 355 310
 *Guienne 313 (541) 306 307
 Gundelfingen 109
 Guise 324 325 62 66

H

Habsburg 467 58 30 (546)
 Hachberg 99 (530) 338
 Hagen 134
 Haigerloch 110 112
 Haindop 179

†Halberstadt 512 (548)
 Haldensleben 96 47
 *Hallermond 294 199 196
 Hald 81 (529)
 Hamal 288
 *Hanau 139 (532) 126
 Hannover 207 (534)
 Harcourt 256 (537) 383 64 66
63 67
 Hardegg 244 240 (537)
 †Havelberg 514
 *Heerenberg ober Berg 278 112
 (531)
 Heidenheim 109 101
 Heiligenberg 121 106
 *Heinsberg 170 171 (533) 167
272
 Heldringen 237 241 243
 *Helfenstein 109
 Helpestein 177
 Henneberg 84 85 (529) 225
 *Hennegau 260 (538) 261 255
 *Hennin-Boslut 290 291 295
 Hependorf 178
 †Herford 505
 Herrenberg 119
 †Hersfeld 489 (547)
 Herstal 257 274 275
 Herzogenrath 167 169 166 (539)
 *Hessen 124 (531) 125 (532)
127 (532) 126 256
 †Hildesheim 510
 Histerreich i. Istrien
 Hochberg i. Hoch—
 *Hoch-Burgund (Franche-Comté)
340 341 54 (543)
 Hochstaden 177
 †Hoch- und Deutschmeister 520
521
 Hoggiraten 279 289 280 158 159
 Hohenad 161
 *Hohenems 463
 Hohenfels 136 137
 *Hohenheroldsdorf 113
 Hohenlandsberg 90 (529)
 *Hohen-Limburg 186 (533) 187
165 144 172 177 195
 Hohenlohe 86 87 (529) 247
 *Hohenhausen 36 41 40
 Hohenjollern 110 111 (530)
112 (531)
 Hohnstein 237 (537)
 *Holland 269 (538) 73
 *Hollstein 208 (535) 210 (535)
406 407

- *Holzapfel **523** 131
 Homburg (heftlich) 127. (Zapflich)
 194 145*
 Hönnepel **178** 277
 *Horn **274** (539) **275** 277
 *Horsfmar **464** 182 (533)
 *Hoye (Hoya) **196** (534) **195**
 Hürle **288** 272 (539)

J

- Jägerndorf **418** 227 226 115:
 *Jerusalem **450** (546)
 Jever **201** (525) **200** 211 223
 †Johanniter-Orden **453**:
 Joinville **663** 66
 Joppeje **666**
 Jienberg **165**
 *Jienburg **146**—**148** ***149** (532)
 Jitrien **55** **52** **54** 219
 *Italien Könige 9 u. 10 Jahrh.
 26 (528). — 19 Jahrh. 344
 *Judäa 7
 *Jülich **166** 169*
 Jülich-Heinsberg **167** 171

K

- Käfernburg **244**
 †Kammerich, *Cambrai* **497***
 *Karlinge **22** (527)
 *Kärnten **52** **53*** 35
 *Käpenelbogen **141*** **125** 124
 129 150
 Kaunig-Ritberg **201**
 *Kent **2390**
 Kerpen **175** 290 ***291*** 174
 Kirchberg Gflich. ***104** 105*
 — Burggrafen **249** **144** ***145***
 Klettenberg **237***
 Klettgau **467** **118** 90 (529)
 *Knypshausen **524*** **526**
 †Kölln **494*** (548)
 Komnenen **440***
 Königdeck **114*** (531)
 Königstein **134** **136** ***137** 138
 235 239
 *Kranichfeld **249*** **247**
 *Kurland **435*** (545)
 *Kyburg **466** **467*** 96

L

- *Lagiden 3
 Jahr ***113*** **181** 100 125
 Lambach **57**
 Lambeg **643** (zu E. 362)
 Landöberg **229** **228** 224

- Langenburg **86** **87***
 Lannoy **273*** **272** (539)
 *Lateinische Kaiser **445*** (546) 301
 Lauenburg (Sachsen) **218**
 Laufen **152** (533) ***165**
 Lauffenburg **467***
 †Laufranne **482*** (547)
 (nieder-)Laufiß **27** **228** (545)
229 **225** **545***
 (ober-) — **225** **416** **417** ***415**
413 **545***
 Lauterberg f. Lut—
 †Lebüh **515***
 Leiden Burggrafen **278** **279**
 *Leiningen ***154*** (533) **152**
 *Leiningen-Weilerburg **151** (533)
 Leon **382*** **458**
 Leoböb **443** **442***
 *Leuchtenberg ***81*** (529) 76
 * — Herzog **311*** (541)
 Leuvenberg **142** ***171**
 *Leven ***113***
 Lichsheim (Wirheim) **64** ***65**
 Lichtenef **96** ***119**
 *Lichtenberg **161*** **153** **139** **127**
 *Lichtenstein ***115*** (531)
 *Ligne **294** ***295*** (531)
 Ligny **314** **334** **264** **266** ***267**
 265*
 Lilibonne **64** ***66** 67
 Limburg an der Lahn **146** **148***
 ***149**
 * — an der Lenne, Hohen-Limburg
 156** **187 (533) **144** **172**
 177 195
 * — an der Maas, Herzöge **264**
 (538) **265*** **48** **254** **256**
 *Limburg-Styrum ***186** **187*** (533)
 Limoges **318** **324**
 *Limurg **91***—95
 Lindow **234***
 Linnepe ***177***
 *Lippe **192** **193*** (534)
 *Litauen **411*** (545*)
 †Livland Ordensmeister **521*** —
 König **210** 406
 Lixheim f. Lichs—
 *Bobomeren **429** **428** ***420**
 *Loen ***464***
 *Lohra **237*** (537)
 *Lougobarden **18**
 *Lougueville **306** **307*** **338**
 *Loos **272*** (***539**) **171**
 *Lotharingen **448** (529) —
 * — Pfalzgrafen **51**

- *Lothringen **62** ***63***—**65** 66—**70** 255
 *Lothringen-Löfereich **68** (54)
 *Löwen **261** 257
 Löwenbaupt **172**
 *Löwenstein ***462***
 *Löwenstein-Wertheim ***80*** (54)
 94
 †Lübeck **508***
 *Ludolfinge **32**
 *Ludovif **372***
 *Lümain **265** **273** **195**
 *Lupfen ***107***
 *Lüßigan **460** ***461*** **454** 111
 *Lustfau **463** **123**
 *Lutterberg ***236*** **237**
 †Lütlich **496*** (548)
 *Lüßelburg Grafen **12** Jahrh. 54
 (525)
 * — Herzöge **264** **254** **265*** (538)
 *Lynden **291*** (540)

M

- *Macon **331** ***341**
 †Magdeburg Erzb. ***513***
 — Burggrafen **240***
 *Mahlberg ***113*** **151** 100
 *Mähren **413** **545***
 *Mailand ***352***
 *Maine Grafen **459** **356** ***30**—
 (541 zu E. 316)
 †Mainz **454*** (547)
 *Makedonien 2
 *Malajpina **369*** (543*)
 *Malatesta **364*** (543)
 *Malberg (Salm) ***179***
 *Malorca **355** (544*)
 *Malta **453***
 *Manderfcheid **174** **175***
 *Mansfeld **241** ***240***—**243** (537)
 *Mantua **354*** (***543**)
 *la Marche **460** **461*** **305**
 *Marf ***184*** (533) **165** **184**
 *Maffa lombarda **357** **356**
 — *lunigiana* (-Garrata) 30*
 (543*)
 *Mayenne ***66***
 *Mecheln **282** **283*** (***540**)
 *Meckelnburg ***212** (535) **212***
 214
 *Medici **350** (543) **351***
 Medigino (Pseudo-Medici) 35
 *Meiberg **131*** **128**
 *Meiften Wartgrafen XI. Jahrh.
 46 47

Reußen Bettin- **228 229*** (536)
 - Burggrafen **241 248***
 - Büßthum **517***
 Relander **523***
 Reran ***071**
 Reranian ***054*** 340
 Reraude, Merode **264 263 270**
***0262**
 Rercia ***032**
 Rercocour ***027 305 65***
 Rerode zu Rümmen u. Perweys
288
 Rerode bei Dinant j. Meraude
 Rerjeburg **516***
 Rerwinge **20** (527)
 Resserano ***373**
 Reß ***091** (0547)
 Rillen ***171**
 Rindendok **179*** ***276 277***
 Rindelheim **97 529 76**
 Rinden ***0503***
 Rinsenberg ***134*** **132 136 138**
139 239
 Rirandela ***359***
 Rödñä **356*** (543) 69
 Roldau **426***
 Rönäc ***0396***
 Ronferrät **348*** ***0349 443** (546)
 Ronfelftro **360***
 Ronfaucon ***336***
 Ronfort **120** ***121*** (0531*)
 Ronfort l'Amauri **300** ***0318**
 Ronjoie **167** ***0166**
 Ronmorency **274***
 Ronpenfier ***327 305 304***
 Rormerland ***200***
 Rörp ***0180*** (533) **177 150 169**
 Rörberg ***0247** 107
 Rößkirch ***109** 106
 Rumpelgard ***0336*** (542) 340
101 102 103
 Rünster **500*** (548)
 Rünsterberg **416** ***0417 419*** (545)
 Rünzenberg j. Rin—
 Ründonk j. Rin—
II
 Rhuß ***0466***
 Rmür ***0262*** (538) **254 301**
 Rffau **128 131*** (0532)
 Rumburg **517***
 Rwarra **350 381*** (544*)
 Rröß ***049 546**
 Rröpel ***0378** (543) **379* 302*** 387
 Rrmour **314 331** ***0395***

Reopatrá **444** ***448 395**
 Reuburg am Inn **57 55 54** ***160***
(533*)
 *Reuenahr ***177*** **181 176**
 *Reuenburg (Reufchätel) **339**
0339 (542) **96 99**
 *Reverß **322** (542) ***323* 341**
354 299 307 184
 Ridau ***339*** 338
 *Niederlande. Geßchlechter **254** (537)
 Provinzen **0539**
 Burgund. und Ößter. Regenten
271 (538). — Könige **131**
 Niederlaufiß j. Lauj—
 Rienhofen **283** ***0282 257 180**
***0258 259**
 Rordgau im Elßaß **49** — in
 Franfen **57** ***56**
 *Rordmark Sachßen **46**
 *Rormandie ***312*** (541) **394**
 Rorthheim **39**
 *Rorthumberland **391**
 *Rornwegen **402** ***403*** **406**
 Rovelara ***355**
 Rurings ***134**
 Rürnberg Burggr. **111*** (0530)

(I)

Oberbronn ***161 151 127 87**
 Oberßein **172** ***173 155 187**
 Ochßenßein **153*** ***154 151 161**
139
 *Oldenburg **198 199*** (534) **211**
(535) 526
 Oldenburg (=Schwabenberg) **188**
189
 †Olmüß ***0519***
 *Oß ***0417*** **419 103 206**
 *Oranian **332** ***0333*** (542) **99**
130 131*
 Orey (ßürle) ***0288*** **272** (0539)
 *Orlamünde **219 46 221*** (544*)
 *Ortenburg ***143*** (532) **52** ***53**
(528 zu E. 72) **526**
 *Ößmaniden **457*** (546)
 †Ößnabrüß **501*** (548)
 *Ößangeln **390**
 Ößterfeld **241** ***240**
 *Ößterreich ***056***—**58***—**61** (528)
68 (548)
 *Ößßricßland **200*** (0534) **524**
163 115
 *Ößßgothen **16** (527)
 *Ößßmark: fächßiße ***46**; baiertiße
56; fränkiße **57** ***56**

Ottenßein ***0464 133 276 195**
(534)
 *Ößtingen **116*** (531)

P

†Paderborn **502*** (548)
 *Padua **363**
 Paläologen **412*** **348**
 Pallant ***250***
 Pappenheim **107**
 †Päpße **468** (546)
 *Parma ***0359*** **397**
 *Partßen, Arjakiden **5** (527)
 †Paßau **473*** (547*)
 †Pegau ***516**
 Penthièvre **319*** ***318 324 267**
309
 Perigord **460** ***0461***
 *Perßen, Achämeniden **1**
 Perweys ***257*** **180*** **274 276**
258 284 255
 *Pßjörö ***364** **367**
 Pßalzburg **64** ***65**
 *Pßalzgrafen von Lotßaringen **51**
 — bei Rhein **74** ***076 77*** **79**
(529)—von Sachßen **42**—von
 Tübingen **119**—von Baiern
72 53
 *Pßrt ***335*** (542) **58 104**
 *Pßullendorf **466**
 *Pßa Piano **372***
 *Pico **359***
 Pßietingen ***0163*** **275**
 *Pßimbino ***0372**
 Pßimont **290** ***0291*** (540)
 *Pßauen **248** (537)
 Pßöpfkau ***47**
 Pßuberg **121**
 Pßoitou ***313 303 302***
 Pßolanen-Bredá **278 129**
 *Pßolen **408** (544) ***0409*** **410***
 *Pßommern ***0216*** (536)
 Pßont-a-Moußon ***0335** **62**
 Pßonthieu ***0315 353 394**
 *Pßontuß **6**
 Pßorcéan ***0325*** **292**
 *Pßortugal **388 299** ***0389*** (544)
233
 *Pßreußen **227 226*** **0520**
 *Pßrovence ***0320** (542) **355 302***
 Pßüdler **95**
 Pßutuß **536 217***
 Pßüttingen f. Pße—
 Pßütßlingen ***0162 159 154 80**
 *Pßyrmont **189*** **247 191**

Q

† Queblinburg 511* (548)
 * Quedfurt 240* (537)

R

Rabenswald *244* (537) 240
 Raib *179
 * Randerath *170*
 Rapperichwyl *467*
 * Rappoltsstein *161* 191 79
 Räß 110 (*530)
 † Raßeburg *509*
 * Ravensberg 183* 164 167 169
 Ravenstein *279* *267 184
 165 169
 Rázunö 110 *111* (*530)
 Rechberg 97
 Rechten-Rimbürg 95
 * Reckheim 290 *291* (540) 276
 184
 † Regensburg *474* (547)
 * Regenstein *235* (536)
 * Reifferscheid *179* 265
 Reipoltskirchen 136 *137* 172
 175 148
 Renty *292*
 * Republiken 311 (541)
 * Réthél *323* 184
 Reß *542
 * Reuß 248 *249*—251
 Rheda 192 194 195*
 Rheina-Wolbed 273 (539)
 Rheinfelden 41
 * Rheingrafen *156 160* (*533)
 Rieneck *139*
 † Riga 522*
 Rikingen 157 *156 160* 153
 152 151
 Rimini *364
 * Ritberg 182* (533) 201 115
 Rochefort im S. Lügelsburg. 273
 272 (*539) 238
 — in Franche-Comté *341
 Rodemacheru 275 181 (533)
 150 100
 Römbild 85 84* 233
 * Römische Caesare 8 (527)
 * — Imperatoren im 1—5 Jahrh.
 10—15 (527)
 * — Kaiser (800—1519) *24 (528)
 * — deutsche Kaiser (1519—1806)
 30 31* (528)*
 Röteln 99* (530) *338
 Rutenfels 120 (531) 114

Rouci (in Frankreich) 300 **336*
 337
 Rouffy (in Lügelsburg) 266 *267
 174 175* 81 114
 * La Rovère *361*
 Roze 337 *336*
 * Rügen 536 *216*
 Rumigny 62 *63
 Rümmeren **288 272 285 287
 Runkel 150*
 * Ruppau *234*
 * Russeland 428—*434* **433*
 (545) 207 (504) 211

S

* Saarbrücken 152 153* *336
 (*542) 128
 * Saarwerden 181 180* 128
 Sabioneta *355
 * Sachsen-Byge. (Saxonien) 42 (528)
 — Sachsen-Lauenburg 218 —
 S. Wittenberg (Anhalt) 218*
 — S. Meißen 230—233 (536)
 — Pfalzgrafen *42 218* 228*
 229* — Sächsische Dismark
 46 — Sächsische Nordmark *47
 * Sächsische Kaiser 32 (528)
 Sagan 417 228 (536) 230 435
 * Saint-Pol 324 *325* 266 307
 305 338
 Salamanca 526
 Salerno 19
 * Salische Kaiser 34
 * Salm 157 50 *156 (533) 160*
 — Fürsten (Rheingrafen) 158
 * Salm-Neuburg am Inn *160*
 (533*)
 * Salm-Reifferscheid *179*
 * Saluzzo *347* 349
 † Salzburg Erzbischof *471* (546)
 — Kurfürst 68
 Sancerre *315 314* 327
 * Santa-Fiera 367
 * Sardinien 344 *345* 384
 Sargans 121* (*531)
 * Savoyen 342* (543) *343 344
 345*
 Sausenberg 99* 100
 * Sayn. (Alt-)Sayn *140* (532)
 — Sayn-Spanheim 143 —
 Sayn-Altenkirchen 144 232 227
 — Sayn-Sachsenburg 175 144
 — Sayn-Wittgenstein 144 (532)
 * Scalligér, della Scala 362* (543)
 Scharfenec *80*
 * Schauenburg an der Weier *
 (*535*) 193
 Schaumburg an der Lehn 151
 131 523 222 69
 Schleiden *170* 174 185
 * Schlesien *414—419* (548)
 * Schließ 414* (545)
 Schmalkalden 124 111 84 8
 * Schönburg *252*
 Schönedden *180*
 Schönforst 167 *166*
 * Schottland *398* (544)
 * Schwaben *180*
 * Schwäbische Kaiser 36 (528)
 Schwabenberg 188 (534) *188
 192 193*
 * Schwarzburg 244*—246* *337*
 * Schwarzenberg 90 (529)
 * Schweden *404* (544*) 407 *344
 211
 Schweinfurt Markgrafen 57 *1
 * Schwerin Grafen 215* 194
 † — Bischof 509*
 Seban 185 328
 Seeland 259 269
 Seunbeim 90
 * Seleviden 4
 * Seebien *423*
 * Seebenbypen *281
 * Seorza *367* (543) 353
 Seidem 256 *257 166 167 *54
 171 129
 * Sicilien 376* (543) 385 386 *5
 * Siebenbürgen *422*
 * Sierk 153 152 144 *145*
 Sigmaringen 466 119 120 *1
 110 112
 † Sitten *483*
 * Soissons *317 266 305 309* *344
 Solferino *355
 * Solms 132 (532) 133*
 Sombref 290 *291* 176 173 *2
 Sonnenwalde *133
 * Spanheim (Sponheim) 142 *148
 (532) 98
 * Spanien 458 (546) 380—381
 (543) 60 17 (544)
 Speckfeld 86 91 *95
 † Speier 486
 Spiegelberg *247* (*537) *1
 131 244
 Sponheim i. Spanb—
 Etade 46
 * Steiermark *57* 59
 Stein 290 277* *276

Eteinfurt 195*
 Eternberg (in Weßfalen) 188 189*
 193* (in Böhmen:) 175
 Etolberg 238 (537) 239* 89
 138 185
 Etormann 211* *407 (535*)
 Ettraßberg *339* 96
 Ettraßburg 485*
 Etüblingen *107*
 Etyrum *186 *165
 Eueven in Spanien 17
 Eulz *118* 113 90 (531)
 Eupplingenburg 42 *43
 Eufa 40 *343
 Euffer 390
 Eyrten. Eelenkiden 5

E

Eallehrand 461*
 Earent *378 303 302*
 Eck 97* (*529)
 Eeckelnburg 194* 195 215
 Eeßchen 414 (545) *415* 64
 231 69
 Eeßsalonich 348 447 298 441
 Eebiette j. Eebietti
 Eehüringen 124 125* 531 228
 Eeitel *71* (528) 59 61
 Eeizzone 370*
 Eonna *247* 190 232
 Eonnère 322 (542) *323 298
 299 341
 Eoßcana *350* (543) 68
 Eoul j. Eull
 Eoulouffe *316*
 Ea Four-Auvergne *328* (542)
 Ea Four-du-Pin 299* *298
 Erapejunt *440*
 Erier 490* (547)
 Eriß 470
 Erimberg *135*
 Eripolis in Eyrten *316
 Eriwulzio *371* (*543*)
 Erocktelßingen 121
 Erovvan *415* (545) 115*
 Eübgingen 119 121* (531*)
 Eull (Eoul) 492 (548)
 Eurenne *328*
 Eürkei 457* (546)

E

Eßenheim 86 *87
 Eßeß 86 *87

*Ungarn *420 (545) 411 421*
 422 60 68
 *Urad *462* 96 (546*)
 Urbino 360 350
 Ußenberg *99*
 †Ulrecht 495* (548)

U

Uaduz 121 118 *463 (*546) 115
 (531)
 Valois 317 *316 305 304* 306
 (541)
 *Vandalen 16 (527)
 Varano 366
 Vaudemont *63* 64
 Vauwillers *70
 Vechte 183
 Veldenz Graf 113 142 143*
 Vfalzgraf 79
 Vendôme 321 *323* (542)
 *Venedig *375*
 †Verden *507*
 †Verdun *493 (548)
 *Vermandois *317 (541 542)
 298 299* 258
 Verneuil 308 *309*
 Verona Markgrafen 52 97 95
 — Stadt *362*
 *Verin *316 (541)
 *Vianden *150* 129
 *Vianen *250* *192 193*
 Vienne 340 *341*
 Viennois j. Dauphin
 Vierzon 256 *257 (537)
 *Vinslingen *162* (533) 292 293
 181 64
 *Virneburg *176* 174 80
 Visconti 352*
 Vogelfang 272 288 171

W

Waßheim (bei Weßeln) *282
 256 *257
 Walbeck *46
 Walcourt *272 273
 Waldburg 122 (531)
 Waldeck 188(534)—191 189
 190* (534) 93
 Walheim (bei Gemblour) *272
 273
 Wallachei j. Wa—
 Wartenberg 74

Wartenberg-Roth 83
 Waffenaer *275* 129
 Waffenberg 170 268 *265* 167
 169
 Weerd (in Geldern) *280* 190
 Weilnau 140*
 *Weimar 219 (*536) 221 46 54
 *Weinberg *135*
 Weißenhorn *104 105*
 *Welfen *44 (528)
 Werd (im Elßaß) 153* *152 (533)
 †Werden *498 (548)
 Werdenberg 121* (*531)
 Werl (in Weßfalen) 182 (533)
 Werle (in Weßelnburg) 213
 Wernigerode 236 238 239
 Wertheim 89 (529) 80
 Wesemael 287
 *Wesfer 392
 Westerburg 151 (533) 150
 Westerlo 287 288 (540)
 *Westgoten 17 458
 Wettin 47 *229
 *Wewelinghofen *178*
 Widman 526
 Wied 151 138 176 147 150
 (533)
 Wildenfels *133*
 Wildenstein *109*
 Wildeshausen 199 (*534)
 Wildgrafen 156 (533) 160
 Wingenburg *531
 Wittmund 201 200
 Wißch 187* *156 278
 Wittgenstein 144 145* (532)
 *Witthem 256 *284* (540)
 Wlachei 427 (545)
 *Wolpe 199 (*531*)
 †Worms *487* (547)
 Württemberg 101—103 (530)
 †Würzburg Bisthum 477 476*
 (547) — Burggrafschaft 84*
 — Großherzogthum 68

W

*Züringen 96 (*529 530*)
 Ziegenhain 139 *6 124 125*
 Zoller (Solre) *272 288
 Zütten *268* 169*
 Zuylen (Anholt) *178* 280*
 *289
 Zweibrücken 153 (533) 78 *76
 556

(Vervollständigte Taf.) 76. Grafen von Eberstein (in Schwaben).

Eberhard III Graf von Eberstein 1181—1219

Neu-Eberstein
Otto I 1219—1279

Otto II Heinrich I
† -1257 † -1322
verkauft
Alt-Eber- Heinrich II
stein † -1367
1/2 Neu-
1293
an Baden

Wolfram Wilhelm
(Wolf) † 1385^{2/3}

† 1395-
verkauft
1/2 Neu-
Eberstein
22/11 1387
an Baden

Johann † 1479

Bernhard III † 1526

Gemeinschaft von Neu-Eberstein mit Baden 10/9 1505

Wilhelm IV
† 1562^{1/2}

Philipp II Otto IV
† 1589^{11/4} † 1576

Sibylla Maria Felicitas II
Gem. Gem. Gem.
Johann Christovb
II Franz

Graf von Graf von
Bronc- Wolken-
horst- stein
Bronc-
feld

Maximilian
Helir
(S. 277) Gf. v. Eberstein

verkauft verkauft
1673^{17/8} 1673^{24/11}
die Rechte an Eberstein
an das Bisthum Speier.
(Von diesem an Baden
abgetreten 1676^{10/3})

A Konrad Bischof von Speier 1237—1245

B Felicitas I Abtissin von Herzford 1578—1586

C Felicitas II " " " 1604—1621

Alt-Eberstein
Eberhard IV † 1263^{10/3}

Eberhard V Hagen
† 1253 Gem. Heinrich Graf von
Zweibrücken

Simon
Graf von Zweibrücken
und Eberstein 1263
† -1280

Heinrich Otto
treten Alt-Eberstein
an Otto II ab 1281

Konrad
Speier
A

Johann Jakob I † 1574^{9/3}
Gem. Barbara von Daun (S. 173)
erbt 1/4 von Hisingen und Oberstein

Hauptrecht Johann Bernhard
Herr von † 1574^{11/4}
Hisingen

Philipp III
† 1609
verkauft
1587^{10/8}
Hisingen
und
Oberstein

Johann Jakob II
† 1637^{20/3}
Kitt 1624^{20/1}
1/2 der Grafschaft
an Grönsfeld und
Wolkenstein ab

Phil. III
† 1622^{20/3}

Johann
Philipp
† 1622^{20/3}

Casimir
† 1660

Albertina Eva
† 1728

erbt Gochsheim
Gem. Friedrich v. Bismarck
Herzog v. Württemberg
bes. die Lehnrechte
seit über 1/2 an
Neu-Eberstein
an Baden abget.

(Alt-)Eberstein Burg NO Baden. (neu-)Eberstein Burg im Schwarzwald Ö Baden.
— Der alt-Ebersteinische Anteil: der NW Theil der Grafschaft, zwischen der
Murg und dem Losbache. Der neu-Ebersteinische Anteil: der SO Theil, das
obere Murgthal. — Gochsheim Ö Bruchsal. — Wolkenstein in Tirol SO Brigen.

Wappen: Orliet. 1, 4: Rose r. b. besamt in w; 2, 3 (seit 1586, neu-erfunden, im Baisfischen) seit Graf Philipp auch im Ebersteinischen Wappen): Eber s. auf gr. Asten in g. — 2 Helme. a: Haisfedtner w. auswärts mit drei
Stöcken besetzt, dazwischen SchB. von 1 schwebend. b. (seit -1440): Jünglingskrumpf mit Bischofsmütze, jedes mit
SchB. 1 (später im Baisfischen Wappen: mit SchB. 2)

Calendarium medii aevi

von S. Grote.

1877.

Gal. 4, 10: Dies observatis et menses et tempora et annos!

Gebrauchs-Anweisung.

Die Bezeichnung der Tage in den Urkunden des Mittelalters geschieht:

I. Nach Art des neueren Calenders mit der Ziffer des Monatstages (datum die 23 Aprilis).

II. Nach dem römischen Calender (datum die IX ante calendas Majas). (s. Taf. V).

III. Nach dem Kirchen-Calender: nach beweglichen oder unbeweglichen Festtagen und ihnen vorhergehenden oder nachfolgenden Wochentagen.

Die beweglichen Festtage fallen stets auf den nämlichen Wochentag, aber auf 35 verschiedene Monatstage; die unbeweglichen fallen stets auf den nämlichen Monatstag, aber auf 7 verschiedene Wochentage. Die Aufgabe ist, diese nach beweglichen und unbeweglichen Festtagen und Wochentagen gegebenen Daten in Monatstage zu übersetzen. Hierzu die Tafeln I bis V.

Die Urkunden datiren also:

1. Nach einem der unbeweglichen Festtage, welche nach einem Ereignisse aus der Religions- Kirchengeschichte oder nach den Namen der Tages-Heiligen benannt sind. Z. B. datum die b. alis. Suche den Namen in dem alphabetischen „Verzeichnisse der unbeweglichen Festtage“ (Taf. IV): April.

2. Nach einem beweglichen Festtage: nach dem Osterfeste selbst oder einem der von demselben abhängenden Sonn- oder Festtage, deren jeder auf 35 verschiedene Tage (dies vagi) fallen kann. B. Datum Ostern 1427. Suche im Jahresverzeichnisse (Taf. I) das Jahr 1427 und daneben die er 30, d. h. Ostern fiel im Jahre 1427 auf den 30sten seiner 35 (dies vagi) Verschiedenheits-Tage. Suche sodann in dem alphabetischen „Verzeichnisse der beweglichen Festtage“ (Taf. II) „Ostern“, und unter die Ziffer 11, d. h. Ostern ist der erste unter den beweglichen Sonn- und Festtagen. Suche nun im „Calender der beweglichen Festtage“ (Taf. III) die Spalte 11, und in der vordersten Spalte die Zeilen-Ziffer 30. Die 30ste Zeile der 11ten Spalte giebt: den „20 April“ für Ostern 7. — (Die Urkunden des Mittelalters datiren nach beweglichen Festtagen nur in der ersten Hälfte des Jahrs, daher erstreckt sich nur auf diese die Taf. III.)

3. Nach dem Wochentage (Feria), der einem unbeweglichen oder beweglichen Festtage folgt vorhergeht: z. B.

datum Mittwoch (oder feria 4) nach Ostern 1427, oder

datum Mittwoch vor S. Vitalis 1427.

Suche (wie vorstehend unter 1 oder 2 angegeben) den Festtag und merke zum Jahre 1427 den I. I. in der vordersten Spalte des Blattes gefundenen) Sonntagsbuchstaben E. Suche sodann im Calender der unbeweglichen Festtage“ (Taf. V) im „April“ die Spalte E, und in derselben die Zeile 20 (den 1427) oder 28 (S. Vitalis), endlich den dieser Zeile nächstfolgenden oder nächst vorhergehenden Mittwoch (23 April). Bei den beweglichen Festtagen zählt man den Wochentag an der unter jeder Zeile der Taf. III stehenden Zeile vor- oder rückwärts ab.

Fortsetzung S. 2 und 3 unten.

I. Jahresverzeichnis von 1196—1582.

Ostern und dadurch alle übrigen beweglichen Festtage können auf 35 verschiedene Monatstage fallen. Es kommt darauf an, zu erfahren, auf den wievielten dieser 35 dies vagi sie in einem fraglichen Jahre fallen. Diese Zahl, nach welcher man die Monatstage für alle beweglichen Feste in der Tafel II aufsuchen muß, ist neben jedem Jahre in der Tafel I angegeben. — Die Ziffern hinter den Jahreszahlen geben den dies vagus an und verweisen auf die Zeilen der Taf. III (den „Calender“).

| | | | | | | | | | |
|--------|----|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|----|
| I | GF | 1196 31 | 1224 24 | 1252 10 | 1280 31 | 1308 24 | 1336 10 | 1364 3 | GF |
| II | E | 1197 16 | 1225 9 | 1253 30 | 1281 23 | 1309 9 | 1337 30 | 1365 23 | E |
| III | D | 1198 I 8 | 1226 29 | 1254 22 | 1282 8 | 1310 29 | 1338 22 | 1366 15 | D |
| IV | C | 1199 28 | 1227 21 | 1255 7 | 1283 28 | 1311 21 | 1339 7 | 1367 28 | C |
| V | BA | 1200 19 | 1228 I 5 | 1256 26 | 1284 19 | 1312 5 | 1340 26 | 1368 19 | BA |
| VI | G | 1201 4 | 1229 25 | 1257 18 | 1285 4 | 1313 25 | 1341 18 | 1369 11 | G |
| VII | F | 1202 24 | 1230 17 | 1258 I 3 | 1286 24 | 1314 17 | 1342 10 | 1370 24 | F |
| VIII | E | 1203 16 | 1231 2 | 1259 23 | 1287 16 | 1315 2 | 1343 23 | 1371 16 | E |
| IX | DC | 1204 35 | 1232 21 | 1260 14 | 1288 I 7 | 1316 21 | 1344 14 | 1372 7 | DC |
| X | B | 1205 20 | 1233 13 | 1261 34 | 1289 20 | 1317 13 | 1345 6 | 1373 27 | B |
| XI | A | 1206 12 | 1234 33 | 1262 19 | 1290 12 | 1318 I 33 | 1346 26 | 1374 12 | A |
| XII | G | 1207 32 | 1235 18 | 1263 11 | 1291 32 | 1319 18 | 1347 11 | 1375 32 | G |
| XIII | FE | 1208 16 | 1236 9 | 1264 30 | 1292 16 | 1320 9 | 1348 I 30 | 1376 23 | FE |
| XIV | D | 1209 8 | 1237 29 | 1265 15 | 1293 8 | 1321 29 | 1349 22 | 1377 8 | D |
| XV | C | 1210 28 | 1238 14 | 1266 7 | 1294 28 | 1322 21 | 1350 7 | 1378 I 28 | C |
| XVI | B | 1211 13 | 1239 6 | 1267 27 | 1295 13 | 1323 6 | 1351 27 | 1379 20 | B |
| XVII | AG | 1212 4 | 1240 25 | 1268 18 | 1296 4 | 1324 25 | 1352 18 | 1380 4 | AG |
| XVIII | F | 1213 I 24 | 1241 10 | 1269 3 | 1297 24 | 1325 17 | 1353 3 | 1381 24 | F |
| XIX | E | 1214 9 | 1242 30 | 1270 23 | 1298 16 | 1326 2 | 1354 23 | 1382 16 | E |
| XX | D | 1215 29 | 1243 I 22 | 1271 15 | 1299 29 | 1327 22 | 1355 15 | 1383 1 | D |
| XXI | CB | 1216 20 | 1244 13 | 1272 34 | 1300 20 | 1328 13 | 1356 34 | 1384 20 | CB |
| XXII | A | 1217 5 | 1245 26 | 1273 I 19 | 1301 12 | 1329 12 | 1357 19 | 1385 12 | A |
| XXIII | G | 1218 29 | 1246 18 | 1274 11 | 1302 32 | 1330 18 | 1358 11 | 1386 32 | G |
| XXIV | F | 1219 17 | 1247 10 | 1275 24 | 1303 I 17 | 1331 10 | 1359 31 | 1387 17 | F |
| XXV | ED | 1220 8 | 1248 29 | 1276 15 | 1304 8 | 1332 29 | 1360 15 | 1388 8 | ED |
| XXVI | C | 1221 21 | 1249 14 | 1277 7 | 1305 28 | 1333 I 14 | 1361 7 | 1389 28 | C |
| XXVII | B | 1222 13 | 1250 6 | 1278 27 | 1306 13 | 1334 6 | 1362 27 | 1390 13 | B |
| XXVIII | A | 1223 33 | 1251 26 | 1279 12 | 1307 5 | 1335 26 | 1363 I 12 | 1391 5 | A |

Bei allen Daten jeder Art, die vor den 1 März fallen, hat man beim Aufsuchen des Jahres im Jahresverzeichnis (Taf. I) wohl zu beachten, ob das Jahr ein Schaltjahr ist, vor welchem der Sonntags-Buchstaben angegeben sind, deren ersterer für Januar und Februar, letzterer vom 1 März an gültig ist. Es haben deshalb die vor den 1 März fallenden sechs, von Ostern abhängigen Sonntage (Taf. III) doppelte Spalten, deren zweite, deshalb mit „Sch.“ bezeichnete, für die Schaltjahre gilt. Der „Februar“ im römischen Kalender (Taf. V) ist, vom 24ten an, zweifach gegeben. Die Festtage der Heiligen vom 24 bis zum 28 Februar fallen im Schaltjahre um einen Tag weiter, vom 25ten bis zum 29, was bei jedem derselben im „Verzeichnisse der unbeweglichen Festtage“ (Taf. IV) bemerkt ist.

vegl. Festtage“). — Die (Sonntags-)Buchstaben vor den Zeilen verweisen auf die Spalten Taf. V (den „Calender der unbeweglichen Festtage“). Da wo zwei Buchstaben stehen, gilt erste für Januar und Februar, der zweite vom 1. März an. — Die „I“ hinter den Jahreszahlen zeichnet das erste Jahr des 15-jährigen Indictionen-Cyclus (Römerzinszahl) — die dickeren Querstriche zeichnen den Anfang des 19-jährigen Mond-Cyclus (der goldenen Zahl).

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|-----|----|
| F | 1392 | 24 | 1420 | 17 | 1448 | 3 | 1476 | 24 | 1504 | 17 | 1532 | 10 | 1560 | 24 | GF |
| E | 1393 | I 16 | 1421 | 2 | 1449 | 23 | 1477 | 16 | 1505 | 2 | 1533 | 23 | 1561 | 16 | E |
| D | 1394 | 29 | 1422 | 22 | 1450 | 15 | 1478 | 1 | 1506 | 22 | 1534 | 15 | 1562 | 8 | D |
| C | 1395 | 21 | 1423 | I 14 | 1451 | 35 | 1479 | 21 | 1507 | 14 | 1535 | 7 | 1563 | 21 | C |
| A | 1396 | 12 | 1424 | 33 | 1452 | 19 | 1480 | 12 | 1508 | 33 | 1536 | 26 | 1564 | 12 | BA |
| F | 1397 | 32 | 1425 | 18 | 1453 | I 11 | 1481 | 32 | 1509 | 18 | 1537 | 11 | 1565 | 32 | G |
| F | 1398 | 17 | 1426 | 10 | 1454 | 31 | 1482 | 17 | 1510 | 10 | 1538 | 31 | 1566 | 24 | F |
| E | 1399 | 9 | 1427 | 30 | 1455 | 16 | 1483 | I 9 | 1511 | 30 | 1539 | 16 | 1567 | 9 | E |
| C | 1400 | 28 | 1428 | 14 | 1456 | 7 | 1484 | 28 | 1512 | 21 | 1540 | 7 | 1568 | 28 | DC |
| B | 1401 | 13 | 1429 | 6 | 1457 | 27 | 1485 | 13 | 1513 | I 6 | 1541 | 27 | 1569 | 20 | B |
| A | 1402 | 5 | 1430 | 26 | 1458 | 12 | 1486 | 5 | 1514 | 26 | 1542 | 19 | 1570 | 5 | A |
| G | 1403 | 25 | 1431 | 11 | 1459 | 4 | 1487 | 25 | 1515 | 18 | 1543 | I 4 | 1571 | 25 | G |
| E | 1404 | 9 | 1432 | 30 | 1460 | 23 | 1488 | 16 | 1516 | 2 | 1544 | 23 | 1572 | 16 | FE |
| D | 1405 | 29 | 1433 | 22 | 1461 | 15 | 1489 | 29 | 1517 | 22 | 1545 | 15 | 1573 | I 1 | D |
| C | 1406 | 21 | 1434 | 7 | 1462 | 28 | 1490 | 21 | 1518 | 14 | 1546 | 35 | 1574 | 21 | C |
| B | 1407 | 6 | 1435 | 27 | 1463 | 20 | 1491 | 13 | 1519 | 34 | 1547 | 20 | 1575 | 13 | B |
| G | 1408 | I 25 | 1436 | 18 | 1464 | 11 | 1492 | 32 | 1520 | 18 | 1548 | 11 | 1576 | 32 | AG |
| F | 1409 | 17 | 1437 | 10 | 1465 | 24 | 1493 | 17 | 1521 | 10 | 1549 | 31 | 1577 | 17 | F |
| E | 1410 | 2 | 1438 | I 23 | 1466 | 16 | 1494 | 9 | 1522 | 30 | 1550 | 16 | 1578 | 9 | E |
| D | 1411 | 22 | 1439 | 15 | 1467 | 8 | 1495 | 29 | 1523 | 13 | 1551 | 8 | 1579 | 29 | D |
| B | 1412 | 13 | 1440 | 6 | 1468 | I 27 | 1496 | 13 | 1524 | 6 | 1552 | 27 | 1580 | 13 | CB |
| A | 1413 | 33 | 1441 | 26 | 1469 | 12 | 1497 | 5 | 1525 | 26 | 1553 | 12 | 1581 | 5 | A |
| G | 1414 | 18 | 1442 | 11 | 1470 | 32 | 1498 | I 25 | 1526 | 11 | 1554 | 4 | 1582 | 25 | G |
| F | 1415 | 10 | 1443 | 31 | 1471 | 24 | 1499 | 10 | 1527 | 31 | 1555 | 24 | | | F |
| D | 1416 | 29 | 1444 | 22 | 1472 | 8 | 1500 | 29 | 1528 | I 22 | 1556 | 15 | | | ED |
| | 1417 | 21 | 1445 | 7 | 1473 | 28 | 1501 | 21 | 1529 | 7 | 1557 | 28 | | | C |
| | 1418 | 6 | 1446 | 27 | 1474 | 20 | 1502 | 6 | 1530 | 27 | 1558 | I 20 | | | B |
| | 1419 | 26 | 1447 | 19 | 1475 | 5 | 1503 | 26 | 1531 | 19 | 1559 | 5 | | | A |

Da vor dem Jahre 1200 nur der alte römische, seit dem Jahre 1582, der Einführung des künftigen Gregorianischen Calenders, der neuere Calender gebräuchlich war, so braucht der mittelalterliche Calender nur den Zeitraum von 1201—1582 zu berücksichtigen.

Für den Fall, daß man Daten vor oder nach diesem Zeitraume nach Fest- oder Wochentagen haben will oder angeben findet, muß man sie mittels der im Anhang gegebenen Tafeln suchen, bei zu beobachten ist, daß der Julianische Calender in den katholischen Ländern Deutschlands bis 4 October 1582, in den protestantischen bis zum 18 Februar 1700 galt.

II. Verzeichniß der beweglichen Festtage.

(Die Siffern verweisen auf die Spalten der Tab. III). — (Die Sonntage Epiphaniae und Adventus s. Taf. V). Die Namen der nach den Anfangs- Worten der Abendmahl-Biturgie benannten Sonntage stimmen nicht überall mit Worten der *Vulgata* überein, weil sie einer noch ältern Bibelfebersetzung entnommen sind.

(Dm. d. h. Dominica sc. dies, Sonntag.)

- Dm. Adorate = Dm. I Epiphaniae.
 Dm. Adventus I^{ma}—IV^{ta} s. Taf. V, November und December.
 Dm. Alleluja clausum (Septuagesimae und Circumdederunt) 1.
 Ascensio Domini (Donnerstag nach Dm. Rogate) 17.
 Aschermittwochen = Mittwochen nach Dm. Esto mihi 4.
 Bona quinta feria = Donnerstag vor Oßtern.
 Dm. CANTATE Domino canticum novum (Pß. 98, 1) 15.
 Caput jejunii = Mittwochen nach Dm. Esto mihi 4.
 Dm. Circumdederunt me dolores mortis (Pß. 18, 5) (Septuagesimae) 1.
 Corpus Christi (Jrohnleichnam) Donnerstag nach Dm. Trinitatis. 21.
 Dies cinerum = (Ascher-)Mittwochen nach Esto mihi 3.
 Dm. Epiphaniae I^{ma}—VI^{ta} s. Taf. V Januar und Februar.
 Dm. ESTO MIHI in Deum protectorem (Pß. 31, 4) (Quinquagesimae) 3.
 Dm. EXAUDI Domine vocem meam (Pß. 27, 12) 18.
 Dm. Exurge! quare obdormis Domine? (Pß. 44, 25) (Dm. Sexagesimae) 2.
 Dm. Exurge Domine = Dm. adventus IV^{ta}.
 Fastnacht (Dinstag nach Dm. Esto mihi) 4.
 Jrohnleichnam (Donnerstag nach Dm. Trinitatis) 21.
 Himmelfahrt (Donnerstag nach Dm. Rogate) 17.
 Jejunium quatuor temporum (Quatember)
 primum: Mittwochen nach Dm. Invocavit. 5,
 2^{dum}: " nach Pfingsten 19,
 [nach unbeweglichen Festen:
 3^{ium}: Mittwochen nach Exaltatio crucis (14 Sept.),
 4^{um} (in adventu): Mittwochen nach St. Luciae (13 Dec.)].
 Dm. In albis (Dm. Quasi modo geniti) 12.
 Dm. In excelso throno vidi = Dm. Epiphaniae I^{ma}.
 Dm. INVOCAVIT me et ego exaudiam eum (Pß. 91, 15) (Dm. Quadragesimae I^{ma}) 5.
 Dm. JUBILATE Deo omnis terra (Pß. 66, 1) 14.
 Dm. JUDICA me Deus! (Pß. 43, 1) (Dm. Quadragesimae 5^{ta}) 9.
 Kreuzwoche = die Woche nach Dm. Rogate 16.
 Dm. LAETARE cum Jerusalem (Zef. 66, 10) (Dm. Quadragesimae 4^{ta}) 8.
 Mittfasten (Dm. Laetare. Fest der Mittwochen nachher) 8.
 Dm. MISERICORDIA Domini plena est terra (Pß. 33, 5) 13.
 Dm. OCLI mei semper ad Dominum (Pß. 25, 16) (Dm. Quadragesimae tertia) 7.
 Dm. Omnis terra adoret te (Pß. 66, 4) = Dm. Epiphaniae 2^{da}.
 Oßtern 11.
 Dm. PALMARUM (Joh. 12, 13) (Dm. Quadragesimae VI^{ta}) 10.
 Parasceve, ἡ Παρασκευή, d. h. Vorbereitung (auf das Oßterfest) = Freitag vor Oßtern 11.
 Pascha 11.
 Pentecoste, ἡ Πεντηκοστή, d. h.: der fünfzigste (Tag nach Oßtern) 19.
 Pfingsten 19.
 Quadragesima = Fasten, von Mittwochen nach Dm. Esto mihi bis Mittwochen nach Dm. Palmarum. 3—10.
 Dm. Quadragesimae media = Dm. Laetare (Mittfasten) 8.
 Dm. Quadragesimae prima (Dm. Invocavit) 5.
 Dm. " 2^{da} (Dm. Reminiscere) 6.
 Dm. " 3^{ia} (Dm. Oculi) 7.
 Dm. " 4^{ta} (Dm. Laetare) 8.
 Dm. " 5^{ta} (Dm. Judica) 9.
 Dm. " 6^{ta} (Dm. Palmarum) 10.

(Fortsetzung auf S. 5—7)

III. Kalender der beweglichen Festtage.

| 1 Circumde- derant Septuagesim. Sch. | 2 Exurge Sexagesimae Sch. | 3 Esto mihi Quinquages. Sch. | 4 Fastnacht Sch. | 5 Invocavit 1 Quadrage- simae Sch. | 6 Remiscere 2 Quadrage- simae Sch. |
|---|---|---|---|---|--|
| 18 Jan. 19 19 20 20 21 21 22 22 23 | 25 Jan. 26 26 27 27 28 28 29 29 30 | 1 Febr. 2 2 3 3 4 4 5 5 6 | 3 Febr. 4 4 5 5 6 6 7 7 8 | 8 Febr. 9 9 10 10 11 11 12 12 13 | 15 Febr. 16 16 17 17 18 18 19 19 20 |
| 23 Jan. 24 24 25 25 26 26 27 27 28 | 30 31 31 1 1 Febr. 2 2 3 3 4 | 6 Febr. 7 7 8 8 9 9 10 10 11 | 8 Febr. 9 9 10 10 11 11 12 12 13 | 13 Febr. 14 14 15 15 16 16 17 17 18 | 20 Febr. 21 21 22 22 23 23 24 24 25 |
| 28 Jan. 29 29 30 30 31 31 1 1 Febr. 2 | 4 Febr. 5 5 6 6 7 7 8 8 9 | 11 Febr. 12 12 13 13 14 14 15 15 16 | 13 Febr. 14 14 15 15 16 16 17 17 18 | 18 Febr. 19 19 20 20 21 21 22 22 23 | 25 Febr. 26 26 27 27 28 28 29 1 März |
| 2 3 3 4 4 5 5 6 6 7 | 9 Febr. 10 10 11 11 12 12 13 13 14 | 16 Febr. 17 17 18 18 19 19 20 20 21 | 18 Febr. 19 19 20 20 21 21 22 22 23 | 23 Febr. 24 24 25 25 26 26 27 27 28 | 2 3 4 5 6 |
| 7 Febr. 8 8 9 9 10 10 11 11 12 | 14 Febr. 15 15 16 16 17 17 18 18 19 | 21 Febr. 22 22 23 23 24 24 25 25 26 | 23 Febr. 24 24 25 25 26 26 27 27 28 | 28 1 März 2 3 4 | 7 März 8 9 10 11 |
| 12 Febr. 13 13 14 14 15 15 16 16 17 | 19 Febr. 20 20 21 21 22 22 23 23 24 | 26 Febr. 27 27 28 28 29 1 März 2 | 28 29 1 März 2 3 4 | 5 März 6 7 8 9 | 12 März 13 14 15 16 |
| 17 Febr. 18 18 19 19 20 20 21 21 22 | 24 Febr. 25 25 26 26 27 27 28 28 29 | 3 4 5 6 7 | 5 März 6 7 8 9 | 10 März 11 12 13 14 | 17 März 18 19 20 21 |

Sonn. Mond. Dins. Mitt. Donn. Frei. Sam. | Sonnt.

Feria ☉ 1 ☽ 2 ♂ 3 ♀ 4 ♀ 5 ♀ 6 ♀ 7 | ☉ 1

m. QUASI MODO GENITI infantes lac, concupiscite (1 Petri 2, 2) (Dm. in albis) 12.

Quatuor tempora [Jejunium (Quatember).

m. Quinquagesimae (Dm. Esto mihi) 3.

| Dies vagus: | 7 Oculi 3 Quadragesimae Ech. | 8 Lätare 4 Quadr. | 9 Judica 5 Quadr. | 10 Palmarum 6 Quadr. | 11 Ostern | 12 Quasi- modo 1 n. D. | 13 Miseric. Domi- 2 n. D. |
|----------------|---------------------------------------|-------------------------|-------------------------|----------------------------|---------------------|---------------------------------|------------------------------------|
| 1 | 22 Febr. 23 | 1 März | 8 März | 15 März | 22 März | 29 März | 5 April |
| 2 | 23 24 | 2 | 9 | 16 | 23 | 30 | 6 |
| 3 | 24 25 | 3 | 10 | 17 | 24 | 31 | 7 |
| 4 | 25 26 | 4 | 11 | 18 | 25 | 1 April | 8 |
| 5 | 26 27 | 5 | 12 | 19 | 26 | 2 | 9 |
| 6 | 27 28 | 6 März | 13 März | 20 März | 27 März | 3 | 10 April |
| 7 | 28 29 | 7 | 14 | 21 | 28 | 4 | 11 |
| 8 | 1 März | 8 | 15 | 22 | 29 | 5 | 12 |
| 9 | 2 | 9 | 16 | 23 | 30 | 6 | 13 |
| 10 | 3 | 10 | 17 | 24 | 31 | 7 | 14 |
| 11 | 4 März | 11 März | 18 März | 25 März | 1 April | 8 April | 15 April |
| 12 | 5 | 12 | 19 | 26 | 2 | 9 | 16 |
| 13 | 6 | 13 | 20 | 27 | 3 | 10 | 17 |
| 14 | 7 | 14 | 21 | 28 | 4 | 11 | 18 |
| 15 | 8 | 15 | 22 | 29 | 5 | 12 | 19 |
| 16 | 9 März | 16 März | 23 März | 30 | 6 April | 13 April | 20 April |
| 17 | 10 | 17 | 24 | 31 | 7 | 14 | 21 |
| 18 | 11 | 18 | 25 | 1 April | 8 | 15 | 22 |
| 19 | 12 | 19 | 26 | 2 | 9 | 16 | 23 |
| 20 | 13 | 20 | 27 | 3 | 10 | 17 | 24 |
| 21 | 14 März | 21 März | 28 März | 4 April | 11 April | 18 April | 25 April |
| 22 | 15 | 22 | 29 | 5 | 12 | 19 | 26 |
| 23 | 16 | 23 | 30 | 6 | 13 | 20 | 27 |
| 24 | 17 | 24 | 31 | 7 | 14 | 21 | 28 |
| 25 | 18 | 25 | 1 April | 8 | 15 | 22 | 29 |
| 26 | 19 März | 26 März | 2 | 9 April | 16 April | 23 April | 30 April |
| 27 | 20 | 27 | 3 | 10 | 17 | 24 | 1 Mai |
| 28 | 21 | 28 | 4 | 11 | 18 | 25 | 2 |
| 29 | 22 | 29 | 5 | 12 | 19 | 26 | 3 |
| 30 | 23 | 30 | 6 | 13 | 20 | 27 | 4 |
| 31 | 24 März | 31 | 7 April | 14 April | 21 April | 28 April | 5 Mai |
| 32 | 25 | 1 April | 8 | 15 | 22 | 29 | 6 |
| 33 | 26 | 2 | 9 | 16 | 23 | 30 | 7 |
| 34 | 27 | 3 | 10 | 17 | 24 | 1 Mai | 8 |
| 35 | 28 | 4 | 11 | 18 | 25 | 2 | 9 |

Sonn. Mond. Dins. Mitt. Donn. Frei. Sam. | Sonnt.

Feria ☉ ☾ ♂ ♀ ♃ ♄ ♅ ♁









Dm. REMINISCERE miserationum tuarum Domine (Pf. 25, 6) (Quadragesimae 2da) 6.

Dm. ROGATE (Dm. Vocem iuconditatis) 16.

Dm. Septuagesimae (Dm. Circumdede runt ober Alleluja clausum) 1.

| Dies gus: | 14 Jubilae 3 n. O. | 15 Cantate 4 n. O. | 16 Rogate Voc. juc. 5 n. O. | 17 Himmel: fahrt | 18 Exaudi 6 n. O. | 19 Pfinſten | 20 Trinitatis | 21 Frohn: ſchnam |
|--------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------------------|------------------------|-------------------------|----------------|------------------|------------------------|
| 1 | 12 April | 19 April | 26 April | 30 April | 3 Mai | 10 Mai | 17 Mai | 21 Mai |
| 2 | 13 | 20 | 27 | 1 Mai | 4 | 11 | 18 | 22 |
| 3 | 14 | 21 | 28 | 2 | 5 | 12 | 19 | 23 |
| 4 | 15 | 22 | 29 | 3 | 6 | 13 | 20 | 24 |
| 5 | 16 | 23 | 30 | 4 | 7 | 14 | 21 | 25 |
| 6 | 17 April | 24 April | 1 Mai | 5 Mai | 8 Mai | 15 Mai | 22 Mai | 26 Mai |
| 7 | 18 | 25 | 2 | 6 | 9 | 16 | 23 | 27 |
| 8 | 19 | 26 | 3 | 7 | 10 | 17 | 24 | 28 |
| 9 | 20 | 27 | 4 | 8 | 11 | 18 | 25 | 29 |
| 10 | 21 | 28 | 5 | 9 | 12 | 19 | 26 | 30 |
| 11 | 22 April | 29 | 6 Mai | 10 Mai | 13 Mai | 20 Mai | 27 Mai | 31 |
| 12 | 23 | 30 | 7 | 11 | 14 | 21 | 28 | 1 Juni |
| 13 | 24 | 1 Mai | 8 | 12 | 15 | 22 | 29 | 2 |
| 14 | 25 | | 9 | 13 | 16 | 23 | 30 | 3 |
| 15 | 26 | 3 | 10 | 14 | 17 | 24 | 31 | 4 |
| 16 | 27 April | 4 Mai | 11 Mai | 15 Mai | 18 Mai | 25 Mai | 1 Juni | 5 Juni |
| 17 | 28 | 5 | 12 | 16 | 19 | 26 | 2 | 6 |
| 18 | 29 | 6 | 13 | 17 | 20 | 27 | 3 | 7 |
| 19 | 30 | 7 | 14 | 18 | 21 | 28 | 4 | 8 |
| 20 | 1 Mai | 8 | 15 | 19 | 22 | 29 | 5 | 9 |
| 21 | 2 | 9 Mai | 16 Mai | 20 Mai | 23 Mai | 30 | 6 Juni | 10 Juni |
| 22 | 3 | 10 | 17 | 21 | 24 | 31 | 7 | 11 |
| 23 | 4 | 11 | 18 | 22 | 25 | 1 Juni | 8 | 12 |
| 24 | 5 | 12 | 19 | 23 | 26 | 2 | 9 | 13 |
| 25 | 6 | 13 | 20 | 24 | 27 | 3 | 10 | 14 |
| 26 | 7 Mai | 14 Mai | 21 Mai | 25 Mai | 28 Mai | 4 Juni | 11 Juni | 15 Juni |
| 27 | 8 | 15 | 22 | 26 | 29 | 5 | 12 | 16 |
| 28 | 9 | 16 | 23 | 27 | 30 | 6 | 13 | 17 |
| 29 | 10 | 17 | 24 | 28 | 31 | 7 | 14 | 18 |
| 30 | 11 | 18 | 25 | 29 | 1 Juni | 8 | 15 | 19 |
| 31 | 12 Mai | 19 Mai | 26 Mai | 30 Mai | 2 | 9 Juni | 16 Juni | 20 Juni |
| 32 | 13 | 20 | 27 | 31 | 3 | 10 | 17 | 21 |
| 33 | 14 | 21 | 28 | 1 Juni | 4 | 11 | 18 | 22 |
| 34 | 15 | 22 | 29 | 2 | 5 | 12 | 19 | 23 |
| 35 | 16 | 23 | 30 | 3 | 6 | 13 | 20 | 24 |

Sonn. Mond. Diſ. Mitt. Donn. Frei. Sam. | Sonnt.

Feria  1  2  3  4  5  6  7 |  1

Dm. Sexagesimae (Dm. Exurge) 2.

Dm. Trinitatis 20.

Dm. Vocem jucunditatis annunciate (Jef. 48, 20) (Rogate) 16.

IV. Verzeichniß der unbeweglichen Fest- u. Heiligen-Tage

| | |
|---|--|
| <p><i>Aa.</i> = Archi Angelus <i>Ab.</i> = Abbas <i>AE.</i> = Archiepiscopus <i>Ap.</i> = Apostolus <i>C.</i> = Confessor <i>Dc.</i> = Diaconus <i>E.</i> = Episcopus</p> | <p><i>Er.</i> = Eremita <i>Ev.</i> = Evangelista <i>M.</i> = Martyr <i>P.</i> = Papa <i>Pr.</i> = Presbyter <i>Vd.</i> = Vidua <i>V.</i> = Virgo</p> |
|---|--|

Das Verzeichniß der Heiligen-Namen enthält nur die in Deutschland und zwar allgemeiner üblichen. Als letztere sind die in die verschiedenen „Cisiojanus“ aufgenommen betrachtet.

Abdon et Sennen *MM.* 30 Jul.
Achatius *M. et socc.* *MM.* 22 Jun.
 Achtzehnter Tag 6 Jan.
Adalbertus *M.* 23 April
Adauctus *M. et Felix* *Pr.* 30 Aug.
Adrianus *M.* 4 März
Adventus reliquiarum *S. Stephani* 9 Mai
Aegidius *Ab.* 1 Sept.
Afra *V. M. et Donatus* *E.* 7 Aug.
Agapetus *M.* 18 Aug.
Agatha *V. M.* 5 Febr.
Agnes *V. M.* 21 Jan.
Albanus *M.* 21 Jun.
Alexius *E. C.* 17 Jul.
 Aller Heiligen 1 Nov.
 Aller Seelen 2 Nov.
Amandus 26 Oct.
Ambrosius *E.* 4 Apr.
Anastasius et Vincentius *MM.* 22 Jan.
Andreas *Ap.* 30 Nov.
Andronicus *M.* 11 Oct.
Anna mater Mariae 26 Jul.
Annuntiatio Mariae 25 März
Anselmus *E.* 18 März
Antonius *Er.* 17 Jan.
Apollinaris *E.* 23 Jul.
Apollonia *V. M.* 9 Febr.
Apollonius et Leontius *E.* 19 März
 Apostel-Theilung 15 Jul.
Apostolorum festum 29 Jun.
Apparitio Michaelis *Aa.* 8 Mai
Arnoldus *E.* 18 Jul.
Arthemius 11 Oct.
Assumptio Mariae 15 Aug.
Athanasius *E.* 2 Mai
Augustinus *E.* 28 Aug.
 — *ni translatio* 11 Oct.
Barbara *V. M.* 4 Dec.
Barnabas *Ap.* 11 Juni

Bartholomaeus *Ap.* 24 Aug.
Basilides et socii *MM.* 12 Jun.
Beati innocentes 28 Dec.
Beatrice *V.* 11 Mai
Beda *Pr.* 27 Mai
Benedictus *Ab.* 21 März
 — *ti translatio* 11 Jul.
Bernhardus *Ab.* 20 Aug.
Bernwardus *E.* 20 Nov.
 — *di translatio* 16 Aug.
Blasius *E.* 3 Febr.
Bonifacius *AE. M.* 5 Juni
Briccius *E.* 13 Nov.
Brigitta *Ab.* 1 Febr.
Caecilia *V. M.* 22 Nov.
Callistus *P. M.* 14 Oct.
Candelaria 2 Febr.
Cantius et Cantianus *MM.* 31 Mai
Carolus magnus imp. 29 Jan.
Cassianus et Hippolytus *MM.* 13 Aug.
Catharina *V. M.* 25 Nov.
Cathedra S. Petri Antiochiae 22 Febr.
Christina *V. M.* 24 Jul.
Chrysanthus et Saturninus *MM.* 29 Nov.
Chrysogonus *M.* 24 Nov.
Circumcisio Domini 1 Jan.
Claudius et Simplicius *MM.* 8 Nov.
Clemens *P.* 23 Nov.
Columba *M.* 31 Dec.
Columbanus (Kolmbane) *E.* 24. Oct.
Commemoratio omnium unimarum oder *fideliu* 2 Nov.
 — *omniu* *SS.* 1 Nov.
 — *S. Pauli* 30 Juni
Communis septimana: die Woche des Sonntags nach Michaelis
Conceptio S. Johannis 24 Sept.
 — *Mariae* 8 Dec.
Conversio S. Pauli 25 Jan.
Cordula *M.* 22 Oct.
Cosmas et Damianus *MM.* 27 Sept.
Crispinus et Crispianus *MM.* 25 Oct.
Crispulus et Gabinus *MM.* 30 Mai
Crucis exaltatio 14 Sept.
 — *inventio* 3 Mai
Cyprianus et Justina *MM.* 26 Sept.
Cyriacus diac. et socii *MM.* 16 März
 — *ci translatio* 8 Aug.
Cyrinus, Nazarius, Basilides *MM.* 12 Jun
Damianus et Cosmas 27 Sept.
Decem mille *MM. milites* 22 Jun.

Decollatio S. Johannis bapt. 29 Aug.
 Demetrius 5 Jul.
Divisio apostolorum 15 Jul.
 Dominicus C. 5 Aug.
 Donatus E. et Afra V. M. 7 Aug.
 Dorothea V. M. 6 Febr.
 Dreiehbte Tag 6 Jan.
Duo Ewaldi fratres MM. 3 Oct.
 Elftausend Jungfrauen 21 Oct.
 Elisabeth Landgräfin 19 Nov.
 Epimachus et Gordianus MM. 10 Mai
Epiphania (d. h.: Erſcheinung, nämlich der h.
 3 Könige) 6 Jan.
 Erasmus E. M. 3 Jun.
 Euphemia M. 16 Sept.
 Eusebius Pr. C. 14 Aug.
 Ewaldi duo fratres MM. 3 Oct.
Exaltatio crucis 14 Sept.
 Fabianus et Sebastianus MM. 20 Jan.
Felicitas et Perpetua 7 März
 Felix P. 30 Mai
 — Pr. (in pinctis *) 14 Jan.
 — et Adauctus MM. 30 Aug.
 — et Nabor MM. 12 Jul.
 — II P. et Simplicius MM. 29 Jul.
Feriae communes = die Woche des Sonntagē
 nach Michaelis.
 Firminus E. 25 Sept.
 Florianus M. 4 Mai
 Franciscus von Assisi 4 Oct.
Gabinus et Crispulus MM. 30 Mai
 Gallus Ab. 16 Oct.
 Geburt Christi 25 Dec.
 — Johannis des Täufers 24 Jun.
 — Mariä 8 Sept.
Gemeinwoche = die Woche des Sonntagē nach
 Michaelis.
 Georgius M. 23 Apr.
 Gereon M. 10 Oct.
 Germanus E. 31 Juli
 Gertrudis Ab. 17 März
 Gervasius et Protasius MM. 19 Jun.
 Ioar Pr. 6 Jul.
 Gordianus et Epimachus MM. 10 Mai
 Gorgonius M. 9 Sept.
 Godehardus E. 5 Mai
 — di translatio 4 Mai
 Gregorius P. 12 März
 Hadrianus M. 4 März
 Hedwigis ducissa 15 Oct.
 heilige drei Könige 6 Jan.
 Heimſuchung Mariä 2 Jul.
 Hermes M. 28 Aug.

Hieronymus Pr. 30 Sept.
 Hippolytus et Cassianus MM. 13 Aug.
 Hubertus 3 Nov.
 Hyacinthus et Protus 11 Sept.
 Jacobus (Alphaei) et Philippus App. 1 Mai
 Jacobus (Zebedaei) Ap. 25 Jul.
 Januarius E. M. 19 Oct.
 Jeremias propheta 26 Jun
 Innocentes (SS. oder beati) 28 Dec.
Inventio S. crucis 3 Mai
 — S. Stephani 3 Aug.
 Johann nach Ostern 6 Mai
 — zur Sonnenwende 24 Juni
 Johannes baptista 24 Juni
 — (ev.) ante portam latinam 6 Mai
 — evangelista 27 Dec.
 — et Paulus MM. 26 Jun.
 Johannis Empfängniß 24 Sept.
 — Enthauptung 29 Aug.
 Juliana V. M. 16 Febr.
 Hilianus (Kyllian) E. M. 8 Jul.
 Kindertag 28 Dec.
 Krautweiße 15 Aug.
 Kreuzes Erfindung 3 Mai
 — Erhöhung 14 Sept.
 Lambertus E. 17 Sept.
 Laurentius diac. M. 10 Aug.
 Lebuinus 12 Nov.
 Leo II P. 28 Jun.
 Leodegarius E. 2 Oct.
 Leonhardus Er. C. 6 Nov.
 Lichtmeße 2 Febr.
 Longinus 15 März
 Lucas Ev. 18 Oct.
 Lucia V. M. 13 Dec.
 Magdalena 22 Jul.
 Magnus Ab. 6 Sept.
 — E. M. 19 Aug.
 Marcellinus et Petrus MM. 2 Juni
 Marcellus P. M. 16 Jan.
 Marcus Ev. 25 April
 — P. 7 Oct.
 — et Marcellianus MM. 18 Jun.
 Margaretha V. M. 13 Jul.
 Maria aegyptiaca 2 April
 — Cleophae 9 April
 — ad nives *) 5 Aug.
 Maria Magdalena 22 Juli
 Mariä Empfängniß 8 Dec.
 — Geburt 8 Sept.
 — Heimſuchung 2 Jul.
 — Himmelfahrt 15 Aug.
 — Kraut(Würz)weiße 15 Aug.
 — Opferung 21 Nov.
 — Reinigung 2 Febr.

*) Pinea = Schusterpfriem, sein Marktwortzeug.

V. Kalender der unbeweglichen Festtage,

Provinzielle Namen: Meintag = Montag, Erichstag, Zinstag = Dienstag. Guten-(Wobans-)Tag =

| Januarius. | | A | B | C | D | E | F | G | 1. Jänner. | Januar. |
|---|----|----|----|----|----|----|----|----|--------------|--------------------------------------|
| <i>Calendae</i> | 1 | A⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | p. Nov. Ann. | <i>Circumcisio Domini</i> |
| 4 } ante | 2 | Mo | B⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | | |
| 3 } nonas . | 3 | Di | Mo | C⊙ | Em | ſr | Do | Mi | | |
| <i>Pridie nonas</i> | 4 | Mi | Di | Mo | D⊙ | Em | ſr | Do | EPIPHANIA | |
| <i>Nonae</i> | 5 | Do | Mi | Di | Mo | E⊙ | Em | ſr | | |
| 8 | 6 | ſr | Do | Mi | Di | Mo | F⊙ | Em | 1 p. Epiph. | <i>Paulus primus eremita</i> |
| 7 | 7 | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | G⊙ | | |
| 6 } ante | 8 | A⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | | |
| 5 } idus | 9 | Mo | B⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | 2 p. Epiph. | <i>Maurus</i> |
| 4 | 10 | Di | Mo | C⊙ | Em | ſr | Do | Mi | | |
| <i>Pridie idus</i> | 11 | Mi | Di | Mo | D⊙ | Em | ſr | Do | 3 p. Epiph. | <i>Vincentius et Anastasius</i> |
| <i>Idus</i> | 12 | Do | Mi | Di | Mo | E⊙ | Em | ſr | | |
| 19 | 13 | ſr | Do | Mi | Di | Mo | F⊙ | Em | | |
| 18 | 14 | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | G⊙ | 4 p. Epiph. | <i>Carolus magnus</i> |
| 17 | 15 | A⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | | |
| 16 | 16 | Mo | B⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | 4 p. Epiph. | <i>Valerius</i> |
| 15 | 17 | Di | Mo | C⊙ | Em | ſr | Do | Mi | | |
| 14 } ante | 18 | Mi | Di | Mo | D⊙ | Em | ſr | Do | | |
| 13 } calendae | 19 | Do | Mi | Di | Mo | E⊙ | Em | ſr | | |
| 12 | 20 | ſr | Do | Mi | Di | Mo | F⊙ | Em | 3 p. Epiph. | <i>S. Pauli conversio</i> |
| 11 } Febru- arias | 21 | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | G⊙ | | |
| 10 | 22 | A⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | 4 p. Epiph. | <i>Martianus et Processus 2 Juli</i> |
| 9 | 23 | Mo | B⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | | |
| 8 | 24 | Di | Mo | C⊙ | Em | ſr | Do | Mi | 4 p. Epiph. | <i>Martianus et Processus 2 Juli</i> |
| 7 | 25 | Mi | Di | Mo | D⊙ | Em | ſr | Do | | |
| 6 | 26 | Do | Mi | Di | Mo | E⊙ | Em | ſr | 4 p. Epiph. | <i>Martianus et Processus 2 Juli</i> |
| 5 | 27 | ſr | Do | Mi | Di | Mo | F⊙ | Em | | |
| 4 | 28 | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | G⊙ | 4 p. Epiph. | <i>Martianus et Processus 2 Juli</i> |
| 3 | 29 | A⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | | |
| <i>Pridie calendae</i> <i>Februarius</i> | 30 | Mo | B⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | 4 p. Epiph. | <i>Martianus et Processus 2 Juli</i> |
| | 31 | Di | Mo | C⊙ | Em | ſr | Do | Mi | | |

Maria (Schneefest) 5 Aug.
— Verkündigung 25 März

*) d. h. *Dedicatio ecclesiae ad nives* in Rom (heißt S. *Maria maggiore*). Einem frommen Manne in Rom, welcher der Maria eine Kirche bauen wollte, war, auf sein Gebet, durch ein Wunder der Vorsehung — eine im Sommer beschneiete Stätte — bezeichnet.

Maria Vermählung 23 Jan.
Martha 29 Juli
Martinus E. 11 Nov.
— P. 10 Nov.

Martinianus et Processus 2 Juli
Mathildis regina Germ. 14 März
Matthaeus Ev. 21 Sept.

der Monats- und Wochentage.

Mittwochen. Pünſtag (d. ſ. *πέμπτη*) = Donnerstag. Saſtertag (Saturni) = Samstag, Sonnabend.

| Februarius. | | A | B | C | D | E | F | G | 2. Hornung. | Februar. |
|-----------------|------|----|----|----|----|----|----|----|--------------------|--------------------|
| <i>Calendae</i> | 1 | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | 4 p. Epiph. | Brigitta |
| 4 } ante | 2 | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | | PURIFICATIO MARIAE |
| 3 } nonas | 3 | Fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | | Blasius |
| Pridie nonas | 4 | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | 5 p. Epiph. | Agatha |
| <i>Nonae</i> | 5 | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | | Dorothea |
| 8 } ante | 6 | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | Di | | Apollonia |
| 7 } idus | 7 | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | Scholastica | |
| 6 } ante | 8 | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | 6 p. Epiph. | Valentinus |
| 5 } idus | 9 | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | | |
| 4 } | 10 | Fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | | |
| 3 } Pridie idus | 11 | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | | |
| <i>Idus</i> | 12 | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | | |
| 16 } | 13 | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | Di | | |
| 15 } | 14 | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | | |
| | 15 | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | | |
| 14 } ante | 16 | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | Juliana | |
| 13 } calen- | 17 | Fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | | |
| 12 } das | 18 | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | | |
| 11 } | 19 | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | | |
| 10 } | 20 | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | Di | | |
| 9 } Mart- | 21 | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | | |
| 8 } tias | 22 | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | Petrus in cathedra | |
| 7 } | 23 | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | | |
| (b. s.) 6 } | 24 | Fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Matthias | |
| (6) 5 } | 25 | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | | |
| (5) 4 } | 26 | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | | |
| (4) 3 } | 27 | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | Di | | |
| (3) Pridie | 28 | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | Mi | | |
| calendas | 29 | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Fr | Do | | |
| Martias | März | G | A | B | C | D | E | F | | |

*) b. s. d. f. bis sextus.

Matthias Ap. 24 Febr. Anno bissextili 25 Febr.

Mauri MM. 15 Oct.

Mauritius M. 22 Sept.

Maurus Ab. 15 Jan.

Maximinus AE. 29 Mai

Medardus 8 Juni

Meinolfus Dc. 5 Oct.

Mentwelen f. Gemeinw.

Michael Aa. 29 Sept.

— *lis apparitio* 8 Mai

Nabor et Felix MM. 12 Juli

Nativitas Domini 25 Dec.

— *Johannis bapt.* 24 Jun.— *Mariae* 8 Sept.

| Martius. | | A | B | C | D | E | F | G | 3. Venzmond. | März. |
|-----------------|----|----|----|----|----|----|----|----|-------------------------|-------|
| <i>Calendae</i> | 1 | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | It | Do | | |
| 6 } ante | 2 | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | It | | |
| 5 } nonas | 3 | It | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | | |
| 4 } | 4 | Em | It | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Hadrianus | |
| 3 } | 5 | A☉ | Em | It | Do | Mi | Di | Mo | | |
| Pridie nonas | 6 | Mo | B☉ | Em | It | Do | Mi | Di | | |
| <i>Nonae</i> | 7 | Di | Mo | C☉ | Em | It | Do | Mi | Perpetua et Felicitas | |
| 8 } | 8 | Mi | Di | Mo | D☉ | Em | It | Do | | |
| 7 } ante | 9 | Do | Mi | Di | Mo | E☉ | Em | It | | |
| 6 } | 10 | It | Do | Mi | Di | Mo | F☉ | Em | | |
| 5 } idus | 11 | Em | It | Do | Mi | Di | Mo | G☉ | | |
| 4 } | 12 | A☉ | Em | It | Do | Mi | Di | Mo | Gregorius | |
| 3 } | 13 | Mo | B☉ | Em | It | Do | Mi | Di | | |
| Pridie idus | 14 | Di | Mo | C☉ | Em | It | Do | Mi | | |
| <i>Idus</i> | 15 | Mi | Di | Mo | D☉ | Em | It | Do | Longinus | |
| 17 } | 16 | Do | Mi | Di | Mo | E☉ | Em | It | Cyriacus et Socci. M.M. | |
| 16 } | 17 | It | Do | Mi | Di | Mo | F☉ | Em | Gertrudis | |
| 15 } | 18 | Em | It | Do | Mi | Di | Mo | G☉ | | |
| 14 } | 19 | A☉ | Em | It | Do | Mi | Di | Mo | Apollonius et Leontius | |
| 13 } | 20 | Mo | B☉ | Em | It | Do | Mi | Di | | |
| 12 } ante | 21 | Di | Mo | C☉ | Em | It | Do | Mi | Benedictus Ab. | |
| 11 } | 22 | Mi | Di | Mo | D☉ | Em | It | Do | | |
| 10 } calendae | 23 | Do | Mi | Di | Mo | E☉ | Em | It | | |
| 9 } Apriles | 24 | It | Do | Mi | Di | Mo | F☉ | Em | | |
| 8 } | 25 | Em | It | Do | Mi | Di | Mo | G☉ | ANNUNCIATIO MARIAE | |
| 7 } | 26 | A☉ | Em | It | Do | Mi | Di | Mo | | |
| 6 } | 27 | Mo | B☉ | Em | It | Do | Mi | Di | | |
| 5 } | 28 | Di | Mo | C☉ | Em | It | Do | Mi | | |
| 4 } | 29 | Mi | Di | Mo | D☉ | Em | It | Do | | |
| 3 } | 30 | Do | Mi | Di | Mo | E☉ | Em | It | | |
| Pridie calendae | 31 | It | Do | Mi | Di | Mo | F☉ | Em | | |
| Apriles | | | | | | | | | | |

Nazarius et socii MM. 12 Juni

Nereus et Achilleus MM. 12 Mai

Nicolaus E. 6 Dec.

Nicomedes Pr. M. 15 Sept.

— *dis ecclesiae Romae dedicata* 1 Jun.

Oberstag 6 Jan.

Octava = der achte (gleichnamige) Wochentag nach einem Feste.

Odalricus 4 Jul.

Offenbarung Christi 6 Jan.

Omnium fidelium commemoratio 2 Nov.

— *sanctorum commemoratio* 1 Nov.

Oswaldus Rez M. 5 Aug.

Othmarus Ab. 16 Nov.

Pancratius M. 12 Mai

Pantaleon M. 28 Juli

Paulinus E. 31 Aug.

Pauli commemoratio 30 Juni

| Aprilis. | | A | B | C | D | E | F | G | 4. Grasmond. | April. | |
|------------------------|--------------------|--------|----|----|----|----|----|----|--------------|--------------------------------|--|
| <i>Calendae</i> | | 1 | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | ○ | | |
| 4 | } ante | 2 | A○ | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | Maria <i>Aegyptiaca</i> | |
| 3 | | 3 | No | B○ | Em | Fr | Do | Mi | Di | | |
| <i>Pridie nonas</i> | | 4 | Di | Mo | C○ | Em | Fr | Do | Mi | Ambrosius | |
| <i>Nonae</i> | | 5 | Mi | Di | Mo | D○ | Em | Fr | Do | | |
| 8 | } ante | 6 | Do | Mi | Di | Mo | E○ | Em | Fr | | |
| 7 | | 7 | Fr | Do | Mi | Di | Mo | F○ | Em | | |
| 6 | | 8 | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | G○ | | |
| 5 | | } idus | 9 | A○ | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | |
| 4 | 10 | | Mo | B○ | Em | Fr | Do | Mi | Di | | |
| 3 | <i>Pridie idus</i> | 11 | Di | Mo | C○ | Em | Fr | Do | Mi | | |
| <i>Idus</i> | | 12 | Mi | Di | Mo | D○ | Em | Fr | Do | | |
| 18 | | 13 | Do | Mi | Di | Mo | E○ | Em | Fr | | |
| 17 | } ante | 14 | Fr | Do | Mi | Di | Mo | F○ | Em | Tiburtius <i>et</i> Valerianus | |
| 16 | | 15 | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | G○ | | |
| 15 | } ante | 16 | A○ | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | Petrus <i>Diac.</i> | |
| 14 | | 17 | Mo | B○ | Em | Fr | Do | Mi | Di | Valerianus | |
| 13 | | 18 | Di | Mo | C○ | Em | Fr | Do | Mi | | |
| 12 | | 19 | Mi | Di | Mo | D○ | Em | Fr | Do | | |
| 11 | | 20 | Do | Mi | Di | Mo | E○ | Em | Fr | | |
| 10 | } calendas | 21 | Fr | Do | Mi | Di | Mo | F○ | Em | | |
| 9 | | 22 | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | G○ | | |
| 8 | } Majas | 23 | A○ | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | Georgius | |
| 7 | | 24 | Mo | B○ | Em | Fr | Do | Mi | Di | | |
| 6 | | 25 | Di | Mo | C○ | Em | Fr | Do | Mi | Marcus <i>Ev.</i> | |
| 5 | } ante | 26 | Mi | Di | Mo | D○ | Em | Fr | Do | | |
| 4 | | 27 | Do | Mi | Di | Mo | E○ | Em | Fr | | |
| 3 | | 28 | Fr | Do | Mi | Di | Mo | F○ | Em | Vitalis | |
| <i>Pridia calendas</i> | | 29 | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | G○ | | |
| <i>Majas</i> | | 30 | ○ | Em | Fr | Do | Mi | Di | Mo | Quirinus | |

Pauli *conversio* 25 Jan.
 Paulus *primus* *Er.* 10 Jan.
 — *et* Petrus *App.* 29 Juni
 — *et* Johannes 26 Juni
 Perpetua *et* Felicitas *MM.* 7 März
 Petri *cathedra* 22 Febr.
 Petri *vincula* } 1 Aug.
 Petri *Kettenfeier* }
 — *Stuhlfest* 22 Febr.
 Petronilla *V.* 31 Mai

Petrus *diac.* *C.* 17 April
 — *et* Paulus *App.* 29 Juni
 — *et* Marcellinus *MM.* 2 Juni
 Philippus *et* Jacobus *App.* 1 Mai
 Polycarpus *E.* 26 Jan.
 Praesentatio *Mariae* 21 Nov.
 Pechttag 6 Jan.
 Praxedes *V.* 21 Jul.
 Primus *et* Felicianus *MM.* 9 Juni
 Prisca *V. M.* 18 Jan.

| Majus. | | A | B | C | D | E | F | G | 5. Nonnemond. | Mai. | |
|---------------------------|------------------------------|----|----|----|----|----|----|----|---------------|---|---|
| <i>Calendae</i> | | 1 | Mo | B | Em | Ar | Do | Mi | Di | Philippus et Jacobus. — Walburgis | |
| 6 | } ante nonas | 2 | Di | Mo | C | Zm | Ar | Do | Mi | Sigismundus | |
| 5 | | 3 | Mi | Di | Mo | D | Zm | Ar | Do | <i>Crucis inventio</i> | |
| 4 | | 4 | Do | Mi | Di | Mo | E | Zm | Ar | Do | Florianus. — S. Godehardi <i>translatio</i> |
| 3 | | 5 | Ar | Do | Mi | Di | Mo | F | Zm | Do | Godehardus |
| Pridie nonas | | 6 | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | G | S. Johannes <i>ante portam latinam</i> | |
| <i>Nonae</i> | | 7 | A | Zm | Ar | Do | Mi | Di | Mo | [<i>transl. S. Nicolai</i> Stanislaus] | |
| 8 | } ante | 8 | Mo | B | Zm | Ar | Do | Mi | Di | <i>Apparitio Michaelis Aa.</i> — Stanislaus | |
| 7 | | 9 | Di | Mo | C | Zm | Ar | Do | Mi | <i>Adventus Rell. S. Stephani</i> | |
| 6 | | 10 | Mi | Di | Mo | D | Zm | Ar | Do | Gordianus et Epimachus | |
| idus | | 11 | Do | Mi | Di | Mo | E | Zm | Ar | | |
| 4 | } idus | 12 | Ar | Do | Mi | Di | Mo | F | Zm | Nereus et Achilleus. — Pancratius | |
| 3 | | 13 | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | G | Servatius | |
| Pridie idus | | 14 | A | Zm | Ar | Do | Mi | Di | Mo | | |
| <i>Idus</i> | | 15 | Mo | B | Zm | Ar | Do | Mi | Di | Sophia | |
| 17 | } | 16 | Di | Mo | C | Zm | Ar | Do | Mi | | |
| 16 | | 17 | Mi | Di | Mo | D | Zm | Ar | Do | | |
| 15 | | 18 | Do | Mi | Di | Mo | E | Zm | Ar | | |
| 14 | | 19 | Ar | Do | Mi | Di | Mo | F | Zm | | |
| 13 | | 20 | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | G | | |
| 12 | } ante calendas Junias | 21 | A | Zm | Ar | Do | Mi | Di | Mo | | |
| 11 | | 22 | Mo | B | Zm | Ar | Do | Mi | Di | | |
| 10 | | 23 | Di | Mo | C | Zm | Ar | Do | Mi | | |
| 9 | | 24 | Mi | Di | Mo | D | Zm | Ar | Do | | |
| 8 | | 25 | Do | Mi | Di | Mo | E | Zm | Ar | Urbanus | |
| 7 | } | 26 | Ar | Do | Mi | Di | Mo | F | Zm | | |
| 6 | | 27 | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | G | Beda | |
| 5 | | 28 | A | Zm | Ar | Do | Mi | Di | Mo | | |
| 4 | | 29 | Mo | B | Zm | Ar | Do | Mi | Di | Maximinus | |
| 3 | | 30 | Di | Mo | C | Zm | Ar | Do | Mi | Felix P. — Gabinus et Crispulus | |
| Pridie calendas Junias | | 31 | Mi | Di | Mo | D | Zm | Ar | Do | Petronilla. — Cantius et Cantiana | |

Privatus E. 21 Aug.
 Processus et Martinianus MM. 2 Jul.
 Protus et Hyacinthus MM. 11 Sept.
 Puri innocentes 28 Dec.
 Purificatio Mariae 2 Febr.
 Quatuor coronati MM. 8 Nov.
 Quirinus E. M. 30 April
 Quintinus E. 31 Oct.
 Remigius E. 1 Oct.

Revelatio S. Michaelis Aa. 8 Mai
 Romanus M. 9 Aug.
 Rufus M. 27 Aug.
 Ruperti *translatio* 24 Sept.
 Ruprecht im Herbst 24 Sept.
 Salome 24 Oct.
 Saturninus E. M. et Chrysanthus 29 Nov.
 Scheidung Mariä 15 Aug.
 Scholastica V. 10 Febr.

| Junius. | | A | B | C | D | E | F | G | 6. Brachmond. | Junii. |
|-----------------|-------------------|----|----|----|----|----|----|----|---------------|--|
| <i>Calendae</i> | | 1 | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | fr | S. Nicomedis <i>eccl. Romae dedicata</i> |
| 4 | } ante | 2 | fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Marcellinus et Petrus |
| | | 3 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em |
| Pridie nonas | | 4 | ☉ | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | |
| <i>Nonae</i> | | 5 | Mo | ☉ | Em | fr | Do | Mi | Di | Bonifacius |
| 8 | } | 6 | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Do | Mi | Vincentius |
| | | 7 | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Do | |
| 6 | } ante | 8 | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Medardus |
| | | 9 | fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | fr |
| 4 | } idus | 10 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | |
| | | 11 | ☉ | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | |
| Pridie idus | | 12 | Mo | ☉ | Em | fr | Do | Mi | Di | Cyrinus, Nazarius <i>etc.</i> |
| <i>Idus</i> | | 13 | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Do | Mi | |
| 18 | } | 14 | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Do | |
| 17 | | 15 | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Vitus et Modestus |
| 16 | } | 16 | fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | |
| 15 | | 17 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | |
| 14 | } | 18 | ☉ | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | Marcus et Marcellianus |
| 13 | | 19 | Mo | ☉ | Em | fr | Do | Mi | Di | Gervasius et Protasius |
| 12 | ante | 20 | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Do | Mi | |
| 11 | } calendae | 21 | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Do | Albanus |
| 10 | | 22 | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Achatius et socii X mill. MM. milites |
| 9 | } Julias | 23 | fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Vigilia S. Johannis Baptistae |
| 8 | | 24 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em |
| 7 | } | 25 | ☉ | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | |
| 6 | | 26 | Mo | ☉ | Em | fr | Do | Mi | Di | Johannes et Paulus. — Jeremias |
| 5 | } | 27 | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Do | Mi | VII dormientes |
| 4 | | 28 | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Do | Leo P. |
| 3 | } pridie calendae | 29 | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | fr | Petrus et Paulus |
| Julias | | 30 | fr | Do | Mi | Di | Mo | ☉ | Em | Commemoratio S. Pauli |

ebastianus et Fabianus 20 Jan.
 ennen et Abdon 30 Jul.
 eptem dormientes 27 Juni
 — fratres MM. 10 Juli
 ergius et Bacchus MM. 7 Oct.
 ervatius E. 13 Mai
 everinus Ab. Ap.) 8 Jan.
 — AE. 23 Oct.
 everus E. 22 Oct.
 ieben Brüder 10 Jul.

Eteben Schläfer 27 Jun.
 Sigismundus Rex 2 Mai
 Silvester P. 31 Dec.
 Simon et Judas App. 28 Oct.
 Simplicius et Felix MM. 29 Jul.
 — et Claudius 8 Nov.
 Sixtus II. P. et socii 6 Aug.
 Sonnenwende 24 Juni
 Sophia V. M. 15 Mai
 Stanislaus E. M. 8 Mai

| Julius. | | A | B | C | D | E | F | G | 7. Heumond. | Julii. | |
|--------------------------------------|------------------|----|----|----|----|----|----|----|-------------|---|-------------------------------------|
| <i>Calendae</i> | | 1 | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | ⊙ | <i>Octava S. Johannis baptistae</i> | |
| 6 } 5 } 4 } 3 } | ante nonas | 2 | A⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | <i>Visitatio Mariae — Processus et Ma-</i> <i>[tinianus]</i> | |
| | | 3 | Mo | B⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Ulricus | |
| | | 4 | Di | Mo | C⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Demetrius | |
| | | 5 | Mi | Di | Mo | D⊙ | Em | ſr | Do | <i>Octava SS. Petri et Pauli. — Goar</i> | |
| Pridie nonas | | 6 | Do | Mi | Di | Mo | E⊙ | Em | ſr | Willibaldus | |
| <i>Nonae</i> | | 7 | ſr | Do | Mi | Di | Mo | F⊙ | Em | Kilianus | |
| 8 } 7 } 6 } | ante | 8 | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | G⊙ | <i>VII Fratres</i> | |
| | | 9 | A⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | Benedicti <i>translatio</i> | |
| | | 10 | Mo | B⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Felix et Nabor | |
| | | 11 | Di | Mo | C⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Margaretha | |
| Pridie idus | | 12 | Mi | Di | Mo | D⊙ | Em | ſr | Do | <i>Divisio Apostolorum</i> | |
| <i>Idus</i> | | 13 | Do | Mi | Di | Mo | E⊙ | Em | ſr | Alexius | |
| 17 } 16 } 15 } 14 } 13 } | idus | 14 | ſr | Do | Mi | Di | Mo | F⊙ | Em | Arnolfus | |
| | | 15 | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | G⊙ | Praxedes | |
| | | 16 | A⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | Maria Magdalena | |
| | | 17 | Mo | B⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | Apollinaris |
| 12 } 11 } 10 } 9 } | ante calendas | 18 | Di | Mo | C⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Christina | |
| | | 19 | Mi | Di | Mo | D⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Jacobus |
| | | 20 | Do | Mi | Di | Mo | E⊙ | Em | ſr | Do | Anna |
| | | 21 | ſr | Do | Mi | Di | Mo | F⊙ | Em | Do | Pantaleon |
| 7 } 6 } 5 } 4 } | Augusti | 22 | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | G⊙ | Felix et Simplicius. — Beatrix | |
| | | 23 | A⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | Abdon et Sennen | |
| | | 24 | Mo | B⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mi | Germanus |
| | | 25 | Di | Mo | C⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | <i>Transfiguratio Domini</i> 6 Aug. |
| Pridie calendas Augusti | | 26 | Mi | Di | Mo | D⊙ | Em | ſr | Do | Udalricus | |
| 17 } 16 } 15 } 14 } | ante calendas | 27 | Do | Mi | Di | Mo | E⊙ | Em | ſr | Ulricus | |
| | | 28 | ſr | Do | Mi | Di | Mo | F⊙ | Em | Do | <i>E. 4 Jul.</i> |
| | | 29 | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | G⊙ | Do | |
| | | 30 | A⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | Mo | Di | |
| Pridie calendas Augusti | | 31 | Mo | B⊙ | Em | ſr | Do | Mi | Di | | |

Stephani *inventio* 3 Aug.
 — *reliquiarum adventus* 9 Mai
 — *translatio* 7 Mai
 Stephanus *protomartyr* 26 Dec.
 — P. 2 Aug.
 Susanna et Tiburtius 11 Aug.
 Symphorianus et Thimotheus 22 Aug.
 Theodorus M. 9 Nov.
 Thomas Ap. 21 Dec.

Thomas *Cantuariensis* AE. 29 Dec.
 Tiburtius et Susanna MM 11 Aug.
 — et Valerianus MM. 14 Apr.
 Timotheus 24 Jan.
 — et Apollinaris 23 Aug.
 — et Symphorianus 22 Aug.
Transfiguratio Domini 6 Aug.
 Udalricus }
 Ulricus } E. 4 Jul.

| Augustus. | | A | B | C | D | E | F | G | 8. Erndtemond. August. |
|-----------------|----|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|---|
| <i>Calendae</i> | 1 | Di | Mo | CO | Em | fr | Do | Mi | Petri Vincula |
| 4 } ante | 2 | Mi | Di | Mo | DO | Em | fr | Do | Stephanus P. |
| 3 } nonas | 3 | Do | Mi | Di | Mo | EO | Em | fr | Incentio S. Stephani protomartyris |
| Pridie nonas | 4 | fr | Do | Mi | Di | Mo | FO | Em | Justinus |
| <i>Nonae</i> | 5 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | GO | Oswaldus. — Dominicus. — Maria ad ^[nives] |
| 8 | 6 | AO | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | Sixtus II P. et Socii. — Transfiguratio ^[Domini] |
| 7 | 7 | Mo | BO | Em | fr | Do | Mi | Di | Donatus et Afra |
| 6 } ante | 8 | Di | Mo | CO | Em | fr | Do | Mi | Translatio S. Cyriaci |
| 5 } idus | 9 | Mi | Di | Mo | DO | Em | fr | Do | Romanus |
| 4 | 10 | Do | Mi | Di | Mo | EO | Em | fr | Laurentius |
| 3 | 11 | fr | Do | Mi | Di | Mo | FO | Em | Tiburtius et Susanna |
| Pridie idus | 12 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | GO | Hippolytus et Cassianus |
| <i>Idus</i> | 13 | AO | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | Eusebius |
| 19 | 14 | Mo | BO | Em | fr | Do | Mi | Di | ASSUMPTIO MARIAE |
| 18 | 15 | Di | Mo | CO | Em | fr | Do | Mi | Translatio S. Bernardi |
| 17 | 16 | Mi | Di | Mo | DO | Em | fr | Do | Octava S. Laurentii |
| 16 | 17 | Do | Mi | Di | Mo | EO | Em | fr | Agapetus |
| 15 } ante | 18 | fr | Do | Mi | Di | Mo | FO | Em | Magnus |
| 14 } calendae | 19 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | GO | Bernhardus |
| 13 | 20 | AO | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | Privatus |
| 12 | 21 | Mo | BO | Em | fr | Do | Mi | Di | Timotheus et Symphorianus |
| 11 } Septem- | 22 | Di | Mo | CO | Em | fr | Do | Mi | Timotheus et Apollinaris |
| 10 } bres | 23 | Mi | Di | Mo | DO | Em | fr | Do | Bartholomaeus |
| 9 | 24 | Do | Mi | Di | Mo | EO | Em | fr | |
| 8 | 25 | fr | Do | Mi | Di | Mo | FO | Em | |
| 7 | 26 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | GO | Rufus |
| 6 | 27 | AO | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | Augustinus. — Hermes |
| 5 | 28 | Mo | BO | Em | fr | Do | Mi | Di | Decollatio S. Johannis Baptistae |
| 4 | 29 | Di | Mo | CO | Em | fr | Do | Mi | Felix et Adauctus |
| 3 | 30 | Mi | Di | Mo | DO | Em | fr | Do | Paulinus |
| Pridie calendae | 31 | Do | Mi | Di | Mo | EO | Em | fr | |
| Septembres | | | | | | | | | |

Undecim M. Virgines 21 Oct.
 Unschuldige Kinder 28 Dec.
 Urbanus P. 25 Mai
 Ursula M. et XI. M. VV. 21 Oct.
 Valentinus Pr. M. 14 Febr.
 Valerianus M. 18 Apr.
 — et Tiburtius 14 Apr.
 Valerius E. 29 Jan.
 Verkürzung Christi 6 Aug.

Bier gekrönte Märtyrer 8 Nov.
 Bierzig Ritter 9 März
 Vigilia (heiliger Abend) 24 Dec.
 Vincentius levita et Anastasius MM. 22 Jan.
 — E. et Benignus diac. MM. 6 Jun.
 Vincula Petri 1 Aug.
 Visitatio Mariae 2 Jul.
 Vitalis M. 28 Apr.
 Vitus et Modestus 15 Juni

| September. | | A | B | C | D | E | F | G | 9. Herbstmond. September. |
|-----------------|----|----|----|----|----|----|----|----|------------------------------|
| <i>Calendae</i> | 1 | Ar | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | Aegidius |
| 4 } ante | 2 | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | G | |
| 3 } nonas | 3 | A | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | |
| Pridie nonas | 4 | Mo | B | Em | Ar | Do | Mi | Di | |
| <i>Nonae</i> | 5 | Di | Mo | C | Em | Ar | Do | Mi | |
| 8 | 6 | Mi | Di | Mo | D | Em | Ar | Do | Magnus |
| 7 | 7 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | Ar | |
| 6 } ante | 8 | Ar | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | <i>Nativitas Mariae</i> |
| 5 } idus | 9 | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | G | Gorgonius |
| 4 | 10 | A | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | |
| 3 | 11 | Mo | B | Em | Ar | Do | Mi | Di | Protus et Hyacinthus |
| Pridie idus | 12 | Di | Mo | C | Em | Ar | Do | Mi | |
| <i>Idus</i> | 13 | Mi | Di | Mo | D | Em | Ar | Do | |
| 18 | 14 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | Ar | EXALTATIO CRUCIS |
| 17 | 15 | Ar | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | Nicomedes |
| 16 | 16 | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | G | Euphemia |
| 15 | 17 | A | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | Lambertus |
| 14 | 18 | Mo | B | Em | Ar | Do | Mi | Di | |
| 13 | 19 | Di | Mo | C | Em | Ar | Do | Mi | |
| 12 } ante | 20 | Mi | Di | Mo | D | Em | Ar | Do | |
| 11 | 21 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | Ar | Matthaeus |
| 10 } calendae | 22 | Ar | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | Mauritius |
| 9 } Octobres | 23 | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | G | |
| 8 | 24 | A | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | S. Ruperti <i>translatio</i> |
| 7 | 25 | Mo | B | Em | Ar | Do | Mi | Di | Firminus |
| 6 | 26 | Di | Mo | C | Em | Ar | Do | Mi | Cyprianus et Justina |
| 5 | 27 | Mi | Di | Mo | D | Em | Ar | Do | Cosmas et Damianus |
| 4 | 28 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | Ar | Wenceslaus |
| 3 | 29 | Ar | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | MICHAEL |
| Pridie calendae | 30 | Em | Ar | Do | Mi | Di | Mo | G | Hieronymus |
| Octobres | | | | | | | | | |

Wenceslaus *dux*. 28 Sept.
 — *lai translatio* 4 März
 Wendelinus *Ab.* 20 Oct.
 Weihnachten 25 Dec.
 Willibaldus *E.* 7 Juli

Willibrordus *E* 7 Nov.
 Würzweibe, Würzmesse 15 Aug.
 Zehntausend Märtyrer 22 Juni
 Zwölfte Tag 6 Jan.
 Zwölf-Potentag 15 Jul.

| October. | | A | B | C | D | E | F | G | 10. Weinmond. October. |
|------------------------------|----|----|----|----|----|----|----|----|---|
| <i>Calendae</i> | 1 | A | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | } <i>Commemoratio septimana</i> Remigius Leodegarius duo Ewaldi Franciscus Meinolfus |
| 6 } ante | 2 | Mo | B | Em | fr | Do | Mi | Di | |
| 5 } nonas | 3 | Di | Mo | C | Em | fr | Do | Mi | |
| 4 } | 4 | Mi | Di | Mo | D | Em | fr | Do | |
| 3 } | 5 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | fr | |
| Pridie nonas | 6 | fr | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | } Sergius et Bacchus. — Marcus P. Dionysius Gereon Andronicus. — Arthemius. — Augustini Translatio |
| <i>Nonae</i> | 7 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | G | |
| 8 } ante | 8 | A | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | |
| 7 } | 9 | Mo | B | Em | fr | Do | Mi | Di | |
| 6 } | 10 | Di | Mo | C | Em | fr | Do | Mi | |
| 5 } idus | 11 | Mi | Di | Mo | D | Em | fr | Do | } Callistus Hedwigis. — Mauri MM. Gallus Lucas Januarius Felicianus. — Wendelinus |
| 4 } | 12 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | fr | |
| 3 } | 13 | fr | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | |
| Pridie idus | 14 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | G | |
| <i>Idus</i> | 15 | A | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | |
| 17 } | 16 | Mo | B | Em | fr | Do | Mi | Di | } Ursula et XI. M. VV. Severus. — Cordula Severinus Columbanus. — Salome Crispinus et Crispianus Amandus |
| 16 } | 17 | Di | Mo | C | Em | fr | Do | Mi | |
| 15 } | 18 | Mi | Di | Mo | D | Em | fr | Do | |
| 14 } | 19 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | fr | |
| 13 } | 20 | fr | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | |
| 12 } ante | 21 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | G | } Simon et Judas |
| 11 } calendas | 22 | A | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | |
| 10 } Novembres | 23 | Mo | B | Em | fr | Do | Mi | Di | |
| 9 } | 24 | Di | Mo | C | Em | fr | Do | Mi | |
| 8 } | 25 | Mi | Di | Mo | D | Em | fr | Do | |
| 7 } | 26 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | fr | } Quintinus |
| 6 } | 27 | fr | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | |
| 5 } | 28 | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | G | |
| 4 } | 29 | A | Em | fr | Do | Mi | Di | Mo | |
| 3 } | 30 | Mo | B | Em | fr | Do | Mi | Di | |
| Pridie calendas Novembres | 31 | Di | Mo | C | Em | fr | Do | Mi | |

| November. | | A | B | C | D | E | F | G | 11. Windmond. November. |
|---------------------|----------------------------------|----|----|----|----|----|----|----|---|
| <i>Calendae</i> | | 1 | Mi | Di | Mo | D | Em | Tr | Do |
| 4 | } ante | 2 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | Tr |
| | | 3 | Tr | Do | Mi | Di | Mo | F | Em |
| 3 | } nonas | 4 | Em | Tr | Do | Mi | Di | Mo | G |
| | | 5 | A | Em | Tr | Do | Mi | Di | Mo |
| <i>Pridie nonas</i> | | | | | | | | | |
| <i>Nonae</i> | | | | | | | | | |
| 8 | } ante } idus | 6 | Mo | B | Em | Tr | Do | Mi | Di |
| 7 | | Di | Mo | C | Em | Tr | Do | Mi | Di |
| 6 | | Mi | Di | Mo | D | Em | Tr | Do | Mi |
| 5 | | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | Tr | Do |
| 4 | | Tr | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | Tr |
| 3 | } Pridie idus } Idus | 11 | Em | Tr | Do | Mi | Di | Mo | G |
| | | 12 | A | Em | Tr | Do | Mi | Di | Mo |
| 18 | } ante } idus | 13 | Mo | B | Em | Tr | Do | Mi | Di |
| 17 | | Di | Mo | C | Em | Tr | Do | Mi | Di |
| 16 | | Mi | Di | Mo | D | Em | Tr | Do | Mi |
| 15 | | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | Tr | Do |
| 14 | | Tr | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | Tr |
| 13 | } ante } calendae | 18 | Em | Tr | Do | Mi | Di | Mo | G |
| | | 19 | A | Em | Tr | Do | Mi | Di | Mo |
| 12 | } Decem- } bres | 20 | Mo | B | Em | Tr | Do | Mi | Di |
| | | 21 | Di | Mo | C | Em | Tr | Do | Mi |
| 11 | } Decem- } bres | 22 | Mi | Di | Mo | D | Em | Tr | Do |
| 10 | | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | Tr | Do |
| 9 | | Tr | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | Tr |
| 8 | | Em | Tr | Do | Mi | Di | Mo | G | Em |
| 7 | | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | Tr | Do |
| 6 | } Pridie calendae } Decembres | 26 | A | Em | Tr | Do | Mi | Di | Mo |
| 5 | | Mo | B | Em | Tr | Do | Mi | Di | Mo |
| 4 | | Di | Mo | C | Em | Tr | Do | Mi | Di |
| 3 | | Mi | Di | Mo | D | Em | Tr | Do | Mi |
| | | 30 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | Tr |
| | | | | | | | | | <i>Commemoratio omnium SS.</i> |
| | | | | | | | | | <i>Commemoratio omnium fidelium.</i> — Eusebius |
| | | | | | | | | | Hubertus (stachus et Socii) |
| | | | | | | | | | Leonhardus |
| | | | | | | | | | Willibrordus |
| | | | | | | | | | <i>IV coronati MM.</i> — Claudius et Simplicianus |
| | | | | | | | | | Theodorus |
| | | | | | | | | | Martinus P. |
| | | | | | | | | | MARTINUS E. |
| | | | | | | | | | Lebwinus. — Cunibertus. — V. Fratres [Eremitae] |
| | | | | | | | | | Briccius |
| | | | | | | | | | Othmarus |
| | | | | | | | | | Elisabeth |
| | | | | | | | | | Bernwardus |
| | | | | | | | | | <i>Praesentatio Mariae</i> |
| | | | | | | | | | Caecilia |
| | | | | | | | | | Clemens |
| | | | | | | | | | Chrysogonus |
| | | | | | | | | | Catharina |
| | | | | | | | | | I Advent. |
| | | | | | | | | | Saturninus et Chrysanthus |
| | | | | | | | | | Andreas |

| December. | | A | B | C | D | E | F | G | 12. Christmond. December. | |
|------------------------------|----|----|----|----|----|----|----|----|---------------------------|----------------------|
| <i>Calendae</i> | 1 | fr | Do | Mi | Di | Mo | F | Em | 1 Adv. | |
| 4 } ante | 2 | Em | fr | Do | Mi | Di | No | G | | |
| 3 } nonas | 3 | A | Em | fr | Do | Mi | Di | No | | |
| Pridie nonas | 4 | No | B | Em | fr | Do | Mi | Di | | Barbara |
| <i>Nonae</i> | 5 | Di | No | C | Em | fr | Do | Mi | | |
| 8 | 6 | Mi | Di | No | D | Em | fr | Do | 2 Advent. | |
| 7 | 7 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | fr | | Nicolaus |
| 6 } ante | 8 | fr | Do | Mi | Di | No | F | Em | | Conceptio Mariae |
| 5 } idus | 9 | Em | fr | Do | Mi | Di | No | G | | |
| 4 | 10 | A | Em | fr | Do | Mi | Di | No | | |
| 3 | 11 | No | B | Em | fr | Do | Mi | Di | 3 Advent. | |
| Pridie idus | 12 | Di | No | C | Em | fr | Do | Mi | | |
| <i>Idus</i> | 13 | Mi | Di | Mo | D | Em | fr | Do | | Lucia |
| 19 | 14 | Do | Mi | Di | No | E | Em | fr | | |
| 18 | 15 | fr | Do | Mi | Di | No | F | Em | | |
| 17 | 16 | Em | fr | Do | Mi | Di | No | G | 4 Advent. | |
| 16 | 17 | A | Em | fr | Do | Mi | Di | No | | |
| 15 | 18 | No | B | Em | fr | Do | Mi | Di | | |
| 14 } ante | 19 | Di | No | C | Em | fr | Do | Mi | | |
| 13 } calendae | 20 | Mi | Di | Mo | D | Em | fr | Do | | |
| 12 | 21 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | fr | Thomas | |
| 11 | 22 | fr | Do | Mi | Di | No | F | Em | | |
| 10 | 23 | Em | fr | Do | Mi | Di | No | G | | |
| 9 | 24 | A | Em | fr | Do | Mi | Di | No | | |
| 8 | 25 | No | B | Em | fr | Do | Mi | Di | | |
| 7 | 26 | Di | No | C | Em | fr | Do | Mi | nach Weihnachten | |
| 6 | 27 | Mi | Di | Mo | D | Em | fr | Do | | NATIVITAS DOMINI |
| 5 | 28 | Do | Mi | Di | Mo | E | Em | fr | | Stephanus Protom. |
| 4 | 29 | fr | Do | Mi | Di | No | F | Em | | Johannes Ev. |
| 3 | 30 | Em | fr | Do | Mi | Di | No | G | | Puri Innocentes |
| Pridie calendae Januarias | 31 | A | Em | fr | Do | Mi | Di | No | | Thomas Cantuariensis |
| | | | | | | | | | Silvester | |

A n h a n g.

Aufstellung des immerwährenden Calenders.

VI. Die güldene Zahl.

| | | Jahre über Hundert: | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---------------|------|---------------------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| | | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| Jahrhunderte: | | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 |
| | | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 | 53 | 54 | 55 | 56 |
| | | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 | 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 | 72 | 73 | 74 | 75 |
| | | 76 | 77 | 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 | 85 | 86 | 87 | 88 | 89 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 |
| | | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | | | | | | | | | | | | | | |
| | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 |
| | 100 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| | 200 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| | 300 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| | 400 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 |
| | 500 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | 600 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| | 700 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
| | 800 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 |
| | 900 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| | 1000 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| | 1100 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 |
| | 1200 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 |
| | 1300 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| | 1400 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| | 1500 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| | 1600 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| | 1700 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| | 1800 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| | 1900 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 |

VII. Der Sonntagsbuchstabe.

Jahrhunderte nach Christus:

I. des Gregorianischen Jahrs

| | | | | | |
|------|---|------|---|------|------|
| 1700 | — | 1800 | — | 1900 | 2000 |
| C | — | E | — | G | BA |

II. des Julianischen Jahrs

| | | | | | | |
|------|------|------|------|------|------|------|
| 0 | 100 | 200 | 300 | 400 | 500 | 600 |
| 700 | 800 | 900 | 1000 | 1100 | 1200 | 1300 |
| 1400 | 1500 | 1600 | 1700 | 1800 | 1900 | 2000 |

Jahre
über
Hundert:
00

| | | | | | | | | | | |
|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| 0 | 28 | 56 | 84 | DC | ED | FE | GF | AG | BA | CB |
| 1 | 29 | 57 | 85 | B | C | D | E | F | G | A |
| 2 | 30 | 58 | 86 | A | B | C | D | E | F | G |
| 3 | 31 | 59 | 87 | G | A | B | C | D | E | F |
| 4 | 32 | 60 | 88 | FE | GF | AG | BA | CB | DC | ED |
| 5 | 33 | 61 | 89 | D | E | F | G | A | B | C |
| 6 | 34 | 62 | 90 | C | D | E | F | G | A | B |
| 7 | 35 | 63 | 91 | B | C | D | E | F | G | A |
| 8 | 36 | 64 | 92 | AG | BA | CB | DC | ED | FE | GF |
| 9 | 37 | 65 | 93 | F | G | A | B | C | D | E |
| 10 | 38 | 66 | 94 | E | F | G | A | B | C | D |
| 11 | 39 | 67 | 95 | D | E | F | G | A | B | C |
| 12 | 40 | 68 | 96 | CB | DC | ED | FE | GF | AG | BA |
| 13 | 41 | 69 | 97 | A | B | C | D | E | F | G |
| 14 | 42 | 70 | 98 | G | A | B | C | D | E | F |
| 15 | 43 | 71 | 99 | F | G | A | B | C | D | E |
| 16 | 44 | 72 | | ED | FE | GF | AG | BA | CB | DC |
| 17 | 45 | 73 | | C | D | E | F | G | A | B |
| 18 | 46 | 74 | | B | C | D | E | F | G | A |
| 19 | 47 | 75 | | A | B | C | D | E | F | G |
| 20 | 48 | 76 | | GF | AG | BA | CB | DC | ED | FE |
| 21 | 49 | 77 | | E | F | G | A | B | C | D |
| 22 | 50 | 78 | | D | E | F | G | A | B | C |
| 23 | 51 | 79 | | C | D | E | F | G | A | B |
| 24 | 52 | 80 | | BA | CB | DC | ED | FE | GF | AG |
| 25 | 53 | 81 | | G | A | B | C | D | E | F |
| 26 | 54 | 82 | | F | G | A | B | C | D | E |
| 27 | 55 | 83 | | E | F | G | A | B | C | D |

1. Zur Vergleichung der unbeweglichen Festtage mit den Wochentagen sucht man auf Taf. VII den Sonntagsbuchstaben des gegebenen Jahrs, und nach diesem den Monat in der Taf. V.

2. Zur Vergleichung der beweglichen Festtage mit den Monatstagen sucht man den Sonntagsbuchstaben des gegebenen Jahrs, und dazu in Taf. VI die goldene Zahl desselben. Letztere sucht man in den Spalten der Taf. VIII, wo jede derselben siebenmal unter einander steht, und dazu in der zweiten oder der vorletzten Spalte den Taf. VII gefundenen Sonntagsbuchstaben, so wie in der vordersten Spalte die Ziffer des dies vagus, nach welcher man den Festtag in der Taf. III findet. — In der hintern Hälfte der Taf. VIII ist aber die goldene Zahl nicht sieben sondern neunmal unter einander angegeben, die oberste und unterste aber durch a und c vertreten. Für die Jahre 1583 bis 1699 gilt der Buchstabe a statt der untersten Ziffer, für die Jahre 1900 bis 2199 der Buchstabe c statt der obersten Ziffer; für die Jahre 1700 bis 1899 nur eine der sieben Ziffern. Die Reihe der 14 steht zweimal, für a besonders.

VIII. Vereinigung des Sonntagsbuchstabens und der guldnen Zahl, zur Bestimmung der beweglichen Festtag

| Dies vagus | Sonn- tag's- Buch- stabe | Guldne Zahl des | | | | | | | | | | Sonn- tag's- Buch- stabe | C | | | |
|---------------|-----------------------------------|-----------------|---|---|----|----|-----------------|---|---|----|----|-----------------------------------|----|----|----|----|
| | | Julianischen | | | | | Gregorianischen | | | | | | | | | |
| J a h r s | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | D | — | — | — | — | — | 16 | a | — | — | — | 14 | — | — | D | 21 |
| 2 | E | — | 5 | — | — | — | 16 | 3 | — | — | — | 14 | — | — | F | 22 |
| 3 | F | — | 5 | — | — | — | 16 | 3 | — | — | a | 14 | — | — | F | 23 |
| 4 | G | — | 5 | — | — | 13 | 16 | 3 | — | — | 11 | 14 | — | — | G | 25 |
| 5 | A | 2 | 5 | — | — | 13 | 16 | 3 | — | — | 11 | 14 | — | a | A | 26 |
| 6 | B | 2 | 5 | — | — | 13 | 16 | 3 | — | a | 11 | 14 | — | 19 | B | 27 |
| 7 | C | 2 | 5 | — | 10 | 13 | 16 | 3 | — | 8 | 11 | 14 | — | 19 | C | 28 |
| 8 | D | 2 | 5 | — | 10 | 13 | 18 | 3 | — | 8 | 11 | c | a | 19 | D | 29 |
| 9 | E | 2 | — | — | 10 | 13 | 18 | c | a | 8 | 11 | — | 16 | 19 | E | 30 |
| 10 | F | 2 | — | 7 | 10 | 13 | 18 | 5 | 8 | 11 | — | 16 | 19 | F | 31 | |
| 11 | G | 2 | — | 7 | 10 | — | 18 | a | 5 | 8 | c | a | 16 | 19 | G | 1 |
| 12 | A | — | — | 7 | 10 | 15 | 18 | a | 5 | 8 | — | 13 | 16 | 19 | A | 2 |
| 13 | B | — | 4 | 7 | 10 | 15 | 18 | 2 | 5 | 8 | — | 13 | 16 | c | B | 3 |
| 14 | C | — | 4 | 7 | — | 15 | 18 | 2 | 5 | c | a | 13 | 16 | — | C | 4 |
| 15 | D | — | 4 | 7 | 12 | 15 | 18 | 2 | 5 | — | 10 | 13 | 16 | — | D | 5 |
| 16 | E | 1 | 4 | 7 | 12 | 15 | — | 2 | 5 | — | 10 | 13 | c | a | E | 6 |
| 17 | F | 1 | 4 | — | 12 | 15 | — | 2 | c | a | 10 | 13 | — | 18 | F | 7 |
| 18 | G | 1 | 4 | 9 | 12 | 15 | — | 2 | — | 7 | 10 | 13 | — | 18 | G | 8 |
| 19 | A | 1 | 4 | 9 | 12 | — | — | 2 | — | 7 | 10 | c | a | 18 | A | 9 |
| 20 | B | 1 | — | 9 | 12 | — | 17 | c | a | 7 | 10 | — | 15 | 18 | B | 10 |
| 21 | C | 1 | 6 | 9 | 12 | — | 17 | a | 4 | 7 | 10 | — | 15 | 18 | C | 11 |
| 22 | D | 1 | 6 | 9 | — | — | 17 | a | 4 | 7 | c | a | 15 | 18 | D | 12 |
| 23 | E | — | 6 | 9 | — | 14 | 17 | a | 4 | 7 | — | 12 | 15 | 18 | E | 13 |
| 24 | F | 3 | 6 | 9 | — | 14 | 17 | 1 | 4 | 7 | — | 12 | 15 | c | F | 14 |
| 25 | G | 2 | 6 | — | — | 14 | 17 | 1 | 4 | c | a | 12 | 15 | — | G | 15 |
| 26 | A | 3 | 6 | — | 11 | 14 | 17 | 1 | 4 | — | 9 | 12 | 15 | — | A | 16 |
| 27 | B | 3 | 6 | — | 11 | 14 | — | 1 | 4 | — | 9 | 12 | c | a | B | 17 |
| 28 | C | 3 | — | — | 11 | 14 | 19 | 1 | c | a | 9 | 12 | — | 17 | C | 18 |
| 29 | D | 3 | — | 8 | 11 | 14 | 19 | 1 | — | 6 | 9 | 12 | a | 14 | D | 19 |
| 30 | E | 3 | — | 8 | 11 | — | 19 | 1 | — | 6 | 9 | c | a | 14 | E | 20 |
| 31 | F | — | — | 8 | 11 | — | 19 | c | — | 6 | 9 | — | a | 14 | F | 21 |
| 32 | G | — | — | 8 | 11 | — | 19 | — | — | 6 | 9 | — | a | 14 | G | 22 |
| 33 | A | — | — | 8 | — | — | 19 | — | — | 6 | c | — | a | 14 | A | 23 |
| 34 | B | — | — | 8 | — | — | 19 | — | — | 6 | — | — | a | 14 | B | 24 |
| 35 | C | — | — | 8 | — | — | 19 | — | — | 6 | — | — | a | 14 | C | 25 |

Druckfehler: C. 6, B. 1 statt „14“ lies: „13“

